<36606850200011

<36606850200011

Bayer. Staatsbibliothek

2° Germ. sp.
140

310

# INVENTARIUM
## DIPLOMATICUM HISTORIÆ SAXONIÆ SUPERIORIS.

*Das ist,*

# VERZEICHNIS
DERER
# UHRKUNDEN
## DER HISTORIE VON OBER-SACHSEN,

Darinnen

*Keyſerliche, Chur-und Fürſtliche, und andere Schenckungen, Privilegia, auch das Reich, Stifter, Klöſter, Univerſitäten, den Adel, Städte und Dörffer angehende*

**DOCUMENTEN,**

*Chur-Sachſen, Meiſſen, Thüringen, Lauſitz, Henneberg, Voigtland, wie auch Anhalt, Qvedlinburg und Mansfeld*

anbetreffend,

ſo viel deren im öffentlichen Druck zu haben,

**In Chronologiſcher Ordnung**

**von a. 500. bis 1741.**

enthalten.

Nebſt einem fünffachen zum nutzbaren Gebrauch eingerichteten

**REGISTER,**

ausgefertigt

VON

**CHRISTIAN SCHÖTTGEN.**

*Halle im Magdeburgiſchen,*

IN VERLEGUNG DES WÆYSENHAUSES, 1747.

Wbg 161/77

310

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

# Vorrede.

## *Geneigter Leser.*

*Ich überliefere dir hiermit ein Werck, in welchem du nicht viel Witz und Geschicklichkeit, aber desto mehr Arbeit wahrnehmen wirst. Es wird auch dasselbe seinem Verfertiger nicht viel Ehre bringen, weil man dasselbe zwar wohl gebrauchen, aber den Verfasser nicht viel anführen wird. Dem sey aber wie ihm wolle, so ist doch dieses richtig, dass es nicht ohne grossen Nutzen wird zu gebrauchen seyn. Wer ein schönes Gebäu in die Höhe führet, der verdienet seinen Ruhm. Wer aber nur einen Handlanger abgiebt, oder am Gerüst arbeitet, dessen wird wenig gedacht. Ein solches Gerüst wird nun hier gefunden, durch dessen Beyhülffe man mit der Zeit nach und nach ein schönes Gebäu von der Historie unsers Vaterlandes verfertigen wird. Dergleichen schwere Arbeit zu unternehmen, hat mich vornehmlich angetrieben die Liebe zur Historie unsers wehrten Vaterlandes, welche ich gern in guten Stand wolte setzen helffen, auch davon einige Proben gemacht, wenn nur meine Umstände ein mehres gestatten wolten.*

§. 2.

*Da ich nun in dieser Vorrede gesonnen bin dem Leser einige Anleitung zu geben, wie dieses Werck zu gebrauchen, so wird solche vornehmlich darinn bestehen, dass ich einem ieden, der etwas rechts so wohl in der Sächsischen, als andern Historie thun will, die Chronologische Ordnung aufs beste recommandire. Wie denn eben dieses die Ursache ist, dass ich dieses Werck in besagter Ordnung zusammen gebracht. Wer also aus demselben einigen Vortheil ziehen will, der lese die im selben befindliche Diplomata nach Chronologischer Ordnung durch, und zeichne sich alle Pragmatischen Umstände, die ihm vorkommen, auf gewisse Zettul, oder wie es ihm sonst gefället. Wenn er dieses mit gehöriger Beurtheilungs-Kraft und Fleiss gethan hat, so wird er hernach einen vortrefflichen Schatz beysammen haben, der ihm die Augen aufthut. Er wird allerhand Materien mit leichter Mühe untersuchen und beurtheilen können. Er wird mit einer ihm aufgegebenen Arbeit in kurtzer Zeit fertig werden.*

§. 3.

*Dieses nun nach Würden auszuführen, will ich dieses mahl folgende Stücke abhandeln, und zeigen, wie man, wenn alle diplomata besagter massen durchgegangen sind, erlangen kann*

1. *eine Critische Wissenschaft der Sächsischen Historie.*
2. *Eine gründliche Erkenntniss derer Pragmatischen Umstände dieser Lande.*
3. *Sollen noch einige besondere und nöthige Anmerckungen beygebracht werden. Endlich*
4. *will ich mit der Nachricht von meiner Arbeit schliessen.*

## *Die erste Abtheilung*

### Von der Critischen Wissenschaft der Sächsischen Historie.

§. 4.

*Da ich hier von der Critic sage, und darzu Anleitung geben will, so wird mancher ein Creutz vor sich machen, und mit derselben durchaus nichts zu thun haben wollen. Ich verstehe aber durch die Critic nicht eine pedantische Wortkrämerey, dergleichen man bisher sonderlich bey Griechischen und Lateinischen Scribenten sehr gemissbraucht, und die Leute mit unnützen und überflüssigen variantibus lectionibus oder verschiedenen Lese-Arten abgewiesen. Die rechtschaffene und nöthige Critic wird bey einem iedweden, der gescheide ist, ihren Preiss behalten. Dieselbe bestehet nun so wohl in Beurtheilung derer Worte, als auch derer Sachen selbst.*

§. 5.

*Dass auch ein Hofmann oder Politicus die wortliche Critic nicht aus der Acht lassen müsse, das will ich mit einem bekannten Exempel erweisen. Es brachten die Herren Catholicken a. 1679. einen Brief ans Tagelicht, welchen Churfürst Iohann Friedrich zu Sachsen a. 1532. den 24. Augusti an den Herzog in Bayern solte geschrieben, und darinn unter andern gedacht haben, sein Herr Vater, Churfürst Iohann der Beständige, wäre auf seinem Sterbe-Bette bewegt worden, sich zur alten Christlichen Religion zu wenden, und mit der Mutter der Heil. Christlichen Kirchen wiederum zu vereinigen, er habe auch darauf nach Christlicher Ordnung alle Sacramenta, den Leib Christi, die heilige Beicht und Oelung, in hitziger Liebe und Demüthigkeit angenommen und empfangen. Dieses konte dem Durchlauchtigsten Hause Sachsen nicht anstehen, zumahl da der im Archiv befindliche Brief gantz anders lautet. Es muste also unter andern erwiesen werden, dass das vermeinte Schreiben gar nicht nach dem Sächsischen oder Meissnischen Cantzelley-Stylo eingerichtet wäre. Z. E. Man hat geschrieben* „Wür: erkhennen: üm den neunten Seger auf den Tag: Seellen: hertziglich: wieder-

 „umben:

„umben: verainen: Oellung: Demüttigkheitt: ainen Truckh: Kürche: verer: ainigen: verführrerische: „gemainer: zum freuntlichist: thails: Verwantung: Wüttenberg: Ohaimb: Wilhelmben. (a) *Hieraus ist zu ersehen, dass auch die Wort-Critic bey denen Hofleuten nöthig ist. Wenn nun die Documenten noch älter sind, so muss man auch noch eine schärffere Critic, wie sie denn mehr Gelehrsamkeit und Belesenheit erfordert, zu gebrauchen wissen.*

§. 6.

*Was die Real-Critic betrifft, so führe von deren Nothwendigkeit in grosser Herren Verrichtungen folgendes Exempel an.* A. 1528. *kam eine Abschrift von einem gewissen Bündnisse zum Vorschein, welches einige Catholische Fürsten zu Austilgung der Evangelischen Religion gemacht haben solten. Herzog George zu Sachsen in seiner deswegen herausgegebenen Schrift zeiget, dass dasselbe falsch und erdichtet sey, mit folgender Critic:* (b) *„Und wiewohl solcher falsch vielfältig „zu vermercken, so erscheinet er iedoch insonderheit Erstlich aus Königlicher Durchlauchtigkeit zu Hungern und Böheim „Titel, welche sich die Zeit allbereit auch, König zu Hungern, geschrieben, und ist doch in diesem Gedicht ihr allein „der Titel zu Beheim gegeben. Zum andern, so pfleget Königliche Durchlauchtigkeit ihre Vorfahren Könige zu Hunga„ren und Beheim, nicht mit dem Titel so gegen Fürsten gebräuchlich zu erwehnen, sondern sie, Durchleuchtig, und „König Ludwig seligen, ihren Brüdern, zu nennen. Welchs alles hie nicht allein in Königlicher Durchleuchtigkeit, son„dern auch der andern Churfürsten und Fürsten Nahmen ausgelassen, und gleichwohl Hochgedachter König Ludwig: „Gnädiger Herr, genannt. Gantz wieder der Canzeleyen Gebrauch. Zum dritten, so ist auch in den Worten, unser „allergnädigster lieber Herr Bruder, und gnädiger Herr, die rechte Canzeleyische Ordnung nicht gehalten, sondern „nach dem Stand der Personen, die Keyserlicher Maj. erwehnen, würde es die Canzeley also gemacht haben: Unser lie„ber Herr Bruder, gnädiger und allergnädigster Herr. Zum vierten, so pflegen die Fürsten zu Sachsen, das Thüringer „Land, vor das Meisnische zu setzen. Darauf ist nicht allein nicht Achtung gegeben, sondern etliche mahl verkehret. „Zum fünfften ist des Verziehens halben uns mehr aufgelegt, denn sonst zweyen oder dreyen. Darbey man ie das Gedicht „solt gespühret haben. Zum Sechsten, masset sich Königliche Durchlauchtigkeit zu Hungern und Böhmen nicht an, dass „sie uns, ihren Fürsten, schreiben oder benennen theten, als wird in diesem Gedichte angegeben. Darbey der Falsch „sonderlich zu vermercken. Zum Siebenden, ist öffentlich am Tage, das Storckau und Beskaw nicht Fürstenthumb, „sondern zwo Herrschafften, und unsers Vettern des Churfürsten zu Sachsen inwendig 20. Iahren nicht gewest. Seynd „gleichwohl also gesetzt wie andere Falschheiten mehr. Zum Achten so sollen wir mit beyden Hertzogen zu Braunschweig „handeln. Und ist doch am Tag, dass Hertzog Erich von Braunschweig gleich die Zeit, als wir, zu Bressla gewest. „Darum wo etwas vorhanden gewesen, wäre sein L. dazu auch gezogen.*

§. 7.

*Gleichwie man nun damahls falsche Documenten gemacht, also hat es zu allen Zeiten daran nicht gefehlet. Noch vor wenig Iahren war ein Schulmeister im Chur-Kreise, welcher denen Bauern vors Geld Diplomata machte, wie sie es verlangten. Allein der gute Herr versiehts einmahl, und setzt in einem Briefe, welchen ein Churfürst von der Ascanischen Linie gegeben, folgenden Schluss:* Datum in castro nostro Annaburg. *Damit kam der Betrug heraus, uud der Uhrkundmacher in Arrest. Und solcher leichtfertiger Streiche wegen ist viel Streitigkeit erreget worden, welches grossen Herren viel Verdruss und Unkosten verursachet. Wer davon umständliche Nachricht einziehen will, der beliebe nur die schöne Vorrede des Herrn geheimden Raths von Ludewig über den ersten Theil von seinen Reliquien nachzusehen. Dergleichen Verdriesslichkeiten kann viel vorgebeugt werden, wenn Leute vorhanden, welche die Diplomatische Verbal- und Real-Critic verstehen. In der Sächsischen Historie hat der Königl. und Churfürstl. Historiographus Herr Horn im dritten Theil seiner Historischen Hand-Bibliothec verschiedene wohl gerathene Proben gemacht, und ich will dieses mahl noch einige Exempel beyfügen.*

§. 8.

A. 1029. *soll Keyser Conrad dem damahligen Dorff Sultze Stadt-Recht geschencket haben.* (c) *Der Titul, Anfang, Zeit und Ort haben ihre völlige Richtigkeit, und hat der Verfasser ohnfehlbar das im selben Iahr datirte Gerenrodische Privilegium, welches nur den Tag zuvor ausgefertiget, vor Augen gehabt. Allein es machen diesen Brief folgende Umstände verdächtig:* 1. *Der Ort heisst* pagus, *ein Dorff, welches unrecht. Denn dieses Wort bedeutete damahls einen gantzen Strich Landes, wie denen Gelehrten genugsam bekannt, und nicht ein einzelnes Dorff.* 2. *Das Stadt-Recht wird hier genennet* immunitates municipales: *da doch in denen ältesten Zeiten hiesiger Orten* civitas a municipio sive burgwardio *unterschieden war. Denn* municipium *hiess einen gantzen Strich Landes, welcher um eine Stadt herum liegt,* (d) *und zwar die Stadt mit begreifft, doch aber kann* municipalis *nicht bedeuten, was zur Stadt gehöret. Es macht auch diesen Brief ein anderer, welchen Keyser Heinrich* IV. a. 1064. *gegeben, sehr verdächtig. Denn da wird Sultze schlechtweg genennet ein Ort,* locus, *und also weder Dorff noch Stadt.* 2. *Stehet, es habe im* pago Thuringiæ *gelegen, und kann also selbst kein* pagus *gewesen seyn.* 3. *Der Keyser erlaubt dem Ort Sultze einen freyen Marckt, wie auch das Saltz-Sieden. Wenn nun diese drey Stücke schon von Keyser Conraden verliehen worden, wie war es denn nöthig, dass Keyser Heinrich nach so wenig Iahren es noch einmahl thun müssen?*

§. 9.

*Ein anderer Brief die Stadt Sultze betreffend ist* a. 1062. *datiret, in welchem Pfaltzgraf Friedrich zu Sachsen seiner neuen Stadt Sultze vier und zwantzig Hufen vor* 600. denarios *zu einem ewigen oder immerwährenden Lehen verkaufft haben soll. Dabey sind folgende Stücke verdächtig. Erstlich führet gedachter Herr folgende Titul, Pfaltzgraf zu Sachsen, Herr zu Weissenburg, Brene und Sultze, und stehet noch darzu ein &c. hier ist anzumercken, dass dergleichen weitläufftige Titul damahls nicht gebräuchlich waren, und erst gegen das Ende des dreyzehenden Seculi aufgekommen.* 2. *Sultze wird eine neue Stadt genennet, davon Keyser Heinrich im folgenden Iahr nichts gewust.* 3. Feudum perpetuum *war damahls ein gar ungewöhnliches Wort.* 4. *Die Formul:* has nostræ Celsitudinis literas conscribi jussimus, *sind vor den Grafen zu hoch, denn die Keyser gebrauchten damahls den Titul,* nostra Celsitudo.

§. 10.

---

(a) *Hier. Brückners Gründliche Vorstellung wegen dieses Briefes* p. 34. Ejusd. *Wiederhohlte Gründliche Vorstellung* p. 34. Schmeizelii diss. de hoc argumento p. 33.

(b) *Die Schrift stehet im Hortleder von denen Ursachen des Teutschen Krieges* 2. *Buch*, 9. *Cap.* p. 605.

(c) *Um Weitläufftigkeit zu vermeiden will ich nicht anführen, wo die Diplomata befindlich. Man schlage nur im Wercke selbst das Iahr auf, so wird man sie finden.*

(d) Dipl. apud Sagittarium Antiqu. Magdeb. §. 123 & Chron. Magdeb. tom. II. Meibomii p. 272. *Und so muss auch verstanden werden, was ich im Leben Marggr. Conrads des Grossen p. 220. hievon geschrieben.*

§. 10.

*Die Stadt Zwickau rühmet sich eines Briefes, darinn ihnen Keyser Conrad* II. a. 1030. *allerhand Privilegia gegeben. Allein derselbe ist Grund falsch, und wird aus folgenden Ursachen contreband gemacht. Erstlich den Titul, welcher da stehet:* Conradus divina *potentia* & favente clementia Romanorum Imperator *semper* Augustus; *hat Keyser Conrad niemahls geführet, sondern die zwey Cursiv gedruckten Wörter allezeit weggelassen.* 2. *Die Eingangs-Formul:* Ad Imperialem celsitudinem spectare dignoscimus; *ist in dieses Keysers Briefen nicht gebräuchlich.* 3. *Die Stadt Zwickau wird genannt* Cygnavia, *welches wieder die alten Uhrkunden streitet. Denn* a. 1118. *da diese Stadt* in diplomatibus *zum erstenmahl gemeldet wird, heisst sie nicht anders als* Zwickaw. *Die Legende aber von* Cygno *und dem so genannten Schwanfelde ist eher nicht, als im funfzehenden und sechzehenden Seculo aufgekommen.* A. 1198. 1212. *und in folgenden Iahren heisst sie eben nicht anders als Zwickau. Und da diese Stadt einem* pago *den Nahmen gegeben, welcher* a. 1123. *und folgende Iahre in Bosauischen Briefen gemeldet wird, so heisst er doch niemahls anders als* Zwiccowe. (e) 4. *Bürgemeister und Rath zu Zwickau werden* Proconsules & Consules *genennet, wobey dreyerley starcke Historische Fehler vorkommen.* Erstlich *damahls hatten die Städte noch keine* Proconsules *und* Consules *oder Burgemeister und Rath.* Zum andern, *der Nahme* Consules *findet sich zur Zeit zum ersten mahl* a. 1259. (f) Magistri Consulum *kommen* a. 1299 *vor.* (g) Proconsules *sind weit jünger.* Zum dritten, *Zwickau war damahls keine grosse Stadt, sondern ein geringer Ort, dessen Pfarrkirche die Marggräfin Bertha, Graf Wiprechts Tochter, dem Closter Bosau geschencket. Ia es ist aus dem* a. 1212. *gegebenen Briefe zu ersehen, daß sich das gedachte Closter gar der Oberherrschaft* super oppido Zwickowe *angemaßt, und deßwegen mit Marggr. Dietrichen in Streitigkeit verfallen. Und also fallen die vermeinten* Consules *und* Proconsules *weg.* 5. *Die Einwohner derselben Stadt werden* cives *genannt, das ist schon wieder ein Schnitzer. Denn in denen alten Zeiten hiessen* cives *und* burgenses *so viel, als itzund die Rathsherren, und kommen die* burgenses *eher nicht vor* a. 1253. (h) *Die* cives *aber* a. 1256. (i) *Von der ehemahligen Einrichtung des Stadt-Wesens hiesiger Lande ist nach denen Uhrkunden gantz anders zu schreiben.* 6. *Es wird auch der in das Zwickauische Amt einbezirckte Adel nicht vergessen, mit denen Worten:* simulque vasallis advocatiæ ibidem. *Damahls wurden die Lehnleute* homines, fideles, ministeriales, milites, *und dergleichen, betitult, nicht aber* vasalli, *als welche Benennung in hiesigen Ober-Sächsischen Landen vor dem dreyzehenden Iahrhundert nicht vorkommt.* 7. *Die damahlige Eintheilung des Landes war nicht in Kreise und Aemter, wie heutiges Tages, sondern in* pagos, Comitatus *und* burgwardia, *wie ich diese drey Stück in der Ober-Sachsischen Nachlese gnugsam ausgeführet. Der Schluß des Briefes, worinn der Nahme des Cantzlers, Iahr, Tag,* Indiction *und Ort stehet, ist noch ziemlich accurat, und aus einem andern Diplomate vom Iahr* 1029. *hergenommen. So vielerley Sachen muß man inne haben, wenn man sich nicht von einem Betrüger will eine Nase drehen lassen. Und wie viel Leute sind wohl, die sich so viel Geduld nehmen?*

§. 11.

*Eben so könte ichs mit einem andern Zwickauischen Briefe vom Iahr* 1042. *mit einem Weissenfelsischen* a. 1048. *und mit mehr andern machen, allein ich will des Lesers Geduld nicht weiter mißbrauchen, weil ich noch mehr und wichtige Sachen vorzutragen habe. Man siehet aber schon, worauf es ankommt, wenn man sich nicht von einem Windmacher oder Betrüger will hinter das Licht führen lassen. Die Welt ist bisweilen unverschämt und schreibt ins Gelag hinein. Andere dencken nicht, daß man sie in ihren Schlupfwinckeln aufsuchen und ertappen werde. Sie dencken, ein ieder werde ihre confusen und chymerischen* systemata *gleich annehmen. Wer nun seinem Herrn getreu dienen will, muß sich weder aus Büchern, noch auch von denen Lehrern, sonderlich von fremden Universitäten, etwas in den Kopf setzen lassen, sondern er muß seinen Probierstein wissen, an welchem er alle unrichtige und gefährliche Lehren zu probiren hat. Er bleibe auf der rechten Strasse, und lasse die Irrwische herum schweiffen, wo sie wollen.*

## *Die andere Abtheilung*
## Von der gründlichen Erkenntniss derer Pragmatischen Umstände dieser Lande.

§. 12.

*Wer die Historie seines Vaterlandes pragmatisch im Kopfe haben will, der kann sie zur Zeit aus keinem Buche lernen, sondern sie muß erst aus vielen Büchern und Documenten zusammen studieret werden. Gleichwie aber iede Wissenschaft ihre Anfangs-Gründe hat, also auch die Historie. Folglich muß man sich aus Historiis und Diplomatibus gewisse* principia *fassen und fest setzen. Dergleichen ich einige zur Probe hier beybringe, und dem Leser zu weiterm Nachsinnen übergebe.* 1. *Das Meißner Land hatten die Sorben-Wenden inne, und man nennte es* Sirbia. 2. *Keyser Heinrich der Vogler hat dieses Land mit Kriegs-Gewalt unter sich gebracht, daher es nachgehends Sachsen genennet worden.* 3. *Die Marggrafen waren anfangs nicht erblich, auch mehr als einer auf einmahl.* 4. *Keyser Otto* I. *hat die drey Bißthümer gestiftet.* 5. *Das Land ist nach und nach, und nicht auf einmahl, auf teutschen Fuß gesetzt worden.* 6. *Bis zu Zeiten Keyser Heinrichs* IV. *hatten die Keyser über hiesige Lande die Ober-Herrschaft und den Genießbrauch* (dominium directum & utile) *zugleich. Dieser machte die Grafen zu Wettin zu erblichen Marggrafen, ließ aber wegen seiner mancherley Troublen die hiesigen Lande gleichsam im Stich, so daß sich die Herren und Edelleute an den Mächtigsten unter ihnen, welches der Marggraf war, halten musten, wenn sie ihre Sicherheit haben wolten. Das ist der wahrhaftige Uhrsprung der Landsherrlichen Gewalt derer ehemahligen Marggrafen, welche hernach durch allerhand Erbschaften immer mehr und mehr gestiegen. Diese Herren haben nach und nach eine Einrichtung nach der andern gemacht, GOtt hat einen Segen nach dem andern bescheret, so daß endlich nach* 800. *Iahren ein so schönes Sachsen-Land geworden, wie wirs mit unsern Augen sehen, dergleichen Länder auf der Welt nicht viel sind.*

§. 13.

*Wer nun diese und noch mehr andere Anfangs-Gründe als wahrhaftig erkennet, der wird viel Fabeln, welche so wohl die Historien-Schreiber, als Publicisten erdacht, gar bald mercken. Zum Exempel,* 1. *Withekind, ein König* (regulus) *oder vielmehr Fürst derer Sachsen, soll in hiesigen Landen regieret haben, und ein Stamm-Vater des Durchlauchtigsten Hauses*



(e) Dipl. apud Schamelium Supplem. *zu Closter Bosau* p. 15. 21. 26.
(f) Dipl. apud Sagittarium hist. Gothana p. 149. Verba: *Præfectus cum Consulibus & Scabinis.*
(g) Dipl. ibidem p. 102. Verba: *Magistri Consulum & Consules.*
(h) Dipl. apud Tentzelium Suppl. II. Hist. Gothana p. 45. ibi: *Villicus, Scabini & burgenses.*
(i) Dipl. apud Eundem p. 604. ibi: *Scultetus, Scabini & cives.*

*Hauses Sachsen seyn. Allein er herrschte in Westphalen, welches damahls Sachsen hieß, hieher aber ist er niemahls gekommen, weil das Land von Sorben, aber nicht von Sachsen, bewohnet gewesen. 2. Meissen, sagt man, hat unter denen vier Teutschen Herzogthümern unter Sachsen gehöret. Es lehret hingegen unsere Historie, daß nach denen Keysern die Marggrafen hiesige Lande regieret, und keinem Herzoge zu Sachsen unterwürffig gewesen. 3. Carl der Grosse hat in hiesigen Landen allerhand Einrichtung gemacht. 4. Vornehme Personen Adel- und Herren-Standes aus Meissen sind im zehenden und eilften Iahrhundert mit auf denen Thurnieren gewesen, welche die Teutschen Keyser angestellet haben.*

*Ich muß noch mehr sagen. Man muß sich unser Ober-Sächs. und Meissnische Verfassung gantz anders vorstellen, als man insgemein von Teutschland überhaupt zu schreiben pflegt. Ich will nur ein paar Exempel geben. In Teutschland überhaupt heißt es, die Grafen haben unter denen Herzogen gestanden.* (*) *Das gehet bey uns in Sachsen nicht an. Denn unsere ältesten Grafen stunden anfänglich unmittelbar unter denen Keysern, wie ich im achten Theil der Ober-Sächsischen Nachlese umständlich erwiesen, und von Thüringen auch erweisen kann. Im Schwabischen Lehn-Recht stehet: Als mannig Herrschild ist, als oft leihet ein Herre ein Gut dem andern.* Quod gradus sunt clypeorum militarium, toties subinfeudatio domini ad dominum fieri poterit. c. 49. *Allein dieses gehet bey uns nicht an. Denn wir haben Exempel, daß ein Edelmann dem andern Güter verliehen, der doch dem Lehnherrn an Adel nichts nachgegeben. Hier folget ein Zeugniß.* A. 1304. *hat das Kloster Beutitz von Conraden von Lepitz einige Felder in der Gegend Leisling erkaufft, welche er von Conrad Ulasen, dieser von Rudolphen von Bünau, und dieser erst von Graf Hermannen zu Osterfeld und Burggrafen zu Naumburg zu Lehen hatte. Es können auch neuere Exempel angeführet werden, allein ich befleissige mich der Kürtze.*

## §. 14.
## Diplomata werden mit gutem Urtheil durchgegangen.

*Wenn man mit nöthigen* principiis *versehen, so gehe man, wie ich bereits oben gesagt, alle Diplomata in Chronologischer Ordnung durch. Ich darff niemanden sagen, daß man darzu eine ziemliche Anzahl guter, und theils rarer, Bücher nöthig habe, das wird sich von selbst geben. Aber dieses muß ich sagen, daß ein solcher, der die Sächsische Historie so durchgehen und erlernen will, nicht seine vorgefaßte Meinungen hinein bringen, und dieselbe mit Diplomatischer Schmincke bekleistern darff, sondern er darff nur mit einem lehrbegierigen Gemüth kommen, und die Sache annehmen, wie er sie findet, so wird er allezeit für das Durchlauchtigste Haus Sachsen und das Vaterland etwas vortheilhaftes heraus bringen. Manche Theologi machen es bisweilen mit der Heiligen Schrift so, daß sie ihre Gedancken mit zu derselben bringen, und sie hernach daraus beschönigen wollen, welches lahm und abgeschmackt heraus kommt. Hier will ein Philosophischer Kopf seyn, der aus dem, was er findet, nicht mehr oder weniger schliesset, als darinn stehet. Man mache mir nicht den Einwurff, daß die ältesten Briefe bloß die Klöster und Stifter betreffen, und also würde darinn nicht viel Pragmatisches anzutreffen seyn. Denn ein Diploma, ohneracht es nur ein Kloster angehet, enthält doch vielmahl solche Neben-Umstände, daß man sich drüber zu verwundern hat.*

## §. 15.
## Einwurff abgelehnet.

*Damit aber der Leser von dem, was ich vorgebe, überzeuget werde, so will ich einige Proben geben, und aus denen ältesten Zeiten einige Anmerckungen aus dem* jure publico *und* feudali *hiesiger Lande beybringen. Ich habe nur noch einen Einwurff abzulehnen. Man wird sagen, ich seye kein Iurist, habe mich um solche Sachen nicht zu bekümmern, weil es meine Profession nicht mit sich brächte. Allein man beliebe nur zu erwegen, was der vor eine Person vorzustellen hat, welcher die alten Griechischen und Römischen Gesetze, nebst beyder Nationen und verschiedener andern Republicken* Jus publicum *heraus bringen will. Ists nicht wahr, er muss ein* Philologus, Criticus *und* Antiquarius *seyn? Er muss die Sprachen und Historie verstehen, und die darzu gehörigen Scribenten mit Fleiss und nöthiger Application gelesen haben. Ist einer gleich ein guter Civilist und Practicus, der seinen Process gut verstehet, so kann er deswegen in diesen Sachen nicht gleich etwas thun, sondern er muss erst in der Philologie, Critic und Antiquität etwas gelernt haben. Nun habe ich durch GOttes Gnade diese Stück getrieben, unter andern auch die mittlere Historie wohl durchgegangen, weiss die* fontes, *woraus alles herzuleiten, und da mich GOtt mit gnugsamer Munterkeit des Verstandes ausgerüstet, nehme ich mir die Geduld eine Sache bis auf den Grund zu untersuchen. Ich tractire die alten Gebräuche, Gewohnheiten meines Vaterlandes nicht anders, als Römische und Griechische Antiquitäten: Also schreite ich gar nicht aus denen Grentzen meiner Profession. Es ist uns Teutschen keine grosse Ehre, daß wir in Griechischen und Römischen Alterthümern mehr, als in unserm eigenen Vaterlande, bewandert seyn.*

## §. 16.
## Aus Unwissenheit der Historie entstehet allerhand Schaden.

*Und bey dieser Gelegenheit will ich zeigen, was mich meine Diplomata belehren, daß nehmlich denen Durchlauchtigsten Vorfahren des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen manches versaumet worden, weil man nicht mit gnugsamer Kenntniß der Historie des Vaterlandes ausgerüstet gewesen, ohneracht es an guten Civilisten niemahls gefehlet, welche alle Winckel des Iustinianischen Rechts durchgekrochen. Denen Churfürsten zu Sachsen Ascanischer Linie kann man es nicht so gar sehr verübeln, daß sie ihre Rechte nicht gewußt. Ursache, sie hatten keine Universität in ihrem Lande, und der Zustand der Gelehrsamkeit war damahls in Teutschland so hoch noch nicht gestiegen, daß man von denen Leuten etwas mit Recht hätte erfordern können. Indessen siehet man doch auch, daß sie von denen allerschlechtesten Räthen bedienet worden. Hier folgen einige Exempel.*

## §. 17.
## Wegen des Ertzmarschall-Amts.

A. 1350. *war eine grosse Reichs-Versammlung zu Franckfurt, daselbst hat der Herzog von Braband das Schwerdt vor dem Keyser und dem Reiche getragen. Churfürst Rudolph zu Sachsen mochte von iemanden erinnert worden seyn, meldete sich demnach bey Keyser Ludwigen, und protestirte wieder den Herzog von Braband, weil ihm das Schwerdtragen wegen seines Ertzmarschall-Amts zukäme. Dabey kommt nun der tröstliche Umstand vor, der Churfürst habe nicht gewußt, daß er das Schwerdt tragen solte, welches er mit einem Eide betheuren wolte. Der Keyser liess deswegen einen doppelten Brief ausfertigen, darinn ausdrücklich gemeldet wird, daß das Schwerdttragen dem Churfürsten zu Sachsen, und nicht dem Herzoge von Braband, gebühre. Der eine davon ist gedruckt,* (k) *der andere ist mir aus gewissen*

Rubricken

(*) Sperl de clypeis militaribus p. 190. 191.

(k) Dipl. in *Müllers Reichstags*-Theatro *unter* Frider. V. 1. *Vorst.* c. 6. p. 84.

*Rubricken bekannt, die geschrieben herum gehen. Hierzu hätte man nun keinen gar grossen Publicisten nöthig gehabt, sondern des Churfürstens Cantzler hätte ihn nur erinnern dürffen, daß* a. 1338. *bey der damahligen Churfürsten-Verein eben derselbe Churfürst also geschrieben worden:* Rudolphus, Dux Saxoniæ, portitor ensis. (l)

§. 18.

*Noch ein dergleichen Punct kommt* a. 1355. *vor, da die Frage aufgeworffen ward, wer das Pferd haben solle, auf welchem die Fürsten gesessen, da sie ihre Lehen vom Keyser empfangen? Keyser Carl der* IV. *befragt deswegen Churfürst Ruprechten von der Pfaltz, welcher sich mit denen übrigen Churfürsten, Fürsten, Grafen und Herren besprochen. Der Bescheid kam, dass solch Pferd niemand andern, als Herzog Rudolphen von Sachsen, oder seinem Unterthanen (dem Unter- oder Erb-Marschalck) zukäme,* wanne er, *so lauten die eigentlichen Worte,* des heiligen Römischen Reichs obrigsten Marschalgk ist, vnd hat auch das von dem Römischen Ryche zu Lehen. (m) *Hier berufft man sich auf das Reichs-Lehen. Wie leicht wäre es nun gewesen in die Lehnbriefe zu sehen? wenn anders damahls dergleichen ausgefertiget worden. Denn heutiges Tages wird man sie von solchem Alter schwerlich aufweisen können.*

§. 19.

Streitigkeit mit Böhmen schlecht abgethan.

*Ich komme auf eine andere Materie, nehmlich auf eine Streitigkeit, welche* a. 1422. *anfing auszubrechen, da man sich Böhmischer Seite mercken liess, man habe bisher auf Meissen allerhand Prætensionen gesamlet. Nehmlich man gab vor, die Marggrafen zu Meissen hätten einige Schlösser, welche zu Böhmen gehöret, von dem Könige so wohl, als ihren Mannen, an sich gebracht.* (n) *Nun kam der Hussiten-Krieg darzwischen, und unsere Herrschaft war sehr eiferig wieder die vermeinten Ketzer. Die um Rebellion willen vertriebene Burggrafen von Dona mochten auch Oel ins Feuer gegossen haben. Die Sache ward* a. 1433. *und* 1437. *wieder rege gemacht, aber noch nichts rechts zum Vorschein gebracht. Endlich brach das Feuer recht aus, als man* a. 1449. *von Sächsischer Seite die Verneuerung der Erbeinigung suchte. Die Böhmischen Stände gaben vor, es könte die besagte Erbeinigung eher nicht bekräftiget werden, bis die Chur- und Fürsten zu Sachsen drey und sechzig Städte und Schlösser heraus geben, welche der Landes-Hoheit der Cron Böhmen unterworffen wären. Man brachte allerhand unerfindliche Dinge vor, welche denen Sachsen zu beantworten unmöglich war.*

§. 20.

Erstlich *sagte man, König Wratislaus in Böhmen wäre Marggraf zu Meissen gewesen. Dieses war allerdings war, aber man wuste Sächsischer Seite sich nicht damit zu wehren, dass er deswegen auf Meissen nicht die geringste Prætension machen könne. Denn damahls hatte der Keyser gantz Meissen inne, nehmlich im eilften Iahrhundert, und die Marggrafen waren noch nicht Landesherren, sondern nur Grentz-Commendanten, welche das Land vor die angrentzenden Slavischen Völcker beschützen musten. Es war auch damahls mehr als ein Marggraf, wie ich im siebenden Theile der Ober-Sächsischen Nachlese gnugsam erwiesen.*

§. 21.

Zum andern *gaben die Böhmen vor, Marggraf Friedrich der Kleine, Marggraf Heinrichs des Erlauchten jüngster Sohn, habe ihnen* a. 1289. *seine Marggrafthümer Meissen und Laussitz nebst vielen Städten und Schlössern vertauscht, und davor etliche Orte, darunter auch Zwickau, nebst einer starcken Summe Geldes bekommen. Das Original des damahls vorwaltenden Tractats ist im Carlsteinischen Archiv befindlich, und folglich vermeinet man, die Sache stünde nicht zu läugnen. Noch mehr, es ist ein Lehnbrief Keyser Rudolphs vorhanden von eben dem* 1289. *Iahre, darinn er sagt, Marggraf Friedrich habe ihm seine Länder aufgelassen, und er habe König Wentzeln damit belehnet. Man wuste Sächsischer Seite sich abermahl nicht zu behelffen. Es ist aber dieses drauf zu antworten, daß der damahlige Tausch zwar ausgefertiget, und vom Keyser confirmiret, aber nicht zu Stande gebracht worden. Denn, andere Schwierigkeiten zu geschweigen, so hat ja gedachter Marggraf Friedrich* a. 1292. *den* 1. *Sept. Dresden und Radeberg von dem Bischoff zu Meissen zu Lehn genommen,* (o) *also können diese Orte nicht an Böhmen abgetreten seyn. Ferner so gehörte Zwickau damahls nicht der Cron Böhmen, sondern dem Keyser und Reiche, konte also nicht an Marggraf Friedrichen kommen. Und also sahe man wohl, dass Böhmen nicht wohl mit uns umgegangen, folglich ging der Tausch zurück. Aber man hätte auch die disfalls ausgestellte Briefe sollen cassiren lassen. Darzu war man aber damahls nicht vorsichtig genug.*

§. 22.

Zum dritten *gab man Böhmischer Seits vor, Keyser Carl* IV. *habe* a. 1370. *das Marggrafthum Lausitz, ingleichen die Herrschaften Mühlberg, Strehla und Werdenhayn gekaufft. Und es ist wahr, dass ein ungeheuer grosser Brief vorhanden, welcher diesen Kauff bekräftigen könte. Es ist alles mit so vieler Weitläufftigkeit verclausuliret, dass man sich nicht genug drüber verwundern kann. Der* Concipient *hat sich so gar vergessen, dass, da der Keyser im Anfange des Documents in der ersten Person redet, er hernach von ihm in der dritten Person geschrieben. Der Brief ist auch nicht* legal *gemacht, denn es stehet nicht dabey, von wem, oder wie theuer alle diese Stücke gekaufft worden. Uberdem ists in der Meisnischen Historie noch nicht ausgemacht, ob diese Stücke iemahls an Böhmen gekommen. Denn die meisten von denen* 64. *gedachten Schlössern sind Reichs- andere Bischöfflich-Meisnische und Naumburgische Lehen gewesen, und haben ohne derer Lehnherren Einwilligung nicht können veräusert werden.*

§. 23.

*Als nun die Böhmen sahen, dass man Sächsischer Seits so schlecht gesattelt war, so giengen sie immer weiter. Sie stellten sich, als wolten sie in angestellten Conventen gütliche Handlung pflegen, allein, da sie nirgends zum Wercke schritten oder etwas nachgaben, so sahe man deutlich, dass es kein Ernst war. Da sich nun die Sächsischen zu nichts verstunden, die Böhmen aber wohl wusten, dass man ihnen zu wiederstehen nicht starck genug war, so droheten sie mit Krieg und Einfall, so lange bis man sich Sächsischer Seite endlich accommodirte, und sich vieler Schlösser, Städte und Orte wegen vor einen Böhmischen Lehnmann erkannte. Solches geschach zu Eger* a. 1459. *Nachgehends fand sichs, dass Voigtsberg und Oelsnitz Reichs-Lehn wären, also wurden sie in der Erbeinigung vom Iahr* 1482. *aus dem Lehns-* nexu *losgelassen. Nun könte man wohl einwerffen, es wolle nicht viel sagen, wenn man gleich eines andern Vasall, es bliebe doch der Nutzbrauch oder* dominium utile. *Allein wer will sich gern dem andern unterwerffen, da man es nicht nöthig hat? Wie bald gehet unter grossen Herren etwas vor, daraus man ein Verbrechen macht, dadurch man der Lehen verlustig würde?*



(l) Dipl. in *Müller* l. c. p. 285. & alibi apud Georgisch n. 58.
(m) Dipl. apud Haltaus de Iure publico certo p. 18.
(n) Dipl. *in Horns Leben Friedrichs des Streitbaren* p. 860.
(o) Dipl. *in Wecks Dresdn. Chron.* p. 158.

*würde? Iedoch da die göttliche Providentz das erstere zugelassen, hat sie auch anderer Seits dem Hause Sachsen nach der Zeit gnugsame Macht und Muth gegeben, so daſs diese Lehens-Verbindung, auser der gewöhnlichen Belehnung, von keiner weitern Folge gewesen.*

## §. 24.
## Wegen der Pfaltzgräflichen Würde.

*Weil ich Gelegenheit bekam an Keyser Carln* IV. *zu gedencken, so muſs ich auch mitnehmen, was er uns in der Sächsischen Historie vor gute Gedancken beygebracht. Es ist an sich selbst bekannt genug, daſs er ein Stiefvater des Römischen Reichs gewesen, hingegen seine Böhmische Erblande trefflich in die Höhe zu bringen gewust. Von ihm haben eben die Böhmen gelernet, wie sie mit ihren Nachbarn politisch umgehen solten. Ich muſs ein paar Exempel beybringen. Die Pfaltzgräfliche Würde gehörte denen Landgrafen in Thüringen, und kam von denenselben an Meissen. Gedachter Keyser aber belehnte* a. 1348. *Fürst Bernharden von Anhalt mit derselben. Als sich nun die Marggrafen deswegen auch meldeten, ihre Lehen suchten, so belehnte er sie* a. 1350. *mit der Pfaltzgrafschaft zu Lauchstedt, auch allen Herrschaften und Amten, damit dieselbe Pfaltzgrafschaft gewürdet, geehret und ausgesetzt ist. Die guten Herren wurden dadurch, die teutsche Wahrheit zu sagen, hintergangen. Denn da sonst die Pfaltz Sachsen auf Alstedt und daherum liegende Güter radiciret ist, so gab er ihnen davor die Pfaltz Lauchstedt. Nun ist dieser Ort niemahls eine Pfaltz gewesen, das Haus Meissen hat auch dran nicht den geringsten Theil gehabt. Denn es ist aus der Historie bekannt, daſs Lauchstedt erst Magdeburgisch gewesen, hernach aber ans Stift Merseburg überlassen worden. Also hatten wir nun einen Lehnbrief, es stund aber in der That nichts drinne. Und die Gelehrten nebst denen Publicisten unserer Zeiten haben nun einen Tummel-Platz bekommen, da sie ihre verschiedene Meinungen und Streitigkeiten zu Marckte bringen können. Allein gleichwie nunmehro einem ieden in die Augen leuchtet, daſs die Pfaltz Lauchstedt ein Hirngespinst eines falsch-politischen Geistes ist, also werden die darauf gebauete Meinungen und Schriften von sich selbst wegfallen.*

## §. 25.
## Anmerckung von der Churfürstl. Würde.

*Ob besagte Keyser die hiesigen Herrschaft nicht in mehr Sachen hintergangen, das will ich itzund nicht weitläufftig untersuchen. Ich halte, es solten sich mehr solche Püncktlein finden. Eines will ich itzt noch kürtzlich mitnehmen. Die Herzoge von Sachsen-Lauenburg hatten sich an Keyser Carln versündiget, indem sie ihr Chur-Votum Graf Günthern von Schwartzburg gegeben hatten; da hingegen die Ober-Sächsische Linie es mit ihm hielt. Beydes ist ihnen treulich hinter das Ohr geschrieben worden. Iene wurden um die Chur gebracht, diesen aber ward so wohl in der Reichs-Güldenen Bulle, als auch in denen besondern Chur-Sächsischen Güldenen Bullen, ihre Würde bestätiget, hatten auch noch darzu am Keyserlichen Hofe zu Prag eine freye Hofhaltung und sonst allen guten Willen. Daſs ich aber gesagt, Chur-Sachsen habe damahls in seinen zwo Linien auch so viel Vota gehabt, das belehren mich die Diplomata, und zwar ist das nicht allein in dem Sächsischen, sondern auch Brandenburgischen Hause bräuchlich gewesen. Ich kann aber nicht davor, daſs es manche Publicisten nicht auch daselbst gesucht und gefunden haben, wo ich, als ein Antiquarius, die Antiquitäten unsers Vaterlandes heraus geklaubt habe.*

## §. 26.
## Vom Vicariat.

*Ich komme nun auf die Materie vom Vicariat, dabey ich folgendes angemercket. Als* a. 1468. *Keyser Friedrich nach Rom gereiset, hat Chur-Pfaltz so gleich sein Vicariat angetreten. Es muſs aber dergleichen seit langer Zeit nicht vorgefallen seyn, weil die drey geistlichen Churfürsten sich darüber gewundert, die Sache als eine Neuerung angesehen, und Chur-Pfaltz eher nicht erkannt, als bis es ihnen die Abschrift von Keyser Carls* IV. *güldenen Bulle zugefertiget. Hieraus ist abermahl zu ersehen, was grosse Herren damahls vor in Reichs-Sachen erfahrne Räthe an ihren Höfen gehabt.* A. 1495. *als der neue Keyser Maximilian* I. *eine Reise nach Italien vorhatte, schickte er an Churfürst Friedrichen zu Sachsen ein paar Abgesandte, daſs er das Vicariat übernehmen möchte; alllein dieser trug disfalls Bedencken. Ich weiſs wohl, daſs man eine politische Ursache dahinter suchen will: allein es kann ieder seine Gerechtigkeit gebrauchen, ohne deswegen viel Bedenckens zu machen. Das folgende Iahr schrieb Chur-Sachsen an Pfaltzgraf Philippen, und gab ihm diesen Titul:* des heiligen Reichs gemeiner Vicari disseits des Gebürgs. (p) *Das ist ein starcker* Error Cancellariæ, *welcher auch durch die Sache selbst wegfällt: denn man hat Sächsischer Seits sich des Vicariats unterzogen, wie aus dem damahls ausgefertigten Patent zu ersehen ist.*

## §. 27.
## Vom Burggrafthum Magdeburg.

*Wegen des Burggrafthums Magdeburg entstund* a. 1537. *zwischen Chur-Sachsen und dem Ertzbischoff zu Magdeburg eine Streitigkeit, welche zu einigen Conferentzen Anlaſs gab. Was nun die abgeschickten Räthe von beyden Theilen sich von dem Burggrafthum zu Magdeburg vor seltsame Chimeren gemacht, kann man nicht ohne Verwunderung in Beckmanns Anhältischen Historie lesen, woselbst er ein Stück aus dem damahls gehaltenen Protocoll abdrucken lassen. Man muſs sich sehr verwundern, wie sich Leute unternommen haben, von einer wichtigen Materie zu sprechen oder Rath zu geben, davon sie doch weniger, als nichts, verstanden. Wenn sie nur, als Civilisten, verfahren hätten, so würden sie nicht eher zu einem Spruch geschritten haben, als bis die Acten complet. So hatten sie weder halbe noch gantze Wissenschaft von der Sache, und folglich, hat auch der Schluſs anders nicht fallen können, als schlecht genug.*

## §. 28.

*Und weil ich bey dieser Materie bin, so will ich kürtzlich anzeigen, was ich in diesem Stück aus alten Briefen gelernet. Als Keyser Otto aus dem Magdeburgischen Kloster ein Ertzstift machte, setzte er gleich einen Dohmvogt, gab aber zugleich dem Ertzbischoff die Freyheit, daſs er sich denselben selbst wehlen konte. Das geschach zwey mahl, hernach kam es an die Grafen von Walbeck, Plötzke und Gröitzsch, welche es allerseits auf ihre Nackommen vererbet. Nach Abgang Marggraf Heinrichs, welcher Graf Wiprechts zu Gröitzsch Sohn war, schantzte es der damahlige Bischoff seinem Vetter dem Herren von Querfurt zu, bey dessen Nachkommen es auf* 130. *Iahr geblieben. Allein die guten Herren liessen sich von denen Ertzbischöffen um ein Stück ihrer Gerechtigkeit nach dem andern bringen, bis sie endlich den Rest* a. 1269. *an Chur-Sachsen verhandelten. Die Anhältische Linie des Hauses Sachsen war, wie bereits oben* §. 16. *gemeldet, nicht mit guten Leuten versehen, daher zerstückten sie das Burggrafthum noch weiter, gaben ein Theil davon dem*

(p) *Chur-Pfältzischer kurtzer Bericht von Vicariat* (Heidelb. 1614. 4t.) p. 26.

*dem Graf von Hardeck statt einer Mitgift, dieser versetzte einen Theil davon an Anhalt, und der Ertzbischoff behielt auch seinen Antheil: so, daß dasselbe an sich selbst schöne Burggrafthum sehr zertheilet ward, und Chur-Sachsen endlich nichts mehr übrig behielt, als das Grafen-Geding zu Halle.*

§. 29.

*Von diesen Magdeburgischen Burggrafen belehren mich die Diplomata ferner, daß man sich dieselben nicht etwan als schlechte Stadtrichter vorzustellen habe, dergleichen Meinung unlängst in einer Schrift wollen behauptet werden. Es waren ja grosse Herren, welche Land und Leute zu regieren hatten, die von dem Keyser zu allerhand wichtigen Verrichtungen gebraucht wurden. Einer unter ihnen war zugleich Keyserlicher Hofrichter. Die Päbste, Könige und andere vornehme Herren addressirten sich an dieselben, wenn sie bey dem Keyser etwas Gutes ausrichten wolten. Ein Churfürst gab einem Burggrafen seine Tochter. Sie reiseten mit den Keysern ins gelobte Land, sie waren mit auf Reichstagen, und wurden unter denen Zeugen vielmahls Fürsten und Herren, auch denen Burggrafen zu Nürnberg, vorgesetzt. Alles dieses sind gnugsame Anzeigen, daß die Burggrafen zu Magdeburg keine Stadtrichter gewesen. Es wäre schimpflich genug, wenn man ihre Subalternen, welche indessen zu Magdeburg und Halle, wie auch im gantzen Ertzstift ihre Stelle vertreten, so gering tituliren wolte, weil sie, bekannter massen, weit entlegenen Ländern und Königreichen das Recht sprechen. Ich wünsche, daß diese ungereimte Meinung von dem Stadtrichter-Amte des Burggrafen zu Magdeburg mit deren Angeber mag begraben seyn, versichere aber, daß man Sächsischer Seits im Stande ist, dieselbe nachdrücklich zu wiederlegen.*

§. 30.

## Von Beschaffenheit derer ältesten Lehen des Ober-Sächsischen Adels.

*Ich ward vor einiger Zeit ersucht, einige Nachrichten von denen ältesten Lehen des Sächsischen Adels aufzusetzen. Weil nun dieselbe Abhandlung auch einen Beweis abgiebt, daß uns die Stifter- und Klöster-Diplomata hierinn nicht ohne Trost lassen, so folget sie hierbey. Wenn man aber davon mit Unterschied reden will, so muß man dreyerley Zeiten wohl von einander unterscheiden.* 1. *Die Zeit, so lange die Wenden hiesige Lande besessen.* 2. *Als die Keyser dieselben eingenommen.* 3. *Als die Marggrafen erblich und Landesherren geworden.*

### *Erster Periodus.*

§. 31.

*Daß die Wenden in hiesigen Landen auch Edelleute unter sich gehabt, ist zu erweisen, weil sich noch* a. 1071. *ein Wendischer freyer Mann findet, Nahmens Bor, welcher etliche Dörffer ans Stift Meissen vertauschet.* (q) *Der Ursprung dieser Benennung mag wohl dieser seyn, weil unter denen Wenden mehr nicht als zweyerley Leute gewesen, nehmlich Herren und Unterthanen. Die letztern waren mehrentheils leibeigen, die erstern aber brauchten die andern zu ihren Diensten. Ferner waren solche Wendische Herren keinen Menschen auf der Welt unterthan, sondern lebten in ihrer natürlichen Freyheit, zu welcher sie sich durch ihren Reichthum und Macht erhoben hatten. Kam eine Gelegenheit vor, daß sie Krieg zu führen hatten, so wehlten sie einen davon zum Feldherrn, und liessen sich von ihm commandiren. So bald aber der Krieg vorbey war, so trat ein ieder in seinen vorigen Stand, und war so redlich, daß er sich über die andern keine Herrschsucht ankommen ließ.*

### *Anderer Periodus.*

§. 32.

II. *Nachdem die Sächsischen Keyser hiesige Sorbischen Lande durch das Recht des Krieges erobert hatten, so waren alle Wenden ihre Unterthanen, folglich auch die freyen Mannen, und die Keyser hatten das* dominium directum *und* utile *zugleich. Daß sie aber denen Wendischen von Adel einigen Vorzug liessen, daran thaten sie klüglich, wie aus dem obangeführten Exempel zu sehen. Doch findet man nicht, daß sie Keyserliche Vasallen oder Lehnleute gewesen. Die Grafen und Marggrafen waren Keyserliche Bediente, aber nicht Lehnleute. Sie waren auch Anfangs nicht erblich, sondern der Keyser setzte sie nach Gefallen ab, und nach deren Absterben ersetzte er die Stelle nach eigenem Wohlgefallen. Es ist aber kein Zweifel, daß nicht einige aus dem Niedersächsichen Adel zugleich mit in hiesige Lande gezogen seyn, welche die hiesigen wüsten Ländereyen zu Felde gemacht, und angebauet haben. Bereits* a. 937. *findet sich ein Keyserlicher Vasall Nahmens Friedrich, dessen Mutter, Nahmens Bia, Keyser Otto* I. *zu Gersleben nicht weit von Querfurt einen Hof, eilf Morgen Landes, und sieben Leibeigene zu eigen gegeben hat.* (r) *Ob aber der gedachte Friedrich selbst einige Güter gehabt, wo dieselben gelegen, und was er derentwegen vor einen* nexum *mit dem Keyser gehabt, solches wird nicht gemeldet.*

§. 33.

*Wenn nun die Grafen und Marggrafen in oder auser ihren Graffschaften ein Stück wüstes Land anbaueten, so ward es ihnen hernach von dem Keyser zu Lehen gereicht. Ein Exempel finden wir* a. 941. *da Keyser Otto seinem Pathen, Siegfrieden, Marggr. Geronis Sohne, alles dasjenige, was sein Vater Marggr. Gero in denen Dörffern Oster- und Westeregden zu Leben gehabt, zu eigen gegeben hat.* (s) *Dabey ihm auch die allerfreyeste Macht gegeben wird, dieselben Güter zu haben, zu verkauffen, zu schencken und zu vertauschen, auch sonst damit zu machen, wie es ihm gefällig.* (t) *Wobey ferner nichts von einem* nexu feudali *gemeldet wird, iedoch ist es wahrscheinlich, dass es allerdings von dem Keyser zu Lehen gegangen.*

§. 34.

A. 991. *war in der Gegend der Stadt Wurtzen und Grimme ein Keyserlicher Graf, Nahmens Becilinus, der vertauschte an Ertzbischoff Giselern zu Magdeburg das Dorff Buszi, itzund Pausitz, und gab ihm davor das damah-*



(q) Dipl. *in der Ober-Sächs. Nachlese* VII. p. 387. *Quidam liber homo, Bor vocitatus, natione Slavus.*

(r) Dipl. *in Leuckfelds* Antiqu. Alstedens. p. 234. Verba ibi: *Rogatu Friderici fidelis nostri.*

(s) Dipl. *in Beckmanns Anhält. Hist.* III. p. 167. *und* Eccardi Hist. Geneal. p. 133. ibi: *Quicquid idem Gero in villis Osteregulum & Westeregulum dictis nostri tenuerit beneficii.*

(t) Verba sunt hæc: „*Vt memoratus Sigifridus de his omnibus „nostro dono sibi in proprium collatis liberrimam habeat pote- „statem habendi, vendendi, donandi, commutandi, seu quic- „quid exinde sibi placuerit, faciendi.*

*lige Dorff, itzund Städtgen Nercha, beyderseits an der Mulda gelegen. Diesen Tausch confirmirte Keyser Otto* III. *und setzt in seinem Briefe, der Graf soll das ertauschte Gut auf Keyserliche Erlaubniß auf Zeit Lebens zu Lehen haben.* (v) *Hieraus ist nun zu ersehen, daß der Keyser im hiesigen Lande einige Stücke zu Lehen gegeben, und zwar nur auf Lebens-Zeit. Dessen Ursach aber zur Zeit nicht angegeben werden kann.*

§. 35.

A. 995. *confirmiret gedachter Keyser Otto dem Stift Meissen denjenigen Kauff, vermöge dessen sein Lehnmann, Graf Esico, sein Lehen, worinn Wurtzen, Bichin und andere Orte gelegen, und was er sonst von ihm zu Lehen gehabt, an die Kirche zu Meissen verkaufft hat.* (x) A. 1003. *hat Keyser Heinrich* II. *einem seiner Lehnmannen, Nahmens Volckmar, einige Dörffer bey Zerbst, in Grafen Geronis Graffschaft gelegen, geschencket, wobey die oben §. 4. gemeldte Macht damit zu schalten und zu walten auch stehet.* (y) A. 1041. *hat Keyser Heinrich* III. *um seiner Frau Mutter Bitte willen, und weil er seines allergetreuesten Lehnmanns* (fidelissimi fidelis nostri) *Marggr. Eckards Suchen nichts abschlagen wollen, einem Vasallen desselben, Nahmens Marqvarden, zehen Königliche Hufen im Burgward Treben, im* pago Zendici. *und im Dorffe Tuchin, zu eigen gegeben.* (z)

§. 36.

A. 1064. *hat Keyser Heinrich* IV. *dem Stift Meissen* 50. *Hufen im* pago *Daleminza:* (a) a. 1068. *zwo Hufen im Dorffe Liebde:* (b) a. 1074. *das Dorff Rothiborsdorff* (c) *gegeben und geeignet.* A. 1090. *hat eben derselbe Keyser besagtem Stift alles dasjenige zu eigen gegeben, was ein Vasall Marggr. Heinrichs, Nahmens Cos, in Burgward Nimucowa zu Lehen gehabt, ingleichen das Dorff Wisca an der Gana.* (d) A. 1097. *den* 16. Iulii *hat Keyser Heinrich auf Bitte seines getreuen Marggr. Heinrichs, welcher der erste dieses Nahmens Marggraf zu Meissen war, sonst von Ilburg genannt, Graf Wiprechten um seiner getreuen Dienste willen ein Stück Gut, nehmlich zwo Hufen zu Scorlup im Burgward Soskölen, und zwo Hufen in dem dabey gelegenen Gestrüppe, gegeben, damit er solches einem seiner Lehnleute, Nahmens Vitio, eingeben möchte.* (e)

§. 37.

*Aus diesem bisher beygebrachten ist zu sehen, dass* 1. *die Keyser einzig und allein Oberherren über diese Lande gewesen.* 2. *Dass sie doch nach Belieben einige Stücke denen Marggrafen, Grafen und Edelleuten zu Lehen gegeben.* 3. *Daß manche Lehen nur auf Zeit Lebens gereicht worden.* 4. *Dass weder Marggrafen und Grafen, noch Edelleute ihren Vasallen und After-Lehnleuten etwas zu Lehn geben können, ohne dass der Keyser davon gewust.*

## *Dritter Periodus.*

§. 38.

*Von diesen letztangeführten Zeiten an findet man einige Zeit nicht mehr, dass die Keyser das* dominium utile *von hiesigen Meissnischen Landen besessen. Die Ursachen sind vornehmlich zweyerley, welche uns die damahlige Historie an die Hand giebt.* Erstlich, *Keyser Heinrich* IV. *verfiel mit seinem Sohne gleiches Nahmens auf Anstiftung des Pabsts in grosse Verbitterung, so dass im gantzen Römischen Reiche daraus viel Unordnung entstund, sonderlich aber in hiesigen Landen, als deren sich niemand annahm, und sie folglich ohne Haupt lebten.* Zum andern, *so fielen die Wenden aus der Marck, Pommern, Nieder-Laussitz und andern Orten mehr* a. 1108. *in die hiesigen Lande ein, und verheereten alles,* (f) *daher die angefangene Unordnung noch weiter einriss, und es also herging, wie der heilige Geist dort schreibet: Zu der Zeit war kein König in Israel: ein ieglicher that, was ihn recht dauchte. Man findet auch in geraumer Zeit keinen Keyserlichen Brief, welcher die hiesigen Meissnischen Lande anginge.*

§. 39.

A. 1114. *stiftete Bischoff Herwig zu Meissen die Stifts-Kirche zu Wurtzen, und hat zu deren Unterhaltung einige Stücke von denen Lehngütern der Kirche zu Meissen, welche ihm rechtmässig aufgelassen worden, gegeben. Darunter sind ein Lehen eines gewissen Vasallen, Friedrichs und dessen Sohns Pisonis, nachdem diese ohne Erben gestorben, (und es folglich der Kirche zu Meissen zugefallen:) ein Lehen Hermanns eines Vasallen, der auch verstorben: ein Lehn Iohannis, welches der Bischoff vor andere Stücken getauschet, und ein Lehen Egenonis, welches er mit Gelde bezahlet.* (g) *Hieraus ersehen wir zu unserm Wercke folgende Stück:* 1. *Dass bey damahligen Zeiten die Herren Geistlichen im Trüben gefischt, und sich auch Lehnleute angeschafft. Nun ist darum kein Keyser gefragt worden, es hat sich auch niemand um die Oberherrschaft dieser Lande bekümmert:* 2. *folglich macht das schon Gedancken, dass die Edelleute sich damahls, da sie verlassen worden, in ihrer Nachbarschaft, und wo es ihnen sonst am bequemsten war, einen Herrn aussuchen müssen, welcher sie in Schutz nehmen können.* 3. *Dass die Lehen der Kirche zugestorben.* 4. *Dass ohne diesen Fall sie entweder getauscht oder gekaufft werden müssen.* 5. *Dass auf diese beyden Fälle sie der Kirchen aufgelassen werden müssen.*

§. 40.

A. 1141. *hat Keyser Conrad dem Stift Merseburg einige Güter zu Ophausen, Mellen, Pomnitz und Hohen-Witha geeignet.* (h) *Dieser Brief thut wieder die oben vorgebrachte Meinung nichts, weil diese Güter nicht in Meissen, sondern in Thüringen liegen. Ueber dasselbe haben die Keyser stets ihre Oberherrschaft ausgeübet, aber nicht über Meis-*

---

(v) Dipl. *in der Hist. der Stadt Wurtzen* p. 815. & apud Leuberum de stapula Saxon. n. 1618. ibi: *Nostro concessu per vitæ suæ tempora beneficiario usu possideat.* Et paullo post: *Et altera villa Nerichouua sub jure comitis antedicti beneficiaria potestate permaneat.*

(x) Dipl. *in der Wurtznischen Hist.* p. 43. *Lünigs R. A.* Spicil. Eccl. Cont. I. p. 835. Ibi: *„Dedimus beneficium cujusdam „fidelis nostri Esiconis comitis, videlicet Wurcin, Bichin. - - „insuper quicquid nostri juris habuerit beneficii.*

(y) Dipl. apud Leuckfeld. Ant. Halberst. p. 668. vbi verba: *cuidam fideli nostro Folcmaro.*

(z) Dipl. apud Maderum Antiqu. Brunsvic. p. 222. ibi: *Marcwardo cuidam militi suo - - in proprium dedimus ac tradidimus.*

(a) (b) (c) Dipl. *in der Ober-Sächsischen Nachlese* VII. p. 396. 384. 411.

(d) Dipl. ibidem p. 394.

(e) Dipl. apud Ludewig II. p. 179.

(f) Confer Scriptores, quos citat Hornius ad Epistolam Adelgoti & reliquorum Episcoporum (Dresdæ 1733.) p. 17. seqq.

(g) Dipl. *in der Wurtzn. Hist.* p. 85. *Lünigs R. A.* Spicil. Eccles. Cont. I. p. 835. Verba ibi: *„De bonis ecclesiæ nostræ „beneficialibus nobis legitimo jure solutis. - - duas villas, quod „fuit beneficium cujusdam militis Pisonis nomine - - Addidi„mus etiam beneficium Hermanni servientis, qui sine herede „obiit.*

(h) Dipl. *in Buders Sammlung* I. p. 432. *Falckenstein Thüring. Chron.* II. p. 503.

*Meissen*, welches sie eine geraume Zeit gantz aus ihrer Sorge gelassen. Hingegen hat a. 1150. Marggr. Conrad zu Meissen eine Capelle in des dasigen Burggrafen Hofe gestiftet, darzu er auf Bitte seines getreuen Lehnmanns Burggr. Hermanns, und mit Erlaubniss König (oder Keyser) Conrads zweene Höfe dem Burggrafen-Hofe in der Vorstadt gegen über gelegen, geschencket hat. (i) Hieraus ist zu lernen, 1. dass der Keyser hier in Meissnischen Landen wieder etwas weniges gegolten, da dergleichen bisher nicht vorgekommen. 2. Dass der Burggraf, welcher zuvor bloss von dem Keyser gesetzt worden, binnen der Zeit des Marggrafen Vasall geworden. Folglich ist die Veränderung ziemlich starck.

§. 41.

A. 1165. eignete Keyser Friedrich ein Dorff, Nahmens Prezez im pago Milzana, welches der König in Böhmen bisher besessen, dem Stift Meissen. (k) A. 1176. hat Landgr. Ludwig in Thüringen dem Kloster Reinhardsborn einen Brief gegeben, in welchem erzehlet wird, dass ein Ritter, Nahmens Heinrich, von adelichem Geschlecht gebohren, sein Gut (Edelhof) nebst der Kirche, und allem, was er im Dorffe Tuteleiben eigenthümlich besessen, des Landgrafen Herrn Vater in Beyseyn vieler Zeugen übergeben, und hernach von ihm noch bey dessen Leben wieder zu Lehen bekommen. Nachdem nun der Herr Vater gestorben, und ihm das Gut erblich zugefallen, auch der gedachte Heinrich solches von ihm zu Lehen bekommen, so habe er solches dem Abte zu Reinhartsbrunn vor 50. Marck verkaufft und dem Landgrafen nebst seinen Kindern aufgelassen, welcher es denn hernach dem Kloster geeignet. (l)

§. 42.

Das ist ein trefflicher Brief, der uns in dieser Materie die Augen aufthut. Denn es kommen im selben folgende merckwürdige Stücken vor: 1. Der Edelmann hat sein Gut dem Landgrafen aufgetragen. Hierbey ist die Frage, was denn das Gut zuvor, ehe es dem Landgrafen aufgetragen worden, vor eine Beschaffenheit gehabt? Der Keyser kann nicht der oberste Lehnherr drüber gewesen seyn, sonst würde es der Edelmann nicht haben dem Landgrafen auftragen dürffen. Der Landgraf ist bisher auch nicht Lehnherr gewesen, welches klar. Ich halte also, dass es damit so zugegangen: Thüringen war vor alten Zeiten ein zerstücktes Land, das zwar zum Teutschen Reiche gehörte, allein die Keyser machten sich nicht viel draus, weil es nichts als ein grosser Wald war, der ihnen wenig eintrug. Nun ward es nach und nach angebauet. Erstlich durch Einführung des Christenthums durch Bischoff Bonifacium: Hernach setzten sich einige Grafen hin, davon sonderlich die von Gleichen und Kefernburg bekannt sind. Endlich kam a. 1039. Graf Ludwig mit dem Barte, welchem Keyser Conrad ein gross Stück von Thüringen eingab. Ein ieder von denen geistlichen und weltlichen Herren hatte seine Grentzen, welche aber nicht so knapp zugeschnitten waren, als heutiges Tages, dass nicht ein Platz von einer Meile oder mehr übrig blieb. Auf einen solchen Platz nun bauete sich etwan ein Edelmann, miles, ein Gut an, rodete die Waldung aus, machte es zu Felde, und brachte es an. Darauf gab die angrenzende Herrschaft wenig Achtung, denn ein Stück Land galt nicht viel. Wenn nun so ein Gut zu Stande gebracht war, so konte sich ein solcher Edelmann hinwenden, wo es ihm am gelegensten war, oder wo er am meisten Schutz zu finden vermeinte. Der gedachte Heinrich wandte sich also zu dem Landgrafen, und nicht zu denen Grafen oder Ertzbischoff zu Mayntz.

§. 43.

2. Die tradition oder Uebergabe, welche man nachgehends oblation genennet, muste in Beyseyn verschiedener Zeugen geschehen, davon die Ursache gleich vorkommen wird. Nehmlich, welches auch das 3. das hierbey anzumercken, es war gebräuchlich, dass nicht gleich an selbem Tage, da der Edelmann dem Landgrafen sein Gut übergeben oder aufgetragen, er dasselbe wieder von ihm zu Lehen erhielt, sondern es muste einige Zeit zwischen der Auftragung und Belehnung hingehen. Dieses beweisen die Worte des angeführten Briefes gar deutlich, wenn da stehet, der Edelmann habe sein Gut noch bey Lebezeiten des Landgrafen zu Lehen erhalten. Wenn er nun keine Zeugen gehabt, und der Todesfall des Landgrafen bald erfolget wäre, so hätten dessen Nachfolger das Gut vor ihr Eigenthum ausgeben können, und alsdenn wäre der Edelmann drum gekommen. 4. Nach des Herrn Vaters Tode, spricht der junge Landgraf, sey das Gut erblich auf ihn gefallen, nehmlich anders nichts, als das dominium directum, und die Gerechtigkeit, den Edelmann damit zu belehnen. 5. Als der Edelmann das Gut anderweit verkauffen wollen, hat ers dem Landgrafen auflassen müssen, welches in allen Lehn-Rechten gebräuchlich ist, und weiter keine Schwürigkeit macht.

§. 44.

Aus diesem dritten Periodo ist nun zu ersehen, dass die Römischen Keyser über funfzig Iahr lang in hiesigen Landen nichts gethan, oder auch das dominium utile weiter behauptet. Was oben unterm Iahr 1150. vom Keyser stehet, das will wenig sagen, und beweiset weiter nichts, als dass Marggr. Conrad seine Dependentz von dem Keyser mit berühret und gedencket. Ob aber der Keyser von diesem gantzen Werck etwas gewust, kann man nicht sagen. Aber so viel ist klar, dass auch in folgenden Zeiten keine Spur gefunden wird, ob die Keyser im hiesigen Meissner-Lande, auser der Ober-Herrschaft, viel zu sprechen gehabt.

§. 45.

Da nun auf diesem Wege nichts zu finden gewesen, so wills nöthig seyn, dass wir einen andern suchen, um allda etwas aufzuspüren. Es ward in hiesigen Gegenden im 11. und 12. Iahrhundert gebräuchlich, dass Fürsten und Herren, auch Bischöffe und Klöster, ihre Ministerialen oder Dienstmanne annahmen. Diese waren Leute, nach heutiger Art zu reden, vom niedern Adel, welche ihren Herrschaften allerhand Hofbedienungen verrichteten, auch mit der Zeit erblich wurden. Vor dergleichen Dienste aber ward ihnen ein Gut oder Strich Feldes gegeben, davon sie die Einkünfte statt der Besoldung genossen. Da nun dergleichen Güter in allerhand Ländern propter servitia palatina zu Lehen gegeben worden, so wird wahrscheinlich zu schliessen seyn, dass dergleichen hier in unserm Meissner-Lande auch Statt gefunden.



(i) Dipl. *in der Ober-Sächs. Nachlese* VII. p. 393.

(k) Dipl. *in Herrn Grafen von Bünau Leben Keyser Friedrichs* I. p. 427.

(l) Dipl. in Hahnii Collect. I. p. 85. & Thuringia sacra p. 95. Verba: „*Qualiter miles quidam nomine Heinric de nobili natus prosapia, prædium suum cum ecclesia - - patri meo felicis memoriæ coram multis arbitris tradens vicissim ab eo hoc ipsum, dum adhuc adviveret, in beneficium recepit. Sed post patris mei obitum, cum ipsum prædium ad nos jure hereditario devolutum idem miles a nobis feodali jure suscepisset, conventione facta cum venerabili abbate Reinersbrunnensis cœnobii Hermanno, quinquaginta marcarum precio accepto, eidem beneficio suo renunciavit, & in manus nostras tam sua, quam liberorum suorum manu resignavit, ea videlicet pactione, ut ecclesiæ Reinersbrunnensi liberæ possessionis & proprietatis jure cederet.*

§. 46.

A. 1144. *hat Marggr. Conrad der Grosse einen Ministerialen gehabt, Nahmens Diemo, dessen Güter in Thüringen gelegen, und an das Peters-Kloster zu Erfurt gekommen.* (m) *Als* a. 1156. *gedachter Marggraf des Klosters Petersberg Güter nochmahls confirmirte, und selbst ein Münch ward, sind bey dem damahls ausgefertigten Briefe unter denen Zeugen verschiedene Ministerialen, darunter ohnstreitig einige dem Marggrafen zugehöret haben.* A. 1161. *incorporirte dessen Sohn Marggr. Dietrich zu Lausitz dem Kloster Petersberg die Pfarr- und Bergkirche zu Eilenburg, wobey dessen Dienstmanne zugegen waren, Wernher, der Marschalck, Bodo, Hermann, Volckmar und Anno von Scouerenze, Dietrich von Beierstorp, Walter von Chulme.* (n) *Hier kommt ein Marschalck vor, derer übrigen Aemter werden nicht gemeldet.*

§. 47.

*Ein besonderer favorabler Punct zu dieser Sache kommt vor* a. 1212. *als Keyser Otto* IV. *und Marggr. Dietrich zu Meissen mit einander ein gewisses Bündniß schlossen, da haben auf des Marggrafen Seite, nach Art damahliger Zeiten, geschworen seine Edeln und Manne,* (o) *Graf Geverhard von Querfurt, Graf Burchard von Mannsfeld, Graf Heinrich von Schwartzburg, Conrad von Zahna, Heinrich von Kohren, Burchard von Glinde, Günther von Lauchstedt. Ingleichen andere Edle, welche von ihm belehnet worden,* (p) *nehmlich Hermann Vogt zu Saleck, Iohann von Lubitz, Heinrich von Schkeuditz, Dudo von Hausen, Hermann von Lobdeburg, Erkinbold von Weissenfels: Noch mehr, einige Herren, welche nicht characterisiret worden, Albrecht Truchses von Borne, Conrad Schenck, Gozwin von Brandiz, Bodo von Ilburg, Otto von Lichtenhagen: und endlich andere Ministerialen,* (q) *Heinrich von Chamberg, Conrad von Landsberg, Otto Vogt von Ilburg, Otto von Pouch, Heinrich von Schladebach, Eberhard und Heinrich von Crozuc, Conrad von Cleberg.*

§. 48.

*Hieraus ist nun zu sehen, daß die Marggrafen zu Meissen in weniger Zeit so ansehnliche Lehnleute bekommen haben, und zwar* erstlich *Edle Mannen, das ist, Grafen, wie denn die Grafen von Mansfeld, von Schwartzburg, sonderlich darunter Aufmercksamkeit verdienen. Hier wäre es nun gut, wenn die Historien und Diplomata uns Nachricht gäben, wie lange die besagten Grafen Keyserliche Lehnleute gewesen, und von welcher Zeit an sie unter die Marggrafen von Meissen gekommen. Allein solche Sachen liegen theils und vermodern, theils sind sie mit vielen Schlössern verwahret, und niemanden nütze.* Zum andern *Ministerialen oder Dienstmanne, darunter sonderlich der Truchses und Schencke nahmhaftig gemacht worden.*

*Daß nun die Römischen Keyser so wichtige Lehnleute an die Marggrafen freywillig abgegeben, kann ich nicht absehen, ausgenommen, daß uns die Historie derer damahligen Zeiten lehret, die Keyser haben sich tausenderley Arbeit vorgenommen, und sich folgends um die kleinern Lehnleute nicht sehr bekümmert, so, daß diese selbst auf ihre Sicherheit bedacht seyn müssen, so gut als sie gekonnt, und haben also den nechsten genommen, der etwas mächtig gewesen, mit dem sie zusammen gehalten, und dessen Lehnmannen geworden. Folglich sind alle dergleichen* feuda *damahls* oblata *gewesen. Es mögen auch wohl einige Herren ihre Güter dem Marggrafen offeriret, und den Titul eines Ministerialen davor angenommen haben.*

§. 49.

*Im Iahr* 1200. *finde ich etwas von damahligen Lehen aufgezeichnet.* (r) *Wilhelm Spielmann, ein Bürger zu Leipzig, hatte dem Kloster Alten-Zell drey Hufen nahe bey gedachter Stadt gelegen, geschencket. Diese Stücke hat besagter Spielmann Heinrichen von Wahren, von denen er sie zu Lehen gehabt, dieser aber Marggr. Dietrichen aufgelassen.* (s) *Weil aber besagte Güter Lehn-Güter waren, welche nicht gantz frey gemacht werden konten, so hat es dem Marggrafen gefallen, Zins-Güter daraus zu machen, und er hat denselben Zins, nehmlich eine halbe Marck, Heinrichen von Wahren zu Lehen gereicht, die übrige Nutzung und das Erbe selbst hat er der Kirche oder Kloster auf ewig eingegeben, und den damahligen Abt Matthäum mit Aufsetzung seines Hutes damit investiret. Wobey noch diese Bedingung vorkömmt, daß, weil besagte Güter iedweden Herren einen jährlichen Zins zu Lehn-Recht entrichten, sie von allem andern Anspruch frey seyn sollen.*

§. 50.

*In diesem Briefe kommen verschiedene, und theils rare, Lehns-Gewohnheiten vor, die ich nach der Ordnung durchgehen muß.*

1. *Dieses ist das erste mahl, da ich zur Zeit in der Historie unsers Vaterlandes die After-Lehn des Adels angemercket.*

2. *Wie es zugegangen, daß die Lehngüter nicht haben können frey gegeben werden, wie im Briefe stehet, ist fast schwer zu sagen. Warum solte der Landes-Herr nicht Macht haben, alle seine Lehn-Gerechtigkeit an gewissen Stücken iemand andern zu überlassen? In denen nechstfolgenden Zeiten dieses dreyzehenden Seculi kommen mehr als hundert solche Briefe vor, da der Landes-Herr die ihm aufgelassene Lehen denen Stiftern und Klöstern geschencket, und sich alles daran habenden Rechtes, worunter sonderlich der* nexus feudalis, *begeben. So viel ich einsehe, hat der Marggraf Bedencken gehabt, die ehemahls frey gewesene, ihm aber nachgehends aufgetragene Güter wieder aufs neue frey zu geben, weil ihm solches an seiner Landes-Hoheit Schaden gethan hätte, auch die Einkünfte in etwas verschmälert seyn würden. Es mag zumahl die Auftragung solcher Lehen damahls in Meißnischen Landen eben so alt nicht gewesen seyn, und etwan auf Seiten des Adels einige Verdrießlichkeiten mit sich geführet haben. Da mögen nun* die

(m) Dipl. apud Schannat Vindem. I. p. 183. *Falckenstein. Thüring. Chron.* II. p. 503.

(n) Dipl. *in denen Unschuld. Nachr.* 1718. p. 360. Menckenii S. R. Germ. I. p. 768.

(o) Dipl. apud Maderum Antiqu. Brunsvicens. p. 126. Schwartzium Mantissa p. 1030. Verba: *Promiserunt & juraverunt Nobiles & homines sui.*

(p) Verba: *Promittent & jurabunt alii Nobiles infeudati sui.*

(q) *Iurabunt alii sui ministeriales.*

(r) Dipl. apud Menckenium S. R. Germ. II. p. 452. *Königs Adels-Historie* II. p. 229.

(s) Verba sunt: „*Tres mansos in beneficio habens de Heinrico „de Warin, ipsi resignavit, & ille nobis, siquidem de nobis „& ipse habuit jure feodali. - - Verum quoniam eadem bona „ex integro libertate donari non poterant, utpote beneficialia, „placuit ea fieri censualia, & ipsum censum, dimidiam scilicet „marcam præfato Heinrico de Warin concessimus, reliquos „usus & ipsam hæreditatem ecclesiæ supradictæ perpetuo jure „contulimus, Abbatem ipsum dominum Matheum pilleolo nostro investivimus: hac usi cautela, ut, dum ea cuilibet jure „beneficii annuum censum pendunt, ab omni maneant impetitione liberrima.*

*die Edelleute gern wieder davon gewesen seyn wollen, der Landsherr aber hat nicht gern ein Exempel, darauf man sich weiter beruffen können, wollen aufkommen lassen.*

3. *Lehen in Zins-Güter verwandeln ist auch etwas besonders: wobey zu mercken, dass der darauf gesetzte Zins oder* Canon *hat müssen zu Lehen gegeben und genommen werden.*

4. *Schon damahls ist ein Unterschied gewesen zwischen Erbe und Lehen. Erbe oder Erblichkeit war, was man seinen Erben und Nachfolgern ohne weiteres Anfragen verlassen konte,* d. i. *ohne den Landsherrn darüber zu befragen. Lehen aber war, worüber der Herr zu disponiren hatte, und konte es nach Absterben des Lehnmannes entweder seinen Kindern oder Agnaten lassen, oder es an andere verleihen, dergleichen Exempel oben da gewesen. In folgenden Zeiten haben diese Worte ihre Bedeutung geändert, und wo in einem Briefe stehet:* Wir reichen ihm sein Erbe und Lehn, *so ists* per ἓν διὰ δυοῖν *so viel, als,* sein erbliches Lehen.

5. *Hier stehet, der Marggraf habe den Abt mit Auffsetzung seines Hutes investiret. Die Auffsetzung des Hutes ist sonst gebräuchlich, um die damahls vorgegangene Sache durch eine besondere Verrichtung denen anwesenden Zeugen erinnerlich zu machen. Ein Exempel aus dem Engelländer* Rogerio Hovedeno *hat Herr Hof-Rath Mencke in der Anmerckung über vorhabenden Brief beygebracht. Ein anders folget aus einem ungedruckten Briefe des Augustiner-Klosters zu Stargard, da Hasso von Wedel* a. 1375. *den Prior mit Übergebung seines Hutes oder Mütze mit etlichen Gütern investiret hatte.* (t) *Dergleichen ist vorgegangen, als Herzog Bolco von Münsterberg sein Herzogthum Keyser Carln* IV. a. 1336. *zu Lehn auftrug, und von ihm wieder damit belehnet ward, so hat der Herzog dem Keyser sein Barret gegeben, hernach küssten sie einander, und der Keyser gab dem Herzoge das Barret wieder.* (u)

6. *Investiren heisst hier nicht belehnen oder zu Lehn reichen, sondern* einweisen, *dergleichen Bedeutung auch in dem angezogenen Stargardischen Briefe statt findet.*

7. *Die Lehn-Zins-Güter waren damahls von allen übrigen Abgaben befreyet.*

§. 51.

*In folgenden Zeiten findet man jährlich eine grössere Anzahl von* diplomatibus, *und gleichwohl kommen die Lehen-Sachen darinn so sparsam vor, dass man sich darüber zu verwundern hat. Marggraf Heinrich der Erlauchte führte eine nach damahligen Zeiten prächtige Hofhaltung, hatte Grafen, Burggrafen, Ministerialen und andere Edelleute genug um sich, aber unter so vielen Briefen, die man von ihm hat, ist nicht ein einiger Lehnbrief vorhanden. Man hat auch nicht die geringste Spur, wie man damahls in Lehn-Sachen verfahren hatte, denn die Geistlichkeit, welche damahls die Fürstl. Cantzleyen besorgte, hatte mit Lehn-Sachen gar nichts zu thun, wie denn im Anfange des Sächsischen Lehn-Rechts ausdrücklich versehen, dass die Pfaffen Lehnrechts darben sollen. Folglich konte auch keiner bey der Lehns-Curie Sitz und Bedienung haben.* (x) *Die Weltlichen aber, oder* Pares Curiæ *konten damahls weder schreiben noch lesen, und musten froh seyn, wenn sie mit Angst und Noth einen* Notarium *oder* Actuarium, *welcher weltlich war, bekamen. Die Art zu verfahren hatten sie am Griffe, es brauchte also damahls kein Kopfbrechens oder viel und weitläufftige Deductionen.*

§. 52.

*In eben diesem Iahrhundert kam das Sächsische Lehn-Recht zum Vorschein. Der Verfasser desselben wird insgemein Ecko von Reppichau angegeben, der auch den Sachsen-Spiegel oder Land-Recht verfertiget. Dieser aber hat* a. 1217. *und folgende Zeit gelebet.* (y) *Dass er das Werck vor sich gemacht, und nicht* autoritate publica, *das liegt am Tage, und haben es die Rechts-Gelehrten bisher ohne den geringsten Wiederspruch geglaubet. Es hat aber doch zur Historischen Nachricht seinen Nutzen, und legt ein Zeugniss ab, wie man damahls in Lehns-Sachen zu verfahren gewohnt gewesen. Es ist ja wohl nicht glaublich, dass einer würde ein dergleichen Werck unternehmen, wenn keine von ihm vorgebrachte Observantz in umliegenden Ländern gebräuchlich wäre. Es führet aber den Titul des Sächsischen Lehn-Rechts, weil die darinn vorkommenden Gesetze damahls in denen Sächsischen Landen, so weit nehmlich das Sächsische Recht gebräuchlich war, im Schwange gewesen. Folglich mags wohl seyn, dass auch hiesige Lande sich darnach gerichtet. Wo aber der gedachte Ecko von Reppichau zu der Kenntniss dieser Lehns-Gewohnheiten gelanget, hätten die Herren Iuristen wohl untersuchen sollen. Ich will indessen meine Gedancken dem Leser zur Ueberlegung geben, ob nicht derselbe ein Beysitzer des Magdeburgischen Schöppenstuhls* (z) *gewesen, als woselbst der Burggraf* præsidiret, *und allerhand edle und ehrbare Mannen seine Beysitzer gewesen. Dass der Grundtext des Sächsischen Lehn-Rechts die teutsche Mutter-Sprache gewesen, ist wohl zu glauben, weil das Werck sonst keinen Nutzen gehabt hätte, indem der damahlige Adel weder schreiben noch lesen, geschweige die lateinische Sprache verstehen können.*

*Ob eben dieses Sächsische Lehn-Recht in hiesigen Meisnischen Landen gleich im* 13. *und* 14*ten Iahrhundert gebräuchlich gewesen, als wie der Sachsen-Spiegel gar bald überall aufgenommen worden, das kann man nicht sagen, weil, wie ich bereits oben gedacht, die Diplomatischen Nachrichten sehr wenig von Lehn-Sachen zu melden pflegen.*

§. 53.

A. 1267. *habe ich in Meisnischen Landen die Burg-Lehen zuerst angemercket. Denn damahls hat Marggr. Heinrich der Erlauchte bezeuget, dass der Hof in der Wasserburg zu Meissen, auf welchem die S. Iacobs-Capelle stehet, zur Capelle, und nicht zum Burglehen gehöret.* (a) *Aber da ist Burglehen so viel, als des Burggrafen Lehen. Hingegen*



*beken-*

(t) Verba sunt: *„Priorem in sua cæterorumque fratrum persona, capucio meo in manibus suis posito, tanquam visibili prædictæ collationis signo, corporaliter investivi.*

(u) Excerpta diplomatis apud Sommersbergium S. R. Siles. I. p. 406. *„Ab eo Domino Rege per osculum inter nos hinc „inde prælibatum, & reassumtione Bireti ipsum Ducatum „nostrum cum terris & pertinentiis ipsius in feodum honorabile recipimus pariter & tenemus.* Integrum diploma exstat ibidem p. 847.

(x) Schilterus præfat. ad J. Feudale Alemannicum §. 6.

(y) *Beckmann Anhält. Hist.* VII. p. 356. Rinck diss. de Speculo Saxonico §. 2.

(z) Assessor judicii Magdeburgensis vocatur in Christ. de Jordan tract. de Archipincernatu Bohemiæ p. 87.

(a) Exc. diplom. apud Gribnerum Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris p. 25. Verba: *„ad eandem „capellam pertineat, non ad castrense feodum.*

bekennet nur gedachter Marggraf, daß Berker, ein Ritter zu Domutsch wohnhafft, alle Güter im Dorffe Schackow, welche er von ihm zu Burglehen gehabt, aufgelassen, die hernach der Marggraf dem Kloster Dobrilug zu eigen gegeben hat. (b) Das ist nun ein solches Burglehen, welches der Edelmann durch seine Dienste bey einer gewissen Festung verdienen müssen. Zwar findet man die Burglehen schon a. 1229. gemeldet, (c) allein im Altenburgischen, welches damahls dem Keyser, und nicht denen Marggrafen zu Meissen zugehörte.

§. 54.

Auf solche Art könte die Historie derer Sächsischen Lehen überhaupt weiter ausgeführet werden, und meine Collectanea, die ich mir aus allerhand Documenten und Nachrichten gemacht, werden mich niemahls verlassen, sondern allezeit etwas Gutes an die Hand geben. Ich zweifele aber, daß ich in dergleichen Sachen etwas mehr thun möchte, weil die Iahre zunehmen, und ich mir vor meinem Ende nöthigere Sachen auszuarbeiten vorgenommen. Indessen folget hierbey noch eine andere Probe

## Von denen ältesten Landtagen des Marggrafthums Meissen.

Es hat zwar der Dresdnische Geschicht-Schreiber, Anton Werck, deren Historie ziemlich zusammen gebracht: er hat es auch wohl thun können, weil er das Archiv unter Händen gehabt. Dessen Nachricht ist hernach von einem Unbekannten abgeschrieben und extrahiret worden in einer Schrift von 4. Bogen, deren Titul ist: Der in dem Chur- und Fürstenthum Sachsen im Lande zu Meissen, und dessen incorporirten Provintzen eingeführte Landtag: welche zu Anfange des Iahrs 1695. herausgekommen. Allein erstlich ist die Nachricht nicht vollkommen genug, denn es fehlen noch verschiedene Landtage: hernach sind die Pragmatischen Umstände vergessen worden. Beydes will ich hiermit ergäntzen, aber nur einige Zeit abzuhandeln vor mich nehmen.

§. 55.

Der allererste Landtag, so viel man zur Zeit Nachricht hat, ist von Marggraf Otten dem Reichen a. 1165. den 2. Augusti zu Culmitz gehalten worden, bey welchem sich dessen Sohn Marggr. Albrecht und hiernechst die Burggrafen von Dewin, Leisnig, Domin, vier Herren von Kittlitz, und viel andere Stände befunden. (d) Diese Nachricht ist aus einem zur Zeit noch ungedruckten Diplomate genommen, aber sie ist zu kurtz gerathen. Es hätte sollen dabey stehen, von was vor einer Materie der Brief gehandelt.

A. 1197. im Monat Ianuario hat Marggraf Dietrich der Elende einen Landtag zu Schkölen gehalten, auf welchem seine Frau Mutter Hedwig dem Kloster Alten-Zelle ihr Gut Ouziz (nachgehends Osseck oder Assig genannt) mit aller Zugehör verehret, und es daselbst durch öffentliche Handlung befestigen lassen. Zeugen waren damahls der Richter Albrecht von Dreuzc, (Droyssig) Eberhard Bischoff zu Merseburg, Gerhard Burggraf zu Gröitzsch, Heinrich Burggr. zu Donin, Henrich von Scuditz, Peter von Hagen. An obengesetzten Tage ist Marggr. Dietrich daselbst abgereiset, und ins gelobte Land gezogen. Scheinets also, daß er eben von der Sache mit seinen Ständen berathschlaget, und von der Regierung Zeit seiner Abwesenheit gehandelt haben werde. (e) Von eben dieser Materie handelt ein Brief Bischoff Eberhards zu Merseburg, welcher bezeuget, daß die gedachte Sache auf dem Landtage zu Schkölen mit dem Zeugniß des besagten Richters und anderer befestiget sey.

§. 56.

Im folgenden Iahr 1198. den 13. Nov. hat Marggr. Dietrich einen Landtag zu Culmitz gehalten, auf welchem gewesen, Erkenbertus, Burggr. zu Dewin, Gerbrand von Mügeln, Taca von Nossen, Heinrich von Colditz, Bernhard von Trebensen und sein Bruder Arnold, Heinrich Marschall, Heinrich Schenck, Heinrich von Rochlitz, Heide von Donin, und viel andere Edelleute mehr, die ich nicht erzehlen will. (f)

A. 1200. den 26. April (6. kal. Maj.) war abermahl ein Landtag zu Colmitz, auf welchem zweyerley Sachen ausgefertiget worden. Erstlich ließ Marggr. Dietrich die Grentzen des Klosters Dobrilug feste setzen und confirmiren. Da werden als Zeugen angeführet, Bertram Domherr zu Meissen, Matthäus Abt zur Zella, Tammo Prior, und Gerhard Kellner daselbst, Hermann Burggraf zu Hartburg, Meinher Burggr. zu Meissen, Heinrich Burggr. zu Dona, Gerhard Burggr. zu Greutsch, Erkenbald von Greislau, Heinrich von Koren, Albrecht von Droyssig, Heinrich von Colditz, Herdegen von Liznik, Albrecht Truchseß von Borne, Ludold aus dem Hause Grimme, Günther von Rochsperg, und Heinrich von Starimberg. (g) Hernach hat eben dieser Marggraf dem Kloster Alten-Zell folgende Stücke confirmiret, nemlich eine Hufe zu Otwek, (Ottewig) welche Peter von Borlin, und eine zu Pirmitz, welche Laudo von Dobelin an besagtes Kloster geschenckt hatten. Da stehen nun folgende Zeugen: Dietrich Bischoff zu Meissen, Dietrich Probst zu Wurtzen, Meinher Burggr. zu Meissen, Heinrich Burggr. zu Leisnig, Gerhard Burggr. zu Greütz, Erkenbert Burggr. zu Dewin, Tammo Burggr. zu Strele, Rudeger Bore, Boris von Zbor, Heinrich von Koren, Albrecht von Borne, Heidenreich und Günther von Dewin, Rudolph und Otto von Mochowe, Conrad Tolzc und sein Bruder Ditmar, Heinrich von Colditz, Bernhard von Trebissen, Rudolph von Batin und Arnold von Zlom. (h)

§. 57.

(b) Dipl. apud Ludewig Reliqu. I. p. 109. ibi: „*omnia bona, quæ a nobis in villa Schackow jure castrensis feodi tenuit.*

(c) Dipl. apud Schwartzium Mantissa p. 1022.

(d) *Weck Dresdn. Chron.* p. 435.

(e) Dipl. apud Menckenium tom. I. S. R. G. p. 449. 450. Verba ibi: „*Sunt alii testes, quibus præsentibus in provinciali placito Scolin supra memorata bona stabilita sunt. Ipse Iudex Albertus de Dreuze, Eberardus Mersburgensis Episcopus.*„ *Hierbey ist noch zweyerley zu erinnern: 1. Herr Weck nennet Marggr. Dietrichen noch Grafen zu Weissenfels. Da aber sein Bruder bereits* a. 1195. *gestorben, so war er damahls schon im Regiment. 2. Im Mencken ist eine Anmerckung gemacht, die hätte wegbleiben können. Denn der damahls gemeldte* Albertus *ward nicht* Degener, *sondern* Superbus *zugenahmet; und* nihilominus *bedeutet so viel, als* eben so wohl.

(f) *Weck* l. cit.

(g) Dipl. apud Schlegelium de Cella Veteri p. 35. Ludewig Reliqu. I. p. 15. & alios.

(h) Dipl. apud Menckenium l. c. p. 451. *Merckwürdig ist in beyden Briefen die Unterschrifft:* Acta sunt hæc anno ab incarnatione Domini millesimo Ducentesimo, Indictione tertia, VI. kal. Maj. in provinciali placito nostro Colmiz, Monarchiam cœli & terræ tenente Domino nostro Jesu Christo.

## §. 57.

*Im October des* 1205. *Iahres hielt Marggr. Dietrich einen Landtag zu Culmitz, woselbst unter andern zugegen waren des Stifts Meissen abgefertigte Domherren, die Burggrafen zu Meissen, Altenburg, Leisnig, die Herren von Drösig, Kittlitz, Mildenstein &c.* (i)

A. 1207. *im Iunio hielt Marggr. Conrad zu Lausitz*, (k) *Gr. Dedonis zu Rochlitz Sohn einen Landtag zu Dölitz, auf welchem unter andern von denen Osterländischen Land-Ständen und Geschlechtern zugegen waren Bischoff Dietrich zu Merseburg, Berthold Dom-Probst daselbst, dessen Bruder Heinrich, Camerarius*, (l) *Hermann Burggr. zu Wettin und dessen Bruder Ulrich, Iohann Burggr. zu Giebichenstein und dessen Bruder Walther, Otto Schenck von Landsberg, Geberhard und Wasmod von Zorbeke, nebst andern mehr, die bey Herr Wecken nachzusehen.*

## §. 58.

*Als* a. 1216. *ein Vergleich zwischen Marggr. Dietrichen und der Stadt Leipzig gestiftet ward, so stehet unter andern auch drinne, der Marggr. solte denselben auf seinen Landtagen zu Culm und Zcolin, zu desto mehrer Kraft, mit seinem Siegel bestärcken.* (m)

*Hierauf ward* a. 1218. *im Ianuario ein doppelter Landtag ausgeschrieben, zu Colmitz, dabey die Domherren zu Meissen, des Marggr. Cantzler, etliche Burggrafen und andere Herren gewesen. Hernach, schreibt Weck, und weil iede Provintz ihren besondern Landtag haben muste, so hielt er am* 28. *Octobr. auch einen Landtag in der Pflege Weissenfels zu Schkölen, allda dieselbe Landschaft in grosser Anzahl zugegen gewesen. Unter andern gedenckt der gedachte Landsherr in einem daselbst errichteten Document, Giselers Vogts zu Lipz oder Leipzig, Hermanns von Sala, Gottfrieds von Riperts, beyder Kauffleute von Leipzig: woraus erhellet, daß diese der Stadt Leipzig Deputirte gewesen, als obgedachter Vertrag auf öffentlichem Landtage befestiget worden.*

*Im Ianuario des* 1219. *Iahres ist wieder ein Landtag zu Colmen gewesen, und auf selben viel Prälaten, Grafen, Herren und Ritterschaft erschienen.*

## §. 59.

A. 1220. *ist an beyden Orten zugleich Landtag gewesen, erstlich zu Schkölen, hernach zu Colmitz. Es hatten drey Brüder von Vesta dem Kloster Buch das Dorff Loztowe (Lastau) vor* 180. *Marck Silber verkauft. Solches haben sie Marggr. Dietrichen zu Meissen und Lausitz auf dem Landtage zu Schkölen den* 8. *Iunii aufgelassen, dabey folgende Zeugen gewesen: Arnold Dom-Probst zu Zeitz, Hartmann und Hermann Gebrüder von Lobdeburg, Ulrich von Friedeberg, Heidenreich von Langenberg, Heinrich von Schkeuditz, Heinrich von Koren, Wicard von Scapow, Heinrich von Warin, Peter von Hagen, Otto von Lichtenhagen und Otto sein Sohn, Volrad von Hayn, Heinrich von Bolin, und viel andere. Hernach aber auf dem Landtage zu Kolmitz hat Cunigunda, vorbesagter dreyen Brüder ihre Schwester, dasselbe Gut in die Hände Marggr. Dietrichs und Burggr. Meinhers zu Meissen übergeben. Dabey waren Zeugen Sifrid Burggr. zu Leisnig, Albrecht Burggr. zu Dewin, Wolfwin Burggr. zu Zeitz, und Wolther von Pesne dessen Bruder, Sifrid von Mugelin, Heinrich von Kolditz, Albrecht von Liznik, Albrecht der jüngere* (puer) *von Liznik, Conrad und Rudolph Gebrüder von Mals, Friedrich von Bortwitz, Conrad von Döbeln, und viel andere mehr.* (n)

## §. 60.

A. 1222. *war ein Landtag zu Deltz, welchen währender Minderjährigkeit Marggr. Heinrichs des Erlauchten, sein Vormund Landgraf Ludwig in Thüringen hatte zusammen ruffen lassen. Daselbst ward folgende Handlung vorgenommen; Graf Friedrich zu Brene hatte etliche Lehen erhalten, welche die Grafen von Wettin nebst dem Gute Bichen besessen, davon hatte er etliche Stück, mit Bewilligung seines Lehnherrn, dem Bischoff und der Kirchen zu Lehn aufgetragen, und hernach von ihnen wieder zu Lehen genommen. Diese Handlung verneuerten damahls Graf Otto und Dietrich, Gr. Friedrichs Söhne, auf folgende Art: Ulrich, Dom-Probst zu Wurtzen, Siefried Domherr zu Meissen, Iohannes des Bischoffs Schreiber, Tammo dessen Schenck, Heinrich dessen Truchseß, und Werner von Bulitz, ein Ritter, als Bischöffliche Deputirte, hatten die Reliquien in ihren Händen, und diesen übergaben die beyden Grafen die Güter, (welche hier nahmhaft zu machen unnöthig.) Der Landgraf aber bevollmächtigte einen andern Ritter, Nahmens Hildebrand, daß er die Bischöfflichen Deputirten in die Güter einweisen solte. Alles dieses geschach in Gegenwart vieler Zeugen. Graf Heinrich von Schwartzburg und Graf Heinrich von Stolberg hatten, als Landgräfliche Vasallen, mit ihrem Herrn die Reise gethan, und werden also Ehrent halben mit angeführet. Aber nun folgen die Marggräflichen Lehenleute, Meinher Burggr. zu Meissen, Albrecht Burggr. zu Altenburg, Iohann Burggr. zu Giebichenstein. Hiernechst eine grosse Menge von Adelichen und Ministerialen, endlich auch* Bedelli Marc. & Zlawi. (o)

## §. 61.

A. 1233. *den* 19. *Sept. hielt Marggr. Heinrich der Erlauchte einen Landtag zu Colm, auf welchem besagter Herr dem Kloster Heil. Creutz unterhalb Meissen* $4\frac{1}{2}$ *Hufe zu Lübeschitz und* 4. *Hufen zu Nauendorff zugeschlagen und geeignet, welche dasselbe von Heinrich Schmaltzen vor* 156. *Marck Silbers gekaufft hatte. Dabey werden als Zeugen gemeldet Conrad Bischoff zu Hildesheim, Conrad Dom-Probst zu Wurtzen, Martin Probst zu Mühlberg, Heinrich Scholaster zu Wurtzen, Henrich Prior zur Zelle, und verschiedene Herren von Adel. Der gedachte Bi-*



(i) *Weck* l. c. p. 436.

(k) *Herr Weck schreibt, der Titul* Marchionis Orientalis *käme diesem Marggr. Conraden nicht zu, sondern er würde mit Recht (das Wort* unrecht *ist ein Druckfehler) ein Marggr. zu Lausitz genennet. Allein er schreibet sich allezeit* Marchionem Orientalem: S. Ludewig. Reliqu. I. p. 19. 26. *und das bedeutete damahls einen Marggr. zu Lausitz.*

(l) *Dieses ist ein Titul eines Domherrn zu Merseburg.*

(m) Dipl. *in Schneiders Leipz. Chron.* p. 410. *Vogels Leipz.* Annal. p. 23. *Lünig Reichs-Archiv* part. spec. Cont. IV. 2. *Theil von Städten* p. 591.

(n) Diploma ineditum.

(o) Dipl. *in der Wurtznischen Histor.* p. 720. *und* Hornii Henrico Illustri p. 294. *Ich habe damahls das Original nicht gesehen, sondern nur eine Abschrift gehabt. Es müssen aber die Worte bald nach dem Anfange so gelesen werden:* Deltz in Orientali Marchia placito provinciali præsederemus.

*ſchoff von Hildesheim kam deswegen her, weil er eben vom Pabſt ausgeſchickt ward, das Creutz wieder die Ketzer zu predigen.* (p)

A. 1245. *ward den* 20. *Sept. wieder ein Landtag zu Culmitz gehalten, auf welchem Marggr. Heinrich einen Handel des Kloſters Alten-Zell confirmiret, da ſie drey Hufen zu Schewenitz gekauft hatten. Unter denen Zeugen werden die Burggrafen zu Deben und Kirchberg gefunden.* (q)

§. 62.

A. 1253. *den* 19. *Sept. war ein Landtag zu Schkölen, auf welchem Volkmar von Camburg viertehalbe Hufe zu Ruſſewitz, welche er dem Kloſter Lauſenitz gegeben, Marggr. Heinrichen aufgelaſſen, welcher ſie hernach dem Kloſter geeignet.* (r) *Unter denen Zeugen ſind die Burggrafen zu Deben und Altenburg, einige Herren vom Adel, der Abt zu Pegau und der Probſt aufm Petersberge befindlich. Ob er zugleich mit ſeinen Landſtänden wegen des bevorſtehenden Thüringiſchen Krieges gerathſchlaget, wie man muthmaſſen möchte,* (s) *laſſe ich ungeſagt.*

A. 1254. *den* 15. *Ian. war der Landtag wieder zu Colm, woſelbſt der Marggraf den Abt und Convent zur Zelle auf der einen, und die Herren von Noſſen, auf der andern Seite, wegen ihrer Streitigkeiten aus einander geſetzt. Unter denen Zeugen ſind der Biſchoff, Probſt und Dechant zu Meiſſen, der Probſt zu Bautzen, der Abt zu Buch, die Burggrafen von Leisnig, Deben und Dona, die Herren von Ilburg, Maltitz und Blanckenſtein.* (t)

§. 63.

A. 1255. *am dritten Oſtertage war ein Tag zu Alanſtorff, an welchem folgende Handlung vorging. Heinrich von Privel und Heinrich von Sloben, hatten das Dorff Schleiſſtein, welches jährlich drey Pfund und* 15. *Pfennige zinſete, dem Kloſter Lauſenitz überlaſſen. Weil ſie nun ſolches von denen Herren Voigten zu Weida, Plauen und Gera zu Lehn hatten, ſo muſten ſie es ihnen auflaſſen. Dieſe hatten es wieder von Marggr. Heinrich dem Erlauchten zu Lehn, und muſten es ihm ebenfalls auflaſſen, worauf er es dem Kloſter übergeben und geeignet. Die Zeugen waren Biſchoff Dietrich zu Naumburg, ein Domherr zu Naumburg, die Herren von Lobdeburg, Leuchtenberg, und ein Burggraf zu Kirchberg.* (v) *Hier ſtehet zwar nur ſchlechtweg* placitum, *und nicht* placitum provinciale. *Weil aber die Perſonen und Sachen eben ſo, wie auf einem Landtage, vorkommen, ſo halte ich, daſs er wohl unter denen Landtagen werde paſſiren können.*

*In eben dieſem Iahre war zu Ausgange des Novembers ein Landtag zu Colm, auf welchem Marggr. Heinrich dem Abt und Kloſter Zelle* $11\frac{1}{2}$ *Hufe in der Grentze des Dorffs Schere confirmiret, und ſich aller Gerechtigkeit, die er und ſeine Vorfahren daran gehabt, begeben. Zeugen waren Biſchoff Conrad zu Meiſſen, Burggr. Heinrich zu Deben, Siegfried von Mügeln, und andere mehr.* (x)

§. 64.

A. 1256. *im November war ein Landtag zu Schkölen, auf welchem Marggr. Heinrich der Erlauchte* 3. *Hufen und* 6. *Breiten zu Knapendorff, welche ihm Heinrich von Glizberg und ſein Bruder Iohann von Alſtedt aufgelaſſen, der Stifts-Kirche Merſeburg übergeben und geeignet. Zeugen waren des Marggrafen Notarius und Schreiber, Otto Probſt zu Sultze, Albero Burggr. zu Leisnig und Landrichter zu Schkölen, Hermann Burggr. zu Naumburg, und andere Herren von Borne, Cleberg, Trebſen und Brandis.* (y)

*Auf eben dieſem Landtage ſcheinet folgende Handlung vorgegangen zu ſeyn, da Marggr. Heinrich dem Marien-Stift zu Altenburg täglich ein Fuder Holtz und im Obern Teiche zu gewiſſen Zeiten einen Fiſchzug zugeſtanden. Dabey waren Zeugen, die Burggr. zu Altenburg und Deben, nebſt andern Herren mehr.* (z)

§. 65.

A. 1259. *den* 27. *Nov. war ein Landtag zu Cholm, woſelbſt auch die beyden Söhne Marggr. Heinrichs zugegen waren. Daſelbſt hat beſagter Marggraf dem Kloſter Zelle ein Theil des Dorffs Schere, welches Otto von Gerhardesdorff (Gersdorff) demſelben vor* 250. *Marck verkaufft, übergeben. Unter denen Zeugen waren Conrad Biſchoff zu Meiſſen, Sifried von Mügeln, Albrecht Truchſeſs von Borne.* (a)

A. 1265. *ſoll Marggr. Heinrich nach geendigtem Thüringiſchen Kriege einen Landtag zu Leipzig gehalten, und ſeine Lande daſelbſt unter ſeine Söhne vertheilet haben.* (b) *Die Landstheilung hat wohl ihre Richtigkeit, aber wegen des Landtags ſtehe ich billig im Zweifel, weil kein alter Scribent angeführet werden kann. Diejenigen vier Scribenten, auf welche Simon in der Anmerckung verweiſet, melden zwar von der Theilung, aber nicht vom Landtage.*

§. 66.

(p) Exc. diplom. apud Conr. Frid. Reinhardum Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illuſtris p. 10. 11. Verba ibi: „*in provinciali placito Culmæ. Facta ſunt hæc* „*eodem loco & die, Epiſcopo Conrado Hildesheimenſi verbum* „*Crucis contra Kattaros promovente.*„ *Herr Weck ſagt, er habe das Creutz wieder die Tartarn geprediget, welches unrecht. Denn im* Catalogo Epiſcoporum Hildesheimenſium tom. I. Leibnitii p. 751. & tom II. p. 794. *ſtehet ausdrücklich, er habe wieder die Albigenſer geprediget, und die nennte man damahls* Catharos.

(q) Reinhardus l. c. p. 14. ibi: *in placito provinciali.*

(r) Dipl. *in Liebens Nachleſe zur Hiſt. Heinrichs des Erlauchten* p. 61. *und* Schamelii Suppl. *zum Kl. Boſau* p. 50.

(s) Hornii Henricus Illuſtris p. 147.

(t) Gribnerus Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illuſtris p. 19. 20. verba: *in provinciali placito.*

(v) Dipl. apud Becklerum Stemmate Ruthenico p. 258. Verba ibi: „*Acta ſunt hæc in placito Alarſtorf.*

(x) Reinhardus l. c. p. 18. Verba: „*Cum in ſede Colmenſi* „*in judicio ſediſſet provinciali, placito ſententionali dedit* „*Cœnobio Cellenſi* &c. *Actum in judicio provinciali Col-* „*menſi.*

(y) Dipl. *in Buders Sammlung verſchiedener Schriften und Urkunden* p. 439. ibi: „*Acta ſunt hæc Zcolin in provin-* „*ciali placito noſtro ſententialiter confirmato. Albero Burg-* „*gravius de Liſnik Sculterus provincialis placiti in Zcolin.*

(z) Dipl. apud Tentzelium Suppl II. ad Hiſtoriam Gothanam p. 626. Rudolphi Gotha diplom. V. p. 198. *Königs Adels-Hiſt.* II. p. 339. *Liebe Nachleſe* p. 6. Verba ibi: „*Nos* „*ergo placito judicio conſvetam vecturam lignorum jam dictæ* „*eccleſiæ indulſimus.*

(a) Gribnerus l. c. p. 22. ibi: „*Cum in ſede Cholmenſi in* „*judicio ſederet.*

(b) *Schneider Leipz. Chron.* p. 414. *Simon Eilenburg. Chron.* p. 317. *Vogel Leipz.* Annal. p. 29.

§. 66.

A. 1267. *ist zu Lommatzsch ein Landtag gewesen, auf welchem folgende zwo Handlungen vorgegangen. Es hatte Albrecht Truchseß von Borne das Gut Wolsheim als ein Burglehen, zum Torgauischen Schlosse gehörig, dem Closter Nimpschen verkaufft, und dem Marggrafen auf öffentlichem Landtage aufgelassen, welcher es, mit seiner Söhne Bewilligung und gewöhnlicher Form Rechtens, dem Kloster geeignet und übergeben. Der darüber ausgefertigte Brief ist gegeben zu Tarant den* 10. *Augusti.* (c) *So hat er auch* 42. *Hufen zu Reichenbach und Probsthagen, welche nur gedachter Truchseß dem Petersberge verkaufft, demselben nach geschehener Auflassung geeignet. Der Brief ist eben zu Tarant gegeben, und zwar das Iahr, aber nicht der Tag gemeldet.* (d)

A. 1271. *ward abermahl zu Lommatzsch ein Landtag gehalten, auf welchem dieses vorfiel: S. Probst zu Budissin, und Eckhart, Ritter, Gebrüder von Milbutz, hatten nach Absterben ihrer Mutter ihr Eigenthum im Dorff Weztrop (Weistrop) getheilet, der Probst aber den geringern Theil genommen, auf daß er mit demselben machen könte, was er wolte. Da hat nun der andere Bruder Eckhart denselben kleinern Theil Marggr. Heinrichen aufgelassen, und dem Bruder heimgestellt, damit zu machen, was ihm beliebte.* (e)

§. 67.

A. 1278. *den* 26. *Iulii war ein Landtag zu Dresden, auf welchem Marggr. Heinrich eine Streitigkeit zwischen dem Dom-Capitul zu Meissen einer, und Hermann und Albrecht Gebrüdern von Pinuwitz, wie auch Tammo von Doblin anderer Seits, abgethan. Dabey waren Landgr. Tietzman, Otto Burggr. von Dohna, Albrecht Truchseß von Borne, Heinrich von Waldow, u. a. m.* (f)

A. 1288. *und* 1290. *sollen zu Leipzig Landtage gehalten worden seyn.* (g) *Weiter wird davon nichts gemeldet.*

*Nach diesen Zeiten sind die Landtage in hiesigen Gegenden sehr in Abnahme gekommen, und hat man nach sechzig Iahren, nehmlich a.* 1350. *erst wieder dergleichen Zusammenkunft derer Land-Stände wahrgenommen. Die Ursache, warum sie so lange Zeit unterlassen worden, ist aus der Historie leicht zu ersehen. Nehmlich Landgr. Albrecht der Unartige fing mit seinen eigenen Kindern verdrießliche Händel und Kriege an, brachte fremde Völcker ins Land, die alles verwüsteten, dadurch freylich die Vertraulichkeit zwischen Herren und Unterthanen wegfiel, und alles in die gröste Unordnung gerathen.*

§. 68.

## Von einigen Landtagen, welche in benachbarten Landen gehalten sind.

*Diese Lande haben damahls denen Marggrafen noch nicht zugehöret, sind aber theils hernach an dieselben gekommen, daher ich das wenige davon mitnehmen will.*

A. 1195. *hielt Landgraf Hermann in Thüringen einen Landtag, doch ist der Ort zur Zeit noch nicht bekannt. Auf demselben hat er dem Kloster Pforta etliche Güter zu Gernstedt geeignet, welche theils Abt Ermenold zu Goseck, theils andere Herren an dasselbe verkaufft hatten.* (h)

A. 1253. *wird des Landtags im Quedlinburgischen unter dem hohen Baume gedacht. Daselbst haben Heinrich von Weide und Beringer von Meldingen, auf des Pabsts und Ertzbischoffs von Mayntz Commission, Burggraf Dietrichen von Kirchberg und das Kloster Heusdorff wegen einer wichtigen Streitigkeit mit einander vertragen.* (i) *In dem darüber aufgerichteten Briefe stehen viel Sachen, die zur genauern Erkenntniß des damahligen Rechts, dienlich sind, weil es aber hieher eigentlich nicht gehöret, so halte ich mich dabey nicht auf.*

§. 69.

A. 1263. *bezeuget Rupertus Ertzbiscoff zu Magdeburg, daß die Aebtissin zu Quedlinburg vor denen Fürsten zu Sachsen, dem Ertzbischoff zu Magdeburg, und übrigen Grafen und Rittern, beym hohen Baum auf dem Landtage alle denen zu Recht gestanden wäre, welche an ihr etwas zu suchen gehabt hätten.* (k) *Und eben dergleichen bezeuget das Iahr drauf Ulrich zu Regenstein, wiewohl das Wort Landtag ausdrücklich nicht dabey stehet.* (l)

A. 1291. *war ein Landtag zu Altenburg, welches damahls, nachdem es die Marggrafen zu Meissen einige Zeit besessen, wieder unter dem Keyser stund. Daselbst hat Dietrich von Liznik* $13\frac{1}{2}$ *Hufen Landes in etlichen Dörffern, welche er dem Kloster Buch gegeben, theils dem Burggrafen zu Altenburg, theils dem Keyserlichen Landvoigt (weil sie vom Reiche zu Lehn gingen,) aufgelassen.* (m)

§. 70.

## Pragmatische Umstände derer ältesten Landtage.

*Aus denen bisherigen erhellet nun die Beschaffenheit derer ehemahligen Landtage. Von welchen, damit wir desto ordentlicher handeln, so wollen wir betrachten* 1. *die Personen, welche die Landtage ausgeschrieben, und die*



(c) Diploma ineditum, ibi: *„In proprietatem dedimus & tradidimus Lomachs in nostro placito provinciali.*

(d) Gribnerus l. c. p. 25. & Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Alberti Degeneris p. 6. verba: *„in placito provinciali Lomats.*

(e) Exc. diplomatis inediti.

(f) Gribnerus Progr. de titulo Comitis Palat. in literis Henrici Illustris p. 30. ibi: *„in provinciali placito.*

(g) *Heidenreich Leipz. Chron.* p. 45. *Vogel* l. c. p. 33.

(h) Pertuchius Chron. Port. I. p. 52. Verba: *„ea bona omnia „in provinciali placito, judiciali sententia confirmavit.*

(i) Dipl. apud Leuckfeld. de monasterio Gratia Dei p. 60. ibi: *„in placito provinciali apud Quedlinburg ad altam „arborem.*

(k) Diploma in Quedlenburgicis Kettneri p. 340. verba: *„apud altam arborem in provinciali placito.*

(l) Dipl. *in der Rechtlichen* Deduction, *worinn aus alten und neuen Documenten vorgestellet, daß eine Aebtissin zu Quedlinb. ein immediater Reichs-Stand sey*, edit. 1696. *Beyl.* n. 28.

(m) Dipl. apud Schwartzium l. c. p. 1038. 1079.

*Stände, welche daselbst erschienen. 2. Die Orte, an welchen es geschehen. 3. Die Sachen, welche daselbst abgehandelt worden.*

§. 71.

## I. Von denen Personen, darunter erstlich die Landes-Herren.

*Die Personen, welche die ältesten Landtage ausgeschrieben, waren die Marggrafen zu Meissen, als damahls regierende Landes-Herren. Dabey ist nun weiter nichts zu erinnern, weil es eine klare Sache ist. Aber ein Punct fällt mir bey, welcher zu erörtern nicht undienlich ist. Nemlich woher es denn gekommen, daß Marggr. Conrad, welcher eigentlich nicht Marggr. in Meissen, sondern in der Laußitz gewesen, a. 1207. einen Landtag zu Dölitz halten können? Ich gestehe gantz gern, daß ich diese Frage zur Zeit nicht zu beantworten weiß. Denn die Historie derer damahligen Zeiten ist noch gar nicht untersucht, sondern ist überall mangelhaft. Unterdessen sage ich muthmaßlich, weil ers doch nicht vor sich aus eigner Macht gethan haben kann, so müste ers an Marggr. Dietrichs des Elenden Stelle verrichtet haben, indem er entweder kranck oder verreiset gewesen.*

*Ferner habe ich aus obiger Historie derer Landtage wahrgenommen, daß Marggr. Heinrich der Erlauchte das Recht, Landtage zusammen zu beruffen, vor etwas wichtiges gehalten haben muß. Denn es ist bekannt, daß er bey guter Zeit seine Länder unter seine Söhne getheilet, man lieset aber nicht, daß einer von beyden Söhnen einen Landtag gehalten, sondern der Herr Vater hat sich dieses Recht vorbehalten.*

§. 72.

*Ferner ist die Frage aufzuwerffen, da die Marggrafen zu Meissen schon im zehenden Iahrhundert gewesen, warum sie denn nicht gleich Landtage angestellet, sondern über 200. Iahr ohne dieselben vorbeystreichen lassen? Diese Frage ist leicht zu beantworten, wenn man weiß, was es zu denen alleraltesten Zeiten um die Marggrafen vor Beschaffenheit gehabt. Die ersten Marggrafen wurden von denen Römisch-teutschen Keysern, nachdem sie diese Lande erobert, als Grentz-Commendanten und Befehlhaber gesetzt, damit sie die benachbarten Wendischen Völcker im Zaum halten solten. Und also waren sie damahls noch keine Landsherren, sondern Keyserliche Bediente, welche von ihren Herren ein- und abgesetzt werden konten. Daher kommts, daß man die Marggrafen nicht aus einer, sondern vielerley Familien findet. Ferner waren deren zu einer Zeit mehr als einer zugleich, wie ich dieses alles bey anderer Gelegenheit weitläufftiger ausgeführet. Diese konten also keine Landtage ausschreiben, weil sie keine Stände hatten.*

§. 73.

*Unter diesen Marggrafen war einer, Nahmens Thimo, ein Graf von Wettin, der ward von Keyser Heinrichen dem* IV. *mit dem Marggrafthum Meissen belehnet. Und das ging so zu: Gedachter Keyser Heinrich verfiel theils mit dem Pabste, theils mit seinen Reichs-Ständen, in grosse Händel und Verdrießlichkeit, daher brauchte er tapfere Helden, die ihm beystunden. Ein solcher war Graf Thimo, der vor seinen Keyser sein Leben in die Schantze schlug. Daher machte ihm der Keyser diese Würde erblich, welches ihm freylich etwas schwer eingegangen seyn wird. Denn bisher war der Keyser Herr über diese Länder, nun aber gab er sie weg, dass deren Nutzung nicht mehr ihm, sondern denen Marggrafen, zufiel. So ward nun zwar die Würde nebst der Landschaft erblich, aber es fehlte an Macht und an Landständen. Die erstere war noch nicht vorhanden, weil das Land damahls noch schlecht angebauet war, und also noch wenig eintrug. An Landständen fehlte es auch, oder zum wenigsten waren ihrer im Anfange nicht gar viel. Einige Wendische freye Herren waren vorhanden, aus welchen nachgehends die Herren von Colditz, Ilburg, Torgau u. a. m. entstanden. Solcher gestalt brauchte man wieder eine geraume Zeit, ehe das Land besser angebracht werden konte.*

§. 74.

*Unter Marggr. Otten, des besagten Thimonis Enckel, gingen die Bergwercke zu Freyberg auf, und er bekam wegen derer grossen unterirrdischen Schätze, welche damahls fündig wurden, den Zunahmen des Reichen. Da gings nun besser, und es zog sich viel fremde Herrschaft in hiesige Länder, welche des Marggrafen Lehnleute wurden. Zu Ende des zwölften Iahrhunderts fingen die Hof-Aemter an Mode zu werden, welche man zuvor nicht gemeldet fand. Der Burggraf zu Meissen war Anfangs ein Keyserlicher Bedienter, aber weil das gantze Land nicht mehr Keyserlich war, und die folgende Macht des Marggrafen hinzukam, so ward er auch ein Marggräflicher Lehnmann. Die andern Herren wolten auch nicht mehr schlechte Edelleute seyn, und baten sich den Burggrafen-Titul aus. Daher hatte man die Burggrafen von Deben, Starckenberg, Naumburg, u. a. m. Bey solchen Umständen kamen auch die Städte mit in die Höhe. Und alles dieses zusammen genommen, der Marggraf bekam Landstände. Das ist die wahrhaftige Ursache, warum man vor Marggr. Otten des Reichen Zeiten keine Landtage gehalten, weil es nehmlich nicht viel Landstände gab, mit welchen man etwas zu rathschlagen gehabt hätte.*

§. 75.

## Die Landstände.

*Diese waren nun mehrentheils die Burggrafen, Herren, und der übrige Adel. Von denen erstern habe ich nur etwas gedacht, dabey es dieses mahl zu unserm Wercke genug ist. Der Herrenstand war damahls ziemlich starck, und gehörten darzu die Herren von Torgau, Ilburg, Colditz, Mildenstein, Kittlitz, Camentz &c. Dass der im besondern Verstande genommene Adel sich bey denen Landtagen eingefunden, ist aus denen obigen Erzehlungen gnugsam zu ersehen. Von Städten hat sich zur Zeit nur en Exempel gefunden, da nehmlich a. 1218. die Stadt Leipzig ihre Abgeordnete bey dem Landtage gehabt. Man ha sich aber darüber nicht sehr zu verwundern, dass die Städte dabey nicht gemeldet werden, denn sie hatten danahls in unsern Landen noch wenig zu sagen. Das Land war noch nicht in dem Stande, in welchen es nachgehends gekommen. Man wuste auch damahls noch nicht, dass die Städte bey einem Lande so viel zu sagen hätten, als es nachgehends in Landgr. Albrechten des Unartigen Kriegen die Erfahrung gelehret.*

§. 76.

*Das waren nun die Hauptpersonen unter denen Landständen. Es funden sich aber auch ungebetene Gäste darzu, die davon gar wohl hätten wegbleiben können, ich meine die Herren Geistlichen, nemlich, die Bischöffe zu Meissen*

und

und Merseburg, auch etliche Domherren, Aebte und andere Münche aus denen Klöstern. Man solte dencken, weil die Landtage vornehmlich des Betens wegen nicht angestellet gewesen, so hätten diese Herren gar wohl davon wegbleiben können. Allein sie hatten auch daselbst ihre nöthige Verrichtungen. Die Bischöffe wurden als die vornehmsten Räthe des Landsherrn angesehen. Und sie nebst denen andern musten ja auch da seyn, wenn die ihnen gethanen Schenckungen und Käuffe öffentlich im Beyseyn derer Landstände befestiget wurden. Ia wir haben ihnen fast einzig und allein die gantze Nachricht von denen Landtagen zu dancken. Denn wenn sie nicht so fleissig auf Vermehrung ihrer Stifter und Klöster bedacht gewesen, und alles hätten ausschreiben lassen, so würden wir von denen ältesten Landtagen wenig oder nichts wissen.

### §. 77.

Unter diesen Personen war bisweilen einer, der auf dem Landtag den Vorsitz hatte. Derselbe wird a. 1197. Richter genannt, und war es damahls Albrecht von Droyssig. A. 1256. hiess er Landtags-Schultze (Scultetus provincialis) welche Würde Burggraf Albero von Leisnig bekleidet. Das erste mahl war der Marggraf in Person zugegen, und gleichwohl wird der Richter auch gemeldet. Wir können uns dieses nach heutiger Art anders nicht vorstellen, als dass wir sagen, er sey Director, Præsident und vorsitzender Landrath gewesen, der Sorge getragen, dass eine Sache nach der andern vorgekommen und abgehandelt worden.

### §. 78.

Endlich kommen in einem Briefe von a. 1222. unter denen Zeugen noch eine besondere Art von Leuten vor, die werden genennet Bedelli Martii & Zlavi. Das Wort Bedell ist so viel als einer, der im Nahmen seines Herrn denen Unterthanen etwas gebietet oder entbietet. Wird auch genennet Bote, davon kommen die Wörter Freybote, (n) und Fronbote, (o) ingleichen Botel und Büttel. Das Wort Bedell ist noch heutiges Tages an vielen Orten, so wohl in Fürstlichen Collegien, als auch auf Universitäten, im Gebrauch. Vor diesem ist es auch in hiesigen Landen unter denen Hof- und andern Bedienten gebräuchlich gewesen, wiewohl ich davon zur Zeit mehr nicht, als ein Exempel anführen kann, da nehmlich Keyser Friedrich I. dem Marien-Stift zu Altenburg a. 1172. ein Privilegium giebt, dass kein Richter, Schultze, Förster, Bedell oder ander Meissnischer Bedienter demselben einigen Eintrag thun soll. (p) So weit gehets gut. Aber was sind Bedelli Martii & Zlavi? Wie es hier stehet, so habe ichs in derjenigen Abschrift gefunden, aus welcher ichs drucken lassen, aber im Original, welches mir nachgehends zu Gesicht gekommen, stehet Marc. das ist: Marchionis, des Marggrafen zu Meissen Bedienten, welche nehmlich der Marggraf zu seinen Hof- und andern Bedienungen gebraucht. Die andern waren Bedelli Zlavi, welche zu der Lausitzischen Expedition gebraucht worden. Denn es ist bekannt, dass a. 1210. Marggr. Conrad zu Lausitz ohne Erben Todes verblichen, und hat Marggr. Dietrich, als der nechste Vetter, das Marggrafthum Lausitz geerbet. Folglich stelle ich mir vor, dass er dessen Bedienten zu sich genommen, und sie nach und nach absterben lassen, oder auch in Lausitzischen Sachen gebraucht habe. So findet man auch, dass a. 1198. in einem Magdeburgischen Briefe nebst andern Edelleuten auch Wasmodus de Hekelinge, Bedellus provinciæ, mit unter denen Zeugen stehet. (q)

### §. 79.

## II. Von denen Orten.

Folgen nun die Orte, an welchen die Landtage gehalten worden. Diese haben allerhand Nahmen, welche einiger Betrachtung würdig sind. Der gemeinste ist

1. Provinciale placitum, welcher a. 1197. 1200. 20. 22. 33. 45. 53. 56. 67. 78. vorkommt. Es könte scheinen, dass dieses Wort herkäme von placet, welches etwan das Wort dererjenigen gewesen, die mit einer Sache zufrieden sind, und ihr Wort darzu geben. Allein ich halte davor, dass es aus der Teutschen Sprache herkommt, davon haben sie erst einen Gerichts-Platz genennet placitum judiciale, und also ist auch leicht placitum provinciale nachgemacht worden.

2. Placitum schlecht weg findet sich nur einmahl a. 1255. ich habe aber oben aus denen Umständen gewiesen, dass es mit dem placito provinciali einerley gewesen.

3. Sedes, ein Sitz oder Stuhl, wird es genennet a. 1255. und 59. Und dabey fället mir ein, dass man vor diesem auch Keyser-Stühle gehabt hat, wie denn von dem Königs-Stuhl bey Trense im Trierschen, der in denen mitlern Zeiten sehr bekannt gewesen, Herr Prof. Köhler zu Altdorff hat a. 1735. eine besondere und wohl ausgeführte Dissertation gehalten.

4. Iudicium provinciale kommt nur einmahl vor a. 1255. es ist aber einerley.

5. Placitum judiciale, wird es genennet a. 1256. doch will ich dieses nicht starck behaupten.

### §. 80.

Die Oerter ins besondere sollen nun auch erzehlet werden.

1. Colmitz, Colm oder Colmen, liegt nahe bey Oschatz an dem so genannten Colmberge. Daselbst sind die meisten Landtage gehalten worden, nehmlich a. 1185. 1198. 1200. 1205. 18. 19. 20. 33. 45. 54. 55. 59.

2. Schkölen, ein Städtgen nicht weit von Weissenfels und Naumburg gelegen, woselbst a. 1197. 1220. 53. und 56. Landtag gewesen.

 2. Dölitz,

(n) Dipl. apud Tentzelium Suppl. II. hist. Gothanæ p. 125.
(o) Dipl. apud Becmannum Hist. Anhalt. III. p. 321.
(p) Dipl. apud Schwartzium Mantissa ad Albini Comites Leisnicenses p. 1068. „*Vnde regio edicto firmiter sancimus, „vti nec Iudex, Scultetus, Forestarius, Bedellus, vel quis-„quam officialium terræ Misnensis ipsum molestare præ-„sumat.*
(q) Dipl. apud Ludewig Reliqu. IX. p. 541. XI. p. 597. Waltherum in Singular. Magdeburgicis II. p. 44. Adde Hofmannum diss. de Iudiciis Germanorum p. 13. 14.

3. Dölitz, Deltz, *in* Marchia Orientali, *das ist, an der Oestlichen Grentze des Landgrafthums Thüringen gelegen, welchen Strich man in folgenden Zeiten das Osterland genennet hat. Herr Wecke giebt vor, es sey Dölitz bey Weissenfels zu verstehen, welches etwan eine Meile davon an der Sale lieget. Das muß man vor der Hand so annehmen, denn von der Stadt Delitzsch wirds wohl nicht können erwiesen werden. Einiger massen läßt sichs daher wahrscheinlich machen, weil die sonst zu Schkölen gewöhnlichen Landtage allhier gehalten worden. Man findet aber deren zweene* a. 1207. *und* 1222.

4. Alarstorf, a. 1255. *Es wird vielleicht Ailsdorff nahe bey Zeitz seyn.*

5. Leipzig, a. 1265. 88. 90. *Ich will aber dieses nicht vor gewiß ausgeben, weil sich zur Zeit keine alte und glaubwürdige Zeugnisse gefunden haben.*

6. Lommatzsch, a. 1267. *und* 1271.

7. Dresden, a. 1278.

§. 81.

*Hierbey habe noch dreyerley anzumercken.* 1. *Daß die Landtage so eingerichtet gewesen, daß auf ieden nur die Helfte derer Landstände erschienen. Die Marggrafen hingegen sind herum gereiset, von einem Orte zu dem andern, weil sie die übrigen nicht weit bemühen, sondern ihnen die Reise, Zehrung und Versäumniß ersparen wollen. Das Exempel davon ist aus dem Landtage* a. 1220. *zu sehen.*

2. *Marggr. Heinrich der Erlauchte hat, vor der Theilung mit seinen Söhnen, Colmitz im westlichen Theil, Schkölen aber und Dölitz im östlichen Theil seines Marggrafthums besucht, nach der Theilung aber hat er Lommatzsch und Dresden erwehlet, weil er diese Orte vor sich behalten, Schkölen aber und Dölitz nicht seine geblieben.*

3. *Man hat hier in Sachsen die Tradition, Marggr. Heinrich und seine Vorfahren hätten die Landtage auf dem Colmberge unter freyem Himmel gehalten. Es ist der Mühe wehrt, daß man die Sache untersuche. Daß die alten Teutschen überhaupt ihre Gerichte unter freyem Himmel gehalten, das hat wohl seine Richtigkeit.* (r) *Allein von hiesigen Landen solte man es darthun, und da habe ich nichts vor mir, als daß Vulpius* (s) *aus der Tradition vorgiebt, zu Dölitz wären die Landtage unter einer grossen Linde gehalten worden. Aber von dem Quedlinburgischen hohen Baume hat es seine völlige Richtigkeit.* (t)

§. 82.

III. Die Sachen, welche abgehandelt worden.

*Endlich müssen wir auch derer Sachen gedencken, welche auf denen Landtagen vorgekommen und abgehandelt worden. Diese sind nun aus dem ersten Capitul leicht abzusehen. Nemlich es waren theils solche, welche die Fürsten und Stände angingen, dergleichen war* a. 1197. *die Reise des Marggrafen ins gelobte Land,* a. 1218. *der Vertrag mit der Stadt Leipzig, ingleichen die Beylegung verschiedener Streitigkeiten, wie untern Iahren* 1254. *und* 1278. *zu sehen. Theils waren, und zwar so weit die vorhandenen Urkunden besagen, solche Sachen, welche die Stifter und Klöster angingen, daß nehmlich die ihnen geschenckte oder von ihnen gekauffte Sachen öffentlich im Beyseyn derer Land-Stände bekräftiget wurden.*

*Mit was vor Solennitäten und Ordnung ein solcher Landtag gehalten worden, davon findet sich keine Nachricht. Ohne Zweifel werden die Sachen nur mündlich abgehandelt worden seyn, ausgenommen, was etwan der Nachkommenschaft dienlich seyn möchte, das hat man nachgehends ausgefertiget. Die Herren Geistlichen haben eine Solennität gebraucht, daß die geschenckten Güter denen Heil. Reliquien übergeben worden. Siehe oben* a. 1222.

*Von Neben-Sachen ist dieses einzige vorgekommen, daß der Bischoff zu Hildesheim sich* a. 1233. *der Gelegenheit bedienet, und denen Landständen seine vom Pabst erhaltene Commission vorgetragen.*

§. 83.

*Aus allem dem, was ich von* §. 16. *bis hieher vorgebracht, ist zu ersehen, wie viel Mühe man sich zu geben habe, wenn man etwas rechtes in der Historie des Vaterlandes vornehmen will. Es ist damit ausgeführet, daß man sich nicht gleich unternehmen kann, hoch zu sprechen, und vermöge seiner Autorität so gleich durchzudringen. Man muß nur sagen: Da finde ich zur Zeit dieses oder jenes zum ersten mahl: So viel als man gedruckte Nachrichten hat, kann man zur Zeit weiter nicht kommen. Denn man weiß nicht, wo auf diesem oder jenem Winckel noch etwas steckt, welches uns hernach eines bessern und gewissern belehret. Item ich habe wahrgenommen, daß manchmahl grosse Lehrer im teutschen Staats-Recht allerhand Sätze angenommen, die gar kein Fundament haben. Ich muß aber auch dieses hinzusetzen, daß zu neuern Zeiten man sich die Diplomata besser angelegen lassen, daher auch, bey so starck blühenden Historischen Studiis, man weit accurater verfähret. Die neuesten Deductionen, welche bey entstandenen Streitigkeiten häuffig heraus zu kommen pflegen, legen ein sattsames Zeugniß ab, daß verständige und erfahrne Männer den Wehrt der mittlern Historie und Urkunden besser eingesehen, als in vorigen Zeiten. Bey dergleichen öffentlichen Schriften kommt manch Diploma ans Tageslicht, welches sonst nimmermehr dasselbe gesehen haben würde.*

# *Dritte Abtheilung.*

## Allerhand vermischte Anmerckungen, welche bey diesem Diplomatischen Wercke in acht zu nehmen.

§. 84.

*Die Ausarbeitung dieses Wercks hat mich auf allerhand Gedancken gebracht; welche ich auch nachgehends in Ausarbeitung verschiedener Materien gut befunden. Daher ich sie denen zum Besten, welche etwas gründliches in der Historie thun wollen, hiermit beyfüge.*

1. Die

(r) *Siehe* Hofmannum de judiciis Germ. p. 7.
(s) Vulpii *Merseburg. Chron.* p. 135.
(t) *Leuckfeld* de monasterio Gratia Dei p. 61.

1. *Die erste Anmerckung soll diese seyn, dass die Chronologische Ordnung sehr zu recommandiren sey, wenn man die Diplomata durchgehen, und sich in der Historie fest setzen wolte. Wer sie nach der Chronologie durchgehet, der hat mancherley Vortheile vor andern, die es nicht gethan. Er kann zum Exempel sagen: Hier finde ich diesen Titul, Müntze oder andere Sache zum ersten mahl: Hier höret diese oder jene Nachricht auf. Man kann denen Keysern und andern regierenden Herren nachrechnen, wie sie gereiset, und auf solche Art ein falsches Datum, oder einen falsch angegebenen Ort, corrigiren. Aus dieser Chronologischen Ordnung ist ferner zu sehen, was gedruckt oder ungedruckt, ingleichen, wie mancher Gelehrte einige Diplomata theils aus Unwissenheit, theils auch aus Geitz, als ungedruckte ausgegeben, und ohne Noth noch einmahl drucken lassen. Andere Umstände vor dieses mahl der Kürtze wegen zu geschweigen.*

§. 85.

2. *Wegen des Calenders ist mehr als eine Anmerckung zu machen. Ich wundere mich, dass noch kein Gelehrter eine Dissertation von der Materie geschrieben, wenn bey dieser und jener Nation das Iahr angefangen. Es ist aber allerdings der Mühe wehrt, dass dieselbe recht ausgeführet werde. Dieses ist etwas bekanntes, dass die Französische Kirche in denen mittlern Zeiten ihr Iahr mit dem heiligen Abend vor Ostern* (le Samedi saint) *angefangen. Daher hat Iohannes Abt zu Cisteaux einen Brief* a. 1414. *den* 15. *Febr. datiret*, more Gallicano, *welches nach unserer Rechnung ins Iahr* 1415. *zu setzen.* (v) *Ein paar hieher gehörige Exempel, da der Char-Freytag der letzte Tag des alten, und der folgende Sonnabend der erste des neuen Iahres gewesen, sind in der unlängst heraus gekommenen* Histoire generale de Languedoc *nachzulesen.* (x) *Wer also dieses Werck recht gebrauchen will, der muss diese Cautel auch wissen, sonst wird er ein Chronologisches Versehen angeben, da würcklich keines vorgegangen.*

§. 86.

3. *Das ist was gemeines, dass man sich in mittlern Zeiten des Römischen Calenders bedienet. Wenn man nun demselben accurat nachgehen will, so muss man die* Kalendas Decembres *so angeben, dass sie zum folgenden Iahre gehören. Z. E. Wenn einer im vorigen Monat geschrieben* XII. kal. Dec. 1746. *so hätte er unrecht gethan, sondern er hätte sollen setzen* XII. kal. Dec. 1747. *alsdenn ists nach unserm Calender den* 21. Dec. 1746. *Aber dieses haben die Concipienten unserer Diplomatum nicht allezeit accurat in acht genommen. Ich will gleich ein Exempel beybringen. Ich besitze drey Briefe des Klosters Buch, die zur Zeit noch ungedruckt sind, der erste ist gegeben* a. 1215. 4. kal. Aug. Ind. III. *die andern beyden* 4. kal. Ian. 1215. Ind. IV. *da ist der Fehler gantz offenbar. Und dieses hat auch Herr Tentzel* (y) *wahrgenommen, wenn er sagt, dass vor Zeiten die ersten Tage* kalendarum Ianuarii *zum alten, nicht aber zum neuen Iahre gerechnet worden. Er setzt wohlbedächtig, die ersten Tage, denn das ist auch bekannt, dass man noch vor zwey hundert Iahren das neue Iahr in Teutschland mit dem Christtage angefangen.*

§. 87.

4. *Man muss aber auch wissen, dass andere Concipienten sich in diesem Stücke besser bedacht, davon ich dieses Exempel finde. Marggraf Conrad zu Laussitz gab dem Kloster Dobrilug einen Brief* 15. kal. Ian. 1210. (z) *ist aber gestorben* 2. Non. Maj. 1210. (a) *Da hat der Schreiber nach alter Römischer Art geschrieben. Und hierbey muss ich dieses bemercken, dass in diesem Stücke die Chronologischen Fehler unvermeidlich, wenn man nehmlich nicht ein ander Datum darneben hat; welches uns einige Gewissheit an die Hand giebt. Ich aber habe in meinem Register die Iahre gesetzt, wie ich sie gefunden, und überlasse der Discretion des Lesers, dass er sie recht gebrauchen mag.*

5. *Und weil ich einmahl bey dieser Materie bin, so will ich noch dieses mitnehmen. Die Italiener fangen ihre Uhr an zu zehlen mit dem Untergange der Sonnen, die andern Europäischen Völcker aber nach Mitternacht, da kann nun unter denen Scribenten auch wegen der Tage ein scheinender Wiederspruch vorfallen, der doch nichts ist. Z. E. Pabst Paulus* II. *starb* a. 1471. *den* 26. *Iulii, Abends um* 10. *Uhr, die Italiener aber schreiben, es sey den* 27. *Iulii geschehen.* (b) *Beydes ist recht.*

## *Vierte Abtheilung.*

## Nachricht und Erinnerung von diesem Wercke.

§. 88.

*Ist noch übrig, dass ich von diesem Wercke noch einiges beybringe. Nachdem die Gelehrten in neuern Zeiten wahrgenommen, dass die alten Briefe von grossem Nutzen sind, und deren täglich mehr und mehr heraus kommen, so sind sie bedacht gewesen, dieselben zu desto besserm Gebrauch in ein Register zu bringen. Bereits* a. 1722. *fiel Herr Hofrath Buder zu Iena auf diese Gedancken, und gab eine* Dissertatiunculam Epistolarem ad fratres Pezios *heraus*, de Bibliotheca diplomatica Regum ac Imperatorum Romano-Germanicorum studiose conquirenda. *Er sagt darinn, er habe dergleichen Werck zusammen zu tragen den Anfang gemacht, aber Herr Hofrath Heubel, welcher damahls auch ein dergleichen Werck unter Händen gehabt, habe ihn einige Zeit davon abgehalten. Nachgehends habe ihn Herr Hofrath Mencke wieder darzu ermuntert, und er ist damahls würcklich darzu entschlossen gewesen, aber wegen allerhand Veränderung und anderer Arbeit, wie es der Ausgang lehret, davon abgekommen. Ferner haben die gelehrten Zeitungen gemeldet, dass der Herr Geheimde Rath Moser ein dergleichen Werck vorgehabt, und alle das gantze Römische Reich angehende Diplomata in ein Register bringen wollen. Ich habe auch vernommen, dass an einem gewissen Orte ein berühmter Mann alle von Römischen Keysern geschriebene Briefe zusammen gebracht. Aber die gelehrte Welt hat davon nichts profitiren können.*



(v) *Siehe auch* Papebrochii Propylæum.
(x) Journal des Sçavans, 1746. Maj. p. 58.
(y) Tentzelii Vita Friderici Admorsi p. 958.
(z) Dipl. apud Ludewig Reliqu. I. p. 26.
(a) Chron. Montis Sereni p. 87.
(b) Memoire de Trevoux 1741. Sept. p. 1568.

## §. 89.

*Endlich brachte Herr* D. *Petrus Georgisch, nachgehends Königl. und Chur-Sächsischer Hofrath, welcher vor zwey Jahren allhier Todes verblichen, seine* Regesta Chronologico-Diplomatica *zu Stande, und gab sie* a. 1740. *heraus. Das Werck ist von einem vortrefflichen Nutzen, welches niemand läugnet, und kann von einem, der die Historie recht gründlich treiben will, nicht entbehret werden. Hätte man dergleichen eher gehabt, so würde manche Untersuchung gründlicher heraus gekommen seyn. Aber das ist auch wahr, dass er eine ziemliche Menge von allerhand Wercken nicht eingetragen, sondern weggelassen, wie solches die Göttingischen gelehrten Zeitungen recht wohl erinnert. Man darff aber nicht glauben, dass der Herr Hofrath dieselben Bücher nicht gekannt, sondern die wahrhaftige Ursache ist gewesen, weil er das Werck nicht allzugross und kostbar machen wollen. Und bey der Gelegenheit muss ich noch ein klein Versehen mit gedencken, da er des Herrn Schannats* Vindemias *von forn bis* a. 1290. *so angeführet, dass er allezeit den ersten Theil an Statt des andern, und diesen wiederum an Statt des ersten angeführet. Vielleicht sind etwan die Titul des von ihm gebrauchten Exemplars verbunden gewesen.*

## §. 90.

*Was nun diese meine Arbeit anbelanget, so habe ich bereits vor vierzehn Jahren den Anfang dazu gemacht, bin aber niemahls Willens gewesen, dasselbe zum Druck zu befördern, sondern es nur zu eigenem Gebrauch zu behalten. Hätte ichs gleich Anfangs drucken lassen, so würde es sehr schlecht ausgesehen haben, weil viele Jahrzahlen und Data in denen von mir gebrauchten Wercken sehr falsch angegeben waren. Nachdem ich aber diese Diplomata sämtlich nach Chronologischer Ordnung durchgegangen, und meine* Collectanea *daraus bereichert: nachdem ich auch bisher eine und die andere Materie ausgearbeitet; so habe ich vieles ausgebessert, so viel mir nehmlich in meinen Untersuchungen vorgekommen. Endlich habe mich auch, auf hoher Gönner und Freunde Ansuchen, resolviret, es der Presse zu überlassen. Die Anzahl derer allhier nahmhaftig gemachten Urkunden beläufft sich auf* 11924. *daraus manches hervorzubringen seyn wird. Ich habe dabey alles gethan, was mir menschlich und möglich gewesen, hoffe also, in denen übrigen, was ich nicht alles übersehen können, von dem gütigen Leser desto eher ein gelindes Urtheil zu erhalten. Man findet, sonderlich in denen ältesten Zeiten, bisweilen am Rande ein Sterngen, dass bedeutet, dass die Jahrzahl in etwas unrichtig sey, ich habe aber nicht wollen dran künsteln, oder nach Gedüncken verbessern, weil dergleichen Fehler auch wohl in die Originalien mit einschleichen. Die Register sind alle nöthig. Das erste und andere, damit man sehen kann, was vor Autores und Deductionen ich gebraucht. Bey dem letzten habe ich mich der strengsten Kürtze beflissen, aber nicht gern etwas weggelassen. Ist es gleich nicht lang gerathen, so begreifft es doch viel in sich. Es stehen manche Anmerckungen darinn, die nicht ein iedweder daselbst suchen, ein Aufmercksamer aber wohl finden wird. Der Leser bediene sich dessen zu seinem Nutz, und gehabe sich wohl.*

*Dresden den* 19. *Jan.* 1747.

INVEN-

# INVENTARIVM DIPLOMATICVM
# HISTORIAE SAXONIAE
## SVPERIORIS.

### Circa A. C. 500.

König THEODERCIVS OSTROGOTHVS schreibt an die Könige der Heruler, Weriner und Thüringer, um sie mit einander auszusöhnen.
CASSIODORVS *Variarum* III. 3.
GOLDASTVS *Constit. Imp.* I. p. 5.
König THEODERICVS sendet seine Tochter König Hermanfriden in Thüringen.
CASSIODORVS *Variar.* IV. I.
GOLDASTVS *Constit. Imp.* I. p. 191.
SAGITTARIVS *de regno Thuringiæ* p. 228.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. I. p. 238.

### 704. IND. II.

Herzog Hedenus in Thüringen schencket dem Stift Utrecht einige Güter zu Arnstadt und Mühlberg. *Actum in castello* 
1. Maj. *Wirceburk sub die Kal. Majas, a. X. regni Childeberti Regis.*
MARTENE & *Durand. Collect. ampliss.* I. p. 13.
ECCARDVS *rerum Francic.* XVIII. 9.
FALCKENSTEIN *Antiqu. Nordgav.* II. p. 283.
*Ejusd.* Thüring. Chron. II. p. 73.

### 706. IND. IV.

König DAGOBERT in Franckreich stiftet das Kloster S. Petri zu Erfurt. *Dat. Mo-*
1. Mart. *guntiæ, Kl. Mart. Acta a D.* 706. *Indict.* IX.
TRITHEMIVS *de orig. Francorum lib.* I. p. 59.
MADERVS *Append. ad Chron. Montis Sereni* p. 273.
SAGITTARII *Ant. Ducatus Thur.* I. II. p. 32.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1011.

### 716. IND. XIV.

Herzog HEDENVS schencket dem Stift Utrecht einige Güter bey Hamulo an der Sale. *Actum Hamulo castello, anno* I. *Chilperici regis*, XIV. *Cal. Majas.* 18. Apr.
MARTENE & DVRAND *Collect. ampliss.* I. p. 21.
ECCARDVS *rerum Francic.* I. p. 323.
CALMET *Hist. de Lorraine Tom.* I. *Preuv.* p. 268.
FALCKENSTEIN *Antiqq. Nordgav.* II. p. 286.

### 723. IND. VI.

Pabst GREGORII Brief an etliche vorneh-me Thüringer.
*Inter* BONIFACIANAS n. 119. *in Bibl. PP.*
OTHLONVS *vita* BONIFACII I. 25. (*ed. Canis.* c. 19.)
BARONIVS *ad h. a. num.* 11.
SERARIVS *rerum Mogunt.* p. 216.
LETZNERI *Hist. Bonifacii part.* 2. *epist.* 11.
SCHATENII *Hist. Westphal.* p. 373.
LVNIG *spicil. Eccles.* I. p. 4.
ROHR vom Ober-Hartz p. 106.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 268.
Pabst GREGORIVS an alle Thüringer: *inter* BONIFACIANAS *n.* 120.
SERARIVS *rerum Mogunt.* p. 218.
SCHATENIVS *Hist. Westphal.* p. 374.
LVNIG *Spicil. Eccles.* I. p. 3.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 269.

### 724. IND. VII.

CAROLVS, *Major Domus (vulgo Martellus)* giebt S. Bonifacio einen Schutz-Brief an die Thüringer und Hessen.
BARONIVS *ad h. a.* n. 2.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 348.

### 738. al. 739. IND. VI.

Pabst GREGORII Brief an die Thüringer, Hessen und Grabfelder.
*inter* BONIFACIANAS n. 128.
OTHLONI *Vita Bonifacii* I. 31. al. 29.
SERARIVS *rerum Mogunt.* p. 225

LETZNERI *Hist. Bonifacii part.* 2. *epist.* 37.
SCHATENII *Hist. Westphal.* p. 384.
LVNIG *Spicil. Eccles.* I. p. 6.
SCHANNAT *Buchonia Vetus* c. 4. p. 334.

**746. (siehe 786.) IND. XIV.**

CAROLI M. vermeintes *Dipl.* denen Grafen von Gleichen gegeben. *Datum ad Portum Naonis in Francia*, *anno incarn. salutis* 746.
PECKENSTEIN *Theatr. Saxon.* I. p. 235.
GOLDASTI *Constit. Imper.* I. p. 17.
LEVBERVS *de Stapula Saxon.* n. 834.
AHASV. FRITSCH *de Gunthero Schwartzburg.* p. 3.
HVLD. *ab* EYBEN *de Gunthero Schwartzb.* p. 11.
SAGITTARII Gleichische Hist. p. 7.
TENTZELII *Vindiciæ Censuræ Conringinæ Diplom. Lindav. App.* III. p. 83.
PFEFFINGERI *Vitriarius illustr.* III. p. 1056.
LVNIG R. A. *Spicil. secul.* I. p. 266.
DIPLOMA FRIDERICIANVM *Nobilibus Advocatis de Plauen datum a.* 1232. p. 13.
HEIDENREICHS Hist. des Hauses Schwartzburg p. 16.

**751. IND. IV.**

1. S. BONIFACII Schreiben an Pabst Zachariam, darinn des Bischofthums zu Erfurt gedacht wird.
*Inter* BONIFACIANAS n. 132.
OTHLONVS *de Vita Bonifacii* II. 2.
SERARIVS *rerum Mogunt.* p. 372.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 1.

1. April. 2. Des Pabsts Antwort. Kal. Apr.
SERARIVS *rerum Mogunt.* p. 372.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 2.
*Inter* BONIFACIANAS n. 142.
HARDVINI *Concilia* III. p. 1877. 1881.
IOANNIS *R. R. Mogunt.* III. p. 234.

**779. IND. II.**

Bischoff LVLLVS schreibt der Theurung wegen Fasttage in Thüringen aus.
*Inter* BONIFACIANAS' n. 62.

**783. IND. VI.**

Æbt. EINHILD giebt etliche Stücke zum
Kloster Miltz im Hennebergischen. *Actum*
*in vico publico & villa, quæ dicitur Milize,*
*& a. inc. Chr.* 783. *& anno regni D. Caroli*
*Regis Francorum* XVI. *die quo fecit, mensis*
25. Martii. *Martii die* XXV.
*Traditiones Fuldenses Pistorii* p. 508.
TENTZEL erste Henneberg. Zehenden p. 5.

**785. IND. VIII.**

1. Ertz-Bischoff LVLLVS zu Mayntz giebt dem Stift Fulda etliche Güter zu Vargula an der Unstrut.
*Traditiones Fuldenses* n. 70. *edit. Schannat.*
BROWERI *Ant. Fuldens.* III. p. 207.
GVDENI *Codex Diplom.* p. 1.
2. Kayser CARL giebt dem Stift Fulda die gantze Gegend um Vargula.
*Traditiones Fuldenses* n. 69.

**788. IND. XI.**

Graf MANTO giebt dem Stift Fulda
Schwalungen und Herff. *Actum in mon. Ful-*
19. April. *da d.* XIII. *Kal. Majas*, *anno* XX. *regnante*
*Karlo, Rege Francorum & Langobardorum*
*ac Patritio Romanorum.*
*Tradit. Fuldenses* n. 83.

**789. IND. XII.**

FRICHEO giebt dem Stift Fulda seine Gü-
ter zu Sundheim, Northeim und Fladungen.
*Act. in mon. Fulda, a.* XXI. *regnante Carolo*
*glorioso Rege Francorum, die* 27. *mensis Febr.* 27. Febr.
*Tradit. Fuldenses* n. 88.

**795. IND. III.**

EGILOLF giebt dem Stift Fulda Schwa-
lungen und Kundorff im Meinungischen.
*Act. in mon. Fulda d.* VI. *mens. Febr. a.* 6. Febr.
XXVII. *regni Domini Caroli Regis.*
*Tradit. Fuldenses* n. 105.

**800. IND. VIII.**

Æebt. EMHILD giebt Römhild, Themar
und andere da herum gelegene Orte ans
Stift Fulda. *Act. vico publico, qui dicitur*
*Miliza, a. Dom. inc.* 800. *& a regni. Dom.*
*nostri Caroli glor. Regis Francorum* XXXI.
*sub d.* 3. *mensis Febr.* 3. Febr.
*Tradit. Fuldenses* n. 140.
BROWERI *Annal. Fuld.* p. 259.
TENTZEL erste Henneberg. Zehenden p. 12.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 139.
WEINREICH Henneberg. Kirchen- und Schulen-Staat p. 13.

**804. IND. XII.**

WALDMAN giebt dem Stift Fulda seine
Güter zu Ostheim. *Script. in mon. Fulda*
*ann.* 36. *regni D. Caroli glor. regis Franco-*
*rum, mense Majo die* II. *nonis ejusd. mensis.* 6. Maj.
*Tradit. Fuldenses* n. 182.

**812. IND. V.**

ENGILRICH giebt dem Stift Fulda seine
Güter zu Ostheim, Sundheim, Westheim.
*Fact. in mon. Fulda, mens. Aug. die vero pri-*
*die idus diei eiusdem mensis a.* XLIIII. *regni* 12. Aug.
*Domni Caroli glor. Regis Francorum.*
*Tradit. Fuldenses* n. 237.

**814. IND. VII.**

ARNDEGON giebt dem Stift Fulda seine
Güter zu Sundheim. *Act. mense Nov. sub*
*die* V. *Idus, a.* I. *Imperii Hludovici glor. Re-*
*gis Francorum.* 9. Nov.
*Tradit. Fuldenses* n. 268.

**815. IND. VIII.**

1. Vergleich WOLFGARII Bischofs zu
Wirtzburg mit Ratgario Abt zu Fulda, we-
gen einiger Zehenden zu Römhild und an-
grentzenden Orten. *Act. in loco qui dici-*
*tur Rezzebah sub d.* VI. *Kal. Apr. a.* II. 2. Mart.
*Domni Hludovici glor. Regis.*
*Tradit. Fuldenses Pistorii* p. 561.
TENTZELS erste Henneberg. Zehenden p. 31.
SCHANNAT *Buchonia Vetus* p. 439.
2. ERLWIN schencket dem Stift Fulda
Beinerstadt bey Themar. *Act. a.* II. *re-*
*gnante Dom. nostro Hludovico glor. Rege*
*Francorum, sub die* II. *nonas Junias.* 14. Jun.
*Tradit. Fuldenses* n. 277.

**819. IND. XII.**

ALTRAT giebt dem Stift Fulda 12. Morgen
zu Ostheim. *Fact. a* VI. *Hludovici piissimi*
*Regis Francorum mense Majo, die* XXIII. 23. Maj.
*ejusd. mensis.*

*Tradit.*

*Tradit. Fuldenses* n. 309.
Reginold giebt dem Stift Fulda Nort-
heim, Sultzfeld und Herff. *Anno Dom. no-
stri J. C.* 819. *Indict.* XII. *Regni vero Ser.*
4. Nov. *Imp. Hludovici* VI. *mens. Nov. feria* IIII.
*ejusdem mensis.*
*Tradit. Fuldenses* n. 313.

### 820. IND. XIII.

Kayser Ludovicus *Pius restituir*et dem
Stift Wirtzburg die abgenommenen Dörffer
20. Jan. Eichsfeld und Gibelstadt. *Dat.* XIII. *Kal.
Febr. a.* VI. *Imp. Hludovici Aug. Ind.* XIII.
*Actum Aquisgrani palatio regio.*
Eccardus *rerum Francic.* II. p. 880.

### 823. IND. XV.

1. Ingulhilt schencket dem Stift Fulda
etliche Sclaven zu Ostheim. *Fact. in villa
Nordheim, a.* X. *regni Hludovici Imp. mens.*
8. Jan. *Jan. die* VIII. *ejusd. mensis.*
*Traditiones Fuldenses* n. 329.
2. Witger giebt dem Stift Fulda einen
Morgen und Wiese zu Sundheim. *Fact. in
mon. Fulda a.* X. *imperante Hludowico rege*
2. Maj. *Francorum mens. Majo die* II.
*Traditiones Fuldenses* n. 338.
3. Volchram giebt dem Stift Fulda *par-
tem capturæ* zu Sundheim. *Act. in mon.
Fulda, a.* X. *regnante Hludowico Imperato-*
9. Jun. *re, mens. Junio die* IX. *ej. mensis.*
*Traditiones Fuldenses* n. 342.
4. Otfried giebt dem Stift Fulda All-
stadt und Grattstadt. *Fact. in mon. Fulda
a.* X. *regni glor. Hludowici Imp. mens. Sept.*
7. Sept. *die* VII. *Cal. Oct.*
*Tradit. Fuldenses* n. 348.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 1.

### 824. IND. II.

1. Graf Hacho *confirmir*et dem Stift Ful-
da die Güter zu Suntheim und Northeim.
*Fact. in mon. Fulda a.* XI. *regni Hludowici*
4. Aug. *Imp. mens. Aug.* II. *Kal. Sept.*
*Tradit. Fuldenses* n. 374.
2. Hiltiburg schencket dem Stift Fulda
ihre Güter zu Nordheim, Sundheim und
Streu. *Act. publice in villa Nordheim a.* XI.
*regn. Dom. Hludowico rege Francorum mens.*
9. Dec. *Dec. die* IX.
*Tradit. Fuldenses* n. 377.

### 826. IND. IV.

Starchelm giebt dem Stift Fulda 13. Mor-
gen zu Kalten-Lengsfeld. *Fact. in mon.
Fulda a.* XIII. *regni Hludowici piissimi Imp.*
14. April. XVIII. *Kal. May.*
*Tradit. Fuldenses* n. 389.

### 827. IND. V.

Helmwart giebt dem Stift Fulda zu Ost-
heim *dimidiam partem unius capturæ* zu
Werinesbrunn, *& unam servilem huobam*,
eine Dienst-Hufe. *Fact. in mon. Fulda anno*
2. Jan. XIIII. *regni Hludowici mens. Jan.* IIII. *Non.
ej. mensis.*
*Tradit. Fuldenses* n. 392.

### 830. IND. VIII.

Wan giebt dem Stift Fulda einige Güter
zu Sundheim. *Acta anno* XVII. *regni Hlu-
dowici glor. Regis Francorum,* XI. *Kal. Aug.*
27. Jul. *feria* VI.
*Tradit. Fuldenses* n. 402.

### 836. IND. XIV.

1. Grelind und Irmentrud geben dem
Stift Fulda ihre Güter zu Sundheim. *Act. in
Fulda anno* XXIII. *regni Hludowici piissimi
Regis Francorum* IIII. *Cal. Jul.* 1. Jul.
*Tradit. Fuldenses* n. 411.
2. Wielrad giebt dem Stift Fulda ihre
Güter zu Ostheim. *Fact. in Fulda a.* XXIII.
*regni Hludowici piissimi regis Francorum,
quarto Cal. Jul.* 28. Jun.
*Tradit. Fuldenses* n. 410.

### 837. IND. XV.

Sigibald giebt dem Stift Fulda Held-
burg u. a. m. *Fact. in villa, quæ dicitur
Zimbra, anno* XXIV. *Dom. Hludowici glor.
regis Francorum, sub die* XVI. *Cal. Nov.* 17. Oct.
*Tradit. Fuldenses* n. 427.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 2.

### 841. IND. IV.

Keyser Lotharius *confirmir*et die Schen-
ckung des Dorffs Saltzungen ans Stift Ful-
da. *Dat.* XIII. *Kal. Sept. anno Christo pro-* 20. Aug.
*pitio Imperii Dom. Hlotharii pyssimi Augu-
sti in Italia* XXII. *& in Francia* II. *Indict.*
IIII. *Actum Moguntia civitate.*
*Tradit. Fuldenses* n. 454.
Raslerus *Append. ad Vindicias Dipl.
Lindaviensis.*
Wohlgegründete Gegen-*Information*
Beyl. n. 1.
Abriss von dem neuesten Zustande der
Gelehrsamkeit VIII. p. 40.
Fabri Staats-Cantzley LXX. p. 88.

### 845. IND. VIII.

Sessa und Waltun schencken dem Stift
Fulda ihre Güter zu Themar und da herum.
*Act. in mon. Fulda, die* XXIX. *mens. Mart.* 29. Mart
*Tradit. Fuldenses* n. 468.

### 857. IND. V.

1. Swarzaloh giebt dem Stift Fulda *ca-
pturam unam* in Suntheim. *Actum publice
in mon. Fulda.*
*Tradit. Fuldenses* n. 480.
2. Altbraht giebt dem Stift Fulda Hel-
mershausen. *Act. publice in villa Helmri-
cheshusun.*
*Tradit. Fuldenses* n. 483.

### 860. IND. VIII.

Graf Erpho giebt Herff u. a. m. an Ful-
da, Tonna u. a. m. an Wirtzburg.
*Tradit. Fuldenses* n. 489.

### 864. IND. XII.

Brunicho giebt dem Stift Fulda seine Gü-
ter zu Starcfrideshausen im Meiningischen.
*Fact. anno* XXIIII. *Dom. Hludowici, orien-
talium Francorum Regis, mens. Sept. VI.* 6. Sept.
*die ej. mensis.*
*Tradit. Fuldenses* n. 496.

### 866. IND. XIV.

Folcbracht giebt dem Stift Fulda seine
Güter zu Sundheim. *Act. in mon. Fulda, an-
no ab incarn. Dom.* 866. *mense Julio, XV.* 15. Jul.
*die ej. mensis.*
*Tradit. Fuldensis* n. 500.

### 867. IND. XV.

1. Betilo giebt dem Stift Fulda 80. Acker
zu Aschaha. *Act. in mon. Fulda, anno ab*
*inc.*

*inc. Dom.* 867. *regni vero Ludovici pyssimi*
20. Maj. *Regis* XXVII. *mense Majo*, XX. *die ejusd. mensis.*
*Tradit. Fuldenses* n. 504.

2. ADALOLD giebt Römhilt (*Rotmulti*) ans Stift Fulda. *Act. in mon. Fulda, ab inc. Dom.* 867. *regni vero Dom. Ludovici pyssimi regis orientalium Francorum* XXVII.
23. Jul. *mense Julio*, X. *Cal. Aug.*
*Tradit. Fuldenses* n. 505.

### 874. IND. VII.

1. König LUDEWIG confirmiret dem Abt zu Fulda die Zehenden in 116. Thüringischen Orten. *Dat. a.* 874. *Ind.* VII. *regni Ludovici in orientali Francia regnantis*
15. Jun. XXXVI. *sub d.* XV. *Jun. Actum in Palacio Ingelunhem.*
SCHANNAT *Dioeces. Fuld.* p. 239.
*Idem Buchonia Vet.* p. 402. *Exc.*
* *Suppositum statuit* ECCARDVS *in Animadversionibus ad Dioecesin Fuldensem* c. 15.

2. CVNIHILT giebt dem Stifft Fulda ihre Güter zu Schmalkalden, Wasungen &c. *Fact. a. Dom. inc.* 874. *Ind.* VII. *regni autem Ludovici glor. Regis anno* XXXIIII.
*Tradit. Fuldenses* n. 517.

### 877. IND. X.

König LUDWIG II. giebt Tennstädt und
26. Jan. Erich ans Stift Gandersheim. *Dat.* VII. *Kl. Febr. Ind.* X. *a. D.* 877. *anno* I. *Hludovici Regis. Act. Franconofurt.*
LEIBNITIVS *S. R. Brunsvic.* II. p. 372.
SAGITTARIVS *Ant. Ducatus Thur.* p. 167.
LEVCKFELD *Ant. Gandersheim.* p. 95.
LVNIG R. A. *part. spec. Cont.* II. von Gandersh. p. 820.
ECCARDVS *rerum Francic.* II. p. 889.
HARENBERGII *hist. Gandersheim.* p. 584.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 182.

### 880. IND. XIII.

ADOLOLD giebt dem Stift Fulda einige Güter zu Beinstadt, Lindich &c. *Fact. a Dom. incarn.* 880.
*Tradit. Fuldenses* n. 521.

### 889. IND. VII.

MEGINFRIED giebt dem Stift Fulda einige Güter zu Beinerstadt. *Anno Dom. inc.* 889.
20. Maj. *Ind.* VIII. *mens. Majo die* XX.
*Tradit. Fuldenses* n. 128.
TENTZEL erste Henneberg. Zehenden p. 25.

### 904. IND. VII.

ADALHVN giebt Gerthausen im Amt Lichtenberg ans Stift Fulda. *Act. regnante Ludovico Seren. Rege, in loco, qui dicitur Tribure, anno Dom. inc.* 904. *Ind.* XI.
*Tradit. Fuldenses* n. 544.

### 906. IND. IX.

König LUDEWIG confirmiret dem Stift Fulda Ober- und Nieder-Volckach, Vo-
30. Maj. gelsberg, u. a. m. *Dat.* III. *Kal. Jun. a.* 9... *Indict.* VIIII. *anno autem regni Dom. Hludovici* VII. *Actum Triburias.*
*Tradit. Fuldenses* n. 546.

### 907. IND. X.

Graf ADALBERT vertauscht Stockheim an Fulda. *Fact. in villa Adalberti Comitis*
28. April. *Ruotswindeshusen* IV. *Cal. May.*
*Tradit. Fuldenses* n. 548.
TENTZEL erste Henneb. Zehenden p. 20.

### 912. IND. XV.

Keyser CONRAD giebt dem Stift Fulda Helmershausen. *Dat.* II. *Idus Apr. a.* 912. 12. April.
*Ind.* XV. *regnante glor. Rege Chuonrado anno* I. *Actum ad locum Fultensem.*
*Tradit. Fuldenses* n. 551.

### 929. IND. II.

Keyser HEINRICH schencket seiner Gemahlin Qvedlinburg, Pölde, Northausen und Duderstadt. *Dat.* XVI. *Kal. Octobr.* 16. Sept.
*a. Dom. inc.* 929. *Ind.* II. *anno autem* X. *Heinrici glor. Regis regni. Actum in loco, qui dicitur Quitilingaburg.*
MADERI *Ant. Brunsvic.* p. 102.
Quedlinburg. *Deduction* Beyl. n. 2.
LEVCKFELD *Ant. Poeldens.* p. 15.
*Ej. Ant. Halberstad.* p. 63.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 5.
*Ej.* Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. n. 2.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 1.
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 13.
GVNDLING. *de Henrico Aucupe* p. 312.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 182.
REHTMEIER Braunschweig. Kirchen-Hist. p. 194.
ECCARDI *Geneal. Saxon. super.* p. 27.
LYSERVS *de Lachis Loubæ* p. 2.
BARING *Clavis diplom. præf.* p. 53.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 15.

### 932. IND. VI.

Abt HADAMAR zu Fulda vertauscht etliche Güter zu Merseburg *in pago Hosgowe* an
den Keyser. *Dat.* III. *Non. Jun. Ind.* V. *a.* 5. Maj.
932. *Actum in Erpesfurt.*
*Tradit. Fuldenses* n. 570.
ANON. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 11. *Exc.*

### 933. IND. VI.

Keyser HEINRICH verlegt einen Marckt von Michelau nach Meiningen. Geben zu Meiningen. (teutsch.)
GÜTHE Meiningische Chron. p. 44.

### 937. IND. X.

1. Keyser OTTO I. stiftet das Kloster zu
Qvedlinburg. *Dat. Id. Sept. a.* 937. *Ind.* X. 13. Sept.
*anno vero Dom. Ottonis invict. Regis I. Actum in Quitilingaburg.*
MADERI *Ant. Brunsvic.* p. 104.
MABILLONIVS *Sec.* V. *Benedictino* p. 351.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 3.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 1.
KETTNER Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. n. 2.
*Ej. Dipl. Quedlinb.* p. 5.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedlinb. p. 854.
LEVCKFELD *Ant. Halberstad.* p. 637.

2. Keyser OTTO I. giebt einer Matrone Biæ das seine zu Gersleben *in pago Svevia.*
*Dat.* XII. *Kal. Nov. a.* 937. *Ind.* XI. *Act.* 21. Oct.
*in Alsteti.*
LEVCKFELD *Ant. Poeldens.* p. 274.
*Ej. Ant. Alstetens.* p. 234.

3. Keyser OTTO I. schencket dem Stift Qvedlinburg die Einkünfte zu Kirchberg,
Dornburg und Schman. *Dat.* XIII. *Kal.* 20. Dec.
*Jan.*

*Jan. a.* 937. *Indict.* XI. *anno Ottonis pii Regis* II. *Actum in Qvitilingoburg.*

Kettneri *Dipl. Qvedlinburg.* p. 12.

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 855.

Baring *Clavis diplom. præf.* p. 18.

939. s. 929.

941. IND. XIV.

Keyser Otto I. schencket Siegfrieden
Mgr. Geronis Sohne etliche Güter zu O-
sterogeln und Westerogeln. *Dat.* VIII. *Id.*
6. Jun. *Jun. a.* 941. *Ind.* XIII. *anno Ottonis Reg.* I.
*Actum in Rorc.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 32. & *tom.* II. *Meibom.* p. 417.

Lvcae Grafen-Saal p. 458.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 167.

Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 4.

Eccardi *Hist. Geneal. Sax. super.* p. 133.

944. IND. II.

1. Keyser Otto I. tauschet von Marggraf
Gerone Rodigeresrod vor Turdingen. *Dat.*
25. Febr. V. *Kal. Mart. a.* 944. *Ind.* I. *Act. Kissen-*
*brock.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 167.

2. Keyser Otto I. schencket dem Stift
Qvedlinburg ein Gut zu Kimlingen. *Dat.*
30. Sept. * II. *Kal. Oct. a.* 944. *Ind.* V. *anno Domni Ot-*
*tonis* IX. *Actum in Tarneburc.*

Kettneri *Diplom. Qvedlinburg.* p. 12.

Lvnig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 855.

Baring *Clavis diplom. præf.* p. 19.

945. IND. III.

1. Keyser Otto I. schencket Marggraf
Christian etliche Güter zu Steno und Qui-
1. Mart. gna. *Dat. Kal. Mart. a.* 945. *Ind.* II. *regn.*
*Ottone Rege a.* IX. *Actum Alstedi.*

Knavth *de pagis Anhaltinis* p. 45.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 382.

Eccardi *Hist. Geneal. Sax. super.* p. 133.

Crvgeri *Orig. Lusat.* p. 126.

2. Keyser Otto I. schencket Marggr. Ge-
4. Maj.* rau das Dorff Tribunici. *Dat.* IV. *Non. Maj.*
*a.* 945. *Ind.* IV. *regnante Ottone Rege a.* IX.
*Actum Alstedi.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 167.

Levckfeld *Ant. Alsted.* p. 235.

3. Keyser Otto I. schencket zween Vasal-
len einige Güter im *pago Serimunt.* *Dat.*
11. Jun. III. *Id. Jun. a.* 945. *Ind.* III. *anno regni*
VIIII. *Act. Magdeburg.*

Levckfeld *Ant. Poeldens.* p. 274.

946. IND. IV.

1. Keyser Otto I. schencket dem Stift
Qvedlinburg Helmwandesdorff und Fast-
30. Jan. levesdorff. *Dat.* III. *Kal. Febr. a.* 946. *Ind.*
IIII. *anno Dom. Ottonis Ser. Regis... Actum*
*in Magedeburg.*

Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 13.

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 855.

*Idem Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 5.

Baring *Clavis diplom. præf.* p. 20.

2. Keyser Otto I. confirmiret die Gan-
dersheimischen Güter, darunter Tennstädt
4. Maj.* und Erich. *Act.* IV. *Non. Maj. a.* 946. *Ind.*
II. *anno Ottonis Regis* XI. *Act. Werlahun.*

Henr. Bodo *Synt. de Eccl. Gandersh. tom.* II. *Meibom.* p. 492. *tom.* II. *Leibnit.* p. 711.

Schatenii *Annal. Paderborn.* I. p. 289.

Levckfeld *Ant. Gandersh.* p. 98.

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Gandersh. p. 820.

Harenbergii *hist. Ganderh.* p. 102. 602.

948. siehe 965.

950. IND. VIII.

Keyser Otto I. schencket seinem Diener
Hohstein seine Güter im *pago Hassago* bey
Merseburg. *Dat.* VI. *Kal. Oct. a.* 950. *Ind.* 26. Sept. *
VII. *a. vero regni Dom. nostri Ottonis in-*
*vict. Regis* XIII. *Actum Quitilinaburc.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 13.

Baring *Clavis Diplom. præf.* p. 21.

951. s. 952.

952. IND. X.

1. Keyser Otto I. schenckt seinem Sohne
Ludolphen, und dieser Marggr. Geroni den
*pagum* Serimunt. *Dat.* V. *Kal. Aug. a.* 952. 28. Jul.
*Ind.* VIII. *regnante Ottone rege a.* XV. *Act.*
*Walahusen.*

Entzelii Alt-Märckische Chron. c. 31.

Meibomivs *S. R. Germ.* I. p. 744.

Popperodii *Annal. Gerenrod. tom.* II. *Meib.* p. 419. *ed. Becm.* p. 33.

Knavth *de pagis Anhalt.* p. 43.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 168.

Levckfeld *Ant. Walhus.* p. 320.

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 146.

Crygeri *Orig. Lusat.* p. 71.

2. Keyser Otto I. schencket seiner
Schwester Mathildis eine Hufe zu Geusau.
*Dat.* V. *Id. Aug. a.* 952. *Ind.* IX. *anno re-* 9. Aug.
*gni Ottonis* XV. *imperii* VIII. *Actum Bol-*
*gestede.*

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 573.

954. IND. XII.

Keyser Otto schenckt das seine im *pago*
*Svava* zum Stift Frose. *Dat.* VIII. *Id. Dec.* 6. Dec. *
*a.* 954. *Ind.* IV. *anno regni Ottonis* XV.

Beckmann Anh. Hist. III. p. 184.

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 98.

955. IND. XIII.

Keyser Otto I. schencket dem Stift
Qvedlinburg Spilberg bey Schman. *Dat.*
VIII. *Kal. Jun. a.* 955. *Ind.* XVIII. *regnan-* 25. Maj. *
*te pio rege Ottone anno* XVIII. *Actum Mai-*
*theburg.*

Kettner *Diplom. Qvedlinb.* p. 16.

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 855.

Baring *Clavis diplom. præf.* p. 22.

956. IND. XIV.

1. Keyser Otto I. confirmiret die Gan-
dersheimische Güter, darunter Tennstädt
und Erich. *Actum in Werlahu, Dat.* XI. 21. April.
*Kal. Maj. a.* 956. *Ind.* XIII. *regnante Otto-*
*ne a.* XX.

Leibnitii *S. R. Brunsvic.* II. p. 372.

Levckfeld *Ant. Gandersh.* p. 99.

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Gandersh. p. 821.

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 65. 603.

2. Keyser Otto I. schencket dem Stift
Qvedlinburg sechs Dörffer *in marca Lipa-*
*ni. Dat. non. Kal. Sept. luna* XIIII. *a.* 956. 5. Sept.
*Ind.* XIII. *anno vero Domni Ottonis invict.*
*Regis* XXII.

KETTNER *Diplom. Qvedlinb.* p. 15.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 856.
BARING *Clavis diplom. præf.* p. 21.

3. Keyser OTTO I. schencket dem Stift Qvedlinburg das Kloster Michelstein. *Dat.*
5. Dec. 956. *Non. Dec. anno regni* XXII. *Actum Immunleba* (Memleben.)
KETTNER *Diplom. Qvedl.* p. 16.
LEVCKFELD *Ant. Michaëlstein* p. 83.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 183.
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 118.

4. Keyser OTTO I. schencket dem Stift Qvedlinburg Liebenstedt und Almenstedt in Thüringen. *Actum Quitilineburg a.* 956. *Ind.* XIV. *regni Ottonis a.* XXIII.
KETTNERI *Dipl. Qvedlinb.* p. 17.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedl. p. 856.

## 961. IND. IV.

1. Keyser OTTO I. confirmiret das Klo-
17. Jul. ster Gerenrode. *Dat.* XVI. *Kal. Aug. a.* 961. *anno regni Ottonis* XXVI. *Act. in Sipponifelde.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. 169. *& in addit. ad Popperodium* p. 36.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 77.

2. Keyser OTTO I. giebt die Zehenden zu Wurtzen, Eilenburg und Zörbig ans Stift
29. Jul. Magdeburg. *Dat. Odorp* IV. *Kal. Aug. a.* 961. *regni a.* XXVI.
MEIBOMIVS *S. R. Germ.* I. p. 745.
LEVBERVS *de stapula Saxon.* n. 1187. 1599.
SAGITTARIVS *Antiq. Archi-Ep. Magdeb.* §. 74.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 344.
*Idem Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 7.

3. Keyser OTTO giebt dem Stift Qved-
6. Aug. linb. einige Güter. *Dat.* VIII. *Id. Aug. a.* 961. *Ind.* IV. *Act. in Wallahusun.*
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 4.
KETTNERI *Dipl. Qvedlinb.* p. 18.
*Ej.* Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 4.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 183.

4. König OTTO II. confirmiret das Kloster Gerenrode, und nimmt es in seinen Schutz. *Act. a.* 961. *regis Ottonis* II. *Ind.* III. *Act. Walahusen.*
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 40. *& tom.* II. *Meibomii* p. 426.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 170.
LEVCKFELD *Ant. Walhus.* p. 336.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 78.
CRVGERI *Orig. Lusat.* p. 116.

5. König OTTO II. unterwirfft dem Kloster Gerenrode das Stift Frose. *Act. a.* 961. *regis Ottonis anno* I. *Ind.* III. *Actum Walehusen.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 185.
LEVCKFELD *Ant. Walhus.* p. 337.
LVNIG *Spicil. Eccles.* III. von Aebt. p. 98.

## 962. IND. V.

Pabst JOHANNES XII. confirmiret die beyden Stifter Magdeburg und Merseburg. *Dat.*
12. Febr. II. *Id. Febr. anno pontificatus Joannis Papæ septimo, imperii domini piissimi Augusti Ottonis primo, Ind.* V.
*Annalista Saxo. a.* 963. *tomo* I. *Eccardi.*
MABILLONIVS *Sec.* V. *Benedictino* p. 575.
SAGITTARIVS *Ant. Archi-Ep. Magd.* §. 98.
MARTENE & DVRAND *Collect. amplis.* I. p. 317.
LEVCKFELD *Ant. Halberst.* p. 645.
Ober-Sächsische Nachlese IV. p. 552.

## 963. IND. VI.

Pabst LEO VIII. nimmt das Kloster Gerenrode in seinen Schutz.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 172.
LVNIG *Spicileg. Eccl.* III. von Aebt. p. 81.

## 964 IND. VII.

1. König OTTO II. confirmiret die Privile-
gia des Stifts Qvedlinburg. *Dat.* VI. *Kal.* 27. Jul.
*Aug. anno regni Ottonis junioris* IV. *Act. Tarneburg.*
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 2.
KETTNERI *Dipl. Qvedlinb.* p. 19.
*Ej.* Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 6.

2. Marggraf GERONIS fernere Stiftung und *Confirmation* des Klosters Gerenrode. *Tempore Johannis* XII. *PP. regnantibus Ottone ejusque æquivoco filio, anno Imperii ejus secundo & regni filii* III.
POPPERODIVS *Annal. Gerenrod.* p. 36. *& tomo* II. *Meibom.* p. 422.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 168.
LEVCKFELD *Ant. Halberst.* p. 642.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 80.
CALVÖR von Nieder-Sachsen p. 513.
ECCARDI *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 131.
CRVGERI *Orig. Lusat.* p. 119.

## 965. IND. VIII.

1. Keyser OTTO I. fundiret das Stift Meissen, und setzt dessen Grentzen. *Dat.* III.
*Id. Jan. a.* 948. (*lege* 965.) *Ind.* VIII. *anno* 11. Jan.
*Ottonis Imp. tertio.*
*Statuta Eccles. Misnensis* fol. 35.
MADERI *Ant. Brunsvic.* p. 185.
SCHREITER Wurtzn. Kirchen - Reihen p. 167.
SCHÖTTGEN Hist. der Stadt Wurtzen Anh. p. 3.
HOFMANNI *S. R. Lus. præf.* p. 4.
LVNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 96.

2. Keyser OTTO I. sckencket dem Ertzstifft Magdeburg Pechau und Gommern.
*Dat.* V. *Kal. Jul. a.* 965. *Ind.* VIII. *anno* 27. Jun.
*Imperii Ottonis* IIII. *regni autem* XXX. *Actum Magdeborch.*
BVDER Samlung I. p. 277.

3. Keyser OTTO I. schencket dem Ertzstift Magdeburg verschiedene Oerter in *pagis Nestici, Niciti, Sprewa* und *Lusici. Da-*
*ta* V. *Kal. Aug.* 965. *Ind.* VIII. *anno regni* 28. Jul.
*Ottonis* XXX. *Imperii autem* IV. *Actum Walahuson.*
LEVBERVS *de stapula Saxon.* n. 1604.
SAGITTARIVS *Ant. Magdeb.* §. 83.
LEVCKFELD *Ant. Walhus.* p. 340.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 347.

4. Keyser OTTO I. schencket Graf Dietmarn ein Gut zu Dröbel, *Drogobuli. Dat.*
III. *Kal. Dec. a.* 965. *Ind.* VIII. *anno regni* 29. Nov.
*Dom. Ottonis* XXXI. *Imperii ver.* IIII. *Actum Walehusen.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. *p.* 140.
LEUCKFELD *Ant. Walhus. p.* 340. I.

## 966. siehe 962.

967.

## 967. IND. X.

1. Pabſt JOHANNES XIII. untergiebt die Stifter Merſeburg, Zeitz und Meiſſen dem Ertzbiſchoff zu Magdeburg. *Act.*
20. April. *Ravennæ* XII. *Kal. Maj. Ind.* X.

MEIBOMII *S. R. Germ.* I. *p.* 731.
SAGITTARII *Ant. Magdeb.* *§.* 97.
LEVCKFELD *Ant. Halberſt. p.* 647.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* Fortſ. Anh. *p.* 12. 64.

2. Pabſt JOHANNES XIII. nimmt Quedlinburg in ſeinen Schutz. *Act. Ravennæ*
22. April. *Ind.* X. *dec. Kal. Maji*, *anno Pontif. Ioannis* XIII. *tertio*, *Ottonis Magni Imper.* VI.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 6.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 6.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb. p.* 39.
*Ej.* Quedlinb. Kirchen-Hiſt. Beyl. *p.* 7.
LUNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Quedl. *p.* 856.

## 968. IND. XI.

1. Pabſt JOHANNES XIII. confirmiret das
2. Ian. Stift Meiſſen. *Dat.* IIII. *Nonas Jan. anno pontificatus Joannis* XIII. *tertio annos majoris Otto imperii ſexto*, *et minoris primo*, *Ind.* XI.

*Statuta Eccl. Miſn. fol.* 36. *b.*
FABRICII *Annal. urbis Miſnæ p.* 78.
MADERI *Antiqu. Brunſvic. p.* 188.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. *p.* 833.
HOFMANNVS *præf. S. R. Luſat. p.* 4.
CRÜGERI *Orig. Luſat. p.* 155.
3. *Id. Mart.* ſiehe 978.

2. Keyſer OTTO II. giebt Ottenleven
27. Oct. ans Stift Quedlinburg. *Dat.* VI. *Kal. Nov. a.* 978. *Ind.* XI. *anno Imp. Ottonis imperii* II. *Actum Quitilingeburg.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb. p.* 20.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. *p.* 184.

3. Keyſer OTTO I. ſetzt die Grentzen des Stifts Meiſſen. *Dat.* IV. *Kal. Nov. a.* 968. *Romæ in Eccleſia S. Petri Ind.* XI.

29. Oct. FABRICII *Annal. urbis Miſnæ p.* 341.
MEIBOMII *S. R. Germ. I. p.* 752.
LVCÆ Grafen - Saal *p.* 761.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. *p.* 96.
REHTMEIER Braunſchw. Hiſt. *p.* 232.

4. Keyſer OTTO I. giebt Befehl die Biſchöffe zu Merſeburg, Zeitz und Meiſſen zu *ordiniren.*

SAGITTARII *Ant. Magdeb. §.* CXI.
LEVCKFELD *Ant. Halberſt. p.* 656.

5. Ertzbiſchoff HATTO zu Mayntz giebt ſeinen Conſens zu Errichtung des Stifts Merſeburg.

LEVCKFELD *Ant. Halberſt. p.* 657.

## 970. IND. XIII.

1. Keyſer OTTO I. ſchencket Bornſtedt
25. Ian. ans Ertzſtift Magdeburg. *Dat.* VIII. *Kal. Febr. a.* 970. *Ind.* XIII. *anno imperii Ottonis* IX. *filii autem ejus* IV. *Actum Papiæ.*

MEIBOMII *S. R. Germ. I. p.* 748.
LEVBERVS *de ſtapula Saxon. n.* 1189. 1600.
*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 1. *apud Thucelium II. p.* 475.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. Fortſetz. Anh. *p.* 21.

2. Ertzbiſchoff GERO zu Cölln und Marggraf Ditmar ſtiften das Kloſter Thanc-
29. Aug. maresfelde. *Act.* IV. *Kal. Sept. a.* 970. *Ind.* XIII. *anno Imperii Ottonis majoris* XI. *regni* XXXVI. *minoris quoque Imperii* VI. *regni* XI.

KNAVTH *de pagis Anhalt. p.* 31.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. *p.* 459.
LEVCKFELD *Ant. Halberſt. p.* 658.

3. Pabſt JOHANNES XIII. confirmiret das Kloſter Tancmaresféld. *Dat.* VIII. *Kal.* 25. Dec.
*Ian. anno Pontif. Ioannis* XIII. VII. *Imperii Ottonis majoris* X. *junioris* IV. *Indict.* XV.

KNAVTH *de pagis Anhalt. p.* 32.
ECCARDI *hiſt. Geneal. Saxon. ſuper. p.* 145.

## 972. IND. XV.

1. Keyſer OTTO II. Ehepacten mit ſeiner Gemahlin THEOPHANIA. *Dat.* XVIII. 14. April.
*Kal. Maj. a.* 972. *Ind.* XV. *Imperii genitoris noſtri Ottonis* XI. *noſtri vero* V. *Actum Romæ ad ſanctos Apoſtolos.*

LEVCKFELD *Ant. Poeld. p.* 207.
*Ej. Ant. Halberſt. p.* 659.
LÜNIG *Codex Germ. dipl. I. p.* 350.
REHTMEIER Braunſchw. Hiſt. *p.* 242.
HARENBERGII *hiſt. Gandersh. p.* 84.

## 973. IND. I.

1. Keyſer OTTO II. ſchencket Grafen Thieman ein Stück vom *pago Koledizi.* 2. Iun.*
*Dat.* IV. *Non. Iun. a.* 973. *anno regni Ottonis* XIII. *imperii* VII. *Actum Dornburg.*

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. *p.* 411.

2. Keyſer OTTO II. confirmiret dem Ertzſtift Magdeburg Gommern, Pechau &c. und giebt ihm den Honig-Zehenden in vielen *pagis.* *Dat. Non. Iun. a.* 973. *Ind.* 5. Iun.
XVIIII. *a. Imperii Ottonis* II. *Imperatoris* VII. *Actum Magdeburg.*

BVDER Samlung. I. *p.* 278.

3. Keyſer OTTO II. confirmiret den Tauſch vieler Oerter in Thüringen zwiſchen Magdeburg und Fulda. *Dat.* XI. *Kal.* 22. Oct.
*Nov. a.* 973. *Ind.* II. *anno regni minoris Ottonis* XIII. *imperii* VI. *Act. Alſtedi.*

*Tradit. Fuldenſes n.* 588.
LEVCKFELD *Ant. Alſtet. p.* 237.
FELLERS *Monumenta inedita p.* 13.
LÜNIG *Specil. Eccl.* I. Fortſetz. Anh. *p.* 23. *et Spicil. Eccl. Cont.* III. *p.* 941.
FRANCK Mansfeld. Hiſt. *p.* 27.

## 974. IND. II.

1. Keyſer OTTO II. giebt dem Stift Quedlinburg Barby und Zugehörung. *Dat.* 10. Maj.
*et act. Fulcide* VI. *Id. Maj. a.* 964. *Ind.* II. *regni noſtri a.* XIII. *imperii autem* VII.

KETTNER *Diplom. Quedl. p.* 22.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. *p.* 185.

2. Keyſer OTTO II. giebt dem Stift Quedlinburg Ditfurt, Brackelſtädt, Schman und Duderſtadt. *Dat.* III. *Id. Maj. a.* 974. 13. Maj.
*Ind.* II. *regni noſtri a.* XIII. *imperii* VII. *Actum Quedlingeburg.*

MADERI *Antiqv. Brunſvic. p.* 113.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 5.
KETTNERI *Dipl. Qvedlinb. p.* 23.
*Ej.* Quedlinb. Kirchen-Hiſt. Beyl. *p.* 5.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Quedl. *p.* 857.

3. Keyſer OTTO II. ſchencket dem Stift Merſeburg einen Wald im *pago Chutizi. a.* 974. *Ind.* II. *anno regni Ottonis* II. XIII. *Imperii* VII. *Dat.* III. *Cal. Sept. Act. Alſtide.* 30. Aug.

WIDEBVRG *rerum Miſnic. Spec.* I. *p.* 85.
*Idem de pagis Vet. Miſniæ p.* 148.

## 975. IND. III.

1. Keyſer OTTO II. eignet Oſtmilingen und

und Bruchheim in *pago Thuringiæ* dem Stift
3. Iun. Fulda. *Dat.* III. *Non. Iun. Ind.* III. *Actum Wimares.*
*Tradit. Fuldenses n.* 589.

2. Keyser OTTO erlaubet die Verlegung des Klosters von Thangmaresfelde
28. Iun. nach Nienburg. *Dat.* IIII. *Kal. Iul. a.* 975. *Ind.* III. *anno regni Ottonis* XV. *imperii* VIII. *Actum. Magdeburg.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. *p.* 428.
LEVCKFELD *Ant. Halberst. p.* 661.

3. Keyser OTTO II. confirmiret die Güter des Klosters Gandersheim, darunter E-
3. Nov. rich und Tennstädt. *Dat.* III. *Non. Nov. a.* 975. *Ind.* IV. *a. regis Ottonis* XV. *imperii* VII. *Actum Palathe.*
*Bodo synt. de Eccl. Gandersh. tom.* II. *Meibom. p.* 494. *et tom.* III. *Leibnit. p.* 713.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. *p.* 24.
*Anon.* Hist. derer Pfaltzgrafen zu Sachsen *p.* 43.

## 977. IND. V.

1. Keyser OTTO II. confirmiret dem Stift
21. Maj. Fulda Suhla, Ostheim, Negelstet, &c. *Dat.* XII. *Kal. Iun. a.* 977 *Ind.* V.
*Schannat Diœces. Fuld. p.* 244.

2. Keyser OTTO II scencket dem Stift Fulda die Stadt Slotheim im *pago Turingia.*
27. Maj. *Dat.* VI. *Kal. Iun. Ind.* V. *actum Fuldæ.*
*Tradit. Fuldenses n.* 590.

3. Keyser OTTO II. schencket Pressnitz
30. Iul. ans Stift Merseburg. *Dat.* III. *Kal. Aug. a.* 977. *Ind.* V. *anno regni Ottonis* II. *Imp.* XVI. *Imperii* X. *Act. Magdeburg.*
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 100.

## 978. IND. VI.

1. Keyser OTTO II. schencket dem Stift Quedlinburg vier Hufen zu Salbeck.
8. Mart. *Dat.* VIII. *Id. Mart. a.* 968. (*lege* 978.) *regni Dom. Ottonis* XVIII. *Imp.* XI. *Actum in Summeringen.*
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 21.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 184.

2. KeyserOTTO II. schencket dem Klo-
17. April. ster Nienburg 30. Hufen. *Dat.* XV. *Kal. Maj. a.* 978. *regni an.* XVIII. *Imperii* XI *Act. Alstedi.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 429.
LEVCKFELD *Ant. Alstet.* p. 240.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 143.

3. Keyser OTTO II. giebt Otteleben
27. Oct. ans Stift Quedlinburg. *Dat. & act. Quitilingeburg* VI. *Kal. Nov. a.* 978. *Ind.* II. *anno Imp. Ottonis imperii* II.
KETTNERI *dipl. Quedl.* p. 20.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 184.

## 979. IND. VII.

1. Keyser OTTO II. giebt Grimsleben und Zugehör ans Kloster Nienburg. *Dat.*
3. Mart. V. *Non. Mart. a.* 979. *regni Ottonis a.* XVIII. *imperii* XII. *Ind.* V. *Act. in Thornburg.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 429.

2. Keyser OTTO II. schenket dem Stift Gandersheim einige Güter zu Erich
17. Sept. und daherum. *Dat.* V. *Kal. Oct. a.* 979. *Ind.* VI. *anno regni secundi Ottonis* XVIII. *imperii autem* XII. *Act. Botueldon.*
HENR. BODO *de Eccl. Gandersh. tom.* II. MEIBOM. p. 496. *tom.* III. *Leibnit.* p. 714.
LEVCKFELD *Ant. Gandersh.* p. 105.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 25.
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 622.

## 980. IND. VIII.

1. Keyser OTTO II. schencket dem Kloster Memleben einige Oerter im *pago Sciti-*
*ci. Dat.* XII. *Kal. Aug. a.* 980. *Ind.* VIII. 21. Iul.
*a. regni secundi Ottonis* XX. *imperii* XIII. *Act. Walahusen.*
MADERI *Ant. Brunsvic.* p. 196.
LEVCKFELD *Ant. Walhus.* p. 343.
SCHAMELII Beschr. von Memleben p. 100.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1319.

2. Keyser OTTO tauscht Meinersdorff und Memleben von dem Abte zu Corbey. *Dat.* XII. *Kal. Oct. a.* 980. *Ind.* VIII. *a. re-*
*gni secundi Ottonis* XX. *imperii* XIII. *Act.* 20. Sept.
*Walahusen.*
SCHATENII *Annal. Paderborn.* I. p. 371.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 80.
*Chron. Gotwicense tom.* I. *Tab. ad.* p. 193.

## 982. IND. X.

1. Keyser OTTO II. schencket dem Stift Merseburg Mackenrodt und Geisingen.
*Dat.* XIIII. *Kal. April. a.* 978. (*leg.* 982.) 16. Febr.
*Ind.* X. *anno regni Ottonis* XXI. *Imp.* XI. *Actum Trebuni.*
* Gründl. *Deduction* wieder die vermeintliche *Regalitæt* der Jagten (1723. fol.) Beyl. n. 9.

2. Keyser OTTO II. schencket Meiningen und Walachdorff in *pago* Grabfeld an
die Kirche S. Petri zu Aschaffenburg. *Dat.* 1. Oct.
*Kal. Oct. a.* 982. *Ind.* X. *a. regni secundi Ottonis* XXII. *imperii* XV. *Act. Capuæ.*
IOANNIS *Spicil.* I. p. 263.

## 983. IND. XI.

1. Keyser OTTO II schencket dem Ertzstift Magdeburg das Dorff Breznisa im *pa-*
*go Scuntira. Dat.* II. *Kal. Febr. a.* 983. 31. Ian.
*Ind.* XI. *a. regni secundi Ottonis* XXV. *Imperii* XV. *Actum juxta civitatem Matoriam.*
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 185.

2. Keyser OTTO II. schencket dem
Ertzstift Magdeburg die Stadt Corin im *pa-* 31. Ian.
*go Daleminza. Dat. ut modo.*
LEVBERVS *de stapula Saxon.* n. 1616.
SCHÖTTGEN Hist. der Stadt Wurtzen. p. 798.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 350.
ECCARDI *Hist. Geneal. Sax. sup.* p. 187.

3. Keyser OTTO II. schencket dem Stift Meissen das Dorff Setleboresdorff. *Dat.*
III. *Kal. Mart. a.* 983. *Ind.* XI. *a. regni se-* 27. Febr.
*cundi Ottonis* XXV. *Imperii* XV. *Actum in Franconovurth.*
Ober-Sächsis. Nachlese. V. p. 186.

## 985. IND. XIII.

1. Keyser OTTO II. giebt dem Stift Quedlinburg Walhausen und Walbeck.
*Dat. Febr. a.* 985. *Ind.* XIV. *a. regni tertii* 28. Ian.
*Ottonis II. Act. Mulinhusen.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 27.
LEVCKFELD *Ant. Walhus.* p. 345.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 186.

2. Keyser OTTO wiederhohlet vorige
Schenckung. *Dat. Non. Febr. reliqua ut* 5. Febr.
*modo.*
KETTNER *l. c.* p. 25. LEVCKFELD p. 34. LÜNIG *l. c.*

3. Key-

3. Keyser OTTO III. giebt Tribur ans
5. Febr. Stift Quedlinburg. *Dat. Non. Febr. a.* 985.
*Ind.* XIV. *a. regni tertii Ottonis II. Act.*
*Mulhusen.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 26.
CÖRBER Nachricht vom Voigtland p 138
LÜNIG *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 187.

## 986. IND. XIV.

Keyser OTTO III. confirmiret Grafen
Wali Schenckung des Dorffs Walstorff
7. Maj. zum Kloster Rode. *Dat. Non. Maj. a.* 986.
*Ind.* XIV. *anno autem tertii Ottonis regnantis tertio. Actum Merseburgh.*
KNAVTH *de pagis Anhalt.* p. 47.
LÜNIG *spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 188.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 147.

## 987. IND. XV.

Keyser OTTO III. giebt dem Stift Quedlinburg Barby, Zizow und Nienburg. *Dat.*
21. Maj. XII. *Kal. Iun. a.* 987. *Ind.* XV. *anno tertii*
*Ottonis regnantis* IV. *Actum Alstedi.*
KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 29.
LÜNIG *spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 188
LEVCKFELD *Ant. Halberst.* p. 243.

## 991. IND. IV.

Keyser OTTO III. confirmiret den
Tausch, da der Ertzbischof zu Magdeburg
Grafen Becelino von Pausitz Nerha gegeben.
19. Sept. *Dat.* XIII. *Kal. Oct. a.* 991. *Ind.* IV.
*anno tertii Ottonis regnantis* VIII. *Actum*
*Merseburg.*
LEVBERVS *de stapula Saxon.* n. 1618.
SCHÖTTGEN Wurtzen-Hist. p. 815.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 25.

## 992. IND. V.

Keyser OTTO III. erlaubet zu Walbeck
6. Ian. ein Nonnen-Kloster zu stiften. *Dat. VIII.*
*Id. Ian. a.* 993. *(in exemplo scripto recte legitur* 992.*) anno tertii Ottonis regnantis*
*IX. Act. Gruona.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 31.
LÜNIG *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 189.
LEVCKFELD *Ant. Halberst.* p. 664.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 187.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen.
p. 46.

## 993. IND. VI.

1. Keyser OTTO III. schencket seinem
Cämmerer sechs Hufen zu Holtzhausen bey
27. Ian. Eckartsberge. *Dat. VI. Kal. Febr. a.* 990.
*(leg.* 993.*) Ind. VI. a. tertii Ottonis regnantis decimo. Actum Trotmanniæ.*
FELLERI *Monum. inedita* p. 17.
2. Keyser OTTO III. schencket dem
Stift Quedlinburg Potzdam und Helm im
5. Iul. Havelland. *Dat. Non. Iul. a.* 993. *Ind. VI.*
*regni X. Actum Merseburg.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 30.
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 189.
3. Keyser OTTO III. erlaubt dem Kloster Nienburg zu Hagenrode einen Marckt
29. Iul. und Müntze anzulegen. *Dat. IIII. Kal.*
*Aug. a.* 993 *Ind. VI. a. tertii Ottonis regn.*
*X. Act. Durniburg.*
BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 460.
4. Keyser OTTO III. gieht dem Stift
Quedlinburg Marckt-Müntz- und Zoll-Gerechtigkeit. *Dat. IX. Kal. Dec. Ind. VII.*
*a tertii Ottonis regnantis XI. Act. Bruche-* 23. Nov.
*sella.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 33.
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 190.
LEVCKFELD *Ant. nummar.* p. 206.

## 995. IND. VIII.

1. Keyser OTTO III. confirmiret den
Kauff, da Graf Esico dem Bischoffe zu
Meissen seine Grafschaft, und in derselben
Wurtze, verkaufft. *Dat. II. Non. Oct. a.* 6. Oct.
995. *Ind. VIII. a. tertii Ottonis regnantis*
*XII. Actum Havelinbergæ.*
SCHÖTTGEN Wurtzn. Hist. p. 43.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cent. I.* p. 835.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen. p. 25.
2. Keyser OTTO III. schencket dem
Stift Quedlinburg einige Güter im *pago*
Herdago. *Dat. XIII. Kal. Nov. a.* 995. 20. Oct.
*Ind. VIII. tertii Ottonis regni XII. Actum*
*Quitilineburg.*
KETTNER *Dipl. Quedlinb.* p. 36.
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 191.
3. Keyser OTTO III. schencket dem
Stift Quedlinburg eine Hufe zu Tidershausen. *Dat. IX. Kal. Nov. a.* 995. *Ind. VIII.* 24. Oct.
*Ottonis XII. Actum Scieninge.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 35.
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 191.
4. Keyser OTTO III. schencket dem
Kloster Memleben einige Stücke in Burgward Bitrisi. *Dat. VII. Kal. Nov. a.* 995. 26. Oct.
*Ind. VIII. anno tertii Ottonis regnantis XII.*
*Act. Sceninge.*
MADERI *Antiqv. Brunsuic.* p. 203.
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 112.
LVDEWIG *Reliqv. XI.* p. 133.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 47.

## 996. IND. IX.

Keyser OTTO III. schencket dem Kloster Nienburg etliche Güter im *pago* Nizici.
*Dat. XV. Kal. Iun. a.* 996. *a. tertii Ottonis*
*regnantis XIII. imperii I. Act. Merseburg.* 18. Maj.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 430.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 143.

## 997 IND. X.

Keyser OTTO III. giebt dem Stift S.
Victor zu Mayntz einige Oerter in Thüringen. *Dat. XVI. Kal. Aug. a.* 997. *Ind.* 17. Iul.
*X. a. tertii Ottonis regnantis XIV. imperii*
*I. Act. Molenhusen.*
*Chron. Eccles. S. Victoris tom. II. S. R. Mogunt.* p. 578.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. *I.* p. 137.

## 999. IND. XII.

1. Keyser OTTO III. schencket dem Stift
Quedlinburg das Land Gera. *Dat. VI. Kal.* 26. April.
*Ind. XII. a.* 999. *a. regni tertii Ottonis*
*XVI. imperii III. Act. Romæ.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 37.
CÖRBER Nachricht vom Voigtlande p. 141.
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 192.
2. Keyser OTTO III. schencket dem
Stift Quedlinburg einige Güter in denen
Burgwarden Barby und Nienburg. *Dat.* 26. April.
*ut modo.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 38.
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 192.
3. Pabst *Silvester II.* privilegiret das

 Stift

m. Apr. Stift Quedlinburg. *Dat. menf. April. Ind. XII.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 42.

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 193.

4. Keyfer OTTO III. giebt dem Klofter Gerenrode die freye Wahl zur Aebtiffin.
31. Iul. *Dat. II Kal. Aug. a.* 999. *Ind. XII. a. tertii Ottonis regn. XVI. imper. IIII. Actum fub lacu, (Sobiaco) in monafterio S. Benedicti.*

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 41. & *tom. II. Meibom.* p. 427.

BECKMANN Auhält. Hift. III. p. 170.

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 81.

1000. IND. XIII.

1. Keyfer OTTO III. fchencket dem Ertzftift Magdeburg die Stadt Ried und das
17. Ian Dorff Drefurt in Thüringen. *Dat. XVI. Kal. Febr. a.* 1000. *Ind. XIII. a. tertii Ottonis regn. XVIII. Imperii IV. Actum Stapulfe.*

FELLERI *Monum. inedita* p. 18.

LÜNIG *Spicil. Eccl. I.* Fortf. Anh. p. 28.

2. Keyfer OTTO III. confirmiret dem Klofter Nienburg den Marckt und Müntze zu Hagenrode. *Dat. X. Kal. Apr. a.* 1000.
23. Mart. *Ind. XIII. anno tertii Ottonis regn. XVI. imperii IIII. Act. Magdeburg.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 460.

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fuper* p. 149.

3. Keyfer OTTO III. fchencket dem Klofter Nienburg die Stadt Nimptfch. *Dat.*
1. Maj. *Kal. Maj. a.* 1000. *Ind. XIII. a. tertii Ottonis regn. XVI. imperii IIII. Act. Aquisgrani.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 410.

1003. IND. I.

1. Keyfer HEINRICH II. privilegiret das Klofter Nienburg. *Dat. XII. Kal. Apr. a.*
22. Mart. 1003. *Ind. I. anno Henrici regnantis adhuc I. Actum Magdeburg.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 430.

2. Keyfer HEINRICH giebt feinem Lehnmann Folckmarn 10. Hufen bey Zerbft.
12. Maj. *Dat. IV. Id. Maj. a.* 1003. *Ind I. a. Heinrici regis I. Act. Walbach.*

LEVCKFELD *Ant. Halberft.* p. 668.

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fup.* p. 151.

1004. IND. II.

1. Keyfer HEINRICH II. giebt dem Stift Merfeburg die Stadt Zwencka mit der Marckt- Müntz- und Zoll-Gerechtigkeit. *Dat. IIII. Non. Mart. Ind. I. anno* 1004.
4. Mart.† *Heinrici II. regni fecundo. Act. Walhufen.*

LÜNIG *part. fpec. Cont. II.* von Sachfen p. 760.

LEVCKFELD *de bracteatis Merfeb.* p. 26.

2. Keyfer HEINRICH II. giebt dem Stift Merfeburg einige vom Ertzbifchoff Gifelern abgenommene Stücke wieder. *Dat. III. Non. Mart. Ind.* I. *a.* 1004. *anno Henrici II.*
3. Mart. *regni II. Actum Walahufen.*

IO. SAM. STRAVSS *diff. de Rudolpho Suevico Anticæfare* p. 29. *edit. pofter. fuppl. ex MS.*

3. Keyfer HEINRICH II. giebt dem Klofter Nienburg Trebus in der Nieder-Laufitz und einige Dörffer. *Act. VI. Id. Aug.*
8Aug. * *a.* 1004. *Ind. I. anno Henrici II. regni III. Act. Nienburg.*

BECKMANN Anhält. Hift. *III.* p. 431.

ECCARDI *hift. Geneal. Saxon. fuper.* p. 151.

1007. IND. V.

Keyfer HEINRICH II. fchencket Meiningen ans Stift Wirtzburg. *Dat. 7. Maj.* 7. Maj. *
1008. *Ind. V. anno regni Henrici II. fexto. Act. Wirtzburg.*

FRIESE Wirtzburg. Hift. p. 455.

GÜTHE Meining. Chron. p. 59.

LÜNIG *fpicil. Eccl. II.* p. 937.

1008. IND. VI.

2. May, fiehe 1508.

1017. IND. XV.

Keyfer HEINRICH fcencket dem Stift Merleburg die Kirche zu Gusne im *pago* Hafsegau. *Dat.* 1017. *Ind. I. a. regni Henrici Imp. Ang. XIIII. Imperii III. Act. III.* 3. Nov.
*Non. Nov. Altftetin.*

WIDEBVRGII *rerum Mifn. Spec. I.* p. 72.

*Idem de pagis Vet. Mifniæ* p. 142.

*Anon.* Hift. der Pfaltzgr. zu Sachfen p. 27.

1021. IND. IV.

1. Keyfer HEINRICH II. fchencket die Stadt Leipzig dem Stift Merfeburg. *Dat.*
*III. Non. Oct. Ind. IV. a.* 1021. *a. regni Henrici XX. Actum Merfeburgi.* 5. Oct.

PFEIFERI *Lipfia I.* p. 108.

VOGEL *Annal. Lipf.* p. 13.

*du Mont Corps dipl. I. part. 1.* p. 42.

2. Keyfer HEINRICH II. fchencket dem Stift Quedlinburg ein Gut in Nortduringen. *Act. a.* 1021. *Ind. IV. a. Henrici II. regnantis XX. imperantis VIII. Actum. Quidilingeburch.*

KETTNER *Dipl. Quedl.* p. 160.

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 194.

3. OTBERTI und ETHELBERTI Bericht vom Colbickifchen Tantze.

WILHELMVS *Malmesburienfis lib.* 2.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 465.

1022. IND. V.

Keyfer HEINRICH II. giebt der Kirche zu Heiligenftadt eine Hufe und 2. Höfe zu Geisla im *pago* Eichsfeld. *Dat. V. Id. Dec.* 9. Dec.
*Ind. V. a.* 1022. *anno Heinrici II. regnantis XXI. Imperii VIII. Act. Gronaha.*

*Acta fanctorum tom. III. Iunii* p. 79.

1028. IND. XI.

Pabft IOHANNES confirmiret die Verlegung des bifchöfflichen Sitzes von Zeitz nach Naumburg. *Dat. X. Dec. Ind. XII.* 10. Dec.

SAGITTARIVS *diff. de Eccardo II. fect. XI. §. 6.*

LÜNIG *Spicil. Eccl. II.* Anh. p. 144. & *Contin. I.* p. 886.

1029. IND. XII.

1. Keyfer CONRAD II. fchencket einem Geiftlichen drey Hufen zu Liehicho im *pago* Hafsegowe. *Dat. XIII. Kal. Sept. Ind.* 20. Aug.
*XI. a.* 1029. *a. Conradi II. regis* IIII. *Imperii* II. *Actum Walahufin.*

WIDEBVRG *rerum Mifn. Spec.* I. p. 75.

*Idem de pagis Vet. Mifniæ* p. 144.

2. Keyfer CONRAD confirmiret die Privilegien des Stifts Gerenrode. *Dat. X. Kal.*
*Sept. Ind.* XI. *a.* 1029. *anno Conradi* II. *regni* IV. *imperii* II. *Actum Walahufen.* 23. Aug.

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 42. & *tom. II. Meibom.* p. 428.

BECKMANN

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 170.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 82.
HOFMANNI *S. R. Luſat.* IV. p. 102.

3. Keyſer CONRAD II. giebt dem Dorffe
24. Aug. Sultze Stadtrecht. *Dat. & actum Wala-huſen 9. Cal. Sept. a.* 1029. *(ſuſpect.)*
BVDER Sammlung I. p. 427.
*Anon.* Hiſt. der Pfaltzgr. zu Sachſen p. 73.

## 1030. IND. XIII.

Keyſer CONRAD II. privilegiret die Stadt
26. Nov. Zwickau. *Dat.* VI. *Cal. Dec. a.* 1030. *Ind.* XIII. *a. Conradi regnantis* VI. *Imperatoris* III. *Actum Walhuſen.*
SCHMIDT Zwickauiſch. Chron. I. p. 141.

## 1032. IND. XV.

1. Pabſt IOHANNES XX. confirmiret die Verlegung des Biſchöfflichen Sitzes von
m. Maj. Zeitz nach Naumburg. *Dat. menſe Majo Ind.* XV.
SAGITTARIVS *de* ECCARDO II. *Sect.* XI. §. 8.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 144.
ECCARDVS *hiſt. Geneal. Sax. ſuper.* p. 222.

2. Keyſer CONRAD verlegt den biſchöflichen Sitz von Zeitz nach Naumburg, und ſchencket demſelben Balchſtädt. *Dat.* XVI. *Kal. Jan. Jnd.* XV. *a.* 1032. *anno Conradi* II. *regnantis* IX. *imperantis* VI. *Actum Qui-*
17. Dec. *tilineburg.*
MADERI *Ant.* Brunſuic. p. 216.
SAGITTARIVS *de* ECCARDO II. *ſect.* XI. §. 9.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 163.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 145.
ECCARDVS *hiſt. Geneal. Sax. ſup.* p. 223.

## 1035. IND. III.

Keyſer CONRAD II. verlegt den Jahrmarckt von Staſfurt, und die Müntze von Hartzgerode nach Nienburg. *Dat.* XVI.
17. Oct. *Kal. Nov. a.* 1035. *Ind.* III. *anno Chuonradi* II. *regni* XI. *imperii* VIII. *Actum Magdeburg.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 432.

## 1036. IND. IV.

Keyſer CONRAD II. ſchencket dem Stift Quedlinburg ein Gut in Nordthüringen.
25. Oct.* *Dat.* VIII. *Kal. Nov. a.* 1036. *Ind.* VI. *anno Chuonradi* II. *regni* XIII. *imperii* VIII. *Act. Tullide.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 162.

## 1038. IND. VI.

Keyſer CONRAD II. nimmt das Stift Quedlinburg in ſeinen Schutz. *Dat.* V. *Kal.*
27. Sept. *Oct. Ind.* VII. *a.* 1038. *Act. Wormatiæ.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 164.

## 1039. IND. VII.

1. Keyſer CONRAD II. confirmiret Graf LVDEWIGEN ein Stück von Thüringen,
27. Apr. *Dat.* V. *Kal. Maj. a.* 1039. *Ind.* VII. *anno imperii* XIII. *regni* XV. *Actum Gozlari villa regia.*
*Auctor de* LANDGRAVIIS *Thur. c.* XI. *tom.* I. *Piſtor.* p. 913.
BLONDELLI *Aſſertio plenior Geneal. Francicæ* p. 34.
Ohnvermeidliche Verantwort. Beyl. n. 2.
LVCÆ Grafen-Saal. p. 594.
*Ej.* Fürſten-Saal. p. 283.

PAVLLINI *Annal. Iſenac.* p. 9.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 383.
VVLPII LVDOVICVS *deſiliens* p. 3. *E.*
Gründlicher Beweiſs Beyl. n. 36.
WEINREICH Nachricht von Erfurt p. 75.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen p. 176. & *Cont.* II. 3. Fortſ. 6. Abth. p. 282.
ECCARDI *hiſt. Geneal. Sax. ſup.* p. 313.
SENCKENBERG *Selectu Juris & hiſtor.* III. p. 155.
*Thuringia ſacra* p. 42.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 415.

2. Keyſer HEINRICH III. giebt dem Stift Naumburg das Dorff Kizerin.
SAGITTARIVS *de* ECCARDO II. *Sect.* 17. *Exc.*

## 1040. IND. VIII.

1. Keyſer HEINRICH III. giebt dem Stift Naumburg einige Güter in *pagis* Weitao
und Tuchein. *Dat.* II. *Kal. Aug. Ind.* 21. Iul.
VIII. *a.* 1040. *anno vero ordinationis Henrici tertii* XIII. *regnantis* II. *Actum Goslariæ.*
MADERI *Ant. Brunſvic.* p. 219.
POTGIESSER *de ſtatu ſervorum apud Germ.* p. 297.

2. Keyſer HEINRICH III. giebt dem Stift Naumburg Köſen.
SAGITTARIVS *de* ECCARDO II. *Sect.* 17. *Exc.*

## 1041 IND. IX.

1. Keyſer HEINRICH III. giebt einem Ritter zehen Hufen zu Tuchin im *pago Scudi-*
*ci. Dat.* II. *Kal. Jul. Ind.* IX. *a.* 1041. *a.* 30. Iun.
*Heinrici* III. *ordinationis* XIII. *regni tertio. Actum Gosleri.*
MADERI *Ant. Brunſuic.* p. 221.

2. Keyſer HEINRICH III. privilegiret das
Kloſter Nienburg. *Dat.* XI. *Kal. Aug. Ind.* 22. Iul.
IX. *a.* 1041. *a. Heinrici* III. *ordinationis* XIII. *regni* II. *Actum Tullide.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 432.

## 1042. IND. X.

Keyſer HEINRICH III. privilegiret die Zwickauer. *Actum & datum in Merſeburgio, a.* 1042. *Imperii noſtri* VI. *(ſuppoſ.)*
SCHMIDT Zwickau. Chron. II. p. 67. *verſio germ.* I. p. 146.

## 1044. IND. XII.

1. Keyſer HEINRICH III. confirmiret die Privilegien des Kloſters Gerenrode. *Dat.*
IX. *Kal. Mart. a.* 1044. *Ind.* XII. *anno* 21. Febr.
*Heinrici* III. *ordinationis* XVI. *regni* V. *Act. Goslari.*
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 43. & *tom.* II. MEIBOM. p. 429.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 171.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 83. & *Contin.* I. p. 1150.
ECCARDI *hiſt. Geneal. Sax. ſup.* p. 551.

2. Keyſer HEINRICH III. ſchencket Graf Ludwigen eine Gegend in Thüringen. *Dat.* V. *Kal. Sept. a.* 1044. *Ind.* XIII. *a.*
*Henrici* III. *ordin.* XVIII. *regni* VIII. *A-* 28. Aug.*
*ctum Bavenberc.*
TENTZELII *ſuppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 292.
REINHARDI *Ant. March. Thur.* p. 32.
*Jn jure & facto* gegründete Gegen-*Deduction*

*duction* Beyl. n. 6.
Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 189.
Hahnii *Collect.* I. p. 69. *ex avtogr.*
*Thuringia sacra* p. 44. 191.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 579.

### 1045. IND. XIII.

1. Keyser Heinrich III. giebt dem Stift Quedlinburg Ermsleben und Simsleben.
26. Apr. *Dat.* VI. *Kal. Maj. a.* 1045. *Ind.* XIII. *a. Henrici* III. *ordinationis* XVI. *regni* VI. *Actum Bolduveldo.*
Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 165.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 194.
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 689.
2. Keyser Heinrich III. giebt einer Matrone, nahmens Uda, den Marckt, Müntz und Zoll zu Eisleben. *Actum a.* 1045.
Lvdewig *Reliqv.* VII. p. 505.

### 1046. IND. XIV.

Keyser Heinrich III. confirmiret Marggraf Egberts Schenckung zum Kloster Ge-
19. Febr. renrode. *Dat.* XI. *Kal. Mart. a.* 1046. *Ind.* XIII. *a. Henrici* III. *ordinat.* XVII. *regni* VII. *Actum Walahusen.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 43. *tom.* II. *Meibom.* p. 430.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 171.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 83.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 553.

### 1048. IND. I.

1. Keyser Heinrich III. belehnet Pfaltzgraf Friedrichen mit Weissenfels. *Dat.*
30. Dec. *Fuldæ, feria* VIII. *post natalem Domini*, III. *Kal. Jan. Ind.* I. *regni nostri* IX.
Vvlpii Lvdovicvs *desiliens* p. 17.
Schamelii vom Kl. S. Moritz p. 44.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 69.
2. Pabst Leo IX. erlaubet dem Abte zu Nienburg in *Dalmaticis & Sandaliis zu celebriren. Dat. anno* VI. *Ind.* VII. *a.* 1048.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 442.

### 1049. IND. II.

Keyser Heinrich III. schencket das Dorff Gersleben im *pago* Swaba ans Stift nach
15. Mart. Goslar. *Dat. Id. Mart. a.* 1049. *Ind.* II. *a. Henrici* III. *regis*, *Imperat.* II. *ordinationis* XX. *regni* X. *Imperii* III. *Actum Goslare.*
Heineccii *Ant. Goslar.* p. 46.

### 1051. IND. IV.

Keyser Heinrich III. confirmiret dem Stift Naumburg, was ihm Marggraf Hermann und Eckard geschencket.
Sagittarivs *de* Eccardo II. *sect.* 16. *E.*

### 1053. IND. VI.

1. Keyser Heinrich III. dotiret das Klo-
10. Jun. ster Ballenstädt. *Dat. a.* 1053. *Ind.* VII. IV. *Id. Jun. Act. Ballenstide.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 152.
2. Ertzbischoff Adelbert zu Bremen nebst seinen Brüdern stiften das Kloster
29. Sept. Goseck. *Dat.* III. *Kal. Oct. a.* 1053. *Ind. Actum Gozeka.*
*Auctor de fundat. mon. Gozecensis* p. 210.
Lindenbrogii *S. R. Sept.* p. 138.
Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 83.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 679.
Staphorst Hamburg. Kirchen-Hist. I. p. 408.
Schwartzii *Mantissa* p. 1005.

Schamelivs vom Kl. Goseck. p. 16.
*Thuringia sacra* p. 607.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 59.
3. Abt Ernst zu Reinhartsborn kaufft das Gut Herrnhofe. *Act. a.* 1053. *Ind.* VI.
J. G. Jvnckeri *Memoria Waitziana* p. 10.

### 1055. IND. VIII.

Ertzbischoff Lvpold zu Mayntz stiftet die Collegiat-Kirche zu Nörthen auf dem Eichsfelde. *Dat. a.* 1055. *Ind.* VIII.
Gvdeni *Codex dipl.* p. 20.

### 1056. IND. IX.

Königin Richza in Pohlen giebt Salfeld und Coburg ans Ertzstift Cölln.
Gelenivs *in Vindiciis Richza.*

### 1057. IND. X.

Ertzbischoff Anno zu Cölln bezeuget, dass die Königin Richza Salfeld und Coburg ans Ertzstift Cölln geschencket. *Dat.* 25. Jun.
1057. *Ind.* X. VII. *Kal. Jul. in Salaveldon.*
*Acta Sanctorum tom.* V. *Maji* p. 59.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 5.
Tolneri *Codex dipl. Palat.* p. 29.
Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 329.
Martene & Dvrand *Coll. amplis. l.* p. 445. *Hoc exemplar est reliquis plenius.*
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1204.
Schoepfii *Progr. de Marchionibus Svinfurtensibus* p. 19.

### 1059. IND. XII.

1. Keyser Heinrich III. erlaubt dem Ertzbischoff zu Mayntz einige Zehenden in Thüringen einzulösen. *Dat.* XVI. *Kal. Mart. a.* 1059. *Ind.* XII. *anno ordin. Henr.* 14. Febr.
IV. *regis* V. *regni* III. *Act. Maguntie.*
Gvdenvs *Cod. Diplom.* p. 373.
2. Ertzbischoff Lvtbaldi zu Mayntz Brief wegen besagter Einlösung. *a.* 1059.
Gvdenvs *Cod. Diplom.* p. 375.

### 1062. IND. XV.

1. Pfaltzgraf Friedrich verkaufft der Stadt Sultze 24. Hufen. *Dat.* 4. *Id. Apr.* 10. April.
*a.* 1062. *Actum Sulze.* (*susp.*)
Bvder Sammlung I. p. 428.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 72.
2. Marggraf Otto in Thüringen giebt einige Güter in Brabant der Kirchen *S. Servatii* zu Mastricht. *Dat.* XI. *Kal. Oct. a.*
1062. *Ind.* XV. *ordinationis Henrici* IV. *regis* VIII. *regni* V. *Actum in silva Ketela.* 21. Sept.
Bvtkens *Trophées de Brabant tom.* I. *Preuv.* p. 27.

### 1063. IND. I.

1. Pfaltzgraf Friedrich giebt dem Stift zu Sulza den Zehenden daselbst und in zwölf Dörffern. *Dat.* XIV. *Kal. Maj. a.* 18. Apr.
1063. *Ind.* I. *Actum apud Dorloch.*
Bvder Sammlung I. p. 431.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen. p. 73.
2. Keyser Heinrich IV. confirmiret dem Stift Quedlinburg das Gut Eckhartsrode.
*Dat. & act. Goslariæ* VIII. *Kal. Aug. a.* 25. Jul.
1063. *Ind.* I. *regni Henrici* IV. *regis anno* VI.
Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 166.

### 1064. IND. II.

1. Keyser Heinrich IV. giebt dem Stift Meissen

Meiſſen 50. Hufen im *pago* Daleminza. *Dat. Id. Jun. a.* 1063. *Ind.* II. *a. ordinationis Henrici* IV. *regis* IX. *regni vero* VII. *Actum Triburie.* 13. Jun.

Ober-Sächſiſ. Nachleſe VII. p. 396.

2. Keyſer HEINRICH IV. giebt dem Kloſter Gerenrode die Güter Ratere und Pichalingen. *Dat.* V. *Id. Jul. a.* 1064. *Ind.* II. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* IX. *regni* VII. *Act. Alſteten.* 11. Jul.

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 44. & *tom.* II. *Meibom.* p. 430.

LVCÆ Grafen-Saal p. 621.

BECKMANN Anhält. Hiſt. p. 172.

LEVCKFELD *Ant. Alſtet.* p. 267.

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 84.

ECCARDI *hiſt. Geneal. Sax. ſuper.* p. 553.

3. Keyſer HEINRICH IV. erlaubt der Stadt Sultza einen freyen Marckt und das Saltz-Sieden. *Dat. Non. Dec. a.* 1064. *Ind.* II. *anno ordin. Henrici* IV. X. *regni* IX. *Act. Goslariæ.* 5. Dec.

M. ALBINI des Sächſiſ. Altenb. Fürſtenthums Saltzmeſtlein (Jen. 1634. 4.) p. 18.

WILLII *Top-Haligraphia Sulcenſis* p. 7.

SAGITTARII *Antiqu. Alſtet.* §. 25.

VVLPII LVDOVICVS *deſiliens* p. 15.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 2.

LVNIG *part. ſpec.* von Sachſen p. 761.

BVDER Sammlung I. p. 429.

FISCHER *de regali Salinarum jure* p. 132.

*Anon.* Hiſt. der Pfaltzgr. zu Sachſen p. 75.

## 1068. IND. VI.

1. Keyſer HEINRICH IV. giebt dem Stift Meiſſen zwo Hufen im Dorffe *Liubituwa*, Liebde. *Dat.* V. *Kal. Nov. a.* 1068. *Ind.* VII. *a. ordin. Henrici* XVI. *regni* XII. *Act. Rochlezi.* 28. Oct. *

Ober-Sächſiſ. Nachleſe VII. p. 384.

2. Die Aebtiſſin zu Quedlinburg giebt Herzog MAGNO die Vogtey zu Salta. *Act. in Quidelingeburg a.* 1068. *Ind.* VI. *regnante Henrico* IV. *anno regni* XI.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 167.

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 195.

## 1069 IND. VII.

Vergleich zwiſchen Mayntz und Fulda wegen der Zehenden in Thüringen. *Act. a.* 1069. *Ind.* VII. *regn. Heinrici* IV.

SCHANNAT *Diœceſ. Fuld.* p. 251.

JOANNIS *S. R. Mogunt.* II. p. 462.

## 1071. IND. IX.

1. Keyſer HEINRICH IV. confirmiret dem Kloſter S. Moritz zu Magdeburg eilf Hufen zu Scheling und Aſmarsleben im *pago Suare. Dat.* VIII. *Id. Jan. a.* 1071. *Ind.* IX. *a. ordinat. Henrici* IV. *Regis* XVII. *regni* XV. *Actum Goslare.* 6. Jan.

LVDEWIG *Reliq.* XII. p. 363.

2. Marggraf HERMANN (zu Vohburg) ſtiftet das Kloſter Bantz. *Anno a.* 1071. *Ind.* IX. *regn. Henrico* IV. *Rom. Imp.*

FALCKENSTEIN *Ant. Nordgav.* II. p. 142.

3. BOR, ein Wendiſcher Herr, vertauſcht etliche Güter ans Stift Meiſſen. *Fact. a.* 1071. *Ind.* X. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XVII. *regni* XV. *Actum in Eccleſia Miſnenſi.*

Ober-Sächſiſ. Nachleſe VII. p. 387.

## 1073. IND. XI.

1. Keyſer HEINRICH IV. confirmiret die Güter des Kloſters Ballenſtädt. *Dat.* VIII. *Kal. Aug. a.* 1073. *Ind.* XI. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XIX. *regni* XVI. *Actum Harzesburc.* 25. Jul.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 153.

ECCARDI *hiſt. Geneal. Sax. ſup.* p. 553.

2. Pabſt GREGORIVS VII. an Marggraf DEDO, wegen des Krieges mit dem Keyſer. *Dat. Romæ* XIII. *Kal. Jan. Ind.* XII. 20. Dec.

HARDVINI *Concilia tom.* VI. *part.* I. p. 1227.

3. Graf ALBRECHT zu Ballenſtädt giebt daſige Präpoſitur dem Kloſter Nienburg.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 433.

4. Graf ALBRECHT zu Bellenſtädt erlaubet dem Kloſter Nienburg in der Heide zu Niſchitz Holtz zu hauen.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 433.

## 1074. IND. XII.

1. Keyſer HEINRICH IV. giebt dem Stift Meiſſen das Dorff Rothiboresdorff. *Dat.* III. *Kal. Jul. a.* 1074. *Ind.* X. *a. regni Henrici* XX. *Actum in Maguntia civitate.* 29. Jun.

Ober-Sächſiſ. Nachleſe VII. p. 411.

2. Keyſer HEINRICH IV. privilegiret die Stadt Zwickau. *Dat. a.* 1074. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XVIII. *imperantis* II. *Actum Fromundishuſen. (Eſt aperte ſuppoſitum.)*

SCHMIDT Zwickauiſch. Chron. II. p. 77. *verſ. Germ.* I. p. 151.

3. Ertzbiſchoff ANNO zu Cölln dotiret das Kloſter zu Salfeld. *Act. a.* 1074. *Ind.* XII. *ſub Apoſtolicæ ſedis præſide Gregorio* VII. *regnante Henrico* IV. *Moguntinæ ſedis pontifice Sigefrido.*

SCHLEGELIVS *de nummis Salfeld.* p. 18.

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 839.

SCHAMELIVS vom Kloſter Salfeld p. 140.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1201.

## 1075. IND. XIII.

1. Keyſer HEINRICH IV. eignet dem Kloſter Goſeck das Dorff Niendorp. *Dat.* II. *Id. Jun. a.* 1075. *Ind.* XIII. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XXXI. *regni a.* XXVIII. *Act. Quidelinburg.* 12. Jun.

*Auctor de monaſt. Gozec.* p. 110.

STAPHORST Hamburg. Kirchen-Hiſt. I. I. p. 445.

SCHAMELIVS vom Kl. Goſeck p. 24.

*Thuringia ſacra* p. 608.

*Anon.* Hiſt. der Pfaltzgr. zu Sachſen p. 78.

2. Biſchoff ADALBERO zu Wirtzburg erlaubet dem Kloſter Salfeld in verſchiedenen Dörffern die Geiſtlichkeit zu *exerciren. Dat. a.* 1075. *Ind.* XIII. *ſub rege Henrico.*

HÖNN Coburg. Hiſt. II. p. 7.

TOLNERI *Addit. ad Hiſt. Palat.* p. 89.

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1134.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1206.

SCHOEPFII *Progr. de Marchionibus Svinfurtenſibus* p. 20.

## 1076. IND. XIV.

Graf LVDEWIG in Thüringen giebt der Stadt Weiſſenfels die Zollfreyheit und Fiſcherey. *Dat. Fryburgi, die proxima ante Pentecoſtes feſtum, a.* 1076. *(Juſpectum)*

Vvlpii Lvdovicvs *desiliens* p. 88.
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen, p. 69.

### 1086. IND. IX.

1. Keyser Heinrich IV. nimmt Marggraf Ecberten wegen seiner Treulosigkeit die Grafschaft Oostergow und Westergow. 7. Febr. *Dat.* VII. *Id. Febr. a.* 1086. *Ind.* IX. *regni nostri a.* XXXI. *Imperii* II. *Actum in villa Thuringiæ quæ dicitur Wehemar.*
Heda *de Episc. Vltraject.* p. 139.
Estor *de judicio Principum* p. 83.

2. Keyser Heinrich IV. nimmt Marggraf Ecberten die Grafschaft Jslegowe. 3. April. *Dat.* III. *Non. Apr. Dat.* III. *Non. April. a.* 1086. *Ind.* IX. *regni a.* XXXI. *Imp.* III. *Act. Ratisbonæ.*
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 307.

3. Keyser Heinrich IV. confirmiret das Kloster Reinhartsborn. *Dat.* V. *Id. Aug. a.* 1086. 9. Aug.* *Ind.* XII. *a. Henrici tertii Imperatoris Imperii* X. *regni autem* XXIV. *Actum Mogontiæ.*
Pavllini *Annal. Isenac.* p. 264.
Strvvii *Acta litteraria tom.* II. *Fasc.* 6. p. 534.
Rvdolphi *Gotha dipl.* II. p. 233.
Gallia Christiana *tom.* V. *in Instrum.* p. 443.
Pol. Lyseri *Orat.* Georgio *M. Brit. Regi a.* 1723. *dicta* p. 5.
Schannat *Vindem.* I. p. 106.
*Thuringia sacra* p. 59.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1283.

### 1089. IND. XII.

Keyser Heinrich IV. eignet dem Kloster Reinhardsborn 20. Hufen zu Topfstedt u. a. m. 2. Jan. *Dat.* IV. *Non. Jan. a.* 1089. *Ind.* XII. *a. Henrici regni* XXXII. *Actum Bamberg.*
Schannat *Vindem* I. p. 108.
*Thuringia sacra* p. 59.

### 1090. IND. XIII.

1. Keyser Heinrich IV. eignet dem Stift Meissen das Dorff Wisca an der Gana. 14. Febr. *Dat.* XVI. *Kal. Mart. a.* 1090. *Ind.* XI. *anno Heinrici regni* XXXVI. *imperii* VII. *Actum Spiræ.*
Ober-Sächsische Nachlese VII. p. 394.

2. Bischoff Woltrams zu Naumburg Brief an Landgraf Lvdwigen, dass er dem Keyser getreu seyn soll.
Dodechinvs *App. ad Marianum scotum h. a.*
Baronivs *ad h. a. n.* 4.
Goldasti *Apol. pro Henrico* IV. p. 51.
Lvnig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 145.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 693.

3. Bischoff Herrandi zu Halberstadt Antwort im Nahmen Landgraf Lvdewigs.
Dodechinvs *l. c.* Baronivs *n.* 5. Goldastvs p. 252. Lvnig p. 146. Levckfeld p. 695.

### 1092. IND. XV.

Pabst Vrbanvs II. nimmt das Kloster Reinhartsborn in seinen Schutz. 23. Mart. *Dat. Anagniæ* X. *Kal. April. Ind.* XV. *a.* 1092. *Pontif. anno* V.
Schannat *Vindem. l.* p. 108.
*Thuringia sacra* p. 60.

### 1093. IND. I.

Pabst Vrbanvs II. nimmt das Kloster Reinhartsborn in seinen Schutz. *Dat. Romæ* XII. *Kal. Mart. Ind.* III. *a.* 1093. *Pontif. anno* VI. 18. Febr.*
Lyservs *de Lachis Loubæ* p. 13.
*Thuringia sacra* p. 61.

### 1097. IND. V.

1. Keyser Heinrich giebt einem Lehnmanne Graf Wiprahts zwo Hufen zu Scorlup bey Schkilen. *Dat.* XVIII. *Kal. Jul. a.* 1097. 14. Jun. *Ind.* IV. *regnante Henrico Rom. Imp. Aug.* XLI. *regni*, *imperii* XIII. *Actum Ratispone.*
Lvdewig *Reliqu.* II. p. 179.
Schwartzii *Mantissa.* p. 1006.

2. Dietmar giebt einige Hufen zu Weimar ans Kloster *S. Albani* zu Mayntz. *Fact. a.* 1097. *Ind.* V.
Joannis *S. R. Mogunt.* II. p. 740.

### 1099. IND. VII.

Graf Günther zu Schwartzburg confirmiret dem Kloster zu Jlmen anderthalbe Hufe zu Alten-Remde. *Act. a.* 1099. *Kl. Apr.*
Gründlicher Beweiss Beyl. n. 6.

### 1100. IND. VIII.

1. Ertzbischoff Adelbert zu Maynz zeuget, dass Land-Graf Hermann das Kloster Reinhausen dotiret. *Dat.* III. *Non. Dec. a.* 3. Dec. 1100. *Ind.* XII. *(leg.* IIX.*) in mon. Reinhusen.*
Leibnitii *S. R. Brunsvic.* I. p. 705.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 4.
Lyseri *hist. Comitum Eberstein.* p. 17.

2. Siboto schencket dem Kloster Salfeld einige um Coburg gelegene Güter. *Act. a.* 1100. *Ind.* VIII. *Henrico* IV. *Imp. regnante.*
Hönn Coburg. Hist. II. p. 8.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1134.

### 1101. IND. IX.

Kvnegvnd von Beichlingen giebt dem Kloster Oldisleben eine Familie zu Sehusen. *Act. a.* 1101. *regnante Imper. Henrico* III.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 613.
Feller Geneal. Hist. des Hauses Braunschw. Lüneb. p. 296.
Pol. Lyseri *Observata de iis*, *quæ Justiniano in proœmio Institutionum imperite supposita*, p. 7.

### 1102. siehe 1402.

### 1103. IND. XI.

Keyser Heinrich eignet dem Kloster Reinhardsborn ein Gut in der Marck Mechterstedt und das Dorff Menbodesfeld. *Dat.* VI. *Kal. Oct. a.* 1103. *Ind.* XI. *a. Henrici regni* XLVII. *Actum Maguntiæ.* 26. Sept.
Pavllini *Annal. Isenac.* p. 266.
Rvdolphi *Gotha dipl.* II. p. 234.
Pol. Lyservs *in Orat. Georgio M. Brit. Regi a.* 1723. *dicta* p. 6.
Schannat *Vindem.* I. p. 109.
*Thuringia sacra* p. 65.

### 1104. IND. XII.

1. Pabst Paschalis II. confirmiret die Güter

ter des Klosters Bursfeld, darinn viel Genealogische Nachrichten zur Ober-Sächsis. Historie stehn. *Dat. Laterani Kal. Mart.*
1. Mart. *Ind.* IX. *a.* 1104. *Pontif. anno* IV.

ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen. p. 104.

2. Ertzbischoff RVTHARD zu Mayntz nimmt das Kloster S. Petri zu Erfurt in seinen Schutz. *Act. a.* 1104. *Ind.* XIII.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 112.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 470. & 1021.
GVDENVS *Cod. diplom.* p. 34.

3. Die Kirche zu Dittenborn wird gestiftet. *Act. a.* 1104. *Ind.* XII. *regnante Henrico* III. *Imp.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 180.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1028.

## 1105. IND. XIII.

1. Ertzbischoff RVTHARD zu Mayntz giebt dem Kloster Reinhartsborn den Hufen-Zehenden in Thüringen. *Dat.* II. *Kal. Maj.*
30. April. *a.* 1105. *Ind.* XIII. *Act. Erfurt.*

PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 267.
LYSERVS *de Lachis Loubæ* p. 15.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 110.
*Thuringia sacra* p. 66.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 471.

2. Bischoff ALBOIN zu Merseburg tritt dem Kloster zu Pegau die Zehenden etlicher Dörffer ab. *Act.* 1105. *Ind.* XII. IX. *Kal.*
23. Sept. *Oct.*

*Auctor de Vita Wiperti Groic.* p. 14.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1007.

## 1106. IND. XIV.

1. Pabst PASCHALIS II. confirmiret das Kloster zu Pegau. *Dat. anno, quo Henricus* V. *Imp. obiit.*

*Auctor de Vita* WIPERTI *Groic.* p. 14.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1007.

2. Keyser HEINRICH IV. an Franckreich, darin Graf Wiprechts gedacht wird.

*Vita* HENRICI IV. *a* REIN. REINECCIO *ed.* p. 33.
BARONIVS *ad h. a.* n. 2.

## 1108. IND. I.

Ertzbischoff RVTHARD zu Mayntz eignet dem Kloster Reinhardsborn einen Hof zu Erfurt. *Dat. a.* 1108. *Ind.* II. *Actum Helingistat.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 235.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 110.
*Thuringia sacra* p. 67.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 472.

*Ann. incert.*

Die Bischöffe zu Merseburg, Naumburg und Meissen nebst andern Herren schreiben an die Sächsischen Fürsten um Hülffe wieder die Wenden. *circa a.* 1108.

MARTENE & DVRAND *Collect. amplis.* I. p. 625.
Ober-Sächsis. Nachlese IV. p. 553.
*Separ. prodiit c. comm.* J. GOTTL. HORNII 1733. 4.
WALTHERI *addit. ad* LENTZII *Hist. AEp. Magdeb.* p. 63.

## 1109. IND. II.

Das Kloster Reinhardsborn bekommt
8. Sept. Dittenborn u. a. m. *Act. a.* 1109. *Ind.* II. VI. *Id. Sept.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 111.
*Thuringia sacra* p. 67.

## 1110. IND. III.

Graf LVDWIG in Thüringen giebt dem Kloster Reinharbsborn die Kirche zu Sangerhausen. *Actum Erpisfurt, a.* 1110. *Ind.* 26. Jul.
III. VII. *Kal. Aug. feria tertia.*

TENTZELII *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 420.
STRUVII *Acta litter. tom.* II. *fascic.* 6. p. 538.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 111.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 322.
*Thuringia sacra* p. 68.

## 1111. IND. IV.

Keyser HEINRICH V. confirmiret den Tausch etlicher Güter ans Kloster Reinhardsborn. *Dat.* VI. *Kal. Sept. a.* IV. *Ind.* 27. Aug.
V. *anno Henrici imperii* I. *regni* VII. *Actum Wormatiæ.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 112.
*Thuringia sacra* p. 79.

## 1112. IND. V.

1. Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz giebt dem Kloster Breitungen die Macht zu tauffen und zu begraben. *Act.* V. *Non. Maj.* 3. Maj.
*Ind.* V. *a.* 1112.

WEINRICHII *suppl. ad Diatr. de Abbatia Breitungensi* p. 8.

2. Keyser HEINRICH V. confirmiret einen Tausch, da Bennungen von Mayntz an Magdeburg gegeben wirdt. *Dat.* XVI. *Kal. Jul. a.* 16. Jun.
1112. *Ind.* V. *a.* XIII. *ordin. Henrici, regni autem* VI. *imperii* II. *Actum Saltzwitele.*

GVDENI *Codex diplom.* p. 390.

## 1113. IND. VI.

1. Keyser HEINRICH V. confirmiret dem Kloster Reinhardsborn alle Privilegia. *Dat.* VIII. *Kal. Jun. a.* 1113. *Ind.* VI. *a. Henrici* 25. Maj.
IV. *Imp. imperii* III. *regni* IV. *Actum Mersburg.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 113.
*Thuringia sacra* p. 71.

2. Pabst PASCHALIS II. Befehl an die Merseburgischen Geistlichen, wegen des verdrungenen Bischoffs Gerhards. *Dat. Ro-* 27. Oct.
*mæ* VI. *Kal. Nov.*

HAHNII *Collect.* I. p. 121.

3. Dergleichen an Ertzbischoff ADELGOTVM zu Magdeburg und dessen *Suffraganeos. Dat. Rom.* VI. *Kal. Nov.*

HAHNII *Collect.* I. p. 121.

## 1114. IND. VII.

1. Bischoff HERWIG zu Meissen stiftet die Dom-Kirche zu Wurtzen. *Dat. die prox. post festum Assumtionis* b. *Virginis a.* 1114.

SCHÖTTGEN Wurtzn. Hist. p. 85.
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 835.

2. Keyser HEINRICH V. confirmiret die Stiftung des Klosters Paulin-Zell. *Dat.* 26. Aug.
VII. *Kal. Sept. Ind.* VIII. *a.* 1114. *regnante Henrico* V. *Rege a.* IX. *imperante* IV. *Actum Erpesfurt.*

LYSERVS *de Lachis Loubæ* p. 7.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 3.
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 409.

3. Keyser HEINRICH V. confirmiret die Güter des Klosters Reinhardsborn. *Dat.*

XVIII.

XVIII. *Kal. Oct. a.* 1114. *Ind.* VII. *Actum Erphesfurt.*
HAHN *Collect.* I. p. 72
SCHANNAT *Vind.* I. p. 114.
STRVVII *Acta litter. tom.* II. *fascic.* VI. p. 540
*Thuringia sacra* p. 73

### 1116. IND. IX.

1. Graf BOBBO zu Henneberg giebt Saltzungen ans Stift Fulda. *Act. a.* 1116. *Ind.* IX. *Imperatore Rom. Heinrico juniore.*
*Tradit. Fuldenses* n. 620
2. Graf CONRAD von Wettin schencket Lausnitz ans Kloster Reinhardsborn. *Act. a.* 1116. *Ind.* VIIII. *temp. Heinrici Rom. Imp. IV.*
HAHN *Collect.* I. p. 75
*Thuringia sacra* p. 75
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 271

### 1117. IND. X.

1. Landgraf HERMANN in Thüringen eignet dem Kloster Volckeroda die Oerter Berteroda und Manteroda. Geschehen a. 1117. da Er Heinrich regierte Römisch Keyserthum, und das Königreich Sicilien. *(Est versio.)*
RVDOLPHI *Gotha Dipl.* II. p. 266
2. AGGIHARD schencket dem Kloster Nienburg 33. Hufen. *(circa* 1117.*)*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 433
3. Ertzbischoff ADELGOTVS zu Magdeburg confirmiret diese Schenckung.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 433

### 1118. IND. XI.

1. Maj. Bischoff THEODERICVS zu Naumburg confirmiret die Schenckung der Pfarr-Kirche zu Zwickau ans Kloster Bosau. *Act. a.* 1118. *d.* I. *Maji in Bussawie.*
SCHLEGELIVS *de numis Gothanis* p. 147
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1008
SCHAMELIVS vom Kloster S. Moritz p. 5
*Thuringia sacra* p. 626

### 1119. IND. XII.

Marggraf CONRAD zu Meissen giebt die Stadt Torgau nebst etlichen Dörffern ans Kloster Reinhardsborn. *Act. a.* 1119. *Ind.* XIII.
HAHNII *Collect.* I. p. 77
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 114
SCHWARTZII *Mantissa* p. 994
*Thuringia sacra* p. 77
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 272

### 1120. IND. XIII.

1. Das Kloster Reinhardsborn bekommt einige Güter zu Rudersdorff. *Act.* 1120.
16. Mart. *Dat. Reinhardsborn* XVII. *Kal. Apr.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 115
*Thuringia sacra* p. 78
2. Bischoff REINHARD zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Kalten-
16. April. born. *Dat.* XVI. *Kal. Maj. a.* 1120. *Ind.* XIII. *Actum Halberstad in Cœna Domini.*
LVDEWIG *Reliqv.* X. p. 134
3. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz befreyet etliche Häuser zu Erfurt. *Fact. a.* 1120. *Ind.* XIII. *Imper. Henrico* V.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 484
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 2. p. 56

*Adde* die Vorrede zu denen *Analectis Cisrhenanis* p. 10
4. AGGIHARD schencket dem Stift Fulda eine Hufe zu Northeim. *Facta* 1120.
*Tradit. Fuldenses* n. 623.

### 1121. IND. XIV.

1. Vergleich zwischen dem Probst und *Canonicis S. Severi* zu Erfurt. *Data in Erpesfurd* VII. *Kl. Oct. a.* 1121. *Ind.* XIIII. 25. Sept.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1004
GVDENI *Codex diplom.* p. 48
2. Bischoff DIETRICH zu Naumburg stiftet und dotiret das Kloster Bosau. *Dat.* V. *Id. Nov. a.* 1121. *Ind.* XV. 9. Nov.
PAVL. LANGII *Chron. Citic.* p. 782
LEVCKFELD von Kl. Bosau p. 13
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 13
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 274
3. CHRISTIAN von GOLTBACH schencket dem Kloster Reinhardsborn das Dorff Elnde. *Act. a.* 1121. *Ind.* XIV.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 115
*Thuringia sacra* p. 79

### 1122. IND. XV.

1. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz confirmiret dem Kloster Reinhardsborn das Dorff Bunrode. *Actum a.* 1122.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 115
*Thuringia sacra* p. 79
2. Bischoff DIETRICH zu Naumburg confirmiret die Stiftung der Kirche zu Plauen. *Act. a.* 1122. *Ind.* I. *regn. Henrico* V. *anno imperii* XII. *(versio germ.)*
CÖRBER Nachricht vom Voigtland p. 132

### 1123. IND. I.

Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz confirmiret einen Tausch derer Kirchen zu Apolda und Flurstedt. *Acta a.* 1123. *Ind.* I. *regnante Dom. nostro J. C. imperante Henrico rege* V. *Imperatore* IIII. *Data* XIIII. 18. Jun.
*Kal. Jul. in Erphort.*
GVDENI *Codex dipl.* p. 56

### 1124. IND. II.

1. REGINBODO giebt dem Kloster Oldisleben acht Hufen zu Schwabhausen und 8. zu Gunnersleben. *Act. a.* 1124. *Ind.* II. *regnante Imperatore Henrico* III. III. *Id. Febr.* 11. Febr.
Unschuld. Nachrichten 1723. p. 853
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 613
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1013
SCHAMELIVS von Kl. Oldisleben p. 21
2. Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz confirmiret die Stiftung des Klosters Gerode aufm Eichsfelde. *Act. in Erpesfort. a.* 1124. *Ind.* II. *regnante Henrico Imperatore hujus nominis* V.
GVDENI *Codex diplom.* p. 60

### 1125. IND. III.

1. Ertzbischoff ALBRECHTS zu Mayntz Privilegium wegen der Vogtey des Klosters Reinhardsborn. *Act. Erpesfort a.* 1125. *Ind.* III.
PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 268
*Idem de Advocatis monast.* §. 10
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 235
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 116
*Thuringia sacra* p. 83

FALCKEN-

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 618

2. Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz confirmiret die Stiftung der Kirche und Hospitals Aller Heiligen zu Erfurt. *a.* 1125.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. p. 483. E.
*Idem* Hist. von Erfurt II. 2. p. 55

* * *

Keyser HEINRICH nimmt das Kloster Ichtershausen in seinen Schutz. *(ann. inc.)*

POL. LYSERI Orat. Georgio M. Regi dicta p. 11

### 1126. IND. IV.

24. Febr. 1. Pabst HONORIUS II. confirmiret das Kloster zu Salfeld. *Dat. Laterani* VII. *Kal. Mart. a.* 1126. *Ind.* III. *Pontif. anno* 2.

HÖNN Coburg. Hist. II. p. 10
SCHLEGELIUS *de nummis Salfeld.* p. 21
LUNIG *Spicil.* III. p. 841. & *Contin.* I. p. 1135
SCHAMELIUS vom Kl. Salfeld p. 143
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1207

27. Febr. 2. Pabst HONORIUS II. confirmiret die Stiftung des Klosters Kaltenborn. *Dat. Laterani* III. *Kal. Mart. Ind.* IV. *a.* 1126.

Unschuld. Nachr. 1717. p. 718
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 763
*Thuringia sacra* p. 304

3. Gräfin KUNEGUND (von BEICHLINGEN) giebt dem Kloster Oldisleben einige Güter zu Schwabsdorff. *Act. a.* 1126. *Ind.* XIV. *regn. Lothario* III.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 614
FELLER Geneal. Hist. des Hauses Braunschweig-Lüneb. p. 297

22. Nov. 4. Der Päbstliche Legat confirmiret diese Stiftung. *Dat. Monasterii* X. *Kal. Dec.* (1126.)

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 615

### 1127. IND. V.

Marggraf CONRAD zu Meissen bittet den Pabst um Confirmation des Klosters Petersberg.

*Chron. Montis Sereni ad h. a.*
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 41
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 278

### 1128. IND. VI.

1. Bovo schencket dem Kloster Oldisleben vier Hufen zu Heldrungen und 5. zu Steden. *Act.* 1128. *Ind.* VI. *regnante Luidgero Imp.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 615
FELLER Geneal. Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses p. 298

2. WARMUND von SIGISMUNDES schencket dem Stift Fulda Sande im Meiningischen. *(circa a.* 1128.*)*

*Tradit. Fuldenses* n. 627.

### 1130.

Marggraf CONRAD zu Meissen schencket dem Stift Meissen das Dorff Schirmenitz. *Facta in Eccl. Misnensi a.* 1130.

SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 280

### 1132. IND. X.

1. Bischoff UDO zu Naumburg giebt dem Kloster Pforta Lochwitz und Kösen, nebst etlichen Büchern. *(sine dat.)*

LANGII *Chron. Citicense* p. 788
HENRIQUEZ *Menologium Cistertiense* p. 434
SCHAMELII *Addit. ad Bertuchii Chron. Portense* I. p. 216

2. Keyser LOTHARIUS confirmiret das Kloster Walckenried. *Act. a.* 1132. *a. regni Lotharii* VII. *Ind.* X. *Dat. Mulehusen.*

ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 39
LEUCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 355
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 842
REHTMEIER Braunschw. Hist. p. 291

3. S. BERNARDUS recommendiret Marggraf Albertum (Ursum) an die Pisaner. (*)

BERNARDI *Epist.* 130.
ANGELI Märck. Chron. II. p. 80
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 27

(*) Hierbey ist zu erinnern, dass in denen *Codicibus Bernardi* nicht *Adelbertum*, sondern *Engelbertum* stehet, welcher damahls Marggraf in Histrien gewesen, wie Herr FELLER in einem Briefe an Herr STRUVEN darthut, *in Actis litter. tom.* II. *fasc.* 5. *p.* 383. In *Parergis Gœttingens.* hingegen *tom.* I. *lib.* III. *p.* 70. wird gezeiget, dass damahls zweene *Engelberti* gelebet, davon der eine *Marchio Istriæ*, der andere *Marchio Tusciæ* gewesen, es ist also glaublich, dass der letztere hier verstanden werde.

* * *

Bischoff UDO zu Naumburg und Marggraf CONRADS zu Meissen Vergleich wegen der Einkünfte der Stifts-Vogtey. *circa a.* 1133.

SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 281

### 1133. IND. XI.

1. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret das Kloster Bürgelin. *Dat. Id. Febr. a.* 1133. *anno regni Lotharii regis* VIII. *Udonis* XI. *Episcopi* VIII. *Actum Nuenburg.* 13. Febr.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 190
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1016
GLEICHENSTEIN von Bürgel p. 17
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1322

2. Marggräfin BERTHA beschencket das Kloster Bürgelin. *A.* 1133. *in die S. Georgii.* 23. April.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1017
GLEICHENSTEIN vom Kl. Bürgel p. 6
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1321

3. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz eignet dem *Cantori* des Stifts Severi zu Erfurt etliche Gärten daselbst. *Fact. a.* 1133. *Ind.* XI. *regn. Rom. Rege Lothario* II. *regni* VIII. *Dat. in Erpesfort*, XIIII. *Kal. Jul.* 18. Jun.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 2. p. 58
GUDENI *Codex diplom.* p. 108

4. Ertzb. ALBRECHT zu Mayntz incorporiret die Pfarr-Kirche zu Oldisleben dem dasigen Kloster. *Fact. a.* 1133. *Ind.* XI. *regn. Lothario* II. *anno regni* VIII. *Dat. in Erphorth* XII. *Kal. Jul.* 20. Jun.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 616
SCHAMELIUS vom Kl. Oldisleben p. 32
FELLER Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses p. 299

### 1134. IND. XII.

1. Keyser LOTHARIUS eignet dem Kloster Walckenried das Kloster Berbisleben.

10. Apr. *Dat. a.* 1134. *Ind.* XI. *d.* X. *April. a. regni* IX. *imperii* I. *Actum Alsteti.*
ECKSTORM *Chron. Walckenr.* p. 40
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 387
*Ej. Ant. Alstet.* p. 269
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 843

2. Keyser LOTHARIVS confirmiret die Privilegia vor die Kauffleute zu Qvedlin-
7. Maj. burg. *Dat. a.* 1134. VII. *Maj. Ind.* XI. *a. regni* VIII. *imperii* I. *Actum Quitilineburc.*
MADERI *Ant. Brunsuic.* p. 232
KETTNERS Qvedl. Kirchen-Hist. p. 40
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 673
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1017

3. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt einige Güter zu Wachstädt, Kirchberg &c. *Act. a.* 1134. *regnante Lothario Aug. Ind.* XII.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 1
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 485
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 2. p. 59
GVDENI *Codex Diplom.* p. 112
Siehe die Vorrede zu denen *Analectis Cisrhenanis* p. 10. 11

## 1135. IND. XIII.

1. Bischoff VDO zu Naumburg befreyet das Kloster Neuenwerck vom Zolle zu Zeitz, Naumburg und Teuchern. *Dat. Zizhe prid.*
28. Febr. *Kal. Mart. a.* 1135. *Ind.* XIII.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 50
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1018

## 1136. IND. XIV.

1. Keyser LOTHARIVS confirmiret die Güter des Klosters Kaltenborn. *Dat. a.* 1136.
7. Aug. VII. *Id. Aug. Ind.* XIV. *anno Lotharii Regis* XI. *imperii* III. *Act. Osterode.*
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 139

2. Bischoff RVDOLPH zu Halberstadt weihet eine Capelle zu Gerenrode. *Act. a.* 1136.
8. Oct. VIII. *Id. Oct.*
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 45
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 86

3. Das Kloster S. Petri zu Erfurt bekommt drey Hufen zu Backstedt. *Act.* 1136. *Ind.* XIV. *regn. Lothario Imp. anno regni ejus* XI.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 1

* * *

Der Æbtissin HATHEWIG zu Gerenrode Testament. *(circa a.* 1136.*)*
BECMANNI *addit. ad Poppenrodium* p. 44

## 1137. IND. XV.

1. Pabst INNOCENTIVS II. confirmiret den Tausch der Pforte gegen Schmöllen.
13. Jan. *Dat. Romæ Id. Jan. a.* 1137.
PERTVCHII *Chron. Portense* I. p. 18

2. Pabst INNOCENTIVS II. confirmiret das Kloster Walckenried. *Dat. Romæ Id.*
13. Jan. *Jan. Ind.* I. *a.* 1137. *Pontif. a.* VIII.
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 328
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 843

3. Bischoff RVDOLPH zu Halberstadt eignet dem Hospital zu Qvedlinburg sechs
25. Jun. Hufen. *Dat. Halberstad* VII. *Kal. Jul. a.* 1137. *Ind.* XV.
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 174

4. Æbtissin GERBVRG zu Qvedlinburg schencket etliche Æcker an das Hospital zu Halberstadt. *Dat. Halberstad.* VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.
*a.* 1137. *Ind.* XV.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 175

5. Pabst INNOCENTIVS II. nimmt das Kloster Gerbstädt in seinen Schutz. *Act. a.* 1137. *Pontif.* VIII.
BECKMANN *Access. hist. Anhalt.* p. 612
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 426

6. Abt HEINRICH zu Herschfeld dotiret dem Hospital bey Herren-Breitungen. *Act. a.* 1137. *Ind.* XV. *regn. Lothario* II. *Imp. aug. anno regni* XIII. *imperii* V.
SAGITTARII Gleichische Hist. p. 40
LEVCKFELD *de monast. Gratiæ Dei* p. 122
WEINRICHII *Supplem. ad Diatriben de monast. Breitungensi* p. 10

7. BERTRADA von GOLDBECK giebt dem Stift Fulde das Dorff Elendi. *Act.* 1137. *Ind.* XV. *regn. Cunrado.*
*Tradit. Fuldenses* p. 632

## 1138. IND. I.

1. Keyser CONRAD confirmiret das Kloster Bürgelin. *Dat. Coloniæ* XVII. *Kal. Maj.* 15. Apr.
*a.* 1138.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1021
GLEICHENSTEIN vom Kl. Bürgel, Docum. p. 1

2. Bischoff OTTO zu Bamberg eignet dem Kloster Vessera einige Güter. *Dat.*
1138. *d. Galli.* 16. Oct.
WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 45

## 1139. IND. II.

1. Pabst INNOCENTIVS II. confirmiret das Kloster Hecklingen. *Dat. Laterani* IIII. *Id.*
*Jan. Ind.* III. *a.* 1139. *Pontif. a.* X. 10. Jan.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 142
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 563

2. Bischoff UDO zu Naumburg giebt dem Kloster Bosau den Zehenden zu Crozlin und Mizleboze, (s. Crossen und Meuselwitz.) *Dat. Cice,* III. *Non. Oct. a.* 1139. 5. Oct.
*Ind.* II.
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 20

3. Pabst INNOCENTIVS II. nimmt das Stift Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Laterani* XIII. *Kal. Nov. Ind.* III. *a.* 1139. *Pon-* 1. Nov.
*tif. a.* X.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 7
KETTNER Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 8
LEVCKFELD *Ant. Michaëlstein* p. 20
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 196

4. Pabst INNOCENTIVS II. confirmiret die Reveningischen Güter dem Kloster Kaltenborn. *Dat. Laterani* XIX. *Kal. Jan. Ind.* III. 14. Dec.
*a.* 1139. *Pontif. a.* X.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 764
*Thuringia sacra* p. 305

5. Keyser CONRAD III. schencket die Körnerischen Mühlen dem Kloster Volckeroda. *Fact. in loco Hersfeldensi in expeditione, quam habuit Rex adversus Saxones, a.* 1139. *Ind.* II. *a. regni ipsius* II.
RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 266
FELLERI *Monum. inedita* p. 394
LYSERI *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 7

6. GERHARD von VARGELA giebt dem Stift Fulda vier Pfund zu Torna. *Fact. a.* 1139.
*Tradit. Fuldenses* n. 633

Aebt.

* * *

Aebt. Gerberg zu Qvedlinburg stiftet einen Vergleich zwischen dem Kloster Monsionberg zu Qvedlinburg, und dem zu S. Marien in Magdeburg. *(sine dat.)*

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 344
Levckfeld *Ant. Præmonstrat.* p. 66

## 1140. IND. III.

20. Mart. XIII. *Kal. Apr.* siehe 1143.

1. Bischoff Udo zu Naumburg eignet dem Stift Zeitz einige Hufen zu Drögelitz und Oelsen. *Act. Cize Non. Dec. a.* 1140. *Ind.* III.

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 283

2. Keyser Conrad confirmiret den Tausch der Pforta gegen Schmöllen. *Act. a.* 1140. *Dat. apud Wormatiam.*

Pertvchii *Chron. Port.* I. p. 21

3. Bischoff Udo zu Naumburg confirmiret den Tausch der Pforta gegen Schmöllen. *Dat.* 1140.

Pertvchii *Chron. Port.* I. p. 23
Levckfeld *Ant. Walckenred.* I. p. 54
Lvnig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 147
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 325

4. Ertzbischoff Albrecht zu Mayntz confirmiret die Stiftung des Klosters Heusdorff. *Fact. a.* 1140. *Ind.* III. *regnante Conrado Rom. Rege Augusto, anno regni* II.

Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 191
H. F. Otto *diss. de Ottone Halberstad. Heusdorfiensis monasterii fundatore* p. 4
*Thuringia sacra* p. 326
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1249

5. Der Abt zu S. Georgen vor Naumburg vertauscht einige Stücke an dasige Marien-Kirche. *circa a.* 1140.

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 285

## 1141. IND. IV.

1. Pabst Innocentivs II. confirmiret alle Güter des Klosters Pforta. *Dat. Laterani*
18. Mart. *ni* XV. *Kal. Apr. Ind.* V. *a.* 1141. *Pontif. a.* XIII.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 446
Schamelii *addit. ad Bertuchii Chron. Port. I.* p. 213
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 29

2. Ertzbischoff Marcolph zu Mayntz giebt dem Kloster Reinhardsborn etliche Güter. *Act. a.* 1141. *Ind.* IV.

Pavllini *Annal. Isenac.* p. 20
Tentzelivs *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 463
*Thuringia sacra* p. 87
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 501

* * *

1. Bischoff Udo zu Naumburg confirmiret einen Tausch zwischen denen Klöstern S. Georgen und Heusdorff. *(sine anno.)*

*Thuringia sacra* p. 329

## 1142. IND. V.

1. Pabst Innocentivs II. confirmiret das
25. Febr. Kloster Roßleben. *Dat.* V. *Kal. Mart. Ind.* IV. *a.* 1142.

Schamelivs vom Kl. Roßleben p. 54

2. Marggraf Conrad zu Meissen übergiebt dem Pabst das Kloster Elchingen. *Fact.* III. *Kal. Mart. a.* 1142. *Ind.* V. *in loco Brenn,* 27. Febr.
*Conrado* II. *alias* III. *regnante.*

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 274
Schöttgenivs *de Luitgardis origine Svevica* p. 8
*Ej.* Leben Conrads des Grossen p. 287

3. Pabst Innocentivs II. confirmiret die Privilegien des Klosters Kolbick. *Dat. La-*
*terani* II. *Kal. Oct. Ind.* VI. *a.* 1142. *Pontif.* 30. Sept.
*a.* XIII.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 469

4. Marggraf Conrad zu Meissen giebt dem Kloster U. L. Fr. zu Magdeburg etliche Dörffer. (*a.* 1142.)

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 363
Levckfeld *Ant. Præmonstr.* p. 83
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 290

## 1143. IND. VI.

1. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz publiciret Grafen Sizzens von Kefernburg Stiftung des Klosters Georgenthal. *Fact. a.* 1143. *Ind. VI. regnante Chuonrado* II. *Dat.*
*Moguntiæ* XIII. *Kal. Apr.* 20. Mart.

Henriqvez *Menologium Cisterc.* p. 434
Pavllini *diss. hist.* 10. p. 95
Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 244
Felleri *Monum. inedita* p. 587
Hahnii *Collect. I.* p. 78
*Thuringia sacra* p. 469
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 841. 1305
Gvdeni *Codex diplom.* p. 139

2. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz nimmt das Kloster S. Petri zu Erfurt in seinen Schutz. *Act. a.* 1143. *Ind.* VI. *regnante*
*Conrado* III. *Dat. Mogunt.* XIII. *Kal. Apr.* 20. Mart.

Schannat *Vindem.* I. p. 181
Joannis *Spicil. Tabul.* p. 119
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1018

3. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz giebt dem Marien-Stift zu Erfurt einer gewissen Wittwe Güter. *Fact. a.* 1143.

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 487
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 2. p. 59

4. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz verträgt das Peters-Kloster zu Erfurt und das zu Disibodenburg wegen des Gutes zu Bischoffsrod. *Acta a.* 1143. *Ind.* VI. *regnante rege Conrado* III.

Gvdeni *Codex diplom.* p. 135

5. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz Zeugnis wegen Vergleichs des Klosters Gerode und des Grafen zu Hirschberg. *Acta ut modo.*

Gvdeni *Codex diplom.* p. 144

6. Das Kloster Reinhartsborn kaufft das Gut Herrenhofe. *Act.* 1143. *Ind.* VI.

Hahnii *Collect.* I. p. 82
*Thuringia sacra* p. 87

## 1144. IND. VII.

1. Pabst Lvcivs III. confirmiret die Güter des Klosters Nienburg. *Dat. Romæ*
III. *Id. Jan. Ind.* VIII. *a.* 1144. *Pontif.* 11. Jan.
*anno* I.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 442

2. Keyser Conrad III. eignet dem Kloster Nienburg das Burgward Kleutsch. *Dat.*

*Dat. Wirzeburg. a.* 1144. *Ind.* VI. VII.
23. Febr. *Kal. Mart.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 434

3. Ertzb. Heinrich zu Mayntz eignet dem Kloster S. Petri zu Erfurt vier Hufen zu Biltersheim. *Act. a.* 1144. *Ind.* VII. *regn.*
14. Nov. *Conrado* III. *Dat. in Erphordia* XVIII. *Kal. Dec.*

Schannat *Vindem* II. p. 2

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 504

4. Keyser Conrad III. eignet dem Stift Merseburg einige Güter zu Ophausen, Meller, Pomnitz und Hohen-Witha. *Act. a.* 1144. *Ind.* VII. *regn. Conrado Rom. Rege* II.
29. Dec. *anno regni* VII. IIII. *Kal. Jan. Dat. Magdeburch.*

Buder Sammlung I. p. 432

5. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz confirmiret dem Kloster S. Petri zu Erfurt einige Güter. *Acta apud Erphesfort a.* 1144. *Ind.* VII. *regn. Conrado Rege.*

Schannat *Vindem.* I. p. 183

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 503

Gudeni *Codex diplom.* p. 150

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 291

6. Keyser Conrad III. confirmiret das Kloster Georgenthal. *Actum Babenberc, Ind.* VII. *a.* 1144. *regn. Conrado Rege* II. *anno regni* VII.

Rudolphi *Gotha Diplom.* II. p. 245

Telleri *Monum. inedita* p. 590

Lyserus *de Lachis Loubæ* p. 16

*Ej. Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 8

*Thuringia sacra* p. 472

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 31

7. Keyser Conrad verträgt den Bischoff zu Naumburg und Marggraf Conraden zu Meissen wegen einiger Hufen-Zinse. *a.* 1144. *Ind.* VII. *regnante Conrado a. regni* VII. *Dat. apud Babenberg.*

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 294

8. Marggraf Conrads zu Meissen Vergleich mit dem Bischoff zu Meissen wegen einiger Dörffer. *A.* 1144. *Ind.* VII. *a. regni Conradi* II. VII. *Dat. apud Merseburch.*

*Ibidem* p. 296

9. Bischoff Engelbert zu Brandenburg schencket dem Kloster Kolbick einen Wald bey Mücheln. *Act. a.* 1144. *Ind.* VII.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 468

10. Bischoff Engelbert zu Brandenburg setzt im Kloster Kolbick einen neuen Probst. (*sine dato.*)

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 469

* * *

Bischoff Udo zu Naumburg eignet dem Stift Zeitz den Wald Molin. *a.* 114...

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 301

## 1145. IND. VIII.

1. Maggraf Conrad zu Meissen vermacht der Kirche des heil. Grabes zu Jerusalem jährlich 2. Marck Silber. *Dat. a.* 1145.
19. Maj. XIV. *Kal. Jun. Ind.* VIII.

Wichmannshausen *diss. de Extinctione ordinis Templariorum* (*L.* 1687.) *D.* 3.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 795

Schöttgens Leben Conrads des Grossen p. 297. 299

2. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz giebt der Cantorie daselbst fünf Hufen zu Apolde. *Act. a.* 1145. *Ind.* VII. *sub Cunrado Rege* III. XVIII. *Kal. Sept. in Erpes-* 15. Aug.
*fordia.*

Gudeni *Codex diplom.* p. 170

3. Heriboto von Suntheim giebt dem Stift Fulda alle seine Güter zu Sundheim und Northeim. (*circa a.* 1145.)

*Tradit. Fuldenses* n. 636

4. Bischoff Rudolph zu Halberstadt confirmiret Graf Bernhards zu Plötzke Schenckung ans Kloster Heckelingen. *Act. a.* 1145.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 143

Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 571

5. Bischoff Udo zu Naumburg giebt dem Kloster Bosau den halben Zehenden im *pago Plisna. Act. a.* 1145. *Ind.* VIIII.

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 16

## 1146. IND. IX.

1. Bischoff Udo zu Naumburg giebt dem Kloster Bosau den gantzen Feld-Zehenden im *pago* Plisna u. a. m. *Act. a.* 1146. *Ind.* VIIII. XVII. *Kal. Maj. in Cice, anno* 15. Apr.
*Vtonis* XX.

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 18

2. Erztbischoff Heinrich zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt etliche Güter zu Bichenried, Ellenhartsrode &c. *Act. a.* 1146. *Ind.* VIII. *regn. Conrado. Dat.* II. *Id. Aug. in Erphordia.*

Schannat *Vindem.* II. p. 3

## 1147. IND. X.

1. Bischoff Rudolph zu Halberstadt confirmiret das Kloster Marienzell bey Querfurt. *Fact. a.* 1147. *Ind.* IX. V. *Kal. April.* 28. Mart.
*in Halberstad.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 1

Leuckfeld *Ant. numm. Halberst.* p. 146

2. Bischoff Udo zu Naumburg übergiebt dem Stifft Zeitz etliche Dörffer. *Dat. Cize a.* 1147. *Ind. X. Id. April. a. ordina-* 13. Apr.
*tionis Vtonis Episcopi* XXIII.

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 302

3. *Idem* stifftet das Nonnen-Kloster zu Zeitz. *Dat. Cize a.* 1147. *Ind.* X. III. *Id. Maj.* 13. Maj.
*a. ordin.* XXIV.

*Ibidem* p. 306

4. Ertzbischoff Friedrich zu Magdeburg kaufft zehen Hufen zu Gilverstedt. *Dat.* VI. *Id. Aug. a.* 1147. *Ind.* X. *Act. A-* 8. Aug.
*schersleue.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 474

5. Keyser Conrad eignet dem Kloster Nienburg ein Gut zu Rumkersleben. *Dat. a.* 1147. *Ind.* X. *anno Conradi regis secundi* VIIII. *Actum Frankonvordi.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 435

*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 123

6. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt etliche Güter zu Hochstädt. *Dat. a.* 1147. *Ind.* X. *regn. Chuonrado* III. *eodem rege in expeditione Hierosolymitana posito.*

Schannat *Vindem.* I. p. 183. II. p. 3

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 506

## 1148. IND. XI.

Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz er-
laubet dem Bischoff zu Speyer im Kloster
Herren-Breitungen eine Messe einzuwei-
hen. *Act. a.* 1148. *Ind.* X. *regn. Rege Conra-*
15. Febr. *do III. Dat. Erpesfordiæ* XV. *Kal. Mart.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 43

## 1149. IND. XI.

1. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz
erlaubet dem Peters-Kloster zu Erfurt aller-
hand *Pastoralia* zu verrichten. *Act. a.* 1149.
*Ind.* X. *regn. Conrado III. Dat. in Frides-*
5. Febr. *lar Non. Febr.*
Schannat *Vindem.* I. p. 184
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 506
Gudeni *Codex diplom.* p. 187
2. Des Raths zu Erfurt Zeugniss, dass
der Streit zwischen dem Stift Severin und
denen von Meldingen abgethan sey. *Act.*
11. Nov. *a.* 1149. III. *Id. Nov.*
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 508
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 3. p. 92
3. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz
Erzehlung, was auf dem *Concilio* zu Erfurt
vorgegangen.
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II.
p. 294
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 571
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 507

## 1150. IND. XII.

1. Pabst Evgenius III. confirmiret die
*Incorporation* der Kirche zu Niemeck ans
3. Maj. Kloster Petersberg. *Dat. Tusculani* V. *Non.*
*Maj.*
*Chron. Montis Sereni* p. 22
Schannat *Vindem.* II. p. 77
Schöttgen Leben Conrads des Grossen
p. 309
2. Keyser Conrads Brief ans Stift
Quedlinburg, warum sie ihren Gottesdienst
eingestellet.
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II.
p. 385
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 573
3. Bischoff Günther zu Speyer (Graf
zu Henneberg) schencket Hausen und Mi-
chelbuch ans Kloster Schönau. *Act. in Wor-*
*matia a.* 1150. *Ind.* XIII. *regn. Conrado Rom.*
*Rege.*
Gudeni *Sylloge* I. p. 8
4. Bischoff Wichmann zu Naumburg
bringt einige Güter Tauschweise ans Stift
9. Jul. Zeitz. *Dat. Cize* VII. *Id. Jul. a.* 1150. *Ind.*
XIV. *Epacta XX. Concurr. VI. Pontif. a.* I.
*regn. Conrado a. XIV.*
Schöttgen Leben Conrads des Grossen
p. 310
5. Marggraf Conrad zu Meissen
schenckt einer Capelle zu Meissen das Dorff
Zelowitz an der Gana. *a.* 1150.
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 393
Schöttgen Leben Conrads des Grossen
p. 312
6. Bertholds von Isenach Erben geben
dem Stift Fulda ein Gut zu Aschbach. (*cir-*
*ca a.* 1150.)
*Tradit. Fuldenses* n. 645
7. Berthold von Schönerstädt giebt
dem Stift Fulda eine Hufe daselbst. (*circa*
*a.* 1150.)
*Tradit. Fuldenses* n. 639

## 1151. IND. XIV.

1. Ertzbischoff Friedrich zu Magde-
burg confirmiret alle Güter des Klosters
Bosau. *Dat. a.* 1151. *Ind. XIII.* IIII. *Kal. Jun.* 29. Maj.
Schameli *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 25
2. Bischoff Wichmann zu Naumburg
confirmiret alle Güter des Klosters Bosau.
*Dat. a.* 1151. *Ind. VIIII.* VI. *Id. Jun.* 8. Jun.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 20
3. Keyser Conrad III. confirmiret ei-
nen Tausch derer Güter zu Emsdorff und
Eilwardesdorff. *Dat. Wurceburch a.* 1151.
*regn. Cunrado Rom. rege* II. *a. regni* XIII.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 7

## 1152. IND. XV.

1. Bischoff Wichmann zu Zeitz eignet
dem Kloster Gerenrode 15. Hufen in ver-
schiedenen Dörffern. *Act. a.* 1152. *Ind. XIV.*
XVI. *Kal. Mart.* 14. Febr.
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 45. &
*tom.* II. *Meibom.* p. 433
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 175
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 86
Schöttgen Leben Conrads des Grossen
p. 313
2. Pabst Evgenius III. nimmt das Kloster
Gerenrode in seinen Schutz. *Dat.* II. *Non.* 4. Apr.
*Apr. Ind. XIIII. a.* 1152. *Pontif. a.* VII.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 173
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 87
3. Pabst Evgenius III. an das Dom-Ca-
pitel zu Magdeburg, dass sie Bischoff Wich-
mannen zu Zeitz nicht wehlen sollen. *Dat.* 1. Aug.
*Signiæ Kal. Aug.*
Martene & Durand *Collect. Ampliss.* II.
p. 550
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 577
4. Pabst Evgenius III. beschweret sich
über die unrechtmäsige Wahl Bischoff
Wichmanns. *Dat. Signiæ* XVI. *Kal. Sept.* 17. Aug.
Otto Frisingensis *de rebus Frid. I.*
*lib. II. c.* 8.
Baronius *ad h. a. n. XI.*
Harduini *Concilia* VI. *part.* II. p. 1246
Lünig *Spicil. Eccl. I.* p. 156. & *Contin. III.*
p. 942
Leuckfeld *Ant. numm.* p. 175
Martene & Durand *Collect. ampliss. II.*
p. 550
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 578
5. Marggraf Conrad zu Meissen privi-
legiret das Kloster Gerbstädt. *Acta a.* 1153.
*Kal. Dec. Ind. XV. regn. Imper. Friderico* 1. Dec.
*regni a.* I.
Beckmann *Access. hist. Anhalt.* p. 612
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 430
Schöttgen Leben Conrads des Grossen
p. 314
6. Pabst Evgenius III. confirmiret die
Güter des Klosters Bosau. *Dat. Laterani*
IV. *Kal. Jan. Ind. XV. a.* 1152. 29. Dec.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 23
7. Graf Ludewig von Lare (Lohra)
tauschet vom Kloster Georgenthal etliche
Güter. *Dat. a.* 1152. *Ind. XV.*
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 247
Felleri *Monum. inedita* p. 592
Hahn *Collect.* I. p. 84
*Thuringia sacra* p. 475

8. Ertzbischoff FRIEDRICHS zu Magdeburg Vergleich zwischen Brandenburg und Anhalt wegen Mose. *(sine dat.)*
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 355
LEVCKFELD *Ant. Præmonstr.* p. 72
LVNIG *Corpus juris feud. Germ. II.* p. 937

## 1153. IND. I.

1. Bischoff WICHMANN zu Naumburg confirmiret die Güter des Klosters Pforta. *Dat. Nuenburg a.* 1153. *Ind. I. anno ord. III.*
6. Jan. VIII. *Id. Jan.*
PERTVCHII *Chron. Port. I.* p. 27. *(ex exemplo emend.)*

2. Pabst ANASTASIVS IV. confirmiret die Privilegia und Güter des Klosters Kaltenborn. *Dat. Laterani* IV. *Kal. Febr. Ind.* II. 19. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 766
*Thuringia sacra* p. 307

3. Keyser FRIEDRICHS I. Brief an den Abt zu Corbey, dass ihm der Graf zu Sommerschenburg alle *Satisfaction* geben soll.
MARTENE & DVRAND *Collect. ampliss. II.* p. 567
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 581

## 1154. IND. II.

1. Bischoff WICHMANN zu Naumburg vermehret und confirmiret die Güter des Nonnen-Klosters zu Zeitz. *Actum Nuemburch a.* 1154. *Ind. II. Kal. Apr. a. ordin. VI.* 1. April.
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 318

2. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret die Güter des Klosters Sittichenbach. *Dat. Quidelmeburc* III. *Id. Apr. a.* 1154. *Ind. II. regn. Friderico, anno regni* III. 11. April.
BÜNAV Leben Friedrichs I. p. 424
LVDEWIG *Reliqv.* X. p. 145

3. Bischoff GERVNG zu Meissen giebt denen Flandrischen Ankömmlingen allerhand Gerechtigkeit zu Kühren. *Act. a.* 1154. *Ind. III.* X. *Kal. Dec. Pontif. a.* I. 22. Nov.
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 322

4. Ertzbischoff WICHMANN zu Magdeburg erläst dem Kloster Paulin-Zell den Saltz-Zoll zu Halle. *Act. a.* 1154. *Ind. III. Pontif. anno* I.
LVDEWIG *Reliqu. II.* p. 191

5. Der Bischoff zu Halberstadt thut den Pfaltzgrafen von Sommerschenburg in den Bann.
MARTENE & DARAND *Collect. ampliss. II.* p. 573
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 583

## 1155. IND. III.

1. Ertzbischoff ARNOLD zu Mayntz vertauscht einige Ministerialen an Quedlinburg. *Act. a.* 1155. *Ind. II. regnante Friderico I.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 183
GVDENI *Codex diplom.* p. 221

2. Das Kloster Walckenried tauschet einen Rieth bey Heringen. *Act.* 1155
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 252

## 1156. IND. V.

1. Bischoff ULRICH zu Halberstadt confirmiret einen Tausch verschiedener Güter, darunter Marien-Zell und Eilwardesdorff.
11. Jan. *Dat. Halberstad a.* 1156. *Ind. III. Idib. Jan.*
LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 8

2. Keyser FRIEDRICH nimmt das Kloster Herren-Breitungen in seinen Schutz. *Acta a.* 1156. *Ind. XIII. regn. Friderico a. regni* XIII. *imp.* X. *Dat. apud Voldam* IIII. *Id.* 10. April.
*April.*
WEINRICHII *Suppl. ad Diatriben de mon. Breitungensi* p. 17

3. Marggraf CONRAD zu Meissen confirmiret alle Güter des Klosters Petersberg, und wird ein Münch daselbst. *Acta a.* 1156. II. *K. Dec. Ind. V. regni Frid. a.* II. 30. Nov.
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 325

4. ALBERTVS *(Ursus) Marchio Aquilonipolensis* confirmiret dem Kloster Heusdorff ein Stücke Wald bey Stiebritz und eine Hufe zu Apfelstedt. *Fact. a.* 1156. *Ind. IIII. a. Adriani* IV. *primo, regn. Friderico, regni a.* III.
*Thuringia sacra* p. 330

* * *

Zween Cardinäle stiften einen Vergleich zwischen dem Stift Quedlinburg und dem Kloster Wiperti daselbst.
KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 184

## 1157. IND. V.

1. Keyser FRIEDRICH I. giebt Leisnig, Colditz, Lausig, u. a. m. das er von Grafen Rabode gekaufft, ans Reich. *Dat. Goslariæ Kl. Jan. Ind. VI. a.* 1157. *regn. Friderico Imper. a. regni VI Imp. III.* 1. Jan.
BRVCKMANNVS *Epist. itineraria* 34.
ERATH von Braunschweig-Lüneb. Erbtheilungen p. 130

2. Bischoff BERTHOLD zu Naumburg eignet dem Kloster Bosau 2. Hufen zu Silezen und 2. Wiesen zu Drögelitz. *Act. a.* 1157. *Ind. V.* XIII. *Kal. Maj.* 19. April.
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 28

3. Der Ertzbischoff zu Mayntz und Abt S. Petri zu Erfurt vertauschen etliche Güter mit einander. *Act. a.* 1157. *Ind. V. regn. Friderico Imp.*
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 4
GVDENI *Codex diplom.* p. 227

## 1158. IND. VI.

1. Ertzbischoff WICHMANN zu Magdeburg pfarret die zwey Dörffer Cathua aus. *Act. a.* 1158. *Ind. VII.* IIII. *Non. Jun. in* 2. Jun.
*Magdeborch.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 426

2. Ertzbischoff WICHMANN zu Magdeburg confirmiret dem Kloster Nienburg das Burgward Kleitsch. *Act. a.* 1158. *Ind. VI. a. Pontif.* VI. *Act. Nuiwenburg.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 434

## 1159. IND. VII.

Der Abt zu Ballenstädt verkaufft Nausedel und Nimitz an die Flämigen. *Act.* 1159. *sub Friderico Imp.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 154

## 1160. IND. VIII.

1. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret die Güter des Klosters Bosau. *Act. Papia civit. imperiali, in generali conventu Episcoporum & Principum, in confirmatione Victoris Papæ* IV. *Dat. Id. Febr. a.* 1160. *Ind.* VIII. 10. Febr.
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 31

2. Bischoff

2. Bischoff GERVNG zu Meissen bezeu-
get, dass Anshelm ein Domherr ein wüstes
Gut Bucowitz umreissen lassen. *Act.* 1160.
*regn. Friderico Imp.*
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 399

3. Marggraf ALBRECHT zu Branden-
burg schencket der Kirche zu Hohen-Kö-
then eine Hufe, und confirmiret das bishe-
rige. *Dat. a.* 1160.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 425

## 1161. IND. IX.

Marggraf DIETRICH zu Lausitz incor-
poriret die Pfarre zu Eilenburg dem Kloster
30. Apr. Petersberg. *Act. in Sereno Monte prid. Kal.*
*Maj. a.* 1161. *Ind. IX.*
Unschuld. Nachrichten 1718. p. 359
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 767

## 1162. IND. X.

1. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret die
Stiftung des Klosters Alten-Zell. *Dat. a.* 1162.
*Ind.* X. *a. regni* X. *imperii* VII. *Dat. Lau-*
26. Febr. *dæ* IV. *Kal. Mart.*
SCHLEGELIVS *de Cella Vet.* p. 14
BÜNAV Leben Friedrichs I. p. 426
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 75
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 31
F. C. CONRADI *Obs. juris feudalis Spec. I.* p. 5

2. Ertzbischoff WICHMANN zu Magde-
burg eignet dem Kloster Nienburg das
Burgwart Stene. *Act.* 1162. *Ind.* X. *regn.*
*Friderico Imp. a. regni* X. *pontif. Wigman-*
8. Aug. *ni* IX. VI. *Id. Aug. in Waledele & in Mag-*
*deburg.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 435

3. Pabst ALEXANDER III. confirmiret die
Güter und Privilegien des Klosters Kalten-
20. Sept. born. *Dat. apud Dol* XII. *Kal. Oct. Ind.* XI.
*a.* 1162. *Pontif. IV.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 768

## 1163. IND. XI.

1. Ertzbischoff WICHMANN zu Magde-
burg confirmiret den Tausch des Dorffs
Löbnitz gegen Prettin ans Stift Meissen.
31. Jan. *Act.* 1163. *Ind. VIIII.* II. *Kal. Febr. in Ca-*
*pitulo Magdeburg.*
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 405

2. Bischoff GERO zu Halberstadt con-
firmiret die Zehenden und Güter des Stifts
Qvedlinburg. *Act. a.* 1163. *Ind. XII.* XV.
18. Oct. *Kal. Nov.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 185

## 1165. IND. XIII.

I. Keyser FRIEDRICH I. eignet dem Stift
Meissen das Dorff Prezez in *pago* Milzana.
*Act. a.* 1165. *regn. Friderico*, *a. regni* XIII.
26. Febr. *Imperii* X. *Dat. apud Altenburg* IIII. *Kl.*
*Mart.*
BÜNAV Leben Friedrichs I. p. 427

2. Keyser FRIEDRICH I. nimmt das Klo-
ster Frauen-Breitungen in seinen Schutz.
*Acta a.* 1165. *Ind. XIII. regn. Friderico a.*
*regni XIII. Imp. X. Dat. apud Voldam*
10. April. IIII. *Id. Apr.*
WEINRICH *Addit. ad Diatr. de Abbatia*
*Breitungensi* p. 17

3. Ertzbischoff CONRAD zu Mayntz
bringt das abgerissene Filial Walderstedt
wieder zu ihrer *matre* Schönstedt in Thü-
ringen. *Fact. a.* 1165. *Ind. XIII. regno*
*Friderico* I.
GVDENI *Codex diplom.* p. 249

## 1166. IND. XIV.

1. Keyser FRIEDRICH I. unterwirfft das
Kloster Nienburg dem Ertzstift Magdeburg.
*Acta a.* 1166. *regn. Frid. Imp. anno regni*
*XIIII. Imp. XII. Dat. Nornbergk.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 436

2. Keyser FRIEDRICH I. tauschet von
Magdeburg die Festung Schönburg vor
Nienburg. *Act. a.* 1166. *Ind. XIIII. regn.* 7. Mart.
*Friderico a. regni XIII. imperii XI. Dat.*
*apud Vlmam* IX. *Id. Mart.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 436

3. Bischoff UTO zu Naumburg giebt
dem Kloster S. Moritz daselbst vier Hufen
zu Wiskeravin. *Act. apud Nuenburc* VI. *Id.* 10. Mart.
*Mart. a.* 1166. *Ind. XIIII. imperante Fri-*
*derico a. regni XIIII. imperii XII. Pontif.*
*nostri a. V.*
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 681
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 45
*Thuringia sacra* p. 629

4. Keyser FRIEDRICH I. incorporiret
Nienburg und Freckleben dem Ertzstift
Magdeburg. *Act. a.* 1166. *Ind. XIV. regn.*
*Friderico, a. regni XIV. imperii XII. Dat.*
*apud castrum Boumeneburg*, XIII. *Kal. Sept.* 20. Aug.
LVDEWIG *Reliqu.* XII. p. 364

5. Bischoff UTO zu Naumburg confir-
miret dem Kloster Bosau den gantzen Feld-
Zehenden im *pago* Plisna. *Act. a.* 1166. *Ind.*
*XIIII.* V. *Non. Oct.* 3. Oct.
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 33. 35

6. Abt BVRCARD zu Herschfeld eignet
dem Kloster Herrn-Breitungen eine Hufe
zu Ober-Grumbach.
WEINREICH von der Abtey Herren-Brei-
tungen p. 25

7. Bischoff JOHANN zu Merseburg con-
firmiret einen Tausch seines Stifts mit dem
Kloster zu Pegau. *Dat. a.* 1166. *Ind. XIV.*
*regn. Friderico.*
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 196

## 1167. IND. XV.

1. Aebt. ADELHEID zu Qvedlinburg ver-
tauscht etliche Güter an den Abt zu Mi-
chelstein. *Act.* IV. *Id. Jun. a.* 1167. *Ind. XV.*
*regn. Imp. Friderico a.* XVII. 10. Jun.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 186
LEVCKFELD *Ant. Michaëlst.* p. 31
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1166
HARENBERGII *Hist. Gandersh.* p. 184

2. Abt BVRCARD zu Herschfeld eignet
dem Kloster Herrn-Breitungen $2\frac{1}{2}$ Hufe
und 6. Acker zu Gebese. *Act. a.* 1167. *Ind.*
*XV. Friderico imperatore monarch. Rom.*
*imperii gubernante.*
WEINREICH von der Abtey Herren-Brei-
tungen p. 29

3. Pfaltzgraf ALBRECHT vertauscht etli-
che Güter ans Kloster Heckelingen. (*circa*
*a.* 1167.) *
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 146
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 126
* Ist noch vor *a.* 1162. datiret. S. *Chronog.*
*Saxonem* und den *Anon. citatum.*

4. Marggraf ALBRECHT zu Brandenburg
giebt dem Kloster zu Ballenstedt acht Hufen
zu

zu Schnetlingen vor Pafsleben. *Act. Askersleue a.* 1167. *Ind. XIV. regn. Friderico Imp.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 154

## 1168. IND. I.

1. Hertzog HEINRICH zu Bayern und Sachsen nimmt das Kloster Reinhausen in
2. Jun. seinen Schutz. *Fact. a.* 1168. IV. *Non. Jun. Ind. XII.*
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 5
2. Marggraf DIETRICHS zu Lausitz Privilegium, dass vom Kloster Oldisleben nichts soll veräusert werden. *Act. a.* 1168. *regn. Friderico Imp.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 617
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 42
3. Bischoff UDO zu Naumburg privilegiret die Güter des Klosters Pforta. *Dat.* 1168.
PERTVCHII *Chron. Port. I.* p. 30
4. Abt CONRAD zu Hersfeld confirmiret einen Tausch des Capituls zu Ordruf mit dem Kloster Reinhartsborn. *Act. Erfurt a.* 1168. *Ind.* I.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 116
*Thuringia sacra* p. 93

* * *

1. B. UDO zu Naumburg confirmiret einen Tausch zwischen denen Klöstern S. Georgen und Heusdorff.
*Thuringia sacra* p. 329
2. Abt ECCARDS zu S. Georgen Brief an die heil. Hildegard und deren Antwort.
*Epistolæ Hildegardis tom. XXIII. Bibl. PP. max.* p. 556

## 1169. IND. II.

Landgraf LVDWIG in Thüringen verträgt die Klöster Reinhardsborn und Georgenthal. *Act. a.* 1169. *Ind. I. regn. Imp. Fri-*
14. Jun. *derico. Dat. in Gotha* XVIII. *Kal. Jul.*
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 479
RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 247
HAHNII *Collect.* I. p. 207
*Thuringia sacra* p. 94
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 652

* * *

1. Marggraf ALBRECHT zu Brandenburg eignet dem Marien-Kloster zu Magdeburg das Dorff Bretzin und Klutzow.
LVDEWIG *Reliqu. II.* p. 364
PFEFFINGERI *Vitriarius illustr. II.* p. 64
LEVCKFELD *Ant. Præmonstr.* p. 79
THORSCHMIDT *Ant. Plocens.* p. 79
2. Graf DIETRICH zu Werben consentiret in diese Schenckung.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 361
LEVCKFELD *Ant. Præmonstr.* p. 82
3. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret dem Kl. Bosau vier Hufen zu Borschitz und Gleina. *(circa a.* 1170.*)*
SCHAMELII *Suppl.* zu Kl. Bosau p. 36

## 1170. IND. III.

1. Abt WILLEBOLD zu Herschfeld eignet dem Kloster Breitungen den Alten Riesehe und den Weinzehenden zu Gebesee. *Acta a.* 1170. *Ind. III.*
WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schul-Staat p. 91
2. Ertzbischoff CHRISTIAN zu Mayntz und das Marien-Stift zu Erfurt vertauschen einige Weinberge. *Act. a.* 1170.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 93

## 1171. IND. IV.

1. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret etliche getauschte Güter der Kirche zu Eilwardesdorff. *Dat. Nuenburg a.* 1171. *Ind.* IIII.
*concurrente eodem*, V. *Kal. Dec.* 27. Nov.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 10
2. Bischoff HEROLD zu Wirtzburg eignet dem Kloster Müncheröden einige Güter. *(circa a.* 1171.*)*
VERPOORTEN Vorr. zu *Thomæ* Coburg. Kirchen-Hist. p. 74
3. Landgraf LVDWIG in Thüringen giebt etwas zum Stift S. Stephan zu Mayntz, und Ertzbischoff CHRISTIAN confirmiret es. *Act. a.* 1171. *Ind. IV. regn. Friderico* I.
*Thuringia sacra* p. 90

## 1172. IND. V.

1. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret dem Kloster Pforte etliche Güter zu Cotewitz und Katzenrode, erlaubet ihm
auch den Salberg. *Acta a.* 1172. III. *Non. Maj.* 5. Maj.
PERTVCHII *Chron. Port. I.* p. 33. *coll. cum* p. 98
2. Keyser FRIEDRICH confirmiret das Regler-Kloster zu Altenburg. *Act. a.* 1172. *Ind. V. a. regni XXI. Imperii XIX.*
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1067
LIEBE Nachlese zu *Henr. Ill.* p. 12
ESTOR kleine Schriften X. p. 368
3. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret das Regler-Kloster zu Altenburg. *Act. a.* 1172. *Ind. V. coram Friderico* I. *a. regni ejus* XXI. *imperii* XIX. *ordin. nostræ anno* XI.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1069

* * *

Landgraf LVDWIG in Thüringen recommandiret seine zu Paris studierende Söhne an König Ludwig VII. in Franckreich.
*du* CHESNE *S. R. Franc.* IV. p. 704
FREHERI *S. R. Germ.* I. p. 103. *edit. post.* p. 426
BLONDELLI *Geneal. Franc.* II. p. 258
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 472
WINCKELMANN Hess. Chron. p. 439
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 648

## 1173. IND. VI.

1. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret dem Klösterlein Zell 60. Acker Feld. *Dat. a.* 1173. *Ind. VI. regn. Friderico a. regni* XXII.
*Imp.* XIX. *Dat. Goslariæ, Non. Maji.* 7. Maj.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 517
GRVBERI *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 245
2. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret einen Tausch zwischen dem Stift Quedlinburg und Kloster Michelstein. *Act. a.* 1173. *Ind. VI. anno regni Friderici Imp.* XXII. *imperii* XX. *Dat. apud Franckenfurt* VI.
*Id. Jul.* 10. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 188
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1167
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 182
3. Ein Cardinal spricht das Stift Quedlinburg von aller Bischöfflichen *Jurisdiction* frey.
Quedlinb. Schreiben p. 41
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 173

### 1174. IND. VII.

1. Keyser Friedrich I. erlaubet dem Kloster Eilwardesdorff einen Forst bey Altstädt umzureissen. *Dat. a.* 1174. *Ind. VII. concurrente I. regn. Friderico Imp. a. regni*
22. Febr. *XXII. imperii XX. Dat. Merseburg* VIIII. *Kal. Mart.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 12.
Levckfeld *Ant. Alstet.* p. 219
Schwartzii *Mantissa* p. 1023

2. Keyser Friedrich I. confirmiret das
22. Febr. Kloster Rossleben. *Actum & dat. ut modo.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1024
Schamelivs vom Kl. Rossleben p. 60

3. Ertbischoff Wichmann zu Magdeburg privilegiret die Stadt Güterbock. *Act. a.* 1174. *Episc. XV. concurrente I. Ind. XII.*
29. Apr. *Dat. Juterbuck* III. *Kal. Maj.*

Hechtii *Memorab. Jutreboci* p. 12

4. Das Kloster S. Moritz zu Naumburg verkaufft dem Kloster Heusdorff zwo Hufen und Höfe zu Wickerstett. *Dat. Neuen-*
20. Maj. *burg in plena synodo* XIII. *Kal. Jun. a.* 1174. *Ind.* VIII. *anno Pontif. Vdonis* XIII.

Schamelivs vom Kl. S. Moritz p. 16
*Thuringia sacra* p. 331. 629

5. Bischoff Eberhard zu Merseburg erlässt dem Pegauischen Kloster den Zehenden zu Hilpertitz. *Act. a.* 1174.

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 198
Levckfeld *de bracteatis Merseb.* p. 20

6. Graf Erwin von Gleichen trifft einen Tausch mit dem Kloster zu Ichtershausen. *Dat. Eckhardsberg a.* 1174. *regn. Friderico Imp.*

Lvnig *Spicil. Secul.* II. p. 1816

7. Landgraf Lvdwig in Thüringen eignet dem Kloster Reinhartsborn das Dorff Tutleben. *Act. Sibolebin a.* 1174. *Ind. IV.*

Tentzelii *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 490
Strvvens Archiv II. p. 272
Hahn *Collect.* I. p. 85
Schannat *Vindem.* I. p. 117
*Thuringia sacra* p. 95

8. Hertzog Sobieslavs in Böhmen und Mähren confirmiret derer Zittauer ihre Privilegia. *(circa a.* 1174. *suspect.)*

Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 3. p. 13

### 1075. IND. VIII.

Keyser Friedrich schencket dem Stift *S. Crucis* zu Nordhausen das dasige Schloss. *a.* 1175.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 151

### 1076. IND. IX.

1. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg vertauschet dem Kloster Hecklingen etliche Güter. *Act. a.* 1176. *Ind.* VIII. *epacta*
18. April. VII. *concurr. quarto*, XIV. *Kal. Maj.*

Knavth *Ant. Ballenst.* I. 2. II. *Exc.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 143

### 1177. IND. X.

1. Bischoff Ulrich zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Rossleben.
30. Jun. *Dat. Rusteleue a.* 1177. II. *Kal. Jul.*

Schamelivs vom Kl. Rossleben p. 63

2. Pabst Alexander III. confirmiret die Güter des Klosters Pforta. *Dat. Venetiæ in*
10. Jul. *Rivo alto*, VI. *Id. Jul. Ind. X. a.* 1177. *Pontif. a.* XVIII.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 450
Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port. I.* p. 215

### 1178. IND. XI.

1. Pabst Alexander III. confirmiret die Güter des Klosters Hagenrode. *Dat. Late-*
*rani* IX. *Kl. Jun. Ind.* XII. *a.* 1178. *Pontif.* 23. Jun.
*a.* XX.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 461

2. Pabst Alexander III. confirmiret die *Canonicos S. Wiperti* zu Qvedlinburg. *Dat.*
*Anagniæ* XIV. *Kal. Nov. Ind.* XIII. *a.* 1178. 19. Oct.
*Pontif. a.* XXI.

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 190

### 1179. IND. XII.

1. Pabst Alexander III. nimmt das Stift Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Late-*
*rani* III. *Kal. Apr. Ind. XII. a.* 1179. *Pontif.* 30. Mart.
*a.* XX.

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 194
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 198

2. Bischoff Ulrich zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Kaltenborn.
*Dat. a.* 1179. III. *Id. Jun. Ind.* XIII. 11. Jun.

*Edidit separ. c. annot.* Rich. von der Hardt, *Holm.* 1707. 4to.
Levckfeld *Ant. Kaltenb.* p. 91
*Thuringia sacra* p. 310

3. Keyser Friedrich I. privilegiret die Güter des Klosters Kaltenborn. *Act. a.* 1179. *Ind.* XII. *regnante Friderico a. regni* XXVIII. *imperii XXVI. Dat. in Curia apud Koyne*
*celebrata* XVI. *Kal. Sept.* 17. Aug.

Bünav Leben Keyser Friedrichs I. p. 429
Lvdewig *Reliqu.* X. p. 143

4. Keyser Friedrich I. tauscht etliche
Güter vom Kloster Kaltenborn. *Dat. ut* 17. Aug.
*modo.*

Bünav Leben Friedrichs I. p. 148
Lvdewig *Reliqv.* X. p. 148

### 1180. IND. XIII.

1. Keyser Friedrich I. confirmiret den Tausch der Pforta gegen Schmöllen. *Act. a.* 1180. *Ind.* XIV. *regn. Friderico Imp. a. im-*
*perii* XXVII. *Dat. Aldenburg* VII. *Id. Oct.* 9. Oct.

Pertvchii *Chron. Port.* I. p. 36
Schwartzii *Mantissa* p. 1025

2. Keyser Friedrich I. schencket dem Kloster Pforta ein Stück Wald auf der Vinne. *Act. a.* 1180. *Ind.* XIII. *regn. Friderico a. regni* XXIX. *imperii* XXVII. *Dat. Al-*
*tenburc* VII. *Id. Oct.* 9. Oct.

Bünav Leben Friedrichs I. p. 431
Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port. I.* p. 220

3. Keyser Friedrich I. stiftet einen Vergleich zwischen dem Kloster zu Pegau und Friedrichen von Gröitsch. *Act. a.* 1180. *Ind.* XV. *regn. Friderico Imp. anno regni* XXX. *imperii* XXVIII. *Datum in castro Aldenburc*
*Id. Nov.* 13. Nov.

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 199
Bünav Leben Friedrichs I. p. 432
Schwartzii *Mantissa* p. 1027

4. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg schencket der Kirche zu Kothow eine Wiese.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 426

5. Abt Siegfried zu Nienburg vertauscht

tauscht etliche Hufen nach Magdeburg. *Act. a.* 1180

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 439

6. Aebt. Adelheid zu Qvedlinburg stiftet sich ein Jahrgedächtnifs. *Dat. a.* 1180.
* *Ind.* IX.

Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 197

## 1181. IND. XIV.

1. Pabst Lucius III. erinnert die Aebtissin zu Qvedlinburg, den nach Rom gehörigen Zins einzuliefern. *Dat. Velletr.* XVIII.
14. April. *Kal. a.* 1181.

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 199

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 199

2. Keyser Friedrich I. eignet dem Kloster Pforta das Dorff Borsendorff. *Act. in*
* 10. Nov. *Aldenburch a.* 1181. *Ind.* XV. IV. *Id. Nov. a. regni* XXX. *imperii* XXVIII.

Unschuld. Nachr. 1717. p. 905

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 770

Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 221

3. Bischoff Oldericus zu Halberstadt confirmiret dem Kloster Eilwardesdorff die Kirche und Vogtey zu Linbeck. *Fact. a.*
* 1181. *Ind.* IX. *præs. Papa Cœlestino*, *regn. Henrico*, *a. ordin.* IX.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 14

## 1182. IND. XV.

1. Pabst Lucius III. nimmt das Kloster Ballenstädt in seinen Schutz. *Dat. Romæ*
16. Jan. XVII. *Kal. Febr. Ind.* VIII. *a.* 1194. *Pontif. a.* I. *(pertinet ad a.* 1182.*)*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 153

2. Marggraf Dietrich zu Meissen setzt der Stadt Leipzig Weichbild. *(circa a.* 1182.*)*

Schneiders Leipz. Chron. p. 88

Vogels Leipz. Chron. III. 1. 23

Lünig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 590

3. Abt Siegfried zu Nienburg vermacht einige Einkommen vor die Krancken und zu Lichten. *Act. a.* 1182. *Ind.* XV. *concurrente eodem.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 439

## 1183. IND. I.

1. Pabst Lucius III. confirmiret die Incorporation des Klosters Nienburg und Schlosses Frenckeleben ans Ertz-Stift Mag-
5. Jun. deburg. *Dat. Velletr. Non. Jun. Ind.* XV. *a.* 1183. *Pontif. a.* I.

Ludewig *Reliqu. XII.* p. 368

2. Ertzbischoff Siegfried zu Bremen eignet dem Kloster Pforta 16. Hufen zu
5. Sept. Gernstedt. *Act.* 1183. *Non. Sept. Ind.* I.

Unschuld. Nachr. 1718. p. 169

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 771

Schamelius vom Kl. Goseck p. 74

*Idem Addit. ad* Pertuchii *Chron. Port. I.* p. 219

*Thuringia sacra* p. 261

3. Pabst Lucius III. giebt dem Abt zu Reinhardtsborn das Recht einen Bischoffs-
5. Dec. Hut zu tragen. *Dat. Veronæ Non. Dec. (circa a.* 1183.*)*

Schannat *Vindem.* I. p. 117

4. Pabst Lucius III. confirmiret das Kloster Herren-Breitungen. *Dat. a.* 1183. *Pontif a.* II. *(vers. Germ.)*

Weinreich Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 94

5. Keyser Friedrich I. eignet dem Kloster Zelle zwo Hufen zu Kotisowe in Thüringen. *Act. a.* 1183. *Ind.* I.

Bünau Leben Friedrichs I. p. 432

Ludewig *Reliqu.* X. p. 152

## 1184. IND. II.

1. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg confirmiret alle Güter des Klosters Pe-
tersberg. *Act. in Giuekinstein* XIII. *Kal.* 20. Oct.
*Nov. a.* 1154. *Ind.* II.

Baring *Clavis diplom.* p. 110

2. Pabst Lucius III. confirmiret die Privilegia des Stifts Qvedlinburg. *Dat. Vero-
næ Non. Nov. Ind.* III. *a.* 1184. *Pontif. a.* III. 5. Nov.

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 200

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 199

3. Bischoff Udo zu Naumburg confirmiret den Kauff einiger Güter vor das Kloster S. Stephan zu Zeitz. *Dat. a.* 1184. *Ind.* I. *epactis sedecim*, *concurrentibus vero*...

Schamelius vom Kl. Bosau p. 75

## 1185. IND. III.

1. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg schencket dem Kloster Hagenrode eine Hufe zu Westerhausen. *Act. a.* 1185. *Ind.*
III. *concurr.* I. *Dat. Magd.* XVI. *Kal. Jun.* 17. Maj.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 462

2. Bischoff Udo zu Naumburg confirmiret dem Kl. S. Stephan zu Zeitz etliche
Güter. *Dat. Nuwenburg* III. *Kal. Jul. a.* 29. Jun.
1185. *unitate existente concurrente*, XVII. *epactis.*

Schamelius vom Kl. St. Moritz p. 21

*Thuringia sacra* p. 652

3. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg vertauscht die in der Lausitz gelegene Güter des Klosters Nienburg vor nähere. *Act. a.* 1185. *Ind.* III.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 349

Hofmannus *præf. S. R. Lusat.* p. 31

4. Das Peters-Kloster zu Erfurt nimmt den Probst zu Ichtershausen in ihre Brüderschafft. *Fact. a.* 1185. *Ind.* III. *regn. Frideri-
co* I. *anno regni* XXXIII. *imperii* XXX. *

Schannat *Vindem.* II. p. 4

* * *

1. Pabst Lucius III. verordnet, dafs das Stift Qvedlinburg jährlich eine Marck Silber nach Rom abgeben soll. *Dat. Velletri*
XVIII. *Kal. Maj.* 14. Apr.

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 199

2. Die Aebtissin zu Gerbstädt verkaufft Everbero von Alesleve zwo Hufen wiederkäufflich. *(sine dat.)*

Ludewig *Reliqv. II.* p. 389

Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 435

3. Bischoff Dietrich zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Marien-Zell.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 678

## 1188. IND. VI.

1. Keyser Friedrich eignet dem Stift Merseburg zwölf Hufen zu Lösnig, und eine zu Cotewitz. *Act. a.* 1188. *Ind.* VII. *regn. Friderico a. regni ejus* XXXVII. *imperii* XXXV. *Dat. apud castrum Altenburg*
III. *Kal. Oct.* 29. Sept.

Buders Sammlung I. p. 449

2. Keyser

2. Keyser FRIEDRICH ordnet, daſs das Stift Froſe von ſeinen Gütern mehr Zinſe nehmen darf. *Act. a.* 1188. *Ind.* VII.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 185
LÜNIG *ſpicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 99
3. Pabſt CLEMENS III. confirmiret das Kloſter Alten-Zelle. (*ſine dat.*)
Unſchuld. Nachricht. 1716. p. 6
KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 35
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 447

## 1189. IND. VII.

12. Febr. 1. Abt ALBRECHTS zu Boſau Brief über die Güter zu Lotſchitz. *Act. a.* 1189. *Ind.* VIII. II. *Id. Febr.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 789
LEVCKFELD vom Kl. Boſau p. 18

1. Maj. 2. Pabſt CLEMENS III. an den Biſchoff zu Merſeburg, wegen Biſchoff OTTENS zu Bamberg Canoniſation. *Dat. Laterani* III. *Kal. Maj. Pontif. a. ſecundo.*
HARDVINI *Concilia tom.* VI. *part.* 2. p. 1899
3. Landgraf LVDWIG trifft einen Tauſch mit dem Kloſter Reinhartsborn. *Act. a.* 1189. *Ind.* IV.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 118
*Thuringia ſacra* p. 96

## 1190. IND. VIII.

16. Jun. 1. Anarg Voigt zu Bürgelin giebt dem Kloſter Eiſenberg ein Gut zu Waldeck. *Act. in Nuenburg a.* 1190. XVI. *Kal. Jul.*
GLEICHENSTEIN von Bürgel Docum. p. 2
2. Biſchoff BERTHOLD zu Naumburg giebt dem Kloſter Boſau einen Brief über zwo Hufen zu Cochow. *a.* 1190.
LANGII *Chron. Citic.* p. 790.
LEVCKFELD vom Kl. Boſau p. 18.
3. Graf DIETRICH von Simerſchenburg verkaufft Alt-Ranſtädt ans Kloſter Alten-Zell. *Act. Lipz. a.* 1190. *Ind.* XIII. *regn. Henrico Imperatore.*
HORN von Landsberg p. 34.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 228.
LVDEWIG *Reliqv.* IX. p. 666.
4. Marggraf CONRAD zu Lauſitz giebt ſeinen Conſens darzu. *Dat. in Lipzik a.* 1190. *Ind.* XIII.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 228.

* * *

15. Maj. 1. Keyſer FRIEDRICH nimmt den Hoſpital zu Quedlinburg in ſeinen Schutz. *Dat. Goslariæ Id. Maj.*
KETTNER Quedlinb. Hiſt. p. 119
2. Graf DEDO zu Rochlitz verkaufft dem Marien-Stift zu Magdeburg das Gut Badenacker.
LEVCKFELD *Ant. Præmonſtr.* p. 84
3. Biſchoff MARTIN zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Gottes-Gnade einige Hufen an der Elſter.
LVDEWIG *Reliqv.* XI. p. 543
4. Marggraf DIETRICH zu Meiſſen confirmiret daſſelbe.
*Ibidem* p. 565
5. *Idem* vertauſcht etliche Hufen ans Kloſter Lausnitz.
GLEICHENSTEIN Bürgel. Docum. p. 82

## 1191. IND. IX.

1. Pabſt COELESTINVS III. confirmiret die Güter des Kloſters Roſtorff, darunter Suhla, Negelſtedt &c. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI. *Non. Maj. Ind.* XI. *a.* 1191. *Pontif. a.* I. 2. Maj.
SCHANNAT *Diœceſ. Fuld.* p. 266
2. Ertzbiſchoff CONRADS zu Mayntz Ausſchreiben wegen des Heil. Bluts zu Erfurt. *Act. a.* 1191
MARTENE & *Durand Coll. ampliſſ.* I. p. 997
Ober-Sächſiſ. Nachleſe IV. p. 559
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 543
3. Landgraf HERMANN in Thüringen confirmiret die Güter des Nonnen-Kloſters zu Eiſenach. *Dat. a.* 1191
PAVLLINI *Annal. Iſenac.* p. 31
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1168

## 1192. IND. X.

1. Graf SIEGFRIED von Orlamünde confirmiret dem Kloſter Heusdorff 36. Acker Holtz zu Ginna. *Dat. in Orlamunde Aſſumt. virg. Mariæ a.* 1191 15. Aug.
*Thuringia ſacra* p. 332
GRVBERI *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 246
2. Ertzbiſchoff CONRAD zu Mayntz eignet dem Peters-Kloſter zu Erfurt 18. Hufen zu Tuteleben und Walsleben. *Act. a.* 1192. *Ind.* X. *Cœleſtino Pontif. Henrico* VI. *Rom. Imp. Dat. Erphordiæ* III. *Id. Nov. in die S. Martini.* 11. Nov.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 6
GVDENI *Codex diplom.* p. 315
3. Keyſer HEINRICH VI. reſtituiret dem Kloſter Boſau die Pfarre zu Zwickau u. a. m. *Act. a.* 1192. *Ind.* X. *regn. Henrico* VI. *Rom. Imp. a. regni* XXIII. *imperii* II. *Dat. apud Merſeburg* VI. *Id. Dec.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 790
SCHLEGELIVS *de numis Gothanis* p. 150
LEVCKFELD vom Kl. Boſau p. 19
4. Burggraf HEINRICH zu Leiſsnig ſtiftet das Kloſter Buch. *Dat. Aldenburch a.* 1192
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1105. *E.*

* * *

1. Ertzbiſchoff WICHMANN zu Magdeburg eignet dem Magdeburgiſchen Frauen-Kloſter den Werder Twergow.
LVDEWIG *Reliqv.* II. p. 348
2. Tauſch zwiſchen dem Biſchoff zu Münſter und dem Magdeburgiſchen Marien-Kloſter, darin Graf Hoyer zu Mansfeld als Schutzvogt angegeben wird.
LVDEWIG *Reliqv.* II. p. 383
LEVCKFELD *Ant. Præmonſtr.* p. 112
*Thuringia ſacra* p. 7
3. Biſchoff WALDEMAR zu Brandenburg confirmiret die Güter des Kloſters Liezke.
LEVCKFELD *de mon. Gratia Dei* p. 1119

## 1193. IND. XI.

1. Ertzbiſchoff CONRAD zu Mayntz confirmiret das Kloſter Ilfeld. *Dat. a.* 1193. *Ind.* XI. *Cœleſtino* VI. *Pontif. Henrico* VI. *imp. noſtræ elect. a.* XXXIV.
LEVCKFELD *Ant. Walckenred.* I. p. 213
*Ej. Ant. Ilfeld.* p. 55
2. Ertzbiſchoff CONRAD zu Mayntz erlaubet dem Abt S. Petri zu Erfurt den Gebrauch der Inful. *Dat. ut modo.*
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 119

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1031
GVDENI *Codex diplom.* p. 323

3. Bischoff THEODERICVS von Halberstadt confirmiret dem Kloster Hagenrode die Kirche zu Welsleben. *Dat.* 1193. *Ind.* XI. *Pontif. Cœlestino, regn. Henrico* VI. *Imp.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 462

## 1194. IND. XII.

1. Ertzbischoff CONRAD zu Mayntz erneuert die Kirche zu Orlamünde. *Act. Pontif. Cœlestino* III. *Henrico* V. *Imp. a.* 1194. *Ind.* XI. *nostræ Elect.* XXXIV.
GRVBERI *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 246
LOEBERVS *de Burggr. Orlam.* p. 59. *b.*

2. Der Abt zu Herschfeld vergleicht sich mit Hertzog BERNHARD zu Sachsen wegen der Vogtey zu Scawitz. *Actum a.* 1194. *regn. Imp. Henrico* VI.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 440
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1757

## 1195. IND. XIII.

7. Febr. 1. Hertzog BERNHARD zu Sachsen schencket dem Kloster Kolbick ein Solgut zu Stasfurt. *Act. a.* 1195. VII. *Id. Febr.*
KNAVTH *Ant. Ballenst. & Ascan.* p. 11
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 470

29. Apr. 2. Pabst COELESTINVS III. nimmt das Kloster Hecklingen in seinen Schutz. *Dat. Laterani* III. *Kal. Maj. Pontif. a.* V.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 150

7. Dec. 3. Keyser HEINRICH VI. confirmiret die Stiftung des Klosters zu Ichtershausen. *Act. a.* 1195. *Ind.* XIII. *regn. Henrico* VI. *Rom. Imp. & Siciliæ Rege, a. Regni* XXVI. *Imperii* V. *Dat. Wormatiæ* VII. *Id. Dec.*
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 191
LYSERI *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 10
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1244

4. Keyser HEINRICH VI. eignet Catharinenfeld dem Kloster Georgenthal. *Act. a.* 1195. *Ind.* XIV. *regn. Henrico* VI. *Rom. Imp. & Sicil. rege, regni a.* XXVI. *Imp.* V.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 250
LYSERI *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 9
*Thuringia sacra* p. 478

## 1196. IND. XIV.

20. Jan. 1. Abt HEINRICH zu Fulda giebt die Vogtey des Dorffs Katerfeld ans Kloster Georgenthal. *Dat.* XIII. *Kal. Febr. Wolde in novo monte.*
*Thuringia sacra* p. 477

2. Abt HEIDENREICH zu Nienburg schencket dem Kloster Hagenrode vier Hufen daselbst. *cc. a.* 1196
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 462

3. Graf DIETRICH von Weissenfels giebt dem Kloster Zelle den Zehenden von denen Weinbergen zu Camburg. *Act.* 1196. *Ind.* XIV.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 448

4. *N.* (*Forte AEp. Mog.*) confirmiret die Versetzung des Neuen Wercks zu Erfurt. *Acta a.* 1196. *Ind.* XIV. *Pontif. Cœlestino, Henrico* VI. *Imp. & Rege Sicil.*
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1126

## 1197. IND. X.

1. Marggräfin HEDWIG giebt dem Kloster Alten-Zelle das Dorff Ouziz. *Act. a.* 1197. *Ind.* XV. *Non. Jan.* 5. Jan.
KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 229
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 449

2. Bischoff EBERHARD zu Merseburg confirmiret diesen Kauff. *Sine anno & die.*
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 450

3. Bischoff GARDOLPH zu Halberstadt eignet dem Kloster Kaltenborn den Zehenden zu Holdenstedt, und einen Weinberg zu Gaterstädt. *Act. a.* 1197. *Ind.* XV. *in Wimedburch.* VI. *Kal. Maj.* 26. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 772
LEVCKFELD *Ant. numm. Halberst.* p. 106
*Thuringia sacra* p. 313

4. Bischoff DIETRICH zu Meissen vergleicht das Kloster Alten-Zelle und die Herrn von Nussin. *Act. in Cella S. Mariæ a.* 1197. *Ind.* XV. III. *Kal. Maj.* 29. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 450

5. Pabst COELESTINVS III. confirmiret die Kirche zu Wörlitz und Prata bey Wittenberg. *Dat. Laterani* IV. *Idus Dec. Pontif. a.* VI.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 396

6. Bischoff GARDOLPH zu Halberstadt eignet dem Stift Gerenrode vier Hufen zu Wollendorff. *Acta a.* 1197. *Ind.* XV. *Pontif. Cœlestino, regn. Henrico, ordinat. nostræ a.* I.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 176
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 88

7. Landgraf HERMANN in Thüringen eignet dem Kloster Heusdorff das Holtz zu Uhrleben. *Act. Eckhardisberge a.* 1197. *regn. Henrico Imp.*
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 191
*Thuringia sacra* p. 332

8. Abt WITEWOLD zu Goseck schenckt seinem Kloster sieben Hufen zu Eichelsberg. *Act. a.* 1197. *Ind.* XV.
LEVCKFELD *Ant. numm. Halberst.* p. 107

9. ALBRECHT von Saltza verkaufft dem Kloster Walckenried zwo Hufen zu Baden. *Acta a.* 1197. *Ind.* XV.
ECKSTORMII *Chron. Walckenred.* p. 57
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 410

## 1198. IND. I.

1. Pabst INNOCENTIVS III. an den Landgrafen in Thuringen, der in das gelobte Land gereiset war. *Dat. Laterani.*
INNOCENTII III. *Epist.* I. 13

2. Pabst INNOCENTII III. Bulle wegen eines Streits zwischen dem Bischoffe zu Merseburg und Abte zu Pegau. *Dat. Romæ* III. *Id. Iul. Pontif. a.* I. 13. Jul.
INNOCENTII III. *Epist.* I. 317
*Ejus Decretal. tit.* 19
LVDEWIG *Reliqv.* II. p. 201

3. Pabst INNOCENTIVS III. an die Aebte zu Naumburg, Georgenthal und den Probst zu Erfurt, die Pegauische Sache zu untersuchen. *Dat. Rom.* XII. *Kal. Aug. a.* I. 21. Jul.
INNOCENTII *Epist.* I. 318

4. Keyser OTTO IV. confirmiret die Privilegia des Schotten-Klosters zu Erfurt. *Act. a.* 1198. *Ind.* I. *regni* I. 9. *die mensis Augusti. Dat Aquisgrani.* 9. Aug.

FALCKEN-

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1062

5. Burggraf Albero zu Leisnig confirmiret dem Kloster zu Eisenberg einige Zin-
19. Nov. sen zu Rutersdorff. *Dat. in castro Wythin a.* 1198. *in die S. Elisabethæ.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1071

6. Ertzbischoff Lvdolph zu Magdeburg macht die Kirchen zu Petenitz und Nischwitz zu Pfarr-Kirchen. *Act. a.* 1198.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 382

### 1199. IND. II.

1. Marggraf Conrad zu Lausitz nimmt das Kloster Dobrilug in seinen Schutz, und confirmiret dessen Grentzen. *Act. a.* 1199.
20. Febr. *Ind.* III. X. *Kal. Mart. in villa Wardenbrucke.*

Strvvii *Acta litter. tom.* II. *fasc.* 6. p. 516

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 205

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 182

2. Pabst Innocentii III. *Commissorium*
3. Jul. an einige Dom-Herren zu Erfurt. *Dat. Laterani* V. *Non. Jul. a.* II.

Innocentii *Epist.* II. 107

3. Pabst Innocentivs III. an den Abt zu Walckenried wegen eines Münchs, der
14. Oct. sich einen Finger abgeschnitten. *Dat. Later.* II. *Id. Oct. a.* II.

Innocentii *Epist.* II. 194

4. Pabst Innocentii III. *Commissorium* an die Aebte zu Bürgel und Marien-Zell, wegen der von Böhmen verstossenen Meissnischen Prinzessin.

Innocentii *Epist.* II. 188. *Conf. ep.* 197

5. Die Aebtissin zu Quedlinburg verträgt sich mit einigen Ministerialen. *Act. a.* 1199. *Ind.* 9. *a.* XI. *nostri regiminis.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 212

### 1200. IND. III.

1. Der Abt zu Nienburg confirmiret die Güter der Kirchen zu Hagenrode. *Act.*
8. Jan. *a.* 1200. *Ind.* III. *Dat. in Hagenroth* VI. *Id. Jan.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 460

2. Pabst Innocentii III. *Commissorium* an die Aebte zu Sichem und Georgenthal wegen einiger Magdeburgischen Domher-
18. Apr. ren. *Dat. Later.* XIV. *Kal. Mart. a.* II.

Innocentii *Epist.* II. 289

3. Marggraf Dietrich zu Meissen confirmiret die Güter des Klosters Dobrilug. *Act. a.* 1200. *Ind.* III. *provinciali palatio*
26. Apr. *(leg. placito) nostro Colmitz* VI. *Kal. Maj. regnante in cœlo & in terra Dom. nostro Jesu Christo.*

Schlegel *de Cella Vet.* p. 35

Strvvii *Acta litter. tom.* II. *fasc.* 6. p. 519

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 15

Eccardi *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 96

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 168

Schwartzii *Mantissa* p. 1028

4. Marggraf Dietrich zu Meissen confirmiret einige Güter des Klosters Alten-
26. Apr. Zelle. *Act. ut modo.*

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 451

Schwartzii *Mantissa* p. 1028

5. Marggraf Dietrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Alten-Zelle einige
10. Jul. Güter bey Leipzig. *Act. Lipzk a.* 1200 *Ind.* III. VI. *Id. Jul.*

König Adels-Hist. II. p. 229

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 452

6. Keyser Philipp giebt dem Kloster zu Altenburg die Kirche zu Treben. *Dat. a.* 1200

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 42. *Exc.*

7. Der Abt zu Nienburg schencket dem Hospital einen Hof zu Grimsleben. *Act. a.* 1200

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 458

8. Das Nonnen-Kloster zu Gotha bekommt das Gut Breitenbach. *Act. a.* 1200

Sagittarii *hist. Goth.* p. 236

9. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret einer Canonissin Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1200. *Ind.* III. *Epacta* III. *Concurr.* VI. *regn. D. N. I. C.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 213

* * *

Burggraf Dietrich zu Kirchberg erzehlet die Güter des Klosters Capellendorff.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 675

### 1201. IND. IV.

1. Pabst Innocentii III. Verordnung wegen einiger Lehn des Klosters Wiperti
zu Quedlinburg. *Dat. Laterani Non. Maj.* 7. Maj.
*a.* IV.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 221

2. Pabst Innocentii Befehl, dass der Burggraf zu Dona das Stift Meissen nicht
drucken soll. *Dat. Later.* IV. *Non. Jun.* 3. Jun.
*a.* IV.

Fabricii *Annal. urbis Misnæ* p. 110

Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 164

Heckel Beschr. von Königstein p. 9

3. Pabst Innocentius III. confirmiret die Kirchen zu Wörlitz und Prate bey Wit-
tenberg. *Dat. ad Lateranum* XIII. *Kal.* 19. Jun.
*Jul. Pontif. a.* IV.

Gründl. Fürstell- und Erläuterung Beyl. A.

Lvnig Grundfeste II. p. 395

4. Pabst Innocentivs III. ernennet dem Stift Quedlinburg Commissarien wegen ab-
genommenen Viehes. *Dat. ut modo.* 12. Dec.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 221

5. Bischoff Nortbertvs zu Brandenburg weiht die Kirche zu Wörlitz ein. *cc.* 12. Dec.
*a.* 1201

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 396

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg verordnet einige Jahrgedächtnisse. *Act. a.* 1201. *Innoc. Pontif. Henrico Imp.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 248

### 1202. IND. V.

1. Pabst Innocentivs III. giebt dem
Kloster Petersberg allerhand Privilegia. 21. (al. 26.) Mart.
*Dat. Later.* XII. *(al.* VII.*) Kal. Apr. Ind.* V.

Innocentii *Epist.* V. 9

Lvdewig *Reliqv.* II. p. 208

Elteste Nachricht von Zörbig 2. Theil p. 61

2. Pabst Innocentivs III. erlaubet dem
Kloster Petersberg Fleisch zu essen. *Dat.* 22. Mart.
*Laterani* XI. *Kal. Apr. a.* V.

Innocentii *Epist.* V. 10

*Ant. Augustini Antiqua Collectio Decretalium* III. *lib.* III. *tit.* 14. *c.* 5

*Chron. Montis Sereni* p. 70. & *tom.* II. *Menck.* p. 216



3. Bi-

3. Bischoff Conrad zu Halberstadt er-
laubet dem Kloster Sichem ein freyes Be-
14. Maj. gräbniss. *Act. a.* 1202. *prid. Id. Maj.*
Unschuld. Nachr. 1718. p. 550
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 773
Schamelius vom Kl. Sittichenbach p. 122

4. Marggraf Conrad zu Lausitz
schlichtet die Streitigkeit zwischen dem
Kloster Dobrilug und dem Pfarrer zu Wah-
18. Jul. renbrück. *a.* 1202. XIV. *Kal. Aug. Act. in*
*villa Wardenbrucke.*
Schlegel *de Cella Vet.* p. 37
Ludewig *Reliqu.* I. p. 19
Eccardi *hist. Geneal. Saxon. sup.* p. 81

5. Das Kloster Memleben verkaufft das
Forwerg Zerten an den Compter zu Halle,
mit Bischoff Volrads zu Halberstadt Con-
18. Sept. firmation. *Dat. Halberstat* 1202. *fer. IV.*
*post Octavam Nativ. b. Virginis.*
Ludewig *Reliqu. V.* p. 88
Schamelius vom Kl. Memleben p. 125

### 1203. IND. VI.

8. *Id. Jan.* siehe unten 1253.

1. Die Burggrafen zu Kirchberg be-
freyen den Ort, darauf das Kloster Capel-
lendorff gebauet ist. *Act. in Cappelndorf, a.*
24. Jul. 1203. *in vigilia b. Jacobi.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 676. 681
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1240

2. Herzog Heinrich zu Sachsen eignet
dem Kloster Walckenried neun Hufen zu
* Schowen. *Act. a.* 1203. *Ind.* III.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 67
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 421

3. Landgraf Hermann eignet dem
Teutschen Hause zu Halle drittehalbe Hufe
zu Gräfendorff. *Act. a.* 1203. *concurrente I.*
*Ind.* VI. *regn. Philippo Rom. rege.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 117

### 1204. IND. VII.

1. Graf Ulrich zu Wettin schencket
der Kirche zu Katow eine Wiese. *Act. Ba-*
24. Jun. *leberge* V. *feria die Joh. Bapt. a.* 1204.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 426

2. Keyser Philipp confirmiret die Gü-
ter des Klosters Walckenried. *Datum in*
26. Aug. *castris in obsidione Wizense* VIII. *Kal. Sept.*
*Ind.* VII.
Bericht von dem Braunschweig-Lüneb.
Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 14

3. Keyser Heinrich VI. confirmiret
alle Rechte der Stadt Erfurt. *Actum apud*
11. Sept. *Popartiam a.* 1234. (*leg.* 1204.) III. *Id. Sept.*
*Ind.* VII.
Erfurt. *Deduction contra* Mayntz Beyl.
n. 2

4. Das Stift Hildesheim nimmt das Klo-
ster Kaltenborn in seine Brüderschafft. *Act.*
*a.* 1204.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 774
*Thuringia sacra* p. 315

### 1205. IND. VIII.

1. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz
ernennet *Commissarios* zu untersuchen, ob
das Kloster Capellendorff mit gnugsamen
Einkünften versehen. *Dat. Moguntiæ* XI.
22. Aug. *Kal. Sept. Pontif. a.* V.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1241

2. Pabst Innocentius III. confirmiret
die Güter des Klosters Walckenried. *Dat.*
*Romæ ad S. Petrum* VI. *Id. Nov. Ind.* VIII. 8. Nov.
*a.* 1205. *Pontif. a.* VIII.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 69. *E.*
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 340
Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 844

3. Walther von Amersleben verkaufft
dem Kloster Walckenried zehendehalbe
Hufe zu Schawen. *Act. a.* 1205.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 69
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 422

4. Die Aebtissin zu Gerenrode giebt
dem Kloster Marienborn drey Hufen zu
Paddenstedt. *Act. Gernroth a.* 1205. *Ind.* IV.
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 46
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 88

5. Bischoff Conrad zu Halberstadt pfar-
ret das Kloster Eilwardesdorff von Lodes-
leben aus. *Act. a.* 1205. *Ind.* VII. *a. ordin.*
*nostræ* V.
Ludewig *Reliqu. I.* p. 24

* * *

Die Aebtissin zu Gerenrode belehnet
Heinrich Zabeln mit ihren Gütern zu Pa-
deborn.
Popperodii *Annal. Gerenr.* p. 51
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 89

### 1206. IND. IX.

1. Pabst Innocentius III. confirmiret
des Stifts Qvedlinburg Privilegia. *Dat. Ro-*
*mæ apud S. Petrum* III. *Non. Mart. Ind. IX.* 5. Mart.
*a.* 1206. *Pontif. a.* X.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 8. *b.*
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 7
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 225
*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 13
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 201
Leuckfeld *Ant. numm. Quedl.* p. 207

2. Pabst Innocentius III. nimmt das
Stift Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat.*
*ut modo Non. Mart.* 7. Mart.
Innocentii *Epist.* X. 6
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 8. *a.*
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 8
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 222
*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hist. p. 11
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl.
p. 858

3. Pabst Innocentii III. *Commissorium*
an den Bischoff zu Merseburg wegen einer
Magdeburgischen Præbende. VIII. *Id. Mart.* 8. Mart.
Innocentii *Epist.* X. 8. 12

* Hier habe zu erinnern, dass ich drey
*Diplomata* mit Fleiss weggelassen, welche
der Herr von Gleichenstein in seiner Be-
schreibung des Klosters Bürgel unter de-
nen Documenten p. 3. 7. 8. aus Pabsts *In-*
*nocentii* Episteln eingebracht, und unters
Jahr 1209. gesetzt hatte. Denn sie han-
deln von einem Kloster *Burgulinum* in
Franckreich, wie aus denen Briefen sehr
deutlich zu ersehen. Folglich ist auch der
Abt *Hilarius* in der *serie* derer Bürgeli-
schen auszustreichen.

4. Pabst Innocentii III. *Commissorium*
an Saltzburg, wegen der von Böhmen ver-
stossenen Schwester des Marggrafen zu
Meissen. *Dat. a.* 1206. 6. *Kal. Maj.* 26. April.
Odor. Raynoldus *ad a.* 1206. n. 4.

5. Pabst Innocentius III. schencket dem
Stift

Stift Gerenrode eine Marck Silber, so nach
Rom zu zahlen gewesen. *Dat. apud Mon-*
2. Aug. *tem Flasconem* IV. *Non. Aug. a.* X.
INNOCENTIVS *Epist.* X. 102

6. Pabst INNOCENTIVS III. confirmiret
die Güter des Klosters Gerenrode. *Dat.*
9. Aug. *Viterbii* V. *Id. Aug. Ind.* VIII. *a.* 1206. *Pon-*
*tif. a.* X.
INNOCENTII *Epist.* X. 106
POPPERODII *Annal Gerenrod.* p. 46
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 173
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1150

7. Pabst INNOCENTIVS III. erlaubet, dass
auch andere Bischöffe, als der Halberstäd-
tische, zu Gerenrode *sacra* verrichten dürf-
23. Aug. fen. *Dat. Viterbii* VIII. *Kal. Sept. a. X.*
INNOCENTII *Epist. X.* 109

8. Vergleich zwischen denen Vöigten
von Weida, Plauen und Gera. Geben zu Ba-
ben nuen Kirchen an des Jares tages abent
*a.* 1206.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 478
* Ist *suspect*, weil es ein Original seyn soll,
und doch in teutscher Sprache abgefasst.

## 1207. IND. X.

1. Burggraf GEBHARD zu Magdeburg er-
lässt dem Kloster Eilwardesdorff jährlich
acht Malter Voigt-Korn. *Actum Queruor-*
15. Mart. *den a.* 1207. *Id. Mart.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 25

2. Pabst INNOCENTII III. *Privilegium*,
dass das Stift Qvedlinburg dem Römischen
Stuhl unmittelbar unterworffen sey. *Dat.*
11. Aug. *Mediolani* III. *Id. Aug.* 1207. *Pontif. a.* IX.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 16
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 226
*Ej.* Qved. Kirchen-Hist. Beyl. p. 15
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 201

3. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magde-
burg confirmiret die Kirche zu Wörlitz.
*Dat. Gevekenstein a.* 1207.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 396

## 1208. IND. XI.

1. Pabst INNOCENTII *Commissorium* an
den Abt zu Pegau und Probst zu Petersberg
wegen Gandersheim. *Dat. Laterani V. Id.*
11. Maj. *Maj. Pontif. a. XI.*
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 744. 747

2. Pabst INNOCENTII *Commissorium* an
den Abt zu Sichem, die Pröbste zu Wal-
beck und Heckelingen wegen einer Strei-
tigkeit zwischen Hildesheim und Handers-
17. Jun. heim. *Dat. Ferentin.* XV. *Kal. Jul. Pon-*
*tif. a.* IX.
LEVCKFELD *Ant. Gandersh.* p. 82

3. Die Aebtissin zu Qvedlinburg eignet
Bertholden von Ditford eine halbe Hufe
6. Sept. zu Ditford. *Act. a.* 1208. VIII. *Id. Sept.*
*Ind.* VII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 324

4. Keyser PHILIPP confirmiret dem Klo-
ster Heusdorff eine Schenckung zu Wurm-
2. Oct. stedt *Datum apud Erfordiam* VI. *Non. Oct.*
*Ind.* XI.
*Thuringia sacra* p. 333

5. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz
eignet dem Kloster Walckenried acht Hu-
fen bey Rotenburg. *Acta a.* 1208. *Dat. Mo-*
20. Nov. *guntiæ* XII. *Kal. Dec.*
ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 72
LEVCKFELD *Ant. Walck.* p. 402
TOLNERI *Addit. ad Hist. Palat.* p. 101
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* p. 847

6. Landgraf HERMANN in Thüringen
eignet dem Kloster Reinhartsborn den von
Heinrich von Tonna verkaufften Wald
aufm Eitersberge. *Dat. a.* 1208. *Ind. XI.*
TENTZELII *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 531
*Thuringia sacra* p. 100

## 1209. IND. XII.

1. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz
confirmiret die Stiftung des Klosters Rei-
chenstein aufm Eichsfelde. *Acta a.* 1209.
*Ind. XII. Epacta duodecima. Dat. Ruste-*
*berch* XI. *Kal. Oct.* 21. Sept.
GVDENI *Codex diplom.* p. 410

2. *Idem* erlaubet besagtem Kloster alle
abgenommene Güter zu *vindici*ren. *Dat.*
*Rusteberch* XI. *Kal. Oct.* 21. Sept.
GVDENI *Codex diplom.* p. 414

3. Pabst INNOCENTII *Commiss.* an Mayntz
und Magdeburg, wegen der von Böhmen
verstossenen Meissnischen Prinzessin. *Dat.*
*Laterani* III. *Id. Dec. Pontif. a.* XI. 11. Dec.
INNOCENTII III. *Epist. XI.* 184

4. Keyser OTTO IV. confirmiret alle Gü-
ter des Klosters Walckenried. *Act. apud*
*Interamnem in partibus Spoletanis a.* 1209.
*regni* XI. *Imperii* I. IX. *Kal. Jan. Ind.* XII. 24. Dec.
ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 75
MEIBOMII *S. R. Germ.* III. p. 160
LVCAE Fürsten-Saal p. 407
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 358
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 847

5. Keyser OTTO IV. schencket dem
Kloster Walckenried verschiedene Güter.
*Dat. ut modo.* 24. Dec.
ECKSTORM *l. c.* p. 79. LEVCKFELD p. 361.
MEIBOM. p. 161. LVNIG p. 848

6. Keyser OTTO IV. confirmiret die Gü-
ter das Klosters Pforta. *Acta apud Inter-*
*amnem in partibus Spoletanis a.* 1209. *regni*
IX. *imperii* I. VII. *Cal. Jan. Ind.* XII. 26. Dec.
PERTVCHII *Chron. Port.* I. p. 39. 102
MEIBOMII *S. R. Germ.* III. p. 159

7. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magde-
burg confirmiret die Stiftung des Klosters
zu Brena. *Actum a.* 1209. *Datum Hallis*
*in Novo-opere, Pontif. a.* II.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 326
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 302

8. Landgraf HERMANN in Thüringen
confirmiret dem Kloster Reinhardsborn das
Dorff Friedrichsrode. *Act. a.* 1209. *Ind.* XII.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 533
STRVVENS Polit. Archiv II. p. 273
HAHNII *Collect.* I. p. 87
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 119
*Thuringia sacra* p. 100

9. Graf ALBRECHT zu Clettenberg giebt
dem Kloster Walckenried die Kirche zu Vo-
denrode. *Act. a.* 1209.
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 148
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 849

10. HEINRICH Vogt zu Weida confir-
miret seines Vaters Stiftung des Klosters
Mildenfurt. *Dat. a.* 1209. *Ottonis Regis Im-*
*perii* I. *Engelhardi Episc. a.* III.
Erläutertes Vogtland I. p. 65

11. ALBRECHT von Hackeborn vertauscht
einige

einige Güter ans Klofter Rosleben. *Act. a.* 1209. *Ind.* VI.

SCHAMELIVS vom Kl. Rofsleben p. 58

12. Abt JOHANN zu Hersfeld confirmiret dem Klofter zu Heusdorff zwo Hufen zu Elrichslauben. *Act. a.* 1209

*Thuringia facra* p. 334

## 1210. IND. XIII.

1. König PHILIPP in Franckreich verfpricht des Landgrafen in Thüringen Tochter zu heirathen. *Actum Parifius a.* 1210.
m. Nov. *m. Nov.*

BALVZII *Mifcell. VII.* p. 245

2. Mgr. CONRAD zu Laufitz giebt dem Klofter Dobrilug 16. Hufen zu Leutfch u. a. m. *Act. Wardenbrucke a.* 1210. *Ind.* XIII.
18. Dec. XV. *Kal. Jan.*

STRVVII *Acta litter. Tom.* II. *fafcic.* 6. p. 521

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 26

HOFFMANNI *S. R. Lufat. IV.* p. 169

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fuper.* p. 82

3. Mgr. DIETRICH zu Meiffen confirmiret es. *Actum in villa Wardenbruke a.*
19. Dec. 1210. XIV. *Kal. Jan.*

LVDEWIG p. 28. HOFMANN. *l. c.* ECCARDVS p. 97

## 1211. IND. XIV.

1. Pabft INNOCENTIVS III. befiehlet, dafs der Bifchoff zu Halberftadt das Stift Qvedlinburg nicht befchweren foll. *Dat. Lateran.*
25. Jan. *ran.* VIII. *Kal. Febr. Pontif. a.* XIII.

KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 227

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 203

2. Pabft INNOCENTIVS an die Meifsnifche Prinzeffin ADELA, wegen ihrer Verftoffung von Böhmen. *Dat. Laterani Id.*
13. Apr. *April. Pontif. a. XIII.*

INNOC. III. *Epift. XIII.* 50

LVNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 958

3. Pabft INNOCENTII III. anderweitige *Commiffion*, dafs der Bifchoff zu Halberftadt das Stift Qvedlinburg nicht befchweren foll. *Dat. Laterani* XII. *Kal. Aug. Pon-*
21. Jul. *tif. a.* XIII.

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 17

4. Pabft INNOCENTIVS *committi*ret dem Ertzb. zu Magdeburg und Abte zu Pegau die *Difpenfation* zur Heirath des Herzogs von Oefterreich mit einer Meifsnifchen Prinzefsin. *Dat. Later.* II. *Kal. Aug. Pon-*
31. Jul. *tif. a.* XIII.

INNOC. III. *Epift.* XIII. 118

5. Pabft INNOCENTII *Commifforium* an - - - - - wegen Verftoffung der Meifsnifchen Prinzeffin Adela.

*Decretal. lib. II. tit.* 20. *c.* 46.

FABRICII *Annal. urbis Mifnæ* p. 104

ANT. AVGVSTINI *Collect. Decretalium* IV. *lib. I. tit.* 7. *c.* 5.

## 1212. IND. XIV.

1. Pabft INNOCENTII III. *Privilegium*, dafs das Stift Qvedlinburg Bifchöffliche Verrichtungen mag vornehmen laffen von
15. Febr. wem es will. *Dat. Lateran.* XV. *Kal. Mart. a.* 1212. *Pont. a.* XIV.

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 12

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 226

*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hift. Beyl. p. 14

LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 205

2. Vergleich zwifchen Keyfer OTTEN IV. und Marggraf DIETRICHEN zu Meiffen. *Actum apud Franckenfort a.* 1212. XII. *Kal.* 20. Mart.
*April.*

MADERI *Antiqu. Brunfvicenfes* p. 125

SCHWARTZII *Mantiffa* p. 1030

3. Pabft INNOCENTII III. zwo *Commiffiones* an den Abt zu Sichem. *Dat. Lateran.* II. *Kal. April.* II. *Kal. Maj. Pontif. a.* XIV. 31. Mart. 30. April.

INNOC. III. *Epift. XIV.* 31. 44

4. Vergleich zwifchen Marggraf DIETRICHEN zu Meiffen und dem Klofter Bofau wegen der Pfarr-Kirche zu Zwickau. *Acta a.* 1212. V. *Id. Maj. proximo die poft diem* 11. Maj.
*Servatii Epifc.*

GSCHWEND *Memorabilia Eifenberg. c. 3. Sect.* 2. *§.* 8.

GOTTER vom Klofter Eifenberg p. 18

5. Keyfer FRIEDRICH belehnet den König in Böhmen mit Milin, Reichenbach, Lichtenftein und Dohna. *Actum* Bafel *a.* 1212. den 15. Oct. unfers Keyferthums im I. 15. Oct.
und des Sicilifchen Königreichs im XV. Jahre. (teutfch.)

HAGECII Böhmifche Chron. p. 393

GOLDASTVS *de regno Bohem.* Beyl. I. p. 143

*Ej.* Reichs-Satzungen I. p. 30

6. Landgraf HERMANN bekennet, dafs er die Güter zu VVeftra vom Stift Fulda zu Lehn habe. *cc. a.* 1212.

SCHANNAT Fuldifcher Lehnhof p. 203

LVNIG *Corpus juris feud. germ. I.* p. 1813

7. Maggraf DIETRICH zu Meiffen dotiret das Klofter Eifenberg. *Dat. a.* 1212.

GSCHWEND *Memorab. Eifenberg. c. 3. fect.* 2. *§.* 2.

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 192

GLEICHENSTEIN von Bürgel. Docum. p. 9

8. Bifchoff CONRAD zu VVirtzburg confirmiret dem Klofter Veilsdorff die Kirche zu Meder. *Dat. a.* 1212. *regnante Rom. Imp. Ottone.*

HÖNN Coburg. Hift. II. p. 16

9. Vergleich des Klofters Pforte mit der Bürgerfchaft zu Erfurt. *Act. a.* 1212. *Ind. XV.*

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 8

LVNIG *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 426

SAGITTARII Gleich. Hift. p. 46

FALCKENSTEIN Hift. von Erfurt II. 3. p. 72

SCHAMELII *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 225

## 1213. IND. I.

1. Marggraf DIETRICH zu Meiffen ftiftet das Thomas-Klofter zu Leipzig. *Acta a.* 1213. *Ind. I.*

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 15

Ober-Sächf. Nachlefe I. p. 40

2. Keyfer OTTO IV. beftätiget das Thomas-Klofter zu Leipzig. *Dat. apud Francfurt a.* 1213. XIII. *Kal. April. Ind. XV.* 20. Mart.

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 15

Ober-Sächf. Nachlefe I. p. 45

3. Pabft INNOCENTII III. *Commifforium* an den Abt zu Sichem. *Dat. Laterani* 6. *Id. Apr. Pontif. a. XV.* 8. Apr.

INNOC. III. *Epift.* XV. 19

4. Keyfer FRIEDRICH II. confirmiret das Leipzi-

Leipziger Thomas-Klofter. *Dat. apud Er-*
28. Jul. *phesfurt a.* 1213. V. *Kal. Aug. Ind. XV.*
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 15
Ober-Sächſ. Nachleſe I. p. 47

5. Graf Heinrich von Aſcanien ſchencket der Kirchen und Hoſpital zu Coswig etwas von iedem Gebräude. *Act. Werge-*
*4. Nov. *liz a.* 1213. *Ind. X.* II. *Non. Nov.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 312

6. Biſchoff Baldvin zu Brandenburg confirmiret das Jungfer-Klofter zu Zerbſt. *Dat. a.* 1213. *Pontif. a.* VII. *Scherewiſth.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 225

7. Biſchoff Engelhard zu Naumburg confirmiret dem Kloſter Boſau das Dorff Leſten und die Pfarre zu Profen. *Dat. a.* 1213. *Ind. I. Pontif. a.* VII.
Langii *Chron. Citic.* p. 797
Levckfeld vom Kl. Boſau p. 20

### 1214. IND. II.

1. Keyſer Friedrich II. confirmiret dem Kloſter Boſau 40. Acker auf dem Jäntzig-
5. Febr. Berge. *Dat. apud Altenburg pr. Non. Febr.* 1214. *Ind.* II. *(ſuppl. ex MS.)*
Langii *Chron. Citic.* p. 798
Levckfeld vom Kl. Boſau p. 20

2. Keyſer Friedrich II. nimmt den Tempel-Hof zu Dröſig in ſeinen Schutz.
16 Mart. * *Dat. apud Norinberg a.* 1214. XVII. *Cal. April. Ind. III.*
Loeber *de Burggrav. Orlamundanis* p. 69

3. Biſchoff Baldvin zu Brandenburg confirmiret die Vermehrung des Jungfer-Kloſters zu Zerbſt. *Dat. a.* 1213. *Pontif.* VII. *Scherewiſth.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 225

4. Pabſt Innocentii *Commiſſion* an den Abt zu Pegau wegen Hillesheim. *Dat. La-*
7 & 8. Jun. *terani* VII. & VI. *Id. Jun. Pontif. a. XVI.*
Innoc. III. *Epiſt. XVI.* 70. 71

5. Pabſt Innocentii III. *Commiſſion* an den Abt zu Sichem, wegen eines *Canoni-*
12. Jun. *ci* zu Fritzlar. *Dat. Laterani* II. *Id. Jun. Pontif. a.* XVI.
Innocent. III. *Epiſt. XVI.* 69

6. Innocentivs III. verſpricht Landgraf Hermannen wieder Bamberg beyzuſte-
3. Sept. hen. *Dat. Signiæ* III. *Non. Sept. Pontif. a. XVI.*
Innoc. III. *Epiſt. XVI.* 107

### 1215. IND. III.

1. Graf Heinrich zu Anhalt macht die Coſswigkiſche Pfarr-Kirche zu einer Stifts-
21. Febr. Kirche. *Dat. Lopene* IX. *Kal. Mart. a.* 1215. *Ind. III. epacta nulla, concurrente* IIII.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 312

2. Keyſer Friedrich II. giebt Skapo und Oſterhauſen ans Ertzſtift Magdeburg.
3. Maj. *Act. apud Andrenacum a.* 1215. *V. Non. Maji, Ind. III. anno regni III.*
Lvdewig *Reliqu. XII.* p. 374

3. Keyſer Friedrich II. vertauſcht denen Grafen zu Mansfeld 12. Hufen zu Klotzenwitz, gegen ſo viel zu Franckerode.
11. Maj. * *Dat.* V. *Id. Maji*, *Ind. III. anno regni Rom. II.*
Gründliche Beantwortung Beyl. n. 314
Lvdewig *Reliqu.* VII. p. 506

4. Pabſt Innocentivs III. nimmt den Hoſpital zu Geithen in ſeinen Schutz. *Dat. Laterani*, VI. *Kal. Jun. Pontif. a. XVII.* 27. Maj.
Unſchuld. Nachrichten 1715. p. 566

5. Keyſer Friedrich II. confirmiret die Güter des Kloſters Walckenried. *Acta a.* 1215. *Ind. III. regnante Frid.* II. *anno regni ejus in Imperio III. regni Siciliæ XVII.*
*Dat. apud Herbipolim* III. *Id. Sept.* 11. Sept.
Eckstormii *Chron. Walckenr.* p. 136
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 367

6. Biſchoff Baldvin zu Brandenburg weihet und dotiret die Kirche S. Bartholo-
mäi zu Zerbſt. *Dat. Jezere* XII. *Cal. Oct.* 20. Sept.
*a.* 1215. *Ind. III.*
Gründl. Fürſtell-und Erweiſung Beyl. *C.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 203
Lvnig Grundfeſte II. p. 395

7. Biſchoff Baldvin zu Brandenburg confirmiret die Stifts-Kirche zu Coſswigk.
*Dat. Jezere* X. *Kal. Oct. a.* 1215. *Ind. III.* 22. Sept.
*epacta nulla, concurrente III. Pontif. a. VIII.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 312

8. Pabſt Innocentii III. *Commiſſion* wider den Probſt des Kloſters Petersberg.
*Chron. Montis Sereni* p. 110

* * *

Landgraf Hermann in in Thüringen confirmiret dem Kloſter Heusdorff eine halbe Hufe zu Brambach.
*Thuringia ſacra* p. 334

### 1216. IND. IV.

1. Marggraf Dietrich zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Alten-Zelle 15. Hufen
zu Kagan. *Acta in vivitate noſtra Lipz* V. 3. Mart.
*Non. Mart. a.* 1216. *Ind.* V.
Schlegelivs *de Cella Vet.* p. 39. *E.*

2. Keyſer Friedrich verkaufft Schönburg an Magdeburg. *Act. a.* 1216. *Ind.* IV.
*Dat. apud Herbipolim* II. *Id. Maji.* 14. Maj.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 437

3. Pabſt Innocentivs III. confirmiret die Güter des Kloſters Nienburg. *Dat. Pe-*
*ruſii* II. *Non. Junii*, *Ind. IV. a.* 1216. *Pon-* 4. Jun.
*tif. a. XIX.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 443

4. Graf Hoier von Falckenſtein ſchencket der Stifts-Kirche zu Coſswigk 28. Höfe und drittehalbe Hufe. *Datum in Valken-*
*ſtein a.* 1216. X. *Kal. Jul. Ind.* III. 14. Jun. *
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 317

5. Biſchoff Baldvin zu Brandenburg confirmiret der Stifts-Kirche zu Coſswigk
das Dorff Lozeke. *Dat. Prizerewe* III. *Kal.* 25. Jun.
*Jul. a.* 1216. *Ind. IV.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 314

6. Marggraf Dietrichs Vergleich mit
denen Leipzigern. *Act. a.* 1216. XIII. *Kal.* 20. Jul.
*Aug. Ind. IV.*
Schneider Leipz. Chron. p. 408
Vogel Leipz. *Annal.* p. 22
Lvnig *part. ſpec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p 591
*du* Mont *Corps diplom.* I. 1. p 156

7. Keyſer Friedrich verehret dem Kloſter Boſau das *jus patronatus* der Pfarr-Kirche zu Criwitz. *Dat. apud Aldenburg, a.*
1216. IV. *Id. Nov.* 10. Nov.
Langii *Chron. Citic.* p. 798
Levckfeld vom Kl. Boſau p. 21

8. Keyser Friedrich II. erläfst dem
Stift Qvedlinburg die Einkünfte des ersten
Jahres. *Act. a.* 1216. *Ind. IV. a. regni Ro-
mani IV. Dat. Herbipoli d. V. Idus....*
Kettneri *Diplom. Qvedl.* p. 217
Lünig *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 205
9. Burggraf Hermann zu Magdeburg
giebt, als Vormund derer jungen Herren zu
Qverfurt, einige Güter zu Riedeburg dem
Teutschen Hause zu Halle. *Act. a.* 1216.
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 104
10. Burggraf Dietrich zu Kirchberg
giebt dem Kloster Capellendorff zwo Hufen
* zu Aspa. *Act. a.* 1216. *Ind.* XIV.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 679
11. Ein Priester zu Apolda schencket
etwas zu Schleyern vor die Nonnen zu
Heusdorff. *Acta a.* 1216. *praes. Honorio.*
*Thuringia sacra* p. 335
12. Pabst Innocentivs III. ermahnet den
Landgr. in Thüringen von Keyser Philippo
abzustehen.
Innocentii *Epist. de negotio imperii tom.
I.* p. 743

## 1217. IND. V.

1. Keyser Lvdwig befreyet die Güter
des Klosters Georgenthal zu Rudenstedt
von allen Abgaben. *Act. a.* 1217. *Ind. V.*
15. Jan. *XVIII. Kal. Febr.*
Tentzelii *Suppl. II. Hist. Goth.* p. 551
Hahn *Collect.* I. p. 89
*Thuringia sacra* p. 479
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 714
2. Die Herren von Qverfurt geben dem
Hospital zu Halle etwas Waldung. *Act. a.*
12. Maj. 1217. *in die S. Pancratii.*
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 91
3. Die Päbstlichen Deputirten entschei-
den einen Streit zwischen dem Kloster Sal-
feld und Veilsdorff. *Act. a.* 1217. *Ind. IV.*
24. Maj. *pontif. Honorii III. a. I. Dat.* IX. *Kal. Jun.*
Hönn Coburg. Hist. II. p. 14
Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1136
4. Das Kloster Georgenthal kaufft ein
29. Aug. Haus zu Erfurt. *Dat. Erfordie* IV. *Kal. Sept.*
(*a.* 1217.)
Sagittarii *hist. Goth.* p. 47
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 533
5. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz
erlaubet dem Kloster Heusdorff Güter an-
zukauffen. *Act. a.* 1217. *Dat. Ertfurdie*
24. Oct. IX. *Kal. Nov. Pontif. a. XVII.*
*Thuringia sacra* p. 335
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1251
6. Marggraf Dietrich zu Meissen con-
firmiret einen Tausch Graf Friedrichs zu
Brene mit dem Kloster Dobrilug. *Act.* 1217.
*in villa Bichin.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 32
Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 169
7. Des Bischoffs zu Naumburg *Vicarius*
weihet das Kloster Eisenberg ein. *Dat.* 1217.
*Ind. V.*
Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 11
8. Conrad von Bodenstein stiftet das
Kloster Beuren auf dem Eichsfelde. *Acta
a.* 1217.
Gvdeni *Sylloge* I. p. 306

## 1218. IND. VI.

1. Pabst Honorivs III. confirmiret das
Thomas-Kloster zu Leipzig. *Dat. Latera-
ni* VII. *Febr. Pontif. a.* II. 7. Febr.
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 15
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 47
14. *Kal. Aug.* siehe 1219.
2. Graf Heinrich von Anhalt verkaufft
das Dorff Vicerode ans Kloster Marien-
thal. *Dat. a.* 1218. *Ind. VI. Epocha (l. Epa-
cta) III.* VIII. *Kal. Nov. in Valle S. Mariae.* 25. Oct.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 510
3. Pabst Honorivs privilegiret das Klo-
ster Volckeroda. *Dat. Laterani Id. Febr.* 13. Febr.
*Ind.* VI. *a.* 1218. *Pontif. a. III.*
Rvdolphi *Gotha Diplom.* II. p. 267
4. Landgraf Lvdwig beschencket das
Catharinen-Kloster zu Eisenach. *Act. a.* 1218.
*Dat. apud Hisenacghe*, *anno Principatus
nostri II.*
Pavllini *Annal. Isenac.* p. 34
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 686

## 1219. IND. VII.

1. Fürst Heinrichs von Anhalt Ver-
gleich mit denen *Canonicis* zu Goslar. *Act.*
1219. IV. *Non. Apr.* 2. April.
Levckfeld *Ant. Poeldens.* p. 287
2. Vergleich zwischen Marggraf Diet-
richen zu Meissen und dem Kloster zu Pe-
gau. *Act. a.* 1218. *Pontif. Honorii a.* III.
*mense Augusto*, *Ind. VII.* XIV. *Cal.* m. Aug.
Lvdewig *Reliqu. II.* p. 213
* *De anno vide Chron. Montis Sereni* p. 127
5. *Id. Nov.* siehe *a.* 1221.
3. Ertzbischoff Albrecht zu Magde- 30. Dec.
burg zeuget, dass Brandis und Machern dem
Kloster Neuenwerck zugehören. *Dat. Hal-
lis* III. *Kl. Jan. Pontif. a. XXV.*
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 36
4. Marggraf Dietrich zu Meissen se-
tzet Nonnen ins Kloster zu Eisenberg. Ge-
ben in gotz zcall 1219. (*versio.*)
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 192
Gschwend *Memor. Eisenb. c. 3. sect. 3. §. 7.*
Hornii *Henricus illustris* p. 331
Gotters Nachr. vom Kl. Eisenberg p.
20. 42
5. Bischoff Brvno zu Meissen weihet
die Capell zu Schweta. *Dat. a.* 1219.
Hanitsch 2. Sendschreiben p. 96

## 1220. IND. VIII.

1. Derer Aebte zu Walckenried, Rid-
dagshausen und Michelstein Vergleich zwi-
schen dem Probst und Capitul aufm Peters-
berge. *Actum in Monte Sereno a.* 1220. VII. 25. Apr.
*Kal. Maj.*
*Chron. Montis Sereni* p. 134
Levckfeld *Ant. Michaëlstein* p. 42
2. Pabst Honorivs III. befiehlet denen
Sächsischen Bischöffen, die *Pontificalia* zu
Qvedlinburg zu verrichten. *Dat. apud Vr-
bem Veterem* VII. *Kal. Jul. Pontif. a. IV.* 25. Jun.
Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 231
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 206
3. Keyser Friedrich verwandelt das
Jungfern-Stift zu Magdeburg in ein Cano-
nicat-Stift. *Acta apud Augustam a.* 1220.
*Ind VIII. anno regni* VIII. *Kal. Aug.* 25. Jul.
Levckfeld *Ant. Walhus.* p. 95. *ed. prior.*
p. 353. *ed. sec.*
*Idem Ant. Walck.* I. p. 194. *E.*
4. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz
befiehlet

befiehlet die Stiftung des Kloſters Capellen-
22. Aug. dorff zu unterſuchen. *Dat. Moguntiæ XI. Cal. Sept. Pontif. a. V. a.* 1220.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 677

5. Keyſer Friedrich weiſet die Schönburgiſchen Unterthanen nach Magdeburg. *Dat. Auguſtæ II. Kal… Ind. VIII.*
Beckmann Anhält. Hiſt. *III.* p. 437

6. Tauſch zwiſchen dem Kloſter Michelſtein und dem Marien-Stift zu Quedlinburg. *Acta a.* 1220
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 328

7. Das Peters-Kloſter zu Erfurt bekommt einen Hof.
Schannat *Vindem. II.* p. 6

8. Das Peters-Kloſter ſezt Günther Stukilherrn ein Jahrgedächtniſs. *Act. a.* 1220. *Ind. VIII.*
Schannat *Vindem. II.* p. 7

9. Ludgard zu Querfurt giebt dem Kloſter Eilwardeſtorp 2. Hufen zu Bernſtedt. *Act. a.* 1220. *Ind. VIII.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 35

## 1221. IND. IX.

1. Pabſt Honorius *III.* eignet dem Thomas-Kloſter zu Leipzig die Kirche S.
17. Jan. Nicolai. *Dat. Laterani XVII. Jan. Pontif. a. V.*
Vogel Leipz Chron. *III.* 6. 4
Ober-Sächſ. Nachleſe I. p. 49

2. Marggräfin Jutta zu Meiſſen, *Henricus Ill.* ihr Sohn, und Landgraf Ludwig in Thüringen befreyen das Kloſter Alten-
18. Mart. Zell von Zoll und andern Auflagen. *Act. a.* 1221. *Ind. IX. XV. Kal. April.*
Schlegelius *de Cella Vet.* p. 43
Knauth Alt-Zell. Hiſt. *VIII.* p. 53
Hornii *Henricus Ill.* p. 285

3. Keyſer Friedrich ſetzt zu Nordhauſen im Stift S. *Crucis* Domherren an Statt
28. Jul. derer Nonnen. *Dat. Auguſtæ* V. *Kal. Aug.* 1221
Hiſt. Nachricht von Nordhauſen p. 152

4. Graf Heinrich von Anhalt über-
20. Sept. nimmt die Vormundſchaft der Marck Brandenburg. *Actum in villa Bardeleue*, XII. *Kal. Oct. a.* 1221
Beckmann Anhält. Hiſt. IV. p. 527

5. Pabſt Honorius III. confirmiret dem
9. Nov. Kloſter Pforta die Güter zu Borſendorff. *Dat. Later.* V. *Id. Nov. Pontif. a.* V.
Unſchuld. Nachr. 1718. p. 927
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 774
Schamelii *Addit. ad* Pertuchii *Chron. Portenſe* I. p. 217

6. Pabſt Honorius III. confirmiret dem Kloſter Pforta etliche Hufen zu Henſch-
10. Nov. leben und Vehre. *Dat. Laterani IV. Id. Nov. Pontif. a. V.*
Ober-Sächſiſ. Nachleſe III. p. 453
Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 218

7. Der Probſt zu Tulbe verkaufft einige Güter zu Eckſtedt und Hopfgarten an die von Vipach. *Acta a.* 1221. *Ind. IX.*
*Thuringia ſacra* p. 338

* * *

Marggraf Dietrich zu Meiſſen giebt dem Kloſter Oldisleben einen Weinberg.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 619
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 27

## 1222. IND. X.

1. Pabſt Honorius III. befiehlet die ungehorſamen Canoniſsinnen und *Clericos* im Quedlinburgiſchen in Bann zu thun. *Dat.*
*Allatii d. II. menſis Jun. Pontif. a. VI.* 11. Jan.
*Cap. Dilecta* 12. *Decretal. lib. I. tit.* 34. *de Majorit. & Obed.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 230
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 206

2. Landgraf Ludwig in Thüringen bezeuget, daſs die Grafen von Brene dem
Stift Meiſſen etliche Güter geſchencket. 6. Jun.
*Actum Delſz a.* 1222. *VIII. Id. Jun.*
Schöttgen Wurtzniſche Hiſt. p. 720
Hornii *Henricus Ill.* p. 294

3. Keyſer Friedrich II. erlaubet dem Kloſter Heusdorff Güter anzukauffen. *Dat a.* 1222
*Thuringia ſacra* p. 337

4. Landgraf Ludwig giebt dem Kloſter Georgenthal einen Hof und 10. Hufen zu Notleben. *Acta a.* 1222. *Ind. X. regn. Friderico Rom. Imp. & rege Siciliæ.*
Tentzelius *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 553
Hahnius *Collect. I.* p. 92
*Thuringia ſacra* p. 480

5. Ertzbiſchoff Albrecht zu Magdeburg erlaubt, daſs der Burggraf dem Kloſter Bergen die Vogtey-Gerechtigkeit verkauffen darff. *Acta Magdeburgi.*
Kurtze Hiſt. Nachricht von dem Stempel-Recht der alten Stadt Magdeburg Beyl. n. 1

6. Henricus *de Crimaſchowe* ſtiftet das Kloſter zu Crimmitzſchau, durch Biſchoff Engelhards zu Naumburg Ausfertigung. *Acta a.* 1222. *Ind. XII. Pontif. a. XII. regn. Rom. Rege Friderico a. III.*
Ober-Sächſiſche Nachleſe X. p. 195

## 1223. IND. XI.

1. Pabſt Honorii III. *Commiſſion* wegen gefallener Diſciplin im Kloſter Petersberg.
*Dat. Laterani Non Jan. Pontif. a. VIII.* 5. Jan.
*Chron. Montis Sereni* p. 165

2. Pabſt Honorii *III.* Verordnung wie-
der den Probſt des Kloſters Petersberg. *Dat.* 27. Febr.
*Later. III. Kl. Mart. Pontif. a. VIII.*
*Chron. Montis Sereni* p. 142

3. Keyſer Friedrich *II.* verneuert den Brief *Kl. Aug.* 1220. *Acta apud Ferentinum a.* 1223. *menſ. Martio Ind. XI. anno Imp.*
*III. regni vero Siciliæ XXV. V. Id. Mart.* 11. Mart.
Leuckfeld *Ant. Walhuſ.* p. 95. *ed. prior.* p. 352. *ed. ſec.*

4. Pabſt Honorius *III.* befiehlet, den Probſt zu Breitungen und die Geiſtlichen
zu Saltzungen zu vertragen. *Dat. Late-* 5. Maj. *
*rani III. Non. Maj. Pontif. a. VII.*
Weinreichs Henneberg. Kirchen v. Schulen-Staat p. 125

5. Pabſt Honorius *III.* nimmt das Kloſter Gerbſtädt in ſeinen Schutz. *Dat. Ti-*
*bur. II. Non. Junii. Pontif. a. IX.* 4. Jun.
Ober-Sächſ. Nachleſe *VII.* p. 437
*Thuringia ſacra* p. 9

6. Die Aebtiſsin zu Gerenrode ſchencket ihrem Kloſter 16. Hufen zu Redern,
u. a. m. *Act. Aſcaniæ in placito provincia-* 8. Jan.
*li, a.* 1223. *Ind. VIII. anno Imp. Friderici III. VI. Idus Jan.*

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 48. & *tom. II. Meibom.* p. 434
LVCÆ Grafen-Saal p. 94
BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 177
LVNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 89
24. Jun. 7. Marggraf HENRICVS *Ill.* zu Meissen giebt dem Teutschen Orden zwo bey Dommitsch gelegene Dörffer. *Act. a.* 1223. *in die b. Johannis Bapt.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 295
12. Sept. 8. Keyser HEINRICH *VII.* confirmiret die Güter und Privilegien des Klosters Walckenried. *Act.* 1223. *Ind. XI. regnante Henrico VII. anno regni ejus in Imperio secundo. Dat. apud Northusen, XI. Cal. Oct.*
ECKSTORM. *Chron. Walckenr.* p. 135
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 367
21. Sept. 9. König HEINRICH *VII.* verneuert den Brief *Kl. Aug.* 1220. *Act. apud. Northusen, a.* 1223. *Ind. XI. regnante Henrico VII. anno regni II. X. Kal. Oct.*
LEVCKFELD *Ant. Walhus.* p. 94. *ed. pr.* p. 352. *ed. sec.*
22. Sept. 10. König HEINRICH VII. confirmiret das Canonicat-Stift zu Nordhausen. *Acta apud Northusen a.* 1223. *Ind. XI. a. regni II. X. Kal. Oct.*
LEVCKFELD *Ant. Walckenr. I.* p. 196
19. Nov. 11. Pabst HONORII III. Comission an den Abt und Prior zu Pegau wegen des Klosters Petersberg. *Dat. Laterani XIII. Kal. Dec. Pontif. a. VIII.*
*Chron. Montis Sereni* p. 180
20. Nov. 12. Pabst HONORII III. Commission an den Abt zu Walckenried und Probst zu Nordhausen wegen des Klosters Ilsinburg. *Dat. Later. XII. Kal. Dec. Pontif. a. VIII.*
ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 89
LEVCKFELD *Ant. Walck. II.* p. 73
13. Vergleich des Capituls zu Dorla mit dem Kloster S. Petri zu Erfurt wegen des Zehenden zu Marien-Zell. *Act. a.* 1223. *Ind. X.*
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 120
14. Landgraf LVDWIG in Thüringen stiftet den Hospital zu Gotha. *(circ. a.* 1223.*)*
SAGITTARII *hist. Gothana* p. 53.
15. Die Aebtissin zu Gerenrode eignet das Schencken-Amt ihrem Kloster. *Act. a.* 1223
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177
16. Des Probsts aufm Petersberge Schreiben an den Abt zu Pegau wegen eines verbannten. *a.* 1223
*Chron. Montis Sereni* p. 157
17. Das Peters-Kloster zu Erfurt bekommt einige Güter bey der Marien-Kirche daselbst. *Act. a.* 1223. *Ind. XI.*
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 8
18. Die Landrichter in Pleissen erlauben dem Marien-Stift zu Altenburg einige Fischerey und Holtzung. *Act. a.* 1223. *Ind. XI. in castro Aldenburg, regnante Friderico Rom. Rege.*
LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 16

## 1124. IND. XII.

1. Pabst HONORIVS III. confirmiret den Hospital zu Freyberg. *Dat. Laterani III. Non. Apr. Pontif. a. VII.* 3. Apr.*
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. Dipl.* p. 1
2. König HEINR. VII. erlaubet dem Kloster Alten-Zelle Lehn-Güter zu kauffen und zu vertauschen. *Acta in Nurinberg a.* 1224. *Ind. XII. X. Kal. Aug.* 23. Jul.
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 45
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 56
3. Graf HEINRICH von Anhalt schencket der Stifts-Kirche zu Coswigk das Dorff Pultzigk. *Act. a.* 1224. *Kal. Aug. Dat. Berneborch.* 1. Aug.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 314
4. Der Abt und Prior zu Pegau an den Probst und Capitul des Klosters Petersberg, wegen Verbannung des Probsts. *a.* 1224
*Chron. Montis Sereni* p. 185
5. Bischoff GERNAND zu Brandenburg confirmiret der Stifts-Kirchen zu Coswigk die Zehenden zu Pultzigk. *Dat. Segezer a.* 12...
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 314
6. Landgräfin SOPHIA Brief wegen einiger Felder zu Apfelstädt dem Kloster Georgenthal gegeben. *Act. a.* 1224
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 555
HAHNII *Collect. I.* p. 94
*Thuringia sacra* p. 481
7. Das Peters-Kloster zu Erfurt kaufft etliche Güter zu Biltersleben. *Act. a.* 1224. *Ind. XII.*

## 1225. IND. XIII.

1. Landgraf LVDWIG schencket dem Kloster Meringen 7. Hufen und die Pfarrkirche daselbst. *Act. Halberstad. VII. Kal. April. Pontif. Friderici a. XV.* 26. Mart.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 404
2. Das Kloster Walckenried meldet dem zu Pölde den Todt eines Münchs. III. *Id. Jun.* 11. Jun.
LEVCKFELD *Ant. Walckenr. I.* p. 185
3. Cardinal CONRAD confirmiret alle Güter des Stifts Wiperti zu Quedlinburg. *Dat. Magdeb. a.* 1225. *Id. Sept.* 13. Sept.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 328
4. Vergleich zwischen der abgesetzten und neuen Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. Magdeburg. a.* 1225. *VI. Kal. Oct.* 26. Sept.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 250
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 207
5. Marggraf HENRICVS *Ill.* confirmiret die Güter des Klosters Alten-Zelle, und giebt ihm alle Pfarren zu Freyberg. *Dat. a.* 1225. *IV. Non. Jul. Ind. XIII. in castro Struf.* 4. Jul.
WIDEBVRGII *Antiqu. Marggraviatus Misnici part.* 2. p. 28
GRIBNERI *Progr. de titulo Comitis Palatini in litteris Henrici Ill.* p. 3. 4. *E.*
6. Landgraf LVDWIG eignet dem Kloster Volckeroda die Mühle zu Schirerstädt. *Acta a.* 1225. *Ind. XIII. Epacta IX. concurrente I.*
RVDOLPHI *Gotha dipl. II.* p. 269
7. Landgraf LVDWIG befreyet den Teutschen Orden von allen *oneribus.* Geben zu Weissensee *a.* 1225. (teutsch)
RVDOLPHI *Gotha dipl. V.* p. 195

LVNIG

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 361

8. Graf HEINRICH von Anhalt verkaufft der Stadt Werben eine Wiese und andere Güter. *Act. a.* 1225. *Ind.* VIII.

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 528

9. Graf HERMANN von Orlamünde eignet dem Kloster Georgenthal eine Hufe zu Gerbrechtshausen. *Act. a.* 1225

LOEBER *de Burggraviis Orlamund.* p. 74. 6

10. Die Herren von Querfurt eignen dem Teutschen Hause zu Halle acht Hufen zu Rideburg. *Acta a.* 1225

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 119

## 1226. IND. XIV.

1. Das Kloster Walckenried verspricht der Aebtissin zu Gandersheim einen jährlichen Zins vor die abgetretenen Zehenden
27. Aug. zu Immedehusen und Walmodehusen. *Act. a.* 1226. VI. *Kal. Sept.*

HARENBERGII *Hist. Gandersh.* p. 759

2. Graf OTTO und DIETRICH zu Brene confirmiren dem Kloster Dobrilug einige Güter. *Act. in Louene a.* 1226

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 36

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 170

ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 85

3. Graf ALBRECHT von Orlamünde bittet den Pabst, ihn von einem Eide zu absolviren. *a.* 1226

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 196

4. Vergleich zwischen ELGERN (Grafen von HOHENSTEIN) Probst zu Goslar und denen Einwohnern zu Grossen-Harsleben. *Dat. a.* 1226. *Ind.* XIV. *Halberstad. Pontif. a.* XVI.

PFEFFINGER Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses II. p. 159

5. Das Kloster S. Petri zu Erfurt kaufft die Vogtey über 5. Hufen zu Engelde. *Act. a.* 1226. *Ind.* XIV.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 9

6. Der Abt zu Fulda übergiebt dem Kloster S. Petri zu Erfurt zwo Hufen. *Act. a.* 1226. *Ind.* XIV.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof. p. 282

## 1227. IND. XV.

1. HERMANN Abt zu Corbey bittet sich etliche Nonnen aus von dem Kloster S. Catharinen zu Eisenach. *Corbejæ ad Wisarah a.* 1227. *die S. Polycarpi Episc. & mart.*

PAVLLINI *Chron. Otbergense* §. 4

MARTENE & *Durand. Collect. ampliss.* I. p. 1219

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 562

2. Graf HERMANN zu Orlamünde eignet dem Kloster Georgenthal einiges Gehöltze und Länderey zu Tambach. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 248

*Thuringia sacra* p. 482

GRVBERI *Silva Documentorum ad Chron. Livoniæ* p. 249

3. Pabst GREGORIVS IX. confirmiret dem Kloster Oldisleben alle Güter und Privile-
19. April. gien. *Dat. Laterani* XIII. *Kl. Maji Ind.* XV. *a.* 1227. *Pontif. a.* I.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 617

SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben. p. 18

4. Pabst GREGORIVS IX. citiret den Ertzbischoff zu Magdeburg wegen des Klosters
Nienburg. *Dat. Laterani* XI. *Kal. Jun. Pontif. a.* I. 22. Maj.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 437

5. Pabst GREGORIVS IX. confirmiret die
Güter des Klosters Gerenrode. *Dat. Anagniæ* II. *Id. Jun. a.* 1227 12. Jun.

POPPERODII *Annal. Gerenr.* p. 49. & *tom.* II. *Meib.* p.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177

6. Pabst GREGORIVS IX. confirmiret Bruder CONRAD von Marpurg das von Landgrafen übergebene Recht geistliche *be-*
*neficia* zu verleihen. *Dat. Anagniæ* II. *Id. Jun. a.* 1227 12. Jun.

RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* I. p. 20

7. H. ALBRECHT zu Sachsen eignet die Kirche zu Borne dem Kloster Kolbick. *A-*
*ctum in Aquis a.* 1227. VII. *Kal. Jul. Ind.* XV. 25. Jun.

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 470

EILERS Beltziger Chron. p. 162

8. H. ALBRECHT zu Sachsen eignet die Kirche zu Dahsdorff dem Teutschen Hau-
se daselbst. *Dat. in Wittenberg a.* 1227. *die XI. Sept.* 11. Sept.

EILERS Beltziger Chron. p. 267

9. OTTO von Ilburg überläst dem
Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff. *Dat. Luckow a.* 1227. *Mittw. nach Gaudete.* 15. Dec.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 41

10. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz vergleicht die Aebte zu Herschfeld und
Herren-Breitungen. *Acta a.* 1227. *Ind. XV. XII. Kal. Jan. Pontif. a. XXVII.* 21. Dec.

WEINRICHII *Supplem. ad Diatr. de Abbatia Breitungensi* p. 6

11. Landgraf LVDWIG in Thüringen giebt dem Kloster S. Catharinen zu Eisenach ein Gut daselbst u. a. m *Datum apud Hisenacge, anno Principatus nostri II.*

RVDOLPHI *Gotha dipl. V.* p. 194

STRUVE Polit. Archiv. *II.* p. 276

12. Landgraf LVDWIG in Thüringen vergleicht die Klöster Reinhartsborn und Georgenthal. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

SCHANNAT *Vindem. I.* p. 119

*Thuringia sacra* p. 105. 481

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1285

13. Landgraf LVDWIG in Thüringen eignet dem Kloster Reinhartsborn Rolhausen und etliche Güter zu Elgershofen. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

SCHANNAT *Vindem. I.* p. 120

*Thuringia sacra* p. 105.

14. Bischoff ENGELHARD zu Naumburg confirmiret der Kirche zu Treben eine Hufe Landes. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 24

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. *II.* p. 1395

15. Aebt. BERTRVDIS zu Quedlinburg eignet dem dasigen Monsion-Kloster zwo Hufen zu Hallersleben.

KETTNER Quedl. Kirchen-Hist. p. 51

16. Graf ALBRECHT von Orlamünda confirmiret dem Kloster Georgenthal die geschenckten Stücke zu Tambach. *cc. a.* 1227

LUNIG *Corpus juris feud. Germ. II.* p. 747

Gruberi *Silva Document. ad Chron. Livoniæ* p. 250

17. Vergleich des Peters-Klosters zu Erfurt mit denen Wendischen Unterthanen zu Ermstedt. *Acta a.* 1227

Schannat *Vindem.* II. p. 121

18. Henricus *Advocatus* schencket dem Hospital zu Freyberg das Schrotamt. *Act. a.* 1227

Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. Diplom.* p. 2

* * *

Landgraf Hermann confirmiret dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Brambach.

*Thuringia sacra* p. 334

## 1228. IND. I.

7. Mart. 1. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz *incorporir*et dem Kloster Reinhartsborn die Pfarre zu Tutleben. *Dat. a.* 1228. *in Reinhardsborn Ind. I. Non. Mart.*

Schannat *Vindem. I.* p. 120

*Thuringia sacra* p. 110

3. Maj. 2. Bischoff Bruno zu Meissen giebt dem Kloster Dobrilug einige Zehenden. *Act. Dobrilug, V. Non. Maj. a.* 1228. *Pontif. a. XX.*

Ludewig *Reliqu. I.* p. 42

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 171

3. Hertzog Albrecht zu Sachsen trifft
15. Maj. einen Tausch mit dem Ertzbischoff zu Bremen. *Act. & dat. in Hamburch, a.* 1228. *Id. Maj. Ind. I.*

Staphorst Hamb. Kirchen-Hist. I. Theil 2. Band p. 17

Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 948

4. Landgraf Heinrich in Thüringen
16. Maj. giebt dem Kloster zu Ichtershausen 100. Hufen. *Acta a.* 1228. *Ind.* I. XVII. *Kal Jun.*

Tentzelii *Supplem.* II. *hist. Goth.*

5. Graf Heinrich von Anhalt eignet
22. Jul. der Stifts-Kirche zu Coswigk das Dorff Senft und den Hospital zu Dessau. *Actum a.* 1128. *Ind.* I. XI. *Kal. Aug.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 314

6. Herzog Albrecht zu Sachsen
13. Aug. schenckt dem Johanniter-Orden das Dorff Pogätz. *Act. Razeborch a.* 1228. *Id. Aug. Ind.* I.

Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Fortſ. Anh. p. 85

7. Pabst Gregorius IX. *transsumir*et
8. Nov. Pabst Johannis XX. Bulle *de a.* 1029. *Dat. Perusii* VI. *Id. Nov. Pontif. a.* III.

Sagittarivs *de* Eccardo II. *sect.* XI. §. 7

Lvnig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 148. & *Cont.* I. p. 886

8. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz
* eignet dem Erfurtischen Peters-Kloster den Wald Buchenberg. *Dat a.* 1228. *Ind.* I. *Pontif. a.* XXVII.

Schannat *Vindem.* II. p. 10

Gvdeni *Codex diplom.* p. 497

9. Landgraf Heinrich giebt dem Kloster Reinhartsborn zehn Hufen zu Budersborn. *Act. in Reinherisburnin a.* 1228. *Ind.* I.

Tentzelii *Supplem.* II. *hist. Goth.* p. 559

*Thuringia sacra* p. 109

10. Abt Conrad zu Fulda giebt dem Kloster Rohe die Vogtey. *Act. a.* 1228. *Ind.* I. *regn. Friderico & ejus filio Henrico.*

Schannat *Diœc. Fuld.* p. 273

11. Das Peters-Kloster zu Erfurt bekommt zwo Hufen daselbst. *Act. a.* 1228. *Ind.* I.

Schannat *Vindem.* II. p. 9

* * *

Landgraf Lvdwig in Thüringen stiftet den Hospital zu Gotha.

Sagittarii *hist. Gothana* p. 233. Tentzelii *Suppl.* II. p. 53

Landgraf Lvdwig eignet dem Kloster Heusdorff die Mühle zu Matstadt.

*Thuringia sacra* p. 337

## 1229. IND. II.

1. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz confirmiret das Frauenberger-Kloster zu
Nordhausen. *Dat. Moguntie* VI. *Kal.* 27. Jan.
*Febr. Pontif. a.* III.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 130

2. H. Albrecht zu Sachsen eignet der
Kirche zu Dansdorff 15. Hufen. *Act. a.* 22. Febr.
1229. XI. *Kal. Martii.*

Eilers Beltziger Chron. p. 268

3. Pabst *Gregorius* IX. confirmiret den
Hospital zu Gotha. *Act. Perusii* IX. *Kal.* 21. Febr.
*Mart. Pontif. a.* II.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 234. Tentzelii *Suppl.* II. p. 55

4. Bischoff Engelhard zu Naumburg confirmiret einige Schenckungen Burggraf Albrechts zu Altenburg an das dasige Marien-Stift. *Dat. a.* 1229

Schwartzii *Mantissa* p. 1072. *Adde* Liebens Nachlese zu *Henrici Jll.* Hist. p. 47

5. Hertzog Albrecht zu Sachsen schencket dem Johanniter-Orden das Gut Dasnick. *Actum Razeborch a.* 1229. *Ind.* II.

Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Fortſ. Anh. p. 85

## 1230. IND. III.

1. Pabst Gregorivs IX. confirmiret die
Güter des Stifts Zeitz. *Dat. Laterani* II. 4. Apr.
*Non. April. Pontif. a.* IV.

Hecko von Meuselwitz p. 17

2. Bischoff Gernandvs zu Brandenburg confirmiret die Stifts-Kirche zu Coswigk.
*Dat. Magdeburg Kal. Maj. Pontif. a.* VIII. 1. Maj.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 313

3. Pabst Gregorii IX. Vorschrift vor
das Hospital zu Freyberg. *Dat. Perusii*
III. *Kal. Jun. Pontif. a.* IV. 29. Maj.

Mollers *Theatr. Friberg.* II. p. 13

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. Dipl.* p. 3.

4. König Heinrichs VII. Verordnung
wegen der vier Aemter zu Quedlinburg. 17. Sept.
*Act.* 1230. XV. *Kal. Oct. Ind.* III.

Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 219

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 208

5. Graf Dietrich zu Brene verehret dem Kloster zu Eisenberg etliche Güter.
*Dat. a.* 1230. IV. *Id. Nov.* 10. Nov.

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c.* 3. *sect.* 5. §. 10

Gotter vom Kl. zu Eisenberg. p. 56

6. Marggr. Henricvs *Jll.* eignet dem Kloster Lausemtz sieben Hufen zu Mutendorff. *Dat. a.* 1230

Struvius *de Comitia Palatinatus Saxonici genti communi* p. 15

Hornii *Henricus Jll.* p. 296

Glei-

Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 13
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 52
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 152

7. Marggraf Henricus *Ill.* verkaufft dem Kloster Lausenitz das Dorff Preswitz und drey Hufen zu Russewitz. *Actum a.* 1230
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 54
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 153

8. Graf Albrecht von Gleichen verträgt sich mit dem Kloster Georgenthal wegen des Dorffs Grefenhain.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 80
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 534

9. Graf Ernst und Heinrich von Gleichen überlassen dem Kloster Georgenthal das Dorff Grefenhain. *Act. a.* 1230. *Ind.* III. *regn. Friderico.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 81
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 534

10. Ripertus giebt dem Hospital zu Freyberg ein Pfund von dem Schrotamt. *Dat. a.* 1230
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 1

## 1231. IND. IV.

11. Jul. 1. Marggraf Henricus *Ill.* eignet den Prediger-München zu Leipzig einen gewissen Raum. *Dat. in Grimma* V. *Idus Jul. a.* 1231
Griebner *Progr. Witteb. de titulo Com. Palat.* p. 6
Hornii *Henricus Ill.* p. 296

29. Jul. 2. Die Aebtissin zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über fünf Hufen zu Klein-Orden. *Act. a.* 1231. *Ind.* V. *Kal. Aug.*
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 22
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 255
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 209

13. Nov. 3. Bischoff Heinrich zu Meissen confirmiret Bischoff Brunonis Brief *de a.* 1228. *Act. Dobirlug a.* 1231. *Id. Nov. Pontif. a.* I.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 44

18. Dec. 4. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz confirmiret derer Herren von Heldrungen Schenckung zum Hospital zu Braunsrode. *Dat. Erphord.* XV. *Kal. Jan. a.* 1231
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 56
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 947

5. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg giebt dem Kloster Neuenwerck das *jus patronatus* zu Marckwerben vor das zu Glaucha. *Dat. Hallis a.* 1231. *Ind.* IV. *Pontif. a.* XXV.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 27

6. H. Albrecht zu Sachsen ermahnet die Teutschen Fürsten ihr *jus circa sacra* zu behaupten.
Albericus *ad h. a.* p. 539

7. Landgraf Heinrich in Thüringen giebt dem Kloster Reinhartsborn 20. Hufen zu Lutterborn (Lüdersborn.) *Actum Reinherisburnin a.* 1231. *Ind.* IV.
Paullini *Annal. Isenac.* p. 45
Sagittarius von Landgr. Heinrichs Röm. Königs Wahl *c.* IV. §. 2
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 485
Struvens Archiv II. p. 287
Schannat *Vindem.* I. p. 121
*Thuringia sacra* p. 111
Falckenstein Thüring. Chron. p. 724. 1294

8. Landgraf Heinrich in Thüringen confirmiret dem Kloster Jlfeld drey Hufen zu Küreggelde. *Act. a.* 1231
Leuckfeld *Ant. Jlfeld.* p. 99

9. Aebt. Kunegund zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über vier Hufen zu Wilsleben. *a.* 1231. *Ind.* III. *
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 254

10. Aebt. Cunegund zu Quedlinburg stiftet eines *Canonici* Jahrgedächtniss. *Fact. a.* 1231. *Ind.* IV.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 256

11 Aebt. Cunegund zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über das Gut und den Wald zu Reder. *Act. a.* 1231. *Ind.* IV.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 255

12. Otto von Jlburg schencket dem Kloster Dobrilug vier Hufen zu Grunow. *Dat. in Liebenwerde a.* 1231
Ludewig *Reliqu.* I. p. 46

## 1232. IND. V.

1. Aebtissin Osterlindis zu Quedlinburg befiehlet die Güter zu Langeln nicht zu veräussern. *Act. a.* 1232. *Ind.* IV. *Kal. Mart.* 1. Mart. *
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 258

2. Aebtissin Osterlindis zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über 16. Hufen vom Kloster Marienberg. *Dat. Quedlingeburch a.* 1232. IV. *Id. Mart.* 12. Mart.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 23
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 259
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 209

3. Keyser Friedrich II. giebt denen Herrn Reussen allerhand Privilegien. *Dat. apud Portum Naonis in Carinthia a.* 1232. *die* X. *Maj. Ind.* V. 10. Maj.
Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p. 271
Goldasti *Constit.* I. p. 298
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 36. 37. 97
Cörber Nachricht vom Voigtland p. 123
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 589
*Separ. impressum Graizæ* 1731. 4° *c. annot. Jo. God. Büchneri.*
*Rousset supplem. au Corps diplom.* I. *part.* 1. p. 90

4. Keyser Friedrich II. privilegiret das Stift Meissen mit Bergwercken und Müntz-Gerechtigkeit. *Act. a.* 1232. *m. Majo, Ind.* V. *Datum apud Portum Naonis.* m. Maj.
Lunig R. A. *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 97

5. Vertrag zwischen dem Abt zu Fulda und Graf Poppo von Henneberg wegen Lichtenberg und anderer Stücken. *Acta a.* 1332. XIV. *Kal. Jun.* 19. Maj.
Schannat *Hist. Fuld. Prob.* p. 201
*Ej.* Fuldischer Lehnhof p. 223. 354
12. *Kal. Jul.* siehe 1282.

6. Landgraf Heinrich in Thüringen belehnet Hermann von Drahe mit einem Hofe

Hofe bey Buseck. *a.* 1332. *ipso die advin-*
1. Aug. *cula b. Petri Apostoli.*
LVNIG *Corpus juris feud. Germ. II.* p.1673
7. Pabst GREGORIVS IX. befiehlet Bruder CONRADEN von Marpurg der heil. Elisabeth Wunderwercke zu untersuchen.
ODOR. RAYNALDVS *ad a.* 1230. n. 9. 10
RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* I. p. 40
8. Pabst GREGORIVS IX. weiset Bruder Conraden an, wie er die Zeugen abhören soll. *Dat. ut modo.*
RIPOLL *l. c.*
9. Marggraf HEINRICH zu Meissen eignet dem Kloster Buch das Dorff Rickuz,
(Rüx) *Dat. in obsidione Mildenstein a.* 1232.
21. Oct. XII. *Kal. Nov. Ind. V.*
SCHOETTGENII *hist. Burggrav. Donensium* p. 8
10. Vertrag zwischen dem Abt zu Fulda und Graf Poppo zu Henneberg wegen Helmershausen und Hentingen. *a.* 1332.
SCHANNAT *Buchonia Vetus* p. 395
11. Die Herren von FRANCKENSTEIN überlassen dem Kloster Herren-Breitungen einen gewissen Wald. *Act. a.* 1232. *Ind. VI. præs. R. E. Gregorio, regn. Friderico.*
WEINRICHII *Supplem. ad Diatriben de monast. Breitungensi* p. 15
12. Ordnung derer Visitatoren beym Stift *Servatii* zu Qvedlinburg. *a.* 1232.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 330

## 1233. IND. VI.

1. HERMANN von Schönburg stiftet das Kloster zu Geringswalde. *Act. a.* 1233. IV.
2. Jan. *Non. Jan.*
Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *L.* 3
2. Graf HEINRICH von Schwartzburg bekennet, dass er wegen Cranichfeld ein Maynzischer Vasall sey. *Act. a.* 1233. *VII.*
23. Febr. *Kl. Mart. Datum autem* IIII. *Non. Mart.*
GVDENI *Codex Diplom.* p. 519
3. Graf HEINRICH von Schwartzburg tritt die Stadt Eichelberg an das Ertzstift
2. Mart. Mayntz ab. *Act. a.* 1233. VI. *Non. Mart.*
GVDENI *Codex diplom.* p. 520
4. HERMANN von Vipach wird ein Mayntzischer Burgmann zu Erfurt. *Act. a.*
8. Mart. 1233. VIII. *Id. Mart. Dat. Moguntiæ* II. *Kal April. Pontif. a.* II.
GVDENI *Codex diplom.* p. 521
5. Bischoff HEINRICH zu Meissen erlaubet dem Hospital zu Freyberg den freyen Kirchhof. *Actum apud Cellam a.* 1233. XIIII.
19. Mart. *Kal. April. Ind. V. Pontif. a. III.*
MOLLERI *Theatrum Friberg.* I. p. 121
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 6
6. HEINRICH von Apolde verkaufft die Vogtey-Gerechtigkeit zu Wittern und Rostorff an das Ertzstift Mayntz. *Dat. a.*
m. Martio. 1233. *mense Martio.*
GVDENI *Codex diplom.* p. 523
7. Marggraf HEINRICH zu Meissen nimmt das Hospital zu Freyberg in seinen
1. Oct. Schutz. *Dat. Grimmis a.* 1233. *Kal. Oct.*
MOLLERI *Theatr. Friberg.* I. p. 121
HORNII *Henricus Ill.* p. 297
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 5
8. Hertzog ALBRECHT zu Sachsen giebt dem Kloster Ebbekstorff die Zoll-Freyheit in seinen Landen. *Act. Loueneburch a.* 1233. *Ind. V.*
Bericht von dem Braunschw. Lün. Recht auf Lauenb. Beyl. n. 26
PFEFFINGER Hist. des Hauses Braunschw. Lüneb. II. p. 11
GRVBERVS *in Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 257
9. Der Convent zu Wildensee wird nach Nienburg verlegt. *Act. a.* 1233. *Dat.*
*Nienborch prid. Id. Dec.* 12. Dec.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 463
10. Die Aebtissin zu Qvedlinburg kaufft die Vogtey über 5. Hufen zu Klein-Orden. *Dat. a.* 1233. *Ind. VII.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 260
11. Die Aebtissin zu Gerenrode schencket dem Kloster das Schencken-Amt. *Acta a.* 1233.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177

## 1234. IND. VII.

1. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt dem Kloster Dobrilug den dritten Theil der Vogtey in allen ihren Gütern. *Dat. a.* 1234.
*Actum Turgow.* XI. & X. *Kal. Aug.* 22. Jul.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 48. 51
HORNII *Henricus Ill.* p. 297
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 86
2. Keyser FRIEDRICH II. confirmiret die Privilegien der Stadt Erfurt. *Dat. apud Re-*
*nat. a.* 1234. *mens. Jul. Ind.* VII. m. Jul.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 9
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. von Städten p. 427
LYSERI *Orat.* GEORGIO *M. Br. Regi dicta* p. 11
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 81
3. König HEINRICH VII. confirmiret die Privilegien der Stadt Erfurt. *Act. apud*
*Bopardiam* III. *I. Sept. Ind.* VII. 11. Sept.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 10
LVNIG *part. spec. Contin. IV.* von Städten p. 427
WEINRICH Nachricht von Erfurt p. 64. *E.*
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 81
4. Königin CVNEGVND in Böhmen giebt dem Kloster Marienthal das Dorff Seiffers-
dorff. *Dat. in Pragis prid. Id. Oct.* 1. Sept.
CARLZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 342
5. Das Kloster Brenckhausen in Westphalen wird aus dem Eisenachischen Nonnen-Kloster besetzt. *a.* 1234.
MARTENE & DVRAND *Collect. ampliss. I.* p. 1264
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 568
6. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz confirmiret einen Tausch des Klosters Georgenthal mit Ludwig von Meldingen. *Dat. Ilmene, a. Pontif.* IV.
LVNIG *Corpus juris feudalis Germ. I.* p. 1391
7. Das Nonnen-Kloster zu Eisenach nimmt das zu Corbey in ihre Schwesterschaft auf. *Dat. in monast. S. Kather. apud Ysnac. a.* 1234.
PAVLLINI *Chron. Otberg.* §. 7
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 103
8. Aebt. GERTRAVT zu Qvedlinburg giebt

giebt einen Morgen Ackers zum Wein auf den Altar. *Dat. a.* 1234. *Ind VII.*

Kettneri *Diplom. Quedl.* p.263

9. Aebt. Gertravt zu Qvedlinburg kaufft die Vogtey über 30½. Hufe. *Dat. a.* 1234. *Ind. VII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p.264

10. Des Qvedlinburgischen Capituls Vergleich mit dem Meyer zu Saltow. *Fact. in Qvedelingeburch a.* 1234. *Ind. VII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p.331

## 1235.

1. Bischoff Eckhart zu Merseburg giebt denen Ablafs, die etwas zum Kloster Scheiningen steuren wollen. *Dat. Hamersleve*
31. Maj. *a.* 1235. *Pontif. a. XX. prid. Kal. Jun.*

Levckfeld *de bracteatis Merseburg.* p. 22

2. Pabst Gregorivs IX. canonisiret die
1. Jun. heil. Elisabeth. *Dat. Perusii Kal. Jun. Pontif. a.* IX.

Odor. Raynaldvs *ad h. a.* n. 22

Bzovivs *ad h. a.* n. 11

Chervbini *Bullarium* I. p. 78

Wadingvs *Annal. Ord. Minor. II.* p. 387

Lambecivs *de Bibl. Vindob.* II. p. 880

Koch Beschreib. von Wartburg p. 76

3. Gräfin Jvtta zu Henneberg schencket dem Kloster Vessera einige Güter zu Hein. *Act. in Slusingen a.* 1235. *Ind. VII.*
16. Aug. XVII. *Kal. Aug. præsid. Gregorio, regn. Friderico.*

Hönn Coburg. Hist. II. p. 18

Hornii *Henricus Ill.* p. 42

4. Pabst Gregorivs IX. giebt dem Abte zu Buch Commission wieder die Ketzer und Mörder Conrads von Marpurg. *Dat.*
31. Jul. - - - *II. Kal. Aug. Pontif. a.* - -

Manriqve *Annal. Ord. Cisterciens. IV.* p. 500

Hardvini *Concilia* VII. p. 241

5. Keyser Friedrich an Böhmen wegen Marggraf Heinrichs Heirath. *a.* 1230.

Dacherii *Spicil. III.* p. 601. *edit. post.*

6. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug den Jahrmarckt zu Kirchhayn. *Act. a.* 1235. *Ind.* VII.
* *Dat. apud castrum nostrum Dobelyn.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 52

Hornii *Henricus Ill.* p. 300

Schwartzii *Mantissa* p. 1013

7. Der Abt zu Fulda consentiret in die Stiftung des Klosters Capellendorff. *Act. a.*
* 1235. *Ind. VII.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 677

Schannat Fuld. Lehnhof p. 235

Lvnig *Corpus juris feudal. Germ. I.* p. 1815

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1241

8. Die Grafen von Gleichen eignen dem Peters-Kloster zu Erfurt eine Hufe zu Busleben. *Act. a.* 1235.

Schannat *Vindem.* II. p. 10

## 1236. IND. IX.

1. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg schenckt ihrem Stifte 42. Hufen zu Tupil
* und Lobdifs. *Dat. a.* 1236. *Ind.* X. VII. *Id.*
7. Apr. *Apr.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 266

2 Albrecht Truchsess zu Borne verleihet einige Zinsen an das Marien-Stift zu Altenburg. *Act. a.* 1236. *Ind. XIV. Dat. in*
*Misna in die S. Jacobi Apost.* * 25. Jul.

Schwartzii *Mantissa* p. 1032

3. Das Kloster Riessa verkaufft dem Kl. Neuenwerck zwo Hufen zu Besen. *Act. in*
*Rizowe a.* 1236. *Ind. VIII.* II. *Non. Novembr.* 4. Nov.

Lvdewig *Reliqv.* V. p. 254

4. Graf Christian zu Kirchberg eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt einige Güter zu Ipach. *Act. a.* 1236. *Ind. VIII.*

Schannat *Vindem.* II. p. 11

5. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg wegen einiger freyen Hufen zu Qvenstadt. *Act. a.* 1236. *Ind. X.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 265

## 1237. IND. XI.

1. Bischoff Engelhard zu Naumburg giebt dem Kloster Capellendorff den Zehenden auf dem Janzig-Berge. *Dat. Cizæ a.* *
1237. III. *Kal. Febr. Ind. VIII.* 30. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 678

2. Bischoff Engelhards zu Naumburg Schied, dafs die Kirche zu Schmircha eine
Pfarr-Kirche sey. *Act. Cize a.* 1237. XV. *Cal.* 18. Mart.
*April. sedis nostræ a. XXX.*

Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 3

3. Keyser Friedrich II. confirmiret die Güter des Nordhausischen Frauenberger-Klosters. *Act. a.* 1237. *Ind. X. regn. Friderico, anno ejus regni in Imperio XX. Dat.*
*apud Herbipolim* XI. *Kal. Jul.* 21. Jun.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 131

4. Graf Siegfried zu Blanckenburg bekommt die Vogtey in verschiedenen Qvedlinburgischen Gütern. *Act. apud*
*Wenthusen a.* 1237. *Dat.* III. *Id. Dec.* 11. Dec.

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 332

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 210

5. Ertzbischoff Wilbrand zu Mayntz tauschet vom Stift Qvedlinburg zween adeliche Ministerialen. *Act. a.* 1237. *Ind. VII. Pontif. nostri a. II.*

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 333

6. Das Kloster zu Creutzburg verkaufft dem zu Reinhartsborn das *jus patronatus* über eine halbe Hufe zu Tutleben. *a.* 1237.

Schannat *Vindem.* I. p. 121

*Thuringia sacra* p. 112

7. Hermann von Saltza schencket dem besagten Kloster drey Leibeigene zu Rudersdorff. *Act. a.* 1237.

Schannat *Vindem* I. p. 121

*Thuringia sacra* p. 112

## 1238. IND. XI.

1. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg kaufft die Vogtey über 42. Hufen. *Dat.*
*apud Quedlinborch a.* 1238. II. *Id. Jan.* 12. Jan.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 268

2. Abt Lvdwig zu Hersfeld confirmiret etliche Schenckungen und Vertauschungen des Klosters Sichem. *Dat. apud Creigenberg a.* 1238. *Ind. XI.* VI. *Kal. Febr.* 27. Jan.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 775

Schamelivs vom Kl. Sittichenbach p. 105

3. König Wenceslavs in Böhmen confirmiret das Kloster Marienthal. *Act. a.* 1238.
VIII. *Kal. Mart. Ind. XI.* 22. Febr.

Sartorii *Cistercium bis tertium tit.* 28. p. 1070

CARPZOVII Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 342

4. Landgraf HEINRICH in Thüringen eignet dem Klofter Reinhardsborn fünftehalbe Hufe zu Ailsleben. *Dat. Wartperg a.*
29.Sept. 1238. III. *Kal. Oct.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 122

*Thuringia facra* p. 113

5. Pabft GREGORIVS IX. confirmiret das
29. Oct. Klofter Geringswalde. *Dat.* IV. *Kal. Nov. Pontif. a. XI.*

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *M.* 3

6. Marggraf HEINRICH zu Meiffen nimmt verfchiedene Städte vom Stift Naumburg zu Lehn. *Actum & datum apud Groifz,*
26. Nov. *a.* 1238. VI. *Kal. Dec. Ind. XI.*

IRISANDER Sammlung einiger Gefchichte des Stifts Naumburg p. 79

7. Die von Badenftein *renunci*ren der Jurisdiction und Vogtey des Klofters Beuren. *Facta a.* 1238.

GVDENI *Sylloge* I. p. 308

## 1239. IND. XII.

1. Pabft GREGORIVS IX. befiehlet denen Bifchöffen zu Hildesheim und Merfeburg, auch dem Abt zur Pforte, fich des Landgrafens anzunehmen. *Dat. Anagniæ* VII.
26. Jul. *Kal. Aug. Pontif. a. XII.*

ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 65

2. Der Probft zu Heilgenftadt macht aus der Kirche in der Altenftadt eine Parochial-Kirche. *Dat. Moguntiæ a.* 1239. III.
11. Aug. *Id. Aug.*

*Acta Sanctorum Junii* III. p. 80

3. Bifchoff ECKARDS zu Merfeburg Schied wegen der Grentzen der Jacobs-und Thomas-Kirche zu Leipzig. *Acta a.* 1239.
2. Sept. IV. *Non. Sept. Pontif. a. XXIV.*

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 10

Ober-Sächf. Nachlefe I. p. 50

4. Ertzbifchoff SIEGFRIED zu Mayntz erlaubt dem Abte zu Oldisleben eine Inful zu tragen. *Dat. Moguntiæ a.* 1239. XVI.
17. Oct. *Kal. Nov. Pontif. a. X.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 620

SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 43

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1312

5. H. ALBRECHT zu Sachfen eignet dem Klofter Luckern fünf Hufen zu Hupede.
12. Dec. *Actum a.* 1239. *pridie Id. Dec.*

TREVER Geneal. derer von Münchhaufen Anh. p. 9

6. Pabft GREGORIVS IX. befiehlet Bifchoff ENGELHARDEN zu Naumburg, dem Probft zu Merfeburg und Abte zu Sichem, dafs fie fich Heinrich Voigts zu Gera unmündiger Kinder annehmen. *Dat. Latera-*
16. Dec. *ni* XVII. *Kal. Jan. Pontif. a. XII.*

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 483

7. Vergleich zwifchen Graf Heinrichen zu Anhalt und dem Klofter Nienburg wegen der Klofter-Vogtey. *Act. a.* 1239.

BECKMANN Anhält. Hift. V. p. 71

8. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg fetzt einem von Marsleben ein Jahrgedächtnifs. *Act. a.* 1239. *Ind. XII.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 269

## 1240. IND. XIII.

1. Marggraf HEINRICH zu Meiffen confirmiret Wilhelms von Creutzen Stiftung zur Catharinen-Kirche zu Leipzig. *Dat. Lipzk a.* 1240. *Ind. XIII.* XII. *Kal. Mart.* 18. Febr.

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 8

Ober-Sächf. Nachlefe I. p. 53

2. Graf HEINRICH von Gleichen confirmiret denen Prediger-München zu Erfurt den Platz, darauf fie ihr Klofter gebauet. *Dat. Erfordiæ a.* 1240. *Ind. V.* VIII. *Id. Mart.* 8. Mart.

SAGITTARII Gleichifche Hift. p. 59

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 535

3. Marggraf HEINRICH zu Meiffen giebt der Otmars-Kirche zu Naumburg drey Hufen zu Alt-Belgern. *Dat. Mifnæ a.* 1240. *prid. Non. Jun. Ind. XIII.* 4. Jun.

SCHLEGELIVS *de Cella Vet.* p. 47. *E.*

4. Graf HEINRICH von Schwartzburg verkauft dem Klofter Georgenthal fieben Hufen zu Kirchheim. *Dat. a.* 1240. *in caftro noftro Cranichfelt* XVIII. *Kal. Sept.* 25. Aug.

SCHLEGELS Ausführung von der Blanckenburgifchen Müntze p. 17

*Thuringia facra* p. 483

HEIDENREICH Hift. des Haufes Schwartzburg p. 39

5. Marggraf HEINRICH zu Meiffen und Graf DIETRICH zu Brene eignen dem Klofter Dobrilug das Dorff Grawtitz. *Dat. Lypz. a.* 1240. *Ind. X.*

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 56

HORNII *Henricus Ill.* p. 301

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fuper.* p. 87

6. Graf HEINRICH zu Anhalt fchencket dem Klofter Nienburg 5. Hufen zu Drogewitz, Moilitz und Wörpzig. *Dat. in villa Drobile a.* 1240.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 446

7. Die Grafen zu Clettenberg fchencken dem Klofter Walckenried 9. Hufen zu Levenroth und Mackenroth. *Act. a.* 1240.

LEVCKFELD *Antiqu. Walckenr.* I. p. 88

8. BVRCARD Herr von Qverfurt giebt dem Klofter Eilwardeftorff verfchiedene Güter zu Gortitz und Barnftedt. *Act.* 1240. *Ind.* X. *Dat. in Eylwardeftorp.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 54

9. Burggraf MEINHER zu Meiffen eignet dem Klofter Grünhain etliche Dörffer.

HORN Hand-Bibl. III. p. 305. *E.*

10. Die Schencken von Apolde verkauffen dem Klofter Heusdorff einige Güter zu Otenbach. *Act.* 1240. *in curia Theodori Saxonis.*

*Thuringia facra* p. 339

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 932

11. Das Urfuliner-Klofter zu Cölln nimmt das Peters-Klofter zu Erfurt in ihre Schwefterfchaft *cc.* 1240.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 122

12. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg confirmiret eine Stiftung zum *Salve. Dat. a.* 1240.

KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 271

## 1241. IND. XIV.

1. Landgraf HEINRICH zu Thüringen und Heffen giebt feiner Gemahlin Naumburg, Sangerhaufen, Eckersberge und Gotha. *Dat. Cruceburch a.* 1241. VI. *Id. Mart.* 10. Mart.

BVTKENS

BVTKENS *Trophées de Brabant I. Preuv.* p. 90

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen verlegt den Marckt zu Kirchhayn von dem Freytage auf die Mittwoche. *Dat. in Lovo-*
5. Dec. *nio a.* 1241. *Non. Dec.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 59

HORNII *Henricus Ill.* p. 302

3. Graf DIETRICH zu Brene erläst dem Kloster Dobrilug das Fehrgeld zu Zweth.
5. Dec. *Dat. apud Lovonium a.* 1241. *Non. Dec.*

LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 60

4. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg belehnet Landgraf Heinrichen in Thüringen mit ihren Gütern in der Marck Duderstadt. *Acta a.* 1241.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 272

5. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg kaufft einen Hof bey der Bode. *Act. a.* 1241.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 274

6. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinb. kaufft die Vogtey über 37. Hufen zu Dittford und Marsleben. *Act. a.* 1241.

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 24

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 275

LVNIG *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 2043

7. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg verkaufft dem Grafen von Regenstein den Zehenden von 52. Hufen. *Act. a.* 1241.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 277

8. LVDWIG von Franckenstein giebt dem Hospital des Klosters Breitungen seine Güter zu Diethaus. *Dat. a.* 1241.

WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 106

9. Ein Geistlicher zu Rosla vermacht dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Schelen. *Act. a.* 1241.

*Thuringia sacra* p. 339

## 1242. IND. XV.

1. Keyser FRIEDRICH II. nimmt Erfurt in seinen Schutz. *Dat. in castris apud Auezanum in Celano mens. Junio Ind.* XV.
m. Jun.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 36

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 11

LÜNIG *part. spec. Cont. IV.* von Städten p. 428

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 17

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 86

2. Keyser FRIEDRICH II. giebt Marggraf Heinrichen zu Meissen die Anwartschafft
30. Jun. auf Thüringen. *Dat. Beneventi a.* 1242. *ult. Junii*, *I. Ind.*

WECK Dresdn. Chron. p. 153

SCHVBARTVS *de Comitibus Palatinis* p. 189

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 195

TENTZELII *Suppl. II. Hist. Goth.* p. 586

*Ej. Vita Frid. Admorsi* p. 897

LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 177

*Ej. Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 579

HORNII *Henricus Ill.* p. 304

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 12

*du* MONT *Corps diplom. I. part. I.* p. 180

WIDEBVRGII *Ant. Marggrav. Misnici* II. p. 33

*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 154

3. Landgraf HEINRICH in Thüringen eignet dem Kloster Georgenthal den Wald Tambach. *Acta a.* 1242. *in castro nostro Warberg.*

SAGITTARIVS von Landgr. Heinrichs Römischer Königs-Wahl *c. I. §. 1*

RUDOLPHI *Gotha Dipl. II.* p. 249

HAHNII *Collect.* I. p. 94

ECCARDI *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 469

LVNIG *Corpus juris feudalis Germ. II.* p. 745

*Thuringia sacra* p. 484

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 717

*Anon.* Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 146

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen und Graf DIETRICH zu Brene eignen dem Kloster Dobrilugk fünf Hufen zu Cranewitz. *Act. a.* 1242. *in Louene.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 62

HORNII *Henricus Ill.* p. 303

5. Burggraf BVRCHARD von Magdeburg giebt dem Kloster Eilwardestorp zwo Hufen zu Gortitz und Barnstedt. *Act. a.* 1242 *Ind. XV.*

LVDEWIG *Reliqv. I.* p. 65

## 1243. IND. I.

1. Die Maynzischen Aemter Gottern, Dorla, Myla und Falcken werden an einen Herrn von Schlotheim und Friede von Drivorte verpfändet. *Act. a.* 1243. *V. Id. Mart.* 11. Mart.

GVDENI *Codex diplom.* p. 573

2. Landgraf HEINRICH in Thüringen giebt dem Kloster Pforte eine Mühle bey Lindelo, und das Gut Gernstädt. *Acta Wiz-*
*zense a.* 1243. *VIII. Id. April.* 6. April.

HORNII *Henricus Ill.* p. 362

SCHAMELII *Addit. ad Pertuchii Chron. Port. I.* p. 223

3. Die VITZTHVME von Apolda schencken dem Kloster Heusdorff eine Mühle zu
Matstadt. *Dat.* 1243. II. *Non. Nov.* 4. Nov.

*Thuringia sacra* p. 340

4. Marggraf HEINRICH der Erlauchte verkauft denen Freybergern den Weinpfennig und anders mehr. *Act. apud Tarantum*
*a.* 1243. IIII. *Kal. Jan. Ind. I.* 29. Dec.

HORNII *Henricus Ill.* p. 305

5. Graf HEINRICH von Anhalt überläst der Aebtissin zu Gerenrode einen Lehnmann. *a.* 1243.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177

## 1244. IND. II.

1. Pabst INNOCENTIVS IV. ermahnet Landgraf Heinrichen, dem Römischen Rei-
che getreu zu seyn. *Dat. Laterani* II. *Kal.* 30. April.
*Maj. Pontif. a. I.*

ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 21

2. Abt WERNER zu Herschfeld übergiebt die Vogtey zu Zerben dem Kloster Memleben. *Dat. apud Hersfelt a.* 1244.
*V. Kal. Jan.* 28. Maj.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 105

SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 109

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 784

3. Die Grafen von BVCH resigniren dem Abte zu Herschfeld die Vogtey zu Zerben.
*Act. in Myminleibin a.* 1244. *X. Kal. Jul.* 22. Jun.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 100

SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 105

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 785

11. Jul. 4. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt die Kirche zu Alch. *Dat. Fritislariæ a.* 1244. V. *Id. Jul. Pontif. a.* XV.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 11

16. Jul. 5. Die Aebtissin GERTRVD zu Quedlinburg resigniret dem Stift eine Hufe daselbst. *Act. a.* 1244. XVI. *Kal. Aug.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 280

6. Oct. 6. Graf HEINRICH von Anhalt giebt der Stifts-Kirche zu Coswick die Kirche zu Paschleben. *Dat. Keten a.* 1244 *die* VI. *mens. Octobr.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 315

7. Abt HERMANN zu Eilwardestorff stiftet vor sich und die seinigen ein Seelgeräthe. *Act. a.* 1244. *Ind.* II.

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 65

8. Der Land-Richter in Pleisse confirmiret dem Altenburgischen Kloster etliche Güter. *Dat. Altenburg a.* 1244 *Ind.* II.

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 196

## 1245. IND. III.

21. Aug. 1. Pabst INNOCENTIVS IV. befiehlet, dass der Landgraf das Stift Fulda nicht beschweren soll. *Dat. Lugduni* XII. *Kal. Sept. Pontif. a.* III.

SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 203

24. Aug. 2. Graf HEINRICH von Anhalt tauschet mit der Aebtissin zu Gerenrode einige Ministerialen. *Act. a.* 1245. IX. *Kal. Sept.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 90

3. ALBRECHT von Schillingstedt giebt dem Kloster Oldisleben zwo Hufen daselbst. *Act. a.* 1245. *Ind.* III.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 620

SCHAMELIVS vom Kloster Oldisleben p. 28

## 1246. IND. IV.

21. Jan. 1. HEINRICH SCHENCK von Apolda verkaufft dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu Schetin. *Dat.* 1246. XII. *Kal. Febr.*

*Thuringia sacra* p. 340

9. *Kal. April.* siehe 1250.

1. Maj. 2. Bischoff MEINHARD zu Halberstadt giebt Ablass zum Fest *Coronæ* zu Quedlinburg. *Dat. Halberst. Kal. Maj. Pontif. a.* III.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 334

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 210

4. *Non. Jun.* siehe 1202.

9. Jun. 3. Pabst INNOCENTIVS IV. an Mayntz, dass er dem zum König erwehlten Landgrafen beystehen soll. *Dat. Lugduni* V. *Id. Jun. Pontif. a.* III.

*Odor. Raynaldus ad h. a.* n. 5

9. Jun. 4. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz eignet dem Kloster Heusdorff einige Güter derer von Geismar zu Zotenstedt. *Dat. Geismar* V. *Id. Jun. Pontif. a.* XVI.

*Thuringia sacra* p. 340

31. Jul. 5. Pabst INNOCENTIVS IV. confirmiret die Güter des Nordhausischen Frauenberger-Klosters. *Dat. Lugduni* II. *Kal. Aug. Pontif. a.* III.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 132

6. Graf ERNST und HEINRICH von Gleichen verkauffen dem Kloster Ichtershausen die Vogtey über 12. Hufen zu Herschfeld. *Dat. Erfordiæ a.* 1246. IV. *Non. Aug.* 2. Aug.

SAGITTARII Gleichische Hist. p. 82. *E.*

7. König HEINRICH (*Raspo*) verpfändet die Burg zu Wickersheim an Strasburg. *Dat. a.* 1246. *Id. Aug. in curia apud Franckenfort.* 13. Aug.

WENCKERI *Appar. Archiv.* p. 164

8. König HEINRICH an den Ertzbischoff zu Parenna, dass er ihm beystehen soll. *Dat. Wartb. prid. Kal. Dec. Ind.* V. 30. Nov.

*Odor. Raynaldus ad h.* n. 10

9. König HEINRICH giebt dem Stift Basel die Jagd-Gerechtigkeit und anders mehr. *Act. apud Franckenvort a.* 1246

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 514

10. Landgraf HEINRICH meldet denen Mayländern, dass er zum Keyser gewehlet worden.

HAHNII *Collect.* I. p. 248

11. Keyser HEINRICH meldet denen Mayländern seine Victorie wieder *Conradum.*

HAHNII *Collect.* I. p. 253. 254

12. Die Republic Brescia gratuliret Keyser HEINRICHEN zur Keyser-Würde und Victorie.

HAHNII *Collect.* I. p. 249

13. Keyser HEINRICH gebietet denen Strasburgern die Burg Wickersheim zu brechen.

WENCKERI *Appar. Archiv.* p. 164

14. Marggraf HEINRICH zu Meissen confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg die Ober-Gerichte, u. a. m. *Act. a.* 1256. (*lege* 1246.) *Ind.* IV. *regn Frid.* II. *Imp.*

TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 898 *E.*

*Ej. Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 626. *E.*

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 198

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 339

HORNII *Henricus Ill.* p. 306

LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 6

15. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg giebt dem Kloster Wiperti die Vogtey über zwo Hufen zu Zallersleben. *Act. a.* 1246. *Ind.* VII.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 279

16. Graf SIEGFRIED zu Orlamünde giebt dem Kloster Heusdorff drey Hufen zu Krautheim und Meldingen. *circa a.* 1246

LOEBER *de Burggr. Orlamundanis* p. 72

## 1247. IND. V.

1. HEINRICH SCHENCK von Apolda verkaufft dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu Schetin. *Act. a.* 1247. *secundo die mens. Jan.* 2. Jan.

*Thuringia sacra* p. 341

2. Vergleich zwischen Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz und Landgraf CONRAD in Thüringen. *Dat. a.* 1247. VIII. *Kal. April.* 25. Mart.

GVDENI *Codex diplom.* p. 594

3. Pabst INNOCENTIVS IV. confirmiret die Kirche zu Wörlitz. *Dat. apud Lateranum* XIII. *Kal. Jul. Pontif. a.* IV. 19. Jun.

Gründl. Fürstell- und Erläuterung Beyl. *A.*

4. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg Zeug-

Zeugnifs, dafs Salbeck keinem Vogtey-Recht unterworffen fey. *Dat. Quedel. a.* 9. Nov. 1247. V. *Id. Nov.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 281

5. Abt Werners zu Herfchfeld Vergleich zwifchen dem Klofter und Vogt zu Herren-Breitungen. *Facta apud Breitingen a.* 16. Dec. 1247. XVII. *Kal. Jan.*

Weinrichii *Suppl. ad Diatr. de monaft. Breitungenfi* p. 13

6. Pabft Innocentivs IV. tröftet die Mayländer wegen des Todesfalls Keyfer Heinrichs.

Hahnii *Collect.* I. p. 172

7. Aebt. Gertrvd zu Quedlinburg verpachtet eine Mühle. *Act. a.* 1247

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 281

8. Der Probft zu Neuenwerck vertaufcht dem Klofter Heusdorff zween Höfe zu Matftadt. *Actum a.* 1247

*Thuringia facra* p. 341

## 1248. IND. VI.

1. Pabft Innocentivs IV. befiehlet dem Bifchoff zu Meiffen, den Herzog in Böhmen in Bann zu thun. *Dat. Lugduni* X. *Kal.* 2. April. *Maj. Pontif. a.* VI. *Baluzii Mifcell.* VII. p. 489

Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 836

2. Johann von Molow verkaufft dem Klofter Heusdorff eine *Hufe* zu Matftadt. 7. Maj. *Act. a.* 1248. *prid. Non. Maji.*

*Thuringia facra* p. 341

3. Pabft Innocentivs IV. confirmiret das Klofter Bofau. *Dat. Lugduni* V. *Non.* 3. Jul. *Jul. Ind.* VI. *a.* 1248. *Pontif. a.* VI.

Langii *Chron. Citic.* p. 803

Levckfeld vom Kl. Bofau p. 22

4. *Herzog* Albrecht zu Sachfen eignet dem Comtorey Dansdorff die Mühle 5. Aug. dafelbft. *Actum a.* 1248. *Nonas Aug.*

Eilers Beltziger Chron. p. 269

5. *Herzog* Albrecht zu Sachfen nimmt Weftermark, Aldendorff und Weftersberg vom Stift Fulda zu Lehn. *Act. Aldendorp.* 4. Sept. *a.* 1248. *pridie Non. Sept.*

Schannat Fuldifcher Lehnhof p. 198

6. Marggraf Heinrich zu Meiffen verkaufft dem Klofter Dobrilug die Mühle bey 2. Oct. Wardenbrük. *Act. Mulberg a.* 1248. VI. *Non. Oct.*

Lvdewig *Reliqv.* I. p. 67

Hornii *Henricus Ill.* p. 307

7. Die von Arnftadt kauffen die Vogtey zu Gofserftedt. *Acta Erfordiæ a.* 1248

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 621

8. Das Klofter zu Bercka erhält von dem Peters-Klvfter zu Erfurt die Capelle S. Georgii bey Tondorff. *Dat. a.* 1248.

Schannat *Vindem.* II. p. 123

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1325

## 1249. IND. VII.

1. Pabft Innocentivs IV. giebt denen Ablafs, die das Auguftiner-Klofter zu Quedlinburg am Feft *Servatii* befuchen. *Dat.* 30. April. *Lugduni* II. *Kal. Maji. Pontif. a.* VI.

Kettner Quedlinb. Kirch. Hift. Beyl. p. 25

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 211

2. Die Thüringifchen Grafen und Herren verfprechen Marggraf Heinrichen zu Meiffen vor ihren rechten Herrn zu halten. *Actum apud Wizinvels a.* 1249. *Kal. Jul.* 1. Jul. *Ind.* VII.

Weck Drefsdn. Chron. p. 155

Tentzelii *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 590

Knavth *Auguftæ Beichlingiorum origines* p. 25

Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 197

Ungrund des Beweifes der Schwartzburgifchen *Immedietæt* p. 21

Gründliche Nachricht Beyl. n. 1

*Deductio juris & facti* Beyl. *N.*

Gründliche Beantwortung Beyl. n. 28

Lvnig *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 177

Glafey ob ein jeder Sächfif. Lehnsmann zugleich ein Vafall und Unterthan fey? p. 25

Hornii *Henricus Ill.* p. 308

*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 29

Levckfeld *Ant. Kelbr.* p. 53

Lyseri *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 22

*du Mont. Corps diplom.* I. *part.* I. p. 197

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 907

Anon. Hift. der Pfaltzgrafen zu Sachfen p. 158

Heidenreich *Hift.* des *Haufes* Schwartzburg. p. 48

3. Pabft Innocentivs IV. befiehlet die Heil. Elifabeth zu erheben. *Dat. Lugduni Non.* 5. Nov. *Nov. Pontif. a.* VII.

Lambecii *Bibl. Vindob.* II. p. 883

Koch Befchr. von Wartburg p. 83

4. Ertzbifchoff Conrad zu Cölln erlaubet, dafs die beyden Pfarr-Kirch. zu Heiligenftadt zu dem dafigen Capitul gefchlagen werden. *Dat. Coloniæ* XII. *Kal. Jan.* 21. Dec. *a.* 1249

*Acta Sanctorum Junii* III. p. 81

5. Bifchoff Dietrich zu Naumburg giebt denen Ablafs, welche etwas zu Vollendung der Stifts-Kirche beytragen. *Dat. Nuenburch. a.* 1249. *Pontif. a.* V.

Sagittarivs *de* Eccardo II. *fect.* XV. §. 3

Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 877

Eccardi *hift. Geneal. Saxon. fuper.* p. 551

6. Aebt. Oda zu Gerenrode verhandelt zwo verguldete Taffeln. *Dat. a.* 1249

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 49

7. Graf Ernst zu Gleichen eignet dem Peters-Klofter zu Erfurt 14 Hufen zu Alch. *Act. a.* 1249. *Ind.* VII.

Schannat *Vindem.* II. p. 12

8. Graf Ernst zu Gleichen erlaubet feinen Unterthanen etwas ins Klofter Georgenthal zu fchencken. *Act. a.* 1249. *Ind.* II.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 537

9. Berthold von Tonna verkaufft dem Klofter Georgenthal eine Hufe zu Pferzingsleben. *Act. a.* 1249. *in civitate Erphord.*

Sagittarii Gleich. Hift. p. 83

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 536

* * *

Ertzbifchoff Siegfried zu Mayntz confirmiret einen Taufch Graf Dietrichs zu Hohenftein mit dem Pfarrer zu Hefsenrode

de. *Dat. Erphord. Id. Dec. Pontif. a.* I.
Leuckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 89

Landgraf Hermann in Thüringen confirmiret dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Brambach.
*Thuringia sacra* p. 334

## 1250. IND. VIII.

15. Febr. 1. Card. Gvido giebt denen Zerbster Barfüssern Ablass. *Dat. Magdeburg* XV. *Kal. Mart. Pontif. Innoc.* IV. *a.* IX.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 232

2. Keyserin Beatrix bezeuget, dass ihr Gemahl dem Kloster Georgenthal den Friedewald wiedergegeben. *Act. a.* 1246. (*mel.* 1250.) *Dat. Wartperg* IX. *Kal. Apr.*
Tentzelivs *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 41
Struvens Archiv. II. p. 278. *E.*
*Thuringia sacra* p. 485
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 148

3. Marggraf Heinrich zu Meissen nimmt das Kloster Beuren in seinen Schutz. *Dat. apud Gota a.* 1250. *Id. April. Ind.* VIII.
Gudeni *Sylloge* I. p. 311

24. April. 4. Ertzbischoff Conrad zu Cölln privilegiret das Nordhausische Frauenberger-Kloster. *Dat. a.* 1250. VIII. *Kal. Maj.*
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 134

27. April. 5. Pabst Innocentivs IV. nimmt die Stadt Erfurt in seinen Schutz. *Dat. Lugduni* V. *Kal. Maj. Pontif. a.* VII.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 12
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 428
Falckenstein Hist. von Erfurt II. 3. p. 90

14. Jun. 6. Bischoff Conrad zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Grawtitz. *Act. a.* 1250 XVIII. *Kal. Jun. Epacta* XV. *Ind.* VII. *concurrente* V.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 69

28. Jun. 7. Das Kloster Wachterswinckel überlässt dem Kloster Pforta das Dorff Ludenthal und drey Hufen zu Sachsenhausen. *Dat. in Wechterswinkele a.* 1250. IV. *Kal. Jul. Ind.* VIII.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 776
Schamelii *Addit. ad* Pertuchii *Chron. Portense* I. p. 229

16. Iul. 8. Das Kloster Memleben verkaufft dem Teutschen Hause zu Halle ihr Gut zu Scherben. *Dat. in Hallis a.* 1250. *in crastino post Divisionem Apostolorum.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 111
Schamelius vom Kl. Memleben p. 126

27. Iul. 9. Das Kloster Wechterswinckel nimmt das Kloster Pforta in seine Brüderschaft. *Dat. a.* 1250. VI. *Kal. Aug.*
Pertuchii *Chron. Portense* p. 283

10. Der Meister des Prediger-Ordens nimmt das Kloster zu Pegau in seine Brüderschaft auf. *Dat. Lipzik a.* 1250
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 107

11. Das Hospital zu Gotha bekommt vier Acker Feld. *Act. a.* 1250
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Gothanæ* p. 594

12. Die Grafen von Orlamünde überlassen dem Kloster Walckenried das Dorff Neuendorff. *Act. a.* 1250. *Ind.* VIII.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 239
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1815

## 1251. IND. IX.

1. Graf Heinrich zu Anhalt confirmiret der Stifts-Kirche zu Coswigk zwo Hufen zu Paschleben. *Dat. Ascharię a.* 1351 VIII. *Idus Maji Ind.* IV. *
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 315

2. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt dem Nonnen-Kloster zu Gotha fünf Hufen daselbst. *Acta apud Tarantum* XVIII. *Kal. Aug. a.* 1251 . . Jul.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 56
Hornii *Henricus Ill.* p. 309

3. Keyser Conrads Privilegium, dass er die Stadt Mühlhausen nicht veräusern wolle. *Datum Norimberg* a. 1251. *mens. Aug. Ind.* IX. m. Aug.
Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 443
Lunig *part. spec. Cont.* IV. p. 1426

4. Pabst Innocentivs IV. nimmt das Stift Quedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Lugduni* XI. *Kal. Dec. Pontif. a.* VIII. 21. Nov.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 233
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 211

5. Pabst Innocentius IV. erlaubt dem Stift Quedlinburg, dass es *Pontificalia* verrichten lassen darff. *Dat. Lugduni* VI. *Kal. Dec. Pontif. a.* VIII. 26. Nov.
Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 234
*Ej.* Quedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 15
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 13
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 211

6. Gräfin Heilwig von Berka verkaufft dem Kloster Georgenthal 60. Acker Wald bey Tambach. *Acta a.* 1251. *Id. Dec. Ind.* IX. 13. Dec.
Schlegel Ausführung von der Blanckenb. Müntze p. 18
*Thuringia sacra* p. 486

7. Pabst Innocentivs IV. giebt dem Stift Quedlinburg Ablass. *Dat. Lugduni Kal. Dec. Pontif. a.* VIII. 1. Dec.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 232
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 212

8. Das Kloster Beuren kaufft einen Hof zu Mühlhausen. *Act. a.* 1251. XIX. *Kal. Jan.* 14. Dec.
Gudeni *Sylloge* I. p. 312

9. Pabst Innocentivs IV. *transsumiret* Pabst *Lucii* Bulle. *Dat. Lugduni* VI. *Dec. Pontif. a.* VIII. 6. Dec.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 236
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt p. 212

10. Pabst Innocentius confirmiret alle Privilegia des Stifts Quedlinburg. *Dat. Mediolani anno* 1251. *Pontif. a.* IX. *
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 237
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 213

11. Marggraf Heinrich zu Meissen verkaufft dem Kloster Lausenitz eine Heide. *Act. a.* 1251. *Ind.* IX.
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Historie p. 56.

12. Das Kloster Kaltenborn verkaufft dem Kloster Neuenwerck einen Hof zu Halle. *Act. a.* 1251
Ludewig *Reliqu.* V. p. 70
*Thuringia sacra* p. 316

13. Heinrich Marschall von Eckersberg

berg überläſst dem Kloſter Heusdorff einige Güter zu Brambach. *Dat. a.* 1251. *Præſ. Papa Innocentio, regn. Wilhelmo, Rom. Rege.*

*Thuringia ſacra* p. 342

14. Dietrich von Gotha und ſeine Brüder verkauffen dem Nonnen-Kloſter zu Gotha ihre Güter. *Dat. a.* 1251

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 55

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1153

15. Graf Friedrich von Beichlingen ſchencket dem Kloſter zu Kelbra allerhand Güter. *Act. Chelbra a.* 1251

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 13

Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p. 402

## 1252. IND. X.

2. Ian. 1. Pabſt Innocentius IV. nimmt das Stift Quedlinburg in ſeinen Schutz. *Dat. Peruſii* IV. *Non. Jan. Pontif. a.* IX.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 232

Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 214

2. Ian. 2. Pabſt Innocentius IV. erlaubet dem Stift Quedlinburg nicht alle Ablaſs-Krämer anzunehmen. *Dat. ut modo.*

Kettneri *Dipl Quedl.* p. 235. *bis.*

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 215

2. Ian. 3. Pabſt Innocentius IV. privilegiret das Stift Quedlinburg, daſs es keine Präſentation vom Pabſt oder deſſen Legaten annehmen darff. *Dat. ut modo.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 579

Lunig l. c.

15. Febr. 4. Keyſer Wilhelm giebt denen Marggrafen zu Brandenburg die Anwartſchaft auf das Herzogthum Sachſen. *Act. Brunſuic. a.* 1252 XV. *Kal. Mart. Ind.* XI.

Ludewig *Reliqu.* II. p. 247

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 611

Gruberi *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 259

9. Mart. 5. Hugo *Cardinalis* erinnert den Biſchoff zu Meiſſen, daſs die *Canonici* daſelbſt nicht reſidiren. *Dat. Hildeshemi* VII. *Id. Mart. Pontif. Innocentii* IV. *a.* IX.

Fabricii *Annal. urbis Miſnæ* p. 345

10. Mart. 6. Ein päbſtlicher Legat confirmiret dem Capitul zu Heiligenſtadt die daſigen beyden Pfarr-Kirchen. *Dat. Hildesheim* VIII. *Id. Mart. Pontif. Innoc.* IV. *a.* IX.

*Acta Sanctorum Junii* III. p. 81

17. Mart. 7. Des Kloſters Memleben Brief wegen Canwerff. *Acta in Kamwerffen a.* 1252. *die Gertrudis.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 621

Schamelius vom Kl. Memleben p. 128

3. 5. Apr. 8. Die von Raſpenberg laſsen einen Weinberg auf vors Kloſter Oldisleben. *Dat. & actum a.* 1252. *feria* IV. *&* VI. *Paſce.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 622

17. Maj. 9. Die Fürſten von Anhalt confirmiren der Stifts-Kirche zu Coſswigk die Kirche zu Paſchleben. *Dat. Aſcharie a.* 1252 XVI. *Kal. Jun.*

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 316

22. Maj. 10. Graf Berthold von Ziegenhain verſpricht dem Ertzbiſchoff zu Mayntz wieder den Marggrafen zu Meiſſen und die Brabantiſche Witwe beyzuſtehen. *Dat. apud Ameneburg a.* 1252. XI. *Kal. Jun.*

Gudeni *Codex diplom.* p. 622

11. Pabſt Innocentius IV. verbietet die Bediente des Kloſters Niclausrode zu bannen. *Dat. Januæ* V. *Kal. Jun. Pontif. a.* VIII. 28. Maj.

Leuckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 99

12. Keyſer Wilhelm erlaubet dem Lazareth zu Sangerhauſen zehen Hufen einzukauffen. *Dat. in caſtris ante Franckenfort* V. *Idus Jul. Ind.* X. *a.* 1252 11. Jul.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 602

13. Keyſer Wilhelm giebt Graf Hermannen zu Henneberg den Zoll zu Braubach. *Dat. in caſtris ante Franckenfurt a.* 1252. *in die S. Margarethe virginis.* 13. Iul.

Joannis *Spicil.* I. p. 457

Lunig *Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 579

14. Graf Dietrich zu Brene confirmiret dem Kloſter Dobrilug das Dorff Coſmatitz. *Act. Scueth a.* 1252. *in die Margar. virg.* 13. Iul.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 70

15. Marggraf Heinrich zu Meiſſen bewilliget, daſs Dietrich von Tullſtet denen Nonnen zu Gotha ſechs Hufen giebet. *Dat. Wizenvels a.* 1252. VII. *Id. Aug.* 7. Aug.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 63

Hornii *Henricus Ill.* p. 310

16. Ertzbiſchoff Wilbrand zu Magdeburg confirmiret den Tauſch des *juris patronatus* zu Marck-Werben gegen Glaucha ans Kloſter Neuenwerck. *Dat. Magdeburg a.* 1252. *in vigilia B. Bartholomæi.* 13. Aug.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 39

17. Landgräfin Sophia (*Brabantina*) williget in die Stiftung der *Cellæ S. Johannis* bey Eiſenach. *Dat. a.* 1252. *prid. Non. Sept.* 4. Sept.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Gothanæ* p. 602

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1182

18. Hugo *Cardinalis* giebt dem Stift Quedlinburg Ablaſs. *Dat. apud Magdeburg. a.* 1252. *Pontif. Innoc.* IV. *a.* IX.

Kettner Quedlinb. Kirchen-Hiſt. Beyl. p. 26

* * *

Herzog Otto von Braunſchweig handelt der Aebtiſsin zu Quedlinburg die Marck Duderſtadt ab.

Kettner *Dipl. Quedl.* p. 355

## 1253. IND. XI.

1. Marggraf Heinrich zu Meiſſen giebt dem Kloſter Dobrilugk das *jus patronatus* der Kirche zu Wardenbrück. *Dat. Miſne a.* 1253. VIII. *Id. Jan.* 6. Ian.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 72

Hornii *Henricus Ill.* p. 310

2. Vergleich zwiſchen dem Kloſter Dobrilugk und Reinhard von Kotewitz wegen einiger Güter zu Grawtitz. *Act. Liebenwerde a.* 1253. *Kal. Febr.* 1. Febr.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 73

3. Keyſer Wilhelm belehnet die Marggrafen von Brandenburg mit Zerbſt. *Actum Brunſuic a.* 1253. XV. *Kal. Mart. Ind.* XI. 15. Febr.

Ludewig *Reliqu.* p. 249

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 614

4. Der Probſt zu Creutzburg ſtiftet das Kloſter Weiſsenborn. *Dat. a.* 1253. XV. *Kal. Mart.* 15. Febr.

Paul-

Pavllini *Diss. Hist. VI.* p. 78

5. Hartvng Bürger zu Erfurt und Gotha giebt dem Kloster Georgenthal eine Hufe zu Siebeleben. *Acta Gotha a.* 1253. II.
6. Mart. *Non. Mart.*

Sagittarii *hist. Gothana* p. 390

Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 249

*Thuringia sacra* p. 487

6. Heinrich Voigts zu Gotha Schen-
6. Mart. ckung ans Kloster Georgenthal. *Dat. ut modo.*

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 45

*Thuringia sacra* p. 487

7. Abt Gerhard zu Nienburg giebt dem Kloster Hagenrode eine Hufe zu Grossen-Hoim.
6. Mart. *Dat. Mildense a.* 1253. II. *Non. Mart.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 462

8. Hvgo *Cardinalis* giebt dem Kloster
11. Apr. Meringen Ablaſs. *Dat. Leodii* III. *Id. Apr. Pontif. Innoc. IV. a. X.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 404

9. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz nimmt das Gothaische Nonnen-Kloster in seinen Schutz. *Dat. Erfordiæ a.* 1253. VIII.
24. Apr. *Id. Maji, Pontif. a.* III.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 63. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 64

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1154

10. Die von Lvpnitz verkauffen dem Kloster Georgenthal siebendehalbe Hufe zu
22. Apr. Ulleben. *Act. a.* 1253. *in vigilia S. Georgii martyris.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 390

*Thuringia sacra* p. 488

11. Das Hospital zu Gotha bekommt das
28. Apr. Gut Breitenbach. *Dat. a.* 1253. IV. *Kal. Maj.*

Sagittarii *hist. Goth.* 236. Conf. Tentzelii *Suppl.* II. p. 64

12. Marggraf Heinrich zu Meissen eignet dem Kloster Walckenried die Kirche und drey Hufen zu Nore. *Act. Eckardes-*
6. Maj. *berg a.* 1253. II. *Non. Maj. Ind. XI.*

Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 151

Hornii *Henricus Ill.* p. 311

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 849

13. Graf Heinrich von Schwartzburg eignet dem Kloster Georgenthal eine Hufe
7. Jan. zu Illeben. *Act. a.* 1253. *in die S. Bonifacii, in vulgari placito Mittelhusen.*

Schlegel Ausführung wegen der Blanckenburg. Müntze p. 19

*Thuringia sacra* p. 487

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 40

14. Marggraf Heinrich zu Meissen nimmt das Kloster zu Altenburg in seinen
19. Jun Schutz. *Dat. Lipz. a.* 1253. XIII. *Kal. Jul. Ind. XI.*

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 30

2. *Kal. Aug.* siehe 1255.

15. Marggraf Heinrich zu Meissen bestätiget des Klosters Bürgel Privilegia und Voigtrecht. *Dat. apud Lipzc. a.* 1253. *prid.*
30. Jul. *Kal. Aug. Ind. XI.*

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 85

16. Vergleich zwischen dem Kloster Heusdorff und denen Burggrafen von Kirch-
1. Aug. berg. *Acta in Bachere Kal. Aug. a.* 1253.

*Thuringia sacra* p. 432

17. Cardinal Hvgo giebt dem Kloster zu Kelbra Ablaſs. *Dat. Tullo* III. *Non. Aug.* 3. Aug.
*Pontif. Innoc. IV. a. X.*

Levckfeld *Ant. Kelbranæ* p. 137

18. Keyser Wilhelm privilegiret die Stadt Nordhausen. *Dat. apud Leidam* XII. 21. Aug.
*Kal. Sept. Ind. XI. a.* 1253.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 280

19. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Lausenitz viertehalbe Hufe zu Rusſewitz. *Dat. a.* 1253. XIII. 19. Sept.
*Kal. Oct. Ind. XI.*

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Historie p. 61

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 50

20. Graf Heinrich von Gleichen schencket dem Kloster Walckenried die Pfarre zu Naumburg bey Kelbra. *Act. a.* 1253. III. 5. Oct.
*Non. Oct. Dat. apud Northusen.*

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 172

*Ej. Ant. Kelbranæ* p. 62

Lünig *Spicil. Eccl. III.* p. 849

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 755

21. Graf Conrad zu Clettenberg schencket dem Kloster Walckenried die Pfarre zu Mackenrod. *Act. coram altari S. Mariæ*
*in novo monasterio a.* 1253. *Id. Oct.* 15. Oct.

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 148

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 849

22. Die von Hackeborn stiften das Kloster Hedesleben. *Dat. a.* 1253. XV. *Kal. Nov.* 18. Oct.

Kettner Qvedl. Kirchen-Hist. p. 65

23. Marggraf Heinrich zu Meissen erläſst der Stadt Freyberg das kleine Marcktoder Städte-Geld. *Dat. Libenthal a.* 1253.
III. *Kal. Dec. Ind. XII.* 29. Nov.

Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 18. *E.*

Hornii *Henricus Ill.* p. 311

24. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Lausenitz das Dörffgen Rechain. *Acta a.* 1252.

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 62

25. Der Probst zu Creutzburg bedanckt sich bey Landgraf Heinrichen, daſs er ihn in Schutz genommen. *Ex cella mea in littore Werrhæ a.* 1253.

Pavllini *Diss. Hist. XV.* p. 158

## 1254. IND. XII.

1. Pabst Innocentivs IV. giebt der Stifts-Kirche zu Naumburg Ablaſs. *Dat. Late-*
*rani* X. *Kal. Mart. Pontif. a. XI. a.* 1254. 20. Febr.

Schmidivs *de numis bracteatis Cicensibus & Pegav.* p. 14

2. Mgr. Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Georgenthal 6½. Hufe zu Ulleben, und ein *rubetum* (Gebüsche) zu Matsleben. *Datum in campo apud Vistete*
*a.* 1254. VI. *Kal. Maj.* 26. April.

Hahnii *Collect.* I. p. 96

Hornii *Henricus Ill.* p. 360

Lyseri *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 22

*Thuringia sacra* p. 488

3. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Lausenitz das Dorff Loberschütz. *Dat. Mittelhusen a.* 1254.
*prid. Id. Maj. Ind. XII.* 14. Maj.

Liebe Nachlese zu *Henr. Ill.* Hist. p. 64. 65. *bis.*

4. Ertzbischoff Gerhards zu Mayntz

Interims-

Interims - Vergleich zwischen Marggraf
Heinrich von Meissen und dem Kinde von
Brabant. *Actum apud Vdenstete a.* 1254.
20. Jun. XVII. *Kal. Jun. Pontif. a. III.*

Gvdeni *Codex diplom.* p. 639

5. Bischoff Meinhard zu Halberstadt
giebt der Kirche zu Othstedt bey Nordhausen
Ablaſs. *Dat. in Langenſten a.* 1254. XV.
22. Jun. *Kal. Jun. Pontif. a. XI.*

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 167

6. Ertzb. Gerhard zu Mayntz confirmiret
dem Capitul zu Heiligenstadt die dasige
Pfarr-Kirche. *Dat. Ruſtenberg* XIII.
1. Jul. *Kal. Jul. a.* 1254. *Pontif. a. III.*

*Acta Sanctorum Junii III.* p. 82

7. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret
dem Kloster Bürgel 12. Hufen, die
Volrath von Hain aufgelassen. *Dat. apud*
25. Oct. *Iſenberch a.* 1254. VIII. *Kal. Nov. Ind. XII.*

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 86

8. Keyser Wilhelm nimmt das Stift
Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Eg-*
2. Nov. *mundæ* IV. *Non. Nov. Ind. XIII. a.* 1254.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 220

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 215

9. Die Herren von Qverfurt geben
dem Kloster Eilwardestorp die Mühle zu
2. Dec. Lodesleben. *Act. a.* 1254. IV. *Non. Dec.*
*Ind. XI.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 76

10. Der Vogt zu Alstedt verkaufft Sultzbach
ans Kloster Heusdorff. *Actum a.* 1254.

Levckfeld *Ant. Alſted.* p. 305

Schamelivs vom Kl. Rossleben p. 74

11. Das Kloster Monsionberg kaufft die
Vogtey über 22. Hufen zu Mubrendorff.
*Act. a.* 1254. *Ind. XII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 283

12. Volrad von Hagen läst Marggraf
Heinrichen zu Meissen 11. Hufen auf. *Act.*
*a.* 1254. *Ind. XII.*

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 87

## 1255. IND. XIII.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen eignet
dem Hospital S. Johannis zu Freyberg
das Schrotamt. *Dat. in Taranto a.* 1255.
1. Jan. *Kal. Jan. Ind. XIII.*

Hornii *Henricus Ill.* p. 312

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 6

2. Dietrich von Vipach giebt dem
Kloster Georgenthal 30. Acker Weidicht
und Wiesewachs zwischen Eckstädt und
5. Febr. Grofs-Rudestädt. *Acta a.* 1255. *Non. Febr.*
*in die S. Agate virg. in Majori Rudenſtete.*

Hahnii *Collect. I.* p. 98

Hornii *Henricus Ill.* p. 375

*Thuringia ſacra* p. 490

3. Keyser Wilhelms Privilegium, dass
er die Stadt Mühlhausen nicht veräusern
25. Febr. wolle. *Dat. Middelburg*, V. *Kal. Mart.*
*Ind. XII. a.* 1255. *regni noſtri a. II.*

Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 443

Lvnig R. A. *part. ſpec. Cont.* IV. I. Theil p. 1426

du Mont *Corps diplom.* I. *part.* I. p. 201

4. Die von Friedeberg confirmiren das
7. Mart. Kloster Meringen. *Act. a.* 1255. *Non. Mart.*
*Ind. XIII.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 404

5. Marggraf Heinrich zu Meissen
giebt dem Kloster Eisenberg ein Pfund in
der Müntze daselbst. *Dat. Taranti a.* 1255. 15. Mart.
*Id. Mart.*

Gschwend *Memorab. Eiſenberg. c.* 3. *ſect.* 5. *§.* 5

Gotter vom Kl. Eisenberg p. 54

6. Die Herren von Gera und Plauen
übergeben das Dorff Schleiffstein dem Kloster
Lausnitz. *Act. a.* 1255. *fer.* III. *Paſche* 30. Mart.
III. *Kal. Apr. in placito Alarſtorf.*

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 258

7. Pabst Alexander IV. confirmiret die
Aebtissin zu Hecklingen. *Dat. Neapoli* X. 22. Apr.
*Kal. Maj. Pontif. a. I.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 149

8. Graf Hermann von Henneberg eignet
dem Kloster Reinhartsborn sechs Hufen
und einen Weinberg zu Topstedt. *Act.*
*a.* 1255. III. *Kal. Maj. Ind. XIII.* 29. Apr.

Schannat *Vindem.* I. p. 122

*Thuringia ſacra* p. 115

9. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret
der Stadt Freyberg Gerichte, und
macht einige Ordnung darinn. *Dat. in Ta-*
*ranto a.* 1255. *prid. Non. Jul. Ind. XIII.* 6. Jul.

Molleri *Theatr. Friberg.* I. p. 164

Hornii *Henricus Ill.* p. 312

Lvnig *Codex Auguſteus* II. p. 74

10. Das Kloster Volckerode läst dem
Stift Fulda zwo Hufen auf zu Kirchheiligen
und Merstedt. *Dat. a.* 1255. VIII. *Kal.* 25. Jul.
*Aug.*

Schannat Fuldischer Lehnhof p. 333

11. Pabst Alexander IV. erlaubet dem
Stift Qvedlinburg *Pontificalia exerci-*
*ren* zu dürffen. *Dat. Anagniæ* II. *Kal. Aug.* 31. Jul.
*Pontif. a. I.*

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 14

Kettner Qvedl. Hist. Beyl. p. 16

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 215

12. Eckard von Ballenhausen vertauscht
dem Peters-Kloster zu Erfurt einige Güter.
*Act. Erphordiæ a.* 1255. *Kal. Nov. regn. Wil-* 1. Nov.
*helmo Rege Rom.*

Schannat *Vindem.* II. p. 12

13. Marggraf Heinrich zu Meissen
confirmiret dem Kloster Dobrilugk das
Dorff Alten-Born. *Dat. in Dreſden a.* 1255.
*in die S. Elyzabeth.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 76

Hornii *Henricus Ill.* p. 313

14. Marggraf Heinrich zu Meissen
confirmiret dem Kloster Alten-Zelle einen
Acker bey Leipzig. *Dat. Grimmis a.* 1255.
VI. *Id. Nov.* 8. Nov.

Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 67

15. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret
dem Kloster Dobrilugk einen Werder
bey Grawtitz. *Act. apud Tarantum a.* 26. Nov.
1255. VI. *Kal. Dec. nona Ind.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 77

Hornii *Henricus Ill.* p. 314

16. Vergleich des Klosters Heusdorff
mit denen Schencken von Apolde wegen
der Vogtey. *Act. Huſtorff a.* 1255.

*Thuringia ſacra* p. 344

17. Graf Albrecht zu Clettenberg giebt
die Kirche zu Hadebranderode ans Kloster
Walckenried. *Acta a.* 1255.

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 147



Bayerische Staatsbibliothek

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 850

18. Das Marien-Stift zu Qvedlinburg stiftet einer Wittwe ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1255. *Ind. XIII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 335

## 1256. IND. XIV.

30. Jan. 1. H. Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Berghausen drey Hufen zu Dagkeverdessn. *Actum a.* 1256. III. *Kal. Febr.*

Trever Geneal. derer von Münchhausen Anh. p. 13

8. Febr. 2. Gerhard von Reinstedt verkaufft seine Güter daselbst dem Kloster Reinhartsborn. *Act. a.* 1256. VI. *Id. Febr*

Tentzelii *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 604

*Thuringia sacra* p. 116

13. Febr. 3. Graf Hermann von Henneberg confirmiret das vorige. *Act. a.* 1256. *Id. Febr.*

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 605

Schannat *Vindem.* I. p. 122

*Thuringia sacra* p. 116

30. Mart. 4. Graf Heinrich zu Anhalt cediret sein Recht an der Pfarre zu Meringen. *Dat. Magdeburg a.* 1256. *III. Kal. Apr.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 404

17. Apr. 5. Der Rath zu Erfurt verkaufft denen von Apolda eine Gasse daselbst. *Dat. Erphordiæ* XV. *Kal. Maj.* (1256.)

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil Forts. p. 428

6. Jul. 6. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug die Werderischen Güter. *Dat. in Misna* 1256. *in Octava Petri & Pauli.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 80

Hornii *Henricus Ill.* p. 315

5. Aug. 7. Heinrich von Hersleben verkaufft dem Kloster zu Hetstedt fünf Hufen und einen Hof zu Grossen-Hersleben. *Act. a.* 1256. *Non. Aug.*

Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 550

8. Aug. 8. Des Priors zu Erfurt Ordnung wegen der Kloster-Güter zu Capellendorff. *Act. in Cappilndorf a.* 1256. *in die S. Severi.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 680

Erläutertes Voigtland III. p. 258

19. Aug. 9. Das Marien-Stift zu Qvedlinburg bekommt einige Leibeigene. *Dat. a.* 1256. XIV. *Kal. Sept.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 335

6. Oct. 10. Hermann Schüler verkaufft dem Kloster Georgenthal anderthalbe Hufe. *Act. in Gotha a.* 1256. *pr. Non. Oct.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 391

*Thuringia sacra* p. 490

10. Oct. 11. Churfürst Albrecht zu Sachsen eignet der Stifts-Kirche zu Coswigk die Dörffer Danneberg und Hagenau. *Act. a.* 1256. VI. *Idus Oct. Ind. XV.*

Gründliche Fürstell- und Erweisung Beyl. B.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 316

Lvnig Grundfeste II. p. 395

30. Oct. 12. Pabst Alexander IV. confirmiret die Güter des Klosters Bosau. *Dat. Anagniæ*, III. *Kal. Nov. Ind. XV. Pontif. a. II.* *

Langii *Chron. Citic.* p. 805

Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 22

* *Emendata ex MS.*

13. Nov. 13. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt dem Stift Merseburg drey Hufen und sechs Breiten zu Knapendorff. *Acta Zcolin in provinciali placito nostro sententialiter confirmato, a.* 1256. *Id. Nov.*

Buder Sammlung I. p. 437

3. Dec. 14. Marggraf Heinrich zu Meissen privilegiret die Stadt Altenburg. *Act. a.* 1256. *Ind. XIV.* III. *Non. Dec.*

Schlegel *de numis Gothanis* p. 4. E.

von Lingen kleine teutsche Schriften I. p. - -

Liebe Nachlese zu *Henric. Ill.* Hist. p. 32

15. Ertzbischoff Rudolph zu Magdeburg giebt dem Kloster Meringen Ablass. *Dat. apud Heilingeburch a.* 1256.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 405

16. Bischoff Volrad zu Halberstadt befreyet die Stadt Qvedlinburg vom Zoll zu Aschersleben. *Dat. Halberstad a.* 1256. *Pontif. a. II.*

Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 334

Lvnig *part. spec. Contin. IV.* 2. Theil von Städten p. 673

17. Bischoff Dietrich zu Naumburg giebt denen Ablass, die etwas zu seinem Stift schencken.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont. I.* p. 887

18. Bischoff Dietrich zu Naumburg erlaubet dem Gardian zu Eisenach den Grundstein zu einer Kirche zu legen. *Dat. in Czice a.* 1256. *feria VI. Audivit Dominus.*

Paullini *Annal. Isenac.* p. 48

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 603

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1182

19. Burggraf Erkenbert zu Dewin confirmiret seines Vaters Gestift zu Altenburg. *Dat. a.* 1256. *Ind. XIV.*

König Adels-Hist. II. p. 338

20. Burggraf Dietrich zu Kirchberg schencket dem Kloster Capellendorff anderthalbe Hufe zu Tobech. (*a.* 1256.)

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 679

21. Graf Biso giebt dem Stift Gandersheim das Schloss Giebelhausen mit 60. Hufen. *Act. a.* 1256.

Leuckfeld *Ant. Gandersh.* p. 139

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 49

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 779

22. Das Kloster Reiffenstein bekommt die Güter zu Amera. *Act. a.* 1256. *Ind.* XIV. *Cyclo decennovenali III. Alex.* III. *Pontifice.*

Schannat Fuldischer Lehnhof p. 221

23. Die Herren von Qverfurt geben dem Kloster Eilwardestorp drey Marck zu Barnstedt. *a.* 1256.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 82

## 1257. IND. XV.

1. H. Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Hecklingen eine Hufe zu Kochstedt. *Act. a.* 1257. *Ind. XV.* XIII. *Kal. Febr.* 20. Jan.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 146

2. Herzog Albrecht zu Braunschweig vertauscht einen Ministerialen an Qvedlinburg. *Dat. Brunsuic. a.* 1257. XVII. *Kal. Maj.* 15. Apr.

Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 338

Sonntag vor Walpurg s. 1357.

3. Graf Heinrich von Schwartzburg eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster etliche

etliche Güter zu Goldbach. *Act. a.* 1257. *post Octavas Pentecostes.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 64
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1121
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1155
4. Abts WERNERS zu Hirschfeld *Consens* zum Verkauff des Guts Scherben. *Dat. apud Hirsfelt a.* 1257. *Kal. Aug.* — 1. Aug.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 113
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 107
5. Der Pfarrer zu Weimar streckt dem Kloster zu Heusdorff etwas Geld vor. *Acta a.* 1257. VII. *Id. Aug.* — 7. Aug.
*Thuringia sacra* p. 346
6. Churf. ALBRECHT zu Sachsen confirmiret dem Kloster Kolbick die Kirche zu Borne. *Act. a.* 1257. VI. *Id. Aug.* — 8. Aug.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 471
EILERS Beltziger Chron. p. 163
7. Keyser RICHARD confirmiret die Gerechtigkeiten des Klosters Walckenried. *Dat. Moguntiæ a.* 1257. XXVI. *Aug. regni I. Ind. XV.* — 26. Aug.
GEBAVER Leben Keyser Richards p. 349
8. Graf SIEGFRIED zu Blanckenburg tritt der Aebtissin zu Qvedlinburg die Vogtey über etliche Hufen ab. *Act. a.* 1257. *Ind. XV.*
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 26
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 336. 337. *bis.*
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 216
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 779
9. Die von Windensee eignen dem Kloster Beuren zwo Hufen zu Bolckstedt. *Dat. Mülhusen a.* 1257.
GVDENI *Sylloge* I. p. 315

## 1258. IND. I.

1. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz giebt dem Gothaischen Hospital Ablaſs. *Dat. Moguntiæ a.* 1258. *Kal. April.* — 1. Apr.
TENTZELII *Suppl. II. Hist. Goth.* p. 606
2. Bischoff DIETRICH zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau zwo Hufen zu Gladitz. *Act. Cizæ a.* 1258. IIII. *Non. Apr. Pontif. a.* XIIII. — 2. Apr.
LANGII *Chron. Citic.* p. 807
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 25
3. Der Convent S. Gothard zu Hildesheim nimmt das Kloster Hecklingen in seine Brüderschaft auf. *Act. a.* 1258. XIII. *Kal. Jul. in die SS. Martini, Gervasii & Paschasii.* — 19. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 151
4. Marggraf HEINRICH zu Meissen eignet dem Kloster zu Eisenberg 18. Hufen. *Dat. Weisenfels a.* 1258. IV. *Id. Jul.* — 12. Jul.
GSCHWEND *Memorabilia Eisenberg. c. 3. sect. 5. §. 15*
GOTTER Nachricht vom Kl. Eisenberg p. 57
5. Graf BVRCKHARD zu Brandenburg giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster etliche Güter zu Goldbach. *Act. a.* 1258. *Ind. I. feria* V. *ante Margarete.* — 11. Jul.
SAGITTARII *Hist. Goth.* p. 64
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 781
6. Der Probst zu Nienburg macht die Kirche zu Grimmersleben zu einer Pfarr-Kirche. *Dat. Magdeburg a.* 1258. IV. *Kal. Nov.* — 29. Oct.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 458
7. Die Gothaischen Augustiner bekommen einen Platz zum Kloster. *Act. a.* 1258. XIII. *Kal. Dec.* — 17. Nov.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 149. *Conf.* TENTZELII *Suppl. II.* p. 62
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1148

## 1259. IND. II.

1. Die Herren von Zerbst befreyen die Stadt vom Zoll. *Act. a.* 1259. IX. *Kal. Febr.* — 24. Jan.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 263
2. Die Grafen zu Anhalt schencken dem teutschen Orden das Dorff Burow. *Dat. Halberstad a.* 1259. IV. *Kal. Febr.* — 29. Jan.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 328
3. Graf SIEGFRIED von Anhalt thut ein gleiches. *Dat. Gribowe* VII. *Kal. Mart. a.* 1259 — 23. Febr.
BECKMANN *l. c.*
4. HEINRICH Vogt von Plauen eignet dem Kloster Lausnitz einen Garten zu Powerditz. *Act. a.* 1289. (*l.* 1259.) *Ind.* II. *Dat. Plawe* III. *Kal. April.* — 30 Mart.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 257
5. Graf ERNST von Gleichen belehnet etliche Bürger zu Erfurt mit einer halben Mühle u. a. m. *Dat. a.* 1259. *Erford.* II. *Non. Apr.* — 4. April.
SAGITTARII Gleichische Hist. p. 85
6. Bischoff DIETRICHS zu Meissen Vergleich mit Marggraf Heinrichen zu Meissen, daſs er die Stadt Zeitz nicht befestigen soll. *Dat. in Suseliz a.* 1259. VII. *Kal. Maj. Pontif. a. XV.* — 25. Apr.
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. n. 7. E.
FABRI Staats-Cantzley XXXIII. p. 589
7. Landgraf DIETRICH giebt dem Nonnen-Kloster zu Gotha einen Platz daselbst. *Dat. apud Gotha a.* 1259. *Non. Maj.* — 7. Maj.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 67
8. Pabst ALEXANDER IV. confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gothe einige Schenckungen zu Gladbach. *Dat. Anagniæ* V. *Id. Maj. Pontif. a.* V. — 11. Maj.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 66
9. Marggraf HEINRICH zu Meissen confirmiret dem Kloster Lausenitz das Dorff Reichersdorff. *Dat. in Novo Castro a.* 1259. VI. *Kal. Jul. Ind.* II. — 26. Jun.
LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 70
10. Graf DIETRICH von Brena schencket dem Teutschen Hause zu Halle einen Weinberg. *Acta a.* 1259. *pr. Kal. Jun. Ind.* I. — 31. Maj.
LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 93
11. Pabst ALEXANDER IV. confirmiret die Privilegien des Klosters Gerbstädt. *Dat. Anagniæ* III. *Non. Jul. Pontif. a.* V. — 5. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 438
*Thuringia sacra* p. 10
12. Bischoff ALBREHT zu Meissen confirmiret seinem Stift etliche Zehenden zu Wilsdorff und Grumbach. *Act. a.* 1259. *Pontif. nostri* I. VI. *Kal. Aug.* — 27. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 287
13. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt dem Hospital zu Freyberg den Mist, der auf dem Marckte gesammlet wird. *Dat. Schonenberc a.* 1259. VI. *Kal. Aug. &* XIX. *Kal. Sept. Ind.* II. — 27. Jul. 17. Aug.
HORNII *Henricus Ill.* p. 317. *bis.*
*Id. Sept.* siehe 1269.



14. Bischoff

30. Sept. 14. Bischoff Vollrad zu Halberstadt verspricht vom Stift Quedlinburg nichts mehr zu nehmen. *Dat. Halberstad prid. Kal. Oct. a.* 1259. *Ind.* III.
Quedlinburg. Schreiben p. 42
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 18
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 242
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 216

15. Marggraf Johann und Otto von Brandenburg confirmiren der Stadt Zerbst
10. Nov. die Zoll-Freyheit. *Dat. a.* 1259. *in vigilia S. Martini.*
Becknann Anhält. Hist. III. p. 265

16. Pabst Alexander IV. nimmt das Kloster Hecklingen in seinen Schutz. *Dat.*
13. Nov. *Anagniæ Id. Nov. Pontif. a.* V.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 150

17. Graf Widekind von Battenberg verspricht dem Ertzbischoff zu Mayntz wieder Marggraf Heinrichen zu Meissen und So-
18. Nov. phien von Braband beyzustehen. *Dat. apud Ameneburg* XIV. *Kal. Dec. a.* 1259
Gudeni *Codex Diplom.* p. 669

18. A. von Arnstein giebt Rammelburg
9. Dec. ans Stift Magdeburg. *Dat. Struceberg a.* 1259. V. *Id. Dec. Pontif. a.* VII.
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 6
Thucelii *Acta publ.* II. p. 476
Lunig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 35
*du Mont. Corps. diplom.* I. *part.* I. p. 123

19. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret der Stadt Freyberg ein Vorwerg.
17. Aug. *Dat. apud Sconenberc a.* 1259. XIX. *Kal. Sept. Ind.* II.
Hornii *Henricus Ill.* p. 317

20. Bischoff Thomas zu Bresslau setzet an Statt derer Augustiner zu Camentz den Cistercienser Orden ein. *Dat. a.* 1259
Dacherii *Spicil.* III. p. 628

21. Graf Hermann von Henneberg befreyet die Klöster Vessera und Troistadt von allen Abgaben. *Acta a.* 1259. *Ind.* II.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 22

22. Graf Ernst von Gleichen erlaubet seinen Unterthanen dem Kloster Georgenthal Güter zu schencken. *Dat. a.* 1259. *Ind. II.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 85
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 537

23. Burggraf Dietrich zu Altenburg confirmiret die Güter des Klosters Capellendorff. *a.* 1259
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 682

24. Das Kloster Georgenthal bekomt 6. Pfennige jährlichen Zins auf einem Hause zu Gotha. *Dat. a.* 1259
Sagittarii *hist. Goth.* p. 391
*Thuringia sacra* p. 491

25. Albrecht Gnagebein resigniret dem Gothischen Nonnen-Kloster einige Güter. *Dat. a.* 1259
Sagittarii *hist. Goth.* p. 73

1260. IND. III.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen übergiebt dem Kloster Lausenitz das Voigt-
26. Jan. recht. *Dat. apud Tarantum a.* 1260. *VII. Kal. Febr. Ind. III.*
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 74

2. Graf Hermann zu Henneberg verschreibt seiner Gemahlin Schleusingen zum Leibgedinge. *Dat. in Elgersberg VIII. Id. Mart. a.* 1260 8. Mart.
Hönn Coburg. Hist. *II.* p. 23

3. Pabst Alexander *IV.* befreyet das Stift Coswig von allen Anlagen. *Dat.* 15. Mart.
*Anagniæ, Id. Mart. Pontif. a. VI.*
Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 317

4. Die von Schönberg geben dem Teutschen Hause zu Halle einen Hof zu Mortitz bey Podelwitz. *Dat. Lipzik a.* 1. Maj.
1260. *Kal. Maj.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 117

5. Das Kloster Capellendorff löset vier Hufen zu Hermstedt vom Kloster Bachera 17. Maj.
wieder ein. *Dat. a.* 1260. *XVI. Kal. Jun.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 683

6. Pabst Alexander *IV.* confirmiret Bischoff Vollrads Brief *de a.* 1259 *Dat.* 27. Maj.
*Anagniæ VI. Kal. Jun. Pontif. a. VI.*
Quedlinb. Schreiben p. 41
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 18
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 241
Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 216

7. Pabst Alexander *IV.* befiehlet, dass das Kloster Michelstein dem Stift Quedlinburg beystehen soll. *Dat. Anagniæ IV.*
*Kal. Jun. Pontif. a. VI.* 10. Jun.
Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 239
Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 218

8. Pabst Alexander *IV.* befiehlet, dass alle Pfarren bey ihren Kirchen residiren. 10. Jun.
*Dat. ut modo.*
Kettner *l. c.* p. 240
Lunig *l. c.* p. 218

9. Herzog Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Gottes-Gnade eine halbe Hufe zu Zext. *Dat. & actum Cloworp a.* 1260. 26. Jun.
*VI. Kal. Jul.*
Ludewig *Reliqu. V.* p. 317

10. Herzog Barnim in Pommern schencket der Stifts-Kirche zu Coswigk 150. 13. Nov.
Hufen zu Piritz. *Act. a.* 1260. *Id. Nov.*
Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 317

11. H. Albrecht zu Sachsen tritt der Kirche zu Ouerkerken (in Nieder-Sachsen) einige Güter zu Horst ab. *Dat. a.* 1260
Trever Geneal. derer von Münchhausen p. 14

12. *Idem* eignet dem Kloster Schinna unterschiedene Güter in Nieder-Sachsen. *Dat. a.* 1260
*Ibidem.*

13. Das Cistercienser General-Capitul nimmt alle Wohlthäter des Klosters Pforta in ihre Brüderschaft auf. *Dat. Cistercii a.* 1260. *tempore Capituli generalis.*
Pertuchii *Chron. Port.* p. 286

14. Das Capitul zu Meissen confirmiret den Altar und Vicarie S. Andreä zu Wilsdorff. *Act. & dat. Misnæ a.* 1260
Ober-Sächs. Nachlese *II.* p. 289

15. Graf Heinrich zu Henneberg, Heinrich Vogt von Weida &c. stiften einen Vergleich zwischen dem Bischoff von Bamberg und denen Grafen von Orlamünde wegen der Meranischen Güter. *Dat. apud Langenstat a.* 1260 *XIX. Kal. Jan.*
Koeler *de Ducibus Meraniæ §.* 23

16. Die Voigte von Weida und Gera erlauben, dass Dietrich von Weltewitz das Dorff Seyffersdorff ans Kloster Lause-

nitz verkauffen darff. *Act. a.* 1260. *Ind. III.*

Gleichenstein von Bürgel Docum. p. 84

### 1261. IND. IV.

1. Die Herren von Berga verkauffen
dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
10. Ian. Franckendorff. *Dat. a.* 1261. *III. Id. Jan.*
*die Pauli Heremitæ.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 685

2. Bischoff Vollrad zu Halberstadt eig-
net dem Kloster Walckenried die Pfarre zu
25. Jan. München-Schower. *Dat. Halberstad a.*
1261. *VIII. Kal. Febr.*

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 96
Leuckfeld *Ant. Walck. I.* p. 156
Lunig *Spicil. Eccl. III.* p. 850

3. Landgraf Dietrich in Thüringen
eignet der Kirche zu Melndorff eine Hu-
4. April. fe zu Canwerffen. *Dat. a.* 1261. *prid. Non.*
*April. Ind. V.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 622

4. Die von Isserstedt schencken dem
7. April. Kloster Heusdorff eine Hufe zu Western-
Rustedt. *Dat. a.* 1261. *VII. Id. April.*

*Thuringia sacra* p. 347

5. Sophia von Hohenbuch schencket
dem Kloster Meringen etliche Hufen da-
13. April. selbst und zu Stendorff. *Acta a.* 1261. *in*
*vigilia SS. Tiburtii & Valeriani.*

Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 405

6. Sophia von Hohen-Buch giebt dem
Kloster Noringen einen Hof, Mühle u. a. m.
13. April. *Dat. ut modo.*

Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 406

7. Ertzbischoff Werner zu Mayntz
thut Sophien von Braband und ihren Sohn
4. Maj. in Bann. *Actum in Consilio Maguntino, a.*
1261. *feria IV. post Octavas Paschæ.*

Gudeni *Codex diplom.* p. 680

8. Graf Friedrich von Beichlingen
schencket dem Kloster zu Kelbra eine Müh-
20. Maj. le daselbst. *Act. a.* 1261. *XIII. Kal. Jun.*

Leuckfeld *Ant. Kelbranæ* p. 144

9. Die von Guttenshausen überlassen
dem Kloster Heusdorff etliche Güter. *A-*
15. Jul. *cta a.* 1261. *Idus Julii in divisione Aposto-*
*lorum.*

*Thuringia sacra* p. 347

10. Graf Heinrich von Anhalt con-
firmiret die *jura* der Stadt Aschersleben.
2. Aug. *Dat. Ascharia a.* 1261. *IV. Non. Aug.*

Beckmann Anhält. Hist. *V.* p. 73

11. Die von Rostorff leisten dem Klo-
ster Beuren die Gewehr über zwo Hufen
- Sept. zu Uhrleben. *Dat. a.* 1261. *circa fest. Mi-*
*chaëlis.*

Gudeni *Sylloge I.* p. 316

12. Marggraf Heinrich zu Meissen eig-
30. Sept. net dem Teutschen Hause zu Halle 4. Hu-
fen zu Riedeburg. *Dat. apud Mersenburg*
*a.* 1261. *prid. Kal. Oct. Ind. V.*

Ludewig *Reliqu. V.* p. 109

13. Herzog Albrecht von Braun-
schweig giebt Graf Bernharden von An-
3. Nov. halt vier Hufen zu Sehausen bey Francken-
hausen. *Dat. Wantzleve a.* 1261. *III. Non.*
*Nov.*

Mullers Staats-Cabinet *VII.* p. 49

14. Friedrich von Schönburg giebt dem
Kloster Geringswalde die Ober-Gerichte.
*Datum Gluchow a.* 1261

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *N.* 3

### 1262. IND. V.

1. Ertzbischoff Werner zu Mayntz
confirmiret die Schenckung etlicher Güter
zu Goldbach an das Nonnen-Kloster zu Go-
tha. *Dat. apud Aschaffenb. a.* 1262. *II. Non. Jan.* 4. Jan.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 65.

2. Marggraf Heinrich zu Meissen con-
firmiret dem Kloster Lausenitz das Dorff 13. Jan.
Reichenbach. *Dat. apud Suselitz a.* 1262.
*Id. Jan. Ind. V.*

Liebe Nachlese zu *Henrici III.* Hist. p. 76

3. Graf Burcard zu Brandenburg *re-*
*nunci*ret einige Güter zu Goldbach an das
Nonnen-Kloster zu Gotha. *Act. a.* 1262. 22. Jan.
*die Vincentii Martyris.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 67

4. Bischoff Heinrichs zu Merseburg
Einrichtung des Gottesdiensts in U. L. Frau-
en Capelle bey Leipzig. *Acta Lipzk a.* 8. Febr
1262. *VI. Id. Febr. Pontif. a. XIX.*

Vogel Leipz. Chron. *III.* 6. 9
Ober-Sächs. Nachlese *I.* p. 55

5. Der Rath zu Erfurt bezeuget, dass
der Ertzbischof zu Mayntz das Recht ha-
be, gewisse Kram-Laden wieder einzulösen.
*Dat. Erfordiæ III. Kal. Mart. a.* 1262 27. Febr.

Lunig R. A. *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 429

6. Bischoff Vollrad schencket das *jus*
*patronatus* zu Gatersleben, Nordhausen
und Hornhausen an sein Stift. *Dat. Hal-* 25. Mart.
*berstad a.* 1262. *VIII. Kal. April.*

Ludewig *Reliqu. VII.* p. 491

7. Graf Heinrichs von Buch Brief ü-
ber Canwerff. *Dat. a.* 1262. *V. Kal. Jun.* 28. Maj.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 623. *E.*

8. Ertzbischoff Robert zu Magdeburg
confirmiret die *Translation* derer Nonnen
von Zebiker nach Meringen. *Dat. Mag-* 9. Jan.
*deb. a.* 1262. *V. Id. Jun. Pontif. a. II.*

Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 407

9. Vergleich zwischen dem Kloster Si-
chem und dem Pfarrer zu Otisrode. *A-*
*ctum Helbere in Synodo a.* 1262. *in die san-* 26. Jun.
*ctorum Johannis & Pauli.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 776

10. Richard von Zerbst verkaufft der
Stadt Zerbst den Zoll. *Dat. Sthekebi a.* 13. Iul.
1262. *III. Id. Jul.*

Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 263

11. König Wenceslaus Ottocarus in
Böhmen privilegiret die Tuchmacher zu
Görlitz. Geben zu Görlitz *a.* 1262. 2. *Sept.* 2. Sept.

*Singularia Lusatica XVII.* p. 334 *(susp.)*

12. Das Kloster Capellendorff kaufft
zwo Hufen zu Franckendorff. *Act. a.* 1262. 15. Sept.
*XV. Sept. in Octava Nativ. B. Mariæ Virg.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 683

13. Landgraf Albrecht eignet dem Klo-
ster Heusdorff eine Hufe zu Dutleben.
*Dat. Gota a.* 1262. *IV. Non. Oct. Ind. V.* 4. Oct.

*Thuringia sacra* p. 348

14. Landgraf Albrecht in Thüringen

giebt dem Hospital zu Gotha das *jus pa-*
6. Oct. *tronatus* zu Teutleben. *Dat. Gota a.* 1262.
*II. Non. Oct.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 235

15. Abt HEINRICHS und des Capituls zu
9. Nov. Hersfeld Briefe über Canwerff. *Dat. apud*
*Hersfeld a.* 1262. *V. Id. Dec.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 622

16. Ertzbischoff WERNERS und des Ca-
pituls zu Mayntz Verordnung wegen der
25. Dec. Müntze zu Erfurt. *Dat. Moguntiæ VIII.*
*Kal. Jan. a.* 1262

FALCKENSTEIN Erf. Hist. *III.* 2. p. 100

17. Abt HEINRICH zu Goseck verkaufft
dem Marien-Stift zu Altenburg sechs Hu-
fen zu Lichelberg. *Act. a.* 1262

VVLPII *Ludovicus desiliens* p. 12

SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 76

*Thuringia sacra* p. 622

18. Burggraf OTTO zu Wettin schen-
cket der Stifts-Kirche zu Coswigk drey
Hufen und einen Hof zu Gnetz.

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 328

* * *

1. Graf BVRCARD zu Brandenburg ver-
tauscht dem Nonnen-Kloster zu Gotha ei-
ne Wiese zu Goldbach.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 66

2. Landgraf HERMANN in Thüringen
confirmiret dem Kloster Heusdorff eine
halbe Hufe zu Brambach.

*Thuringia sacra* p. 334.

## 1263. IND. VI.

13. Jan. 1. Des Raths zu Erfurt Revers an Mayntz
wegen der Müntze. *Dat. Erphordiæ a.*
1263. *Id. Jan.*

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt *III.* 2.
p. 101

2. Marggraf DIETRICH zu Landsberg
confirmiret die Leipziger Stadt-Gerichte:
30. Jan. *Dat. Lipzk. III. Kal. Febr. Ind. VI.*

PFEIFERI *Lipsia* II. p. 128

SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 224

VOGEL *Annal. Lips.* p. 29

LVNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von
Städten p. 592

3. THIMO von Liznik giebt dem Alten-
burgischen Kloster zwo Marck. *Dat. in*
3. Mart. *Monte S. M. Virg. in Aldenburc, a.* 1263.
*Ind. VII. V. Non. Mart.*

SCHLEGELIVS *de numis Goth.* p. 7

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1032.

4. Der Probst zu Altenburg verspricht
3. Mart. jährlich zwo Marck Silbers zu zahlen. *Dat.*
*ut modo.*

SCHLEGELIVS *de numis Goth.* p. 7. *E.*

5. Die Burggrafen von Kirchberg ver-
setzen dem Kloster Capellendorff 15. Hufen
zu Hermsdorff. *Act. Capelndorff a.* 1263.
19. Mart. *sequenti die Invocavit.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 684

6. Das Kloster Capellendorff kaufft ei-
nen Weinberg bey Kirchberg. *Act. a.* 1263.
21. Mart. *XIII. Kal. April. die Benedicti. Abb.*

MENCKENIVS *l. c.*

7. GEVERHARD von Querfurt eignet
dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu
1. Apr. Varnstedt. *Dat. a.* 1263. *Kal. April.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 84

8. Ertzbischoff RVPERTS zu Magdeburg
Schein, dass die Aebtissin zu Quedlinburg
alle ihre Kläger befriediget. *Dat. Magdeb.* 14. April.
*a.* 1263. *die SS. mart. Tiburtii & Valeria-*
*ni, Pontif. a. IV.*

KETTNER *Dipl. Quedlinb.* p. 340

9. Pabst VRBANVS IV. nimmt das Klo-
ster Nienburg in seinen Schutz. *Dat. apud* 5. Maj.
*Vrbem veterem* III. *Non. Maj. Pontif. a.* III.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 444

10. Pabst VRBANVS IV. verbietet, dass
Graf ULRICH von Regenstein das Stift Qued-
linburg nicht beschweren soll. *Dat. apud* 7. Maj.
*Vrbem veterem Non. Maj. a.* 1263. *Pontif.*
*a.* III.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 244

11. Graf GUNTHER von Schwartzburg
überlässt dem Gothaischen Nonnen-Klo-
ster drey Hufen zu Goldbach und den
Tramberg. *Dat. Erford. a.* 1263. *in die S.* 21. Jun.
*Albani.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 69

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1156

HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 42

12. Die Grafen von Gleichen schencken
dem Kloster Capellendorff vier Hufen zu
Aspa. *Acta in Viselbeche Dat. Erfordiæ* 21. Jun.
XI. *Kal. Jul. a.* 1263

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 61

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 537

MULLERS Staats-Cabinet III. p. 257

13 Landgraf ALBRECHT eignet dem Go-
thaischen Nonnen-Kloster vier Hufen zu
Aspa. *Act. Gothæ a.* 1263. VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 68

14. Die von Hausen verkauffen dem
Kloster Capellendorff vier Hufen zu Aspa.
*Dat. a.* 1263. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. 685

15. Ertzbischoff RUPRECHT zu Magde-
burg giebt dem Hospital zu Sangerhausen
Ablass. *Dat. in castro Vrideberch. a.* 1263. 21. Jul.
XII. *Kal. Aug.*

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Gothanæ* p. 614

16. Graf HEINRICH zu Hohenstein eig-
net dem Kloster Heusdorff einige Güter
zu Hussleben. *Act. a.* 1263. IV. *Kal. Sept.* 29. Aug.

*Thuringia sacra* p. 349

17. Die Aebt. zu Quedlinburg stiftet ei-
nen Vergleich zwischen dem Probst und
Kloster zu Walbick. *Dat. a.* 1263. II. *Kal.* 31. Aug.
*Sept.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 288

18. Landgräfin SOPHIA (von Braband)
und ihr Sohn, nehmen einige Güter in Thü-
ringen und Hessen vom Ertzstift Mayntz
zu Lehen. *Dat. in campo apud Langendorf,* 10. Sept.
*& actum a.* 1263. IV. *Id. Sept.*

GVDENI *Codex diplom.* p. 702

19. Landgräfin SOPHIA und ihr Sohn
stellen dem Ertzstift Mayntz dreyssig Bür-
gen zu Einlagen-Recht. *Dat. ut modo.* 10. Sept.

GVDENVS *l. c.* p. 704

20. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe. *Dat.* 16. Oct.
*Gotha* XVII. *Kal. Nov. a.* 1263. *Ind.* VII.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 69

21. Graf SIEGFRIED von Anhalt schen-
cket der Marien-Kirche zu Dessau ein
Pfund

26. Nov. Pfund Pfennige. *Dat. & actum in Gribowe a.* 1263. VI. *Kal. Dec.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 353

7. Maj. 22. Marggraf HEINRICH zu Meissen ordnet, dass der Jahrmarckt zu Freyberg 14. Tage von Jacobi an stehen soll. *Datum Plawen a.* 1263. *Non. Maj.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 318

23. Bischoff GERHARD zu Verden giebt dem Augustiner Kloster zu Quedlinburg Ablass. *Dat. Rodenburg a.* 1263. *Pontif. a.* XV.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 339

24. Die von Rossleben eignen dem dasigen Kloster die Johannis-Kirche daselbst. *Act. a.* 1263
SCHAMELIVS vom Kl. Rossleben p. 60

25. Abt CONRADS zu Bosau Brief wegen eines Weinberges aufm Gleisberge. *Act. a.* 1263
LANGII *Chron. Citic.* p. 811
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 26

26. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret dem Stift Wiperti sechs Hufen u. a. m. zu Kruppelrode. *Actum a.* 1263. *Ind.* VI.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 285

27. Die Aebtissin zu Quedlinburg vergleicht sich mit dem Stift Wiperti wegen der Trift. *Dat. a.* 1263
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 286

## 1264. IND. VII.

13. Jan. 1. Die von Bergow eignen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Franckendorff. *Dat. a.* 1264. *Id. Jan. die Pauli Heremitæ.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 685

21. Febr. 2. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt giebt dem Kloster Meringen Ablass. *Dat. Langenstein a.* 1264. IX. *Kal. Mart. Pontif. a.* VIII.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 406

15. Mart. 3. Landgraf ALBRECHT restituiret Grafen ERWIN von Gleichen die Jurisdiction über etliche abgenommene Dörffer. *Act. in Altenburg a.* 1264. *Id. Mart. Ind.* VII.
SAGITTARII Gleichische Hist. p. 62
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 538
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1033

17. Mart. 4. Die von Camentz stiften das Kloster Marienstern. *Dat. Copenik a.* 1264. XVI. *Kal. April.*
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 172
CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 330
*Singularia Lusatica* XIV. p. 83

8. Apr. 5. Die Herren von Barby kauffen die Stadt Zerbst. *Dat. Magdeburg a.* 1264. VI. *Id. Apr.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 264

18. Maj. 6. ALBRECHT von Hackeborn trit dem Stift Wiperti zu Quedlinburg die Kirche zu Grossen-Bönicker ab. *Dat. a.* 1264. *Ind.* VII. XV. *Kal. Jun.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 341

7. Ertzbischoff WERNER zu Payntz hebet zu Erfurt die Fleischer- und Becker-Innungen auf. *Act. Moguntiæ a.* 1264. IX. *Kal. Junii.* 24. Maj.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 103

8. Des Raths zu Erfurt Revers hierüber. *Dat. ut modo.* 24. Maj.
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 104

9. Des Vitzthums und Schenckens Urkunde hierüber. *Dat. ut modo.* 24. Maj.
FALCKENSTEIN *l. c.*

10. Graf HERMANN und BERTHOLD zu Henneberg *renunciiren* den Honig-Zehenden im Stift Eichstädt. *Dat. Henneberg, a.* 1264. VII. *Kal. Jun.* 26. Maj.
FALCKENSTEIN *Cod. dipl. Nordgau.* p. 52

11. Verschiedene Klöster geben denen Ablass, die zu Erbauung des Klosters Jlmen contribuiren. *Dat. a.* 1264. *in die Joh. Bapt.* 24. Jun.
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 48

12. Der Päbstliche Cämmerer quittiret die Aebtissin zu Quedlinburg über sieben Marck. *Dat. apud Sublaeum a.* 1264. *Id. Sept. Pontif. Alex.* IV. *a.* VI. 15. Sept.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 340

13. Marggraf OTTO zu Brandenburg schencket denen Nonnen zu Ankun seine Güter bey Zerbst. *Dat. a.* 1264. *in die SS. Galli & Lulli.* 16. Oct.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 226

14. Ertzbischoff BERNHARD zu Payntz confirmiret den Vergleich des Klosters Heusdorff *de a.* 1255. *Dat. apud Aschaffenburg a.* 1264. VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.
*Thuringia sacra* p. 344
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1253

15. Graf ULRICHS von Reinstein Zeugniss wegen der Quedlinburgischen Gerichte unter dem hohen Baum. *Dat. Regenstein a.* 1264. *in die Simonis & Judæ.* 28. Oct.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 28
JO. ANDR. SCHMIDIVS *de numo bracteato Henrici* II. *Comitis Blanckenburgici* p. 14
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 219

16. Graf FRIEDRICH von Beichlingen schencket dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Brambach. *Dat. Erffurt. a.* 1264
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 201
*Thuringia sacra* p. 349

17. Die Aebt. zu Gandersheim confirmiret, was ihre Schwestern nach Quedlinburg vermacht haben. *Fact. a.* 1264. *Ind.* VI.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 340
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 781

18. HOYER von Friedeberg verkaufft dem Kloster Meringen sieben Hufen zu Brackeleben und Podelitz. *Act. a.* 1264
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 407

19. HEINRICH von Sonnenberg stiftet das Kloster Sonnenberg. *Act. in Babenberge in capitulo majoris Ecclesiæ, a.* 1264. *Ind.* IV. *nostri felicis Augusti.*
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 25

20. Eine

20. Eine Wittwe zu Arnstadt giebt dem Nonnen-Kloster jährlich ein Pfund Wachs. *Act. a.* 1263.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 70

## 1265. IND. VIII.

1. Mgr. HEINRICH zu Meissen confirmiret einen Tausch zwischen dem Kloster Staucha und dem Burggrafen zu Meissen.
15. Jan. *Dat. in Suselitz a.* 1265. XVIII. *Kal. Febr.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 88
HORNII *Henricus Ill.* p. 321

2. Landgraf ALBRECHT eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe zu Leina.
8. Mart. *Dat. Isenach a.* 1265. VIII. *Id. Mart.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 71
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1156

3. Landgraf ALBRECHT schencket dem Nonnen-Kloster zu Gotha den Wald Ber-
14. Mart. lo. *Dat. Erford. a.* 1265. II. *Id. Mart. Ind. VIII.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 72
MENCKENII *S. R. Germ. II.* p. 1033

4. Graf SIEGFRIED von Anhalt schencket der Stifts-Kirche zu Coswigk das Dorff Köselitz. *Dat. Gribowe a.* 1265. XIV.
18. Apr. *Kal. Maj. Ind.* VIII.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 317

5. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz erlaubet denen Erfurtern etliche Buden, die sie auf seinen Grund und Boden gebauet ha-
24. Apr. ben. *Dat. Mogunt. a.* 1265. VIII. *Kal. Maj.*
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 106

6. Ein Bürger zu Gotha schencket dem dasigen Nonnen-Kloster sein Haus. *Act. a.*
8. Jun. 1265. *in die S. Medardi.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 72

7. RICHARD von der Dame und Sohn geben dem Kloster Dobrilug im Dorffe Kemenitz die Zollfreyheit. *Dat. Damis a.*
25. Jul. 1265. VIII. *Kal. Aug.*
LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 84

8. Pabst CLEMENS IV. befiehlet, der Aebtissin von Gerbstädt Sache zu untersuchen.
7. Oct. *Dat. Perusie Non. Oct. Pontif. a. I.*
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 439
*Thuringia sacra* p. 10

9. Bischoff IRING zu Wirtzburg confirmiret der Probstey Coburg die Capelle zu
20 Oct. Lauter. *Dat. a.* 1265. XIII. *Cal. Nov. Ind. II. Pontif. a.* XII.
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 27

10. Marggraf HEINRICHS zu Meissen Verordnung derer Juden wegen. (*a.* 1265.)
FABRICII *Annal. urbis Misnæ* p. 112
GOLDASTI *Constit. Imp.* III. p. 399
HORNII *Henricus Ill.* p. 319
STRVVE Polit. Archiv V. p. 306
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. diplom.* p. 7

11. Graf GÜNTHER von Schwartzburg eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster eine Hufe zu Gunnersleben. *Dat. a.* 1265.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 72
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg p. 42

12. Das Stift S. Wiperti zu Qvedlinburg sagt sich vom Hospital los. *Dat. a.* 1265. *Ind.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 289

13. Die Aebtissin zu Qvedlinburg verkaufft die Vogtey über eine Hufe. *Dat. a.* 1265. *Ind.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 292

## 1266. IND. IX.

1. Marggraf HEINRICH zu Meissen übergiebt der Kirche zu Geithen ein alt Lehen im Dorffe zu Geithen. *Dat. Freybergk a.*
1266. IIII. *Non. Jan.* (*versio germ.*) 2. Jan.
HORNII *Henricus Ill.* p. 321

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen eignet dem Kloster Dobrilug das Dorff Noz-
zodil. *Dat. Dresden a.* 1266. XIII. *Kal. Febr.* 20. Jan.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 87
HORNII *Henricus Ill.* p. 322

3. Marggraf GERO zu Brandenburg schencket dem Stift Qvedlinburg die Einkünfte von 27. Hufen zu Meckelfelde. *Dat.*
*Spandowe a.* 1266. XIV. *Kal. Apr.* 19. Mart.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 342
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 219

4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt der Stadt Dresden die Freyheit, ihre Schuldleute in der Stadt zu pfänden. *Dat. apud*
*Suseliz a.* 1266. *Kal. April. Ind.* III. 1. Apr.*
WECK Dresdn. Chron. p. 469
HORNII *Henricus Ill.* p. 323

5. Die Grafen zu Schwartzburg eignen dem Kloster Ilmen 46. Maass Hafer. *Act. a.*
1266. *Kal. April.* 1. Apr.
SCHLEGEL Ausführung der Blanckenburg. Müntze p. 27
*Thuringia sacra* p. 568

6. Graf BVRCARD zu Mansfeld eignet dem Teutschen Hause zu Halle einen Weinberg zu Bennenstädt. *Dat. Wittenberg a.*
1266. *in crastino Tiburtii & Valeriani.* 15. Apr.
LVDEWIG *Reliqv.* V. p. 108

7. Ertzbischoff RVPRECHT zu Magdeburg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat.*
*in Sichem a.* 1266. XIII. *Kal. Maj. Pontif.* 19. Apr.
*a. VI.*
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 267
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 777

8. Pabst CLEMENS IV. verbietet, dem Stift Wiperti Schaden zu thun. *Dat. Peru-*
*sii* V. *Idus Maj. a.* 1266. *Pontif. a.* I. 11. Maj.
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 245

9. Landgraf ALBRECHT giebt das *jus patronatus* der Probstey zu Sultza ans Stift Merseburg. *Dat. apud Merseburg a.* 1266.
VIII. *Id. Jun.* 6. Jun.
BVDER Sammlung I. p. 437

10. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff ein Weidicht bey Eber-
stedt. *Dat. a.* 1266. VI. *Id. Jul. Ind.* XI. 8. Jun.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1073
*Thuringia sacra* p. 350

11. Das Kloster Memleben verkaufft das Frauenholtz. *Dat. apud Mimilebin a.* 1266.
VIII. *Id. Aug.* 13. Aug.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 623
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 128

12. Marggraf HEINRICH zu Meissen entscheidet den Streit wegen des Bieres zwi-
schen Freyberg und Dippoldiswalda. *Dat.* 1. Sept.
*Plauen a.* 1266. *Kal. Sept.*
MOLLERI *Theatr. Friberg.* I. p. 164. *E.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 323

13. Graf SIEGFRIED von Anhalt schencket

cket den Nonnen von Ancun das Dorff
Wrecitz. *Act. Qualendorff a.* 1266. *Kal.*
12. Nov. *(III. Id.) Nov. proximo die post festum b.*
*Martini Episc.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 226
14. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Kloster Heusdorff die Kirche zu Husleben.
2. Nov. *Dat. in Eckersberg a.* 1266. IV. *Non. Nov.*
*Thuringia sacra* p. 352
15. Landgraf ALBRECHT giebt dem Stift
Merseburg alle Jurisdiction der Probstey zu
10. Nov. Sultza. *Dat. Gröns, a.* 1266. *in vig. B. Mar-*
*tini Episc.*
BVDER Sammlung I. p. 435
16. Die von Lobdeburg eignen dem
Kloster Capellendorff 30. Acker Holtz in
12. Nov. dem Jenischen Walde. *Dat. a.* 1266. II. *Id.*
*Nov.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 686
STRVVE Archiv II. p. 350
17. HEINRICH Marschall von Ebersberg
eignet dem Kloster Capellendorff eine Hu-
18. Nov. fe zu Fey. *Dat. a.* 1266. *in Octava b. Mar-*
*tini.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 686
18. GVIDO *Cardinalis* privilegiret das
Kloster Dobrilug, dass es denen Päbstl. Le-
gaten kein Geld erlegen darff. *Dat. Mag-*
6. Dec. *deburg* VIII. *Id. Dec. Pontif. Clementis* IV.
*a. II.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 425
19. Bischoff HEINRICH zu Camin giebt
dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Magde-*
13. Dec. *burg a.* 1266. *Id. Dec.*
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 279
20. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz
pardonniret die Erfurter, welche sich an
denen Juden vergriffen hatten. *Dat. apud*
20. Dec. *Ellenbogen a.* 1266. XIII. *Kal. Jan.*
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2.
p. 107
21. Graf BERNHARD zu Anhalt eignet
dem Kloster Meringen eine Hufe zu Scher-
städt. *Act. a.* 1266.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 408
22. Graf HEINRICH von Anhalt erlau-
bet der Stadt Aschersleben das Halberstäd-
tische Recht. *Act. a.* 1266.
MILAGII *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 57
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 74
*Chron. Ascaniense* durch ABELN *ediret*
p. 535
23. Die Stadt Halberstadt communici-
ret ihr Recht. *a.* 1266.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 74
*Chron. Ascaniense* p. 536
24. Æbt. GERTRVD zu Qvedlinburg be-
stellet einem dasigen Bürger ein Jahr-Ge-
dächtniss. *Act. & dat. a.* 1266.
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 284
25. Ein anders dergleichen. *Fact. a.*
1266. *Ind.* IX.
KETTNERVS *l. c.* p. 290
26. Ein anders vor Gräfin HELMBVRG
von Falckenstein. *Fact. a.* 1266. *Ind.* IX.
KETTNERVS *l. c.* p. 292

### 1267. IND. X.

1. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt und
die Grafen von Anhalt confirmiren dem
Stift Simonis und Judä zu Goslar einige
Güter. *Act. Ascharia a.* 1267. VIII. *Kal.*
*Mart. in die cathedræ S. Petri.* 22. Febr.
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 285
2. Die von Gersdorff bestellen den Got-
tesdienst zu Gersdorff. *Dat. a.* 1267. IV.
*Kal. Mart.* 26. Febr.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 293
CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel II.
p. 91
3. Landgraf ALBRECHT eignet das
Schloss Schauenburg dem Kloster Rein-
hardsborn. *Dat. in Isenach a.* 1267. VII. *Id.* 7. Apr.
*April.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 123
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1034
4. Bischoff WITIGO zu Meissen stiftet
einen Vergleich zwischen dem Kloster Do-
brilug und dem Pfarrer zu Wesenigk. *Act.*
*in Turgow a.* 1267. VIII. *Kal. Maj. Pon-* 24. Apr.
*tif. a. I.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 89
5. Landgraf ALBRECHT giebt dem Klo-
ster Heusdorff das *jus patronatus* zu Mat-
stadt. *Dat. Aldenborgk a.* 1267. *prid. Kal.* 30. Apr.
*Maj. Ind. X.*
*Thuringia sacra* p. 353
6. Marggraf HEINRICH zu Meissen eig-
net dem Kloster Dobrilug das Dorff Neu-
Boren. *Dat. Freyberg a.* 1267. *Non. Maji.* 7. Maj.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 90
HORNII *Henricus Ill.* p. 324
7. Marggraf DIETRICH zu Landsberg
confirmiret alle Güter des Klosters Dobri- 13. Maj.
lug. *Dat. a.* 1267. IIII. *Id. Maj.*
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 50
LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 92
HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 171
8. Ertzbischoff CONRAD zu Magdeburg
eignet dem Kloster Walckenried eine Hufe
zu Brockschowen. *Act. a.* 1267. XIII. *Kal.* 19. Maj.
*Jun. Pontif. a. I.*
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 99
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 424
9. Graf CONRAD zu Brene verkaufft
dem Kloster Dobrilug das Forwerg zu Scha-
ckow. *Actum in Cloden a.* 1267. *V. Id. Jul.* 11. Jul.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 94
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 88
10. Die Herren von Qverfurt lassen der
Æbtissin zu Qvedlinburg einen Hof auf.
*Dat. a.* 1267. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 342
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 219
11. Die Grafen von Rabenswald eignen
dem Kloster Heusdorff die Kirche zu Huss-
leben. *Dat. a.* 1267. IIII. *Kal. Aug.* 29. Jul.
*Thuringia sacra* p. 351
12. Die Grafen von Schwartzburg stif-
ten das Nonnen-Kloster zu Salfeld. *Act. in*
*Blanckenberg a.* 1267. III. *Non. Aug.* 3. Aug.
SCHLEGEL Ausführung von der Blan-
ckenburg. Müntze p. 4
*Thuringia sacra* p. 562
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1193
HEIDENREICHS Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 43
13. Bischoff BEATVS zu Hebron giebt
dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Porta a.*
1267. 3. *Kal. Sept.* 30. Aug.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 275. 276

14. Die Burggrafen zu Kirchberg verkauffen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Hermstädt. *Act. a.* 1267. *in vigil. B.*
20. Sept. *Matthæi Apostoli.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 687

15. Landgraf Albrecht vergleicht das Kloster Heusdorff mit denen Fussen. *Dat.*
28. Sept. *a.* 1267. IIII. *Kal. Oct.*
*Thuringia sacra* p. 352

16. Des Raths zu Arnstadt Zeugniss wegen eines Hauses, das von dem Nonnen-Kloster zu Gotha zu Lehen rühret. *Dat. a.* 1267. V. *Non. Oct.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 70

17. Schied zwischen dem Kloster Heusdorff und denen Fussen. *Dat. & act. in Nuenburg a.* 1267. *in feria sexta proxima post Omnium Sanctorum.*
*Thuringia sacra* p. 352

18. Ertzbischoff Werner zu Mayntz confirmiret dem Kloster Heusdorff das *jus patronatus* zu Matstedt. *Dat. Maguntiæ a.* 1267. II. *Non. Nov.*
*Thuringia sacra* p. 353

19. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug einen See.
28. Nov. *Dat. a.* 1267. IV. *Kal. Dec.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 97
Hornii *Henricus Ill.* p. 325

20. Burggraf Erkenbert zu Starckenberg confirmiret ein Gestift beym Marien-Kloster zu Altenburg. *Dat. a.* 1267. *Ind. XIV.*
Königs Adels-Hist. II. p. 338

21. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret dem Stift VViperti die Vogtey über fünf Hufen zu Mickelnfeld u. a. m. *Act. a.* 1267. *Ind.* X.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 294

22. Gräfin Oda zu Popenburg giebt dem Kloster Meringen eine halbe Hufe daselbst.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 407

23. Johannes Bischoff zu Bersabe giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Datum in Nuenburg a.* 1267.
Pertuchii *Chron. Port.* p. 281

## 1268. IND. XI.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Schackow. *Dat. & act. in Tarant. a.* 1268.
19. Febr. *prid. Kal. Mart.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 99
Hornii *Henricus Ill.* p. 326

2. Marggraf Dietrichs zu Landsberg Privilegium über die freye Handlung zu
1. Mart. Leipzig. *Dat. Lipzk. Kal. Mart.* (*a.* 1268.)
Peiferi *Lipsia* II. p. 213
Schneider Leipz. Chron. p. 354
Vogel Leipz. *Annal.* p. 30
*Anon.* Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 639
Lünig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 592
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 909. *edit. prior* p. 604. *edit. post.*

3. Graf Siegfried zu Anhalt eignet der Marien-Kirche zu Dessau eine Hufe zu Lin-
13. Mart. denau. *Dat. a.* 1268. III. *Id. Mart.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 353

4. Ertzbischoff Werner zu Magdeburg giebt der Kirche *S. Blasii* zu Qvedlinburg Ablass. *Dat. a.* 1268. III. *Kal. April.* 30. Mart.
Kettner Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 32

5. Bischoff Thomas zu Breslau giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Wratisl. a.* 1268. IV. *Idus Maji.* 12. Maj.
Pertuchii *Chron. Port.* p. 274

6. Grafen Otto und Heinrich zu Anhalt schencken dem Kloster Hecklingen eine halbe Hufe zu Heyberg. *Dat. & actum Halberstad a.* 1268. *prid. Id. Maji.* 14. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 148

7. Bischoff Heinrich zu Brandenburg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Brandenburg a.* 1268. IV. *Non. Jun. Pontif. a. V.* 2. Jun.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 778

8. Pabst Clemens IV. confirmiret alle Güter und Privilegia des Klosters Meringen. *Dat. Viterbii* X. *Kal. Jul. Pontif. a.* II. 22. Jun.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 444

9. Bischoff Berthold zu Bamberg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Pabinberg a.* 1268. V. *Id. Jul.* 9. Jul.
Pertuchii *Chron. Port.* p. 273

10. Ertzb. Conrad zu Magdeburg thut ein gleiches. *Dat. Cotenæ a.* 1268. VI. *Id. Aug. Pontif. a.* II.
Pertuchius *l. c.* p. 268

11. Bischoff Heinrich zu Havelberg thut ein gleiches. *Dat. Cotenæ a.* 1268. VI. *Id. Aug.*
Pertuchius *l. c.* p. 266

12. Boppo von Stein giebt dem Lazarus-Orden die Güter zu Kupersula. *Act. a.* 1268. X. *Kal. Sept.* 23. Aug.
Tentzelii *Suppl. II. ad hist. Goth.* p. 66

13. Landgraf Albrecht confirmiret dem Kloster Eisenberg einen Weinberg. *Dat. in Isenberg a.* 1268. *Kal. Sept. Ind.* XI. 1. Sept.
Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 194
Schwartzii *Mantissa* p. 1035

14. Bischoff Dietrich zu Naumburg giebt dem Kloster Pforta Ablass. *Dat. in Porta a.* 1268. *in die nativitatis S. Mariæ* 8. Sept.
*Pontif. a.* XXIV.
Pertuchii *Chron. Port.* p. 271

15. Bischoff Friedrich zu Merseburg giebt dem Kloster Pforta Ablass. *Dat. a.* 1268. IV. *Id. Sept.* 10. Sept.
Pertuchius *l. c.* p. 272

16. Cardinal Guido thut dergleichen. *Dat. Grimæ* V. *Non. Oct. Pontif. Clementis IV. a. III.* 3. Oct.
Pertuchius *l. c.* p. 277

17. Die von Arnstedt wegen der Vogtey zu Gosserstedt. *Acta Mollestorff a.* 1268. *in die b. Gereonis mart.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 624

18. Marggraf Heinrich zu Meissen stiftet das Kloster Neu-Zelle. *Dat. in curia Dresden a.* 1268. IV. *Id. Oct.* 12. Oct.
Unschuld. Nachr. 1714. p. 889
Hornii *Henricus Ill.* p. 328
*Destinata liter. & Fragm. Lusatica* V. p. 392

19. Ertzb. Werner zu Mayntz erlaubet dem Kloster Georgenthal das Gut Esenberg

berg von Ludewig von Wangenheim zu
4. Nov. kauffen. *Dat. Erfordiæ a.* 1268. II. *Non. Nov.*
GVDENI *Codex diplom.* p. 722
20. Marggraf HEINRICH zu Meissen stiftet das Kloster Seuselitz. *Acta apud Dres-*
12. Nov. *den a.* 1268. II. *Id. Nov.*
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 52. E.
REINHARDI *Progr. de titulo Com. Palatini in lit. Henrici illustris* p. 19
Unschuld. Nachrichten 1725. p. 9
HORNII *Henricus Ill.* p. 362
CHRISTII *Suselicium* p. 65
21. GEBHARD von Brandis verkaufft Machern ans Kloster Neuenwerck. *Act. in*
6. Dec. *villa Macherun a.* 1268. *Ind. XI.* VIII. *Id. Dec.*
LVDEWIG *Reliqu. V.* p. 246
22. Landgraf ALBRECHTS Vergleich mit Erfurt, dass sie einander beystehen wollen. (*a.* 1268.)
Ohnvermeidliche Vor-Antwort Beyl. n. 3
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. A.
LVNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil Forts. p. 429
23. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg stiftet sich ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1268.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 295
*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 55
24. Aebt. GERTRVD verleihet zwo Zins-Hufen zu Grossen-Ditfurt. *Dat. a.* 1268. *Ind. XI.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 296
25. FRIDERICVS *Episc. Carelienſis* giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. in Porta a.* 1268.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 269
26. Graf HEINRICH von Hohenstein eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt ein Holtz bey Grafen-Brunn. *Act. a.* 1268.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 12
27. DIETRICH von Schwabhausen überlässt dem Kloster Capellendorff den Wald daselbst. *Act. a.* 1268.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 687
28. HEINRICH Vogt von Gleisberg verkaufft dem Kloster Capellendorff fünftehalbe Hufe zu Franckendorff. *Factum apud villam Eilbrechtisgehouen a.* 1268.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 688
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1035
29. Landgraf ALBRECHT confirmiret das vorige. *Dat. in Isenache a.* 1268.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 689

* * *

1. Die von Lobdeburg geben dem Kloster Capellendorff drey Hufen zu Schwabhausen.
MENCKENIVS *l. c.* p. 689
2. Burggraf OTTO von Kirchberg erlaubet dem Kloster Capellendorff, dass sie ihre Felder vertauschen können.
*Idem l. c.*

## 1269. IND. XII.

1. Graf HEINRICH von Gleichenstein schencket denen Prediger-München zu Er-
5. Febr. furt eine Gasse daselbst. *Act. a.* 1269. *Non. Febr.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 64
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 538

2. Vergleich zwischen dem Stift Hersfeld und Kloster Heusdorff wegen einiger Zinsen zu Brambach. *Dat. Hersfeld a.* 1269.
II. *Non. Mart.* 6. Mart.
*Thuringia sacra* p. 354
3. Graf CONRAD zu Brene verkaufft dem Kloster Dobrilug das Dorff Cnussin.
*Act. a.* 1269. VIII. *Id. Mart. Zlivin.* 8. Mart.
LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 101
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 88
4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt Graf Siegfrieden zu Anhalt zween Kinder Heinrichs von Isenbruch zu leibeigen Pagen. *Dat. apud Dresden a.* 1269. VIII.
*Kal. Maj.* 24. Apr.
BECKMANN Anhält. Hist. VII. p. 166
HORNII *Henricus Ill.* p. 331
5. Das Kloster Ilfeld kaufft einige Güter zu Evera. *Dat. Halberstadii a.* 1269. *in*
*vigilia Johannis Bapt.* 24. Jun.
LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 100
6. Marggraf DIETRICH zu Landsberg erlässt dem Stift Naumburg alle Bete. *Dat.*
*Gera a.* 1269. *Id. Sept.* 13. Sept.
*Accesſ. ad* SAGITTARII *hist. Episc. Numburg. p.* 117. *edit. Buderi.*
7. Vergleich zwischen dem Ertzbischoff zu Magdeburg und denen Herzogen zu Sachsen wegen des Burggrafen-und Schen-
cken-Amts. *A.* 1269. XVII. *Kal. Oct.* 15. Sept.
Kurtze hist. Nachricht von dem Stapel-Recht der alten Stadt Magdeburg Beyl. n. 2.
8. Das Kloster Oldisleben kaufft zwo Hufen auf dem Caphalberg. *Act. a.* 1269.
XV. *Kal. Oct.* 17. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 624
9. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Frauen-Kloster zu Altenburg vier Hufen zu Drenow. *Act. a.* 1269.
LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 21
FALCKENSTEIN Thüring. Hist. II. p. 1394
10. FRIDERICVS *Episc. Darweccensis* giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. in Porta a.* 1269. *Pontif. a.* II.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 278. 280
11. Graf GÜNTHER zu Schwartzburg giebt dem Peters-Kloster zu Erfurt eine Hufe zu Udestedt. *Dat. a.* 1269.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 14
12. Aebtissin GERTRVD zu Qvedlinburg confirmiret einiges Einkommen zu einem ewigen Licht. *Act. a.* 1269. *Ind.* XII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 297
13. Aebtissin GERTRVD zu Qvedlinburg schencket zwo Hufen zu Grossen-Ditford zum Andencken ihres Bruders. *Dat. a.* 1269.
KETTNERVS *l. c.* p. 298
14. Aebt. GERTRVD stiftet Dietrichen von Falckenstein ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1269. *Ind. XI.*
KETTNERVS *l. c.* p. 298
15. *Eodem* dito einer Witwe. *Act. a.* 1269. *Ind.* XII.
KETTNERVS p. 298
16. HEINRICH von Gleisberg eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Backhaus. *Dat. a.* 1269.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 74
FALCKENSTEIN Thür. Chron. p. 810. 1157

1270. IND. XIII.

27. Febr. 1. Das Klofter Niendorp (Neuftadt bey Nordhaufen) verkaufft eine Mühle. *Act. a.* 1270. III. *Kal. Mart.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbranæ* p. 162

30. Apr. 2. Landgraf ALBRECHT vergleicht fich mit feinemHerrn Vater. *Dat. & act. in Taranto a.* 1270. II. *Kal. Maj.*

TENTZELII *Vita Frid. Admorfi* p. 914

27. Jun. 3. Die Herzoge zu Sachfen geben dem Klofter Hecklingen fechs Winfpel Getreide aus der Mühle zu Genfefurt. *Act. a.* 1270. *in Meydeburch. in die b. feptem Dormientium.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 147

4. Jul. 4. H. JOHANN und ALBRECHT zu Sachfen geben dem Teutfchen Haufe zu Halle die Jurisdiction über zwo Hufen zu Baftendorff. *Dat. Hallis in novo opere a.* 1270. *in die b. Vdalrici Conf.*

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 87

10. Aug. 5. Vergleich zwifchen dem Stift Fulda und Klofter Reiffenftein wegen Amera. *Dat. Fulde a.* 1270. IIII. *Id. Aug.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 222

22. Aug. 6. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg giebt die Capelle zu Teftingenburg dem dafigen Klofter. *Act. a.* 1270. XI. *Kal. Sept. Ind.* XIII.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 301

29. Sept. 7. Die Herzoge zu Sachfen confirmiren eines Bürgers zu Aken Schenckung an die Nonnen von Ankun. *Act. Magdeburg a.* 1270. III. *Kal. Oct.*

BECKMANN Anhalt. Hift. III. p. 226

29. Oct. 8. Marggraf HEINRICH zu Meiffen *vidimi*ret den Stiftungs-Brief des Klofters Eifenberg. *Act. & dat. Mifne a.* 1270. IV. *Kal. Nov.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 192

HORNII *Henricus Ill.* p. 331

18. Nov. 9. Die Aebtifsin zu Quedlinburg verträgt die Pröbfte S. Wiperti und Monfion. *Act. a.* 1270. *Ind.* XIII. XIV. *Kal. Dec.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 307

11. Dec. 10. Bifchoff THEODERICI zu Naumburg Brief wegen einiger Hufen zu Zwirtfow an das Klofter S. Stephani zu Zeitz. *Act. & Dat. Zangenberg a.* 1270. *feria V. ante diem B. Luciæ, Pontif. a.* XXVI.

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 235

11. Landgraf ALBRECHT verkaufft der Stadt Erfurt die Graffchaft an der fchmalen Gera. *Dat. a.* 1270

LVNIG *part. fpec. Cont.* IV. von Städten p. 358

MENCKENII *S. R. Germ.* III. p. 2060

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 793

12. Gräfin MECHTILD von Afcanien privilegiret ihre Unterthanen, (*litones*,) was fie bey Sterbefällen dem Vogte geben follen. *Dat. Afchariæ a.* 1270

BECKMANN Anhält. Hift. V. p. 74

13. Die Grafen von Kefernburg eignen dem Peters-Klofter zu Erfurt einige Güter zu Alich. *Act. a.* 1270

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 13

14. Die Herren von Querfurt eignen dem Klofter Eilwardeftorp eine Hufe und Hof zu Gerendorff. *Act. a.* 1270

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 104

15. BERTHOLD Vitzthum von Apolde tritt denen Prediger-München zu Erfurt das Recht an einer Gafse ab. *Act. a.* 1270

SAGITTARII Gleich. Hift. p. 64

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 538

16. ALBRECHT von LVDEWIG von Hackeborn eignet dem Klofter Rofsleben einige Güter dafelbft. *Act. a.* 1270

SCHAMELIVS vom Kl. Rofsleben p. 83

17. Die Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg ftiftet ein ewiges Licht. *Dat. a.* 1270. *Ind.* XIII.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 25

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 303

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 221

18. *Eadem* leihet HEINRICHEN von Siverthaufen eine halbe Hufe zu Grofsen-Ditford. *Dat. a.* 1270. *Ind.* XIII.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 304

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2045

19. *Eadem* ftiftet BERTRAD von Runeken Jahrgedächtnifs. *Dat. a.* 1270. *Ind.* XI.

KETTNERVS *l. c.*

20. *Eadem* ftiftet JOHANNIS von Likindorff Jahrgedächtnifs. *Datum ut modo.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 305

21. *Eadem* belehnet JOHANN von Likendorff mit einigen Hufen zu Nachterftedt &c. *Dat. ut modo.*

KETTNERVS *l. c.* p. 307

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2045

* * *

1. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg löfet einige Güter wieder ein.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 262

2. DIETRICH von Amford giebt einige Unterthanen frey.

KETTNERVS *l. c.* p. 352

3. Graf HOIER von Falckenftein refigniret dem Stift Quedlinburg die Vogtey über eine Hufe zu Lakeftorp.

KETTNERVS *l. c.*

4. Churf. ALBRECHT zu Sachfen refigniret der Aebt. das Vogtey-Lehn über 50. Hufen. *Ibid.* p. 353

5. Graf HOIER von Falckenftein refigniret derfelben zwo Hufen zu Croppelrode. *Ibid.*

6. *Idem* refigniret dem Marien-Stift dafelbft die Vogtey zu Quedlinburg. *Ibid.* p. 354

7. Graf SIEGFRIED von Blanckenburg refigniret der Aebtifsin einen Hof. *Ibid.*

8. OTTO von Hadmersleben bekennet, dafs er an der Aebtifsin nichts zu prätendiren habe. *Ibid.*

9. Graf SIEGFRIED von Blanckenburg bekennet, dafs fich die Aebtifsin mit denen Mordbrennern vertragen.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 356

1271. IND. XI.

1. Graf CONRAD zu Brene giebt dem Rathe zu Hertzberg einiges Gehöltze. *Act.* 1271. *Id. Jan.* 13. Jan.

HORN Hand-Bibliothec VI. p. 627

Ober-Sächf. Nachlefe IX. p. 115

2. Marggraf DIETRICH zu Landsberg giebt

giebt dem Kloster zu Sangerhausen das *jus*
28. Jan. *patronatus* über die Pfarre daselbst. *Dat.*
*a.* 1271. V. *Kal. Febr.*
Schannat *Vindem.* I. p. 123
*Thuringia sacra* p. 118

3. Theodericus *Episc. Virunensis* wei-
1. Mart. het den Hospital und einen Altar zu Wal-
ckenried. *Dat. in Walkenriede, die Do-*
*minica, qua cantatur Reminiscere.*
Leuckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 89

4. Die von Hausen renunciren ihrer
Gerechtigkeit über etliche dem Kloster Ca-
13. Mart. pellendorff verkauffte Güter *a.* 1271. *in cra-*
*stino Gregorii Papæ.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 691

5. Landgraf Albrecht schencket dem
Kloster Eisenberg einige Grundstücken bey
30. April. Camburg. *Dat. in Eckarsberge a.* 1271.
*Ind.* XIII. II. *Kal. Maj.*
Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 198
Königs Adels-Hist. II. p. 852

6. Graf Bernhard zu Anhalt eignet
dem Kloster Oldisleben die Mühle zu
11. Maj. Gensfort. *Act. a.* 1271. V. *Id. Maj.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 624

7. Ulrich von Saltza giebt Wilhelm
17. Maj. von Trugeleben eine Lehnhufe erblich.
*Dat. Gotha, a.* M. CC. LXX. *uno, Domi-*
*nica post Ascensionem Domini.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 392

8. Marggraf Heinrich zu Meissen con-
firmiret dem Hospital zu Freyberg 33. Pfund
17. Maj. jährlichen Zinses. *Dat. Tharant a.* 1271.
XVI. *Kal. Jun.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 334

9. Marggraf Dietrich zu Landsberg
21. Maj. verkaufft dem Stift Merseburg die Stadt
Schkeuditz. *Dat. & act. a.* 1271. XII. *Kal.*
*Jun.*
Vogel Leipz. Chron. IV. 6. 1
Hornii *Henricus Ill.* p. 335

10. Landgraf Albrecht schencket dem
19. Jun. Kloster Heusdorff einige Güter. *Dat. in*
*Husdorff, a.* 1271. XIII. *Kal. Jul. Ind.* XIV.
*Thuringia sacra* p. 355

11. König Ottocar in Böhmen ver-
gleicht sich mit König Stephan in Ungarn,
wobey Marggraf Heinrich *Garant*, und
14. Jul. dessen Söhne mit eingeschlossen gewesen.
*Dat. Pragæ a.* 1271. II *Id. Jul.*
Odor. Raynaldus *ad h. a.* n. 22
Balbini *Miscell. regni Bohem. Dec.* I. *lib.*
8. p. 17
Lunig *part. spec. Cont.* I. Forts. p. 7
Du Mont. *Corps dipl.* I. *part.* I. p. 233.

12. Beringer von Brisenitz verkaufft
dem Kloster Pforta das Dorff Grautschen.
31. Jul. *Dat. Kamburch a.* 1271. *prid. Kal. Aug. Ind.*
XIII.
Ludewig *Reliqu.* p. 236
Schamelius *Addit. ad Pertuchii Chron.*
*Port.* I. p. 230

13. Landgraf Albrecht eignet dem Klo-
ster Pforta eine Wiese bey der Emse. *A-*
22. Jul. *cta prope Dobene a.* 1271. *in die b. Mar.*
*Magdalenæ.*
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 171
Schamelius *l. c.* p. 227

14. Burggraf Otto von Kirchberg ver-
kaufft dem Kloster Capellendorff die Vog-
tey über $8\frac{1}{2}$ Hufe zu Heusdorff. *Dat. a.* 1. Aug.
1271. *Kal. Aug.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 690

15. Der Probst zu Sultze eignet dem
Kloster Pforte vier Acker bey der Ems-
Mühle. *Acta a.* 1271 *in die b. Stephani Pa-* 2. Aug.
*pæ & martyris.*
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 170
Schamelius *l. c.* p. 229

16. Burggraf Erkenbert zu Starcken-
berg schenckt dem Kloster Grünberg seine
Güter zu Friedrichsdorff. *Dat. in Star-* 16. Sept.
*kenberch, in crastino octavæ nativitatis Ma-*
*riæ, a.* 1271. *Ind.* XIII.
Hecker Fortsetzung derer Nachr. von
Starckenb. p. 8

17. Das Kloster S. Agnes zu Magde-
burg nimmt das Stift Quedlinburg in seine
Schwesterschaft auf. *Dat. a.* 1274. 9. *Oct.* 9. Oct.
*(lege a.* 1271. V. *id. Oct.)*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 342

18. Marggraf Heinrich zu Meissen
confirmiret dem Hospital zu Freyberg ze-
hen Pfund. *Dat. & act. Vriberc a.* 1271. 2. Nov.
IV. *Non. Nov.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 336

19. Marggraf Heinrich zu Meissen
verkaufft dem Kloster Dobrilug seine Gü- 10. Nov.
ter zu Schackow. *Dat. Wylin a.* 1271. IV.
*Id. Nov.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 106
Hornii *Henricus Ill.* p. 337
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 172

20. H. Johann und Albrecht zu Sach-
sen befreyen das Teutsche Haus zu Dans-
dorff von allen Gerichten. *Dat. Beltitz* 1. Dec.
*a.* 1271. *in crastino b. Andreæ Apost.*
Eilers Beltzi er Chron. p. 270

21. Marggraf Heinrich zu Meissen er-
läst der Stadt Dresden den Marckt-Zoll.
*Dat. Wittin a.* 1271. *Kal. Dec.* 1. Dec.
Weck Dresdn. Chron. p. 470
Hornii *Henricus Ill.* p. 339

22. Marrggraf Heinrich zu Meissen
confirmiret dem Kloster Alten-Zell sechs
Hufen zu Kagen. *Dat. Fribergæ a.* 1271
Schlegel *de Cella Vet.* p. 52

23. Burggr. Sophia und Otto zu Kirch-
berg verkauffen dem Kloster Capellendorff
drey Hufen daselbst. *Dat. a.* 1271
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 690

24. Die Herren von Barby lassen der
Aebtissin zu Quedlinburg die Vogtey über
49. Hufen auf. *Act. a.* 1271. *Ind.* XIV.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 343
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 212

25. Walter Probst zu Geringswalde
schencket seinem Kloster das Dorff Schön-
städt. *Act. a.* 1271
Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. O. 3

## 1272. IND. XV.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen eig-
net dem Hospital zu Freyberg das Dorff
Hildebrandsdorff. *Act. in Dresden a.* 1272. 18. Jan.
XV. *Kal. Febr.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 339

2. Die Grafen von Orlamünde eignen
dem Kloster Capellendorff 200. Acker
Wald. *Act. a.* 1272. X. *Kal. Febr.* 23. Jan.
Struve Polit. Archiv II. p. 128

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 692

3. Ertzb. WERNER zu Mayntz giebt
3. Febr. dem Kloster Salfeld Ablafs. *Dat. Aschaffenburg a.* 1272. III. *Non. Febr.*

SCHAMELIVS vom Kl. Salfeld p. 99

4. BERTHOLD von Ifterftädt verkaufft
5. Febr. dem Kloster Capellendorff 200. Acker Waldes. *Act. Iskerstete a.* 1272. *Non. Febr.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 692

5. ECKHART VASTBVRGER verkaufft dem Kloster Georgenthal einen Weinberg bey Siegelbach. *Dat. a.* 1272. XIV. *Kal. Mart.*

OLEARII Arnftädt. Hift. p. 233

*Thuringia sacra* p. 491

HEIDENREICH Hift. des *H*aufes Schwartzburg p. 387

6. Ertzbifchoff CONRAD zu Magdeburg
11. Mart. fchencket dem Klofter Walckenried die Pfarre zu Brok-Schowen. *Act. a.* 1272. V. *Id. Mart. Pontif. a.* VI.

ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 101

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 158

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 851

7. Graf ALBRECHTS von Gleichen Bündnifs mit Erfurt, dafs er fie befchützen will.
10. Mart. *Act. a.* 1272. IV. *Id. Mart.*

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 15

SAGITTARII Gleich. Hift. p. 66

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 430

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 538

FALCKENSTEIN *Hist.* von Erfurt III. 2. p. 110

8. Landgraf ALBRECHT eignet dem Klofter Walckenried einige Güter zu Thal-
17. Apr. heim und Bedern. *Dat. a.* 1272. *die Palmarum* XV. *Kal. Maj.*

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 103

LEUCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 409

*Ej. Ant. Kelbracæ* p. 60

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 851

9. Der Teutfche Ordens-Meifter giebt
26. Maj. dem Klofter Salfeld Ablafs. *Dat. Erfurdiæ a.* 1272. *in crastino S. Urbani.*

SCHAMELIVS vom Kl. Jlmen p. 101

10. BRVNO Herr zu Querfurt eignet dem Klofter Eilwardesdorp eine Hufe zu
16. Jun. Barnftedt. *Dat. a.* 1272. *in crastino S. Viti.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 108

11. HARTMANN von Wolfborn bekom̃t einen Weinberg vom Klofter Capellendorff
6. Jul. zu Lehen. *Act. a.* 1272. *prid. Non. Jul.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 691

12. König OTTOCAR in Böhmen belehnet HEINRICH Vogten zu Plauen mit Gre-
13. Jul. klis. *Dat. Pragæ a.* 1272. III. *Id. Jul.*

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 262

LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 201

DU MONT. *Corps diplom.* I. *part.* I. p. 234

13. Die Stadt Schmalkalden befreyet das Klofter Georgenthal von allem Zoll.
14. Jul. *Dat. a.* 1272. *prid. Id Jul.*

RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 246

*Thuringia sacra* p. 491

14. Marggraf HEINRICH zu Meiffen eignet dem Klofter Dobrilug einige Güter
10. Aug. zu Schackow. *Dat. apud Tharantum a.* 1272. IV. *Id. Aug.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 109

HORNII *Henricus Ill.* p. 340

15. Churfürft JOHANN zu Sachfen giebt feinen Confens zu Verleihung einiger Länder in denen Niederlanden. *Dat.* XIII. 20. Aug.
*Kal. Sept. a.* 1272. VI. *feria post festum Assumt. b. M. Virg.*

MARTENE & DVRAND *Thes. nov. Anecdot.* I. p. 1132

LVNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 2402

16. GERHARD von Saltzungen giebt dem Gothaifchen Nonnen-Klofter einige Güter zu Goltbach. *Dat. in Isenach a.* 1272. 4. Sept.
*die Dominico ante nativ. b. Virginis.*

SAGITTARII *hist. Gothan.* p. 74

17. Des Raths zu Gotha Zeugnifs über das vorige. *die Dom. a. nativ. b. Virgi-* 11. Sept.
*nis.*

SAGITTARIVS *l. c.* p. 76

18. Bifchoff HEINRICH zu Brandenburg incorporiret die Pfarre zu Cofswig dem dafigen Stifte. *Dat. a.* 1272. IX. *Kal. Dec.* 23. Nov.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 319

19. Graf GÜNTHER zu Kefernburg fchencket dem Klofter Salfeld die Pfarre dafelbft. *Act. Blanckenburg a.* 1272. *Kal.* 1. Dec.
*Dec.*

SCHAMELIVS vom Kl. Jlmen p. 98

SCHLEGEL Ausführung von der Blanckenb. Müntze p. 5

HEIDENREICH Hift. des Haufes Schwartzburg p. 44

20. Landgraf ALBRECHT eignet dem Gothaifchen Nonnen-Klofter fünf Hufen zu Leina. *Dat. Gotha a.* 1272

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 75

21. Landgraf ALBRECHT erlaubt dem Klofter Heusdorff in feinen Landen Schenckungen und Teftamente anzunehmen. *Dat in Isenach. a.* 1272

*Thuringia sacra* p. 355

22. Bifchoff WITTICH zu Meiffen confirmiret die Schenckung des Dorffs Hildebrandsdorff ans Hofpital zu Freyberg. *Dat. Dresden a.* 1272. *Pontif. a.* VI.

WILISCH Freyberg. Kirch. Hift. *Cod. dipl.* p. 10.

23. Die Grafen zu Gleichen geben Albrechten von Ebeleben die Kirche zu Marckfufsa zu Lehen. *Act. a.* 1272

KÖNIG Adels-Hift. II. p. 362

*Thuringia sacra* p. 591

FALCKENSTEIN Thür. Chron. p. 1267

24. BERTHOLD und MECHTILD von Wartza Vergleich mit dem Nonnen-Klofter zu Gothe. *Dat. a.* 1272

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 76

*Thuringia sacra* p. 492

25. Aebtifsin BERTRADIS zu Quedlinburg giebt denen Juden einen Schutzbrief. *Dat. a.* 1272

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 309

26. Das Provincial-Capitul zu Bafel giebt dem Stift Quedlinburg eine gute Vermahnung. *Dat. a.* 1272. *in provinciali Capitulo Basileæ celebrato.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 344

## 1273. IND. I.

1. Burggraf OTTO von Kirchberg eignet dem Klofter Capellendorff zwo Hufen zu 14. Febr.
Unverftedt. *Act. a.* 1273. *in die b. Valentini.*

MEN-

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 693
2. Landgraf ALBRECHT überläſst ſeine
Gerechtigkeit an Hain dem Stift Fulde. *Dat.*
14. Maj. *in Iſenach a.* 1273. II. *Id. Maj.*
SCHANNAT *Hiſt. Fuld. Prob.* p. 207
3. Das Capitel S. Marien zu Erfurt *tranſ-*
26. Jun. *ſumi*ret einen Brief Landgraf ALBRECHTS
*de a.* 1262. *Dat. a.* 1273. *in die beat. martirum Johannis & Pauli.*
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 235.
4. Das Kloſter Hersfeld vertauſcht dem
Kloſter Eilwardeſtorp den Zehenden zu
22. Jul. Lodersleben. *Dat. Hersuelda* XI. *Kal. Aug. a.* 1273
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 110
5. Ertzbiſchoff WERNERS zu Mayntz Ausſchreiben, daſs man dem Stift Severi zu Erfurt mit einer Beyſteuer zu Hülffe komen ſoll.
15. Aug. *Dat. apud Aſchaffenburg a.* 1273. XVIII. *Kal. Sept.*
GVDENI *Codex Diplom.* p. 752
6. Vergleich zwiſchen dem Kloſter Heusdorff und HEINRICH von Wurmſtedt
wegen der Mühle zu Matſtedt. *Acta in*
18. Sept. *Conventu Husdorff a.* 1273. XIII. *Kal. Oct. feria quarta.*
*Thuringia ſacra* p. 356
7. CONRAD von Gerbrechtsrode giebt ſein Haus zu Gotha dem Kloſter Georgen-
m. Sept. thal. *Acta in civitate Gotha a.* 1273. *menſe Septembris.*
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 392
8. Herzog JOHANN zu Sachſen conſentiret in die Keyſerliche Schenckung des Zolles
1. Oct. zu Braubach an die Grafen zu Henneberg.
*Dat. apud Franckenfurt a.* 1273. *Kal. Oct.*
JOANNIS *Spicil.* I. p. 469
9. Die Aebtiſsin zu Quedlinburg erlaubet der Pröbſtin zu Wenthauſen andert-
4. Oct. halbe Hufe zu Meringen zu verkauffen.
*Dat. a.* 1273. *die Franciſci.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 309
10. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Altenburgiſchen Frauen-Kloſter ein Pfund auf daſigen Zolle. *Act. a.* 1273.
12. Oct. *Ind.* II. IV. *Id. Oct.*
LIEBE Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt. p. 19
11. Herzog JOHANN zu Sachſen conſentiret in Frau Adelheid von Hanau Erhebung in den Adel-Stand. *Dat. Aquis-*
26. Oct. *grani a.* 1273. VII. *Kal. Nov.*
LVNIG *Spicil. ſec.* I. p. 230
12. Abt LVDWIG von Reinhartsborn verkaufft dem Nonnen-Kloſter zu Gotha eine
11. Nov. Hufe. *Act. a.* 1273. *in die b. Martini.*
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 78
*Thuringia ſacra* p. 118
13. Vergleich derer von Ballenhauſen mit der Aebtiſsin zu Gandersheim wegen einiger Thüringiſchen Güter. *Dat. & a-*
14. Nov. *ctum Eriche a.* 1273. XVIII. *Kal. Dec.*
HARENBERGII *Hiſt. Gandersh.* p. 784
14. Keyſer RVDOLPH confirmiret die Privilegia des Kloſters Volckerode. *Dat.*
27. Dec. *Hageno a.* 1273. VI. *Kal. Jan. regni noſtri a.* I.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 270

15. Marggraf DIETRICH zu Landsberg giebt der Stadt Leipzig die Müntz-Gerechtigkeit. *Dat. Greucz a.* 1273
VOGEL *Annal. Lipſ.* p. 31
LVNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 593
Einleitung zur Hiſt. von Sachſen p. 640
GLAFEY Kern der Hiſt. des Hauſes Sachſen p. 911. *ed. prior.* p. 605. *edit. poſt.*
16. Graf HERMANNS von Henneberg Vergleich mit ſeinem Vetter Graf BERTHOLDEN. *Dat. Franckfurt a.* 1273
SPANGENBERG Henneberg. Chron. II. 29. p. 114
17. Die Grafen zu Gleichenſtein eignen dem Kloſter S. Petri zu Erfurt einige Güter zu Hochſtedt. *Act. a.* 1273
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 13
18. CONRAD von Gerbrechtesrode vermacht dem Nonnen-Kloſter zu Gotha eine Hufe und Garten. *Act. a.* 1273
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 77
19. Das Kloſter Capellendorff vertauſcht eine halbe Hufe zu Hermſtedt. *Acta a.* 1273
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 693
20. GVNTHERUS *de Crimaſchowe* confirmiret ſeines Vaters Stiftung vom Kloſter zu Crimmitzſchau. *Dat. Crimaſchowe a.* 1273. *Ind.* I.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 200

## 1274. IND. II.

1. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Kloſter Eiſenberg fünftehalbe Hufe zu Lypen. *Dat. in Iſenach a.* 1274. VII. *Id. Jan. Ind.* II.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 199
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1036
GLEICHENSTEIN von Bürgel Docum. p. 86
2. Aebtiſsin BERTRAD zu Quedlinburg 22. Jan.
ſtiftet ſich ein Jahrgedächtniſs. *Act. & dat. in Quidelingeborch a.* 1274. X. *Kal. Febr.*
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 310
3. Der Teutſche Orden nimmt das
Stift Quedlinburg in ſeine Brüderſchaft. 2. Mart.
*Dat. Marburg a.* 1274. VI. *Non. Mart.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 345
4. Das Kloſter Kelbra leihet 12. Marck
auf eine Hufe in Altendorff bey Kelbra. 6. Mart.
*Dat. a.* 1274. *prid. Non. Mart.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 145
5. Aebtiſsin BERTRAD zu Quedlinburg
ſtiftet DIETRICH MARROCHS Jahrgedächt- 20. Mart.
niſs. *Dat. a.* 1274. XIII. *Kal. Apr.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 310
6. Pabſt GREGORIVS X. confirmiret das
Kloſter Seuſelitz. *Dat. Lugduni Id. Maj.* 15. Maj.
*Pontif. a.* III.
HORNII *Henricus Ill.* p. 364
Unſchuld. Nachr. 1725. p. 8
*Chriſtii Suſelicium* p. 68
7. Keyſer RVDOLPHS Privilegium derer
Tuchmacher zu Görlitz. *Dat.* Erfurt den 15. Maj.
15. May 1274.

GROSSER

Grosser Lauſitz. Geſchichte V. p.30

8. Des Capitels zu Hünefeld Vertrag mit dem Nonnen-Kloſter zu Gotha. *Act. in*
31. Maj. *civitate Vache a.* 1274. II. *Kal. Jun.*

Sagittarii *hiſt. Goth.* p.78

9. Landgraf Heinrichs (*Alberti Degen. filii*) Brief dem Kloſter zu Altenburg gegeben wegen der Mühle zu Kokertitz.
4. Jun. *Dat. a.* 1274. *Ind.* II. *Non. Jun.*

Schlegelius *de Cella Vet.* p.70

10. Das Nonnen-Kloſter wird von Salfeld nach Ilm verlegt. *Dat. a.* 1274. *in die*
24. Jun. *Johannis Bapt.*

*Thuringia ſacra* p.563

Falckenstein Thür. Chron. II. p.1193

Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p. 45

11. Biſchoff Friedrich zu Merſeburg giebt dem Nonnen-Kloſter zu Salfeld Ab-
12. Aug laſs. *Dat. Erfurt a.* 1274. *in craſtino b. Tiburtii.*

Schamelii vom Kl. Ilm p.101

12. Landgraf Albrecht ſetzt das Weichbild der Stadt Eiſenberg. *Act. & dat. a.*
26. Jul. 1274. *in craſtino S. Jacobi Apoſt.*

Gschwend *Memorabilia Eiſenberg. c.* 2. *ſect.* 2. *§.5*

Gotter Nachr. vom Kl. zu Eiſenberg p. 77

9. Oct. ſiehe 1271.

13. Ertzbiſchoff Werner zu Mayntz pardonniret die Erfurter wegen bisheriger
12. Oct. Vergehungen. *Dat. a.* 1274. IV. *Idus Oct.*

Falckenstein Hiſt. von Erfurt III. 2. p. 111

14. Das Kloſter Capellendorff kaufft eine Hufe zu Unverſtedt. *Acta a.* 1274

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 694

## 1275. IND. III.

1. Heinrich Rose giebt dem Nonnen-Kloſter zu Gotha eine Mühle. *Act. a.* 1275.
13. Jan. *Id. Jan.*

Sagittarii *hiſt. Goth.* p.79. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 67

10. *Kal. Febr.* ſiehe 1285.

2. Die von Furre verkauffen dem Kloſter Kelbra eine halbe Hufe und Breite zu
29. Jan. Gersbach. *Dat. a.* 1275. IV. *Kal. Febr.*

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p.145

3. Biſchoff Meinher zu Naumburg giebt der Marckt-Kirche zu Halle Ablaſs.
6. Mart. *Dat. Hallis prid. Non. Mart. a.* 1275. *Pontif. a.* III.

Ludewig *Reliqu. XI.* p. 496

4. Die Aebtiſſin zu Quedlinburg eignet dem Stift Wiperti eine Hufe zu Eckſtedt.
13. Apr. *Dat. a.* 1275. *Id. April.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p.311

5. Graf Günther und Heinrich von Schwartzburg bitten, daſs der Ertzbiſchoff zu Mayntz das Kloſter von Salfeld nach Ilmen *transferiren* ſoll.

Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p.45

6. Ertzbiſchoff Werner zu Mayntz confirmiret dieſe *Translation. Dat. Erfurt*
22. Apr. *a.* 1275. X. *Kal. Maj.*

Schamelius vom Kl. Ilmen p.103

Heidenreich *l. c.* p.46

7. Biſchoff Vollrads zu Halberſtadt Zeugniſs, daſs der Pfarrer zu Goltbach falſche Briefe gemacht. *Dat. Halb.* V. *Kal.* 28. Maj.
*Jun.*

Sagittarii *hiſt. Goth.* p.81. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 67.68

8. Die Aebt. zu Quedlinburg ſtiftet einem Prieſter ein Jahrgedächtniſs. *Act. a.*
1275. *Kal. Jul.* 1. Jul.

Kettnerus *Dipl. Quedl.* p.312

9. Vergleich zwiſchen denen Grafen zu Anhalt und Abt zu Nienburg. *Acta in*
*Tornowe a.* 1275. *præcedenti die diviſionis* 14. Jul.
*Apoſtolorum.*

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 445

10. Vergleich des Nonnen-Kloſters zu Gotha mit dem Pfarrer zu Goltbach. *Dat.*
*in Gotha a.* 1275. *in craſtino diviſionis Apo-* 16. Jul.
*ſtolorum.*

Sagittarii *Hiſt. Goth.* p.80

11. Die Grafen von Gleichen und Gleichenſtein eignen dem Kloſter Heusdorff ei-
ne Hufe zu Matſtadt. *Acta a.* 1275. *feria* VI. 30. Aug.
*ante Egidii.*

*Thuringia ſacra* p.357

12. Heinrich Vogt giebt dem Kloſter Heusdorff vier Weinberge und einige Fel-
der bey Jena. *Acta a.* 1275. VIII. *Kal. Oct.* 24. Sept.

*Thuringia ſacra* p.357

13. Die Grafen von VViho geben dem Naumburgiſchen Georgen-Kloſter die Vogtey zu Meller. *Dat. in Heſelere a.* 1275.
XVI. *Kal. Nov.* 17. Oct.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p.778

Schamelius vom Kl. S. Georgen p.43

14. Landgraf Albrecht belehnet Graf Friedrichen von Beichlingen mit der VVild-
bahn bey Lahre. *Act. a.* 1275. *prid. Kal. Dec.* 30. Nov.

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 84

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 763

15. Thimo von Liznick ſchencket dem Stift zu Altenburg zwo Hufen zu Podebritz.
*Act. a.* 1275. VI. *Kal. Jan. Ind.* II. 27. Dec.

Schwartzii *Mantiſſa* p.1073

16. Landgraf Albrecht eignet dem Kloſter zu Altenburg ein Pfund Pfennige.

Schlegel *de numis Goth.* p.7. 8. E.

17. Landgraf Albrecht confirmiret dem Nonnen Kloſter zu Gotha eine Mühle. *Dat. in Gotha a.* 1275.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p.80

18. Burggraf Albrecht zu Altenburg eignet dem daſigen Marien-Stift die Ober-Gerichte. *Act. a.* 1275. *Ind.* III.

Schwartzii *Mantiſſa* p. 1075

19. Das Marien-Stift zu Quedlinburg kaufft die Vogtey zu VVendiſchen Salbeck. *Acta a.* 1275.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 345

20. Bertrad von Tulſtedt vermacht dem Hoſpital zu Gotha einen Garten. *Act. a.* 1275.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 238

* * *

1. Ertzbiſchoff VVerners zu Mayntz Vergleich mit denen Erfurtern.

Gudeni *Codex diplom.* p. 749

2. Hermann von Lobdeburg befiehlet die Stadt Jena zu pflaſtern.

*Thuringia ſacra* p. 358

1276.

## 1276. IND. IV.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen bekommt Sathan vom Stift Naumburg auf Zeit Lebens zu Lehen. *Dat. apud Tarant.*
3. Jan. *a.* 1274. III. *Non. Jan.*

Irisander Samml. Naumb. Uhrkunden p. 83

2. Hertzog Albrecht zu Sachsen giebt seinen Consens zu des Magdeburgischen Ertzbischoffs Müntz-Ordnung zu Halle.
22. Jan. *Dat. Magdeburg a.* 1276. X. *Kal. Febr.*

Lvdewig vom Müntzwesen mittler Zeiten p. 270

3. Marggraf Heinrich zu Meissen verträgt das Kloster Dobrilug mit Joh. von Sonnewalde wegen der Dörffer Alt-und Neu-Boren. *Dat. & act. Luckow a.* 1276.
29. Jan *feria IV. ante Purif. B. M. V.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 110

Hornii *Henricus Ill.* p. 341

4. Marggraf Dietrichs zu Landsberg Vergleich mit dem Bischoff zu Naumburg wegen des Weichbilds und Befestigung der Stadt Naumburg. *Act. Merseburg a.* 1276.
15. Febr. XV. *Kal. Mart. Ind.* IV.

Irisander Sammlung Naumb. Uhrk. p. 85

5. Pabst Innocentivs V. confirmiret das Gothaische Augustiner-Kloster. *Dat.*
25. Mart. *Laterani* VIII. *Kal. Apr. Pontif. a. I.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 150. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 63

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1149

6. Die Grafen von Rabenswald schencken dem Kloster Heusdorff einige Holtzung zu Husleben. *Act. in Kastinberg, a.*
1. April. 1276. *Kal. Apr.*

*Thuringia sacra* p. 358

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 909

7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg vergleicht ihren Convent mit Jacob von Qvenstedt. *Dat. in castro Qvidelingeborch a.* 1276.
14. Apr. *in die bb. Tiburtii & Valeriani.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 312

8. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Vergleich wegen der Güter zu Ballersleben.
14. Apr. *Dat. Quideling. ut modo.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 314

9. Die Aebte zu Ryphenstein, Beuren etc. nehmen das Capitul zu Heiligenstadt in ihre Brüderschafft auf. *Dat. a.* 1276. *secun-*
20. Apr. *da feria post Domin. Misericordia.*

*Acta Sanctorum tom.* III. *Junii* p. 83

10. Die von Wangenheim eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe. *Dat.*
5. Jun. *Wangeheim a.* 1276. *in die b. Bonifacii.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 82

11. Das Kloster Dobrilug verkaufft die Mühle zu Beyersdorff. *Act. in Bognitz a.*
21. Jun. 1276. XI. *Kal. Jul.*

Lvdewig *Reliqv.* I. p. 114

12. Hertzog Johann und Albrecht zu Sachsen treten Acken und Stasfurt ans Ertzstift Magdeburg ab. *Dat. & act. Mag-*
8. Jul. *deburg a.* 1276. VIII. *Id. Jul.*

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 43

13. Ertzbischoff Werner zu Mayntz giebt denen Ablass, welche dem Capitul zu Heiligenstadt etwas schencken. *Dat. apud*
17. Jul. *Vinarium a.* 1276. XVI. *Kal. Aug. Pontif. a.* XVII.

*Acta Sanctorum tom.* III. *Jul.* p. 83

14. Burggraf Otto zu Wettin verkaufft dem Kloster Dobrilug die Helffte des Teichs Bukewitz. *Act. Golssyn a.* 1276. *in die b. un-*
*decim mill. virginum.* 21. Oct.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 116

15. Graf Heinrich von Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal eine halbe Mühle bey Ordruff. *Act. in Glichen a.* 1276.
*Kal. Nov.* 1. Nov.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 65

16. Keyser Rvdolph giebt Graf Hermann von Henneberg die Anwartschafft auf die Graffschafft Holland. *Dat. Nurem-*
*bergi* IV. *Non. Febr. regni a.* III. *a.* 1276. 2. Febr.

Martene & Dvrand *Thes. novus Anecd.* I. p. 1154

17. Marggraf Heinrich bezeuget, dass Sathan vom Stift Naumburg an seinen Sohn Mgr. Dietrichen geliehen worden. *Dat. Dresden a.* 1276.

Irisander Samml. Naumb. Uhrkunden p. 89

18. Die Grafen von Schwartzburg befreyen einen Bürger zu Salfeld von allen Anlagen. *Dat. in Salvelt a.* 1276.

Strvve Polit. Archiv II. p. 76

## 1277. IND. V.

1. Die Aebtissin zu Quedlinburg reformiret das Stift Wiperti. *Dat. Quedeling.*
*die Agathæ virg. a.* 1277. 5. Febr.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 315

2. Keyser Rvdolph confirmiret die Stiftung des Klosters Seuselitz. *Dat. Vienne a.*
1277. IV. *Non. Mart.* 4. Mart.

Unschuld. Nachr. 1725. p. 13

Hornii *Henricus Ill.* p. 365

Christii *Suselicium* p. 69

3. H. Johann zu Sachsen giebt dem Teutschen Hause zu Dansdorff eine Breite und zween Winspel Getreide. *Dat. Wit-*
*tenberg a.* 1277. *in octava b. Johannis Apost.* 3. Jan.
*& Evang.*

Eilers Beltziger Chron. p. 271

4. Landgraf Albrecht begiebt sich aller Gerechtigkeit zu Dachebach. *Dat. a.*
1277. VII. *Kal. April.* 26. Mart.

Schannat *Vindem.* II. p. 124

5. Landgraf Albrecht erlaubet dem Nordhausischen Frauenberger-Kloster in Thüringen Güter anzuschaffen. *Dat. Wart-*
*berg a.* 1277. *Kal. Apr.* 1. Apr.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 133

6. Keyser Rvdolph meldet denen zu Besançon, dass er die Fürstenthümer Meissen, Osterland und Thüringen unter sich
gebracht. *Dat. in Aldenburg* VI. *Id. April.* 10. Apr.
*regni a. IV. (susp.)*

Chiffletii *Vesontio part. I.* p. 229

7. Vergleich zwischen dem Kloster Heusdorff und Pforta wegen des Wehrs zu Treba. *Acta a.* 1277. *Sabbatho proximo*
*post Georgii.* 1. Maj.

*Thuringia sacra* p. 358

8. Landgraf Albrecht giebt dem Kloster Lausenitz die Gerichte im Eisenbergi-
schen. *Act. & datum Ysenberg a.* 1277. *Ja-* 25. Jul.
*cobi Apostoli.*

Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 199

Liebe Nachlese zu *Henr. Ill.* Hist. p. 11

9. Die Aebt. zu Quedlinburg eignet dem Altar S. Petri eine Breite. *Dat. Qui-*
2. Aug. *delingeburg a.* 1277. *Octavo Non. Aug.* (*leg. potius Quarto.*)
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 317

10. EBERHARD von Stusfort schencket dem Kloster Oldisleben eine Hufe daselbst.
1. Sept. *Dat. Stusforat a.* 1277. *Kal. Sept.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 625

11. Keyser RVDOLPH trägt Herzog Albrechten zu Sachsen und Herzog Albrechten zu Braunschweig die Aufsicht über die Sächsischen und Slavischen Reichs-Städte auf, darunter auch Mühlhausen und Nort-
27. Sept. hausen. *Dat. Wiennæ* V. *Kal. Oct. a.* 1277. *regni* IV.
Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 27

12. Graf ALBRECHT zu Gleichen verneuert sein Bündniss mit Erfurt. *Act. a.* 1277.
29. Sept. *Ind.* V. *in festo Michaëlis.*
Absonderl. gedruckt 4to.
Ohnumstössliches Gegen-Bericht Beyl. n. 15
WEINREICH Nachr. von Erfurt p. 35
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 66
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 430
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 539

13. Graf ALBRECHT zu Gleichen nimmt das Bürgerrecht zu Erfurt an. *Dat. a.* 1277.
29. Sept *Ind.* V. *in festo Michaëlis.*
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 16
WEINREICH Nachr. von Erfurt p. 35
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 68
LVNIG *l. c.* p. 431
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 541
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 119

14. BERTHOLD von Creutzburg giebt dem Kloster Reinhardsborn die Kirche zu
13. Nov. Tunckhausen. *Dat. a.* 1277. *Id. Nov.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 124
*Thuringia sacra* p. 120

15. Vergleich zwischen dem Nonnen-Kloster zu Gotha und den Einwohnern zu Goldbach. *Dat. & actum in Ysnach. a.* 1277.
1. Dec. *in crastino S. Andreæ Apostoli.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 83. *Conf.* TENTZELII *Suppl. II.* p. 68

16. Graf HEINRICH von Hohenstein schencket die Kirche zu Thürrugen dem Kloster Kelbra. *Dat. a.* 1277.
LEVCKFELD *Antiqu. Kelbr.* p. 129

17. Die Aebtissin zu Quedlinburg eignet dem Pfarrer zu Orden einen Hof. *Dat. a.* 1277.
KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 317

## 1278. IND. VI.

1. Keyser RVDOLPH versetzt Mgr. Heinrichs zu Meissen Gemahlin Elisabeth (von Maltitz) und deren Sohn Friedrich in den Fürsten-Stand. *Dat. apud Znoymam* II. *Non.*
4. Jan. *Jan. Ind.* VII. *a.* 1278. *regni a.* VI.
WECK Dresdn. Chron. p. 159
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 53
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 178
PLOENNIES *de ministerialibus §.* 14
HORNII *Henricus Ill.* p. 342
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 59
Gründl. Vorstellung und *Deduction* Beyl. K.
BOEHMER *diss. de secundis personarum illustr. nuptiis c.* 2. *§.* 16
RVD. FRID. TELGMANN *Comm. de genuina significatione Vasalli* p. 133
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. von Sachsen p. 150

2. Landgraf ALBRECHT bekennet, dass er Eisenach von Fulda und Hersfeld zu Lehen habe. *Dat. in Aldenborg a.* 1278. (*al.*
1288.) *die b. Scholasticæ virg.* 10. Febr.
STRVVE Polit. Archiv III. p. 285
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 203
LVNIG *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 1817

3. Bischoff LVDOLPH zu Halberstadt giebt dem Capitul zu Heiligenstadt Ablass.
*Dat. a.* 1278. IV. *Id. April.* 10. Apr.
*Acta Sanctorum tomo* III. *Junii* p. 83

4. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Stusfort. *Dat.*
*a.* 1278. XII. *Kal. Maj.* 21. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 625

5. ALBRECHT von Ebeleben stiftet das
Kloster Marcksusra. *a.* 1278. X. *Kal. Jul.* 22. Jun.
KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 362
*Thuringia sacra* p. 519

6. Bischoff FRIEDRICH zu Merseburg verkaufft dem Teutschen Hause zu Halle anderthalbe Hufe zu Lauchstedt. *Dat.*
*Mersburgk a.* 1278. IIII. *Kal. Jul.* 28. Jun.
LVDEWIG *Reliqv.* V. p. 103

7. Die Grafen von Rabenswald eignen denen Marschallen neun Hufen zu Eintle-
ben. *Act. Erfurt a.* 1278. XVIII. *Kal. Aug.* 15. Jul.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 209
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 910

8. Die Stadt Mühlhausen wird Landgraf ALBRECHTEN verpfändet. *Act. & dat.*
*Mühlhausen a.* 1278. XIII. *Kal. Sept.* 20. Aug.
GVDENI *Sylloge* I. p. 606

9. Marggraf DIETRICHS zu Naumburg Vergleich mit dem Stift Naumburg wegen der Grentze. *Dat. Numburgk a.* 1278. *in*
*die b. Mauritii martyris.* 22. Sept.
IRISANDER Samml. Naumb. Uhrk. p. 91. 97

10. Die Schencken von Varila lassen dem Abte zu Fulda einige Zinse auf. *Act. a.*
1278. II. *Id. Oct.* 14. Oct.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 343

11. Graf HERMANN zu Orlamünde giebt viel Güter zur Pfarre zu Orlamünde. *Act.*
*in Orlamunde a.* 1278. VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.
LOEBERI *Hist. Eccl. Orlamund.* p. 323. E.
J. F. LOEBER *de Burggrav. Orlam.* p. 99. *b.*

12. Pabst NICOLAVS III. confirmiret dem Hospital zu Freyberg das Dorff Hildebrandsdorff. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
XVII. *Kal. Jan. Pontif. a.* I. 16. Dec.
WILISCH Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 11

13. Landgraf ALBRECHT erlässet dem Nonnen-Kloster zu Gotha gewisse Korn-Zinse. *Dat. Wartberc a.* 1278.
SAGITTARII *Hist. Goth.* p. 84

14. Das Kloster Wechterswinckel verkaufft dem zu Ober-Weimar drey Gärten zu Weimar. *Dat. a.* 1278. *Ind.* VI.
BVDER Sammlung I. p. 286

## 1279. IND. VII.

1. Graf HERMANN zu Orlamünde giebt dem Abte zu Salfeld die Vogtey über etliche Dörffer. Geben zu Rudolstadt *a.* 1279.
10. Mart. VI. *Id. Mart. (vers. Germ.)*

STRVVE Polit. Archiv II. p. 129
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont. I.* p. 1137

2. Graf HEINRICH zu Hohenstein verkaufft dem Kloster Walckenried vier Hufen zu Urbich. *Dat. a.* 1279. *in octava Pa-*
9. Apr. *schæ.*

ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 105
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 391

3. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt dem Hospital zu Freyberg die Saltzgerechtigkeit. *Dat. in Tarant. a.* 1279. VIII.
24. Apr. *Kal. Maj.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 344

4. Landgraf ALBRECHTS eignet dem Kloster S. Petri zu Erfurt eine Hufe zu Neu-
12. Maj. marck. *Act. a.* 1279. *in crastino Ascensionis Dom.*

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 14

5. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Reinhartsborn das Gut Hezelswinde.
8. Jun. *Dat. in Warperg a.* 1279. VI. *Id. Jun.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 124
*Thuringia sacra* p. 120

6. Burggraf OTTO von Kirchberg giebt zween Freygelassene ans Kloster Capellendorff. *Dat. in castro Wintberga a.* 1279.
8. Jun. VI. *Id. Jun.*

JO. SCHILTERI *diss. de fine & objecto Juris publ. R. G. §. 15*
*Idem Exerc. III. ad Digesta.*
PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 54
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 695
POTGIESSER *de statu servorum apud Germ.* p. 298

7. Keyser RVDOLPH verbietet, dass die Mühlhäuser ihre Lehen nicht veräusern sollen. *Dat. Viennæ* III. *Kal. Jul. regni a.* VI.

Wiederhohlte *Oblation* Beyl. n. 4

8. Bischoff WITTICH zu Meissen giebt dem Barfüsser-Kloster zu Nordhausen Ab-
2. Jul. lass. *Dat. Northusæ a.* 1279. VI. *Non. Jul. Pontif. a.* XIII.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 93

9. Bischoff FRIEDRICH zu Merseburg setzt den Abt zur Pforta zum Visitator des Klosters Nimptschen. *Dat. & act. in Mer-*
6. Jul. *seburg a.* 1279. II. *Non. Jul. Pontif. a.* XIII. (*lege ex avth.* IIII.)

PERTVCHII *Chron. Port.* p. 288
SCHLEGELIVS *de Cella Vet.* p. 55
HORNII *Henricus Ill.* p. 345

10. Keyser RVDOLPH erlaubet Landgraf Albrechten und dem Marggrafen zu Brandenburg die von Braunschweig weggenommene Oerter in Sachsen und Thüringen wieder einzunehmen. *Dat. Wyenne* IX.
9. Sept. *Sept. Ind.* VIII. *regni a.* VII.

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 250
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 207

11. Graf FRIDRICH zu Clettenberg verkaufft dem Kloster Kelbra zwo Hufen zu
24. Sept. Pfüspel. *Dat.* 1279. VIII. *Kal. Oct.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 146

12. Marggraf HEINRICH zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Dobrostrow. *Dat. & act. Tarant. a.* 1279.
*prid. Non. Oct.* 6. Oct.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 118
HORNII *Henricus Ill.* p. 346

13. Keyser RVDOLPH confirmiret die Erfurtischen Privilegia. *Dat. in Lyntza* IV. *Id.*
*Nov. Ind.* IV. *regni a.* VII. 10. Nov.*

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 19
LVNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 431

14. Die Aebtissin zu Qvedlinburg stiftet Mechtilden von Spiegelberg Jahrgedächtniss. *Dat.* 1279. VII. *Kal. Dec.* 25. Nov.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 318

15. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt dem Kloster Alten-Zelle an Statt des *juris patron.* über die Kirche zu Seuselitz das zu Dohna. *Act. a.* 1279.

SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 56
HORNII *Henricus Ill.* p. 343
Unschuld. Nachrichten 1725. p. 177
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 61
CHRISTII *Suselicium* p. 71
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 165
HECKEL Beschr. von Königstein p. 12

16. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt confirmiret dem Kloster Eilwardestorp den Zehenden zu Lodesleben. *Act. a.* 1279.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 121

17. Die Aebtissin zu Qvedlinburg stiftet Dietrichs von Orden Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1279. *Ind.* VII.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 319

18. Burggraf OTTO von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Gittern. *Act. a.* 1279.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 695

19. Burggraf ALBRECHT zu Altenburg *vidimiret* die Briefe des dasigen Klosters. *Act. a.* 1279. *Ind.* VII.

LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 40

20. Die Herren von Qverfurt eignen dem Kloster Eilwardestorp einige Güter zu Gerendorff, Vphusen und Lodesleben. *Dat. a.* 1279.

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 122

21. Die Augustiner-Eremiten nehmen das Stift Qvedlinburg in ihre Brüderschaft. *Dat. in Capitulo nostro in Porta cœli a.* 1279.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 346

## 1280. IND. IX.

1. Burggraf HEINRICH zu Altenburg giebt dem Teutschen Hause daselbst eine Mühle. *Dat. in Aldenburg a.* 1280. VIII. *Id.*
*Febr. a.* 1280. 6. Febr.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1074

2. HERMANN von Griesheim giebt etliche Güter ans Kloster Ilmen. *Act. a.* 1280. 15. Febr.
*in crastino Valentini.*

SCHAMELIVS vom Kl. Salfeld p. 170
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1212

3. Graf JOHANN von Anhalt giebt dem Kloster Oldisleben das Holtz zu Altenhayn.
*Act. a.* 1280. VII. *Kal. Mart.* 24. Febr.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 625

4. Einige Bischöffe geben der Kirche zu
Leisnig Ablass. *Dat. Romæ* XVI. *Kal. April.* 17. Apr.
*a.* 1280. *Pontif. Nicolai a.* II.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1094

5. Albrecht Gnagebeins Kinder resigniren dem Gothaischen Nonnen-Kloster
15. Apr. einige Güter. *Act. a.* 1280. *in* II. *feria ebdomade passionis Domini.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 73. 85

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg eig-
3. Maj. net dem dasigen Stift einen Hof. *Fact. a.* 1280. V. *Non. Maji. Ind.* VIII.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 321

7. Die Herren von Heldrungen verkauffen ihre Güter dem dasigen Kloster.
22. Maj. *Dat. Heldrungin a.* 1280. XI. *Kal. Jun.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 238
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 948
3. *Kal. Aug.* siehe 1283.

8. Landgraf Albrecht erlaubet jeder-
4. Aug. mann in S. Joachimsthal zu ziehen. *Dat. a.* 1280. *prid. Non. Aug.*
Paullini *Annal. Isenac.* p. 56

9. Das Kloster Capellendorff *agnosciret*
13. Aug. seinen *nexum* gegen das Stift Fulda. *Act. a.* 1280. *Id. Aug. Ind.* VIII.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 696

10. Herzog Albrecht zu Sachsen consentiret, dass Keyser Rudolph die Oesterreichische Lande an seine Söhne gegeben.
22. Aug. *Dat.* XI. *Kal. Sept. a.* 1280 *apud Aken.*
Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* I. p. 247
Lunig *Codex Germ. dipl.* II. p. 483

11. Die von Gleisberg dotiren das Klo-
15. Sept. ster Bürgel. *a.* 1280. *octava Nativ. b. M. V.*
Gleichenstein vom Kl. Bürgel Docum. p. 15

12. Landgraf Albrecht nimmt Erfurt
2. Oct. in seinen Schutz. *Act. Erphordiae. a.* 1280. *Ind.* VIII. VI. *Non. Oct.*
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *B.*
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 431

13. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Hospital zu Freyberg ein
18. Nov. Gut zu Boberitzsch. *Dat. a.* 1280. XIV. *Kal. Dec. videl. in die b. Elysabeth.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 348

14. Landgraf Albrecht giebt denen Dörffern Crowelo (Krauel) und Hain das Eisenachische Recht und Gewohnheiten.
10. Dec. *Dat. a.* 1280. IV. *Id. Dec.*
Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. *§.* 4. r

15. Landgraf Tietzmann eignet dem Kloster Reinhartsborn die Jurisdiction ihrer Dörffer im Hennebergischen. *cc. a.* 1280
Schannat *Vindem.* I. p. 125

16. Die Aebtissin zu Quedlinburg stiftet Keyser Heinrichs I. Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1280
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 320

17. Die Schencken zu Varila verkauffen dem Kloster Capellendorff viertehalbe Hufe zu Schwabhausen. *Act. a.* 1280
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 696

18. Der Rath zu Gotha erlaubet dem Nonnen-Kloster einen Weg zu vermachen und anders anzulegen. *Act. a.* 1280
Sagittarii *hist. Goth.* p. 85

19. Berthold von Jsserstedt eignet dem Kloster Capellendorff drey Hufen zu Schwabhausen. *Act. a.* 1280
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 697

## 1281. IND. IX.

1. Ertzbischoff Werner zu Mayntz giebt
dem Nordhausischen Siechhofe Ablass. 30. Jan.
*Dat. apud Vivarium a.* 1281. III. *Kal. Febr.*
Hist. Nacrichten von Nordhausen p. 140

2. Marggraf Heinrich zu Meissen be-
freyet die Bürger zu Freyberg von dem 28. Mart.
Worfzins. *Dat. & act. Dresden a.* 1281. V. *Kal. April.*
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 25. *E.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 348

3. Abt Johannes zu Neu-Zell confirmiret der Stadt Fürstenberg, dass die Frau die Helfte von ihres Mannes Gütern erben
soll. *Dat. a.* 1281. VIII. *Id. April. in Nova Cella.* 6. Apr.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 885

4. Des Raths zu Erfurt Verordnung, dass man keine Güter an die Geistliche ver-
machen soll. *Acta a.* 1281. *prid. Kal. Jun.* 30. Maj.
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 2. p. 114

5. Die Grafen von Anhalt geben der Stifts-Kirchen zu Coswigk die Vogtey der
Kirchen zu Paschlegen, u. a. m. *Dat. &* 4. Jun.
*act. a.* 1281. *prid. Non. Jun.*
Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 316

6. Das Kloster Franckenberg nimmt
das Stift Quedlinburg in seine Brüderschaft. 13. Jul.
*Dat. a.* 1281. *in festo b. Margar.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 346

7. Landgraf Albrecht giebt dem Nonnen-Kloster zu Gotha das *jus patronatus*
der Kirchen aufm Berge. *Act. a.* 1281. *Id.* 24. Jul.
*Kal. Aug. Ind.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 86

8. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Lausnitz einige Garben und Scheffel
Korn zu Ruswitz. *Dat. in Isenberch a.* 25. Jul.
1281. VIII. *Kal. Aug.*
Loeber *de titulo Com. Palatini in lit. Frid. Admorsi. §.* 4.

9. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Beuren verschiedene Güter. *Dat. &*
*act. Tungesbrucken a.* 1281. II. *Non. Aug.* 4. Aug.
Gudeni *Sylloge* I. p. 318

10. Keyser Rudolph verpfändet Heinrich Vogten von Plauen die Flecken Asche
und Selb. *Dat. Nurnberg* VI. *Id. Aug. Ind.* 8. Aug.
IX. *a.* 1281
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 260
Cörber Nachr. vom Vogtland p. 146
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 201

11. Pfaltzgraf Friedrich schencket dem Kloster zu Eisenberg einige Felder bey Ei-
senberg. *Dat. in Isenberc a.* 1281. *Ind.* IX. 6. Dec.
VIII. *Id. Dec.*
Struvii *Progr. de Comitia Palat. Saxon.* p. 20

12. Vergleich Ertzbischoff Werners zu Mayntz mit der Stadt Erfurt. *a.* 1281
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 2. p. 115

13. Land-

13. Landgraf ALBRECHT nimmt Erfurt in den Landfrieden. *a.* 1281
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *C.*
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 432
14. Die Aebtissin zu Quedlinburg kaufft eine Hufe zu Langeln. *Act. a.* 1281
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 322
15. Burggraf OTTO von Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff eine Hufe. *Act. a.* 1281
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 697

## 1282. IND. X.

1. Landgraf ALBRECHT schencket dem
25. Jan. Kloster Reinhartsborn den Zimmerberg. *Dat. & act. in Wartb. a.* 1282. VIII. *Kal. Febr.*
HAHNII *Coll.* I. p. 99
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 125
*Thuringia sacra* p. 121
2. Einige Fürsten und Herren zeugen von richtiger Possef. des Klosters Walcken-
1. Mart. ried Güter. *Act. a.* 1282. *Kal. Mart.*
ECKSTORM *Chron. Walck.* p. 106
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 394
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 852
3. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz
21. Mart. verzeihet denen Erfurtern ihre Vergehungen. *Dat. apud Selgenstadt a.* 1282. XII. *Kal. April.*
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 116
4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt dem Hospital zu Freyberg das *jus patrona-*
17. Jun. *tus* über dasige Capelle. *Dat. Dresden a.* 1282. XV. *Kal. Jul.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 349
5. Pfaltzgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Eisenberg einige Güter bey Camburg.
20. Jun. *Dat. in Isenberch a.* 1282. *Ind.* X. XII. *Kal. Jul.*
STRUVII *Progr. de Comitia Palat. Saxon.* p. 19
6. Die Voigte zu Arnstedt wegen der
20. Jun. Vogtey zu Gosserstedt. *Dat. a.* 1282. XII. *Kal. Jul.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 626
7. Landgraf ALBRECHT schencket dem Kloster Reinhartsborn die Vogtey zu Co-
30. Jun. deritzsch. *Dat. in Wartperg a.* 1282. II. *Kal. Jul.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 126
*Thuringia sacra* p. 122
8. Landgraf ALBRECHT confirmiret derer Erfurter Privilegia, und erlaubt ihnen, sich gegen ihre Befehder selbst zu wehren.
19. Jul. *Dat. a.* 1282. *Ind.* X. XIV. *Kal. Aug.*
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 83
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 439
9. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Reinhartsborn etliche Häuser zu Go-
21. Aug. tha. *Dat. in Wartberc a.* 1282. XII. *Kal. Sept.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 393
STRUVENS Polit. Archiv II. p. 278
*Thuringia sacra* p. 123
10. Pfaltzgraf FRIEDRICH confirmiret dem Kloster Eisenberg HEINRICH Fürstens
5. Sept. * Güter. *Dat. in Isenberg a.* 1282. *Ind.* XV. *Non. Sept.*

GLEICHENSTEIN von Bürgel Docum. p. 15
11. Keyser RVDOLPHS Privilegium, dass die Erfurter nicht vor fremde Gerichte zu citiren. *Dat. Bopardiæ* X. *Kal. Oct. Ind.* 22. Sept.
X. *regni a.* X.
Erfurt *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594 Beyl. n. 35
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 64
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 432
12. Bischoff VOLLRATH zu Halberstadt confirmiret den Tausch der Kirche zu Alstedt vor Mechstedt ans Kloster Walcken-
ried. *Dat. a.* 1282. *Id. Dec.* 13. Dec.
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 132
13. *Idem* erlaubt dem Kloster Walcken-
ried zu Allstedt einen *Vicarium* zu halten. 13. Dec.
*Dat. a.* 1282. *Id. Dec.*
LEVCKFELD *l. c.* p. 133
14. Burggraf OTTO von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Breite und 15. Acker Holtz zu Schwabhausen. *Act. a.* 1282
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 698
15. Burggraf HEINRICH zu Altenburg confirmiret seines Vaters Brief *de a.* 1275. *Act. a.* 1282. *Ind.* X.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1074
16. Graf HEINRICH zu Beichlingen wegen der Vogtey zu Gosserstedt.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 626
17. Der Meister des Prediger-Ordens nimmt das Kloster ze Pegau in seines Ordens Brüderschaft. *Dat. Wienne a.* 1282
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 108
18. Die von Isserstedt geben dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Nieder-Ranstedt. *Act. a.* 1282
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 697

* * *

Die von Schwabhausen geben dem Kloster Capellendorff einen Wald daselbst.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 698

## 1283. IND. XI.

1. Burggraf OTTO von Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff einen Hof und
drey Weinberge zu Closswitz. *Act. a.* 1. Jan.
1283. *Kal. Jun.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 698
2. Burggraf OTTO zu Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff das *jus patrona-*
*tus* zu Schwabhausen. *Act. ut modo.* 1. Jan.
MENCKENIVS *l. c.* p. 699
3. Das Kloster Alten-Zell verkauffet dem Bischoff zu Meissen zehen Hufen zu
Kagan. *Dat. a.* 1283. *in crastino b. Aga-* 6. Febr.
*thæ.*
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 59
4. DIETRICH von Siebeleben lässt etli-
che Felder auf. *Dat. a.* 1283. *Domin. E-* 21. Febr.
*xurge.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 394
5. Graf ALBRECHT von Gleichen giebt dem Orden S. Lazari zu Helmeldsdorff das *jus patronatus* daselbst und zu Volkrams-
hausen. *Dat. a.* 1283. *in die b. Mathiæ A-* 24. Febr.
*post.*
GVDENI *Codex dipl.* p. 798
6. Graf BVRCKHARD zu Brandenburg überlässt dem Kloster Heil. Creutz zu Go-

9. Mart. tha etliche Güter zu Goldbach. *Act. a.*
1283. *fer.* II. *post. Invocavit.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 87

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 682. 1157

7. OTTO von Arnshaug giebt Rittersdorff ans Kloster zu Eisenberg. *Dat. Eisenberg a.* 1283. V. *Id. Mart.*

GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.* 5. §. 7

GOTTER vom Kl. zu Eisenberg p. 55

8. Marggraf HEINRICHS zu Meissen Be-
18. Apr. fehl an die Bürgerschaft zu Dresden, sich
gebührend aufzuführen. *Dat. Dresden a.*
1283. XIV. *Kal. Maj.*

WECK Dresdn. Chron. p. 470

HORNII *Henricus Ill.* p. 350

9. HEINRICH von Stetefeld verkaufft dem Kloster Reinhartsborn das Dorff Hutiss und den Wald am Stupfelberge. *Act.*
25. Apr. *a.* 1283. *in die Marci Evang.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 126

*Thuringia sacra* p. 124

10. Pabst MARTINUS IV. confirmiret das
7. Maj. Kloster Seuselitz. *Dat. apud Vrbem veterem Nonis Maj. Pontif. a.* II.

Unschuld. Nachrichten 1725. p. 183

HORNII *Henricus Ill.* p. 366

CHRISTII *Suselicium* p. 72

11. Graf ALBRECHT zu Anhalt giebt dem Kloster Gottes-Gnade das *jus patro-*
5. Jun. *natus* zu Mosekow. *Dat. in Rome a.* 1283. *in die Bonifacii mart.*

LUDEWIG *Reliqu.* XI. p. 579

12. Graf ALBRECHT von Gleichen ver-
kaufft der Stadt Erfurt das Vogtgeding.
21. Jul. *Dat. a.* 1283. XII. *Kal. Aug.*

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 68

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 541

13. Graf ALBRECHTS von Gleichenstein Consens hierzu.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 17

SAGITTARII Gleich. Hist.

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 433

14. Bischoff LUDOLPH zu Naumburg giebt dem Kloster S. Catharinen zu Eise-
30. Jul. nach Ablass. *Dat. Nuenburgi a.* 1283. III. *Kal. Aug.*

*Acta & facta Praesulum Nuenburg.* p. 140

15. Landgraf ALBRECHT confirmiret
15. Aug. der Stadt Eisenach Privilegia. *Fact. a.* 1283. *in festo Assumt. S. Virg.*

PAULLINI *Annal Isenac.* p. 57

16. Keyser RUDOLPH cassiret die von WENCESLAO geschehene Verpfändung der
23. Aug. Stadt Zittau. *Act. Freyburg in Otlandia* X. *Kal. Sept. Ind.* XI. *a.* 1283. *regni a.* X.

BALBINI *Misc. Dec.* I. *lib.* 8. p. 22

SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 939

LUNIG *Codex Germ. dipl.* p. 967

17. Ein Bürger zu Gotha giebt dem Klo-
m. Sept. ster Georgenthal seinen Hof. *Act. in civit. Gotha a* 1283. *m. Sept.*

*Thuringia sacra* p. 493

18. Der Aebtissin zu Gerenrode Ver-
gleich wegen Dienste derer Bürger zu
22. Nov. Nachterstedt und Frose. *Act. & dat. Ascha-
riae a.* 1283. XI. *Kal. Dec.*

POPPERODII *Annal. Gerenr.* p. 50

BECKMANN Anhält. Hist. VII. p. 374

19. Des Klosters Buch Vergleich mit
denen von Kauffungen. *Act. a.* 1283. VI. 8. Dec.
*Id. Dec.*

SCHOETTGENII *Praeter. de Conr. Kauffungio* p. 4

20. Landgraf ALBRECHT stiftet einen Altar in der Capelle U. L. Frauen zu Leipzig. *Act. a.* 1283

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 9

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 57

21. BERTHOLD von Isserstedt verkaufft dem Kloster Capellenfforff vier Hufen zu Franckendorff. *Act. a.* 1283

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 699

## 1284. IND. XII.

1. Der *Visitator ord.* LAZARI confirmiret einen Tausch des Hospitals zu Gotha.
*Act. a.* 1284. *in die b. virg. Agnetis.* 21. Jan.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 239

2. Graf ALBRECHT von Brandenburg confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gothe
alle Güter zu Goldbach. *Act. a.* 1284. *fer.* 1. Mart.
II. *post Invocavit.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 87. *Confer* TENTZELII *Suppl.* II. p. 69. 70

3. Graf OTTO von Anhalt eignet dem Kloster Meringen eine Hufe zu Schierstedt.
*Dat. & act. Halberstad a.* 1284. *prid. Kal.* 28. Febr.
*Mart.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 409

4. Ertzbischoff HEINRICHS zu Mayntz Vergleich mit der Stadt Erfurt. Geschehen zu Erfurt *a.* 1287. den 4. Mart. 4. Mart.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 3. p. 122

5. Marggraf OTTO und CONRAD zu Brandenburg erlauben das Kauffhauss zu
Budissin zu bauen. *Act. a.* 1284. *fer.* IV. 31. Mart.
*ante Palmarum.*

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 173

LUSATIA *super. dipl. cont.* p. 5

6. Landgraf ALBRECHT giebt dem Marien-Stift zu Eisenach das Dorff Crowel.
*Dat. a.* 1284. VI. *Id. April. Ind.* VII. 8. April.

PAULLINI *Annal. Isen.* p. 65

7. Cie Aehtissin zu Quedlinburg wird mit WALTHERN von Arnstein verglichen.
*Act. a.* 1284. *in die S. Marci.* 25. Apr.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 347

8. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gotha die Güter zu
Goldbach. *Dat. & act. a.* 1284. *in die b.* 5. Jun.
*Bonifacii.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 89

9. Die Grafen von Anhalt confirmiren dem Kloster zu Coswig verschiedene Stü-
cke. *Dat. Coswick a.* 1284. *Kl. Aug. Ind.* 1. Aug.
VIII.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 319

10. Graf OTTO von Orlamünde giebt dem Teutschen Orden das *jus patronatus*
der Pfarr-Kirche zu Weimar. *Dat. Wi-* ad a praes.
*mare a.* 1284. XVI. *Kal. Oct.*

WETTENS Hist. Nachr. von Weimar II. p. 134

11. Marggraf HEINRICH zu Meissen se-
tzet die Wurtznische Grentze. *Dat. &* 10. Nov.
*act. Dresden a.* 1284. IV. *Id. Nov.*

SCHÖTTGEN Hist. der Stadt Wurtzen p. 702

HORNII

Hornii *Henricus Ill.* p. 350
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 837
Pommers *cur.* Sammlungen einiger Merckwürd. p. 155

12. Bischoff Ludolph zu Naumburg verkaufft das Schloſs Tieffenau an Marggraf Heinrichen zu Meiſſen. *Dat. Dres-*
29. Nov. *dæ a.* 1284. III. *Kal. Dec. Pontif. a.* IV.
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 673

13. Einige Biſchöffe geben dem Nordhauſiſchen Siechhofe Ablaſs. *Dat. Peru-*
29. Nov. *ſii a.* 1284. III. *Kal. Dec. Pontif. Martini* IV. *a.* IV.
Hiſt. Nachricht von Nordhauſen p. 141

14. Landgraf Friedrich nimmt Erfurt in ſeinen Schutz. *Dat. in Erfordia* XV. *Kal. Jan.*
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *D.*
Lunig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 433

15. Uda von Tullſtedt verkaufft dem Nonnen-Kloſter zu Gotha den Wald Cramberg. *Dat. a.* 1284
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 89

16. Marggraf Friedrich (*Adm.*) confirmiret ſeines Herrn Vaters Schenckung der Pfarre Crowelo (Krauel) zum Eiſenachiſchen Marien-Stift. *Dat. a.* 1284
Heusinger *de beneficiis March. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem part.* I. §. 3. p. 4

## 1285. IND. XIII.

1. Peter von Glubazk ſchencket dem Kloſter Dobrilug zwo Hufen zu Münchsdorff. *Dat. & act. in Vbegow*, *a.* 1285.
11. Jan. III. *Id. Jan.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 123

2. Biſchoff Wittich zu Meiſſen confirmiret die Präbende Simonis und Judæ zu
22. Jan. Wurtzen. *Act. Lubenitz a.* 1285. XI. *Kal. Febr.*
Schöttgen Wurtzn. Hiſt. p. 148

3. Graf Heinrich zu Oſterfeld giebt dem Kloſter Beutitz etliche Felder zu Rö-
23. Jan. dichen. *Act. in Buthitz a.* 1275. X. *Kal. Febr.*
Horn Hand-Bibl. V. p. 493. *ex Mſ. ſuppl.*

4. Herzog Johann zu Sachſen giebt dem Kloſter Hecklingen zwo Hufen zu
28. Jan. Stenborn. *Act. a.* 1285. V. *Kal. Febr.*
Gründliche Fürſtell - und Erweiſung Beyl. *D.*
Lunig Grundfeſte II. p. 396

5. Burggraf Otto zu Wettin giebt ſeinen *Conſens* zur Schenckung derer zwo Hufen zu Münchsdorff ans Kloſter Dobrilug. *Dat. & act. in Golſyn a.* 1285. *prid.*
31. Jan. *Kal. Febr.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 124

6. Marggraf Heinrichs zu Meiſſen Befehl, daſs niemand zu Dresden Herren-Höfe kauffen ſoll, welcher nicht daſiges Stadt-Recht halten will. *Dat.* Dresden *a.*
16. Febr. 1285. am 16. Tage des Hornunges. (*verſ. Germ.*)
Weck Dreſsdn. Chron. p. 471
Hornii *Henricus Ill.* p. 354

7. Günther ſchencket ein Pfund Pfennige zu Thimendorff dem Kloſter zu Eiſenberg. *Dat. Eiſenberg a.* 1285. VIII. *Kal.* 22. Febr.
*Mart.*
Gschwend *Memorabilia Eiſenberg. c.* 3. *ſect.* 4. §. 8

8. Hermann von Künendorff renunciret aller Gerechtigkeit an dem Nonnen Kloſter zu Gotha. *Act. a.* 1285. *feria* IV. *poſt*
*Reminiſcere.* 24. Febr.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 55. *Confer* Tentzelii *Suppl. II.* p. 48

9. Marggraf Heinrich zu Meiſſen nimmt das Kloſter Dobrilug in ſeinen Schutz, und ſetzt deſſen Grentzen. *Act. & dat. in Dresden a.* 1285. *Ind. II.* III. *Non.* 5. Mart.
*Mart.*
Struvii *Acta liter. tom. II. faſcic.* 6. p. 522
Ludewig *Reliqu. I.* p. 354
Hornii *Henricus Ill.* p. 354
Hofmanni *S. R. Luſat. IV.* p. 173

10. Marggraf Heinrich zu Meiſſen eignet dem Kloſter Heusdorff zwo Hufen und einen Hof zu Hallſtedt. *Dat. Dresden a.*
1285. XVII. *Kal. April.* 18. Mart.
Rudolphi *Gotha Dipl.* V. p. 200
Hornii *Henricus Ill.* p. 356
Liebe Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt. p. 79
*Thuringia ſacra* p. 359

11. Keyſer Rudolph *transſumiret* ein Privilegium des Schotten-Kloſters zu Erfurt. *Dat. Samundiæ* XIII. *Kal. Maj. Ind.*
VIII. *a.* 1285. *regni a.* XII. 19. Apr.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1061

12. König Johann in Böhmen giebt der Stadt Pirna Privilegia. *Dat. Pragæ* XII. *Kal.* 20. Apr.
*Maj. a.* 1285.
Hornii *Henricus Ill.* p. 369

13. Marggraf Friedrich zu Landsberg confirmiret die Güter des Kloſters Dobrilug. *Act. in Dresden a.* 1285. IX. *Kal. Jun.* 24. Maj.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 129
Hoffmanni *S. R. Luſat. IV.* p. 174

14. Landgraf Albrecht confirmiret alle Privilegia des Kloſters Dobrilug. *Act. in*
*Dresden* IX. *Kal. Jul. a.* 1285. 23. Jun.
Struvii *Acta liter. tom. II. faſc.* 6. p. 525
Ludewig *Reliqu.* I. p. 132
Hoffmanni *S. R. Luſat.* IV. p. 175

15. Gerhard von Querfurt eignet dem Kloſter Eilwardeſtorp eine Hufe zu Varnſtedt. *Act. a.* 1285. *Kal. Jul.* 1. Jul.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 135

16. Graf Otto zu Brene confirmiret dem Kloſter Dobrilug das Gut Schackow.
*Dat. & act. Zliwin. a.* 1285. *prid. Non. Jul.* 6. Jul.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 136
Eccardi *hiſt. Geneal. Sax. ſuper.* p. 90

17. Biſchoff Wittich zu Meiſſen giebt denen Ablaſs, die Bennonis Grab beſuchen. *Dat. Miſne a.* 1285. VIII. *Id. Aug.* 6. Aug.
*Pontif. a. XIX.*
Asciani *Montes pietatis* p. 651
Hornii *Henricus Ill.* p. 120

18. Graf Albrecht zu Anhalt verkaufft der Stifts-Kirche zu Coſswig das Dorff Malin. *Dat. a.* 1285. XI. *Kal. Oct.* 21. Sept.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 317. E.

19. Des *Archidiaconi Luſatiæ* Vergleich mit dem Pfarrer zu Dober, wegen der neuen Pfarr-Kirche zu Dobirſtrow. *Dat. in Calow* 13. Nov.
*a.* 1285. *Id. Nov.*

Ludewig

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 140

20. Graf HEINRICH von Kirchberg eignet dem Kloster Ilfeld anderthalbe Hufe und einen Hof zu Toba. *Dat. a.* 1285. IIII. *Non Dec.*

LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 58

21. Die Grafen von Anhalt verkauffen dem Kloster Oldisleben einige Güter. *Dat. in Saxenborg a.* 1285.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 627

22. Der Rath zu Zerbst schencket denen dasigen Barfüssern ein Haus. *Dat. a.* 1285.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 232

## 1286. IND. XIV.

1. Das Dom-Capitel zu Meissen giebt einige Leibeigene frey. *Dat. & act. a.* 1286.
1. Febr. *Kal. Febr.*

FABRICII *Annal. urbis Misnae* p. 347

2. Die Vögte von Ilburg eignen dem Kloster Dobrilug 19. Hufen zu Grawtitz.
2. Febr. *Dat. Vbegow a.* 1286. IV. *Non. Febr.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 142

3. Marggraf FRIEDRICH von Landsberg verkaufft das Gericht auf dem rothen Graben ans Stift Naumburg. *Dat. in Schonenburgk*
19. Febr *burgk a.* 1286. XI. *Kal. Mart.*

HECKER von Meuselwitz p. 7

4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt denen Nonnen und Hospital zu Freyberg dasjenige, was in denen Wäsch-Planen und Trögen sitzen bleibt. *Dat. & act.*
10. Mart. *Dresden a.* 1286. VI. *Id. Mart.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 356

5. Einige Cardinäle geben der Kirche S. Matthäi zu Leisfnig Ablass. *Dat. Romae*
17. Mart. XVI. *Kal. April. a.* 1286. *Pontif. Honorii* IV. *a. I.*

Unschuld. Nachr. 1717. p. 527

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1095

6. ALBRECHT und HERMANN von Sebach eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha anderthalbe Hufe zu Goldbach. *Dat. a.*
9. Apr. 1286. V. *Id. Apr.*

SAGITTARII *Hist. Goth.* p. 91

7. Marggraf HEINRICHS zu Meissen Vergleich mit seinem Enckel Marggraf
11. Jun. Friedrichen. *Dat. Dresden a.* 1286. III. *Idus Junii.*

TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 923

8. Die Stadt Erfurt kaufft die Graf-
16 Jun. schaft Vieselbach. *Dat.* XVI. *Kal. Jul. Ind. IX.*

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. O.

LÜNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 433

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 917

9. Marggraf FRIEDRICH *approbiret* die Stiftung des Klosters Seuselitz. *Dat. a.* 1286.
21. Jun. XI. *Cal. Jul. in castro Wizenvels in capella in sede matris nostrae.*

Unschuld. Nachr. 1725. p. 179

HORNII *Henricus Ill.* p. 366

CHRISTII *Suselicium* p. 74

10. Der Abt zu Herschfeld giebt Heinrich von Meldingen das Schloss Walden-
25. Aug. fels zu Burglehn. *Dat. a.* 1286. VIII. *Kal. Sept.*

TENTZELII *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 367

11. Marggraf HEINRICH zu Meissen setzt die Grentzen des Dobrilugkischen Gehe-
ges. *Dat. Dresden a.* 1286. VIII. *Id. Sept.* 8. Sept.

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 146

HORNII *Henricus Ill.* p. 357

12. Graf HEINRICH von Gleichen wird mit Viselbach belehnet. *Dat. Erfordiae* XII.
*Kal. Oct. Ind.* X. *a.* 1286. 20. Sept.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. P.

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 434

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 918

13. Landgraf ALBRECHT giebt dem Catharinen-Kloster zu Eisenach das Dorff Langenhain. *Dat. & act. Erfordiae a.* 1286.
*pridie Kal. Nov.* 31. Oct.

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 628. E.

SENCKENBERG *Selecta Juris & Histor.* II. p. 595

14. Der Rath zu Eisenach confirmiret Rudolph Lustens geschenckte Marck an den Pfarrer. *Dat. & act. Isenach a.* 1286. *in die*
*S. Thomae Apostoli.* 2. Dec.

HEVSINGER *de vet. pecuniae Isenac. pretio* §. 5

15. Pabst HONORIVS IV. confirmiret die Qvedlinburgischen Privilegia. *Dat. Romae apud S. Sabinam, Non. Dec. a.* 1286. *Pontif.*
*a. II. bis.* 5. Dec.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 245. 246

LÜNIG *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 220. 221

16. RVDOLPH LVSSO erlässet dem Nonnen-Kloster zu Gotha acht Schillinge jähr-
licher Zinse. *Dat. & act. Isenach a.* 1286. 24. Dec.
*in vigilia nativ. Domini.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 90

17. Landgraf ALBRECHT eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine halbe Hufe zu Warza. *Dat. a.* 1286. *die S. Galli.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 90

18. Der Patriarch zu Venedig giebt dem Stift Qvedlinburg Ablass. *Dat. Romae a.* 1286. *Pontif. Honorii IV. a. II.*

KETTNER Qvedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 26

19. THEODERICVS von Torgau verkaufft dem Kloster Dobrilugk anderthalbe Hufe zu Münchhausen. *Dat. Vbegow a.* 1286.

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 145

20. Die von Gleissberg treten Heinrich Marschallen ihren Theil am *jure patronatus* zu Ober-Weimar ab. *Acta a.* 1286.

STRVVE Polit. Archiv IV. p. 289

21. Das Kloster zu Ilm bekommt einen Hopfenberg bey Remda. *Dat. a.* 1286.

*Thuringia sacra* p. 564

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1194

22. THEODERICVS *de Liznik* confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg zwo Hufen. *Dat. a.* 1286. *Ind. XIV.*

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1076

## 1287. IND. XV.

1. Landgraf ALBRECHT erlaubet dem Ertzbischoff zu Mayntz in Thüringen Städte und Güter anzukauffen. *Dat Erfor-*
*diae* X. *Kal. Febr. a.* 1287. 23. Jan.

GVDENI *Codex diplom.* p. 819

2. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz giebt dem Kloster Walckenried das Dorff Güntze-

Güntzerode. *Dat. apud Mulhusen* XV. *Kal.*
15. Febr. *Mart. a.* 1287.
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 140
3. Marggraf FRIEDRICH confirmiret die Freybergischen Privilegia. *Dat. Vriberg a.*
16. Febr. 1287. *Domin. Esto mihi.*
MOLLERI *Theatr. Friberg.* II. p. 26
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 61
4. Landgraf ALBRECHT confirmiret die Freybergischen Privilegia. *Dat. & act. Vri-*
16. Febr. *berg a.* 1287. *Domin. qua cantatur Esto mihi.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 227
Gründliche Vorstellung und *Deduction* Beyl. N.
5. Ertzbischoff HEINRICHS zu Mayntz *Renunciation* auf verschiedene Gerechtigkeiten zu Erfurt. Geben zu Erfurt den 4.
4. Mart. Martii *a.* 1287.
Kürtzlich Verzeichnifs p. 3
Ohnmafsgeblicher Gegen-Bericht Beyl. n. 13
LVNIG *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil von Städten p. 434
FALCKENSTEIN Erf. Hist. I. p. 122
6. Marggraf HEINRICH zu Meissen tritt dem Ertzstift zu Mayntz alle Gerechtigkeit an Gleichenstein ab. *Dat. Dresde, a.*
12. Mart. 1287. IV. *Id. Mart.*
GVDENI *Codex dipl.* p. 821
7. GÜNTHER von Saltza eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha ein Haus zu
17. Mart. Goldbach. *Dat. a.* 1287. *in die Gerdrudis virg.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 92
8. Hertzog ALBRECHT zu Sachsen giebt seinen *Consens*, dafs Ulrichs von Hanau Gemahlin freyer Geburt seyn soll. *Dat. in*
25. Mart. *Concilio Herbipolensi* VIII. *Kal. April. a.* 1287.
LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 522
Gründliche Vorstellung und *Deduction* Beyl. Aa.
9. Keyser RVDOLPH giebt dem Stift Qvedlinburg einige Privilegia. *Dat. Her-*
7. Apr. *bipoli* VII. *April. Ind. XV. a.* 1287. *regni a. XIV.*
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 11
Keyserl. Belehnungen p. 5
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 219
LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Qvedl. p. 860
10. Recefs zwischen dem Rath und Georgen-Kloster zu Leipzig wegen der
23. Apr. Brücken. Geben 1287. am Tage Georgii. (*Germ.*)
VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 18
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 59
SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 57
11. Ertzbischoff GEBHARD giebt dem Nordhausischen Siechhofe Ablafs. *Dat.*
25. Apr.* *Nordhusen a.* 1287. *mense Maji, in die Marci.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 141
12. Das Stift Bebra vertauscht einige Stücken mit dem Probste gegen andere in
5. 11. Maj. Sachsen gelegene. *Dat. a.* 1287. III. *Non. Maj.* mit Ertzb. Erichs zu Magdeb. Confirmation. V. *Id. Maj.*
LVDEWIG *Reliqu.* XII. p. 350. 353

13. HEINRICH SCHENCK von Apolda verkaufft dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Holstedt. *Act. a.* 1287. XIII. *Kal. Jun.* 20. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 700
14. ALBRECHT von Ebeleben stiftet das Kloster Marcksussra. *a.* 1287. X. *Kal. Jun.* 23. Maj.
*Thuringia sacra* p. 591
8. *Id. Sept.* siehe 1286.
15. BERTHOLD von Isserstädt eignet zween Geistlichen eine Hufe zu Diterstedt.
*Dat. a.* 1287. VI. *Id. Sept.* 8. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 701
16. Bischoff HEIDENREICH zu Brandenburg confirmiret denen Nonnen zu Ankun den dreyssigsten Pfennig zu Wertlau, Bornum und Litzkow. *Dat. Brandenb. a.* 1287.
XII. *Kal. Oct. Pontif. a. I.* 20. Sept.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 226
17. *Idem* vergleicht sich mit König Wentzeln in Böhmen. *Dat. in Cambia a.*
1287. *pr. Kal. Dec.* 30. Nov.
STRVVE Polit. Archiv V. p. 346
18. Marggraf FRIEDRICH confirmiret der Marckt-Kirche zu Eisenberg einige Zinsen. *Dat. a.* 1287.
GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c. 4. §. 3*
19. Die Grafen von Anhalt verkauffen dem Stift zu Cofswig das Dorff Reppichow. *Act. a.* 1287.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 321
20. Die Aebtissin zu Qvedlinburg stiftet der Pröbstin ein Jahrgedächtnifs. *a.* 1287.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 322
21. Die von Lobdeburg eignen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Unverstedt. *a.* 1287.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 700
22. Einige von Adel dotiren die Capelle Aller Heiligen zu Mühlhausen. *Dat. a.* 1287.
Unschuld. Nachr. 1728. p. 841
23. Die von Wurmstedt geben dem Kloster Heusdorff eine Hufe daselbst. *Act. a.* 1287.
*Thuringia sacra* p. 360

* * *

1. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt der Stadt Guben Willkühr.
HORNII *Henricus Ill.* p. 154
2. *Idem* vergleicht sich mit König Ottocar in Böhmen. *Act. Pragæ a.* 1100. VII. *Kal. Oct.*
STRVVE Polit. Archiv V. p. 344

## 1288. IND. I.

1. Die von Schlotheim eignen dem Kloster Beuren eine halbe Hufe zu Totleben.
*Dat. a.* 1288. *in Circumcis. Domini.* 1. Jan.
GVDENI *Sylloge* I. p. 320
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 954
2. HERMANN und ALBRECHT zu Lobdeburg geben dem Kloster Capellendorff einen Platz zu Jena. *Act. a.* 1288. *in crastino Cir-* 2. Jan.
*cumcis. Dom.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 703
3. Die von Botenstein eignen dem Hospital zu Gotha etliche Güter zu Breitenbach. *Dat. a.* 1288. XII. *Kal. Febr.* 21. Jan.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 237. *Conf.* TENTZELII *Suppl. II.* p. 70
4. Burggraf OTTO von Kirchberg eignet

net dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
m.Febr. Schwabhausen. *Act. a.* 1288. *mens. Febr.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 704

5. Friedrich Herr zu Schönburg giebt
dem Kloster Geringswalde ein Theil von
Weistrop u. a. m. *Dat. Gluchowe a.* 1288.
XVII. *Kal. April.*
Heine Beschreib. von Rochlitz p. 150

6. Bischoff Bruno zu Naumburg giebt
dem Teutschen Hause zu Halle Ablass. *Dat.*
3. Apr. *Hallis a.* 1288. III. *Non. April.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 89

7. Bischoff Wittich zu Meissen giebt
denen Ablass, die etwas zum Teutschen
3. Apr. Hause zu Halle contribuiren. *Dat. ut modo.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 127

8. Bischoff Heinrich zu Merseburg
giebt dem Teutschen Hause zu Halle Ab-
3. Apr. lass. *Dat. Hallis a.* 1288. III. *Non. Apr.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 129

9. Landgraf Albrecht nimmt das Klo-
ster Seuselitz in seinen Schutz. *Dat. Misne*
21. Apr. *a.* 1288. X. *Kal. Maj.*
Unschuld. Nachr. 1725. p. 181
Hornii *Henricus Ill.* p. 368
Christii *Suselicium* p. 76

10. Elisabeth Marggr. *Henr. Ill.* Ge-
mahlin bezeuget, dass er habe wollen im
Kloster Alten-Zelle begraben liegen. *Dat.*
24. Jun. *Dresden a.* 1288. VII. *Kal. Jul.*
Gründl. Vorstellung und *Deduction* Beyl. M.

11. Pabst Nicolaus IV. verbietet dem
Grafen von Regenstein etwas auf des Stifts
Qvedlinburg Grund zu bauen. *Dat. Reate*
4. Jul. IV. *Non. Jul. Pontif. a.* I.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 247
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 223

12. Graf Albrechts von Anhalt
Schied wegen der Fischerey der Pfarr-Kir-
che zu Wörlitz gehörig. *Dat. a.* 1288. IV.
12. Jul. *Id. Jul.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 397

13. Pabst Nicolaus IV. confirmiret die
Privilegia des Stifts Qvedlinburg. *Dat. Ve-*
23. Jul. *ronæ* X. *Kal. Aug. a.* 1288. *Pontif. a. I.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 248
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 223

14. Bischoff Wittich zu Meissen con-
firmiret die Capelle in U. L. Frauen Kirche
30. Aug. zu Freyberg. *Dat. Misne a.* 1288. XIII. *Kal.*
*Sept. Pontif. a.* XXII.
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 29
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 12

15. Bischoff Wittich zu Meissen con-
firmiret die Stiftung der Capelle zu Schwe-
13. Sept. ta. *Dat. Misnæ a.* 1288. *Id. Sept.*
Hanitsch 2. Sendschr. p. 96

16. Graf Johahn von Anhalt verkaufft
dem Kloster Oldisleben einige Güter. *Act.*
30. Sept. *a.* 1288. III. *Kal. Oct.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 627

17. Burggraf Otto von Dohna ver-
spricht Thiliconi von Hoynsperg ein Fu-
der Wein zu Kötzschenbroda. *Dat. Dres-*
4. Oct. *den a.* 1288. IIII. *Non. Oct.*
Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 161
Schöttgenius *de Burggrav. Donensibus* §. 10

18. Vergleich zwischen Marggraf
Friedrich zu Meissen und Bischoff Hein-
rich zu Merseburg. *Act. a.* 1288. III. *Kal.* 29. Oct.
*Nov.*
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 970. *ed. prior.* p. 666. *ed. post.*
Lunig *part. spec.* von Sachsen *Cont. II.* p. 761
du Mont *Corps dipl. I. part. I.* p. 267

19. Graf Otto von Brene schencket
Wettin ans Ertzstift Magdeburg. *Dat. Wit-* 14. Nov.
*tin a.* 1288. XVIII. *Kal. Dec.*
Cellarius *de Comit. Wettin.* p. 37
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 281
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 59
Eccardi *hist. Geneal. Saxon. sup.* p. 91

20. Derer Grafen von Anhalt Ver-
gleich wegen Nienburg. *Act. & dat. Mag-*
*deburg a.* 1288. *fer.* VI. *post Luciæ.* 17. Dec.
Sagittarii *hist. Anhalt. c. 6.* §. 3
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 446

21. Die Grafen von Gleichen geben dem Kloster Capellendorff viertehalbe Hufe zu Schwabhausen. *Dat. Erfordiæ a.* 1288.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 74
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 542

22. Berthold von Isserstädt verkaufft dem Kloster Capellendorff 200. Acker Wald. *Act a.* 1288.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 701

23. Die Grafen von Orlamünde eignen dem besagten Kloster die 200. Acker Wald. *Act. a.* 1288.
Struve Polit. Archiv II. p. 132
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 702

24. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Schwabhausen. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 703

25. Hartmann von Lobdeburg begiebt sich seiner Gerechtigkeit auf einem Platze zu Jena. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 704

26. Heinrich von Losten verkaufft dem Kloster Capellendorff drey Hufen zu Franckendorff und den Wald Ginna. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 702

27. Hermann von Döbritzschen resigniret seine Gerechtigkeit auf eine Hufe zu Madela. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 703

## 1289. IND. II.

1. Landgraf Albrechts Vergleich mit
seinem Sohne Marggr. Friedrichen. Ge-
schen zu Rochelez 1289. an dem nuwen
Jars tage. 1. Jan.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 925

2. Bischoff Bruno zu Naumburg giebt
dem Kloster zu Eisenberg Ablass. *Dat. a.*
1289. III. *Non. Febr. Pontif. a.* IV. 2. Febr.
Gschwend *Memorab. Eisenb. c. 4.* §. 11

3. Marggraf Friedrich der Kleine ver-
tauscht etliche Oerter an Böhmen. *Act. &*
*dat. Pragæ a.* 1289. VIII. *Id. Febr.* 6. Febr.
Beati Böhmische Chron. p. 14
Balbini *Epit. regni Bohem.* p. 310
*Idem Misc. Dec.* I. *lib.* VIII. p. 274
Beckleri *Hist. Howorea* II. p. 89
Juncker Geogr. der mittlern Zeiten p. 499

Lunig

LVNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 1
HOFFMANNI *S. R. Lusat. praef.* p. 30. & IV. p. 179
*du* MONT *Corps diplom. I. part. I.* p. 315
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 812

12. Mart. 4. Keyser RVDOLPH confirmiret diesen Tausch. *Act. Egrae* IV. *Id. Mart. Ind.* II. *a.* 1289. *regni a.* XVI.
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 940

13. Mart. 5. Keyser RVDOLPH belehnet König Wentzeln in Böhmen mit der Laufitz. *Dat. Egrae* III. *Id. Mart. Ind.* II. *a.* 1289. *regni a. XIV.*
HAGECII Böhm. Chron. p. 465
Zwey Rechtliche Bedencken p. 149
GOLDASTVS *de regno Bohem. II.* p. 187
BALBINVS *Miscell. Dec. VIII.* p. 267
LUNIG *part. spec. Cont. I.* von Böhmen *Suppl.* p. 232
*Idem Corp. Juris feud. Germ. I.* p. 549
HOFFMANNI *S. R. Lusat* IV. p. 176
*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 1. p. 267

30. Mart. 6. Herzog HEINRICH zu Braunschweig giebt dem Nonnen-Kloster zu Nordhausen zwo Hufen zu Belstedt. *Dat. in castro Hardenberge a.* 1289. 4. *feria proxime ante Palmarum.*
LEVCKFELD vom Kl. Himmel-Garten p. 125
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 1355

10. Apr. 7. Ertzbischoff ERICH zu Magdeburg giebt dem Kloster Beutitz einen Werder und Mühle. *Dat. Magdeburg a.* 1289. *d.* X. *April.*
HORN Hand-Bibl. V. p. 498

1. Maj. 8. Marggraf FRIEDRICHS Brief ans Kloster Bosau wegen Dippoldsdorff und Werben. *Dat. & act. in Wizenvels a.* 1289. *Kal. Maj.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 815
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 27

6. Maj. 9. Der Abt des Schotten-Klosters zu Erfurt publiciret wieder Bosso Schelen das Interdict. *Dat. Erford. prid. Non. Maj. a.* 1289.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 348

4. Jun. 10. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Ilmen zwo Hufen zu Apfelstedt. *Dat. Wartberg a.* 1289. *prid. Non. Jun.*
HAHNII *Collect.* I. p. 102
*Thuringia sacra* p. 565
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg p. 54
LYSERI *Orat.* GEORGIO *M. Br. Regi dicta* p. 26

4. Jun. 11. Landgraf TIETZMANN confirmiret die Grentze des Klosters Dobrilug. *Dat. Luckowe a.* 1289. *prid. Non. Iun.*
STRVVII *Acta litter. tom.* II. *fasc.* 6. p. 527
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 149
HOFMANNI *S. R. Lusat.* V. p. 175

30. Jun. 12. Der Abt des Schotten-Klosters zu Erfurt thut den Pfarrer zu Heckstedt in den Bann. *Dat. Erfordiae prid. Kal. Iul.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 348

15. Jul. 13. Die Schencken von Tautenburg verkauffen dem Kloster Beuren ihre Güter zu Urleben. *Act. a.* 1289. *in Divisione Apostolorum.*
GVDENI *Sylloge* I. p. 321

19. Jul. 14. Landgraf ALBRECHT confirmiret den Kauff einiger Güter zu Mattstedt und Zottenstedt ans Kloster Heusdorff. *Dat. & act. in campo Mittelhusen a.* 1289. *feria* III. *proxima ante diem b. Mar. Magdalenae,* XIIII. *Kal. Aug.*
*Thuringia sacra* p. 361

23. Jul. 15. Die von Cobenstedt verkauffen ihre Güter zu Mattstedt und Zottenstedt ans Kloster Heusdorff. *Dat. Erfurdiae a.* 1289. *in crastino b. Mariae Magdal.*
*Thuringia sacra* p. 361

25. Aug. 16. ALBRECHT von Vipach läſst seine Güter zu Kalthausen denen Schencken zu Apolde auf. *Act. a.* 1289. *sequenti die Bartholomaei.*
*Thuringia sacra* p. 362

1. Oct. 17. Graf ALBRECHT zu Gleichen eignet dem Kloster Ilmen 40. Acker zu Elxleben. *Dat. a.* 1289. *Kal. Oct.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 76

10. Oct. 18. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz giebt seinen *Commissarien Instruction*, mit denen von Erfurt zu *tractiren*. *Dat. Moguntiae* VI. *Id. Oct. a.* 1289
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 4. p. 127

11. Oct. 19. Die von Wechmar geben ihre Güter zu Sultzbach und Hirtzen dem Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1289. V. *Id. Oct.*
*Thuringia sacra* p. 362

12. Oct. 20. Landgraf ALBRECHT bittet den Abt zu Fulda, seine beyden Söhne zu belehnen. *Dat. Wisense fer.* III. *post Galli a.* 1289
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 204

26. Oct. 21. Abt HEINRICH zu Hersfeld belehnet die Landgrafen zu Thüringen. *Dat. Hersfeld a.* 1289 VII. *Kal. Nov.*
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 161

18. Nov. 22. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz erlaubet die Stiftung der Georgen-Capelle zu Nordhausen. *Dat. Moguntiae a.* 1289. XIV. *Kal. Dec.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 171

16. Nov. 23. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Cannewurff. *Dat. Wizense a.* 1289. XVI. *Kal. Dec.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 778
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 22

26. Nov. 24. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz *Compactata* mit der Stadt Erfurt. Geben zu Mayntz an dem ersten Sambstage nach S. Catharinen Tag.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 13
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 438
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 4. p. 129
*Confer Analecta Cisrhenana* Vorrede p. 11. 12

6. Dec. 25. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz incorporiret dem Kloster Kelbra die Pfarren zu Thürungen und Berga. *Dat. Moguntiae* VIII. *Id. Dec. a.* 1289
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 127

27. Dec. 26. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz befiehlet dem Bischoff zu Halberstadt, die Aebtissin zu Gerenrode zu schützen. *Dat. Erfordiae* VI. *Kal. Jan. a.* 1289

Popperodii *Annal. Gerenr.* p. 50
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 90

27. Bifchoff Vollrath zu Halberftadt giebt dem Klofter Meringen Ablafs. *Dat. a.* 1289
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 406

28. Graf Heinrich zu Beichlingen wegen einiger Güter zu Elxleben. *Dat. a.* 1289
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 627

29. Dietrich Schenck von Apolda eignet dem Klofter Heusdorff einige Güter zu Wickerftedt. *Act. a.* 1289
*Thuringia facra* p. 360

30. Die Witwe von Wechmar fchencket dem Klofter Heusdorff etliche Güter. *Act. a.* 1289
Rvdolphi *Gotha dipl. in Tab. Geneal.* Wechmar.

## 1290. IND. III.

1. Ertzbifchoff Gerhard zu Mayntz
2. Jan. erlaubet einem *Suffraganeo* die Walckenrieder Kirche zu weihen. *Dat. Erphordiæ a.* 1290. IV. *Non. Jan.*
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 84

2. *Idem* giebt der Kirche zu Walcken-
2. Jan. ried Ablafs. *Datum ut modo.*
Levckfeld *l. c.* p. 85

3. *Idem* giebt dem Erfurtifchen Peters-
2. Jan. Klofter Ablafs. *Dat. ut modo.*
Schannat *Vindem.* II. *præf.*
Falckenstein Thür. Chron. I. p. 91

4. Keyfer Rvdolph nimmt die Nordhäufer wegen abgebrochener Burg zu Gna-
28. Jan. den an. *Dat. Erphordiæ* V. *Kal. Febr. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVII.
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 168

5. Graf Heinrich von Gleichenftein verfpricht, denen Erfurtern die Vogtey zu
9. Febr. verkauffen. *Act. & dat. Erphordiæ a.* 1290 V. *Id. Febr.*
Sagittarii Gleich. Hift. p. 71

6. Des Raths zu Hertzberg Schied zwifchen dem Klofter Dobrilug und denen von
11. Febr. Cofmalitz. *Dat. Hertzberg a.* 1290. III. *Id. Febr.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 155

7. Keyfer Rvdolph confirmiret Landgraf Albrechts Erfurtifch Privilegium *de*
21. Febr. *a.* 1282. *Dat. Erfordiæ a.* 1290. IX. *Kal. Mart. regni a.* XVII.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 83
Lvnig *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 439

8. Die Grafen von Schwartzburg confirmiren dem Klofter zu Ilm einige Güter zu
22. Febr. Wallersleben. *Act. a.* 1290. VII. *Kal. Mart.*
*Thuringia facra* p. 566
Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzburg p. 54

9. Keyfer Rvdolph nimmt die Klöfter Walckenried, Volckeroda, Georgenthal, Pforta, Reiffenftein und Sichem in feinen
25. Febr. Schutz. *Act. Erfordiæ* V. *Cal. Mart. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVII.
Eckstorm *Chron. Walckenr.* p. 110
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 365

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 852
Schamelivs vom Kl. Sittichenbach p. 117

10. Johann von Senftenberg fetzet die Grentzen zwifchen Nozzedel und Salhaufen. *Dat. Senftenberg a.* 1290. VI. *Non.* 2. Mart.
*Mart.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 157

11. Der Abt zu Fulda leihet Graf Heinrichen von Henneberg die Vogtey zu Miltz. *Act. Erfordiæ a.* 1290. V. *Non.* 3. Mart.
*Mart.*
Tentzel erfte Henneb. Zehenden p. 18
Schannat Fuldifcher Lehnhof p. 224
Lvnig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1819

12. Marggraf Friedrich confirmiret dem Klofter Buch einige Schenckungen. *Act. Rochlitz a.* 1290. *in Annunc. Domini.* 25. Mart.
Schwartzii *Mantiffa* p. 1076
Anon. Hift. der Pfaltzgr. zu Sachfen p. 173

13. Landgraf Albrechts Vergleich mit feinem Vetter Marggraf Friedrich. Gefchehen zu Erfurt *a.* 1290. am Sanct Johannis Tage Evangeliften, der nach Oftern ift. 6. Maj.
Tentzelii *Vita Frid. Admorfi* p. 930
Schwartzii *Mantiffa* p. 1037

14. Keyfer Rvdolph confirmiret eine Schenckung Herzog Albrchts ans Klofter Neuenwerck zu Goslar. *Dat. Erfordiæ* 15. Apr.
XVII. *Kal. Maj. Ind.* III. *a.* 1290. *regni* XVII.
Heineccii *Ant. Goslar.* p. 309

15. Pabft Nicolavs IV. befiehlet dem Dechant zu Magdeburg, eine Sache des Klofters Gerbftädt zu unterfuchen. *Dat. Ro-* 23. Apr.
*mæ apud S. Mariam majorem* VIII. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV.
Ober-Sächf. Nachlefe VII. p. 442
*Thuringia facra* p. 11

16. Die Päbftliche Einnehmer mahnen die Aebtifsin zu Quedlinburg um 30. Marck *Subfidien* vors gelobte Land. *Dat. Erfor-* 24. Maj.
*diæ* IX. *Kal. Jun. a.* 1290
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 349
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 224

17. Die Grafen von Blanckenburg eignen dem Klofter zu Jlmen eine Hufe zu Barckfeld. *Act. a.* 1290. *Kl. Jun.* 1. Jun.
Schlegel Ausführung der Blanckenb. Müntze p. 28
*Thuringia facra* p. 566
Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzburg p. 86

18. Landgraf Albrecht fchencket dem Marien-Stift zu Eifenach das Holtz den Hafenbühel. *Dat. a.* 1290. VIII. *Id. Jun.* 6. Jun.
Pavllini *Annal. Ifen.* p. 68. *ex emendat.*
Hevsingeri *de beneficiis March. Mifnenfium in Eccl. Ifenac. part.* I. §. 3. 9

19. Burggraf Bvrcard zu Magdeburg eignet dem Klofter Neuenwerck anderthalbe Hufe zu Köten. *Dat. a.* 1290. XV. *Kal.*
*Jul. Pontif. Nicolai* XI. (*l.* IV.) *a.* III. *Ind.* III. *concurrente* IV. 17. Jun.
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 266

20. Keyfer Rvdolph bezeuget die Schenckung der verledigten Graffchaft Brene an Herzog Rvdolphen zu Sachfen. *Dat.* 28. Jun.
*Erfordiæ* IIII. *Kal. Jul. Ind.* III. *a.* 1290. *regni* XVII.

REINHARDVS *de Officiis Imp. Saxonicis* p. 96

ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 92

FELLER Anmerck. über Birckens Sächs. Helden-Saal p. 185. & *edit. Horn.* p. 206

22. Jul. 21. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Matstadt. *Dat. in tentoriolis villæ Saxensis a.* 1290. *in die b. Mar. Magdalenæ.*

*Thuringia sacra* p. 362

8. Aug. 22. Landgraf ALBRECHTS Vergleich mit seinem Sohn Marggraf FRIEDRICHEN. Geben zu Isenache *a.* 1290. an deme sunnabende vor Senthe Laurentius tage.

TENTZELII *Frid. Admorsus* p. 927

8. Aug. 23. Die von Heinrichsberg wegen einiger Güter zu Romsdorff und Oldisleben. *Dat. a.* 1290. VI. *Id. Aug.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 628

21. Aug. 24. Die Schencken von Apolda verkauffen dem Kloster Heusdorff die Kloster-Vogtey. *Dat. in Brancz a.* 1290. XII. *Kal. Sept.*

*Thuringia sacra* p. 363

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1055

31. Aug. 25. Keyser RVDOLPH leihet Herzog RVDOLPHEN zu Sachsen die Graffschaft Brene. *Dat. Erfordiæ prid. Kal. Sept. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVII.

REINHARDVS *de Officiis Imp. Saxonicis* p. 96

ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 92

26. Sept. 26. Quittung der Päbstl. Commissarien an die Aebtissin zu Quedlinburg über 26. Marck vors gelobte Land. *Dat. Erfordiæ* VI. *Kal. Oct. a.* 1290

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 350

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 224

24. Sept. 27. BERTRAD von Wandersleben giebt ihr Gut Kinteleben zum Altar S. Michaëlis im Gothaischen Augustiner-Kloster. *Dat. a.* 1290. *Domin. præcedente festum S. Michaëlis Archang.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 154

30. Sept. 28. HEINRICH von Meldingen giebt den Hospital zu Tambach dem Hospital zu Gotha. *Dat. a.* 1290. *prid. Kal. Oct.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 239

1. Oct. 29. Landgraf ALBRECHT befreyet einige Dörffer des Klosters Reinhartsborn von allen Anlagen. *Act. & dat. in civitate Isenach a.* 1290. *Kal. Oct.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 127

*Thuringia sacra* p. 125

27. Oct. 30. Die Grafen von Anhalt geben dem Kloster Cosswig die Ober-und Nieder-Gerichte. *Act. in Cozwich a.* 1290. *in vigilia Apost. Simonis & Iudæ.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 321

26. Oct. 31. Keyser RVDOLPH nimmt das Kloster Neuenwerck zu Erfurt in Schutz. *Dat. Erphordiæ* VII. *Kal. Nov. Ind.* IV. *a.* 1290. *regni a.* XVIII.

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1125

29. Oct. 32. Graf GÜNTHER von Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Magdala. *Act. Erfordiæ a.* 1290. IV. *Kal. Nov.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 705

HEIDENREICH Schwartzburg. Hist. p. 51

33. Keyser RVDOLPH confirmiret der Stadt Nordhausen Privilegia. *Dat. Erfordiæ Kal. Nov. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVIII. 1. Nov.

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 66

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 209

34. Keyser RVDOLPH confirmiret die Güter des Marien-Stifts zu Altenburg. *Dat. Aldenburg* IV. *Id. Nov. Ind.* IV. *a.* 1290. *regni a.* XVIII. 10. Nov.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 202

35. Landgraf ALBRECHT stiftet verschiedenes vor die Kirche zu Altenburg. *Dat. a.* 1290. *Ind.* IV. IV. *Id. Nov. regni Rud. a.* XVIII. 10. Nov.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 200

36. Landgraf ALBRECHT der jüngere befreyet das Kloster Reinhardsborn von allen Anlagen. *Act. & dat. in Reinhardsborn a.* 1290. II. *Non. Dec.* 4. Dec.

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 128

37. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Beutitz 24. Schillinge zu Schetz *Dat. a.* 1290. *Ind.* III.

TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 323

KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 63

38. Das Kloster Reinhardsborn verkaufft dem *Custodi* eine halbe Marck. *Dat. a.* 1290.

*Thuringia sacra* p. 126

39. DITMAR von Willerstedt sagt beym Kloster Capellendorff gut auf 15. Marck vor HEINRICH von Libenstedt. *Dat. a.* 1290

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 705

## 1291. IND. IV.

1. GISELER von Tullstedt eignet dem Nonnen-Kloster zu Gothe eine Hufe zu Sunthausen. *Dat. a.* 1291. XVIII. *Kal. Febr.* 18. Jan.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 93

2. Landgraf ALBRECHTS Verordnung, dass alle Einwohner zu Eisenach Geschoss geben sollen. *Dat. Wartburg a.* 1291. *in Purific. S. Mariæ Virg.* 2. Febr.

STRUVE Polit. Archiv. III. p. 278

3. Graf FRIEDRICHS von Beichlingen Ausspruch, dass das Ratfeld dem Kloster Walckenried gehöre. *Act. a.* 1291. *Domin. Circumdederunt.* 8. Febr.

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 67

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* III. von Stiftern Anh. p. 109

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 757

HEIDENREICH Schwartzburg. Hist. p. 415

4. Burggraf DIETRICH zu Altenburg confirmiret die Güter des Klosters Buch. *Dat. Aldenburg* XI. *Kal. Mart. a.* 1291. *Ind.* III. 19. Febr.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1078

5. Das Kloster Reinsdorff wegen zwo Hufen zu Rinckleben. *Act. a.* 1291. *prid. Kal. Mart.* 28. Febr.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 628

6. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz überläst der Stadt Erfurt die Müntze, das Marckmeister- und Schultheissen-Amt, wie auch die Juden-Nutzung. *Dat. Erphordiæ* XV. *Kal. April. a.* 1291 18. Mart.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 4. p. 164

7. HEINRICH von Isferstedt verkaufft dem Kloster Heusdorff ein Viertel an der Müh-
26. Apr. le zu Wickerstedt. *Dat. & act. in Husdorf a.* 1291. *in crastino b. Marci Evangel.*
*Thuringia sacra* p. 364

8. Graf ALBRECHT von Gleichen ver-
30. April. kaufft die Vogtey zu Gispersleben. *Dat. a.* 1291. *in vigilia Walpurgis.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 77

9. Bischoff BRVNO zu Naumburg bedancket sich bey dem Ertzbischoff zu Mayntz, dass er die Stiftung des Klosters
2. Maj. Marienthal confirmiren wollen. *Dat. a.* 1291. VI. *Non. Maj.*
GVDENI *Codex dipl.* p. 850

10. THEODERICVS von Liznik schencket dem Kloster Buch einige Güter. Ge-
6. Maj. ben zu Erforden *a.* 1291. am sante Johannes tage, der nach Ostern ist.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1037

11. Landgraf ALBRECHT befreyet das
15. Maj. Kloster Reinhartsborn von allen Anlagen. *Dat. in Wartberg a.* 1291. *Idib. Maj.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 128
*Thuringia sacra* p. 126

12. Landgraf ALBRECHT belehnet LVDWIGEN von Schenckenwald mit dem Ful-
17. Jun. dischen Schenck-Amt. *Dat. Wartberg a.* 1291. XV. *Kal. Jul.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 370

13. Graf HEINRICH von Stolberg eignet dem Kloster Kelbra ein Viertel Landes
24. Jun. zu Rinckleben. *Acta a.* 1291. *in vigilia Johannis Bapt.* VIII. *Kal. Jul.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 147

14. Das Nonnen-Kloster zu Gotha macht dem Ertzstift Mayntz vor die Eignung der Pfarre zu Goldbach einen jährli-
2. Jul. chen Zins. *Dat. a.* 1291. VI. *Non. Jul.*
GVDENI *Codex dipl.* p. 851

15. Landgraf ALBRECHT giebt seinem Cämmerer, HEINRICHEN von Porditz, zween Hopfgärten auf dem Hasenbühel. *Acta*
4. Jul. *Wartberch a.* 1291. IIII. *Non. Jul. h. e. in die b. Vdalrici.*
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenac. part.* I. §. 3

16. Bischoff BRVNO zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau neun Hufen zu
3. Aug. Budewil. *Dat. a.* 1291. III. *Non. Aug.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 816
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 29

17. Abt FRIEDRICHS zu Bosau Brief hierüber. *Act. a.* 1291
LANGIVS *l. c.* LEVCKFELD p. 30

18. Graf HEINRICH zu Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hu-
4. Aug. fe zu Schütz. *Dat. Blanckenberch a.* 1291. II. *Non. Aug.*
LOEBER *de Burggrav. Orlam.* p. 49.

19. Landgraf ALBRECHT giebt denen
23. Aug. Freybergern die Zoll-Freyheit. *Dat. Zwenckow a.* 1291. *in vigilia b. Bartholomæi.*
MOLLERI *Theatr. Friberg.* I. p. 167
Ober-Sächs. Nachlese V. p. 163

20. Marggraf FRIEDRICH thut ein glei-
16. Aug. ches. *Dat. Vriberg a.* 1291. VI. *Kal. Sept. Ind. tertia.*
MOLLERVS *l. c.* p. 169. Nachlese V. p. 161

21. Marggraf FRIEDRICH confirmiret die Privilegia der Stadt Freyberg. *Dat. ut modo.* 26. Aug.
MOLLERI *Theatr. Friberg.* II. p. 30
SCHLEGELIVS *de Cella Vet.* p. 68

22. Landgraf ALBRECHT und Marggraf OTTO zu Brandenburg geben die vier Gerichts-Stühle zu Leipzig, Rotha, Ranstädt und Lützen ans Stift Merseburg. *Dat. I-* 14. Nov.
*leburgæ a.* 1291. *fer.* IV. *post diem Briccii.*
PEIFERI *Lips.* II. p. 130
VOGELS Leipz. *Annal.* p. 34

23. Churfürst ALBRECHTS zu Sachsen Verschreibung an König WENTZELN in Böh- 29. Nov.
men wegen der Keyser-Wahl. *Dat. Sittaviæ a.* 1291. *in vigilia S. Andreæ.*
HAGECII Böhm. Chron. p. 469
Zwey Rechtliche Bedencken p. 152
GOLDASTVS *de regno Bohemiæ* II. p. 191
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 436
LVNIG *Cod. Germ. dipl.* I. p. 974

24. König WENTZEL in Böhmen confirmiret die Schenckung eines Hauses an
die Pfarr-Kirche zu Zittau. *Dat. Syttaviæ* 1. Dec.
*a.* 1291. *Kal. Dec. Ind.* V.
CARPZOVII *Annal. Zittav.* I. II. p. 25

25. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Matstedt.
*Dat. a.* 1291. *feria* II. *proxima post Nicolai.* 10. Dec.
*Thuringia sacra* p. 365

26. Marggraf FRIEDRICH eignet dem Kloster zu Eisenberg etliche Getreide-Zehenden bey Eisenberg. *Dat. in Isenberck* 21. Dec.
*a.* 1291. *Ind.* V. XII. *Kal. Ian.*
STRUVIVS *de Comitia Palat. Saxonici* p. 21

27. Graf JOHANN und BERNHARD von Anhalt geben die Vogtey des Dorffs Preuselitz ans Kloster Nienburg. *Act. Berneburg in Cimiterio a.* 1291
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 458

## 1292.

1. Churfürst ALBRECHT zu Sachsen giebt dem Kloster zu Coswig das *jus patronatus* zu Schlieben. *Act. a.* 1292. III. *Non.* 3. Jan.
*Ian. in civitate nostra Wittenberg.*
SCHVRTZFLEISCH *de Vitricis Eccles.* §. 8
Gründl. Fürstell-und Erläuterung Beyl. *E.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 321
LVNIG Grundfeste II. p. 396

2. Graf GÜNTHER von Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hu-
fe zu Magdala. *Dat. a.* 1292. *prid. Non. Ian.* 4. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 707
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 52

3. Zween Geistliche geben dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Diterstedt. *Act.* 11. Jan.
*a.* 1292. III. *Id. Ian.*
MENCKENIVS *l. c.*

4. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu Kalthausen. *Dat & act. Wizense a.* 1292. *feria* 29. Jan.
III. *ante Purif. b. Virginis Mariæ.*
*Thuringia sacra* p. 366

5. Die Schencken von Döbritzschen verkauffen diese zwo Hufen dem Kloster
Heusdorff. *Act. in Erfordia a.* 1292. *fe-* 4. Febr.
*ria* II. *post Purif. S. Mariæ.*
*Thuringia sacra* p. 366

6. Landgraf ALBRECHT eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha einige Güter zu Klein-
Riedebach. *Dat. a.* 1292. *prid. Id. Febr. Ind.* V. 12. Febr.

TENTZELII

Tentzelii *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 70

7. Bischoff Witigo zu Meissen confir-
miret derer Pirnischen Schumacher In-
22. Febr. nung. *Dat. Pirnis a.* 1292. *in festo Cathe-*
*dræ Petri.*

Horn Hand-Bibl. II. p. 194

8. Die Nonnen von Ankun werden
mit verschiedenen Einkünften dotiret. *Act.*
15. Mart. *a.* 1292. *Idib. Martii.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 227

9. Hermann von Vanre verpfändet dem
Nonnen-Kloster zu Gotha seine Güter zu
Ufhausen. *Dat. a.* 1292. *in die Annuncia-*
25. Mart. *tionis S. Mariæ Virg.*

Sagittarii *Hist. Goth.* p. 94

10. Eberhard von Malsleben verkaufft
dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe.
14. Apr. *Dat. a.* 1292. XVIII. *Kal. Maji, quod est in*
*die Tyburcii & Valeriani mart.*

Sagittarivs *l. c.* p. 93

11. Keyser Adolph verpfändet König
Wentzeln in Böhmen das Land Pleissen, in-
gleichen die Städte Altenburg, Chemnitz
und Zwickau. *Dat. apud Franckenfort VI.*
11. Maj *Id. Maj. a.* 1292. *regni a.* I.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 435

Lvnig *Cod. Germ. dipl.* I. p. 971

12. Marggraf Friedrich confirmiret
dem Kloster Geringswalde das Dorff Die-
storff. Geben zu Rochlitz *a.* 1292. am Tage
16. Maj. der Auffahrt unsers Herrn Jesu.

Heine Beschreibung von Rochlitz p. 153

13. Burggraf Otto von Kirchberg eig-
net dem Kloster Bosau einen Garten zu Bri-
senitz. *Dat. Wintberg a.* 1292. *fer. IV. an-*
21. Maj. *te festum Pentecostes.*

Langii *Chron. Citic.* p. 816

14. Ertzbischoff Baermvnd zu Trier
giebt der Marien-Kirche zu Eisenach Ab-
laß. *Dat. apud Franckenvort a.* 1292. XIIII.
18. Jun. *Kal. Jul.*

Hevsinger *de beneficiis March. Misnen-*
*sium in Eccl. Isenacensem part. I.*
*§. 4. 5*

15. Thimo *de Liznik* schencket dem
Marien-Stift zu Altenburg drittehalb Mor-
4. Jul. gen Landes. *Dat. d. sexta post Petri & Pau-*
*li a.* 1292.

Schwartzii *Mantissa* p. 1082

16. Churfürst Albrecht zu Sachsen eig-
net dem Kloster Hecklingen das *jus patro-*
*natus* der Kirche zu Gensefurt. *Dat. Zanis*
31. Jul. *a.* 1292. *in crastino beat. martirum Abdon*
*& Sennen.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 147

17. Graf Heinrich von Schwartzburg
renunciret sein Recht auf eine Hufe zu
4. Aug Magdala. *Act. a.* 1292. II. *Non. Aug.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 708

Königs Adels-Hist. III. p. 84

18. Landgraf Albrecht nimmt Leipzig
und Rötha vom Bischoff zu Merseburg zu
Lehn. *Dat. Merseburg a.* 1292. III. *fer. post*
*Barthol.*

Peiferi *Lipsia* II. p. 134

19. Burggraf Dietrich und Heinrich
zu Altenburg confirmiren dem Kloster
Buch einige Schenckungen. *Dat. in Buch*
*& ante castrum Schellenberg a.* 1292. *Ind.* V.
1. Sept. *in vigil. & in die S. Egidii Abbatis.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1081

20. Marggraf Friedrich der Kleine
nimmt Dresden und Radeburg vom Bischoff
zu Meissen zu Lehn. *Act. & dat. Dresden*
*in die b. Remigii a.* 1292. 1. Oct.

Weck Dresdn. Chron. p. 158

Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. L.

21. Die Grafen von Reinstein und Mans-
feld geben dem Kloster S. Wiperti zu Qved-
linburg die Vogtey über eine halbe Hufe zu
Gersdorff. *Dat. a.* 1292. *in octava b. Mar-* 18. Nov.
*tini.*

Baring *Clavis diplom.* p. 69

22. Landgraf Albrecht eignet dem
Kloster Reinhartsborn das Holtz Schade-
bach. *Act. in Isenach a.* 1292.

Schannat *Vindem.* I. p. 129

*Thuringia sacra* p. 128

23. Burggraf Otto von Kirchberg ver-
kaufft dem Kloster Capellendorff eine Hufe
zu Hermstedt. *Act. a.* 1292.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 706

24. Die Herren von Qverfurt eignen
dem Teutschen Hause zu Halle anderthal-
be Hufe zu Judendorff. *Act. a.* 1292.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 110

25. Albrecht von Schwabhausen giebt
dem Kloster Capellendorff eine Hufe. *Act.*
*a.* 1292.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 706

## 1293. IND. VI.

1. Keyser Adolph confirmiret der Stadt
Nordhausen Privilegia. *Dat. Thurigi* III. 11. Jan.
*Id. Jan. Ind.* VI. *a.* 1293. *regni a.* I.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 212

2. Marggraf Friedrich confirmiret dem
Hospital zu Freyberg das Gut Boberitzsch.
*Dat. Machlez a.* 1293 XV. *Kal. Febr.* 18. Jan.

Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod.*
*dipl.* p. 14

3. Gr. Heinrich von Anhalt, (*Præp. S.*
*Blasii in Brunsuic*) confirmiret seines Bru-
ders Graf Otten von Anhalt Schenckung
ans Kloster Michelstein. *Dat. Ascchariæ a.* 18. Jan.
1293. XV. *Kal. Febr.*

Levckfeld *Ant. Michaëlst.* p. 48

4. Churfürst Albrecht zu Sachsen
schencket dem Kloster Hecklingen seinen
Hof daselbst. *Dat. a.* 1293. *fer.* IV. *post Ocu-* 4. Mart.
*li mei.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 147

5. Churfürst Albrecht zu Sachsen
schencket dem Kloster Hecklingen fünf
Hufen zu Hoppedal und Stenborn. *Act. a.*
1293. *in vigil. Benedicti Abb.* 20. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 147

6. Fürst Otto zu Anhalt schencket
dem Kloster zu Ballenstädt eine halbe Hufe
und Hof zu Grossen-Radeleben. *Dat. a.* 22. Mart.
1293. *in die Palmarum.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 154

7. Abt Heinrich zu Fulda erinnert das
Kloster Capellendorff seiner alten Gerech-
tigkeiten. *Dat. a.* 1293. *in die Marci* 25. Apr.
*Evang.*

Schannat *Diœces. Fuldenses* p. 296

8. Fürst Otto von Anhalt eignet dem
Kloster Oldisleben eine Hufe zu Briesen-
dorff. *Dat. a.* 1293. XIIII. *Kal. Jul.* 18. Jun.

Müllers Staats-Cabinet I. p. 363. E.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 628
9. Graf BERTHOLD zu Henneberg vergleicht die von Hesseburg mit dem Kloster
1. Jul. Reinhartsborn. *Act. a.* 1293. *Kal. Jul.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 616
STRVVE Polit. Archiv II. p. 287
Unschuld. Nachr. 1726. p. 531
*Thuringia sacra* p. 127
10. WALTER von Varila überläst die S. Jacobs-Kirche zu Weimar dem Kloster
3. Jul. zu Ober-Weimar. *a.* 1293. V. *Non. Jul.*
BVDER Sammlung I. p. 283
WETTEN Hist. Nachrichten von Weimar I. p. 424
11. Die Schencken zu Apolda eignen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
16. Jul. Kötzschau. *Act. a.* 1293. XVII. *Kal. Aug.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 709
12. Landgräfin ELISABETH nimmt das Hospital zu Gotha in ihren Schutz. *Dat.*
29. Aug. *Gothæ a.* 1293. *in die decollationis b. Johannis Bapt.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 240. *Confer* TENTZELII *Suppl. II.* p. 58. 72
13. Marggraf TIETZMANN stiftet einen Altar in der Thomas-Kirche zu Leipzig.
1. Sept. *Dat. & act. Lipzk. a.* 1293. *Kal. Sept.*
VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 5
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 60
14. HEINRICH von Mellingen verkaufft dem Kloster Georgenthal das Schloss Waldenfels. Geschehen auf Waldenfels *a.* 1293.
27. Sept. den 27. Sept. *Ind.* VII.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 251
15. Das Kloster Rossleben kaufft einige Güter daselbst. *Act. in castro Helpede a.*
27. Oct. 1293. *in vigil. B. Apost. Simonis & Judæ.*
SCHAMELIVS vom Kl. Rossleben p. 56
16. Landgraf ALBRECHT confirmiret den Kauff des Schlosses Waldenfels. Gegeben auf Wartberg *a.* 1293. den 31. Oct. welches
31. Oct. Seelmess aller Heiligen, der Römer *Ind.* VII.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 252
17. Des Abts zu Walckenried Revers an den Rath zu Nordhausen wegen des Walckenrieder Hofs. *a.* 1293. *in crastino*
12. Nov. *b. Martini Episcopi.*
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 95
18. Landgraf ALBRECHT nimmt das Nonnen-Kloster zu Gotha in seinen Schutz.
20. Dec. *Act. & dat. in Gotha a.* 1293. *in vigilia b. Thomæ Apostoli.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 95. *Confer* TENTZELII *Suppl. II.* p. 71
19. Das Kloster Capellendorff verkaufft eine Hufe zu Unverstedt vor einen jährli-
29. Dec. chen Zins. *Acta a.* 1293. IV. *Kal. Jan.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 708
20. Graf ALBRECHT und BERNHARD zu Anhalt schencken dem Kloster zu Meringen zwo Hufen zu Klein-Wiederstedt. *Dat. a.* 1293.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 408

## 1294. IND. VII.

1. Burggraf OTTO zu Kirchberg verkaufft der Kirche zu Schwabhausen eine
27. Jan. Hufe daselbst. *Act. a.* 1294. VI. *Kal. Febr.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 711
2. WERNER Schenck von Apolda resigniret dem Kloster Capellendorff sein Recht an einer Hufe zu Kötschau. *Acta a.* 1294.
III. *Kal. Febr.* 30. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 709
3. Landgraf TIETZMANNS Consens wegen des Schlosses Waldenfels. *Act. & dat.*
*Isenache a.* 1294. XIII. *Kal. Mart. Ind.* VII. 17. Febr.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 252
HAHNII *Collect. I.* p. 106
*Thuringia sacra* p. 494
4. Burgraf OTTO zu Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
Hermstädt. *Act. a.* 1294. XIII. *Kal. Mart.* 17. Febr.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 710
5. Burggraf OTTO zu Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff sechs Hu-
fen daselbst. *Act. a.* 1294. *Kal. Mart.* 1. Mart.
MENCKENIVS *l. c.*
6. Graf HEINRICH von Beichlingen giebt dem Kloster Oldisleben ein Holtz bey Ober-Heldrungen. *Act. a.* 1294. VI. *Id. Mart.*
MENCKENIVS *l. c.* p. 628
7. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz überläst der Stadt Erfurt die Müntz- und andere Gerechtigkeit noch auf drey Jahr.
*Dat.* XIII. *Kal. April. a.* 1291. (*leg.* 1294.) 20. Mart.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 4. p. 167
8. BERTHOLD von Clettenberg bittet Graf Friedrichen von Beichlingen, die Pfarre zu Berga zu schützen. *Dat. Halberstad*
*a.* 1294. *fer. V. ante Palmarum.* 8. Apr.
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 128
9. Das Kloster zu Ilmen verkaufft etliche Felder zu Elxleben. *Act. a.* 1294. *die*
*Phil. & Jacobi.* 1. Maj.
HAHNII *Collect.* I. p. 104
*Thuringia sacra* p. 569
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1195
HEIDENREICHS Schwartzb. Hist. p. 55
10. Der Probst aufm Petersberge bezeuget, dass sein Bruder dem Kloster Neuenwerck zwo Hufen zu Curue verkaufft. *Act.*
*in Monte Sereno a.* 1294. *prid. Non. Maj.* 6. Maj.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 268
11. Der Probst zu Nordhausen behält sich bey dem dasigen Nonnen-Kloster das *jus eligendi & præsentandi* vor. *Dat. & act.*
*a.* 1294. *prid. Non. Maj. Ind.* VII. *concur-* 6. Maj.
*rente quarta.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 200
12. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt legt die Kirchweihe zu Frose auf Creutz-Erfindung. *Act. a.* 1294. *sexta feria ante*
*Domin. Cantate.* 15. Maj.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 186
13. Marggraf FRIEDRICHS Verordnung vor die Geschworne zu Freyberg. Geben *a.* 1294. am Tage der Auffart unsers Herrn
Gottes. 27. Maj.
LUNIG *Codex Augusteus* II. p. 74
14. Churfürst ALBRECHT zu Sachsen verkaufft dem Ertzbischoff zu Magdeburg das dasige Burggrafthum. *Act. & dat. in*
*campo juxta claustrum Ploceke a.* 1294. *prid.* 31. Maj.
*Kal. Jun.*
WERDENHAGEN *de Repuspubl. Hanseaticis* II. 21. p. 150
WALTHERI *Monum. Magdeburg.* p. 27
LVDEWIG *Reliqu.* I. *præf.* p. 149. & XII. p. 468

Nach-

Nachricht von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg Beyl. n. 3

30. Maj. 15. Ertzbischoff ERICHS zu Magdeburg Revers an Chur-Sachsen, dass er das Burggrafthum an niemand verleihen wolle. Geben *a.* 1294. des nechsten Sonntags vor Pfingsten.

Nachricht von dem Magdeb. Stapel-Rechte Beyl. n. 4

2. Jun. 16. Graf GÜNTHER von Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Magdala. *Dat. Schwartzburch a.* 1294. IIII. *Non. Jun.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 712

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 55

23. Jun. 17. Bischoff BRUNO zu Naumburg giebt der Kirche zu Stegen Ablass. *Dat. a.* 1294. *in vigilia Joh. Bapt.*

LOEBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 4

24. Jul. 18. Landgraf ALBRECHT eignet dem Marien-Stift zu Eisenach einige Güter zu Gruben. *Acta in Wartpurck a.* 1294. *in vigilia S. Jacobi.*

HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenac. part. 1. §. 3. e.*

28. Jul. 19. Ein Mayntzischer *Executor* giebt Erlaubniss zu Nordhausen im Altendorffe ein Nonnen-Kloster zu bauen. *Dat. Erphordiæ a.* 1294. V. *Kal. Aug. Ind.* VII. *recurrente* IV. *Epact.* XXII.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 197

10. Aug. 20. Das Stift Frose giebt zum Altar S. Petri daselbst eine Hufe zu Frose. *Act. Vrose a.* 1294. *in die Laurentii.*

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 51

16. Aug. 21. Die von Schlotheim eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha zwo Hufen zu Stotternheim. *Dat. a.* 1294. *in crastino Assumptionis B. M. Virg.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 96

KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 955

4. Sept. 22. Der Rath zu Duderstadt sagt vor Herzog Heinrichen von Braunschweig gegen Mayntz vor tausend Marck Silber gut. *Dat. & act. Duderstadt* II. *Non. Sept. a.* 1294.

GVDENI *Codex diplom.* p. 882

20. Sept. 23. Ertzbischoff ERICHS zu Magdeburg Vertrag wegen der Müntze zu Zerbst. Geschen *a.* 1294. an deme heyligen Avende sente Matheus des Apostolen.

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 551

1. Oct. 24. Burggraf OTTO zu Kirchberg lässet dem Stift Gandersheim die Vogtey zu Tennstädt auf. *a.* 1294. *Kal. Oct.*

HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 1453

4. Oct. 25. Keyser ADOLPH befiehlet, dass die Stadt Nordhausen Landgraf Albrechten huldigen soll, so lange bis er ihm 2000. Marck gezahlet. *Dat. in castris apud Mittelhusen* IV. *Non. Oct. Ind.* VIII. *a.* 1294. *regni* III.

HELLERS Thüring. Merckwürd. VII. p. 492

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 455

7. Oct. 26. Landgraf ALBRECHTS Brief hierüber. *Act. & dat. in Pavre a.* 1294. *Non. Oct.*

HELLER *l. c.* p. 493

Hist. Nachrichten p. 456

27. Die Grafen von Blanckenburg eignen dem Kloster Ilmen einige Güter zu Tennstädt. *Dat. a.* 1294. IV. *Id. Nov.*

SCHLEGEL Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 29

*Thuringia sacra* p. 566

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 87

28. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz incorporiret die Pfarr-Kirche zu Urleben dem Kloster Beuren. *Dat. Heylegenstat, Non. Nov. a.* 1294.

GVDENVS *Sylloge* I. p. 324

29. Graf HEINRICH von Gleichen verkaufft das Eichsfeld an Mayntz. *Act. & dat. Fritzlarie. Id. Nov. a.* 1294. 15. Nov.

GVDENI *Codex dipl.* p. 887

30. Pfaltzgraf RVDOLPH beym Rhein belehnet zween Heinriche von Plauen mit Schild und Fahne. *Dat. in castris apud Brenne a.* 1294. XVIII. *Kal. Jan.* 15. Dec.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 263

CÖRBER Nachricht vom Voigtland p. 129

LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 202

31. Keyser ADOLPH bestätiget alle Güter und Privilegia des Thomas-Klosters zu Leipzig. *Dat. in Lipzk* XIII. *Kal. Jan. Ind.* VIII. *a.* 1294. *regni* III. 20. Dec.

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 5

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 63

32. Landgraf FRIEDRICH nimmt Heinrichen von Gera in seinen Schutz. *Dat. Isenach a.* 1294

PECKENSTEIN *Theatr. Saxon.* I. p. 273

33. Das Kloster Heusdorff verkaufft dem Kloster Capellendorff zwo Hufen zu Halstedt. *Act. a.* 1294.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 711

34. Das Kloster Capellendorff bezeuget dem Stift Fulda seine *Subjection. Dat. a.* 1294.

SCHANNAT *Diœces. Fuld.* p. 298

## 1295. IND. VIII.

1. Keyser ADOLPH confirmiret alle Privilegia der Stadt Erfurt. *Dat. in Isenache* XVI. *Kal. Febr. Ind.* VIII. *a.* 1295. *regni* IV. 17. Jan.

Erfurt. *Deduction contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 3.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 20

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 440

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 4. p. 169

2. Keyser ADOLPH confirmiret alles, was Landgraf Albrecht dem Marien-Stift zu Eisenach geschencket. *Dat. ut modo.* 17. Jan.

PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 66

3. Keyser ADOLPH confirmiret Keyser Friedrichs Privil. über des Klosters Volckeroda Geschoss und Zoll im Mühlhausischen. *Dat. in Mulhusen* (*leg. potius in Isenache*) XVI. *Kal. Febr. Ind.* VIII. *a.* 1295. *regni a.* III. 17. Jan.

RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 269

4. Pabst BONIFACIVS VIII. giebt dem Kloster Gerenrode Ablass. *Dat. Rom. Kal. Mart. a.* 1295. *Pontif. a.* I. 1. Mart.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 175

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 91

5. Die Capelle zu Plötzke (im Anhältischen)

schen) wird von Waldau *eximiret*. *Dat.*
1. Mart. *Ascharia Kal. Mart. a.* 1295.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 188

6. Herzog Albrecht zu Sachsen giebt dem Kloster Reinfelden, Lübeckischer Dioeces, viel Gerechtigkeiten. *Actum in Molke*
9. Mart. *a.* 1295. VII. *Idus Martii, Ind.* VIII.
Trevr Geneal. derer von Münchhauser p. 17

7. Bischoff Bruno zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau zwo Hufen zu
13. Apr. Trebnitz. *Dat. a.* 1295. III. *Id. April.*
Langii *Chron. Citic.* p. 819
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 30

8. Graf Hermann von Orlamünde eignet dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu
20. Maj. Kalthausen. *Dat. a.* 1295. *sexta feria ante festum Penthecostes.*
*Thuringia sacra* p. 367

9. Eberhard von Malsleuben verkaufft dem Nonnen Kloster zu Gotha eine Mühle
24. Jun. zu Mittelhausen. *Dat. a.* 1295. *in die b. Johannis Bapt.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 97

10. Ertzbischoff Erich zu Magdeburg belehnet Mansfeld mit Seeburg. *Act. a.*
30. Jun. 1295. *prid. Kal. Jul.*
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 10. *a.*
Lünig *Spicil. secul. I.* p. 532
Thucelii *Acta publ. II.* p. 481

11. Pabst Bonifacius VIII. befiehlet die veräuserten Güter des Nonnen-Klosters zu Gotha wieder herbeyzuschaffen. *Dat. Ana-*
22. Jun. *gniæ* X. *Kal. Jul. Pontif. a.* I.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 73

12. Bischoff Heinrich zu Merseburg giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ab-
2. Jul. lafs. *Dat. Merseburg a.* 1295. *in die Processi & Martiniani.*
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 586

13. Landgraf Tietzmann schencket dem Kloster Dobrilug zween Seen bey Lie-
22. Jul. berose. *Dat. Gubyn a.* 1295. *die S. Mariæ Magd.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 159

14. Ertzbischoff Erich zu Magdeburg giebt der S. Gertraut-Kirche zu Halle Ab-
23. Jul. lafs. *Dat. a.* 1295. *mense Julio, sequenti post festum b. Jacobi Apost.*
Ludewig *Reliqu. XI.* p. 498

15. Das Kloster Reinhartshorn verkaufft dem zu Tullstedt einen Hof daselbst, und 50. Acker auf dem Eitersberge. *Act. & dat.*
6. Sept. *Erford. a.* 1295. VIII. *Id. Sept.*
Schannat *Vindem.* I. p. 130

16. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Kl. Dobrilug 2. Seen bey Lieberose.
17. Sept. *Dat. a.* 1295. XV. *Kal. Oct.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 162

17. Hertzog Johann, Albrecht und Erich zu Sachsen geben dem Kloster Gottes-Gnade die Vogtey zu Potzez und über die Mühle vor Kalbe. *Dat. Molne a.* 1295.
30. Sept. *in die b. Jeronimi presbyteri.*
Ludewig *Reliqu. XI.* p. 581

18. Bischoff Erich zu Havelberg giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ablafs.
14. Oct. *Dat. Hall. a.* 1295. II. *Id. Oct.*
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 587

19. Albertus *junior* (Apetz) befreyet einige Reinhardsbornische Dörffer von allen Abgaben. *Act. in Reinhartsbrunn a.*
1295. *prid. Non. Dec.* 4. Dec.
Tentzel cur. Bibl. I. *Repos.* p. 324
Hahnii *Coll. I.* p. 107

20. Landgraf Albrecht freyet einen Garten zu Gotha. *Act. Wartberc a.* 1295.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 97

21. Bischoff Siegfried zu Hildesheim giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ablafs. *Dat. Hilden. a.* 1295.
Ludewig *Reliqu. XI.* p. 497

## 1296. IND. IX.

1. Keyser Adolph confirmiret der Pfarr-Kirche zu Chemnitz zwo Marck Einkünfte. *Actum apud Kemeniz* X. *Kal. Febr. a.* 23. Jan.
1296. *Ind.* IX. *regni a.* IV.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 20

2. Henricus *Scholasticus* zu Erfurt *transsumiret* Pabst Bonifacii Bulle *de a.* 1295.
*Erfordiæ a.* 1296. *feria* III. *post Domin.* 6. Febr.
*Exurge.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 73

3. Luckard von Wangenheim verkaufft denen von Sunneborn die Vogtey über $3\frac{1}{2}$ Hufe zu Sunneborn, solche von ihr zu Lehen zu erkennen. *Acta a.* 1296. *prid. Non. Mart.*
Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* §. 6

4. Graf Günther und Heinrich von Schwartzburg eignen dem Kloster Ilmen einige Güter im Dorffe Hestet. *Act. a.* 1296.
*Kal. April.* 1. Apr.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 56

5. Keyser Adolph confirmiret die Privilegia des Klosters Alten-Zelle. *Dat. in*
*Aldenburg* XVIII. *Kal. Maj. Ind. IX. a.* 1296. 14. Apr.
*regni a.* IV.
Balbini *Misc. regni Bohem. lib. VIII.* p. 280
Lünig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen, Anh. p. 21
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 119
Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 216

6. Die Herren von Sonnewalde verkauffen dem Kloster Dobrilug das Dorff Alt-Boren. *Dat. Dobirlug a.* 1296. IV. *Kal.* 29. Maj.
*Jun. quarta die post Urbani.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 165

7. Landgraf Tietzmann confirmiret obiges. *Dat. in Dobirlug a.* 1296.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 169

8. Keyser Adolph confirmiret dem Kloster Pforte den SeeBrandbach, die Vogtey zu Zebekun u. a. m. *Dat. Isenache* IV.
*Kal. Jun. a.* 1296. *Ind.* IX. *regni a.* V. 29. Maj.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 779
Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 228

9. Landgraf Albrecht der jüngere befreyet einige Güter des Gothaischen Nonnen-Klosters zu Leina von allen Abgaben.
*Dat. in Gotha a.* 1296. *Sabbato ante diem S.* 2. Jun.
*Bonifacii.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 98

10. Landgraf Tietzmann giebt dem Kloster Dobrilug die Zeidel. Gerichte zu Dobrazdrow, Nozzedil, Alt-und Neu-Boren. *Dat. Dobirlug a.* 1296. III. *Id. Jun. in* 11. Jun.
*die S. Barnabæ Apost.*

Ludewig-

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 171

25. Jun. 11. Bischoff Vollrad zu Halberstadt confirmiret die *Exemtien* der Capelle zu Plözke. *Dat. a.* 1296. *in crastino b. Johannis Baptistæ.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 189

3. Jul. 12. Bertold von Jsserstedt verkaufft dem Kloster Heusdorff seine Güter zu Apolde. *Acta in monast. Husdorff*, a. 1296. V. *Non. Jul.*

*Turingia sacra* p. 367

2. Sept. 13. Bischoff Bernhard zu Meissen eignet der Pfarr-Kirche zu Pirna drey Hufen. *Dat. Misne a.* 1296. IV. *Non. Sept. Pontif. a.* IV.

Horn Hand-Bibl. II. p. 195

9. Oct. 14. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Reinhartsborn einen Hof zu Waltershausen. *Act. in Theunenberg a.* 1296 VII. *Id. Oct.*

Schannat *Vindem.* I. p. 130

*Thuringia sacra* p. 130

15. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe daselbst. *Act. a.* 1296

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 712

16. Burggraf Dietrich zu Altenburg eignet dem Kloster Capellendorff vier Hufen zu Magdala. *Act. a.* 1296

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 713

## 1297. IND. X.

18. Jan. 1. Friedrich von Schönburg schencket dem Kloster Geringswalde das Dorff Braunsdorff. *Dat. & act. in castro Lichtinsten a.* 1297. XI. *Kal. Febr.*

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *P.* 3

18. Jan. 2. Die andern Herren von Schönburg confirmiren obiges. *Dat. ut modo.*

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *Q.* 3

1. Febr. 3. Graf Albrecht und Bernhard von Anhalt schencken dem Kloster Meringen zwo Hufen daselbst. *Dat. in Berneburch a.* 1297. *Kal. Febr.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 408

1. Mart. 4. Die Grafen von Schwartzburg eignen dem Kloster zu Jlmen einige Güter zu Willersleben. *Dat. a.* 1297. *Kal. Mart.*

Webervs *de refutatione feudorum Imp.* p. 38

12. Mart. 5. Graf Albrecht zu Anhalt giebt dem Hospital zu Dessau sechstehalbe Hufe zu Rodebil. *Dat. in Dissowe a.* 1297. *in die B. Gregorii.*

Beckmann *l. c.* p. 367

21. Maj. 6. Die von Liznic lassen dem Landvogt in Pleisse etliche Güter auf vor das Kloster Buch. *Act. Aldenburg a.* 1297. XI. *Kal. Iun. in vigil. Ascens. Domini.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1082

28. Maj. 7. Burggraf Albrecht zu Starckenberg giebt dem Kloster Franckenhausen seine Güter zu Grünberg. *Dat. a.* 1297. V. *Kal. Iun.*

Hecker Fortsetzung der Nachricht von Starckenberg p. 10

21. Maj. 8. Graf Heinrich von Stolberg giebt dem Kloster Capellendorff eine Hufe. *Acta a.* 1297. XI. *Kal. Iun.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 629

9. Die von Bulzingsleben eignen dem Peters-Kloster zu Erfurt eine Hufe zu Ganglof-Sömmern. *Dat. Erphord. a.* 1297. *Kal. Iun.* 1. Jun.

Schannat *Vindem.* II. p. 14

10. Der Rath zu Zwickau confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg drey Hufen zu Lom. *Act. a.* 1297. *Ind.* IX. *in die Viti & sociorum ejus.* 15. Jun.

Schlegel *de numis Gothanis* p. 141

11. Bischoff Hermann von Halberstadt sagt sich los von der Streitigkeit mit Walckenried. *Dat. Halberstad. a.* 1297. VII. *Kal. Iulii.* 25. Jun.

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 112

12. Der *Archidiaconus* zu Halberstadt kündiget denen den Bann an, die das Stift Frose beschädigen. *Dat. Halberstat a.* 1297. *crastino Petri & Pauli.* 30. Jun.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 186

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 99

13. Otto von Ilburg übergiebt dem Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff. *Dat. in Dobirlug & act. a.* 1297. *sequenti die S. Mariæ Magdal.* 23. Jul.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 175

14. Die von Lobdeburg verkauffen dem Kloster Himmelsgarten das *jus patronatus* zu Osmannstedt und vier Hufen. *Dat. a.* 1297. *in crastino b. Iacobi Apostoli.* 26. Jul.

Struve Polit. Archiv. II. p. 363

Levckfeld *Ant. Kelbr.* p. 174

*Idem* vom Kl. Himmelgarten p. 115

15. Die von Lobdeburg verkauffen besagtem Kloster vier Hufen zu Russungen. *Dat. ut modo.* 26. Jul.

Struve Polit. Archiv. II. p. 366

Levckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 114

16. Die Herren von Plauen und Gera schencken einige Hufen ans Kloster Buch. *Act. Ronneberc a.* 1297. VI. *Kal. Aug.* 27. Jul.

Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 5

17. Bodo von Jlburg verkaufft dem Kloster Dobrilug die Dörffer Oppilwain und Schadewitz. *Dat. in Dobirlug a.* 1297. *in die S. Donati.* 7. Aug.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 183

18. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff. *Act. Luckow* VII. *Id. Aug. in die B. Donati mart. & pontif. a.* 1297 7. Aug.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 179

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 177

19. Das Thomas-Kloster zu Leipzig stiftet eine Brüderschaft mit dem zu Pegau. *Dat. a.* 1297. *in vigilia b. Laurentii.* 9. Aug.

Unschuld. Nachrichten 1719. p. 1

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 109

20. Das Kloster S. Afra zu Meissen thut ein gleiches

Menckenivs *l. c.*

21. Landgraf Albrecht eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster den Wald Luchenrod. *Act. & datum in castro nostro Wartberc a.* 1297. XII. *Kal. Sept.* 1. Aug.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 99.

Schwartzii *Mantissa* p. 1040

22. Bischoff Brvno zu Naumburg confirmiret dem Kloster zu Pegau anderthalbe Hufe zu Stöntzsch. *Dat.* 1297. VIII. *Id. Sept. Ind.* X. *Pontif. a.* XIII. 6. Sept.

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 244

23. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz eignet dem Kloster Reiffenstein die Pfarre
8. Sept. zu Ammera und Schwertstedt. *Dat. Rustteberg a.* 1297. VI. *Id. Sept.*

Gvdeni *Codex diplom.* p. 898

24. Churfürst Albrecht zu Sachsen confirmiret dem Kloster Dobrilug die Dörf-
22. Sept. fer Oppilwain und Schadewitz. *Dat. in Clodene a.* 1297. *in die Mauricii & sociorum ejus.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 184

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 178

25. Lvcard von Wangenheim giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster zwo
6. Oct. Marck zu Phulendorff. *Dat. a.* 1297. *sexta feria infra communes.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 101

26. Die Grafen von Mansfeld geben dem teutschen Hause zu Halle den Vieh-Zehenden auf zween Gütern zu Brauns-
19. Nov. dorff. *Dat. a.* 1297. *in die S. Elisabeth viduæ.*

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 107

27. Otto von Jlburg verkaufft dem
18. Dec. Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff. *Dat. in Luckow a.* 1297. *proxima feria* IV. *post Domin. Gaudete.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 173

28. Das Capitul zu Halberstadt nimmt das Kloster Walckenried in seine Brüderschaft. *Dat. a.* 1297

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 192

29. Das Kloster Heusdorff schencket dem Kloster Neuenwerck zwo Hufen zu Matstadt. *Dat. a.* 1297

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 255

*Thuringia sacra* p. 367

30. Das Kloster Kelbra verkaufft eine Hufe und Hof zu Gersbach ans Kloster Jlefeld. *Dat. a.* 1297

Levckfeld *Ant. Kelbr.* p. 148

## 1298. IND. XI.

1. Graf Bvrchard von Mansfeld schencket dem Ertzstift Magdeburg dritte-
8. Jan. halbe Hufe zu Valderode. *Act. a.* 1298. V. *Id. Ian.*

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 10. *b.*

Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Fortſ. Anh. p. 36

Thvcelii *Acta publ.* II. p. 481

8. *Id. Febr.* siehe 1289.

2. H. Albrechts zu Oesterreich Brief wegen Verpfändung des Landes Pleisse, nebst Altenburg, Chemnitz und Zwickau
12. Febr. *Dat. Wiennæ a.* 1298. II. *Id. Febr. Ind.* IX.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 442

Lvnig *Codex Germ. dipl.* I. p. 975

3. Graf Albrecht von Anhalt schencket dem Hospital zu Dessau drey Hufen
11. Mart. zu Rodebil. *Dat. Dißowe a.* 1298. *in vigilia b. Gregorii Papæ.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 368

4. Die Grafen von Mansfeld schencken
12. Mart. dem Probst zu Lissen drey Gärten daselbst. *Act. a.* 1298. *Ind.* X. *in die b. Gregorii Papæ.*

Schannat *Vindem.* I. p. 130

*Thuringia sacra* p. 132

5. Bischoff Hermann zu Halberstadt und Bischoff Vollrad zu Brandenburg geben der Kirche S. Gertraut zu Halle Ab-
lass. *Dat. Magdeburch a.* 1298. X. *Kal. April.* 23. Mart.

Lvdewig *Reliqu.* XI. p. 499

6. Conrad Schenck von Döbritsche verkaufft dem Kloster Capellendorff eine
Hufe zu Hammerstedt. *Act. a.* 1298. XI. (*lege Kl.*) *Maj.* 1. Maj.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 714

7. Landgraf Albrechts des jüngern Consens wegen des Waldes Luchenrod an
das Nonnen-Kloster zu Gotha. *Act. a.* 1298. *in crastino bb. Philippi & Iacobi.* 2. Maj.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 100

8. Der Rath zu Luckau confirmiret dem Kloster Dobrilug einen Hof daselbst. *Dat.*
*in Luckow* VIII. *Id. Iunii, feria* VI. *post festum Trinit.* 6. Jun.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 194

9. Landgraf Tietzmann thut dergleichen. *Dat. Turgow a.* 1298. VI. *Id. Iun.*
*in die S. Medardi.* 6. Jun.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 190

10. Die Herren von Barby eignen dem Hospital zu Zerbst anderthalben Winspel
Rocken. *Dat. a.* 1298. XVII. *Kal. Iul. in die Beati Viti.* 15. Jun.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 237

11. Der Rath zu Zerbst eignet denen dasigen Nonnen den Platz des Klosters. *Dat.*
*a.* 1298. *in vigilia Apost. Petri & Pauli.* 28. Jun.

Beckmann *l. c.* p. 227

12. Otto von Jlburg vertauscht dem Kloster Dobrilug Arnaldshain vor Boititz.
*Actum in Dobirlug a.* 1298. *die S. Iacobi Apostoli.* 25. Jul.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 197

13. Bodo von Jlburg confirmiret dieses.
*Dat. ut modo.* 25. Jul.

Lvdewig *l. c.* p. 200

14. Otto von Jlburg vertauscht dem Kloster Dobrilug den Wald Puvey. *Dat.*
*Vbegow a.* 1298. *in crastino S. Iacobi.* 26. Jul.

Lvdewig *l. c.* p. 202

15. König Wenceslai in Böhmen Verbindniss mit dem Meissnischen Adel. *Dat.*
*in Misna a.* 1298. VIII. *Id. Sept. Ind.* XI. *regni* II. 6. Sept.

Griebneri *Progr. de titulo Vicarii gen per terras Misn. Orient. & Plisnensem Wenceslao tributo* p. 7

16. Balth. und Heinrich Trist verkauffen dem Kloster Dobrilug drey Hufen
zu Friedrichsdorff. *Dat. in Mittewalde a.* 1298. *in die S. Michaëlis.* 29. Sept.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 204

17. Keyser Albrecht consentiret, dass das Stift Meissen die Stadt Pirna an Böhmen verkauffen darff. *Actum in Nurnberg*
X. *Kal. Dec. Ind.* XII. *regni a.* I. 22. Nov.

*Chron. Bohem.* c. 87. *tom.* III. Menckenii p. 1741. & *tom.* XI. *Reliqu.* Lvdewig p. 336

Zwey rechtliche Bedencken p. 155

Goldastvs *de regno Bohem.* II. p. 195

Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 838. & *part. spec. Contin.* I. 1. Fortſ. p. 11

*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 979

Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 947

18. Landgraf Tietzmann und Graf Berthold von Henneberg verbürgen sich gegen

gen den Ertzbischoff zu Mayntz, und der
erstere bekennet, dass Gotha Mayntzisch
26. Nov. Lehn sey. *Dat. Nurenberg a.* 1298. V.
*Kal. Dec.*
GVDENI *Codex dipl.* I. p. 913

19. Keyser ALBRECHT confirmiret Chur-
fürst RVDOLPHS zu Sachsen Ehestiftung.
3. Dec. *Dat. apud Nurenberch* IV. *Non. Dec. a.*
1298. *Ind.* XII. *regni a.* I.
HORN Hand-Bibl. VI. p. 628
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 31

20. Die Grafen zu Wernigerode resi-
gniren dem Stift Quedlinburg eine Hufe
21. Dec. zu Querembeck. *Dat. a.* 1298. *die Tho-
mæ.*
KETTNERI *dipl. Quedl.* p. 350

21. Burggraf OTTO von Kirchberg
schencket dem Kloster Capellendorff das
Dorff Schmansdorff. *Dat. a.* 1298
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 714

22. *Idem* eignet demselben einen Wein-
berg aufm Jäntzig. *Dat. a.* 1298
MENCKENIVS *l. c.* p. 715

23. *Idem* verkaufft demselben Kloster
eine Hufe zu Halstedt. *Dat. a.* 1298
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 715

## 1299 IND. XII.

1. Der Rath zu Erfurt kaufft die Vog-
17. Jan. tey von dem Grafen zu Gleichen. *Dat.
Erfordiæ Ind.* XI. *a.* 1299. XVI. *Kal. Febr.*
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 804

2. Die Herren von Barby geben dem
Nonnen-Kloster zu Zerbst das Dorff Cu-
2. Febr. berg und die Mühle bey Carchow. *Dat.
a.* 1299. *in Purificat. b. Mariæ Virg.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 228
8 *Id. Febr.* siehe 1289.

3. Ertzbischoff BVRCHARD zu Magde-
burg giebt dem Ertzstift Mayntz HEINRICH
SCHENCKEN von Apolda zum Ministerialen.
18. Febr. *Act. Magdeburg a.* 1299. XVI. *Kal. Mart.
Pontif. a.* III.
GVDENI *Codex dipl.* p. 916
X. *Kal. Mart.* siehe 1199.

4. Die Aebtissin zu Gotha resigniret
6. Mart. eine Hufe zu Warza. *Dat. a.* 1299. *sexta
feria ante Invocavit.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 102

5. LVDWIG von Wangenhein giebt dem
Gothaischen Nonnen-Kloster zwo Hufen
6. Mart. zu Ascher. *Dat. ut modo.*
SAGITTARIVS *l. c.* p. 101

6. Bischoff VOLLRAD zu Brandenburg
macht des Zerbster Nonnen-Klosters Kir-
8. Mart. che zu einer Pfarr-Kirche. *Dat. Branden-
burch a.* 1299. *Dom. Invocavit.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 228

7. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
confirmiret dem Kloster zu Jlm anderthal-
1. April. be Hufe zu Alten-Remda. *Act. a.* 1299.
*Kal. Apr.*
*Thuringia sacra* p. 570
HEIDENREICH Schwartzburg Hist. p. 41

8. Landgraf TIETZMANN confirmiret
dem Kloster Dobrilug das Dorff Schollin.
m. April. *Dat. in Luckow a.* 1299. *infra dies Paschæ.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 209
SCHAMELII *Suppl.* vom Kl. Bosau p. 48
*Thuringia sacra* p. 637

9. Landgraf TIETZMANN eignet dem-
selben vier Hufen und einen Hof daselbst.
*Dat. ut modo* m. April.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 214

10. HEINRICH und DIETRICH von A-
polde, *morantes in Polonia*, lassen dem Ertz-
bischoff zu Mayntz die Kloster-Vogtey zu
Heusdorff *in favorem* ihrer Vetter auf. *Dat.
a.* 1299. *Kal. Maj. in die beat. Apostolorum* 1. Maj.
*Petri & Pauli, ( leg. Philippi & Iacobi.)*
GVDENI *Codex dipl.* p. 916

11. CVMENVND von Myla giebt dem
Marien-Stift zu Eisenach eine halbe Marck
jährl. Zinse. *Dat. a.* 1299. *Walburgis virg.* 1. Maj.
HEVSINGER *de beneficiis March. Mis-
nensium in Eccl. Isenacensem part.* 1. §
3. *g.*

12. GOTTFRIED von Lyna vermacht
dem Stift S. Marien zu Eisenach 1½ Marck.
*Dat. a.* 1299. VI. *Id. Maj.* 10. Maj.
*Ibidem i.*

13. OTTENS von Jlburg Vergleich mit
dem Kloster Dobrilug wegen der Mühle
zu Warenbrück. *Actum a.* 1299. *sexta* 22. Maj.
*feria ante dies rogationum.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 216

14. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Marien-Stift zu Eisenach HEINRICHS von
Myla Güter zu Crowelo. *Dat. a.* 1299. X. 23. Maj.
*Kal. Iun.*
HEVSINGER *l. c. h.*

15. THOMASIVS *Episc. Coronensis*, giebt
dem Marien-Stift zu Eisenach Ablass. *Dat.
Anagniæ a.* 1299. *Pontif. Bonif.* VIII. *a.* V. 25. Maj
*Ind.* XII. *d.* 25. *Maj.*
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnen-
sium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 4. *t.*

16. Einige Bischöffe geben dem Kloster
Meringen Ablass. *Dat. Anagniæ* X. *Kal.* 24. Maj.
*Kal. Iul. a.* 1299. *Pontif. Bonif.* VIII. *a.* V.
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 52

17. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Marien-Stift zu Eisenach einige Güter zu
Utenrod. *Dat. a.* 1299. VII. *Id. Iunii.* 7. Jun.
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnen-
sium in Eccl. Isenacensem part.* 1. §. 3. *k.*

18. Die Herren von Barby verkauffen
dem Nonnen-Kloster zu Zerbst das Dorff
Stackelitz. *Dat. Magdeburg a.* 1299. *in* 23. Jun.
*vigilia S. Iohannis Bapt.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 228

19. HEINRICH SCHENCK von Apolda be-
kennet, dass er sein Schencken-Amt von
Mayntz zu Lehn habe. *Dat. Apolde a.* 29. Jun.
1299. III. *Kal. Iul. in die SS. Apost. Petri
& Pauli.*
GVDENI *Codex diplom.* p. 917

20. Graf ALBRECHT von Anhalt con-
firmiret dem Nonnen-Kloster zu Zerbst
das Dorff Stackelberg. *Act. Magdeburgi* 1. Jul.
*a.* 1299. *in Octava S. Iohannis Bapt.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 228

21. Das Kloster Oldisleben wegen des
Hayns. *Act. Erfurd.* IIII. *Non. Iul. a.* 1299 4. Jul.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 629

22. Ein Bürger zu Erfurt verkaufft dem
Kloster Oldisleben die Güter zu Holtzhau-
sen und Urbach. *Act. a.* 1299. *feria* II. 6. Jul.
*post diem S. Vlrici.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 629

23. Graf ALBRECHT und BERNHARD von

Anhalt verkauffen dem Kloster Meringer
11. Jul. acht Hufen zu Klein-Wiederstadt. *Dat. a.* 1299. V. *Id. Iul.*

Beckmann Anhält. *Hist.* III. p. 408

24. Landgraf Albrecht eignet den Stift S. Marien zu Eisenach und seinem *Notario* etliche Zinsen, welche Hermann von
25. Jul Myla zu Neuenkirchen geschencket. *Dat a.* 1299. VIII. *Kal. Aug.*

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 3. *g.*

25. Landgraf Tietzmann eignet dem Kloster Dobrilug das Dorff Franckendorff.
26. Jul. *Dat. in Lipzk a.* 1299. *in crastino S. Iacobi.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 220

11. Aug. 26. Das Kloster Gerenrode wird in Bann gethan. *Dat. a* 1299. *sequenti die b. Laurentii.*

Beckmann Anhält. *Hist.* III. p. 178

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 91

X. *Kal. Dec.* siehe 1298.

27. Landgraf Albrecht und seine Söhne eignen dem Kloster Reinhartsborn Wal-
29. Nov. denfels und Tambach. *Act. in Wartberg a.* 1299. III. *Kal. Dec. hoc est, in vigilia B. Andreæ, Ind.* XIV.

Hahnii *Collect.* I. p. 109

*Thuringia sacra* p. 495

28. Burggraf Dietrich zu Altenburg bezeuget, daß die von Kauffungen das
21. Dec. Dorff Neuenhain mit Recht besessen. *Dat. a.* 1299. *in die S. Thomæ Apost.*

Schoettgenivs *de Cour. Kauffungio* p. 7

29. Die Aebtißin zu Quedlinburg eignet dem Kloster Wiperti daselbst eine Hufe
28. Dec. zu Sulten. *Act. in Quidelingeborch a.* 1299. *in die Sancti Innocentii (lege: Sanctorum Innocentum.)*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 323

30. Der Kaland zu Meringen giebt dem dasigen Kloster jährlich eine halbe Marck. *Dat. a.* 1299

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 19

31. Hermann von Saltza verkaufft dem Kloster Slotheim eine Hufe. *a.* 1299

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 629

32. Das Kloster Capellendorff vermiethet seinen Hof. *Dat. a.* 1299

Menckenivs *l. c.* p. 716

## 1300. IND. XIII.

1. Otto von Jlburg verkaufft dem Kloster Dobrilug 12. Hufen zu Münchsdorff.
5. Febr. *Dat. in Vbegow a.* 1300. *in die S. Agathæ.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 224

2. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Kloster daselbe und die Mühle zu
22. Febr. Warenbrück. *Dat. Lypzk a.* 1300. *in Kathedra S. Petri Apost.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 225. 228

3. Abt Heinrich zu Fulda giebt dem Marien-Stift zu Eisenach zwo Hufen zu
23. Febr. Bruheim zu Lehen. *Dat. Fulde a.* 1300. VIII. *Kal. Mart.*

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem* §. 3. I

4. Marggraf Albrecht zu Brandenburg confirmiret der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbst das *jus patronatus* zu Bornecke. *Act. Everwalde a.* 1300. *in die Gertrudis* 17. Mart.
*virg.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 203

5. Die von Erspa verkauffen dem Nonnen-Kloster zu Gotha zwo Hufen zu Warza. *Act. a.* 1300. *fer.* V. *ante Domin. Palmarum.* 29. Mart.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 103

6. Keyser Albrecht verschreibt Heinrich Vogten von Weida nach Nürnberg. *Dat. in Turego Kl. April regni nostri a.* IV. 1. April.

Felleri *Monum. inedita* p. 593

7. Die von Almenhausen verkauffen dem Kloster Beuren neun Hufen zu Totleben. *Dat. a.* 1300. *die Marci Evang.* 25. April.

Gvdeni *Sylloge* I. p. 326

8. König Wentzels in Böhmen Lehns-Revers an den Bischoff zu Meissen wegen Dresden und Zugehör. *Act. in monast. ord. Cisterciensis prope Pragam a.* 1300. XIII. *Kal. Maji, Ind.* XIII. *regni a.* III. 19. April.

Weck Dresdn. Chron. p. 161

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 179

Carpzovii Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 14

Sommersberg *S. R. Siles.* III. p. 219

Gründliche Vorstellung und *Deduction* Beyl. O.

Heckel Beschreibung vom Königstein p. 15

9. Graf Albrecht zu Anhalt confirmiret dem Kloster Gottes Gnade eine Hufe zu Zerkwitz. *Dat. a.* 1300. *sabbato infra Octavas Pentecostes.*

Lvdewig *Reliqu.* XI. p. 582

Leuckfeld *de monast. Gratia Dei* p. 75

10. Otto von Jlburg verkaufft dem Kloster Dobrilug den Horst bey Warenbrück. *Dat. a.* 1300. VII. *Nonas Jun.* 7. Jun.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 232

11. Keyser Albrecht löset Sadow und Borsenstein in Meissen wieder ein. *Dat. Moguntiæ* III. *Kal. Jul. a.* 1300. *Ind.* XIII. *regni a.* II. 29. Jun.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 439

Hornii *Henricus Ill.* p. 62

Struvii *Disc. de successione fœminea in regna & provincias Austriacas* p. 11. 12

Lvnig *Codex Germ. dipl.* I. p. 982

12. Heinrich Wendepfeffe giebt seiner Gemahlin fünftehalbe Hufe zu Burg-Tonna. *Dat. a.* 1300. *die Domin. ante Mariæ Magdal.* 17. Jul.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 347

13. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz confirmiret den Verkauff der Kloster-Vogtey ans Kloster Heusdorff. *Dat. Amene-burg a.* 1300. VI. *Kal. Sept.* 27. Aug.

*Thuringia sacra* p. 364

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1256

14. Die Grafen von Reinstein befreyen das Stift Wiperti von der Vogtey über einige daherum gelegene Stücke. Gegeben *a.* 1300. in Sante Egidius-dage des hilgen Abdes. 1. Sept.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 27

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 229

Baring *Clavis diplom.* p. 70

15. Graf Albrecht von Hackeborn eignet dem Kloster Roßleben 12. Morgen Gehöl-

Gehöltze zu Mechtilderode. *Act. a.* 1300.
29. Sept. *in die Michaëlis Archang.*

SCHAMELIUS vom Kl. Rossleben p. 65

16. Das Kloster Beutitz richtet mit dem zu Pegau eine Brüderschafft auf. *Dat. a.* 1300. *Ind.* XIV. *concurrente* V. *Epacta* IX.
17. Oct. XVI. *Kal. Nov.*

MENCKENII *S. R. Germ. II.* p. 110

17. Das Kloster Langendorff thut der-
19. Oct. gleichen. *Dat. ut modo* XIV. *Kal. Nov.*

MENCKENIUS *l. c.*

18. HEINRICH von Ufhausen verkaufft dem Kloster Georgenthal sechs Häuser und einen Garten zu Gotha. *Dat. a.* 1300. IV.
29. Oct. *Kal. Nov.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 394

*Thuringia sacra* p. 496

19. Graf BERTHOLD zu Henneberg verkaufft dem Stifft Fulda das Schloss Schenckenwald und Zugehör. *Dat. a.* 1300. *prid.*
30. Nov. *Kal. Dec.*

SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 224

20. Graf ULRICH zu Regenstein verkaufft dem Stift Wiperti die Vogtey über anderthalbe Hufe zu Stadtel, u. a. m. *Dat.*
12. Dec. *in Quedelingeborch a.* 1300. *in vigilia S. Luciæ.*

BARING *Clavis diplom.* p. 71

21. RANUTIUS Ertzbischoff zu *Cagliari* giebt dem Capitul S. Marien zu Quedlinburg Ablass. *Dat. Romæ a.* 1300. *Pontif. Bonifacii* VIII. *a.* IX.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 351

22. Zeugniss, dass Herzog RUDOLPH zu Sachsen nicht von Chur-Mayntz angefallen worden. *Dat. Fritzlariæ a.* 1300.

PFEFFINGER Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses I. p. 378

23. Einige Bischöffe geben dem Stift Wiperti zu Quedlinburg Ablass. *Dat. Romæ a.* 1300. *a.* VI. *Bonifacii.*

KETTNER Quedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 30

24. Einige Bischöffe geben dem Kloster zu Eisenberg Ablass. *Dat. Romæ a.* 1300. *Pontif. Bonif.* VIII. *a.* VI.

GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 4. §. 17*

25. Bischoff BRUNO zu Naumburg giebt der Marckt-Kirche zu Halle Ablass. *Dat. a.* 1300. *Pontif. a.* I.

LUDEWIG *Reliqu.* XI. p. 500

26. Die Aebtissin zu Quedlinburg verkaufft Graf Ulrichen zu Regenstein die Neu-Stadt daselbst. *Dat. Quedlinb. a.* 1300.

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 22

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 380

LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 224

27. Die Grafen von Schwartzburg geben dem Kloster Ilmen das Anfall-Recht zu Seeberg. *a.* 1300.

*Thuringia sacra* p. 571

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 53

28. Burggraf OTTO von Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff anderthalbe Hufe und eine Wiese zu Asmanstedt. *Dat. a.* 1300.

MENCKENIUS *S. R. Germ. I.* p. 716

* * *

## Incerta seculo XIII.

1. Der Bischoff zu Brandenburg confirmiret die Güter des Klosters Lietzke.

LUDEWIG *Reliqu. II.* p. 430

2. Der Zehende zu Kolbick wird der Kirche daselbst gegeben.

LUDEWIG *Reliqu.* II. p. 430

3. Das Kloster Helfte nimmt das Teutsche Haus zu Halle in seine Brüderschafft auf.

LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 130

4. Graf FRIEDRICH von Beichlingen eignet dem Kloster Neuenwerck eine Breite zu Rinschleben.

*Ibid.* p. 255

## 1301. IND. XIV.

1. BODE von Ilburg verkaufft dem Kloster Dobrilug ein Stück Heide bey Drewitz. *Act. a.* 1301. XIII. *Kal. Febr. die SS. Fabia-* 20. Jan.
*ni & Sebastiani.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 235

2. Die Grafen zu Wernigerode eignen dem Hospital zu Quedlinburg eine Hufe zu Queremebeck. *Act. & dat. Wernigherodæ*
*a.* 1301. *fer.* II. *post octavas Purif. Mariæ* 13. Febr.
*Virg.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 430

3. Landgraf TIETZMANN confirmiret die Schenckung einer Badstube an das Thomas-Kloster zu Leipzig. *Act. a.* 1301. *in ca-* 15. Febr.
*pite jejunii.*

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 34

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 65

4. HEINRICH von Snetlingen giebt dem Marien-Stift zu Quedlinburg eine Präbende. *Dat. a.* 1301. *Kal. Mart.* 1. Mart.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 431

5. Landgraf TIETZMANN transsumiret und confirmiret *Henrici Ill.* Willkühr der Stadt Guben. Gegeben und gethan in dem
irsten dreyczenhundirten Jare, am 13. April. 13. Apr.

HORNII *Henricus Ill.* p. 154

6. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe daselbst. *Act. &*
*dat. Erfford. a.* 1301. *tertia feria ante Pen-* 16. Maj.
*tecosten.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 673

7. Landgraf ALBRECHT eignet dem Marien-Stift zu Eisenach vier Malter Wei-
tzen. *Act. Wartberg a.* 1301. *in octava Tri-* 4. Jun.
*nitatis.*

HEUSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem §. 3. m.*

8. Das Kloster Breitungen verkaufft dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe zu
Topfleben. *Dat. a.* 1301. *in die b. mart. Ger-* 19. Jun.
*vasii & Prothasii.*

SAGITTARII *hist. Gothana* p. 105

9. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gotha alle Güter. *Act*
*a.* 1301. *in die SS. Johannis & Pauli.* 26. Jun.

SAGITTARIUS *l. c.* p. 103

10. Graf HEINRICHS von Gleichen *Consens* zum Verkauff einiger Güter zu Ro-
deln. *Dat. & act. Erford. a.* 1301. *in vigil* 12. Jul.
*b. Margaretæ.*

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 89

11. Das Kloster Salfeld verkaufft Graf Heinrichen von Schwartzburg einige Zin-
sen. *Dat. a.* 1301. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.

SCHAMELIUS vom Kl. Salfeld p. 162

12. Landgraf TIETZMANN verkaufft die Lausitz ans Ertzstift Magdeburg. *Dat. in*

*Damis*

3. Aug. *Damis a.* 1301. *in inventione B. Stephani Prothomartyris.*

Balbinus *Misc. lib.* VIII. p. 259

Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 940

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Lausitz Anh. p. 4

Hoffmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 183

*du* Mont *Corps diplom. I. part. I.* p. 330

9. Oct. 13. Churfürst Rudolph zu Sachsen confirmiret den Tausch, da Otto von Ilburg dem Kloster Dobrilug Arnaldshain vor Boynitz gegeben. *Dat. a.* 1301. *in die S. Dionysii.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 239

12. Oct. 14. Graf Günther von Schwartzburg eignet dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Kalthausen. *Dat. Swartzpurg, a.* 1301. IV. *Id. Oct.*

*Thuringia sacra* p. 368

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 57

5. Nov. 15. Bischoff Bruno zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau vier Gärten zu Gangenberg. *Dat. a.* 1301. *Non. Nov. Ind.* XIV.

Langii *Cron. Citic.* p. 820

Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 31

16. Landgraf Albrechts Befehl an die Gerichte zu Gotha, dass die Jungen das Nonnen-Kloster nicht molestiren sollen.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 104

17. Marggraf H. zu Brandenburg läst der Aebtissin zu Quedlinburg die Vogtey über anderthalbe Hufe zu Tittelo u. a. m. auf. *Dat. a.* 1301.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 431

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 226

18. Die Schencken von Apolde confirmiren ihren Verkauff der Vogtey ans Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1301.

*Thuringia sacra* p. 364

19. Das Kloster Kelbra verkaufft eine halbe Hufe. *Dat. a.* 1301.

Leuckfeld *Antiqu. Kelbr.* p. 164

20. Die Prediger-Münche zu Cölln richten mit dem Pegauischen Kloster Brüderschaft auf. *Dat. a.* 1301.

Menckenii *S. R. Germ. II.* p. 110

## 1302. IND. XV.

1. Jan. 1. Das Stift Fulda eignet dem Kloster zu Creutzburg einige Morgen bey Danckmarshusen. *Dat. a.* 1302. *in die Circumcis. Domini.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 295

11. Jan. 2. Einige von Adel wegen einer Wiesen zu Canwerff. *Act. a.* 1302. III. *Id. Jan.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 631

26. Jan. 3. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Heusdorff das Dorff Kalthausen. *Act. in Wartburg, in crastino conversionis b. Pauli a.* 1302.

*Thuringia sacra* p. 369

9. Febr. 4. Des Nonnen-Klosters zu Gotha Vertrag mit Conrad Snozen Söhnen zu Goldbach. *Dat. a.* 1302. *V. Id. Febr.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 106.

24. Mart. 5. Graf Ulrich zu Reinstein überläst einigen Quedlinburgischen Bürgern anderthalbe Hufe zu Grossen-Orden. *Dat. Quedelingeburg a.* 1302. *in vigil. Annunc. Mariæ.*

Baring *Clavis diplom.* p. 74

6. Hermann von Blanckenhayn giebt dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe daselbst. *Act. a.* 1302. V. *Kal. Maj.* 27. Apr.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 717

7. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Oldisleben vier Hufen zu Tutleben. *Act. a.* 1302. *in crastino Apost. Philippi & Jacobi.* 2. Maj.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 630

8. Keyser Albrechts Privilegium an Mühlhausen wegen der Reichs-Steuer. *Dat. in Franckfort a.* 1302. XVI. *Kal. Jun. Ind.* XV. *regni a.* IV. 17. Maj.

Wiederhohlte Oblation Beyl. n. 10

9. Graf Günther von Schwartzburg confirmiret das folgende n. 10. *Dat. Erfordiæ a.* 1302. *in vigil. b. Vrbani.* 24. Maj.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 718

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 58

10. Ditmar von Willerstedt eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Gosla. *Act. a.* 1302. *Dom. Vocem Jucunditatis.* 26. Maj.

Menckenius *l. c.* p. 717

11. Landgraf Albrecht befreyet etliche Hufen zu Teytleben von allen Abgaben. *Dat. a.* 1302. V. *Kal. Jun.* 28. Maj.

Heusinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 1. §. 3. n.*

12. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gotha das *jus patronatus* der Marien-Kircke daselbst. *Dat. a.* 1302. XI. *Kal. Aug.* 22. Jul.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 107

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1158

13. Cunemund von Vanre wegen einer Hufe zu Canwerff. *Act. a.* 1302. VIII. *Kal. Aug.* 25. Jul.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 631

14. Churfürst Rudolph zu Sachsen giebt dem Kloster Hecklingen zwo Hufen zu Niendorp. *Dat. Ammensleve a.* 1302. *secunda feria post Jacobi.* 16. Jul.

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 44

15. Das Kloster Neuenwerck verkaufft Probstrode an Otten von Ilburg. *Dat. in Novo-Opere & act. a.* 1302. XVII. *Kal. Octobr.* 15. Sept.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 257

16. Landgraf Albrecht giebt der Kirche zu Melndorff ein Fuder Wein. *Act. & dat. in Warckberg a.* 1302. *in die B. Michaëlis Archang.* 29. Sept.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 631

17. Bodo von Ilburg verkaufft dem Kloster Dobrilug einen Acker bey Wisitz. *Dat. a.* 1302.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 244

18. Das Kloster zu Mühlberg begiebt sich ihrer Gerechtigkeit darauf. *Dat. Mulberg a.* 1302. *die Omnium Sanct.* 1. Nov.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 245

19. Hermann von Kundorff giebt dem Nonnen-Kloster zu Gotha ein Viertel Hufe. *Dat. a.* 1302. *in octava b. Martini Episcopi.* 18. Nov.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 105

20. Das Stift Jechaburg kaufft vom Kloster Beunrode eine Hufe zu Beunrode. *Dat. a.* 1302. VIII. *Id. Dec.* 6. Dec.

*Thuringia sacra* p. 132

21. Frie-

21. Friedrich Herr zu Heldrungen belehnet zween Bürger zu Northausen mit vier Hufen zu Obern-Rode. *Act. a.* 1302.
16. Dec. XVII. *Kal. Jan.*
Lunig *Corpus juris feud. Germ. III.* p. 69

22. Bodo von Ilburg bezeuget, daſs er Probſtrode vom Kloſter Neuenwerck zu Lehen haben wolle. *Dat. a.* 1302.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 256

## 1303. IND. II.

1. Landgraf Albrecht eignet dem Kloſter Reinhartsborn etliche Güter zu Illeben.
23. Jan. *Dat. in Wartberg a.* 1303. X. *Kal. Febr.*
Schannat *Vindem.* I. p. 131
*Thuringia ſacra* p. 133

2. Marggraf Friedrich confirmiret der Pfarr-Kirche zu Mitweida das Dorff Rösgen und Kokiſch. *Dat. a.* 1303. *fer.* III. *ante*
13. Febr. *te Valentini.*
Hermann Mitweidiſch Denckmahl p. 244

3. Marggraf Hermann zu Brandenburg confirmiret dem Teutſchen Hauſe zu Halle 15. Hufen zu Braunsdorff und Bedern.
11. Mart. *Dat. Lacſtede a.* 1303. *feria III. poſt Domin. Oculi mei.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 116

4. Graf Volrad von Falckenſtein eignet dem Cämmerer zu Qvedlinburg eine Hufe. *Dat. Enegrimsleve a.* 1303. *poſt Lœt.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 432

5. Die von Fiſchberg haben Hamelburg von Fulda zu Lehn. *Act. in Hamel-*
19. Mart. *burg a.* 1303. *fer.* III. *poſt Lœtare.*
Schannat Fuldiſcher Lehnhof p. 293

6. Der Probſt zu Nienburg verkaufft die Güter zu Scholitz. *Dat. Magdeb. a.*
21. Mart. 1303. *in die b. Benedicti Abbatis.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 464

7. Pabſt Bonifacii VIII. Commiſſion an den *Scholaſticum* zu Goslar wegen eines begangenen Raubes am Kloſter Walcken-
26. Apr. ried. *Dat. Laterani* VI. *Kal. Maj. Pontif. a.* VIII.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 117
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 426

8. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloſter Capellendorff eine Hufe zu
7. Maj. Halſtedt. *Act. a.* 1303. *Non. Maj.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 717

9. König Wentzel in Böhmen giebt die weltliche Jurisdiction des Hoſpitals S. Jacobi dem Rathe zu Zittau, die geiſtliche aber dem Compter derer Creutz-Herren.
13. Maj *Act. in Syttavia a.* 1303. III. *Id. Maji.*
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 21. p. 141

10. Abt Nicolaus zu Boſau confirmiret ſeines Vorfahren Jahrgedächtniſs. *Dat. Cy-*
1. Jun. *ze a.* 1303. *Kal. Jun.*
Langii *Chron. Citic.* p. 821
Leuckfeld vom Kl. Boſau p. 32

11. Landgraf Albrecht giebt dem Nonnen-Kloſter zu Gotha das Gerichte zu Bufleben und 5. Marck jährlicher Zinſe.
2. Jun. *Act. a.* 1303. V. (*leg.* IV.) *Non. Jun.*
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 110. *Confer* Tentzelii *Suppl. II.* p. 79

12. Ertzbiſchoff Gerlach giebt dem Marien-Stift zu Eiſenach Ablaſs. *Dat. Mul-*
*huſen a.* 1303. III. *Non. Jun.* 3. Jun.
Heusinger *de beneficiis March. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem part. I. §.* 4. *v.*

13. Das Kloſter Reinhartsborn verkaufft einige Hufen zu Warza und Eckardsleben dem Marien-Stift zu Eiſenach. *Acta a.* 1303.
XVI. *Kal. Jul.* 16. Jun.
Heusinger *l. c.* X.

14. Heinrich Schenck von Apolda an den Ertzbiſchoff zu Mayntz wegen der Heusdorffiſchen Vogtey. *Dat. a.* 1303. III.
*Kal. Jul.* 29. Jun.
*Thuringia ſacra* p. 370
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1256

15. Das Stift Uttenbach vertauſcht etliche Güter ans Kloſter Heusdorff. *Dat. a.*
1303. *in Octava bb. Petri & Pauli Apoſt.* 6. Jul.
*Thuringia ſacra* p. 602

16. Marggraf Friedrich confirmiret das obige n. 11. *Act. & dat. in Wartberg a.*
1303. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 111

17. Marggraf Friedrichs Befehl wegen des zu Weiſſenſee ermordeten Knabens.
*Dat.* XII. *Kal. Sept. a.* 1303. 21. Sept.
Fabricii *Annal. urbis Miſnœ* p. 122
Peckenstein *Theatr. Saxon.* III. p. 145
Tentzelii *Vita Frid. Admorſi* p. 945

18. Graf Heinrich von Stolberg giebt dem Kloſter Walckenried eine Hufe zu Be-
dern. *Dat. a.* 1303. *die B. Remigii.* 1. Oct.
Zeitfuchs Stolb. Hiſt. p. 22. E.

19. Landgraf Albrecht befreyet die im Nonnen-Kloſter zu Gotha wohnende von allen Abgaben. *Dat. a.* 1306. *in Octa-*
*va S. Michaëlis Archangeli.* 6. Oct.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 112

20. Vergleich zwiſchen Landgraf Albrecht und Heinrich V. Abt zu Fulda. *A-*
*ctum in Iſenache a.* 1303. *in die S. Lucœ* 18. Oct.
*Evang.*
Schannat *hiſt. Fuld. Prob.* p. 221

21. Graf Berthold von Henneberg überkommt von Fulda das Burglehn zu Ro-
ckenſtuhl. *Dat. apud Lichtenberg in die b.* 11. Nov.
*Martini a.* 1303.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 224
Lunig *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 1821

22. Marggraf Hermann zu Brandenburg begabet Görlitz mit Magdeburgiſchem
Recht. *Dat. Spandow a.* 1303. IV. *Kal. Dec.* 28. Nov.
*Conſilia Hallenſ. II.* p. 1029
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 378. 560

23. Landgraf Albrecht confirmiret dem Nonnen-Kloſter zu Gotha das *jus patronatus* der Marien-Kirche daſelbſt. *Dat.*
*a.* 1303. *prid. Kal. Dec.* 30. Nov.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 109

24. Graf Heinrich von Gleichen verkaufft Nauſelitz und Urbech. *Dat. a.* 1303.
*prid. Non. Dec.* 4. Dec.
Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 90
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 542

25. Landgraf Friedrich confirmiret wie oben n. 23. *Dat. in Yſenach a.* 1303. *in*
*die Innocentum.* 27. Dec.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 108

26. Dietrich Vitzthum von Eckſtedt
M ver-

vertauscht einige Güter ans Kloster Heus-
29. Dec. dorff. *Act. in Hustorff a.* 1303. IV. *Kal. Jan.*
*Thuringia sacra* p. 370

27. Burggraf ALBRECHT zu Altenburg
confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg
etliche Güter. *Act. a.* 1303.
KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 344

28. Das Kloster Reinhardsborn verkaufft
dem Nonnen-Kloster zu Gotha die Ailhar-
dische Mühle. *Act. a.* 1303.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 112. E.
*Thuringia sacra* p. 113. E.

## 1304. IND. II.

1. Landgraf FRIEDRICH giebt der Stadt
Chemnitz das Meilen-Recht. *Act. Dresden*
22. Jan. *a.* 1304. *feria IV. ante diem B. Fabiani &*
*Sebastiani mart.*
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 32

2. Die Marschalle zu Beber eignen dem
Kloster Pforta anderthalbe Hufe zu Ben-
11. Febr. dorff. *Dat. a.* 1304. *in capite jejunii.*
LUDEWIG *Reliqu.* II. p. 252
SCHAMELII *Addit. ad* PERTUCHII *Chron.*
*Port.* I. p. 232

3. König WENTZEL in Böhmen ent-
scheidet die Manne und Bürger im Lande
zu Budissin wegen der Gerichte. Gege-
26. Febr. ben Prage *a.* 1304. Mitwoch. nach Remin.
*regn. Bohem.* XX. *Rom.* VIII.
LUNIG *part. spec. Contin. II.* 2. Abs. p. 12
*du* MONT *Corps diplom. I. part. 1.* p. 338

4. GUMPRECHT von Wantzleben resi-
gniret der Aebtissin zu Quedlinburg 4. Hu-
12. Mart. ten. *Dat. a.* 1304. *fer. V. post Domin. Lae-*
*tare.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 432

5. Keyser ALBRECHTS *Protectorium* de-
rer Herren Reussen von Plauen. *Dat. Nurn-*
20. Mart. *berg* XIII. *Kal. Apr. regni a.* VI.
LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen
p. 202

6. Die Herren von Heldrungen geben
dem Hospital zu Braunsroda das *jus patro-*
*natus* zu Bretla und Bernsdorff. *Act. a.*
15. Maj. 1304. *in die S. Servatii Confessoris.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 240

7. Die Herren von Heldrungen geben
dem Kloster Oldisleben zwo Hufen zu Da-
16. Maj. chebeche. *Act. a.* 1304. *in vigil. Pente-*
*costes.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 632

8. Landgraf ALBRECHT bekennet, dass
er Eckardsberge, Aspe, Raspenburg, Mem-
leben und Beichlingen vom Stift Naum-
burg zu Lehn habe. *Dat. Wartburg a.* 1304.
18. Maj. *fer.* II. *in septimana Pentecostes.*
*Append. ad* SAGITTARII *hist. Episc. Numb.*
p. 148. *ed. Buderi.*
SCHAMELIUS vom Kl. Memleben p. 131

9. DIETRICH von Siebeleben eignet
dem Kloster Heusdorff einen Hof daselbst.
20. Maj. *Act. a.* 1304. *(fer.) IV. in fest. Penthecoste.*
*Thuringia sacra* p. 371

10. Burggraf ALBRECHT zu Altenburg
schencket dem Kloster Bosau das Burgkorn
28. Maj. zu Budowil. *Act. a.* 1304. V. *Kal. Jun.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 822
LEUCKFELD vom Kl. Bosau p. 33

11. Landgraf ALBRECHT verspricht de-
nen Erfurtern beyzustehen. *Actum in Go-*
*tha a.* 1304. XI. *Kal. Jul.* 21. Jun.
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. E.
LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 441

12. Graf FRIEDRICH zu Rabenswald eig-
net dem Peters-Kloster zu Erfurt 42. Acker
Holtz im Grebenitz. *Act. Non. Jul. a.* 1304. 7. Jul.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 15
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 910

13. HERMANN CAPUZ und seine Vettern
verkauffen dem Nonnen-Kloster zu Gotha
eine Hufe zu Remstedt. *Dat. Erfordie a.*
1304. IIII. *Kal Aug.* 29. Jul.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 113

14. Ertzbischoff BURCHARD zu Magde-
burg nebst einigen Bischöffen geben dem
Andreas-Altar in der Gertrauts-Kirche zu
Halle Ablass. *Dat. Hallis a.* 1304. *prid. S.* 26. Dec.
*Johannis Evang.*
LUDEWIG *Reliqu.* XI. p. 502

15. Bischoff ULRICH zu Naumburg con-
firmiret dem Kloster Bosau sieben Hufen zu
Rotwansdorff. *Dat. a.* 1304. *Ind.* II.
LANGII *Chron. Citic.* p. 821
LEUCKFELD vom Kloster Bosau p. 32

16. Graf OTTO zu Ascanien ordnet die
Innung der Schmiede zu Aschersleben.
*Act. a.* 1304. *die Ascensionis.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 498

17. PETER von Lobichau vermacht dem
Kloster Capellendorff eine Hufe zu Ober-
Remstedt. *Dat. a.* 1304.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 719

* * *

Aebtissin BERTRAND zu Quedlinburg
confirmiret ihrer Pröbstin Jahrgedächtniss.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 382

## 1305. IND. III.

1. Vergleich wegen der Lichter zum
Altar S. Cyriaci zu Gerenrode. *Dat. Gern-*
*rod a.* 1305. *octava Joh. Evang.* 3. Jan.
POPPERODII *Annal Gerenrod.* p. 52

2. Des Pfarrers zu Dresden Verord-
nung wegen der Capelle auf der dasigen
Brücke. *Dat. Dresden a.* 1305. VI. *Id. Febr.* 8. Febr.
HILSCHER Alt-Dresdn. Kirchen-Hist p. 6
SCHRAMM hist. Schauplatz von Brücken
Beyl. n. 12

3. Landgraf ALBRECHT quittiret die von
Nordhausen auf ein Jahr Schutzgeld. *Act.*
*in Wartberg a.* 1305. *Dom. Invocavit.* 7. Mart.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 457

4. OTTO von Ilburg weiset Otten von
Beyerstorff wegen der Lehen des Dorffs
Franckendorff ans Kloster Dobrilug. *Act.*
*Dobirluc a.* 1305. *prid. Id. Mart.*
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 247

5. HEINO WALTER stiftet die Capelle S.
Margareten zu Nordhausen. *Act. Northu-*
*sen a.* 1305. IV. *Kal. April.* 29. Mart.
LEUCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 109
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 168

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg giebt
dem Kloster Monsion den Platz zur Krüp-
pelrodischen Mühle. *Dat. Quedlinburg a.*
1305. II. *Kal. Maj. feria VI. post Domin.* 30. Apr.
*Quasimodogeniti.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 383

7. Burggraf OTTO von Kirchberg ver-
kaufft dem Kloster Capellendorff den Bach
daselbst

daselbst und eine Hufe zu Ossmanstedt.
1. Maj. *Dat. Cize a.* 1305. *in festo SS. Philippi & Jacobi Apost.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 719.

8. Die GEIER *renunci*ren dem Kloster Beuren ihre Gerechtigkeit auf neun Hufen
1. Maj. zu Totleben. *Act. a.* 1305. *die BB. Phil. & Jacobi.*

GUDENI *Sylloge* I. p. 327.

9. Bischoff FRIEDRICH zu Brandenburg incorporiret die Kirche zu Ankun der Kloster-Kirche S. Marien zu Zerbst. *Dat. a.* 1305. *fer.* V. *(dubium ante, an post) Dom. Cantate.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 306.

10. Die Aebtissin zu Quedlinburg verkaufft ein Viertel vom Zehenden zu Dit-
13. Maj. ford. *Act. a.* 1305. *in die b. Servati Episcopi.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 384.

11. Graf OTTO von Anhalt schenckt Graf WERNERN von Friedeberg fünf Hufen
26. Maj. zu Ratmersdorff. *Dat. Anehalt a.* 1305. *in vigilia Ascensionis.*

BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 78.

12. Das Nonnen-Kloster zu Gotha verspricht ECKHARDEN von Hochheim (Hoym)
19. Maj. jährlich zwey Jahrgedächtnisse. *Dat. a.* 1305. XIV. *Kal. Jun.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 114.

13. Graf FRIEDRICH von Beichlingen schencket dem Kloster Kelbra drey Hufen
28. Maj. zu Hermanstedt. *Dat. Kelbra a.* 1305. *in crastino Ascensionis Domin.*

LEUCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 148.

14. EBERHARD von Molsleiben verkaufft dem Peters-Kloster zu Erfurt etliche Hufen
26. Jun. zu Weissessen. *Act. a.* 1305. VI. *Kal. Jul.*

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 91.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 543.

15. Graf BERNHARD von Anhalt erlaubet, dass das Kloster Gottes Gnade das Gut
6. Jul. Gilverstedt versetzen mag. *Dat. a.* 1305. *prid. Non. Jul.*

LEUCKFELD *de monast. Gratia Dei* p. 79.

16. Landgraf ALBRECHT eignet etliche Felder und drey Fleischbäncke zu Eisenach
14. Aug. dem dasigen Marien-Stift. *Dat. in Wartberg a.* 1305. *in vigilia Assumpt. b. virginis.*

HEUSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 3. *o.*

17. Die Grafen von Anhalt schencken dem Zerbster Nonnen-Kloster acht Hufen
29. Sept. zu Eichholtz. *Dat. Bernborch in festo S. Michaëlis a.* 1305.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 229.

18. Das Stift Frose verordnet einige jährliche *Distribution.* *Dat. in Vrose a.* 1305. *prid. Id. Oct.*

BECKMANN *l. c.* p. 186.

## 1306. IND. IV.

1. Landgraf ALBRECHT verkaufft Marck-Suhl an LUDWIG von Franckenstein. *Dat.*
20. Jan. *Wartperg in die Fabiani & Sebast. a.* 1306.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 205.

2. FRIEDRICHS Herrn zu Schönburg Bündniss-Brief mit Altenburg, Zwickau und
24. Jan. Chemnitz. Geben zu Waldenberc *a.* 1306. an deme Abende Sente Paulis, als he bekart ward.

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *A.* 3.

3. Landgraf ALBRECHTS Privilegium, dass der Rath zu Eisenach den Geschoss setzen soll. *Act. Wartburg a.* 1306. *in crast.* 3. Febr.
*Purif. B. M. V.*

STRUVE *Polit.* Archiv. III. p. 282.

4. Landgraf TIETZMANN eignet dem Kloster Georgenthal den Freienwald und einige Hufen. *Dat. Gotha a.* 1306. VII. 2. Febr.
*Non. Febr.*

SCHLEGEL Ausführung wegen der Blanckenb. Müntze p. 20

*Thuringia sacra* p. 497

5. LUDWIG von Franckenstein verkaufft die Herrschaft zu Franckenstein und das Haus zu Saltzungen ans Stift Fulda. Geschehen *a.* 1306. an S. Agathen tage. 5. Febr.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 293

6. Landgraf TIETZMANM privilegiret das Kloster Reinhartsborn. *Act. a.* 1306. 26. Febr.
IV. *Kal. Mart.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 395

HAHNII *Collect.* I. p. 112

*Thuringia sacra* p. 134

7. Landgraf TIETZMANN verkaufft dem Stift Fulda einen See unter Wildeck. *Act. in Vartberg a.* 1306. *in die SS. Martyrum,* 2. Mart.
*Simplicii, Faustini & Beatricis.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 204

8. Keyser ALBRECHT nimmt die Vögte zu Plauen in seinen Schutz. *Dat. in Nu-* 10. Mart.
*remberg* XIII. *Kal. April. regni a.* VI.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 264

9. Churfürst RUDOLPH zu Sachsen giebt der Pfarr-Kirche zu Wittenberg ein *Aequivalent* vor das Opfer in der Schloss-Kirche.
*Act. Wittenberg a.* 1306. d. X. *Apr.* 10. April.

MEISNERI *Descr. Templi OO. SS.* p. 6

10. Burggraf ALBERO zu Leisnig überlässt dem Kloster Dobrilug alle Gerechtigkeit an Arnoldshain, Lichtenau und dem Wald Pavey. *Act. in Lyznik a.* 1306. *Do-* 1. Maj.
*min. Cantate.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 248

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1040

11. Landgraf ALBRECHT giebt dem Stift Fulda das Geleite zwischen Eisenach, Hirschfeld und Vach. *Dat. a.* 1306. XVII. *Kal.* 16. Maj.
*Jun.*

LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 158

SCHANNAT *hist. Fuld. Probat.* p. 223

12. JOHANN von Biberstein erlässt der Stadt Lauban den Zoll. *Dat. a.* 1306. *pro-* 23. Maj.
*xima fer.* II. *post diem Pentec.*

LUSATIA *super dipl. cent.* p. 8

13. Pabst CLEMENS V. verbietet, dass Günther von Hedebigstein die Stadt Quedlinburg nicht beschädigen soll. *Dat. Avinio-* 5. Jun.
*ne Non. Jun. Pontif. a.* I.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 366

14. EBERHARD von Malsleben giebt dem Kloster Georgenthal seine Güter zu Hohenkirchen. *Dat. a.* 1306. *prid. Id. Jun.* 12. Jun.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 92

JUNCKERI *Memoria Waitziana* p. 11

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 544

*Thuringia sacra* p. 498

15. Keyser ALBRECHT confirmiret die Privilegia der Stadt Nordhausen. *Dat. in* 3. Jul.

*Fulda V. Non. Jul. Ind.* IV. *a.* 1306. *regni* VIII.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 213

5. Jul. 16. Die von Bilstein werden von Fulda mit Sunneborn und Hain belehnet. *Dat. a.* 1306 an dem niesten tage nach Sente Ulriches tag.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 273

29. Jul. 17. Landgraf ALBRECHT giebt dem Stift Fulda die Kirche zu Sunneborn. *Dat. Wartenberg a.* 1306. IV. *Kal. Aug.*

SCHANNAT *Buchonia Vet.* p. 403

LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 158

12. Sept. 18. Die von Hackeborn geben ihren Consens zu Schenckung einer Hufe zu Hedersleben ans Kloster Neuen-Werck. *Dat. in castro Helpede a.* 1306. *prid. Id. Sept.*

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 264

13. Sept. 19. Graf ALBRECHT von Barby eignet dem Stift Quedlinburg 14. Hufen zu Zatmut. *Dat. Barbye a.* 1306. *Idus Sept.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 433

LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 226

23. Oct. 20. Marggraf WOLDEMAR schencket die Graffschaft Friedeborn an Magdeburg. *Act. Tangermund a.* 1306. *die b. Severini.*

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 5

THVCELII *Acta publ.* II. p. 476

23. Nov. 21. Landgraf TIETZMANN und FRIEDRICH setzen sich Obmanne zum Vertrag. Geschehen zu Pigowe *a.* 1306. am sente Clementis tage.

TENTZELII *Vita Frid. Admorsi.* p. 948

29. Nov. 22. Das Kloster zu Creutzburg belehnet ALBRECHTEN von Brandenburg mit zwo Hufen zu Yfede. *Dat. a.* 1306. *in vigilia b. Andreæ.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 276

23. BVOR schencket dem Kloster Neuenwerck eine Hufe zu Hedersleben. *Dat. in Novoopere a.* 1306. *prid. Non. Dec.*

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 262

24. Burggraf OTTO zu Kirchberg eignet dem Kloster Bosau die Pfarre zu Briesenitz. *Act. a.* 1306. *Ind.* IV.

LANGII *Chron. Citic.* p. 823

LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 33

25. Burggraf OTTO zu Kirchberg eignet dem Kloster Bosau die Capelle zu Kirchberg. *Act. a.* 1306. *Ind.* IV.

LANGIVS *l. c.* LEVCKFELD p. 34

26. Graf HEINRICH von Blanckenburg läst der Aebtissin zu Quedlinburg zwey Pfund und 12. Schillinge auf. *Dat. a.* 1306.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 433

LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2047

27. Die von Hoym lassen der Aebtissin zu Quedlinburg anderthalbe Hufe zu Klein-Ditford auf. *a.* 1306

KETTNER *l. c.* LÜNIG *l. c.* p 2045

28. Das Kloster Bosau verspricht Burggraf OTTEN zu Kirchberg *præstanda* zu *præstiren*, und nimmt ihn in ihre Brüderschaft auf. *Dat. a.* 1306

LANGII *Chron. Citic.* p. 824

LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 34

29. Das Kloster Walckenried nimmt das zu Jlfeld in seine Brüderschaft auf. *Dat. in Walckenred a.* 1306

LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 186

SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 36

30. Die Prediger-Münche zu Halle nehmen den KALAND an der Mulde in ihre Brüderschaft auf. *Dat. Hallis in Capitulo provinciali a.* 1306

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 19

## 1307. IND. V.

1. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die Döbelischen *Statuten. Sub a.* 1307. *Sabatho, quo cantatur Sitientes.* 11. Mart.

MÖRBITZ Döbel-Hist. p. 157

2. Die Thusmänner geben dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Matstadt. 13. Mart. *Dat. a.* 1307. *in crastino Gregorii.*

*Thuringia sacra* p. 371

3. Vergleich etlicher Dorfschaften bey Scheidingen und Reinsdorff. *Dat. Schidingæ a.* 1307. *sequenti die Gertrudis.* 19. Mart.

SCHAMELIVS vom Kl. S. Moritz p. 42

4. Die von Rosla eignen dem Kloster Heusdorff drey Hufen zu Matstadt *Act. a.* 1307. *in die b. Eustachii martyris.* 29. Mart.

*Thuringia sacra* p. 372.

5. Das Frauen-Kloster zu Magdeburg verkaufft dem Kloster Zinna einen Theil des Werders bey Pretzin. *Dat. Magdeburg a.* 1307. *Kal. Apr. Ind.* V. *Concurrente* VI. *Epacta* XXV. 1. April.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 308

6. Ertzbischoff HEINRICH zu Magdeburg verkaufft dem Kloster Zinna das Dorff Pretzin. *Dat. ut modo.* 1. Apr.

*Ibidem* p. 312

7. Das Kloster Capellendorff verspricht denen Bauchen eine Präbende. *Dat. Capellndorff a.* 1307. *fer.* II. *post. Domin. Iubilate.* 17. Apr.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 720

8. Die Herren von Sonnewalde verkauffen dem Kloster Dobrilug das Dorff Lichtenau mit dem Walde. *Act. a.* 1307. *Id. Junii.* 13. Jun.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 252

9. BODE von Torgau eignet obiges dem Kloster Dobrilug. *Act. a.* 1307.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 255

10. Graf BVRCARD zu Mansfeld eignet dem Frauen-Stift zu Quedlinburg zwo Hufen zu Querembeck. *Dat. in castro Mansvelt a.* 1307. *in crastino Sanctorum mart. Processi & Martiniani.* 3. Jul.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 434

11. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen eignet dem Kloster Hecklingen fünftehalbe Hufe zu Hecklingen und Aldendorff &c. *Dat. a.* 1307. *in die b. Margar. virg.* 13. Jul.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 148

12. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Lichtenau. *Dat. Wittenberg a.* 1307. VII. *Id. Aug.* 11. Aug.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 256

13. Graf HEINRICH von Anhalt verkaufft der Compterey Burow den Schnellenwerder. *Dat. Halberstat a.* 1307. IX. *Kal. Sept.* 24. Aug.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 329

14. Graf ALBRECHT und SIEGFRIED von Anhalt schencken der Compterey Burow sechs Werder. *Dat. in curia Reyne a.* 1307. III.

III. *Non. Sept.*
BECKMANN *l. c.*

15. Des Teutschen Land-Compters Vergleich wegen eines Hauses zu Nord-
28. Nov. hausen. *Dat. Northusen* IV. *Kal. Dec. a.* 1307.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 175

16. Das Capitul zu Melndorff schencket dem Kloster Oldisleben eine Hufe.
5. Dec. *Dat. a.* 1307. *Non. Dec.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 632

17. Ertzbischoff HEINRICH zu Magdeburg vertauschet das *jus patronatus* zu Burg und Schartow gegen das zu Bretzin. *Dat. a.* 1307.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 478

18. HERMANN von Wederden verkaufft dem Kloster Zinna die Vogtey zu Bretzin. *Dat. Magdeborg a.* 1307.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 304

19. Landgraf FRIEDRICH vereiniget die Pfarre zu Borna mit dem Kloster Pegau. *Dat. a.* 1307.
LVCII *Vitæ Ephororum Bornens.* p. 7

* * *

1. Landgraf TIETZMANN schencket dem Kloster Oldisleben einen Weinberg und Weidicht.
MÜLLERS Staats-Cabinet VII. p. 345

2. Der Zehende zu Colbeck wird der Kirchen daselbst gegeben. *(circa a.* 1307.*)*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 430

## 1308. IND. VI.

1. Graf FRIEDRICH und HERMANN von Orlamünde geben dem Kloster Ober-Wei-
19. Mart. mar das Dorff daselbst. Geben n. Chr. g. im zwölfhundert (*lege* dreyzehnhundert) und achten Jahre, Dienstag nach *Oculi mei.*
WETTENS Hist. von Weimar II. p. 306

2. Burggraf OTTO von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe
21. Mart. zu Ossmanstedt. *Dat. a.* 1308. *in die B. Benedicti.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 720

3. BERTOLD von Stowen giebt dem Stift Quedlinburg gewisse Einkünfte zu Ditford.
22. Mart. *Act. Regenstein a.* 1308. XI. *Kal. April.*
BARING *Clavis diplom.* p. 70

4. Gräfin ADELHEIT von Kefernburg verkaufft Graf GÜNTHERN zu Schwartzburg vier Pfund jährliche Zinse zu Arn-
24. Apr, stadt. *Act. a.* 1308. VII. *Kal. Maj.*
OLEARII Arnstädt. Hist. p. 236.
BROEMELII *Epist. de Archivo Arnstad.* p. 4.
SCHLEGEL Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 21.
HEIDENREICH Schwartzburg. Hist. p. 50

5. ALBRECHT von Rudenstedt über zween Acker Holtzung. *Dat. a.* 1308. *in die*
1. Maj. *Apost. Philippi & Iacobi.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 633

6. Das Stift Quedlinburg vertauschet
14. Maj. einen Hof daselbst. *Dat. a.* 1308. *in die B. Coronæ virginis & martyris.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 385

7. Die von Luppe verkauffen etliche Güter zu Bedern, und Braunsdorff ans
14. Maj. Teutsche Haus zu Halle. *Dat. Wicenfels a.* 1308. *prid. Id. Maji.*
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 97.

8. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die Privilegia der Stadt Eisenach *a.* 1308. an der nechsten Mittwochen vor S. Urbans Tage. 22. Maj
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 73
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 953

9. Landgraf FRIEDRICH nimmt Chemnitz in seinen Schutz. *Datum An-*
*desleiben a.* 1308. III. *Id. Jun.* 11. Jun.
PECKENSTEIN *Theatr. Sax.* III. p. 48.
LEONHARDI *res memorab. Chemnicii* p. 13
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 26.

10. Landgraf FRIEDRICH wird derer Zwickauer Schutzherr. *Dat. ut modo.* 11. Jun.
WILHELMI Zwick. Chron. p. 28.
SCHMIDTS Zwick. Chron. I. p. 205
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 954

11. Das Kloster zu Pegau verbindet sich zu eines Ritters, *Tuto* genannt, Jahrgedächtniss. *Act. Pigaviæ a.* 1308. *Id. Jun.* 13. Jun.
*Ind.* III.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 262

12. Die Burggrafen zu Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff zwo Hufen.
*Act. a.* 1308. *Id. Jun.* 13. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 721.

13. Ertzbischoff PETRVS zu Mayntz macht die Capelle Wenceslai zu Kelbra
zur Pfarr-Kirche. *Dat. Heiligenstat a.* 1308. 31. Jul.
II. *Kal. Aug.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 125

14. Ertzbischoff PETRVS zu Mayntz giebt der Capelle zu Joachimsthal bey Eisenach
Ablass. *Dat. Erfordiæ a.* 1308. XVI. *Kal.* 17. Aug.
*Sept.*
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 72.

15. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen giebt dem Kloster Zinna die Vogtey und andere
Gerechtigkeit zu Pretzin. *Dat. Ravensteyn* 11. Sept.
*a.* 1308. III. *Id. Sept. Prothi & Jacincti martirum.*
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 314.

16. MARCVS und DONIN von Waldenburg geben der Pfarre zu Wolckenberg ei-
ne Hufe. *Act. in Waldenberg a.* 1308. XVI. 16. Sept.
*Kal. Oct.*
Unschuld. Nachr. 1717. p. 1.

17. Landgraf FRIEDRICH confirmiret der Kirche zu Melndorff ein Fuder Wein.
*Dat. Gotha* X. *Kal. Oct. a.* 1308. 21. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 634

18. Churfürst RVDOLPH tractiret mit denen andern Churfürsten wegen der Key-
ser-Wahl. *Dat. in Poperdia feria* VI. *ante* 25. Oct.
*Simonis & Judæ a.* 1308.
LEIBNITII *Codex juris gent.* I. p. 50
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 4. Abth. 3. Abs. p. 3.
DU MONT *Corps diplom.* I. *part.* 1. p. 349.

19. Graf BERTHOLD zu Henneberg, als Brandenburgischer Gevollmächtigter,
wegen der Keyser-Wahl. *Dat. ut modo.* 25. Oct.
LONDORPII *Acta publ.* IV p. 729

20. Die von Rossleben verkauffen dem
Kloster daselbst sechs Hufen Gehöltze. *Dat* 30. Nov.
*a.* 1308. *in die B. Andreæ Apost.*
SCHAMELIVS vom Kl. Rossleben p. 69

21. Graf ALBRECHT zu Anhalt schencket sein Recht an der Bartholomäi Kirche
zu Zerbst. *Dat. in castro Cerwist. a.* 1308 10. Dec.
IV. *Id. Dec.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 253.

22. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Klofter Rofsleben fechs Hufen Gehöltze *Dat. Rinthleibin a.* 1308. *Id. Dec.* 13. Dec.
SCHAMELIVS vom Kl. Rofsleben p. 64
23. Der Abt zu Fulda kaufft die Güter zu Saltzungen und Lengsfeld von Ludwig von Franckenftein. *Dat. a.* 1308. XIII. *Kal. Jan.* 20. Dec.
SCHANNAT *Buchonia Vetus* p. 409.
Wohlgegründ. Gegen-*Information* Beyl. n. 2.
Abrifs von dem wüften Zuftand der Gelehrf. VIII. n. 43.
FABRI Staats-Cantzley LXX. p. 91.
24. Graf JOHANN von Anhalt fchencket der Kirche zu Wörlitz eine halbe Hufe zu Soltitz. *Dat. in civitate Kothene a.* 1308.
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 397.
25. Das Dom-Capitul zu Magdeburg fchencket dem Klofter zu Cofswig die Kirche zu Hohen-Köten. *Dat. Magdeburg a.* 1308.
BECKMANN *l. c.* p. 322.
26. CVNEMVND von Vanre über einige Güter zu Canwerff. *Dat. a.* 1308.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 633.

* * *

Die von Vargula laffen dem Herrn von Querfurt eine Hufe zu Judendorff auf.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 95.

## 1309. IND. VII.

1. HEINRICH WIDDENBOSE und CONRAD QVEREMBECK laffen der Aebtifsin zu Quedlinburg eine halbe Hufe zu Grofs-Orden auf. *Dat. Wernigerode a.* 1309. *fer.* IV. *ante Converfionem Pauli.* 22. Jan.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 436.
2. Keyfer HEINRICH confirmiret die Privilegia der Stadt Erfurt. *Dat. Coloniæ* IV. *Non. Febr. a.* 1309. *regni a.* I. 2. Febr.
Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 4.
3. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Gothaifchen Nonnen-Klofter die Ailhardifche Mühle. *Dat. Gotha a.* 1309. *prid. Kl. Mart.* 28. Febr.
SAGITTARII *hift. Gothana* p. 114. *E.*
4. H. RVDOLPH und WENTZEL zu Sachfen geben der Aebtifsin zu Gandersheim einen Minifterialen GVMPERT von Wantzleben. *Dat. Beltis a.* 1309. *in die Ghertrudis virginis.* 17. Mart.
HARENBERGII *hift. Gandersh.* p. 798.
5. Pabft CLEMENS V. confirmiret die Privilegia des Stifts Gerenrode. *Dat. Avinione* X. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV. 22. Apr.
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 178. *E.*
6. Pabft CLEMENS V. befiehlet, dafs niemand dem Stift Quedlinburg zu nahe treten foll. *Dat. Avinione* VI. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV. 26. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 368.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III p. 227.
7. Die von Wefterhagen vertragen fich mit denen von Hagen. *Actum a.* 1309. *octava Afcenf. Domini.* 14. Maj.
RVDOLPHI *Gotha dipl. in Tab. Geneal.* Wefterhagen.
8. Pabft CLEMENS V. befiehlet, dafs niemand des Stifts Quedlinburg Güter pfänden foll. *Dat. Avinione* XII. *Kal. Jun. Pontif. a.* II. 21. Maj.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 367.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 227.
9. Pabft CLEMENS, *ut fupra* n. 6. *Dat. Avinione* X. *Kal. Jun.* 23. Maj.
KETTNERVS *l. c.* p. 369. LÜNIG p. 228.
10. OTTO und ULRICH von Colditz ftiften etwas zu der Pfarre zu Wolckenberg. Geben zu Wolckenb. *a.* 1309. *d.* 27. May. 27. Maj.
Unfchuld. Nachrichten 1718. p. 17.
SCHWARTZIVS *ad Albini Geneal. Com. Leifnic.* p. 935.
11. OTTO Herr zu Landsberg fetzet die Grentze derer Dörffer Wergen und Stupufch. *Dat. in Vinfterwalde a.* 1309. *in die bb. Gervafii & Protafii.* 19. Jun.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 258.
12. Vergleich derer Voigte zu Weida und Gera. Geben zu Wiffenvels *a.* 1309. an dem Vritage vor fante Joh. Bapt. 20. Jun.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 486.
13. Der Rath zu Eifenach verkaufft dem neuen Hofpital dafelbft 5. Vierding Silber vor 12. Marck Capital. *Dat. a.* 1309. *Kal. Jul.* 1. Jul.
HEVSINGER *de meritis March. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem part.* 2. §. 3. *h.*
14. Marggraf FRIEDRICHS des Kleinen Vergleich mit Marggraf *Friderico Admorfo.* Gegeben zu Dresden *a.* 1309. an deme Abinde sente Marien Magdalenen. 21. Jul.
TENTZELII *Vita Frid. Admorfi* p. 959.
15. Graf HEINRICH von Schwartzburg bekommt von Fulda ein Burglehn. *Dat. a.* 1309. XVII. *Kal. Aug.* 16. Aug.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 242.
16. Keyfer HEINRICH confirmiret die Privilegia des Klofters Walckenried. *Dat. Spiræ* XII. *Kal. Sept. Ind.* VII. *a.* 1309. *regni* I. 20. Aug.
ECKSTORM *Chron. Walck.* p. 135.
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 306.
17. Graf OTTO von Anhalt befreyet den Hof des Klofters Michelftein zu Afchersleben. *Dat. Afchariæ a.* 1309. *in die b. Bartholomæi.* 24. Aug.
BECKMANN Anhält. Hift. V. p. 77.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 435.
LEVCKFELD *Ant. Michaëlft.* p. 128.
18. Landgraf FRIEDRICH erlaubet die Verlegung des Nonnen-Klofters vom Walpersberge nach Arnftadt. *Dat. a.* 1309. *d.* 17. *Sept.* 17. Sept.
OLEARII Hift. von Arnftadt p. 248.
HEIDENREICH Schwartzb. Hift. p. 388.
19. Herzog FRIEDRICHS von Oefterreich Bündnifs mit dem Keyfer wieder Landgraf FRIEDRICH in Thüringen. *Dat. Speier* XV. *Kal. Oct. a.* 1309. 17. Sept.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 533.
LÜNIG *Cod. Germ. dipl.* I. p. 375.
20. Churfürft RVDOLPH zu Sachfen confirmiret der Stadt Guben Privilegia. Gegewen tho den Berlin *a.* 1309. am nechften Sontage vor S. Galles Tage. 12. Oct.
*Deftinata liter. & Fragm. Lufat.* XI. p. 1080.
21. Landgraf FRIEDRICH fchencket BERNHARDS von Polfsnitz Gemahlin alle

deffen

22. Nov. dessen Güter. *Dat. Misne a.* 1309. X. *Kal. Dec.*

TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 961.

22. Des Raths zu Hain Bekenntnifs, dafs zween Bürger dem Klofter Dobrilug jährlich etliche Pfund Unfchlitt geben follen.
30. Nov. *Dat. in Hain a.* 1309. *die Andreæ Apoftoli.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 261.

## 1310. IND. VIII.

1. Keyfer HEINRICH privilegiret das
2. Jan. Klofter Volckeroda. *Dat. in Colonia*, IV. *Non. Jan. Ind.* VIII. *a.* 1310. *regni* I.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 271.

2. Die Erfurtifchen Vierherren an den
11. Jan. dafigen Rath. Geben Sonnabends nach dem Zwölften Tage *a.* 1310.

FALCKENSTEIN Hift. von Erfurt III. 5. p. 180.

3. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
22. Mart. privilegiret die Stadt Rohda mit dem Bierbrauen und der Jagd. *Dat. a.* 1310. *Dom. Reminifcere.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 205.
TREIBERI *Geneal. Schwartzb.* p. 18. *E.*
HEIDENREICH Schwartzb. Hift. p. 67.

4. HEINRICH VOIGT zu Gera eignet der Pfarre zu Drogenitz einige Güter zu Lo-
7. Apr. thra. *Act. Lobenftein a.* 1310. *fer.* III. *poft Domin. Iudica.*

Erläuter. Voigtland III. p. 184.

5. Graf BERTHOLD von Henneberg bezeuget, dafs die Wildbahn zwifchen ihm und feinen Vettern ungetheilet bleiben foll.
30. Apr. Gefchehen zu Schleufingen *a.* 1310. an S. Walpurgen Abend.

HÖNN Coburg. Hift. II. p. 40.

6. Der Rath zu Zittau überläfst denen Creutzherren einen Platz bey der Schule.
24. Maj. *Dat. a.* 1310. *Domin. Vocem Iucund.*

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 19. p. 137.

7. Landgraf FRIEDRICH verfpricht fich
28. Maj. mit denen Nordhäufern zu vergleichen. Gegeben zu Naumburg *a.* 1310. am Freytage nach Unfes Herren Auffardt.

Hift. Nachricht von Nordhaufen p. 458.

8. Das Klofter Bildhaufen bekommt von Fulda *duas Nappas* nebft Haus und Breite
4. Jun. vor Saltzungen geeignet *Dat. a.* 1310. *feria* IV. *ante feft. B. Bonifacii.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 347.

9. Das Klofter Capellendorff verfpricht ALBRECHT Marolden von einer Hufe jähr-
25. Jun. lich 18. Scheffel Weitzen. *Act. a.* 1310. *in craftino Johannis Bapt.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 721.

10. Die von Willerftedt geben dem
4. Jul. Klofter Oldisleben eine Hufe dafelbft. *Dat. a.* 1310. IIII. *Non. Jul.*

MENCKENIVS *l. c.* p. 634.

11. Keyfer HEINRICH erhebt Graf BERTHOLDEN von Henneberg in den Fürften-
27. Jul. Stand. *Dat. apud Franckenfort* VI. *Kal. Aug. Ind.* VIII. *a.* 1310. *regni a.* II.

FRIESE Wirtzburg. Hift. p. 607.
SPANGENBERG Henneb. Chron. p. 180.
MEIBOMII *S. R. Germ.* III. p. 208.
BECKMAN *Notit. dignit. illuftr.* II. p. 1135.
LVCÆ Fürften-Saal p. 1181.
MÜLLER Reichs-*Theatr. Frid.* III. I. Vorftell. p. 248.

LÜNIG *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 179.

12. HEINRICH WISWERCK fchencket verfchiedenes ans Nonnen-Klofter zu Gotha. *Dat. a.* 1310. *fer.* V. *in communi fe-* 8. Oct.
*ptimana.*

SAGITTARII *hift. Goth.* p. 115. *Confer.*
TENTZELII *Suppl.* II. p. 81. 82.

13. Churfürft RVDOLPH wegen einer vom Keyfer an den Abt zu Fulda verfprochenen Summa. *Dat.* 1310. XII. *Octobr.* 12. Oct.

SCHANNAT *hift. Fuld. Prob.* p. 225.

14. Der Schwefter-Hof zu Oldisleben wird dem Priorat dafelbft geeignet. *Act.* 25. Oct.
*a.* 1310. *in die Crifpini & Crifpiniani.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 634.

15. Graf ALBRECHT zu Anhalt fchencket der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbft eilf Hufen zu Packendorff. *Dat. Tferwift* 24. Nov.
*a.* 1310. *vigilia b. virg. Katharinæ.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 204.

16. Das Klofter Neuenwerck zu Erfurt über eine Hufe. *Dat. a.* 1310. IV. *Kal. Dec.* 28. Nov.

MENCKENII *S. R. Germ* I. p. 634.

17. Die Keyferlichen *Commiffarii reftituiren* Landgraf FRIEDRICHEN feine Länder. *Dat. Prage* XIIII. *Kal. Jan. a.* 1310. 19. Dec.

TENTZELII *Vita Frid. Admorfi* p. 956.

18. König JOHANN in Böhmen confirmiret es. *Dat. ut modo.* 19. Dec.

TENTZELIVS *l. c.* p. 957.

19. Landgraf FRIEDRICH nimmt das Klofter Bofau in feinen Schutz. *Dat. Al-* 31. Dec.
*dinburg a.* 1310. *prid. Kal. Jan.*

LANGII *Chron. Citic.* p. 825.
LEVCKFELD vom Klofter Bofau p. 34.

## 1311. IND. IX.

1. HERMANN von Wederden begiebt fich feiner Gerechtigkeit auf der alten Elbe bey Pretzin. *Dat. in Arkesleue a.* 1311. VIII. *Kl. Febr. in converfione b. Pauli.*

Ober-Sächf. Nachlefe X. p. 316.

2. Landgraf FRIEDRICH tritt Wildeck und Gerftungen ans Stift Fulda ab. *Dat.* 27. Jan.
*Aldenburg a.* 1311. VI. *Kal. Febr.*

SCHANNAT *Hift. Fuld. Prob.* p. 226.

3. Graf OTTO von Anhalt über eine halbe Hufe zu Brifendorff. *Dat. Afchariæ* 10. Febr.
*in die S. Ecclefiafticæ (leg. Scholafticæ) virg. a.* 1311.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 635.

4. Die von Ebeleben ftiften einen Altar im Klofter Marckfufra. *Dat. a.* 1311. 22. Mart.
X. *Kal. Apr.*

*Thuringia facra* p. 594.

5. Landgraf FRIEDRICH bekommt von König JOHANN in Böhmen die Städte Altenburg, Chemnitz und Zwickau auf zehn Jahr. *Dat. Egre a.* 1311 *Kal. Apr.* 1. April.

TENTZELII *Vita Frid. Admorfi* p. 960.

6. Graf HEINRICH von Beichlingen giebt dem Gothaifchen Auguftiner-Klofter eine Trift im Mittelhaufer Felde. *Dat. in* 23. Apr.
*Gotha a.* 1311. *in fefto S. Georgii.*

SAGITTARII *hift. Goth.* p. 154.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1151.

7. Vergleich zwifchen Landgraf FRIEDRICHEN, dem Abt zu Fulda und Graf Berthol-

Bertholden zu Henneberg. Gegeben *a.* 1311.
28. Apr. an der Mitwochen vor Sent Walpurge
tage.
SCHANNAT *Hist. Fuld. Prob.* p. 227

8. Die Aebt. zu Gerenrode verkaufft
zehen Marck Silber zu Drebel und Waldal.
6. Jun. *Dat. a.* 1311. VIII. *Id. Jun.*
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 53

9. BODO von Ilburg verkaufft dem Klo-
ster Dobrilug ein Stück Wald bey Stupusch.
19. Jun. *Dat. a.* 1311. *die Gervasii & Prothasii.*
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 262
*Idem de obligatione successoris in principatus & clientelas* p. 87

10. Marggraf FRIEDRICH der Kleine
giebt zum Dresdnischen Brücken-Amte ei-
nige Einkünfte. *Dat. Dresden a.* 1311. VI.
26. Jun. *Kal. Jul.*
WECK Dresdn. Chron. p. 192
SCHRAMM hist. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 6

11. Landgraf FRIEDRICH (*Admorsus*)
confirmiret dem Kloster Pegau zwo Marck
Einkünfte. *Act. Pygaviæ a.* 1311. *prid. Kal.*
30. Jun. *Julii Ind.* IX.
LUDEWIG *Reliqu.* II. p. 264

12. Die Schencken zu Neber schencken
dem Kloster Capellendorff vier Malter zu
4. Jul. Vollradsrode. *Dat. a.* 1311. IV. *Non. Jul.*
FRIDERICI *Hist. Pincernarum Varila-Tautenburg.* p. 22
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 722

13. Fürst OTTO von Anhalt giebt fünf
Hufen zu Tümwerder an das Nonnen-Klo-
24. Aug. ster in der Alten-Stadt. *Dat.* IX. *Kal. Aug.*
*a.* 1311.
Unschuld. Nachr. 1725. p. 881

14. RUDOLPH von Arnsberg eignet der
Kirche zu Melndorff eine Hufe zu From-
1. Aug. stedt. *Act. a.* 1311. *Kal. Aug.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 635

15. Die von Neuendorff verkauffen der
Æbtissin zu Qvedlinburg vier Hufen u. a.
m. zu Wederstedt. *Dat. a.* 1311. *in crastino*
9. Sept. *nativitatis S. Mariæ virg.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 437

16. Die Herren von Erfa gegen 2½. Hu-
fe und einen Hof zu Warza ans Marien-
14. Sept. Stift zu Eisenach. *Dat. a.* 1311. XVIII. *Kal.*
*Oct. quod est in exaltatione S. Crucis.*
HEUSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 2. §. 3. k.*

17. Landgraf FRIEDRICH confirmiret dieses.
*Ibidem l.*

18. Das Kloster Lietzke verbindet sich
vor die aus dem Stift Qvedlinburg verstor-
benen 30. Messen zu lesen. *Dat. a.* 1311. *die*
22. Sept. *S. Mauricii.*
KETTNER Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 28

10. *Kal. Dec.* siehe 1298.

19. Burggraf OTTO von Dohna giebt
ein Gut zu Kotta der dasigen Kirchen, das
gantze Dorff aber leihet er Günthern von
Karas. Geben *a.* 1311. in dem Donnerstage
25. Nov. S. Catharinen tag.
SCHOETTGENIUS *de Burggr. Donensibus* §. 12

20. Bischoff ULRICH zu Naumburg wegen einer vom Kloster Bosau gekaufften Wiese. *Dat. Cyze a.* 1311. *Pontif. a.* VII.
LANGII *Chron. Citic.* p. 826
LEUCKFELD vom Kl. Bosau p. 35

21. Das Stift Qvedlinburg nimmt das Kloster Helfte in ihre Brüderschaft. *Dat. a.* 1311.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 438

## 1312. IND. X.

1. König JOHANN in Böhmen bringet
die Reussen wieder Landgraf Friedrichen
auf. *Dat. Pragæ a.* 1312. VI. *Id. Jan.* 8. Jan.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 264
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 962
LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 202

2. RUDOLPH von Ebeleben giebt dem Klo-
ster Marcksusra einige Zinsen zu Mestedt
und Rockensusra. 1312. Im sent Valentini 14. Febr.
Tage.
*Thuringia sacra* p. 594

3. Verbindniss zwischen Keyser HEIN-
RICHEN VII. wie auch denen Aebten zu
Fulda und Erfurt. Geschehen *a.* 1312. an de-
me neheste Suntage, alse man zehen Tage 20. Febr.
gefastet het.
SCHANNAT *hist. Fuld. prob.* p. 228

4. GEBHARD von Malsleiben verkaufft
denen Gothaischen Augustinern etliche
Zinse. *Acta a.* 1312. XVI. *Kal. Mart.* 14. Febr.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 155. *Confer* TENTZELII *Suppl. II.* p. 82
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1151

5. Pabst CLEMENS confirmiret denen La-
zariten zu Breitenbach und Braunsrode die
Pfarren zu Horsmar, Hermsdorff und Bret-
la. *Dat. Avinione* XII. *Kal. April. Pontif.* 21. Mart.
*a.* VIII.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 620

6. Die Burgmänner zu Weissensee über
eine halbe Hufe und Hof zu Cannewerf.
*Act. in Wissensee a.* 1312. *Domin. qua can-*
*tatur Miseric. Domini.* 9. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 635

7. Fürst OTTO von Anhalt eignet dem
Kloster Oldisleben eine halbe Hufe daselbst.
*Dat. a.* 1312. *in die Philippi & Jacobi Apo-* 1. Maj.
*stolorum.*
MENCKENIUS *l. c.* p. 636

8. Vergleich zwischen denen Marggra-
fen zu Brandenburg und Landgraf Friedri-
chen. Ghegheven in der Stedt zu Zcerwst.
*a.* 1312. in deme daghe dat dad hilghe Creu- 3. Maj.
tze ghevunden wart.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 965

9. Die von Heringen verkauffen dem
Teutschen Hause zu Reveningen sechs Hu-
fen und viertehalben Acker zu Reveningen.
Gigeuen *a.* 1312. an der Uffart unses lyeben 4. Maj.
Herren.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 780

10. GERTRAUT von Kobenstet renunci-
ret ihrer Gerechtigkeit auf einem Hofe zu
Erfurt. *Act. a.* 1312. X. *Kal. Junii.* 23. Maj.
MENCKENIUS *l. c.* p. 636

11. Graf HEINRICH zu Blanckenburg resigniret der Aebtissin zu Qvedlinburg fünf Hufen und einen Hof zu Sulten. *Dat. in*

*castro*

*castro Westerhusen a.* 1312. *in vigilia B. A-*
28. Jun. *post. Petri & Pauli.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 439. *bis.*
12. Des Raths zu Nordhausen Vergleich
mit denen Barfüssern wegen vier Höfe. Ge-
21. Jul. geben *a.* 1312. als man schreybet XII. *Kal.*
*Aug.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 432
13. Graf HERMANN von Orlamünde zeu-
get, dass er seinem Eidam Rudolph Schen-
cken auf denen Heusdorffischen Kloster-
Gütern nicht mehr Recht gegeben, als er
selbst besessen. *Dat. Wimar a.* 1312. *in cra-*
11. Aug. *stino b. Laurentii mart.*
*Thuringia sacra* p. 373
14. Graf HEINRICH von Orlamünde
2. Sept. thut ein gleiches. *Dat. a.* 1312. IV. *Non.*
*Sept.*
*Thuringia sacra l. c.*
15. Die von Schönburg übergeben des
H. R. R. Unter-Schencken-Amt an Böh-
26. Sept. men. *Dat. Pragæ* VI. *Kal. Oct. a.* 1312.
LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 32
LVNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 982
16. RVDOLPH SCHENCKENS Vergleich
mit dem Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1312.
30. Sept. *prid. Kal. Oct.*
*Ibidem* p. 374
17. Die Grafen von Beichlingen renun-
ciren ihr Recht auf die Gleichischen Güter
4. Oct. zu Erfurt. *Dat. Erfordiæ* IV. *Non. Oct. a.*
1312.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 18
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 441
18. Pabst CLEMENTIS V. *Breve* an die
Bischöffe zu Merseburg und Zeitz wegen
des Frohnleichnams-Festes. *Dat. Avinione*
15. Oct. *Id. Oct. Pontif. a.* IX.
Unschuld. Nachr. 1705. p. 321
19. Graf HEINRICH zu Blanckenburg
resigniret der Aebtissin zu Qvedlinburg drey
Hufen zu Sulten. *Dat. a.* 1312. *vigilia*
31. Oct. *Omnium Sanctorum.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 440
20. Landgraf FRIEDRICHS Stillstand mit
dem Abte zu Fulda. *Dat. Gotha a.* 1312.
3. Nov. III. *Non. Nov.*
LVNIG *spicil. Eccl. III.* p. 159
21. Derer Herzoge zu Sachsen-Lauen-
burg Erbvertrag. Gegeben zu Lauenburg
24. Nov. *a.* 1312. an S. Catharinen Abend.
ESTOR kleine Schriften VII. p. 524
22. NICOL. SCHÜLER stiftet einen Altar
im Hospital zu Eisenach. *a.* 1312. *die S. Ni-*
6. Dec. *colai Episc. & Confess.*
WERN. HACKIVS *de Comitibus Templi-*
*montanis* p. 342
23. Landgraf ALBRECHT giebt dem Klo-
ster Heusdorff seine Güter zu Ober-Kose-
nitz. *Dat. in Ysenach a.* 1312.
*Thuringia sacra* p. 372
24. HARTIND von Swallungen verkaufft
sechs Pfund Heller von der Bete zu Saltzun-
gen.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 337

## 1313. IND. XI.

1. OTTO von Ilburg verkaufft dem Klo-
ster Dobrilug ein Stück Wald und das Dorff
1. Jan. Drewitz. *Dat. Dobirlug a.* 1313. *Kal. Jan.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 267
2. Graf ALBRECHT zu Anhalt schencket
der Kirche zu Wörlitz einige Holtzung.
*Dat. Meynig a.* 1313. V. *Kal. Febr. in Octa-* 28. Jan.
*va Agnetis Virginis.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 397
3. Die Aebtissin zu Qvedlinburg schen-
cket dem Kloster Monsionberg fünf Hufen
und einen Hof zu Sulte. *Act. in castro no-*
*stro Qvedlingeborch a.* 1313. VII. *Id. Febr.* 7. Febr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 386
4. Das Stift S. Wiperti zu Qvedlin-
burg eignet einem Müller eine Mühle. *Act.*
*a.* 1313. *vigil. Palmarum.* 7. Apr.
KETTNERVS *l. c.* p. 440
5. Landgraf FRIEDRICH schencket dem
Kloster zu Eisenberg zwey Güter zu Schmie-
dehausen. *Dat. Eisenberg a.* 1313. V. *Id.* 9. Apr.
*April.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3.*
*sect. 5. §. 8*
GOTTER vom Kl. zu Eisenberg p. 55
6. GÜNTHER AILHARD verleibgedin-
get seine Frau mit einer Hufe zu Gotha.
*Dat. Gotha a.* 1313. *die Gervasii & Prothasii.* 19. Jun.
TENTZELII *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 621
7. Keyser HEINRICH VII. gebietet Marg-
graf Heinrichen zu Landsberg, dass er sich
mit denen Nordhäusern ohne Entgeld ver-
gleichen soll. *Dat. Pisis* III. *Non. Jul. a.* 5. Jul.
1313. *Ind.* XI. *regni a.* V. *imperii* II.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 459
8. Graf ALBRECHT zu Anhalt schen-
cket der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbst
das Dorff Packendorff. *Dat. Tserwist a.*
1313. V. *Kal. Sept.* 28. Aug.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 204
9. Ein Ritter giebt dem Kloster Oldis-
leben ein Haus zu Erfurt. *Dat. a.* 1313. *in*
*nativitate S. Mar. Virg.* 8. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 637
10. Zeugniss, dass eine halbe Hufe bey
Lodesleben dem Kloster Eilwardestorp Ze-
henden gebe. *Dat. a.* 1313. *Sabbatho Simo-* 28. Oct.
*nis & Judæ.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 273
11. Der Halberstädtische Weihbischoff
giebt dem Kloster Hecklingen Ablass. *Act.*
*Hecklingen a.* 1313. *Dom. Adventus qua can-* 9. Dec.
*tatur, Populus Sion.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 351
12. Hertzog RVDOLPH, ALBRECHT und
Wentzel zu Sachsen verkauffen Freders-
dorff ans Stift Brandenburg. *Actum Beltitz,*
*a.* 1313. *Domin. qua cantatur Populus Sion.* 9. Dec.
EILERS Beltzig. Chron. p. 260
13. Bischoff HEINRICH zu Merseburg
eignet dem Stift einige Felder zu Rossin
und Sperga. *Dat. Merseburg a.* 1313. *in die*
*S. Luciæ.* 13. Dec.
BVDER Sammlung I. p. 439
14. Schied wegen der Schule zu Dessau.
*Act. a.* 1313.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 372

## 1314. IND. XII.

1. Gräfin ALHEIDIS zu Henneberg ver-
kaufft das Schloss Tungeden ans Stift Ful-
da. *Dat. a.* 1314. IV. *Id. Jan.* 10. Jan.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 437
2. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confir-

miret Dietrichs von Almersleben Jahrge-
10. Jan. dächtniſs. *Dat. a.* 1314. IV. *Id. Jan.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 387

3. Landgraf FRIEDRICH wegen der mit Fulda errichteten Vereinigung. *Dat. Yſe-*
22. Jan. *nacho a.* 1314. XI. *Kal. Febr.*

SCHANNAT *hiſt. Fuld. Prob.* p. 230

4. Landgraf FRIEDRICH ſchencket dem Nonnen-Kloſter zu Gotha den Wald Ta-
23. Apr. tenberg. *Dat. Gotha a.* 1314. *in die b. Georii mart.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 116

5. Das Kloſter Conradsburg verkaufft dem Stift Wiperti zu Quedlinburg ſieben
30. Apr. Loth Silber. *Dat. a.* 1314. *vigil. Philippi & Jacobi.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 442

6. Graf ALBRECHT von Anhalt verkaufft der Compterey Burow eine Wieſe zu Seuſelitz u. a. m. Gegevene op dem Ho-
14. Maj. ve tu Reyne *a.* 1314. an deme Dienſtage vor der Hemelfart unſis Herren.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 329

7. Churfürſt RVDOLPHS zu Sachſen Vollmacht zur Wahl eines Römiſchen Kö-
15. Maj. nigs. *Dat. in Heidelberg a.* 1314. *in vigil. Aſcenſ. Domini.*

BIRCKENS Spiegel der Ehren des Hauſes Oeſterreich III. p. 271

LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 262

*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 5

8. Die Nonnen zu Seuſelitz und Strehla verſprechen vor einander nach dem To-
12. Maj. de zu beten. *Dat. a.* 1314. *in die Nerei & Achillei martyrum.*

Unſchuld. Nachr. 1725. p. 351

CHRISTII *Suſelicium* p. 77

9. Die Schencken zu Dornburg eignen dem Gothaiſchen Nonnen-Kloſter andert-
31. Maj. halbe Hufe zu Feimar. *Dat. a.* 1314. II. *Kal. Jun.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 117. *Confer* TENTZELII *Suppl. II.* p. 84

10. HERMANN von Mila eignet Burcharden von Brandenburg einen Hof zu Gold-
6. Jun. bach. *Dat. a.* 1314. VIII. *Id. Jun.*

TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 624

11. Churfürſt RVDOLPH zu Sachſen verſpricht Hertzog Friedrichen zu Oeſterreich
29. Jul. ſein *Votum. Dat. Wienne* IV. *Kal. Aug. a.* 1314.

*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 10

LUNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 490

12. HERMANN und FRIEDRICHS von Schönburg Verſchreibung wegen eingenommener Meiſsniſchen Städte und Schlöſ-
4. Sept. ſer. *Dat. Pragæ a.* 1344. (*lege* 1314.) II. *Non. Sept. Ind.* VII. (*lege* XII.)

LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 31

LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1046

13. Der Mayntziſche *Vicarius* weihet einen Altar im Hoſpital zu Gotha. *Dat. a.*
14. Sept. 1314. *in feſto Exalt. S. Crucis.*

TENTZELII *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 623

14. Die von Ammera treten dem Kloſter Beuren etliche Hufen ab. *Dat. fer.* V.
14. Nov. *poſt Martini a.* 1314.

GVDENVS *Sylloge* I. p. 329

15. Die Churfürſten berichten dem Pabſt die Wahl Herzog Friedrichs von Oeſter-
reich. *Dat.* IV. *Kal. Dec.* (*al.* XIV. *Kal. Nov.*) 28. Nov.
*a.* 1314.

LUNIG *part. ſpec. Cont. I.* 3. Fortſ. p. 83

*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 14

## 1315. IND. XIII.

1. BRVNO Herr zu Querfurt giebt dem Kloſter Eilwardesdorff eine Hufe und vier Höfe zu Lodesleben. *Dat. a.* 1315. XIV. 18. Jan.
*Kal. Febr.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 274

2. SIEGFRIED KANCKERBVCHS Klage wieder das Nonnen-Kloſter zu Gotha wegen eines Feldes zu Bufleben. *Dat. a.* 1315. XIV. 19. Jan.
*Kal. Febr.*

TENTZELII *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 83

3. BERINGER von Wirchauſen giebt dem Kloſter Capellendorff eine halbe Hufe zu Hirſen. *Dat. a.* 1315. *in Purific. Virginis.* 2. Febr.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 722

4. Graf SIEGFRIED von Anhalt giebt ſeinen Conſens zum Verkauff der Wieſe zu Seuſelitz an die Compterey Bürow. Gheven *a.* 1315. in dheme andern Sondaghe nach Oſtern in der Stad zu Kotzſwich. 6. Maj.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 329

5. BVSSE von Elſterberg weiſet ſein Viertel der Stadt Jena an Landgraf Friedrichen. Gegeben zu Zwetzen *a.* 1315. an dem neſten Fritage vor Jubilate. 11. Maj.

MÜLLERS Staats-Cabinet III. p. 216

6. Vergleich zwiſchen dem Probſt zu Beuren und Friedrich von Kulſtedt. *Dat. a.* 1315. XI. *Kal. Jun.* 22. Maj.

GVDENI *Sylloge I.* p. 330

7. Graf ALBRECHT zu Anhalt ſchencket dem Nonnen-Kloſter zu Zerbſt einige Einkünfte zu Dubitz und Stregut. *Dat. Tzer-* 23. Jun.
*wiſt a.* 1315. IX. *Kal. Jul.*

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 229

8. Keyſer LVDWIG privilegiret Graf Bertholden von Henneberg mit der Jurisdiction. *Dat. Monaci* V. *Id. Jul. a.* 1315. 11. Jul.
*regni a. I.*

*de* BAVMANN *de conſortio imperii inter Fridericum Auſtr. & Ludovicum Bavar.* p. 70. *edit. prior.* p. 107. *ed. poſter.*

DVELLIVS *de Friderico Pulchro Auſtr.* p. 65

9. Das Stift Jechaburg und Kloſter Ilfeld vertauſchen ihre Pfarren zu Oſtertha-
ba und Berga. *Dat. a.* 1315. *prid. Id. Jul.* 14. Jul.

LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 86

10. Landgraf FRIEDRICH verſetzt der Stadt Erfurt die Graffſchaft an der ſchmalen Gera. Gegeben zu Gotha *a.* 1315. dem ne-
heſten Montage nach Sente Margereten 14. Jul.
Tage.

MENCKENII *S. R. Germ. III.* p. 2060

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 793

11. Der Abt zu Walckenried wegen des *Juris patronatus* der Capelle S. Ægidii zu Nordhauſen. *Dat. a.* 1315. *Id. Aug.* 13. Aug.

Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 206

12. Marggraf JOHANN zu Brandenburg giebt einigen Bürgern zu Görlitz den daſigen Zoll zu Lehen. *Dat. Enſwalda* (*ſ. Arnswalda*) *a.* 1315. *feria* IV. *ante Nativ. Mariæ.* 3. Sept.

LEYSERVS *de via regia Luſatiæ ſuper.* p. 18

13. Land-

9. Oct. 13. Landgraf FRIEDRICH confirmiret seines Herrn Vaters Befreyung etlicher Hufen zu Teytleben von allen Abgaben. *Acta in opido nostro Gota a.* 1315. *in die b. Dionysii.*

HEVSINGER *de meritis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 1. *§.* 3. *n.*

28. Oct. 14. Die Herren von Altengottern bekennen, dass sie Zinnern von Gotha zu Lehn haben. *Dat. a.* 1315. V. *Kal. Nov.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 266

11. Nov. 15. Die HVNDE verkauffen dem Teutschen Hause zu Halle einen Hof zu Braunsdorff. *Act. a.* 1315. *in die S. Martini.*

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 96

19. Nov. 16. Die Herren von Saltza verkauffen dem Teutschen Hause zu Halle den Wald Tambach. *Dat. a.* 1315. *in die b. Elizabeth.*

RVDOLPHI *Gotha Dipl.* V. p. 206

17. Landgraf FRIEDRICH confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg den jährlichen Zins von der Müntze. *Act. a.* 1315. *Ind.* XIII.

SCHLEGEL *de numis Gothanis* p. 9

LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Leben p. 37

## 1316. IND. XIV.

13. Jan. 1. Zeugniss wegen des Klosters Eilwardestorp Zehenden auf einer halben Hufe zu Lodesleben. *Dat. a.* 1316. *in Octava Epiphaniæ Domini.*

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 275

12. Jan. 2. EBERHARD von Malsleben giebt seine Güter zu Weysesse ans Peters-Kloster zu Erfurt. *Act. a.* 1316. *prid. Id. Jan.*

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 97

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 545

5. Febr. 3. JOHANN von Volgstedt giebt seine Güter zu Grabsleben dem Kloster auf der Cyriacsburg. *Dat. a.* 1316. *Non. Febr.*

SAGITTARIVS *l. c.*

MENCKENIVS *l. c.* p. 546

25. Febr. 4. Bischoff ALBRECHT zu Halberstadt incorporiret die Kirche zu Plötzke dem Kloster zu Zerbst. *Act. Halberstat a.* 1316. *in die Cinerum.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 189

30. Apr. 5. Das Stift Halberstadt giebt die Grafschaft Hosgowe, Friedeburg und Neber ans Ertzstift Magdeburg. *Acta & placita sunt hæc in palatio Dom. ArchiEp. Magdeb. a.* 1316. *in Misericordia Domini.*

CHRIST. GOTTL. RICCIVS *de pacto commissorio circa pignora in Germania* p. 73

8. Apr. 6. Keyser LVDWIG setzt die Voigte zu Plauen und Gera zu Richtern über das Pleissner Land. *Dat. in castris ante Wartperch. a.* 1316. VI. *Idus April.*

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 265

LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 202

CÖRBER Nachricht vom Voigtland p. 118

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1083

17. Aug. 7. Graf ALBRECHT zu Anhalt schencket dem Kloster zu Coswig das Dorff Klein-Kornitz. *Dat. Coswick a.* 1316. *in octava B. Laurentii martyris.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 320

1. Oct. 8. Die Cämmerer eignen dem Kloster Beuren vierzig Acker zu Vescheden. *Dat. a.* 1316. VI. *Non Oct.*

GVDENI *Sylloge* I. p. 332

9. Bischoff WITTIG zu Meissen befiehlet Zinsen vom Freybergischen Hospital einzumahnen. *Dat. Nuzzin a.* 1316. *in die Galli.* 16. Oct.

WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 15

10. Abt ANDREAS zu Herschfeld belehnet Landgraf Friedrichen mit Gröningen. *Act. Gotha a.* 1316. XIV. *Kal. Nov.* 19. Oct.

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 167

11. ULRICH VASOLT bekommt von Graf Bertholden zu Henneberg die Vogtey über fünf Güter zu Pfaffenhausen. *Act. a.* 1316. *in die b. Clementis.* 23. Nov.

RVDOLPHI *Gotha dipl. Tab. Geneal.* Vasold.

12. Graf HEINRICH zu Stolberg dotiret die dasige Schloss-Capelle. *Dat. Stalberch a.* 1316. *Non. Oct.* 7. Oct.

ZEITFVCHS Stolberg. Hist. p. 173

13. Einige Bischöffe geben der Kirche zu Reinhartsborn Ablass. *Dat. Avinione a.* 1316. *Mense Oct. Pontif. Joannis* XXII. *a.* I. iii. Oct.

CYPRIANI *Hilaria Evangelica* p. 1123

14. Graf HERMANNS zu Gleichen *Consens* zum Verkauff einiger Güter zu Weysessen. *Act. a.* 1316.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 98

15. LVDWIG MÜNTZER überlässt dem Gothaischen Augustiner-Kloster etliche Güter zu Kintleben. *Act. in civitate Gothensi a.* 1316.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 156

## 1317. IND. XV.

1. Vergleich zwischen denen Marggrafen zu Meissen und Brandenburg. Gescheen zu Wissenvels *a.* 1317. am nuwen Jars tage. 1. Jan.

TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 973

2. Die von Vasolt bekommen einige Güter zu Northeim von Henneberg zu Lehn. *Dat. a.* 1317. *Domin. Reminisc.* 17. Febr.

RVDOLPHI *Gotha dipl. Tab. Geneal.* Vasold.

3. Marggraf WOLDEMAR zu Brandenburg confirmiret die Schenckung des Dorffs Brambeck ans Kloster zu Coswig. *Act. Wolmerstede fer.* IV. *post Domin. Reminiscere.* 2. Mart.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 322

4. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine viertel Hufe zu Gerendorff. *Act. a.* 1317. XVII. *Kal. April.* 16. Mart.

LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 276

5. Des Hauptmanns und Raths zu Pirna Ausspruch zwischen dem Kloster und Pfarrer daselbst. *Dat. in Pirna a.* 1317. III *Kal. Apr.* 30. Mart.

HORN Hand-Bibl. II. p. 197

6. BERTRAD GVTMANNIN schencket dem Hospital zu Gotha ein Viertel Landes zu Siebeleben. *Dat. a.* 1317. *Domin. Oculi.* 6. Mart.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 632

7. Graf ULRICH zu Regenstein giebt dem Stift Qvedlinburg die Vogtey über drey Breiten. *Act. a.* 1371. *in die Inventionis S. Crucis.* 3. Maj.

BARING *Clavis diplom.* p. 72

8. Das Kloster Bosau verspricht Con-

raden von Ezelsdorff ein Jahrgedächtniss.
19. Maj. *Act. a.* 1317. XIV. *Kal. Jun.*
Langii *Chron. Citic.* p. 828
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 36

9. Fürst Bernhard von Anhalt resig-
niret der Aebtissin zu Quedlinburg das *jus*
19. Maj. *patronatus* zu Querembeck. *Act. a.* 1317.
XIV. *Kal. Jun.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 445
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2047

10. Günther von Saltza bezeugt, dass
Hartung von Nordhausen einige Güter
daselbst an den Hospital zu Eisenach ver-
25. Maj. kaufft. *Dat. a.* 1317. VIII. *Kal. Jun.*
Hevsinger *de beneficiis March. Misnen-
sium in Eccl. Isenacensem part.* 2. §. 4. n.

11. Marggraf Woldemar schencket der
Aebtissin zu Quedlinburg einen Ministeri-
10. Iun. alen. *Dat. Magdeburg a.* 1317. *fer.* IV. *an-
te diem B. Barnabæ Apostoli.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 445

12. Die Marggrafen zu Meissen und
Brandenburg verpfänden sich einander
14. Iun. Meissen und Dresden. Geschehen tho
Magdeborch *a.* 1317. an deme nesten Vri-
taghe vor sente Vytes taghe.
Weck Dresdn. Chron. p. 161
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 974

13. Das Stift Quedlinburg giebt dem
15. Jun. Stift Wiperti daselbst sechs Breiten. *Dat.
a.* 1317. *in die b. Viti mart.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 392

14. Vergleich derer von Wirtzburg mit
15. Iun. dem Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1317. *XVII.
Kal. Jul.*
*Thuringia sacra* p. 374.

15. Bischoff Heinrich zu Merseburg ei-
gnet der Clause bey S. Petri daselbst den
21. Iun. Clausgarten. *Dat. Merseburg a.* 1317. *in
die S. Albani.*
Schannat *Vindem.* II. p. 124.

16. Bruno Herr zu Querfurt eignet
dem Kloster Eilwardestorp eine Marck und
24. Iun. eine Hufe daselbst. *Dat. Viscenburch a.*
1317. *in die S. Johannis Bapt.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 277.

17. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft
Rüdigern von Ezelsdorff vier Hufen bey
8. Iul. Thimendorff. *Dat. a.* 1317. *VIII. Id. Jul.*
Gotters Nachr. vom Kl. zu Eisenberg
p. 62.

18. Gutte von Mila verkaufft Flensin-
25. Jul. gen ans Kloster Reinhartsborn. *Dat. a.*
1317. *in die Jacobi in Creutzburg.*
Schannat *Vindem.* I. p. 132.
*Thuringia sacra* p. 136.

19. Graf Bernhard von Anhalt ver-
kaufft dem Kloster Oldisleben den Müh-
lenpacht daselbst und die Vogtey zu Bretla.
6. Aug. *Dat. Berneborck a.* 1317. *in die S. Sixti.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 638.

20. Graf Heinrich von Henneberg ei-
gnet dem Stifte zu Schleusingen einen Hof
9. Sept. zu Lengefeld. Geschehen *a.* 1317. an dem
andern Tage nach unserer Frauen geburt,
als sie geboren war.
Weinreich Henneberg. Kirch. und Schu-
len-Staat p. 70.

21. Landgraf Friedrich schencket dem
Gothaischen Nonnen-Kloster achtehalbe
Hufe und fünf Höfe zu Tutleben. *Dat.* 18. Sept.
*Gotha a.* 1317. *XIV. Kal. Oct.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 118.

22. Graf Berthold zu Henneberg
schencket dem Hospital zu Coburg das
Dorff Blumenrod. *Dat. Slusingen a.* 1317. 22. Nov.
*in die b. Ceciliæ virginis.*
Hönn Coburg. *Hist.* I. p. 206.

23. Graf Hermann zu Gleichen eignet
dem Kloster Georgenthal einige Güter zu
Sültzenbrück. *Act. Erfordiæ a.* 1317. *in* 6. Dec.
*die b. Nicolai Pontificis.*
Sagittarii Gleich. *Hist.* p. 99.

24. Landgraf Friedrich eignet dem
Kloster Reinhartsborn das Dorff Flensin-
gen. *Act. Gotha a.* 1317.
Schannat *Vindem.* I. p. 132
*Thuringia sacra* p. 137.

25. Graf Albrecht von Anhalt schen-
cket dem Nonnen-Kloster zu Zerbst das
Dorff Bomelsdorff. *Act. a.* 1317.
Beckmann Anhält. *Hist.* III. p. 229

* * *

Abt Luderi zu Walckenried Vergleich
mit der Stadt Göttingen.
Senckenberg *in semestribus diss. de jure
observantiæ* p. 39.

## 1318. IND. I.

1. Vergleich wegen des *juris patrona-
tus* der Kirche zu Schilffe zwischen dem
Kloster Jlfeld und dem *Hofe* zu Weissen-
see. *Act. a.* 1318. IV. *Non. Jan.* 2. Jan.
Leuckfeld *Ant. Jlfeld.* p. 83

2. Rudolph von Varila lässt dem Stift
Fulda etliche Güter zu Varila auf. *Dat. a.* 6. Ian.
1318. *in Epiphaniâ Domini.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 343

3. Keyser Ludwig giebt denen Marg-
grafen zu Brandenburg die Anwartschaft
auf Anhalt. *Dat. Ratisponæ* XI. *Kal. Febr.* 22. Jan.
*a.* 1318. *regni* IV.
Ludewig *Reliqu.* II. p. 266

4. Hartwig Frau zu Querfurt stiftet
fünftehalbe Marck Einkünfte zu einem
*beneficio. Dat. Querneuorde a.* 1318. *in die* 1. Febr.
*S. Brigidæ virg.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 278

5. Die von Hoim geben dem Kloster
Monsionberg eine Hufe zu Grossen-Or-
den. *Act. a.* 1318. *in die B. Gregorii Pa-* 12. Mart.
*pæ & Conf.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 446.

6. Graf Hermann von Orlamünde be-
zeuget, dass er seinen Schwager Rudolph
Schencken auf etlichen Heusdorffischen
Gütern nicht mehr Recht gegeben, als er
selbst gehabt. Geben *a.* 1318. an den neg-
sten Freitag nach sancte Walpurgs tag. 5. Maj.
*Thuringia sacra* p. 375.

7. Das Kloster Heide bekommt das *jus
patronatus* zu Alten-Morsen. *Dat. a.* 1318.
VII. *Id. Maj.* 10. Maj.
*Thuringia sacra* p. 600

8. Vergleich zwischen dem Kloster Do-
brilug und denen Burggrafen von Golsin
wegen ihres erschlagenen Vaters. *Acta. a.* 17. Maj.
1318. *proxima feria post Domin. qua canta-
tur Jubilate.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 279
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 185

9. Con-

9. CONRADS von Spremberg Brief hierüber. *Dat. a.* 1318

LVDEWIG *l. c.* p. 284

10. Die von Wangenheim eignen dem 9. Iul. Gothaischen Nonnen-Kloster einige Felder zu Wurthe. *Dat. a* 1318. *proxima Dominica ante Margarete Virg.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 119. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 85

11. Ertzbischoff PETER zu Mayntz erlaubet denen Gothaischen Augustinern in 22. Iul. seiner Diöces zu predigen und Beicht zu hören. *Dat. Mogontie a.* 1318. XI. *Kal. Aug.*

SAGITTARIVS *l. c.* p. 158. *Conf.* TENTZEL. p. 633

12. Landgraf FRIEDRICH privilegiret die Stadt Freyberg mit der Saltz-Niederlage. 23. Jul. *Dat. Gotha a.* 1318. X. *Kal. Aug.*

FISCHER *de Regali jure Salinarum* p. 130

13. Herzog HEINRICH zu Jauer überläst König JOHANN in Böhmen die Marck 22. Sept. Budissin und Görlitz. *Dat. in castro prope Olsnitz a.* 1318. X *Kal. Oct.*

BALBINI *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 268
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. 3. Abs p. 280
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 186
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 536
DU MONT *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 47
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 983

14. Bischoff JOHANN zu Merseburg consecriret den Altar S. Jacobi zu Tauten-26. Sept. hain. *Actum in Thutenhagen a. 1318. VI. Kal. Oct.*

Unschuld. Nachr. 1714. p. 187.

15. Einige Cardinäle geben denen Ablass, die etwas zum Bau der Creutz-Kirche und Brücke zu Dresden steuren. *Dat. Avinione apud sedem Apostolicam, mens. Sept. Pontif. a. III.*

WECK Dresdn. Chron. p. 194.
SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 3.

16. Landgraf FRIEDRICHS Vergleich 17. Oct. zwischen dem Kloster Georgenthal und denen Bauren zu Apfelstedt. *Dat. Wartburg a.* 1318. XVI. *Kal. Nov.*

KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 1121

17. GÜNTHER von Saltza eignet denen 16. Oct. Gothaischen Augustinern 23. Acker zu Truchtelborn. *Dat. a. 1318. in die S. Galli Abbatis.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 158.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1152.

18. Die von Rossleben verkauffen dem Kloster daselbst zwo Hufen, zween Höfe 26. Oct. und 60. Acker Gehöltze. *Dat. a. 1318. VII. Kal. Nov.*

SCHAMELIVS vom Kloster Rossleben p. 70.

19. Bischoff WITTIG zu Meissen confirmiret die Frühmesse zu Mitweida. *Dat. Misnæ, a. 1318. fer. II. post Dominicam benedictam.*

HERMANN Mitweid. Chron. p. 245.

20. Die Michelsteinische Capelle zu 21. Dec. Quedlinburg wird gemachet. *Dat. Quedlinburg a. 1318. XII. Kal. Jan.*

LEVCKFELD *Ant. Michelst.* p. 52.

## 1319. IND. II.

1. HERMANN von Drefurt und HERMANN von Spangenberg verbinden sich dem Abt zu Fulda drey Jahr zu dienen. Diz 25. Ian. geschach *a. 1319.* am Sante Pauls tage, als er bechart war.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 370.

2. Graf BERTHOLD zu Henneberg fundiret das Stift zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1. Febr. *1319. in vigil. Purif.*

WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 73.
*Ejusd. Pentas* p. 520.
KVCHENBECKER *Annal. Hass.* I. p. 135.

3. Die Fürsten zu Anhalt eignen dem Kloster Neuenwerck ihr Vorwerck und sechs Hufen zu Marzwitz, welche ihm die Herren von Schraplau geschencket. Ge- 2. Febr. geben *a. 1319.* an Vnser liben Frauen tage Lichtmissen.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 227.

4. Fürst BERNHARD zu Anhalt giebt ECKARD STAMMERN eine Hufe zu Ballenstädt. *Act. in Ascharia a. 1319. in die Ju-* 16. Febr. *liane mart.*

BECKMANN Anhält. Hist. VII. p. 272.

5. Herzog HEINRICH zu Jauer vertauscht die Stadt Görlitz an König JOHANN in Böhmen. *Dat. Wratislaviæ a. 1319. in* 3. Maj. *die Inventionis S. Crucis.*

BALBINI *Misc.* VIII. p. 270.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 538. VI. p. 5.
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 983.

6. Herzog HEINRICH zu Jauer *renunciret* seinem Rechte an der Marck Budissin und etlichen Stücken in der Lausitz. *Dat. ut modo.* 3. Maj.

LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 3.

7. Graf ALBRECHT und WOLDEMAR von Anhalt schencken dem Hospital zu Dessau das Dorff Alten. *A. 1319. in vigilia pen-* 16. Maj. *thecostes.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 368.

8. Der Rath zu Jena stiftet ein Hospital. *Dat. a. 1319. in festo Pentecostes.* 27. Maj.

BEIER *Architectus Jenens.* p. 355.

9. Der Pfarr zu Rottleben vertauscht etliche Felder mit dem Kloster Kelbra. *Dat.* 7. Jun. *a. 1319. VII. Id. Jun.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 160.

10. Bischoff WITTIG zu Meissen erlaubet eine neue Kirche zu Rickersdorff zu bauen. *Actum in Dresden a. 1319. in vi-* 28. Jun. *gilia Petri & Pauli.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 286.

11. Die Klöster Quedlinburg und Visbeck richten eine Schwesterschaft auf. *Dat. a. 1319. in die S. Margarethæ.* 13. Iul.

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1168.

12. Die Burggrafen von Leisnig treten dem Kloster Dobrilug ihre Gerechtigkeit an Arnoldshain, Lichtenau und Pavey ab. *Act. Lyznik a. 1319. in vigil. b. Mar. Mag-* 21. Jul. *dal.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 278.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1041.

13. Bischoff WITTIG zu Meissen giebt dem Gothaischen Augustiner-Kloster Ablass. *Dat. Gotha Dom. post. diem Jacobi a.* 29. Iul. *1319.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 158.
14. Graf Otto von Falckenstein eig-
net dem Stift Quedlinburg eine Hufe zu
23. Aug. Jullersleben. Geben *a. 1319.* am S. Bartho-
lomäus Abend.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 447.
15. König Johann in Böhmen privile-
31. Aug. giret Budissin, Camentz und Löbau. *Dat.*
*Pragæ II. Kal. Sept. a. 1319. regn. a. IX.*
Lusatia *super. dipl. contin.* p. 1.
16. Gotthard Marschall von Gosser-
stedt schencket dem Kloster Heusdorff an-
7. Sept. derthalbe Hufe zu Schetin. *Dat. a. 1319.*
*VII. Id. Sept.*
*Thuringia sacra* p. 376.
10. *Kal. Oct.* siehe 1318.
17. Keyser Ludwig belehnet König Jo-
m. Sept. hann in Böhmen mit Lausitz. *Dat.* in Lä-
ger nicht weit vom Dorffe Haslach im
Sept. *a. 1319. Imp. V. vide anno sequ. 13.*
*Sept.*
Goldastus *de regno Bohem.* II. p. 200.
Zwey Rechtliche Bedencken p. 157.
Lünig *part. spec. Cont.* I. unter Böhmen
p. 13.
18. Bischoff Wittichs zu Meissen Ver-
gleich mit Marggraf Friedrichen wegen
2. Oct. Dresden. Geben Misne *a. 1319.* den nestin
Dinstage nach Sente Michelstage.
Weck Dresdn. Chron. p. 163.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 975.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 180.
19. Landgraf Friedrich schencket dem
Kloster Reveningen den Zehenden im Dorf-
6. Oct. fe Reveningen. *Dat. Wartberch a. 1319.*
*prid. Non. Oct. Ind. II.*
Unschuld. Nachr. 1721. p. 353.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 780.
20. Churfürst Rudolph zu Sachsen con-
14. Oct. firmiret die Privilegia der Stadt Rathenau.
*Dat. Rathenow a. 1319. die Calixti Papæ.*
Luddwig *Reliqu.* IX. p. 518.
21. Das Kloster Pforta nimmt das Stift
Quedlinburg in seine Brüderschaft. *Dat.*
*a. 1319. in die Simonis & Judæ.*
Kettner Quedl. Kirchen-Hist. *Beyl.*
p. 29.
22. König Johann in *Böhmen* privile-
31. Oct. giret die Ober-Lausitz. *Dat. Pragæ II.*
*Kal. Dec. a. 1319. regn. a. IX.*
Reden *Lusat. super. dipl.* p. 3.
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 6.
Schrammii *Saxonia monum. viarum il-*
*lustr.* p. 327.
Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 49.
Ober-Lauf. *Beytrag* zur Gelahrheit 4.
*Band* p. 465.
23. Das Kloster Plötzke verkaufft dem
Kloster Gottes Gnade vier Hufen zu Wol-
5. Nov. fen. *Act. a. 1319. Non. Nov.*
Leuckfeld *de mon. Gratia Dei* p. 82.
Thorschmidii *Ant. Plocenses* p. 53.
24. Heinrich Marschall schencket
dem Kloster Capellendorff das Dorff Wi-
30. Nov. tzenroda. *Dat a. 1319. prid. Kal. Dec.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 723.
25. Bischoff Wittig zu Meissen ver-
kaufft Dresden an Landgraf Friedrichen.
17. Dec. *Dat. Nuzzin fer. II. post Domin. Gaudete*
*a. 1319.*

Weck Dresdn. Chron. p. 165.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 976.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 65.
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. *P.*
26. Landgraf Friedrich giebt dem
Kloster Beutitz eine Hufe zu Wetha. *Dat.* 24. Dec.
*Gotha a. 1319. IX. Kal. Jan.*
Horn Hand-Bibl. V. p. 500.
27. Vergleich zwischen Landgraf Frie-
drichen und denen Grafen zu Hohenstein.
*a. 1319.*
Falckenstein Thüring. Chron. II. p.
823.
28. Das Stift Quedlinburg nimmt das
Kloster Pforta in seine Brüderschaft. *A.*
*1319.*
Pertuchii *Chron. Port.* p. 284.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 393.
*Ej.* Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 61.
29. Des Abts zu S. Georgen Zeugniss
wegen derer Reliquien zu Bürgel. *A.*
*1319.*
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 30.
Gleichenstein von Bürgel p. 14.

## 1320. IND. III.

1. Das Stift Frose verspricht ihrem Prie-
ster ein Jahrgedächtniss. *Dat. Frose a.* 4. Ian.
*1320. fer. VI. post Circumcis.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 186.
2. Herzog Heinrich zu Jauer giebt de-
nen Nonnen zu Naumburg das *jus patro-*
*natus* der Pfarr-Kirche zu Lauban. *Act. in* 8. Jan.
*Gorlitz a. 1320. VI. Id. Jan.*
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I.
p. 298.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 187.
*Singularia Lusatica* XIV. p. 87.
3. Bischoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret dem Kloster Bosau ein Pfund
jährlicher Zinse. *Dat. Cyce a. 1320. X.* 23. Ian.
*Kal. Febr.*
Langii *Chron. Citic* p. 828.
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 37.
4. Graf Heinrich von Schwartzburg
eignet dem Kloster S. Petri zu Erfurt zwo
Hufen zu Uchstedt. *Act. Arnstet a. 1320.* 8. Febr.
*VI. Id. Febr.*
Schannat *Vindem.* II. p. 15.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 59.
5. Graf Heinrich von Blanckenburg
*resigni*ret die Vogtey über eine Hufe zu
Bicklingen. *Dat. Blanckenburg a. 1320.* 15. Mart.
*Sabbatho ante Judica.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 449.
6. Graf Friedrich zu Wernigerode
*resigni*ret der Aebtissin zu Quedlinburg an-
derthalbe Hufe zu Querembeck. Gesche- 24. Mart.
hen *a. 1320.* des Mandages na Palmen.
Kettnerus *l. c.* p. 448.
7. Die Aebtissin zu Quedlinburg be-
lehnet Herzog Rudolphen zu Sachsen mit
dem Brandenburgischen Lehen. *1320.* Son-
tags in der Quater vor Mertz (*fort.* Qua-
temmerz) Messe.
*Idem* p. 294
8. Ein Münch im Kloster Himmelgar-
ten renunciret auf seine Güter zu Nord-
hausen, und bedinget sich jährlich eine
Marck

19. April. Marck Silber. *Dat. Northus. a.* 1320. XIII. *Kal. Maj.*

Leuckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 117

9. Rudolph Schenck belehnet Conrad von Stein mit einer Hufe zu Bratschitz.
24. Apr. *Dat. a.* 1320. *feria* V. *post festum B. Georii, quæ est vigilia S. Marci.*

Friderici *Hist. Pincernarum* p. 24

10. Vergleich wegen des *juris patrona-*
28. April. *tus* zu Strobeck. *Dat. Halberstat a.* 1320. IV. *Kal. Maji.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 53.

11. Landgraf Friedrich confirmiret dem
1. Maj. Rathe zu Freyberg das Erbebereiten. *Dat. a.* 1320. *die Phil. & Jacobi.*

Molleri *Theatr. Friberg.* I. p. 171. *E.*

12. Landgraf Friedrich confirmiret
1. Maj. dem Kloster Alten-Zelle die Bergwercke zu Siebenlehn. *Dat. Vriberg a.* 1320. *die Phil. & Jacobi.*

Mollerus *l. c.* p. 172. *E.*

Schlegel *de Cella Vet.* p. 77. *E.*

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 66

13. Die von Campen resigniren der Aebtissin zu Quedlinburg viertehalbe Hufe
8. Maj. daselbst. *Dat. a.* 1320. *in Ascens. Domini.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 449

14. Graf Günther von Schwartzburg
14. Maj. eignet dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Kalthausen. *Dat. in castris circa Werrenbergk a.* 1320. II. *Id. Maj.*

*Thuringia sacra* p. 376

Heidenreich Schwartzburg. Hist. p. 82

15. Die Grafen von Hohenstein verschaffen dem Kloster Oldisleben die Vogtey, und versprechen auf der Unstrut kei-
7. Jun. ne Mühle zu bauen. *Dat. a.* 1320. *Sabbatho post diem b. Bonifacii.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 638

Schamelius vom Kloster Oldisleben p. 30

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1310

16. Graf Burchard von Mansfeld verspricht Hedersleben an Magdeburg wieder-
11. Jun. käufflich zu überlassen. *Dat.* Magdeburg *a.* 1320. in der Middeweken vor sent Vites dage.

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 2

Thucelii *Acta publ.* II. p. 475

17. Bischoff Gottfried zu Wirtzburg *dispensiret* wegen Graf Heinrichs zu Hen-
5. Jul. neberg Heirath. *Dat. Herbipoli a.* 1320. V. *Non. Jul. Pontif. a.* III.

Hönn Coburg. Hist. II. p. 45

18. Die Aebtissin zu Quedlinburg belehnet Hertzog Rudolphen von Sachsen mit
14. Aug. der Vogtey daselbst. Gegeben zu Quedlinburg *a.* 1320. in unser Frauen Abend Marien-Messe (*leg. fort.* Wortmisse *l. c.* Würtzweihe.)

Quedlinburg *Deduction* Beyl. n. 29

Keyserl. Belehnungen p. 23

Kettner Quedl. Kirchen-Hist. p. 195

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 181

*Idem Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 228

19. Keyser Ludwig belehnet König Johann in Böhmen mit der Marck Budissin
13. Sept. und Camentz. *Actum in castris prope villam Hazulach, Id. Sept. a.* 1320. *regni VI.*

Goldastus *de regno Bohem.* II. p. 199

Lünig *part. spec. Cont.* I. 1. Forts. p. 13

*Idem part. spec. Cont.* II. Anh. p. 8

*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 983

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 192

Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 174

Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 948

20. Keyser Ludwig belehnet die Grafen von Anhalt mit der Pfaltz Sachsen und
Marck Landsberg. *Dat. in Franckenfurt* 27. Sept.
V. *Kal. Oct. a.* 1320. *regni* VI.

Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 529

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 166

Leuckfeld *Ant. Alstet.* p. 272

Horn von Landsberg p. 56

Anon. Hist der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 208

21. Burggraf Hartmann von Kirchberg eignet zur neuen Vicarie zu Jena eine
Hufe zu Romstedt. *Dat. a.* 1320. IV. *Id.* 12. Oct.
*Oct.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 236

22. Graf Berthold zu Henneberg nimmt Bettenhausen und Sewe von Fulda zu Lehen. *Act. a.* 1320. *prid. Id. Oct.*

*Ibidem* p. 221

23. Churfürst Rudolph zu Sachsen nimmt den Bischoff zu Brandenburg nebst
andern Geistlichen wieder den Ertzbischof 7. Nov.
zu Magdeburg in Schutz.

Müller und Küster Berlin. Chron. I. p. 428

24. Die Grafen zu Anhalt confirmiren dem Nonnen-Kloster zu Zerbst zwey Pfund Silber in der Müntze daselbst. *Act.*
*Kozwic a.* 1320. *die Domin. ante Martini.* 9. Nov.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 229

25. Die Grafen von Hohenstein confirmiren dem Kloster Walckenried ihr Recht in ihren Wäldern und die Fischerey auf der Helm.

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 127

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 439

## 1321. IND. IV.

1. Graf Heinrich von Gleichen giebt dem Kloster S. Petri zu Erfurt die Vogtey
zu Gothenstedt, Alich &c. *Act. a.* 1321. 11. Mart.
V. *Id. Mart.*

Schannat *Vindem.* II. p. 16

2. Abt Heinrich zu Fulda confirmiret
das Saltzwerck zu Salzungen. Gegeben *a.* 18. April.
1321. am Sonnab. vor S. Georgii Tage.

Ahasv. Fritsch *de regali Salinarum jure, Opusc.* I. p. 364

3. Das Stift Wiperti zu Quedlinburg stiftet Bernhard Schultzens Jahrgedächtniss.
*Act. a.* 1321. V. *Non. Maj.* 3. Maj.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 394

4. Die Scherffe confirmiren dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe zu Sunne-
born. *Dat. a.* 1321. *in die festo b. Johannis* 6. Maj.
*ante Latinam portam Evv. & Apostoli.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 120. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 85

5. Das Kloster Oldisleben über eine
halbe Hufe zu Canwerff. *Dat. in Oldis-* 23. Maj.
*leben a.* 1321. X. *Kal. Jun.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 639

6. Das

6. Das Nonnen-Kloster zu Gotha ver-
kaufft einigen Bedienten ein Malter Ge-
19. Jun. treide. *Act. a.* 1321. *in die b. Gervasii.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 120

7. HEINRICH Abt zu Fulda setzt Adel-
heit Gyr zur Vormünderin wegen einiger
1. Jul. Güter zu Gundersleben. *Act. a.* 1321. *Kal.*
*Jul.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 85

8. Graf HEINRICH von Beichlingen we-
gen etlicher Güter zu Hemmleben. *a.* 1321.
31. Jul. *prid. Kal. Aug.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 640

9. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confir-
miret das obige Jahrgedächtnifs. n. 3. *Act.*
6. Aug. *a.* 1321. VIII. *Id. Aug.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 394

10. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft
Conraden von Rabinsberg drey Hufen zu
13. Aug. Qvaschitz. *Act. in Isenberg a.* 1321. *Id. Aug.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c. 3. sect. 4.*
*§. 16. & sect.* V. *§. 21.*
GOTTER vom Kl. Eisenberg p. 62

11. Die Æbtissin zu Qvedlinburg ver-
gleicht das Kloster Wenthausen mit Diet-
rich von Magdeburg. *Dat. Qvedelingburg*
24. Aug. *a.* 1321. IX. *Kal. Sept.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 397

12. Marggräfin AGNES zu Brandenburg
und Landsberg entsagt aller Feindseligkeit
wieder Northausen. *Dat. Sangerhusæ a.*
4. Sept. 1321. *prid. Non. Sept.*
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 460

13. Landgraf FRIEDRICH confirmiret der
Kirche zu Melndorff ein Fuder Wein. *Dat.*
22. Sept. *Altenburc a.* 1321. *in die b. Mauricii & so-*
*ciorum.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 639

14. Vergleich zwischen dem Convent
zu Bernburg und dem Pfarrer zu Wolmers-
9. Oct. dorff. *Dat. Halberstat a.* 1321. VII. *Id. Oct.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 119

15. Graf HERMANN zu Gleichen beleh-
net etliche Bürger zu Erfurt mit einer hal-
ben Mühle. *Dat. in monte S. Petri in Er-*
2. Nov. *ford a.* 1321. *feria proxima post diem omnium*
*Sanctorum.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 99

16. Die Burggrafen von Kirchberg ver-
kauffen dem Kloster Capellendorff das Recht
an einer Hufe zu Franckendorff. *Dat. a.*
3. Dec. 1321. III. *Non. Dec.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 723

17. Burggraf OTTO zu Dohna eignet
dem Kloster Alten-Zell ein Fuder Wein.
3. Dec. *Dat. Donyn, a.* 1321. III. *Non. Dec.*
SCHOTTGENIVS *de Burggr. Donensibus §. 15*

18. Vergleich zwischen dem Kloster
Eilwardestorp und denen Hanebalcken. *Act.*
5. Dec. *a.* 1321. *in vigilia S. Nicolai.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 295

19. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet
dem Kloster Eilwaldestorp eine Hufe und
Hof zu Barnstedt. *Act. a.* 1321.
LVDEWIG. *Reliqu.* I. p. 296

20. *Idem* eignet besagtem Kloster eine
halbe Hufe zu Gerenrode. *Act. a.* 1321.
*Idem* p. 297

## 1322. IND. V.

1. GERHARD von Remstet verkaufft dem
Nonnen-Kloster zu Gotha alle seine Güter
daselbst. *Dat. Erfordiæ a.* 1322. *Non. Jan.* 5. Jan.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 121. *Conf.* TEN-
TZELII *Suppl. II.* p. 85

2. Die Grafen von Hohenstein eignen
dem Kloster Oldisleben zwo Hufen zu Tre-
bra. *Dat. a.* 1322. XII. *Kal. Febr.* 21. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 640

3. Die Burggrafen von Kirchberg eig-
nen dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu
Hermstedt. *Dat. a.* 1322. *in vigilia Pal-* 3. Apr.
*marum.*
*Thuringia sacra* p. 377

4. Die KNVTEN verkauffen dem Teut-
schen Hause zu Halle ihre Güter zu Brauns-
dorff. *Dat. a.* 1322. VIII. *Non. Apr.* 6. Apr.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 107

5. Herzog HEINRICH zu Fürstenberg
übergiebt Reymunden von Neushof die
Erbgerichte zu Görlitz und Zugehör. *Act.* 11. Apr.
*Gorlitz. fer.* VI. *ante Domin. Ne longe, a.*
1322.
*Singularia Lusatica* XIV. p. 90

6. RVDOLPH Schenck von Döbritschen
verkaufft Vollersrode an Hartmund Lö-
wen. *Dat. a.* 1322. *quinta feria septimanæ* 15. Apr.
*Pasch.*
STRVVE Polit. Archiv IV. p. 263

7. JOHANN von Rosenhayn giebt dem
Kloster Heusdorff eine Hufe zu Hermstedt.
*Act. a.* 1322. *in die b. Vitalis martyris.* 28. Apr.
*Thuringia sacra* p. 377

8. Das Kloster Himmelgarten bekommt
ein paar Breiten zu Nordhausen. *Dat. Kal.* 1. Maj.
*Maj. a.* 1322.
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 119

9. Das Kloster Heusdorff verkaufft der
Kellerin etliche Zinsen zu Gebenstedt. *Act.*
*a.* 1322. *die sanct. martyrum Jordiani &* 10. Maj.
*Ephimati, (leg. Gordiani & Epimachi.)*
*Thuringia sacra* p. 378

10. Burggraf ERCKENBERT von Star-
ckenberg confirmiret der Kirche zu Cor-
bussen ein Holtz. Geben zu Starckenberg
*a.* 1322. VI. *Id. Jan.* 8. Jun.
LÖBER Ronneburg. Hist. Anhang p. 7

11. Graf HEINRICHS von Schwartzburg
Revers wegen etlicher anvertrauter Vestun-
gen. Geben zu Wartberg *a.* 1322. an deme
nesten Suntage vor sente Vytes tage. 13. Jun.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 984

12. ALBRECHT von Hackeborn wegen
einiger aufgenommenen Gelder. *Dat.*
*Wartberch a.* 1322. XVIII. *Kal. Jul.* 14. Jun.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 958
*Ejusd.* cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1157

13. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen giebt
Graf Bernharden zu Anhalt zween Mini-
sterialen. *Dat. Bisdal. a.* 1322. *in die Viti &*
*Modesti martyrum.* 15. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. VII. p. 166

14. MATTHIAS *Episc. Balneoregiensis*
giebt denen Zerbster Barfüssern Ablafs.
*Dat. Rom. a.* 1322. *Pontif. Joann.* XXII. *a.*
XVI. X. *Kal. Jul.* 22. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 233

15. GEBHARD Herr zu Querfurt giebt
dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe und
zween Höfe zu Nieder-Varnstedt. *Dat. a.*
1322. *in octava S. Mariæ Magdalenæ.* 29. Jul.
LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 298

16. Graf

16. Graf LVDWIG von Stollberg eignet dem Klofter Rofsleben Gofswinsrode und
23. Aug. Zugehör. *Dat. a.* 1322. *in vigil. S. Bartholomæi.*

SCHAMELIVS vom Kl. Rofsleben p. 65

17. Ein Münch im Klofter Himmelgarten renunciret auf feine Güter zu Nordhaufen, und bekommt jährlich eine halbe
10. Sept. Marck Silber. *Dat.* IV. *Non. Sept. a.* 1322.

LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 117

18. Bifchoff HEINRICH zu Chiemfee giebt der Capelle zu Eilwardeftorp Ablafs.
13. Sept. *Dat. a.* 1322. *in vigilia b. Cypriani mart.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 299

19. Graf HEINRICH zu Henneberg begiebt fich alles Anfpruchs auf Heldburg
29. Sept. und Strauff. *Act. Pragæ a.* 1322. III. *Kal. Octobr.*

HÖNN Coburg. Hift. II. p. 48

SCHANNAT *hift. Fuld. Prob.* p. 243

20. BRVNO Herr zu Qverfurt giebt dem Klofter Eilwardeftorp eine Hufe zu Barnftedt und einen Hof zu Zulitz. *Dat. a.* 1322.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 300

21. *Idem* eignet demfelben Klofter eine halbe Hufe und Hof zu Barnftedt. *Dat. a.* 1322. *Ibid.* p. 301

## 1323. IND. VI.

1. Die Capelle S. Antonii zu Walckenried wird eingeweihet. *Dat. a.* 1323. XIII.
18. Jan. *Kal. Febr.*

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 142

2. Der Maynzifche *Vicarius* weihet die Capelle zum Neuenhofe bey Walcken-
20. Jan. ried. *Dat. a.* 1323. XIII. *Kal. Febr.*

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 175

3. Keyfer LVDWIG belehnet Heinrich Reuffen von Plauen. *Dat. Ratisbonæ* XI.
22. Jan. *Kal. Febr. a.* 1323. *regni* IX.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 268

LÜNIG *part. fpec. Cont. II.* von Grafen p. 203

OLISCHER Befchr. von Reichenbach p. 12

4. Keyfer LVDWIG belehnet Graf Burcarden von Mansfeld mit Alftedt, Morungen, denen Vogteyen zu Qvenftedt und
22. Jan. Helfte. *Dat. ut modo.*

Gründliche Beantwortung Beyl. n. 312. E.

LVDEWIG *Reliqu.* VII. p. 508

LVNIG *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 1077

*Anon.* Hift. der Pfaltzgr. zu Sachfen p. 219

5. Keyfer LVDWIG belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Salfeld u. a. m. *Dat.*
22. Jan. *ut modo.*

AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 20

SCHLEGEL Ausführung wegen der Blanckenb. Müntze p. 9

LVNIG *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 925

HEIDENREICH Hift. des Haufes Schwartzburg p. 83

6. Frau ELISABETH von Afcanien confentiret, dafs Afchersleben mit Mauren umgeben worden. *Dat. a.* 1323. *feria V. poft*
27. Jan. *Converfionem S. Pauli.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 499

7. Vergleich wegen des *juris patronatus* zu Remftet. *Lata a.* 1323. *Sabbatho poft*
29. Jan. *Converf. S. Pauli.*

SAGITTARII *hift. Goth.* p. 122. *Conf.* TENTZELII *Suppl. II.* p. 86

8. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Klofter Eilwardeftorp eine Hufe und Hof zu Gortitz. *Act. a.* 1323. *fer.* V. *Dominicæ Invocavit.* 17. Febr.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 304. 305

9. Das Nonnen-Klofter und Capitul zu Eifenach treffen einen Taufch etlicher Güter wegen. *Dat. a.* 1323. XII. *Kal. Mart.* 18. Febr.

HACKIVS *de Comit. Templimontanis* p. 342

10. Des Grafen zu Wernigeroda Revers ans Klofter Walckenried, dafs fie es fchützen wollen. Geben *a.* 1323. des neften Sonntags vor Mitfaften. 25. Febr.

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 132

LEVCKFELD *Ant. Walck.* II. p. 19

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 856

11. Keyfer LVDWIG erinnert verfchiedene Grafen und Herren, bey Anhalt ihre Lehen zu fuchen. *Dat. apud Nurnbergk a.* 1323. X. *Kal. Maj. regni a.* IX. 20. Apr.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 481

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 839

12. Keyfer LVDWIG confirmiret der Stadt Nordhaufen Privilegia. *Dat. Noribergæ* VIII. *Cal. Maj. a.* 1323. *regni a.* IX. 24. Apr.

Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 214

13. Keyfer LVDWIG giebt der Stadt Nordhaufen das *jus de non evocando. Dat. Noribergæ in caftello (l. craftino) B. Apoftolorum Phil. & Jacobi a.* 1323. *regni a.* IX. 2. Maj.

*Ibid.* p. 216

14. Keyfer LVDWIG belehnet Landgraf Friedrichen. Geben Nurnberg den Sammeftag nach den Auffartag *a.* 1323. *regni* IX. 7. Maj.

MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 211

15. Graf BERTHOLD von Henneberg verträgt den Bifchoff zu Wirtzburg und Abt zu Fulda. *Dat. a.* 1323. an der Mittewoche nach der Uffart unfers Herrn. 11. Maj.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 363

16. Churfürft RVDOLPH giebt 12. Schillinge und fechs Pfund Pfeffer dem Altar *Exfulum* zu Cölln an der Spree. *Dat. Spandowe a.* 1323. *fexta feria ante feftum Pentecoften.* 13. Maj.

REINBECK Befchr. der Kirchen S. Petri p. 28

17. Gräfin ELISABETH von Orlamünde überweifet die Stadt Afchersleben an Halberftadt. Gegeven *a.* 1323. des Mandages na der Pinckeft-Wecken. 23. Maj.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 486

18. Graf GERHARD zu Beichlingen fchencket dem Klofter Kelbra vier Hufen und einen Hof bey Kelbra. *Dat. a.* 1323. an den Suntage Achtage na Phingften. 22. Maj.

LEVCKFELD vom Kl. Kelbra p. 150

19. Die Herren von Qverfurt fchencken dem Klofter Eilwardeftorp einige Güter zu Varnftedt, Efperftedt und Dornftedt. *Act. a.* 1323. V. *Kal. Jun.* 28. Maj.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 306

20. Burggraf HERMANNS zu Meiffen *Recognition* über 60. Schock Getreide an die von Schönberg. *Dat. a.* 1323. V. *Kal. Jul.* 27. Jun.

Ober-Sächf. Nachlefe II. p. 292

21. BODO von Ilburg fchencket dem Klofter Dobrilug die Marggrafen-Heide. *Dat. a.* 1323. *in Commemoratione S. Pauli.* 30. Jun.

LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 302

22. BODO von Ilburg wiederhohlet

diese Schenckung. *Dat. a.* 1323. *in translatione S. Martini Episc. & Conf.* 4. Jul.
*Ibidem* p. 308.

23. Heinrich Vitzthum zu Rusteberg verkaufft sein Vitzthum-Amt an den Ertzbischoff zu Mayntz. *Dat. a.* 1323. XV. *Kal. Aug.* 18. Jul.
Gudeni *Codex dipl.* p. 971

24. Friedrichs Herrn von Schönburg Brief wegen Verkauff einiger Zehenden zu Stein und Boldenhain. *Dat. in Langenberg a.* 1323. X. *Kal. Aug.* 23. Jul.
Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 10
Königs Adels-Hist. I. p. 858

25. Graf Heinrich und Ludwig von Stollberg eignen dem Kloster Rossleben Gosswinsrode. *Dat. a.* 1323. IX. *Kal. Aug.* 24. Jul.
Schamelius vom Kl. Rossleben p. 66

26. Keyser Ludwig befiehlet, keine Mühlhäusische Güter ohne Steuer zu lassen. *Dat. in Arnsteten* III. *Id. Aug. a.* 1323. *regni a.* IX. 11. Aug.
Wiederhohlte *Oblation* Beyl. n. 17

27. Keyser Ludwig erlaubet, dass der Abt zu Fulda Helmershausen zur Stadt machen soll. *Datum in Arensteten* XVII. *Kal. Sept. a.* 1323. *regni* IX. 15. Aug.
Schannat *Buchonia Vetus* p. 395

28. König Johann in Böhmen confirmiret dem Kloster Marienthal zehen Marck zu Albertsdorff. *Dat. Pragæ a.* 1323. XVI. *Kal. Sept.* 16. Aug.
Carpzovs Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 345

29. Keyser Ludwig confirmiret alle Privilegia des Klosters Walckenried. *Act. in Arenstein (lege Arenstetin)* XV. *Kal. Sept. a.* 1323. *regni* IX. 18. Aug.
Eckstorm *Chron. Walck.* p. 134
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 366
Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 853

30. Landgraf Friedrich bekennet, dass er an Seeberg keinen Antheil habe. *Dat. Arnstette* XII. *Kal. Sept. a.* 1323. 21. Aug.
Staats-Spiegel 56. Theil p. 719
Lünig *Spicil. secul. II.* p. 1220
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 418

31. Keyser Ludwig belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg. *Dat. Arenstett.* IV. *Kal. Sept. a.* 1323. *regni* IX. 29. Aug.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 361
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 229
*Ej. Corpus juris feud. Germ. I.* p. 511

32. Landgräfin Elisabeth confirmiret folgende Schenckung. *Act. Wartperg a.* 1323. *prid. Kal. Sept.* 31. Aug.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 160
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 983

33. Die Jungfern Retbachin schencken dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Haus. *Acta a.* 1323. *infra Octavam Nativitatis Virginis gloriosæ: (deest autem feria vel dies Domin.)* m. Sept.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 158. *Conf.*
Tentzelii *Suppl.* II. p. 86

34. Die Nonnen S. Nicolai zu Eisenach kauffen Streckde und den Wald Moseberg. *Dat. Warperch a.* 1323. *prid. Non. Oct.* 6. Oct.
Paullini *Annal. Isen.* p. 75
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1170

35. Keyser Ludwig erlaubt dem Kloster Walckenried einen Schutz-Vogt zu erwehlen. *Act. apud Werdam* XV. *Kal. Nov. a.* 1323. *regni* IX. 18. Oct.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 131
Leuckfeld *Ant. Walck.* II. p. 17
Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 855

36. Burggraf Otto von Kirchberg confirmiret eine Schenckung Otto Rappens ans Kloster zu Eisenberg. *Dat. Nuenburg a.* 1323. *Ind.* VII. XIII. *Kal. Nov.* 20. Oct.
Gschwend *Memor. Eisenberg. c. 3. sect. 4.* §. 14
Gotter Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 49

37. H. Rudolph und Wentzel zu Sachsen nehmen Nauen von der Æbtissin zu Qvedlinburg zu Lehn. Gegeben tho Nowen a. 1323. des Dinstages vor S. Simonis vnde Judä dage. 25. Oct.
*Angeli Annal. March.* p. 132

38. Graf Berthold zu Henneberg privilegiret die Stadt Coburg wegen des Ungeldes. *Act. Schleusing a.* 1323. *in Dominica proxima post Simonis & Judæ.* 30. Oct.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 49

39. Graf Heinrich und Günther von Schwartzburg versprechen dem Kloster Paulin-Zell zwantzig Marck zu bezahlen. *Dat. a.* 1323. *in vigil. Omn. Sanct.* 31. Oct.
Scheibens 3. Reden von den Verdiensten des Hauses Schwartzb. p. 12

40. Landgraf Friedrich ertheilet denen Eisenbergischen Kloster-Unterthanen zu Slutzkow Freyheit. *Dat. Wartburg a.* 1323. *in vigilia b. Martini.* 10. Nov.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 206

41. Die Herren von Saltza eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine halbe Hufe zu Dachwich. *Dat. a.* 1323. am nechstin Tage nach S. Mertins Tage. 12. Nov.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 123

42. Des Klosters zu Pegau Brief wegen eines gekaufften *vitalitii. Dat. a.* 1323. *Ind.* VI. *Epacta* XII. *Concurr.* V.
Ludewig *Reliqu.* II. p. 268

## 1324. IND. VII.

1. Churfürst Rudolph zu Sachsen giebt dem Kloster Nienburg anderthalbe Hufe zu Gerwitz. *Actum Kotene a.* 1324. *secunda feria post Epiphaniam.* 9. Jan.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 69

2. Heinemann von Solgast verkaufft dem Kloster Dobrilug einen Weinberg. *Act. Gubyn a.* 1324. *in vigilia Conversionis S. Pauli.* 24. Jan.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 309

3. Graf Albrecht zu Anhalt schencket dem Hospital zu Dessau die Holtzmarck Pustenitz. *Act. Cerwist a.* 1324. V. *Id. Mart.* 11. Mart.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 368

4. Ein Bürger zu Nordhausen schencket dem Kloster Kelbra ein Stück Feld bey Biesenrode. *Dat. a.* 1324. *Domin. Judica me Deus.* 1. Apr.
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 166

5. Ein Burgmann zu Eisenberg schencket seine Gerechtigkeit am Dorffe Hart dem Kloster daselbst. *Act. in Isenberg a.* 1324. *Kal. Maj.* 1. Maj.

Gschwend

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 17*
Gotter Nachricht vom Kl. zu Eisenb. p. 50

6. Landgraf Friedrich erlaubt Graf Heinrichen zu Schwartzburg, das Dorff Plauen zu befestigen. *Dat.* Gothe *a.* 1324. am S. Margareten Abend.
Nothwendige Anmerckugen Beyl. I.
Fabri Staats-Cantzley XV. p. 484
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 283
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 413

7. Vergleich zwischen Bertholden von Iserstedt und dem Kloster Heusdorff.
21. Jul. *Act. in monast. Hustorff a.* 1324. XII. *Kal. Aug.*
*Thuringia sacra* p. 379

8. Keyser Ludwig weiset die Städte Altenburg, Zwickau und Chemnitz nebst dem Lande Pleissen an Landgraf Friedrichen.
7. Aug. Geben zu München Dinstages vor Laurencii *a.* 1324. *regni* X.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 986

9. Keyser Ludwig giebt denen Marggrafen zu Brandenburg die Anwartung auf
26. Sept. Anhalt. *Dat. Nurenberg feria* IV. *ante S. Michaëlis a.* 1324. *regni* X.
Ludewig *Reliqu.* II. p. 272
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* p. 618

10. Ein Bürger zu Chemnitz stiftet ein Seelbad. Geben zu Kemnitz *a.* 1324. am Al-
31. Oct. lerheiligen Obend.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 43

11. Keyser Ludwig giebt Marggraf Friedrichen zu Meissen das Burggrafen-Amt zu Altenburg, den Mantelthurm und Zugehör. Geben an der nestin Mittwoche
14. Nov. na S. Mertins Tag *a.* 1324. *regni* X.
Löber *de Burggr. Orlamundanis* p. 40

12. Marggraf Ludwig zu Brandenburg confirmiret die Privilegien der Stadt Lu-
18. Nov. ckau. *Dat. a.* 1324. *Domin. post Martini.*
Matha *Lubena olim magna* p. 73

13. Otten von Ilburg Zeugniss, dass das Kloster Dobrilug den Mühlen-Platz zu Warenbrück an drey Bürger überlassen.
27. Dec. *Dat. a.* 1324. *die S. Johannis Apost. & Ewang.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 292

14. Ertzbischoff Matthias zu Mayntz giebt die Einkünfte des wüsten Dorffs Tunchausen zu einer Vicarie nach Reinhartsborn. *Dat. Erford a.* 1324.
Schannat *Vindem.* I. p. 133
*Thuringia sacra* p. 137

## 1325. IND. VIII.

1. Keyser Ludwig erneuert denen Grafen von Henneberg den Fürsten-Stand. Ge-
12. Mart. ben zu Nürnberg am 12. Tag des Mertzens *a.* 1325. *regni IX.*
Friese Würtzburg. Hist. p. 614

2. Ludwig Probst zu Brisenitz verkaufft dem Kloster zu Eisenberg einen halben
15. Mart. Weinberg. *Dat. a.* 1325. *Idib. Mart.*
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 18*
Gotter vom Kl. zu Eisenberg p. 51

3. Keyser Ludwig belehnet Graf Heinrichen von Schwartzburg. *Dat. in Amberg* 16. Mart.
*fer.* VI. *ante Oculi a.* 1325. *regni* XI.
Ludewig *Reliqu. II.* p. 273
Lunig *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 925

4. Graf Hermann von Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal vier Hufen zu Hundesbonen. *Dat. Glichen a.* 1325. XIII.
*Kal. Apr.* 19. Mart.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 100
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 546

5. Graf Berthold zu Henneberg stiftet einen Vertrag zwischen Keyser Ludwig und Herzog Friedrich von Oesterreich. *Act.*
*in Trausnicht die Mercurii ante Dom. Lætare, (a.* 1325.) 21. Mart.
Herwarti *Ludovicus IV. Imp. defensus* I. p. 328
Gewoldi *Defensio Ludovici IV.* p. 89
de Bavmann *de consortio Imperii inter Fridericum Austr. & Ludovicum Bav.* p. 111. *edit. poster.*
Duellius *de Friderico Austr. Imp.* p. 40

6. Das Stift Fulda eignet dem Kloster Aldendorff verschiedene Güter. *Dat. a.* 9. Apr.
1325. V. *Id. Apr.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 294

7. Churfürst Rudolph und Herzog Wentzel zu Sachsen belehnen die Löser und Rehfelde mit Pretzsch und Klöden. Geben zu Wittenberch *a.* 1325. Donnerst.
nach Paschen. 19. Apr.
Königs Adels-Hist. I. p. 584

8. König Johannes in Böhmen confirmiret der Stadt Pirna Stapel-Gerechtigkeit.
*Dat. Pragæ* XII. *Kal. Maji a.* 1325. 20. Apr.
Hornii *Henricus Ill.* p. 369

9. Bischoff Heinrich zu Naumburg eignet dem Kloster Reinhardsborn zwo Hufen zu Rotewitz. *Dat. a.* 1325. *Domin.* 5. Maj.
*Cantate.*
Schannat *Vindem.* I. p. 133
*Thuringia sacra* p. 139

10. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardesdorp eine Hufe zu Barnstedt. *Act. a.* 1325. *in vigil. S. Urbani.* 24. Maj.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 313

11. Churfürst Rudolph zu Sachsen confirmiret dem Kloster Dobrilug die Marggrafen-Heide. *Dat. Dobirlug a.* 1325. *feria*
IV. *prox. ante diem b. Margaretæ virg.* 10. Jul.
*Ibidem* p. 310

12. Landgraf Friedrich confirmiret alle Güter des Klosters zu Eisenberg. *Dat.*
*Aldenburg sub a.* 1325. V. *Kal. Sept. Ind.* 28. Aug.
VIII.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 207

13. Keyser Ludwig confirmiret die Lehen, welche von Landgraf Friedrichen an die Reussen gekommen. *Dat. Nurenberch*
IV. *feria ante Galli a.* 1325. 9 Oct.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 271
Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 202
de Bavmann *de consortio Imperii inter Fridericum Imp. & Ludovicum Bav.* p. 137. *ed. poster.*

14. Graf Heinrich von Hohenstein wird von Fulda mit Schlatheim belehnet. Geschehen *a.* 1325. an deme Donrstage nach
Sente Gallen tage. 17. Oct.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 231

 Lunig

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* p. 1827
15. Graf HEINRICH von Henneberg
nimmt Fuchſtadt von Fulda zu Lehen. *a.*
24. Oct. 1325. an den Dunrestage vor Sente Simon
Juden tage der Apoſtelen.
SCHANNAT *l. c.* p. 225
LÜNIG *l. c.* p. 1829
16. Landgraf FRIEDRICH ſchencket einige Güter ans Kloſter S. Nicolai zu Eiſe-
10. Nov. nach. *Dat. Aldenburch a.* 1325. IV. *Id. Nov.*
HACKIUS *de Comit. Templimontanis* p. 343
17. Die Grafen von Anhalt ſchencken
dem Kloſter zu Coſswig das Dorff Brambeck. *Dac. a.* 1325
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 322
18. Das Kloſter Gerenrode bittet den
Pabſt, die gewehlte Aebtiſsin zu confirmiren. *Dat. a.* 1325
BECKMANN *l. c.* p. 179
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 92

## 1326. IND. IX.

1. Keyſer FRIEDRICH confirmiret Graf
Poppens zu Henneberg Privilegia. Gege-
8. Jan. ben *a.* 1326. an dem näheſten Mittwochen
nach dem oberiſten Tage, *a. regni* XII.
*de Baumann de Conſortio Imperii inter Fridericum Auſtr. & Ludov. Bavarum* p. 67. *edit. prior.* p. 105. *ed. poſt.*
*Duellius de Friderico pulchro Auſtr. Imp.* p. 66
2. Graf HERMANN von Gleichen *reſigni*ret die Güter zu Hundsborn an Hers-
13. Jan. feld vor das Kloſter Georgenthal. *Dat. a.*
1326. *Id. Jan.*
SAGITTARII Gleich. Hiſt. p. 102
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 541
3. Burggraf DIETRICH zu Aldenberge
eignet dem Kloſter Ober-Weimar die Müh-
28. Jan. le zu Tamfort. *Act. a.* 1326. V. *Kal. Febr.*
LOEBER *de Burggrav. Orlamundanis* p. 79.
4. Gerichtlicher Schein wegen des
9. Febr. Kloſters Veſsera. *Dat. a.* 1326. *fer.* III.
*poſt Invocavit.*
WEINREICH Henneberg. Kirchen- und Schulen-Staat p. 50
5. Der Hoſpital-Pfarrer zu Eiſenach
ſchencket denen daſigen Capellen etliche
24. Febr. Zinſen. *Dat. a.* 1326. *in vigil. B. Matthiæ Apoſtoli.*
PAULLINI *Annal. Iſen.* p. 270
HACKIUS *de Comit. Templimontanis* p. 344
6. THIMO Herr zu Colditz, Hauptmann, überläſst dem Rath und Bürgerſchaft
zu Pirna die Fehre. *Dat. a.* 1326. *infra Octavas Paſchæ.*
HORN Hand-Bibl. II. p. 201
7. Die Stadt Quedlinburg begiebt ſich
unter des Biſchoffs von Halberſtadt Schutz.
14. April. Geben Quedlinburg am Tage S. Tiburtii
und Valeriani *a.* 1326
Fernere Anzeige Beyl. n. 75. p. 177
LUNIG *part. ſpec. Cont.* II. unter Magdeb. p. 359
*Rouſſet Suppl. du Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 102
8. Keyſer LUDWIG verpfändet Alten-
burg, Chemnitz und Zwickau an Landgraf
Friedrichen. Geben zu Nuremberg an 21. April.
dem Montag vor Sand Georii tag, *regni a.* XII.
TENTZELII *Vita Frid. Admorſi* p. 987
9. *Idem* weiſet die Zwickauer an Land-
graf Friedrichen. Geben Nurnberg, den 16. April.
Montag S. Georgii *a.* 1326. *regni* XII.
WILHELMI Zwickau. Chron. p. 30
SCHMIDT Zwick. Chron. I. p. 210
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1083
10. Herzog RUDOLPH und WENTZEL zu
Sachſen confirmiren die Güter des Teut-
ſchen *H*auſes zu Dansdorff. Gegeben zu 24. April.
demme *H*agene *a.* 1326. an deme andern
taghe ſente gurgen des Ritters und des merteres.
EILERS Beltziger Chron. p. 272
11. Graf BERTHOLD von *H*enneberg leihet das *H*aus Dornberg an Graf Wilhelm
zu Catzenelbogen. Gegeben zu *Gubi a.* 5. Jun.
1326. an S. Bonifacius tage.
WEINREICHS *Pentas* p. 241
12. Vergleich zwiſchen Rath und Bür-
gerſchaft zu Nordhauſen. Gegeben *a.* 23. Jun.
1326. am S. Johann Baptiſten abend als er
geboren wardt.
*H*iſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 440
13. Ertzbiſchoff MATTHIAS zu Mayntz
confirmiret den Nordhauſiſchen Vertrag.
*Dat. Aſchaffenburg* XVII. *Kal. Aug. a.* 1326. 16. Jul.
*Ibidem* p. 242
14. Churfürſt RUDOLPH zu Sacſen ſchen-
cket dem Kloſter Gerenrode fünf Hufen
zu Seltz. *Dat. Wittenberg a.* 1326. *proxima fer.* V. *ante feſtum b. Mar. Magdal.* 17. Jul.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 179
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 93
15. Der Rath zu Nordhauſen ſtrafft etliche aufrühriſche Rathsherren und Bür-
ger. Geben *a.* 1326. an dem Montage al- 11. Aug.
lernechſt vor S. Cyriaci Tage.
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 445
16. Landgraf FRIEDRICH eignet dem
Nonnen-Kloſter zu Gotha eine Hufe da-
ſelbſt. *Dat. a.* 1326. VI. *Non. Oct.* 2. Oct.
SEGITTARII *hiſt. Gothan.* p. 125
17. Keyſer FRIEDRICH confirmiret die
Erfurtiſchen Privilegia. *Dat. apud Baden* 10. Oct.
VII. *Id. Oct. a.* 1326. *regni* XII.
DE BAUMANN *de conſortio Imperii inter Fridericum Auſtr. & Ludovicum Bav.* p. 78. *edit. poſter.*
18. Die von Wangenheim geben dem
Nonnen-Kloſter zu Gotha eine Hufe zu
Eberſtadt. *Dat. a.* 1326. XV. *Kal. Nov.* 18. Oct.
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 124. *E.*
19. EBERHARD von Malsleben giebt beſagtem Kloſter vier Malter jährlichen Pacht.
*Dat. a.* 1326. XIV. *Kal. Nov.* 19. Oct.
*Ibidem* p. 124
20. Ertzbiſchoff MATTHIAS zu Mayntz
quittiret den Rath zu Nordhauſen über 600.
Marck Silbers. *Dat. Erphordiæ Kal. Dec.* 1. Dec.
*a.* 1326
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 444
21. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem
Kloſter

Klofter Eilwardeftorp eine Hufe und Hof
zu Gerendorff. *Act. a.* 1326

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 314

### 1327. IND. X.

1. Graf Otto von Lutterberg beftellet
fich im Klofter Walckenried ein Jahrge-
7. Jan. dächtnifs. *Acta a.* 1327. *in craftino Epi-
phaniæ.*

Leuckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 322

2. Die Herren Reufsen bekennen, dafs
fie Böhmifche Vafallen find. *Dat. Pragæ*
13. Mart. *a.* 1327. III. *Id. Mart.*

Balbini *Mifc. regni Bohem.* VIII. p. 284
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Grafen
p. 203

3. Die Herren von Plauen tragen dem
16. Mart. Könige in Böhmen ihre Lehen auf. *Dat.
Pragæ a.* 1327. XVII. *Kal. Apr.*

Balbinvs *l. c.* p. 285
Beckleri *Hift. Howorea* p. 128
Cörber Nachr. vom Vogtland p. 136
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Grafen p.
204
Du Mont *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 97

4. Graf Bernhard zu Anhalt giebt
dem Klofter Hecklingen das *jus patronatus*
1. Apr. zu Mühlingen. *Act. a.* 1327. *quarta feria
ante Palmarum.*

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 342

5. Burggraf Hartmann zu Kirchberg
verfpricht das Dorff Diterftedt an niemand
anders, als an das Klofter Capellendorff,
13. April. zu verkauffen. *Dat. a.* 1327. *in fept. Pa-
fce fer.* V.

Struve Polit. Archiv. III. p. 301

6. Graf Berthold zu Henneberg ver-
16. April. trägt fich mit Fulda. *Dat. a.* 1327. an dem
Montage nach dem Oftertage.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 364

7. Vrictio von Hoym *refigni*ret der
Aebtifsin zu Quedlinburg eine halbe Hufe
1. Maj. zu Ditford. *Act. a.* 1327. *in die Philippi
& Jacobi.*

Kettneri *Dipl. Qaedl.* p. 453
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p.
2047

8. Günther Schenck verkaufft dem
Kaland zu Quedlinburg zwo Hufen zu
3. Maj. Marsleben. *Act. a.* 1327. *in die Invent. S.
Crucis.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 454

9. Landgraf Friedrichs Verbindnifs
8. Maj. mit Heinrich Reufsen. *Dat.* Aldenburch
*a.* 1327. Montags nach der Pfingft-Woche.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 276
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Grafen
p 205

10. Bündnifs zwifchen denen Herren
15. Jun. von Elfterberg und von Plauen. Befchl.
zu Ronberg an S. Juftinä Abend *a.* 1327

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 48
Lünig *l. c.* p. 206
Du Mont *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 100
Königs Adels-Hift. III. p. 628

11. Einige Bifchöffe geben der Creutz-
1. Jul. Capelle zu Halle Ablafs. *Dat. Avinione
d.* 1. *Julii, a.* 1327. *Pontif. Joannis* XXII.
*a.* XI.

Lvdewig *Reliqu.* XI. p. 504

12. Die von Hadmersleben geben dem
Klofter Monfionberg zwo Hufen zu Tor-
tun. *Act. Egelen a.* 1327. *in vig. B. Jacobi* 24. Jul.
*Apoft.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 452

13. Der Abt zu Oldisleben giebt den
Weingarten zu Hemmeleben zur Cuftodie.
*Dat. a.* 1327. *in craftino S. Jacobi.* 26. Jul.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 641
Schamelivs vom Kl. Oldisleben p. 48

14. Die von Brandenburg verkauffen
dem Hofpital zu Gotha einige Güter zu
Goldbach. *Dat. a.* 1327. *in die S. Petri* 1. Aug.
*ad Vincula.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 640

15. Pabft Johann XXII. confirmiret die
Privilegien des Thomas-Klofters zu Leip-
zig. *Dat. Avignion* VI. *Id. Oct. Pontif.* 10. Oct.
*a.* XI.

Vogel Leipziger Chron. III. 6. 15
Ober-Sächf. Nachlefe I. p. 68

16. Keyfer Lvdwig belehnet Heinrich
Reufsen mit Gleifsberg. *Dat. Pifis* XVII. 17. Oct.
*die menfis Oct. a.* 1327. *regni a.* XIII.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 272
Cörber Nachr. vom Voigtland p. 130
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1111

17. Keyfer Lvdwig belehnet Heinrich
Reufsen mit Triptis und Ziegenrück. *Dat.* 17. Oct.
*ut modo.*

Beckler *l. c.* p. 272
Cörber *l. c.* p. 145
Lünig *l. c.*

18. *Idem in Simili.* Geben zu Pife an 29. Oct.
dem Dunerftag nach *Symonis & Jude.*

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 274
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Grafen
p. 205

19. Keyfer Lvdwig belehnet denfelben
mit Gleisberg. *Dat. ut modo.* 29. Oct.

Beeklervs & Lünig *l. c.*

20. Keyfer Lvdwig belehnet denfelben
mit Bergwercken. *Dat. ut modo.* 29. Oct.

Becklervs *l. c.* p. 275
Lünig *l. c.*

21. Graf Otto zu Orlamünde eignet
einige Güter zur Frühmefse zu Rudelftadt.
Geben *a.* 1327. an fant Martins tag. 11. Nov.

Scheibe *Progr. de templo S. Andreæ Ru-
delftadienfi* p. 4

22. Das Klofter Reinhardsborn und
Hermann Hafe taufchen mit ihren Häu-
fern zu Gotha. Gegeben *a.* 1327. an der 23. Dec.
Mitwochen vor dem helgen Criftis tage.

Sagittarii *hift. Goth.* p. 397
*Thuringia facra* p. 140

23. Die Grafen von Orlamünde eignen
dem Klofter S. Petri zu Erfurt ein Holtz
bey Tuffenborn. *Dat. a.* 1327

Schannat *Vindem.* II. p. 16

24. Dietrich von Hersleben eignet
dem KlofterMonfionberg eine halbe Marck.
*Dat. a.* 1327

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 450

25. Verzeichnifs derer Güter zuSchman,
welche nach Quedlinburg gehörig. *Dat.
a.* 1327

Kettnervs *l. c.*

### 1328. IND. XI.

1. Das Klofter Reinsdorff eignet dem
Klofter Eilwardeftorp eine Hufe zu Stor-
ckewitz.

1. Jan. ckewitz. *Dat. a.* 1328. *Kal. Jan.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 315
2. Keyser LVDWIG verschreibt Chur-
fürst Rudolphen die Marggrafschaft Lands-
27. Jan. berg. *Dat. in Laterano* XXVII. *die Jan.*
*a.* 1328. *regni* XIV. *imperii* I.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 207
HORN von Landsberg p. 58
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 35
3 Landgraf FRIEDRICH verwilliget die
Verlegung des Klosters Staucha nach Dö-
16. Mart. beln. *Dat. Aldenburch. a.* 1328. XVII. *Kal.*
*April.*
REINHARD *de jure circa sacra* p. 87
4. DITTMARVS *Episc. Gawulensis* und
Bischoff Heinrich zu Naumburg geben dem
20. Mart Kloster Pforta Ablafs. *Dat. in Porta a.*
1328. *Dom. Judica.*
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 276
5. Fürst BERNHARD zu Anhalt giebt dem
Kloster Gottes-Gnade die Vogtey des
7. Apr. Dorffs Drosewitz. *Dat. a.* 1328. *feria* VI.
*in Pascha.*
LEVCKFELD *de monast. Gratia Dei* p. 84
6. Keyser LVDWIG belehnet Landgraf
Friedrichen mit Thüringen und Meissen.
27. Mart. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XXVII. *die men-*
*sis Mart. Ind.* XI. *a.* 1328. *regni* XIV. *im-*
*perii* I.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 207
LYSERI *Orat. Georgii M. Br. Regi dicta*
p. 13
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 581
ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen
p. 185
7. Der Abt zu Dobrilug giebt GÜNTHER
LANGEN verschiedene Gerechtigkeiten im
1. Maj. Spreewalde. *Dat. a.* 1328. *d. Phil. & Ja-*
*cobi.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusatica* II.
p. 97
8. Graf BERTHOLD zu Henneberg be-
hält sich die Obrigkeit vor über derer *Ca-*
*nonicorum* zu Schmalkalden Gesinde und
4. Maj. Leute. Geschehen *a.* 1328. an dem nesten
frytage vor der Cruce Wochen.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 341
9. Einige Bischöffe geben dem Capitul
23. Jun. zu Heiligenstadt Ablafs. *Dat.* IX. *Kal.*
*Jul. a.* 1328
*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 93
10. Graf BERTHOLD zu Henneberg giebt
25. Jul. der Stadt Schmalkalden das Ungeld. Ge-
schehen *a.* 1328. am S. Jacobs tage.
KVCHENBECKER *Anal. Hass.* I. p. 144
11. Der Thum-Probst zu Meissen prä-
sentiret einen Pfarrer im Hospital zu Frey-
26. Jul. berg. *Dat. Misne a.* 1328. *in crastino S.*
*Jacobi Apostoli.*
WILISCH Freyberg. Kirch-Hist. *Cod. dipl.*
p. 15
12. Landgraf FRIEDRICH befiehlet dem
Vogt zu Triptis, Heinrich Reussen, als sei-
3. Aug. nem Herrn, zu gehorchen. *Act. a.* 1328.
*in die Inventionis S. Stephani Protom.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 279
13 Das Kloster Capellendorff eignet ei-
4. Sept. ne halbe Hufe zu Almenstedt. *Dat. a.* 1328.
*prid. Non. Sept.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 724
14. Landgraf FRIEDRICH belehnet Hein-
rich Reussen mit Triptis, Ziegenrück und
Auma. Gegeben zu Reynhartisburne *a.* 13. Oct.
1328. an dem naestin Dunrestage vor S.
Gallin tage.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 277
CÖRBER Nachr. vom Voigtland p. 142
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p.
207
15. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die
Güter des Klosters Reinhartsborn. *Dat.* 13. Oct.
*ut modo.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 133
*Thuringia sacra* p. 142
16. Die Herren von Saltza eignen dem
Gothaischen Nonnen-Kloster vier Hufen
zu Aspech. *Dat. Gotha a.* 1328. *Sabbato* 15. Oct.
*proximo ante Galli.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 125
17. Das Nonnen-Kloster zu Gotha ver-
kaufft zwo Hufen auf dem Rückfalle. *Dat.* 1. Dec.
*a.* 1328. *Kal. Dec.*
SAGITTARIVS *l. c.* p. 126
18. Graf HERMANN von Eberstein wei-
set die Vögte zu Plauen mit dem Lehen zu
Dobene an Böhmen. *Dat. in Hermans-* 6. Dec.
*berg in die S. Nicolai a.* 1328
LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 27
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 999
19. Landgraf FRIEDRICH *incorporiret*
die Kirche zu Leubnitz dem Kloster Alten-
Zelle. *Dat. a.* 1328. XVII. *Kal. Jan. hoc* 16. Dec.
*est fer.* VI. *in quatuor temp. proxima post*
*Luciæ.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 80
20. Keyser LVDWIG erlaubet Hildburg-
hausen und Eisfeld zu ummauren. *Dat.*
*apud Werden a.* 1328
DIETZEL Eisfeld. Stadt. Hist. p. 6. E.

## 1329. IND. XII.

1. Das Kloster Seuselitz überläst den
Hospital Materin an den Rath zu Dressden.
*Dat. Dresden a.* 1329. *in Epiphania Do-*
*mini.* 6. Ian.
WECK Dresdn. Chron. p. 196
2. Landgraf FRIEDRICH bezeuget, dass
Seeberg zum Kloster Jlmen gehöre. *Dat.*
*Gotha a.* 1329. *in die Fabiani & Sebast.* 20. Jan.
*mart.*
*Thuringia sacra* p. 575
3. Das Kloster Gerenrode verkaufft ei-
ne halbe Hufe zu Jeser. *Dat. a.* 1329. IV. 4. Mart.
*Non. Mart.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 179
4. Das Kloster Bosau verkaufft dem
Probst zu Zeitz eine Marck jährlicher Zin-
se. *Dat. a.* 1329. *Non Mart.* 7. Mart.
LANGII *Chron. Citic.* p. 831
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 37
5. Churfürst RVDOLPH verkaufft dem
Kloster Dobrilug die Dörffer Trebitz und
Dubrau. *Act. Wittemberg a.* 1329. *Dom.* 12. Mart.
*Invocavit.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 317
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 189
6. Graf HERMANN zu Gleichen eignet
dem Kloster Georgenthal eine Hufe zu
Weisessen. *Dat. a.* 1329. VI. *Id Martii.* 10. Mart.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 103
MENCKENII *S. R. Germ* I. p. 549
7. Graf HERMANN zu Gleichen eignet
dem

13. April. dem Kloster Reinhardsborn zwo Marck zu Hörselgau. *Dat. a.* 1329. *Id. April.*
SAGITTARIVS *l. c.*
MENCKENIVS *l. c.* p. 548

1. Maj. 8. Landgräfin ELISABETH kaufft von dem Gothaischen Nonnen-Kloster zwo Hufen auf den Rückfall. *Dat. Gothæ a.* 1329. *die S. virg. Walpurgæ.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 126

25. Maj. 9. Die von Herbstleben stiften im Kloster heil. Creutz bey Salburg ihr Jahrgedächtniss. *Dat. Erphordiæ a.* 1329. *in die b. Vrbani martyris.*
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 684

1. Jun. 10. Graf FRIEDRICH zu Beichlingen eignet dem Kloster Kelbra einige Zinsen daselbst. *Act. a.* 1329. *in die Ascens. Domini.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 151

1. Jun. 11. Die Herren von Pack stiften ein Hospital zu Sorau. Geschehen Sorau *a.* 1329. am Tage der Himmelfahrt Christi.
MAGNI Beschr. von Sorau p. 3

21. Iun. 12. Der Burggrafen zu Dohna Lehns-Recognition an Landgraf Friedrichen. Gegeben zu Rochlitz *a.* 1329. an der nestin Mitewochin vor sende Johannis tage.
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 156

23. Jun. 13. Keyser LVDWIG giebt Marggraf Friedrichen ein Privilegium über alle seine Bergwercke. *Dat. Papiæ* XXIII. *die Junii a.* 1329. *Ind.* XII. *regni a.* XI. *imperii* II.
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 53
LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 14
ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 187

23. Jun. 14. Keyser LVDWIG ratificiret die Verpfändung derer Städte Altenburg, Zwickau und Chemnitz. *Dat. ut. modo.*
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 988

23. Jun. 15. Keyser LVDWIG übergiebt Marggraf Friedrichen zu Meissen das Burggrafthum Altenburg. *Dat. ut modo.*
LOEBER *de Burggr. Orlamundanis* p. 39

23. Jun. 16. *Idem* befiehlet Marggraf Friedrichen zu Meissen von der Erbverbrüderung mit Hessen abzustehen, und solche mit Brandenburg einzugehen. *Dat. ut modo.*
LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 639

23. Jun. 17. Keyser LVDWIG belehnet Heinrich Reussen mit dem Schlosse Trewen. *Dat. ut modo.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 281
LÜNIG *part. spec. Cont.* II von Grafen p. 208

24. Jun. 18. Keyser LVDWIG giebt denen Herren Reussen eine guldene Bulle. und confirmiret ihre Lehen. *Dat. Papiæ a.* 1329. *Ind.* XII. *die* XXIV. *Jun regni a.* XV. *imperii* II.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 284
LÜNIG *loc. cit.*
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1113
CÖRBER Nachr. von Voigtl. p. 125
LVDEWIG Erläuter. der güld. Bulle II. p. 1034
*Separatim prodiit c. annot. Büchneri 4to regal.*
ANON. Bericht von Adel in Teutschland p. 153

24. Iun. 19. Keyser LVDWIG verstattet, dass die Bürger in Meissen Lehngüter an sich bringen mögen. *Dat. ut modo.*
VOGEL Leipz. Chron. IV. 6. 10
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 68
LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 680

6. Aug. 20. Landgraf FRIEDRICH *dimittiret* Heinrich Reussen aus seinem Dienst. Gegebin vf deme huse zu Rochlitz *a.* 1329. an sende Syxtens tage, der geuallin waz uf einen Suntagk.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 281
CÖRBER Nachr. vom Voigtl. p. 147

11. Aug. 21. Keyser LVDWIG schreibt die Marck Landsberg und Sangehausen Brandenburg zu. *Dat. Papye* XI. *die mens. Aug. a.* 1329. *regni* XV. *imperii* II.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 287
ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 209

28. Oct. 22. Graf HEINRICH zu Henneberg überkommt von Fulda das Burglehn zu Saleck. Gegebin *a.* 1329. an dem tage sent Symonis & Jude der heiligen Zwelfboten.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 226
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1829

31. Oct. 23. Stiftung eines Altars im Altendorffe bey Nordhausen. *Act. a.* 1329. *in vigilia Omnium Sanctorum.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 115

7. Nov. 24. Des Klosters Himmelgarten Vergleich mit der Stadt Nordhausen, dass sie einander nichts zu nahe legen wollen. *Dat. a.* 1329. VII. *Id. Nov.*
LEVCKFELD vom Kloster Himmelgarten

23. Nov. 25. Die Mayntzischen Commissarien setzen den Pfarrer zu Gotha ab. *Dat. a.* 1329. IX. *Kal. Dec.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 94

3. Dec. 26. König JOHANN in Böhmen belehnet Heinrich Reussen mit dem Schlosse Stein. *Dat. Lucemburch a.* 1329. *in vigilia b. Barbaræ.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 292
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 209

20. Dec. 27. HEINRICH Herr zu Gera giebt die Schlaitzer *statuta.* Geben *a.* 1329. am S. Thomas abend.
Erläut. Voigtland III. p. 214. *E.*
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 629

28. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen vertauscht dem Kloster Dobrilug etliche Dörffer vor die Stadt Lubben. *Dat. Wittenberg a.* 1329. *in die Innocentum.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 319

29. Graf BVRCARD zu Mansfeld eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Marck zu Holtzhausen. *Dat. a.* 1329
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 316

30. Vergleich zwischen der Stadt und Domherren zu Zerbst. *Dat. a.* 1329
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 91

31. ULRICH VASOLD nimmt Fischberg von Fulda zu Burglehn. *Dat. a.* 1329
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 343

## 1330. IND. XIII.

1. Keyser LVDWIG giebt Graf BERTHOLDEN zu Henneberg viel Privilegia. *Dat. Tri-*

1. Jan. *Tridenti* I. *die menf. Jan. Ind.* XIII. *a.* 1330.
*regni* XVI. *imperii* II.
Hönn Coburg. Hift. II. p. 57
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 1011

2. Vergleich zwifchen dem Klofter Heus-
2. Jan. dorff und einem Bürger zu Naumburg. *Act.*
*a.* 1330. *in craftino Circumcif. Domini.*
*Thuringia facra* p. 379

3. Bifchoff Heinrich zu Naumburg
*transfumi*ret einen Heusdorffifchen Brief
13. Jan. *de a.* 1318. *Actum in Salza a.* 1330. *in Octa-*
*va Epiphanie Domini.*
*Ibid.* p. 375

4. Vergleich wegen des Kalands zu Ge-
7. Febr. renrode. *Dat. a.* 1330. *fer.* V. *poft Blafii.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 54

5. Keyfer Ludwig belehnet Graf Gün-
18. Febr. thern von Schwartzburg. *Dat. in Monaco*
*a.* 1330. *Ind.* XIII. *regni a.* XVI. *imp.* III.
Schlegel Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 22
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 8
Lunig *Spicil. Secul.* II. p. 1220
Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzb. p. 83

6. Keyfer Ludwig confirmiret die Pri-
25. Febr. vilegia der Stadt Erfurt. *Dat. Monachii*,
*Dom. Invocavit*, *a.* 1330. *regni* XVI. *im-*
*perii* III.
*de Baumann de confortio Imperii inter Fridericum Auftr. & Ludovicum Bav.* p. 108. *ed. pofter.*

7. Churfürft Rudolph dotiret die Ca-
pelle Matthäi und Mariä Magdal. zu Wit-
26 Febr. tenberg. Geben zu *Wittenberch a.* 1330.
am Montage *Invocavit.*
Unfchuld. Nachr. 1727. p. 2

8. Bifchoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret dem Klofter Reinhardsborn das
28. Febr. *jus patronatus* zu Liffen. *Dat. a.* 1330.
*fer.* IV. *proxima poft Dom. Invocavit.*
Schannat *Vindem.* I. p. 134
*Thuringia facra* p. 143

9. Die Grafen von Schwartzburg be-
freyen einen Georgenthalifchen Klofter-
31. Mart. Hof von allen Abgaben. *Act. a.* 1330. XII.
*Kal. Apr.*
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 19
*Thuringia facra* p. 498
Heidenreich Schwartzb. Hift. p. 83

10. Keyfer Ludwig weifet die Juden
in Meifsen und Thüringen an Landgraf
27. Mart Friedrichen. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
XXVII. *die m. Martii*, *a.* 1328. *regni* XIV.
*imp.* I.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 209.

11. Burggraf Hartmann zu Kirch-
21. April. berg dotiret einen Altar zu Capellendorff.
*Dat. a.* 1330. XI. *Kal. Maj.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 725

12. Bifchoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret einen *Vicarium* zu Zwickau.
25. April. *Act. a.* 1330. *fer.* III. *poft Mifer.*
Friderici *hift. Pincernarum* p. 23

13. Die von Bechftedt verkauffen
dem Klofter Capellendorff eine Hufe zu
Lorne. *Dat. a.* 1330. *in die b. Marci E-* 25. April.
*vang.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 724

14. Vergleich zwifchen einem Schnei-
der und Drechsler zu Gotha. *Dat. a.* 1330.
*fer.* III. *poft feftum Phil. & Jacobi.* 8. Maj.
Tentzelii *Suppl. hift. Goth.* p. 642

15. Bifchoff Wittig zu Meiffen con-
firmiret der Kirche zu Paufitz etliche Zin-
fen. *Dat. Wurtzen a.* 1330. *feria* IV. *poft* 28. Febr.
*Invocavit.*
Schöttgen Wurtzn. Hift. p. 818
Schwartzii *Mantiffa* p. 1043

16. Keyfer Ludwig freyet die Grafen
von Henneberg von fremden Gerichten.
*Dat. Vlm a.* 1330. *in vigilia Afcenfionis Do-* 16. Maj.
*mini*, *regni a.* XVI. *Imperii* III.
Hönn Coburg. Hift. II. p. 55

17. Die Fürften von Anhalt geben der
Kirche S. Bartholomäi zu Zerbft das *jus*
*patronatus* der Kirche S. Nicolai dafelbft.
*Act. Cerwift a.* 1330. *fer.* II. *in fefto S. Tri-* 3. Jun.
*natis.*
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 204

18. Das Klofter zu Eifenberg belehnet
die von Winecken mit zwo Hufen zu
Climfchaw. *Act. a.* 1330. XV. *Kal.* 14. Iun.
*Jul.*
Gschwend *Memorab. Eifenberg* c. 3. *fect.* 4. §. 20
Gotter Nachr. vom Kl. zu Eifenberg p. 51

19. Der Hofpital zu Quedlinburg
kaufft einige Waldung. *Dat. a.* 1330. 26. Jul.
*in craftino S. Jacobi Apoft.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 454

20. Fürft Bernhard von Anhalt
eignet dem Klofter Nienburg fechs *Hufen*
und Höfe zu Dröbel. *Act. a.* 1330. III. 30. Jun.
*Kal. Julii in die SS. martirum Abden &*
*Zenner: ( leg. Sennen.)*
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 447

21. Friedrich Herr zu Heldrun-
gen eignet dem Klofter Neuenwerck vor
Nordhaufen etliche Güter zu Obern-Rod
und Ufferderalch. *Act. a.* 1330. Donnerft.
nach *Petri ad Vincula.* 2. Aug.
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 71

22. Graf Günther von Kefernburg
eignet dem Klofter Reinhardsborn drey
Marck jährlicher Zinfe. *Dat. a.* 1330
Schannat *Vindem.* I. p. 134
*Thuringia facra* p. 143

23. Vergleich zwifchen dem Capitul zu
Naumburg und dem Klofter S. Georgen.
*Act. a.* 1330
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 39

24. Graf Friedrich von Beichlin-
gen giebt dem Klofter Kelbra das Holtz
aufm Arnoldsberge. *Dat. a.* 1330
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 151

25. Eben derfelbe eignet befagtem
Klofter 16. Acker zu Thürungen. *Dat.*
*a.* 1330
*Ibidem* p. 152

26. Die

26. Die von Buttler bekommen von
Fulda ein Burglehn zu Fischberg. *Dat. a.*
1330.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 281

27. Das Kl. S. Georgen verläſst einige
Grundstücke an das Capitul zu Naumburg.
*Dat. a.* 1330.
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 51

## 1331. IND. XIV.

1. Pabst Johannes XXII. ermahnet
Churfürst Rudolphen, von Keyser Ludwi-
20. Jan. gen abzutreten. *Dat. Avenione* XIII. *Kal.*
*Febr. Pontif. a.* XVI.
Odor. Raynaldus *ad h. a.* n. 21

2. Die Herren von Leuchtenberg ver-
kauffen die halbe Stadt Jena an Landgraf
Friedrichen. Geben zu Wartberg *a.* 1331.
6. Febr. an sente Dorotheen tage.
Müller Staats-Cabinet III. p. 218

3. Das Kloster Testingenburg resigniret
das *jus patronatus* der Kirche zu Beseken-
dorff ans Stift Qvedlinburg. *Act. a.* 1331. *in*
10. Febr. *die b. Scholasticæ virg.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 455

4. Johann von Körner eignet dem
Kloster Beuren 18. Acker zu Tuttleben.
22. Febr. *Dat. a.* 1331. *in Cathedra Petri.*
Gudeni *Sylloge* I. p. 333

5. Graf Bernhard von Reinstein be-
zeuget, daſs das Stift Qvedlinburg mit de-
nen Gebrüdern von Goslar vertragen sey.
24. Maj. *A.* 1331. an finte Vrbanes auende.
Baring *Clavis diplom.* p. 72

6. Die Grafen von Beichlingen schen-
cken dem Kloster Kelbra 38. Acker zu Thü-
5. Jun. rungen. *Dat. a.* 1331. *in die b. Bonifacii.*
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 152

7. Heinrich Schenck von Schencken-
dorff stiftet einen Altar zu Wittenberg. Ge-
geben zu Wittenberg in der hiligen Mer-
9. Jun. tern Tag Sente Primus und Felicianus.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XII.
p. 1233. *lat.* p. 1234

8. Churfürst Rudolph confirmiret es.
9. Jun. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 1236

9. Keyser Ludwig giebt der Stadt Co-
burg gleiche Privilegia, wie Schweinfurt.
Gegebin zu Nürnberg *a.* 1331. am Sanct Vi-
14. Jun. tus Abind, *regni a.* XVII. *imperii* IV.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 63

10. Keyser Ludwig nimmt denen Gra-
fen von Mansfeld und Wernigerode die
Auffsicht über die Stadt Goslar wieder ab.
15. Jun. *Dat. Nurnberg in die b. Viti a.* 1331.
Hahnii *Collect. I.* p. 270

11. Heinrich Apt verkaufft etliche
Güter zu Schönau ans Kloster Georgen-
12. Jul. thal. *Act. a.* 1331. IIII. *Id. Jul.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 398
*Thuringia sacra* p. 499

12. Graf Hermann zu Gleichen eignet
dem Kloster Georgenthal etliche Güter zu
15. Jul. Schönau. *Dat. a.* 1331. *Id. Jul.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 104

13. Bischoff Ludwig zu Brandenburg
confirmiret der Kirche S. Bartholomäi zu
Zerbst das *jus patronatus* der Kirche S. Ni-
colai daselbst. *Actum Magdeburch*, *a.* 1331.
21. Jul. *in vigilia S. Mariæ Magdalenæ.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 204

14. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confir-
miret den Altar S. Annen daselbst. *Dat. a.*
1331. *in vigilia b. Jacobi Apostoli.* 24. Jul.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 398

15. Das Gothaische Nonnen-Kloster
verspricht von einer halben Hufe zu Kinth-
leben jährlich sieben Malter Pacht zu ge-
ben. *Dat. a.* 1331. *Kal. Aug.* 1. Aug.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 102

16. Bischoff Wittig zu Meissen con-
firmiret der Capelle des heil. Creutzes zu
Freyberg etliche Güter. *Dat. Nussina.* 1331.
*die Dominico, in crastino inventionis S. Ste-* 4. Aug.
*phani.*
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.*
p. 16

17. Landgraf Friedrich confirmiret die
Güter des Klosters S. Nicolai zu Eisenach.
*Dat. Wartpurg a.* 1331. *in die S. Cyriaci.* 8. Aug.
Hackius *de Comitibus Templimontanis*
p. 345

18. Bruno Herr zu Qverfurt eignet ei-
nem Geistlichen etliche Güter, sie an ein
Kloster zu schencken. *Act. a.* 1331. *in Octa-*
*va Assumptionis b. M. Virg.* 22. Aug.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 323

19. Herzog Heinrich zu Jauer spricht
König Johann in Böhmen wegen Abtre-
tung von Görlitz von der Bürgschaft frey.
*Dat. a.* 1331. *in festo b. Bartholomæi Apo-* 24. Aug.
*stoli.*
Ludewig *Reliqv.* VI. p. 9
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1008

20. Graf Hermann von Gleichen giebt
Nicoln von Schwabhausen eine Hufe zu
Landolfstete zu Lehen. *Act. a.* 1331. *die S.* 1. Oct.
*Remigii.*
Sagittarii Gleich. Hist. I. p. 104
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 548

21. Das Kloster Priesenitz nimmt die
Pforte in seine Brüderschafft auf. *Dat. a.* 3. Nov.
1331. III. *Non. Nov.*
Pertuchii *Chron. Port.* p. 285

22. Otto *de* Donyn giebt dem Rath
und Spitalmeister zu Zittau das Hospital-
Gebäude Lehnsweise. *Dat. in Zittavia a.*
1331. *altero ante diem b. Catharinæ virg.* 24. Nov.
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 21. p. 141

23. Einiger Cardinäle Ablaſs-Brief vor
die Kirche zu Unter-Greislau. *Dat. Ave-*
*nione d.* 18. *Dec.* 1331. *Pontif. Joannis* XXII. m. Dec.
*a.* VI.
Unschuld. Nachr. 1709. p. 201
Lutheri *Opp. Halens. tom.* XV. p. 19

24. Churfürst Rudolph confirmiret die
Privilegia der Stadt Jüterbock. *Dat. a.*
1331.
Angeli *Chron. Juterb.* p. 150

25. Das Prediger-Kloster zu Northau-
sen verspricht ein gewisses Jahrgedächtniſs
zu halten. *Act. a.* 1331.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 462

## 1332. IND. XV.

1. Graf Heinrich von Hohenstein we-
gen eines Holtzes bey Mellendorff. *a.* 1332. 13. Jan.
*in Octava Epiph. Dni.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 641

2. Abt Ludwig zu Hersfeld compro-
mittiret in der Streitigkeit mit dem Grafen

zu Gleichen auf Landgraf Friedrichen.
13. Jan. *Dat. a.* 1332. *Id. Jan.*

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 105

3. Vergleich zwischen dem Kloster Memleben und Johann von Zabitz. *Dat.*
20. Jan. *a.* 1332. *in die Fabiani Sebastiani.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 413

4. Pabst JOHANN XXII. erlaubet denen Franciscanern ein Kloster zu Lauben anzu-
26. Jan. legen. *Dat. Avenione* VII. *Kal. Febr. Pontif. a.* XVI.

WADDINGI *Annal. Ord. Minorum* VII. p. 451

5. Der Abt zu Fulda giebt Graf Bertholden zu Henneberg vor einige Schuld die halbe Cent und Gericht zu Sundheim.
17. Mart. Gescheen *a.* 1332. an Sente Gertruden tag.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 226

6. Des Raths zu Qvedlinburg Vergleich mit dem Kloster Wiperti wegen des Einkauffens in der Stadt. *Act. a.* 1332. *fer.*
9. Apr. III. *post diem Palmarum.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 456

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 674

7. Keyser LVDWIG verspricht die Stadt Mühlhausen nicht vom Reiche zu alieniren. Geben zu Bibrach, des Montags nach dem
11. Maj. achten tage des heil. Creutzes, als es erfunden ward *a.* 1332.

LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 444

LVNIG *part. spec. Cont. IV.* 1. Theil p. 1427

*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 132

8. Die Burggrafen zu Dohna eignen ihr Haus zu Dresden dem Kloster Alten-Zelle. *Act. in castro nostro Donyn. a.* 1332.
30. Maj. *die Dominica infra Octavas Ascensionis Domini.*

SCHOETTGENIVS *de Burggr. Donensibus* §. 14

9. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe
5. Jun. zu Varnstedt. *Dat. a.* 1332. *in die S. Bonifacii.*

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 324

10. Das Stift Fulda giebt denen von Leymbach Gerstungen zu Burglehn. *Act.*
6. Jun. *a.* 1332. *in crastino S. Bonifacii martiris.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 313

11. Landgraf FRIEDRICH vergleicht sich mit denen Reussen. Geschehen am tage S.
1. Aug. Petri *ad Vincula a.* 1332.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 287

LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 209

CÖRBER Nachricht vom Voigtland p 148

ROVSSET *Suppl. au Corps diplom. I. part.* 2. p. 127

12. HERMANN von Cranichfeld eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
24. Aug. Lome. *Dat. a.* 1332. *in die Bartholomæi.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 725

13. Der Dechant zu Naumburg vermacht einige Zehenden zu Cernzin, Criepow und Slavendorff nach Merseburg. *Act.*
22. Sept. *Merseburg a.* 1332. *in die b. Mauricii & sociorum.*

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 125

14. Churfürst RVDOLPH giebt der Kirche S. Gertrud zu Halle einen Hof daselbst. *Dat. Hall a.* 1332. *in crastino B. Stratonicæ.*

LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 505

15. Churfürst RVDOLPH nimmt Poch und Bresen vom Bischoff zu Meissen zu Lehen. *Act. a.* 1332. *in civitate Torgaw.*

Ober-Sächs. Nachlese V. p. 165

## 1333. IND. I.

1. Das Nonnen-Kloster zu Gotha bekommt einen jährlichen Zins von Grabsle-
ben. *Dat. a.* 1333. *Non. Jan.* 5. Jan.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 127

2. Die Maynzischen Commissarien absolviren das Gothaische Nonnen-Kloster
vom Banne. *Dat. a.* 1333. XVII. *Kal. Febr.* 16. Jan.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 98

3. Marggraf DIETRICH zu Brandenburg giebt dem Kloster Neu-Zelle vier Hufen zu Welmenitz auch einige Zinsen zu Kislitz und Rysen. *Dat. Lyberatz a.* 1333. *Dom.*
*Omnis terra.* 17. Jan.

*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 898

4. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwaldestorp eine Hufe und
Hof zu Barnstedt, *Dat. a.* 1333. *in die S.* 22. Jan.
*Vinc.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 325

5. Ein Römischer *Procurator* quittiret das Stift Qvedlinburg. *Dat. a.* 1333. *Ind. I.*
*die* XXIV. *Jan. Pontif. Joannis XXII. a.* 24. Jan.
*XXII.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 457

6. Keyser LVDWIG befiehlet dem Bischoff zu Halberstadt, dass er sich der Stadt Aschersleben nicht anmassen soll. *Dat. Nürnberg . . . post Purific. B. Virg. regni a. XIX. imperii VI.*

MILAGII *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 115

LIMNÆI *Jus publ. tom.* IV. p. 946

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 489

LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 181

7. Die Grafen von Reinstein verkauffen dem Kloster Monsionberg eine halbe Hufe zu Weddesleben. *Act. a.* 1333. *feria*
III. *post Domin. Lætare Jerusalem.* 16. Mart.

BARING *Clavis diplom.* p. 73

8. Burggraf OTTO von Leisnig confirmiret der Kirche zu Neuenhayn etliche Zinsen. Gegeben zu Penigk *a.* 1333. an S.
Benedictus tage. 21. Mart.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1043

9. Graf HERMANNS zu Gleichen Consens über den Verkauff einiger Güter zu Bufseleiben. Gegeben *a.* 1333. an dem ne-
hesten Mittwochen vor S. Jorgen tage. 21. Apr.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 106

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 32

10. Einige Cardinäle geben der Frauen-Kirche zu Arnstadt Ablass. *Dat. m. April.*
*a.* 1333. *Pontif. Joann.* XXII. *a.* XVIII. m. Apr.

Unschuld. Nachr. 1733. p. 683

11. Graf BVRCARD zu Mansfeld giebt dem Kloster Wimmelburg das *jus patronatus* der Kirche Petri und Pauli zu Eisleben.
*Dat. a.* 1333. *in die S. Walburg. virginis.* 1. Maj.

*Thuringia sacra* p. 459

12. Vergleich zwischen Mayntz, Thüringen

ringen und Heſſen wegen Treffurt. Ge-
2. Maj. ſchehen Treffurt am Sonnt. Cantate *a.* 1333.
Lunig *part. ſpec. Cont. II.* von Sachſen p. 181
Rousset *Suppl. au Corps dipl. I. part.* 2. p. 128

13. Ein neuer Altar wird in der Kirchen S. Margareten zu Gotha geſtiftet. *Dat. a.*
13. Jun. 1333. *Id. Jun.*
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 209

14. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloſter Eilwardeſtorp eine Hufe und Hof zu Studene. *Dat. a.* 1333. *in die ſanctorum*
19. Jun. *martirum Gervaſii & Prothaſii.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 325

15. Dietrich von Siebeleben ſchencket dem Nonnen-Kloſter zu Gotha eine Hufe
26. Jun. zu Tuttleben. *Act. a.* 1333. VI. *Kal. Jul.*
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 128

16. Keyſer Ludwig privilegiret die Stadt Coburg wie Schweinfurt. Geben zu Franckfurt am Samſtag vor S. Margarethen
10. Jul. Tag, *a.* 1333. *regni* XIX. *imperii* VI.
Hönn Coburg. Hiſt. II. p. 66

17. Der Mayntziſche Weihbiſchoff giebt einem Altar zu Rudelſtadt Ablaſs.
27. Jul. *Dat. a.* 1333. *fer.* III. *poſt diem S. Jacobi Apoſt.*
Scheibe *de templo S. Andreæ Rudelſtadienſi* p. 4

18. Landgraf Friedrich eignet dem Marien-Stift zu Eiſenach einige Zinſen derer Herren von Erfa zu Trigeleiben. *Act.*
8. Aug. *Yſenach a.* 1333. *Domin. ante diem b. Laurentii.*
Hevsinger *de beneficiis March. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem part.* 3. *§.* 3. *n.*

19. Die Voigte von Plauen verſprechen dem Stift Naumburg Beyſtand zu leiſten.
7. Sept. Geben *a.* 1333. an unſer Frawen Abende, als ſie ward geboren.
Lunig *ſpicil. Eccl. Cont. I.* p. 887

20. Ertzbiſchoff Heinrich zu Mayntz eignet dem Kloſter Ilfeld die Pfarr-Kirche
11. Sept. zu Greuſſen u. a. m. *Dat. a.* 1333. III. *Id. Sept.*
Leuckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 88

21. Vergleich zwiſchen dem Stift Gerenrode und daſigen *Clericis. Act. a.* 1333.
28. Sept. V. *Kal. Oct.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 54
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 93

22. Das Kloſter Capellendorff verkaufft einer Witwe zu Weimar zween jährliche Malter Weitzen. *Dat. a.* 1333. *Dominica*
7. Oct. *die poſt diem B. Michaëlis, ubi ſcribitur* VII. *Id. Oct.*
Menckenii *Scr. R. Germ. I.* p. 726

23. Keyſer Ludwig confirmiret die Güter des Kloſters Rohnbach. *Dat. Stout-*
17. Oct. *garten die Domin. poſt Galli a.* 1333. *regni* XIX. *imperii* VI.
Menckenii *Scr. R. Germ. I.* p. 781

24. Graf Hermann von Gleichen eignet dem Kloſter Georgenthal ein Viertel Hufe zu Wandersleben. *Act. Glichen a.* 1333.
24. Nov. VIII. *Kal. Dec.*
Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 106

25. Keyſer Ludwig giebt drey Briefe dem Hauſe Anhalt zum Beſten wegen Aſchersleben. *Dat. Herbipoli, feria* VI. *poſt*
*feſtum B. Catharinæ virg. regni a.* XX. *imperii* VI. 3. Dec.
Milagii *Vindiciæ Anhalt.* p. 115. 116
Limnaei *Jus publ. tom.* IV. p. 946. 7.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 489
Lunig *part. ſpec. Cont. II.* von Anhalt p. 181

26. Landgraf Friedrich confirmiret die Privilegia des Kloſters Urleben. *Dat.*
*Yſenach a.* 1333. *in vig. B. Nycolay.* 5. Dec.
Gudenus *Syll.* I. p. 334

27. Graf Hermann von Gleichen eignet dem Kloſter S. Petri zu Erfurt $8\frac{1}{4}$. Hufen zu Ollendorff. *Dat. a.* 1333.
Schannat *Vindem* II. p. 16

## 1334. IND. II.

1. Biſchoff Heinrich zu Naumburg confirmiret Johannis von Schönberg Jahr-
gedächtniſs. *Dat. a.* 1334. XIII. *Kal. Febr.* 20. Jan.
Königs Adels-Hiſt. II. p. 854

2. Die Æbtiſſin zu Qvedlinburg confirmiret einige Einkommen zum Feſt Mariä
Empfängniſs. *Dat. a.* 1334. *prid. Kal. Febr.* 31. Jan.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 400

3. Biſchoff Wittich zu Meiſſen confirmiret Heynemanns von Sologaſt Schenckung ans Kloſter Dobrilug. *Dat. a.* 1334.
*in vigilia Purif. B. M. Virg. in Mogelyn.* 1. Febr.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 326

4. Heinrich Schenck von Saleck ſchenckt dem Kloſter Petersberg einen Weinberg zu Pozdorff. *Dat. in Merſe-*
*burgk a.* 1334. *in die S. Matthiæ.* 24. Febr.
Friderici *Hiſt. Pincernarum* p. 18. E.

5. Biſchoff Wittich zu Meiſſen confirmiret dem Hoſpital zu Freyberg den Zehenden zu Conradsdorff. *Dat. Mogelin a.*
1334. *fer.* VI. *ante Letare.* 4. Mart.
Wilisch *Cod. dipl.* p. 18

6. Burggraf Hartmann von Kirchberg vertauſcht etliche Güter mit dem Kloſter Capellendorff. *Dat. a.* 1334. *Dominica, qua*
*cantatur Lætare Jeruſalem.* 6. Mart.
Menckenius *S. R. Germ. I.* p. 726

7. Landgraf Friedrich erläſst dem Kloſter Reinhartsborn den Herberg-Zins. *Dat.*
*Gothæ fer.* II. *poſt Dom. Judica a.* 1334. 14. Mart.
Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 644
*Thuringia ſacra* p. 144

8. Eberhard von Malsleiben Erben überlaſſen das Dorff Kobenſtedt ans Kloſter
Georgenthal. *Dat. a.* 1334. *vigilia Pal-* 19. Mart.
*marum.*
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 399

9. Pabſt Johannes XXII. befiehlet, dem Nonnen-Kloſter zu Gotha das abgenommene wieder zu geben. *Dat. Avinione* II.
*Non. April. Pontif. a.* XVIII. 4. Apr.
*Ibidem* p. 129

10. Bruno Herr zu Qverfurt eignet dem Kloſter Eilwardeſtorp eine Hufe zu Barnſtedt und einen Hof zu Gerendorff.
*Act. a.* 1334. *in die SS. Trinitatis.* 22. Maj.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 327

11. Keyſer Ludwig verbietet Friedrichen von Schönburg, etwas wieder Marggraf Friedrichen vorzunehmen. *Dat. in*
*Vberlingen fer.* III. *ante Johannis Bapt. re-* 21. Jun.
*gni a.* XX. *imperii* VII.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 205

12. Das Stift Frose offeriret der Æbtis-
sin zu Gandersheim eine Präbende. *Dat. a.*
15. Jul. 1334. *in festo divisionis Apostolorum.*
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 826

13. Heinrich von Königsfeld stiftet et-
was zur Kirche zu Neuenhayn. *A.* 1334.
16. Aug. *in die crastino post festum Assumpt. S.
M. V.*
Unschuld. Nachr. 1712. p. 36

14. Der Pfarrer zu Geithen giebt seinen
*Consens* darzu. *A.* 1334. *fer.* IV. *infra Octa-*
17. Aug. *vas Assumptionis S. M. V.*
*Ibidem* p. 36

15. Conrad von Grumbech und Con-
sorten muthen eine halbe Hufe bey Mühl-
hausen beym Abte zu Fulda. *Dat. a.*
21. Sept. 1334. *in die S. Matthæi Apostoli.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 299

16. Landgraf Friedrich giebt seinen
Unterthanen frey, ohne Abgabe nach But-
telstädt zu handeln. Gegeben zu Naum-
4. Oct. burg *a.* 1334. am Tage Francisci.
Wettens Hist. Nachr. von Weimar II.
p. 178

17. Die Æbtissin zu Quedlinburg stiftet
ein *Anniversarium. Dat. in urbe Quedelin-*
9. Oct. *geburg a.* 1334. *in die S. Dionysii mart.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 402

18. Bischoff Gerhard zu Merseburg
macht die Kirche zu Neuenhayn zu einer
Pfarrkirche. *Act. a.* 1334. *feria IV. post*
12. Oct. *communem septimanam.*
Unschuld. Nachr. 1712. p. 34

19. Bischoff Ludwig zu Brandenburg
hebet die Expectantzien im Stift Bartholo-
mäi zu Zerbst auf. *Dat. in Scrapstorp a.*
18. Oct. 1334. *in die B. Lucæ Evangelistæ.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 205

20. Die Fürsten von Anhalt willigen
drein. *Dat. a.* 1334. *proxima Domin. ante*
30. Oct. *diem Omnium Sanctorum.*
*Ibidem* p. 206

21. Derer von Elsterberg Verbündniss
mit der Stadt Mühlhausen. *Dat. a.* 1334.
30. Oct. an dem nehisten Suntage vor allerheiligen
tage.
Schwartzii *Mantissa* p. 1044

22. Landgraf Friedrich eignet dem
Marien-Stift zu Eisenach verschiedene da-
selbst gelegene Güter. *Act. Ysenach a.* 1334.
13. Nov. *in die Brictii.*
Hevsinger *de beneficiis March. Misnen-
sium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 3. o.*

23. Die von Kintleben verschreiben
dem Nonnen-Kloster zu Gotha gewisse
22. Nov. Zinsen. *Dat. a.* 1334. X. *Kal. Dec.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 129

24. Der Abt zu Fulda belehnet Hein-
rich Gansen mit Schönerstädt. *Act. a.*
1334.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 296

25. Die Stadt Mühlhausen wird vom
Thüringischen Landgericht in die Acht er-
kläret.
Rudolphi *Gotha Dipl.* V. p. 210
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 84

## 1335. IND. III.

1. Burchard von Schraplau überläst
Schraplau und Reveningen an Mansfeld.
*Dat. a.* 1335. an S. Matthias Abend. 23. Febr.
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 9
Thucelii *Acta publ.* II. p. 481
Lünig *Spicil. secul.* I. p. 533

2. Keyser Ludwig giebt zween Briefe
dem Hause Anhalt zum Besten wegen A-
schersleben. *Dat. Nürnberg, fer. VI. ante
Invocavit, regni a.* XXI. *imperii* VIII. 3. Mart.
Milagii *Vindiciæ Anhalt.* p. 116. 117
Limnaei *Jus publ. tom.* IV. p. 947
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 489
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt
p. 182

3. Burchard Herr zu Querfurt eignet
dem Kloster Eilwardestorp vier Hufen und
Höfe zu Gortz. *Act. a.* 1335. *Domin. qua* 19. Mart.
*cantatur Oculi.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 328

4. Mathildis und Friedrich von
Schönburg verbinden sich, Schloss und
Stadt Glaucha denen Marggrafen zu Meis-
sen zu öffnen. Gegebin zu Gotha *a.* 1335.
an dem Sunnabende, als man singet, *Si-
tientes venite ad aquas.* 1. Apr.
Kurtze vorläuff. Anzeige Beyl. n. 32

5. Das Kloster Capellendorff verkaufft
an zwo Nonnen daselbst eine Marck jährl.
Zinse. *Dat. a.* 1335. *in vigil. Ramorum.* 8. Apr.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 727

6. Albrecht Landmann giebt dem
Gothaischen Nonnen-Kloster zwo Hufen
und zehen Schillinge Pfennige zu Tutele-
ben. *Dat. a.* 1335. VIII. *Id Jun.* 6. Jun.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 102

7. Landgraf Friedrich eignet dem Klo-
ster Reinhardsborn einige Zinsen zu Emle-
ben und Hörselgau. *Act. Gothæ a.* 1335. *fe-
ria* V. *ante Jacobi Apostoli.* 20. Jul.
Schannat *Vindem.* I. p. 135
*Thuringia sacra* p. 145

8. Landgraf Friedrich verbietet sei-
nen Vögten, dem Kloster Zelle etwas ab-
zufordern. *Dat. Recheliz in die Invent. S.
Stephani a.* 1335. 3. Aug.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 211

9. Otto und Otto von Ilburg ver-
kauffen dem Kloster Dobrilug das Dorff
Schilde. *Dat. a.* 1335. *in die B. Laurentii* 10. Aug.
*mart.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 329

10. Dererselben *Supplic* an Churfürst
Rudolphen, besagtes Dorff dem Kloster
zuzueignen. *Dat. ut modo.* 10. Aug.
*Ibidem* p. 333

11. Landgraf Friedrich moderiret de-
nen von Schönberg ihre Bete. *Act. & da-
tum in castris Breytenbach, a.* 1335. *feria
V. Assumptionis glor. virg. Mariæ.* 15. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 294

12. Graf Hermanns von Gleichen
*Consens* zum Verkauff der halben Gericht-
barkeit zu Bussleben. *Dat. a.* 1335. *in cra-
stino b. Egidii Abbatis.* 2. Sept.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 105

13. *Idem* verträgt einen Streit mit dem
Kloster Georgenthal wegen der Hundsbor-
nischen Güter. *Dat. a.* 1335. *in die b. Lucæ* 18. Oct.
*Evangelistæ.*
*Ibidem* p. 101.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 549

14. Der

14. Der Official zu Jechaburg befieh-
let, den Pfarrer zu Bolckstedt zur Vicarie
9. Nov. zu Urleben zu *proclami*ren. *Dat. a.* 1335.
*feria* V. *ante Martini.*
Gvdeni *Sylloge* I. p. 335

15. Eine Begine zu Renstet kaufft von
dem Nonnen-Kloster zu Gotha einen
11. Nov. Scheffel Weitzen auf den Rückfall. *Dat.*
*a.* 1335. *in die b. Martini Episcopi.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 130

16. Otto Rappe verkaufft dem Kloster
zu Eisenberg einigen Zins und eine Hufe
23. Dec. zu Walpurgehein. *Dat. a.* 1335. X. *Kal.*
*Jan.*
Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 212

17. Landgraf Friedrich verspricht die
Preussischen Vasallen zu schützen. *Dat.*
28. Dec. *in die Innocentium Isenach a.* 1335
Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta*
p. 25

18. Abt Johann zu Neu-Zell confirmi-
ret der Stadt Fürstenberg Grentze und
Privilegia. Gegeben *a.* 1335. am Sontag
für unser Frauen tag - - -
*Destinata lit. & Fragm. Lusat.* IX. p.
888

19. Der Rath zu Gotha befreyet den
Reinhardsborner Hof deselbst. *Dat. a.*
1335
Sagittarii *hist. Goth.* p. 400. *Conf.*
Tentzelii *Suppl.* II. p. 645
*Thuringia sacra* p. 140

## 1336. IND. IV.

1. König Johann in Böhmen erlaubet
der Stadt Pirna ihre Schuldleute in ihrem
3. Jan. Weichbilde aufzuheben. *Dat. Prage fe-*
*ria* VI. *ante Epiphaniam Domini proxima,*
*a.* 1336
Horn Hand-Bibl. II. p. 202

2. König Johann in Böhmen tritt Pir-
na und Dohna an den Bischoff zu Meissen
27. Jan. ab. *Dat. Pragæ a.* 1336. *d.* XXVII. *m. Jan.*
Heckel Beschreib. von Königstein p. 17

3. Churfürst Rvdolph confirmiret dem
19. Febr. Kloster Dobrilug das Dorff Schilde. *Act.*
*Wittenberg a.* 1336. *Dom. Invocavit.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 334

4. Die von Kobenstedt begeben sich des
Wiederkauffs von vier Hufen ans Kloster
26. Mart. Georgenthal. *Dat. a.* 1336. *in crastino fe-*
*sti Annunciationis B. M. V.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 303
*Thuringia sacra* p. 499

5. Verkauff des Schencken-Amts zu
4. April. Gerenrode. *Dat. a.* 1336. *in die Ambrosii.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 55

6. Pabst Benedictvs XII. gebietet die
veräuserten Güter des Klosters Capellen-
25. April. dorff wieder herbey zu schaffen. *Dat. A-*
*vinione* VII. *Kal. Maj. Pontif. a.* II.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 732

7. Die von Waltershausen haben Lich-
25. Jul. tenberg von Fulda zu Burglehen. *Dat. a.*
1336. *die Jacobi.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 346

8. Der Stadt Erfurt Vertrag mit dem
28. Jul. Ertzbischoff zu Mayntz. Geben *a.* 1336.
an dem nehisten Suntage nach Sancte Ja-
cobis tage.
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 7.
p. 215

9. Keyser Lvdwig giebt denen Grafen
von Schwartzburg den Zoll zu Plauen. Ge-
ben Nürnberg Sonntag vor Galli *a.* 1336. 13. Oct.
*regni* XXII. *imperii nono.*
Lvdewig *Reliqu.* II. p. 306
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 927

10. Albrecht Davier vermacht dem
Nonnen-Kloster zu Zerbst jährlich zwo
Tonnen Heringe. *Dat a.* 1336. *in die pue-* 25. Dec.
*rorum martirum beatorum.*
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 82

## 1337. IND. V.

1. Herzog Heinrich zu Jauer überläst
Zittau an Böhmen. *Dat. Wratislaviæ a.*
1337. *in octava Innocentium.* 4. Ian.
Balbini *Miscell.* VIII. p. 271
Lunig *part. spec. Cont.* I. unter Schlesien
p. 294
Lvdewig *Reliqu.* VI. p. 11
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 192

2. Herzog Heinrich zu Jauer überläst
Görlitz und Löbau an Böhmen. *Dat. ut* 4. Jan.
*modo.*
Balbinvs *l. c.* p. 272
Lunig *l. c.* p. 295.

3. Herzog Heinrich zu Jauer überläst
Lauben, Friedberg, Sora, Senftenberg, u.
a. m. an Böhmen. *Dat. ut modo.* 4. Jan.
Balbinvs *l. c.*
Lunig *l. c.* p. 294
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 191
Lvdewig *Reliqu.* VI. p. 12
Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 155
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1026

4. Bischoff Gebhard zu Merseburg ei-
gnet dem Stifte fünftehalbe Marck zu A-
sendorff. *Dat. Mersburg a.* 1337. *in vigi-* 24. Jan.
*lia Conversionis S. Pauli.*
Bvder Samlung I. p. 436

5. Churfürst Rvdolph confirmiret dem
Kloster Kolbick die Kirche zu Borne. *Dat.*
*Wyttenbergk a.* 1337. *die B. Matthiæ Apo-* 24. Febr.
*stoli.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 470

6. Landgraf Friedrich eignet dem
Kloster Reinhardsborn die Vogtey zu Jllei-
ben. *Dat. Gotha a.* 1337. *in die B. Matthiæ* 24. Febr.
*Apostoli.*
Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta*
p. 26
*Thuringia sacra* p. 145

7. Marggraf Lvdwig von Brandenburg
erlaubet Johann von Buch, Wittenberg ein-
zulösen *Dat. Spandow a.* 1337. *in crasti-* 25. Febr.
*no b. Matthiæ Apostoli.*
Lvdewig *Reliqu.* VII. p. 41

8. Herzog Heinrich zu Jauer theilet
mit Böhmen die Einnahme zu Zittau. *Dat.*
*Wratislaviæ a.* 1337. *die Dominica, qua* 30. Mart.
*canitur Lætare.*
Balbinvs *Miscell.* VIII. p. 243
Lunig *part. spec. Cont.* I. unter Schlesien
p. 294
Hofmannvs *S.* R. *Lusat.* IV. p. 191
Lvdewig *Reliqu.* VI. p. 13
Du Mont *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 157

9. Die Burggrafen von Kirchberg las-
sen auf den Berg Schenschitz bey Lehlten

4. Maj. vor das Stift Bebra. *Dat. a.* 1337. IV. *Non. Maj.*

*Thuringia sacra* p. 380

10. Brvno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe und
7. Maj. Hof zu Barnstedt. *Act. a.* 1337. *in crastino S. Johannis ante Portam Latinam.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 340

11. Burgfriede über das Haus Treffurt.
11. Maj. *Dat. a.* 1337. am Sonntage *Cantate.*

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 181

12. Die von Vanre eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha 2¼ Hufe zu Gamstedt.
15. Jun. *Dat. a.* 1337. *in die S. Trinitatis.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 130

13. Keyser Lvdwig privilegiret die Erfurter, dass sie niemand pfänden soll. *Dat.*
16. Jun. *in Franckenfurt in crastino B. Viti, regni* XXIII. *imperii* X.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 59

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 19

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 441

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 7. p. 216

14. Keyser Lvdwig *restitui*ret Landgraf Friedrichen *in integrum*, wegen desjenigen, was ihm Zeit seiner Minderjäh-
27. Aug. rigkeit entzogen. *Dat. in oppido nostro Francofurd. a.* 1337. *fer.* IV. *post diem B. Barthol.*

Strvvii *Acta litter. tom.* II. *fascic.* 6. p. 503

15. Die Aebtissin zu Quedlinburg stif-
9. Sept. tet ein neu *Beneficium. Act. Quedelingeburch a.* 1337. *in crastino nativ. S. Mar. Virg.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 459

16. Landgraf Friedrich giebt Heinrich Vogten zu Gera eine Anweisung
7. Oct. auf 80. Schock. *Dat. Neustete a.* 1337. *feria* III. *in septima communi.*

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 490

17. Burggraf Otto zu Leisnig giebt dem Marien-Stift zu Altenburg das *jus pa-*
15. Oct.* *tronatus* der Kirche zu Leuben. *Dat. Penick a.* 1337. *Id. Oct. (die b. Vrbani.)*

Schwartzii *Mantissa* p. 1085

18. Stiftung einer Vicarie im Kloster Unser Lieben Frauen zu Nordhausen. *Dat.*
4 Nov. *a.* 1337. *prid. Non. Nov.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 109

19. Keyser Lvdwig vergleicht Landgraf Friedrichen und die Reussen. Ge-
10. Dec. ben zu Slusung, an Dinstag nach unser Frauen tag, als sie empfangen ward, *a.* 1337. *regni* XXIII. *imperii* X.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 288

Lunig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 210

*Roušset Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 134

20. Heinrich von Kintleben wird *Vi-*
22. Dec. *carius Petri & Pauli* zu Gotha. *Dat. Erfordiæ feria* III. *ante Nativit. Domini a.* 1337

Sagittarii *hist. Goth.* p. 220

21. Heinrich Hoym stiftet eine Vicarie zu S. Annen in Eisenach. *Dat. a.* 1337

Pavllini *Annal. Isen.* p. 79

## 1338. IND. VI.

1. Landgraf Friedrich erlaubet dem Rathe zu Dresden jährlich einen Hirsch zu schiessen. *Dat. a.* 1338. *in die Polycar-* 26. Jan.
*pi martyris.*

Weck Dresdn. Chron. p. 472

2. Brvno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp einige Güter zu Barnstedt und Gerendorff. *Dat. a.* 1338. *feria* 27. Jan.
III. *post diem Converss. Pauli.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 341

3. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Reinhardsborn die von Heinrich von Saltza gekaufften Güter. *Acta Gotha* 25. Febr.
*in die Matthiæ Apostoli.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 404. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 646

4. Das Kloster Capellendorff verkaufft denen von Krumstorff eine Hufe zu Franckendorff. *Dat. a.* 1338. *in die b. Gregorii* 12. Mart.
*Papæ.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 729

5. Graf Otto von Orlamünde verpfändet Pfassenburg, Culmbach u. a. m. an Burggraf Johann zu Nürnberg. Geben 4. April.
am Palm-Abend *a.* 1338

Gastelivs *de statu publ. Europæ* p. 783

Lunig *part. spec. Cont.* I. 4. Abth p. 230

Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 166

6. Vertrag deswegen. Geben am Palm-Sontag *a.* 1338 5. April.

Gastelivs *l. c.*

*Roušset Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 136

7. Keyser Lvdwig stellet Heinrich Reussen von Plauen frey, die Pflege Landgraf Friedrichs niederzulegen. Geben zu Franckenfort des Montags nach S. Georii 27. April.
tag, *a.* 1338. *regni* XXIV. *imp.* XI.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 57

8. Keyser Lvdwig confirmiret Heinrich Reussen von Plauen die Pfandinhabung der Veste Naumburg. *Dat. ut modo.* 27. April.

*Idem* p. 290

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 211

9. Graf Heinrich zu Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal einige Güter zu Bernsrode. *Dat. a.* 1338. IV. *Kal. Maj.* 28. April.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 109

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 551

10. Bvrcard Spegel verkaufft anderthalbe Hufe zu Grossen-Ditford. *Act. a.* 13. Maj.
1338. *in die b. Servatii Episcopi.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 460

11. Die Vasolde nehmen Fischberg von Fulda zu Burglehen. *Dat. a.* 1338. *Sabba-* 16. Maj.
*tho ante Rogationes.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 344

12. Landgraf Friedrichs Vertrag mit dem Abte zu Fulda. Gegeben Francken- 17. Maj.
furt, an dem Suntage, so man singet *Vocem Iucunditatis a.* 1338

Strvve Polit. Archiv. III. p. 291. V. p. 324

Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 933. & *Contin.* I. p. 933

13. Vergleich Graf Hermanns zu Gleichen

chen und HERMANNS von Witzleben wegen des Schultzenamts zu Ordruf und Wech-
30. Maj. mar. Geben *a.* 1338. am heil. Pfingst-Abend.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 108

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 550.

14. Das Kloster Capellendorff verpachtet ein Gelenge Feld daselbst. *Dat. a.* 1338
18. Jun. *Octava die Corporis Christi.*

MENCKENIUS *l. c.* p. 728

15. Das Kloster Capellendorff verpach-
25. Jul. tet eine Mühle. *Dat. a.* 1338. *in die B. Jacobi Apostoli.*

*Ibidem* p. 730

16. Der Rath zu Eisenach verkaufft zu einer Vicarie in dasigem Hospital vier Marck
9. Aug. jährlichen Zinses. *Dat. a.* 1337. *in vigilia b. Laurentii.*

HEUSINGER *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* §. 7

17. Die Aebtissin zu Quedlinburg stif-
9. Sept. tet ein neu *beneficium. Actum Quidelingeburch a.* 1338. *in crastino nativ. Mar. virg.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 459

18. Fürst ALBRECHT und WOLDEMAR zu Anhalt geben dem Kaland zu Köthen drittehalbe Hufe zu Zorwitz und Conen-
15. Sept. dorff. *Act. Dessou a.* 1338. *in octava nativ. Dei Genitricis.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 414

BLUMBERG Abbildung des Kalands p. 298

19. Keyser LUDWIGS *procuratorium* vor
15. Sept. Churfürst RUDOLPHEN an Pohlen. *Dat. Franckenfurt d.* XV. *Sept. a.* 1338. *regni* XXIV. *imperii* X.

LUDEWIG *Reliqu.* II. p. 292. 293

20. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret Adelheit von Ordenberg *Anniver-*
20. Sept. *sarium. Dat. a.* 1338. *in vigilia B. Matthæi Apostoli & Evang.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 404

21. Die Grafen von Beichlingen wegen
22. Sept. der Mühle zu Gorsleben. *Dat. a.* 1338. *in die b. Mauricii & sociorum.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 642

22. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret eines dasigen Bürgers *Anniversa-*
28. Oct. *rium. Dat.* 1338. *in vigilia Symonis & Judæ.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 458

23. Das Capitul zu Heiligenstadt läſst ih-
6. Nov. re Privilegia *transsumiren. Dat. in Heiligenstadt a.* 1338. *Ind.* VI. *sexta die Nov.*

*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 80

24. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe zu
25. Nov. Nemsdorff. *Act. a.* 1338. *in die S. Virginis Katherinæ.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 342

25. Gemeiner Landfriede in Thüringen.
30. Nov. Gegeben *a.* 1338. an sente Andreas tage.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *F.*

26. Der Rath zu Weissensee eignet dem Kloster Oldisleben eine halbe Marck da-
26. Dec. selbst. *Dat. a.* 1338. an S. Stephans Tage.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 642

27. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe zu Grocstedt. *Act. a.* 1338

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 342

28. Herzog HEINRICH zu Jauer vertauscht Görlitz an Böhmen vor Glogau. *Dat. Wratislaviæ a.* 1338

LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 638

LUNIG *part. spec. Cont.* I. von Schlesien p. 1031

## 1339. IND. VII.

1. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret HERBORD MORS *Anniversarium.*
*Acta a.* 1339. *in vigilia Purif. B. M. V.* 1. Febr.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 405

2. König WENTZEL in Böhmen giebt etliche Dörffer ans Kloster Marienthal.
*Dat. a.* 1339. VIII. *Kal. Mart. Ind.* XII. 22. Febr.

Ober-Lauf. Beytrag zur Gelahrheit I. p. 583

3. Einige Cardinäle geben der Kirche
zu Lommatzsch Ablaſs. *Dat. Romæ Ind.* 1. Mart.
VII. *d.* 1. *Mart.*

Unschuld. Nachr. 1722. p. 69

4. Einige Bischöffe geben der Kirche
zu Bernstädtel Ablaſs. *Dat. Romæ Ind.* 12. Mart.
VII. *d.* 12. *Mart. Pontif. Bendict.* V. *a.* V.

Unschuld. Nachr. 1728. p. 3

5. Marggraf LUDWIG zu Brandenburg wegen Einlösung der Stadt Wittenberg.
*Dat. Franckinuurt a.* 1339. *feria* IV. *ante* 17. Mart.
*Domin. Palmarum.*

LUDEWIG *Reliqu.* VII. p. 56

6. Derer Grafen von Regenstein Vergleich
mit der Stadt Quedlinburg. Geben des Mon- 22. Mart.
tags nach Palmen *a.* 1339. auf dem Hause zu Heimburg.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 461

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 674

7. Churfürst RUDOLPH confirmiret eine Stiftung zu Prettin, und vor dreyssig
andere Kirchen. *Dat. a.* 1339. *Domin.* 4. April.
*Quasimod.*

SCHURTZFLEISCHIUS *de Vitricis Eccles.* §. 7

8. Bischoff JOHANN von Olmütz und Herzog RUDOLPH zu Sachsen *vidimiren* einen Brief Keyser LUDWIGS *d. a.* 1320. *Dat.*
*Pragæ a.* 1339. *Sabb. ante Miser. Dom.* 7. Apr.

BALBINI *Miscell.* VIII. p. 269

LUNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 8

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 192

DU MONT *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 174

9. Graf BERTHOLD zu Henneberg we-
gen des Stifts zu Schmalkalden. Geben 18. Maj.
zu Schleusingen, am Dinst. in der Pfingstwochen *a.* 1339

KUCHENBECKER *Anal. Hassiaca* I. p. 145

10. Einige Bischöffe geben der Kirche
zu Grossenstein Ablaſs. *Dat. Avinione* 24. Maj.
XIII. *d. mens. Maji, Pontif. Benedicti* XII. *a.* V.

LÖBER Ramburg. Hist. Anh. p. 18

11. König JOHANN incorporiret Görlitz
dem Königreich Böhmen. *Dat. Pragæ* II. 2. Jun.
*Jun. a.* 1339

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 193

LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1035

12. Das Stift Fulda giebt FRIEDRICHEN
von Kolmats Gerstungen zu Burglehn. 15. Aug.
*Dat. a.* 1339. *in Assumptione B. Virg.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 311

13. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Marien-Stift zu Eisenach einen Hof daselbst.

ſelbſt. *Actum Iſenacke a.* 1339. *in octava Nativ. S. Mariæ virg.*
HEVSINGER *de beneficiis March. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem. part.* 3. §. 4. p
14. Graf BVRCARD zu Mansfeld giebt dem Kloſter Eilwardeſtorp die Kirche zu Gaferſtedt. *Dat. a.* 1339. *Domin. proxima ante Catherinæ virg.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 343
15. Ertzbiſchoff HEINRICH zu Mayntz *abſolvi*ret das Kloſter Himmelgarten von dem Banne. *Dat. Moguntiæ a.* 1339
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 121

## 1340. IND. VIII.

1. Landgraf FRIEDRICH ſtiftet einen Altar in der Frauen-Kirche zu Eiſenach. *Dat.*
17. Jan. *Gothæ a.* 1540. *(leg.* 1340.*) Sabbatho proximo ante diem B. Priſcæ virg.*
PAVLLINI *Annal. Iſen.* p. 147
HEVSINGER *de beneficiis March. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem part.* 3. §. 4. 9
2. Der Rath zu Saltzungen überläſst
22. Jan. zwo Häuſer zum Hoſpital. Gegeben *a.* 1340. an dem Sontag S. Vincens tag.
WEINREICH Henneb. Kirchen und Schulen-Staat p. 159
3. Biſchoff WITTICH zu Meiſſen confirmiret die Präbende Margaretä zu Wur-
21. Febr. tzen. *Act. a.* 1340. *feria* VI. *proxima ante Matthiæ Apoſtoli.*
SCHÖTTGEN Wurtzn. Hiſt. p. 151
4. Das Kloſter Capellendorff nimmt ſieben Schock auf von einem Jeniſchen Bür-
11. Mart. ger. *Dat. a.* 1340. V. *Id. Mart.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 731
5. Das Kloſter Kolbick richtet einen
9. April. neuen Altar auf. *Dat. a.* 1340. *quinto Idus Aprilis.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 471
6. Die Aebtiſsin zu Quedlinburg belehnet Churfürſt Rudolphen mit Blancken-
10. April. ſee. Geben zu Quedlinburg *a.* 1340 Montags nach Palmarum.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 169
7. Das Kloſter Reinhardsborn ver-
6. Maj. ſpricht dem Ertzſtift Mayntz jährlich ein Pfund Wachs. *Dat. a.* 1340. VII. *Kal. Jun.*
*Thuringia ſacra* p. 147
8. Die von Pouch verſprechen Marggraf Friedrichen ihr Schloſs Zörwig auf
9. Aug. drey Jahr zu öffnen. Gebin Wiſenfels *a.* 1340. am ſande Laurentien abint.
HORN Hand-Bibliothec II. p. 217
9. *Commiſſorium* an den Prior des Kloſters Neuenwerck vor Nordhauſen, von dem daſigen Rathe den Eid vor die Gefehr-
25. Aug. de anzunehmen. *Dat. Halberſtadiæ a.* 1340. *in craſtino Bartholomæi Apoſtoli.*
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 125
10. Keyſer LVDWIG giebt zween Briefe dem Hauſe Anhalt zum beſten wegen
28. Aug. Aſchersleben. *Dat. Francofurti die Lunæ poſt diem Bartholomæi a.* 1340. *regni* XXVI. *imperii* XIII.
MILAGII *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 117
LIMNÆI *Jus publ. tom.* IV. p. 948
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 489
LUNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt p. 182

11. Keyſer LVDWIGS Ausſpruch zwiſchen Mayntz, Landgraf Friedrichen und
Erfurt. Geben zu Franchenfurt *a.* 1340. 4. Sept.
am Montag vor unſer Frauen tag, als ſie geboren wart.
Erfurt. *Deduction contr.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 33
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 22
LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil p. 442
12. Keyſer LVDWIGS Atteſtat über das Schwerdtragen des Herzogs von Braband, und unterlaſsener Sächſiſcher *Contradicti-*
*on.* Geben zu Franckfurt, Mitw. vor U. 6. Sept.
Fr. tag, als ſie geporen ward, *a.* 1340. *regni* XXVI. *imp.* XIII.
MULLERS Reichstags-*Theatr. Frid.* III. 1. Vorſtell. *c.* 6. p. 84
13. VBRICVS *de Bebenburg* zeuget, daſs er Fürſt Bernharden von Anhalt in die Poſ-
ſeſs von Aſchersleben eingeſetzt. *Dat.* 29. Sept.
*Bernburg a.* 1340. *die Michaëlis Archangeli.*
MILAGII *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 118
LIMNÆI *Jus publ. tom.* IV. p. 949
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 490
LUNIG R. A. *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt p. 182
14. Das Kloſter Himmelgarten wird nach Halberſtadt vor *Commiſſarios* citiret.
*Dat. Halberſtad a.* 1340. *fer.* III. *proxima* 7. Nov.
*ante diem b. Martini.*
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 126
15. Einige Biſchöffe geben der Kirche
zu Godeſchitz Ablaſs. *Dat. Avinione* 20. 20. Nov.
*Nov. a.* 1340
*Analecta meliorum liter.* II. p. 649
16. Einige Biſchöffe geben der Kirche
zu Pöllwitz Ablaſs. *Dat. Avinioni* XXI. 21. Nov.
*d. Nov. a.* 1340. *Pontif. Bened.* XII. *a.* VI.
Erläut. Voigtland I. p. 55
17. Das Kloſter Capellendorff verkaufft drey Vierding jährlicher Zinſe auf eine
Hufe zu Unverſtedt. *Dat. a.* 1340. *Sab-* 29. Dec.
*bato poſt Nativit. Chriſti.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 731
18. Biſchoff WITTICH zu Meiſſen incorporiret die Pfarr-Kirche *S. Wenceslai* der Dom-Kirche zu Wurtzen. *circa a.* 1340
SCHÖTTGEN Wurtzn. Hiſt. p. 154

## 1341. IND. IX.

1. Fürſt ALBREEHT und WOLDEMAR zu Anhalt geben etwas zum Altar Livini zu
Zerbſt. *Dat. a.* 1341. *Domin. Invocavit.* 25. Febr.
BECKMANN *Acceſſ. hiſt. Anhalt.* p. 505
2. Das Kloſter Aldendorff verbindet ſich vier Pfund Wachs nach Fulda zu geben.
*Dat. a.* 1341. *fer.* IV. *ante Oculi.* 6. Mart.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 347
3. Keyſer LVDWIG verſpricht die in Sachſen zu verledigende Reichs-Güter an Chur-Brandenburg. *Dat. Monaci d.* XI.
*Mart. a.* 1341. *regni* XXVII. *imperii* XIV. 11. Mart.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 294
4. Burggraf DIETRICH zu Altenburg, Hochmeiſter in Preuſsen, vergleicht die Städte Elbingen und Dantzig wegen des
Phalgeldes. *Dantiſci feria* IV. *ante Do-* 28. Mart.
*min. Palmarum a.* 1341
SCHÜTZ Preuſs. Chron. II. p. 94

DU MONT

*du* MONT *Corps dipl. I. part.* 2. p. 202

5. Die Gutenshäuser geben dem Gothaischen Nonnen-Kloster drey Hufen zu
13. Apr. Güntersleben. *Dat. a.* 1341. *Id. Apr.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 131

6. Richterlicher Ausspruch wegen einer Schuldforderung Friedrichs von Wangenheim. *Dat. a.* 1341. *feria secunda post*
16. Apr. *Quasimodogeniti.*

TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1075

RVDOLPHI *Gotha dipl.* in der Wangenheim. Geneal.

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 87

7. Bischoff ALBRECHT zu Halberstadt erlaubet dem Kloster Walckenried eine Hufe zu Osterwick zu kauffen. *Act. Osterwick*
25. Apr. *a.* 1341. *in die b. Marci Evangelistæ.*

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 147

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 451

8. HEINRICH SINTRAM hat Fischberg
25. Maj. von Fulda zu Burglehn. *Dat. a.* 1341. *in die Vrbani.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 332

9. König JOHANN in Böhmen setzet, dass die Landstrasse durch Görlitz gehen
1. Jun. soll. *Dat. Pragæ a.* 1341. *fer. VI. ante Trinit.*

HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 193

LEYSERVS *de via regia Lusat. super.* p. 19

10. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret die Stiftung eines Altars. *Dat. a.*
5. Jun. 1341. *in die b. Bonifacii Episc. & mart.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 407

11. Die Æbtissin zu Qvedlinburg eignet einer Canonissin eine Hufe zu Marsleben
5. Jun. und Qverembeke. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 409

12. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz confirmiret zween Verträge zwischen dem Kloster Himmelgarten und der Stadt Nord-
10. Jun. hausen. *Dat. Francofurt* IV. *Id. Jun. a.* 1341.

LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 127

13. Die Herren von Wildenfels eignen dem Altar S. Nicolai zu Altenburg etliche Stücke. *Dat. a.* 1341. *in castro Wyldenuels*
14. Jun. *in vigilia S. Viti.*

LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 37

14. König JOHANN in Böhmen privilegiret die Görlitzische Landschaft, dass sie über die gewöhnliche Rente und Geschoss
13. Aug. nicht sollen beschweret werden.

REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 1

LUNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 8

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 194

15. Graf HEINRICHS von Schwartzburg Pacht-Verschreibung über einige Güter. Geben Ysenach *a.* 1341. Dinstags nach un-
17. Aug. ser Frauen Tage der letztern.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 7

LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 283

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 60

16. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz transsumiret Pabst *Benedicti XII.* Bulle vor das Kloster Capellendorff. *Dat. Elteuil a.*
21. Aug. 1341. XII. *Kal. Sept.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 732

17. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret einen gestifteten Gottesdienst. *Dat.*
27. Aug. *a.* 1341. VI. Kal. Sept.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 408

18. Die Burggrafen von Dohna und Truchses von Borna übergeben ihre Herrschafften dem Könige in Böhmen zu Lehen. *Dat. Pragæ in vigilia nativitatis Ma-* 7. Sept.
*riæ, a.* 1341.

BALBINI *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 291

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Schlesien p. 234

*Ej. Codex Germ. dipl. II.* p. 399

CARPZOVII Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 12

SOMMERSBERG *S. R. Siles.* III. p. 218

BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 152

19. Graf GÜNTHER von Kefernburg renunciret seiner Gemahlin wegen auf die Herrschafft Epstein. Geben *a.* 1341. an dem
Frytag vor Martini. 5. Nov.

SENCKENBERGII *Selecta Juris & Histor.* II. p. 625

20. Der Stadt Erfurt Revers an Mayntz wegen abgetretener Müntze. Gegeben am
Sanct Lucien tag *a.* 1341. 13. Dec.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 7. p. 219

21. Graf FRIEDRICH von Beichlingen läfst das Rathfeld Keyser Ludwigen auf. Gegebin zu Arnstete *a.* 1341. an dem Mon-
dage an des heiligen Christus avende. 24. Dec.

WEBER *de refutatione feudorum Imp.* §. 12

Gelehrte *Fama X.* p. 713

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 87

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 765

## 1342. IND. X.

1. Des Raths zu Duderstadt Revers wegen der Mayntzischen und Braunschweigischen Huldigung. *Dat. a.* 1342. *Sabbatho*
*ante Domin. Lætare.* 9. Mart.

GVDENI *Codex dipl.* p. 973

2. König WENTZEL in Böhmen confirmiret dem Kloster Marienthal die Dörffer Jawernik und Behmsdorff. *Act. a.* 1342. *m.*
*Jun. Ind.* XV. m. Jun.

Ober-Lauf. Beytrag zur Gelehrs. I. p. 585

3. Die Augustiner Eremiten nehmen das Stift Qvedlinburg in ihre Brüderschaft. *Dat. Helmsted a.* 1342. *nostro provinciali Ca-*
*pitulo, octava beatorum Apost. Petri &* 6. Jul.
*Pauli.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 464

4. Landgraf FRIEDRICH confirmiret dem Kloster Eisenberg einige Zinsen zu Kasekirchen und Walpurgehain. *Dat. Weisenfels*
*vigil. Divisionis Apostol.* 14. Jul.

GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 5. §.* 24

GOTTER vom Kl. zu Eisenberg p. 59

5. SIEGFRIED von Stein hat Lichtenberg von Fulda zu Burglehn. *Dat. a.* 1342. an
dem andern Tage sant Michels. 30. Sept.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 334

6. Recess zwischen dem Ertzbischoff zu Mayntz und Landgraf Friedrichen. Ge-
geben *a.* 1342. am S. Elisabethen tage. 5. Nov.

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 68

7. Keyser LVDWIG erlaubet dem Rath zu Erfurt nach Belieben Bürger anzunehmen. Geben zu Würtzburg am S. Niclas
Abend *a. regni XXIX. imperii XVI.* 5. Dec.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 23
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 443
8. Bischoff Wittig zu Naumburg giebt einige Zinsen ans Kloster zu Eisenberg. *Dat. a.* 1342.
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 5. §. 18*
Gotter vom Kl. zu Eisenberg p. 58

## 1343. IND. XI.

1. Die Gutenshäuser geben dem Gothaischen Nonnen-Kloster drey Hufen zu Güntersleben. *Dat. a.* 1343. *in crastino Epiphaniæ Domini.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 132
7. Jan. 2. Des besagten Klosters *Recognition* hierüber. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 133
3. Der Bischoff zu Brandenburg verkaufft Elbenau und Ranis an Churfürst Rudolphen. *Gegheuen tu Beyeze (leg. Seyezer, hod.* Ziegeser*) a.* 1343. *in deme taghe Sinte*
20. Jan. *Bastianes und Fabianes der merterere.*
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 682
4. Landgraf Friedrich belehnet Erfurt mit Viselbach. Gegeben *a.* 1343. an Sente
21. Jan. Agneten Tage.
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. Q.
Lunig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 443
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 919
5. Das Kloster Breitingen kaufft ein Gut und Gaden (*fortalitium*) zu Vilbol-
29. Mart. derode. *Dat. a.* 1343. *Sabbatho ante Domin. Judica.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 348
6. Bischoff Johann zu Merseburg giebt denen Ablass, die etwas zum Teutschen Hause zu Halle contribuiren. *Dat.*
23. Jun. *Mersburg a.* 1343. *in vigilia S. Johannis Baptistæ.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 124
7. Des Päbstlichen *Commissarii Citation* wegen eines Streits zwischen denen Nonnen-Klöstern zu Gotha und Arnstadt. *Dat.*
19. Jul. *a.* 1343. *fer. IV. proxima post diem b. Margaretæ.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 105
8. Das Capitul zu Mayntz verwilliget in die Verlegung des Stifts von Ordruff
20. Jul. nach Gotha. *Dat. Aschaffenburg* XIII. *Kal. Aug. a.* 1343.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 40. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 107
9. Dietrich Vitzthum giebt dem Kloster Heusdorff eine Marck Geldes zu Lu-
52. Jul. tzendorff. Geben *a.* 1343. an sant Jacobs tage.
*Thuringia sacra* p. 380
10. Heinrich Voit Graf von Vsterrot belehnet Elteln Tossen mit Schönberg.
15. Sept. *Dat. a.* 1143. (*sed leg.* 1343.) an nechsten Sontag nach Mar. Geburt.
Cörber Nachricht vom Voigtland p. 120
Lyservs *de Contrasigillis* p. 21
11. Bischoff Heinrich zu Merseburg stiftet die Pfarre zu Machern. *Act. a.* 1343. *Sabbato ante diem b. Matthiæ Apostoli pro-*
21. Sept. *ximo, qui fuit* XI. *Kal. Oct.*
Ludewig *Reliqu. V.* p. 248

12. Bischoff Wittich zu Naumburg eignet dem Kloster zu Eisenberg einige Güter und Zinsen zu Königshofen. *Dat. a.* 1343. *fer.* II. *ante Galli.* 14. Oct.
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 5. §. 18*
Gotter Nachricht vom Kl. zu Eisenberg p. 58
13. Ertzbischoff Otto zu Magdeburg giebt der Capelle Allerheiligen zu Wittenberg Ablass. *Dat. a.* 1343. *in vigilia Omnium Sanctorum.* 31. Oct.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 13
14. Landgraf Friedrichs Verbindung mit Schwartzburg. *Dat.* Erfurt *a.* 1343. Sontag vor S. Cilien tag. 16. Nov.
Gründl. Beweiss Beyl. n. 16
Lünig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen p. 182
15. Otto von Ilburg verkaufft dem Kloster Dobrilug zwo Mühlen. *Act. a.* 1343. *in vigilia B. Andreæ Apostoli.* 29. Nov.
Ludewig *Reliqv.* I. p. 343
16. Der Pfarrer zu Qvedlinburg stiftet einen Altar daselbst. *Dat. a.* 1343. *post triduum (leg. postridie) b. Andreæ Apost.* 1. Dec.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 464
17. Landgraf Friedrich befiehlet, dass die Truchsessen von Borne die Stadt Mitweida nicht mit Abgaben beschweren. *Act. a.* 1343. *Altenburgi in die b. Nicolai.* 6. Dec.
Hermann Mitweid. Denckmahl p. 366
18. Landgraf Friedrichs Schenckung an den Altar S. Barbara in der Creutz-Kirche zu Dresden. *Dat. a.* 1343.
Horn Anmerck. über Birckens Helden-Saal p. 304. E.

* * *

Abt Johann zu Hersfeld verwilliget in die Verlegung des Stifts von Ordruff nach Gotha.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 43

## 1344. IND. XII.

1. Landgraf Friedrich befreyet das Kloster Pforta vom Zoll und Abgaben. *Act. Porta* III. *Non. Jan. a.* 1344. 3. Jan.
Unschuld. Nachr. 1719. p. 193
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 781
Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 224
2. Landgräfin Elisabeth stiftet sich ein Seelgeräthe zu Eisenach. Geben *a.* 1344. an S. Antonii tag. 17. Jan.
Tentzel cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1166
3. Die Æbtissin zu Gerenrode eignet dem Stift anderthalbe Hufe zu Buhlingen. *Act. a.* 1344. *fer. II. post Dom. Invocavit.* 23. Febr.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 180
4. Der Rath zu Gotha erläst dem Kloster Reinhardsborn den Zins von ihrem Hofe. *Dat.* Gotha *a.* 1344. Dinstags nach Mitvasten. 16. Mart.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 405
*Thuringia sacra* p. 147
5. Das Kloster Gerenrode bittet vom Pabst die erwehlte Æbtissin zu confirmiren. *Dat. a.* 1344. *fer.* II. *post Domin. Judica.* 23. Mart.
Beckmann *l. c.*
6. Das Kloster Himmelgarten setzt ein paar

paar *Syndicos* in der Processs-Sache mit
5. Apr. Nordhausen. *Act. a.* 1344. *Non. April.*
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 129

7. Graf HEINRICH von Orlamünde verkaufft seine Graffschaft an Marggraf Friedrichen. Gegeben zu Orlamünde, CCCCCX. Jahr, darnach in dem XVIII. Jahr, an dem
29. Apr. Dinstage nach Sancte Georgii tage.
STRVVE Polit. Archiv II. p. 135
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 902

8. *Idem* bittet den Keyser um Confirmation. Geben zu Orlamünde *a.* 1344.
29. Apr. Dinst. nach Georgii.
STRVVE *l. c.* p. 133

9. Vergleich zwischen dem Capitul und Rathe zu Gotha wegen Zinsen, Geschoss, Brücken- und Schenck-Gerechtig-
5. Maji. keit. *Dat. a.* 1344. an Sante Gottharts-Tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 110. III. p. 716

10. Das Nonnen-Kloster zum heil. Creutz bewilliget die Verlegung des Stifts von Ordruff nach Gotha. *Dat. a.* 1344. IV.
8. Jun. *Id. Jun.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 44
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1147

11. HEINRICH HOYM stiftet eine Vicarie in der Frauen-Kirche zu Eisenach. *Act. a.*
10. Jun. 1344. *in octava Corporis Christi.*
PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 80

12. *Fragmentum* derer Grafen von Stolberg. *Dat. Stalberg a.* 1344. XVII. *Kal.*
17. Jun. *Jul.*
ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 24. 25

13. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret ein Viertel Pfanne Sohle zum Altar *S. Coronae. Dat. a.* 1344. *in die B. Virg.*
13. Jul. *Margarethae.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 410

14. Einige *Commissarii* setzen den Termin zur Verlegung des Druffischen Stifts.
24. Jul. *Dat. a.* 1344. IX. *Kal. Aug.*
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 107

15. Eben dieselben verrichten die besagte Verlegung. *Act. a.* 1344. *fer.* V. *post*
14. Aug. *diem b. Laurentii.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 40
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1145

16. FRIEDRICH von KORNER verkaufft die Zehenden zu Ammera an Mühlhausen.
16. Aug *Dat. a.* 1344. *in crast. Assumptionis b. Virginis.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 311

17. Burggraf MEINHER zu Meissen confirmiret die Stiftung eines Altars zu Lössnitz. Gegeben *a.* 1344. an dem nechsten
19. Aug. Dienstag unser Frauen Wurtzelweyhe.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 467

18. Die Æbtissin zu Qvedlinburg verkaufft eine Hufe zu Grossen-Orden. Ghe-
24. Aug gheven *a.* 1344. In Senche Barthol. daghe.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 411
II. *Non. Sept.* siehe 1314.

19. OTTO von Pouch stiftet eine Frühmesse zu Zörwig. Gegeben *a.* 1344. am tage
22. Sept sant Mauritii.
Elteste Beschr. von Zörwig p. 124

20. Das Kloster Reinhardsborn und die Kirche S. Margareten in Gotha vertauschen einige Zinsen gegen einander. *Dat. a.* 1344.
V. *Kal. Oct.* 27. Sept.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 220
*Thuringia sacra* p. 148

21. Vergleich des Raths und Capituls
zu Gotha. *Dat. a.* 1344. V. *mens. Octobris.* 5. Oct.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 110

22. Landgraf FRIEDRICH confirmiret es. *Dat. a.* 1344.
*Ibidem* p. 116

23. Die Grafen zu Gleichen eignen dem Martins-Kloster zu Erfurt einige Güter zu Ingesleben. *Dat. a.* 1344. *Dominica proxi-*
*ma ante diem Lulli & Galli confessorum.* 13. Oct.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 111
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 552

24. Zween Geistliche geben dem Stift Qvedlinburg ein Viertel Sohle zu Grossen-Saltz. Gheven *a.* 1344. in deme Middewe-
ken der hilgen daghe sinte Gallen und sinte 16. Oct.
Jutten (*leg.* Lullen.)
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 465

25. Keyser LVDWIG privilegiret Meinungen wie Schweinfurt. Geben zu Wirtz-
burg Dinst. nach S. Gallen tag. *a.* 1344. *re-* 21. Oct.
*gni* XXX. *imp.* XVIII.
GÜTHENS Meining. Chron. p. 160

26. Die Grafen von Hohenstein versprechen, ohne derer von Nordhausen Willen mit niemand Frieden zu machen. *Dat.*
*a.* 1344. am Freytage nach S. Andreas tage. 5. Dec.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 464

27. Landgraf FRIEDRICH verpfändet Graf Heinrichen von Schwartzburg die Stadt Eckardsberge. *Dat.* Erfurt *a.* 1344.
am S. Stephans Tage. 26. Dec.
Gründlicher Beweiss Beyl. n. 12.
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 183
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1045
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 61

28. Eheberedung zwischen Marggraf Carls von Mähren und Marggraf Friedrichs Kindern. *Dat. Sygene a.* 1344. *in die S. Jo-*
*hannis Apost. & Evang.* 27. Dec.
HORN Friedrich der Streitb. p. 42

29. Das Prediger-Kloster zu Nordhausen quittiret den Rath über 38. Marck, und verspricht ein gewisses Jahrgedächtniss davor zu halten. *Actum in Northusen a.* 1344.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 462

## 1345. IND. XIII.

1. Landgraf FRIEDRICH nimmt von Böhmen tausend Schock auf. *Dat. Wissenfels*
*in vigilia Epiphaniae a.* 1345. 5. Jan.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 535
LVNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1074

2. Das Hospital zu Gotha vermacht die Mühle, genannt Bettelschelle. *Dat. a.* 1345.
an sencte Pregatten tage. 1. Febr.
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* II. p. 646

3. OTTO und GVMPRECHT von Pouch geben dem Kloster zu Brene das Dorff Spö-
ren. *Dat. a.* 1345. in dem Tage Valentini. 14. Febr.
Elteste Beschr. von Zörwig p. 88

4. Marggraf LVDWIG von Brandenburg verträgt Johann von Strehla und den Rath
zu Luckau. Gegeben zu Luckow *a.* 1345. 20. Febr.
an dem Sontag Reminiscere.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* IV. p. 312

5. Marggraf LVDWIG zu Brandenburg erlaubet der Stadt Luckau in denen benachbarten Wäldern Holtz zu hauen. Gegeben zu Luckow *a.* 1345. an dem Sonntag
20. Febr Reminiscere.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1075

6. Ertzbischoff HEINRICHS zu Mayntz Bündniss mit denen Grafen zu Schwartzburg, Hohenstein und Orlamünde. Geben *a.* 1345. auf den Suntag, da man singt *Læ-*
6. Mart. *tare Jerusalem* in der fasten.
LVNIG *spicil. Eccl. Cont. I.* p. 211

7. Das Kloster Himmelgarten verspricht eine denen Nordhäusern zu nahe gebauete Kirche wieder abzubrechen. *Dat. a.* 1345.
12. Mart. *in die B. Gregorii martyris.*
LEVCKFELD vom Kl. Himmelarten p. 130

8. Die Æbtissin zu Qvedlinburg resigniret dem Kloster Wiperti die Kirche zu
4. Apr. Schman. *Dat. a.* 1345. am S. Ambrosius tage.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 412

9. König JOHANN in Böhmen setzet den Hufen Zins im Lande Budissin. *Dat. Zit-*
19. Maj. *taviæ feria* V. *infra festum Pentecostes a.* 1345.
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 9
HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 193

10. König JOHANN in Böhmen erlaubet der Stadt Zittau 45. Gewende Ackers zu
10. Jun. kauffen. *Dat. Pragæ fer.* V. *post Bonifacii a.* 1345.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. p. 308
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 195

11. Fürst HEINRICH von Anhalt giebt dem Stift Qvedlinburg vier Hufen zu Ze-
15. Jun. lingen. *Act. a.* 1345. *in die SS. mart. Viti & Modesti.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 469

12. Burggraf OTTO zu Leisnig giebt dem Altenburgischen Marien-Stift das *jus patronatus* zu Gräfenhain u. a. m. *Dat. Pe-*
6. Sept. *nick a.* 1345. *fer.* I. *post Egidii.*
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1086

13. Die Grafen von Lindow schencken dem Kloster zu Zerbst einen Winspel Ro-
14. Sept. cken. *Act. a.* 1345. *in die Exalt. S. Crucis.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 334

14. Landgräfin ELISABETH giebt dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus* zu Baldenstedt und Malsleiben. *Dat. a.* 1345. *in*
21. Oct. *die undecim millium Virginum.*
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 118

## 1346. IND. XIV.

1. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Heusdorff 5¾ Hufe zu Rorbech. *Dat.*
28. Mart. *a.* 1346. *feria* III. *post diem Palmarum.*
*Thuringia sacra* p. 381

2. Landgraf FRIEDRICH schencket dem Kloster zu Eisenberg vier Hufen zu Kasekirchen. *Dat. in castro Wysinvels a.* 1346.
18. Apr. *fer.* III. *post Dom. Quasimodogeniti.*
GSCHWEND *Memor. Eisenberg. c. 3. sect. 4.* §. 21
GOTTER Nachr. vom Kl. Eisenberg p. 53

3. HEINRICH Herr zu Dame giebt dem Kloster zu Luckau Macht in seiner Heide zu Addau zu holtzen, und schencket einen Hof zu Waldo. *Dat. a.* 1346. *Dom. post*
*Cantate.* 20. Apr.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* VII. p. 689

4. Pabst CLEMENS VI. giebt dem Stift Aller Heiligen zu Wittenberg Macht, einen Probst zu wehlen. *Dat. Avinione* II. *Non.* 6. Maj.
*Maj. Pontif. a.* IV.
MEISNERI *Descr. templi O. S.* p. 12. 64
KIRCHMAIER *de Witeberga* p. 46

5. HERMANN von Brenigen giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Haus zu Remstedt. *Dat. a.* 1346. *sequenti die post* 6. Jun.
*diem Bonifacii.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 134

6. König JOHANN in Böhmen confirmiret alle Güter des Klosters Marienthal. *Dat. in monasterio Meyenwaldt a.* 1346. *in* 12. Jul.
*vigilia b. Margarethæ virg.*
CARPZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 347
Ober-Laus. Beytrag zur Gelahrheit I. p. 582

7. Die Grafen von Orlamünde eignen dem Kloster S. Michaël zu Jena eine Hufe und Hof zu Wilstorff. *Dat. a.* 1346. *in die*
*Divisionis Apostolorum.* 15. Jul.
BVDER Sammlung I. p. 293

8. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz exerciret die *primarias preces* zu Heusdorff.
*Dat. a.* 1346. *Kal. Nov.* 1. Nov.
SCHILTERVS *de libert. Eccles. Germ. Addend. ad lib.* VI.
*Thuringia sacra* p. 382

9. Das Stift Qvedlinburg verkaufft dem Kloster Pforta einige Güter. *Dat. a.* 1346.
*in die b. Martini.* 11. Nov.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 782

10. Churfürst RVDOLPH an die Stadt Costnitz und Zürch, die Wahl Keyser Carl IV. betreffend. Geben zu Basel am nech-
sten Sontage nach S. Thome. 24. Dec.
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 986
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 379

## 1347. IND. XV.

1. Das Kloster Georgental und Capitul zu Gotha vertauschen ihre Häuser daselbst.
*Dat. a.* 1347. *in die b. Agnetis virg.* 21. Jan.
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 127. E.

2. Churfürst LVDWIG zu Brandenburg vereiniget Neu-Zell und Guben. *Dat. Fran-*
*cophordi* . . . . *post Dom. Invocavit.* m. Febr.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1084. 1086

3. Marggraf FRIEDRICH befreyet das Kloster zu Döbeln von aller Ansprache seiner Vögte. *Dat. Dresden a.* 1347. *fer.* IV.
*ante Domin. Remin.* 23. Febr.
REINHARD. *de jure circa sacra* p. 209

4. Burggraf OTTO von Dohna verspricht Marggraf Friedrichen Dohna und Rabenau zu öffnen. Gegebin zu Dresden
*a.* 1347. an sante Matyas tag. 24. Febr.
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 157

5. Churfürst LVDWIG von Brandenburg belehnet die von der Zauche, und eignet sie der Stadt Guben. Gegeben zu Besekow.
*a.* 1347. Dinst. nach Reminiscere. 28. Febr.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* II. p. 92

6. Der

4. Mart. 6. Der Patriarch zu Aquileja giebt der Capelle Aller Heiligen zu Wittenberg Ablaſs. *Dat. Vtini d.* IV. *m. Martii a.* 1347. *Ind.* XV.

MEISNERI *Deſcr. Templi O. S.* p. 17

5. Mart. 7. Pabſt CLEMENS VI. befiehlet dem Dechant zuHeiligenſtadt,dasKloſterMarckſuſra zu beſchützen. *Dat. Avinione* III. *Non. Mart. Pontif. a.* V.

*Thuringia ſacra* p. 595

22. Apr. 8. Pabſt CLEMENS VI. erlaubet dem Kloſter Marckſuſra Güter anzukauffen. *Dat. Avinione* X. *Kal. Maj. Pontif. a.* V.

*Thuringia ſacra* p. 595

27. Maj. 9. Die Aebtiſsin zu Gerenrode eignet einige Felder zu einem Altare daſelbſt. *Dat. a.* 1347. *in octava Pentec.*

POPPERODII *Annal. Gerenr.* p. 56

5. Jun. 10. Landgraf FRIEDRICH kaufft die Marck Landsberg. *Dat.* Wizzinfels *a.* 1347. *in die Bonifacii.*

HORN Hand-Bibl. II. p. 222

13. Sept. 11. Der Mayntziſche *Vicarius* giebt dem Kloſter Kelbra Ablaſs. *Dat. a.* 1347. *die Domin. poſt. nativit. Virginis.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 139

14. Sept. 12. Keyſer CARL giebt der Stadt Görlitz die Saltz-Gerechtigkeit. *Dat. Pragæ a.* 1347. XVIII. *Kal. Oct. regnorum a.* II.

LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 60

22. Sept. 13. Landgraf FRIEDRICH verkaufft Breitenhain und Luckau an die von Starckenberg. Geben zu Aldenburg an S. Mauritii tag *a.* 47

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 170

4. Nov. 14. Keyſer CARL leihet Churfürſt Rudolphen die alte Marck. Geben zu Nürnberg *a.* 1347. an dem Montage vor S. Mertens Tage, *regnorum a.* II.

MULLER Reichstags-*Theatr. Frid.* I. Vorſtell. *c.* 23. p. 324

HORN Friedrich der Streitb. p. 203

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 36

11. Nov. 15. Der Pfarrer zu Gotha ſtiftet einen Altar in dem Siechenhofe. *Act. a.* 1347. *in die b. Martini Epiſc.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 247. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 127

6. Dec. 16. Die Grafen von Gleichen nehmen die Elgersburg von dem Grafen von Henneberg zu Lehn. Geben zu Schleuſingen *a.* 1347. am S. Niclas tage.

SAGITTARII Gleich. Hiſt. p. 114

17. Graf HEINRICH zu Stolberg belehnet HERMANN von Werthen mit einer Hufe zu Obern-Rode. *Dat. a.* 1347

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 113

18. Graf HEINRICHS und FRIEDRICHS zu Stolberg Bericht deswegen an Keyſer LVDWIGEN. *Dat. a.* 1347

*Ibidem.*

19. Gräfin JUTTA zu Stolberg ſtiftet ſich in der Stadt Stolberg ein Jahrgedächtniſs. *a.* 1347

ZEITFUCHS Stolb. Hiſt. p. 21. *E.*

## 1348. IND. I.

5. Jan. 1. Keyſer CARL confirmiret die Erfurtiſchen Privilegia. *Dat. Spiræ Non. Jan. Ind.* I. *regnorum a.* II. *a.* 1348

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 24

LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 444

FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt III. 7. p. 237

2. OTTO *Scholaſticus* zu Wurtzen *reſigniret* die Wentzels-Kirche ans Stift, und bekommt Proviſion. *Act. a.* 1348. *in die Converſionis S. Pauli.* 25. Jan.

SCHÖTTGEN Wurtzn. Hiſt. p. 158

3. Churfürſt RVDOLPH ſchencket der Kirche zu Beltzig das Dorff Papendorp. *Dat. Pragæ a.* 1348. *Dominica, qua cantatur Invocavit.* 10. Mart.

WÆCHTLER Beltz. Denckmahl p. 24

FREYBERG A. u. N. von Sachſen p. 34

EILERS Beltziger Chronic. p. 40

4. Landgraf FRIEDRICH erlaubet dem Stift zu Gotha acht Häuſer daſelbſt zu kauffen. Geben Eiſenach *a.* 1348. am Suntage Jnvocavit in der Vaſten. 10. Mart.

TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 124

SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1048

5. Keyſer CARL confirmiret die Privilegien der Stadt Mühlhauſen. *Dat.* Prag *a.* 1348. Mitwochs nach U. Frauen Tag in der Faſten, *regnorum a.* II. 26. Mart.

LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 444

LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1427

6. Vergleich zwiſchen Albrecht und Rüdigern von Könitz. *Dat. a.* 1348. *fer.* V. *poſt Domin. Lætare.* 28. Mart.

KÖNIGS Adels-Hiſt. III. p. 83

7. Keyſer CARL committiret Rudolphen und Graf Albrechten von Anhalt, den Ertzbiſchoff zu Magdeburg zu *inveſtiren. Dat. Pragæ a.* 1348. IV. *Kal. Maj. regnorum. a.* II. 28. April.

SAGITTARII *hiſt. Anhalt. c.* XV. §. 12

BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 94

8. Keyſer CARL befiehlet, daſs die Unterthanen in Sachſen bey Churfürſt Rudolphs Abweſenheit deſſen Söhnen gehorchen. Geben zu Prag *a.* 1348. am Tage Phil. und Jacobi, *regnorum a.* II. 1. Maj.

MULLERS Juriſtiſch. Hiſt. *Electa* I. p. 207

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 39

9. Keyſer CARLS *Inſtruction* an Churfürſt Rudolphs Söhne. *Dat. ut modo.* 1. Maj.

*Ibidem* p. 208. & 42

10. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloſter Oldisleben eine Hufe zu Capellendorff. Gegeben *a.* 1348. am Donnerſtag am Sante Walpurg tag. 1. Maj.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 642

11. Die Bürger zu Quedlinburg huldigen der Aebtiſsin. *Act. a.* 1348. *Ind.* I. *Pontif. Clementis* VI *a.* VI. *d.* XXV. *Maj.* 25. Maj.

Quedlinb. Schreiben p. 44

Abgenöth. Beantwortung Beyl. n. 3

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 412

12. Der Voigt zu Freyberg nimmt eine Wieſe von dem Abt zu Zelle zu Lehn. *Act. a.* 1348 5. Jun.

FRANC *Conr. Conradi Obſ. juris feudal. Specim.* I. p. 10

13. Die Auguſtiner Eremiten nehmen das Stift Quedlinburg in ihre Brüderſchaft. *Dat. Papiæ in noſtro generali Capitulo a.* 9. Jun.



*a.* 1348.

1348. *festo Pentec.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 465
14. Burggraf ALBRECHT von Kirchberg schencket dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe und das *jus patronatus* zu Hermstedt. *Dat. a.* 1348. *in die Panthaleonis martyris.* 28. Jul.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 733
15. Vergleich zwischen dem Kloster Goseck und denen von Balnhausen. *Dat. a.* 1348. am Sancte Bartholom. tage. 24. Aug.
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 78
*Thuringia sacra* p. 622
16. Keyser CARL verpfändet Churfürst Rudolphen den Wald bey Franckfurt. Geben zu Prag *a.* 1348. dem nechsten Donnerstag nach S. Bartholomäus tag, *regnorum a.* III. 28. Aug.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 44
17. Landgräfin ELISABETH giebt dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus* über eine Vicarie daselbst. *Dat. a.* 1348. *in die nativit. B. Mar. Virg.* 8. Sept.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 126
18. Marggraf WOLDEMAR zu Brandenburg tritt die Lausitz an Böhmen ab. Geben Donnerst. nach Michael *a.* 1348 2. Oct.
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I p. 1055
19. Einiger Fürsten und Herren Zeugniss hierüber. *Dat. ut modo.* 2. Oct.
*Ibidem* p. 1051
20. Marggraf WOLDEMAR zehlet Ulrichen von Pack von seiner Pflicht loss. *Dat. ut modo.* 2. Oct.
*Ibidem* p. 1055
21. Keyser CARL giebt Sachsen und Anhalt die Mitbelehnschaft auf die Marck Brandenburg. Geben zu Felde zu Heinrichsdorff bey Münchsperg *a.* 1348. nechsten Dornstag nach S. Michaëlis. 2. Oct.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 33
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 167
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 839
Gründl. Vorstell. und Erläuterung Beyl. *F.*
22. Pabst CLEMENS VI. befiehlet dem Abt zu Goseck, die Nonnen zu Eisenberg wieder Gewalt zu schützen. *Dat. Avenione Non. Oct. Pontif. a.* VI. 7. Oct.
GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.* 4. §. 22
GOTTER Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 29
23. Keyser CARL befiehlet denen Bürgern zu Görlitz, gehorsam zu seyn. Geben Prage den 18. Oct. *a.* 1347 18. Oct.
*Singularia Lusatica* XIV. p. 93
24. Keyser CARL belehnet Fürst Bernharden zu Anhalt mit der Pfaltz Sachsen und Marck Landsberg. *Dat. Wittenberg a.* 1348. *Ind.* I. III. *Non. Dec. regnor. a.* III.
BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 350
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 167
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 841
LEVCKFELD *Ant. Alstet.* p. 273
HORN von Landsberg p. 60
ANON. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 211
25. Keyser CARL confirmiret dem Kloster Alten-Zell die Güter in Böhmen. *Dat. in Drezden a.* 1348. *Ind.* I. VII. *Id. Dec. regnorum a.* III. 7. Dec.
BALBINI *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 280
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen, Anh. p. 22
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 124
26. Keyser CARL IV. confirmiret alle Privilegia des Klosters Alten-Zell. *Dat. ut modo* VI. *Id. Dec.* 8. Dec.
LÜNIG *l. c.* p. 21
KNAVTH *l. c.* p. 118
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 216
27. Keyser CARL IV. *exerciret* die *preces primarias* im Kloster Heusdorff. *Dat. ut modo.* 8. Dec.
SCHILTERVS *de libert. Eccles. Germ. Addend. ad lib.* VI.
*Thuringia sacra* p. 382
28. Churfürst LVDWIG zu Brandenburg giebt Graf Günthern zu Schwartzburg das *Votum* zur Keyser-Würde.. Gegeben zu Dresden Dinstag nach S. Nicolai Tag. 9. Dec.
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 214
29. HIPPOLT von Stein verspricht Graf Günthern das Brandenburgische *Votum.* Geben zu Dresden *a.* 1348. am Donnerstage vor Luciä. 10. Dec.
LUNIG *l. c.* p. 215
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 29
ANON. *Annot. ad Fritschium de Gunthero Schwartzb.* p. 52
30. Die Landgrafen in Thüringen und Marggrafen zu Meissen versprechen Keyser CARLN beyzustehen. Geben zu Dresden am S. Thomas Tag. 21. Dec.
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* III. p. 64
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1059
31. SIEGFRIED von Bendeleben über ein Freyhaus zu Franckenhausen. *Dat. a.* 1348. *in vigilia vigiliæ Christi.* 23. Dec.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 643
32. ALBRECHT und FRIEDRIDH Herren zu Heldrungen verkauffen der Capelle zu Rode zwo Hufen zu Obern-Rode. *Dat. a.* 1348
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 71

## 1349. IND. II.

1. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz verspricht Graf Günthern bey der Keyser-Wahl zu schützen. Geben Franckfurt uff dem Jahrstag, den man nennet *Circumcisio.* 1. Jan.
FRITSCHIVS *de Gunth. Schwartzb.* p. 13. *Opp.* II. *part.* 4. p. 26
EYBEN *de Eodem* p. 23
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 215
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzb. p. 90
2. Churfürst RUPRECHT zu Pfaltz thut ein gleiches. *Dat. ut modo.* 1. Jan.
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 33
TOLNERI *Cod. dipl. Hist. Palat.* p. 86
LUNIG *l. c.* p. 216. & *part. spec.* von Pfaltz p. 567
*Anon. Addit. ad Fritschium de Gunthero Schwartzb.* p. 55
3. Gräfin JUTTA von Henneberg befreyet die Stadt Sonneberg oder Röthen von dem Gericht zu Neustadt Gegeben *a.* 1349. an Obersten abend. 5. Jan.

Zweyte

Zweyte *Continuation* des S. Meiningischen Summarischen Begriffs Beyl. n. 14

4. Keyser Günther ordnet, dass die Grafen von Hohenstein und Schwartzburg
14. Jan. einander *succedi*ren sollen. Geben Eisenach *a.* 1349. des nechsten Mitwochs nach dem achten Tage des heil. Obersten Tages, *regnor.* III.

Ludewig *Reliqu.* II. p. 307
Struve Polit. Archiv. I. p. 37
Lunig *Spicil. Secul.* II. p. 1876

17. Jan. 5. Keyser Carls Schadloshaltungs-Brief an Schwartzburg und Hohenstein. Geben Ysenach *a.* 1349. am S. Antonius Tage.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 30
Lunig *Spicil. Eccl.* II. p. 1221
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 100

6. Chur-Mayntz meldet denen Städten, Strasburg, Franckfurt, Friedeberg, Geln-
1. Febr. hausen und Wetzlar die Keyser-Wahl Graf Günthers. *Dat. Franckfurt die Domin. ante diem Purif. B. M. Virg. a.* 1349

Wenckeri *Appar. Archivorum* p. 204
Lunig *part. gen. Cont.* II. p. 217
Struve Polit. Archiv. I. p. 37
*Addit. ad Fritschii Gunth. Schwartzb.* p. 58

7. Vergleich zwischen dem Nonnen-
2. Febr. Kloster zu Gotha und dem von Kutzleben. Geben *a.* 1349. an unsir Vrowen tage Lichteweihe.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 135
Tentzelii *Suppl.* II. p. 132

8. Keyser Günther confirmiret die Pri-
8. Febr. vilegia der Stadt Franckfurt am Mayn. Gegeben zu Franckfurt *a.* 1349. auf den nechsten Sonntag nach unserer Frauen Tage Lichtmesse, *regni* I.

Franckfurter Privil. p. 30
Eyben *de Gunthero Schwartzb.* p. 60
Lunig *part. gen. Cont.* II. p. 570
*Addit. ad Fritschium de Gunth. Schw.* p. 60

9. Keyser Günther confirmiret Conraden von Trimperg sein Recht auf dem
16. Febr. Ungelde zu Gelnhausen. Geben zu Franckfurt *a.* 1349. Mont. nach Valentini, *regni* I.

Senckenberg *Selecta Juris & Hist.* II. p. 628

10. Herzog Rudolph und Otto zu
17. Febr. Sachsen versprechen Keyser Carln wieder Graf Günthern beyzustehen. Geben Cölln am Rhein *a.* 1349. am Dinstag nach S. Valentins Tag.

Sommersbergii *S. R. Siles.* I. p. 988

17. Febr. 11. Chur-Trier *in simili. Dat. ut modo.*

Lunig *part. gen. Cont.* II. p. 218

12. Keyser Günther verneuert die bisherigen *Edicta* von der Keyser-Wahl. *Dat.*
10. Mart. *Francofurt VI. Id. Mart. a.* 1349. *regni* I.

Goldasti *Constit. Imp.* III. p. 414
Fritschius *de Gunth. Schwartzb.* p. 10. *Opp.* II. *part.* 4. p. 26
Eyben *de Eodem* p. 20
Lunig *part. gen. Cont.* II. p. 218
Janus *de Orig. Electorum* p. 247

13. Keyser Günther befiehlet, dass seine Erblande dem Grafen von Hohenstein
12. Mart. huldigen sollen. Geben Franckfurt *a.* 1349. am S. Gregorien Tage, *regni* I.

Fritschius *l. c.* p. 18. & 28
Eyben *l. c.* p. 28
Lunig *Spicil. Sec.* II. p. 1785
Struve Polit. Archiv I. p. 46

14. Vergleich Marggraf Friedrichs mit denen Burggrafen zu Dohna wegen der Schlösser Dohna und Rabenau. Geben zu 22. Mart.
Dresden *a.* 1349. an dem Suntage Letare.

Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 159

15. Keyser Günther eignet dem Kloster Oldisleben ein Freyhaus zu Franckenhausen. *Dat. Frideberg* IV. *Kal. April a.* 29. Mart.
1349. *regni* I.

Struve Polit. Archiv. I. p. 45
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 643
*Addit. ad Fritschium de Gunth. Schwartzb.* p. 66
Schamelius vom Kloster Oldisleben p. 23
Heidenreih Schwartzb. Hist. p. 92

16. Derer Städte in der Marck Verpflichtungs-Brief gegen die Fürsten von Anhalt. Gegeven *a.* 1349. des nechsten 4. April.
Mandages nach Palmarum.

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 34
Lunig *part. spec. Contin.* II. von Anhalt p. 169

17. Fürst Albrecht und Woldemars zu Anhalt Schutzbrief denen Märckischen Städten ertheilet. Gegeven in Spandow, 4. April.
*reliqua ut modo.*

Beckmann *l. c.*
Lunig *l. c.* p. 169

18. Keyser Günther nimmt das Kloster Arnsburg in seinen Schutz. *Dat. Fran-* 20. April.
*cofurt* XII. *Kal. Maj. a.* 1349. *regni* I.

Kolb *Aquila Certans*, *Adj.* n. CXI. p. 101
Eyben *de Gunth. Schwartzb.* p. 63
Hertius *de falso jactata ord. Cisterc. immunitate* §. 27. *tom.* II. *Opp.* p. 259
*Addit. ad Fritschii Gunth. Schwartzb.* p 65
Allerunterthänigste *Supplica* Beyl. n. 20

19. Keyser Carl belehnet die Grafen von Schwartzburg. Geben Eisenach *a.* 22. April.
1349. Mitwochs nach dem achten Tage des Heil. Oster-Tages.

Abgenöthigte Erläuterung Beyl. n. 16
Ludwig *Reliqu.* II. p. 307
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 927
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 99

20. Marggraf Friedrich an Nordhausen, dass sie die Juden todtschlagen sollen. Gegeben zu Ysenach an dem Sonnabende 6. Maj.
nach Sent Walpurge tage *a.* 1349

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 612

21. Pabst Clemens VI. an Keyser Carln, da er Günthern herunter macht. *Dat. A-* 19. Maj.
*vinione* XIV. *Kal. Jul. Pontif. a.* VIII.

Goldastus *de regno Bohem. Append.* p. 290
Odor. Raynaldus *h. a. n.* 13
Balbini *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 43

22. Vergleich zwischen Keyser Carln und Günthern. Geben zu Felde für Eltu- 16. Maj.
il *a.* 1349. des nechsten Dinstags für dem heil. Pfingstage, *regnorum* III.

Fritschius *de Gunthero Scwartzb.* p. 21. *Opp.* II. *part.* 4. p. 28

Eyben *de Eodem* p. 31

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 795

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 94

23. Vollmacht des Klosters Hersfeld we-
gen eines Streits mit dem Capitul zu Go-
13. Jun. tha. *Dat. a.* 1349. *Sabbato ante Viti.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 108

24. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz
Bündniss mit denen Grafen zu Schwartz-
8. Jun. burg und Hohenstein Geben in Erbach
*a.* 1349. am S. Kilianus tage.

Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 214

25. Friedrich von Hetstedt schencket
dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine halbe
Hufe zu Siebeleben und zween Höfe zu
17. Jun. Gotha. *Dat. a.* 1349. XV. *Kal. Jul.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 134

26. Landgraf Friedrich eignet dem
Nonnen-Kloster zu Jena einige Güter zu
29. Jun. Kosspod. *Dat. Wartburg a.* 1349. *in die*
*B. Petri & Pauli Apostolorum.*

Buder Sammlung I. p. 294

27. Die Grafen von Osterfeld eignen
dem Kloster Reinhardsborn zween Gärten.
4. Jul. *Dat. a.* 1349. *Udalrici Episcopi.*

Schannat *Vindem.* I. p. 135

*Thuringia sacra* p. 148

28. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
eximiret die Erfurter von andern geistli-
11. Jul. chen Gerichten. *Dat. a.* 1349. *Sabbatho*
*proximo diei B. Margarethæ virg.*

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p 445

Falckenstein Erfurt. Hist. III. 7. p. 230

29. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
11. Iul. confirmiret derer Erfurter Privilegia. *Dat.*
*ut modo*

Falckenstein *l. c.* p. 229

30. Des Raths zu Erfurt Revers an
11. Jul. Mayntz wegen derer Juden. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 231

31. Graf Hartmann von Lobdeburg
wegen Oeffnung seines Schlosses Berga
12. Jul. an Schwartzburg. *Dat. a.* 1349. *in vigilia*
*B. Margaretæ.*

Struve Polit. Archiv. II. p. 370

32. Das Nonnen-Kloster zu Zerbst nimmt
die Fürsten von Anhalt in ihre Schwester-
24. Jul. schaft auf. *Act. Cerwist a.* 1349. *in vigilia*
*B. Jacobi Apostol.*

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 8

33. Bischoff Heinrich zu Merseburg
confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg
das *jus patronatus* zu Langen-Leuben.
3. Aug. *Dat. Mersburg a.* 1349. *in die inventionis*
*S. Stephani.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1087

34. Keyser Carls Privilegium, dass er die Stadt Mühlhausen nicht veräusern will. *Dat.* Cölln *a.* 1349. am S. Laurentius Tage *regnorum Romani a.* IV. *Bohem.* III.

Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 445

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1428

35. Keyser Carl confirmiret der Stadt
11. Aug. Nordhausen Privilegia. *Dat. Coloniæ a.*
1349. *Ind.* II. III. *Id. Aug. regni Rom. a.* IV.
*Bohem.* III.

Lunig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil p. 66

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 217

36. Die Fürsten zu Anhalt eignen der
Marien-Kirche zu Dessau die Einkünfte der
Kirchen zu Walderse und Reyne. *Dat.* 23. Aug.
*Dessau a.* 1349. *in vigilia B. Bartholomæi*
*Apost.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 354

37. Die Fürsten zu Anhalt eignen der
Kirchen S. Nicolai zu Zerbst das Dorff Du-
bitz. *Dat. Cerwist a.* 1349. *in crastino SS.* 2. Oct.
*Remigii & Germani Confessorum.*

*Ibidem* p. 213

38. Bischoff Johann zu Meissen wei-
het die Fürsten-Capelle zu Alten-Zelle. *a.*
1349. *in die S. Clementis.* 23. Nov.

Unschuld. Nachr. 1718. p. 13

39. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft einige Acker an zween Bürger daselbst. *Dat. a.* 1349

Gschwend *Memor. Eisenb. c.* 3. *sect.* 4. §. 24

Gotters Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 63

## 1350. IND. III.

1. Churfürst Rudolph zu Sachsen, die
Grafen von Anhalt und Barby vertragen
sich mit dem Marggrafen zu Brandenburg.
Gegeben zu Spremberg *a.* 1350. *die Puri-* 2. Febr.
*fic. Mariæ.*

Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 985

2. Keyser Carl gestattet, dass die Meiss-
nischen und Thüringischen Bürger dürf-
fen Ritter-Güter kauffen. *Dat. Budissin*
*a.* 1350. *Jubilæo, Ind.* III. VIII. *Id. Febr.* 5. Febr.
*regnorum a.* IV.

Paullini *Annal. Isenac.* p. 83

Vogel Leipz. Chron. IV. 6. 10

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 545

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 70

Gründliche Vorstellung und *Deduction* Beyl. *F.*

3. Die Landgrafen in Thüringen ver-
sprechen dem Keyser, als Könige in Böh-
men beyzustehn. Geben zu Budissin am 6. Febr.
S. Dorotheen Tage *a.* 1350

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1063

4. Keyser Carl IV. belehnet die Land-
grafen in Thüringen. Geben zu Budissin 6. Febr.
*a.* 1350. dess nachsten Dinstags nach Sanct
Valentinus tag, *regnorum a.* IV.

Hönn Coburg. Hist. I. p. 150

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 212

Lunig *part. spec.* von Sachsen p. 246

*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 581

Ziegler *Corp. sanctionum pragmat.* p. 964

5. Churfürst Ludwigs von Branden-
burg Verzicht auf die Lausitz. Geben zu 16. Febr.
Budissin Dinstags nach Invocavit *a.* 1350

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1070

6. Keyser Carl confirmiret Landgraf
Friedrichen das wegen Coburg getroffene
*pactum successorium. Dat. Budissin a.* 1350. 17. Febr.
*Ind.* III. XIII. *Kal. Martii, regn. a.* IV.

Muller Staats-Cabinet V. p. 20

7. Keyser Carl belehnet die Landgra-
fen in Thüringen mit der Pfaltz Bauch-
stedt und dem Reichs-Ober-Jägermeister-
Amt. Gegeben zu Budissen *a.* 1350. Dinst. 18. Febr.
nach S. Valentini.

Rein-

Reinhardvs *de officiis Imp. Saxon.* p. 95
Lunig *part. spec.* von Sachsen p. 246
*Ejusd. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 583
Kressivs *de variis Jurisdict. criminalis in Germ. generibus Obs.* IV. §. 18
Stissers Forst- und Jagd-Hist. Beyl. QQ.
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 190

21. Febr. 8. Keyser Carl söhnet sich mit Herzog Erichen zu Sachsen aus. Gegeben zu Budisin *a.* 1350. am S. Peters Abend Cathedra, *regnorum a.* IV.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 50

21. Febr. 9. Keyser Carl belehnet die Landgrafen mit allen ihren Bergwercken. *Dat. Budissin a.* 1350. *Jubilæo Ind.* III. XIII. *Kal. Mart. regnorum a.* IV.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 17
Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 15

12. Mart. 10. Der Rath zu Zerbst kaufft den grossen Bruch daselbst. *Dat. a.* 1350. *in die B. Gregorii.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 309

20. Mart. 11. Keyser Carl privilegiret das Kloster Volckeroda mit einem Jahrmarckt. *Dat. Pragæ a.* 1350. *Jubilæo, Ind.* III. XIII. *Kal. April. regnorum a.* IV.
Rvdolphi *Gotha dipl.* II. p. 271

21. Mart. 12. Landgraf Friedrichs und Balthasars Schuld-Verschreibung an Hohenstein und Schwartzburg. *Dat. Gotha a.* 1350. an dem Palm-Sontag.
Gründl. Beweis Beyl. n. 13
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 184
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 101

1. Apr. 13. Landgraf Friedrich confirmiret die Güter des Klosters Reinhardsborn. *Dat. a.* 1350. *Jubilæo feria* V. *post diem Paschæ.*
Schannat *Vindem.* I. p. 136
*Thuringia sacra* p. 149

13. April. 14. Keyser Carl belehnet Gräfin Jutten von Henneberg. Geben zu Wurenberch *a.* 1350 Sont. *Miser. Domini.*
Muller Staats-Cabinet VI. p. 28
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 585

24. Apr. 15. Die Stadt Ratenow huldiget denen Fürsten von Anhalt. Geben am Sonnab. nach S. Jurjen tag *a.* 1350
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 35

14. Maj. 16. Das Kloster Capellendorff verpachtet eine Hufe daselbst. *Dat. a.* 1350. *fer.* VI. *post Exaudi.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 735

14. Maj. 17. Pabst Clemens VI. thut Churfürst Ludwigen zu Brandenburg, die Stadt Franckfurt an der Oder, und fast die gantze Nieder-Lausitz. *Act. in Villa nova Avenion. diœcesis a.* 1350. *Ind.* III. *d.* XIV. *Maji.*
Strykii *Addit. ad Brunnemanni Jus Eccles.* II. 19. §. 12
Wegnervs *de Excommun. civit. Francofurt* p. 10. *E.*
Beckmann Beschr. der Stadt Franckf. an der Oder p. 98
Lunig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 85

20. Maj. 18. Gerhard von Natza verkaufft dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Haus zu Goldbach. Geben *a.* 1350. an deme Durnstage in der Pfingstwochen.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 136

1. Jul. 19. Ezenko von der Leippe confirmiret dem Kloster Marienthal das Dorff Olbersdorff. *Dat. Pragæ feria* V. *ante diem b. Procopii a.* 1350.
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 345

27. Jul. 20. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz erlaubet dem Abte zu Georgenthal auf einem Altari *portatili* Messe zu lesen. *Dat.* VI. *Kal. Aug. a.* 1350
Olearii Arnstädt. Hist. p. 260
*Thuringia sacra* p. 501

10. Aug. 21. Das Kloster Fulda verkaufft einer Nonne zu Gotha ein Pfund jährlichen Zinses. *Dat. a.* 1350. an dem tage des Heil. Herre sancte Lorentien.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 134

18. Aug. 22. Gebhard Herr zu Querfurt giebt dem Kloster Eilwardestorp das *jus patronatus* zu Barnstedt. *Dat. a.* 1350. *in die b. Agapiti mart.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 347

18. Aug. 23. Bischoff Albrecht zu Halberstadt incorporiret besagte Kirche dem Kloster. *Dat. ut modo.*
*Ibidem.*

29. Sept. 24. Georg von Trievort schencket dem Kloster zu Creutzburg drey Hufen zu Valken. *Dat. in Valken a.* 1350. *in festo S. Michaëlis Archangeli.*
Jo. Craemer *Chron. Mon. S. Petri* p. 305

29. Nov. 25. Der Stadt Budissin Vereinigung mit denen Ober-Lausitzischen Städten. Geben *a.* 1350. am S. Andreas Abend.
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 115
*Singularia Lusatica* XIV. p. 94

1. Dec. 26. Die Herren von Pouch verkauffen Zörbig an Landgraf Friedrich und Balthasarn. Gegeben zu Lipzeig *a.* 1350. an Mitewuchen nach sent Andrestage.
Horn Handbibl. II. p. 217
Elteste I. Fortsetzung der Hist. von Zörbig p. 23
*Ejusd.* 2. Theil derselben p. 67

15. Dec. 27. Das Kloster Marienstern kaufft vier Güter zu Berstsdorff. Geben *a.* 1350. heute den 15. Dec.
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 336

21. Dec. 28. Landgraf Friedrich verspricht dem Keyser Hülffe wieder Beyern. Dati an S. Thomas tag *a.* 1350
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1075

30. Dec. 29. Die Landgrafen belehnen die Herren von Jlburg. Geben zu Dresden *a.* 1350. an dem Dornstage nach dem Heil. Christage.
Lvdewig *Reliqu.* X. p. 171

30. Keyser Carl belehnet die Landgrafen mit Coburg. Geben zu Budissen *a.* 1350.
Müller Staats-Cabinet V. p. 24
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 585

## 1351. IND. IV.

1. Herzog Heinrich von Braunschweig schencket dem Kloster Walckenried einige
5. Jan. Reliquien. *Act. a.* 1351. *in vigilia Epiphaniæ Domini.*

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 856

2. Das Kloster Heusdorff verspricht zu einer dasigen Vicarie ein Haus zu geben.
13. Jan. *Act. a.* 1351. *in Octava Epiphaniæ Dom.*

*Thuringia sacra* p. 384

3. Die Æbtissin zu Gerenrode eignet dem Altar des heil. Creutzes eine Hufe.
22. Jan. *Dat. a.* 1351. *in die b. Vincentii.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 56

4. Landgraf Friedrich vergleicht sich mit denen Herren von Colditz wegen des Bergwercks zu Ulrichsberg. Geben zu
22. Jan. Weissenfels *a.* 1351. an *S. Vincentii* tage.

Thammii *Chron. Coldic.* p. 676

5. Gebhard Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp anderthalbe Hufe und Hof zu Barnstedt. *Act. a.* 1351. *Domin. qua cantabatur: Exurge, quare obdor-*
20. Febr. *mivisti Domine.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 349

6. Eben derselbe verkaufft dem Kloster etliche Güter zu Barnstedt, Gerendorff und
20. Febr. Nemsdorff. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 350

7. Landgraf Friedrich und Balthasar belehnen Burggraf Meinhern zu Meissen mit Borsenstein und Saydow. Geben
16. Mart. zu Gotha *a.* 51. *fer. IV. post Gregorii.*

Lvdewig *Reliqu.* X. p. 173

8. Landgraf Friedrich confirmiret, dass das Kloster Alten-Zell das Dorff Zadel an die Bauren vererben soll. *Dat. Gotha a.*
25. Mart. 1351. *fer. IV. post Domin. Oculi mei.*

Reinhard *de jure circa sacra* p. 274

9. Landgraf Friedrichs Bündniss mit denen Nordhäusern. Gegeben *a.* 1351. am
3. Apr. Sonntage als man singet Judica in der Fasten.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 466

10. Die Fürsten von Anhalt geben dem Stift S. Bartholomäi zu Zerbst das *jus patronatus* zu Weissand. *Dat. a.* 1351. *fer.* VI.
8. Apr. *ante Domin. Palmarum.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 205

11. Graf Hermanns zu Henneberg Verbindung mit dem Stift Fulda. *Dat. a.* 1351.
12. Apr. an dem Dinstag nach Palmen.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 227

12. Pabst Clemens VI. erlaubet Fürst Albrechten zu Anhalt an verbannten Orten Gottesdienst zu halten. *Dat. apud Vil-*
27. Maj. *lam novam Avinionensis diœc.* VI. *Kal. Jun. Pontif. a.* X.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 10

13. Dergleichen Fürst Woldemarn.
27. Maj. *Dat. ut modo.*

*Ibidem.*

14. Cardinal Stephanvs erlaubt Fürst Woldemarn zu Anhalt einen Beichtvater, der ihn von allen Sünden absolviret. *Dat.*
1. Jun. *Avinione Kal. Junii, Pontif. Clementis* VI. *a.* X.

*Ibidem.*

15. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Reinhardsborn einige Zinsen. *Dat.*
*a.* 1351. *feria* IV. *infra Pentecoste.* 8. Jun.

Schannat *Vindem* II. p. 136

*Thuringia sacra* p. 149

16. Landgraf Friedrich setzt seiner Gemahlin Leibgedinge zu Weissenfels. Geben Smalkalden *a.* 51. *fer. IV. post Margar.* 12. Jul.

Horn Friedrich der Streitb. p. 11

17. Das Kloster Ober-Weimar verkaufft dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
Kötschau. *Dat. a.* 1351. *septem fratrum* 27. Jul.
*dormientium.*

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1187

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 735

18. Keyser Carl giebt Churfürst Rudolphen zu Sachsen den Wahlen-Hof zu Prag. Geben zu Prag *a.* 1351. Mitw. nach S. Pe-
ters tag Kettenfeier. 4. Aug.

Müller Hist. Jurist. *Electa* I. p. 203

19. Graf Günther von Schwartzburg zeuget, dass Hertzog Heinrich zu Jauer sein Fürstenthum vom Keyser zu Lehn habe. Dat. Pirn *a.* 1351. des nechsten Mon-
tags nach unser Frauen tag, als sie geboren 12. Sept.
ward.

Sommersberg *S. R. Siles.* II. *Mantiss.* p. 78

Lunig *Codex Germ. dipl.* II. p. 171

20. Das Kloster Oldisleben wegen zwo Hufen zu Seehausen. *Act. a.* 1351. *in die*
*Matthæi Apost.* 21. Sept.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 736

21. Der *Scholasticus S. Stephani* zu Mayntz citiret eine Nordhäusische Bürgerin nach Capellendorff. *Dat. a.* 1351. XI.
*Kal. Oct.* 21. Sept.

*Ibidem* p. 736

22. Die Grafen von Gleichen kauffen einige Güter zu Ordruff und Wechmar.
Gegeben *a.* 1351. am S. Franciscus tage. 4. Oct.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 115

Menckenivs *S. R. Germ. I.* p. 554

23. Burggraf Otto zu Leisnig confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg etliche Zinsen zu Gräfenhain. *Dat. Penik a.*
1351. *fer.* III. *post Communes.* 11. Oct.

Schwartzii *Mantissa* p. 1088

24. Graf Friedrich und Hermann von Orlamünde verkauffen Vollersrode an Heymuth von Rudelstadt. *Act. a.* 1351. Mont.
nach Simonis und Jude. 24. Oct.

Strvve Polit. Archiv IV. p. 262

25. Die Grafen von Henneberg nehmen Beringen als ein Burggut von Fulda zu Lehen. Geben *a.* 1351. an dem Donnerstage
nach Allerheiligen Tage. 4. Nov.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 227

26. Landgräfin Elisabeth vermacht dem Capitul zu Gotha ihren Hof daselbst.
*Act. Gothæ a.* 1351. *in die b. Cæciliæ Virg.* 22. Nov.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 136

27. Gebhard Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe zu Barnstädt. *Dat. Vischenburch a.* 1351. *in*
*die S. Thomæ Apostoli.* 21. Dec.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 351

* * *

Ertzbischoff Christian zu Mayntz confirmiret dem Kloster Oldisleben sechs Acker zu Eltzleben.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 650

1352.

## 1352. IND. V.

1. Gebhard Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwardesdorp drey Morgen zu Lodesleben. Gegeuen *a.* 1351. in sinte
22. Febr. Peters tage, also he gekrönet ward.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 353

2. Die Vitzthvme verkauffen ihr Vitzthum-Amt zu Erfurt an Mayntz. Gegeben
24. Febr *a.* 1352. an S. Mathias Tage.

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 7. p. 234

3. Die Grafen zu Stolberg eignen dem Kloster Heusdorff einige Güter zu Buttel-
1. Mart. städt. *Dat. a.* 1352. *Kal. Martii.*

*Thuringia sacra* p. 384

4. Landgraf Friedrich incorporiret die Pfarr-Kirche zu Oschatz dem Kloster Seu-
2. Mart. selitz. Geben zu Liptzk, am Fritage nach Mathie, *a.* 1352.

Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 83

5. Die von Ditford resigniren der Æbtissin zu Qvedlinburg eine halbe Hufe. *Dat. a.* 1352. *Domin. Lætare.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 467

6. Die Æbt. zu Qvedlinburg eignet dem Altar Johann Baptistä vier Hufen. *Dat. a.*
18. Mart. 1352. *Domin. Lætare.*

*Ibidem* p. 415

7. Fürst Bernhard von Anhalt schencket dem Kloster Oldisleben einen Weinberg bey Franckenhausen. *Dat. a.* 1352.
30. Mart VI. *feria ante diem Palmarum.*

Muller Staats-Cabinet I. p. 365

8. Landgraf Friedrich und Wilhelm verbinden sich mit denen von Sternberg.
18. Apr. Geben Gotha *a.* 52. *fer. II. post Dom. Quasimodogeniti.*

Lvdewig *Reliqu.* X. p. 174

9. Gebhard Herr zu Qverfurt verkaufft dem Kloster Eilwardestorp etliche Güter zu Barnstedt und Gerendorff. *Dat.*
6. Maj. *a.* 1352. *in die S. Johannis ante Portam Latinam.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 352

10. Der Magdeburgische *Vicarius* giebt der Kirche zu Wörlitz Ablass. *Dat. Wör-*
12. Maj. *liz a.* 1352. *Sabbatho ante Domin. Vocem Jucund.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 398

11. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz confirmiret einen Altar im Frauen-Stift zu
3. Jun. Eisenach. *Dat.* III. *Non. Jun. a.* 1352.

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 4. r.*

12. Mgr. Lvdwig zu Brandenburg giebt der Stadt Luckau die Zollfreyheit durch die gantze Stadt, und schenckt ihr eine Wasser-Mühle. *Dat. in antiqua Bernow a.* 1352.
4. Jul. *fer. IV. post (diem) Apost. Petri & Pauli.*

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1078

13. Das Kloster Oldisleben leihet dem Rathe zu Erfurt einige Güter zu Gosserstedt und Elxleben. Gegeben *a.* 1352. an
17. Aug. dem nechsten Freytag an Unser Frauen tag Wortzenwyhe.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 644

Schamelivs vom Kl. Oldisleben p. 53

14. Des Raths zu Erfurt Revers darüber. Gegeben *a.* 1352. an dem achten Tage 22. Aug.
nach Unser Frauen tag Worczwye.

Menckenivs *l. c.* p. 646

15. Landgraf Friedrich überlässt dem Kloster Bürgelin das Dorff Löbnitz bey Camburg. *Act. Isenach a.* 1352. *feria* III.
*ante festum B. Michaëlis Archang.* 25. Sept.

Gleichenstein von Bürgelin Docum. p. 18

16. Das Peters-Kloster zu Erfurt verkaufft dem Kloster Capellendorff einen Wald bey Jena. *Dat. a.* 1352. *in vigilia S.*
*Michaëlis.* 28. Sept.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 736

17. Derer Herren von Schönburg Revers an den König in Böhmen. *Dat. Pragæ a.* 1352. *in Octava S. Wenceslai.*
Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. G. 3. 5. Oct.

18. Bischoff Johann zu Meissen incorporiret die Pfarr-Kirche zu Cherin dem Kloster Seuselitz. *Dat. Stolpen a.* 1353. *Sabba-*
*tho ante Galli.* 12. Oct.

Unschuld. Nachr. 1725. p. 353

Christii *Suselicium* p. 78

19. Keyser Carl confirmiret die Privilegia der Stadt Erfurt. Geben *a.* 1352. zu
Prage, am S. Martins Abend. 10. Nov.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 5

Allerunterth. Wiederhohlung Beyl. n. 6

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 25

Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 445

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 7. p. 238

20. Vertrag zwischen dem Abte zu Fulda und denen Grafen von Henneberg wegen der Fuldischen Marck in der Wetterau. Gegeben *a.* 1352. an der nechsten Mittwo-
chen nach S. Mertins Tage. 14. Nov.

Schannat *hist. Fuld. Probat.* p. 263

21. Landgraf Friedrich confirmiret des Teutschen Ordens Privilegia und das Ge-
richt zu Zwetzen. *Dat.* Dresden *in vigil.* 12. Dec.
*Luciæ a.* 52.

Lvdewig *Reliqu.* X. p. 175

22. Burggraf Otto zu Leisnig incorporiret die Pfarr-Kirche zu Oschatz dem
Kloster Seuselitz. *Dat. a.* 1352. *in crastino* 22. Dec.
*S. Thomæ.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1089

23. Keyser Carl lässt Capellendorff denen Erfurtern als ein Lehn. (*a.* 1352.)

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 683. E.

24. Heinrich von Sternberg ist Fuldischer Burgmann zu Lichtenberg. *Dat. a.* 1352.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 336

## 1353. IND. VI.

1. Graf Günther von Schwartzburg bekennet, dass er wegen Saltzungen ein Burgmann des Stifts Fulda sey. Geben *a.*
1353. an dem achten Tage S. Stephans. 2. Jan.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 243

Lvnig *Corpus juris feud. Germ.* p. 1837

2. Graf Günther von Schwartzburg bekomt Almen von Fulda zu Burglehn.
*Dat. a.* 1353. an dem achten tag Sant Ste- 2. Jan.
phans.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 243



3. Land-

3. Landgraf Friedrich erlaubet einen
Hospital zu Jena zu bauen. *Dat. Gotha die*
6. Jan. *Epiph. Domini, a.* 1353.

Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 87

4. Churfürst Rvdolphs Anordnung,
wie es in der Wittenbergischen Schloss-
Capelle zu halten. *Act. in Wittenberg a.*
24. Febr. 1353. *in die B. Matthiæ Apostoli.*

Meisneri *Descr. Templ. O. S.* p. 7

Kirchmaier *de Witeberga* p. 39

5. Burggraf Otto zu Leisnig schen-
cket der Kirche zu Alten-Mörbitz eine
6. Mart. Marck jährliche Zinse. *Dat. a.* 1353.

Unschuld. Nachr. 1727. p. 1

6. Die Marggrafen von Brandenburg
erlauben dem Keyser die an Meissen ver-
setzte Lausitz wieder einzulösen. Geben
9. Mart. Sonnabends vor Judica *a.* 1353.

Lvnig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1086

7. Die von Dieskau erlassen dem Teut-
schen Hause zu Halle das Messkorn auf ih-
ren Gütern zu Rideburg. Geben *a.* 1353.
13. Mart in der Mitwochen nach Palmen.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 120

8. Der Fürsten von Anhalt Verschrei-
bung wegen Pfaltzgraf Ruprechts Witten-
bergischer Gefängniss. Geben zu Prag *a.*
1. Maj. 1353. an S. Philips tage.

Sommersbergii *S. R. Siles.* p. 989

9. Die Herren von Heldrungen wegen
einer Hufe zu Elxleben und Walsleben.
12. Maj. *Dat. a.* 1353. *in die Penthecostes.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 646

10. Gebhard Herr zu Qverfurt schen-
cket dem Kloster Eilwardestorp ein jährlich
15. Jun. Fässgen Most. *Dat. a.* 1353. *in die S. Viti.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 353

*Idem de obligatione successoris in princi-
patus & clientelas* p. 88

11. Graf Poppo von Henneberg ver-
kaufft an Graf Ludwigen von Reineck und
Graf Rudolphen von VVertheim, Lauten-
bach, Remlingen, Heidenfeld, Dieffen-
9. Aug. thal. Geben *a.* 1353. am S. Lorentz Abend.

VVohlgegründ. Gegen-Bericht *part.* 2.
Beyl. n. 42

Lvnig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. 6. Ab-
theil. p. 107

12. Hinko Berka von der Duba nimmt
Hohenstein von Böhmen zu Lehen. *Dat.*
16. Aug. *a.* 1353. *in crastino Assumtionis S. Mariæ.*

Balbini *Miscell.* VIII. p. 153

13. Die von Vanre wegen einiger Zinse
zu Cannewurff und Kindelbrück. Geben *a.*
24. Aug. 1353. am S. Bartholomeus Tage.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 646

14. Die Æbtissin zu Qvedlinburg eignet
einem *Notario* eine Hufe zu Gross-Orden.
16. Oct. *Act. a.* 1353. *die Galli.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 414

15. Bischoff Johannis zu Meissen Ver-
gleich mit dem Kloster Dobrilug. *Act. Stol-
pin a.* 1353. *die Domin. proxima post diem b.*
20. Oct. *Lucæ Evang.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 354

16. Bischoff Rvdolph zu Naumburg
eignet dem Kloster Pforta einen VVald und
Schencke bey Mertindorff. *Act. a.* 1353. *in*
5. Nov. *die b. Elisabethæ.*

Schamelivs vom Kl. S. Georgen p. 71

17. Graf Günther von Schwartzburg
stiftet eine Frühmesse zu Spremberg. Ge-
geben *a.* 1350. am Tage Barbarä zu Sprem- 4. Dec.
berg.

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* II.
p. 152

18. Bischoff Rvdolph zu Naumburg
confirmiret dem Kloster Bosau die Pfarren
zu Brisenitz und Lobichau. *Act. a.* 1353.

Langii *Chron. Citic.* p. 839

Levckfeld vom Kl. Bosau p. 38

19. Graf Poppo von Henneberg ver-
spricht zu VVirtzburg Leistung zu halten.
*Dat. a.* 1353.

Potgiesser *de Obstagio* p. 322

20. Policey-Ordnung der Stadt Zittau.

Carpzovii *Anal. Zittav.* IV. 5. p. 174

## 1354. IND. VII.

1. Landgraf Friderich confirmiret die
Privilegia des Klosters Georgenthal. *Act.*
*Gotha a.* 1354. *in die b. Virg. Dorotheæ.* 6. Febr.

Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta*
p. 24

*Thuringia sacra* p. 501

2. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
incorporiret dem Capitul zu Gotha die Kir-
che zu Schönerstädt. *Dat. a.* 1354. IV. *Id.* 10. Febr.
*Febr.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 139

3. Churfürst Rvdolph bezeuget und be-
stätiget die Verpfändung der Stadt Eger an
Böhmen. Geb. an Sontag *Lætare a.* 1354. 23. Mart.

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1127

4. Churfürst Rvdolph confirmiret die
Frühmesse zu Jessen. *Dat. Wittenberg fer.*
III. *post Annunciationis Mariæ.* 1. April.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 142

5. Einige Bischöffe geben der Kirche
Servatii zu Qvedlinburg Ablass. *Dat. a.*
1354. *7. April.* 7. Apr.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 467

6. Landgraf Friedrich eignet dem
Kloster Reinhardsborn zwo Marck zu
VValtwinckel. *Dat. Gotha a.* 1354. *feria*
IV. *infra Octavam Paschæ.* 24. Apr.

Schannat *Vindem.* I. p. 136

*Thuringia sacra* p. 154

7. Die von Malsleben verkauffen einer
Nonne zu Gotha gewisse Zinse. Geben *a.*
1354. am Sonntag *Cantate.* 11. Maj.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 136. *Conf.* Ten-
tzelii *Suppl.* II. p. 14

8. Keyser Carl IV. verlangt von Chur-
Sachsen ein Zeugniss, dass ihm Pfaltzgraf
Ruprecht seine Stimme gegeben. *Dat. Op-
penheim fer.* III. *ante Ascensionem Domini* 20. Maj.
*a.* 1354.

Bvrgvndi *Electoratus Bavar.* p. 68

Goldasti *Constit. Imper. I.* p. 345

Tolneri *Codex Palat.* p. 89

Rovsset *Suppl. au Corps dipl. I. part.* 2.
p. 166

9. Vollrad und Bvsse von Colditz
geben ein Holtz zu der Pfarre zu VVolcken-
berg. *Dat. a.* 1354. *feria* III. *post Trinit.* 10. Jun.

Unschuld. Nachr. 1716. p. 1207

Schwartzivs *ad Albini Geneal. Comi-
tum Leisnic.* p. 933

10. Gräfin Meghtild von Anhalt
schencket dem Kloster Nienburg fünf Vier-
dinge

28. Jun. dinge Zinse. *Dat. a.* 1354. *in vigilia Beat. Apost. Petri & Pauli.*

BECKMANN Anhält. Hist. *V.* p. 83

11. Der Abt zu Fulda eignet dem Kloster Reinhardsborn sechs Hufen zu Aspech.
1. Jun. *Act. Fuldæ a.* 1354. *fer. III. post fest. Apost. Petri & Pauli.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 288

*Thuringia sacra* p. 150

12. Keyser CARL verspricht die Stadt
17. Jul. Nordhausen nicht zu veräusern. Geben zu Sultzbach *a.* 1354. am nechsten Donnerstag nach S. Margarethen Tag, *regni Rom. a. IX. Bohem. VIII.*

LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 67

13. Die Marggrafen zu Brandenburg begeben sich aller Ansprüche an der Lau-
1. Aug. sitz. Geben zu Sultzbach am Tage S. Peters *ad Vincula a.* 1354

GOLDASTVS *de regno Bohem. II.* p. 219

Zwey Rechtliche Bedencken p. 173

ZIEGLER *Corpus Sanctionum pragmat.* p. 1094

14. Churfürst LVDWIG zu Brandenburg begiebt sich aller Rechte an Böhmen, *in specie* an der Marck Budesin und Görlitz.
1. Aug. *Dat. ut modo.*

Zwey Rechtliche Bedencken p. 176

GOLDASTVS *l. c.*

LUNIG *part. spec. Cont. I.* von Böhmen p. 235

15. Keyser CARL *IV.* giebt der Stadt
10. Sept. Nordhausen Privilegia. Geben zu Velde vor Zürich *a.* 1354. an nechste Mitwoche nach U. F. Tag, als sie geboren ward.

LONDORPII *Acta publ. XIII.* p. 454

LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 68

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 221

16. Keyser CARLS Befehl an Erfurt, Landgraf Friedrich Räuber verfolgen zu helffen. Geben zu Nürnberg am Donnerstag vor S.
25. Sept. Michels tag, *a.* 1354. *regnorum IX.*

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 12

17. Der *Cantor* zu Gotha bekommt das *jus patronatus* eines Altars in der Pfarr-Kir-
2. Oct. che. *Dat. Gotha a.* 1354. *VI. Non. Oct.*

TENTZELII *Suppl. II. ad hist. Goth.* p. 140

18. Landgraf FRIEDRICH und Balthasar vertauschen einige Zinsen zu Hürselgau mit
31. Nov. dem Capitul zu Gotha. Gegeben zu Gotha *a.* 1354. an dem Dornstage nach Sente Mertins tage.

*Ibidem* p. 141

19. Landgräfin ELISABETH giebt ihren
13. Nov. Consens darzu. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 142

20. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz verkaufft der Stadt Erfurt die Müntze und
16. Nov. Schlegeschetz. Geben zu Mentze auf den nechsten Sonntag nach S. Martins tag.

LUNIG *part. spec. Cont. V.* 2. Theil p. 447

### 1355. IND. VIII.

1. Landgraf FRIEDRICH erlaubet Heinrichen von Kökeritz jährlich ein Fuder
3. Jan. Saltz nach Wehlen. *Dat. fer. VI. post Circumcis. Dom. a.* 1355

FISCHER *Regale Jus Salinarum* p. 131. *E.*

2. HARTVNG von Erfa bestellet seiner Familie im Nonnen-Kloster zu Gotha ein Seelgeräthe. *Dat. a.* 1355. an S. Valentins 14. Febr.
tage.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 137

3. HEINRICH Reusse von Plauen incorporiret die Kirche zu Werda dem Marien-Stift zu Altenburg. Geben *a.* 1355. Mittw. 4. Mart.
nach *Reminiscere.*

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1090

4. Churfürst RVDOLPH schencket dem Kloster Hecklingen das Herzogen-Holtz. *Dat. a.* 1355. *die B. Walpurgis.* 1. Maj.

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 148

5. Das Kloster Oldisleben giebt etliche Hufen zu Elxleben ans dasige *refectorium.* *Dat. a.* 1355. *in die SS. Philippi &* 1. Maj.
*Jacobi Apostolorum.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 647

SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 52. *E.*

6. Ertzbischoff GERLACHS zu Mayntz Einigung mit Erfurt auf fünf Jahr. Geben 23. Maj.
zu Eltevil auf den Heil. Pfingst Abend *a.* 1355

LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 445

7. Der Merseburgische *Vicarius* weihet die *renovi*rte Thomas-Kirche zu Leipzig ein. *Dat. a.* 1355. *Domin. ante Petri* 11. Jun.
*& Pauli.*

VOGEL *Annal. Lips.* p. 45

8. Der Rath zu Mühlhausen bekennet, dass er Ammera vom Stift Fulda zu Lehn 18. Jul.
habe. Gegebin *a.* 1355. am Freitag nach Sente Margaretin tage.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1839

9. Einige Bischöffe geben der Kirche S. Martini zu Stolberg Ablass. *Dat. d.* 13. Aug.
*XIII. Aug.* 1355. *Ind. VIII. Pontif. Innoc. VI. a. III.*

ZEITFVCHS Stolberg. Hist. p. 146

10. Keyser CARL giebt der Stadt Budissin den Saltz-Marckt. *Dat. Pragæ a.* 1355. 25. Sept.
*Ind. VIII. d.* 25. *Sept. regnorum a. X. imp. I.*

*Lusatia super. dipl. contin.* p. 13

LVDEWIG *Reliqu. XI.* p. 605

11. Heiraths-Contract zwischen Burggraf Johann zu Magdeburg und Churfürst Rudolphs Prinzessin. Geben zu Prag *a.* 29. Sept.
1355

SOMMERSBERG *S. R. Siles. I.* p. 990

12. Die Grafen von Beichlingen wegen Borgsleben. *Dat. a.* 1355. *in die S. Michaëlis. Archang.* 29. Sept.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 648

13. Keyser CARL confirmiret Herzog Rudolphen die Chur-Würde. *Dat. Pragæ* 4. Oct.
*a.* 1355. *Ind. VIII. II. Non. Oct.*

GOLDASTVS *de Majoratu* p. 133

HORTLEDER vom Teutschen Kriege *IV.* 23. p. 1501

SCHANNAT *Vindem. II.* p. 132

GRIBNERVS *de Bulla aurea Saxon.* p. 8

14. Landgraf FRIEDRICHS und Balthasars Vertrag mit Heinrich Reussen von Plauen. Geben Aldenburg *a.* 1355. Suntage nach Michaëlis. 5. Oct.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 293

Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 211

15. Keyser Carl *incorporiret* die Marck
9. Oct. Budissin und Görlitz mit Böhmen. *Dat. Pragæ VII. Id. Oct. Ind. VIII. a.* 1355

Zwey Rechtliche Bedencken p. 186

Goldasti *Constit. Imp. I.* p. 345

*Ej.* Reichs-Satzungen *II.* p. 43

*Ej. de regno Bohem. I. App. Doc.* p. 83

Limnævs *enucleatus in Addit. c.* 16. p. 131

Manlii *Lusatia VI.* 16

Balbinvs *Miscell VIII.* p. 55

Lunig *part. spec. Cont. I.* von Böhmen p. 37

*Ibidem* von Schlesien p. 309

Reden *Lusat. sup. diplom.* p. 10

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 195

Du Mont *Corps dipl. I. part.* 2. p. 302

16. Keyser Carl confirmiret der Stadt
9. Oct. Mühlhausen Privilegia. Gegeben Prag *a.* 1355. am S. Dionysii Tage *regnorum a. X. imperii I.*

Londorpii *Acta publ. XIII.* p. 446

Lunig *part. spec. Cont. IV.* 1. Theil p. 1429

17. Marggraf Wilhelm schenckt das Dorff Breitenau zu einer Frühmesse nach
10. Oct. Oederan. Geschehen *a.* 1355. am Freitag vor S. Calixti Tage.

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 18

18. Keyser Carl committiret denen Marggrafen zu Meissen die Herren von
4. Dec. Schönburg zu vertragen. Gegeben zu Nürnberg *a.* 1355. an der nechsten Mittenwochen nach S. Andreas Tag, *regnorum a. X. imperii I.*

Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. K. 3

19. Keyser Carls güldene Bulle denen
4. Dec. Marggrafen zu Meissen gegeben. *Dat. Nurnberg a.* 1355. *Ind. VIII. II. Non. Dec. regnorum a. X. imperii I.*

Rvdolphi *Gotha dipl. V.* p. 214

Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 16

20. Churfürst Lvdwig zu Brandenburg entsagt sich aller Ansprüche an Lausitz.
5. Dec. Geben zu Nürnberg *a.* 1355. an dem negsten Donnerstag nach S. Andreas.

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1151

21. Churfürst Lvdwig zu Brandenburg nimmt die Marggrafen zu Meissen auf bedürffenden Fall zu Schiedsmännern an.
5. Dec. *Dat. ut modo.*

Sommersberg *S. R. Silef. I.* p. 993

22. Churfürst Rvprecht zu Pfaltz bezeuget, dass das Pferd, auf welchem die Fürsten ihr Lehn empfangen, Chur-Sach-
6. Dec. sen gehöre. Geben zu Nurnberg am S. Nicolaus tag *a.* 1355

Haltavs *diss. de Jure publ. certo* p. 18

23. Churfürst Gerlach zu Mayntz confirmiret die Incorporation der Lausitz.
13. Dec. *Dat. in Nurnberg a.* 1355. *in die b. Luciæ.*

Goldasti *Constit. Imp. I.* p. 348

*Idem de regno Bohemiæ I.* p. 91

Balbinvs *Misc. VIII.* p. 64

Lunig *part. spec. Cont. I.* von Böhmen p. 39

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 197

24. Keyser Carl confirmiret alle Lehn der Erfurtischen Bürger. Gegeben zu 26. Dec.
Nürnberg am S. Stephans Tage *a.* 1355. *regnorum X. imperii I.*

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *R.*

Lunig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 449

## 1356. IND. IX.

1. Churfürst Rvdolphs zu Sachsen Ausspruch, dass die Chur-Pfaltz Ruprechten dem ältern gehöre. Geben zu Nurenberg
*a.* 1356. des ersten Dunnerstags nach dem 7. Jan.
Heil. Obersten tag.

Gründliche *Deduction* Beyl. n. 5

2. Keyser Carls Privilegium, dass das Stift zu Schmalkalden nicht soll verpfändet werden. Geben Nürnberg *a.* 1356. des 10. Jan.
nechsten Sonntags nach dem Obersten tage, *regnorum X. imperii I.*

Weinreich *Pentas* p. 529

3. Keyser Carl confirmiret Graf Johannis zu Henneberg Privilegia. *Dat. Nurnberg*
*a.* 1356. *IX. Ind. II. Id. Jan. regnorum &c.* 12. Jan.

Hönn Coburg. Hist. *II.* p. 76

4. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Rorbach den Zehenden zu Mulrevenin-
gen und Wenigen-Entzügen. Geben zu 22. Jan.
Erfurte *a.* 1356. an Sent Vincenti Tage.

Unschuld. Nachr. 1720. p. 879

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 784

5. Der Official zu Erfurt confirmiret eine Stiftung und Testament im Kloster
Heusdorff. *Act. a.* 1356. *in crastino Puri-* 3. Febr.
*ficat. B. Mar. Virg.*

*Thuringia sacra* p. 385

6. Des Raths zu Ordruff Verzicht auf Johann von Helben Testament. Geben
*a.* 1356. am nechsten Montage nach U. F. 9. Febr.
tage Lichtwye.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 144

7. Pabst Innocentivs VI. confirmiret Heinrich Stangen die Vicarie S. Marien zu
Heusdorff. *Dat. Avinione Non. Apr. Pon-* 5. Apr.
*tif. a. VI.*

*Thuringia sacra* p. 385

8. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff eine halbe
Hufe zu Gross-Ranstet. *Dat. a.* 1356. 15. April.
*XVII. Kal. Maj.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 737

9. Verbürgung eines Urfriedens im Kloster Reinhardsborn wegen Berthold
Hennings. Gegeben *a.* 1356. an dem rei- 1. Maj.
nen Sontage, *(Dom. in Albis.)*

Junckeri *Memoria Waitziana* p. 13

*Thuringia sacra* p. 151

10. Keyser Carls Privilegium, dass auser dem Königlichen Vogt niemand über das Görlitzische Land zu befehlen haben
soll. *Dat.* Prag *a.* 1356. Sontags *Miseric.* 8. Maj.
*Domini.*

Reden *Lusatia sup. dipl.* p. 15

Lunig *part. spec. Cont. II.* Anh. p. 9

11. Keyser Carl incorporiret Görlitz
der Kron Böhmen. *Dat. Pragæ V. Id.* 11. Maj.
*Maj. a.* 1356. *Ind. VIII. regnorum a. X. imperii II.*

Grossers Laus. Geschichte *I.* p. 87. *E.*

Lunig *l. c.*

12. Keyser Carl giebt der Stadt Görlitz

11. Maj. litz die Saltz-Gerechtigkeit. *Dat. ut*
*modo.*
Lvdewig *Reliqu. XI.* p. 610
13. Adelheid von Königsſee bittet das
Capitul zu Gotha, ihr ihre Lehen zu Wan-
13. Maj. dersleben zu reichen. Geben *a.* 1356. am
ſente Servacius tage.
Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 145
14. Das Capitul thut es. *Ibid.* p. 146. *E.*
15. Das Capitul und Nonnen-Kloſter
zu Gotha vertauſchen ihre Pfarren gegen
14. Maj. einander. *Act. a.* 1356. *Ind. IX. d. XIV.*
*menſis Maji, qui fuit II. Idus menſis præ-*
*dicti.*
*Ibidem* p. 146
16. Heinrich Pfarrer zu Urbach lei-
ſtet einem Domherren zu Gotha die Ge-
wehr wegen eines erkaufften Hauſes. *Dat.*
15. Jun. *a.* 1356. *in die SS. martirum Viti & Modeſti.*
*Ibidem* p. 151
17. Der *Decanus* ſchencket dem Go-
thaiſchen Capitul ein Haus. *Dat. a.* 1356.
*in die decollationis S. Johannis Bapt.*
*Ibidem* p. 152
18. Biſchoff Heinrich zu Merſeburg
kaufft das Schloſs Liebenau wiederkäufflich.
*Dat. Merſeburg a.* 1356. *in die b. Dionyſii.*
Lvdewig *Reliqu. XI.* p. 534
19. Die Herren von Wildenfels beken-
nen, daſs ſie ihr Schloſs Wildenfels von
16. Oct. Böhmen zu Lehn haben. *Dat.* Freytags
nach S. Dionyſii *a.* 1356
Lunig *Corpus Juris feud. Germ. II.* p.
159
20. Churfürſt Rvdolph nimmt Weſter-
marck, Aldendorff und Weſterberg von
21. Nov. Fulda zu Lehen. *Act. a.* 1356. *in die b. Ce-*
*ciliæ virginis.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 199
Lunig *Corpus Juris feud. Germ. I.* p.
1839
21. Ertzbiſchoff Gerlach zu Mayntz
bezeuget, daſs Plauen ein Böhmiſch Lehn
29. Nov. ſey. *Dat. Metis a.* 1356. *in vigil. b. An-*
*dreæ.*
Balbinvs *Miſc. VIII.* p. 286
22. Pfaltzgraf Rvprecht thut derglei-
29. Nov. chen. *Dat. ut modo.*
Lvdewig *Reliqu. V.* p. 575
Lunig *Corpus Juris feud. Germ. II.* p.
101
23. Churfürſt Rvdolphs Atteſtat we-
gen des Königs in Böhmen Gerechtigkeit
6. Dec. bey der Keyſer-Wahl. *Dat. Metis a.* 1356.
*proxima die Domin. ante feſtum b. Luciæ*
*virg.*
Mullers Reichst. *Theatr. Maxim. I.* 1.
Vorſtell. *c.* 2. p. 20
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1163
24. Churfürſt Rvdolphs Atteſtat, daſs
die Pfalzgrafen beym Rhein etliche Städte
21. Dec. an Böhmen verkaufft. Geben an S. Tho-
mas Tage *a.* 1356
Lunig *l. c.* p. 1167
25. Keyſer Carl privilegiret die Gra-
fen von Schwartzburg mit einem Wochen-
marckt und Ober-Gerichten zu Strausberg.
21. Dec. Geben zu Meze *a.* 1356 am Sanct Thomas
Tag, *regnorum a. XI. imperii II.*
Lvdewig *Reliqu. II.* p. 309
26. Dergleichen zu Ehrenſtein. *Dat.*
*ut modo.*
*Ibidem* p. 310
27. Dergleichen zu Gelingen. *Dat.* 21. Dec.
*ut modo.*
Lunig *part. ſpec. Cont. II.* von Schwartz-
burg p. 284
28. Keyſer Carl confirmiret die Land-
ſtraſse über Görlitz. *Dat. a.* 1356
Born *diſſ.* 2. *de jure ſtapulæ Lipſienſis* p.
37
29. Keyſer Carl confirmiret das Stift
zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1356
Kvchenbecker *Anal. Haſſiaca I.* p. 147
30. Die Grafen von Anhalt geben dem
Zerbſter Nonnen-Kloſter 47. Pfennige Zins
von daſigen Fleiſchbäncken. *Dat. a.* 1356
Beckmann Anhält. Hiſt. *III.* p. 230

## 1357. IND. X.

1. Keyſer Carls Ausſpruch wegen des
Schwerdtragens zwiſchen Churfürſt Ru-
dolphen und Herzog Wentzeln zu Lu-
xemburg. *Dat. Metis a.* 1357. *Ind. X. Non.*
*Jan. ſtilo Gallico regnorum a. XI. imperii I.*
Miræi *Opp. dipl. I.* p. 223
Bvtkens *Trophées de Brabant, Preuv.*
p. 191
Lunig *part. ſpec. Cont. II.* p. 185
*Ej. Codex Germ. dipl. II.* p. 1251
Mullers Reichst. *Theatr.* Friedr. *V.* 1.
Vorſtell. *c.* 6. p. 85
Du Mont *Corps diplom. I. part.* 2. p. 325
2. Das Kloſter Oldisleben vertauſcht
einige Güter an Graf Heinrich von Beich-
lingen. Geben *a.* 1357. an der Mittwoche 13. Jan.
nach dem Zwelften Tage unſers Herrn.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 649
Falckenstein Thüring. Chron. *II.* p. 766
3. Thimo Herr zu Colditz verkaufft
Wilsdorff an Nicol Monhaupt. Gegeben
zu Kolditz *a.* 1357. an Sente Paulis abinde. 24. Jan.
Ober-Sächſiſche Nachleſe *II.* p. 295
4. Gebhard Herr zu Querfurt und der
Rath daſelbſt kaufft vom Kloſter Eilwar-
deſtorp drey Acker Landes. Ghegheuen
*a.* 1357. in dem neghſten Sondaghe vor un- 31. Jan.
ſer Vrowen daghe Lichtwygunge.
Lvdewig *Reliqu. I.* p. 356
5. Burggraf Otto zu Leisnig confir-
miret einige Schenckungen an das Marien-
Stift zu Altenburg. *Dat. in caſtro Penick*
*a.* 1357. *in die S. Agate virg.* 5. Febr.
Schwartzii *Mantiſſa* p. 1048
6. Heinrich von Sonneborn ſtiftet ei-
nen Altar zu Capellndorff. *Dat. Capeln-*
*dorf a.* 1357. *in vigilia B. Matth. Apoſtoli.* 23. Febr.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 738
7. Heinrich Reuſse von Plauen ver-
kaufft Reichenbach an Böhmen. *Dat.* am 12. Mart.
Sontag Oculi *a.* 1357
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1175
8. Ertzbiſchoff Otto zu Magdeburg
confirmiret der Marien-Kirche zu Deſsau
die Güter der Kirchen zu Walderſee und
Reyne. *Dat. a.* 1357. *feria V. proxima an-* 16. Mart.
*te Domin. Lætare.*
Beckmann Anhält. Hiſt. *III.* p. 354
9. Das Kloſter Hesler nimmt das Klo-
ſter Pforte in ſeine Brüderſchaft. *Act. a.* 27. Mart.
1357. *VI. Kal. Apr.*
Pertvchii *Chron. Port.* p. 286

10. Der

10. Der Abt zu Pegau confirmiret ei-
ne Schenckung des dasigen Pfarrers. *Dat.*
4. April. *a.* 1357. *in die S. Ambrosii Episc.*
Menckenii *S. R. Germ. II.* p. 111
11. Bischoff Heinrichs zu Merseburg
Brief wegen der Capell S. Catharinen zu
25. Apr. Geithen. Geben zu Geithen, des Son-
tags vor Walpurgis, *a.* 1257. (*leg.* 1357.)
Unschuld. Nachr. 1723. p. 679
12. Der Abt zu Fulda giebt Hermann
von Bibra das Burglehn zu Saltzungen.
1. Maj. *Dat. a.* 1357. Walpurgis.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 270
13. Reinhard von Wandesleben ver-
kaufft dem Kloster Georgenthal einige Gü-
27. Maj. ter. *Act. a.* 1357. *die S. Vrbani.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 407
14. Die Mayntzischen *Commissarii* we-
gen *Incorporation* der Pfarr-Kirche zu Schö-
21. Iun. nerstädt mit dem Capitul zu Gotha. *Act.*
*a.* 1357. *XI. Kal. Jul.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 154
15. Die Grafen von Schwartzburg ver-
sprechen Hoyerswerda an Böhmen zu ver-
28. Jun. kauffen. *Dat.* am S. Petri und Pauli Abend
*a.* 1357
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1182
16. Keyser Carl *transsumi*ret etliche
17. Aug. Marienthalische Briefe. *Dat. Pragæ a.*
1357. *Ind. X. XVI. Kal. Sept.*
Ober-Lausitz. Beytrag zur Gelehrs. *I.* p.
581
17. Churfürst Rudolph giebt dem Stift
Allerheiligen den Anfall des Dorffs Tu-
21. Aug. chil. Geben zu Wittenberg *a.* 1357. am
Sontag vor Bartholomäi.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 20
18. Die Herren von Heldrungen beleh-
nen Beringern von Meldingen mit Rabens-
23. Aug. berg. Geschehen *a.* 1357. an S. Barthol.
Abend.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 741. *E.*
19. Die von Kauffungen schencket dem
Altenburgischen Marien-Stift eine Marck
28. Aug. jährlichen Zinses. Geben *a.* 1357. Suntag
nach Sanct Bartholhmäus.
Schwartzii *Mantissa* p. 1092
20. Heinrich von Goldbach verkaufft
dem Gothaischen Nonnen-Kloster eine
1. Oct. Marck jährlichen Zinses. Geben *a.* 1357.
an dem nestin Suntage nach Sente Michae-
lis tage.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 138
21. Einige Bischöffe geben der Kirche
10. Oct. zu Dohna Ablass. *Dat. Avinione a.* 1357.
*Ind. X. d. X. Oct. Pontif. Innoc. VI. a. V.*
Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 167
22. Die Grafen von Schwartzburg ver-
2. Nov. kauffen Hoyerswerda an Böhmen. Ge-
ben an Aller Seelen Tag *a.* 1357
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1183
23. Friedrich von Biberstein beken-
net, dass er Landscron und Sorau von Böh-
8. Nov. men zu Lehn empfangen. Geben Mitt-
woch nach Aller Heiligen Tag *a.* 1357
*Ibidem* p. 1182
24. Keyser Carl verspricht, dass die
Veste Hoyerswerda stets bey Böhmen blei-
10. Nov. ben soll. Geben zu Weissenwasser *a.* 1357.
am Donnerst. vor S. Martins Tage, *regnor.*
*XII. Imp. III.*
Ober-Laus. Beytrag zur Gelahrh. *II.* p
51
25. Keyser Carl confirmiret die Privi-
legia des Klosters Gerenrode. *Dat. in Al-* 16. Nov.
*ba Aqua a.* 1357. *Ind. X. XVI. Kal. Dec. re-*
*gnorum a. XII. imperii III.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 57
Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 94
26. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
confirmiret einen Altar zu Capellendorff.
*Dat. VI. Id. Dec. a.* 1357 8. Dec.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 739
27. Das Kloster Nienburg nimmt Phi-
lipp von Duderstadt in seine Brüderschaft
auf. *Dat. a.* 1357. *in die b. Luciæ virg.* 13. Dec.
Beckmann Anhält. Hist. *VI.* p. 9
28. Die Aebtissin zu Walbeck thut der
zu Quedlinburg *Submission. Dat. a.* 1357. 21. Dec.
*in die S. Thomæ Apostoli.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 469
29. Der Rath zu Erfurt. &c. Geben *a.*
1357. an dem nestin Sunnabende nach Sente 24. Dec.
Thomas tage.
Menckenii *S. R. Germ. I* p. 739
30. Keyser Carls Sächsische güldene
Bulle. *Dat. Metis a.* 1357. *VI. Kal. Jan.* 27. Dec.
*Ind. X.*
Goldasti Reichs-Satzungen *II.* p. 68
Gribner *de Bulla aurea Saxon.* p. 21
Anon. Hist der Pfaltzgr. zu Sachsen p.
227
31. Burggraf Heinrich und Albrecht
zu Leisnig bekennen, dass sie an der Mit-
telmühle bey Hildebrandsdorff kein Recht
haben. *Dat. a.* 1357
Albini *Geneal. Comitum Leisnic.* p. 895
32. Die Aebtissin zu Quedlinburg prä-
sentiret einen Pfarrer nach Heckstädt. *Dat.*
*Wegeleben a.* 1357. *die b. Mariæ.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 416

### 1358. IND. XI.

1. Die Grafen von Lindow verkauffen
das Amt Rosslau an Anhalt. Gegeven *a.* 5. Febr.
1358. des nigsten Sondages nach S. Blasius
tage.
Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 339
Dietrich von denen Grafen von Lin-
dow p. 68
2. Landgraf Friedrich und Balthasar
erlassen dem Kloster Dobrilug hundert
Schock Groschen. Geben zu Hayn *a.* 13. Febr.
1358. am Montage vor S. Valentins tage.
Ludewig *Reliqu. I.* p. 357
3. Keyser Carl confirmiret denen Land-
grafen den Wein-Zoll zu Gotha. Geben 1. Mart.
zu Prag *a.* 1358. an dem sechsten Donner-
stage, als man singet Reminiscere, *regno-*
*rum a. XIII. imperii I.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 156
4. Landgraf Friedrich und Balthasars
Bündniss mit dem Keyser. Geben Don- 1. Mart.
nerst. nach Reminiscere *a.* 1358
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1190
5. Dergleichen mit Marggraf Johann
zu Mähren. *Dat. ut modo.* 1. Mart.
*Ibidem II.* p. 11
6. Landgraf Wilhelms Ehepacten mit
Marggraf Johann zu Mähren Tochter.
*Dat. a.* 1358. *feria IV. ante Lætare.* 7. Mart.

Horn

HORN Friedrich der Streitb. p. 56

7. Die Mayntzische Commissarien confirmiren die Wahl eines Probstes zu Ca-
9. Mart. pellendorff. *Act. a.* 1358. *VII. Id. Mart.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 740

8. Keyser CARL confirmiret der Stadt
4. April. Nordhausen Privilegia. Geben zu Prage *a.* 1358. am S. Ambrosius Tage, *regnorum a.* XII. *imperii* I.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 222

9. Der Hospital zu Dessau bekommt ei-
4. April. ne Wiese zu Alten. *Dat. a.* 1358. *in die S. Ambrosii.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 369

10. GEBHARD Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hoste im
14. April. Neuendorffe bey Querfurt. Gegeuen *a.* 1358. in der hiligen mertere dage Tiburcii et Valeriani.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 359

11. Churfürst RVDOLPH bezeuget, dass die Feste Floss nicht mit zur Egerischen
28. Jun. Pfandschaft gehöre. *Dat.* am S. Petri und Pauli Abend, *a.* 1358

LUNIG *Godex Germ. dipl.* I. p. 1198

12. Churfürst RVDOLPH bezeuget, dass die von Pfaltz an Böhmen verkauffte Vestung Hohenstein &c. nicht vom Römischen Reiche zu Lehen rühre. *Dat.* am
22. Jul. S. Marien Magdalenen Tage *a.* 1358

*Ibidem* p. 1199

13. Verschiedener Bischöffe, Grafen und Herren Zeugniss, dass Landgraf Friedrich in ihrer Gegenwart die Grafen von
2. Aug. Schwartzburg belehnet. Gegeben *a.* 1358. an dem Dinstage vor S. Sixti Tag, das ist an deme 2. Aug.

LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 684

14. Keyser CARLS Entscheidung zwischen Sachsen, Brandenburg und Meissen
18. Aug. wegen Ubigau. Geben zu Sultzbach *a.* 1358. am Sonnabend nach U. F. tag Wurtzwey.

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 45

15. Keyser CARL confirmiret die Privi-
19. Aug. legia des Marien-Stifts zu Erfurt. *Dat. Sultzbach a.* 1358. XIV. *Kal. Sept. regnorum a.* XIII. *imperii* IV.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 983

16. Landgraf FRIEDRICH vertauscht
20. Aug. Spremberg vor etliche Güter bey Plauen. Geben zu Sultzbach *a.* 1358. an dem negsten Montag vor S. Bartholomäi Tag.

LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1199

17. Bischoff STEPHAN zu Brandenburg confirmiret die Frühmesse zu Jessen. *Dat.*
7. Sept. *a.* 1358. *in vigilia nativitatis S. M. Virg.*

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 142

18. Landgraf FRIEDRICH, Balthasar und Wilhelm versprechen dem Bischoff
13. Sept. zu Halberstadt Hülffe. *Dat. Wimar a.* 1358. *fer.* IV. *ante Lamperti.*

HORN Friedrich der Streitb. p. 52

19. Das Thomas-Kloster gelobet der Marien alle Sonntage eine hohe Messe zu
14. Sept. halten. *Actum a.* 1358. *in die Exalt. S. Crucis.*

VOGEL *Annal. Lips.* p. 45

20. Landgräfin ELISABETH stiftet einen
Altar in der Marien-Kirche zu Gotha. Ge- 18. Sept.
ben *a.* 1358. an dem Michels-Abende.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 157

21. Churfürst RVDOLPH vereiniget sich
mit neun Städten wieder die Räuber. Ge- 21. Oct.
geben *a.* 1358. des ersten Sontages nach Sante Gallen tag.

EILERS Beltziger Chron. p. 216

22. Landgraf FRIEDRICH und Balthasars Bündniss mit denen Grafen von
Schwartzburg. *Dat.* Gotha *a.* 1358. Freytags 3. Nov.
nach Omnium Sanctorum.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 15

LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 186

23. HEINRICH Reusse von Plauen bekennet, dass das Haus Stein Böhmisch
Lehn sey. *Dat.* an S. Clementen Tag *a.* 23. Nov.
1358

LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1202

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 105

24. GEBHARD Herr zu Querfurt giebt dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe
und Hof zu Barnstedt. *Dat. a.* 1358. *in* 30. Nov.
*die Andreæ Apostoli.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 358

25. Das Kloster Salfeld verkaufft Gräfin Elisabeth zu Schwartzburg einige Zin-
sen vor ein Seelgeräthe. *Dat. a.* 1358. *Sab-* 1. Dec.
*bato proximo post diem S. Andreæ.*

SCHAMELIVS vom Kl. Salfeld p. 162

## 1359. IND. XII.

1. Landgräfin ELISABETH stiftet sich ein
Seelgeräthe zu Eisenach. Gegeben *a.* 1359. 2. Febr.
am U. F. Tage Lichtweihe.

PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 84

HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 3. §. 4. v.

2. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz confirmiret einen Altar im Frauen-Stift zu
Eisenach. *Dat. Aschaffenburg a.* 1359. VIII. 6. Febr.
*Id. Febr.*

HEVSINGER *l. c.* §. 4. t.

3. Das Kloster Capellendorff macht ei-
ner Nonne jährliche Zinse aus. *Dat. a.* 14. Febr.
1359. *in die S. Valentiriani.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 741

4. Graf HEINRICH und Günther von Schwarzburg versprechen die Aebtissin zu Gandersheim nicht mehr zu turbiren. Ge-
schehen *a.* 1359. am S. Matthias Tage des 24. Febr.
Apostels.

HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 403

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 393

5. Einige Cardinäle geben der Kirche
zu Lommatzsch Ablass. *Dat. Romæ Kl.* 1. Mart.
*Mart. Ind.* XII. *Pontif. Innoc.* VI. *a.* VII.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 169

*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 23

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg belehnet die Herzoge von Sachsen mit Bar-
by und Walter-Nienburg. Geben zu 12. Mart.
Quedlinburg auf der Borch *a.* 1359. am S. Gregor. Tage.

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 180

7. Einige Bischöffe geben der Marien-
Kirche zu Halle Ablass. *Dat. Avinione d.* 24. Mart.
XXIV. *Mart. a.* 1359. *Pontif. Innoc.* VI. *a.* VII.

LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 506

8. Heinrich des Langen von Plauen Verzicht auf den künftigen Anfall von Plauen. Geben am Abend vor Christi Him-
29. Maj. melfahrt *a.* 1359.
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1210
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 107

9. Der Maynzische *Vicarius* giebt dem Kloster Memleben Ablass. *Dat. a.* 1359. *in*
30. Maj. *die Ascens. Domini.*
Unschuld. Nachr. 1712. p. 783
Schamelii vom Kl. Memleben p. 122
Lutheri *Opp. Halens. tom.* XV. p. 25

10. Churfürst Ludewigs zu Brandenburg Vergleich zwischen den Städten Franckfurt, Guben und Sommerfeld wegen der Niederlage. Gegeuen zu alden Ber-
6. Jul. lin *a.* 1359. des Vridaghs an dem achtetaghen Sunte Peters und Pauels.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1072

11. Keyser Carl confirmiret die Privilegia der Stadt Pirne. *Dat. Pragæ a.* 1359.
8. Jul. *Ind.* XII. VIII. *Id. Jul. regnorum a.* XIII. *imperii* V.
Horn Hand-Bibl. II. p. 203

12. Albrecht von Harras verkaufft dem Stift Jechaburg drey Hufen zu Gorsch-
17. Jul. leben. *Dat. a.* 1360. *die b. Alexii.*
Olearii *Synt. Thur. I.* p. 49

13. Landgräfin Elisabeth verkaufft dem Capitul zu Gotha zwo Marck Zinse
25. Jul. zu Aspech. Gegebin *a.* 1359. an sente Jacobes Tage.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 158

14. Keyser Carl giebt denen Bürgern zu Pirna Zollfreyheit. *Dat. Luthomeritz a.*
16. Sept. 1359. *d.* XVI. *Sept. regnorum a.* XIV. *imperii* V.
Horn Hand-Bibl. II. p. 205

15. Graf Berthold zu Henneberg verkaufft die Veste Lautenbach an Graf Eberharden zu Wertheim. *Dat.* 1359. den nech-
12. Nov. sten Montag vor Elisabeth.
Lunig *Spicil. secul.* I. p. 491

16. Abt Heinrich zu Volckerode confirmiret des Dobrilugkischen *bursarii* Testament. *Dat. a.* 1359. *quinta feria proxi-*
21. Nov. *ma post diem b. Elizabeth.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 360

17. Graf Johann und Günther von Schwartzburg werden Königl. Böhmische Burgmanne auf dem Hause Sparenberg. Gegeben zu Prag *a.* 1359. Sonnabend vor
9. Nov. S. Mertens Tag.
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1211

18. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz incorporiret die Kirche zu Remstet dem Nonnen-Kloster zu Gotha. *Act. Moguntiæ*
1. Dec. *a.* 1359. *Kal. Dec.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 162

19. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft ihrem Probste drey Schock und eine Mandel Groschen. *Dat. a.* 1359.
Gschwend *Memorab. Eisenb. c. 3. sect. 4. §. 24*

20. Die von Sibeleben verkauffen dem Kloster Oldisleben einen Hof daselbst. *Dat. a.* 1359.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 650

## 1360. IND. XIII.

1. Graf Johann und Günther von Schwartzburg verkauffen Spremberg an Böhmen. Geben zu Prag, *a.* 1359. Dinstag nach dem Obristen Tag. 7. Jan.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1223

2. Der *Decanus* zu Hildesheim absolviret Fürst Albrechten zu Anhalt vom Banne. *Dat. Hildensim a.* 1360. *die b. Priscæ* 18. Jan.
*virg.*
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 14

3. Die von Hackeborn geben dem Kloster Eilwardestorp etiche Güter zu Lodesleben. *Dat. a.* 1360. *die Sebast. & Fabiani.* 20. Jan.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 362

4. Keyser Carl belehnet Marggraf Otten mit Brandenburg und Lausitz. Geben zu Prag *a.* 1360. *in die Purific. Mar.* 2. Febr.
*Virginis.*
Ludewig *Reliqv.* X. p. 181
Glafey *Anecd.* I. p. 45
*Ej.* Pragm. Geschichte von Böhmen p. 174

5. Desselben *Declaration* hierüber. Geben zu Prag *a.* 1360. *in die S. Dorotheæ.* 6. Febr.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 184

6. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Capellendorff. *Acta a.* 1360. *feria* VI. *post In-* 28. Febr.
*vocavit.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 651
Schamelivs vom Kl. Oldisleben p. 24

7. Die Grafen von Gleichen eignen dem Kloster Oldisleben eine Hofstadt zu Elxleben. Geben *a.* 1360. als man X. Tag 3. Mart.
gefast hat.
Menckenivs *l. c.*

8. Einige Bischöffe geben dem Kloster zu Eisenberg Ablass. *Dat. Avinione a.* 1360. *Ind.* XIII. *d.* 17. *Mart. Pontif. Clem.* VI. 17. Mart.
*a.* VIII.
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 4. §. 10*

9. Die Zegen verkauffen dem Schencken zu Beder einen Hof daselbst. *Dat. a.*
1360. *fer.* V. *ante Judica.* 19. Mart.
Friderici *Hist. Pincernarum* p. 24

10. Keyser Carl giebt denen Sechs-Städten, auser Camentz, ein Privilegium, dass die Pfaffen darinn nichts eigenes haben dürffen. *Dat.* Prage *a.* 60. *proxima die Domin. ante festum Annunc. B. Virg.* 24. Mart.
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 222
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 1. p. 3
Glafey *Anecdota I.* p. 84

11. Bischoff Friedrich zu Merseburg confirmiret eine Stiftung zu Gross-Gören. *Act. a.* 1360. *in die b. Marci Evang.* 25. Apr.
Vulpii Merseb. Chron. p. 232

12. Keyser Carl privilegiret Zittau, dass die Bürger Lehn-Güter besitzen mögen. Geben Prage Dinst. nach Jubilate, *regno-* 26. Apr.
*rum* XIII. *Imp.* V.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 8. p. 308

13. Bischoff Albrecht zu Halberstadt überlässt dem Stift Magdeburg die Grafschaft Friedeburg. *Dat. a.* 1360. Sundaghes vor der Hemelvart. 10. Maj.
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 4.
Thucelii *Acta publ.* II. p. 476

14. Derer Herren von Schönburg ewi-
ge Verbindung gegen die Marggrafen zu
Meissen. Geben zu Libzig *a.* 1360. an Mit-
20. Maj. wochen vor den Pfingst heiligen Tagen.
Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. n. 33.
Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. S. 3.
15. Derer Marggrafen zu Meissen Ver-
bindung gegen die Herren von Schönburg.
20. Maj. *Dat. ut modo.*
Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. T. 3.
16. Das Kloster Creutzburg verkaufft
dem Kloster Oldisleben anderthalbe Hufe
zu Haynsberg. *Act. a.* 1360. *die* XXIV. *quæ*
24. Maj. *fuit fer.* II. *infra Octavam Pentecostes.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 652
17. Ulmans von Staupitz Versicherung
wegen des erbauten Burgfriedens. Geben
31. Maj. *a.* 1360. an dem Sontage nach Phingsten.
Mörbitz Beschr. von Döbeln p. 9
18. Keyser Carl verspricht Churfürst
Rudolphen die Steuer zu Lübeck auf drey
Jahr. *Dat. Pragæ a.* 60. *Ind.* XIII. *Idus*
13. Jun. *Junii.*
Glafey *Anecdot.* I. p. 204. 205
19. Des Klosters Cölleda Verschreibung
wegen Verkauffs dreyer Hufen zu Gorsch-
leben ans Stift Jechaburg. *Act. a.* 1360. *die*
17. Jul. *Alexii Confessoris.*
*Thuringia sacra* p. 546
20. Albrecht von Harras verkaufft
verschiedene Güter dem Stift zu Jechaburg,
dem Kloster zu Cölleda, S. Petri zu Erfurt
18. Jul. etc. *Dat. a.* 1360. Donnerst. nach S.
Margar.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 199
21. Ein Päbstlicher *Executor* requiriret
etliche Fürsten und Herren. *Act. Avinione*
22. Aug. *in Ecclesia S. Agricoli a.* 1360. *Ind.* XIII.
*mensis Augusti die* XXII. *Pontif. Innoc.* VI.
*a.* VIII.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 474
22. Keyser Carl confirmiret einer Bür-
gerin zu Bautzen Leibgedinge. *Dat. in*
*castris apud Schorendorff a.* 60. *Ind.* XIII.
1. Sept. *Kal. Sept.*
Glafey *Anecd.* I. p. 310. 311
23. Keyser Carl leihet Bischoff Ger-
harden zu Naumburg sein väterlich Erbe.
4. Oct. Geben zu Mentz *a.* 60. an S. Francifcus
tag.
*Ibidem* p. 371
24. Friedrich von Lichtenberg ver-
kaufft das Holtz zu Bogsberg dem Capitul
25. Nov. zu Gotha. Geben an S. Catharinen Tag
*a.* 1360.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 165
25. Landgraf Friedrich confirmiret
die Privilegia des Klosters zu Eisenberg.
5. Dec. *Dat. Liptzig a.* 1360. *in vigilia b. Nicolai.*
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c.* 2.
*sect.* 5. §. 2
Gotters Nachricht vom Kl. Eisenberg
p. 81
Buder Sammlung I. p. 451
26. Churfürst Rudolph bezeuget, dass
der Tausch wegen Parckstein etc. mit sei-
ner Bewilligung geschehen. Geben zu
13. Dec. Nürmberg *a.* 1360. an S. Lucien Tage.
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1427
27. Die Æbtissin zu Qvedlinburg citi-
ret ihre Geistlichen zur Reformation. *Act.*
*Quedlinburch a.* 1360. *ipso die b. Luciæ.* 13. Dec.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 417
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 230
28. Die Æbtissin zu Qvedlinburg giebt
der Kirche zu Ditford eine halbe Hufe. Ge-
ben *a.* 1360. des Dinsedages in des nigen Ja- 31. Dec.
res Avende.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 418
29. Vergleich zwischen denen Herren
von Schönburg und dem Kloster Francken-
hausen wegen der Gerichte. Geben 1360.
Hecker Fortf. der Nachr. von Starcken-
berg p. 10

* * *

Conrad von Ulstedt schencket dem
Kloster Salfeld die Remder Marck.
Schamelius vom Kl. Salfeld p. 153
Graf Heinrich und Günther zu
Schwartzburg verleihen einige Güter zu
Remda an das Kloster Salfeld.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 104

## 1361. IND. XIV.

1. Keyser Carl privilegiret das Kloster
Sonnenfeld. *Dat. Nurnberg a.* 61. *Ind.* XIV. 21. Jan.
XII. *Kal. Febr.*
Ludewig *Reliqv.* IX. p. 671
Glafey *Anecd.* I. p. 553
2. Keyser Carl belehnet die Grafen
von Schwartzburg mit Salfeld u. a. m. Ge-
ben zu Nürnberg *a.* 1361. an unser Frauen
Abend zu der Lichtmesse, regnorum *a.* XV. 1. Febr.
*imperii* VI.
Ahasv. Fritsch *Opp.* II. *part.* IV. p. 20
Schannat Samlung I. p. 1
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 211
3. Churfürst Rudolph dotiret die
Schloss-Capelle zu Wittenberg. *a.* 1361.
*in festo Purif. b. Virginis.* 2. Febr.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 20
Kirchmaier *de Witeberga* p. 49
4. Heinrich von Cölleda verkaufft dem
Kloster Oldisleben eine halbe Hufe. Ge- 14. Febr.
geben *a.* 1361. am S. Valentins Tage.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 652
5. Der Æbtissin zu Qvedlinburg und
Klosters Wiperti Vergleich wegen der
Pfarrkirche zu Schman. *Act. a.* 1361. *fer.*
VI. *post Domin. Reminiscere.* 26. Febr.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 419
6. Die von Wederden confirmiren der
Stadt Zahna Privilegia. Ghegheuen *a.* 1361.
des Donnerdaghes vor S. Ambrosius dage. 1. Apr.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 319
7. Vergleich zwischen denen Hospital-
Vorstehern zu Freyberg und dem Pfarr-
herrn zu Ober-Boberitzsch. *Dat. a.* 1361.
*d.* XII. *April.* 12. Apr.
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.*
p. 24
8. Fürst Johann von Anhalt schencket
dem Zerbster Nonnen-Kloster das Dorff
Mühlstorff. *Act. a.* 1361. *fer.* V. *infra Octa-* 21. Apr.
*vas Paschæ.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 230
9. Keyser Carl belehnet Heinrich von
Kitlitz mit Muscow. Geben zu Nürem-
berg, Mitw. nach *Mis. Dom. a.* 1361. 4. Maj.
Glafey *Anecd.* I. p. 608
10. Churfürst Rudolph bestätiget die

 von

von Hertzog Rudolphen zu Oesterreich auf Böhmen und Mähren gethane Verzicht.
4. Maj. *Dat.* Mitwochs nach *Miseric. Domini a.* 1361.

Steyerer *Addit. ad vitam Alberti* III. p. 327

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1258

11. Der *Scholasticus* zu Gotha resigniret dem Capitul einige Zinsen zu Kinteleiben.
9. Maj. Geben *a.* 1361. Montags nach Jubilate.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 180

12. Derer Herren von Heldrungen *Consens* zum Verkauff eines Gutes zu Rödeln.
29. Maj. Geben *a.* 1361. Sonntags vor dem Pfingsttage.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 741. E.

13. Pabst Innocentius an Churfürst Rudolphen, dass er dem Keyser beystehen soll.
27. Maj. *Dat. Avenione* VI. *Kal. Junii*, *Pontif. a.* IX.

Martene & Durand *Thes. novus Anecdot. II.* p. 981

14. Die Marckarte haben Lichtenberg von Fulda zu Lehen. *Dat. a.* 1361. *in die*
15. Jun. *b. Viti martyris.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 317

15. Beringer von Meldingen verkaufft dem Kloster Capellendorff ein Gut zu Rödeln. Geben *a.* 1361. des nechstin Donner-
29. Jul. stags nach Jacobi.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 741

16. Die Herren von Schönburg bekennen, dass sie die Stadt Mare (Meran) von Böhmen zu Lehn haben. *Dat. Pragæ a.*
4. Aug. 1361. *in die S. Dominici.*

Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. H. 3

17. Heinrich Bercke von der Duba bekennet, dass Hohenstein Böhmisch Lehen sey. Geben Donnerst. vor Johannis
19. Aug. Enthaupt. *a.* 1361.

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 165

*Ej. Codex Germ. diplom.* I. p. 1262

18. Keyser Carl befiehlet Herzog Erichen zu Sachsen sich des Churfürstlichen Tituls zu enthalten. Geben zu Prage *a.*
26. Aug. 1361. *die Decoll. S. Johannis*, *regnor.* XVI. *imp.* VII.

Haltaus *de jure publ. certo* p. 18

Joachimus *de Archi-Camerario* p. 20

19. Graf Heinrich von Gleichen wird aus des Königs in Dännemarck Arrest los-
29. Sept. gelassen. *Dat. a.* 1361. *in die b. Michaëlis Archang.*

Sagittarii Gleich. Hist. p. 115

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 554

20. Churfürst Rudolph confirmiret einige Zinse zu Lütken-Lüdersdorff zur Kirche *S. Briccii* zu Beltzig. *Dat. Wittenberg*
30. Nov. *a.* 1361. *ipso die b. Andreæ Apostoli.*

Eilers Beltziger Chron. p. 165

21. Herold von Weisbach verkaufft dem Kloster Franckenhausen etliche Zinse zu Nieder-Grünberg. Gegeben *a.* 1361. *in*
9. Dec. *crastino Conceptionis B. M. V.*

Hecker Fortf. der Nachr. von Starckenberg p. 12

22. Churfürst Rudolph und Hertzog Wentzel verkauffen dem Kloster Dobrilug 24. Schock. Geben Dobirluge *a.* 1361.
20. Dec. an dem nesten Montage vor Weynachten.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 363

23. Die von Riedehausen verkauffen Hermann von Russeleben einen jährlichen Zins. *Dat. a.* 1361.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 741

## 1362.

1. Burggraf Meinher zu Meissen confirmiret ein Seelbad zu Lösnitz. Gegebin
*a.* 1362. an sente Apollonien tage. 9. Febr.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 469

2. Albrecht von Brandenburg begiebt sich alles Rechts an dem Nonnen-Kloster
zu Gotha. *Dat. a.* 1361. *Domin. post Annunc.* 27. Mart.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 88

3. Der Ertzbischoff zu Magdeburg giebt im Nahmen des Keysers denen Zittauern die Freyheit, die Adelichen in Schuld-Sachen vorm Erbgericht zu belangen. *Dat.*
*Pragæ a.* 1362. *fer. IV. ante festum Phil. & Jacobi.* 27. Apr.

Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 5. p. 290

4. Churfürst Rudolph tauscht von Magdeburg Schweinitz und Wiesenburg gegen Neuen-Gottersleben. Gegeben *a.*
1362. des Freytags nach Walpurgis. 29. Apr.

Waltherus *de Rosa Magdeburg.* p. 14

5. Die Landgrafen vertragen sich mit Fulda. Geben *a.* 1362. an dem Sunabend
vor *Miser. Dom.* an Sent Valpurg abint. 30. Apr.

Schannat *Buchonia Vetus* p. 411

6. Der Abt zu Fulda belehnet die von Amera mit Amera. Gebin *a.* 1362. an Sen-
te Walpurge abundt. 30. Apr.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 267

7. Graf Burchards zu Mansfeld Revers, dass er Gedersleben vor die Kauff-Summa an Magdeburg überlassen wolle. Geben zu Magdeburg *a.* 1362. in der Mide-
wecken vor sent Vites Tage. 12. Jun.

Lunig *spicil. Eccl.* I. Fortf. p. 39

8. Ein *Vicarius* zu Arnstadt tritt dem Kloster Georgenthal ein Haus daselbst ab.
*Dat. a.* 1362. *die Mariæ Magdal.* 22. Jul.

Olearii *Synt. Thur. I.* p. 20

9. Keyser Carl giebt Churfürst Rudolphen die Anwartschaft auf die Stadt Dysenberg. Geben zu Prage *a.* 1362. an unser Frauen tag den letzten, *regnorum* XVII.
*imperii* VIII. 25. Aug.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 56

10. Dietrich Schenck von Apolde verkaufft Hermann von Russeleben drey Hufen zu Grossen-Ramstedt und Sultzbach. *Dat. a.* 1362.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 742

## 1363. IND.

1. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloster Oldisleben eine halbe Hufe zu Kanwerffen. *Dat. a.* 1363. *in die Mauri* 15. Jan.
*Abbatis.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 652

Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 25

2. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff die Güter derer von Hesler zu Ulrichshalben. Geben
*a.* 1363. Freytags nach Sente Valentinis 17. Febr.
tage.

Menckenius *l. c.* p. 742

3. Die Willekomme geben dem Nonnen-Kloster zu Gotha einen Acker zu Kindeleben.

deleben. *Dat. a.* 1363. an dem Dinstage
19. Febr. nach *Invoc.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 139

4. Die von Hesler verkauffen dem Kloster Capellendorff ihr Gut zu Ulrichshalben. Geben *a.* 1363. an dem ersten Dinsta-
14. Mart. ge nach Mitvasten.
MENCKENIVS *l. c.*

5. Einer Begine zu Gotha Testament.
17. Mart. *Dat. a.* 1363. *feria* VI. *post Domin. Lætare.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 409

6. Das Kloster Gerenrode verkaufft seinen Theil an Neuen-Gattersleben ans Ertzstift Magdeburg. *Dat. Magdeb. feria*
22. Mart. IV. *proxima ante diem Annunc. b. Virg.*
WALTHERVS *de Rosa Magdeburg.* p. 15

7. RÜDIGER Voigts zu Mühlberg Revers an die Grafen zu Gleichen, wegen verkaufften Gerichts zu Sultzenbrück. Ge-
9. Apr. ben *a.* 1363. an dem wissen Suntage.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 116

8. Fürst WOLDEMAR zu Anhalt giebt dem Hospital zu Dessau eine Wiese zu Zortwitz. *Dat. in Dessow die b. martyrum Ti-*
14. Apr. *burcii & Valeriani.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 368

9. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft Heinrichen von Mosen sechs Schock Groschen. *Dat. a.* 1363. *in crastino bb. Philippi*
2. Maj. *& Jacobi Apost.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 26*
GOTTER Nachricht vom Kl. zu Eisenb. p. 64

10. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz giebt denen Ablass, welche das Kirchweih-Fest zu Heiligenstadt besuchen *Dat. Hei-*
17. Jun. *ligenstadii*, XVII. *die mensis Junii a.* 1363.
*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 79

11. Fürst WOLDEMAR zu Anhalt schencket der Kloster-Kirche zu Zerbst etliche
13. Jul. Einkünfte. *Dat. Dessow die b. Marg. Virg. a.* 1363.
BECKMANN Anhält. Hist. *Access.* p. 506

12. Burggraf JOHANN zu Magdeburg spricht Churfürst Rudolphen das Herzogthum Lüneburg zu. Geben *a.* 1353. an der
15. Jul. heil. Apostel tag, als sie in die Welt gesant worden.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 66

13. Marggraf FRIEDRICH confirmiret die Güter des Klosters Sonnenfeld. Gege-
24. Aug. ben *a.* 1363. an send Barthel. tage.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 175

14. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe zu Oberndorff. Geben *a.* 1363. am
20. Sept. S. Matthess Abend.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 742

15. HERMANN von Russeleben giebt dem besagten Kloster vier Hufen. *Act. a.* 1363.
18. Nov *in octava Martini.*
*Ibidem.*

16. Die Grafen von Schwartzburg verpfänden Keula an die von Ebeleben. Ge-
9. Dec. ben *a.* 1363. am Sonnab. nach S. Nicolai.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 142. 1
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 403

17. Des Capituls S. Marien zu Eisenach Ordnung, wie Landgräfin Elisabeth Stiftung soll gehalten werden. Gegeben *a.*
1363. an sente Lucien tage. 13. Dec.
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 5. x.*

18. Vergleich zwischen dem Pfarrer zu Schman und Caplan zu Eickstedt. *Dat. a.*
1363. *fer.* III. *ante S. Thomæ.* 19. Dec.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 471

## 1364. IND. II.

1. Der Mayntzische *Suffraganeus* weihet ein Creutz im Nonnen-Kloster zu Gotha, nebst Ablass. *Dat. a.* 1364. *fer. IV.*
*post Domin. Invocavit.* 16. Febr.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 140. *Conf.* TENTZELII *Suppl. II.* p. 168
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 76

2. Derer von Tannrode Schenckung ans Kloster Georgenthal. *Dat. a.* 1364. *in*
*die b. Gertrudis virg.* 17. Mart.
TENTZELII *typus Geneal. Beichling. plenioris F. 3. a.*

3. Die Æbtissin zu Qvedlinburg thut Schman auf drey Jahr aus. *Dat. a.* 1364. 25. Mart.
Montags in Ostern.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 420

4. Das Kloster U. L. Frauen zu Nordhausen wegen einer Vicarie. Geschehen
*a.* 1364. am Oster-Montage. 25. Mart.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 108

5. Die Marggrafen von Brandenburg thun Verzicht auf Spremberg. Geben zu
Pirna *a.* 1364. Donnerstag nach *Quasi-* 4. Apr.
*modog.*
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1282

6. Keyser CARL bewilliget, dass die Herren Reussen Mila und Reichenbach theilen. *Dat. Pyrnis a.* 1364. *Ind.* II. IV. *Id.*
*April. regnor. a.* XVIII. *imp.* X. 10. Apr.
Erläut. Voigtland. IV. p. 363

7. Die Marggrafen zu Meissen consentiren, dass Keyser Carl die versetzte Lausitz von Brandenburg wieder einlöse. Ge-
ben zu Pirne *a.* 1364. Freytag nach *Miser.* 12. Apr.
*Dom.*
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1283

8. Die Marggrafen von Brandenburg überlassen die Lausitz an den Keyser. Ge-
ben zu Pirn *a.* 1364. am Samstag Jubilate. 13. Apr.
*Ibidem* p. 1286

9. Keyser CARL verschreibet seiner Tochter Elisabeth Leibgedinge auf die Lausitz. Geben zu Pirn *a.* 1364. den nechsten
Montag nach dem Sontage Jubilate, *regno-* 15. April.
*rum* XVIII. *imperii* X.
*Ibidem* p. 1291

10. Abt WITTIG zu Alten-Zelle verkaufft dem Rathe zu Roswein die halbe Mühle daselbst. *Dat. in Cella a.* 1364. *in vi-*
*gilia SS. Philippi & Jacobi.* 30. Apr.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 67

11. DIETRICH von der Winen kaufft vor zwo Nonnen zu Capellendorff einige Zinsen zu Hammerstedt. Geben *a.* 1364. an
der Mittewochen nach unsers Herren Vf- 4. Maj.
farth.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 743

12. Keyser CARL confirmiret der Stadt Budissin Privilegia. *Dat. Budissæ a.* 1304.
*(lege* 1364.*) Ind.* II. VII. *Id. Maj. regnor.* 9. Maj.
*a.* XVIII. *imp.* X.

*Lusatia super. diplom. cont.* p. 15
13. Derer Burgmänner und Schöppen
in der Altstädtischen Gegend Aussage we-
4. Jun. gen des Klosters Sittichenbach. Gegeben
vor dem Hufe zu Alstete *a.* 1364. des nech-
sten Dinstages nach der heiligen Dryval-
tigkeit tage.
Franck Mansfeld. Hist. p. 92
Leuckfeld *Ant. Alsted.* p. 275
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 92
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 217
14. Keyser Carl belehnet Graf Geb-
21. Iun. harden zu Mansfeld. Gegeben zu Bud-
weis *a.* 1364. Freyt. nach Joh. Bapt.
Spangenberg Sächs. Chron. *c.* 291
Gründl. *B*eantwortung *B*eyl. n. 315
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1077
*B*iering Hist. des Mansfeld. *B*ergwercks p. 35
15. Heinrich Rauen Pfarrer zu S. Egi-
dii in Quedlinburg resigniret sein Amt. *Act.*
21. Jul. *Quedelingeb. a.* 1364. *d.* 21. *Jul. Ind.* II.
Abgenöth. *B*eantwortung *B*eyl. n. 11
16. Landgraf Friedrich confirmiret dem
Kloster Dobrilug das Dorff Dresig. *Dat.*
13. Aug. *Dresden prox. quarta feria ante Assumptio-*
*nem b. Mariæ virg.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 365
17. Die Aebtissin zu Quedlinburg eig-
net drey Hufen zu Westendorff zum Altar
9. Oct. *Catharinæ. Act. a.* 1364. *in die b. Dionysii.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 421
18. Das Kloster Reinsdorff vertauschet
einen halben Vierding zu Karsdorff gegen
so viel zu Barnstedt ans Kloster Eilwarde-
10. Oct. storp. *Dat. Elverstop. a.* 1364. *in vigilia*
*S. Martini.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 369
19. Das Kloster Oldisleben wegen ei-
12. Nov. ner halben Hufe zu Canwerff. *Dat. a.*
1364. *in crastino S. Martini.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 652
20. Die Stadt Guben huldiget Herzog
15. Nov. Bolcken zu Schweidnitz. Geben zu Lu-
ckau, *a.* 1364. am nechsten Freytag nach
S. Mertens Tag.
Lunig *Codex Germ. dipl.* 1295
21. Die Stadt Sommerfeld thut ein glei-
15. Nov. ches. Geben zu Gobin *ut modo.*
*Ibidem* p. 1297
22. Die Stadt Luckau huldiget Herzog
11. Nov. Bolcken zu Schweidnitz. Geben zu Lu-
ckau an S. Mertens Tag.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1294
*Destin. litter. & Fragm. Lusat.* III. p. 240
23. Das Kloster Horneburg verkaufft
dem Kloster Eilwardestorp etliche Güter
zu Barnstedt, Gerendorff und Nemsdorff.
15. Dec. *Dat. a* 1364. *Domin. qua cantatur: Gau-*
*dete.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 364

## 1365. IND. III.

1. Die Schliche verkauffen dem Klo-
ster Capellendorff ihre Fischweide in der
21. Jan. Jlme. Gegeben *a.* 1365. in dem Freytage
vor dem Suntage *Circumdederunt.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 743
2. Keyser Carls Befreyung der Schöp-
pen zu Halle, dass sie bey dem letzten Ur-
theil derer Missethäter nicht selbst seyn
dürffen. Geben zu Prage *a.* 1365. an S. 25. Ian.
Paulus tage, als er bekehret ward, *regno-*
*rum a.* XIX. *imperii* X.
Ockel *de Palatio Halensi* p. 211
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil Fortf. p. 791
3. Vertrag der alten Stadt Nordhausen
mit den Neustädtern. Gegeben *a.* 1365. an 6. Febr.
dem Donnerstage nechst nach unser Frau-
en Lichtmesse.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 276
4. Landgraf Friedrich, Balthasar und
Wilhelm nehmen den von Hartenberg we-
gen Morungen zum Burgmann und Die-
ner an. *Dat. Isenach a.* 1365. *die Valen-* 14. Febr.
*tini.*
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 33
5. Keyser Carl verkaufft der Stadt Zit-
tau den Königswald. *Dat. Pragæ Ind.* III. 23. Febr.
VII. *Kal. Mart. a.* 1365. *regnor. &c.*
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 8. p. 309
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 199
Du Mont *Corps dipl.* II. *part.* I. p. 49
6. König Wentzel confirmiret es. *Dat.*
*Pragæ a.* 1365. XIV. *Kal. Mart. regni a.* II. 16. Febr.
Carpzovius *l. c.* p. 310. Hofmannus *l. c.*
du Mont *l. c.* p. 50
7. Das Gothaische Nonnen-Kloster be-
kommt Befehl vom Abt zu Georgenthal
eine verkauffte Hufe zu Kobbenstedt wie-
der anzuschaffen. *Dat. a.* 1365. III. *Kal.* 27. Febr.
*Mart.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 142
*Thuringia sacra* p. 503
8. Der Probst Wiperti zu Quedlinburg
citiret zween Geistliche vor sich. *Dat. a.* 20. Mart.
1365. XX. *die Martii.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 473
9. Landgraf Friedrich und Wilhelm
verlangen von Ulrichen von Cronenberg
vor hundert Marck Proviant. Gegeben 3. April.
zu Wissensehe *a.* 1365. am Donnerstage vor
Palmen.
Gudeni *Codex dipl.* p. 974
10. Das Kloster Bosau verkaufft einige
Güter ans Kloster zu Pegau. *Act. a.* 1365. 8. Apr.
*d.* VIII. *Aprilis.*
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 105
11. Heinrich von Siebeleben giebt das
*jus patronatus* einer Kirche bey Sibeleben
dem dasigen Pfarrer. *Act. a.* 1365. *in die* 25. April.
*B. Marci Evangel.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 169
12. Burggraf Friedrich zu Nürnberg
quittiret die Landgrafen, dass sie 2000.
Marck auf Elgersburg bezahlet. Gegeben 28. April.
*a.* 1365. am Mont. vor Walpurgis.
Struve Polit. Archiv. IV. p. 124
13. Bischoff Friedrich zu Merseburg
verkaufft der Probstey daselbst den Getrei-
de- und Fleisch-Zehenden zu Reckin. *Dat.* 30. Apr.
*a.* 1365. *in vigilia B. Apost. Philippi & Ja-*
*cobi.*
Buder Samlung I. p. 441
14. Des Klosters zu Bürgelin Vertrag
mit denen Herren von Elsterberg wegen
der Kirche zu Rutersdorff. Gegeben zu 30. April.
Elsterberg *a.* 1365. an sennct Walppurge
Abend.

GLEICHENSTEIN von Bürgel. Docum. p. 20

15. Das Kloster Heusdorff kaufft sich einen halben Malter Zinskorn in der Mühle
5. Maj. zu Herssern. Geschehen *a.* 1365. an sannt Gotthارttag.

*Thuringia sacra* p. 308

16. Herzog ALBRECHTS zu Braunschweig Versicherung, die Erfurter nicht zu befehden.
18. Maj. Gegeben *a.* 1365. an dem nechsten Sonntage nach S. Sophien tag, als man singet *Vocem jucunditatis:*

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 38

17. Landgraf FRIEDRICH und Balthasar geben dem Kloster Reinhardsborn einen
11. Jun. halben Hof zu Saltza. *Dat. Isenach a.* 1365. *fer.* IV. *post Trinitatis.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 137

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 25

*Thuringia sacra* p. 153

18. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz giebt dem Kloster Reinhardsborn einen
22 Jun. Theil an einem wüsten Hofe daselbst. *Dat. Aschaffenburgi* XXII. *Junii a.* 1365.

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 137

*Thuringia sacra* p. 153

19. Graf BERTHOLD und Hermann von Henneberg vergleichen sich der *Succession*
30. Jul. wegen. Geben am nechsten Mittwochen vor S. Peters tag, *Vincula* genannt, *a.* 1365

HÖNN Coburg. Hist. II. p. 83

MELISSANTES Berg-Schlösser p. 453

MÜLLERS Reichst. *Theatr.* Friedr. III. 1. Vorstell. p. 216

DU MONT *Corps diplom.* II. *part.* I. p. 52

20. Landgraf FRIEDRICH, Balthasar und Wilhelm geben den Zwickauischen Caland
27. Sept. 6. Marck jährliche Zinse zu Turgow *a.* 1365. an send Wenzeslaus Abend.

SCHMIDT Zwickauisch. Chron. II. p. 168

BLVMBERG Abbildung des Kalands p. 248

21. Die Grafen von Henneberg versetzen Elgersburg an die Landgrafen in Thü-
11. Dec. ringen. Gegeben zu Zwicke *a.* 1365. am Donnerst. vor *Luciæ.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 211

STRUVE Polit. Archiv. IV. p. 120

22. Die Pfarre zu Rennstedt wird dem Gothaischen Nonnen-Kloster zum Heil.
21. Dec. Creutz einverleibet. *Dat. Erford a.* 1365. XII. *Kal. Jan.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 141

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1158

23. Landgraf FRIEDRICH, Balthasar und Wilhelm schencken den Hof zu Fürstensee ans Marien-Stift zu Altenburg. *Dat. a.* 1365

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 213

* * *

Das Kloster Bosau verkaufft einige Güter.

SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 105

## 1366. IND. IV.

1. Der Abt zu Fulda verkaufft denen Landgrafen Saltzungen und Lichtenberg.
2. 3. Febr. *Dat. a.* 1366. an Unser Frauen tag Lichtweyhe.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 313

BACHOFF *ab Echt de justitia præscript.* p. 167

Gründl. *Information* Beyl. n. 1

Abriss vom neuesten Zustande der Gelehrs. VIII. p. 3

Auserlesene neueste Staats-*Acta* von Teutschland II. p. 137

SENCKENBERG *de reluitione oppignorati territ.* p. 85

FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 62

2. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret der dasigen Pröbstin Jahrgedächt-
nifs. Geben *a.* 1366. des andern Sondages 15. Febr.
in der hilgen Vasten.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 423

3. Keyser CARL verpachtet denen Zit-
tauern die Landvogtey. Geben zu Prage 27. April.
*a.* 1366. am Freyt. nach unsers Herren Auffahrts-Tage.

CARPZOVII *Annal. Zittav.* II. 2. p. 251

4. Der *Archidiaconus Lusatiæ* stiftet Bischoff Bennoms *Anniversarium* in der Stifts-
Kirche zu Meissen. *Dat. Misnæ a.* 1366. 12. Jun.
*fer.* VI. *ante Viti.*

ASCIANI *Montes Pietatis* p. 651

5. Des Pfarrers zu Liebenwerde und Heinrichs von Weltewitz Vergleich we-
gen des Altars Georgii. Gegeben zu Lie- 22. Jun.
benwerde vff den Kirchhoff, *a.* 1366. an des Heyligen *acsacien* und merterers tage.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 5

6. CONRAD Schobel verkaufft dem Stift Severi zu Erfurt vier Fuldische Hufen zu Neuhausen, und nimmt sie von ihm zu Erb-
pacht. *Dat. a.* 1366. *in die SS. Petri & Pauli.* 29. Jun.

WEIDLERI *diss. de natali solo Legis salicæ* p. 42

7. Graf HEINRICH von Beichlingen
giebt seinen Consens darzu. *Dat. a.* 1366. 29. Jul.
*Domin. ante Mariæ Magdal.*

*Ibidem* p. 46

8. Keyser CARL nimmt das Kloster Jl-
feld in seinen Schutz. *Dat. in Franckfurt* 12. Sept.
*super Moganum a.* 1366. *Ind.* IV. *prid. Id. Sept. regnorum a* XXI. *imperii* XI.

LEVCKFELD *Ant. Jlfeld.* p. 78

9. Graf HEINRICH und ERNST von Gleichen eignen dem Erfurtischen Martins-Kloster eine Hufe und Hof zu Jngersleben.
Gegeben *a.* 1366. am Freytag nach S. Mat- 25. Sept.
tei tage.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 116

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 555

10. Keyser CARL confirmiret den Hennebergischen *Successions*-Vergleich. Ge-
geben zu Nürnberg *a.* 1366. an S. Simonis 27. Oct.
Abend, *regnorum* XXI. *imp.* XII.

HÖNN Coburg. Hist. II. p. 86

MELISSANTES Bergschlösser p. 457

MÜLLERS Reichst. *Theatr.* Friedr. III. 1. Vorst. p. 257

DU MONT *Corps dipl.* II. *part.* I. p. 52

11. Churfürst RVDOLPHS Schied zwischen dem Pfarrer und Pfarrleuten zu Lie-
benwerda. Gegeben zum Dobreluige *a.* 15. Nov.
1376. (*sed leg. a.* 1366.) den Sontag nach Martini.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 11

11. Die

12. Die von Stotterheim verkauffen dem Nonnen-Klofter zu Gotha einige Zinfen zu Schwabhaufen. *Dat. a.* 1366
TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 171
13. DIETRICH von Natze verkaufft dem Capitul zu Gotha 15. Schillinge Pfennige zu Goldbach. *Dat. a.* 1366
*Ibidem* p. 172

## 1367. IND. VI.

8. Jan. 1. Churfürft RVDOLPH confirmiret den Böhmifchen Lehnbrief über Heytingsfeld und Briefendorff. Geben zu Würtzburg *a.* 1367. an dem nechften Freytag nach dem Obriften tag.
LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 561
*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 1318
28. Febr. 2. DIERITZ von Schierftedt verfpricht dem Ertzftift Magdeburg getreu zu feyn.
CELLARIVS *de Comitibus Wettin.* p. 41
ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fuper.* p. 93
FRANCK Mansfeld. Hift. p. 46
14. Mart. 3. Keyfer CARLS Lehnbrief Landgräfin Catharinen über ihre eigene und Leibgedings-Güter ertheilet. Geben zu Prag *a.* 1367. des Sunt. Oculi, *regnor.* XXI. *imp.* XII.
MÜLLER Staats-Cabinet IV. p. 29
LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 587
14. Mart. 4. Keyfer CARL belehnet Heinrich Reufsen von Plauen mit der Veftung Drewe. *Dat. ut modo.*
Erläuter. Voigtland IV. p. 360
LUNIG *l. c.* II. p. 109
14. Mart. 5. HEINRICH Reufsens Revers darüber. Geben zu Prag, am Sontag Oculi, *a.* 1367
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1314
1. Apr. 6. Herzog BOLCO zu Schlefien erlaubet der Stadt Luckau Weinberge anzulegen. Geben zu Ezedlicz in der Crutzeger Hofe am Dornft. vor dem Palmtage *a.* 1367
*Deftinata liter. & Fragm. Lufat.* III. p. 241
6. April. 7. DIETRICH von Natza verkaufft dem Capitul zu Gotha 27. Schillinge Pfennige. *Dat. a.* 1367. *d.* VI. *menf. Aprilis.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 172
21. April. 8 Herzog BOLCO zu Schlefien *transfumi*ret und confirmiret die Willkühr der Stadt Guben. Gegeben zu Lockau *a.* 1367. an Dinftage in der Oftir heiligen tagen.
HORNII *Henricus Ill.* p. 154
9. Freytags nach Oftern fiehe oben *num.* 1
23. Apr. 9. Herzog MAGNVS zu Braunfchweig privilegiret das Stift zum Heil. Geift in Sangerhaufen. Geben *a.* 1367. am S. Görgen tage.
MÜLLERS Sangerhauf. Chron. p. 43
5. Maj. 10. Die von Schönburg verkauffen Stolberg an Böhmen. Geben zu den Khaden *a.* 1367. an der negften Mittwochen vor dem Heil. Pfingft Tage.
LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 563
*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 1319
5. Maj. 11. Keyfer CARL belehnet König Wentzeln mit Stolberg. *Dat. ut modo.*
LUNIG *locis citatis.*
2. Jun. 12. Keyfer CARL giebt die Stadt Schleta ans Klofter Grünhain. *Dat. Stolburg a.* 1367. *Ind.* V. IIII. *Nonas Jun. regnorum a.* XXI. *imperii* XIII.
HORN Hand-Bibl. VI. p. 635
13. Keyfer CARL privilegiret die Stadt Reichenbach. Geben zu Mylau *a.* 1367. 10. Iun.
Freyt. nach des H. Leichnams tag.
Erläut. Voigtland IV. p. 356
OBISCHER von Reichenbach p. 15
14. Bifchoff FRIEDRICH von Merfeburg confirmiret der Pfarre zu Grofs-Gören eine Hufe. *Act. Merfeburga.* 1367. *fer.* VI. 10. Jun.
*poft. Corp. Chrifti.*
VVLPII *Megalurgia Martisb.* p. 234
15. Landgraf FRIEDRICH, Balthafar und Wilhelm nehmen Ludwig von Rostorff wegen Morungen zum Burgmann und Diener an. *Dat. a.* 1367. VI. *poft Kiliani.* 10. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 34
16. Der Official zu Jechaburg thut den Rath zu Nordhaufen in Bann. *Dat. a.* 10. Iul.
1367. VI. *Id. Julii.*
Unfchuld. Nachr. 1722. p. 341
17. Herzog MAGNVS zu Braunfchweig giebt dem Heil. Geift zu Sangerhaufen zween Höfe &c. Gegeben *a.* 1367. an S. 24. Aug.
Barthel. tage.
MÜLLER Sangerh. Chron. p. 102
18. Herzog BOLKO zu Schweidnitz verfpricht den zwifchen Böhmen und Brandenburg getroffenen Kauff der Laufitz zu halten. Geben zu Gubyn *a.* 1367. am 11. Oct.
nechften Montag vor S. Gallen tag.
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1322
*Analecta Silefiaca* I. p. 72
19. Das Frauen-Stift zu Eifenach verfpricht Elifabethen von Alna einen gewiffen Gottes-Dienft zu halten. Geben *a.* 10. Nov.
1367. an fente Mertins abend.
HEVSINGER *de beneficiis March. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem part.* 3. §. 2. z.

## 1368. IND. VI.

1. GEBHARD zu Querfurt ftiftet eine Vicarie zu Eilwardeftorp. Gegeben *a.* 1368. 1. Jan.
am achten Tage nach des Heil. Chriftes Tage.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 369
2. Churfürft OTTO zu Brandenburg verkaufft die Laufitz an Böhmen. Gegeben zu Nürnberg, *a.* 1368. am achten Ta- 13. Ian.
ge des Obriften, zu Latein *Epiphan. Domini.*
LÜNIG *Codex Germ. diplom.* I. p. 1322
3. Churfürft OTTO zu Brandenburg verfpricht alle zur Laufitz gehörige Briefe auszuantworten. *Dat. ut modo.* 13. Jan.
*Ibidem* p. 1326
4. Die Münche von Nieder-Gofserftedt verkauffen Zinfe an einige Nonnen zu Heusdorff. Gegeben *a.* 1368. am fant 13. Febr.
Valentini Abent.
*Thuringia facra* p. 388
5. THIME Herr zu Colditz trägt feine Herrfchaft Böhmen zu Lehn auf. Geben zu Prag, Freyt. vor Mitfaften *a.* 1368 17. Mart.
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 153
6. Keyfer CARL confirmiret diefes. Geben zu Prag, Montag nach Mitfaften *a.* 20. Mart.
1368
*Ibidem* p. 155
7. Keyfer CARLS Befehl an Erfurt ihm 1100. fl. zu fchicken. Geben Prag *a.* 1368. 27. Mart.
Montags nach Judica.

Ohnum-

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n.45
8. Keyser CARL belehnet die Stadt Nord-
hausen mit dem Berge Constein und Zuge-
28. Mart. hör. Gegeben zu Prage *a.* 1368. am nech-
sten Dinstage nach *Judica*, *regnor. a.* XXII.
*imperii* XIII.
LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 69
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 223
9. Keyser CARL privilegiret die Stadt
Nordhausen wieder alle neuerliche Zölle.
28. Mart. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 69. & 224
10. Keyser CARL privilegiret die Stadt
28. Mart. Nordhausen wegen der Meile. *Dat. ut*
*modo.*
*Ibidem* p. 70. & 225
11. Keyser CARL privilegiret die Stadt
Nordhausen ihre Vorstädte zu bessern und
28. Mart. zu befestigen. *Dat. ut modo.*
*Ibidem.* p. 70. & 226
12. Keyser CARLS Befehl an Erfurt ihm
1. Apr. 1600. Gulden zuschicken. Geben zu Prag
am Palmabent *a.* 1368. *regnorum &c.*
Erfurt. *Deduction contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 13
*Copia* der Uhrkunden *a.* 1595. K.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n.47
13. Das Kloster Breitungen schencket
dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus*
30. April. zu Topfleben und Mittelhausen. *Act. a.*
1368. *in vigilia BB. Philippi & Jacobi.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 174
14. Eben das Kloster verkaufft dem be-
sagten Capitul eilf Schillinge Pfennige zu
1. Maj. Gotha. *Act. a.* 1368. *in die SS. Philippi &*
*Jacobi.*
*Ibidem* p. 175
15. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR
und WILHELM belehnen HOLDEN von Ot-
tendorff mit Lippersdorff. Geben zu Wart-
30. Maj. berg an Dinstag in Pfingstheiligen tagen *a.*
1368
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 206
16. Vergleich zwischen dem Kloster
9. Jun. und Stadt Eisenberg. *Dat. a.* 1368. *feria*
VI. *post festum Corporis Christi.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c.* 3. *sect.* 4. §. 27
17. Das Capitul und der Rath zu Eise-
nach theilen einen Brunn daselbst. *Dat. a.*
22. Jun. 1368. *fer.* V. *proxima ante festum nativita-*
*tis S. Johannis Baptistæ.*
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 86
18. Bischoff ALBRECHT zu Halberstadt
beschencket den KALAND zu Aschersleben.
24. Iun. *Dat. a.* 1368. *die Johannis Baptistæ.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 499
19. Die von Sommerda geben dem Klo-
ster Oldisleben einige Güter daselbst. Ge-
4. Jul. ben *a.* 1368. am S. Ulrich Tage.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 653
20. Derer Langrafen Vertrag mit Nord-
23. Aug. hausen. Gegeben *a.* 1368. am S. Barthol.
Abend.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p.472
21. Keyser CARL setzt den Bischoff zu
24. Aug. Prag zum Verweser in der Lausitz. Geben
zu Moden an S. Bartholomäus Tage, *re-*
*gnorum Romani a.* XXIII. *Bohem.* XXII. *im-*
*perii* XIV.
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p.1327
22. Die Marschalle von Froburg ver-
kauffen Nieder - Francken an Frentzel
Schwenckenstein und Peter Arnold. Ge-
ben *a.* 1368 an sente Gallen tage. 16. Oct.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 17
23. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR
und WILHELM privilegiren die Juden in
Thüringen. Geben *a.* 1368. am Suntage 1. Dec.
nach sente Andreas Tage.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 230
24. Der Abt zu Herschfeld überläst de-
nen Grafen zu Gleichen das Schultzen-
Amt zu Ordruff und Wechmar auf sechs
Jahr. *Dat. a.* 1368 *fer.* V. *post festum S.* 7. Dec.
*Nicolai.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 117
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 555
25. Die Zehmin vermacht dem Gothai-
schen Nonnen-Kloster ihre Güter. *Dat.*
*a.* 1368
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 173

## 1369. IND. VII.

1. Vergleich derer Sechs-Städte mit Für-
stin AGNES zu Schweidnitz. Gegeben zu 13. Jan.
Schweidnitz den 13. Jan. 1369
Groser Lausitz. Geschichte I. p. 86
2. Das Nonnen-Kloster zu Arnstadt
und die Grafen von Schwartzburg vertau-
schen das *jus patronatus* von zwo Capel-
len zu Arnstadt und Ehrenburg. *Dat. a.* 14. Febr.
1369. XVI. *Kal. Martii.*
OLEARII Hist. von Arnstadt p. 229
3. Das Kloster Beutitz verkaufft einem
Bürger zu Weissenfels etliche Wiesen und
Trift. Geben *a.* 1369. Mittwochen vor 1. Mart.
Oculi.
HORN Hand-Bibl. V. p. 501
4. Keyser CARL stiftet das Kloster Oy-
bin. *Dat. in civ. nostra Lucana a.* 1369. *Ind.* 16. Mart.
VII. XVI. *Kal. Apr. regnorum a.* XXIII. *imp.*
XIV.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 22. p. 163
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 201
Donnerst. nach Ostern, siehe 1469
5. Die Grafen von Schwartzburg ver-
kauffen Wassenburg, Liebenstein und
Schwartzenwald an die Landgrafen in Thü-
ringen. Geben *a.* 1369. am Heil. Pfingst 19. Maj.
Abend.
STRUVE Polit. Archiv IV. p. 122
6. Einiger von Adel Gewehr über die-
se Schlösser. Geben *a.* 1369. am Heil. 20. Maj.
Pfinstage.
*Ibidem* p. 123
7. Die von Wickerstedt nehmen die
Mühle daselbst vom Kloster Heusdorff vier
Jahr in Pacht. Geben an der Trivaltigen 27. Maj.
tag vnser Her Jesu Christi.
*Thuringia sacra* p. 389
8. Die von Beringen verkauffen dem
Capitul zu Gotha zwo Marck Zinse. Ge-
ben *a.* 1369. am Tage Jacobi. 25. Jul.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 181
9. Churfürst RVDOLPH, Herzog WENT-
ZEL und ALBRECHT verkauffen Alstedt an
Querfurt. Geben *a.* 1369. an sent Jacobs 25. Jul.
tag.

REINHARDVS *de officiis imp. Saxonicis* p. 94
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 234

10. König WENTZEL verspricht, dass er Hertzogin Agnes zu Schweidnitz und Jauer bey ihrem Leibgeding und Gerechtsamen will bleiben lassen. Geben zur Schweidnitz,
11. Oct. *a.* 1369. an dem Donnerstage vor S. Gallen Tage.
LUNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 171

11. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM versprechen den Rath zu Freyberg bey dem Lehn eines Altars zu S. Nicolai zu schützen. Geben zu Friberg *a.*
21. Oct. 1369. am Suntag nach Luce Tage.
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 25

12. Burgfriede zwischen Hessen und Henneberg wegen Schmalkalden und Scharffenberg. Geben zu Cassell, *a.* 1369.
6. Nov. an dem nechsten Dienstage vor S. Martins tag.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 343

13. König WENTZEL befiehlet denen Sechs-Städten den Burgstall Rohnau zu zerstören. Gegeben zu Bettler *a.* 1369. an S.
11. Nov. Martins Tage, *regnorum Bohem. a. XXXIIII. Romani XXI.*
CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. p. 199

14. Graf HEINRICH und ERNST zu Gleichen eignen dem Kloster Georgenthal ein Gut zu Frimar. Geben *a.* 1369. am Sencte
23. Nov. Clemens tage.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 556

15. Die Burggrafen von Kirchberg verkauffen an Hermann von Sunneborn zwo Marck jährlicher Zinse. *Dat. a.* 1369. *quar-*
28. Nov. *ta fer. post Catharinæ.*
*Ibidem* p. 743

## 1370. IND. VIII.

1. Die Barfüsser zu Zittau bekennen, dass sie einen Thurm und Gang zur Mauer vom Rath Bittweise erhalten. Geben zur Zittau *a.* 1370. Freytags nach dem neuen
4. Jan. Jahrs Tage.
CARPZOVII *Anal. Zittav. I.* 17. p. 130

2. Churfürst RVDOLPHS *Consens* zur Würde eines gefürsteten Grafens an Graf Johann zu Nassau. Geben zu Pingen *a.*
5. Febr. 1370. am S. Agathen tage.
LONDORPII *Acta publ.* VI. p. 831
LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 461

3. Das Kloster Neu-Zell verkaufft die Stadt Fürstenberg an Böhmen. Gegeben zu
3. Mart. Fürstenberg *a.* 1370. an dem Sonntage *Invocavit.*
LUNIG *Codex Germ. dipl.* p. 1331

4. FRIEDRICH von Wangenheim giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster eine halbe Hufe zu Sonneborn. *Dat. a.* 1370.
17. Mart. *in die S. Gerdrudæ virg.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 183

5. Churfürst RVDOLPH vertauscht dem Kloster Dobrilug das Dorff Sornow gegen Boynitz. Geschen zu Wittenberg *a.* 1370.
21. Mart. an dem tage sancti Benedicti.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 372

31. *Mart.* siehe *a.* 1372.

6. Die Kirche zu Wenigen Keyne verkaufft dem Kloster Heusdorff vier Schillinge Pfennige Zinse. Geschehen *a.* 1370. am
Mithwochen in Oster heiligen tagen. 17. Apr.
*Thuringia sacra* p. 391

7. Das Stift Quedlinburg wird quittiret über fünf Pfund Silber vor die Päbstliche
Cammer. *Dat. Magdeburgi a.* 1370. *die S.* 23. Jun.
*Kiliani.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 477

8. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz confirmiret den Probst zu Capellendorff.
*Dat. Ascheburg* XXIII. *die Junii a.* 1370. 8. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 744

9. Graf ALBRECHT von Lindow verpfändet seine Grafschaft an Graf Johann
von Anhalt. *Dat. a.* 1370. Freytags vor S. 26. Jul.
Mar. Magdalenen.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 336

10. Keyser CARL kaufft die Lausitz nebst Mühlberg, Strehla und Würden-
hain *Dat. Pragæ a.* 1370. *Ind.* VIII. *Kal.* 1. Aug.
*Aug.*
BALBINI *Misc.* VIII. p. 264
LVNIG *part. spec. Cont. I.* p. 240. & *Cont. II.* Anhang von Lausitz *Suppl.* p. 88
HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 203
*du* MONT *Corps diplom. II. part. 1.* p. 77
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl. II. part. 1.* p. 198

11. DIETRICH von Sibeleben verkaufft dem Capitul zu Gotha einen Hof daselbst.
Geben *a.* 1370. am sente Michaelis Tag. 29. Sept.
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 196

12. Landgraf FRIEDRICH verspricht zu Coburg niemanden zu privilegiren. Geben
*a.* 1370. am Sonnabend nach S. Dionysii 13. Oct.
Tag.
SCHLEGEL *de numis Goth.* p. 174

13. Pabst MARTINVS confirmiret die Stiftung des Klosters Oybin. *Dat. Romæ apud*
*S. Mariam majorem* X. *Kal. Nov. Pontif.* 23. Oct.
*a.* VII.
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 202

14. *Concordata* derer Grafen von Gleichen mit Erfurt. Geben *a.* 1370. an Aller
Heiligen Abend. 31. Oct.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 118
LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 58
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 8. p. 266

15. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloster Oldisleben zwo Hufen zu Hernmeleben. Geben *a.* 1370. an der nesten
Mitwoche nach Simonis et Jude. 1. Nov.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 654

16. Keyser CARL confirmiret die Güter des Klosters Neu-Zella. *Dat. Pragæ a.*
1370. *Ind. IX. pridie Cal. Dec. regnorum a.* 30. Nov.
*XXV. imperii XVI.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 327

17. ALBRECHT von Leisnig confirmiret einen Tausch zwischen dem Kloster Buch und Kotbus Stangen zu Nieder-Lidlow.
Geben *a.* 1370. am S. Andreas tage. 30. Nov.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1093

18. Graf HEINRICH von Orlamünde belehnet Heinrichen von Burckersrode. Ge-
ben *a.* 1370. an S. Barb. tage. 4. Dec.

KÖNIG

Königs Adels-Hist. II. p. 516
*Ej.* Geneal. derer von Hesler p. 3.

### 1371. IND. IX.

1. Dietrich von Sibeleben giebt dem Gothaischen Capitul 52. Schillinge Pfennige zu Siebeleben. *Dat. a.* 1371. *feria secunda post Epiphaniam Domini.*
13. Jan.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 184

2. Das Stift Wiperti zu Qvedlinburg wird vom Banne absolviret. *Dat. Magdeburg a.* 1371. *in die SS. Fabiani & Sebast.*
25. Jan.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 377

3. Derer von Erfurt, Mühlhausen und Nordhausen Verbindniss mit einigen Grafen. Gegeben *a.* 1371. an dem nechsten Sonntage vor Fastnacht, als man singet *Esto mihi*, den man nennet den Rumen Sonntag.
16. Febr.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 473

4. Bischoff Conrad zu Meissen confirmiret den Altar Georgii zu Liebenwerde. Gegeben zu Dobreluige *a.* 1371. den Freitag nach Inuocavit.
28 Febr.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 7

5. Der Rath zu Gotha bezahlet einige Schulden Landgraf Balthasars. Geben *a.* 1371. am Donristage vor Palmen.
27. Mart.
Tentzelii *Suppl. hist. Goth.* p. 185

6. Des Klosters Salfeld Revers, dass sie ihre Mannlehen an dem Gerichte zu Blanckenburg an niemanden, als die Grafen von Schwartzburg, verkauffen. *Dat. a.* 1371. am Sontage vor S. Sixti des heil. Martyrers.
Schamelius vom Kl. Salfeld p. 154
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 104

7. H. Albrecht zu Sachsen bewilliget die Erbverbrüderung zwischen Böhmen und Brandenburg. Geben zu Prag *a.* 1371. des Sontags Quasimodogeniti.
13. Apr.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1339

8. Graf Berthold zu Hartenberg verkaufft Aschach an Graf Hermann zu Henneberg. Geben am nechsten Dinstag nach dem Sontag *Quasimodogeniti.*
15. Apr.
Müllers Reichst. *Theatr.* Friedr. III. 1. Vorstell. p. 257
*du* Mont *Corps diplom. II. part. 1.* p. 79

9. Keyser Carl confirmiret die Privilegia der Stadt Fürstenberg. Geben zu Prag *a.* 1371. an dem Sontag Miseric. Domini, *regnorum XXV. imperii XVII.*
20. Apr.
*Destinata lit. & Fragm. Lusat. IX.* p. 888

10. König Wentzel confirmiret Keyser Carls Lehnbrief derer Herren von Schönburg. Geben zu Prag *a.* 1371. an dem nechsten Suntage nach der Auffarth unses Herrn, *regnor. a.* IX.
18. Maj.
Vorläuff. Gegen-Anzeige I. 3.

11. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg bekennet, dass Landgraf Tietzmanns Verkauff der Lausitz nicht zu Stande gekommen. *Dat. Magdeburg a.* 1371. *in die Assumtionis b. Virginis.*
Balbini *Misc.* VIII. p. 262
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 943
Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 10
Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 207
*du* Mont *Corps diplom. II. part. 1.* p. 81

12. Herzog Otto zu Braunschweig vergleicht sich mit der Stadt Nordhausen. Gegeben *a.* 1371. am Montage neyst vor Unsir Fruwin Wortzeweyhunge, dy man nennet *Assumptio.* 11. Aug.
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 1355
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 471

13. Fürst Johann von Anhalt confirmiret dem Kloster zu Coswig einige Korn-Pächte. *Datum in Dessow a.* 1371. *in sancto die Bartholomei Apostoli.* 24. Aug.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 320

14. Die Dominicaner zu Jena versprechen Hermann von Sonneborn ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1371. *in die B. Augustini Confessoris.* 28. Aug.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 744

15. Fürst Johann zu Anhalt confirmiret der Pfarr-Kirche zu Dessau einen halben Winspel Rocken zu Rodebil. *Dat. ut modo.* 24. Aug.
Beckmann *l. c.* p. 355

16. Vergleich zwischen dem Georgen-Kloster und Capitul zu Naumburg wegen eines Grabens und Zauns. *Dat. a.* 1371. *in die S. Egidii.* 1. Sept.
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 52

17. Landgraf Friedrich hilfft dem Geschlecht von Wirtzburg zu Bestätigung ihrer Freyheiten. Geben Nürnberg *a.* 1371. an Marien Geburt. 8. Sept.
Schannat Sammlung I. p. 6

18. Keyser Carl recommandiret den Abt zu Fulda an die Landgrafen. *Dat. a.* 1371. 2. Oct.
Phil. Adam Vlrici *diss. de Archi-Cancellariatu & Primatu Abbatis Fuld.* p. 59

19. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm schencken dem Rath zu Hayn etwas zu Erbauung der Stadt-Mauer. Gegeben zu Dresden *a.* 1371. am Montag vor S. Galli. 13. Oct.
Mann Beschr. von Hayn p. 31

20. Die Pfarrer zu Apolda und Wickerstedt werden citiret, ob sie etwas bey der Wahl des Probsts zu Heusdorff zu erinnern haben. *Dat. a.* 1371. VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.
*Thuringia sacra* p. 416
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1259

21. Die Herren von Colditz stiften eine ewige Messe zu Wolckenberg. Geben *a.* 1371. am Aller Heyligen tage. 1. Nov.
Unschuld. Nachr. 1716. p. 757
Thammii *Chron. Coldic.* p. 677

22. Vergleich zwischen dem Kloster zu Gotha und Johann von Laucha. *Dat. a.* 1371. *in die S. Martini Episcopi.* 11. Nov.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 143

23. Der Rath zu Eisenach verspricht eine gewisse Stiftung zu halten. Geschehn *a.* 1371.
Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 5. z.*

### 1372. IND. X.

1. Vergleich des Pfarrers im Hospital und S. Petri zu Freyberg. *Dat. Misne a.* 1372. *Ind. X.* VI. *die Febr.* 6. Febr.
Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 26

2. Keyser Carl confirmiret einen Vertrag zwischen denen Landständen und der

Stadt Budiſſin. Geben Breslau *a.* 1372. am
10. Febr. Tage S. Scholaſtice.
REDERN *Luſat. ſuper. dipl.* p. 17
LVNIG *part. ſpec. Cont.* II. Anh. p. 11

7. Mart. 3. Der Rath zu Deſſau befreyet das Barfüſſer Haus beym Kirchhofe von allen Abgaben. Geben *a.* 1372. am Sontage Letare.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 367

4. Keyſer CARLS Landfriede. Geben zu
28. Mart. Prag *a.* 1372. an dem heil. Oſtertage, *regnorum XXVI. imperii XVII.*
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 27
LUNIG *Cod. Germ. dipl. I.* p. 394

5. Ertzbiſchoff JOHANN zu Mayntz vereiniget ſich mit Erfurt auf zehn Jahr. Ge-
28. Mart. ben zu Prage *a.* 1372 am heil. Oſtertage.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 52
LVNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 450
FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt III. 9. p. 270

6. Keyſer CARL confirmiret die Güter des Kloſters Neu-Zell. *Dat. Pragæ a.* 1372.
31. Mart. *Ind. X.* II. *Kal. April. regnor. a. XXVI. imp. XVIII.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 327
*Deſtinata litter. & Fragm. Luſat. V.* p. 377

7. BVSSE Vitzthum giebt dem Kloſter Heusdorff eine halbe Hufe zu Herſchen. Geben *a.* 1372. an dem Donnerſtag nach
6. Apr. ſancti Ambroſii.
*Thuringia ſacra* p. 392

8. Keyſer CARL verpfändet denen Herren von Qverfurt die Veſte Golſin. Geben
23. Apr. *a.* 1372. an Sanct Georgen Tage.
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1342

9. König LVDWIG in Ungarn entſagt ſich der Cron Böhmen und incorporirten
23. Maj. Lande. *Dat. in Wyſſegrad in feſto S. Trinitatis a.* 1372.
GOLDASTVS *de regno Bohem. App.* p. 322
BALBINI *Miſc.* VIII. p. 193
LVNIG *part. ſpec. Cont.* I. 1. Fortſ. p. 318
HOFMANNI *S. R. Luſat. IV.* p. 208
SOMMERSBERG *S. R. Sileſ. I.* p. 778
*du* MONT *Corps dipl. II. part. 1.* p. 84

10. Der Abt zu Dobrilug verkaufft dem Kloſter drey Schock breiter Groſchen. *Act. Dobrilug a.* 1372. *fer. IV. infra Octa-*
2. Jun. *vas Corporis Chriſti.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 373

11. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM erweitern und vermehren die Stadt Kindelbrück. Geben zu Coburg
5. Jun. *a.* 1372. Sonnab. vor Bonifacii.
OLEARII *Synt. Thur. II.* p. 90

12. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Kloſter Eilwardeſtorff eine Hufe zu
16. Jun. Barnſtedt. *Dat. a.* 1372. *in craſtino S. Viti.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 108

13. Graf ALBRECHT von Lindow lehnet Graf Johann von Anhalt dreyhundert
18. Oct. Marck. Geben 1372. an S. Lucas Tage.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 336

14. Landgraf FRIEDRICHS, BALTHASAR und WILHELMS Einung mit Böhmen. Ge-
26. Nov. ben zu Pirne nach S. Catharinen Tag *a.* 1372.

MÜLLERS Reichstags-*Theatr. Frid.* V. 2. Vorſtell. c. 9. p. 526
Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. Q.
CARPZOVII Ober-Lauſitz. Ehren-Tempel I. p. 96
*du* MONT *Corps dipl. II. part. 1.* p. 91
LVNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1346

15. Ertzbiſchoff JOHANN zu Mayntz Anweiſung an Erfurt 250. Marck zu bezahlen. Geben zu Aſchaffenburg am S.
Andreas Abend *a.* 1372. 29. Nov.
Erf. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 57

16. Keyſer CARL confirmiret dem Biſchoff zu Meiſſen alle Güter und Privilegia. *Dat. Molberg a.* 1372. *Ind.* X. 2. *Id.*
*Dec. regnor. a. XXVII. Imp. XVIII.* 12. Dec.
LVNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 97

17. Die Altar-Leute zu Gotha verkauffen dem Kloſter Georgenthal einige Güter. *Dat. a.* 1372
TENTZELII *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 186. 187

18. Burggraf ALBRECHT zu Kirchberg verkaufft Hermann von Ruſſeleben ein Gut zu Wigendorff. *Dat. a.* 1372.
MENCKENIVS *S. R. Germ. I.* p. 745

## 1373. IND. XI.

1. Keyſer CARL confirmiret die Privilegia des Kloſters Dobrilug. *Dat. Mühlberg*
*a.* 1373. *Ind. XI.* IV. *Kal. Febr.* 29. Jan.
STRVVII *Acta litter. tom.* II. *faſcic.* 6. p. 510
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 375
HOFMANNI *S. R. Luſat. IV.* p. 209

2. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM verkauffen Schleuſingen und Miltz an Marggräfin Catharinen. Geben zu Dreſſeden *a.* 1373. am ſuntag Eſto
michi genannt der Rumeſuntag. 27. Febr.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 645

3. Biſchoff CONRAD zu Meiſſen giebt denen Ablaſs, welche des Kloſters Dobrilug Capelle zu Luckau beſuchen. *Dat. Dobirlug a.* 1373. *Sabbatho ante Domin. Oculi,*
*in die videl. b. Guberti.* 19. Mart.
LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 384

4. Landgraf BALTHASARS obligation an den Rath zu Gotha wegen dreyſsig Marck. Geben *a.* 1373. an der krummen Mittewochen nach dem Palm-Sontage.
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 413

5. OTTO von Schlichting verkaufft dem Comter zu Burow den Martinswerder. *Dat. a.* 1373. *in craſtino B. Laurentii, & in*
*die Tiburtii martyris beati.* 14. Apr.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 330 11. Aug.

6. Landgraf FRIEDRICHS des jüngern Eheberedung mit Anna, Keyſer Carls Tochter. Gebin zu Prag *a.* 1373. am Sontage *Mi-*
*ſer. Dom. regnorum a. XXVII. imperii* 1. Maj.
*XIX.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 647

7. HANS Herr zu Waldenburg und Burggraf Albrecht zu Leiſnig ſtiften vor einen Erſchlagenen eine Seelmeſſe. Geben *a.* 1373. an der neheſten Mittwochen
nach *Invencionis Crucis.* 4. Maj.
Hiſt. Nachricht von Chemnitz p. 19

8. Churfürſt WENTZEL ſchencket der

Stadt

6. Maj. Stadt Schweinitz den Altenhain. Geschen Sweynitz *a.* 1373. Freyt. nach *Invent. Crucis.*

THORSCHMIDT *Antiqu. Eccl. Saxon. I.* p. 133

4. Jun. 9. Graf ALBRECHT zu Lindow verkaufft Lindow und Möckern an Böhmen. Geben am heil. Pfingst-Abend *a.* 1373.

LUNIG *Cod. Germ. dipl.* I. p. 1351

1. Jun. 10. Pabst GREGORIVS XI. confirmiret das Kloster Dobrilug. *Dat. Avinione Kal. Jun. Pontif. a. III.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 386. 387

9. Jun. 11. Erbverbrüderung zwischen Hessen und Thüringen. Geben zu Eschwegen *a.* 1373. am Dornst. in der heil. Pfingstwochen.

LIMNAEI *Jus publ. tom. I. lib. 4. c. 8.* n. 161

LUNIG *part. spec. Cont. II.* p. 384

MÜLLERS Reichstags-*Theatr. Maxim. I.* 2. Vorst. c. 67. p. 566

ESTOR *Origines Juris publ. Hassiaci* p. 119

22. Aug. 12. Theidung zwischen dem Abte zu Goseck und Probst zu Beutitz wegen des Dorffs Scheckau. Gegeben Sontagk vor Sante Bartholomeus tage *a.* 73.

HORN Hand-Bibl. V. p. 503

16. Oct. 13. Bischoff LVDWIG zu Bamberg belehnet Busso Vitzthum mit Burg-Scheidingen. Gegeben zu Bamberg *a.* 1373. Sonntag auf S. Gallen tag.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 477

LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1513

17. Nov. 14. Pabst GREGORIVS XI. confirmiret die Güter des Klosters Oldesleben. *Dat. Avinione* XV. *Kl. Dec. Pontif. a.* III.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 654

25. Nov. 15. Churfürst WENTZEL und H. ALBRECHT treten dem Kloster S. Michaël zu Lüneburg die hohle Ecke ab. *Dat. Luneburg a.* 1373. *d.* 25. *Nov.*

REHTMEIER Braunschw. Hist. *c.* 49. p. 652

PFEFFINGER Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses I. p. 272

28. Oct. 16. Churfürst WENTZEL und H. ALBRECHT versprechen die Lüneburgischen Stände bey ihren Rechten zu erhalten. Ghegheven to Honnover *a.* 1373. in den hillighen daghe Simonis et Jude.

TREVER Münchhaus. Geneal. Anh. p. 16

4. Dec. 17. Keyser CARL belehnet Graf HEINRICHEN zu Schwartzburg. Geben Prag an S. Barbara Tag.

*In jure & facto* gegründ. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 7

LUNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1221

13. Dec. 18. Keyser CARL confirmiret die Erbverbrüderung zwischen Thüringen und Hessen. Geben Prag *a.* 1373. am S. Lucien Tag, *regnorum a.* XXVIII. *imperii* XIX.

*Acta* die Marpurgische *Success.* betr. *Docum.* H.

LIMNAEI *Jus publ.* IV. 8. n. 164

MÜLLER Reichstags-*Theatr. Maxim.* 1. 2. Vorstell. *c.* 67. p. 588

*Deductio Juris & facti* Beyl. D. 1

LUNIG *part. spec.* von Sachsen p. 3

## 1374. IND. XII.

1. Landgraf BALTHASARS Verordnung wegen einer Stiftung und Capellans im Kloster Beutitz. Geschreben *a.* 1374. am S. Aerhardts Tage. 8. Jan.

HORN Hand-Bibl. V. p. 504

2. Die von Bennungen stiften zu Kelbra eine Spende. *Dat. a.* 1374. VII. *feria post Conuers. S. Pauli.* 28. Jan.

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 154

3. Herzog WENTZEL und ALBRECHT bekennen, dass sie sich mit Herzog ERICH zu Lauenburg wegen des Zolls zu Elslingen vertragen. Ghegheven to Luneborch *a.* 1374. des ersten Sondaghes na Paschen, *Quasimod.* 9. April.

Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 40

4. Der Augustiner Orden nimmt die Fürsten von Anhalt in seine Brüderschaft. *Dat. Coloniae in nostro generali Capitulo a.* 1374. *d.* 25. *Maji.* 25. Maj.

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 8

5. Pabst GREGORIVS XI. confirmiret die Privilegia des Stifts Quedlinburg. *Dat. Avinione* X. *Kal. Jul. Pontif. a.* IV. 22. Jun.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 370

LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 231

6. Pabst GREGORIVS XI. spricht dem Stift Quedlinburg die Pfarre zu Heckstädt zu. *Dat. ut modo* VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.

KETTNERVS *l. c.* p. 371

7. Keyser CARLS *diploma*, dass Churfürst WENTZEL zu Sachsen und sein Vetter ALBRECHT sich mit Sachsen Lauenburg wegen der Erbschaft vertragen haben. Gegeben Tangermünde, des nechsten Sonnabends vor S. Margareten tag, *regnorum* XXVIII. *imperii* XX. 8. Iul.

Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 45

Gründl. Fürstell- und Erläuterung Beyl. E. 1. b.

*Succincta Demonstratio* Beyl. M.

BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 50

LUNIG *part. spec.* von Sachsen Lauenb *Cont.* II. p. 345

PFEFFINGERI *Vitriarius illustr.* II. p. 976

8. Ertzbischoff LVDWIG zu Mayntz confirmiret eine Vicarie in der Frauen-Stifts-Kirche zu Eisenach. *Dat. a.* 1374. *feria* II. *post diem B. Margaretae virg.* 17. Jul.

PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 87

HEVSINGER *de beneficiis March. Misn. in Eccl. Isenacensem part.* 3. § 5. y.

9. Keyser CARL macht Friede in der Lausitz, Meissen und Anhalt. *Dat. Mittenwalde (a.* 1374.) *d.* 20. *Jul.* 20. Iul.

WENCKERI *Appar. Archivorum* p. 222

10. Ertzbischoff LVDWIG zu Mayntz confirmiret dem Gothaischen Capitul das *jus patronatus* zu Topfleben und Mittelhausen. *Dat. Gotha a.* 1374. *d.* XXI. *Julii.* 21. Jul.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 178

11. Landgraf BALTHASAR setzt seiner Gemahlin Gotha, Tenneberg und Waltershausen zum Leibgedinge. *Dat. in die Mariae Magdal. &c.* 1374 22. Jul.

HORN Leben Friedrich des Streitb. p. 44

12. Das Kloster Capellendorff bekommt

 30. Pfund

30. Pfund wiederkäuffliche Zinse von drey Kloster-Jungfern von Obernitz. Geben *a.* 1374. an S. Jacobis tage.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 745

13. Burggraf FRIEDRICH zu Nürnberg theilet die Coburgischen Güter zwischen Landgraf BALTHASAR und Herzog
20. Oct. SCHWANTIBOR in Pommern. Geben *a.*1374. am Freitag nach S. Gallen.

ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 192

14. Churfürst WENTZEL dotiret den Altar Sigismundi in der Schloss-Capelle
11. Nov. zu Wittenberg. *Dat. Wittemberg a.*1374. *ipso die b. Martini.*

MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 23

15. Bischoff ADOLPH zu Speier nimmt
29. Nov. wieder die Landgrafen Hülffe an. *Dat.* Aschaffenburg *in vigilia S. Andreæ a.* 1374

SENCKENBERG *Selecta Juris & Histor.* II. p. 671

16. Des Abts zu Volckeroda und Dobrilug Einrichtung der Pietantz zu Dobri-
30. Nov. lug. *Dat. a.* 1374. *in die b. Andreæ Apostoli.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 388

17. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM versprechen, das von der Pflege Weissenfels veräuserte wieder her-
26. Dec. bey zu schaffen. *Dat.* Gotha *in die S. Stephani a. &c.* 1374

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 12

18. HERMANN von Schönburg stiftet den Hospital zu Crimmitzschau. *Dat. a.*1374

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 209. *E.*

## 1375. IND. XIII.

1. THIMO Herr zu Colditz stiftet einen
22. Jan. Vergleich zwischen dem Kloster Dobrilug und HEINRICH von Tschertitz. Geschehen *a.* 1375. an sente Vincentius Tage.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 393

2. Vergleich zwischen dem Kloster Do-
19. Mart. brilug und dem Pfarrer zu Dober. *Dobrilug a.* 1375. *fer.* II. *post Domin. Reminiscere.*

*Ibidem* p. 391

3. Churfürst WENTZEL stiftet die Frühmesse in der Schloss-Capelle zu Wittenberg.
12. Mart. *Dat. Wittenberg a.* 1375. *ipso die b. Gregorii Episc.*

MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 24

ZIEGLERVS *de dote Eccles.* §. 19

4. Ertzbischoff PETRI zu Magdeburg Zeugniss und Ablass-Brief wegen des nach Lucca gebrachten Hauptes *S. Paulini. Dat.*
15. Mart. *Juterbock a.* 1375. *fer.* V. *post Domin. Oculi.*

Unschuld. Nachr. 1714. p. 1047

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* VII. p. 662

5. Keyserlich Pfandungs Decret auf die
20. April. Gräfl. Gleichische Lande. *Dat.* Prag Freyt. vor Jubilate *a.* 1375

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 214

6. Keyser CARL confirmiret das Car-
2. Maj. theuser-Kloster zu Erfurt. *Dat. Pragæ a.* 1375. *Ind.* XIII. VI. *Non. Maj. regnorum* XXIX. *imperii* XXI.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1075

7. Graf ERNSTS zu Gleichen Vergleich mit dem Kloster Georgenthal wegen des
1. Maj. Marckts zu Hohenkirchen. Geben *a.*1375. an des heiligen Crucis abende, also is funden ward.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 124

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 249

JUNCKERI *Memor. Waitziana* p. 11

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 557

*Thuringia sacra* p. 504

8. Ertzbischoff LVDWIG zu Mayntz giebt einem Altar im Altendorffe bey Nordhausen Ablass. *Dat. Gothæ a.* 1375. *Do-* 30. Jul.
*min. post diem b. Jacobi Apost.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 117

19. Die von Wangenheim versprechen ihre Veste Wangenheim dem Ertzbischoff zu Mayntz zu öffnen. *Dat. a.* 1375. Mont. 31. Jul.
nach S. Jacobs tage.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 211

10. Landgraf BALTHASAR wegen Zollners von Rotenstein. Gebin vor Erfurte 30. Aug.
uf S. Cyriaci Berge *a.* 1375. Donnerst. *S. Felicis* und *Aucti.*

TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1101. *E.*

11. Fürst JOHANN von Anhalt confirmiret die Zerbstische Brauer-Jnnung. Ge- 3. Oct.
schr. *a.* 1375. an dem nechsten Mitwoch nach S. Michael.

BECKMANN Anhält. Hist. p. 277

12. Fürst OTTO von Anhalt giebt dem Kloster Kolbick fünf Hufen daselbst u. a. m.
*Dat. in castro nostro Bernburg a.* 1375. *in* 12. Dec.
*die S. Luciæ virg. ac mart.*

*Ibidem* p. 471

13. Bischoff DIETRICH zu Brandenburg confirmiret den KALAND zu Zerbst. *Dat. Cerwest a.* 1375

*Ibidem* VI. p. 24

BLVMBERG Abbildung des Kalands p. 293

## 1376.

1. Der Abt zu Zelle confirmiret das Tuchmacher-Handwerck zu Rosswin. Gegebin *a.* 1376. an dem nestin tage vor Fabi- 19. Jan.
ani und sebastiani.

KNAVTH Alt-Zellisch. Hist. VIII. p. 69

2. Das Stift Fulda giebt HEINRICH von Herden Gerstungen zu Burglehen. *Dat.* 5. Febr.
*a.* 1376. am Dinstag nach unser Frowin tag Liechtwyhin.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 301

3. HEINRICH VOGT von Gera giebt dem Kloster Cronschwitz zwölf Marck jährliche Zinse. Geben den ersten Sontag nach Va- 17. Febr.
lentins tage *a* 1376.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 495

4. Churfürst WENTZEL und Herzog ALBRECHT *incorporiren* die Pfarr-Kirche zu Wittenberg der Capelle Aller Heiligen.
*Dat. Wittenberg a.* 1376. *feria* II. *post Dom.* 3. Mart.
*Jnvocavit.*

MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 67

5. Fürst JOHANN zu Anhalt macht dem Altar Andreä zu Zerbst einige Einkünfte.
*Dat. a.* 1376. *Dom. Oculi.* 16. Mart.

BECKMANN *Access. hist. Anhalt.* p. 506

6. Fürst JOHANN zu Anhalt *legiret* der Nicolai-Kirche zu Zerbst vier Pfund aus seiner Müntze. *Acta a.* 1376. *ipso die S.* 4. April.
*Ambrosii.*

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 552

7. NICOLAVS *Episc. Constantionensis* weihet

20. April. weihet einen Altar zu Baruth. *Dat. a.* 1376.
*Dom. Quasimod.*
Unschuld. Nachr. 1711. p. 802
SCHOETTGENII *Progr. de hoc Nicolao* §. 10

8. Pabst GREGORIVS XI. befiehlet, den
Francifcaner-Orden zu Erfurt wieder ein-
22. April. zunehmen. *Dat. Avinione X. Kal. Maj.*
*Pontif. a.* VI.
WADDINGI *Annal. ord. Minorum* VIII. p. 583

9. Keyser CARLS güldene Bulle wegen
*Succession* derer Churfürsten zu Sachsen.
10. Jun. *Dat. Franckenfurt a.* 1376. *Ind.* XIV. *die*
X. *Jun. regnorum a.* XXX. *imperii* XXII.
GOLDASTI *Constit. Imp.* I. p. 372
*Idem de Majoratu* II. 2. 5
FREHERVS *de Success. Electoratuum* p. 605
Wahrhafter und gegründ. Bericht p. 72. *E.*
Gründl. Bericht von denen *Differentien*
&c. Beyl. n. 8. *E.*
LUNIG *part. spec. Cont.* II. p. 186
LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 18
DU MONT *Corps dipl.* II. *part.* I. p. 110
GRIBNERVS *de bulla aurea Saxon.* p. 81

10. Churfürst WENTZELS Schreiben an
den Pabst wegen König WENTZELS Wahl.
10. Jun. *Dat. Franckenfurt a.* 1376. *d.* X. *Jun.*
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 50

11. Fürst JOHANN von Anhalt eignet
der Marien-Kirche zu Dessau eine Hufe
30. Aug. bey Köthen. *Dat. a.* 1376. *Sabbatho pro-*
*ximo post festum S. Bartholomæi.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 354

12. Bischoff LAMPRECHT zu Bamberg
belehnet GEBHARDEN von Querfurt mit
2. Sept. Burg-Scheidingen. Gegeben zu Nürem-
berg an Dinstag nach Egydi *a.* 1376
BECKMANN *l. c.* p. 478
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1513

13. *Idem* weiset die Unterthanen an ihn.
21. Sept. Geben zu Bamberg am Suntage nach Mat-
thei Apostoli *a.* 1376
BECKMANN *l. c.* LUNIG p. 1515

14. Landgraf BALTHASAR giebt dem Ra-
the zu Gotha verschiedene Privilegia. Ge-
10. Oct. ben *a.* 1376. am Freytage nach sente Dio-
nysii tag.
TENTZELII *Suppl.* III. *hist. Goth.* p. 190

15. Churfürst WENTZEL stiftet zwo
13. Dec. Messen zu Hertzberg. *Dat. in Witten-*
*bergk a.* 1376. *die b. Luciæ.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 118

16. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR
und WILHELM versprechen König WENT-
ZELN vor einen Römischen Keyser zu hal-
ten. *Dat. Nurnberg a.* 1376
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 583
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 398

## 1377. IND. XV.

1. Herzog JOHANN von Görlitz confir-
27. Jan. miret der Stadt Görlitz Privilegia. Gege-
ben zu Prag *a.* 1377. Dinst. nach *Convers.*
*Pauli.*
GROSSER Lausitz. Geschichte I. p. 94

2. Das Kloster Wenthausen wird re-
28. Jan. formiret. *Dat. a.* 1377. *die b. Caroli Con-*
*fessoris.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 479

3. Landgraf FRIEDRICHS Vergleich mit
seinen Brüdern wegen seiner Heirath. *Dat.* 7. Mart.
*Sabb. ante Domin. Lætare a. &c.* 1377
HORN Leben Friedrich des Streitb. p. 649

4. Graf HEINRICH zu Stolberg confir-
miret die Privilegia der Stadt Stolberg.
Geben *a.* 1377. Mittwochs am Tage S. 18. Mart.
Gregorii.
LUNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1372

5. Der Aebtissin zu Quedlinburg *Con-*
*sens* zu Verpfändung drittehalber Hufe zu
Querembeck. Gheven *a.* 1377. *in die Ma-* 25. Mart.
*riæ Anunciationis.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 424

6. Ertzbischoff ADOLPH zu Mayntz lei-
het Graf ERNSTEN zu Gleichen das Burg-
lehen zu Aschaffenburg. auf dem nechsten
Dinstag nach dem Sontage *Quasimodogeni-* 7. April.
*ti a.* 1377
Anzeige und Gegen-*Inform.* Beyl. *B.*
Unvermeidl. Memorial Beyl. *B.*
LONDORPII *Acta publ.* VII. p. 185
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 127
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 60
*Idem Spicil. Secul.* II. p. 1816
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 20

7. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und
WILHELMS reciprocirlicher Huldigungs-
Tractat. *Datum Sabbatho in Rogationibus* 9. Maj.
*a. &c.* 1377
HORN Leben FRIEDRICHS des Streitb. p. 650

8. Keyser CARL belehnet die Aebtissin
zu Quedlinburg. *Dat. Tangermunde a.* 10. Maj.
1377. *Ind.* XV. VI. *Id. Maj. regnorum a.*
XXXI. *imperii* XXIII.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 12. *b.*
Wohlgegründ. Anmerckungen Beyl. n. 50
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 364
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 231

9. Keyser CARL confirmiret *Ejusdem*
Privilegia. *Dat. ut modo* III. *Id. Maj.* 13. Maj.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 12. *a.*
Wohlgegr. Anmerck. *l. c.*
KETTNERVS *l. c.* p. 361
LUNIG *l. c.* p. 232

10. Landgraf WILHELM bewilliget die
Reformation des Klosters S. Michelsberg.
Geben zu Weymar uff Mittw. nach *Johan-* 13. Maj.
*nis ante portam Latinam.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 147

11. Gemeiner Friede zwischen Landgra-
fen, Grafen und Städten in Thüringen.
Geben *a.* 1377. am Dinstage nach des Heil. 2. Jun.
Lichnams Tage.
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *G.*

12. Churfürst WENTZEL stiftet einen
Altar in der Pfarr-Kirche zu Wittenberg.
*Dat. Wittenberg a.* 1377. *ipso die S. Boni-* 5. Jun.
*facii.*
ZIEGLER *de dote Eccles.* c. V. §. 23

13. Das Dom-Capitul zu Meissen ver-
spricht Bischoff BENNONIS *Anniversarium*
zu halten. *Dat. Budissin a.* 1377. *in die* 9. Jun.
*Primi & Feliciani.*
ASCIANI *Montes pietatis* p. 654

14. Derer Landgrafen Bündniss mit de-
nen Grafen von Schwartzburg. *Dat.* Go- 30. Jun.
tha *a.* 1377. Sontags nach Petri und Pauli.
Gründl. Beweis Beyl. n. 17

LUNIG

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 189

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 108

15. Conrad von Cassel stiftet einen Al-
21. Aug. tar zu Eisenach. *Dat. a.* 1377. XII. *Kal. Sept.*

Hackius *de Comit. Templimont.* p. 346

Paullini *Annal. Isenac.* p. 270

16. Heinrich von Hetstedt nimmt
auf seinen Sedilhof zu Gotha etwas
23. Aug. Geld auf. Geben *a.* 1377. an sente Barthol. Abint.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 193

17. Abt Wittich zur Zelle confirmi-
ret der Stadt Roswein Willkühr wegen der
1. Nov. Frauen-Erbe. Gegeben *a.* 1377. aller hey-
ligen tage.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 73

## 1378. IND. I.

1. Der Abt zu Dobrilug kaufft gewisse
13. Jan. Zinse zu Dresuk. *Dat. a.* 1378. *in Octava Epiph. Domini.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 395

2. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft
25. Ian. etliche Zinsen. *Dat. a.* 1378. *in die Conversionis Pauli.*

Gschwend *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.* 4. §. 28

Gotters Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 67

3. Fürst Johann zu Anhalt giebt dem
2. Febr. Kaland zu Zerbst einen Altar. *Dat. a.*
1378. *in ipso Purific. Mariæ virg.*

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 22

Blumberg Abbildung des Kalands p. 286

4. Reinhart von Sunthausen giebt die
*Vicariam Omnium Apostolorum* dem Capi-
9. Febr. tul zu Gotha. Gegebin *a.* 1378. am sente
Apollonien tage.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 198

5. Stiftung eines Altars im Altendorffe
16. Jun. bey Nordhausen. *Dat. a.* 1378. *in crastino S. Viti.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 118

6. Vergleich zwischen denen Landgra-
fen in Thüringen und Grafen zu Gleichen.
4. Sept. Gegeben *a.* 1378. am Sonnabend nach sente
Egidi tage.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 129

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 558

7. Pabst Clemens VII. erlaubt eine U-
1. Oct. niversität zu Erfurt anzulegen. *Dat. Avinione Kal. Oct. Pontif. a.* I.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 30

Rehfeld *Tropæum Hippocratico-Hermeticum præf.* p. 190

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 451

Motschmann *Erfordia liter.* I. p. 13

8. Graf Hermann von Henneberg ver-
kaufft der Kirche zu Römhild einige Zin-
8. Nov. sen zu Hintfeld. Geben *a.* 1378. Mont. vor
S. Martini.

Tenzel andere Henneb. Zehenden §. 3

Melissantes Berg-Schlösser p. 461

9. Churfürst Wentzel giebt zur Stif-
21. Nov. tung zu Prettin (s. 1339.) noch ein Schock
schmaler Groschen. *Dat. Wittenberg a.*
1378. *ipso die piissimæ (leg. præsentationis) Mariæ.*

Schurtzfleisch *de Vitriciis Eccl.* §. 9

10. Hermann Baldram verkaufft ei-
nige Zinsen ans Kloster Capellendorff. *Ge-*
*geben a.* 1378. an sante Lueien tage. 13. Dec.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 746

11. Ein *Vicarius* zu Gotha verkaufft dem dasigen *Scholastico* einige Zinse. *Dat. a.* 1378

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 197

12. Landgraf Friedrich verpachtet die Müntze zu Coburg. *cc.* 1379

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 245

* * *

Keyser Carl IV. giebt Herzog Rudolphen zu Sachsen einen Berg unweit Prag zum Eigenthum.

Horn Handbibl. VI. p. 631

*Idem* giebt denen Zittauern den Saltz-Schanck.

Menckenii *S. R. Germ.* III. p. 2017

*Idem* setzt J. von H. zum Vogt im Budissinischen.

*Ibidem* p. 2033

*Ejusdem Rescript* an die Grafen von Schwartzburg die Verkauffung einiger Schlösser betreffend. Gegeben zu Luckau an unser Frauen tage....

*In jure & facto* gegründ. Gegen-*Deductkion* Beyl. n. 43

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 70

## 1379. IND. II.

1. Bischoff Friedrich zu Merseburg eig-
net dem dasigen *Succentori* zwo Hufen
zu Deltz. *Dat. Merseburg a.* 1379. *feria* 14. Ian.
VI. *post octavas Epiphaniæ.*

Buder Sammlung I. p. 444

2. Keyser Wentzel belehnet Landgrä-
fin Catharinen. Geben Oppenheim *a.* 3. Mart.
1379. Donnerstags nach Invocavit, *regnorum Bohem.* XIII. *Germ.* III.

Müller Staats-Cabinet VI. p. 32

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 589

3. Derer von Rodestock Vergleich mit
dem Kloster Dobrilug. Gebin Vinster- 13. Mart.
walde *a.* 1379. am Sontage Oculi.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 396

4. Landgraf Wilhelms Vergleich zwi-
schen dem Kloster und Stadt Pegau. Ge- 29. Mart.
ben Lipzh *a.* 1379. Dinstags vor Palmar.

*Ibidem* II. p. 312

5. Die Aebtissin zu Quedlinburg eig-
net dem Altar *Crucis* ein Haus. *Dat. a.* 19. Maj.
1379. *in die Ascens. Domini.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 425

6. Bischoff Nicolaus zu Meissen in-
corporiret die Pfarr-Kirche zu Kirchhayn
dem Kloster Dobrilug. *Dat. Stolpen a.* 20. Maj.
1379. XX. *die mens. Maji.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 398

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 211

7. Landgraf Friedrich, Balthasar
und Wilhelms Vergleich. Geben Neu- 5. Jul.
stadt *a.* 1379. Sonntags vor S. Kilians
tag.

Lünig *part. spec.* von Sachsen *Cont.* II. p. 191

8. Her-

8. Hermann von Sibeleben verkaufft dem Capitul zu Gotha etliche Zinse zu Sibeleben. Geben *a.* 1379. am Freytage nach sente Egidii Tage. 2. Sept.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 199

9. Pabst Clemens VII. giebt der Universität Erfurt Privilegia. *Dat. Avinione* XVI. *Kal. Oct. Pontif. a.* I. 16. Sept.

Rehfeld *Tropæum Hermetico-Hippocraticum* p. 193

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil 2. Forts. p. 451

Motschmann *Erfordia liter.* I. p. 18

10. Keyser Wentzel confirmiret der Stadt Budissin Privilegia. Geben zu Prage *a.* 1379. am Sonnab. nach Aller Heil. 3. Nov.

*Lusatia super. diplom. cont.* p. 18

11. Pabst Urbanus VI. ermahnet Fürst Johann von Anhalt, die Ketzer zu verfolgen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI. *Id. Dec. Pontif. a.* II. 8. Dec.

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 96

12. Landgraf Friedrich und Balthasar befehlen, den neuen Kretzschmar zu Gotha abzuschaffen. Gegeben *a.* 1379. am Freitag nach S. Nicolai Tag. 9. Dec.

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 192

13. Churfürst Wentzels und Landgraf Balthasars Obstagial-Vergleich wegen Verheirathung ihrer Kinder. *Dat. a.* 1379.

Müller Staats-Cabinet III. p. 15

Potgiesser *diss. de Obstagio* p. 323. E.

## 1380. IND. III.

1. Hartung Jans verkaufft ein Haus zu Gotha ans Kloster Georgenthal. Geben *a.* 1380. am sent Fabiani und Sebastiani Tage. 20. Jan.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 43

*Thuringia sacra* p. 505

2. Das Kloster Capellendorff verkaufft ein Haus zu Jena. Geben *a.* 1380. Montags vor U. Frauen tag Lichtewy. 30. Jan.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 746

3. Keyser Wentzel gebietet denen Grafen von Henneberg und Schwartzburg Friede. Geben Nürnberg, Dienstags nach Dorotheen Tag *a.* 1380. 7. Febr.

Schannat Sammlung I. p. 20

4. Cardinal Pilleus confirmiret dem Kloster Dobrilug die *Incorporation* der Pfarr-Kirche zu Kirchhayn. *Dat. Pragæ a.* 1380. XI. *Kal. Mart.* 19. Febr.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 401. 403. *bis.*

5. Das Kloster zu Eisenberg giebt *Marquardo* die Pfarre zu Zwickau. *Dat. a.* 1380. *fer. IV. post festum S. Gregorii.* 14. Mart.

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c.* 3. *sect.* 4. §. 29

Gotter Nachr. vom Kl. Eisenberg p. 33

6. Pabst Urbanus VI. confirmiret die n. 4. besagte *Incorporation. Dat. Romæ* III. *Id. Apr. a.* 1380. 11. Apr.

Schlegel *de Cella Vet.* p. 88

Ludewig *Reliqu.* I. p. 404

7. Ertzbischoff Ludwig zu Mayntz incorporiret dem Capitul zu Gotha die Kirche zu Topfleben. *Dat. in castro nostro Salza d.* III. *Maji a.* 1380. 3. Maj.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 201

8. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm verpachten die Müntze und Urbar zu Freyberg. Gegebin zu Pygaw am Suntage nechst nach sente Margareten tage. 15. Jul.

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 242

9. Nicol von Henneberg verkaufft dem Abt zu Georgenthal zwölf Hufen. *Act. in vigilia Jacobi Apostoli.* 24. Jul.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 245

10. Die von Blanckenhain verkauffen denen Schencken zu Tautenburg einige Zinsen. *Dat. a.* 1380. VI. *feria post Jacobi.* 27. Jul.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 182

11. Fürst Johann von Anhalt giebt dem Kaland zu Koswig einen Altar. Gegeven *a.* 1380. an der heiligen Merterer Tage Alidon und Somien, (*leg.* Abdon und Sennen.) 30. Jul.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 21

Blumberg Abbild. des Kalands p. 283

12. Der Abt zu Alten-Zelle confirmiret dem Kloster Dobrilug die Pfarr-Kirche zu Kirchhayn. *Actum in Veteri Cella a.* 1380. *die B. Bernardi.* 20. Aug.

Schlegel *de Cella Vet.* p. 90

Ludewig *Reliqu.* I. p. 406

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 75

13. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm erlauben zu Eisenach ein Cartheuser-Kloster zu bauen. Gegeben *a.* 1380. an dem Mittwochen nach sante Mauricii tage. 25. Sept.

Paullini *Annal. Isenac.* p. 89

Reinhard *de jure circa sacra* p. 74. E.

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1179

14. Ertzbischoff Ludwig zu Mayntz giebt dem Gothaischen Augustiner-Kloster Ablaß. *Dat. Salza* V. *Oct. a.* 1380. 5. Oct.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 161

15. Des Capituls und Raths zu Eisenach Vergleich wegen einer Vicarie zu S. Georgen. Gegeben *a.* 1380. an dem nestin montage vor sente Gallin und Lullen Tage. 15. Oct.

Heusinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 3. §. 5. *t.*

16. Graf Ulrich von Hohenstein giebt dem Kloster Kelbra drey Viertel Hufe zu Biesenroda. *Dat. a.* 1380. *in die b. Lucæ Evangel.*

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 156

17. Keyser Wentzel confirmiret die Privilegia der Stadt Mühlhausen. Geben Prag *a.* 1380. an der 11000. Megde Abend, *regnorum Bohem. a.* XVIII. *Rom.* V. 21. Oct.

Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 446

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1429

18. Heinrich Reusse von Plauen privilegiret die Stadt Ronneburg. Gegeben *a.* 1380. an aller Gottes Heiligen tage. 1. Nov.

Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 23

19. Bischoff Nicolaus zu Meissen giebt seinen *Consens* zu Stiftung eines Altars zu Bichen. *Dat. in castro nostro Episc. Stolpin a.* 1380. *die* XII. *mensis Novembris.* 12. Nov.

Schöttgen Hist. der Stadt Wurtzen p. 723

20. Die von Schwentz bestätigen der

Kirche zu Groſſenſtein einen Altar. *Dat. a.* 1380.
Löber *l. c.* p. 26

### 1381. IND. IV.

1. Die Æbtiſſin zu Qvedlinburg verleihet einen Hof vor der Ritter-Brücke. *Dat.*
6. Jan. *a.* 1381. *in die Epiphaniæ Domini.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 426

2. Pabſt Urbanus VI. confirmiret die Güter des Kloſters Wimmelburg. *Dat. Ro-*
15. Mart *mæ apud S. Petrum Id. Mart. Pontif. a.* III.
*Thuringia ſacra* p. 458

3. Der Abt zu Dobrilug giebt dem Kloſter jährlich zwo Tonnen Bier. *Dat. Do-*
25. Mart. *birlug a.* 1381. *in die Annunc. B. M. Virg.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 409

4. Landgraf Friedrichs und Wilhelms Verſchreibung wegen ihrer Vormundſchafft. Geben zu Aldenburg *a.* 1381.
20. Apr. Sontags *Miſericordias Domini.*
Tentzel cur. Bibl. 1. *Repoſ.* p. 339
Müllers Staats-Cabinet V. p. 36
Sächſ. Merckwürdigkeiten p. 384
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 651

5. Keyſer Wentzel confirmiret die Privilegia der Stadt Görlitz. Geben zu Prag
30. Apr. *a.* 1381. an unſers Herrn Auffahrts tage.
*Singularia Luſat.* XVI. p. 235

6. Tilo von Benhuſs überläſst ſeine Fiſcherey zu Alten-Breitungen dem Kloſter Frauen-Breitungen. Geben *a.* 1381. am
1. Maj. ſente Warpulgen tage.
Weinreich vom Hermannsfelder See p. 7

7. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg belehnet die von Alsleben mit dem Schencken-Amte. Gegeben *a.* 1381. am S. Serva-
13. Maj tius Tage.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 426
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2049

8. Die Carthaus bey Eiſenach wird con-
19. Maj. firmiret. *Dat. a.* 1381. *feria* VI. *poſt Octavam Corporis Chriſti.*
Hackius *de Comitibus Templimont.* p. 347
Paullini *Annal. Iſen.* p. 271

9. Landgraf Balthasar, Wilhelm und Friedrich tauſchen etliche Lehen zu Borſtorff vor Wenigen Leyne. *Dat. a.*
28. Jun. 1381. *in vigilia Apoſtolorum Petri & Pauli.*
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 652

10. Die ſämtlichen Landgrafen belehnen die Stadt Leipzig mit dem Dorffe Euderitzſch. Gegebin czu Jene *a.* 1381. am
3. Aug. ſunnabinde nach *vincula Petri.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 652

11. Brechter Schauroth verkaufft anderthalb Schock zu einer Frühmeſſe zum
21. Sept. Stein. Geben *a.* 1381. an ſenthe Matheus tage.
Löber Ronneb. Hiſt. Anh. p. 27
Königs Adels-Hiſt. I. p. 859

12. Die Landgrafen eignen dem Thomas-Kloſter zu Leipzig das Dorff Melkow.
23. Sept. *Dat. Pigaw a.* 81. *feria II. poſt Mauricii.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 653

13. Landgraf Balthasar, Wilhelm und Friedrich geben dem Biſchoffe zu Merſeburg die Lehn über das Gericht zu Jaules. Gegeben zu Pigow am Dinſtage
nach Mauricii *a.* 1381. 24. Sept.
*Ibidem.*

14. Pabſt Urbanus VI. confirmiret dem Kloſter Kaltenborn die Incorporation der Pfarre zu Alvensleben. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum* X. *Kal. Nov. Pontif. a.* IV. 23. Oct.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 784

15. Pabſt Urbanus VI. nimmt das Kloſter Kaltenborn in ſeinen Schutz. *Dat. Ro-*
*mæ apud S. Petrum* IV. *Kal. Dec. Pontif.* 28. Nov.
*a.* IV.
*Thuringia ſacra* p. 316

### 1382. IND. V.

1. Keyſer Wentzel giebt der Stadt Budiſſin einen Jahrmarckt. Geben zu Prag *a.*
1382. Freyt. nach *Epiph.* 10. Jan.
*Luſatia ſuper. dipl. contin.* p. 20

2. Die Landgrafen eignen dem Kloſter Seuſelitz die Vorwercker Poſterwitz und Wiſende. Gegebin *a.* 1382. am Sunabend
ſente Priſcon tage. 18. Jan.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 654

3. Das Kloſter Capellendorff verpachtet einen Berg das Eulen-Geſchrey. Geben *a.*
1382. an U. L. Frawen tag Lichtwie. 2. Febr.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 746

4. Die Landgrafen eignen der Kirche zu Neumarckt einen Hof daſelbſt. *Dat. Wy-*
*mar a.* 1382. *in die S. Agathæ.* 5. Febr.
Horn *l. c.*

5. Der Abt zu Herren-Breitungen verkaufft dem Heiligen Grabe bey Schmalkalden einige Felder. Geben 1382. uf S. Pe-
ters tag, den man nennet *Petri Cathedra.* 22. Febr.
Weinreich Henneb. Kirch. und Schul-Staat p. 135

6. Die Landgrafen eignen denen Marien-Knechten zum Hain ein Haus daſelbſt.
*Dat. Pigavie a.* 1382. *feria V. poſt Quaſi-* 17. Apr.
*modog.*
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 655

7. *Iidem* eignen dem Dechant zu Naumburg die Fiſcherey bey Heringen. *Dat. ut*
*modo.* 17. Apr.
*Ibidem.*

8. *Iidem* confirmiren die Schule zu U. L. Frauen in Freyberg. Geben *a.* 1382. am
Freytage am S. Georgen tage. 23. Apr.
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 174
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 79
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 655
Wilisch Freyberg. Kirchen-Hiſt. *Cod. diplom.* p. 28

9. Berlet von Eiſenberg vermacht etwas zum Hoſpital zu Bürgel. Gegeben zu
Iſenberg am Tage S. Georgen *a.* 1382. 23. Apr.
Gleichenstein von Bürgel p. 22

10. Keyſer Wentzel confirmiret die Privilegien der Stadt Pirna. *Dat. Pragæ a.*
1382. *Ind.* V. V. *Idus Maj. regnorum Bo-* 11. Maj.
*hem. a.* XIX. *Rom.* VI.
Horn *l. c.* p. 379

11. Biſchoff Lamprechts zu Brandenburg Bündniſs mit denen Grafen von Schwartzburg. Geben am Mittwochen nach
S. Veites tag *a.* 1382. 18. Jun.
Lunig *ſpicil. Eccl.* I. *Cont.* I. p. 487

12. Landgraf Balthasar, Wilhelm und

und FRIEDRICH leihen Hermann von Holbach einen Sedelhof zu Brücken zu Burglehn. *Dat. a.* 1382. *fer. V. post Viti.* 19. Jun.

HORN *l. c.* p. 655

13. *Iidem* confirmiren den Tausch der Pfarr-Kirchen zu Varila gegen die zu S. Margareten in Gotha. *Dat. Nuwenstat. a.* 1382. *Sabbato in vigilia Apost. Petri & Pauli.* 28. Jun.

*Ibidem* p. 656

14. Der Abt zu Volckerode confirmiret das Fest *Henrici* im Kloster Dobrilug. *Dat. in festo b. Martini a.* 1382. 11. Nov.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 410

15. Churfürst VVENTZEL und Herzog ALBRECHT verwilligen in die Versetzung des Klosters Heiligenthal. *Dat. Luneburg a.* 1382. XXIV. *mens. Julii.* 24. Jul.

LEIBNITII *S. R. Brunsvic.* II. p. 392

PFEFFINGER Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses I. p. 273

16. Landgraf BALTHASAR, WILHEM und FRIEDRICH eignen dem Kloster zu Eisenberg etliche Zinsen zu Gessden. Gegebin zu Jhene *a.* 1382. an den nesten Sunnabende noch synte Petirstage *ad vincula.* 3. Aug.

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 657

17. Die von Stein quittiren den Rath zu Gotha über 50. Gulden. Gegeben *a.* 1382. an den nestin Mittewochen nach *Tiburtii* und *Valeriani.* 16. April.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist Goth.* p. 207

18. Das Kloster Kelbra verkaufft ein ewig Pfund Geldes und ein Jahrgedächtniss auf eine Hufe zu Thierungen. *Dat. a.* 1382. *in vigilia S. Bartholomaei.* 28. Aug.

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 167

19. Die Fürsten zu Anhalt schencken dem Kloster zu Cosswig die Holtzmarck Czapelitz. *Dat. a* 1382. am nechsten Freitage vor Simonis und Jude. 24. Oct.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 322

20. Landgraf BALTHASAR, WILHELM, FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE theilen ihre Lande. Gegeben zu Kempnitz *a.* 1382. am Dornestage sente Briccii tage. 13. Nov.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 216

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 658

WIDEBVRG *Antiqu. Marggrav. Misnici* II. p. 108

21. Die Landgrafen verschreiben Christinen von der Rinnen eine jährliche Pension zu VVeissenfels. *Dat. die b. Katherine a.* 82.

HORN *l. c.* p. 659

22. HERMANN von Siebeleben verkaufft dem Capitul zu Gotha drey Pfund Pfennige. *Dat. a.* 1282.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 204

## 1383. IND. VI.

1. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und GEORGE eignen etliche Güter zu Neltschitz und Posern zu einem Altar zu Posern. Geben *a.* 1383. an dem Dinstage nach *Esto michi.* 24. Febr.

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 659

2. *Iidem* leihen Hansen von Kollede ein Burglehn zu Neber. *Dat. Koburgk a.* 83. *die sexta Quadragesimae.*

*Ibidem* p. 660. E.

3. Landgraf FRIEDRICH giebt dem Nonnen-Kloster zu Jena die Nuczenken Mühle daselbst. *Dat. Jehen feria V. in Pascha a.* 83. 26. Mart.

*Ibidem.*

4. Der Vogt zu Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal einige Güter zu Gundersleben. Geben *a.* 1383. an S. Tyburtii und S. Valeriani tage. 14. Apr.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 560

5. FRIEDRICH Herr zu Tannrode trägt sein Schloss Landgraf Balthasarn zu Lehn auf. Gegeben *a.* 1383. Montag nach sente VValpurge tage. 4. Maj.

MÜLLER Staats-Cabinet. III. p. 39

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 547

6. Das Kloster Capellendorff verkaufft Rüdigern von Uslar zween Malter VVeitzen als ein *vitalitium. Dat. a.* 1383. *die S. Johannis (ante portam) Latinam.* 6. Maj.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 747

7. Vergleich zwischen denen Cartheusern zu Erfurt und Eisenach. *Dat. a.* 1383. *Sabbato S. Vrbani infra octavam Sacramenti.* 23. Maj.

HACKIVS *de Comit. Templimont.* p. 348

8. Churfürst VVENTZEL confirmiret die Stiftung des Hospitals zu Beltzig. Gegeben zu VVittenberg *a.* 1383. an S. Urbani tage. 25. Maj.

VVAECHTLERS Beltziger Denckmahl p. 36

FREYBERG Alt. und Neues von Sachsen III. p. 57

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 323

EILERS Beltziger Chron. p. 54

9. HANS und VVEDIGE SCHÖBEL überlassen dem Stift Severi zu Erfurt ihr Gut Gross-Neuhausen. Gegeben *a.* 1383. Donnerst. nach S. Joh. des Täuffers. 28. Jun.

VVEIDLER *diss. de natali solo Legis Salicae* p. 48

10. *Iidem* thun deswegen Verzicht vor dem Landgericht zu Cölleda. *Dat. ut modo.* 28. Jun.

*Ibidem* p. 53

11. Die Landgrafen dotiren Otto Pflugens Eheweib mit dem Eigen zu Dölitz. *Dat. Lipczk feria III. post Lamperti a.* 83. 18. Sept.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 661. E.

12. *Iidem* dotiren Ulmanns von Dewin Frau mit denen Pflugischen Gütern zu Dölitz. *eod. die.* 18. Sept.

*Ibidem.*

13. CVNRAD von Tümpling begiebt sich der Zinsen an der Pfarre zu Cyriacsburg und Sundhausen. Gegebin *a.* 1383. an dem Suntage vor sent Michels tage. 27. Sept.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 250

14. Keyser VVENTZEL belehnet Landgraf Friedrich, VVilhelm und Georgen. Gebin czu Nurenberg *a.* 1383. des nehisten Sontages vor sante Gallen tage, *regnorum Bohem.* XXI. *Rom.* VIII. 11. Oct.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 661

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 589

15. Keyser VVENTZEL belehnet Landgraf Balthasarn. *Dat. ut modo.* 11. Oct.

Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 217

16. Landgraf Friedrich und Wilhelm bewitthumen Albrechts von Beulwitz Ehefrau mit Vulkewitz. *Dat. Nuwinſtad die*
11. Nov. *Martini a.* 83.

Horn *l. c.* p. 662. E.

17. *Iidem* dito Ottens von Urbach Witwe mit denen Gütern zu Czurſch, Zwi-
11. Nov. velbach etc. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* E.

18. *Iidem* leihen Witzſches von Hersfeld Ehefrau ihr Leibgedinge am Schloſſe
11. Nov. Heynichen. *Dat. ut modo.*

*Ibidem.*

19. Tham Pflvgs Vertrag mit denen Leuten zu Holtzhauſen wegen eines Hol-
24. Nov. tzes. Geben *a.* 1383. am S. Catharinen Abend.

Königs Adels-Hiſt. III. p. 813

20. Ertzbiſchoff Albrecht zu Magdeburg und Churfürſt Wentzel zu Sachſen ſchlieſſen mit Landgraf Balthaſar, Friedrich, Wilhelm und Georgen eine ewige Einung.
20. Dec. Gegebin *a.* 1383. am ſente Thome abind.

Horn *l. c.* p. 663

21. Keyſer Wentzel confirmiret dem Kloſter Dobrilug den Kauff derer Dörffer Pfundsdorff und Breitenau. Geben Prage
24. Dec. *a* 1383. am Chriſts-abend.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 413

## 1384. IND. VII.

1. Landgraf Friedrich, Wilhelm und George leihen denen Brüdern von Kempnitz einen Weinberg bey Jena. *Dat. Lipczk*
25. Jan. *fer.* III. *Converſ. Pauli.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 665

2. Fürſt Siegfried von Anhalt ſchencket dem Zerbſter Nonnen-Kloſter drey Höfe und 5. Hufen zu Edelsdorff. Geſchreven *a.* 1384. in unſer Fruen auende
1. Febr. Lichtmiſſe.

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 230

3. Keyſer Wentzels Vertrag zwiſchen denen Nonnen und Bürgern zu Budiſſin wegen der Ober-und Erbgerichte. Geben
9. Mart. Prag *a.* 1384. Mitwochs nach Reminiſcere.

Redern *Luſat. ſuper. diplom.* p. 18

Lvnig *part. ſpec. Cont.* II. Anh. p. 12

*du* Mont *Corps diplom. I. part. 1.* p. 338

4. Herzog Johannes begnadiget die Stadt Görlitz mit der VVage. Gegeben zu
30. Mart. Prag *a.* 1384. Mittw. nach Judica.

Grosser Lauſitz. Geſchichte I. p. 97

5. Pabſt Urbanvs VI. confirmiret den Tauſch derer beyden Kirchen zu Gotha. *Datum apud caſtrum civitatis Luceriæ*
17. Apr. *Chriſtianorum* XV. *Kal. Maj. Pontif. a.* VII.

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 216

6. Peter Brengebier verkaufft dem Capitul zu Gotha eine halbe Marck jährlichen Zinſes. Geben *a.* 1384. am Sonntage
17. Apr. *Quaſim.*

*Ibidem* p. 208

7. Landgraf Friedrich, VVilhelm und George verleibgedingen Götzens von VVeiſſenbach Gemahlin mit etlichen Gütern zu Samoitzk und Röthau. *Dat. Lipczk*
19. Apr. *feria* III. *poſt Quaſimod.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 667

8. Das Kloſter Heusdorff giebt ihren Geiſtlichen etliche VVeinberge. Geben *a.*
1384. an dem Donnerſtag neſt vor Pfingſten. 26. Maj.

*Thuringia ſacra* p. 394

9. Biſchoff Christian zu Naumburg belehnet die Herzogin von Uſchwitz mit Schmöllen. Geben *a.* 1384. an der Mitte-
wochen in denen Pfingſt heiligen tagen. 1. Jun.

Rvdolphi *Gotha dipl. in Tab. Geneal.* VVitzleben.

Löber Ronneburg. Hiſt. p. 214

Königs Adels-Hiſt. I. p. 1049

Sommersberg *S. R. Sileſ. III.* p. 334

10. Landgraf Friedrich, Wilhelm und George verleibgedingen Heinrichs von Gera Gemahlin mit Schlaitz. *Dat.*
*Lipzk a.* 83. *in craſtino Corporis Chriſti.* 10. Jun.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 667. E.

11. *Iidem* eignen dem Nonnen-Kloſter zu VVeiſſenfels einige Güter zu Ober-Ne-
tze, VVeiſſenfels und Tanriben. *Dat. ut* 10. Jun.
*modo.*

*Ibidem.*

12. Schied wegen der Mühle des Kloſters Seuſelitz und der Anger-Mühle zu Leipzig. Gegebin czu Lipczk *a.* 1384. an der neſtin Mittewochen vor ſente Johannis
tage des Teuffers. 22. Jun.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 665

13. Bayela von Hauſen verkaufft dem Kloſter Heusdorff vier Faſtnachts-Hüner zu Matſtat. Geben *a.* 1384. an Sante Johan-
nis Tag des Tauffers. 24. Jun.

*Thuringia ſacra* p. 395

14. Brvno Herr zu Qverfurt eignet dem Kloſter Eilwardeſtorp eine halbe Marck zu Alſtedt. Geben *a.* 1384. in Sinte
Kilians tage. 8. Jul.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 415

15. Der Würtzburgiſche *Vicarius* giebt dem Kloſter Sonnenfeld Ablaſs. *Dat. in*
*mon. Sonnenfeld a.* 1384. *in vigilia Lau-* 9. Aug.
*rentii.*

Unſchuld. Nachr. 1728. p. 494

Lvtheri *Opp. Hallenſ. tom.* XV. p. 27

16. Landgräfin Katharina und ihre Söhne Friedrich, VVilhelm und George confirmiren den Schied wegen derer zwo Leipziger Mühlen. Gegeben zu Lipczk *a.*
1384. am Montag nach ſente Severs tage. 11. Aug.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 665

17. Landgraf Balthasars Verbündniſs mit Erfurt und Mühlhauſen. Gegeben *a.*
1384. am Dinſtage nach S. Severi tage. 12. Aug.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. H.

Lvnig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 452

18. Brvno Herr zu Qverfurt verſpricht dem Kloſter Eilwardeſtorp bey Todesfällen gewiſſe Stücken. Geben *a.* 1384. an ſunte
Egidien tage. 1. Sept.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 417

19. Das Nonnen-Kloſter zu Gotha überläſst Landgraf Balthaſarn das *jus patronatus* von zwo Kirchen daſelbſt. *Dat. a.*
1384. *in die S. Matthæi Apoſtoli.* 21. Sept.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 210

20. Landgraf Balthasar giebt das beſagte *jus patronatus* dem Capitul zu Gotha.

*Act.*

30. Sept. *Act. in castro oppidi Gotha a.* 1384. *fer.* VI.
*proxima post festum S. Michaelis Archang.*
*Ibidem* p. 221

21. Landgräfin CATHARINA und FRIE-
DRICH leihen CONRADS von Poserne Haus-
frauen dessen Güter zu Gossen, Krischau
3. Oct. und Posern zu Leibgedinge. *Dat. Aldin-*
*burg a.* 1384. *fer.* II. *p. Michaëlis.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
667

22. Bischoff CHRISTIAN zu Naumburg
confirmiret die Capelle Petri und Pauli zu
16. Oct. Ronneburg. *Dat. a.* 1384. *in die S. Galli.*
LOEBER Ronneb. Hist. Anh. p. 29

23. Die Grafen von Schwartzburg ver-
kauffen die Helfte der Stadt Themar an die
24. Nov. zu Bibra. Geuen *a.* 1384. an Sanct Kathe-
rinen abunde.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243

24. Landgräfin CATHARINA vergleicht
20. Dec. etliche Bürger zu Jena. *Dat. Jhene invi-*
*gilia Thomæ a.* 1384
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
24

25. Die Aebtissin zu Quedlinburg con-
firmiret eine schwartze Marck zu Hintzen
21. Dec. von Turow Jahrgedächtnifs. Geuen *a.*
1384. in sinte Thomas daghe.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 427

26. Ausspruch was die Landgrafen vor
Recht am Forste zu Coburg haben. *a.* 1384
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
668

27. Die Stadt Mühlhausen muthet ihre
Fuldische Lehen. *cc. a.* 1384
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 254

### 1385. IND. VIII.

1. Churfürst WENTZEL und Landgraf
BALTHASAR vergleichen die übrigen Land-
grafen mit Leipzig wegen der halben Ge-
3. Jan. richte daselbst. Gegebin czu Lipczk *a.*
1385. an der Mittwochen nach dem New-
en Jare.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
669

2. NICOL WOLFF stiftet einen Altar zu
7. Jan. Roswein. Geben *a.* 1385. Sonnabend nach
Heil. drey Königen tag.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 81

3. Keyser WENTZEL erlaubet, dass Land-
graf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE in
Francken und Osterlande Land-Richter se-
tzen dürffen. Geben zu Prage *a.* 1385. des
30. Jan. Montags vor Unser Frawen tag Lichtmes-
se, *regnorum Bohem.* XXII. *Rom.* IX.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 218
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
669

4. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magde-
burg confirmiret den KALAND zu Dessau.
1. Febr. *Dat. Dessow a.* 1385. *ipso die S. Brigide.*
BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 20
BLVMBERG Abbildung des Kalands p. 277

5. Landgraf FRIEDRICH giebt DIETRICH
Preussen die Untergerichte zu Rasewacz.
4. Febr. Gegeben *a.* 1385. am Sunnabende nach vn-
ser vrouwen tage lichtwie.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
670

6. Landgraf BALTHASAR schencket dem
Gothaischen Capitul den Schreiber-Hof da-
selbst. Geben *a.* 1385. Montage an sante 6. Febr.
Dorotheen Tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 222

7. Herzog JOHANN zu Görlitz giebt der
Stadt Görlitz den Weinschanck. Geben 19. Febr.
zu Prag *a.* 1385. an dem ersten Sontage in
der Fasten, als man singet *Invocavit.*
GROSSERS Lausitz. Geschichte I. p. 98

8. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
GEORGE setzen den Bischoff zu Merseburg
zum Land-Richter. Gegebin czu Lipczk 3. Maj
an des hilghen Cruces tage als iz funden
wart *a.* 1385
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
671

9. Burggraf ALBRECHT zu Kirchberg
giebt dem Kloster Capellendorff einen
Weinberg bey Jena. *Act. a.* 1385. *fer.* V. 19. Maj.
*prius festum Pentecostes.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 747

10. Des Stifts Wirtzburg und derer Grafen
von Henneb. Vertrag wegen Munnerstadt
Geben Munnerstadt *a.* 1385. am S. Bonifacien 5. Jun.
tag.
SCHANNAT Samlung I. p. 30

11. Marggraf WILHELM confirmiret der
Stadt Rosswein Willkühr wegen der Frau-
en Erbe. Gegeben *a.* 1385. Montags vor
Johann Baptisten. 19. Iun.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 80

12. Der Teutsche Orden verkaufft dem
Rathe zu Erfurt Gross-Vargel. Geben *a.*
1385. an S. Joh. Bapt. abend. 23. Jun.
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 378

13. Marggraf WILHELM confirmiret $7\frac{1}{2}$
Schock zu Rudelsdorff zum Altar S. Bar-
baren zu Döbeln. Gegebin *a.* 1385. an der
Mitwochin vor sant Donats tage. 2. Aug.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1049
MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 8

14. HANS von Woldenberg giebt das
Dorff Arnsfelde an die Kirche zu Wolcken-
stein. Gegeben *a.* 1385. Freyt. nach S. Lau- 11. Aug.
rentii.
MÜLLER Wolckenstein. Bade-Hist. p. 145

15. Nordhäusisches *Commissoriale* an ein
paar Rathsherren, dass sie Keyser WENT-
ZELN huldigen sollen. *Act. a.* 1385. *die Lu-* 2. Oct.
*næ*, II. *mensis Octobr.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p.
409

16. Das Capitul zu Gotha verkaufft
Landgraf BALTHASARN drey Marck Zinse.
Geben *a.* 1385. am Dinstage vor sente Lucas. 17. Oct.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 223

17. Burggraf BERTHOLDS zu Meissen
Versöhnungs-Brief mit denen Zwickauern.
Gegebin zon Vrowinstein *a.* 1385. an allir 31. Oct.
heiligin abinde.
SCHMIDT Zwick. Chron. I. p. 370

18. Keyser WENTZEL verneuert denen
Zittauern den Pacht über die Landvogtey.
Gegeben zu Prag *a.* 1385. des nechsten Mon- 31. Nov.
tags nach S. Martins Tage, *regnorum Bo-*
*hem.* XXIII. *Roman.* X.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p. 252

19. Das Kloster Salfeld weiset die Lehn
des Dorffs Radewitz an die Grafen von
Schwartzburg. Geben *a.* 1385. am Sonna- 9. Dec.
bend nach Nicolai.

Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1137
Strvve Polit. Archiv. II. p 109
Schamelivs vom Kl. Salfeld p. 173
20. Churfürst Wentzel giebt dem
Probst zu Wittenberg das *jus patronatus*
13. Dec. zu Boldensdorff und Zeuden. Gegeben
zu Wittenberg *a.* 1385. an S. Lucien tag.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 79
21. Keyser Wentzel belehnet die Aeb-
19. Dec. tissin zu Quedlinburg. Gegeben zu Prag
*a.* 1385. des nechsten Dinstages vor dem
Christtage.
Quedlinb. *Deduct.* Beyl. n. 13
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 365
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 233
22. Burggraf Meinher zu Meissen ver-
kaufft dem Pfarrer zu Beuthen etliche Zin-
27. Dec. sen. Gebin zu Hartinstein *a.* 1385. an sen-
te Johannis Evangel. tage.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 470
23. Der Magdeburgische *Vicarius* giebt
dem Kaland zu Dessau Ablass. *cc. a.* 1385
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 20
Blvmberg Abbild. des Kalands p. 279

## 1386.

1. Die Dominicaner zu Eisenach ver-
sprechen Marggräfin Catherinen täglich
9. Jan. eine Messe zu lesen. Gegeben a. 1386. an
dem abinde des Heiligen sente Pauls des
ersten Einsedils.
Pavllini *Annal. Isen.* p. 92
2. Lvtz und Fritsch von Varnrode ge-
ben dem Capitul zu Gotha einige Güter zu
Gundersleben. Geben a. 1386. nach dem
Suntage als man singet *Circumdederunt.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 228
3. Churfürst Wentzel schencket dem
23. Apr. Kloster Dobrilug das Elseholtz. Geben a.
1386. am S. Georgii tage.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 418
4. Der Rath zu Bürgeln gelobt Land-
graf Friedrich, Wilhelm und Georgen,
dass sie dem Abte mehr nicht, als zu seinem
22. Jun. Rechte, hulden wollen. Geben a. 1386.
am Freytage nach unsers Herrn Leichnams
tage.
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p.
671
5. Das Landgericht zu Wasungen er-
kläret etliche Bürger zu Gotha in die Acht.
25. Jun. Gegeben mit Urtheil a. 1386. am nechsten
Montag nach unsers Herrn Leichnams
Tage.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 648
6. Graf Hermann zu Henneberg wei-
set seinem Eidam 5000. Pfund Heller zu A-
18. Jul. scha an. Geben a. 1386. Mitwoch nach
Margarethen Tag.
Schannat Samlung I. p. 32
7. Das Kloster Rorbach verspricht sei-
1. Sept. nem Probst ein Jahrgedächtniss. Geben
a. 1386. in dem thage sente Egidy.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 785
8. Landgraf Balthasar confirmiret
dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus*
14. Sept. über die Frauen-Kirche. Geben a. 1386.
an dem Freytage nach U. L. Fr. tag, als sie
geboren ward.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 224
9. Keyser Wentzel erlaubet denen
Städten Erfurt, Northausen und Mühlhau-
sen einen Landrichter im Westphälischen
Gericht zu setzen. Geben zu Prage an 21. Oct.
der eynlef tusent Maget. tage, *regnorum
Bohem.* XXIV. *Rom.* XI.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 28
Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 454
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 226
10. Ein päbstlicher *Commissarius* ver-
richtet die *Incorporation* der Gothaischen
Frauen-Kirche. *Dat. Gotha a.* 1386. *Ind.* 5. Nov.
IX. *Pontif. Vrbani* VI. *a.* IX. V. *mensis
Nov.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 225
11. Graf Friedrich von Gleichen eig-
net dem Kloster Reinhartsborn vierzehn
Hufen zu Tonna. Geben a. 1386. an de- 13. Nov.
me nesten Dinstage nach sente Martini.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 137
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 561
12. Landgraf Friedrich und Wilhelm
versprechen, dass sie die Sportuln vor die
Reichs-Lehen abtragen wollen. *Dat. a.*
1386
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p.
672

## 1387. IND. X.

1. Keyser Wentzel wegen des West-
phälischen Landrichters (*vid. a. super.* n. 9.)
Geben zu Prage des Mittwochen nach dem 2. Jan.
newen Jars tage, *regnorum Bohem. a.* XXIV.
*Rom. a.* XI.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 29
Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 455
2. Die Herren von Querfurt verkauf-
fen dem Kloster Eilwardestorp den Zehen-
den zu Alverstedt. Geben a. 1387. an dem 15. Jan.
Dinstage vor S. Agnetin tage.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 420
*Idem de obligatione successoris in princi-
patus & clientelas* p. 88
3. Der Abt zu Zelle confirmiret einen
Altar zu Rosswein. Geben a. 1387. am S. 25. Jan.
Paulis tage des heil. Zwölffpoten.
Unschuld. Nachr. 1714. p. 719
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 82
4. Landgraf Friedrich und Wilhelm
geben denen Ackermannen die Unterge-
richte an der Meyen-Mühle zu Neustadt.
*Dat. a.* 1387. *Sabbato Convers. B. Pauli.* 27. Jan.
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p.
674
5. Landgraf Balthasar verträgt Bi-
schoff Christian zu Naumburg mit Land-
gräfin Catharinen. Gegeben zu Wizzin- 6. Febr.
fels a. 1387. an sente Dorotheen tage.
*Ibidem.*
6. Landgräfin Catharinen Lehnschein
Conrad von Heslers über Laucha. *fer.* 7. Febr.
V. *p. Dorotheæ* (*a.* 1387.)
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 25
7. Churfürst Wentzel dotiret einen
Altar zu Hertzberg. *Dat. Wittenbergk* 21. Mart.
*a.* 1387. *ipso die B. Benedicti Abbatis.*
*Ibidem* p. 123
8. Das Nonnen-Kloster zu Gotha re-
commandiret einen *Vicarium* zum Altar
*Crucis*

16. April. *Crucis. Dat. a.* 1387. XVI. *Kal. Maj.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 143

9. Landgraf BALTHASAR verkaufft denen Cartheusern zu Erfurt und Eisenach et-
5. Maj. liche Stadt-Renten. *Dat. Gotha a.* 1387. *Sabbato post Invent. S. Crucis.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 677

10. Der KALAND zu Schlaitz verkaufft
30. Jun. eine Marck Zinse zu Görgewitz.
Erläut. Voigtland I. p. 13
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 619

11. CONRAD von Hesseburg vergleicht sich mit Landgräfin CATHARINA um das
17. Jul. Lehn zu Guberstadt. Gegeben zu Koburg a. 1387. an Mittwochin nach allir Aposteln tage, als sie in die Welt geteilt worden.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 677

12. CARL von der Kere vermannet sich denen Landgrafen FRIEDRICH, WILHELM und GEORGEN, mit einigen Gütern zu Beringen und Neuenbrunn. Geben Koburg
27. Jul. an sunnabinde nach sente Jacobs tage *a.* 1387.
*Ibidem.*

13. Churfürst WENTZEL und Herzog Albrecht versetzen denen von Münchhausen ihr Schloss Reeburg im Lüneburgischen. Gheven to der Nyenstadt *a.* 1387.
1. Aug. in dem hilghen dage sünte Peters also he von den Banden geloset ward.
TREVER Geneal. derer von Münchhausen Anh. p. 44

14. BRVNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu
12. Oct. Alverstat. Geben *a.* 1387. an dem Sonabende vor sancti Gallen tage.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 421

15. Bischoff NICOLAVS zu Meissen confirmiret den Altar S. Barbaren zu Döbeln.
21. Oct. *Dat. Stolpen a.* 1387. *in die undecim milium virginum.*
MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 7

16. Die Aebtissin zu Quedlinburg verkaufft Hintzen von Turow eine Marck zu
19. Nov. seinem Jahrgedächtnüss. *Dat. a.* 1387. an Sente Elisabeth daghe.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 427

17. Landgraf WILHELMS und Balthasars
26. Nov. Vergleich wegen ihrer Lande. Geben zu Rochlitz am Dinstage nach S. Elisabeth *a.* 1387.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 193
*Rousset Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 223

18. Der Rath zu Gotha huldiget Land-
13. Dec. graf Wilhelmen. Gegeben *a.* 1387. an dem Fritage an S. Lucien tage.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 218

19. Der Abt zu Fulda belehnet HEINRICH von Heringen. *Dat. a.* 1387
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 303

20. Die Landgrafen geben CARLS von Natza Witwen etliche Zinsen zu Kremow. *Dat. a.* 1387
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 672

21. Landgraf FRIEDRICH und Wilhelms Vergleich zwischen dem Kloster, wie auch denen Schustern, Gerbern und Altputzern zu Pegau. (*a.* 1387.)
*Ibidem.*

## 1388. IND. XI.

1. Burggraf ALBRECHT zu Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe zu Unverstedt. *Act. proxima* V. *feria post Epiphaniam a.* 1388 9. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 748

2. Landgraf FRIEDRICH, Wilhelm und George eignen etliche Güter zu Brunstorff zu einem Altar zu Bedern. Gegebin zu Lipczk an Dornstage nach dem Sonntage 19. Febr.
*Invocavit a.* 1387
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 679

3. Das Kloster Scheiplitz nimmt Hans Thielen in seine Brüderschaft. *Dat. a.* 1388. 19. Febr.
*fer.* V. *post Domin. Invocavit.*
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 104

4. ERNST und Veiten Herrn zu Schönburg Verbindniss. Gegeben *a.* 1388. am 23. Febr.
Sontage Reminiscere.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. R. 3

5. Des Raths zu Erfurt Vollmacht wegen der Fuldischen Lehn. Gegebin *a.* 1388. 17. Mart.
an den Freitag vor Palmen.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 254
LVNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1843.

6. Das Kloster zu Gotha *præsentiret* einen *Vicarium. Dat. a.* 1388. XVI. *Kal.* 16. April.
*Maji.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 143

7. Vergleich zwischen dem Capitul und Nonnen-Kloster zu Gotha wegen eines Sedislshofes daselbst. *Dat. a.* 1388. am sante Vrbans tage. 25. Maj.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 230

8. König SIGMVND cediret Herzog Johannen sein Recht an Böhmen und *incorporirte* Lande. *Dat. Semphæ a.* 1388. *d.* III. 3. Jun.
*Junii.*
GOLDASTVS *de regno Bohem. App. Doc.* p. 323
BALBINI *Miscell.* VIII. p. 80
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 212
LVNIG *part. spec. Cont.* I. 1. Fortſ. p. 67
DU MONT *Corps diplom.* II. *part.* 1. p. 212

9. Landgraf FRIEDRICH, Wilhelm und George belehnen die von Harburg mit Sahlis. *Dat. Aldinburg* V. *feria post festum* 25. Jun.
*Nativ. b. Johannis Bapt. a.* 1388
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 679

10. Die Landgrafen eignen der Pfarr-Kirche zu Froburg einen Hof. *Dat. Aldinburg fer.* VI. *post festum Jo. Bapt. a.* 1388 26. Jun.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 678

11. VEIT, Friedrich und Siegmund, Herren von Schönburg, nehmen von denen von Weissenbach 200. Schock auf. Gegeben *a.* 1388. am Freyt. nach Petri und Pauli. 3. Jul.
KÖNIG, Geneal. derer von Weissbach p. 2

12. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg vergleicht Landgraf Friedrich und Wilhelmen mit Veiten von Schönburg.
Gege-

22. Jul. Gegebin vor Waldenburg an sende Mar.
Magd tage *a.* 1388
Horn *l. c.* p. 679

13. Des Abts zu Walckenried und anderer Vergleich wegen der Sültzen-
1. Aug. Güter zu Lüneburg. Geven to Luneborg
*a.* 1388. in dem ersten Ovestdage, *Vinc. Petri.*
Pfeffinger Hist. des Braunschw. Lün. Hauses II. p. 41

14. Das Dom-Capitul zu Cölln giebt der Frauen-Kirche zu Gotha einige Reli-
7. Aug. quien. *Dat. a.* 1388. *die* VII. *mens. Aug.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 231

15. Des Raths zu Roswein Revers an den Abt zu Zelle wegen verliehenen Hals-
10. Aug. gericht und Hutweide. Geben *a.* 1388.
an S. Laurencii tag.
Knauth Alt-Zell. Hist. p. 84

16. Andreas Müller zu Erfurt stiftet sich ein Seelgeräthe in dem Nonnen-Klo-
24. Aug. ster zu Arnstadt. Geben *a.* 1388. an S.
Barthol. tage.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 19

17. Herzog Johannis Befehl, dass die Stadt Görlitz ihre Rechnungen vorzeigen
7. Nov. soll. Geben zu Prag am Sonnab. nach
Aller Heil. tage.
*Singularia Lusatica* XVI. p. 238

18. Nicolaus *Episcopus Constantianensis* weihet die Capelle zu Börichen bey Roswein (*a.* 1388.)
Unschuld. Nachrichten 1719. p. 1105

## 1389. IND. XII.

1. Die Fürsten von Anhalt erlauben das Zerbster Augustiner Kloster zu stiften. Ge-
20. Ian. geben *a.* 1389. am Tage des Heil. Fabiani.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 234

2. Churfürst Rudolphs und seiner Brüder Erbeinigung mit Lauenburg und Braun-
21. Jan. schweig. Geben Wittenberg am S. Agne-
ten tag *a.* 1389
Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Recht auf Lauenb. Beyl. n. 42
Rehtmeier Braunschw. Hist. p. 682
Pfeffinger Hist. des Br. Lüneb. Hauses I. p. 371

3. Die Grafen von Schwartzburg sagen die Stadt Salfeld ihrer Pflicht los. *Dat.*
18. Febr. *a.* 1389. *fer.* III. *post Valentini.*
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 127
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 116

4. Heinrich Herr zu Weida empfängt Weida von Landgraf Friedrichen zu Lehen. *Dat.* Aldinburg Sunabind nach Jn-
10. Mart. vocavit *a.* 1389
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 680

5. George von Kockeritz stiftet eine Messe zu Liebenwerde. Gegeben zum
14. Mart Stulpen *a.* 1389. an Dinstag nach Reminiscere.
*Ibidem* p. 24

6. Landgraf Balthasar räumet seiner Gemahlin das Schloss Lichtenberg ein.
23. April. Gegeben *a.* 1389. Mitw. vor S. Walpurgis.
Gründl. *Information* Beyl. n. 2
Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrs. VIII. p. 11

7. Pabst Vrbanvs VI. privilegiret die Universität zu Erfurt. *Dat. Romæ apud* 4. Maj.
*S. Petrum* IV. *Non. Maj. Pontif. a.* XII.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 31
Rehfeld *Tropæum Hermetico Hippocraticum præf.* p. 198
Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 455
Motschmann *Erfordia liter.* I. p. 24

8. Bischoff Albrechts zu Halberstadt Schreiben wegen Vertauschung der Pfarren
zu Borne und Plötzke. *Dat. Gronigke a.* 12. Maj.
1389. *ipso die bb. Pancratii & Achillei mart.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 472

9. Eines Cardinals Privilegium, dass in der Frauen-Kirche zu Eisenach zur Zeit des Interdicts darff Gottesdienst gehalten
werden. *Dat. Erphordiæ* IV. *Kal. Jun. a.* 9. Maj.
1389. *Pontif. Vrbani* VI. *a.* XII.
Pavllini *Annal. Isen.* p. 102

10. Der Rath zu Pirna ordnet die dasige Willkühr. Geben *a.* 1389. Sonnab. vor 5. Jun.
Pfingsten.
Hofmann *Statuta local.* II. p. 313

11. Das Capitul zu Gotha und das Kloster Reinhartsborn vertauschen ihre Häuser
zu Gotha. *Dat. Gotha a.* 1389. *vigilia S.* 12. Jul.
*Margarethe.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 416
Tentzelii *Suppl.* II. p. 232
*Thuringia sacra* p. 155

12. Bischoff Lamprecht von Bamberg belehnet Braunen von Querfurt mit Burg-
Scheidingen. Geben zu Bamberg am Sunn- 14. Aug.
abend uff unser lieben Frauen Abend Werzweihe genannt, *a.* 1389
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 479
Lvnig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1515

13. Die Edlen von Schraplau eignen dem Kloster Neuenwerck das Dorff Maschwitz.
Geben *a.* 1389. an U. L. Fr. tag, als sie gen 15. Aug.
Himmel genommen wart.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 131

14. Keyser Wentzel verleibgedinget
Marggräfin Elisabeth mit Leisnig. Geben 3. Dec.
zu Betler *a.* 1389. Mitw. nach S. Andreas tag, *regn. Bohem.* XXVII. *Rom.* XIV.
Müllers Staats-Cabinet IV. p. 31
Lvnig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 589

## 1390. IND. XIII.

1. Heintz von der Gabelentz verkaufft etliche Zinsen zu einer Messe zu Crimmitz-
schau. Geben *a.* 1390. an dem Freytage 11. Mart.
nach Oculi.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 212

2. Burggraf Dietrich zu Aldenberg eignet der Kirchen zu Orlamünde einen Stein Unschlitt. Geben *a.* 1390. an sen-
te Gregorii tage. 12. Mart.
Loeber *de Burggr. Orlamundanis* p. 89

3. Burggraf Hartmann zu Kirchberg schencket dem Kloster Capellendorff den Weinberg Weissenborn und zehen Hufen.
*Dat. a.* 1390. XI. *Kal. Maj.* 21. April.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 748

4. Veit von Schönburg verbindet sich mit Glaucha und Waldenburg gegen Marg-
graf Wilhelm. Gegeben czu Rochlitz *a.* 22. April.
1390. an der Mittwoche vor sante gurgin tage.

Kurtze

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n.34

5. Keyser WENTZEL privilegiret die Landschaft Budissin, dass ihnen, wenn sie über die Grentze erfordert, Sold gegeben werden soll. Geben Prag *a.* 1390. Dinstags
26. April. nach S. Marcus tage.

REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 21

LVNIG *part. spec. Cont. II.* Anh. p. 12

6. Ertzbischoff LVDWIG privilegiret das Kloster Oldisleben, dass sie zur Zeit des Interdicts Gottesdienst halten können.
26. Apr. *Dat. Salza Sabbatho post Marci Evangeliste a.* 1390.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 655

7. Landgraf FRIEDRICH und VVILHELM machen zu Salfeld eine Becker-Innung.
3. Maj. Gegeben zu Salevelt am Dinstage nach send Philippi und Jacobi tage *a.* 1390.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 681

8. Dito wegen des Fleischkauffs. *Dat.*
3. Maj. *ut modo.*

*Ibidem* p. 682

9. Die Augustiner zu Magdeburg verpflichten sich, ein Kloster zu Zerbst zu bauen.
10. Maj. *Dat. a.* 1390. X. *die mensis Maji.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 235

10. Herzog JOHANN zu Görlitz verschreibet dem Rathe daselbst 300. Schock Groschen von der Bete. Gegeben zu Prag
20. Maj. *a.* 1390. am nechsten Freytag vor dem heil. Pfingstage.

GROSSER Lausitz. Geschichte I. p. 98

11. Der Naumburgische *Vicarius* giebt der Kirche zum heil. Creutz vor Crimmitzschau Ablass. *Dat. in Czwikoe a.* 1390.
30. Maj. *in crastino S. Trinitatis.*

VVLPII Beschr. von Crimmitzschau p. 34

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 214

12. Landgräfin CATHARINA überlässt Hans Königen die Müntze zu Coburg. Ge-
5. Jun. geben zu Koburg *a.* 1390. am Suntage Sent Bonifacii tage.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 246

13. Vergleich zwischen Ertzbischoff Albrechten zu Magdeburg und denen Land-
5. Jun. grafen. Suntage nach des heil. Lichnamstage *a.* 90.

*Ibidem* p. 683

14. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE nehmen Matthiam Juden zu Nordhausen in ihren Schutz. Gegeben *a.* 1390.
21. Jun. Dinstag vor send Johans tage des teyffers.

*Ibidem* p. 684

15. Landgraf BALTHASAR leihet der Stadt Gotha eine Mühlstadt. Geben *a.* 1390.
24. Jun. an dem Freytage sancte Johannis tage.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 233

RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 8

16. Burggraf ALBERT zu Starckenberg verkaufft ein Stück Holtz an die Pfarre zu Lucka. Geben *a.* 1390. am S. Johannis ta-
24. Jun. ge unsers Herrn Teuffers.

HECKER Nachr. von der Herrsch. Starckenberg p. 20

17. Keyser WENTZEL vereiniget sich mit Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und Georgen wegen des Land-Friedens. Geben zum Betlern *a.* 1390. des Fritags nach
1. Jul. sent Peters und Pawls tage, *regnorum Bohem. XXVIII. Rom. XIV.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 684

18. Die von Ortenstorff schweren denen besagten Landgrafen eine Urfede. Gegebin *a.* 1390. am Mantage sente Peters tage, den man nennet Ketenvir. 1. Aug.

*Ibidem* p. 685

19. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE eignen dem Thomas-Kloster zu Leipzig einige Zinsen zu Bugbruch.
*Dat. Lipczk a.* 1390. *die assumptionis Mar.* 15. Aug.
*virg.*

*Ibidem.*

20. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg giebt dem Pfarrer zu Lucca Ablass. *Dat. Jutirbok a.* 1390. *Sabbatho proximo*
*post festum Nativ. b. Mariæ Virg.* 10. Sept.

Unschuld. Nachr. 1714. p. 723

MATHA *Lubena olim magna* p. 68

*Destinata litter. & Fragm. Lusat. VII.* p. 667

21. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE versprechen ihre Müntze in Francken nach Keyser Wentzels Verordnung schlagen zu lassen. *Dat.* Wissenvels
*quinta post Mathei a.* 90. 22. Sept.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 686

22. Das Stift Fulda verkaufft Erfa an Landgraf Balthasarn. Gebin zu Wimar *a.*
1390. am Fritag S. Simonis & Jude tage. 28. Oct.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 205. 289

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1845

23. Keyser WENTZEL verleihet denen Sechs-Städten die Land-Gerichte. Geben zu Prag *a.* 1390.

*Singularia Lusat.* XVI. p. 238

24. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und George nehmen von Hartungen von Erfa 400. Gülden auf. (*a.* 1390.)

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 680

25. Bischoff ALBRECHT zu Halberstadt pfarret die Capelle zu Waldal von dasiger Pfarr-Kirche aus. *Act. a.* 1390.

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 58

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 95

26. Derer von Körbitz Revers an Landgr. Friedrich, Wilhelm und George. Gegebin *a.* 1390.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 684

## 1391. IND. XIV.

1. Keyser WENTZEL ordnet die Rathswahl zu Budissin. Geben zu Bettlern *a.*
1391. an S. Antonien tage. 17. Jan.

*Lusat. super. dipl. Contin.* p. 22

2. Keyser VVENTZEL privilegiret die Stadt Nordhausen mit der Gerichtbarkeit über die Juden. Geben zu Nürnberg *a.*
1391. des Donnerstags vor dem Sontage 9. Mart.
Judica.

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 71

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 228

3. Fürst OTTO und BERND zu Anhalt Vergleich mit Landgräfin Catharinen und ihren Söhnen *a.* 1391. des Fritages in den
heiligen Ostertagin. 31. Mart.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 686

4. HANS von Damnitz, THILE SCHENCK und FRIEDRICH HACKE thun dergleichen. Gegeben czu Lipczk an fritage
send Tiburcii und Valeriani tage. 14. Apr.

*Ibidem* p. 687

5. Das Capitul zu Gotha erlaubet eine
neue Capelle zu Baldenstädt zu bauen. *Dat.*
4. Maj. *a.* 1391. *in die Ascensionis.*
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 234

6. Die Gebrüder VOITE vertragen sich
mit Landgraf Friedrich, VVilhelm und Ge-
orgen. Gegebin *a.* 1391. am Dornstage vor
18. Maj. Phingsten.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 687

7. Die Herren von Schraplau geben
dem Kloster Neuenwerck ein halb Schock
jährlichen Zins. Gegeben *a.* 1391. am Frey-
25. Aug. tag nach Bartholomäus tag.
LVDEWIG *Reliqv.* V. p. 236

8. Landgraf BALTHASAR confirmiret der
Kirche zu Melndorff ein Fuder VVein zu
VVeissensee. Gegeben zu VVissensee *a.*
29. Aug. 1391. des Dinstags S. Johannis Tage, als er
enth. worden.
MENCKENIVS *S. R. Germ. I.* p. 656

9. Keyser VVENTZEL nimmt die unter
denen Landgrafen gesessene Juden von ei-
ner Pönal-Verordnung aus. Gegeben czum
21. Sept. Bettelern *a.* 1391. an sende Matheus tage,
*regnorum Bohem. XXIX. Rom. XVI.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 688

10. BRVNO von Teutleben verkaufft
sein Haus zu Tenneberg seinen Brüdern
denen von Laucha. Gebn tzu Gotha am
22. Oct. sontage nach Sente Lulli und Galli *a.* 1391.
*Thuringia sacra* p. 158

11. Landgräfin CATHARINA und FRIE-
DRICH nehmen die Clerschen in ihren
Schutz. Gegeben *a.* 1391.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 686

12. Bischoff JOHANN zu Meissen confir-
miret den Altar S. Sigismund und Barbarä
zu Liebenwerde. Geben zum Dobreluig
*a.* 1391.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 26

13. Die Cartheuser zu Eisenach nehmen
das Kloster Reinhartsborn in ihre Brüder-
schaft. *Dat. a.* 1391.
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 103
*Thuringia sacra* p. 156

## 1392. IND. XV.

1. Die Grafen zu Hohenstein lassen dem
Ertzbischoff zu Magdeburg das Schloss
Vockstedt auf. Geben zu Voxstete an S.
20. Jan. Sebastians tage (*circa a.* 1392.)
FRANCK Mannsfeld. Hist. p. 95

2. Marggraf VVILHELM schencket dem
Marien-Magdalenen-Kloster zu Freyberg
das Dorff Falckenberg. Gegeben zu Fri-
10. Febr. berg *a.* 1392. am Sonnabend nach sente Do-
rotheen tage.
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.*
p. 29

3. ALBRECHT von Schleinitz söhnet
sich mit denen Landgrafen aus. Gegeben
*a.* 1392. zu Aldenburg am Dinstage nach
13. Febr. send Dorotheen tage.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 689

4. Fürst SIGEMVND und ALBRECHT von
Anhalt vergleichen sich mit der Landgrä-
fin Catharina und ihren Söhnen. Geben
14. Mart. czu Lipczk an Dornstage nach Reminisce-
re *a.* 92.
*Ibidem* p. 689

5. Die Schencken von Apolda geben
dem Kloster Capellendorff einen VVein-
berg und eine halbe Hufe zu VVigendorff.
*Actum feria V. post Lætare a.* 1392. 28. Mart.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 749

6. Landgraf FRIEDRICH dotiret Caspars
von Zeschau Gemahlin mit verschiedenen
Gütern zu Froburg, Eschenfeld und Koren.
*Dat. Aldinburg in die b. Georgii a.* 1392. 23. Apr.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 690

7. Pabst BONIFACIVS IX. giebt dem Ho-
spital S. Martini zu Nordhausen Ablass.
*Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Jun.* 3. Jun.
*Pontif. a.* III.
Unschuld. Nachr. 1720. p. 876
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 122
LVTHERI *Opp. Hallens. tom.* XV. p. 28

8. Erbverbrüderung zwischen denen
Landgrafen in Thüringen und Hessen. Ge-
geben zu Driefurte *a.* 1392. am Dinst. vor 9. Jul.
sente Margareten.
MÜLLER Reichstags-*Theatr. Maxim. I.*
2. Vorst. c. 67. p. 568
*Ej.* Staats-Cabinet. VII. p. 316

9. Landgraf BALTHASAR befiehlet, dass
der Rath zu Gotha Johann von Torgau
jährlich zehen Schock geben soll. Gebin
zu Isenache *a.* 1392. des Montags vor sente 19. Jul.
Petirs tage *Ad vincula.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 236

10. Marggraf WILHELM stiftet einen
Altar zu Geithen. Gegeben zu Schellen-
berg *a.* 1392. am Montage nach S. Bartho- 26. Aug.
lomeus tage.
Unschuld. Nachr. 1712. p. 969

11. König SIEGMVND confirmiret Marg-
graf Johann von Görlitz die Marck Bran-
denburg. *Dat. a.* 1392. III. *Idus Nov. re-* 11. Nov.
*gni a.* VI.
SCHANNAT *Vindem* II. p. 150

12. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM
und GEORGEN Vertrag mit Heinrich von
Witzleben und Heinrich von Paradiess.
An Mittwochin sente Barbarn tage *a.* 92. 4. Dec.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 690

13. *Iidem* geben denenselben etliche
Renten zu Leipzig und Jena. Gegebin czu
Jhene am Montage nach Nicolay *a.* 92. 6. Dec.
*Ibidem* p. 691

14. *Iidem* verschreiben denenselben 50.
Schock aus ihren Cammer-Renten. Gege-
bin czu Jhene am Dienstag nach vnser Fru-
wen tage *Conceptionis a.* 92. 10. Dec.
*Ibidem.*

15. Der Rath zu Zwickau macht ein *Sta-
tutum. a.* 1392.
RECHENBERG *diss. de Statutis Cygn.* p. 33

## 1393. IND. I.

1. Landgraf WILHELM giebt Schwab-
hausen denen Grafen von Gleichen zu Le-
hen. Gegeben *a.* 1393. am Sonntage nach 12. Jan.
*Epiph. Domini.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 561

2. ULRICH WORM verkaufft dem Klo-
ster Heusdorff einen Malter zu Wigen-
dorff. *Dat. a.* 1323. am Sontag *Exurge.* 26. Jan.
*Thuringia sacra* p. 395

3. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
GEORGE leihen denen von Herden vier
Schock zu Bürgeln. Gegebin zu Wizzin-
vels

9. Febr. vels *a.* 1393. am fritag nach dem Suntag Reminiscere.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 692

10. Maj. 4. Graf Ernst zu Gleichen belehnet einige Bürger zu Erfurt. Gegebin *a* 1393. am Sonabinde vor der Cruce Wochin.

Lvnig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 39

1. Aug. 5. Burggraf Dietrich zu Altenburg verkaufft Landgraf Friedrich, Wilhelm und Georgen das Schloss Altenburg. Gegebin *a.* 1393. an send Peters tage *ad vincula.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 693

1. Aug. 6. Die Landgrafen verschreiben dem Burggrafen davor einen gewissen Zins. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 694

1. Aug. 7. Die Landgrafen versprechen dem Burggrafen das Schloss Altenburg wieder zu leihen. *Dat. ut modo.*

*Ibidem.*

1. Aug. 8. Ein Päbstlicher *Nuncius* giebt dem Kloster Capellendorff Macht Ablass auszutheilen. *Dat. in Wissegrado prope Pragam a.* 1393. I. *Aug. Pontif. Bonif.* IX. *a.* IV.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 750

17. Oct. 9. Brvno Herr zu Qverfurt stiftet eine Messe zu Eilwardestorp. Gegeben *a.* 1393. am nechsten Freytage nach S. Gallen tage.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 423

12. Nov. 10. Conrad Löwe verkaufft einem *Vicario* zu Heusdorff vier Schillinge jährliches Zinses. Geben *a.* 1393. an der nesten Mittewochen nach sencte Martins tage.

*Thuringia sacra* p. 396

7. Dec. 11. Marggraf Johannis zu Görlitz Verbindung gegen Marggraf Wilhelm. *Dat. a.* 1393. am Sontage nach S. Nicolai.

Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. n. 13

Lvd. Menckenii *diss. de vi superior. territ.* p. 22

24. Dec. 12. Landgraf Friedrich verschreibt Rudolf Schencken von Tautenburg etliche Hufen zu Wiedebach zum Anfall. *Dat.* Lipczk *fer.* III. *post Luciæ a.* 93.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 695

13. Gräfin Elisabeth zu Henneberg Leibgedinge. (*a.* 1393.)

Schannat Samlung I. p. 43

## 1394. IND. II.

5. Mart. 1. Joannes *de Faba* schreibt an die Herzoge zu Sachsen, dass sie ihre Frau Mutter wohl halten sollen. *Quinto Martii a.* 1394.

*Epistolæ Regum, Principum &c.* p. 288

6. Mart. 2. Vertrag zwischen denen Herzogen zu Sachsen und dem Kloster Dobrilug. Gegeben zu Turgau *a.* 1394. an dem Vrytage vor dem Suntage *Invocavit.*

Schlegel *de Cella Vet.* p. 94

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 426

Strvvii *de Comitia Palat. Saxon.* p. 22

15. Mart. 3. Bischoff Heinrich zu Merseburg giebt denen Leipziger Augustinern Freyheit an Statt der langen Kappen, Mäntel und Parrete zu tragen. *Act. a.* 1394. *fer.* III. *post Reminiscere.*

Vogel *Annal. Lips.* p. 45

22. Mart. 4. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den Ablass der Kirche zu Lucca. *Act. in Dobirlug Domin. Oculi a.* 94.

Unschuld. Nachr. 1714. p. 725

25. Mart. 5. Churfürst Rvdolph und dessen Brüder confirmiren des Klosters Dobrilug Privilegia. Gegeben zu Wittenberg *a.* 1394. an dem Tage *Annunciationis Mariæ.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 429

4. Apr. 6. Bischoff Christian zu Naumburg giebt Ablass zu Lössnitz. *Dat. a.* 1394. *Sabbatho ante Dom. Judica.*

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 476

4. Apr. 7. Bischoff Christian zu Naumburg confirmiret eine ewige Messe zu Lössnitz. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 474

10. Jun. 8. Landgraf Friedrich, Wilhelm und George privilegiren die Pfarren zu Arnshaug, Triptis etc. dass die Amtleute bey deren Erbschaft nichts zu thun haben sollen. Gegebin *a.* 1394. an der Mitewochen nach dem Phingestage.

Schiltervs *de libert. Eccl. Germ.* V. p. 674

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 695

16. Aug. 9. Dito denen in der Pflege Dornburg und Camburg. Gegeben *a.* 1394. *Domin. post Assumtionis Mariæ.*

Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 262

Horn *l. c.* p. 697

15. Oct. 10. Drey Bischöffe geben der Kirche zu Lössnitz Ablass. *Dat. Misne a.* 1394. *d.* 15. *Oct.*

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 476

21. Oct. 11. Herzog Johann confirmiret der Stadt Görlitz den Weinschanck. Gegeben zu Lucka *a.* 1394. den nechsten Dinstag nach S. Lucas tage.

Grosser Lausitz. Geschichte I. p. 100

29. Oct. 12. Caspar und David von Watzdorff schencken einige Stücke ans Kloster Bürgel. *Dat. Otendorf a.* 1394. IV. *Kal. Nov.*

Gleichenstein Hist. von Bürgel. *Docum.* p. 22

3. Nov. 13. Die Æbtissin zu Gotha præsentiret einen neuen Pfarrer zu Remstedt. *Dat. a.* 1394. III. *Non. Nov.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 237

21. Dec. 14. Fritz von Schönburg bekennet, dass ihm Böhmen die Veste Hassenstein abgetreten. *Dat.* am S. Thomas tag *a.* 1394.

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1406

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 141

## 1395. IND. III.

Jan. 1. Hermann von Denstet verkaufft dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu Denstet. Geben *a.* 1395. nach dem neuen Jahr.

*Thuringia sacra* p. 397

5. Jan. 2. Fürst Albrecht zu Anhalt confirmiret der Stadt Ragun Privilegia. Gegebin *a.* 1395. am Dinstage vor *Epiphania.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 389

27. Jan. 3. Burggraf Oswalds zu Kirchberg Schuldbrief. Gebin *a.* 1395. an der nestin Mittewoche vor U. L. Fr. tag Lichtewie.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 750

16. Febr. 4. Marggraf Wilhelm confirmiret die Willkühr der Stadt Grimma. Geben zu Grimme *a.* 1395. Dinst. nach *Valentini.*

Hofmann *Statuta localia* II. p. 233

5. Marggraf Wilhelm confirmiret einen Altar in der Frauen-Kirche zu Dresden. Geſchehen zu Dresden *a.* 1395. an Sont.
28. Febr. *Invocavit.*

Michaelis *Inſcr. Dreſd.* Vorrede p. 13

6. Pabſt Bonifacius IX. erlaubet denen Leipzigern die Schule S. Nicolai aufzurichten.
11. Mart. ten. *Dat. Romæ apud S. Petrum* V. *Id. Mart. Pontif. a.* VI.

Schneider Leipz. Chron. p. 186

Vogel *Annal. Lipſ.* p. 47

7. Pabſt Bonifacius IX. giebt dem Abt zu Zinna Befehl einen Altar zu Luckau zu confirmiren. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
25. Mart. VI. *Kal. April. Pontif. a.* VI.

*Deſtinata litter. & Fragm. Luſat.* VII. p. 679

8. Keyſer Wentzel confirmiret die Privilegia des Kloſters Alten-Zelle. *Dat. in*
30. Apr. * *Carlſtein a.* 1395. *die penult. Aprilis, regnorum anno decimo & ſeptimo.*

Balbini *Miſc.* VIII. p. 279

Lünig *part. ſpec. Cont. II.* von Sachſen, Anh. p. 20

Hofmanni *S. R. Luſat.* IV. p. 216

Knauth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 117

9. Der Mayntziſche *Vicarius* weihet einen Altar im Gothaiſchen Nonnen-Klo-
23. Maj. ſter. *Dat. a.* 1395. *in octava Pentecoſtes.* Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 144. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 237.

10. Marggraf Wilhelm confirmiret der ihm verpfändeten Stadt Brandenburg Privilegia. Geben Brandenburg *a.* 1395. Frey-
25. Jun. tags nach S. Johannis Bapt.

Ludewig *Reliqu.* IX. p. 556

11. Graf Otto und Hermann zu Orlamünde tragen Landgraf Balthaſarn etliche Schlöſſer zu Lehn auf. Gegeben *a.* 1395.
8. Jul. des Dinſt. S. Kiliani.

Müller Staats-Cabinet III. p. 41

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 547

Gruberi *Silva Documentorum ad Chron. Livoniæ* p. 252

12. Herzog Friedrichs von Braunſchweig Bündniſs mit Erfurt, Mühlhauſen und Nordhauſen. Gegeben *a.* 1395. an dem Sonnabend allernechſt nach S. Jacobs tage,
31. Jul. diſs war der letzte tag des Monats Julii.

Erfurt. *Deduction contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 37

13. *Ejusdem* Verſicherung darüber. *Dat.*
31. Jul. *ut modo.*

*Ibidem* n. 39

14. Mgr. Johann zu Görlitz untergiebt der Stadt Görlitz die Juden. Gegeben zu
21. Sept. Redwitz *a.* 1395. am Tage S. Matthäi.

Groſser Lauſ. Geſchichte I. p. 100

15. Keyſer Wentzel übergiebt Pothen von Czaſtalowitz die Zittauiſche Landvogtey. Geben zu Prage, Donnerſtages vor S.
14. Oct. Galli tage, *regn. Bohem. XXIII. Rom. XX.*

Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 2. p. 256

16. Der Altar-Leute zu Gotha Qvittung über eine abgetragene Schuld. Gebin *a.*
16. Oct. 1395. an ſencte Gallen tag.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 238

17. Brun Herr zu Qverfurt giebt dem Kloſter Eilwardeſtorp einige Zinſen zu Bernsdorff. Geben *a.* 1395. an dem neſten
30. Oct. Sonabent vor allir Gotis heyligen tage.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 431

18. Das Capitul und Auguſtiner-Kloſter zu Gotha vertauſchen etliche Häuſer und Zinſen. Gegebin *a.* 1395. an dem erſtin Suntage der Zukunft unſers Herrn J. C. 28. Nov.

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 238

19. Des Biſchoffs zu Wirtzburg Fehdebrief an die Marggrafen zu Meiſſen. Gegeben zu Wirtzburg am S. Dorotheen tag, 6. Febr.
*a.* 1395.

Hönn Coburg. Hiſt. II. p. 92

## 1396.

1. Pabſt Bonifacius IX. confirmiret die Privilegia des Kloſters Gerbſtädt. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VIII. *Kal. Febr. Pontif.* 25. Jan.
*a.* VIII.

Ober-Sächſ. Nachleſe IX. p. 444

2. Der Kaland zu Löſsnitz nimmt einen Bruder auf. Gegeben *a.* 1396. an dem Sunabende nach *Purif. Mariæ.* 5. Febr.

Paullini *Chron. Ottbergenſe* §. 1

Blumberg Abbild. des Kalands p. 309

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1174

3. Landgraf Balthasar weiſet Heinrichen von Erfa auf gewiſſe Jahrrenten zu Gotha an. Geben zu Wymar *a.* 1396. am Montage nach ſente Dorothee tage. 7. Febr.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 239

4. Kühnel Bunse, Bürger zu Zittau, ſtiftet acht Altare. Gegeben in Prage *a.* 1396. an Dinſtage vor Reminiſcere. 21. Febr.

Carpzovii *Anal. Zittav.* III. 1. p. 5

5. Pabſt Bonifacius IX. confirmiret einen Altar in der Pfarr-Kirche zu Lucca. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI. *Kal. April.* 27. Mart.
*Pontif. a.* IX.

Unſchuld. Nachr. 1714. p. 756

6. Heinrichs von Erfa Revers wegen der zu Gotha angewieſenen Jahrrente. *Dat. a.* 1396. *ſabbato in ſeptimana Paſchæ.* 8. Apr.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 417

7. Pabſt Bonifacius IX. giebt Graf Günthern von Schwartzburg das *jus præſentandi Canonicos* zu Jechaburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum Id. April. Pontif. a.* IX. 13. Apr.

Olearii *Synt. Thur. I.* p. 197

Heidenreich Schwartzb. Hiſt. p. 117

8. Landgraf Friedrich, Wilhelm und George eignen dem Kloſter Buch einige Güter und Zinſen. Gegeben zcu Aldenburg an den fritage in der Phingeſtwochen 26. Maj.
*a.* 1396.

Horn Leben Friedr. des Streitbaren p. 697

9. Pabſt Bonifacius IX. giebt dem Ertzbiſchoff zu Mayntz das Cancellariat der Univerſität Erfurt. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Jul. Pontif. a.* VII. 5. Jul.

Rehfeld *Tropæum Herm. Hippocraticum præf.* p. 203

Motschmann *Erfordia liter.* II. p. 185

10. *Idem incorpori*ret beſagter Univerſität einige Präbenden. *Dat. ut modo.* 5. Jul.

Motschmann *Erford. lit. cont.* I. p. 41

11. Die Gräfin zu Henneberg ſchencket dem Stift zu Schmalkalden hundert Pfund Heller. Geben *a.* 1396. am tage *Viti* und 15. Jun.
*Modeſti.*

Weinreichs *Pentas* p. 530

12. Keyſer Wentzel verkaufft dem

Rathe

Rathe zu Zittau die Erbgerichte. Gegeben
8. Aug. zu Prage *a.*1396. des Dinstags vor S. Laurentii tage.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 5. p.289

13. Marggraf WILHELMS Bündniss mit
Keyser Wentzeln. Geben zu Prage *a.*1396.
9. Aug. an der Mitwochen S. Lorentzen abend.

LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p.1407

14. Keyser WENTZEL verneuert denen
Zittauern den Pacht der Land-Vogtey. Geben zu Prage *a.* 1396. des Montags nach S.
14. Aug. Laurentii tage, *regn. Bohem. XXXIV. Rom. XXI.*

CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p.252

15. Burggraf HEINRICHS zu Meissen
Schadloshaltung vor die Bürger zu Lössnitz.
24. Sept. Geben *a.* 1396. an S. Gerhart tage.

Ober-Sächs. Nachlese III. p.480

16. Der Rath zu Qvedlinburg bekennet, dass er die Vogtey von dem Bischoff
zu Halberstadt habe. *Dat. a.* 1396. im S.
9. Oct. Dionysii tage.

Abdr. des I. Brandenb. Schreibens Beyl. A.

LUNIG Grundfeste I. p.365

17. Das Dom-Capitul zu Halberstadt
versetzt der Stadt Qvedlinburg ihre Vogtey
9. Oct. daselbst. *a.* 1396. im Sente Dionisius tage.

Abdruck Beyl. A.

18. GOTSCHE SCHAF zu Senftenberg
stiftet etwas vor die Kirche zu Delenichen.
13. Dec. Gegeben *a.* 1396. an sant Lucien tage.

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 433

19. Die Altarleute zu Crimmitzschau
kauffen etliche Zinse. *Dat. a.* 1396. am S.
20. Dec. Thomas Abende.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 216

20. Keyser WENTZEL versetzt Pirna,
Königstein und Lilienstein an Burcard Stirnad von Winterberg. *Dat.* Prag *fer. V. in*
28. Dec. *die Innoc. a.* 1396.

HECKEL Beschr. von Königstein p.19

## 1397. IND. V.

1. Keyser WENTZEL verweiset Pirna,
Königstein und Lilienstein mit Steuren und
Gaben an Burcard Stirnaden. Geben zu
22. Febr. Prage *a.*1397. an S. Peters abend stulfeier.

HECKEL *l. c.* p.20

2. Die Herren von Tonna geben dem Kloster Reinhartsborn ihren VVeinwachs zu Burgtonna und VVeichart. *Dat. a.*1397.

*Thuringia sacra* p.157

3. Bischoff JOHANN zu Meissen stiftet
einen Vertrag zwischen denen Herzogen
von Sachsen und dem Kloster Dobrilug.
18. Mart. Geben Dobirluge *a.* 1397. am Sunntage *Reminiscere.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p.434

4. HEINRICH REUSSEN von Plauen Privilegium vor die Priesterschaft der Pflege
24. Mart. VVerda. Gegeben *a.* 1397. am Sonntag Oculi.

LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p.39

BLUMBERG Abbild. des Kalands p.304

5. Fürst SIGISMUNDS von Anhalt Vertrag mit der Stadt Zerbst wegen des neuen
Thurms. Gegeben *a.* 1397. am nechsten
Sonnabend vor dem Sontage in der Mit-
30. Mart. fasten, da man singet *Lætare.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p.281

6. Keyser WENTZEL confirmiret dem
Kloster Dobrilug das Dorff Lezk. *Dat. Pra-*
*gæ a.*1397. *die penult. Martii.* 30. Mart.

LUDEWIG *Reliqv.* I. p.435

HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p.213

7. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg confirmiret einen Altar derer Herren
von Schrapelau im Kloster Neuenwerck.
Gegeben *a.* 1397. am Fritage nehist nach
dem Sontage *Miseric. Domini.* 11. Maj.

LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 595

8. Landgraf BALTHASAR verordnet, dass die Neustädter zu Saltzungen gleiches Recht mit der Bürgerschaft haben sollen. Geben zu Eisenach *a.* 1397. am Freytag S. Urbani tag.

Gründl. *Information* Beyl. n.15

Abriss von dem neuesten Zust. der Gelehrs. VIII. p.29

9. Landgraf BALTHASAR confirmiret
dem Gothaischen Nonnen-Kloster den Tutenbergischen VVald. Geben Gotha *a.*1397.
Mittewochen nach dem Pfingstage. 12. Jun.

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p.240

10. Keyser WENTZEL confirmiret ein
Gestift zu Luckau. Geben zu Carlstein *a.*
1397. am Donnerst. nach Pfingsten. 13. Jun.

*Destinata litter. & fragm. Lusat.* VII. p.671

11. Die Augustiner zu Zerbst nehmen
die Schützen in ihre Brüderschaft. Geben
*a.* 1397. am Tage Peter und Paul. 29. Jun.

BECKMANN *Accesf. hist. Anhalt.* p.506

12. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret einen Altar zu Leisnig. *Dat. Stolpen*
*a.* 1397. *fer.* III. *post Visitationis.* 3. Jul.

SCHWARTZII *Mantissa* p.1096

13. Keyser VVENTZEL giebt dem Rathe
zu Görlitz das Pfarrlehen. *Dat. Pragæ a.*
1397. *d.* VI. *Jul. regnorum Bohem. XXXV.* 6. Jul.
*Rom. XXI.*

GROSSER Lausitz. Geschichte I. p.103

14. HEINTZE THIL bestellet sich ein
Jahrgedächtniss im Georgen-Kloster zu
Naumburg. Gegebin *a.* 1397. am Marien
Magdalenen Obende. 21. Jul.

SCHAMELIUS vom Kl. Goseck p. 98

15. Keyser VVENTZEL vergleicht sich
mit Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Georgen. Geben zue Nuremberg *a.* 1397.
des Dornstages vor sant Gallen tage, *regn.* 11. Oct.
*Boh. XXXV. Rom. XXII.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p.699

16. Keyser WENTZELS Befehl, dass Erfurt, Nordhausen und Mühlhausen ohne
Einwilligung des Landesfürsten keine
Schlösser oder Dörffer mehr kauffen sollen.
*Dat. ut modo*, Freytags vor S. Gallen tage. 12. Oct.

RUDOLPHI *Gotha diplom.* V. p.219

17. König SIEGMUND in Ungarn überweiset die Nieder-Lausitz an Marggraf Jost zu Mähren. *die S. Petri.*

MATHA *Lubena olim magna* p.12

## 1398.

1. Pabst BONIFACIUS IX. privilegiret den
Hospital S. Martin zu Nordhausen. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Jan. Pon-* 3. Jan.
*tif. a.* IX.

Unschuld. Nachr. 1721. p.866

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 123

2. Das Kloster Ilmen verkaufft dem Ca-
pitul zu Gotha einen Weinberg zu See-
berg. Gegeben *a.* 1398. an Epiphania vn-
6. Jan. sers Herrn J. C.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 242

*Thuringia sacra* p. 579

3. Der Mannschaft und Bauren Zeug-
niss von dem Landgräflichen Gerichte in
der Pflege Camburg. Geben zu Lipczk, am
17. Jan. Mantage nach dem achczenden tage *a.* 1398.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 700

4. Keyser WENTZEL belehnet die Gra-
fen von Schwartzburg mit Rudelstadt und
Ehrenstein. Geben zu Franckfurt *a.* 1398.
24 Jan. *regn. Bohem. XXXV. Rom. XXII.*

AHASV. FRITSCHII *Opp. II. part. 4.* p. 21

5. Pabst BONIFACIUS IX. erlaubt dem
Abte zu Bosau einen Bischoffs-Hut zu tra-
28. Jan. gen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* V. *Kal.
Febr. Pontif. a.* IX.

LANGII *Chron. Citic.* p. 846

SCHAMELIUS vom Kl. S. Georgen p. 64

6. Pabst BONIFACIUS IX. cassirt die *Dis-
pensation* Landgraf Friedrichs und Marga-
10. Mart. reten von Hessen. *Dat. ut modo* VI. *Id.
Martii.*

MÜLLERS Staats-Cabinet VII. p. 325

*Ej.* Reichst. *Theatr. Maxim. I.* 1. Vor-
stell. c. 67. p. 570

7. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM
und GEORGE versprechen Eschwege und
Suntra an Hessen abzutreten. Gegeben zcu
30. Mart. Salcza *a.* 1398. am Fritage nach U. Fr. tage
*Annunciat.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 700

8. Burggraf MEINHER zu Meissen we-
gen eines Altars zu Lössnitz. Geben *a.* 1398.
9. Apr. am Dinstag in den Osterheiligen tagen.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 482

9. Ertzbischoff JOHANNIS zu Mayntz
Einigung mit Erfurt. Geben an dem nech-
14. Apr. sten Sontag nach Ostern *a.* 1398.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594.
Beyl. n. 8.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 53

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 457

10. Ertzbischoff JOHANNES zu Mayntz
reicht denen Grafen zu Gleichen etliche
aufgetragene Lehen. Geben *a.* 1398. auf
15. Apr. den Montag nach Quasimodogeniti.

Nothwendige Ablehnung Beyl. Mm. 1

Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. C.

LONDORPII *Acta publ.* VII. p. 185

SAGITTARII Gleichische Hist. p. 139

LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen
p. 60

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 562

11. Pabst BONIFACIUS IX. übergiebt Bru-
der Sancken das Kloster Wiederstädt zu
administriren. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
7. Maj. *Non. Maj. Pontif. a. IX.*

RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* II. p. 372

12. Pabst BONIFACIUS IX. spricht die
Nordhäuser vom Banne los. *Dat. Northu-*
16. Maj. *sen a.* 1398. *Ind.* VI. *d.* XVI. *Maji.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 477

13. Die Gothaischen Augustiner ver-
kauffen gewisse Zinsen. *Dat. a.* 1398. *in
octava Ascensionis.* 23. Maj.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 243

14. Der Kloster-Ilfelder Hof zu Nord-
hausen wird von der VVache befreyet. *Dat.
a.* 1398. *in vigilia Pentecostes.* 25. Maj.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 100

15. Der Halberstädtische *Vicarius* giebt
dem Kloster Eilwardestorp Ablass. *Dat.
Quernforte a.* 1398. XXVIII. *die m. Maji.* 28. Maj.

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 441

16. Landgraf FRIEDRICH leihet Siver-
den von Schönfeld ein Burglehn zu Koh-
ren. Gegeben zu Aldenburg am Montage
sente Johannis tage des tauffers *a.* 1398. 24. Jun.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 701

17. Marggraf VVILHELMS zu Meissen
Vertrag zwischen der Stadt Brandenburg
und den von Rochau. *Dat.* Berlin *a.* 1398.
Mittwochs nach Petri und Pauli. 3. Jul.

LUDEWIG *Reliqu.* IX. p. 550

18. Burggraf ALBRECHT von Kirchberg
trägt Landgraf Balthasarn Kranichfeld zu
Lehn auf. Geben *a.* 1398. Donnerstag vor 19. Sept.
Mathey.

MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 46

LUNIG *Spicil. sec.* II. p. 1776

*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 549

19. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM
und GEORGE geben denen Marschalcken
eine *obligation* auf hundert Schock. Gege-
bin zu VVissenvels am Donrstage nach send
Gallen tage *a.* 1398. 17. Oct.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 701

20. Die Marschalcke qvittiren die Land-
grafen. *Dat. eodem die.* 17. Oct.

*Ibidem* p. 702

21. Bündniss derer Sechs-Städte mit
Dresden, Meissen und Hain, derer Land-
beschädiger halben. Geben Budissin *a.* 1398.
des Medewochen nach sand Lucien tag. 18. Dec.

WECK Dresdn. Chron. p. 516

LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Lausitz
Anh. p. 13

CARPZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel I.
p. 116

22. Marggraf PROCOPII in Mähren, als
Landvogts, Befehl an die Sechs-Städte, das
Schloss Rohnau zu zerstören. Gegeben zu
Prag an Montage nach S. Thomas *a.* 1398. 22. Dec.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 22. p. 169

23. Landgraf FRIEDRICH leihet Johann
Albern das Dorff Budenitz. Gegeben zcu
Lipczk *a.* 98. an sente Johannes tage des
heil. Evangelisten. 27. Dec.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 702

## 1399.

1. Keyser VVENTZEL *ratihabir*et, dass
der Rath zu Zwickau das Schloss Rohnau
zerstöret. Geben zu Prage am S. Doro-
theen tage *a.* 1399. *regn. Bohem. XXXVI.* 6. Febr.
*Rom. XXIII.*

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 22. p. 170

2. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
GEORGE geben dem Prediger-Kloster zu
Leipzig einen VVeingarten zu Marckwer-
ben. Gegeben zcu Lipczk an der Mittewo-
chen nach *Esto michi a.* 1399. 12. Febr.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 704

3. Ein

3. Ein Titular-Bischoff giebt dem Klo-
ster Gerenrode Ablaſs. *Dat. a.* 1399. *in*
4. Apr. *die Ambrosii.*

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 16

4. Des Capituls zu S. Moritz in Halle
Schadloshaltungs-Brief. Geben *a.* 1399.
13. Apr. nechsten Montag nach *Miseric. Dom.*

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 509

5. Graf Ulrich von Regenstein ver-
kaufft den Zehenden zu Marsleben an die
Stadt Qvedlinburg. Gegeben *a.* 1399. in
1. Maj. sente Walburgen tage.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 429

Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 234

6. Heinrich Köler verkaufft dem Go-
thaischen Capitul einige Zinsen. Gegeben
29. Jun. *a.* 1399. an sende Peters und Pawels tage.

Tentzelii *Suppl. hist. Goth.* p. 244

Hellers Thüringische Merckwürd. p. 61

7. Bischoff Gerhards zu Wirtzburg
Vertrag mit Meiningen. Geben am nech-
6. Jul. sten Sontag nach Petri und Pauli tag *a.*
1399.

Friese Hist. von Wirtzburg p. 674

Güthe Beschr. von Meiningen p. 171

Lunig *Spicil. Eccl.* II. p. 957

8. Des Raths zu Leipzig Qvittung an
den Probst zu S. Thomas wegen des Hospi-
19. Jul. tals zu S. Johann. Geben Sonnab. vor Mar.
Magdal. *a.* 1399.

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 20

9. Des Raths zu Altenburg Verschrei-
bung zur Capelle S. Nicolai. Geben *a.* 1399.
20. Jul. Sontags vor Mar. Magdal.

Hecker Nachr. von Starckenberg p. 21

10. Bischoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret den Kaland zu Lösnitz. *Dat.*
4. Aug. *a.* 1399. *4. die Aug.*

Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 290

*Ej.* Abbild. des Kalands p. 311

11. Vergleich zwischen dem Kloster S.
Elisabeth und Capitul zu Eisenach wegen
etlicher Häuser. Gegeben zu Isenach *a.*
12. Aug. 1399. am Dinstage nach U. L. Fr. Tage *As-*
*sumtionis.*

Paullini *Annal. Isenac.* p. 104

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1161

12. Pabst Bonifacius IX. eximiret die
Stadt Qvedlinburg von fremden Gerich-
15. Aug. ten. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XVIII. *Kal.*
*Sept. Pontif. a.* X.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 379

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil
von Städten p. 675

13. Pabst Bonifacius IX. giebt dem Stift
Qvedlinburg Ablaſs. *Dat. Romæ apud S.*
15. Aug *Petrum* XVIII. *Kal. Sept. Pontif. a.* X.

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 379

14. Graf Hermann von Henneberg stif-
tet seiner Gemahlin Jahrgedächtniſs im
Kloster Frauenrode. Geben *a.* 1399. am S.
24. Aug. Bartholomäi Tag.

Schannat Samlung I. p. 47

15. Derer Churfürsten und Landgrafen
Verbündniſs wieder Keyser Wentzeln. Ge-
ben zu Mentze auf den Montag nach des
15. Sept. heil. Creutzes Tag *Exaltationis.*

Obrecht *Appar. Juris publ.* I. p. 7

Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* I. Vor-
stell. c. 23. p. 293

Lunig *part. spec.* I. Abth. p. 220

Martene & Durand *Collect. ampliss. IV.*
p. 9

*du* Mont *Corps dipl. II. part. I.* p. 272

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 702

16. Vergleich zwischen dem Kloster
Sittichenbach und Johann von Rauschen-
berg. *Act. a.* 1399. *Ind.* VII. *Pontif. Bonif.*
IX. *a.* X. *d.* XXII. *Oct.* 22. Oct.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 786

Schamelius vom Kl. Sittichenbach
p. 110

## 1400. IND. VII.

1. Pabst Bonifacius IX. läſst im Stift
Meissen eine Türcken-Steuer samlen. *Dat.*
*Romæ apud S. Petr.* II. *Id. Jan. Pontif.* 12. Jan.
*a.* X.

Odor. Raynaldus *ad h. a.* n. 8

2. Landgraf Balthasar erlaubet dem
Kloster Heusdorff auf der Ilm zu fischen.
Geben zu Weymar *a.* 1400. an der Mitwo-
chen vor Sant Antonii tage. 16. Jan.

*Thuringia sacra* p. 397

3. Landgraf Friedrich und Wilhelm
befreyen die Pfaffheit in Francken von ver-
schiedenen *onerosis. Dat. a.* 1400. *fer.* VI. 20. Jan.
am Tage Fabian und Sebast.

Reinhard *de jure circa sacra* p. 263

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 704

4. Des Raths zu Halle Zeugniſs, daſs
sie einige wegen eines Testaments wohl
vertragen. *Dat. a.* 1400. an der Mitwochin
nach sente Pauli tage alz er bekart wart. 28. Jan.

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 510

5. Marggraf Wilhelm und seine Vet-
tern versprechen bey Keyser Ruprechts
Wahl zu halten. Geben zu Franckfurt *a.*
1400. an unser frauen tag lichtmesse. 2. Febr.

Obrecht *Appar. Juris publ.* I. p. 27

Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* I. Vor-
stell. c. 23. p. 295

Lunig *part. spec.* 2. Abth. p. 221

Martene & Durand *Coll. ampliss.* IV.
p. 12

*du* Mont *Corps diplom. II. part. I.* p. 273

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 584

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 706

6. Fürst Siegmund und Albrecht zu
Anhalt consentiren in die Stiftung eines Al-
tars im Kloster Neuenwerck. Gegebin *a.*
1400. am Sontage so man singet *Invo-* 7. Mart.
*cavit.*

Ludewig *Reliqu.* X. p. 592

7. Pabst Bonifacius IX. giebt dem Klo-
ster Wiperti die Güter derer eingegange-
nen Kirchen zu Sulten und Marsleben. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* XVI. *Kal. April. Pon-* 17. Mart.
*tif. a.* XI.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 377

8. Pabst Bonifacius IX. giebt der
Frauen-Kirche zu Dresden Ablaſs. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* II. *Kal. Maj. Pon-* 30. Apr.
*tif. a.* XI.

Unschuld. Nachr. 1714. p. 375

Lutheri *Opp. Halens. tom.* XV. p. 43

9. Eberwin Nether verkaufft dem
Capitul zu Eisenach 5. Schock. Geben *a.*
1400. an dem Fritage vor Phingsten. 4. Jun.

Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pre-*
*tio* §. 17

10. Landgraf Balthasar befreyet El-
gersburg,

gersburg, Wachsenburg und Tenneberg von allen Ansprüchen. Gegeben an dem
8. Jun. Dinstage in der Pfingstwochen.

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 220

11. HENRICVS *Episc. Scutarensis* giebt denen Zerbster-Barfüssern Ablass. *Dat. a.*
14. Jun. 1400. *d.* XIIII. *m. Junii.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 233

12. Der Rath zu Kelbra stiftet in dasigem Kloster eine ewige Lampe und Jahrge-
28. Jun. dächtniss. *Dat. a.* 1400. *in vigilia Petri &*
*Pauli.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 157

13. Churfürst RVDOLPH verträgt sich mit Graf Heinrichen von Waldeck und Consorten. Geben *a.* 1400. Montags nach
5. Jul. S. Ulrici tage.

Waldeckische Ehren-Rettung Beyl. n. 17

LVNIG *Spicil. Sec. II.* p. 1426

14. Die Herren von Laucha verkauffen dem Kloster Reinhardsborn Cauerts und Tauert. Gegeben zu Gothe *a.* 1400. Mon-
12. Jul. tags vor S. Margarethen tage.

*Thuringia sacra* p. 158

15. Landgraf BALTHASAR und FRIEDRICH vertragen sich mit Graf Heinrichen von Waldeck und Consorten. Geben Go-
13. Jul. tha am S. Margarethen tag *a.* 1400.

Waldeckische Ehren-Rettung Beyl. n. 18

LVNIG *Spicil. Secul. II.* p. 1427

16. Marggraf WILHELM zu Meissen giebt denen Schneidern zu Zörbig eine Innung. Geben zu Rochlitz *a.* 1400. am
1. Aug. Sonntage *Petri ad Vincula.*

Elteste Nachr. von Zörbig 2. Theil p. 32

17. Bischoff THIMO zu Meissen confirmiret die Frühmesse zu Schweinitz. *Dat.*
17. Oct. *Stulpen a.* 1440. *d.* XVII. *m. Oct.*

THORSCHMIDT *Antiqu. Eccles. Sax. I.* p. 108

18. Derer Grafen zu Hohenstein und Schwartzburg Quittung, dass die Reichsstadt Gelnhausen sie wohl bezahlt. *Dat.*
11. Nov. *a.* 1400. am S. Martins tage.

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 803

19. Derer Schöppen zu Schkölen *Consens* zu einer Schenckung derer von Tümpling ans Kloster Neuenwerck. *Dat. a.* 1400.
11. Nov. *in die Martini.*

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 165

20. Marggraf WILHELM stiftet zu Zwickau einen Vergleich wegen des Messhaltens. Geben zu Meissen *a.* 1400. an S. En-
30. Nov. dres tage.

SCHMIDT Zwick. Chron. I. p. 369

21. Pabst BONIFACII *Commission* an den Abt zu Bosau, wegen eines Streits zwischen dem *Archidiacono* und einigen Bürgern zu Chemnitz. *Dat. Romæ apud S. Pe-*
13. Dec. *trum Id. Dec. Pontif. a.*

Unschuld. Nachr. 1715. p. 188

22. Das Kloster Georgenthal und Capitul zu Gotha vertauschen ihre Weinberge. (*a.* 1400.)

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 245

*Thuringia sacra* p. 509

23. NICOL. KOTHELBVRG zu Freyburg verkaufft dem Kloster Neuenwerck ein jährlich Fass Wein. *Dat. a.* 1400.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 239

## Incerta Seculi XIV.

1. Churfürst RVDOLPH nimmt die Stadt Jüterbock in seinen Schutz.

HECHTII *Memor. Jutreboc.* p. 14

2. Die Grafen von Hohenstein verkauffen Vockstedt an Querfurt.

SPANGENBERG Querf. Chron. IV. 36

3. ULRICH WINSFORTS und HANS MACHETANTZES Fehdebrief an Marggraf Wilhelm.

HECKEL Beschr. von Königstein p. 22

## 1401. IND.

1. Des Churfürsten zu Cölln Schreiben an Landgraf Wilhelm, dass er Keyser Ruprechten huldigen soll. *Dat. Coloniæ sab-*
*bato post Epiphaniam Domini.* 8. Jan.

MARTENE & DVRAND *Coll. ampliss.* IV. p. 30

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 586

2. Das Kloster zu Querfurt überlässt einige Zinsen nach Beutitz. Geben *a.* 1401.
am Tage S. Agneten. 21. Jan.

HORN Hand-Bibl. V. p. 507

3. Keyser RVPRECHT bittet den Pabst, die Wahl Graf Rudolphs von Anhalt zum Bischoff zu Halberstadt zu confirmiren.
*Actum Franckfort* XXII. *Jan. a.* 1401. 22. Jan.
*regni* I.

MARTENE & DVRAND *Thes. novus Anecd.* I. p. 1645

4. Burggraf JOHANN zu Magdeburg überlässt Fürst Siegmunden zu Anhalt die Burggrafschaft. Geben ze Hardekk am S.
Dorotheen tag *a.* 1401. 6. Febr.

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 530

5. Marggraf WILHELM schencket dem Ober-Kloster zu Freyberg etliche Zinsen. Gegeben zu Dresden *a.* 1401. am Sontage
*Esto mihi.* 13. Febr.

WILISCH Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 30

6. Anstand zwischen Marggraf WILHELM und denen Burggrafen zu Dohna. Geben *a.* 1401. an dem freitage nest vor
den Suntage *Lætare.* 11. Mart.

CARPZOVII Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 16

7. Bischoff ULRICH zu Naumburg confirmiret die Absonderung der Kirchen Roschitz von Röpsen. *Dat. a.* 1401. *ipso die*
*festo annunciationis B. M. V.* 25. Mart.

LOEBER Ronneb. Hist. Anh. p. 34

KÖNIG Adels-Hist. I. p. 860

8. Marggraf WILHELM stiftet einen Vergleich zwischen denen von Köckeritz, Lüttichau und Schönberg. Geben zum
Hayne *a.* 1401. Dinst. nach *Quasimod.* 12. April.

KÖNIGS Adels-Hist. I. p. 624

9. *Idem* dito zwischen denen von Köckeritz und Lüttichau. *Dat. ut modo* Mitw.
nach *Quasim.* 13. April.

*Ibidem* p. 625

10. Marggraf WILHELM privilegiret die Mitweide wegen der Meile. Gegeben zu
Rochlitz *a.* 1401. Mitw. nach *Miser. Do-* 17. April.
*mini.*

HERMANN Mitweid. Chron. p. 258

11. Pabst BONIFACIVS IX. gibt Bruder

Johann

Johann Waley das Kloſter Wiederſtädt zu
adminiſtriren. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
1. Maj. *Kal. Maj. Pontif. a.* XII.
RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* II. p. 416
12. OTTO von Heldritt verkaufft der
Kirchen zu Alt-Römhild eine Mühle. *Dat.*
17. Maj. 1401. Dienſt. vor Pfingſten.
TENZEL 2. Henneb. Zehend p. 23
MELISSANTES Berg-Schlöſſer p. 463
13. Drey Dohniſche Fehdebriefe an
Marggraf WILHELMEN. Mittwochs, Don-
18. Maj. nerſtags und Freytags vor Pfingſten a. 1401
CARPZOV Ober-Lauſ. Ehren-Tempel II.
p. 16
14. Landgraf FRIEDERICH, WILHELM
und GEORGE verwilligen denen Geiſtlichen
zu Altenburg etliche Fuder Holtz. Gege-
25. Sept. ben zu Aldenburg *a.* 1401. am Suntag nach
ſente Mathes tage.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 707
15. Churfürſt RVDOLPH eignet Bildens-
dorff dem Stift Allerheiligen zu Witten-
berg. Geben zu Wittenberg *a.* 1401. am
18. Oct. S. Lucas tage.
MEISNERI *deſcr. templi O. S.* p. 26
16. Landgraf BALTHASAR confirmiret
Marggräfin Eliſabeth Seelgeräthe. Geben
18. Dec. zu Wymar *a.* 1401. *ſexta poſt. Lucie.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 60
17. Die von Grünrad ſtiften ſich ſieben
Jahrgezeiten im Kloſter S. Afra zu Meiſſen
*a.* 1401
Königs Adels. Hiſt. I. p. 453

## 1402.

1. König SIEGMVND beſtellet Fürſt Al-
brechten von Anhalt zum *Mediatore* in der
Doniſchen Sache. Geben auf dem Berge zu
Khutten an Mittwochen nach ſand Agne-
25. Jan. ten tage (*a.* 1402.)
CARPZOV Ober. Lauſ. Ehren-Tempel II.
p. 17
BARTSCH Hiſt. der Stadt Dohna p. 161
2. Graf ERNST zu Gleichen eignet dem
Kloſter Reinhartsborn drittehalb Schock
Groſchen. Gegeben *a.* 1402. an dem Mon-
5. Mart. tage nach dem Suntage Lätare.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 563
3. Keyſer WENTZEL giebt der Stadt Lau-
ben die Erbgerichte. Geben zu Prag *a.* 1402.
12. Mart. Sonntags *Judica.*
LVSATIA *ſuper. dipl. contin.* p. 13
4. Keyſer WENZEL privilegiret die
Sechs-Städte, daſſ die Land-Jahrmärckte
nicht ſollen abgeſchafft werden. Geben zu
Prage *a.* 1402. der Mittwochen vor dem
15. Mart. Palmtage *regn. Bohem.* XXXIX. *Rom.* XXVI.
CARPZOVII *Annal. Zittav.* IV. p. 154
LASATIA *ſuper. dipl. contin.* p. 9
5. Pabſt BONIFACIVS IX. giebt dem Pau-
liner-Kloſter zu Leipzig Ablaſſ. *Dat. Ro-*
15. Mart. *mæ apud S. Petrum Id. Mart. Pont. a.*
RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* II. p. 434
6. Landgraf BALTHASAR und WILHELMS
Einung mit Braunſchweig und Heſſen. Ge-
geben zu Northuſen *a.* 1402. an der Mitte-
12. April. wochen nach dem Suntage *Miſer. Domini.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 707
7. Landgraf FRIEDRICH leihet dem Ju-
den Azirian einen Sedelhof zu Weiſſen-
fels. Gegeben zu Wiſſenvels *a.* 1402.
am Dinſtag vor ſente Georgen tag. 18. April.
*Ibidem* p. 709
8. Vergleich zwiſchen Graf Iohann von
Wertheim und Graf Friedrich von Henne-
berg. *Dat. a.* 1402. *Sabbato ante Georgii.* 22. April.
SCHANNAT Samlung I. p. 51
9. Die Herren von Querfurt ſchencken
etliche Zinſen zu Marckwerben ins Kloſter
Neuenwerck. Gegeben *a.* 1402. an ſenth 13. Jul.
Margareten tage.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 620
10. Keyſer RVPRECHT verſchreibet die
Landgrafen auf einen Tag nach Nürnberg.
*Dat. Heydelbergæ die B. Mar. Magdal.*
*a.* 1402 22. Jul.
MARTENE *et* DVRAND *Coll. ampliſſ.* IV.
p. 97
Ober-Sächſ. Nachleſe IV. p. 592
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 710
11. Pabſt BONIFACIVS IX. diſpenſiret in
der Heirath Heinrich Voigts von Gera mit
einer Gräfin von Hohenſtein. *Dat. Ro-*
*mæ apud S. Petrum X. Kal. Nov. Pontif.*
*a.* XII. 22. Oct.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 500
12. Landgraf BALTHASAR beſtellet ſei-
ner Gemahlin beym Capitul zu Gothe ein
Seelgeräthe. Geben Gotha *a.* 1402. am
Sonnabende ſend Simonis und Jude. 28. Oct.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 250
13. RVDOLPH SCHENCK von Tautenburg
eignet dem Kloſter Roſsleben ein Holtz
beym Kuckucksbaume. Geben *a.* 1402. am
erſten Montag nach Eliſabeth tage. 20. Nov.
SCHAMELIVS vom Kl. Roſsleben p. 67
14. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
verbinden ſich mit Graf Fridrichen von
Henneberg auf ſechs Jahr. Geben zu Wiſ-
ſenfels an Mittewochen ſant Cecilien tage. 22. Nov.
SCHANNAT Sammlung I. p. 49
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 710
15. Pabſt BONIFACII Bulle wegen der
Creutz-Kirche zu Dresden. *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum Kal. Dec. Pontif. a.* 1. Dec.
WECK Dresden. Chron. p. 238

## 1403. IND. XI.

1. BENISCH von der Dube Zeugniſs we-
gen der Heerfahrt zu Bernsdorff aufm Ei-
gen. Geben zu Hoyerswerda *a.* 1403. am
Freyt. nach *Epiph. Dom.* 12. Jan.
*Singularia Luſat.* XVII. p. 316
2. Der Official zu Erfurt confirmiret ei-
nen Probſt zu Capellen. *Dat. a.* 1403. *ſe-*
*cunda poſt octavam Epiph. Domini.* 15. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 751
3. Marggraf WILHELM bittet um Hülf-
fe wieder den König in Ungern. *Dat. No-*
*rimbergæ die Lunæ poſt feſt. Agnetis a.* 1403 23. Jan.
MARTENE & DVRAND *Coll. ampl.* IV.
p. 121
Ober-Sächſ. Nachleſe IV. p. 594
4. Die Reichen beſtellen ſich ein Seel-
geräthe zu Oldisleben. *Dat. a.* 1403. *Do-*
*min. Iuvocavit.* 4. Mart.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 656
5. Die Herren von Querfurt ſtiften ei-
nen Altar im Kloſter Eilwardeſtorp. Gege-
ben *a.* 1403. am Dornſtage vor *Reminiſcere.* 8. Mart.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 443

6. Derer Landgrafen Erbvereinigung
ihrer getheilten Lande. Gegeben zu Frey-
bergk am Sontage *Reminiscere.* am S. Gre-
11. Mart gorien Abend.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 196
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 711
Rousset *Suppl. au Corps Dipl.* I. *part.* 2.
p. 306

7. Derer Landgrafen Vergleich auf
künftigen Fall. Gegeben zu Friberg *a.* 1403.
am nesten Dinstage nach sendte Gregorii
14. Mart tage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 716

8. Des Raths zu Nordhausen Verord-
nung wegen des Hospitals S. Martini. Ge-
19. Mart. geben *a.* 1403. am Montage nach *Oculi.*
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 125

9. Landgraf Friedrich belehnet die von
Schauroth mit Rossitz nnd Zubehörung.
Gegeben zu Aldenburg am Dinstage nach
*Lætare a.* 1403
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 46
König Adels-Hist. I. p. 861
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 716

10. Die Grafen von Henneberg verbin-
den sich mit etlichen von Adel. *Dat.* Schmal-
28. Mart kalden *a* 1403. Mitwoch nach Mitfasten.
Schannat Samml. I. p. 53

11. Die Herren von Schraplau stiften ei-
nen Altar im Kloster Neuenwerck. Gege-
ben *a.* 1403. am nehisten Dinstage vor dem
3. April. Palmtage.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 598

12. Frau Sophia von Schraplau giebt ih-
ren *Consens* darzu. *Ibidem* p. 601

13. Theilungs-Recess zwischen Annen
von Weinsperg und Gräfin Margareten
von Schwartzburg. Geben Freytags vor
30. Mart. *Judica a.* 1403
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 291

14. Henricus *Episc. Scutarensis* giebt
denen Zerbster Barfüssern Ablass. *Dat. a.*
24. Maj. 1403. *in die Ascens. Domini.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 233

15. Bischoff Thimo zu Meissen beleh-
net die Schönberge. Geben zu Dresden
9. Jul. *a.* 1403. Montag nach *Visit. Mariæ.*
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 297

16. Landgraf Balthasar erlaubt dem
Probst zum See einige Güter zu veralieni-
ren. Geben Wymar *a.* 1403. Dornstag nach
26. Jul. sente *Jacobi.*
Reinhard *de jure circa sacra* p. 276

17. Vergleich des Bischoffs zu Wirtz-
burg, Landgraf Friedrich und Wilhelms,
wie auch Graf Friedrichs von Henneberg.
Geben zu Koburg an sant Heligen vnd Ge-
meren tag, (*forte, Felicis & Januarii*, den
7. Jan. Herr Horn setzt *Remigii & Germa-*
1. Oct. *ni*) *a.* 1403
Schannat Sammlung I. p. 57
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 717

18. Marggraf Wilhelm giebt Döbeln,
Leisnig und Oschatz seiner Gemahlin zum
Leibgedinge. Gegeben zu Missen *a.* 1403.
am nechsten Suntage nach U. L. Fr. tage
9. Dec. *Conceptionis.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 62

19. Landgraf Friedrich und Wilhelm
geben Iohann Beyerstorffen einen freyen
Hof zu Altenburg. Gegeben zu Alden-
burg *a.* 1403. an sente Andreas abinde. 29. Nov.
*Ibidem* p. 718

20. Der Rath zu Nordhausen erlaubt
dem Kloster Sittichenbach eine Hofstädte.
Geben am Donnerstage S. Thome abend
*a.* 1403 20. Dec.
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 718

21. Marggraf Wilhelm privilegiret Alt-
Dresden. Geben Meissen an sente Tho-
mas tage *a.* 1403 21. Dec.
Weck Dresden. Chron. p. 473
Schwartzii *Mantissa* p. 1050

22. Keyser Ruprechts Privilegium, dass
die Stadt Erfurt anders nicht als an dem
Hofgericht oder Landgericht zu Rotweil,
die Bürgerschaft aber vor dem Mayntzi-
schen Gericht zu Erfurt zu verklagen. Geben
zu Heydelberg uff S. Thomas tag *a.* 1403 21. Dec.
Erfurt. *Deduct. de a.* 1544. Beyl. n. 34
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 32
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 457

23. Landgraf Friedrichs und Wil-
helms Fehdebrief an Mayntz. Geben zu
Merseburg an dem Montage nach S. Viti
*a.* 1403 16. Jan.
Ioannis *ad Serarium Mogunt.* V. p. 719
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 467

## 1404. IND. XII.

1. Der Maynzische Vicarius weihet zu
Gotha einen Kirchhof und zwo Bilder.
*Dat. a.* 1404. *die Annunc. B. M. Virg.* 25. Mart.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 653

2. Bischoff Thimo zu Meissen confir-
miret eine Messe zu Schweinitz. *Dat.*
*Schweinitz a.* 1404. *d.* 4. *April.* 4. April.
Thorshmidt *Antiqu. Elect. Sax.* I. p. 112

3. Graf Friedrich zu Beichlingen con-
firmiret die Stiftung einer Vicarie zu Cöl-
leda. Gegeben *a.* 1404. am nehsten Mon-
tage nach S. Georgii tage. 27. April.
*Thuringia sacra* p. 548

4. Der Rath zu Rosswein stiftet eine
ewige Lampe. Geben *a.* 1404. am Tage
Philippi und Jacobi. 1. Maj.
Unschuld. Nachr. 1717. p. 160
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 90

5. Der Rath zu Zittau verleihet die Erb-
gerichte. Gegeben *a.* 1404. an dem nech-
sten Donnerstage nach S. Philippi und Ja-
cobi tage. 7. Maj.
Carpzovii *Anal. Zittau.* II. 5. p. 290

6. Der Pfarrer zu S. Margareten in Go-
tha verspricht dem dasigen Nonnen-Klo-
ster einen Theil derer dasigen Collecten-
Gelder. *Actum a.* 1404. *Ind.* XII. *d. Mercur.*
XIV. *Maji.* 14. Maj.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 224. *Conf.*
*Tentzelii Suppl.* II. p. 255

7. Pabst Bonifacius IX. setzt einen
*Præceptorem* ins Hospital zu Gotha. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* XVII. *Kal. Jul. Pon-*
*tif. a.* XV. 15. Jun.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 650

8. Landgraf Balthasar ordnet seiner
Gemahlin Herbisleben, Tenstädt und Brü-
cken zum Leibgedinge. Gegeben zu Wy-
mar *a.* 1404. des Fritages vor sendte Bar-
tholomey tage. 21. Aug.

Horn

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 49

9. Die von Frimar verkauffen denen von Weberstädt vier Hufen zu Kirchheiligen. *Dat. a.* 1404. *in die Egidii.* 1. Sept.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 295

10. Die Landgrafen und der Bischoff zu Meissen vertauschen das *jus patronatus* der Frauen-Kirche zu Dresden gegen Ebersbach und S. Nicolai zu Freyberg. *Dat. Lipczk a.* 1404. *prima die mens. Octobris.* 1. Oct.

WECK Dresden. Chron. p. 240

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1051

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 719

11. Derer Landgrafen Vertrag mit denen Reussen wegen der Bergwercke. Gegeben zu Grymma *a.* 1404. am Montage sente Simonis und Jude. 28. Oct.

HORN *l. c.* p. 720

## 1405. IND. XIII.

1. FRITZE GANTZ bestellet sich zu Eilwardestorp Vigilien und Seelmessen. Geben *a.* 1405. des Tages sinte Valentius. 14. Febr.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 444

2. Keyser RVPRECHTS Befehl an die Reichsstadt Gelnhausen, dass sie ihre Steuer nicht mehr an Schwartzburg und Hohenstein zahlen soll. *Dat.* Rückingen, Sambstags vor S. Peters tag *ad Cathedram, regni a.* V. 21. Febr.

SCHILTERVS *ad Jus Feud. Alemann.* p. 262

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. von Grafen p. 24

3. Keyser RVPRECHT belehnet Heinrich Reussen. Geben Heydelberg Freytags vor *Esto Mihi a.* 1405 27. Febr.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 301

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. von Grafen p. 211

4. Landgraf BALTHASAR weiset Christian von Scharffenstein etliche Zinsen an beym Rathe zu Gotha. Geben Gotha *a.* 1405. Sonntags Invocavit. 8. Mart.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 256

5. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM geben dem Nonnen-Kloster zu Jena ein Holtz im Gericht Burgau. Gegeben zu Ihene *a.* 1405. am Donnerstage nach U. Fr. tage Annunc. 1. April.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 722

STISSERS Forst-und Jagd-Hist. Beyl. A.

6 Abt IOHANN zu Fulda belehnet die von der Tanne mit dem Schloss Tanne. Geben *a.* 1405. uf sent Marcus tage. 25. Apr.

LVNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1851

7. Landgraf BALTHASAR verschreibet denen von Saltza 20. Marck Zinse zu Tennstädt. Gegeben zu Gotha *a.* 1405. am Sunntage Quasimodogeniti. 26. April.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 50

8. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM confirmiren eine Frühmesse zu Ziegenrück. Gegeben *a.* 1405. an sente Walpurge tage. 1. Maj.

*Ibidem* p. 722

9. Landgraf FRIEDRICH belehnet die von Kayn. Gegebin zur Wissenfels *a* 1405. am Dinstage nach Jubilate. 12. Maj.

KÖNIG Geneal. derer von Kayn p. 2.

HORN *l. c.* p. 722

10. Der Scholasticus zu Gotha schencket dem dasigen Hospital zehen Schellinge Pfennige. Gegebin *a.* 1405. am Fritage nach Unsers Herrin Uffart. 29. Maj.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 656

11. Landgraf WILHELM verschreibet denen Herren von Botelstedt, Gleissberg und Konitz. Gegebin *a.* 1405. am nestin Mittewochen nach Sente Peters und Pauels tage. 30. Jun.

RVDOLPHI *Gotha Dipl. V.* p. 221

12. Einige Cardinäle geben denen Ablass, die Bischöff Bennonis Grab besuchen. *Dat. Romæ a.* 1405. *d.* 18. *m. Julii Pontif. Calixti* III. *a.* 1. 18. Jul.

ASCIANI *Montes pietatis* p. 651

13. Die von Nesselried überlassen anderthalbe Hufe zu Sonneborn an den Probst zu Dorla und die Cartheuser zu Eisenach. *Dat. a.* 1405. am Donnerstage nach Kiliani. 15. Jul.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 323

14. Aebtissin ERMGARD zu Quedlinburg confirmiret ihrem Stift neun Hufen. *Dat. a.* 1405. in sinte Jacobs des hilghen Apostels. 25. Jul.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 548

15. EADEM macht ihr Testament. *Act. a.* 1405. *Ind.* XIII. *d.* XVIII. *m. Aug.* 18. Aug.

*Ibidem* p. 549

16. Derer Herzoge von Braunschweig, Landgraf BALTHASARS und derer Grafen von Schwartzburg Bündniss wieder Herzog Erichen zu Braunschweig. *Dat. a.* 1405. Dinstags S. Michaelis tag. 29. Sept.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 14

LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Braunschweig p. 382

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 111

17. Pabst INNOCENTIVS VII. confirmiret die neue Aebtissin zu Qvedlinburg. *Dat. Viterbii* XVI. *Kal. Dec. Pontif. a.* II. 16. Nov.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 508

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 235

18. Ertzbischoff OTTO zu Bremen verkaufft seine Lehen im Stift Merseburg an den Abt zu Pegau. *Dat. a.* 1405. *die S. Stephani.* 26. Dec.

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 330

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 312

19. FRITZEN von Schönburg Vergleich mit der Stadt Schletta. Gebin *a.* 1405. an sente Corren tag des heiligen Merterers.

HORN Hand-Bibl. VI. p. 632

## 1406. IND. XIV.

1. Landgraf FRIEDRICH leihet Hans Hoigern zween Gärten vor Coburg. Gegebin zu Koburg an den Dinstage nach Anthonii *a.* 1406 18. Jan.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 725

2. CVRDT HACKE verkaufft dem Kloster Oldisleben eine Hufe. *Dat. a.* 1406. an den Abend U. Fr. Lichtwye. 1. Febr.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 657

3. Graf BVRCHARD zu Barby verkaufft dem Kloster Gottesgnade das Dorff Domlitz. Gegeven *a.* 1406. des Dinghesdages vor Gregorii. 8. Mart.

LEVCKFELD *Ant. de Gratia Dei* p. 90

4. Marggraf WILHELM belehnet Agnes Monheuptin mit Wilsdorff. Geben zu Missen *a.* 1406. Dinst. nach *Miser. Domini.* 27. April.

Ober-Sächs. Nachlese II. p. 297

5. Churfürst Rudolph schencket der
Stadt Schweinitz einen Lugk, den Sauwin-
ckel. Gegeben zur Zweynitz *a.* 1406. des
negsten Donnerstags nach sant Veyt vnd
16. Jun. Modestus tag.
Thorschmidt *Antiqu. Eccl. Sax.* p. 135

6. Ertzbiscoff Friedrich zu Magdeburg
reformiret das Kloster zu Franckenhausen.
22. Jun. *Dat. in mon. Frankenhusen d.* 22. *Jun. a.* 1406
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 109
Leuckfeld *Ant. Michaëlstein* p. 60

7. Burggraf Heinrich zu Meissen ver-
kaufft Hartenstein an Veit von Schönburg.
Geschehen zu Ysenach am Tage *Visitatio-*
2. Jul. *nis Mariæ a.* 1406
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 268
Rousset *Suppl. au Corps Dipl.* I. *part.* 2.
p. 315

8. Derer Landgrafen Bündniss mit dem
Bischoffe zu Halberstadt, Churfürst zu Sach-
sen und denen Fürsten zu Anhalt. Gege-
ben zu Merseberg *a.* 1406. am nesten Sun-
9. Jul. abend nach U. L. Fr. *Visitationis.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 725

9. Das Thomas-Kloster zu Leipzig wei-
het eine Capelle zu Gross-Zschocher. Ge-
geben *a.* 1406. am Freytage nach Marga-
15. Jul. retha.
Schwartz Nachlese zu den Geschichten
der St. Leipzig p. 47

10. Churfürst Rudolph belehnet das
Dorff Axin mit der Holtzmarck Saser. Ge-
ben zu Treben *a.* 1406. Donnerst. S. Bar-
24. Aug. thol. tage.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 680

11. Das Kloster Reinhartsborn stifftet
*Ludovico Pio* ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.*
14. Sept. 1406. *in die S. Crucis Exaltationis.*
Paullini *Annal. Isen.* p. 107
*Thuringia sacra* p. 160

12. Landgraf Friedrich und Wilhelm
geben Apeln Voit von Saltzberg zween
Höfe zu Rossfeld. Gegebin zu Koburg am
25. Nov. Dinstage sente Katherinen tag, *a.* 1406
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 728

13. *Iidem* confirmiren denen Augusti-
nern zu Königsberg einige Güter daselbst
und zu Erckenbrechtshausen. Gegebin zu
Koburg *a.* 1406
*Ibidem* p. 724

14. Die von Pentzig verkauffen denen
von Rechenberg die Pentziger Heide. *Dat.*
zu Pentzig *a.* 1406
*Singularia Lusatica* XVII. p. 317

## 1407. IND. XV.

1. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich eignen denen Augustinern zu
Waldheim das Dorff Masseney. *Dat.* Mis-
23. Febr. sen *a.* 1407. *fer.* III. *post. Reminiscere.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 729

2. *Iidem* vereinigen sich wegen der
Theilung von Marggraf Wilhelms Landen.
Gegebin zu Friberg an Suntage *Judica*
13. Mart. *a.* 1407
*Ibidem.*

3. *Iidem* leihen Dietrichen von Bern-
walde, Kriebenstein, Waldheim und Harthe.
31. Mart. *Dat.* Lipczk *quinta post Pasca a.* 1407
*Ibidem* p. 731

4. *Iidem* erlauben *Eidem* das Schloss
Kriebenstein zu bauen, zu bessern und zu
veräusern. *Dat. ut modo.* 31. Mart.
*Ibidem* p. 732

5. Amarg von Wildenfels thut Verzicht
auf das Klösterlein. Gegeben *a.* 1407. Freyt.
nach *Corp. Christi.* 27. Maj.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 521

6. Landgraf Friedrich und Wilhelm
confirmiren der Stadt Doxau Privilegien.
*Dat. Risenburg fer.* VI. *ante Bonifacii a.* 1407 1. Jun.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 733. E.

7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg setzt
Hintzen von Schman zu ihrem Amtmann.
Geven *a.* 1407. an sunte Iohannis avende
Baptisten. 23. Jun.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 551

8. Das Keyserliche Hofgericht befiehlet
denen Grafen zu Henneberg, den Burggra-
fen zu Nürnberg mit tausend Marck Gol-
des auszuhelffen. *Dat.* Heydelberg *a.* 1407.
Samstags nach Margareten Tag. *regni* VII. 14. Jul.
Schannat Sammlung I. p. 76

9. Keyser Ruprecht verbietet denen
Grafen von Henneberg, die von Rotenburg
an der Tauber, als Aechter, aufzunehmen.
*Dat.* Heydelberg *a.* 1407. Donnerstag vor
Marie Magdal. 19. Jul.
*Ibidem* p. 74

10. Landgraf Friedrich giebt dem Klo-
ster Ichtershausen 20. Schock von denen
Iahrrenten zu Gotha. *Dat. a.* 1407. am
Suntage U. L. Fr. Abend Wurzewye. 14. Aug.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 259

11. Plauen, als ein Schwartzburgisches
Lehen, wird denen Landgrafen offeriret.
Geben Nuenburg *a.* 1407. *tertia feria post*
*Assumpt. Mariæ.* 22. Aug.
Lunig *Spicil. Sec.* II. p. 1222

12. H. Erichs von Braunschweig Ver-
bündniss mit der Stadt Erfurt. Geben *a.*
1407. an S. Egidien tage. 1. Sept.
Erfurt. *Ded.* I. Mayntz *de a.* 1594. Beyl.
n. 42

13. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich verschreiben Günthern von Mi-
chelwitz eine Pfründe auf dem Schlosse zu
Colditz. *Dat.* Grym *Dominica in die Gal-*
*li a.* 1407 16. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 733

14. *Iidem* vergleichen sich mit dem von
Waldenburg wegen derer Bergwercke zu
Ehrenfriedersdorff. *Dat. ut modo.* 16. Oct.
Ursprung gemeine Berg-Rechte F. 2. *a.*
Albini Berg-Chron. p. 20
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 69
*Idem* vom Ursprung der Bergwercke p. 23
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 733

15. Landgraf Friedrich und Wilhelm
machen mit denen Herzogen zu Sachsen ein
Bündniss. *Dat.* Delczsch *a* 1407. *fer.* VI. *Ka-*
*therine.* 25. Nov.
Horn *l. c.* p. 735

16. Frowin von Borch stiftet wöchent-
lich vier Messen zu Gerenrode. *Dat. a.*
1407. *in die S. Thome Apost.* 21. Dec.
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 58

17. Der Magdeburgische *Vicarius* wei-
het die Kirche S. Nicolai zu Eilenburg und
giebt ihr Ablass. *Dat. a.* 1404. *in die Io-*
*hannis Bapt.* 27. Dec.

Un-

Unschuld. Nachr. 1712. p. 740

18. Die Aebtissin zu Ober-Weimar übergiebt dem Dorffe Ehringsdorff einige Zinsen daselbst. Gegeben *a.* 1408. am Sonta-
30. Dec. ge nach dem Kindeltage.

Wettens Hist. Nachr. von Weimar II. p. 283

## 1408.

1. Keyser Wentzel privilegiret den Budessinischen Kreiss wegen der Steuer. *Dat.*
18. Jan. Bettler *a.* 1408. Suntag nach den Obristen.

Redern *Lus. super. dipl.* p. 22

Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 15

2. *Idem dito* den Görlitzischen Kreiss.
18. Jan. *Dat. ut modo.*

Redern *l. c.* p. 24

Lunig *l. c.* p. 15

3. Ertzbischoff Günther zu Magdeburg giebt der Marien-Kirche zu Halle Ablass, und confirmiret den Kaland. *Dat. in castro nostro Geweckenstein a.* 1408. *ipsa lu-*
18. Jan. *ce S. Prisce.*

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 511

4. Keyser Rupprecht belehnet die Grafen von Schwartzburg. Geben zu Mergentheim *a.* 1408. *die Merc. post Convers. Pauli.*

Schilterus *ad Jus feud. Alem.* p. 516

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 927

5. Landgraf Friedrich und Wilhelm erlauben Hermannen von Maltitz das Forwerg Lichtenhayn nach Leisnig zu vererben.
3. Febr. *Dat. Misne a.* 1408. *fer.* VI. *Blasii.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 737

6. *Iidem* eignen 2. Weinberge zu einem Altare zu Butenitz. *Dat. Wissenvels a.* 1408.
7. Febr. *tertia post. Festum Purif. Mariæ.*

*Ibidem.*

7. Der *Cantor* zu Gotha verkaufft dasigem Capitul eine halbe Marck Zinse. Gebin *a.* 1408. an den Dinstage nach U. L. Fr. ta-
7. Febr. ge genannt Lichtewie.

Tenzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 263

8. Heinrich von Wildenfels thut Verzicht auf das Klösterlein. Gegeben *a.* 1408.
8. Febr. Mitw. vor S. Dorotheen tage.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 520

9. Keyser Rupprecht citiret Landgraf Friedrichen, auf derer Burggrafen von Nürnberg Forderungen zu antworten. Gebin zu Heydelberg *a.* 1408. uff den nehstin Dorn-
16. Febr. stag nach S. Valentins tag.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 738

10. Landgraf Friedrich und Wilhelm eignen zu der Schleinitzer Capelle zu S. Afra etliche Zinsen zu Welckirs. *Dat.* Wis-
1. Mart. senvels *a.* 1408. *fer.* V. *ante Invocavit.*

*Ibidem* p. 737

11. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich confirmiren die Privilegien der Stadt Pirna. Gegeben zu Friberg *a.* 1408. am nehsten Dinstage nach dem Sontage *Re-*
13. Mart. *miniscere.*

*Ibidem* p. 734

12. *Iidem* eignen dem Kloster Mühlberg
13. Mart. einige Güter. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 740

13. Burggraf Heinrich zu Meissen bittet den König in Böhmen, dass er Veiten von Schönburg die verkauffte Graffschaft Harstein zu Lehen reichen soll. Gegeben
*a.* 1408. am Sontage *Judica.* 1. Apr.

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 143

Sontag nach Ostern siehe oben *hoc anno* n. 1. 2.

14. Die Landgrafen leihen Johann Voiten das Gericht zu Gottleube. *Dat. Misne,*
*Dom. Quasim. a.* 8 22. April.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 742

15. Landgraf Friedrich und Wilhelm eignen der Kirchen zu Butenitz einige Zinsen zu Krolip. *Dat. Ihenis fer.* III. p. *Jubilate* (1408.) 8. Maj.

*Ibidem.*

16. *Iidem* eignen dem Pfarrer zu Posern einige Zinsen zu Neiltschitz. *Dat. Aldin-*
*borg fer.* III. p. *Domin. Vocem Jucund.* 22. Maj.

*Ibidem.*

17. Churfürst Rudolph belehnet die Herren von Henau mit dem Schloss Dorffeld. Geben zu Wittenberg *a.* 1408. an
Unsers Herren Lichnam-tage. 14. Jun.

Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. n. 48

18. Keyser Rupprecht erkläret Schmalkalden in die Acht. Geben Heidelberg *a.*
1408. Montags vor S. Ulrichs tag. 9. Jul.

Kuchenbecker *Anal. Hassiaca.* I. p. 151

19. Derer Grafen von Schwartzburg Verbündniss mit Landgraf Friedrich und Wilhelm. Gegebin zu Nuemburg *a.* 1408.
an Dinstage nach U. L. Fr. tage *Assumtionis.* 21. Aug.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 157

Lunig *Spicil. sec.* II. p. 1222

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 743

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 114

20. Landgraf Friedrich und Wilhelm versprechen die Grafen von Schwartzburg zu schützen. Gegebin zu Nuemburg *a.* 1408. an der nestin mitwochin vor sente
Bartholomes tage. 22. Aug.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 261

Gründl. Beweiss Beyl. n. 18

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 744

21. Die Landgrafen eignen dem Kloster Cronschwitz einen Weinberg zu Lobda *Dat. Friberg fer.* III. *post. Nativ. Mariæ*
*a.* 1408 11. Sept.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 745. E.

22. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich eignen einigen Bürgern zu Dresden verschiedene Zinsen. *Dat. a.* 1408.
*Domin. post. Michaëlis.* 30. Sept.

*Ibidem.*

23. Heidenreich Bosser verkaufft Dietrichen von Natze einen Rheinischen Gulden Zins. Gegebin *a.* 1408. an sente Fran-
cisci tage. 4. Oct.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 264

24. Keyser Wentzel nimmt denen Handwercken zu Budissin ihre Innung, und macht Ordnung wegen des Raths. Geben
zu Görlitz *a.* 1408. Freyt. nach S. Gallen. 19. Oct.

*Lusatia super. dipl. contin.* p. 24

25. Lutze von Heckstedt verkaufft Kindleben an den Rath zu Gotha. Gegeben *a.* 1408. am Sonnabend vor Simonis
und Judä tag. 27. Oct.

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 128

26. Der Abt zu Ober-Weimar übergiebt dem Dorffe Ehringsdorff einige Zinsen daselbst.

ſelbſt. Gegeben *a.* 1408. am Sontage nach
30. Dec. dem Kindeltage.
Wettens Hiſt. Nachricht von Weimar
II. p. 283

27. Keyſer RVDOLPH befiehlet dem Abte
zu Steinach, Landgraf Friedrich und Wil-
helmen auf einen Geritchtstag zu laden.
*Dat.* Mergentheim *a.* 1408
SCHILTERVS *ad Jus feud. Alem.* p. 406

28. Die Landgrafen leihen denen von
Könneritz ihre Güter. *Dat. Wiſſenvels a.* 8
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 737

## 1409. IND. II.

1. Die Herren von Querfurt eignen dem
Kloſter Eilwardeſtorp etliche Zinſen zu
Gortz, Barnſtedt und Eichſtedt. Geben *a.*
28. Jan. 1409. am Montage nach S. Fabiani und Se-
baſt. tag.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 445

2. Die Grafen von Schwartzburg kauf-
fen ein Stück Gut zu Gotha. *Dat. a.* 1409.
24. Febr. am erſten Sontag in der Faſten, *Invocavit.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 265

3. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
eignen der Creutz-Kirche zu Dresden eini-
ge Zinſen zu Sorſſen. *Dat. Friberg fer.* VI.
8. Mart. *ante Oculi a.* 1409
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 746. E.

4. Des Merſeburgiſchen Officials Ver-
gleich zwiſchen denen Bauren zu Knapen-
dorff und dem Pfarrer zu Bundorff. *Act.*
24. Maj. *a.* 1409. *Ind.* II. *Pontif. Greg.* XII. *a.* III. *d.*
XXIV. *m. Maji.*
BVDER Sammlung I. p. 446

5. Landgraf FRIEDRICH verſetzt denen
zu Erfurt die Graffſchaft an der ſchmalen
30. Aug Gera. Gegeben *a.* 1409. am Sontage nechſt
nach S. Jacobi tage.
MENCKENII *S. R. Germ. III.* p. 2061
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 794

6. Keyſer WENTZEL confirmiret denen
Sechs-Städten das Feim-Gericht. Geben
zum Torpnik *a.* 1409. Mont. nach S. Ja-
31. Aug. cobs tage.
*Luſatia ſuper. dipl. contin.* p. 12
*Singularia Luſatica* XXI. p. 638

7. Der Abt zu Ilfeld wird vom Bann ab-
ſolviret. *Dat. Bononiæ Kal. Pontif. Alex.*
1. Maj. V. *a.* 1
LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 106

8. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
eignen der Pfarre zu Freyburg einen Gar-
ten. *Dat. Lipczk. Sabbato poſt Petri ad*
7. Sept. *vincula.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 747

9. Pabſt ALEXANDER V. confirmiret die
Univerſität Leipzig. *Dat. V. Jd. Sept. Pon-*
9. Sept. *tif. a.* 1
SCHNEIDERS Leipz. Chron. p. 275
HÜBNERVS *de Frid. Bellicoſo* p. 48
*Anon.* Beſchr. der Univ. Leipzig p. 25
LUNIG *part. ſpec. Cont. IV.* 2. Theil Fortſ.
p. 594
Einleitung zur Hiſt. von Sachſen III. p. 143
GLAFEY Kern der Hiſt. von Sachſen p.
1043. *ed. prior* p. 739. *edit. poſter.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 748

10. Burgfriede zwiſchen dem Ertzbi-
ſchoff zu Mayntz und Landgraf Friedrichen
wegen Lichtenberg und Saltzungen. Ge-
ben Hersfelden uf S. Mauritien tag *a.* 1409 22. Sept.
Gründl. *Information* Beyl. n. 4
LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 2
Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. n. 4
Abriſs von dem neueſten Zuſtande der
Gelehrſ. VIII. p. 15. 46
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 139

11. Marggraf IOST privilegiret die Stadt
Lucka wegen der Meile. Geben zum Ber-
lin *a.* 1409. Dinſt. nach S. Mauricius. 24. Sept.
CRVGERI *Orig. Luſat.* p. 194

12. NICKEL SOYKE annulliret eine fürſtl.
*Obligation*, die er verlohren. *Dat. a.* 1409.
am neſten Donnerſtag vor ſente Michels tag. 26. Sept.
TENTZELII *Supp.* II. *hiſt. Goth.* p. 266

13. Landgraf WILHELM giebt der Stadt
Pirna einen Jahrmarckt. Gegebin zu Dres-
den *a.* 1409. an Montage Calixti. 14. Oct.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 37

14. Marggräfin ANNA ſtiftet drey Schock
Groſchen zu einem Altar und Hoſpital zu
Döbeln. Gegebin *a.* 1409. an dem nehſten
Sontage nach ſente Martins tage zu Lyſsnig. 11. Nov.
MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 2

15. Biſchoff THIMO zu Meiſſen confir-
miret ſieben Schock Groſchen zur Kirche
zu Döbeln. *Dat. in caſtro noſtro Stolpin a.*
1409. *ipſo die S. Eliſabeth.* 19. Nov.
*Ibidem* n. 3

16. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
ſtiften die Univerſität Leipzig. *Dat. a.* 1409.
*fer.* II. *poſt. primam Domin. Adventus.* 2. Dec.
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 275
HÜBNER *de Frid. Bellicoſo* p. 46
*Anon.* Beſchr. der Univ. Leipzig p. 19
LVNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil Fortſ.
p. 593
*Ejud. Codex Auguſt.* I. p. 905
Einleitung zur Hiſt. von Sachſen III. p. 140
GLAFEY Kern der Sächſ. Hiſt. p. 1040. *ed.
prior.* p. 736. *ed. poſt.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 751

17. Keyſer WENTZELS Privilegium, daſs
die Gerichte des Landes Görlitz nicht bey
der Stadt, ſondern Landſchaft verbleiben
ſollen. *Dat.* Prag *a.* 1409. an S. Niclas tag. 6. Dec.
REDERN *Luſat. ſuper. diplom.* p. 26
LVNIG *part. ſpec. Cont. II.* Anh. p. 16

18. Pabſt ALEXANDER V. ſetzt den Bi-
ſchoff zu Merſeburg, ingleichen den *Deca-
num* daſelbſt und zu Naumburg zu *Conſer-
vatoribus* der Univerſität Leipzig. *Dat.*
*Piſtoji* XVII. *Kal. Jan. Pontif. a.* 1 19. Dec.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 309
RECHENBERG *de Advocatis & Advocatiis
Germ.* p. 65

19. Ertzbiſchoff IOHANNIS zu Mayntz
und Landgraf Friedrichs Verſchreibung we-
gen des zu Erfurt *deponirten* fuldiſchen
Pfandbriefes. *Dat.* Eltuil *in vigil. B. Tho-*
*mæ a.* 9 20. Dec.
LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 3
Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. n. 3
Abriſs von dem neueſten Zuſtande der
Gelehrſ. VIII. p. 51
FABRI Stats-Cantzley LXVIII. p. 149

20. Der Probſt zu Heusdorff beſtellet
vor einen Erſchlagenen in vierdehalb hun-
dert Klöſter Seelmeſſen. *Dat. a.* 1409. an
ſant Silveſtri. 31. Dec.

*Thu-*

*Thuringia sacra* p. 617
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1259
21. Die Grafen von Hohenhein bestellen
sich im Kloster Walckenried ein Jahrge-
dächtniss. *a.* 1409
LEUCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 322

## 1410. IND. III.

1. Heinrich FRIESEN wird Pfarrer zu S.
Margareten in Gotha. *Dat. a.* 1410. *feria*
19. Jan. V. *post. Domin. Circumdederunt.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 226. *Conf. Tent-
zelii Suppl.* II. p. 268
2. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
leihen Hermann Wancken zween Freyhö-
fe und das Schultheissen - Amt zu Lom-
matzsch. *Dat. Grymis a.* 10. *fer.* IV. *die*
5. Febr. *Cinerum.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 753
3. NICOL von Trote lässt Gebhard
Herrn zu Schrapelau etliche Zinsen auf.
6. Febr. Gegeben *a.* 1410. am S. Dorotheen tag.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 602
4. GEBHARD Herr zu Schrapelau eignet
diese Zinsen dem Kloster Neuenwerck. Ge-
14. Febr. ben *a.* 1410. am Freytage nach *Invocavit.*
*Ibidem* p. 603
5. Landgraf FRIEDRICH und WILHELMS
Flöss-Ordnung auf der Sale. Geben zu
11. Mart. Salvelt *a.* 1410. am Dinstage nach *Judica.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 754
STISSER Forst-und Jagd-Hist. Beyl. Q.
6. Pabst ALEXANDER V. erlaubt einem
Bürger zu Nordhausen einen Trag-Altar.
10. April. *Dat. Bononiæ* IV. *Id. Apr. Pontif. a.* I.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 128
7. Landgraf FRIEDRICHS Verschreibung
wegen des Fuldischen Pfand-Briefes. Ge-
10. April. ben zu Saltza *a.* 1410. Donnerst. vor Jubil.
LUCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 4
Wohlgegr. Gegen-*Inform.* Beyl. n. 5
Abriss von dem neuesten Zustande der
Gelehrs. VIII. p. 52
FABRI Staats-Cantzley VIII. p. 144
8. Das Dorff Phulndorff verkaufft dem
Capitul zu Gotha anderthalbe Marcke. Ge-
geben *a.* 1410. am Dinstage vor sente Mar-
22. April. ci tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 268
9. Landgraf FRIEDRICH belehnet die
Schencken. Geben Weissensehe *a.* 1410.
29. Apr. Dinst. nach *Vocem Jucund.*
FRIDERICI *Hist. Pincernarum* p. 30
10. Graf ULRICH von Regenstein muthet
bey Churfürst Rudolphen die Stein-Mühle
zu Qvedlinburg. Gegeben *a.* 1410. des
4. Maj. Sontages nach Philippi und Jacobi.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 288
11. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
leihen Heinrichen von Reittenbach einige
Güter zu Dutzlaven, Czwataw etc. Gegeben
zcu Aldenborg *a.* 1410. am Montage in der
12. Maj. Pfingstwochin.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 754
12. *Iidem* eignen zu einem Altar zu
Rochlitz etliche Zinsen zu Bickenhayn und
Nordendorff. *Dat. Aldinborg fer.* VI. *p.*
23. Maj. *Trin. a.* 1410
*Ibidem* p. 755. E.
13. Des Erfurtischen Officials Verbot,
dass ohne des Gothaischen Pfarrers Ver-
willigung kein *Terminarius* predigen darff.
*Dat. a.* 1410. VI. *Kal. Iul.* 26. Jun.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 127
14. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
FRIEDRICHS Theilungs-Recess und Verei-
nigung. Gegebin zcu Nuemburg *a.* 1410.
am Donerstage vor sente Peters tage *ad
vincula.* 31. Jul.
LUNIG *part. spec. Cont.* II. p. 200
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 755
ROUSSET *Suppl. au Corps diplom.* I. *part.*
2. p. 325
15. *Iidem* cassiren allen bisherigen Wie-
derwillen. *Dat. ut modo.* 31. Jul.
HORN *l. c.* p. 763
16. *Iidem* geloben, das Land Meissen bey
allen Rechten und Herkommen zu lassen.
*Dat. ut modo.* 31. Jul.
*Ibidem.*
17. Landgraf FRIEDRICH setzt Thile
Schencken zum Amtmann zu Delitzsch.
Geben zu Nürnberg am Dinst. *Petri ad
Vincula a.* 1410 1. Aug.
FRIDERICI *Hist. Pincernarum* p. 28
18. Stiftung eines Altars im Nonnen-
Kloster zu Arnstadt. *Act. a.* 1410. *in crast.
S. Barthol.* 25. Aug.
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 23
19. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
FRIEDRICH befehlen Hermann von Recken-
rode das Schloss Creyenburg Gegeben
zu Salzca, *a.* 1410. *fer.* III. *post Crucis exal-
tationis.* 6. Sept.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 763
20. Landgraf FRIEDRICH der ältere ent-
scheidet Landgraf Friedrich den jüngern
mit denen Grafen zu Gleichen und Orla-
münde wegen der Saltzischen *Succession.*
*Dat.* Wissense *a.* 10. *fer.* IV. *post Exaltat.
S. Crucis.* 17. Sept.
*Ibidem* p. 764
21. Der Stadt Saltzungen Erbhuldigungs-
Brief. Geben Weimar *a.* 1410. Sont. vor
Michaëlis. 28. Sept.
Gründliche *Information* Beyl. n. 3
22. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
eignen dem Hospital zu Grimme den Ze-
henden zu Gostewitz. *Dat. Grymis feria*
VI. *die Michaëlis a.* 1410 29. Sept.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 765. E.
23. *Iidem* geben Heinrichen von Weida
Schmöllen vor sein Antheil an Weida. *Dat.
Wida Dom. ante Symonis & Jude a.* 1410 26. Oct.
*Ibidem.*

## 1411. IND. IV.

1. Keyser WENTZELS Versicherung, dass
das Marggrafthum zu Lausitz niemahls von
Böhmen getrennet werden soll. *Dat.* Prag
*a.* 1411. Sontags *Esto mihi.* 22. Febr.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 107
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Lausitz.
p. 91
2. HEINRICH REUSS von Plauen ver-
kaufft denen von Wolframsdorff das Hals-
gericht auf ihren Gütern. Geben *a.* 1411. 1. Mart.
am Sonnt. *Invocavit.*
Erläutert. Voigtland IV. p. 365
3. Churfurst RUDOLPH von Sachsen ge-
stehet Keyser Wentzeln am Schloss Pritz
das

das Einlöſungs - und Oeffnungs - Recht zu.
22. Mart. Geben am Sontag *Lætare a.* 1410
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1419

4. Landgraf Friedrich und Wilhelm
ſetzen, was zur MeiſsniſchenNation zu Leip-
zig gehöret. Gegebin zcu Lipczk *a.* 1410.
1. Apr. am Dinſtage vor Palmen.
Sicul *Neo-Annal. Lipſ. ſect.* 34. p. 544
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 768. 769

5. Hans Schmidt verkaufft einem Dom-
herrn zu Gotha einen Rheiniſchen Gulden
Zinſe. Geben *a.* 1410. an dem fritage vor
4. Apr. dem palmen tage.
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 271

6. Landgraf Friedrich und Wilhelm
erlauben denen Bürgern zu Werda ſich des
Rechts zu Zwickau zu erhohlen. *Dat.* Al-
18. Apr. dinburg *Sabbatho ante Quaſimod. a.* 1411
Horn *l. c.* p. 769

7. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich verbinden ſich mit Graf Fried-
richen von Henneberg. Geben am Din-
30. Jun. ſtage nach Peter und Paul *a.* 11.
*Ibidem.*

8. Landgraf Friedrich und Wilhelm
eignen denen Auguſtinern zu Neuſtadt das
Amans-Holz. *Dat. fer.* VI. *poſt Viſit. Ma-*
3. Jul. *riæ in caſtro Arnshouge a.* 1411
*Ibidem* p. 771. E.

9. *Iidem* theilen ihre Länder. Gege-
ben zcu Lipczk *a.* 1411. am nehſten Manta-
31. Aug. ge nach ſente Iohannis tage *Decollationis.*
*Ibidem.*

10. Landgraf Friedrich belehnet die
von Steinbach. Gegebin zcu Friberg *a.*
1411. am nechſtin Dinſtage nach ſente Ma-
22. Sept. theus tage.
*Ibidem* p. 774

11. Keyſer Wentzels Bündniſs mit
Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich.
Geben zu Prag an Aller Heiligen Abend.
31. Oct. *a.* 1411
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1422

12. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg ord-
net Agathen von Dingelſtedt Jahrgedächt-
11. Nov. niſs. Geben *a.* 1411. in fünften Martens taghe.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 552

13. Das Kloſter zu Döbeln nimmt Mi-
chel Czaſſen in ihre Brüderſchaft. Gege-
21. Dec. bin *a.* 1411. an ſant Thomas tage.
Morbitz Döbel. Chron. Anh. n. 9

14. Graf Wilhelm zu Henneberg con-
firmiret einen Altar in der Hof-Capelle zu
Schleüſingen *a.* 1411
Weinreichs Henneb. Kirchen und Schu-
len Staat p. 143

15. Landgraf Friedrich und Wilhelm
geben denen Herren Reuſſen Verſicherung
der Bezahlung von Weida. *Dat. a.* 1411
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 766

## 1412. IND. V.

1. Keyſer Siegmund ermahnet die Stadt
Erfurt, dem Reich getreu zu ſeyn. Geben
zu Ofen an S. Agneten tage, *regn. Vngar.*
21. Jan. XXII. *Rom.* I.
Erfurt. *Deduct. contr.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 22
*Copia* der Uhrkunden *a.* 1595. A.

2. Landgraf Friedrich überläſst dem
Rathe zu Dresden die Stadtgerichte. *Dat.*
Dresden IV. *poſt. Pauli. Converſ. a.* 1412 27. Jan.
Schramm Hiſt. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 16

3. Ein *Vicarius* zu Eiſenach ſchencket
dem Capitul zu Gotha 5 Schillinge Pfenni-
ge. Gegeben *a.* 1412. an dem Montage nach
*Invocavit.* 22. Febr.
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 274

4. Landgraf Friedrichs Vergleich zwi-
ſchen Nicol von Gorbitz und dem Rath zu
Dresden wegen eines Steinbruchs bey
Struppen. Geben Dresden *a.* 1412. am frey-
tage nach dem Sontage *Reminiſcere.* 4. Mart.
Weck Dresdn. Chron. p. 475
Schramm Hiſt. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 2.

5. Landgraf Friedrich eignet zu einem
Altar zu Rochlitz etliche Zinſen zu Raba-
tendorff. *Dat. Miſne fer.* III. *p. Oculi a.* 1412 8. Mart.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 776. E.

6. Landgraf Friedrich der jüngere ge-
lobet die Einung mit König Wentzeln und
den andern Landgrafen zu halten. Gege-
bin zcu Dresden *a.* 1412. am Dinſtage nach
dem Palmtage. 29. Mart.
*Ibidem.*

7. Landgrafen Friedrich, Wilhelm und
Friedrichs Verordnung, wie es ihrer Mün-
tze wegen zu halten. Gegebin zcu Frie-
berg am Montage nach *Quaſim.* 11. April.
*Ibidem* p. 777

8. Churfürſt Rudolph confirmiret ei-
nen Schützen-Altar in der Pfarr-Kirche zu
Wittenberg. Geben zu Wittenb. *a.* 1412.
Dinſt. vor unſers herrn Leichnams tage. 31. Maj.
Ziegler *de dote Eccl. c.* V. §. 22

9. Hertzog Albrecht giebt der Pfarre
zu Liebenwerde eine Wieſe. Gegeben zu
Liebenwerde *a.* 1412. den Suntag nach des
heil. Leihnams tage. 5. Jun.
Ober-Sächſ. Nachleſe IX. p. 38

10. Der Abt zu Ciſteaux erlaubt, daſs
das Kloſter Sonnenfeld denen fremden Geiſt-
lichen darff Fleiſch zu eſſen geben. *Dat.*
*Ciſtercii d.* IX. *Jun. a.* 1412 9. Jun.
Unſchuld. Nachr. 1722. p. 8

11. Marggräfin Anna leihet dem Rath
zu Döbeln vier Scbock Groſchen. Gege-
bin zcu Liſſenig *a.* 1412. am nehſtin Sonaben-
de vor Santhe Margarethen tage. 9. Jul.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 10

12. Landgraf Friedrich und Wilhelm
an die Stadt Gotha wegen der Einlaſſung.
Gegebin zcu Gotha am Donerſtage nach
Mauricii (1412.) 22. Sept.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 16. *Conf. Tentzelii Suppl. II.* p. 275
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 35
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 778

13. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich belehnen die von Greüſſen mit
der Schenckſtadt zu Schönſtädt. *Dat. in*
*campis circa Helderungen a.* 1412. IV. *feria*
*ante Simonis & Jude.* 26. Oct.
Horn *l. c.* p. 780

14. *Iidem* belehnen Graf Günthern
von Schwartzburg mit etlichen Gütern zu
Tennſtäd. *Dat. ut modo feria* V.
*Ibidem.*
Heidenreich Schwartzb. Hiſt. p. 107

15. *Ii-*

15. *Iidem* belehnen Friedrichen von Kolleda mit etlichen Gütern zu Fronstedt. *Dat.*
27. Oct. *ut modo.*
HORN *l. c.* p. 781
16. Churfürst RUDOLPH belehnet die Store mit dem halben Dorffe Falckenberg. Gegeben zcu Liebenwerde *a.* 1412. des nehesten Montags nach U. Fr. tag. *Conceptionis.* 12. Dec.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 77
17. Bischoff WERNER zu Halberstadt ermahnet die Zinsleute des Klosters Gerenrode, das ihre richtig abzutragen. *Dat. a.* 1412
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 60
LUNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 97
18. Landgraf FRIEDRICH beleibgedinget Dietrichs von Honsperg Gemahlin mit halb Sachsendorff, Ottendorff. etc. *a.* 1412
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 775. C.
19. *Idem* leihet JOHANN SCHLICKEN das Eigen in Plausig.
*Ibidem* C.
20. *Idem* erlaubt HANSEN von Wärtzburg einige Aecker zu Schobelau zu verpfänden.
*Ibidem* C.
21. *Idem* eignet einigen Nonnen zu Riesta und Heil. Creutz einige Zinsen zu Lessau.
*Ibidem* C.
22. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH belehnen die von Vanre, Vitzthum und Seebach mit Grosse- und Wenigen-Vanre. *Dat. a.* 1412
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 775
23. *Iidem* erlassen die Landschaft Thüringen allen Verdachts. *Dat. a.* 1412
*Ibidem* p. 779
24. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM thun dergleichen denen Grafen von Schwartzburg. *Dat. a.* 1412
*Ibidem.*
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 121

## 1413. IND. VI.

1. FRITZ von Schönburg vertauschet dem Kloster Grimhain Schlete mit einigen Dörffern gegen Retzig. *Dat.* 1413. am Tage *Fab. Sebast.* 25. Jan.
HORN Hand-Bibl. III. p. 314. C.
2. Graf HEINRICH von Hohenstein verspricht Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrichen die Schlösser Heldrungen und Wihe abzutreten. Gegebin *a.* 1413. am nesten fritage Fab. und Sebastiani. 27. Jan.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 781
3. Ehestiftung Graf FRIEDRICHS zu Henneberg und Graf Michael zu Wertheim. *Dat.* Bamberg *a.* 1413. Donnerst. n. S. Pauli tag. 26. Jan.
SCHANNAT Samlung I. p. 115
4. Landgraf WILHELM erlaubt denen Juden zu Coburg einen Kirchhof anzulegen. Geben *a.* 1413. *fer.* III. *ante Purif. Mariæ.* 31. Jan.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 252
5. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH entscheiden Graf Ernsten von Gleichen und Apeln von Stutternheim. Gegeben zu Wymar am Dinstage U. Fr. tage *Purificationis.* 2. Febr.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 333
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 563
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 782
6. Landgraf FRIEDRICH eignet der Capelle auf der Brücke zu Dresden einen Hof daselbst. *Dat.* Missen VI. *Kathedra S. Petri a.* 1413 22. Febr.
SCHRAMM Hist. Schaupl. von Brücken, Beyl. n. 15
7. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH befehlen Hansen Schlotheim ihr Geleite zu Erfurt. *Dat. a.* 1413. *fer.* II. *p. Oculi.* 21. Mart.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 784
8. B. ALBRECHT zu Bamberg an Graf Friedrichen zu Henneberg wegen Graf Hermanns erwehlten *Coadjutoren.*
SCHANNAT Samlung I. p. 118
9. *Ej.* Schreiben deswegen an den Keyser um *Confirmation.*
*Ibidem* p. 118
10. Keyser SIEGMUNDS *Confirmation.* Geben zu Velde vor Anes in Friaul an dem Montage nach Oculi, *regnorum Hung.* XXVI. *Romani* III. 27. Mart.
*Ibidem* p. 120
11. Graf FRIEDRICHS zu Henneberg Vereinigungs-Entwurff zwischen beyden Stiftern Bamberg und Wirtzburg.
*Ibidem* p. 122
12. Pabst IOHANNES XXIII. gestattet der Universität Leipzig sechs Canonicate zu Meissen, Naumburg und Zeitz. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI. *Id. April. Pontif. a.* III. 7. April.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 315
13. Landgraf WILHELM verträgt den Grafen von Hohenstein mit dem Herren von Heldrungen. Sangerhausen 1413. am Sontage *Judica.* 9. Apr.
*Ibidem* p. 784
14. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICHS Gegenverschreibung an Anhalt wegen Verpfändung Hartzgerat und Güntersberg. Geben *a.* 1413. am nesten Montage nach *Judica.* 10. April.
*Ibidem* p. 785
15. Vergleich zwischen fünf Gebrüdern Fürsten von Anhalt. Geschehen am Ostertage *a.* 1413 23. Apr.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 116
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 169
ROUSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 332
16. Bischoff RUDOLPH zu Meissen erlaubet zu Wurtzen einen Graben um die Stadt zu führen. Geben *a.* 1413. am Sontage *Miser. Dom.* 7. Maj.
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hist. p. 19
17. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH versetzen denen Nonnen zu Beünroda etliche Jahrrenten zu Obern-Besa und Kindelbrück. Gegeben zu Numburg *a.* 1413. am Montage nach Jubil. 15. Maj.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 786
18. Pabst IOHANN XXIII. confirmiret alle Privilegia des Stifts Qvedlinburg. *Dat. Avinione Kal. Jun. Pontif. a.* IV. 1. Jun.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 509
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 236
19. Die Grafen von Stolberg verbinden

sich mit denen Landgrafen. *Dat.* Wissen-
18. Jul. se am Dinstage nach *Divis. Apostol. a.* 13
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 787

20. Landgraf FRIEDRICH der jüngere verschreibt Nicoln von Utensroda 20. Rheinische Gulden zu Sangerhausen. Gebin zcu Gotha a. 1413. am Sunabinde Marie
22. Jul. Magdalene.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 278

21. Bündniss des Ertzbischoffs zu Mayntz, Bischoffs zu Würtzburg, Abts zu Fulda und Herschfeld, Landgraf Friedrichs, Wilhelms, und Friedrichs. *Dat.* Hersfeld
1. Aug. *in die beati Petri ad vincula a.* 1413
STRVVE Polit. Archiv III. p. 295. V. p. 341
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 160. & *Cont.* I. p. 219
SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 289
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 787

22. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH belehnen die von Bünau mit Dröissig, Wesenstein etc. *Dat. a.* 1413. *fer.*
3. Aug. V. *in die S. Stephani Inventionis.*
*Ibidem* p. 788

23. Derer Grafen von Stolberg Revers wegen verpfändung des Schlosses Kelbra.
3. Aug. *Dat. quinta feria Invent. S. Stephani a.* 1413
*Ibidem* p. 789

24. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH erlauben Conraden von Tannrode sein Schloss Stusfurt zu versetzen.
4. Aug. *Dat. Ihene sexta feria ante Severi a.* 1413
*Ibidem* p. 783

25. *Iidem* befehlen HANS KÜCHENMEISTERN das Schloss zu Eisenach, die Clem-
7. Aug. me. *Dat. a.* 1413. *tertia ante Laurentii.*
*Ibidem* p. 790

26. Landgraf FRIEDRICH der jüngere verschreibet dem *Vicario* zu Abtsrode zwo Marck. Gegeben *a.* 1413. am Dinstage S.
8. Aug. Cyriaci tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 277

27. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH versprechen Marggräfin Annen wegen ihres Leibgedinges ein *Aquivalent* zu geben. Gegeben zcu Lypczk *a.* 1413.
20. Aug. am nesten Sontage nach U. L. Fr. *Assumpt.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 791

28. Ertzbischoff IOHANN zu Mayntz verkaufft Iohann von Allenblumen das Vitzthum-Amt zu Erfurt. *Dat.* Eltuil *Domin.*
20. Aug. *post Assumpt. Mariæ. a.* 1413
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 12. p. 292

29. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH erlauben denen Grafen von Gleichen ihr Schloss Tullstädt zu verpfänden.
21. Sept. *Dat. fer.* V. *in die S. Matthæi a.* 1413
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 792

30. Pabst IOHANN XXIII. befiehlet vom Stift Wiperti zu Qvedlinburg nichts zu veräusern. *Dat. apud S. Antonium extra mu-*
25. Oct. *ros Florent.* VIII. *Kal. Nov. Pontif. a.* V.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 510

31. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH erlauben Heinrich von Werthern etwas Zins-Getreide zu Gebese wiederkäufflich zu verkauffen. *Dat. a.* 1413
*Ibidem.*

32. *Iidem* erlauben Bussen von Vitzthum etliche Hufen zu Buttstedt zu veräusern. *Dat. a.* 1413
*Ibidem.*

## 1414. IND. VII.

1. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH verbinden sich mit Bischoff Albrechten zu Halberstadt. Gegeben *a.* 1414.
am Dornstage nach *Epiph. Domini.* 11. Jan.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 793

2. *Iidem* eignen Graf FRIEDRICHEN von Beichlingen das Dorff Ober-Heldrungen. Gegeben *a.* 1414. am Sonnabende Fabiani
und Sebastiani tage. 25. Jan.
*Ibidem* p. 794

3. IOHANN Abt zu Cisteaux erlaubt denen Nonnen des Klosters Sonnenfeld Fleisch zu essen. *Dat. Constantiæ* (*f. Cistercii*)
XV. *Febr. a.* 1414. *more Gallicano.* 15. Febr.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 7

4. Landgraf WILHELM privilegiret die Pfarrer der Pflege Leuchtenberg und Eisen-
berg. *Dat. a.* 1414. *Dom. Esto mihi.* 18. Febr.
REINHARD *de jure circa sacra* p. 265

5. Landgraf FRIEDRICH der jüngere setzt seiner Gemahlin Tenneberg, VValthershausen und Kefernburg nebst einigen Renten zu Sangerhausen zum Leibgedinge. Gegeben zu VVymar am Dornstage vor *Re-*
*miniscere a.* 1414 1. Mart.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 76

6. *Idem* verkaufft dem ältern sein Theil am Schlosse Meissen mit Biele und Buntsch.
*Dat. ut modo.* 1. Mart.
*Ibidem* p. 794

7. Pabst IOHANN XXIII. befiehlet das Stift Qvedlinburg nicht zubeschweren. *Dat.*
*Bononiæ* XVII. *Kal. April. Pontif. a.* IV. 16. Mart.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 512
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 236

8. Landgraf FRIEDRICHS des ältern Gegen-Verschreibung wegen des halben Schlosses Meissen. *Dat.* Lipczk *fer.* VI.
*post. Domin. Oculi a.* 1414 16. Mart.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 795

9. Der Vogt zu Lusitz versetzt das Schloss Reichwalde an die von Krienitz. Geben *a.* 1414. an dem Montage nest vor
sandt Jorgen tag. 16. Apr.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1006

10. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH nehmen die Carthaus bey Eisenach in ihren Schutz. Gegeben zu Isenache *a.* 1414. am Mitwochen nach dem
Sontage *Qvasimod.* 18. April.
*Append. ad Hackium de Comit. Templin.* p. 356
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 796

11. *Eorundem* Vertrag mit Hessen. *Dat.*
Isenach *a.* 1414. *fer.* VI. *post. Qvasim.* 20. April.
HORN *l. c.* p. 797

12. König VVENTZEL erlaubt der Stadt Luckau das Schloss Reichenwald abzubrechen, und die darzu gehörige Güter in der Stadt Nutzen zu verwenden. Geben zu
Prage *a.* 1414. Dornst. nach S. Jorgen. 26. Apr.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* III. p. 245

13. HANS von Urffe schliesst einen Stillstand zwischen denen Landgrafen und den

Gra-

Grafen von Ziegenhain. *Dat. a.* 1314. *fer.*
26. April. V. *post Domin. Miser. Dom.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 800
14. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH eignen dem Stift U. L. Fr. und *Severi* zu Erfurt das Dorff Roldisleben. Gegebin zcu VVissensehe am Sunabinde vor
28. April *Jubilate.*
*Ibidem* p. 801
15. Landgraf VVILHELM setzt der Stadt Crimmitzschau statt der Bete eine gewisse Jahr-Rente. *Dat.* Aldenburg, *die Domin.*
6. Maj. *Cantate a.* 1314
VVLPII Beschr. von Crimmitzschau p. 9
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 218
16. Götz von Aspech verkauft einem *Canonico* zu Gotha 29. Schillinge Pfennige. Geben *a.* 1414. an dem Dinstage nach sencte
8. Maj. VValpurgis tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 280
17. Die Schencken von Dornburg geben dem Nonnen-Kloster zu Gotha anderthalbe Hufe zu Frimar. *Dat. a.* 1414. *prid.*
31. Maj. *Kal. Jun.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 146
18. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH handeln mit dem Grafen von Blanckenhain wegen des Kauffs des Schlosses Blanckenhain und Lehn von Tennrode. *Dat.* Egkersperge *a.* 1414. *fer.*
26. Jan. III. *post Iohann. Bapt.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 802
19. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Riffau einige Zinsen bey Mühlberg. *Dat. in castro Misna a.* 1414. *fer.* III. *post*
3. Jul. *Visit. Mariæ.*
*Ibidem* C.
20. Die von Usslar begeben sich in Landgraf Friedrichs Pflichten. *Dat.* Mol-
28. Jul. husin *fer.* II. *post. Jacobi Apost.*
*Ibidem.*
21. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH machen mit Hessen einen Stillstand auf drey Jahr. *Dat.* Molhusen *a.* 1414.
30. Jul. am nesten Donrstage nach sente Jacobs tage.
*Ibidem* p. 803
22. *Iidem* geben denen Busmannen das Forwerg Zaukerode erblich. *Dat.* Gotha *a.*
1. Aug. 1414. *Sabbato post Jacobi Apost.*
*Ibidem* p. 805
23. Keyser SIEGMVNDS Befehl an die Landgrafen wegen der Irrungen mit Bamberg. Geben zu Koblentz des nechsten Sun-
11. Aug. tages nach Sand Laurentii tag.
SCHANNAT Samlung I. p. 125
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 806
24. Pabst IOHANN XXIII. setzt den Bischoff zu Meissen, Abt zu Pegau, Dechant zu Erfurt und Merseburg zu *Conservato*ren der Stadt Halle. *Dat. Bononiæ* XIII. *Aug.*
13. Aug. *Pontif. a.* V.
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 516
25. Keyser SIEGMVNDS Privilegium, dass die Nieder-Lausitz nicht soll von Böhmen getrennet werden. *Dat.* Coblentz *a.* 1414.
30. Aug. am nechsten Donnerstage vor S. Egidii.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Lausitz p. 92
26. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH leihen Friedrichen von Beichlingen den Anfall an Bercka. *Dat. Friberg*
*fer.* III. *ante festum Nativ. Mariæ a.* 1414 4. Sept.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 806
27. Keyser SIEGMVND *invitir*et die Grafen von Henneberg zum Reichs-Convent nach Nürnberg. *Dat.* Heydelberg *a.* 1414.
Donnerstags vor Creutz-Erhöhung. 13. Sept.
SCHANNAT Sammlung I. p. 126
28. FRIEDRICHS von Starckenberg Vergleich mit dem Stift Naumburg wegen etlicher Güter zu Monstab. *Dat. a.* 1414. an Sonntag *Crucis Exalt.* 16. Sept.
HECKER Nachr. von der Herrsch. Starckenberg p. 23
29. Der *Prior Generalis* des Iohanniter-Ordens confirmiret sechs Marck Polnisch zum Petentzmeister und Ordens-Hause zu Zittau. *Dat. Stranoniczii fer.* VI. *post*
*S. Galli a.* 1414 19. Oct.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 1. p. 14
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 214
30. Pabst IOHANN XXIII. ziehet Nachricht ein wegen der veräuserten Güter des Klosters VViperti zu Qvedlinburg. *Dat. apud S. Antonium extra muros Florent.* VIII.
*Kal. Nov.* 25. Oct.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 510
31. Keyser SIGMVNDS Sächsische güldene Bulle. Geben zu Ache *a.* 1414. den 8.
Nov. etc. 8. Nov.
GRIEBNER *de bulla aurea Saxon.* p. 90
32. Keyser SIEGMVNDS (falscher) Lehnbrief Herzog Erichs zu Sachsen-Lauenburg.
Franckfurt an S. Lucien tag *a.* 1414 13. Dec.
SPALATINI *Vitæ aliquot Elect. Saxon.* p. 1072
Anderweitige Handlung Beyl. n. 7
Bericht von dem Braunschw. Lüneburgischen Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 44
*Electa Juris publ. curiosa Cont.* c. 4. p. 419
MENCKENII *de Electoratu Frid. Bellic.* p. 30
MÜLLERS Reichst. *Theatr. Frid. V.* 5. Vorst. c. 13. p. 452
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 4. Abth. p. 354
*du* MONT *Corps diplom.* II. *part.* 1. p. 19
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 921
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 328
33. Cardinal JORDANVS erlaubt Graf Günthern und Heinrichen zu Schwartzburg Beichtväter anzunehmen. *Dat. a.* 1414
Unschuld. Nachr. 1722. p. 527
34. Bischoff RVDOLPH zu Meissen confirmiret eine Messe zu Sonnewalde. *Dat. a.* 1414
Unschuld. Nachr. 1714. p. 591
35. Landgraf FRIEDRICH macht verschiedene Ordnungen zu Chemnitz (*a.* 1414.)
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 807
36. *Idem* entscheidet die Klöster Zelle und Nimptschen wegen einer Mühle bey Grimme. *a.* 14
*Ibidem.*
37. *Idem* leihet HEINRICHEN von Seben verschiedene Güter zu Grimme, Pretitz etc. Gegeben *a.* 14
*Ibidem* p. 808
38. *Idem* setzt seiner Gemahlin Grimme, Colditz und Nauenhof zum Leibgedinge. *Dat. a.* 1414
*Ibidem.*

39. *Idem* setzt die Innung der Gerber
zu Leipzig. (*a.* 1414.)
*Ibidem* p. 810
40. König Wentzels in Böhmen Verordnung
wegen der Landstrasse über Görlitz.
*Dat. a.* 1414
Leyservs *de via regia Lusat. super.* p. 29

### 1415. IND. VIII.

1. Hans von VVechmar verkaufft dem
Capitul zu Gotha 12. Schillinge Pfennige.
*Dat.* Kefernberg *a.* 1415. am Dornstage nach
3. Jan. *Circumcis. Domini.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 280.282
2. Landgraf Friedrich belehnet die
Grafen von Gleichen mit Tulstedt, Grevenburg
und Tonna. Geben zu VVymar
*a.* 1415. an dem Dornstage nach der heiligen
12. Jan. dry König tage.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 334
3. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich verpfänden das Schloss Elgersburg
an die von Entzenburg. *Dat. a.* 1415.
27. Jan. *Domin. ante Purificat.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 811
4. Die von Maltitz geloben denen Landgrafen
sechs Jahr Friede zu halten. Gegebin
czu Rochelicz *a.* 1415. an fritage U. Fr.
1. Febr. abinde *Purif.*
*Ibidem* p. 813
5. Die Benleffe verkauffen dem Kloster
Eilwardestorp 60. Scheffel Getreide. Gegebin
*a.* 1415. an dem thage U. Fr. abinde
1. Febr. Marien Lichtewyunge.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 447
6. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich verpfänden Güntersberg an Albrecht
von Herres. *Dat. fer.* IV. *post Oculi*
20. Febr. *li a.* 1415
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 814
7. Albrecht VViehe verspricht seine
verkauften Güter nach wie vor zu verdienen.
20. Febr. nen. *Dat.* VVissensee, *ut modo.*
*Ibidem* p. 815
8. Churfürst Rvdolph ratificiret die
Chur-Pfältzischen Vorrechte. Geben zu
14. Febr. Costnitz *a.* 1415. am Sonnt. *Oculi.*
Frehervs *ad Bullam Sigismundi* p. 571
Gründl. *Deduction* Beyl. n. 16
9. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich geben der Stadt Neber einen Hof
und Acker daselbst. *Dat.* Ihene *fer.* II. *post*
11. Mart. *Letare a.* 1415
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 816
10. Burggraf Albrecht von Kirchberg
bezeuget den Handel wegen Blanckenhayn.
Gegebin *a.* 1415. am Dinstage am sente Gregorius
12. Mart. gorius tage.
*Ibidem* p. 814
11. Keyser Siegmund confirmiret die
Privilegia der Stadt Nordhausen. Gegeben
19. Mart. zu Costnitz *a.* 1415. am Dinstage nach *Judica.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 229
12. Graf Friedrich von Beichlingen
confirmiret der Vicarie zu Cölleda einige
Zinsen. Gegeben *a.* 1415. an sente Marcus
25. April. tage.
*Thuringia sacra.*
13. Keyser Siegmund privilegiret Chur-Sachsen
mit der güldenen Müntz. Geben
zu Costnitz *a.* 1415. Donnerst. nach dem
heil. Ostertage *regni Hung. a.* XXIX.
*Rom.* V. 4. Apr.
Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* 1. Vorstell.
c. 10. p. 138
14. Keyser Siegmvnds Versicherung,
dass das Schwerdtragen Churfürst Rudolphen
gebühre. *Dat.* Costantz *a.* 1415. Sontags
*Quasim. regnorum Hungar.* XXIX.
*Rom.* V. 7. April.
Müller *l. c. c.* 6. p. 85
Europ. Herold I. p. 250
Lvnig *part. spec.* von Sachsen p. 5
15. Landgraf Friedrich erlaubt dem
Kloster Ichtershausen 28. Hufen zu veräusern.
sern. 10. Iun.
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 275
16. Derer Fürsten von Anhalt Bündniss
mit dem Ertzbischoff zu Magdeburg
auf zehen Jahr. *Dat.* Meydeburg *a.* 1415.
Dinstags nach S. Bonifacii. 11. Jun.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 117
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 171
17. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich vergleichen sich mit denen Nothhaften
wegen einiger streitigen Lehen in
Eger-und Elbogener Lande. Gegebin *a.*
1415. am Sunabinde nach *Assumtionis Mariæ.* 18. Aug.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 816
18. Einige Cardinäle geben der Kirche
zu Friesau Ablass. *Dat. Constantiæ prov.*
*Mogunt. Ind.* VIII. V. *Non. Oct.* 3. Oct.
Erläut. Voigtland II. p. 153
19. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich verkauffen denen Burggrafen zu
Nürnberg das Schloss Thiersten und den
Marckt Thiersheim. *Dat. Sabbato post Dionisii*
*nisii a.* 15 12. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 817
20. Bischoff Gerhards zu Naumburg
und Burggraf Friedrichs zu Nürnberg Unterhandlung
zwischen Landgraf Friedrich
und VVilhelm wegen einer neuen Landes-Ordnung.
Gegeben zu Altenburg *a.* 1415.
des nechsten Sontags vor sant Gallen tag. 13. Oct.
Lvnig *part. spec. Contin.* II. p. 205
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 818
21. Landgraf Friedrich verspricht seine
Vettern wegen einer Schuld Schadlos zu
halten. *Dat.* VVymar *Sabbato post. Lucæ a.* 15 19. Oct.
Horn *l. c.* p. 821
22. Ioannes *Episc. Cytrensis* giebt dem
Kloster Kelbra Ablass. *Dat. a.* 1415. *in festo*
*sto S. Martini.* 11. Nov.
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 140
23. Die Landgrafen und Herzoge zu Sachsen
*compromittiren* wegen einiger Irrungen
auf Marggraf Friedrichen zu Brandenburg.
*Dat. Hallis fer.* IV. *post Elisabeth a.* 15 20. Nov.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 822
24. Landgraf VVilhelm thut Landgraf
Friedrichen Anzeige wegen gemachter Oerterung.
*Dat.* VVissenfels *Sabbato ante Katherine*
*therine a.* 1415 24. Nov.
*Ibidem.*
25. Bischoff Nicolavs zu Merseburg
giebt der Kirche zu Geithen Ablass. *Dat.*
*Merseburg a.* 1415. *in die S. Andreæ Apost.* 30. Nov.
Unschuld. Nachr. 1714. p. 117
*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 35
26. Landgraf Friedrich wehlet sein

bis-

bisherig Antheil. *Dat.* Aldinburg *Sabba-*
8. Dec. *to in die Concept. Marie a.* 1415
Horn *l. c.* p. 823
27. *Idem* dotiret Heinrichs von Mer-
tenstorff Ehewirthin mit etlichen Zinsen
zu Swet. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* p. 823. C.
28. *Idem* erlaubet Albrechten von Hei-
nitz seine Güter zu Lutzschan an das Capi-
tul zu VVurtzen zu verkauffen. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* p. 824. C.
29. *Idem* leihet Heinrichen von Krolp
die Anwartschaft einiger Güter zu Mertins-
kirchen und Bresewitz. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* C.
30. *Idem* eignet einem Altar zu Mit-
weida einen Theil der Tschepe. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* C.
31. *Idem* eignet einigen Nonnen zum
heil. Creutz etliche Zinsen zu Dobernitz.
*Dat. a.* 1415
*Ibidem* C.
32. Burggraf Heinrich zu Meissen con-
firmiret einige Zinsen zu Priwel zu einer
Messe zu Döbeln. Gegebin *a.* 1415. an dem
Sunabinde vor der Besnydunge vnsers her-
ren, vf vnssen Slosse Vrouwenstein.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 1

## 1416. IND. IX.

1. Landgraf Friedrich confirmiret der
Stadt Gotha eine Mühlstatt an der Leine.
Geben *a.* 1416. zu Gotha am Dornstage vor
20. Febr. *Kathedra Petri.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 283
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 8
2. Landgraf VVilhelms Befehl, dass al-
le Juden in seinen Landen unter Meister
Hellern zu Erfurt stehen sollen. Geben
27. Mart. *fer.* VI. *ante Letare a.* 1416
Ludewig *Reliqu.* X. p. 254
3. Des Hauptmanns und Raths zu Dö-
beln Vergleich mit denen Fleischhauern,
wegen gewisser Zinsen. Geben *a.* 1416. an
24. Aug. sant Bartel tage.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 13
4. Hans von Polentz, Landvogts in Lau-
sitz, Ausspruch zwischen den Rath zu Gu-
ben und den von Rotenburg zu Schidlo we-
gen der Oder-Schiffart. Gegeben zu Gu-
ben 1416. des nechsten Frydages nach der
23. Oct. 11000. Jungfrauen dage.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 915
5. Graf Wilhelm von Henneberg *re-
nunci*ret seiner Forderung an den Grafen von
26. Oct. Castell. *Dat.* 1416. Mont. vor Simon Judä.
Lunig *Spicil. Sec.* I. p. 65
6. Landgraf Friedrich giebt Nicoln
von Kottau das halbe Vorwerck Reckewitz
zu Lehn. Geben *a.* 1416. am Montag nach
2. Nov. aller heiligen tage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 824
7. Vergleich Graf Boden zu Stolberg
und des Abts zu Michelstein wegen einiger
Holtzblöcke auf dem Hartz. *Dat. a.* 1416.
13. Dec. am Sontage S. Lucien tage.
Leuckfeld *Ant. Michaëlst.* p. 55
Lunig *Spicil. Sec.* II. p. 1371

## 1417. IND. X.

1. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich verpfänden Kelbra. *Dat. a.* 1417.
*in die S. Dorotheæ.* 6. Febr.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 825
2. Keyser Siegmund erfordert den Rath
zu Erfurt aufs *Concilium* zu Kostnitz. Ge-
ben zu Costentz *a.* 1417. des nechsten Zin-
stags nach sant Dorotheen tage, *regn. Vn-
gar.* XXX. *Rom.* VII. 9. Febr.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 33
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 458
3. Keyser Siegmund gebietet allen
Obrigkeiten, das Kloster Grünhain in sei-
ner Abwesenheit zu schützen. Geben zu
Costentz *a.* 1417. am tage Matthie. 24. Febr.
Horn Hand-Bibl. III. p. 315. C.
4. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich treffen eine Einung mit Hessen.
*Dat.* Dresurte *fer.* III. *proxima ante Domin.
Lætare a.* 1417 25. Mart.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 826
5. Nicol Gebescher bekommt vom
Capitul zu Gotha eine Messe zu singen.
*Dat. a.* 1417. am Dinstage nach sente Am-
brosii. 6. April.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 286
6. Des Königl. Hofrichters Brief von
Graf Günthers von Schwartzburg Klage.
Geben zu Costantz des nechsten Mittwo-
che nach S. Marcus tage *a.* 1417 28. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. n. 45. 1.
7. Keyser Siegmund belehnet Veiten
von Schönburg mit Hartenstein. Geben
zu Costentz *a.* 1417. den letzten April. 30. Apr.
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 270
8. Stephan Moir stiftet im Kloster S.
Afra das Fest der Dornen Crone. *Dat. a.*
1417. *d.* 1. *Maji.* 1. Maj.
Asciani *Montes pietatis* p. 634
9. Graf Günthers zu Schwartzburg
Urtheil zwischen Graf Heinrich und Gün-
ther zu Schwartzburg. Geben zue Co-
stentz, des nechsten Freytages vor dem Son-
tage Jubilate, *a.* 1417 8. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. n. 45. 2
10. Hansen von Polentz, Niederlaus.
Landvogts, Lehnbrief über das Möllerische
Lehen zu Kreblitz. Geben *a.* 1417. am
nechsten Sontage vor der Auffart unsers
Herren. 24. Maj.
*Destinata liter. & Frag. Lusat.* IX. p. 916
11. Keyser Siegmund confirmiret die
Privilegia des Klosters Gerenrode. *Dat.
Constantiæ a.* 1417. *d.* VI. *Jun. regnor. Hun-
gar.* XXXI. *Rom.* VII. 6. Jun.
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 60
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1152
12. *Idem* confirmiret das Kloster Alten-
Zelle. *Dat. ut modo d.* VIII. *Jun.* 8. Jun.
Balbini *Miscell.* VIII. p. 279
Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 20
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 216
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 116
13. Das Stift Qvedlinburg vereinigt sich
ihre Statuten zu halten. *Dat. a.* 1417. *Ind.*
X. *d.* X. *Jun.* 10. Jun.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 554
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 244


14. Key-

14. Keyſer SIEGMVND befielet, daſs die
Stadt Zerbſt Fürſt Albrechten huldigen ſoll.
Geben zu Merſsburg am Bodenſee *a.* 1417.
23. Jul. nechſten Frytages vor Sente Jacobstag.
BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 100
15. *Idem* befiehlet *Eidem*, daſs ſie dem
Fürſten von einem Fuder Bier zween Böh-
23. Jul. miſche Groſchen geben ſoll. *Dat. ut modo.*
*Idem* IV. p. 572
LVNIG *part. ſpec. Cont. II.* 3. Fortſ. p. 172
16. WITTIGS von Koſpod Schuldbrief
an die Altariſten zu Schläitz. Geben *a.* 1417.
26. Jul. am Mont. nach ſente Jacoffs tage.
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 630
17. Keyſer SIEGMVND confirmiret die
Privilegia der Stadt Zerbſt. Geben zu Co-
ſtenitz *a.* 1417. des nechſten Sampſtags vor
30. Oct. aller heiligen tage.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 216
18. Vergleich zwiſchen denen Landgra-
fen und Herren von Qverfurt. Gegeben
zcu Gryenne an Dornſtage nach aller hei-
4. Nov. ligen tage *a.* 1417
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 830
19. Churfürſt RVDOLPH vergleicht den
Pfarrer zu Jeſsnitz und Hanſen von Rep-
gow. Geben zu Belcig am frytage *Concept.*
10. Dec. *a.* 1417
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 385
EILER Beltzig. Chron. p. 219
20. Landgraf WILHELM ſetzt den Bi-
ſchoff zu Accon über den Hoſpital zu Co-
burg. *Dat. a.* 1417
REINHARDVS *de jure circa ſacra* p. 243
21. Landgraf FRIEDRICH eignet Eliſabe-
ten von Ilburg etliche Müntz-Zehenden zu
Freyberg und Zinſen zu Mühlberg. *Dat.*
*a.* 1417
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 830. C.
22. *Idem* leihet Barbaren von Lohſs et-
liche Zinſen bey Mühlberg. *Dat. a.* 1417
*Ibidem* C.

## 1418. IND. XI.

1. Pabſt MARTINVS V. corrigiret einige
Fehler in Pabſt Iohannis XXIII. Bulle. *Dat.*
17. Jan. *Conſtantiæ* XVI. *Kal. Febr. Pontif. a.* I.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 322
2. Landgraf FRIEDRICH belehnet Ulrich
Marſchalcke mit Talboden. *Dat. fer.* VI.
28. Jan. *ante feſt. Purif. in Sangerhuſen a.* 18
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 830. C.
3. Keyſer SIEGMVNDS Verſicherung, daſs
die Aufhebung des dritten Pfennigs von
der Judenſchaft Landgraf Friedrichen nicht
nachtheilig ſeyn ſoll. Geben zu Coſtencz
*a.* 1418. an U. Fr. abende *Purif. regn. Hun-*
1. Febr. *gar.* XXXI. *Rom.* VIII.
*Ibidem* p. 831
4. Graf GÜNTHERS von Schwartzburg,
Keyſ. Hofrichters, Ausſpruch wegen der
Juden, zwiſchen Goslar und Braunſchweig.
Geben zu Coſtantz des nechſten freytages
4. Febr. nach U. Fr. Lichtmeſſen *a.* 1418
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 371
LVNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 1. Theil p. 860
5. Landgraf FRIEDRICH eignet Hans Pa-
cken verſchiedene Güter in Luge, Obirode
und Oſtecke. *Actum fer.* III. *poſt Eſto mi-*
8. Febr. *chi a.* 18
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 831

6. Keyſer SIEGMVND confirmiret die Aeb-
tiſſin zu Qvedlinburg. *Dat. Conſtantiæ*
*a.* 1418. *d.* IX. *Febr. regnor. Hungar.* XXXI.
*Romani* VIII. 9. Febr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 493
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 244
7. Pabſt MARTINVS V. confirmiret dem
Stift Qvedlinburg einen Brief *de a.* 1252.
*Dat. Conſtantiæ* II. *Id. Febr. Pontif. a.* I. 12. Febr.
KETTNERVS *l. c.* p. 518
LUNIG *l. c.* p. 240
8. Keyſer WENTZELS Befehl, daſs die
Straſſe aus Böhmen nach Meiſſen über Zit-
tau gehen ſoll. Geben zu Prage des Don-
nerſtags vor *Oculi, regn. Bohem.* LVI. *Rom.*
XLIII. 24. Febr.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* IV. 3. p. 146
9. Graf HEINRICH von Schwartzburg
nimmt einen Juden in ſeinen Schutz. *Dat.*
*a.* 1418. *Domin. Judica.* 13. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. n. 123. 1
10. Pabſt MARTINVS V. befielet das Stift
Qvedlinburg nicht zu beſchädigen. *Dat.*
*Conſtantiæ* VIII. *Id. April. Pontif. a.* I. 6. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 519. 526
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 240
11. Keyſer SIEGMVND confirmiret die
Privilegia des Stifts Qvedlinburg. Geben
zu Coſtantz *a.* 1418. des nechſten Freytags
nach S. Ambroſien tage. 8. Apr.
KETTNERVS *l. c.* p. 499
LVNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 675
12. Der Official zu Erfurt befiehlet einen
*Vicarium* zu Capellendorff zu *inveſt*iren.
*Act. a.* 1418. V. *Kal. Maj.* 27. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 752
13. Einige von Adel bekennen, daſs
Almenhauſen denen Grafen von Schwartz-
burg frey gehöre. Geben *a.* 1418. am Sun-
tage *Philippi & Jacobi.* 1. Maj.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243
14. Der Pröbſtin zu Qvedlinburg Te-
ſtament. *Act. a.* 1418. *Ind.* XI. *d.* VI. *Maj.*
*Pontif. Martini* V. *a.* I. 6. Maj.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 572
15. Keyſer WENTZEL confirmiret dem
Kloſter Doberlug die Dörffer Gelnitz und
Gropitz. *Pragæ a.* 1418. *d.* VII. *Jun.* 7. Jun.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 451
16. Des Raths zu Erfurt Bedingung we-
gen der Fuldiſchen Lehn. Gegebin *a.* 1418.
an der nehiſtin Mittewochen nach S. Boni-
facii. 8. Jun.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 255
LUNIG *Corpus feud. Germ.* I. p. 1855
17. Graf HEINRICH von Schwartzburg
verkaufft Groſs-Sömmerda und Schalcke-
burg an Erfurt. Gegebin *a.* 1418. am Son-
tage nach Bonifacii. 12. Jun.
SCHANNAT *l. c.* p. 243
18. Pabſt MARTINVS V. befiehlet, dem
Franciſcaner-Orden zu Möllenbach im
Schwartzburgiſchen wieder aufzuhelffen.
*Dat. Gebennis* XII. *Kal. Jul. Pontif. a.* I. 20. Jun.
WADDINGI *Annal. Ord. Minorum* X. p. 292
19. WALTHER von Köckeritz öffnet
Landgraf Friedrichen ſein Schloſs Sathan.
Gegeben *a.* 1418. am Suntage nach U. L.
Fr. tage *Viſitat.* 3. Jul.

HORN

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 831
20. Heinrich von Bünau verkaufft dem
Dohm-Capitul zu Zeitz einige Zinsen zu
Meuselwitz. Gegeben *a.* 1418. Donnerst.
21. Jul. S. Mar. Magdel. abend.
Hecker Nachr. von Meüselwitz p. 12
21. Heinrichs von Schönburg Verschreibung, dass er Graf Heinrichen von
Schwartzburg wieder die Grafen von Henneberg beystehen wolle. *Dat. a.* 1418. Mit-
27. Jun. wochs nach Jacobi.
Lvnig *Spicil. Secul.* II. p. 1223
22. Landgraf Friedrich setzt im Kloster Oberweimar einen Probst. *Dat.* Sach-
1. Aug. senburg *fer.* II. *Petri ad Vincula a.* 1418
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 242
23. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Verordnung wegen eines Altars daselbst. *Dat.*
3. Aug. *a.* 1418. *ipso die Inventionis S. Stephani.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 556
24. Manne und Städte entscheiden Landgraf Friedrich und Wilhelm wegen einiger
Ansprüche. Geben *a.* 1418. an sante Bar-
23. Aug. tholomeus abende.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 832
25. Burggraf Heinrich zu Meissen confirmiret der Kirche U. L. Frauen zu Freyberg etliche Zinsen zu Ober-Schaar. Gegeben *a.* 1418. an den nehesten Sontage vor
25. Sept. Sente Michels tage.
Wilisch freyb. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 33.
26. Derer Posseke Vergleich mit denen Landgrafen wegen des Schlosses Riesenburg. Gegeben zcu Missin *a.* 1418. am Su-
13. Nov. nabend nach Sente Mertens tage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 833
27. Bischoff Iohannis zu Wirtzburg Manifest wegen Einnahme der Stadt Mei-
4. Dec. nungen. Gebin an S. Barbaren tage *a.* 1418
Friesee Wirtzb. Hist. p. 699
Gvthe Meinung. Chron. p. 176
28. Landgraf Friedrich erlaubt dem Peters-Kloster zu Erfurt Güter anzukauffen.
20. Dec. *Dat. a.* 1418. *Gotha fer.* III. *vigilia Thome.*
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 233
29. *Idem* verkaufft dem Capitul zu Gotha 20. Rheinische Gülden zu Sangerhausen. *Dat.* Gotha *a.* 1418. am Montage nach
26. Dec. dem heil. Christtage.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 287

## 1419. IND. XII.

1. Vergleich zwischen dem Pfarrer zu Jessnitz und denen von Repgow. *Dat. a.*
6. Jan. 1419. *in die Trium Regum.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 385
2. Friedrich von Kospot verkaufft Techaw an Heinrich Herrn zu Gera. Ge-
18. Mart. ben *a.* 1419. Sunnab. nach Letare.
König Adels-Hist. III. p. 690
3. Landgraf Wilhelm eignet dem Kloster zu Franckenhausen einige Zinsen zu Waltsachsen. *Dat. Aldinburg Dom. Mis.*
30. Apr. *Domini a.* 1419
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 226
4. Ertzbischoff Günthers zu Magdeburg Bündniss mit Landgraf Friedrichen. Gegebin zcu Deltzsch *a.* 1419. am Sontage
11. Jun. *Trinit.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 834

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 124
5. Landgraf Wilhelm eignet dem Hospital zu Coburg vier Güter zu Ezelsburg. Geben zu Aldenburg *a.* 1419. am Dinstage
*Assumptionis Mariæ* 15. Aug.
Verpoortenn *de Invest. allodiorum* p. 127. *ed. prior.* p. 117. *ed. post.*
6. Der Abt zu Cisteaux erlaubet, dass die krancken Nonnen zu Sonnenfeld Fleisch
essen dürffen. *Dat. Divione d. X. Sept. a.* 1419 10. Sept.
Unschuld. Nachr. 1722 p. 8
7. Zeugniss einiger Geistlichen, dass der Feld-Zehende dem Kloster Eilwardestorp
gehöre. *Dat.* 1419. *fer.* VI. *post. Matthæi.* 22. Sept.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 453
8. Bischoff Iohann zu Brandenburg confirmiret den Kaland zu Dessau. *Dat.*
*Cerwest a.* 1419. *Sabbato undecim millium virg.* 21. Oct.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 24
Blvmberg Abbild. des Kalands p. 296
9. Iwan von Wulffen verkaufft dem Kloster Lietzke ein viertheil des wüsten Dorffes Cerkow. *A.* 1419. an sunte kathe-
rinen dage. 25. Nov.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 332
10. Bischoff Iohannis zu Wirtzburg Vergleich mit Eberhard von Romrode wegen eines Burgfriedens im Schloss Kundorff
*Dat.* am S. Andreas tage *a.* 1419 30. Nov.
Schannat Sammlung I. p. 134
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 346
11. Churfürst Albrecht versetzt Gommern an die Stadt Magdeburg. Geben zu
Wittenberg *a.* 1419. am Dinstag nach Lucie. 19. Dec.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 212
12. Landgraf Friedrich leihet der Stadt Eilenburg etliche Zinse nebst dem Dorffe Leathin. *Dat. a.* 1419
*Ibidem* p. 835. C.

## 1420. IND. XIII.

1. Landgraf Friedrichs Rechtsspruch wegen des Gerichts zu Forcheim. Gegebin zcu Missin am fritage nach *Epiph. Dom.*
*a.* 1420 12. Jan.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 835
2. Die Benleuen versetzen dem Kloster Eilwardestorp ihre Zehenden in Aluerstedt.
*Dat. a.* 1420. an dem abinde *Priscæ virg.* 17. Jan.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 454
*Idem de obligat. successoris in principatus & clientelas* p. 89
3. Keyser Siegmvnd confirmiret der Stadt Lübben Privilegia. *Dat.* Breslau *a.*
1420. am S. Antonii tage. 17. Jan.
Matha *Lubena olim magna* p. 56
4. *Idem* confirmiret der Stadt Budissin
Privilegia. *Dat. ut modo.* 17. Jan.
*Lusatia super. dipl. contin.* p. 27
5. *Ejusdem General. Confirmation* der Ritter- und Mannschaft im Lande zu Budis-
sin. *Dat. ut modo.* 17. Jan.
Redern *Lusat. super. dipl.* p. 28
Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 17
6. *Idem* belehnet die von Ponickau. *Dat.*
*ut modo.* 25. Jan.*
Carpzovii Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 167
7. Landgraf Friedrich befiehlet, dem freybergischen Nonnen-Kloster jährlich zwey Schock Groschen zu geben. Gegeben

ben zu Weymar, am Sontage *Pauli Conver-*
25. Jan.* *ſionis a.* 1420
Wiliſch Freyberg. Kirchen-Hiſt. p. 49
8. Landgraf Friedrich, erlaubet Han-
ſen von Sparrenberg etliche Güter bey Bur-
gau zu veräuſern. *Dat. a.* 1420. *fer.* III.
19. Febr. *poſt Eſto mihi.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 835. C.
9. Landgraf Friedrich Wilhelm und
Friedrich vertragen ſich wegen verſchie-
dener Gebrechen. Gegeben zu Nurnberg *a.*
25. Mart. 1420. am Montag U. Fr. tag *Annunciat.*
Lunig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen
p. 207
Horn *l. c.*
10. Pabſt Martin V. verbietet, daſs
der Halberſtädtiſche Official niemanden in
Qvedlinburg bannen ſoll. *Dat. Romæ apud*
11. Apr. *S. Petrum* III. *Id. April. Pontif. a.* III.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 517
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 245
11. Der Voit zu Lauſitz belehnet Nicol
und Paulinum Mollern mit dem Gerichte
zu Kreblitz. Geben *a.* 1420. Mittwoch nach
17. Apr. *Quaſimod.*
*Deſtin. liter. & Fragm. Luſat.* X. p. 1032
12 Keyſer Siegmvnd belehnet die Land-
grafen. Gegebin in dem Felde für Prage
*a.* 1420. am neſten fritage für ſante Marie
19. Jul. Magd. tage, *regn. Hungar.* XXXIV. *Rom.* X.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 838
13. *Idem* confirmiret alle deren Rechte
19. Jul. und Freyheiten. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 839
14. Keyſer Siegmvnd nimmt das Klo-
ſter Ilfeld in ſeinen Schutz. Geben im Fel-
24. Jul. de für Prage *a.* 1420. am abend S. Jacobi.
Levckfeld *Ant. Ilſeld.* p. 79
15. *Idem* belehnet Hans von Werther
mit denen zum Cammerthor-Knecht-Ammt
gehörigen Gütern zu Schwerſtedt. Geben
zu Prage *a.* 1420. am Sampſtag nach ſant
26. Jul. Jacobs tag, *regnor. &c.*
Loew *de S. R. I. Janitorum miniſterio* p. 13
16. Landgraf Friedrich ſtiftet das Klo-
ſter zu Alt-Dresden. Geben Dresden *a.*
18. Aug. 1420. an U. L. Fr. tage Wurzewyhe.
Weck Dresd. Chron. p. 295
17. Keyſer Siegmvnd adelt Bonaventu-
ra Cotten von Eiſenach. Geben zu Prage
23. Aug. *a.* 1420. am S. Bartholomeus abend.
Pavllini *Diſſert. hiſtor.* XIV. p. 137.
18. Der Prediger Provincial theilet de-
nen Nordhäuſiſchen Prediger-München die
Gemeinſchaft aller guten Wercke der gan-
tzen Provintz mit. *Dat. Wartburcha.* 1420.
*in noſtro Capitulo provinciali, profeſto Exalt.*
15. Sept. *S. Crucis.*
Hiſt. Nachricht von Nordhauſen p. 631
19. Die Grafen von Gleichen nehmen
Blanckenhain von Mayntz zu Lehen. *Act.*
17. Sept. *Erfordiæ ipſo die B. Lamberti mart. a.* 1420
Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 184
Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 219
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 564
20. Vertrag des Marien-Kloſters zu Er-
furt mit denen von Werther. Geben *a.*
17. Sept. 1420. Mitw. nach S. Lamperti.
Albini Hiſt. derer von Werther p. 35
21. Graf Bernhard von Renſtein leiſtet
Landgraf Friedrich und Wilhelmen inglei-
chen dem Biſchoff zu Merſeburg eine Ur-
fehde. Gegebin *a.* 1420. an ſente Remi-
gii tage. 1. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 839
22. Pabſt Martin V. confirmiret Hen-
rich Papen eine Vicarie zu Kaltenborn. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* VI. *Non. Oct. Pontif.*
*a.* III. 2. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 787
23. Vergleich Ertzbiſchoff Conrads zu
Mayntz mit denen Landgrafen. *Dat. Er-*
*furt fer.* II. *ante diem S. Galli a.* 1420 14. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 841
24. Landgraf Friedrich confirmiret
einige an einen *Canonicum* zu Gotha ver-
kauffte Zinſe. *Dat.* 1420. Freytags nach
Martini. 15. Nov.
Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 289
25. Hans von Polentz, Landvogt in der
Nieder-Lauſitz, vergleicht den Rath zu Gu-
ben mit Bartuſchen von Weſenberg wegen
der Jagd. *Dat. a.* 1420
*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat.* IX.
p. 921

## 1421. IND. XIV.

1. Derer Huſſiten Brief an die Lauſitzer.
*Act. in Czaslavienſi civit. a.* 1421. *Sabbato*
*poſt Marcelli.* 18. Jan.
Cochlæi *hiſt. Huſſitica* V. p. 201
Goldastvs *de regno Bohem.* I. *App.* p. 121
Hofmanni *S. R. Germ.* IV. p. 215
2. Pabſt Martinvs V. eignet der Uni-
verſität Leipzig zwey Canonicate zu Mer-
ſeburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XIV.
*Kal. Febr. Bontif. a.* IV. 19. Jan.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 843
3. Landgraf Wilhelm privilegiret den
Fürſten-Kaland zu Werda, und beſtellet ſich
ein *Anniverſarium.* Geben zu Werde *a.*
1421. am Dinſt. nach *Pauli Converſ.* 28. Jan.
Blvmberg Abbild. des Kalands p. 300
4. Landgraf Friedrichs Receſs zwi-
ſchen der Stadt Gotha und etlichen Dörf-
fern wegen des Geſchoſſes. *Dat.* Kefern-
burg *a.* 1421. am Suntage zu Mitteſaſtin, als
man ſinget *Lætare.* 2. Mart.
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 290
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 184
5. Einiger Churfürſten Schreiben an Er-
furt, auf einem Tage zu Nürnberg zu er-
ſcheinen. *Dat. Bopardiæ a.* 1421. *Dom. Læ-*
*tare.* 2. Mart.
Erfurt. *Deduct. contr.* Mayntz *de a.* 1594.
Beyl. n. 14.
*Copia* der Uhrkunden 1595. B.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 35
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 460
6. Das Kloſter Walckenried verſpricht
denen von Werther Jahrgedächtniſs. Ge-
ben *a.* 1421. an dem Freytage vor ſante
Jorgen. 7. Mart.
Eckstormii *Chron. Walckenr.* p. 159
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 325
7. Landgraf Friedrich privilegiret die
Stadt Gotha mit dem Bierſchanck. Gege-
ben *a.* 1421. zu Keffernburg, an der Mitt-
wochen S. Gregorii tag. 12. Mart.
Rvdolphi *Gotha diplom.* III. p. 193
8. *Idem dito* die Stadt Saltza. *Dat. ut modo.* 12. Mart.
*Anon.*

*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen. p. 198

9. Vier Churfürsten machen mit denen Landgrafen ein Bündniss wieder die Hussiten. Geben zu Würtzburg uff unsers
21. Maj. Herrn Leichnams abend.

REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 54

MÜLLER Reichstags-*Theatr. Fried.* V. 1. Vorst. c. 23. p. 302

*du* MONT *Corps diplom.* II. *part.* 2. p. 153

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 846

10. Landgraf FRIEDRICH eignet der Kirchen zu Alt-Dresden einen Weingarten. Gegebin zcu Missen am Freytage nach sen-
27. Jun. te Johannes tage *a.* 1421

HILSCHER. 2. Etwas p. 57

HORN *l. c.* p. 848

11. Der Probst zu S. Thomas in Leipzig absolviret den Schencken zu Tautenburg
28. Jun. vom Banne. *Dat. Lipzk a.* 1421. *d.* 28. *Jun.*

FRIDERICI *hist. Pincernarum* p. 28

12. Die Böhmen warnen Marggraf Friedrichen, dass er sich wieder sie nicht einlassen soll. *Dat. fer. II. post festum S. Proco-*
6. Jul. *pii a.* 1421

COCHLAEI *hist. Hussit.* V. p. 198

13. Landgraf FRIEDRICH nimmt Johann Mistenland zu einem Herold an. *Datum in*
7. Aug. *castro nostro Missen ipso die S. Donati a.* 1421

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 848

14. Landgraf WILHELMS Bekenntniss an Heinrich von Plauen wegen einiger Uhr-
16. Aug. fehd-und anderer Briefe.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 296

15. Qvittung über zwölf Rheinische Gulden von Qvedlinburg nach Rom gelie-
14. Sept. fert. *Dat. Halberst. a.* 1421. *d.* XIV. *Sept.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 573

16. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM ordnen einige Schiedsleute. *Actum Cho-*
31. Oct. *run fer.* V. *ante omnium sanct.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 849

17. Landgraf WILHELM eignet einige Zinsen zu Ramswalde zu der Capellen zum Vogelgesange. *Dat. Werde Sabbato vigil.*
29. Nov. *Andreæ a.* 1421

REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 225

18. Pabst MARTINI V. Bulle, dass die Meissnischen Unterthanen nicht sollen vor auswärtige Gerichte gezogen werden. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Id. Dec. Pontif.*
11. Dec. *a.* V.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorstell. c. 20. p. 68

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 850

19. *Ej.* Bulle, dass eben dieselben um weltliche Sachen nicht sollen geistlich vor-
11. Dec. genommen werden. *Dat. ut modo.*

MÜLLER *l. c.* p. 67. HORN p. 851

20. *Idem* an einige Prälaten, wegen obi-
11. Dec. ger Bullen. *Dat. ut modo.*

MÜLLER. *l. c.* p. 69. HORN p. 852

21. Keyser SIEGMVND verschreibet den Rath zu Erfurt auf den Reichstag zu Nürnberg. Geben zu Brüx am nechsten Mon-
29. Dec. tage nach dem Christtage *a.* 1421

Erfurt. *Deduct. contr.* Mayntz *de a.* 1596. Beyl. n. 23

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 34

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 458

22. Keyser SIEGMVNDS Versicherung an die Sechs-Städte, dass die über die Grentze gethane Kriegs-Züge ihnen nicht zum *Præjuditz* gereichen sollen. *Dat. a.* 1421

GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 110

23. Pabst MARTINVS V. schickt den Cardinal Branda nach Böhmen, Mähren und Meissen, der Hussiten wegen, *a.* 1421

ODORVS RAYNALDVS *h. a.* n. 6. 7.

24. Der Vogt zu Lausitz belehnet Paulinum Richardt mit einem Stück Heydelandes bey Luboltz. *a.* 1421

*Destinata lit. & Fragm. Lusat.* X. p. 1012

25. Vereinigung zwischen dem Pfarrer zu Wartenbrück und seinen Pfarrleuten. *a.* 1421

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 613

## 1422. IND. XV.

1. Landgraf FRIEDRICH übergiebt Potzen zu Qverfurt die Voytey zu Zörbig. Gegeben zu Missen *a.* 1422. am Dinstage
sant Fabiani vnd Sebast. tage. 20. Jan.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 853

Elteste Nachr. von Zörbig 2. Forts. p. 36

*Ejusd.* 2. Theil p. 14

2. Die Aebtissin zu Qvedlinburg ordnet Clausen von Berge Jahrgedächtniss. *Dat.* in
fünte Gregorius tage *a.* 1422 12. Mart.

*Ibidem* p. 558

3. Qvittung über 52. Marck *Decimæ Regalis* von Qvedlinburg bezahlet. *Dat.*
*Halberst. a.* 1422. *Ind.* XV. *d.* XXV. *Mart.* 25. Mart.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 574

4. Der Vogt zu Lausitz belehnet Hans und Nickel Paserin mit einigen Gütern zu Cahnsdorff. Geben *a.* 1422. am nechsten
Dinstag in den Oster heiligen tagen. 14 Apr.

*Destinata liter. & Fragm. Lus.* X. p. 1014

5. Churfürst ALBRECHT giebt Anhalt eine *Expectantz* auf Barby. *Dat. a.* 1422
Freytags vor *Quasim.* 17. April.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 340

6. Der Probst zu Mühlberg kaufft der Kirche zu Liebenwerde einige Zinsen ab. Gegeben *a.* 1422. an sanct Georgen tage zu
Liebenwerde. 23. Apr.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 40

7. Die von Schönberg versprechen Landgraf Friedrichen 600 fl. Gegeben *a.* 1422.
am Sontage *Miser. Domini.* 26. April.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 854

8. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Kirche S. Elisabet zu Nordhausen Ablass. *Dat. Northusen a.* 1422. V. *feria post Domin.*
*Cantate.* 13. Maj.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 136

9. Landgraf FRIEDRICH erlaubt der Stadt Eisenach ein Ungeld anzulegen. Geben zu
Gotha am Sonnt. *Vocem Jucund. a.* 1422 17. Maj.

REINHARD *de jure circa sacra* p. 207

10. Verbindung Marggraf Friedrichs zu Brandenburg mit denen Landgrafen wieder die Placker. Gegeben zcu Stewitzer des nesten Donerstags nach dem heil. Pfingstag
*a.* 1422 4. Jun.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 855

11. Pabst MARTINVS V. giebt der Stadt Nordhausen allerhand Privilegia. *Dat. Romæ apud S. Mariam majorem* VIII. *Kal. Jul.*
*Pontif. a.* VI. 24. Jun.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 265

12. Landgraf FRIEDRICHS Vertrag mit Herzog Friedrichen von Oeſterreich wegen eines Eheverbindniſſes. Gegebin zcu Nuremberg an Montage nach U. L. Fr. ta-
17. Aug. ge der ſchidung. *a.* 22.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 857

13. Keyſer SIEGMVND verpfändet denen Landgrafen Stolberg, Schöneck u. a. m. im Voigtlande. Geben zu Nuremberg *a.* 1422. am nechſten Sampſtag nach ſante Bartholmes tag, *regnorum Hungar.* XXXVI. *Rom.*
25. Aug. XII. *Bohem.* III.

*Ibidem* p. 859

14. Derer Landgrafen Revers hierüber. *Dat.* Nurenberg *Sabbato Johannis Decollat.*
29. Aug. *a.* 1422

*Ibidem* p. 862

15. Keyſer SIEGMVND gebietet der Mannſchaft ſich an die Landgrafen zu halten. Gebin zcu Noremberg am Montag vor ſandt
31. Aug. Egidien tag *a.* 1422. *regn. &c.*

*Ibidem* p. 865

16. Keyſer SIEGMVND belehnet die Grafen von Schwartzburg. Geben zu Nuremberg *a.* 1422. am Sontage vor U. L. Fr. tag
6. Sept. *Nativitatis.*

SCHLEGEL Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 23

*In jure & facto* gegr. Gegen - *Deduct.* Beyl. n. 9

LVNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1223

17. *Idem* giebt Hanſen von Polentz die
6. Sept. Lauſitz Pfandweiſe ein. *Dat. ut modo.*

*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat.* IX. p. 901

18. Herzogin BARBARA zu Sachſen leihet Heinrich Henningen das Gericht zu Ieſſen. Gebin zcu Trebicz *a.* 1422. am ne-
4. Oct. hiſten Suntage nach Sand Michils tag.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 934

19. Keyſer SIEGMVND belehnet den Rath zu Zittau mit dem dritten Theile der Erbgerichte. Gegeben zu Wien *a.* 1422. am nechſten Freytage nach aller Heiligen tage
6. Nov. *regn. &c.*

CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 5. p. 291

20. *Ejusdem* Befehl, daſs die Straſſe aus Böhmen nach Meiſſen über Zittau gehen
6. Nov. ſoll. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* IV. 3. p. 147

21. Landgraf FRIEDRICH giebt dem Kloſter Pforta vor den Brandſee den Hof Vehre und das Dorff Henſchleben. Geben zu
19. Nov. Wymar *a.* 1422. Mitw. S. Eliſabeten abend.

Ober-Sächſ. Nachleſe III. p. 254

SCHAMELII *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 233

22. Pabſt MARTINVS V. giebt Ablaſs vor die Pfarr-Kirche zu Geithen. *Dat. Romæ*
3. Dec. *apud S. Petr.* III. *Non. Dec. Pontif. a.* VI.

Unſchuld. Nachr. 1714. p. 22

*Opp.* LVTHERI *Halenſ. tom.* XV. p. 32

23. König WLADISLAVS privilegiret die Stadt Luckau mit rothem Wachs zu ſiegeln. Geben zu Ofen Mitwoch nach *Concept. virg.*
9. Dec. *a.* 1422

MATHA *Lubena olim magna* p. 9

24. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg belehnet die Fürſten von Anhalt mit Barby. Gegeben *a.* 1423. am Sontage *die Johannis*
27. Dec. *Evangel.*

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 340

LVNIG *part. ſpec. Contin.* II. von Anh. p. 173

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2049

### 1423. IND. I.

1. Keyſer SIEGMVND verbindet ſich mit Landgraf Friedrichen Zeit lebens. Gegeben zu Preſspurg *a.* 1423. an der heilgen dryer Köngen tag, *regn. Hung.* XXXVI. *Rom.* XIII. *Bohem.* III. 6. Ian.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 866

2. *Idem* leihet *Eidem* die Chur-Sachſen.
*Dat. ut modo.* 6. Jan.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorſt. c. 12. p. 448

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 591

HORN *l. c.*

3. *Idem* gebietet der Lauſitz, Landgraf Friedrichen zu Einnehmung der Chur behülfflich zu ſeyn. *Dat. ut modo.* 6. Jan.

HORN *l. c.* p. 868

4. *Idem* giebt Landgraf Friedrichen Macht die Huſſiten zu bekriegen. Gegeben zu Preſspurg an dem nechſten Montag nach der heiligen dryer Kunig tag. 11. Jan.

*Ibidem* p. 869

5. Biſchoff GEORGE zu Paſſau verſpricht Landgraf Friedrichen die Lehnbriefe umſonſt auszufertigen. *Dat. ut modo.* 11. Jan.

*Ibidem* p. 870

6. Biſchoff IOHANN zu Naumburg confirmiret eine Schenckung an die Kirche zu Vogelgeſang. *Dat. a.* 1423. *Sabbato poſt Pauli Converſ.* 30. Jan.

LÖBER Ronneburg. Hiſt. Anh. p. 47

7. *Idem* confirmiret den Kaland zu Lößnitz. *Dat. a.* 1423. *feria* VI. *poſt Valentini.* 19. Febr.

BLVMBERG Grabmahl *Druſi* p. 293

*Ej.* Abbildung des Kalands p. 313

8. Der Abt zu S. Georgen belehnet die von Miſsnitz mit Groſſe-Gena. *Dat. a.* 1423. am Sonnabunde vor *Invocavit.* 20. Febr.

SCHAMELIVS vom Kl. S. Moritz Vorr. p. 4

9. Keyſer SIEGMVND befreyet das Kloſter Dobrilug, daſs es nicht mehr als 46. Schock Groſchen an Sachſen zahlen ſoll. Gegeben zcu der Blindenburge am nechſten Donerſtage vor *Invocavit.* 18. Febr.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 455

10. Die Marggrafen zu Brandenburg renunciren der Chur-Sachſen. Geben zcu Wittenbergk des Donnerſtags nach S. Mathias tag *a.* 1423 25. Febr.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorſtell. c. 12. p. 449

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 870

11. Churfürſt FRIEDRICH zu Brandenburg erläſst Churfürſt Friedrichen zu Sachſen dreytauſend Schock. *Dat. ut modo.* 25. Febr.

HORN *l. c.* p. 872

12. *Conſervatorium* des Stifts Qvedlinburg. *Act. Magdeburg a.* 1423. *Ind.* I. *d.* II. *Mart. Pontif. Martini* V. *a.* VI. 2. Mart.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 525

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 246

13. Ein anderes dergleichen. *Dat. ut modo d.* III. *Mart.* 3. Mart.

KETTNERVS *l. c.* p. 511

LUNIG *l. c.* p. 246

14. Vergleich zwiſchen der Stadt Gotha und dem Dorffe Alsleben. *Dat.* Dinſtags nach *Oculi.* 9. Mart.

TEN-

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 16

15. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Kirche Aller heiligen zu Mühlhausen Ablass.
21. Mart. *Dat. a.* 1423. *Dom. Judica.*
Unschuld. Nachr. 1728. p. 841
*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 30

16. Bischoff NICOLAVS zu Merseburg confirmiret den Päbstlichen Ablass der Pfarr-Kirche zu Geithen. *Dat. Merseburg Ind.*
24. Mart. I. *a.* 1423. *fer.* III. *d.* 24. *Mart.*
Unschuld. Nachr. 1714. p. 24
*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 33

17. Der Rath zu Hof qvittiret Churfürst Friedrichen über 700. Schock Groschen. Geschehen zum Hoffe, des Mittwochs vor
24. Mart. dem heiligen Palmtage.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 874

18. Keyser SIEGMVNDS Privilegium, dass die Chur-Sächsischen Unterthanen nicht vor fremde Gerichte zu laden. Geben zu
25. Mart. Kossmargk *a.* 1423. an U. L. Fr. *Annunciat.*
WECK Dresden. Chron. p. 179
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Theil 2. Vorst. p. 531
LVNIG *part. spec.* von Sachsen *Suppl.* p. 258
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 874

19. *Idem* erlaubet Churfürst Friedrichen
25. Mart. mit rothem Wachs zu siegeln. *Dat. ut modo.*
*Electa Juris publ.* IX. p. 451
HORN *l. c.* p. 874

20. Keyser SIEGMVND verpfändet *Eidem* Brüx und Aussig. Gegeben zcu Bartsal *a.*
15. Apr. 1423. am nechsten Dornstag nach *Quasimod.*
HORN *l. c.* p. 875

21. Herzogin OFFKA stiftet einen Altar zu Liebenwerde. *Dat. in castro nostro Lie-*
25. April. *benwerde a.* 1423. *Domin. Jubilate.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 42

22. Keyser SIEGMVND eignet Churfürst Friedrichen das Nasenhaus zu Prage. Geben zu Caschaw *a.* 1423. an des heiligen
3. Maj. Creutztag *Inventionis.*
MÜLLER Jurist. Histor. *Electa* I. p. 204
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 876

23. Churfürst FRIEDRICH confirmiret die Privilegia der Sächsischen Unterthanen. Gegebin zcu Wittenberg *a.* 1423. am Dingsta-
4. Maj. ge nach des heiligen Creucztage *Inventionis*
HORN *l. c.* p. 876

24. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die Stiftung einer Capelle zu Eckersberge. Ge-
23. Maj. ben zcu Wymar *in die Penthec. a.* 1423
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 75

25. Ertzbischoff CONRAD zu Mayntz verkaufft Lichtenberg vor der Röhne und Saltzungen an Wirtzburg. *Dat. a.* 1423.
30. Maj. *in Domin. Trinitatis.*
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 315

26. Churfürst FRIEDRICH belehnet Apel Vitzthumen mit Neber. Gegebin czu Grymme *a.* 1423. am Suntage nach vnsers
6. Jun. herrn liknam tage.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 878

27. *Idem* verkauft der Stadt Leipzig die Gerichte. Gegeben *a.* 1423. am Dornsta-
24. Jun. ge sente Johannis tage des Teuffers.
*Ibidem* p. 879

28. Herzogin OFFKA belehnet Hansen von Gleichen mit Beitersitz. Geben zu
12. Jul. Liebenwerde *a.* 1423. am tage Margareth.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 85

29. Die Grafen von Gleichen schencken dem Peters-Kloster zu Erfurt 200. Gulden.
*Dat. a.* 1423. an Mar. Magdal. tag. 22. Jul.
SCHANNAT Samlung I. p. 146

30. Keyser SIEGMVND confirmiret Keyser Wentzels Privilegium, dass die Ritter und Mannschaft im Lande zu Budissin auser der Grentzen Sold haben sollen. *Dat.* Ofen
*a.* 1423. Mitwochs nach S. Jacobs tage. 28. Jul.
REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 29
LVNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 28

31. Der Rath zu Weissenfels bittet den zu Merseburg bey einer Glocken-Tauffe zu Gevattern. Dattum Wyzzenvels Dorn-
stag na sente Pettersdag Kettenfyer, *a.* 1423 5. Aug.
SCHIEFERDECKER Beschr. der Pfarrk. zu Weissenf. p. 18
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 663

32. Der Stadt Lüneburg Kundschaft vor die Herzoge von Sachsen. Geven *a.* 1423.
dess negsten Veigdages vor *Assumpt. Mariæ.* 12. Aug.
Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 28

33. HANS von Polentz, Landvogt in Lausitz, ertheilet denen Juden zu Luckau fünfjährige Freyheit. Gegeben *a.* 1423. am nechsten Mitwochen nach Bartholomeus
tage. 25. Aug.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 926

34. Marggraf FRIEDRICH zu Brandenburg qvittiret Churfürst Friedrichen über 950. Schok Groschen. Geben zu Berlin, des
Suntags nach S. Bartholomeus tage *a.* 1423 29. Aug.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 880

35. Keyser SIEGMVND belehnet Graf Günthern zu Schwartzburg mit Blanckenburg und Zugehör. Geben Nürnberg *a.*
1423. Sontags vor Mariä Geburt. 5. Sept.
LVNIG *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 123

36. Graf HEINRICH zu Schwartzburg qvittiret Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich über 6300. Rheinische Gülden.
Gegeben *a.* 1423. an Dinstage Mathei. 21. Sept.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 881
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 129

37. Das Kloster Petersberg bekommt Nachsicht wegen einer Schuld an die Apostolische Cammer. *Dat. Romæ apud S. Mariam majorem a.* 1423. *Ind.* I. *d.* VIII. *Oct.*
*Pontif. Martini* V. *a.* VI. 8. Oct.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 787

38. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH belehnen Graf Friedrichen von Beichlingen und Graf Heinrichen zu Hohenstein mit Heldrungen und Wiehe. *Actum*
*Ibene fer.* VI. *Barbaræ a.* 23 4. Dec.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 881

39. Churfürst FRIEDRICHS Obligation auf 600. Rheinische Gulden an das Thum-Capitul zu Meissen. *Dat.* Missin *fer.* V.
*post. Thomæ Apost. a.* 23 21. Dec.
*Ibidem* p. 882

40. Keyser SIEGMVND belehnet die Burggrafen von Dohna. *Dat.* Brix am
Tage der Unschuld. Kindlein *a.* 1423 28. Dec.
LVNIG *part. spec. Cont.* I. 1. Forts. p. 73

41. Herzog FRIEDRICH verweiset Herzogin Barbara auf etliche Jahrrenten zu Torgau und Dommitsch. *Dat. a.* 23
HORN *l. c.* p. 882

 42. Io-

42. Iohann Keyne verkaufft einem Gothaischen Augustiner einen Goldgülden jährliche Zinse. *Dat. a.* 1423
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 292
43. Vertrag zwischen dem Pfarrer zu Wardenbrück und seinen Pfarrleuten. *Dat. a.* 1423
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 615

## 1424.

1. Churfürst Friedrich verspricht Herzog Erichen zu Lauenburg allezeit zu Recht zu stehen. Gebin zcu Pingen am Sand An-
17. Jan. thonii tage *a.* 1424
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 883
Estor *de judicio Principum* p. 27
2. *Idem* schliesst mit denen andern Churfürsten ein Bündniss wieder die Böhmen.
17. Jan. *Dat. ut modo.*
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorstell. p. 299
*du* Mont *Corps dipl.* II. *part.* 1. p. 178
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 884
3. Churfürst Conrad zu Mayntz nimmt Churfürst Friedrichen in den Churfürsten-Rath auf. Gegeben zu Bingen am Dinstag
18. Jan. nach S. Anthonien tag *a.* 1424
Horn *l. c.* p. 889
4. Churfürst Friedrich leihet denen Branden das Vorwerg zu Bitterfeld. *Dat.*
11. Mart. Grymm *Sabbatho ante Invocavit a.* 1424
Schannat Fuld. Lehnhof p. 293
5. Caspar von Fladungen trägt seine Güter bey Heldburg dem Abt von Fulda
26. Mart. zu Lehn auf. Gegeben *Dom. Oculi* 1424
*Ibidem.*
6. Churfürst Friedrich confirmiret die Becker-Innung zu Wittenberg. Gegeben zu Wittenberg am Montag nach dem Sun-
2. April. tag Letare *a.* 1424
Horn *l. c.* p. 938
7. Churfürst Friedrich zu Brandenburg qvittiret Churfürst Friedrichen über 2000. Rheinische Gulden. Geben zu Berlin des
12. April. Mitwochen nach dem Sontage Judica *a.* 1424
*Ibidem* p. 889
8. Der Wirtzburgische *Vicarius* weihet die Kirche zu Ostheim vor der Röhn mit Ablass. *A.* 1424. *fer.* III. *post Miser.*
9. Maj. *Domini.*
Unschuld. Nachr. 1723. p. 157
9. Landgraf Wilhelms Bescheid in Irrungen derer von Gera. Gegebin zcu Wi-
25. Maj. da *a.* 1424. am Dornstage nach Cantate.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 501
10. Churfürst Friedrich confirmiret gewisse Einkünfte zu der Capelle vor Döbeln. Gegebin zcu Rochlicz *a.* 1424. am
1. Jun. tage vnsers Herrn Himmelfart.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 4
11. Der Meissnische *Vicarius* weihet die Kirche zu Pappendorff ein. *Dat. Pop-*
22. Jun. *pendorff die Corporis Christi a.* 1424
Unschuld. Nachr. 1718. p. 928
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 95
Wilisch Freyb. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 34
12. Der Voit zu Lusitz confirmiret einen Altar im Dorffe Salgast. Geben *a.* 1424.
24. Jun. an dem tage Johannis des heil. Teuffers.
*Destin. liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1031
13. Das Kloster Capellendorff *præsentiret* dem Erfurtischen *Official* einen neuen Probst. *Dat. a.* 1424. *in vigil. Visitatio-*
*nis Mariæ.* 1. Jul.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 753
14. Der *Official* befiehlet, denselben zu
*introducir*en. *Dat. a.* 1424. *V. Idus Julii.* 11. Jul.
*Ibidem.*
15. Keyser Siegmunds Sententz zwischen dem Ertzbischoff zu Magdeburg und der Stadt Halle. *Dat. sub castro Wissegrad*
*d.* XI. *Jul. & Budæ d.* III. *Aug. a.* 1424 11. Jul. 3. Aug.
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 483. 473
16. Herzogin Siliola vermacht etwas zum Altar *Elogii* in der Schloss-Capelle zu
Wittenberg. Geben *a.* 1424. an S. Annen tage. 26. Jul.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 28
17. Churfürst Friedrich giebt der Stadt Wittenberg allerhand Freyheiten. Gegeben zcu Wittenberg *a.* 1424. an U. L. Fr.
Abend *Assumtionis.* 14. Aug.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 889
18. Landgraf Wilhelms Vertrag zwischen dem Kloster zu Eisenberg und dem Pfarrer zu Zwickau. Gegebin zcu Isenberg
*a.* 1424. am Midtewochin nach Johannis 30. Aug.
*decollation.*
Gschwend *Memor. Eisenb. c.* 3. *sect.* 4. §. 32
Gotter vom Kl. zu Eisenb. p. 34
19. Churfürst Friedrich verpfändet
Borna an den Bischoff zu Naumburg. *Dat.* 16. Oct.
*a.* 1424 am Montage *Galli.*
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 890
20. Pabst Martinus V. confirmiret die Stiftung des Klosters Oybin. *Dat. Romæ apud*
*S. Mariam major.* X. *Kal. Nov. Pontif. a.* VII. 23. Oct.
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 22. p. 165
21. Herzogin Offka schencket der Stadt Liebenwerda ein Stück Holtz und zwölf
Wiesen. Geg. *a.* 1424. an S. Barbaren tage. 4. Dec.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 45
22. Vergleich zwischen dem Kloster Capellendorff und dem Pfarrer zu Magdala.
*Dat. a.* 1424. *in vigilia Concept. Mariæ.* 7. Dec.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 753. C.
23. Churfürst Friedrich zu Brandenburg qvittiret Churfürst Friedrichen über 400. Schock Groschen. Gegeben zu Lipzig
des Dornstags nach dem heiligen Christage. 28. Dec.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 892
24. Pabst Martinus V. confirmiret den Probst S. Wiperti zu Qvedlinburg. *Datum Romæ apud SS. Apostolos* III. *Kal. Jan. Pon-*
*tif. a.* VIII. 30. Dec.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 534. 536
25. Die Stadt Hertzberg verspricht Herzogin Offken an Schlägeschatz und Geleite nicht zu irren. *Dat. a.* 1424
Horn *l. c.* p. 883
26. Churfürst Friedrich nimmt Hansen von Kottus in seinen Schutz. *Datum* Dresden *a.* 24
*Ibidem* p. 892
27. Albrecht von der Dube verschreibt sich zu Churfürst Friedrichen. *Dat. a.* 24
*Ibidem* p. 893
28. Albrecht Schenck von Landsberg verpfändet *Eidem* das Schloss Blanckenstein. *Dat. a.* 24
*Ibidem.*
29. Fürst Wilhelm zu Henneberg bestel-

stellet sich ein Jahrgedächtniss im Kloster zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1424.

Weinreich Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 87, 2

## 1425. IND. III.

1. Churfürst Friedrich eignet der Pfarr-Kirche zu Eilenburg einen Busch der Buntsch genannt. Gegebin zcu Rochlicz
17. Jan. am Mantage nach *Felicis in Pintis, a.* 1425

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 894

2. Marggraf Bernhards zu Baden Schied zwischen Dessau und Köthen. Ge-
17. Jan. ben Wien *a.* 1425. am S. Anthonii tage.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 377

3. Zween Jessnitzer Briefe werden vi-
7. April. dimiret. *Dat. a.* 1425. *d.* VII. *April.*

*Ibidem* p. 384

4. Das Kloster zum heil. Creutz verspricht der Dom-Kirche zu Wurtzen ein ewig Viertel Wein. Gegebin *a.* 1425. an des
3. Maj. heiligen crewtzes tage, als es funden ward.

Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 233

5. Burggraf Heinrich zu Meissen eignet dem *Salve Regina* zu Freyberg das Dorff Oberschar. Gegebin *a.* 1425. am
7. Maj. Montage nach *Cantate.*

Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. Dipl.* p. 35

6. Churfürst Friedrichs Einung mit Pfaltzgraf Otten beym Rhein und Landgraf Friedrichen. Gegeben zcu Eger uff Montag
14. Maj. nach dem Suntag *Vocem Jucund. a.* 1425

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 895

7. Hans Pack verkaufft Finsterwalde an Churfürst Friedrichen. Gegeben *a.* 1425.
17. Maj. am tage *Ascens. Domini.*

*Ibidem* p. 897

8. Churfürst Friedrich eignet der Stadt Weissenfels einen Sedilhof. *Dat. fer. IV.*
23. Maj. *post Domin. Exaudi in Wysſenvels a.* 25

*Ibidem* p. 898

9. *Idem* nimmt die Juden in Meissen
23. Maj. und Thüringen in Schutz. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 899

10. *Idem* verspricht die Gebrüder Sleisen zu 'Dornburg bete frey zu behalten. *Dat. Wissenfels fer. VI. ante Pentecostes*
25. Maj. *a.* 1425

*Ibidem* p. 900. E.

11. *Idem* confirmiret dem *Salve Regina* zu Freyberg das Dorff Oberschar. Gegeben zcu Wissenfels *a.* 1425. am heiligen
27. Maj. Pfingestage.

Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 37

12. Keyser Siegmunds Befehl, dass die von Halle nicht vor fremde Gerichte zu laden. Geben zu Ofen am Montage vor
4. Jun. Gottes Leichnams tage *a.* 1425

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 49

13. Churfürst Friedrich befreyet das Kloster Eytirsburg von allen Anlagen. Ge-
11. Jun. ben zu Sachsinborg *Domin.* nach *Ponif. a.* 1425

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 210

14. Keyser Siegmunds, Churfürst Friederichs und Herzog Albrechts zu Oesterreich Bündniss. Gebin zu Waczen in Un-
25. Jun. garn an sand Jacobs tag *a.* 1425. *regn. Hungar. XXXIX. Rom. XV. Bohem. V.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 900

15. *Iidem* vereinigen sich wieder die
15. Jul. Ketzer in Böhmen. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 901

16. Churfürst Friedrich verspricht Herzog Albrechten bey künftiger Keyser-Wahl seine Stimme. *Dat. ut modo.* 15. Jul.

*Ibidem* p. 905

17. Keyser Siegmund belehnet Herzog Friedrichen mit der Chur Sachsen. Geben zcu Ofen *a.* 1425. an Sente Peters tag *ad vincula.* 1. Aug.

Krausens Stamm und Ankunft des Hauses Sachsen P. 1. b.

Albini *Misnia tit. XVI.* p. 212

Hortleder Urs. IV. 9. p. 236

Limnæi *Jus publ. III.* 10. n. 11

Thulemarius *de Octoviratu c. XX.* p. 318

Gastelius *de statu publ.* p. 411

Speneri *Opus Herald. part. spec.* p. 29

Lucæ Grafen-Saal p. 877

*Ej.* Fürsten-Saal p. 702

Hahn *de Electoratu Frid. Bellic. §. X.*

Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* 5. Vorst. c. 13. p. 453

Lunig *part. spec.* von Sachsen p. 6. 451

du Mont *Corps dipl. II. part.* 2. p. 180

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 906

18. Graf Heinrich von Schwartzburg nimmt einen Juden in seinen Schutz. Gegeben *a.* 1425. am Mittewochin nach *Vincula Petri.* 2. Aug.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 123. 2

19. Keyser Siegmund bestätiget Churfürst Friedrichen alle zur Chur gehörigen Rechte und Freyheiten. Geben zcu Ofen *a.* 1425. an dem nechsten Frytag nach sand Peters tag *ad vincula.* 4. Aug.

Muller Reichst. *Theatr. Friedr. V.* 1. Vorst. c. 10. p. 138

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 907

20. Churfürst Friedrich belehnet Heinrich Truchsesser. *Dat. in Kale a.* 1425. *fer. IV. post Severi.* 10. Aug.

Horn *l. c.* p. 894. E.

21. *Idem* eignet der Creutz-Capelle zu Dresden ein Haus. Geben zcu Gotha *fer. IV.* vor Michael *a.* 1425 28. Sept.

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 227

22. *Idem* confirmiret der Stadt Brux Privilegia. Gegeben zcu Missen *a.* 1425. am Dinstage nach sente Michels tage. 3. Oct.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 909

23. *Idem* eignet der Stadt Wittenberg die Dörffer Dargun, Gallin und Prulitz. Geben zcu Wittenberg am Dornstage nach *Calixti a.* 25 18. Oct.

*Ibidem* p. 911

24. Bischoff Stephan zu Brandenburg confirmiret den Kaland zu Zerbst. *Dat. Cerwest a.* 1425. *Sobbato undecim millium virginum.* 21. Oct.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 24

Blumberg Abbild. des Kalands p. 297

25. Bischoff Iohann zu Naumburg giebt der Capelle zu Ziegenhayn Ablass. *Dat. a.* 1425. *d.* 28. *Oct.* 28. Oct.

Unschuld. Nachr. 1731. p. 688

*Opp.* Lutheri *Halens. tom. XV.* p. 39

26. Churfürst Friedrich empfängt zween *Procuratores* vor den Westphälischen Freygerichten. *Dat. a.* 1425. am Sunabind vor Martini. 10. Nov.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 911
27. Bischoff Nicolaus zu Merseburg
giebt denen Ablass, die zu Erweiterung der
Pfarrkirche zu Geithen steuren. *Dat. Mers-*
30. Nov. *burgi a.* 1425. *ipso die S. Andreæ Apostoli.*
Unschuld. Nachr. 1714. p. 26
28. Churfürst Friedrich entscheidet
Kloster und Stadt Salfeld des Brauens und
Schenckens wegen. Gegeben zcu Salfelt
2. Dec. am Suntage *Ad te levavi.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 894
29. *Idem* belehnet die Herren Reussen
mit Gera, Schlaitz, &c. *Dat. a.* 1425
*Ibidem* p. 913
30. *Idem* verneuert Albrechten von
Leipzig den Anfall von Lebuse. Gegebin
zcu Wittenberg *a.* 1425
*Ibidem.*
31. Bischoff Iohann zu Naumburg giebt
der Capelle zu Ziegenhain Ablass.
Unschuld. Nachr. 1723. p. 656

## 1426.

1. Furst Bernhard von Anhalt einet
sich mit Churfürst Friedrichen auf sechs
Jahr. Gegebin zcu Grymme *a.* 1426. am
1. Jan Dinstage des nuwen Jares tages.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 914
2. Churfürst Friedrich leihet Bussen
Schencken das Schloss Tautenburg. Ge-
geben zu Weissenfels *a.* 1426. *die Veneris*
11. Jan. *p. Epiph. Domini.*
Friderici *hist. Pincernarum* p. 30
Horn *l. c.* p. 916
3. *Idem* erlaubet der Stadt Salfeld ein
Kauffhaus zu bauen. Gegeben zcu Wys-
13. Jan. senvels *a.* 1426. *Octava Epiph. Dom.*
Horn *l. c.* p. 917
4. *Idem* nimmt Schultheiss und Schöp-
pen zu Halle in Pflichten. Am Dinstage
22. Jan. sente Vincentii *a.* 1426
*Ibidem.*
5. *Idem* belehnet die Starcken mit Gifs-
lau und Upschitz. *Dat. a.* 1426. *fer. VI.*
25. Jan. *Convers. Pauli.*
*Ibidem* p. 918
6. *Ejusdem* Vergleich wegen Gräfenthal.
*Dat.* Wissenvels Sonabinde nach *Convers.*
26. Jan. *Pauli.*
*Ibidem.*
7. Vergleich wegen der Landstrasse. Ge-
4. Mart. ben zu Lemberg Mont. nach Oculi *a.* 1426
Grosser Laus. Geschichte I. p. 113
8. Pabst Martinus V. confirmiret die
*Incorporation* der Kirche zu Guntzerode
zum Kloster Walckenried. *Dat. Romæ*
*apud Sanctos Apostolos II. Non. Mart. Pon-*
6. Mart. *tif. a. IX.*
Leuckfeld *Ant. Walck. I.* p. 145
Lunig *Spicil. Eccl. III.* p. 858
9. *Idem* erlaubt *Eidem* ihren Bauren
*sacra* zu reichen. *Dat. ut modo II. Id.*
14. Mart. *Mart.*
Leuckfeld *Ant. Walck. I.* p. 349
Lunig *l. c.* p. 857
10. Heinrich Reussen Obligation auf
17. Rheinische Gulden. Gegeben am Manta-
20. Maj. ge in der Pfingstwochen *a.* 26
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 299
11. Bischoff Stephans zu Brandenburg
*Consens* zu Errichtung einer Capelle zu
Woltersdorff bey Zahna. *Dat. Seyeser a.*
1426. *III. feria post. diem S. Viti.* 18. Iun.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 335
12. Keyser Siegmund confirmiret Hein-
richs von Plauen Privilegia. Geben zcu
der Plintenburg an U. Fr. tage *Visitationis*
*a.* 1426. *regn. Hung. XL. Rom. XVI. Bo-*
*hem. VI.* 2. Jul.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 81
13. Churfürst Friedrich verspricht die
Mannschaft im Burggrafthum Meissen zu
vertreten. Gegeben zcu Missen am Mon-
tag *Divis. Apost. a.* 26 15. Jul.
14. Keyser Siegmund belehnet Heinri-
chen von Plauen mit dem Burggrafthum
Meissen. Geben Plindenburg *a.* 1426. Son-
tags vor Mar. Magdal. 21. Jul.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 62
Pfeffingeri *Vitriar. illustr. II.* p. 703
Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen
p. 212
15. *Idem* befiehlet Churfürst Friedrichen,
dass er Heinrich von Plauen zur Einnahme
des Burggrafthums Meissen beförderlich
seyn soll. *Dat. ut modo* Dinstags nach Mar.
Magdal. 23. Jul.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 919
16. *Ejusdem Declaration* wegen des *a.*
1414. an Sachsen-Lauenburg ertheilten
Lehnbriefes. Geben zu Ofen *a.* 1426. an
U. L. Fr. abend *Assumtionis.* 14. Aug.
Spalatini *Vitæ aliquot Elect. Sax.* p. 1070
Goldasti Reichs-Satzungen II. p. 102
Muller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vor-
stell. c. 13. p. 455
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 920
17. Des Keyserl. *Protonotarii* Zeugniss,
dass Herzog Erichs zu Lauenburg Lehn-
brief *de a.* 1414. unrichtig sey. *Dat.* Ofen
*in die S. Egidii a.* 26 1. Sept.
Spalatinus vom Herkommen des Hau-
ses Sachsen K. 2. a.
Hortleder *tom.* I. *lit.* 4. p. 616
Muller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5.
Vorst. c. 13. p. 458
18. Keyser Siegmund befiehlet die Sachen
zwischen Sachsen und Brandenburg auf
einem Churfürsten-Tage abzuthun. Geben
zu Ofen am sant Lucas tage *regn. Hung.*
XL. *Rom.* XVI. *Bohem.* VII. 18. Oct.
Thucelii *Electa Juris publ.* p. 36
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 193
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 924
19. Deren Herren von Witzleben Stif-
tung in U. L. Fr. Kirche zu Arnstadt. Ge-
geben *a.* 1426. am sente Mertens tage. 11. Nov.
Unschuld. Nachr. 1721. p. 525
König Adels-Hist. I. p. 1060
20. Landgraf Frierich confirmiret ei-
nige Zinsen zu einem Altar nach Arnstadt.
Geben zu Kevernberg *a.* 1426. am Sonnab.
Clementis. 23. Nov.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 21
21. Ausspruch eines Päbstlichen *Com-*
*missarii* wegen des *juris patronatus* der
Schloss-Capelle und Pfarr-Kirche zu Wit-
tenberg. *Act. Romæ in Ecclesia S. Mariæ*
*rotundæ a.* 1426. *Ind.* III. *d.* XXII. *Dec. Pon-*
*tif. Martini* V. *a.* IX. 23. Dec.
Meisneri *descr. Templi O. S.* p. 20
22. Churfürst Friedrich eignet dem

Stift

Stift Naumburg eine Hufe zu Masetoph. *Dat. a.* 26
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 925

## 1427. IND. V.

1. Der Voit zu Lusitz belehnet Iohann
Gelnitzen und Consorten mit Getreide-
Zinsen zu Giseberchsdorff. Geben *a.* 1427.
an der Mittewochin nach der dreyen Kön-
8. Jan. nige tage.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1018
2. Churfürst Friedrich leihet denen
Pflugen Wildenfels und Pobecker. Gege-
ben zu Grymme *a.* 1427. am Dornstage ne-
20. Febr. heft vor *Invocavit.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 926
3. Churfürst Friedrich zu Branden-
burg qvittiret Churfürst Friedrichen über
6000. Schock Groschen. Geben am Son-
23. Febr. tage *Invocavit a.* 1427.
Muller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5. Vorst. c. 13. p. 450
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 926
4. *Idem* beleibgedinget seine Gemahlin
mit Grimme, Colditz &c. Geben zcu
19. Mart. Missen *a.* 1427. am Mittew. nach *Lætare.*
Horn *l. c.* p. 927
5. Iohann Frommann verkaufft dem
Capitul zu Gotha 28. Schillinge Pfennige.
11. Apr. Geben *a.* 1427. am fritage nach Ostern.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 297
6. Landgraf Friedrich stiftet einen
Vergleich zwischen dem Nonnen-Kloster
zu Gotha und Friedrich Gitzen wegen des
Waldes Tatenberg. Geben zu Walters-
8. Maj. hausen *a.* 1427. Freytags nach *Cantate.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 146
7. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz
schreibt an Erfurt um Beysteuer wieder die
Hussiten. *Dat. in monte S. Victoris prope
Moguntiam fer.* VI. *post festum Ascens. Do-
mini a.* 1427
16. Maj. Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 17
*Copia* der Uhrkunden Mayntz 7. Erf. *P.*
8. *Idem* bedanckt sich vor versproche-
ne Hülfe. Geben zu Hörste an Mitwochen
6. Jun. nach Trinitatis *a.* 27
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 62
9. Graf Adolph von Gleichen giebt
etlichen Erfurtischen Bürgern die Ober-und
Nieder-Gerichte zu Simmern. Geben *a.*
23. Jun. 1427. *in vigilia Iohannis Bapt.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 566
10. Keyser Siegmund leihet der Stadt
Lauban die Erbgerichte. Geben im Felde
bey Rapitz in der Wallachey *a.* 1427. an
22. Iul. Mar. Magd. tage.
Lusatia *super. dipl. contin.* p. 6
11. Derer Churfürsten Schreiben an Er-
furt, um Beystand wieder die Hussiten. Ge-
ben zu Franckfurt uff den Dinstag nach S.
2. Dec. Andreas tag, *a.* 1427
Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 15
*Copia* der Uhrkunden L.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 36
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 461
12. Keyser Siegmund an Chur-Sachsen,
dass es denen Feinden der Stadt Nordhau-
sen Einhalt thun soll. Gegeben zu Prag *a.*
1426. am nechsten Sonntage nach S. Lucien
tag, *regn. Hung. L. Rom.* XXVII. *Bohem.*
XVII. *Imp.* IV. 16. Dec.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 492
13. Churfürst Friedrich leihet dem Spi-
talmeister zu Coburg einen Jahrzins aus
dem Geschoss. *Dat.* am Dinstage in den
Winnachtheiligen tagin *a.* 27 29. Dec.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 929

## 1428. IND. VI.

1. Churfürst Friedrich II. confirmiret
der Stadt Wittenberg Privilegia. Gegeben
*a.* 1428. am Dinst. S. Sebastians tage. 15. Jan.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 682
2. Derer Wagner Stiftung in der Kir-
che S. Blasii zu Northausen. Gegeben *a.*
1428. am S. Blasii tage. 3. Febr.
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 54
3. Churfürst Friedrich II. ordnet den
Gottesdienst in der Schloss-Capelle zu Meis-
sen. Gegeben *a.* 1428. an der Aschermitt-
woche, vf vnsern Schloss Missen. 10. Febr.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 590
4. Pabst Martinus V. ertheilet der Uni-
versität Erfurt ein *Conservatorium. Dat.
Romæ apud S. Apostolos* III. *Id. Febr. Pon-
tif. a.* X. 11. Febr.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1141
5. Keyser Siegmund bedanckt sich bey
Erfurt vor geleistete Hülffe. Geben zu
Cassaw am Freytage vor *Oculi*, *regn. Hun-
gar.* XLII. *Rom.* XIX. *Bohem.* VI. 27. Febr.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 46
6. Bischoff Iohann zu Merseburg con-
firmiret einen Altar zu Geithen. *Dat.
Merseburg a.* 1428. *Dom. Qvasim.* 4. April.
Unschuld. Nachr. 1718. p. 361
Schwartzii *Mantissa* p. 1052
7 Derer Wagner und Böttger zu Nord-
hausen Stiftung in der Kirche S. Blasii. Ge-
schehen *a.* 1428. am Sontage *Miser. Do-
mini.* 11. April.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 52
8. Keyser Siedmund belehnet die Chur-
und Fürsten zu Sachsen. Geben in unserm
Heere vor der Taubenburg Donnerst. vor
Pfingsten *a.* 1428 13. Maj.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 13. p. 458
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 591
9. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz an
Erfurt, das wieder die Hussiten *collectirte*
Geld nach Nürnberg zu senden. Gegeben
zu Bingen an dem heil. Pfingstabend *a.* 1428 15. Maj.
Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 18
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 37
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 462
10. Churfürst Friedrich zu Branden-
burg an Erfurt *in simili.* Geben zu Nürn-
berg am Montage nach U. L. Fr. tag *Visi-
tat. a.* 28 5. Jul.
Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz Beyl. n. 19
11. Churfürst Friedrich zu Sachsen be-
lehnet Tham Lösern mit dem Erbmarschall
Amte und einigen Zinsen. *Dat.* Rochlitz
*a.* 1428. *Sabbato post. Kiliani.* 10. Jul.
König Adels-Hist. I. p. 598

12. Das

12. Das Kloſter Reinhartsborn verkaufft
etliche Zinſen zu Asbach ans heilige Grab
zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1428. *in die S.*
23. Jul. *Apollinaris.*
Weinreich Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 138
13. Churfürſt Friedrich zu Brandenburg an Erfurt, Gelder einzuſenden. Gegeben zu Cadoltzburg an der Mittewochen
18. Aug. nach *Aſſumpt. Mariæ a.* 28
Erfurt. *Deduction c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 21
14. Keyſer Siegmund giebt der Stadt Nordhauſen Privilegia. Gegeben zu Freyburg im Priſsgau, am 28. Aug. *a.* 1428. *regn.*
28. Aug. *Rom.* XIII. *Hung.* IX.
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 232
15. Vertrag Churfürſt Friedrichs und Burggraf Heinrichs zu Meiſſen. Geben zu
7. Sept. Arnshauge *in vigilia Nativ.* U. L. Fr. *a.* 1428
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 106.
Lunig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen p. 208
Pfeffingeri *Vitriar. illuſtr.* II. p. 703
Schwartzii *Mantiſſa* p. 1057
Rousset *Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 351
16. Ertzbiſchoff Conrad an Erfurt, *ut modo.* Geben zu Rudeſsheim an Donner-
16. Sept. ſtag nach *Exalt. S. Crucis a.* 1428
Erfurt. *Deduct.* Beyl. n. 20
*Copia* der Uhrkunden M.
17. Landgraf Friedrich eignet dem Kloſter Georgenthal eine Gemeine zu Hatzſtete. *Dat.* Jorgenthal *fer.* III. *in die Cle-*
23. Nov. *mentis a.* 1428
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 228

## 1429. IND. VII.

1. Das Kloſter Heusdorff verkaufft einen Weinberg. Gegeben *a.* 1429. II. *feria poſt*
7. Mart. *Invocavit.*
*Thuringia ſacra* p. 397
2. Herzogin Offka leihet denen Weltewitzen Stinsdorff mit Zugehörung. Ge-
20. Mart. ben zu Libenwerde *a.* 1429. am Sont. *Oculi.*
Ober-Sächſ. Nachleſe I. p. 116
3. Landgraf Friedrich nimmt das Capitul zu Gotha in ſeinen Schutz. Gege-
24. April. bin zu Gotha am Suntage *Quaſimod. a.* 1429
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 299
4. Keyſer Siegmund an Erfurt um Hülffe wieder die Huſſiten. Geben zu Presburg, am Sontage *Miſer. Dom. regn.*
1. Maj. *Hungar.* XLIII. *Rom.* XIX. *Bohem.* IX.
Erfurt. *Deduct.* Beyl. n. 24
*Copia* der Uhrkunden D. E.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 87
5. Ertzbiſchoff Conrad zu Mayntz bittet bey Erfurt um Geleit vor ſeinen Schultheiſſen. Geben zu Boparden, an vnſers
26. Maj. herrn Vffarts tage *a.* 1429
*Ibidem* n. 58
6. Graf Adolph von Gleichen *præſentiret* einen Prediger zu Groſſen-Vargul. *Act. in caſtro noſtro* Grafen-Thonna *a.* 1429.
31. Maj. *fer.* III. *poſt Aſcenſ. Domini.*
Struve Archiv. III. p. 248
7. Derer Herzoge zu Sachſen Verbindniſs mit denen Marggrafen zu Brandenburg.
25. Jul. Geben zu Plauen an S. Jacobstage *a.* 1429

Ludewig *Reliqu.* VII. p. 499
8. Keyſer Siegmunds Befehl an Erfurt die Huſſiten anzugreiffen. Geben zu Preſsburg an S. Lorentzen tag *a.* 1429 10. Aug.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 82
9. Derer Schöppen zu Camburg Conſens über folgendes. *Act. a.* 1429. am nehiſten Montage nach Elizabeth. 21. Nov.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 164
10. Die von Tümpling verkauffen dem Kloſter Neuenwerck 26. Gulden jährlicher Zinſe. Gegeben *a.* 1429. in ſente Andreas Abinde. 29. Nov.
*Ibidem* p. 160
11. Keyſer Siegmunds Befehl an Chur-Trier und Cölln Churfürſt Friedrichen II. davor zu erkennen. Geben zu Preſsburg *a.* 1429. an dem heil. Weinachts Abend. 24. Dec.
Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5. Vorſt. c. 13. p. 460
12. Das Kloſter zu Pegau ſtiftet Nicol. Butchern ein Jahrgedächtniſs. *Dat. a.* 1429
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 112

## 1430. IND. VIII.

1. Die Münche (famil.) verkauffen dem Kloſter Neuenwerck 22. Rheiniſche Gulden Zinſen. Gegeben *a.* 1430. am Montage nach der heil. drier Konige tage vnd des zwelften. 9. Jan.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 169
2. Landgraf Friedrich giebt dem Capitul zu Gotha 5. Acker Wieſen zu Ermſtädt. *Dat. Gotha a.* 1430. am Sontage nach *Purif. Mariæ.* 5. Febr.
Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 301
3. *Ejusdem* Befehl, daſs niemand der Thüringiſchen Geiſtlichkeit ihre Zinſen abkürtzen ſoll. *Dat.* Gotha Montags nach *Purif. Mariæ a.* 1430 6. Febr.
*Ibidem* p. 303
4. Vergleich zwiſchen dem Abt zu Fulda und Landgraf Friedrichen. *Act. Iſenach a.* 1430. *fer.* IV. *ante Phil. & Jacobi.* 26. Apr.
Schannat *hiſt. Fuld. Probat.* p. 301
5. Herzogin Siliola confirmiret der Stadt Zahna Privilegia. Gegeben zur Czahna, *a.* 1430. an S. Laurentius tage. 10. Aug.
Ober-Sächſ. Nachleſe II. p. 339
Hoffmann *Statuta localia* II. p. 792
6. Keyſer Siegmund belehnet die Herzoge von Sachſen. Geben zu Nürnberg *a.* 1430. am Dinſt. vor Mattheus tage. 20. Sept.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 221
7. *Idem* belehnet Graf Wilhelm zu Henneberg. *Dat. ut modo.* 20. Sept.
Lunig *Corpus Juris Feud. Germ.* III. p. 159
8. Claus Sonnenborn verkaufft dem Capitul zu Gotha einen halben Gülden jährlichen Zins. *Dat. a.* 1430. am Dinſtage nach Sente Michahelis Archangeli. 3. Oct.
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 306
9. Keyſer Siegmund giebt der Stadt Wurtzen einen Jahrmarckt. Geben zu Nurnberg *a.* 1430. am Sambſtage vor S. Gallen tag, *regn. Hungar.* XLIV. *Rom.* XXI. *Bohem.* XI. 14. Oct.
Schöttgen Wurtzen. Hiſt. p. 517
10. Herzogin Siliola verkaufft der Stadt Zahna die Gerichte. Gegeben zu Zahne *a.* 1430. am S. Lucas tage. 18. Oct.

Ober

Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 342

11. Der Pfarrer zu Ilmenau recognoſci-
ret ſein Amt, als ein Hennebergiſch Lehn.
18. Oct. Geben *a.* 1430. an ſend Luce tage

Weinreich Henneb. Kirch- und Schu-
len-Staat p. 163

12. Landgraf Friedrich eignet dem Klo-
ſter Volckeroda die Güter zu Körnern. Ge-
ſchehen zu Weymar *a.* 1430. am Sonn. vor
16. Dec. Thomä.

Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 272

13. Keyſer Siegmund verſchreibt Er-
furt, Nordhauſen und Mühlhauſen zur
Reichs-Verſammlung nach Nürnberg. Ge-
ben zu Preſsburg *a.* 1430. am Sonntage vor
17. Dec. S. Thomas tag.

Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 26

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 38

Lunig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 462

14. Des Raths zu Roſswein Kauff-Re-
giſtratur über das Kundiger Forwerg. *a.* 1430

Knauth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 99

## 1431. IND. IX.

1. Der Cardinal *Julianus* an den Biſchoff
zu Meiſſen wegen der Huſſiten. *Dat. Nu-
renbergæ a.* 1431. *Ind.* IX. *d.* XX. *Mart. Pon-
20. Mart. tif. Eugen.* IV. *a.* I.

Cochlaei *hiſt. Huſſit.* VI. p. 240

Odor. Raynaldus *h. a.* n. 1

Riegers Böhmiſche Brüder XVII. p. 910

2. Der Magdeburgiſche *Vicarius* giebt
dem Kloſter zu Kelbra Ablaſs. *Dat. a.* 1431.
21. Mart. *in die Benedicti.*

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 141

3. Churfürſt Friedrichs II. und Her-
zog Siegmunds Revers an die Landſchaft
wegen der Huldigung. Geben zu Wei-
13. Maj. mar *a.* 1431. am Sontag *Jubilate.*

Abgemüſsigte Erläuterung Beyl. n. 20

Gründliche Beantwortung Beyl. n. 259

König Adels-Hiſt. II. p. 230

4. Biſchoff Johann zu Meiſſen *exequi-*
ret des Cardinals Befehl. *Dat. Stolpen a.*
15. Maj. 1431. *fer.* III. *poſt. Domin. Jubilate.*

Cochlaei *hiſt. Huſſit.* VI. p. 242

Hanckius *de Sileſiis indigenis* p. 141

Rieger Böhmiſche Brüder XVII. p. 914

5. Des Zelliſchen Abts Geburts-Brief
eines Wollwebers zu Roſswein. Gegeben
11. Jun. *a.* 1431. am Sontage vor *Viti.*

Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 100

6. Die Grafen von Mansfeld verkauf-
fen dem Kloſter Neuenwerck 68. Rheini-
ſche Gulden Zinſe. Gegeben *a.* 1431. an
dem nechſten Montage nach S. Johannis
25. Jun. des Täuffers.

Ludewig *Reliqu.* VI. p. 171

7. Der Johanniter Ordens-Meiſter ver-
kaufft ſechs Schock an Margareta Träume-
rin zu Zittau. Gegeben zu Breſslau *a.* 1431.
an dem Sonnabende *Commemorationis S.*
30. Jun. *Pauli.*

Carpzovii *Anal. Zittav.* III. 1. p. 15

Sommersberg *S. R. Sileſ.* I. p. 963

8. Keyſer Siegmunds Revers an die
Lauſitz wegen der auſer Landes geleiſteten
Dienſt. *Dat.* Presburg an S. Praxeden tag
21. Jul. *a.* 1431

Redern *Luſat. ſuper. dipl.* p. 32

Lunig *part. ſpec. Cont.* II. Anh. p 18

9. Landgraf Friedrich erläſst dem Ra-
the zu Weimar die Zinſen auf der Hofſtadt
und Fleiſchbäncken daſelbſt. Geben *a.* 1431.
Mont. nach *Diviſ. Apoſt.* 16. Jul.

Wettens Hiſt. Nachricht von Weimar
II. p. 73

10. Herzog Friedrich und Siegmund
belehnen Catharina Schenckin mit ihrem
Leibgedinge. Geben zu Wida *a.* 1431. am
Dornſt. *vigil. Barthol.* 23. Aug.

Friderici *hiſt. Pincernarum* p. 31

11. Keyſer Siegmunds Befehl an Erfurt
um Beyſtand wieder die Huſſiten. Gege-
ben zu Nürnberg, am Sontage nach S. Bar-
thol. tage, *regn. Hungar.* XLV. *Rom.* XXI.
*Bohem.* XII. 26. Aug.

Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 27

*Copia* der Uhrkunden C.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 39

Lunig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 463

12. Keyſer Siegmund confirmiret die
Güter und Privilegia des Kloſters Dobri-
lug. *Dat. Feltkirchen a.* 1431. *d.* 1. *Oct.* 1. Oct.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 462

13. Graf Poppe von Henneberg verkaufft
Graf Ludwigen von Reineck und Graf
Rudolphen von Wertheim, Lautenbach,
Remlingen, Heidenfeld, Dieffenthal &c.
Geben zu Wirtzburg *a.* 1431. an dem Mit-
wochen vor S. Burckhards tage. 10. Oct.

Wohlgegr. Gegen-Bericht *part.* 2. Beyl.
n. 42

14. Erbverbrüderung zwiſchen Sachſen
und Heſſen. Geben zu Rotenburg *a.* 1431.
am Montage S. Severs tage des heiligen Bi-
ſchoffs. 22. Oct.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1.
Vorſt. c. 67. p. 571

*Deductio Juris & facti* Beyl. O. 1

15. Landgraf Friedrich befiehlet der
Stadt Gotha den Erbhuldigungs-Brief zu-
recht zu machen. Gegeben zu Marpurg
*a.* 1431. am Dornſtage nach *S. Severi Epiſcopi.* 25. Oct.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 307

16. Derer Herzogen zu Sachſen Revers
an die Stadt Allendorff nach geſchener Hul-
digung. Geben zu Marpurg *a.* 1431. am
Donnerſt. *Criſpini & Criſpiniani.* 25. Oct.

Senckenberg *ſelecta Juris & Hiſtor.* V.
p. 588

17. Landgraf Ludwigs zu Heſſen Re-
vers an die Stadt Gotha. *Dat.* Gotha *a.*
1431. am Dornſtage *Omn. Sanctorum.* 1. Nov.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 308

18. Herzog Friedrichs, Siegmunds und
Wilheims Revers hierüber. *Dat. ut modo.* 1. Nov.
*Ibidem* p. 209

19. Landgraf Ludwigs Revers an But-
telſtedt. Gegeben am Sonnabend nach *Omn.*
*ſanct. a.* 1431 3. Nov.

Wettens Hiſt. Nachr. von Weimar II.
p. 196

20. *Ejusd.* an die Stadt Dornburg. Ge-
geben Montag nach Allerheiligen. 5. Nov.

Lunig *part. ſpec. Cont.* II. von Heſſen
p. 1063

Rousset *Suppl. au Corps diplom.* II. *part*
1. p. 360

21. Bernd von Sprone fehdebrief an

 Olrick

Olrick Schencken. Gegeven *a.* 1431. an
11. Nov. deme Sondage Martini.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 343
22. Der Landvogt in Laufitz confirmiret einige Zinfen zum Altar *Corporis Christi* zu Luckau. Gegeben *a.* 1431. Montags
12. Nov. nach Sendt Mertinss tag.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1021
23. Landgraf LUDWIGS zu Heffen Revers an die Stadt Salfeld. Gegeben uf Freyt.
16. Nov. nach S. Martins tage *a.* 1431
SRUVE Polit. Archiv II. p. 78
24. Graf HEINRICH von Schwartzburg nimmt einen Juden in feinen Schutz. *Dat.*
13. Dec. *a.* 1431. *in die Lucie virg.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 123. 3
25. Des Landvogts in Laufitz Vergleich zwifchen Petfch Brandenburg und dem Rathe zu Lübben. Gegeben *a.* 1431. an U. L. Fr. tage.
*Destinata liter. & Frag. Lusat.* X. p. 1021
26. *Idem* belehnet Paulinum Richardt mit Grofs-Luboltz. *Dat. a.* 1431
*Ibidem* p. 1024
27. Keyfer SIEGMUND confirmiret alle Privilegia der Kirche S. Petri zu Budiffin. *Dat. Pragæ a.* 1431
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 458
28. Des Abts zu Bürgel. Befchwerden wieder den Rath dafelbft. *a.* 1431
GLEICHENSTEIN von Bürgel. Docum. p. 47
29. Des Raths Antwort darauf.
*Ibidem* p. 63

## 1432. IND. X.

1. Graf HEINRICH von Hohenftein eignet dem Klofter Kelbra zwo Hufen und einen Hof zu Canneweffen. *Dat. a.* 1432.
15. Mart. *Sabbato post. Domin. Reminiscere.*
LEUCKFELD. *Ant. Kelbr.* p. 158
2. Das Prediger-Klofter zu Nordhaufen verfpricht dem Grafen und Rathe zu Stolberg jährlich vier Begängniffe. Gegeben *a.* 1432. an U. L. Fr. tage, alfo fie verbot-
25. Mart. fchafft war.
ZEITFUCHS Stolberg. Hift. p. 31
3. Der Probft zu Kelbra fchenkt feinem Klofter zwo Hufen und einen Hof zu Can-
30. Mart. werffen. *a.* 1431. *Dom. Judica.*
LEUCKFELD *l. c.* p. 168
4. Bifchoff IOHANN zu Meiffen dotiert die Pfarrkirche zu Salgaft mit dem Dorffe Zirckel. *Dat. in castro nostro Episc. Stol-*
2. Apr. *pen a.* 1432. *sec. mensis Aprilis.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1028
5. Herzog FRIEDRICH und SIEGMUNDS Vergleich zwifchen denen Wollwebern und Walckmüllern zu Mitweida. Geben zu Meiffen am Freyt. in der heil. Ofterwo-
11. April. chen *a.* 1432
HERMANN Mitweid. Chron. p. 373
6. Churfürft FRIEDRICH entfchuldigt fich, dafs er den Bifchoff zu Meiffen nicht aufs Bafelfche *Concilium* fenden könne. *Dat.*
28. April. *in civit. Misnensi* 28. *April. a.* 1432
MARTENE & DURAND *Collect. ampliss.* VIII. p. 108

7. Des *Concilii* Antwort.
*Ibidem* p. 110
8. Das Klofter Rofsleben verkaufft einen Fleck Holtz, der Eichenberg genannt.
*Dat.* Freytag am Abend Margar. *a.* 1432 12. Jul.
SCHAMELIUS vom Kl. Rofsleben p. 75
9. Das Forwerg Mockitz wird ans Dorff Pratau vererbet. Geben zu Rochlitz *a.* 1432.
Mitw. nach S. Margareten. 16. Jul.
Ober-Sächf. Nachlefe X. p. 343
10. Bifchoff IOHANN zu Meiffen confirmirt ein Geftift in der Pfarrkirche zu Lu-
ckau. Geben Stolpen am Tage *Alexii a.* 1432 17. Jul.
*Destin. liter. & Fragm. Lusat.* VII. p. 675
11. Der Rath zu Freyburg ftiftet jährlich vier Seelbäder. Gefchehen am Sontage Lau-
renti *a.* 1532. (*sed leg.* 1432) 10. Aug.
IO. GOD. *Leo de balneis animarum* §. 15
Ober-Sächf. Nachlefe VIII. p. 677
12. Churfürft FRIEDRICH und Herzog Siegmund confirmiren alle Güter und Privilegia des Klofters Pforta. Geben zum Arnshauge *a.* 1432. an Dornft. nach S. Mau-
ricii tage. 25. Sept.
Ober-Sächf. Nachlefe III. p. 459
SCHAMELII *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 235
13. Der Stadt Saltzungen Verfchreibung an das Stift Fulda wegen der dreyssig Marck jährlicher Zinfen. *Dat. a.* 1432. Sonnab.
nach Martini. 15. Nov.
LUCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 9
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 12
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 155
14. Bifchoff IOHANN zu Meiffen confirmiret einen Altar zu Döbeln. *Dat. a.*
1432. *die* IX. *m. Dec.* 9. Dec.
MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 5
15. Das Dorff Klein-Schirma ftellet einen Geburts-Brief aus. *a.* 1432
KNAUTH Alt-Zell. Hift. VIII. p. 102

## 1433. IND. XI.

1. HANS HARTZSCH läfst dem Rathe zu Freyberg das Lehn *Calendarum.* Gege-
ben *a.* 1433. am Sontage *Convers. Pauli.* 25. Jan.
WILISCH Freyberg. Kirch. Hift. *Cod. dipl.* p. 38
2. Pabft EUGENIUS IV. ermahnet Churfürft Friedrichen, das Bafelifche *Concilium* zu befuchen. *Dat.* IX. *Kal. Mart. Pon-
tif. a.* II. 21. Febr.
ODOR. RAYNALDUS *h. a.* n. 7
3. Graf ERNST und LUDWIG von Gleichen leihen Jorgen von Denftet 50. Acker Holtz. Geben zu Blanckenhain *a.* 1433.
am Sonnt. *Judica.* 5. April.
STRUVE Polit. Archiv. III. p. 246
4. Landgraf FRIEDRICH beftellet feiner Gemahlin ein Jahrgedächnifs zu Eifenach. *Actum Gotæ a.* 1433. *proximo die* (*f. pridie*)
*Sancti Johannis ante portam Latinam.* 5. Maj.
PAULLINI *Annal Isen.* p. 112
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 312. C.
5. LUDOLPH von Orum wird in die Capelle S. Michael zu Quedlinburg eingefetzt. *Act. a.* 1433. *Ind.* XI. *die Sabbati, nono men-
sis Maji.* 9. Maj.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 575
6. Des Petersbergifchen Klofters Brief wegen eines Altars zu Eilenburg. Gegeben

ben *a.* 1433. am Sontage nach des heiligen
31. Maj. leichnams tage.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 220

7. Bischoff IOHANN von Halberstadt citiret die Aebtissin zu Gerenrode wegen übeler Haushaltung. *Dat. a.* 1433. *fer.* V.
11. Jun. *post Bonifacii.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 181

8. Landgraf FRIEDRICH bestellt seiner Gemahlin ein Iahrgedächtniss zu Gotha. Gegeben zu Wymar *a.* 1433. am fritage nach
26. Iun. S. Iohannis Baptisten tage.

9. Willkühr der Stadt Hertzberg. Gegeben zu Torgau *a.* 1432. am Sambstage
4. Jul. nach U. F. tage *Visitationis.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 129

10. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Siegmund confirmiren dem Kloster Neustadt an der Orla einen Weinberg. Gegeben zu Orlamünde *a.* 1433. am Mont. S.
19. Jul. Margareten tage.
STRUVE Polit. Archiv. IV. p. 80

11. Keyser SIEGMUND erhebt Jacob Gerlachen zu Görlitz in den Adel-Stand. Ge-
10. Aug. ben zu Rohme *a.* 1433. am S. Lorentzen tage.
KNAUTHE von dem Gerlachischen Geschlecht, *fol.*

12. Vertrag zwischen denen Grafen von Hohenstein, Schwartzburg und Stolberg. Geschehen am Dinstag nach U. L. Fr. tag
18. Aug. Wortze Wyhe, *a.* 1433.
LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 285
ROUSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 364
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 130

13. Keyser SIEGMUND vermehret der Stadt Görlitz Wapen. Gegeben zu Perufs, *a.* 1433. am tage *S. Johannis Decollationis, regn. Hung.* XLVII. *Rom.* XXIV. *Bohem.*
29. Aug. XIV. *Imp.* I.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 122
CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 66

14. Bischoff IOHANN zu Meissen confirmiret den von Herzogin Offka gestifteten Altar *Exulum* zu Liebenwerde. *Dat. Stol-*
1. Oct. *pen a.* 1402. (*leg.* 1433.) *die* I. *m. Oct.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 30. 36

15. Ertzbischoff CONRAD zu Mayntz überweiset Lichtenberg und Saltzungen an Henneberg. Gegeben zu Steinheim am S.
21. Dec. Thomas tag *a.* 1433
RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 317
Gründl. *Information* Beyl. n. 5
Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrs. VIII. p. 24

16. *Fundatio Collegii Amploniani* zu Erfurt. *Act. Coloniæ a.* 1433. *Ind.* XII. *d.* XXII.
22. Dec. *m. Dec.*
FALCKENSTEIN Erf. Hist. III. 14. 305

## 1434. IND. XII.

1. Das Dom-Capitul zu Wirtzburg williget in die Loslassung der Aemter Lichtenberg und Saltzungen. Geben am Donnerst.
8. April. nach *Judica a.* 1434
Gründl. *Information* Beyl. n. 7
Abriss *l. c.* p. 27

2. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Siegmund bewilligen die Stiftung eines Altars in der Peters-Kirche zu Leipzig. *Dat.* Aldenborg *a.* 1434. am Dinst. in der Oster-
heil. tagen. 20. April.
REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 98

3. Keyser SIEGMUND confirmiret die Privilegia der Stadt Budissin. Geben Basel
*a.* 1434. Mittw. vor Pfingsten. 4. Jun.
LUSATIA *super. dipl. contin.* p. 29

4. Der Bischöffliche Meissnische *Commissarius publici*ret eine Keyserliche Ver-
ordnung. *Dat. Stolpen a.* 1434. *d.* XI. *Julii.* 11. Jul.
STAPHORST Hamb. Kirch. Hist. I. Theil 3. Band p. 390

5. Ehebeordnung zwischen Graf Heinrich von Schwartzburg und Herzogin Elisabeth von Cleve. Gegeuen *a.* 1433. up sand
Margareten dag. 13. Jul.
DITHMARI *Cod. dipl. post. Teschenmacheri Annal. Cliv. p.* 73

6. Herzogin ELISABETH thut Verzicht auf Cleve und Marck. Gegeuen tho Cöll-
ne, *ut modo.* 13. Jul.
*Ibidem* p. 75

7. Bischoff IOHANN zu Wirtzburg überweiset Lichtenberg und Saltzungen an Henneberg. Geben an unsers herrn Leichnam
tag *a.* 1433 17. Jun.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 317
Gründl. *Information* Beyl. n. 6
Abriss von dem neuesten Zust. der Gelehrs. p. 26

8. Keyser SIEGMUND errheilet der Stadt Görlitz ein *Moratorium.* Geben zu Ulm
*a.* 1434. an S. Mar. Magdalenen tage. 22. Jul.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 123

9. Keyser SIEGMUND an das *Concilium* zu Basel wegen Herzog Erichs zu Lauenburg Prätension an der Chur Sachsen. *Dat.*
*Vlmæ d.* 19. *Jul. regn. Hung. a.* 48. *&c.* 19. Jul.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid. V.* 5. Vorstell. c. 13. p. 463

10. *Ejusdem* Protestation wieder Herzog Erichs Verfahren *Dat. Vlmæ die* 28. *Jul. a.* 1434. *regn. Hung.* XLVIII. *Rom.* XXIV.
*Boëm.* XV. *imp.* II. 28. Jul.
*Ibidem.*
LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 59

11. *Idem* schickt dieselbe ans *Concilium.*
*Dat. in Vlma feria* IV. *post. Jacobi a.* 34 29. Jul.
*Ibidem* p. 465. & LUNIG p. 61

12. *Idem* confirmiret die Sächsische und
Hessische Erbverbrüderung. *Dat. ut modo.* 29. Jul.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. p. 591
Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. n. 28

13. Das *Concilium* zu Basel giebt dem Stift Meissen ein *Conservatorium. Dat. Ba-*
*sileæ Kal. Aug. a.* 1434 1. Aug.
ASCIANI *Montes pietatis* p. 593

14. Herzogin Offka belehnet die Hundorffe mit Marxdorff, Smerkendorff &c. Gegebin zu Liebenwerde *a.* 1434. am Mitt-
woch nach Sanct Laurencius tage. 14. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 91

15. Keyser SIEGMUND confirmiret die Privilegia des Klosters Dobrilug. Geben zu Regenspurg *a.* 1434. an sente Matheus
abende. 20. Sept.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 467

16. Churfürst FRIEDRICH bittet das *Concilium* zu Basel, etliche Gebräuche unter

ſeinen Geiſtlichen abzuthun. *Dat. a.* 1434.
25. Sept. VII. *Kal. Oct.*
MARTENE & DURAND *Collect. ampliſſ.*
VIII. p. 747

17. Keyſer SIEGMUND fordert die Streit-
ſache wegen der Lauenburgiſchen *Succeſ-
ſion* im Churfürſtenthum vom *Concilio* zu
Baſel vor ſich. *Dat. Ratisbonæ d.* 1. *Oct.
regn. Hung. a.* XLVIII. *Rom.* XXV. *Bojem.*
1. Oct. XV. *Imp.* II.
MÜLLER Reichſt. *Theatr. Frid.* V. 5.
Vorſt. *c.* 13. p. 467

18. *Idem* citiret Churfürſt Friedrichen
wegen dieſer Streitſache. Gegeben zu Re-
genſp. *a.* 1434. Freyt. nach S. Michels
2. Oct. Tage.
*Ibidem* p. 466

19. Des Baſelſchen *Concilii Conſervato-
rium* vor das Stift Quedlinburg. *Dat. Ba-*
13. Nov. *ſileæ Id. Nov. a.* 1434
KETTNERI Quedl. Kirchen-Hiſt. Beyl.
p. 17

20. Landgraf FRIEDRICH bittet, das *Con-
cilium* zu Baſel ſoll die Streitſache mit
Lauenburg an weltliche Richter weiſen.
22. Dec. *Dat. a.* 1434
MARTENE & DURAND *Collect. ampliſſ.*
VIII. p. 745.

21. Das Kloſter zu Pegau ſtiftet Marga-
reta Kotzkin ein Jahrgedächtniſs. *Dat. a.*
1434
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 113

## 1435. IND. XIII.

1. Biſchoff GERHARD zu Salfeld giebt
der Kirche zu Remplendorff Ablaſs. *Dat.*
3. Jan. *Salfeld* d. III. *Jan. a.* 1435
SCHAMELIUS vom Kl. Salfeld p. 174
Falckenſtein Thüring. Chron. II. p. 1214

2. Graf HEINRICHS von Schwartzburg
und Eliſabeth von Cleve verzicht aufs Cle-
viſche. Geben *a.* 1435. Sontags nach der
9 Jan. heil. dreyer Könige Tage.
DITHMARI *Cod. Dipl. ad Teſchenmache-
rum* p. 76

3. Keyſer SIEGMUND verſchreibt den
Rath zu Erfurth auf den Reichstag nach
Nürnberg. Geben zu Preſsburg am Sonta-
13. Febr. ge vor *Valentini.*
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 40.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2 Theil von
Städten p. 464

4. Des Biſchoffs zu Naumburg *Vica-
rius* giebt der Kirche zu Piſigitz bey VVei-
10. Mart. da Ablaſs. *Dat. a.* 1434. d. X. *menſ. Martii.*
Unſchuld. Nachr. 1717. p. 5.

5. Churfürſt FRIEDRICHS Proteſtation
auf dem *Concilio* zu Baſel wegen der von
Lauenburg eingenommenen Churfürſtli-
chen *Seſſion. Acta. Baſileæ a.* 1434. *Ind.* XIII.
11. Mart. *die Ven.* XI. *Martii.*
MÜLLER Reichſt. *Theatr. Frid. V.* 5.
Vorſt. c. 13. p. 468

6. Keyſer SIEGMUNDS *Commiſſarium*
an Chur-Cölln wegen der Sächſ. *Succeſſions-*
Irrung. Geben zu Preſsburg *a.* 1435 am S.
12. Mart. Gregorii Tag.
*Ibidem* p. 469

7. *Ejusdem* Mandat an Chur-Sachſen
wegen der Chur-Cölln aufgetragenen *Com-*
12. Mart. *miſſion. Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 470

8. Das Kloſter Capellendorff verkaufft
drey Pfund ewige Erbzinſe zu Andiſchle-
ben. *Dat. a.* 1435. am Montage nach *Ju-
dica.* 28. Mart.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 754

9. Pabſt EUGENIUS IV. confirmiret die
Aebtiſſin zu Quedlinburg. *Dat. Florentiæ*
IV *Non. Apr. Pontif. a. V.* 2. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 538
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 248

10. Landgraf LUDWIGS zu Heſſen Ver-
bindung mit Erfurt auf drey Jahr. Gege-
ben *a.* 1435. am Freytage nach VValpurgis. 4. Maj.
Erfurt. *Deduction* Beyl. *n.* 43

11. Vergleich zwiſchen dem Pfarrer zu
Buckewin und Einwohnern in Priſſen. *Dat.
a.* 1435. d. XXIII. *Maji.* 23. Maj.
LUDEWIG *Reliq.* I. p. 472

12. Vergleich wegen Verſorgung zween
Capellane in der Kirche zum heil. Creutz
in Salburg. *Dat. a.* 1435. Dinſtag nach
*Urbani.* 29. Maj.
Ober-Sächſ. Nachleſe VIII. p. 685
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 664

13. Churfürſt FRIEDRICH belehnet die
Grafen von Barby, und giebt Fürſt Geor-
gen von Anhalt die Expectantz auf VVal-
ter-Nienburg. *Dat. a.* 1435. Sonnabend
Mar. Heimſuchung. 2. Jul.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 340
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt
p. 173

14. Keyſer SIEGMUNDS Citation an
Chur-Sachſen in der Lauenburgiſchen Sa-
che. Geben zu Brun in Mehren *a.* 1435. am
*S.* Lorentzen Abend. 9. Aug.
MÜLLER Reichſt. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorſt.
c. 13. p. 471

15. *Ejusdem* Befehl an Landgraf Frie-
drichen, die *Citation* zu *inſinui*ren. Geben
zu Brun in Mehren *a.* 1435. Donnerſt. nach
S. Lorentzen Tag. 16. Aug.
*Ibidem* p. 472

16. FRIEDRICH und HANS von Holbach
verkauffen Hanſen von Werthern eine
Hufe bey der Rode-Kirchen. *Dat. a.* 1435.
an U. L. Fr. Tage *Concept.* in der Advent 8. Dec.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* III.
p. 71

17. Graf HEINRICH von Schwartzburg
nimmt einen Juden in ſeinen Schutz. *Dat.
a.* 1435. am Sonntage nach *Concept. Mariæ.* 9. Dec.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 123. 3

18. Churfürſt FRIEDRICH nimmt das
Kloſter Dobrilug in ſeinen Schutz. Geben
Meiſſen *a.* 1435. am Mittewochen nach
ſente Thomas Tag. 21. Dec.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 475

19. Des *Concilii* zu Baſel *Commiſſarius*
giebt dem Kloſter zu Beutitz Ablaſs. *Dat.
Lyptzigk a.* 1435
HORN Hand-Bibl. V. p. 509

## 1436. IND. XIV.

1. Derer Hertzoge zu Sachſen Landes-
Theilung. *Dat.* Altenburg *fer. IV.* nach
dem Neuen-Jahrs-Tage *a.* 1436 4. Jan.
MÜLLER Reichſt. *Theatr. Frid. V.* 2.
Vorſt. c. 14. p. 184

Lünig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen
p. 211

2. Die Stadt Quedlinburg huldiget der
Aebtissin. *Dat. a.* 1436. *Ind. XIV.* d. XI.
11. Mart. Mart. Pontif. Eugenii IV. *a.* VI.

Quedlinb. Schreiben p. 46
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 4.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 560
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 249.

3. Keyser Siegmund privilegiret die
Stadt Nordhausen, ihre Vorstädte und
Fluhren zu befestigen. Geben zu Prage
26. Apr. *a.* 1436. an S. Eliten Tag.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil p. 72.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 232

4. Das Capitul zu Gotha verspricht
Landgräfin Annen ein ewig Gedächtniss zu
halten. Gegeben *a.* 1436. am Montage Phil.
30. April. u. Jacobi Abende.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth. p. 313*

5. Heinrich und Friedrich Schencken
von Landsberg kauffen einen Hof zu Wit-
1. Maj. tenberg. Geben *a.* 1463. an S. Wallen Tag

*Destinata liter. & Fragm. Lusat. XII.*
p. 1240

6. Graf Adolph von Gleichen beleh-
net die von Wittrode mit Wandesleben.
21. Jun. Gegeben *a.* 1436. am Sonnab. nach *Viti.*

Struve Polit. Archiv. III. p. 251

7. Churfürst Friedrich erlaubet den
Meissnischen Brücken-Zoll zu erhöhen.
Geben Dresden *a.* 1436. Dinst. nach Joh.
25. Jun. des Teuffers.

Schramm Hist. Schaupl. von Brücken-
Beyl. *n.* 65.

8. Landgraf Friedrich *præsentiret* ei-
nen Pfarrer zu Teitleben. *Dat. in castro
nostro Gotha fer. V. vigilia S. Laurentii*
9. Aug. *a.* 1436

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 320

9. Der Official zu Erfurt *investiret* den-
25. Aug. selben. *Dat. a.* 1436. d. XXV. *Aug.*

*Ibidem.*

10. Keyser Siegmund confirmiret die
Ubergabe der Stadt Schleta ans Kloster
Grünhain. *Dat. Prage a.* 1436. *d. V. m.*
5. Dec. *Dec. regn. Hung. L. Rom. XXVII. Bohem.
XVII., Imp. IV.*

Horn Hand-Bibl. VI. p. 635

## 1437. IND. XV.

1. Landgraf Friedrich confirmiret derer
Reichen Seelgeräthe im Kloster Oldesleben.
Geben zu Wissensee *a.* 1437. am Mittw.
* nach *Circumcis. Domini.*

*Menckenii S. R. Germ. I.* p. 657

2. Keyser Siegmund confirmiret Jo-
hann Langen seine Gerechtigkeit im Spree-
21. Febr. walde. *Dat. Pragæ a.* 1437. d. 21. M. *Febr.*

*Destinata liter. & Fragm. Lusat. II.*
p. 96.

3. Churfürst Friedrichs und Herzog
Wilhelms Landes-Theilung. Gegeben zu
25. Febr. Jena am Mont. nach *Remin. a.* 1437

Lünig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen
p. 214

4. Landgraf Friedrich belehnet die
Schencken. Geben Mittw. nach *Remin.*
27. Febr. *a.* 1437

Friderici *hist. Pincernarum.* p. 19

5. Der Gottesdienst wird aus der Ca-
pelle *S. Aegidii* zu Nordhausen nach S.
Elisabeth verlegt. *Dat. a.* 1437. *in crastino*
*Ambrosii.* 5. April.

Historis. Nachrichten von Nordhausen
p. 206.

6. Keyser Siegmund belehnet die Aeb-
tissin zu Quedlinburg. *Dat. Pragæ a.* 1437.
d. X. Maj. *regn. Hung. LI. Rom. XXVII.*
*Bohem. XVII. Imp. IV.* 10. Maj.

Quedlinburg. *Deduct.* Beyl. n. 14
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 495
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 250

7. Der Rath zu Görlitz *transsumiret* et-
liche Marienthalische Briefe. *Dat. a.* 1437.
*proxima IV. feria ante festum S. Viti.* 11. Jun.

Ober-Laus. Beytrag zur Gelahrheit I.
p. 581

8. Keyser Siegmund belehnet die Gra-
fen von Mansfeld. Gegeb. zu Eger *a.* 1437
Samstag vor S. Mar. Magdal. Tag. 20. Jul.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I.
p. 1079.
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke.
p. 36.

9. Die Gothaischen Augustiner neh-
men das dasige Nonnen-Kloster in ihre
Brüderschaft. *Dat. in conventu nostro Go-
thensi a.* 1437. *in octava b. Augustini* 10. Aug.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 147

10. Das Kloster zu Pegau verspricht
Elisabeth Widdenroden ein Jahr-Gedächt-
niss. *Dat. a.* 1437 3. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 113

## 1438. IND. I.

1. Landgraf Friedrich belehnet Lud-
wig von Hörselgau mit dem Siedelhof zu
Hörselgau. Gegeben zu Gotha am Sonna-
bend nach *Circumcis. Domini a.* 1438

Rudolphi *Gotha Dipl.* II. p. 228
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II.
p. 747

2. Landgraf Friedrich giebt dem Ca-
pitul zu Gotha das *jus patronatus* zu Her-
bisleben. *Dat. Wymar a.* 1438. *fer. II.*
*Mathie Apostoli.* 24. Febr.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 323

3. Die Götzen vermachen ihre Güter
zu Cölleda zu Seelmessen. Geben *a.* 1438
Montag nach Letare. 15. Mart.

*Thuringia sacra* p. 551

4. Graf Heinrich von Schwartzburg
nimmt einen Juden in seinen Schutz. *Dat.*
*a.* 1438. am Dinstage nach *Vocem Jucundi-
tatis.* 11. Maj.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 123. 5.

5. Keyser Albrecht confirmiret Chur-
fürst Friedrichs Privilegia. Geben zu Wien
*a.* 1438. Dinst. vor Phil. Jac. 28. April.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. *c.* 67. p. 592

6. Landgraf Friedrichs Vereinigung mit
dem Abte zu Fulda. *Act. Isenach fer. IV.*
*ante Phil. & Jac. a.* 1438 28. April.

Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 161
*Ibid. Contin. l.* p. 436

7. Churfürst Friedrichs und Herzog
Wilhelms Revers an die Stände wegen des
verwilligten dreyssigsten Pfennigs. Geben
zu Leipzig am Montage *Trinitatis a.* 1438 1. Jun.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 199
Abgemüssigte Erläuterunge Beyl. n.
20. 3.
König Adels-Hist. II. p. 133
8. Landgraf Friedrich an das Franciscaner Kloster zu Eisenach wegen der Reformation. Geben zu Isenach am Sont.
21. Jun. Albani *a.* 1438
Reinhardus *de jure circa sacra.* p. 141
9. Die Schencken theilen ihre Güter.
27. Sept. Geben *a.* 1438. Sonnab. vor Michaelis
Friderici *hist. Pincernarum.* p. 31
10. Graf Günther von Barby eignet dem Kloster Gottes-Gnade drey Breiten Acker zu Rogetz. *Dat. a.* 1438. am Mont.
29. Sept. Michaelis.
Leuckfeld *de mon. Gratia Dei* p. 94
11. Keyser Albrecht ertheilet der Stadt Görlitz ein frey Geleyte durch Ungarn, Oesterreich und Mähren. Geben Breslau
21. Oct. *a.* 1438 Mittw. nach S. Lucæ.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 126
12. *Ejusdem Privil.* der Landschaft im Camentzischen Kreise. *Dat.* Görlitz, Mittwoch nach S. Martins Tag *a.* 1438. *re-*
15. Nov. *gnor. a.* I.
Redern *Lusat. sup. dipl.* p. 33
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 19
13. Herzogin Offka belehnet Siegmunden von Rechenbach mit Dolgen. Gegeben zu Liebenwerde *a.* 1438. am Donners-
19. Nov. tag vor *Clementis.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 79.
14. Landgraf Ludwigs von Hessen Vereinigung zwischen Churfürst Friedrich und Herzog VVilhelm. Geben VVeymar
27. Nov. *a.* 1438. *fer.* VI. *post Katharinæ.*
Lünig *part. spec. Contin.* II. p. 216.
15. *Eorundem* Verordnung wegen der Medicinischen Facultät zu Leipzig. *Dat. a.* 1438
Anon. Beschreib. der Univ. Leipzig p. 42. C.

## 1439. IND. II.

1. Hartmann von Cölleda verkaufft einen Weinberg daselbst. Gegeben *a.* 1439.
11. Jan. Sontags nach der drier Heil. Könige Tage.
*Thuringia sacra p.* 550
2. Vergleich des Pfarrers S. Petri zu Freyberg mit einem Altaristen daselbst.
29. Jan. *Act. Misnæ a.* 1439 *Ind.* II. *d.* XXIX. *Jan.*
Wilisch Freyb. Kirchen-Hist. *Cod. Dipl.* p. 39
3. Graf Wilhelm von Henneberg leihet Gebhard Schluven ein Drittheil an der VVüstung zu Glunershausen. Gegeben zu Schmalkalden *a.* 1439. ander Sontag Fastnacht.
Weinreich Henneb. Kirch- und Schulen-Staat p. 123
4. Keyser Albrechts Einung mit denen Chur- und Fürsten zu Sachsen und Landgrafen zu Hessen. Gegeben zu Presburg. *a.* 1439. am Samstag vor den heil. Oster-
21. Mart. tag.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. c. 9. p. 529
*du* Mont *Corps Dipl.* III. *part.* I. p. 63
5. Landgraf Friedrich erlaubet dem Dechant zu Gotha einen versetzten VVeinberg einzunehmen. Geben *a.* 1439. am Mittewochen nach dem heiligen Palmen
Tage. 24. Mart.
Tentzelii *Supl.* II. *hist. Goth.* p. 325
6. Vereinigung Abts Johannis zu Fulda mit Landgraf Friedrichen. *Dat. Isenach*
*fer.* IV. *ante Phil. & Jacobi. a.* 1439 29. Apr.
Struve Polit. Archiv III. p. 298. V. p. 328
Lünig *spicil. Eccl. Cont. I.* p. 936
Schannat Fuld. Lehnhof p. 364
7. Fürst George von Anhalt eignet dem Altar S. Catherinen zu Dessau eine Hufe zu Zeringen. Gegeben *a.* 1439. des
Freitages am Tage VValpurgis. 1. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 357
8. Vergleich zwischen Churfürst Friedrich und Herzog VVilhelm. Gegeben zu Coburg *a.* 1439. Freyt. in der heil. Pfingst-
wochen. 15. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 217
9. Churfürst Friedrichs, Herzog VVilhelms, auch verschiedener Grafen und Herren Landfriede mit Halberstadt. Gegeben zu Isleben *a.* 1439. am Dornstage *Sex-*
*ti Papæ.* 6. Aug.
VValther *singul. Magdeb.* IV. p. 58
10. Vergleich Graf Heinrichs von Schwartzburg mit der Stadt Halle wegen einiger Thal-Güter. *Dat. a.* 1439. am Sontage *vigilia S. Laurentii* im Kloster Neu-
werck. 9. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 291
11. Churfürst Friedrich giebt der Stadt Frauenstein Privilegia. Gegeben zu Meissen *a.* 1439. Sonntag nach U. L. Fr. Tag
*Assumpt.* 16. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 686
VVilisch *Cod. dipl.* p. 55.
12. Graf VVilhelm von Henneberg vertauscht dem Stifte zu Schmalkalden den Steinbach gegen den Stiftshof. Geben
*a.* 1439. uf S. Egidien Tag. 1. Sept.
VVeinreich *Pentas* p. 532.
13. Die Aebtissin zu Quedlinburg stiftet die Fabric. Gegeben *a.* 1439. am Tage
Marie Geburt. 8. Sept.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 561
14. Ordnung und Satzung zwischen Sachsen und Consorten an einem, und dem Stift Halberstadt am andern Theil wegen der geistlichen Gerichte. *Act. a.* 1439. *Ind.*
II. *d.* XXIII. *Sept.* 23. Sept.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. c. 20. p. 69
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 804
Ludewig *Reliqu.* VII. p. 448
15. Das Hospital S. Georgen zu Leipzig wird dem Rathe überlassen. Geben *a.* 1439.
Dinst. S. Michaelis. 29. Sept.
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 21.
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 71
16. Des *Concilii* zu Basel Verordnung, dass Landgraf Friedrichs Lande nicht mit dem *Interdict* zu belegen. *Dat. Basileæ* XI.
*Kal. Nov. a.* 1439 22. Oct.
Cypriani überzeugende Belehrung. Beyl. *n.* 3.
*Thuringia sacra* p. 164
17. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster

Kloster Reinhartsborn etliche Zeichen. Ge-
geben zu Gotha *a.* 1439. am Dornstage nach
12. Nov. Martini.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 420. C.
*Thuringia sacra* p. 165
18. Graf ALBRRCHT von Lindow be-
lehnet Mathiam von Roden. Ghegheven
tho Ruppin *a.* 1439. des Sonnavends na
14. Nov. Martini.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 335
19. Die Grafen von SCHWARTZBURG
und Stolberg privilegiren die Stadt Herin-
gen. Gegeben *a.* 1439. Sontags nach Mar-
15. Nov. tini.
LEUCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 203
20. Landgraf FRIEDRICH schencket den
kleinen Mehler ans Kloster Volckeroda.
Gegeben zu Wissensee. *a.* 1439. am Dinsta-
1. Dec. ge nach sente Catherinen.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 273
21. Vergleich zwischen dem Pfarrer und
Bauren zu Grossenstein. *Dat. a.* 1439. am
20. Dec. negesten Suntage vor des heil. Cristes Tage.
LÖBER Ronneb. Hist. Anh. p. 49
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 310

## 1440. IND. III.

1. Churfürst FRIEDRICH an den Rath zu
Franckfurt wegen seiner Hinreise zur Key-
ser-Wahl. Geben zu Coburg am Dornsta-
14. Jan. ge *Felicis. a.* 1440
SCHILTERI *S. R. Germ. post Aeneam Sil-
vium.* p. 186
2. Das Kloster Rohr verkaufft das alte
Hof-Haus zu Distelstedt. Gegeben *a.* 1440.
an dem Sontage nach dem achten der hei-
ligen drey Künnige, den man nennt den
17. Jan. achtzigsten. (*f.* achtzehenden.)
WEINREICH Henneb. Kirchen- und Schu-
len-Staat. p. 32
3. Burggraf Heinrichs zu Meissen Cre-
dentz an den Rath zu Franckfurt. Geben
zu Eger am Donerstag nach Anthonii
21. Jan. *a.* 1440
SCHILTERUS I. *c.* p. 188
4. Der Rath zu Franckfurt fraget bey
Chur-Mayntz an, ob sie den Burggrafen
einlassen sollen. *Dat. fer. IV. post Convers.*
27. Jan. *S. Pauli a.* 1440
*Ibidem* p. 187
5. Des Ertzbischoffs zu Mayntz Ant-
wort. Geben zu Aschaffenburg am Mitte-
27. Jan. wochen nach S. Paulus Tag *Conversionis.*
*Ibidem* p. 188
6. Herzog SIEGMUND zu Sachsen, er-
wehlten Bischoffs zu Würtzburg, Capitu-
lation. *Sub a.* 1440. *Ind.* III. *die Sabbati*
23. Jan. XXIII. *Jan.*
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 1029
7. Churfürst FRIEDRICH belehnet Graf
Reinharden zu Hanau mit Dorffelde. Ge-
geben zu Franckfurt *a.* 1440. am Dinstage
2. Febr. *Purif. Mariae.*
Vorläuff. kurtze Anmerkungen. Beyl.
*n.* 49.
8. Churfürst FRIEDRICH belehnet Graf
Heinrichen von Schwartzburg. Geben zu
21. Mart. Gotha *a.* 1440. am Montage nach Letare.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 23.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1224

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 368
9. Churfürst FRIEDRICH und Herzog
WILHELM belehnen die von Nauendorff.
Gegeben zu Zwickau *a.* 1440. am Mittwo-
chen nach *Cantate.* 11. Maj.
LÖBER Ronneb. Hist. Anh. p. 71
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 713
10. König GEORGE in Böhmen belehnet
die Döbschitze mit Schadewalde und Dob-
schitz. Geben zu Prage Freyt. nach *Canta-
te a.* 1440 13. Maj.
WEND Geneal. derer von Debschitz p. 5.
11. Graf ADOLPH zu Gleichen belehnet
einen Bürger zu Erfurt mit etlichen Gü-
tern. Gegeben *a.* 1440. am Montage sente
*Cyriaci.* 8. Aug.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* III.
p. 39
12. Herzog WILHELM confirmiret einen
Altar zu Neustadt. Geben zu Arnshaug
*a.* 1440. Sonnab. nach *Crucis Exalt.* 17. Sept.
REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 95
13. Marggraf FRIEDRICHS zu Branden-
burg Schied zwischen denen Fürsten von
Anhalt und der Stadt Zerbst. Gegeben zu
Czerbst *a.* 1440. am Sonnabend S. Mauritii
Tage. 22. Sept.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 283.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt
p. 174
ROUSSET *suppl. au Corps diplom. I. part.* 2.
p. 384
14. Derer Grafen zu Mansfeld Revers
an Magdeburg wegen Wipra. Geben *a.*
1440. *ipso die Iheronimi Conf.* 30. Sept.
*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 13.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. Anh. p. 40
THUCELII *Acta publ.* II. p. 482
15. Das Stift VVirtzburg klagt bey de-
nen Herzogen zu Sachsen über ihren Bru-
der Bischoff Siegmunden. Geben Sambstag
nach *Francisci.* 8. Oct.
FRIESE VVirtzburg. Hist. p. 775
16. Derer Grafen von Mansfeld Revers
an Magdeburg wegen empfangener Lehen
über Seeburg, Schraplau und Rammelburg.
Gegeben *a.* 1440. am Sontage vor *Dionysii.* 2. Oct.
*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 12
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. Anh. p. 40
THUCELII *Acta publ.* II. p. 482
17. Churfürst FRIEDRICH und Herzog
VVILHELM an einige Ertz- und Bischöffe
wegen des Stifts VVirtzburg. Geben uf U.
Fr. Berg ob VVirtzburg, am Sonnabend *Se-
veri a.* 40 22. Oct.
*Ibidem* p. 776
18. Graf GEORGENS zu Henneberg
Schreiben an das Capitul zu VVirtzburg
wegen der dasigen Irrungen. Geben an der
nechsten Mittwochen vor S. Martins Tag.
*a.* 40. 9. Nov.
*Ibidem* p. 778
19. Die Herzoge zu Sachsen und das
Capitul an die Ritterschafft. Gegeben uf
U. Frauen Berg, Sonnabend nach *Omn.
sanct. a.* 40 5. Nov.
*Ibidem* p. 778
20. Der Rath zu Nordhausen kündiget
Herzog Heinrichen von Braunschweig die
Fehde an. Gegeben am Freytage nach
Martini. *a.* 1440 18. Nov.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 485
21. Das Capitul zu Wirtzburg an die
Herzoge zu Sachsen. Uf Sontag nach S.
27. Nov. Catharinä, und am Dinstage S. Thomas
20. Dec. Abend *a.* 40
Friese Wirtzburg. Hist. p. 780-783
22. Herzog Wilhelms Antwort. Geben zu Weimar, am Dinstag Iohannis Evan-
27. Dec. geliste *a.* 40
*Ibidem* p. 783
23. Das Kloster zu Pegau stifftet Nicoln von Nauendorff ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1440
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 114
24. Der Erfurtischen Universität Rathschlag wegen der Gewalt des Pabsts. *a.* 1440
Bulæi *hist. Univers. Parif.* V. p. 462

## 1441. IND. IV.

1. Churfürst Friedrich zu Brandenburg eignet dem Altar Sebastiani und Erasmi zu Barut drey Hufen Landes. Geben zu Berlin *a.* 1441. in der nechsten Mitw.
4. Jan. nach des heil. neuen Jahrstage.
Unschuld. Nachr. 1711. p. 37
2. Bischoff Iohann zu Merseburg giebt der Kirche zu Weickershayn bey Geithen Ablass zum Bau. *Dat. Merseburgi a.* 1441.
10. Febr. *in die S. Scholasticæ virg.*
*Ibidem* 1717. p. 355
3. Der Rath zu Zerbst verspricht den *a.* 1440. gemachten Schied zu halten. Ge-
19. Febr. geben *a.* 1441. Suntags na fünte Valentins tag.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 285
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 177
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 385
4. Fürst Adolph und Albrecht zu Anhalt lassen denen Augustinern zu Zerbst die Pfarre zur Nuht. Gegeben *a.* 1441. am
5. Mart. Sontage *Invocavit.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 235
5. Das Kloster zu Ober-Weimar belehnet die Gansen mit etlichen Gütern zu Deyn-
19. Mart. stete. Gegeben *a.* 1441. uff Sontag *Oculi.*
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1188
6. Bischoff Iohann zu Meissen confirmiret die Marien-Brüderschaft zu Freyberg.
27. Mart. *Dat. in Friberg a.* 1441. *d.* XXVII. *m. Mart.*
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 41
7. Churfürst Friedrich belehnet die Hundorffe mit Marxdorff, Smerkendorff &c. Gegebin zcu Meissen *a.* 1441. am Dinstage
7. Mart. nach *Invocavit.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 94
8. Richtung zwischen Sachsen und Brandenburg wegen Herzog Siegmunds zu Sachsen und des Stifts Wirtzburg. Geben zu Hale, des Montags nach dem Sontag Ju-
3. Apr. dica, *a.* 1441
Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 1. Vorst. c. 14. p. 191
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 753
*du* Mont *Corps diplom.* III. *part.* 1. p. 96
9. Herzogin Catharina zu Sachsen *præsentiret* einen Altaristen zu Schmöllen. *Dat. in castro nostro Grymme fer.* V. *post.*
28. Apr. *Marci Evang.*
Unschuld. Nachr. 1716. p. 759
10. Gleits-Taffel zu Erfurt. *A.* 1441. *die*
25. Maj. *Ascens. Domini.*

Nothw. Gegen-Anzeige Beyl. L.
11. Herzog Friedrich und Wilhelm confirmiren die Privilegia des Raths zu Gotha. *Dat. Gotha a.* 1441. am Dornstage
*Inventionis S. Stephani.* 3. Aug.
Tenzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 660
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 123
Gleichmann vom Sächs. Gr. Herz. Majest. Siegel p. 6
*Idem de magno Ducali sigillo Maj. Saxon.* p. 40
12. Herzog Friedrich und Wilhelm befreyen das Capitul zu Gotha vom Zoll und Tribut. *Dat. Gotha a.* 1441. am Son-
tage *Sixti.* 6. Aug.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 661
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 136
13. Herzogin Scholastica zu Sagan thut Verzicht auf Landgraf Friedrichs Erbschaft. Geben *a.* 1441. Montags U. L. Fr.
Abend *Assumtionis.* 14. Aug.
Müllers Staats-Cabinet VIII. p. 305
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 362
14. Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm versprechen Herzogin *Scholasticæ* eine Gegen-Verschreibung. Gegeben *a.*
1441. Mont. U. L. Fr. abend *Assumtionis.* 14. Aug.
Muller Staats-Cabinet VIII. p. 313
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 362
15. Der Rath zu Nordhausen verwahret sich gegen Chur-Mayntz wegen der Hohensteinischen Fehde. *a.* 1441. am Dinstage
nach Lamperti. 20. Aug.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 486
16. Des Bischoffs zu Meissen *Vicarius* consecriret einen Altar zu Cracau. Geschehen *a.* 1441. den 4ten Sonntag (*fer.* IV.)
nach dem Fest der Geburt Marien. 13. Sept.
Unschuld. Nachr. 1716. p. 563
17. Graf Heinrich von Schwartzburg nimmt einen Juden in seinen Schutz. *Dat. a.* 41. vor Michaelis.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 123. 6
18. Graf Georgens zu Henneberg und anderer Stände Aufrichtung des Stifts-Regiments zu Wirtzburg. Gegeben Mitte-
wochs vor Michaël *a.* 41 27. Sept.
Friese Wirtzburg. Hist. p. 786
Lunig *Spicil. Eccl.* II. p. 993
19. Fürst George von Anhalt schencket dem Augustiner-Kloster zu Zerbst die Holtzmarck, die grosse Wische genannt.
Geben *a.* 1441. am Donnerstage nach *Lucie.* 14. Dec.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 235
20. *Fragm.* einer Stiftung Friedrichs von Lüttichau zu Kmolen. *a.* 1441
Ziegler *de dote Eccles. c.* VIII. §. 27

## 1442. IND. V.

1. Churfürst Friedrich überweiset die Lehen zu Hetstedt an den Bischoff zu Halberstadt. *Actum Altenburg fer.* II. *post Can-*
*tate a.* 42 29. April.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 31
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 807
2. Keyser Friedrich belehnet Graf Günthern von Schwartzburg. Geben zu Nürnberg *a.* 1442. am nechsten Mittwochen
vor dem heil. Pfingsttag *regni a.* III 16. Maj.

Ab-

Abgemüſsigte Erläuterungen Beyl. n. 14
HEIDENREICH Schwartzb. Hiſt. p. 359
3. Keyſer FRIEDRICH belehnet Graf
Heinrichen zu Schwartzburg. Geben zu
Franckfurt *a.* 1442. an Freytag nach Gotz
31. Maj. Leichnams tag, *regni a.* III.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 10
LVNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1225
*Idem Corp. Jurisfeud. Germ.* I. p. 929
4. Das Kloſter Reichartsborn verkaufft
einen jährlichen Zins an einen Gothaiſchen
Bürger. Gegebin *a.* 1442. am Sunabende
9. Jun. nach Bonifacii.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 663
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 236
*Thuringia ſacra* p. 166
5. Keyſer FRIEDRICHS Verſchreibung
wegen der Ehe zwiſchen Herzog Wilhelm
und Keyſer Albrechts Tochter. Geben zu
Franckfurt an Meyn *a.* 1442. am S. Bonifa-
5. Jun. cien tage, *imp.* III.
MÜLLER Staats-Cabinet IV. p. 199
6. Churfürſt FRIEDRICHS und Herzog
Wilhelms Verſchreibung deswegen. *Dat.*
5. Jun. *ut modo.*
*Ibidem* p. 208
7. Des *Concilii* zu Baſel Schutzbrief vor
die Stadt Lübben wegen der *Interdicte. Dat.*
8. Jun. *Baſil. Id. Jun. a.* 1442
Unſchuld. Nachr. 1714. p. 533
8. Keyſer FRIEDRICH belehnet Churfürſt
Friedrich und Herzog Wilhelm. Gegeben
zu Aach *a.* 1442. am Montag nach S. Veits
18. Iun. tag, *regni* III.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorſt. c. 58. p. 517
LÜNIG *Corpus Juris Feud. Germ.* I. p. 595
9. *Idem* confirmiret des Chur-und Fürſt-
lichen Hauſes Sachſen Privilegia. Gege-
24. Jun. ben Cölln *a.* 1442. Sontag Johannis Baptiſten.
MÜLLER *l. c.* c. 67. p. 593
10. *Idem* confirmiret der Stadt Nord-
hauſen Privilegia. Gegeben zu Franckfurt
13. Jul. *a.* 1442. am S. Margareten tag, *regni* III.
Hiſt. Nachr. von Nordhauſen p. 234
11. Cardinal LVDOVICVS erlaubt Graf
Heinrichen zu Schwartzburg einen Beicht-
vater anzunehmen. *Dat. Francfordiæ d.* 3.
3. Aug. *Aug. a.* 1442
Unſchuld. Nachr. 1722. p. 530
12. Churfürſt FRIEDRICH reicht denen
von Schönberg ihre Lehen. *Dat. a.* 1442.
30. Aug. Dornſt. nach Barthol.
Ober-Sächſ. Nachleſe II. p. 299
13. Churfürſt FRIEDRICHS *Conſens*, daſs
der Keyſer Herzog Friedrichs von Oeſter-
reich Privilegia confirmiret. Geben zu
Schellenberg am Donnerſtag nach *Nativ.*
13. Sept. *Mariæ a.* 1442
Vorläuffige Beantwortung Beyl. n. 76.
*lit.* A. B.
Sammlung einiger Staats-Schriften
XXVII. p. 882
14. Des Kloſter-Vogts zu Zelle und
Raths zu Roſswein Richtung über einen
Todtſchlag. *Dat.* am Dornſtage *in vigilia*
13. Sept. *Exalt. S. Crucis.*
KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 103
15. Die Haynen zu Freyburg verkauffen
dem Kloſter Neuenwerck ein jährlich Faſs
Wein. *Dat. Scheiplitz a.* 1442. *in vigilia*
*S. Andreæ.* 29. Nov.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 214
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 77
16. Biſchoff PETRVS zu Naumburg con-
firmiret den Kaland zu Löſsnitz. *Dat. a.*
1442. *in vig. Concept. Mariæ.* 7. Dec.
BLVMBERG Grabmahl *Druſi* p. 296
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 315
17. Herzogin SCHOLASTICAE zu Sagan
werden vor ihre Verzicht 1000. Rheiniſche
Gülden zugeſprochen. Gegeben zu Miſſen
am Montag nach Chriſti Geburt *a.* 1442 30. Dec.
SOMMERSBERG *S. R. Sileſ.* I. p. 363
18. Pabſt - - - verlegt die Kirchweſte
zu Wulffingerode.
Unſchuld. Nachr. 1719. p. 569
19. Derer Grafen von Mansfeld Ver-
gleich. *a.* 1442
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 12. E.
20. Ablaſs-Brief vor eine Capelle zu
Hoffſtedt bey Coburg.
Unſchuld. Nachr. 1728. p. 1015

## 1443.

1. HEINRICH HERR zu Gera confirmiret
einen Verkauff der Fiſchweide bey der
Thomas-Mühle. Geben *a.* 1443. Mont.
nach drey Könige. 7. Ian.
Erläut. Voigtland III. p. 271
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 699
2. Herzogin SCHOLASTICAE zu Sagan
Qvittung über 1000. Rheiniſche Gülden.
Geben zu Wittenberg *a.* 1443. am Monta-
tage nach S. Pauls tage *Converſionis.* 28. Jan.
SOMMERSBERG *S. R. Sileſ.* I. p. 363
3. Das Kloſter zu Coſswig bekommt
die Kirchen-Zierrathen zu Hohen-Köthen.
*Dat. a.* 1443. *fer.* VI. *poſt feſtum S. Dorotheæ.* 11. Febr.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 426
4. Heiraths-Contract zwiſchen Herzog
Friedrich von Sachſen, und Herzog Lud-
wigs von Savoyen Tochter. *Acta in civi-*
*tate Lauſanenſi die* XI. *Mart. a.* 1443. *Ind.* VI. 4. Mart.
GVICHENON *hiſt. de la maiſon de Savoye,*
*Preuv.* p. 368
LVNIG *part. ſpec. Cont.* II. p. 218
*du* MONT *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 122
5. Keyſer FRIEDRICH erlaubt Churfürſt
Friedrichen die Stapel-Gerechtigkeit zu
Dresden oder Hayn. *Dat.* Neuſtadt *a.* 1443.
Sontags *Qvaſimod.* 28. April.
WECK Dresden. Chron. p. 22
LVNIG *part. ſpec. Cont.* II. p. 220
6. *Ejusdem Privilegium* wegen des
Naumburger Bier-Zolles. *Dat. ut modo.* 28. April.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 222
7. Des Abts zu Zelle Geburts-Brief ei-
nem ſeiner Unterthanen gegeben. Gege-
ben *a.* 1443. am Montage nach *Cantate.* 20. Maj.
KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 105
8. HEINRICH von Huſen verkaufft dem
Hoſpital zu Gotha $24\frac{1}{2}$ Schillinge Pfennige.
Gegeben *a.* 1443. am Dinſtag nach *Voc. Juc.* 28. Maj.
TENTZELII *Suppl.* III. *hiſt. Goth.* p. 666
9. Ertzbiſchoff Günthers zu Magde-
burg Urtheil wegen des Gerichts zu Teut-
ſchenthal. Geben im Neuenwerck vor
Halle *a.* 1443. am Mittwochen nechſt nach
S. Kiliani tage. 10. Jul.

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 19
Thvcelii *Acta publ.* II. p. 486
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 101

10. Das Thomas-Kloster zu Leipzig bewilliget, dafs das Hospital zu S. Georgen dem Rathe soll gegeben werden. *Dat. Lipze a.* 1443. *in vigil. S. Jacobi.* 24. Jul.
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 21
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 78

11. Bischoff Bvrcard zu Halberstadt verkaufft der Stadt Aschersleben die Burg und Vogtey daselbst. *Dat. a.* 1443. Dinstags nach S. Annen. 30. Jul.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 500

12. Churfürst Iacobs zu Trier Ausspruch zwischen Herzogin Elisabeth zu Görlitz und Herzog Wilhelm zu Sachsen wegen des Herzogthums Luxemburg. *Dat. fer.* III. *post fest. Barthol. a.* 1443 27. Aug.
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 1690

13. Churfürst Friedrich erlaubet denen Geistlichen um Scharffenstein ihre *Anniversaria* zu halten. *Dat.* Schellenberg *Sabbato vigiliæ Michaëlis.* 28. Sept.
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 261

14. Keyser Friedrichs *Consens* wegen Herzog Wilhelms Luxemburgischer *Succession.* Montag vor S. Gallen tag *a.* 1443 14. Oct.
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 1694

15. Der Probst zu Döbeln stellt einen Geburts-Brief aus. Geben *a.* 1443. am Donnerstage nach Martini. 14. Nov.
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 106

16. Bischoff Iohann zu Meissen consecriret ein silbern Creutz im Kloster Franckenberg bey Goslar. *Dat. a.* 1443. *ipso die B. Elisabeth.* 19. Nov.
*Chron. Cœnobii Montis Francorum* p. 95
Heineccii *Ant. Goslar.* p. 393

17. Churfürst Friedrich confirmiret den Kaland zu Radeburg. *Dat. a.* 1443
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 260

## 1444. IND. VII.

1. Bündnifs zwischen König Carln VII. in Franckreich, Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm. *Dat. Nanceji d.* XXIII. *Febr. a.* 1444. *regni* XXIII. 23. Febr.
Leibnitii *Codex Juris gent. dipl.* I. p. 376
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 668
Dacherii *Spicil.* III. p. 765
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 221
du Mont *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 127

2. Der Erfurtische Official thut einen Schuldner des Pfarrers von Ulleben in Bann. *Dat. a.* 1444. *d.* XXVI. *Febr.* 26. Febr.
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 678

3. Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm ordnen, wie der Gottesdienst im Georgen-Stift zu Altenburg zu halten. *Dat. in castro Missen fer.* II. *post Letare, a.* 1444 17. Mart.
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 114
Gleichmann von Sächs. Grofsherz. Maj. Siegel p. 12
*Idem de Magno. Duc. sigillo Maj. Saxon.* p. 45

4. Das Kloster Petersberg nimmt das Kloster Pforte in seine Brüderschaft. *A.* 1444. *fer.* IV. *Palmarum.* 1. April.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 788

5. Herzog Wilhelm befiehlet, dafs sich der Rath zu Gotha des dasigen Hospitals annehmen soll. Gebin zcu Wymar uff Dinstag Tiburtii *a.* 44. 14. April.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 241

6. Recefs zwischen dem Bischoff zu Naumburg und dem Kloster Pforte wegen des Lager-Geldes. Mitw. nach *Miser. Dom. a.* 1444. 15. Apr.
Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 236

7. Das Kloster S. Nicolai zu Eisenach verkaufft zwölf Hufen zu Lupenitz. Geben Wymar *a.* 1444. Sonnt. *Jubilate.* 17. April.
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 279

8. Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm befreyen das Hospital zu Sangerhausen. Geben Weimar am freyt. *Phil. & Jac. a.* 1444. 1. Maj.
Müllers Sangerh. Chron. p. 46

9. Des Kalands zu Zerbst Vergleich mit denen dasigen Schöppen. Gegeben *a.* 1444. am Sontage *Exaudi.* 1. Jun.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 23
Blvmberg Abbild. des Kalands p. 290

10. Ertzbischoff Dietrich zu Mayntz erlaubt die Capelle zu Hohengeifs anzurichten. *Dat. Aschaffenburg die* 1. *mens. Sept. a.* 1444. 1. Sept.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 164
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 176

11. Die *Consecration* und Ablafs desselben. *a.* 1444. *d.* VIII. *Sept.* 8. Sept.
Eckstormivs *l. c.* p. 165
Levckfeld *l. c.* p. 177

12. Stiftung der Fischer-Gesellschaft zu Pretzsch. Gegeben *a.* 1444. Dinst. *Nativ. Mariæ.* 8. Sept.
Unschuld. Nachr. 1719. p. 754

13. Hencko Bercka von der Duba giebt der Kirche zu Würdenhayn eine Wiese und Horst. Gegeben zu Mühlberg *a.* 1444. am tage S. Urbans. 25. Jun.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 168

14. Keyser Friedrich belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Nürnberg *a.* 1444. am S. Sebalds tage, *regni a.* V. 19. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 313. E.
Franck Mansfeld. Hist. p. 106

15. Der Rath zu Cölleda verkaufft einen Sedelhof daselbst zu Seelmessen und Bädern. Gegeben *a.* 1444. Dinstags nach *Nativ. Mar. Virg.* 15. Sept.
Oberlænder Gedächtn. der Stadt und Kl. Cölleda p. 26
*Thuringia sacra* p. 553

16. Ertzbischoff Dietrich zu Mayntz bittet von Erfurt eine willkührliche Hülffe an Volck. Gegeben zu Nürnberg am Dinstage S. Mauricii *a.* 1444 22. Sept.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 50

17. Keyser Friedrich belehnet Graf Wilhelmen zu Henneberg. Geben zu Nürnberg *a.* 1444. am Montage vor S. Michels tage. 28. Sept.
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 159

18. Das Ertzstift Magdeburg verkaufft Lauchstädt, Liebenau und Schapau an Merseburg. *Dat. Magdeb. a.* 1444. *ipso die S. Michaëlis.* 29. Sept.
Lvdewig *Reliqu.* XII. p. 341

19. Ertz-

19. Ertzbischoff Iacobs zu Trier Interims-Vergleich wegen der Pfaffen-Steuer in Thüringen. Gegeben zu Nurnberg am
3. Oct. Sambstage nach sent Michel *a.* 1444
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 137

20. Graf Heinrichs zu Henneberg Fehdebrief an seinen Vetter. Geben *a.* 44.
12. Oct. auf Burckardi.
Spangenberg Henneb. Chron. p. 216
Güthens Meinung. Chron. p. 173

21. Vertrag zwischen dem Stift und Stadt Qvedlinburg. Geben Berlin am Abend
7. Dec. Empfängniss Mariä *a.* 1444
Fernere Anzeige Beyl. n. 75. p. 177
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 860
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* II. *part.* 1. p. 398

22. Erich Schillings Brief wegen des Tauffgroschens zu Lobritz, wenn er nach Zörbig zu bezahlen. Gegeben *a.* 1444. an
13. Dec. S. Lucien Tage.
Unschuld. Nachr. 1717. p. 1093
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 788

23. Eckart von Guttern verkaufft das wüste Dorff Priffel dem Kloster Volckeroda. Gegeben *a.* 1444. am Sonnabend nach
28. Dec. dem Kristage.
Rvdolphi *Gotha dipl.* II. p. 274

24. Churfürst Friedrichs und Herzog Wilhelms Müntz-Ordnung. *Dat. a.* 1444
Müller Reichst. *Theatr. Friedr. V.* 1. Vorst. c. 10. p. 144

25. Herzog Wilhelm verkaufft das Herzogthum Luxemburg an Franckreich. *a.* 1444
Lvdewig *Reliqu.* IX. p. 522

26. Das Kloster zu Pegau verspricht Margareten von Golis ein Jahrgedächtniss. *a.* 1444
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 114

## 1445. IND. VIII.

1. Vergleich zwischen Heinrich Herrn zu Gera und Heintzen Schauroth. *A.* 1445.
5. Jan. am Dinstage der heil. drier Könige abends.
Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 50
König Adels-Hist. I. p. 862

2. Graf Botho zu Stolberg confirmiret eine Vicarie in der Georgen-Capelle daselbst.
6. Jan. *Dat. a.* 1445. *Epiph. Domini.*
Zeitfvchs Stolb. Hist. p. 190
23. *Febr.* siehe *a.* 1444

3. Herzog Wilhelms Schreiben an den
11. April. Pabst wegen des Königreichs Böhmen.
Spalatini *vitæ tom.* II. *Menck.* p. 1082

4. Keyser Friedrichs Achts-Erklärung der Stadt Qvedlinburg. Geben zu Wien, am Sambstage nach Gottes Leichnams Ta-
29. Maj. ge, *regni* VI.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 497
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 677

5. Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm stifften in der Fürsten-Capelle zu Meissen eine ewige Messe. Geben zu Mis-
9. Iul. sen *a.* 1445. *die post festum Kiliani.*
Asciani *Montes Pietatis* p. 655
Moerlini *Progr. in Funeral. Friderici II. Gothani* p. 346

6. Der Stadt Saltzungen Revers über 30. Gülden Zinse an die Münche zu Vach.
*Dat. a.* 1445. uf Dinst. *Invent. S. Stephani.* 3. Aug.
Lvcii *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 8
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 11
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 153

7. Das Kloster Dobrilug verkaufft Claus Brosen acht Schillinge Böhmen vor 40. Schock Groschen. *Dat. a.* 1445. an sent
Barthol. tage. 24. Aug.
Lvdewig *Reliqu.* I. 477

8. Bischoff Stephan zu Brandenburg confirmiret den Kaland zu Zerbst. *Dat. in castro nostro Syesar a.* 1445. *Dominica in*
*die S. Reginæ.* 7. Sept.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 22
Blvmberg Abbild. des Kalands p. 289

9. Churfürst Friedrichs und Herzog Wilhelms Landes-Theilung. *Dat.* Altenburg auf den Freytag nach U. Fr. Ge-
burt *a.* 1445 10. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. F. 1. C.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 26. C.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. p. 222
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* p. 399

10. Derer Thüringischen Grafen und Herren Kundbrief gegen Herzog Wilhelm. Gegeben *a.* 1445. uff des heil. Creutzes tag,
als es erhöhet ward. 14. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 25

11. *Eorundem* Bündniss mit *Eodem.* Ge-
ben am Dinstag nach Lucä Evang. 19. Oct.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 2.
*Deductio juris & facti* Beyl. C.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 24
Sagittarii Gleich. Hist. p. 163. C.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 566

12. Das Dorff Marbach stellet einen Geburts-Brief aus. Gegeben am suntage *vi-*
*gil. Omn. Sanct. a.* 1445 31. Oct.
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 108

13. Churfürst Friedrich confirmiret derer Landstände Vergleich wegen der Fürstlichen Theilung. Gegeben zcu Leipzig, des Sonnabends nach S. Catharinä,
*a.* 1445 27. Nov.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 109

14. Derer Landstände Vergleich über die Theilung. *Dat.* Lipzk *a.* 1445. Mon-
tags nach S. Catharinen. 29. Nov.
Hönn *l. c.* II. p. 104
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 227
Schwartzii *Mantissa* p. 1061

15. Der Fürsten Schluss obige Theilung betreffend. Geben im Kloster Neuenwerck
am Samstage nach U. F. *Concept. a.* 1445 11. Dec.
Lünig *l. c.* p. 227
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 401

16. Churfürst Friedrich überweiset die Thüringischen Stände an Herzog Wilhelm. Geben am Sontag nach Empfängniss Ma-
riä *a.* 1445 12. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 30
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. n. 47
Lünig *l. c.* p. 225

17. *Idem* überweiset die Stadt Salfeld an Herzog Wilhelm. *Dat. ut modo.*
Struve Polit. Archiv II. p. 77 12. Dec.

18. Derer Sächsischen Fürsten *Proposi-*

*tion* zu Coburg wegen damahliger Kirchen-Streitigkeiten.
Senckenbergii *Selecta Juris & Histor.* IV. p. 400

## 1446. IND. IX.

1. Herzog Wilhelms Lands-Ordnung. Geben zu Wissensehe auf Sontag nach heil.
9. Jan. dreyer Könige tag *a.* 1446
Schilterus *de libertate Eccl. Germ.* VI. 7. p. 808
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 223
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorstell. p. 86

2. *Ejusdem* Hochzeit-Briefe. Geben zu Wymar uf Dinstag nach *Epiph. Domini*
11. Jan. *a.* 1446
Müllers Staats-Cabinet IV. p. 221. seqq.

3. Abt Heinrichs zu Salfeld Vergleich mit Graf Conrad von Pappenheim wegen Bete und Steuer. Geben *a.* 1446. am Mitt-
13. Jan. wochen nach S. Erharts tage.
Struve Polit. Archiv. II. p. 140
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1137

4. Herzog Wilhelm erlaubt den Altar *Crucis* zu Saltza aus einem Spital in den andern zu *transferiren*. Geben zcu Wimar
28. Jan. Fritags vor *Pauli Convers. a.* 1446
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 90

5. Graf Siegmunds zu Orlamünde Zeugniss, dass das Halsgericht zu Kaulsdorff nach Grefenthal gehöre. Geben *a.*
8. Febr. 1446. Sonnab. nach S. Dorotheen tag.
Struve Polit. Archiv. II. p. 138

6. Keyser Friedrichs Schreiben an Graf Heinrich von Schwartzburg wegen der Sächsischen Theilung. Gegeben zu Wien am Mittwochen vor dem Sontage
31. Mart. *Judica a.* 1446. *regni* VI.
*Deductio juris & facti* Beyl. G. I.

7. Das Dom-Capitul zu Meissen bewilliget die Stiftung in der Fürsten-Capelle.
10. April. *Dat. a.* 1446. *d.* 10. *April.*
Asciani *Montes Pietatis* p. 654
Moerlini *Progr. in Funeralibus Friderici* II. *Ducis Goth.* p. 346

8. Herzog Wilhelms Ordnung der Geistlichen. Gegeben zu Wymar vff Mon-
12. April. tag nach Palmarum *a.* 1446
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 138

9. Herzog Wilhelms Stiftung. *Dat.* Weimar am Tage Phil. Jac. *a.* 1446
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. n. 3. C.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 587

10. Churfürst Friedrichs Bekenntniss wegen Qvedlinburgischer Lehns-Empfängniss. Geben zu Leipzig am Montage nach
17. Maj. *Cantate a.* 1446
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 73
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 252

11. *Idem* überläst dem Rathe zu Meissen den dritten Theil der Gerichte. Geben zu Meissen Dinstagen Pfingstheiligen tagen
8. Jun. *a.* 1446
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 59

12. Keyser Friedrich confirmiret die Privilegia der Stadt Qvedlinburg. Geben zu Wien am Montage S. Ulrichs tage
4. Jul. *a.* 1446
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 498

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 677

13. *Idem* befiehlet einigen Fürsten dieselbe in Schutz zu nehmen. *Dat. ut modo*
an Zinstage nach S. Ulrich. 5. Jul.
Kettnerus *l. c.* p. 502
Lünig *l. c.* p. 678

14. Instrument wegen Verhör der Geissler zu Nordhausen. *A.* 1446. *Ind.* IX. *d.*
XII. *m. Jul.* 12. Jul.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 618

15. Verbindung Herzog Wilhelms und Graf Heinrichs von Schwartzburg. *Dat.* Wymar *a.* 1446. uff. Sontag nach S. Ca-
tharinen tag. 27. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 14
Gründl. Beantwortung der gründl. Nachricht Beyl. n. 3
Gründl. Beweiss Beyl. n. 19
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 230
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 145

16. Herzog Wilhelms Revers, wegen der an Schwartzburg versprochenen Hülffe.
*Dat. ut modo.* 27. Nov.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1227

17. *Idem* verkaufft Käfernburg wiederkäufflich an Schwartzburg. *Dat. a.* 1446
Nothwendige Anmerckungen Beyl. D.
Fabri Staats-Cantzley XV. 474
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 147

18. H. Wilhelms Ordnung des Nonnen-Klosters zu Gotha. *a.* 1446
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 137

19. *Idem* confirmiret den erwehlten Probst im Kloster Beutitz. *Dat. a.* 1446
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 183

## 1447. IND. X.

1. Herzog Wilhelm confirmiret ein Testament und Spende zu Jena. Gegeben zu Theneberg uff Mittewochin *vigilia Pe-*
*tri ad Cathedram a.* 1447 21. Febr.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 64

2. *Ejusdem* Leibgedings-Verschreibung auf alle seine Lande auser Francken. Geben
zu Coburg *a.* 1447. Freyt. nach *Reminiscere.* 4. Mart.
Müller Staats-Cabinet IV. p. 231

3. Sühnbrief derer Grafen von Mannsfeld. Geben zu Naumburg am Freytage
nach *Cantate a.* 1447 6. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 238

4. Der hohe Altar zu Briesenitz bey Dresweden wird consecriret *a.* 1447. *in die*
*Marthæ.* 27. Jul.
Unschuld. Nachr. 1715. p. 928

5. Herzog Wilhelms *Obligation* an etliche Juden. Gegeben zu Coburg uf S.
Laurentien tag, *a.* 1447 10. Aug.
Hönn Coburg. Hist. I. p. 162

6. Bischoff Iohann zu Merseburg an den Probst zu S. Thomas und die Universität Leipzig, dass sie Nicolaum V. vor einen rechten Pabst halten sollen. *Dat. Mer-*
*seburg fer.* VI. *post Laurentii, a.* 47 11. Aug.
Cochlaei *hist. Hussitica* IX. p. 346

7. Churfürst Friedrichs Testament. Geben Altenburg, Freytags nach S. Lau-
rentien *a.* 1447 11. Aug.
Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 231

8. Des

8. Des Bischoffs zu Naumburg *Vicarius*
erlaubt Burcard Schencken einen Beicht-
vater anzunehmen. *Dat. a. 47. fer. III. post*
21. Aug. *Assumpt. Mariæ.*
Friderici *hist. Pincernarum* p. 40

9. Keyser Friedrich confirmiret Chur-
fürst Friedrichs Testament. VVien am S.
1. Sept. Egidii Tage, *a.* 1447. *regni* VIII.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 231

10. Graf Heinrich von Schwartzburg
wird von Fulda mit Almenhausen und Abts-
bessingen belehnet. Gegebin *a.* 1447. am
7. Sept. Dornstag U. L. Fr. Abend *Nativitatis.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 244
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1861

11. Ertzbischoff Friedrich zu Magde-
burg confirmiret den Kaland zu Dessau.
*Dat. in castro nostro Calvis a.* 1447. *die Na-*
8. Sept. *tivitatis glor. virg. Mariæ, Pontif. a.* III.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 21
Blumberg Abbild. des Kalands. p. 281

12. Pabst Nicolaus V. erlaubet denen
Fürsten von Anhalt Beichtväter &c. *Dat.*
13. Sept. *Romæ apud S. Petrum Id. Sept. Pontif. a.* I.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 10.

13. Das Georgen-Kloster zu Naumburg
bekennet, dass es unmittelbar dem Stift
Naumburg unterworffen. *Dat. in die S.*
30. Nov. *Andreæ Apost. a.* 1447
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 57

14. Bischoff Johann zu Merseburg ord-
net das Morgen-Läuten an. *Dat. Merse-*
3. Dec. *burg a.* 1447. *in vigil. S. Barb.*
Vogel Leipz. Chron. IV. 6. 12
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 81

15. Churfürst Friedrich giebt Otto
Zieglern einen Pass. Geben zu Torgau
am Montage S. Barbaren Tage, *a.* 1447
4. Dec. Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 331

## 1448. IND. XI.

1. Keyser Friedrichs Befehl an Herzog
VVilhelm wegen seiner Gemahlin verkauff-
ten Leibgeding-Güter. Geben zu VVien
22. Jan. am Mont. vor Pauli *Convers. Imp.* VIII.
Müller Staats-Cabinet IV. p. 267

2. *Ejusdem* Schreiben davon *ad Eun-*
25. Jan. *dem d. Conv. Pauli.*
*Ibidem* p. 266

3. Churfürst Friedrich belehnet Hein-
richen von Gera mit Rochsburg. Gegeben
12. Mart. zu Missen am Dinstage *Gregorii a.* 1447
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 503

4. Das VVestphälische Gericht citiret
einige Leute zu Luckau. *Dat. a.* 1447. *fer.*
9. April. III. *post Domin. Miser. Domin.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 991

5. Der Augustiner-Orden nimmt Her-
zog VVilhelmen in seine Brüderschaft auf.
*Dat. Herbipoli in conventu nostro a.* 1448.
16. April. d. XVI. *m. Aprilis.*
Paullini *Annal. Isen.* p. 116

6. Der Prior General des Augustiner-
Ordens giebt der Marien-Brüderschaft zu
Gotha Ablass. *Dat. ut modo,* d. XVIII. *m.*
18. April. *April.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 686

7. König Carls VIII. in Franckreich
Bündniss mit denen Chur und Fürsten zu
Sachsen. *Dat. in castro Montilliorum pro-*
*pe Turonis,* XXVI. *die m. Aprilis, a.* 1448.
*regni* XXVI. 26. April.
*Ibidem* p. 676.

8. Der Raht zu Magdeburg meldet dem
Leipziger zween Jahrmärkte. Geschreuen
am Mandage na Viti. *a.* 1448 17. Iun.
Born *de jure stapulæ Lips. diss.* 2. p. 57

9. H. Wilhelms Vergleich zwischen
dem Capitul Severi zu Erfurt und dem
Compter zu Weissensee. Geben *a.* 1448.
uff S. Albanus Tag. 21. Jun.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 194

10. *Idem* erlaubt etliche Güter des Klo-
sters S. Nicolai zu Eisenach zu verkauffen.
Gebin zu Wartperg uff Mittwochin vor
*Ad vincula Petri a.* 1448 31. Jul.
*Ibidem* p. 278

11. Herzog Wilhelm erlaubt der Stadt
Tennstädt eine Stadtmauer zu bauen. Ge-
ben zu Gotha auf Sonnab. S. Barthel. *a.* 48. 24. Aug.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 340
Gregorii Nachr. von Tennstädt p. 22.

12. Hans von Teutleben vererbet sei-
nen Siedelhof zu Hörselgau an dasige Ge-
meinde. Gegeben zu Gotha am Sonna-
bend vor Egidii *a.* 1448 31. Aug.
Rudolphi *Gotha diplom.* II. p. 229

13. Bischoff Peter zu Naumburg con-
firmiret eine Stiftung zu Lösnitz. *Dat. a.*
1448. *die S. Michaelis.* 29. Sept.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 485

14. Der Official zu Erfurt befiehlet sei-
nen Geistlichen, dem Kloster Capellendorff
Almosen zu reichen. *Dat.* 1448. d. XVIII.
*Octobr.* 18. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 754

15. Die von Schönberg stiften eine Ca-
pelle auf dem Schlosse zu Sayda. Gegebin
*a.* 1448. am Suntage vor Simonis und Jude. 27. Oct.
Wilisch Freyb. Kirch. Hist. *Cod. diplom.* p. 43

16. Brüderliche Verschreibung und Ei-
nigung zwischen Churfürst Friedrich und
Herzog Wilhelm. Geben Numberg *a.*
1448. Montags nach Martin Bischoffs. 18. Nov.
Lunig *part. spec. Cont.* II. p. 230

## 1449. IND. XII.

1. Das Kloster zu Salfeld verspricht der
Eberspergischen Familie ein Seelgeräthe.
Gegeben *a.* 1449. am Sonnab. nach *Doro-*
*theæ virg.* 8. Febr.
Struve Archiv. II. p. 72

2. Churfürst Friedrich giebt das *jus*
*patronatus* der wüsten Kirche zu Schrentz
dem Kloster Petersberg. *Dat.* Missen *a.*
1449. am Dinstage nach *Invocavit.* 4. Mart.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 82

3. Graf Siegmunds von Gleichen Ab-
sage-Brief an Herzog Heinrich zu Bayern.
Geben am Donnerstage nach *Remin. a.*
1449. 13. Mart.
Sagittarii Gleich-Hist. p. 342

4. Bischoff Peter zu Naumburg con-
firmiret den Altar des heil. Creutzes zu
Lösnitz. *Dat. a.* 1449. *in vigil. Pal-*
*marum.* 5. April.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 488

5. Churfürst Friedrich belehnet die
von

von Schönberg. Geben zu Meissen am
15. April Dinst. in Osterheiligen Tagen. *a.* 1449
König Adels-Hist. II. p. 867

6. Cuntz von Kauffungen Revers wegen des eingethanen Guts Schweickershain. Geben *a.* 1449. Sonnab. in der heil.
19. April. Osterwoche.
Weck Dresdn. Chron. p. 170
Vulpii *plagium Kauffung.* §. 8.
Kuntz *de Conr. Kauffungo* p. 31
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 127. *ed. prior* p. 980. *ed. post.*

7. Herzog Wilhelms Leibgedings-Verschreibung an seine Gemahlin. Geben zu
5. Maj. Wymar uff Sonnt. *Cantate a.* 1449
Müller Staats-Cabinet IV. p. 238

8. Dessen Gemahlin Frau Annen verzicht-Brief über 10000. Gulden und 30000 Ducaten Heiraths-Geld auf die Oesterrei-
5. Maj. chischen Lande. *Dat. ut modo.*
*Ibidem.* p. 251. 255

9. Pabst *Nicolaus V.* erlaubet denen Grafen zu Stolberg einen Beichtvater anzunehmen. *Dat. Spoleti a.* 1449. *V. Kal.*
28. Maj. *Junii, Pontif. a.* III.
Zeitfuchs Stolberg. Hist. p. 171

10. Bischoff Peter zu Naumburg confirmiret alle Einkünfte des Kalands zu Lös-
11. Jun. nitz. *Dat. a.* 1449. *in vigil. Corporis Christi.*
Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 297
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 316

11. Des Klosters Petersberg Brief wegen Vertauschung des Pfarrhauses zu Eilenberg. Gegeben *a.* 1449. am Freytag nach Johan-
27. Jun. nis Baptisten.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 405.

12. Herzog Wilhelms Ordnung, wie es in dem Ordens-Hause zu Weissensee zu halten. *Dat. a.* 1449. *sequenti die Visit.*
3. Jul. *Mariæ.*
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 115

13. Churfürst Friedrichs zu Brandenburg Verschreibung, dass Böhmen die Wiedereinlösung der Vogtey in Lausitz vorbehalten seyn solle. Geben Donnerstag nach
17. Jul. Margar. *a.* 1449
Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1455

14. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret einen Altar zu Freyberg. *Dat. Stolpen a.* 1449. *Domin. post festum Divis.*
20. Jul. *Apostol.*
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 47

15. Das Kloster Zelle stellet einen Geburts-Brief aus. Gebin *a.* 1449. an der
3. Sept. Mittwoche nach Egidii.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 110

16. Vergleich zwischen dem Kloster Capellendorff und dem Pfarrer zu Briese-
29. Sept. nitz. *Act. a.* 1449. *Ind. XII.* d. XXIX. *Sept. Pontif. Nic.* V. *a.* III.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 755

17. Bischoff Burchard zu Halberstadt belehnet die Grafen von Mansfeld mit Het-
21. Oct. städt. Geben *a.* 1449. an der 11000 Jungfrauen Tage.
Lünig *Codex juris feud. Germ.* p. 1137

18. Herzog Wilhelm erlaubet denen Nonnen zu Weissenfels dem Kloster Beutitz sieben Gülden Zinse zu verkauffen.
Gebin zu Wymar uff Sontage *Thomæ Can-* 29. Dec.
*tuariensis a.* 1449
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 277

19. Das Kloster Oldisleben erlaubet die Verpfändung der Beichlings-Wiese. *a.* 1449
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 658

## 1450. IND. XIII.

1. Herzog Wilhelms Verschreibung über 1000. Gülden Morgengabe. Gegeben zu Wymar *a.* 1450. Mont. nach Le-
tare. 19. Apr.
Müller Staats-Cabinet IV. p. 246

2. Herzog Heinrichs zu Braunschweig Fehdebrief an Graf Adolph von Gleichen. Geben *a.* 1450
Sagittarii Gleich. Hist. p. 165
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 568

3. Pabst Nicolaus V. recommandiret einen zum *Canonicat* zu Nordhausen. *Dat. Surriani Ortanæ diœc. a.* 1450. IX. *Kal.*
*Jun. Pontif. a.* IV. 24. Maj.
Leuckfeld *Ant. Walckenr.* II. p. 85

4. Herzog Heinrichs zu Braunschweig Vergleich mit Erfurt wegen gedachter Fehde. *Dat. a.* 1450. Freytags nach S. Jacobs
Tage. 26. Jul.
Erfurt. *Deduction* Beyl. *n.* 40.

5. *Ejusdem* Quittung an Erfurt über dreyzehn alte Schock. Gegeben *a.* 1450.
Mittwochen nach *ad vincula Petri.* 6. Aug.
*Ibidem. n.* 41

6. Herzog Ludwig in Bayern berichtet seine Heirath mit Herzogin Amelien von Sachsen an Chur-Mayntz. *Dat.* Landshut
am S. Lorentzen Tag *a.* 1450 10. Aug.
Gudeni *Sylloge* I. p. 682

7. Churfürst Friedrich stiftet den Ritter-Orden S. Hieronymi. *Dat.* Meissen *in*
*die S. Hieron. a.* 1450 30. Sept.
Horn Hand-Bibl. VIII. p. 873

8. *Ejusdem* Befehl an die Geistlichen, die abgebrannten Mitweider einige Zeit mit denen Zinsen zu verschonen. Geben zu
Dresden Mitw. Mart. *a.* 1450 11. Nov.
Hermann Mitweid. Chron. p. 131

9. Das Kloster Dobrilug nimmt Churfürst Friedrichen zu Brandenburg zum Vogt
an. *Dat. a.* 1450. am sente Clements tage. 13. Nov.
Ludewig *Reliq.* I. p. 479

10. Churfürst Friedrich giebt demselben einen Schutzbrief. Geben Cotbus *a.*
1450. am Montage S. Clements Tage. 23. Nov.
*Ibidem* p. 480

11. Vergleich des Raths zu Querfurt mit dem Kloster Eilwardestorp. *Dat. a.*
1450. Dinstag nach Lucie. 15. Dec.
*Ibidem* p. 449

## 1451. IND. XIV.

1. Churfürst Friedrichs Schreiben an die Landschaft, dass sie die von den Böhmen ausgebrannte Mitweider annehmen sollen. Geben zu Torgau am Dinst. nach *Pe-*
*tri Cathedra* p. 130 23. Febr.
Hermann Mitweid. Chron. p. 129

2. Nicol von Wolfersdorff verkaufft eine Herberge bey Dölen. Geben *a.* 1451
Donnerst. nach *Judica.* 15. Apr.
Erläut. Voigtl. IV. p. 363

3. Car-

3. Cardinal Nicolaus befiehlt dem Abt zu S. Petri in Erfurt die Reformation anzunehmen. *Dat. Erfordiæ V. die Junii a.*
5. Jun. 1451

Buschius *de reform. monaster.* p. 960

4. *Idem* giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ablaſs. *Dat. Magdeburg* d. XXI. *Ju-*
21. Jun. *nii, a.* 1451

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 514

5. Der Barfüſſer Orden nimmt Herzog VVilhelmen in ſeine Brüderſchaft. *Wiennæ*
23. Jul. *die Ven.* XXIII. *Jul. a.* 1451

Paullini *Annal. Iſen.* p. 117

6. Churfürſt Friedrichs Brief, daſs Schmölen an den Biſchoff zu Meiſſen verkaufft ſey. Geben zu Grimm *a.* 1451. am
27. Jul. Dinſtage nach S. Jacobi Tage.

Schöttgen VVurtzn. Hiſt. p. 822

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 838

7. Herzog VVilhelm belehnet die Burggrafen von Kirchberg und die Herren Reuſſen mit Kranichfeld. Gegeben zu Salfeld uf
17. Aug. Dinſtag nach *Aſſumpt. Mariæ. a.* 1451

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 311

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen p. 213

8. Herzog VVilhelms Verordnung an alle Klöſter, die *Viſitatores* und *Reformatores* anzunehmen. *Dat. Erfordiæ, Dom.*
5. Sept. *poſt Aegidii a.* 1451

Buschius *de reform. monaſt.* p. 959

Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 144

9. Vergleich zwiſchen Brunen Herrn zu Qverfurt und Baltzer von Geüſau. Ge-
7. Sept. ben Dinſt. nach Egidii *a.* 51

König Adels-Hiſt. I. p. 419

10. Die *Reformatores* kündigen denen Klöſtern zu Petersberg, Leipzig, Naumburg und Erfurt die Viſitation an. *Dat. Er-*
23. Sept. *fordiæ a.* 1451. *die Jovis* XXIII. *Sept.*

Buschius *de reform. monaſt.* p. 960

11. *Inſtrumentum Notarii*, daſs das Thomas-Kloſter zu Leipzig die Reformation an-
12. Oct. genommen. *Act. a.* 1451. *die Martis* XII. *Octobr.*

*Ibidem* p. 961

12. H. Wilhelm ſetzt die Grentze zwiſchen ſeinen und des Stifts Naumburg Landen. Geben im Kloſter zcur Pforten uff
30. Oct. Sonnabind nach Simonis & Jude.

Irisander Sammlung p. 1

13. Die Amplunge zu Cölleda ſtiften ſich ein Jahrgedächtniſs daſelbſt. *Dat. a.*
14. Nov. 1451. *Domin. poſt Martini.*

*Thuringia ſacra.* p. 554

14. Die Grafen von Orlamünde verkauffen das Dorff Vollersrode. Geſchehen *a.* 1451. an dem Montage vor der heiligen zwölf Boten Tage.

Paullini *Annal. Iſenac.* p. 269

15. Vieler Fürſten, Biſchöffe, Aebte, Grafen und Herrn Fehde-Brief wieder Apel, Bernhard und Buſſen Vitzthum.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 39. p. 401-416

## 1452. IND. XV.

1. Herzog Wilhelm bewilliget die Stiftung einiger Meſſen zu Rötha. Geben zu
3. Mart. Coburg uff Fritag nach *Invocavit a.* 1452

Reinhard *de jure circa ſacra.* p. 94

2. Pabſt Nicolaus V. erlaubt Graf Wilhelm von Henneberg einen Trag-Altar. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1452.
VI. *Kal. April. Pontif. a.* VI. 27. Mart.

Weinreich vom Hermansfelder See p. 76

3. Das Kloſter Neu-Zell nimmt die Cartheuſer zu Franckfurt an der Oder in ihre Brüderſchaft. *Dat. a.* 1452. *in profeſto b.*
*Magar.* 14. Jul.

Beckmani *Acceſſ. ad Notit. Acad. Francof.* p. 27

4. Biſchoff Burchards zu Halberſtadt Entſcheid über den Qvedlinburgiſchen Vertrag *de a.* 1444. Geſprochen am Sunabend
nach S. Margareta *a.* 1452 15. Jul.

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Qvedl. p. 861

Fernere Anzeige Beyl. *n.* 75. p. 178

Rousset *ſuppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 404

5. Ertzbiſchoff Theodericus zu Mayntz verordnet, wie viel der Vice-Cantzler zu Erfurt von einem *Magiſtrando* nehmen ſoll.
*Dat. Wormatiæ* d. V. *Sept. a.* 1452 5. Sept.

Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 465

6. Inſtrument über das, was Abt Stephan zu Pegau bey ſeiner Wahl verſpro-
chen. *A.* 1452. *Ind.* XV. d. XII. *Sept.* 12. Sept.

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 115.

7. Churfürſt Friedrich confirmiret dem Kaland zu Zwickau etliche Zinſen zu Nieder-Hohendorff. Geben zu Schelnberg,
am Sonnt. *Lamberti a.* 1452 17. Sept.

Blumberg Abbild. des Kalands p. 250

8. Hermannus *Epiſc. Citienſis* weihet einen Altar zu Walckenried. *A.* 1452. *fer.*
VI. *poſt feſtum b. Remigii.* 6. Oct.

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 91

9. Amarg von Waldenburg belehnet Heintzen von Schönberg. Gegeben *a.* 1452.
am Freyt. nach *Franciſci.* 6. Oct.

König Adels-Hiſt. II. p. 1043

10. Herzog Wilhelms Ausſchreiben wieder einige Laſter. Gegeben zu Weymar am Freytag *in vigilia Simonis & Judæ a.*
1452 27. Oct.

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 234

## 1453. IND. I.

1. Des Abts zu Fulda Schreiben an die Gräflichen Mansfeldiſche Bedienten wegen *Deterioration* der Waldungen im Amte Lichtenberg. *Dat. Fuldæ* Sonnab. den 11.
*Mart. a.* 1453 11. Mart.

Lucii *Succinctæ Animadv.* Beyl. *n.* 10

Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. *n.* 13.

Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 160

2. Des Abts und *Archidiaconi* zu Chemnitz *Vidimus* des Schlickiſchen Grafen-Stands Briefs. *Dat. a.* 1453. Sontags vor *S.*
*Viti.* 10. Jun.

Lünig *ſpicil. Sec.* II. p. 1193

3. Churfürſt Friedrichs Vergleich zwiſchen Herzog VVilhelm und den Biſchoff zu Naumburg. Geſchehen zu Pegau am
Mont. nach S. Johannis Tage. *a.* 1453 25. Jun.

Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. *n.* 2. C.

4. Pabſt Nicolaus V. giebt der Capelle zu Ziegenhayn Ablaſs. *Dat. Romæ apud S.*

Petrum

11. Jul. *Petrum a.* 1453. d. 21. *Jul. Pontif. a.* VII.
Unschuld. Nachr. 1731 p. 681
*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 38

5. Abt Johann zu Zelle stellet einen
Geburts-Brief aus. Geben *a.* 1453. die ne-
5. Sept. heste Mittwoch nach Egidii.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 112

6. Bischoff Johann zu Merseburg *con-
secriret* einen Altar zu Roda bey Geithen.
*A.* 1453. *Sabbato, in octava Nativ. Mariæ
12. Sept. virg.*
Unschuld. Nachr. 1713. p. 36

7. Der Abt zu Fulda belehnet Philipp
von Heeden. *Dat. a.* 1453. uf Sant Ma-
21. Sept. theus Tag.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 302

8. Churfürst Friedrich bewilliget die
Stiftung eines Altars zu Ehrenfriedersdorff.
Geben zu Rochlitz am Montage nach *Re-
8. Oct. migii a.* 1453
Reinhard *de jure circa sacra* p. 93

9. Des Freygrafen zu Bentheim Schrei-
ben an Herzog VVilhelm wegen gefoder-
ter Sächsischen Unterthanen vor dem Frey-
stuhl zu Brackel. Geben Mont. nach Seve-
22. Oct. ri Tag. *a.* 53
Müller Reichst. *Theatr.* Friedr. V. 2.
Vorst. *c.* 6. p. 494

10. Der Probst zu Heusdorff nimmt ei-
nem unrichtigen Zahler seinen VVeinberg.
12. Oct. *Dat. a.* 1453. uff Tag sancti Burckardi.
*Thuringia sacra* p. 398

11. Churfürst Friedrich bestätiget dem
Rath zu Liebenwerde den dritten Theil der
Gerichte. Gegeben zu Liebenwerde am
Dinstage nach der heiligen eylff tausend
16. Oct. Jungfrauen Tag *a.* 1453
Ober-Säcs. Nachlese IX. p. 47

12. Burggraf Dietrich zu Kirchberg
verkaufft Heinrich Reussen die Helfte des
schlosses Cranichfeld. Geben zu VVymar
11. Nov. uff Sontag *Martini Episcopi.*
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 313

13. Bischoff Caspar zu Meissen vidimi-
ret die Privilegia des Klosters Alten-Zelle.
15. Nov. *Dat. Mogelin a.* 1453. *Ind.* I. XV. *m. Nov.*
Balbinus *Misc.* VIII. p. 279
Lünig *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 20
Hofmanni *S. R. Lus.* IV. p. 215
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 116

14. *Procuratorium* und *Syndicat* etli-
cher Coburgischen Städte zur Einwendung
der Appellation vor denen Freygrafen.
15. Nov. Geben am Donnerst. nach Martini *a.* 1453
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2.
Vorst. *c.* 6. p. 492

15. Zween Bürger zu Eisenberg ver-
kauffen einem *Vicario* zu Leusenitz vierte-
halb alte Schock. *a.* 1453
Gschwend *Memor. Eisenberg c.* 3. *sect.*
4. §. 35

## 1454. IND. II.

1. Der Convent zu Bernburg tritt Fürst
Bernharden das *jus patronatus* zu VVoll-
merstorff ab. *Dat. in Berneborch a.* 1454.
12. Jan. d. XII. *Jan.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 119

2. Frau Anna, Herzog VVilhelms Ge-
mahlin an ihren Bruder, König Ladislaum
in Ungarn, dass sie wohl gehalten werde.
Geben zu Egkersberge am Donnerst. An-
tonii *a.* 1454 17. Jan.
Müllers staats-Cabinet IV. p. 262

3. Berld von VVerter bestellet sich im
Kloster VValckenried ein Seelgeräthe. Ge-
ben *a.* 1454. Freitage nach dem Sonntage
*Exurge.* 1. Mart.
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 329

4. Graf Hans zu Beichlingen confir-
miret ein Gestift zu Cölleda. Geben *a.* 1454.
uff Sonnabend nach *Oculi.* 30. Mart.
*Thuringia sacra* p. 554

5. Keyser Friedrichs *Inhibitorium* an
die Freygrafen, die Sächsischen Untertha-
nen nicht vorzuladen. Geben zu Nuwen-
stad am 4. April. *a.* 1454. *regn.* XIV. *imp.* III. 4. April.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2.
Vorst. *c.* 6. p. 496

6. *Ejusdem Inhibitorium* an Barthel von
Bibra die Klage schwinden zu lassen. *Dat.
ut modo.* 4. April.
*Ibidem* p. 497

7. *Vidimus* hierüber. Geben zu Gotha
uf Sonnt. Exaudi *a.* 1454
*Ibidem* p. 498

8. VVilhelm von der Sunger Freygra-
fens Befehl an den Vogt zu Heldburg. Ge-
ben des Saterdages vor *Jubil. a.* 1454 11. Maj.
*Ibidem* p. 498

9. Das Capitul zu Cassel giebt George
Schencken von Tautenburg Ablass. *Dat.
Domin. Voc. Jucund. a.* 1454 26. Maj.
Friderici *hist. Pincernarum* p. 48

10. Etlicher Thüringischer freyen Schöp-
pen *Vidimus* über das erste Keyserl. *Inhibi-
torium.* Geben zu Gotha uf *Sontag Exau-
di. a.* 1454 2. Jun.
Müllers Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2.
Vorst. *c.* 6. p. 497

11. Herzog VVilhelms verneuerte Ap-
pellation. *Dat. ut modo.* 2. Jun.
*Ibidem* p. 494

12. *Ejusdem* Schreiben an den Freygra-
fen zu Limburg. *Dat. ut modo.* 2. Jun.
*Ibidem* p. 500

13. Pabst *Nicolaus* V. befiehlet die Strei-
tigkeiten zwischen dem Rath und Kloster
VViperti zu Qvedlinburg abzuthun. *Dat.
Romæ apud S. Petrum a.* 1454. VII. *Kal.
Jun. Pontif. a.* VIII. 7. Jun.
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 541

14. Des Freygrafen zu Limburg Ent-
schuldigung an den Keyser. Geben uf den
Dinst. nach dem heil. Pfingstag. *a.* 1454 11. Jun.
Müller *l.* c. p. 541

15. Herzog VVilhelms Bericht an den
Keyser, dass die Freygrafen nicht *pariren.*
Geben zu VVymar Mitw. *vigil. Corp. Chr.
a.* 1454 19. Jun.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2.
Vorst. *c.* 6. p. 504

16. Brun Herr zu Qverfurt verkaufft
Lodesleben ans Kloster Eilwardestorp. *A.*
1454. am Dinstage nach Joh. Bapt. 25. Jun.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 483

17. *Processus contra turbatores Ecclesiæ
& Scholæ S. Benedicti Qvedlinburgensis.
Dat. Erfordiæ a.* 1454. *tertia m. Julii, Pon-
tif. Nicol.* V. *a.* VIII. 3. Jul.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. *n.* 10.
Kettner Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 22.

18. Her-

18. Herzog Wilhelm giebt der Stadt Buttelstadt die Statuten, wie zu Weissensee. Geben zu Weimar . . . . . in U. Fr. Tag *Visitationis a.* 1454

Wettens Hist. Nachricht von Weimar II. p. 197

19. Einiger von Adel Zeugniss, was nach Grefenthal gehöret. Geben *a.* 1454. am
9. Jul. Dinst. nach Kiliani.

Strvve Polit. Archiv. II. p. 149

20. Keyser Friedrichs Rescript an den Churfürsten zu Cölln, als Herzog in Westphalen. Geben zu der neuen Stadt am freit.
2. Aug. vor S. Oswalds tag *a.* 1454

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 6. p. 505

21. Keyser Friedrichs *Inhibitorium* an einige Freygrafen, *Dat. ut modo* an S. Os-
5. Aug. walds tage.

*Ibidem* p. 507

22. *Ejusdem* Mandat an die Reichs-Stände wegen der Westphälischen Gerichte.
5. Aug. *Dat.* Montag vor *S. Steph. Iuvent. a.* 1454

*Ibidem* p. 506

23. Churfürst Friedrich erlaubet denen Bürgern zu Schope wegen einer gestifteten Capelle das Pfarrlehn *Act.* Schellem-
19. Sept. berg *fer.* IV. *post Exalt. Crucis a.* 1454

Reinhard *de jure circa sacra* p. 76

24. *Idem* befiehlet, dass sich die Mitweider wieder nach Hause begeben sollen. Geben zu Torgau am Sonnab. nach *Circumcis.*
21. Sept. *Dom. a.* 1454

Hermann Mitweid. Chron. p. 130

25. Graf Ottens von Orlamünde Zeugniss, was nach Grefenthal gehöret. Ge-
16. Oct. ben *a.* 1454 am Sonnab. S. Lucas tag.

Strvve Polit. Archiv. II. p. 145

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1139

26. *Compromiss* zwischen Churfürst Friedrichen und Cuntzen von Kauffungen.
17. Oct. *Dat.* Aldenburg Donnerstags nach Galli.

Weck Dresdn. Chron. p. 169. 171

Vulpii *Plagium Kauffung.* p. 13

Kvntz *de Conr. Kauffungio* p. 34

Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 127. 130. *ed. prior.* p. 979. 981. *ed. post.*

27. Burggraf George zu Leisnig confirmiret einige Schenckungen zum Marien-Stift nach Altenburg. Gegeben *a.* 54. am
25. Oct. Tage *Crispini & Crispiniani.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1093

28. Herzog Wilhelm belehnet Rudolph Schencken mit dem Hofe zu Wyhe.
11. Nov. Geben Weissenfels Mont. Martini *a.* 1454

Friderici *hist. Pincernarum* p. 41

29. Keyser Friedrich erlaubt Chur-Sachsen güldene Müntze zu schlagen. Geben zu der Neuenstadt *a.* 1454. an Erichtag
15. Nov. nach S. Mertinstage *regni* XV. *imp.* III.

Muller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 1. Vorst. c. 10. p. 140

30. König Ladislai Revers, dass denen Sechs-Städten eine freywillige Steuer nicht zum Nachtheil gereichen soll. Gegeben zu Görlitz, am S. Andreas tage *a.* 1454.
30. Nov. *regn. Hungar.* XV. *Bohem.* II.

Grosser Lauf. Geschichte I. p. 131

*Lusatia super. dipl. contin.* p. 33

Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 1. p. 192

31. Fürst Bernhard zu Anhalt erlässt dem Kloster Petersberg eine jährliche *Praestation* am Wein. *Dat. a.* 1454

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 7

32. Derer Schencken zu Rutenburg Brief an Herzog Wilhelm. *a.* 1454

Friderici *hist. Pincernarum* p. 29

## 1455. IND. III.

1. Königs Ladislai *General-Confirmation* der gantzen Mannschaft im Lande Budissin. *Dat.* Bresslau Freytags nach dem neuen Jahr *a.* 1455 3. Jan.

Redern *Lusat. super. dipl.* p. 36

Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 24

2. Herzog Wilhelm privilegiret die Geistlichen in der Pflege Leuchtenberg. Gegeben zu Weimar uffn Montag den achten tag der heil. drey Königen tage, *a.* 1455

Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 235 13. Jan.

3. Keyser Friedrich belehnet Churfürst Friedrichen. Geben zu Grätz, am Sambstage vor U. L. Fr. tag der Lichtmess, *a.* 1455 1. Febr.

Hönn Coburg. Hist. II. p. 118

4. Die Grafen von Mansfeld bekennen, dass sie die Burg Mansfeld von Magdeburg zu Lehn haben. Geben *a.* 1455. am Montag nach *Laetare.* 17. Mart.

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 15

Lünig *Spicil. Eccl.* Anh. von Magdeb. p. 41

Thvcelii *Acta publ.* II. p. 482

*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 235

5. Derer Sächsischen Gesandten *Relation* von den Böhmisch-Sächsischen Irrungen. Den 20. Mart. 20. Mart.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. c. 9. p. 531

6. Herzog Wilhelms Ausschreiben einer Collecte zum Chor in der Hospital-Kirche zu Gotha. *Dat.* Gotha uff frietag nach *Judica a.* 1455 28. Mart.

Tentzelii *Suppl.* III. *hist. Goth.* p. 685

7. Keyser Friedrich gebietet Graf Heinrichen von Schwartzburg, dass er sich an Nordhausen nicht vergreiffen soll. Gebin zu der Nuwenstadt am 4. tage des Aprils *a.* 1455. *regn. Rom.* XXVI. *Imp.* XIV. *Hung.* VII. 4. Apr.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 488

8. Marcus Travschkav verkaufft der Stadt Wurtzen das Forwerg Trauschkau. Gegeben zu Wurtzen *a.* 1455. am Montage vor Pfingsten. 18. Maj.

Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 24

9. Vertrag zwischen dem Stift und Stadt Qvedlinburg. *Dat. a.* 1455. Donnerstags nach *Exaudi.* 22. Maj.

Fernere Anzeige Beyl. n. 75. p. 180

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Quedlinb. p. 862

10. Keyser Friedrich an König *Ladislaum* in Böhmen, wegen der Irrungen mit Sachsen. Geben zu der Neunstatt an frietage nach dem heil. Pfingsttage *a.* 55. *imp.* IV. 27. Maj.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorstell. c. 9. p. 536

11. Derer Sächsischen Gesandten fernere *Relation. Dat. ibid.* am Mont. vor S. Vits tag *a.* 55 12. Jun.

*Ibidem* p. 537

12. Keyser Friedrichs *Rescript* an die

 Böh-

Böhmischen Landstände in dieser Sache.
Gegeben in der Nuenstatt an Dornst. *Oct.*
9. Jun. *Corp. Chr. a.* 55
*Ibidem* p. 537

13. Hans Schwalbens Brief an Cuntz
von Kauffungen. *Dat.* Aldenburg Samst.
5. Jul. nach U. L. Fr. tage *a.* 55
Vulpii *Plagium Kauffung* p. 8
Kuntz *de Conr. Kauffungio* p. 45
Herm. Sudens gel. *Criticus* III. p. 257

14. Churfürst Friedrichs Befehl an alle
Vasallen wegen des Printzen-Raubs. Ge-
15. Jul. ben Aldenburg *tertia Kiliani a.* 55
Tentzel *cur.* Bibl. 2. *Repos.* p. 774

15. Wilhelm von Mosen und Wilhelm
von Schönfels Brief an Friedrich von Schön-
burg, Hauptmann zu Zwickau.
Vulpius p. 26. Kuntz p. 66. Suden
p. 542

16. Friedrich von Schönburg Ant-
wort.
*Ibidem* p. 27. 67. & 542

17. Churfürst Friedrich nimmt den von
Mosen und Schönfels zu Gnaden an. *sine
a. & loco.*
Tentzel *l. c.* p. 787

18. *Ejusdem* Manifest wegen des Print-
zen-Raubs. *Dat.* Aldenburg am Sonnabend
26. Jul. nach Jacobi *a.* 1455
Weck Dresden. Chron. p. 166
Rechenberg *de raptu Ernesti & Alber-
ti* §. 18
Vulpii *Plagium Kauffung.* p. 34
Kuntz *de Conr. Kauffungio* p. 25
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 120. *ed.
prior* p. 971. *edit. poster.*

19. Graf Heinrich von Stolberg begna-
diget Wernigerot wegen erlittenen Feuer-
Schadens. Gegeben *a.* 1455. am Sonnabend
9. Aug. *vigilia Laurentii.*
Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 331

20. Churfürst Friedrich erlaubet de-
nen Geistlichen um Burgau ihre *Anniver-
saria* zu halten. *Act.* Aldenburg *fer.* II.
25. Aug. *post. Barthol. a.* 1455
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 256

21. Hessen und Henneberg erlauben das
Saltzwerck bey Schmalkalden anzulegen.
11. Sept. Geben Donnerst. nach U. L. Fr. *Nativ. a.* 1455
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 352

22. Churfürst Friedrich privilegiret
Dresden mit der Niederlage. Geben zu
Dresden *a.* 1455. am Mittewochen sente
17. Sept. Lamperti tage.
Weck Dresdn. Chron. p. 20
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 234

23. Die Stadt Alt-Dresden stiftet eine
30. Sept. ewige Frühmesse.
Hilscher 2. Etwas zu Alt-Dresdn. K.
Hist. p. 59

24. Qvittung über 5. Gülden dem Klo-
ster Wiperti gegeben. Gegeven *a.* 1455
in der Wecken vor alle Gottes hilghen
daghe.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 577

25. König Ladislaus giebt George Po-
diebraden ein Credentz-Schreiben an Sach-
3. Nov. sen. *Dat. Tulne d.* 3. *Nov. a.* 1455
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 1023

26. Des Klosters zu Jena Revers an
Neustadt an der Orla wegen eines Baues.
Geben *a.* 1455. am Dinst. Martini. 11. Nov.
Struve Polit. Archiv IV. p. 78

27. Graf Ludwigs zu Gleichen Revers
wegen des erkaufften Schlosses Nieder-Cra-
nichfeld. Geben Donnerstag nach Martini
*a.* 1455 13. Nov.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 315
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen
p. 214
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 236

28. Die von Koffod verkauffen die Fisch-
weide eines Mühlgrabens bey Schleitz. Ge-
geben *a.* 1455. an Dinstage nach S. Martins
tage. 18. Nov.
König Adels-Hist. III. p. 696

29. Des Klosters Grünhain Brief wegen
der Mühle zu Schletewitz. *Dat. a.* 1455.
an S. Elisabethen tage. 19. Nov.
Horn Hand-Bibl. III. p. 316. E.

30. Graf Adolphs zu Gleichen Zeug-
niss vom Hochmeister in Preussen erhalten.
Geben auf unserm Hause Marienburg am ta-
ge Catharine *a.* 1455 25. Nov.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 174
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 568

31. König Ladislaus confirmiret der
Stadt Budissin Jahrmarckt. *Dat. Wratis-
laviæ d.* 26. *Dec. a.* 1455 26. Dec.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 219

32. *Idem* confirmiret derer Sechs-Städ-
te Privilegia. Geben Breslau an S. Johan-
nis Evangel. tage *a.* 1455 27. Dec.
Lusatia *super. dipl. contin.* p. 34

33. Churfürst Friedrich belehnet die
von Weltewitz mit Stinsdorff und Zuge-
hör. *Dat. a.* 1455
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 120

## 1456. IND. IV.

1. Keyser Friedrich belehnet Churfürst
Friedrichen und Herzog Wilhelm. Gege-
ben zu Graitz, Sambstags vor U. Fr. Tag
der Lichtmesse, *a.* 1456. *regni* XVI. *Imp.* IV. 31. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 236
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 3
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. c. 58. p. 518

2. Keyser Friedrich confirmiret die
Chur- und Fürstlichen Sächsischen Privile-
gia. Geben zu Gretz *a.* 1456. am Sonnt.
vor U. L. Fr. tag Lichtmesse, *regni* XVI.
*imp.* IV. 1. Febr.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. c. 67. p. 594

3. Keyser Friedrichs Rescript, dass
Friedrich von Schönburg Hartenstein von
Chur-Sachsen zu Lehn empfangen soll. Ge-
ben zu Gretz am Samstage vor *Invocavit.* 14. Febr.
Lud. Menckenius *de vi super. territ.* p. 31
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1216
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 551

4. Des Raths zu Crimmitzschau Vorbit-
te an den Bischoff zu Naumburg wegen der
Spital-Pfründe. Geben *a.* 1456 am S. Ma-
thien tage. 25. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 221

5. Churfürst Friedrich giebt dem Städt-
gen Kohren einen Wochenmarckt. *Dat.*
Meissen *fer.* III. *post Jubilate a.* 1456 20. Apr.
König Adels-Hist. I. p. 247

6. Das

6. Das Klofter zu Ofterode meldet dem
zu Walckenried den Todt einer Nonne.
21. April *Dat. a.* 1456. *d.* XXI. *Aprilis.*
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 185

7. Herzog Wilhelm erlaubt dem Land-
Comptor der Baley Thüringen das Dorff
Wolsborn zu verkauffen. *Dat.* Wymar
1. Maj. uff Sonabind Philippi und Jacobi.
Reinhardus *de jure circa facra* p. 280

8. Die Stadt Erfurt wird von Herzog
Wilhelmen mit etlichen Dörffern beliehen.
*Dat. a.* 1456. Mittw. in den Pfingftheili-
19. Maj. gen tagen.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 654

9. Churfürft Friedrich ordnet den
Mühlen-Pacht zur Schweinitz. Gegeben
25. Maj. zu Meiffen, am Dinftag S. Urbans tag *a.* 1456
Ober-Sächf. Nachlefe X. p. 345

10. Ertzbifchoff Friedrichs zu Magde-
burg Ordnung im Klofter Franckenhau-
fen. *Dat. in mon. Franckenh. d.* XXI. *Jun.*
22. Jun. *a.* 1456
Leuckfeld *Ant. Michelftein.* p. 60
Heidenreich Schwartzb. Hift. p. 150

11. Derer Dantziger Schreiben an Hein-
rich Reuffen. *Dat.* am Dinftag nach Ja-
27. Jul. cobi *a.* 56
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 306

12. König Ladislai Befehl an die Städ-
te Budiffin, Görlitz und Zittau auf Johannis
keinen andern Jahrmarckt, als den zu Brefs-
lau, zu befuchen. Geben zu Wien, am S.
4. Aug. Dominicken tage.
Lünig *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Hanfe-Städten p. 267

13. Das Klofter Reinhartsborn überläfst
ihre Wiefe zu Dinfterberg den dafigen Ein-
wohnern. *Dat. a.* 1456. *in vigilia Lau-*
9. Aug. *rentii.*
*Thuringia facra* p. 169

14. Pabft Paulus III. confirmiret die
Stiftung gewiffer Choralen zu Stolberg.
*Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1456. *prid.*
13. Sept.* *Id. Sept. Pontif. a.* I.
Zeitfuchs Stolb. Hift. p. 197

15. Herzog Wilhelm erlaubet dem Klo-
fter Reinhartsborn zwo Pfründen zu ver-
kauffen. *Dat.* Wymar *a.* 1456. am Montage
28. Oct. *Crifpini & Crifpiniani.*
Reinhardus *de jure circa facra* p. 279

16. *Idem* privilegiret die Pfarrer in der
Pflege Orlamünde. *Dat.* Wymar uff Al-
31. Oct. lerheiligen Abend *a.* 1456
*Ibidem* p. 258

17. Graf Heinrich von Schwartzburg
verkaufft Dietrichen von Beulwitz 200.
Rheinifche Gülden jährliche Zinfe. *Dat. a.*
19. Nov. 1456. uf S. Elifabethen tag.
König Adels-Hift. III. p. 93

18. Churfürft Friedrich privilegiret die
Stadt Oertrau mit dem Saltz-Schanck. Ge-
15. Dec. ben zu Torgau Mitw. nach Lucie *a.* 1456
Fischer *de Regali jure Salinarum* p. 133

19. Heinrich Reussen, Stadthalters
des Teutfchen Ordens, Brief an die Dantzi-
ger, darinn er fich wegen übler Nachrede
rechtfertiget. *Dat.* Königsberg am tage
27. Dec. *Johannis Apoft. & Evang. a.* 56
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 304

20. Das Klofter Pegau verfpricht Lo-
rentz Stürmern ein Jahrgedächtnifs. *Dat.*
*a.* 1456
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 116

## 1457. IND. V.

1. Die Aebtiffin zu Qvedlinburg ftiftet
fich ein Jahrgedächtnifs. *Dat. a.* 1457. am
Donnerft. *Fabiani & Sebaft.* 20. Jan.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 563

2. Burggraf Georgen zu Leisnig Gunft-
brief über einen Altar zu Penig. Geben
*a.* 1457. Mont. nach S. Pauls Bekehrung.
Unfchuld. Nachr. 1710. p. 447
Schwartzii *Mantiffa* p. 1066

3. Fürftin Lutrud zu Anhalt fchencket
denen Auguftinern zu Zerbft 94. Schock
zum Jahrgedächtnifs. Gegeben Dinftags
vor *Purif. Mariæ a.* 1457 1. Febr.
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 236

4. Pabft Calixtus III. confirmiret die
Stiftung zu Ebersdorff. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum* V. *Non Mart. Pontif. a.* III. 3. Mart.
Vulpii *Plagium Kauffung.* p. 30
Tentzel cur. Bibl. 2. *Repof.* p. 777

5. Keyfer Friedrich belehnet die Gra-
fen von Mansfeld. Gegeben zu Grätz am
Montag nach *Invocavit a.* 1457. *regni* XVII.
*imp.* V. 7. Mart.
Biering Hift. des Mansfeld. Bergwercks
p. 37

6. Graf Albrecht von Lindow ver-
kaufft feine Graffchaft an die Fürften von
Anhalt. *Dat.* Czerwift am Sont. *Oculi*
*a.* 1457 20. Mart.
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 337
Dietrich von den Grafen von Lindow
p. 100

7. Bifchoff Caspar zu Meiffen erzehlet
die Reliqvien des Klofters Marienftern. *Dat.*
*Stolpen d.* 17. *April. a.* 1457 17. April.
Ticini *hift. Rofenthal* c. 1. §. 32

8. Churfürft Friedrich und Landgraf
Ludwig ftiften eine Heirath zwifchen Mgr.
Iohann und Fräulein Catharinen. Geben
Numburg *a.* 1457. Dornft. nach *Qvafim.* 28. April.
Tentzel cur. Bibl. 1. *Repof.* p. 1089. C.

9. Erbverbrüderung zwifchen Sachfen,
Brandenburg und Heffen, nebft Keyfer Fried-
richs *Confirmation.* Gefchehen zu Num-
burg, uff Freytag nach *Qvafim. a.* 1457 29. April.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 82
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I.
2. Vorft. c. 67. p. 573
Lunig *part. fpec. Cont.* II. p. 763
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2.
p. 406

10. Die von Schönberg eignen der
Stadt Franckenberg den Saltzmarckt. Ge-
geben *a.* 1457. am Sonnab. nach *Iubilate.* 14. Maj.
Fischer *de Regali jure Salinarum.* p. 135

11. Bifchoff Caspar zu Meiffen confir-
miret den Ablafs der Kirchen zu Dohna.
*Dat. Stolpen a.* 1457. *d.* III. *Sept.* 3. Sept.
Bartsch Hift. der Stadt Dohna p. 169

12. Christina Hartungin giebt der
Kirche zu Crimmitzfchau eine Aue Ackers.
*Dat. a.* 1457. am Sontag nach U. L. Fr. tag
leczern. 21. Aug.
Ober-Sächf. Nachlefe X. p. 225

13. Pabft Calixtus III. confirmiret die
Privilegia des Stifts Qvedlinburg. *Dat.*

 *Romæ*

*Romæ apud S. Petrum a.* 1457. VIII. *Id. Oct.*
8. Oct. *Pont. a.* III.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 542
14. Keyser Friedrich befiehlet denen
Herzogen zu Sachsen dem Kloster Wal-
ckenried an seine Statt Schutz zu leisten.
Geben zu Volckenmarckt, am Mittwochen
nach S. Gallen tag *a.* 1457. *regni* XVIII.
19. Oct. *imp.* VI.
Eckstormius *Chron. Walck.* p. 171
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 373
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 259
*Idem Spicil. Eccl.* III. p. 858
15. Graf Siegmund von Gleichen *præ-
sentir*et einen *Vicarium* zu Pfertingsleben.
16. Nov. *Dat. a.* 1457. *fer.* IV. *post Martini.*
Struve Polit. Archiv. III. p. 250
16. König Ladislaus confirmiret der
Stadt Budissin Privilegia. Geben zu Prag
17. Nov. Donnerst. nach S. Martens tage *a.* 1457
Lusatia *super. dipl. contin.* p. 38
17. Keyser Friedrich confirmiret Hein-
rich Helmolden sein ordentlich Wapen.
14. Dec. Geben zu Volckemarckt den 14. Dec. *a.* 1457
König Adels-Hist. II. p. 502
18. Ertzbischoff Friedrich zu Magde-
burg confirmiret zween Altäre in der Pfarr-
kirche zu Halle. *Dat. in arce Gibichen-*
26. Dec. *stein die Jovis* XXVI. *Dec. a.* 1457
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 515

## 1458. IND. VI.

1. Herzog Wilhelms Schreiben an die
Lausitzischen Stände, wegen seiner Präten-
sion an Böhmen. Geben zu Cotbus am
28. Febr. Dinst. nach *Remin. a.* 58
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 3.
Vorst. c. 18. p. 735
2. Herzog VVilhelm und seine Ge-
mahlin verkauffen Luxenburg an Franck-
reich. *Dat. d.* 20. *Mart.* 1458. nebst dar-
20. Mart. zu gehörigen *Actis.* (*)
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 707
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 1702
(*) Dieses Document ist sehr unordent-
lich zusammen geschrieben, daher ein
Verständiger erst alles durchgehen und
in seine Ordnung rücken muss; sonst
ist es nicht zu gebrauchen. Es gehö-
ret auch eigentlich ins folgende Jahr,
weil man damahls das Jahr in Franck-
reich an Ostern anfing.
3. Derer Sächsischen Gesandten von
Liegnitz *Relation* wegen der Prätension auf
21. Mart. Ungarn. Mittw. nach *Judica a.* 1458
Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 3.
Vorst. c. 18. p. 726
4. Der Augustiner Prior vergleicht die
Augustiner und Marien-Brüderschaft zu
Gotha. Geben *a.* 1458. am Fritag in der
7. Apr. Oster-VVochen.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 141
5. Derer Sächsischen Gesandten *Rela-
tion* wegen Aufnahme Herzog VVilhelms
zum Böhmischen König. Geben uff Don-
13. Apr. nerst. zu Nacht nach *Quasim. a.* 58
Müller *l. c.* p. 729
6. Pabst Calixtus III. *dispensir*et we-
gen Minderjährigkeit der Aebtissin zu
Quedlinburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
22. Apr. *a.* 1458. X. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV.
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. n. 9
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 545
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 252
7. Derer Schlesischen Stände Antwort
an Herzog VVilhelms Gesandten. Geben
zu Breslau am Dornst. nach *Jubil. a.* 58 27. April.
Müller *l. c.*
8. König George in Böhmen verschrei-
bet die Stadt Löbau zu seiner Krönung. *Dat.
Pragæ* XIV. *m. Maji*, *regni a.* I. 14. Maj.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 136
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I.
p. 327
9. Churfürst Friedrich erlängert den
erhöheten Brücken-Zoll zu Meissen. Ge-
ben Meissen *a.* 1458. Dinst. in den heil.
Pfingstagen. 23. Maj.
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken
Beyl. n. 66
10. Churfürst Friedrich bestätiget das
Bürgerholtz zu Liebenwerda. Gegeben zu
Liebenwerde *a.* 1458. am Dinstage nach des
heil. Leichnams tage. 6. Jun.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 50
11. Der Rath zu Nordhausen verwahret
sich gegen die Herzoge von Braunschweig
wegen einer Befehdung. *Dat.* am Freita-
ge nach Petri und Pauli *a.* 1458 30. Jun.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 490
12. Marggraf Albrecht zu Branden-
burg giebt Graf Siegmunden von Gleichen
wegen seiner Kriegsdienste ein gut Zeug-
niss. Geben zu Onoltzbach an sent Lo-
rentzen abent *a.* 58 9. Aug.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 344
13. Grentz-Beziehung wegen des Dorf-
fes Bennewitz. *Dat. a.* 1458. uff Sonnabend
nach sent Lucas tag. 21. Oct.
Schöttgen Wurtzen Hist. p. 826
14. Pabst Pius II. conferiret Graf Ber-
tholden zu Henneberg zwo Canonicate zu
Mayntz und Wirtzburg. *Dat. Romæ apud
S. Petrum a.* 1458. VIII. *Kal. Dec. Pontif. a.* I. 24. Nov.
Estor *de Cardinale impubere diatr.* II.
p. 29
15. *Idem* conferiret Graf Heinrichen zu
Schwartzburg zwo Canonicate zu Mayntz
und Bamberg. *Dat. ut modo.* 24. Nov.
Unschuld. Nachr. 1723. p. 513. 519
16. Der Brückenmeister zu Dresden
confirmiret dem Hospital zu S. Jacob eini-
ge Zinsen. Geben *a.* 1458. am Dinst. nach
Barbara. 5. Dec.
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken
Beyl. n. 5

## 1459. IND. VII.

1. Herzog VVilhelms Creditiv seiner
Abgesandten nach Franckreich. *Dat. ex
castro Wymariensi* VI. *m. Jan. a.* 59 6. Jan.
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 707
2. Der Reichischen Familie zu Leipzig
Gedächtniss-Schrift. Gegeben *a.* 1459. am
Donnerst. vor Tiburtii und Valeriani. 13. Apr.
Vogel Leipz. Chron.
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 83
3. Marggraf Albrechts zu Branden-
burg Richtung zwischen Böhmen und Sach-
sen. Geben zu Eger am Mittwoch nach
S. Jorgen tag *a.* 1459 26. Apr.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2.
Vorst. *c.* 9. p. 537
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 14. C.
Lud. Menckenius *de vi super. territ.* p. 12. C.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. R.
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* I. p. 252

4. Erbeinigung zwischen Böhmen und
Sachsen von Böhmischer Seite. *Dat. ut*
26. Apr. *modo.*
Müller *l. c.* p. 541
*du* Mont *l. c.* p. 254

5. *Dito* von Sächsischer Seite. *Dat. ut*
26. April. *modo.*
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. *c.* 24. p. 253
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 15. C.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. S.

6. Churfürst Friedrich und Herzog
Wilhelm verzeihen sich aller Ansprache
an einigen Böhmischen Städten. *Dat. ut*
26. Apr. *modo.*
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T.

7. Ertzbischoff Dietrich zu Mayntz
verkaufft das Vitzthum-Amt zu Erfurt an
Günther Bocken. Gegeben zu Aschaffen-
8. April. burg am Dinstage nach *Miser. Dom.* und
4. Maj. Freytags nach unsers Herrn Uffahrt *a.* 1458
Falckenstein Hist. von Erfurt III. p. 316

8. Der Probst zu Kemberg confirmiret
die Schenckung eines Hauses und zwo Hu-
fen zur Pfarre zu Beeckzau. Geben zu Kem-
17. Jul. rig am Mittw. *Alexii a.* 1459
Zieglerus *de dote Ecclesiæ c.* IX. §. 56

9. Pabst Pius II. invitiret Herzog Fried-
rich und Wilhelm nach Mantua. *Dat. Man-*
24. Jul. *tuæ* d. 24. *Jul. a.* 1459
Odor. Raynaldus *ad h. a. n.* 57. 56

10. Herzog Wilhelm leihet Rudolph
Schencken etliche Bergwercke. Geben zu
23. Sept. Wymar uf Sontag nach Mauricii *a.* 1459
Friderici *hist. Pincernarum.* p. 37

11. Graf George von Henneberg ver-
trägt den Abt zu Fulda mit denen von Stei-
nau und Steinrücken. *Dat.* uff S. Gallen
16. Oct. Tag *a.* 1459
Schannat Fuld. Lehnhof p. 335

12. Churfürst Friedrich belehnet Graf
Philipsen zu Hanau mit dem Schloss Dorf-
feld. Geben zu Altenburg am Dinstage
20. Nov. nach Elisabeth, *a.* 1459
Vorl. Kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 50

13. Bischoff Caspar zu Meissen confir-
miret den Altar *Corporis Christi* zu Ross-
5. Dec. wein. *Dat. Stolpen a.* 1459 d. V. *Dec.*
Unschuld. Nachr. 1710. p. 14
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 133

14. *Idem* schlägt Görlitz vor, den Teut-
schen Orden daselbst mit Pohlen zu vertra-
23. Dec. gen. *Dat. Mantuæ* d. 23. *Dec. Pontif. a.* II.
*Ibidem n.* 74

## 1460. IND. VIII.

1. Keyser Friedrichs Rescript an Her-
zog Wilhelm, das Stift Eichstädt zu beschü-
tzen. Geben zu Wien am Freytage nach
11. Jan. *Epiph. Domini a.* 60. *regnor. &c.*
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 3.
Vorst. *c.* 10. p. 620

2. Der Mayntzische *Provisor* zu Erfurt
19. Jan. läst zwo Päbstliche Bullen *transsumiren.*
Unschuld. Nachr. 1723. p. 505. 682

3. Churfürst Friedrich consentiret,
dass die Schlicken in den Grafen-Stand er-
hoben werden. *Datum* Turgau Dinstags
nach Pauli Bekehrung *a.* 1460 29. Jan.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 567
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1194

4. Heinrich Herr zu Gera leihet Hein-
tzen Hohnen einen halben Hof zu Seupten-
dorff. Geben zu Rewitz (*f.* Slewitz) Dornst.
nach S. Paulus Bekehrung *a.* 1460 31. Jan.
Erläut. Voigtl. IV. p. 287
König Adels-Hist. III. p. 630

5. Bischoff Caspar zu Meissen giebt de-
nen Ablass, die etwas zum abgebrannten
Kloster Seuselitz steuren. *Dat. Misnæ a.*
1459. d. 4. *Martii.* 4. Mart.
Unschuld. Nachr. 1725. p. 353
Christii *Suselicium.* p. 79

6. Churfürst Friedrich belehnet Ni-
col von Schönberg mit etlichen Lehnen
und Zinsen. Geben zu Meissen am Sonnt.
*Lætare, a.* 1460 10. Mart.
König Adels-Hist. II. p. 884

7. Graf Ottens von Orlamünde Zeug-
niss wegen des Halsgerichts etlicher Grä-
fenthalischen Dörffer. Gegeben *a.* 1460. am
Sonnt. *Judica.* 17. Mart.
Struve Polit. Archiv II. p. 152

8. Ertzbischoff Diether zu Mayntz
bedanckt sich bey Erfurt wegen zugeschick-
ter Hülffe. Geben zu Hörste am Dinstage
nach dem heil. Ostertag *a.* 1460
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 54 2. Apr.

9. Bischoff Dietrich zu Brandenburg
verlegt die Kirchweihe in Bartholomäi Stift
zu Zerbst auf *Miser. Domini. Datum in ca-*
*stro nostro Segeser die Jovis* III. *m. Apr. a.*
1460 3. Apr.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 206

10. Churfürst Friedrich belehnet Ni-
coln von Schönberg mit seinen Gütern.
Geben zu Meissen am Sonnt. *Miser. Do-*
*mini a.* 1460 14. April.
König Adels-Hist. II. p. 884

11. König George confirmiret der Stadt
Budissin Privilegia. Geben zu Prag am
Dinst. nach *Exaudi a.* 1460 21. Maj.
*Lusatia super dipl. contin.* p. 41. 44. *bis.*
*Singularia Lusatica* XXI. p. 643

12. Herzog Wilhelms Schreiben in der
Bayer- und Brandenburgischen Streitigkeit.
Geben im Felde bie Roet am Mont. vor S.
Joh. Tage Sonnavenden *a.* 60
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 3. 23. Jun.
Vorst. *c.* 30. p. 776

13. *Ejusdem* Richtung zwischen Bran-
denburg und Bayern. Geben im Felde bey
Rote, am S. Johannis des h. Teuffers Tag
*a.* 1460 24. Jun.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 1012
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 797

14. *Ejusdem* Richtung zwischen Marg-
graf Albrechten und dem Bischoff zu Bam-
berg. Geben im Felde bey der Stadt Rote,
am S. Johannis Tag, Sunwende genant,
*a.* 1460 24 Jun.
*Acta* in Sachen Würtzburg *contra* Bran-
denburg die Ablösung der Pfandschaft
Kitzingen betr. (Onoltzbach 1629.
*fol.*) p. 49

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 1131

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 801

24. Jun. 15. *Ejusdem* Richtung zwiſchen Marggraf Albrecht, und dem Biſchoff zu Wirtzburg. *Dat. ut modo.*

Lünig *l. c.* p. 1012

Menckenius *l. c.* p. 804

25. Jun. 16. *Ejusdem* Richtung zwiſchen Bayern, Brandenburg und andere. Geben bey Rote im Felde, am Mittwochen nach S. Johannis Baptiſten Tag, *a.* 1460

Menckenius *l. c.* p. 800

4. Jul. 17. Herzog VVilhelm und Herzog Ludwig in Bayern thun einen Ausſpruch wegen Onoldsbach zwiſchen Marggraf Albrechten und den Biſchoff zu VVirtzburg. Geben zu Nürnberg an Fritag nach U. L. Fr. Tag *Viſitationis a.* 1460

Lünig *Spicil. Eccl.* II. p. 1012. & *Cont.* II. p. 1131

Menckenius *l. c.* p. 809

24. Jul. 18. Ertzbiſchoff Diether zu Mayntz bedanckt ſich bey Erfurt vor zugeſchickte Hülffe. Geben zu Aſchaffenburg am Donnerſtage S. Jacobs Abend. *a.* 1460

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 55.

17. Oct. 19. Des Raths zu VVilandsdorff Kundſchafft an den Rath zu Roſswein. Geben a. 1460. am Fritage nach Galle.

Knauth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 159

5. Nov. 20. Die Fürſten von Anhalt *confirmi*ren der Stadt Zerbſt Privilegia. Gegeben zu Czerwiſt *a.* 1460. an der Mittewoche nach Allerheiligen Tage.

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 277

12. Nov. 21. Des Barfüſſer Gardians zu Salfeld Bitte an Herzog VVilhelm wegen Einrichtung ſeiner Reformation. Geben Mitw. nach Martini *a.* 1460

Struve Polit. Archiv II. p. 98

22. Ertzbiſchoff Friedrichs zu Magdeburg Vergleich zwiſchen den Fürſten von Anhalt und Rath zu Zerbſt. *a.* 1460

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 285

## 1461. IND. IX.

16. Jan. 1. Biſchoff Johann von Eichſtädt Zeugniſs, daſs ſich Graf Siegmund von Gleichen in ſeinen Kriegen wohl verhalten habe. Geben zu Eyſtett am Freytag vor S. Antonius Tag, *a.* 1461

Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 341

23. Jan. 2. Herzog VVilhelm überweiſet einige von Adel mit dem Lehn über Roſsdorff an Henneberg. Geben zu VVeymar uf Fritag nach Vincentii. *a.* 1461

VVeinreich vom Hermansfelder See p. 8

25. Jan. 3. Keyſer Friedrichs Schreiben an Churfürſt Friedrichen wegen des Egeriſchen Convents. Geben zur Neuſtatt am Montag S. Pauls Tag *Converſ. a.* 61. *imp.* IX.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorſt. *c.* I. p. 4.

*du* Mont *Corps diplom.* III. *part.* I. p. 274

1. Mart. 4. Vergleich zwiſchen dem Probſt zu Heusdorff und Amtmann zu Dornburg. Gegeben *a.* 1461. uff Sontag Oculi.

*Thuringia ſacra* p. 399

5. Herzog VVilhelm giebt der Stadt Blanckenhayn einen VVochenmarckt. Geben zu VVymar uf Frytag nach dem Sontag Oculi. 6. Mart.

Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 276

6. Herzog VVilhelm erlaubt dem Kloſter zu VVeida ertliche Aecker zu verkauffen. Geben zu VVymar uff Montag nach *Judica. a.* 1461 23. Mart.

Reinhard *de jure circa ſacra* p. 280

7. *Idem confirmi*ret der Stadt Görlitz Privilegia. Geben zu Prag Dinſt. nach der heil. Dreyfalt. 1461. *regni* IV. 29. Maj.

Grosser Lauſ. Geſchichte I. p 137

8. Biſchoff Johann zu Merſeburg confirmiret eine Stiftung *Tenebræ* zu Grimme. *Dat. a.* 1461. *die S. Viti.* 15. Jun.

Unſchuld. Nachr. 1720. p. 880

9. Herzog VVilhelm giebt dem Stift zu Gotha einige Zinſen zu Langenſaltz. Gegeben uf Fritag vor Joh. Baptiſte *a.* 1461 19. Iun.

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 238

10. Graf Siegmund zu Gleichen *præſenti*ret einen *Vicarium* zu Ordruff. *Dat. a.* 1461 d. XX. *Jun.* 20. Jun.

Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 347

11. Biſchoff Caspar zu Meiſſen confirmiret den Altar Sigismundi zu Freyberg. *Dat.* VVurtzen *a.* 1461. *die* XX. *m. Junii.* 20. Jun.

VVilisch Freyb. Kirchen-Hiſt. *Cod. dipl.* p. 51

12. Ertzbiſchoff Diether zu Mayntz an die Univerſiät Leipzig, daſs ſie wegen des Türcken-Krieges ihre Deputirten auf den Reichstag ſchicken ſollen. *Dat. in caſtro noſtro Gernsheim* d. 24. *Jun. a.* 1461 24. Jun.

Senckenberg *Selecta Juris & Hiſt.* IV. p. 364

13. Das Kloſter Capellendorff verſpricht Gebharden von Sultzbach Seelmeſſen zu halten. *Dat. a.* 1461. *die S. Udalrici.* 4. Jul.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 756. C.

14. Keyſer Friedrichs Aufgebot an Herzog VVilhelm wieder Böhmen. *Dat.* Gretz *a.* 1461. Sonnabends vor Maria Magdal. 18. Jul.

Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* 4 Vorſt. *c.* 12. p. 54

Ludewig *Reliqu.* X. p. 570

15. *Idem* verſchreibet *Eundem* auf den Reichstag nach Nürnberg. *Dat.* Gretz *a.* 1461

Müller *l. c.* p. 55.

16. Ertzbiſchoff Diether zu Mayntz giebt dem Stift zu Heiligenſtadt Ablaſs. *Dat. Aſchaffenburgi die penult. Julii a.* 1461 30. Jul.

*Acta ſanctorum Junii tom.* III. p. 84

17. Keyſer Friedrich befiehlet Herzog VVilhelmen wieder Herzog Ludwig in Bayern zu ziehen. Gegeben zu Gretz an S. Giligen Tag *a.* 1461 1. Sept.

Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 446

18. *Idem* befiehlet *Eidem* die Execution an VVirtzburg zu vollziehen. *Dat. ut modo. Ibidem* p. 454 1. Sept.

19. Engelhard von Oſtheim verkaufft 14. Acker VViesewachs an Graf VVilhelm zu Henneberg. Geben am Montag nach S. Michels Tag *a.* 1461 5. Oct.

VVeinreich vom Hermansfelder-See p. 11.

20. Churfürſt Diethers zu Mayntz Schreiben an Herzog Wilhelm. Geben zu Aſchaf-

Aſchaffenburg Mittw. nach S. Franciſci
7. Oct. *a.* 61
Müller Reichst. *Theatr. Friedr. V.* 4. Vorſt. *c.* 11. p. 48.

21. *Idem ad Eundem* wegen ſeiner Entſetzung. *Dat. ibid.* uff Frytag S. Dionyſien
16. Oct. Tag *a.* 61.
*Ibidem c.* II. p. 49

22. Herzog Ludwigs in Bayern Juſtifications-Schreiben an Herzog Wilhelm in Sachen mit Brandenburg. *Dat.* Neuburg
28. Oct. an S. Simon und Judas Tag *a.* 61
*Ibidem. c.* 16. p. 81.

23. König George in Böhmen vergleicht Sachſen mit Wirtzburg. Prag am
7. Dec. Montag nach S. Nicolaus Tag *a.* 1461
Müller *l. c. c.* 17. p. 92
Lünig *Spicil. Eccl.* II. p. 1016
du Mont *Corps dipl.* III. *part.* I. p. 274

24. Der Rath zu Stolberg verkaufft einige Zinſen zur ewigen Lampe daſelbſt. *Dat. a.* 1461. . . . *poſt omn. Sanctorum.*
Zeitfuchs Stolb. Hiſt. p. 152

25. *Ejusdem* deswegen an Chur-Sach-
7. Dec. ſen. *Dat. ut modo.*
Müller *l. c.* p. 94

26. Derer Keyſerlichen Geſandten Schreiben deswegen an Chur-Sachſen. Geben zu Prag am Freytag U. Fr. der Em-
14. Dec. pfängniſs *a.* 61.
*Ibidem.*

27. Herzog Wilhelms Antwort. *Dat.* Eckieſberge uf Sont. *vigil. Thomæ Apoſt.*
21. Dec. *a.* 61
*Ibidem* p. 95

28. Churfürſt Friedrichs Antwort. Geben zu Turgau am Mittw. nach *Thomæ*
23. Dec. *Apoſt. a.* 61
*Ibidem.* p. 96

## 1462. IND. X.

1. Herzog Ludwigs in Bayern anderes Juſtifications-Schreiben. *Dat.* Ingelſtadt an
1. Jan. dem heil. Neuen Jars Tage *a.* 62
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorſt. *c.* 16. p. 85

2. Ertzbiſchoff Diether zu Mayntz lobt derer Erfurter Treue. Geben zu Horſte am
4. April. Sontage Judica *a.* 1462
Ertzbiſ. Dietrichs Gerecht. an Erfurt D. 5. *a.*
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 56.
Falckenstein Hiſt. von Erfurt IV. 1. p. 380

3. Pabſt Pii II. Bulle an Herzog Wilhelm wegen der Ertzbiſchoff Adolphen zu Mayntz geleiſteten Hülffe. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1462. *prid. Kal. Maji*
30. April. *Pontif. a.* IV.
Müller *l. c. c.* 20. p. 119

4. Herzog Wilhelm belehnet Heinrich Reuſſen von Plauen. *Dat.* Wymar
2. Maj. Sontags *Miſer. Domini.*
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 309
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen. p. 215

5. Marggraf Carls zu Baden Schreiben an Herzog Wilhelm wegen der Maynziſchen Händel. Geben zu Baden uff Fridag
4. Jun. nach Exaudi *a.* 62
*Idem Frid.* V. 4. Vorſt. *c.* 22. p. 134

6. Biſchoff Johannis zu Merſeburg Vergleich zwiſchen denen von Holleben und dem Kloſter Neuenwerck. Gegeben *a.*
1462. am Montage nach *Corporis Chriſti.* 21. Jun.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 182

7. Hansen von Haugwitz und Marien Utzens von Ende Tochter Eheſtiftung. Geſchehen am Sonnabend nach Margret.
*a.* 1462 17. Jul.
Horn Hand-Bibl. VIII. p. 877

8. Herzog Wilhelms Ausſpruch wegen des Wein- und Bierſchancks zu Gotha. Gegeben zu Gotha, uf Sonnabend *Alexii.*
*a.* 1462 17. Jul.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 193

9. Die Stadt Görlitz hält beym Pabſt an um die Canoniſation *Capiſtrani. Dat. penult. Julii a.* 1462 30. Jul.
Waddingus *Annal. Ord. Min.* XIII. p. 230

10. *Dito* Bautzen, *ult. Jul. Ibid.* p. 231. Camentz, den 3. *Aug.* p. 232. Freyberg, 6. *Aug.* p. 233. Dresden, 9. *Aug.* p. 233. Der Biſchoff zu Meiſſen 11. *Aug.* p. 222. Oſchatz, 13. *Aug.* p. 234. Hain, 14. *Aug.* p. 235. Torgau, 15. *Aug.* p. 236. Wittenberg, 17. *Aug.* p. 236. Grimma, *die Ven. poſt Agapiti*, (20. *Aug.*) p. 236. Die Univerſität Leipzig, *craſtino Barthol.* (25. *Aug.*) p. 237. Lauban, 5. Sept. p. 239. Halle, 6. *Sept.* p. 239. Arnſtadt, 15. *Sept.* p. 239 Coburg, 15. *Sept.* p. 242

11. Pabſt Pii II. Befehl an Mayntz, ſeinen Gerichtshof zu Erfurt nicht zu veräuſern. *Dat. Pientiæ, a.* 1462. VI. *Kal. Sept.*
*Pontif. a.* IV. 27. Aug.
Abdruck zweyer Privilegien (*circ. a.* 1530 *impr. fol.*) A. 2
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 3.
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 465
Falckenstein Hiſt. von Erfurt III. 15. p. 324

12. Keyſer Friedrich committiret Herzog Wilhelmen die Irrungen der Abtey Salfeld abzuthun. Geben zu Wien am Mittwoch nach *Exalt. S. Crucis a.* 1462. *regn.*
*Romam* XXIII. *Hung.* IV. 15. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1140

13. Herzog Wilhelm und ſeine Gemahlin weiſen die Lützelburgiſchen Unterthanen an Herzog Philipp von Burgund. IV.
*Oct.* 1462 4. Oct.
Chiffletii *Alſatia vindicata* p. 39
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 1714

14. Reichs-Ausſchreiben an Herzog Wilhelm um Hülffe vor den Keyſer. Geben zu Regenſpurg am Freit. nach Martini.
*a.* 62 12. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorſt. *c.* 23. p. 143

15. Pabſt Paulus I. erlaubt, daſs die Prediger Münche zu Erfurt auf 5. Jahr Fleiſch eſſen dürffen. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
*a.* 1431. XVI. *Kal. Jan.* 17. Dec.
Ripoll *Bullarium Ord. Prædic.* III. p. 462

16. König George zu Böhmen an Herzog Wilhelm um Hülffe wieder den Key-
ſer. *Dat. Brunæ* d. 26. *Dec. regni a.* V. 26. Dec.

Müller

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4.
Vorst. *c.* 23. p. 149

17. Keyser Friedrich giebt denen Reussen eine Vestung. *Dat. a.* 1462

Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p. 275

18. König Georgens in Böhmen Verordnung wegen der Landstrasse durch die Lausitz. *Dat.* 1462

Lyserus *de via regia Lusatiæ super.* p. 22. C.

19. Das Kloster Petersberg erneuert den heiligen Leichnams Altar zu Zörbig.

Elteste 2. Theil der Hist. von Zörbig p. 50

## 1463. IND. XI.

1. Eine halbe Hufe, die von der Pröbstin zu Gerenrode zu Lehen gegangen, kommt an den Kaland zu Gröningen. Ge-
6. Jan. ven *a.* 1463. an der hilgen dryer Könige
Dage.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2063

2. Keyser Friedrichs Bericht an Sachsen wegen seiner Belagerung und Befreyung. Geben zu der Neustatt am Mittw. S. Erhards Tag, *a.* 63

8. Jan. Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4.
Vorst. *c.* 23. p. 150

3. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz vergleicht sich mit Erfurt. Geben in unser Stadt Mentze, am Freitag sente Agneten Tag *a.* 1463

Erfurt. *Deduct.* Beyl. *n.* 48

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 5.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 466

4. Die von Tümpling verkauffen dem Kloster Neuenwerck 13. Rheinische Gülden Zinse. Geben *a.* 1463. an der Mittwoche
5. Mart. vor *Reminiscere.*

Ludewig *Reliqu.* V. p. 166

5. Churfürst Friedrich confirmiret die *Statuta* der Stadt Zwickau. Geben zu Meis-
6. Mart. sen *a.* 1463. *Mont. nach Remin.*

Rechenberg *de Statutis Cygneensibus.* p. 39

6. Vergleich zwischen denen Pröbsten zu Drösig und Heusdorff. Geschen uff
14. Mart. Montag nach Oculi.

*Thuringia sacra* p. 603

7. Der Rath zu Lösnitz verkaufft dem Kaland daselbst ein Schock Groschen. Ge-
1. Maj. geben *a.* 1463. am Tage Phil. und Jacobi.

Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 304

*Ej.* Abbild. des Kalands p. 322

8. Churfürst Friedrich giebt der Stadt Gottleube Privilegia. Gegeben zu Meissen
26. Maj. am Dornstag S. Urbans *a.* 1463

Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 687

9. Herzog Wilhelm invitiret den Rath zu Salfeld zum Beylager mit Catharina von Brandenstein. Geben zu Wymar uf Don-
23. Jun. nerst. *vig. Joh. Bapt. a.* 1463

Struve Polit. Archiv II. p. 82

10. Stephan von Tümpling *Consens* ans Kloster Neuenwerck zu einer Schuldverschreibung seines Bruders. Geben *a.* 63.
30. Jun. am Dornstage (nach) Pauli Apostoli.

Ludewig *Reliq.* V. p. 162

11. Der Augustiner-Prior zu Grimme nimmt Conrad von Radecken in seines Klosters Brüderschafft. *Datum ex Grimma a.* 1463. *post festum S. Lucæ.*

Kettner Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 29

12. Pabst Pius II. giebt der Kirche zum heil. Creutz zu Sondershausen Ablaß. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1463. *prid. Id.*
*Nov. Pontif. a.* VI. 12. Nov.

Olearii *Synt. Thur. l.* p. 319

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 150

13. Das Kloster Geringswalde vererbet das Dorff Tschannewitz. *Dat. a.* 1463 Don-
nerst. nach S. Thomas. 22. Dec.

Heine Beschr. von Rochlitz p. 154. C.

14. Graf Georgens von Henneberg *Testimonium* seiner Geburt wegen. *Dat. a.* 1463

Weinreich Henneb. Kirch- und Schulen-Staat p. 205

15. Stiftung eines beständigen *Cultus* zu Seuselitz vor die Schönbergische Familie. *Dat. a.* 1463

Unschuld. Nachr. 1715. p. 747

König Adels-Hist. II. p. 870

## 1464. IND. XII.

1. Die Marien-Brüderschaft zu Gotha wird in den Orden *Trinitatis & redemptionis captivorum* aufgenommen. *Dat. a.* 1464
d. VII. *Jan.* 7. Jan.

Tentzelii *suppl.* III. *hist. Goth.* p. 690

2. Heinrich Zengens eines Schwartzburgischen Vasallen Ablaß-Brief. *A.* 1464
d. 1. *Martii.* 1. Mart.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 687

3. Vergleich zwischen den Augustinern und der Marien-Brüderschafft zu Gotha. *Dat. a.* 1464. am Fritag in der Ostir-
Wochin. 6. April.

Tentzelius *l. c.* p. 687

4. Churfürst Friedrich belehnet Heinrich Herrn zu Wildenfels mit Mosen. Geben zcu Altenburg am Mittw. nach *Qva-*
*sim. a.* 1464 11. April.

Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 52

5. Bischoff Gerhard zu Halberstadt giebt der Kirchen S. Blasii zu Qvedlinburg Ablaß. *Dat. in castro nostro Grœning a.*
1464. *fer.* V. *post Domin. Jubili.* 26. April.

Kettner Qvedlinb. K. H. Beyl. p. 31

6. Graf Hans zu Beichlingen confirmiret eine Schenckung zum Marien-Altar zu Cölleda. *Act. a.* 1464. *die Phil. & Ja-*
*cobi.* 1. Maj.

*Thuringia sacra* p. 555

7. Heinrich und Dietrich von Beulwitz stiften eine Vicarie zu Eichicht. Ge-
ben *a.* 1464. am Abend S. Joh. Bapt. 23. Iun.

König Adels-Hist. III. p. 95

8. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz verschreibet denen Grafen von Henneberg 115 Rheinische Gülden auf der Kellerey zu Asschaffenburg. Dat. Mayntz Samstage nach S. Margareten *a.* 1464

Henn. *Goeden Consil.* 35. & 79 14. Jul.

9. Einige Cardinäle geben der Creutz-Capelle zu Halle Ablaß. *Dat. Anconæ a.* 1464. *Ind.* XII. d. XXIV. *m. Julii. Pontif.*
*Pii* II. *a.* VI. 24. Jul.

LUDEWIG *Reliqu.* XI. p. 524

10. Pabst PAULUS II. befiehlet das Fest
Mariä Opferung zu halten. *Dat. Romæ*
16. Sept. *apud S. Petrum a.* 1464. XVI. *Kal. Pont. a.* I.
GSCHWEND *Memor. Eisenberg c.* 4. §. 15

11. Graf HEINRICH zu Stolberg Verordnung, dass der Pfarr zu Stolberg allezeit ein
Mitglied der Universität Erfurt seyn soll
30. Sept. *Dat. a.* 1464. am tage sancti Jeronimi.
ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 395

12. Churfürst ERNST und Herzog Albrecht confirmiren der Stadt Reichenbach
Privilegia. Gegeben zu Rochlitz *a.* 1464.
31. Oct. M tw. nach Simonis und Jude.
OLISCHER Beschr. von Reichenbach p. 19

13. *Iidem* verschreiben dem Rath zu Rochlitz die Ober- und Nieder-Gerichte. Gegeben zu Rochlitz am Dinst. nach Elisabeth
10. Nov. *a.* 1464
HEINE Beschr. von Rochlitz p. 223

14. *Iidem* privilegiren die Geistlichen
in der Pflege Voigtsberg. *Dat. a.* 1464
13. Oct. *fer.* III. *Severini.*
REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 268

15. Graf WILHELM zu Henneberg recommandiret einen *Decanum* nach Schmalkalden. *Dat. Slusungen Sabb. post Thomæ*
22. Dec. *Apost. a.* 1464
WEINREICH *Pentas* p. 534

16. Des Raths zu Rosswein Bekenntniss
wegen der Frauen Erbtheil und Gerade.
*a.* 1464
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 161

## 1465. IND. XIII.

1. Graf HEINRICH zu Stolberg stiftet eine ewige Lampe zu Stolberg. *Dat. a.* 1465.
6. Jan. *ipso die Epiph. Domini.*
ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 150

2. Herzog WILHELM verschreibt George Schencken zu einer Reise. Geben *a.*
15. Mart. 1465. Freyt. nach *Remin.*
FRIDERICI *hist. Pincernarum* p. 48

3. König GEORGENS Verbot an das westphälische Gericht, die Herren von Schönburg betreffend. Prag am Freitag nach
22. Mart. sant Benedicten tag *a.* 1465. *regni* VII.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Ii.

4. Graf HEINRICH zu Stolberg confirmiret einen gestifteten Perlen-Krantz in der Martins-Kirchen daselbst *a.* 1465. uff sontag
31. Mart. *Judica.*
ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 152

5. HANS und FRITZE von der Heide stiften zween Altäre zu Forst und Nosselsdorff. Gegeben *a.* 1465. am tage S. Georgen.
23. April.
*Destinata liter. & Frag. Lusat.* III. p. 255

6. Churfürst ERNST und Herzog Albrecht verneuen die *a.* 1448. gemachte Einung. Geben Leipzig am Samstage nach
11. Maj. *Jubilate a.* 1465
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 768

7. *Iidem* geben denen Francifcanern freyes Geleit auf ihr Capitul nach Freyberg zu reisen. Geben zu Torgau Mitwoch
15. Maj. nach *Cantate a.* 1465
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 53

8. Bischoff IOHANN zu Freysingen giebt dem Kloster S. Claren zu Weissenfels Ab-
30. Maj. lass. *Dat. Frisingæ a.* 1465. III. *Kal. Jun.*

SCHIEFERDECKER Beschr. der Pfarrk. zu Weissenfels p. 22
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 667

9. Derer Schöppen zu Leipzig Ausspruch über einen Vertrag des Kloster Reinhartsborn von Herzog Wilhelm confirmiret. Geben zu Wissensee uff Montag nach
*Corporis Christi a.* 1465 17. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 570

10. Keyser FRIEDRICH belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg. *Dat. in Nova Civitate die Sabbathi* XXIII. *Jun. a.* 1465. *regn.*
*Rom.* XXVI. *imp.* XIV. *Hung.* VI. 23. Jun.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 15
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 503
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 254

11. *Idem* belehnet Churfürst Ernst und Herzog Albrechten. Gegeben zu der Neustädt am Montag S. Johannis tag zu Sonnewenden, *a.* 1465. *regn. Rom.* XXVI. *imp.*
XIV. *Hung.* VII. 24. Jun.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorstell. c. 58. p. 520
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 4.

12. Zeugniss, dass George Emerich zum Ritter geschlagen. *Dat. Jerosolimis a.* 1465.
*d.* 11. *Jul.* 11. Jul.
MEISTERI *Annal. Goerlic.* p. 16

13. Die Aebtissin zu Gandersheim belehnet einen Bürger zu Tenstädt mit vier Aeckern daselbst. Gegeben *a.* 1465. uff fritag nach sant Jocoffs tag. 26. Jul.
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 925

14. Graf HANS zu Lindow leihet einem Magdeburgischen Bürger das halbe Dorff Zerkow bey Gommern. *Dat.* Ruppin *a.* 1465. am Middewöke nach *Assumtionis*
*Mar. virg.* 21. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 145

15. Des Amtmanns zu Saltza Zeugniss über obigen Ausspruch vom 17. Jun. Gegeben *a.* 1465. uff fritag S. Bartholomeus
abint. 23. Aug.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 1572

16. Churfürst ERNST und Herzog Albrecht belehnen Albrecht Beckern mit Sabischau. *Dat.* Lypzk Dornst. nach S. Mi-
chels tag *a.* 1465 30. Sept.
HECKERS Nachr. von Zipsendorff p. 5

17. Zween Cardinäle und der Bischoff zu Meissen geben der Kirche zu Neuenhagen Ablass. *Dat. Romæ a.* 1465. *Ind.* XIII.
*d.* 8. *Oct.* 8. Oct.
Unschuld. Nachr. 1715. p. 958

18. Des Grafen von Hohenstein Sühnbrief. Geben aufm Montag vor Elisabeth
*a.* 1465 18. Nov.
Gründliche Beantwortung Beyl. n. 239

19. Churfürstin MARGARETA belehnet die Hundorffe mit Smerkendorffe &c. Gebin zcu Libenwerde, *a.* 1465. am Sont. vor
*Katherinæ virg.* 24. Nov.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 96

20. Einigung des Abts von Fulda und Graf Wilhelms von Henneberg. Geben zu Geysa uff Mittwochen S. Barbara tag
*a.* 1465 4. Dec.
SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 308

## 1466. IND. XIV.

1. Keyser FRIEDRICH confirmiret die

Neujahr-Messe zu Leipzig. Geben zu der
29. Jan. Neuenstatt Mittw. nach Pauli Bekehr. *a.*1466
Born *de jure stapulæ & nund. Lips. diss.* I. §. 18

2. Vergleich zwischen dem Pfarrer und Rathe zu Hertzberg. Gegeben zu Meissen
23. Febr. *a.* 1466. am Sontag *Esto mihi.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 135

3. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen die Schlicken mit Schöneck. Geben Missen an Sontage Judica.
22. Mart. *a.* 1466
Ludewig *Reliqu.* X. p. 578

4. Die von Metzsch bekennen, dass sie von Böhmen mit dem Schlosse Greslas beliehen worden. Geben an Dinstag *Mariæ*
25. Mart. *Annunc. a.* 1466
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 177
*Ej. Codex. Germ. dipl.* I. p. 1515

5. Chur-Pfaltz an Herzog Wilhelm wegen Nichterforderung zum Reichstage.
8. April. *Dat.* Heidelberg Mitw. nach Ostern *a.* 64
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 33. p. 205

6. Churfürstin Margareta belehnet Philipp von Weltewitz mit Stinsdorff und Zugehörung. Geben zu Aldenburg Mittw.
23. April. S. Georgen tag *a.* 1466
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 123

7. Der Franciscaner-Orden nimmt das Haus Anhalt in seine Brüderschaft. *Dat. Friberch tempore nostri Provincialis Capituli in festo Pentecostes a.* 1466
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 9

8. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht geben der Pfarr-Kirche und Elb-Brücke zu Meissen einen Weinberg. Geben
24. Jun. zu Missen, am Dinst. Joh. Bapt. *a.*1466
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 60

9. Pabst Pauli II. Schreiben an Churfürsten Ernsten wegen des Türcken-Krieges. *Dat. Romæ apud S. Marcum a.* 1466
15. Jul. *Id. Julii, Pontif. a.* II.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 35. p. 214

10. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren die Privilegia der Stadt Frauenstein. Gegeben zu Meissen am frey-
18. Jul. tag S. Arnolffen tage *a.* 1466
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 686
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 55

11. Herzog Wilhelm zu Sachsen verbindet sich mit dem Abte zu Fulda auf drey Jahr. Geben zu Gotha uf fritag *Jacobi*
25. Jul. *Apost. a.* 1466
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 310

12. Vergleich der Universität und Raths zu Leipzig wegen der Gerichte über die Studenten. *Dat.* Dinstag *Kiliani a.*1466
Matth. Coleri *Decis. part.* 2. p. 367
Thomasii Hist. der Weisheit und Thorheit 2. Theil p. 84
*Ej. Annales* p. 5

13. König Georgens Schreiben an Herzog Wilhelm, wegen Anhaltung des Päbstlichen Legatens. Geben zu Prag am Donn.
21. Aug. nach U. L. Fr. Würtzweih *regni* V.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 37. p. 247

14. Keyser Friedrich überweiset die Lehn des Schlosses Morungen an Churfürst Ernst und Herzog Albrecht. Geben zu Gretz am Mitwochen vor S. Barthol. tage
*a.* 1466 22. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 35
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 597

15. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Schweinitz Ablass. *Dat. Romæ a.* 1466.
*d.* XXIX. *Sept. Pontif. Pauli* II. *a.* III. 29. Sept.
Thornschmidt *Ant. Eccl. Sax.* I. p. 115

16. Churfürst Ernsts Verordnung an die Steuer-Meister. Geben zu Meissen am
Montag *vigil. Simonis & Judæ a.* 66 27. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 202

17. Bischoff Dietrich zu Brandenburg belehnet Churfürst Ernsten mit Elbenau, Ranis und Gottau. *Dat.* Juterbock am So-
nabend *Octavæ Omn. Sanctorum a.* 1466 8. Nov.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 581

18. Churfürst Ernsts Bekenntniss hier-
über. *Dat. ut modo.* 8. Nov.
*Ibidem* p. 582

19. Der Rath zu Leisnig verkaufft dem Caland daselbst etliche Zinse. Geben *a.*
1466. am Sonnt. *Thomæ Apost.* 21. Dec.
Schwartzii *Mantissa* p. 1097

20. Pabst Paulus II. giebt der Capelle zu Ziegenhayn Ablass. *Dat. Romæ apud*
*S. Marcum a.* 1466. *prid. Non. Febr.* 4. Febr.
Unschuld. Nachr. 1731. p. 683

## 1467. IND. XV.

1. Churfürst Ernst belehnet die von Drandorff mit Werchau und Zugehör. Geben zu Meissen am Dornstag nach *Invoca-*
*vit a.* 1467 18. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 348

2. Keyser Friedrichs Befehl an Erfurt, einen Tag nach Nürnberg wegen des Türcken-Zuges zu beschicken. Geben zu Lintz am Freytage vor *Reminiscere a.* 67. *Imp.*
*a.* XV. 19. Febr.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 28
*Copia* der Uhrkunden 1595. F.

3. Keyser Friedrich verschreibt Erfurt auf den Reichstag nach Nürnberg. Geben
zu Lintz am Freitage vor *Reminiscere a.*67 19. Febr.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 41
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 467

4. Pabst Pauli II. Bulle an Churfürst Ernsten wegen des Türcken-Kriegs. *Dat. Romæ apud S. Marcum a.* 1467. *prid. Idus*
*Maji, Pontif. a.* III. 14. Maj.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 38. p. 261

5. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz lässt das Gericht-Haus beym Marien-Stift zu Erfurt an einen andern Ort versetzen. Geben zu Meintz am Sambstage nach *Vocem*
*Jucund. a.* 67 8. Maj.
Falckenstein Erf. Hist. III. 15. p. 334

6. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Kirche zu Kenmaden Ablass. *Dat. a.* 1467.
XIV. *m. Maji.* 14. Maj.
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 161

7. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret den Kalands-Altar zu Leisnig. *Dat.*
*Stolpen a.* 1467. *d.* 20. Jun. 20. Jun.
Schwartzii *Mantissa* p. 1099

8. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Marien-

Marien-Brüderschaft zu Gotha Ablaſs. *Dat.*
28. Jul. *a.* 1467. *fer.* III. *poſt feſtum S. Jacobi.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 692

9. Ertzbiſchoff IOHANN zu Magdeburg confirmiret den Kaland zu Halle. *Dat. Ge-*
1. Aug. *bichenſtein d.* 1. *Aug. a.* 1467
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 437

10. Herzog WILHELM belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Käfernburg und
8. Aug. Zugehör. *Dat.* Weimar *in die Cyriaci a.* 1467
Nothwendige Anmerckungen Beyl. E.
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 476
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 749
HEIDENREICH Schwartzb. Hiſt. p. 151

11. *Idem* überweiſet die Mannſchaft der Käfernburgiſchen Pflege an Schwartzburg. Gebin zu Weymar uff Mittwochin nach
19. Aug. *Aſſumpt. Mariæ a.* 1467
Nothwendige Anmerck. Beyl. F.
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 479
LVNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Schwartzb. p. 291
HEIDENREICH Schwartzb. Hiſt. p. 153

12. Des hohen Stifts Meiſſen Atteſtat nach Roſswein. Geben zu Miſſen *a.* 1467.
27. Aug. am Freitage *Auguſtini Ep.*
KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 163

13. Bericht des Convents zu Landshut an Herzog Wilhelm wegen *in puncto* der Böhmiſchen Händel beſondern Verein. Ge-
29. Sept. ben zu Landshut uf ſent Michels tag *a.* 67
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorſt. c. 41. p. 308

14. Der Rath zu Deſſau verſpricht denen Fürſten zu Anhalt zwo Memorien in ihrer Pfarrkirche. Gegeben *a.* 1467. am
4. Oct. Montage nach Michaelis.
BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 357

15. Des Amtmanns zu Leipzig Fehdebrief an den Biſchoff zu Naumburg. Ge-
17. Oct. ben Lipzk am Sonnabinde nach Galli *a.* 67
MÜLLER *l. c.* 1. Vorſt. c. 7. p. 97
MÜLLER Sächſ. *Annal.* p. 38

16. Derer Ober-Lauſitziſchen Stände Verbindniſs. Geſchehen zu Forſte den 18.
18. Oct. *Oct. a.* 1467
CARPZOVII Ober-Lauſ. Ehren-Tempel I. p. 87

17. Herzog Wilhelms Vergleich mit dem Biſchoff zu Naumburg wegen des Weichbildes von Zeitz, Naumburg, Weiſſenfels, Freyburg, Eckartsberge und Eiſenberg. Geben zu Friburg auf ſontag *Qva-*
8. Nov. *tuor Coronatorum a.* 1467
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 25
GLEICHMANN *de Magno-Ducali Sigillo Maj. Sax.* p. 49

18. Churfürſt ERNSTS und Herzog Albrechts Ausſpruch wegen des Döbeliſchen Zolls zu Roſswein. Gegeben zu Miſſen
14. Nov. am Sonnabend nach Martini *a.* 1467
KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 165
MÖRBITZ Döbel. Chron. p. 32

19. Vergleich zwiſchen Graf Günthern zu Mansfeld und dem Kloſter Neuenwerck wegen einer Schuld. Gegeben zu Giebichenſtein *a.* 1467. des Freytages nach *Ca-*
27. Nov. *tharinæ virg.*
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 175

20. Keyſer FRIEDRICH erlaubt denen Grafen von Henneberg das Wapen mit der Säule. Geben zu der Neuenſtatt Montag nach ſannt Niclas tage *a.* 1467. *regn. Rom.*
XXVIII. *Imp.* XVI. *Hung.* IX. 7. Dec.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſtell. c. 19. p. 247
WEINREICH vom Hermansfelder See p. 3

21. Das Kloſter Walckenried kaufft eine halbe Pfanne zu Lüneburg. *Dat. a.* 1467.
V. *feria poſt Lucæ virg.* 17. Dec.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 174

## 1468. IND. I.

1. Des Böhmiſchen Printzens *Juſtification* an Herzog Wilhelm wegen der Fehde mit dem Keyſer. Geben zu Newſerlitz
Dinſtags nach *Circumciſ. Domini a.* 68 5. Jan.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorſtell. c. 43. p. 315

2. Churfürſt ERNST und Herzog Albrecht geben dem Rathe zu Jeſſen das *jus patron.* über zween Altäre. Geben zu Meiſ-
ſen an Sonnabend nach *Judica a.* 1468 5. April.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 350

3. Biſchoff DIETRICH zu Meiſſen giebt dem Kaland zu Leisnig Ablaſs. *Dat. Mo-*
*gelin a.* 1468. *d.* 22. *April.* 22. April.
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1102

4. Ertzbiſchoff ADOLPH zu Mayntz verkaufft der Stadt Erfurt die Stifts-Müntze daſelbſt. Geben zu Mayntz uf den Sontag
*Exaudi a.* 1468 29. Maj.
LÜNIG R. A. *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 468

5. Churfürſt ERNST und Herzog Albrecht belehnen die Marſchalle von Biberſtein. Geben zu Meiſſen Mittw. in den
Pfingſtagen *a.* 1468 8. Jun.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 678

6. Ertzbiſchoff IOHANN zu Magdeburg belehnet die Grafen von Mansfeld. Gegeben zu Gebichenſtein *a.* 1468. am Don-
nerſt. in der heil. Pfingſtwochen. 9. Jun.
LÜNIG *Corpus Juris Feud. Germ.* II. p. 941

7. Das Kloſter Memleben nimmt Friedrich von Miſsnitz in ſeine Brüderſchaft. Gegeben *a.* 1468. an dem Tage der zuteyllun-
ge der Apoſteln. 15. Jul.
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 124

8. Churfürſt ERNST und Herzog Albrecht geben der Stadt Wittenberg einen Jahrmarckt und andere Privilegia. Geben
zu Miſſen, Mittw. nach S. Jacobs tag *a.* 1468 27. Jul.
GRIEBNER *de ſigillo Majeſt. Saxon.* p. 10

9. BRVNO Herr zu Qverfurt mindert die Dienſte des Kloſters Eilwardeſtorp. Geben *a.* 1468. am montag nach vnſer lieben
frawen Jetzer tage. 22. Aug.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 483

10. Churfürſt ERNST und Herzog Albrechts Ausſchreiben wegen der fremden Müntze. Geben zu Meiſſen Mont. nach
Eliſabeth *a.* 68 21. Nov.
HENR. *de* BÜNAV *de jure circa rem monet. in Germ.* p. 107

11. Graf WILHELM zu Henneberg berichtet ſeinem Bruder Graf Johann den Zuſtand des Stifts Fulda. Geben zu Smalkalden *a.* 1468
SCHANNAT *hiſt. Fuld. Prob.* p. 315

## 1469. IND. II.

2. Jan. 1. Abt REINHARD zu Fulda macht Graf Johann zu Henneberg zu seinem Obristen Hauptmann. Geben *a.* 1469. am Montage nach dem neuen Jahrtag.

SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 316

6. Jan. 2. Des Stifs Fulda Befehl, Graf Johann von Henneberg vor des Stifts Obristen Hauptmann zu erkennen. Geben uf Fritag *Epiph. a.* 1469

*Ibidem* p. 317

19. Jan. 3. Landgraf LUDWIG zu Hessen beschweret sich über Graf Johannis zu Henneberg unbilliche Befehdung. *Dat.* uf Donnerstag nach Antonii *a.* 1469

*Ibidem* p. 318

27. Jan. 4. Churfürst ERNSTS und Herzog Albrechts Befehl an den Rath zu Döbeln wegen des Rosweinischen Zolls. Gegeben zu Missen, am Freitage nach *Fab.* und *Sebast. a.* 1469

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 168

23. Mart. 5. *Statuta* U. L. Fr. Brüderschaft oder der Constabuley zu Zitttau. *Act. fer.* V. *ante Domin. Palmarum a.* 1469

CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 1. p. 10

5. April. 6. Pabst PAULUS II. confirmiret die Capelle S. Marien zu Stolberg. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1496. (*leg.* 1469. *vel potius* 1470.) *Non. April. Pontif. a.* V.

ZEITFUCHS Stolberg. Hist. p. 186

6. Apr. 7. Des Abts zu Kempten Schreiben an Churfürst Ernst und Herzog Albrechten wegen des dasigen Unter-Schencken-Amts. Geben an Dornstag nach dem heiligen Ostertag.

LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 233

11. Maj. 8. *Concordia* Bischoffs DIETRICHS zu Meissen und des Capituls zu Wurtzen wegen der *primariarum precum. Dat. Wurtzen d.* XI. *m. Maji a.* 1469

SCHÖTTGEN Hist. der Stadt Wurtzen p. 176

28. Jun. 9. König MATTHIAS ertheilet der Stadt Budissin die Müntz-Freyheit. Geben zu Bresslau *in vigil. Petri & Pauli a.* 1469. *regn. Hung.* XII. *coron.* VI. *Bohem.* I.

CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 200

4. Aug. 10. Keyser FRIEDRICH cassiret den Hallischen, Leipzig zum Nachtheil, verstatteten Neujahr-Marckt. Geben zu Gretz am Erichtage vor S. Laurentzen tag *a.* 1469

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 698

27. Aug. 11. Bischoff RUDOLPH zu Bresslau erlaubt denen Chemnitzern Getreide aus Böhmen zu hohlen. *Dat. Wratislaviæ a.* 1469. *die* XXVII, *m. Aug. Pontif. Paul.* II. *a.* V.

Hist. Nachricht von Chemnitz p. 66

13. Dec. 12. NICOL PFLUGS Kauffbrief über Dalitsch und Klein-Petzschau. Geben *a.* 1469. Mittw. Lucie.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 815

13. Der Pfarrer zu Freyberg verkaufft denen fernern-Sichen etliche Zinsen. Gegeben *a.* 1469

WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. Dipl.* p. 59

## 1470. IND. III.

1. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Weickerhain Ablass. *Dat. Romæ a.* 1470 *Kal. Jan. Pontif. Pauli* II. *a.* VI. 1. Ian.

Unschuld. Nachr. 1711 p. 357

*Opp.* LUTHERI *Halens. tom.* XV. p. 46

2. Herzog WILHELM lässt denen Gothaischen Augustinern einige bisher unrecht eingenommene Zinsen. Geben zu Weymar uff Sontag Agnetis *a.* 1470 21. Jan.

REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 235

3. *Idem* bestellet seiner Gemahlin ein Jahrgedächtniss. *Dat. ut modo.* 21. Jan.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 163

4. Graf HEINRICH zu Stolberg stiftet einen Gottesdienst zu Stolberg. *Dat. a.* 1470. nach *Purif. Mar. virg.*

ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 158

5. Des Päbstlichen Legaten Erklärung, dass derer Lichtenburgischen Antonier Indulgentien nicht aufgehoben seyn. *Dat. Nissæ die S. Appoloniæ virg. a.* 70 9. Febr.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 147

6. Bischoff DIETRICH zu Meissen confirmiret die *Canoniam S. Erasmi* zu Wurtzen. *Dat. Wurtzen a.* 1470. *die Gregorii Papæ.* 12. Mart.

SCHÖTTGEN Wurtzen Hist. p. 165

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 872

7. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Crimmitzschau Ablass. *Dat. Romæ Ind.* III. *die ult. Mart. Pontif. Pauli* II. *a.* VI. 31. Mart.

VULPII Beschr. von Crimmitzschau p. 30

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 229

8. Herzog WILHELMS Wiederkauffs-Verschreibung des Amts Schwartzwald an Graf Siegmund von Gleichen. Geben Weymar auf Sontag *Judica a.* 1470 8. Apr.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 258

STRUVE Polit. Archiv IV. p. 125

9. Derer Grafen von Gleichen Revers und Qvittung hierüber. *Dat. ut modo.* 8. Apr.

STRUVE *l. c.* p. 125. 129

10. Des Abts zu Bürgel. Vergleich wegen des Messehaltens zu Ober-Löbichau. Gegeben *a.* 1470. am Montag S. Georgen tage. 21. Apr.

GLEICHENSTEIN von Bürgel. Documenten p. 28

11. Graf ERWIN von Gleichen Sühnbrief mit Herzog Wilhelm. Geben zu Weymar uff Dinstag *Phil. & Jacobi a.* 1470 1. Maj.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 240. E.

12. Der Kaland zu Radeberg verspricht vor eine Stiftung *præstanda* zu *præstiren.* Geben *a.* 1470. an Unsers Herrn Himmelfahrt. 1. Maj.

BLUMBERG Abbild. des Kalands p. 272

13. Churfürst ERNST und Herzog Albrecht erlauben dem Rathe zu Leipzig von denen Wahren etwas zu nehmen. Geben zu Dresden *a.* 1470. am Freytage nach *Qvasimod.* 3. Apr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 596

14. Herzog WILHELM confirmiret einen Altar zu Beichlingen. Geben Weymar uff fritag in der heil. Pfingstwochen *a.* 1470 15. Iun.

REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 99

15. Bi-

15. Bischoff DIETRICH zu Meissen con-
firmiret eine Stiftung der Schönbergischen
Familie im Kloster Seuselitz. *Dat. Stolpen*
30. Jun. *a. 1470. d. ult. m. Junii.*
Unschuld. Nachr. 1715. p. 751
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 871

16. PAUL KONTZE stiftet etwas zum
Roßweinischen Hospital. *a.* 1470. die ne-
4. Jul. hist Mittwoche nach *Visit. Mariæ.*
KNAUTH Alt. Zell. Hist. VIII. p. 171

17. Vertrag zwischen dem Kloster Geor-
genthal und dem Grafen zu Gleichen we-
gen der Hayngrube. Geschehen zu Gotha
am Mittwoch *S. Cyriaci & sociorum. a.*
8. Aug. 1470
RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 253
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 266
*Thuringia sacra* p. 510

18. Das Kloster Walckenried kaufft ei-
nige Sültzen-Güter zu Lüneburg. Ge-
8. Aug. geven *a.* 1470. am synte Cyriacus Tage.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* I. p. 175
LEUCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 434

19. Vergleich zwischen dem Kloster
Marien-Zell und dem Dorff Alberstedt we-
gen der Zehenden. Geben *a.* 1470. am S.
29. Sept. Michaels-Tage.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 484

20. König GEORGEN General-Confir-
mation der Mannschaft im Lande zu Budis-
sin. *Dat.* Prag Mittw. nach S. Michaelis
3. Oct. Tag *a.* 1470
REDERN *Lusatia super dipl.* p. 38
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 24

21. Einige Cardinäle geben der Kirche
zu Schkölen Ablaß. *Dat. a.* 1470. d. XI.
11. Oct. *m. Oct. Pontif. Sixti* IV. *a.* V.
SCHAMELII *Misc.* von Schkölen p. 36
*Thuringia sacra* p. 636

22. Herzog WILHELMS Vergleich zwi-
schen Gotha und Sundhausen wegen der
Trift. Geben zu Weymar uff den Montag
5. Nov. nach *Omnium Sanct. a.* 1470
TENTZELII *suppl.* III. *hist. Goth.* p. 693
RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 185 V. p.
239

23. Churfürst ERNST und Herzog AL-
BRECHT leihen Hieron. Honspergen das
Dorff Droschau. Gegeben zu Dreseden
12. Nov. Montags nach Martini *a.* 1470
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 169

24. Das Capitul zu Bautzen vidimiret
König Georgens Privilegia. Geben *a.* 1470
28. Nov. am Freyt. *Clementis.*
*Lusatia super dipl. cont.* p. 41

25. Der Rath zu Leipzig verlegt das
Tuchhaus über den Raths-Keller. Geben
29. Dec. *a.* 1470. am Sonnab. nach *Nativ. Christi.*
VOGEL *Annal. Lips.* p. 60

26. Bischoff DIETRICH zu Meissen con-
firmiret S. Nicolai Altar zu Wilsdorff. *a.*
1470
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 300

## 1471. IND. IV.

1. Etlicher Schuhknechte Fehdebrief an
die Universität Leipzig. Gegeben im 71.
Jahre.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 396
SENCKENBERG *Selecta Juris & Hist.* IV.
p. 416

2. Pabst SIXTUS IV. confirmiret die
Wahl Grafen Johannis zu Henneberg zum
Abt zu Fulda. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
*a.* 1471. XI. *Kal. Mart. Pontif. a.* I. 19. Febr.
SCHANNAT *Hist. Fuld. Prob.* p. 322

3. Churfürst ERNSTS und Herzog AL-
BRECHTS Mandat wegen der Leipziger Be-
fehdung. Geben zu Dresden am Mittwoch
nach *Esto mihi a.* 71 17. Febr.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 397

4. HEINRICH von Gera confirmiret ei-
nen Kauff etlicher Güter Conrads von
Watzdorff. Geschen *a.* 1471. Mont. nach
Invocavit. 4. Mart.
Erläut. Voigtland III. p. 193

5. Der Bischöffliche Merseburgische
Official citiret die Leipziger Befehder.
*Dat. Lypzk a.* 1471. *Ind.* IV. d. VIII. *m.*
*Martii.* 8. Mart.
HORN *l. c.* p. 399

6. Chur-Pfaltz an Herzog Wilhelm we-
gen des Kriegs mit Herzog Ludwigen zu
Veldentz. *Dat.* Heidelberg uf Sont. *Remin.*
*a.* 71 10. Mart.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5.
Vorst. *c.* 10. p. 424

7. Herzog WILHELM privilegiret das
Saltzwerck zu Saltzungen. Geben zu Wei-
mar auf Montag *Georgii (leg. Gregorii) Pa-*
*pæ a.* 1471 12. Mart.
AHASV. FRITSH *Opusc.* I. p. 364

8 Des Merseburgischen Officials Bann-
Brief wieder die Leipziger Befehder. *Dat.*
*Merseburg a.* 1471. d. XXVII. *m. Mart.* 27. Mart.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 403

9. König MATTHIAS privilegiret die
Stadt Görlitz mit der Willkühr. Gheben
zu Brün am Dinst. in den heil. Ostertagen
*a.* 1471 16. April.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 144

10. *Dito* die Stadt Budissin. *Dat. ut*
*modo.* 16. Apr.
*Lusatia super dipl. contin.* p. 48

11. *Idem* confirmiret der Stadt Budissin
Privilegia. *Dat. ut modo.* 16. April.
*Ibidem* p. 50.

12. Bischoff THILONIS zu Merseburg
Vergleich zwischen denen von Roden und
dem Kloster Neuenwerck. *Dat. a.* 1471. uf
Dornstag *Marci.* 25. April.
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 185

13. Pabst PAULI II. *Breve* an Herzog
Albrechten wegen der Böhmischen Sache.
*Dat. Romæ a.* 1471. *Id. Jul. Pontif. a.* VII. 15. Jul.
ODOR. RAYNALDUS *h. a. n.* 37
MÜLLERS Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5.
Vorst. *c.* 12. p. 437

14. Zeugen Aussage, daß das Dorff Stie-
britz dem Kloster Heusdorff gehöre. *Dat.*
*in villa Steberitz a.* 1471. d. XXVII. *Julii.* 27. Jul.
*Thuringia sacra* p. 604

15. Ein Cardinal giebt S. Wolfgangs-
Capelle im Hennebergischen Ablaß. *Dat.*
*Ratisponæ a.* 1471. III. *Kal. Aug.* 30. Jul.
WEINREICH vom Hermannsfelder See.
p. 80

16. Keyser FRIEDRICH befiehlet Herzog
Wilhelmen, daß er Chur-Brandenburg
wieder Pommern beystehen soll. Geben zu
Regenspurg am Fritag vor S. Lorentzen
Tage *a.* 1471 9. Aug.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 16. p. 508
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 633

17. *Ejusdem* Verbot an Lauenburg wegen des Churfürstl. Tituls und VVapens. Geben zu Nürnberg am Montage nach S.
26. Aug. Bartholomäi. *a.* 1471
MÜLLER *l. c. c.* 22. p. 523

18. *Ejusdem* Gebot an die Reichsstände
26. Aug. in dieser sache. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 524

19. Vergleich zwischen denen Bürgern zu Prettin und dem Dorffe Pollewitz. *Dat.*
27. Aug. *a.* 1471. am Dinstage nach Bartholomäi.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 149

20. Keyser FRIEDRICH confirmiret Heinrich Reussen alle Privilegia. *Dat.* Nürnberg
30. Aug. Freytag nach Barthol. *a* 1471
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 320
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 215

21. Pabst SIXTUS IV. an Graf VVilhelm von Henneberg wegen des Türcken-Zuges. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1471. VIII.
24. Sept. *Kal. Oct. Pontif. a.* I.
VVEINREICH vom Hermansfelder See. p. 77

22. FRANCISCI *Card. Senensis* Vergleich zwischen Abt Reinharten zu Fulda und dessen Hauptmann Graf Johann zu Henneberg. *Dat. Herbipoli a.* 1471. *die vero Mar-*
5. Nov. *tis* V. *Nov.*
SCHANNAT *Hist. Fuld. Prob.* p. 320

23. Das Kloster Rossleben kaufft das Dorff Nemsdorff. Gegeben *a.* 1471. am
22. Oct. Dinstag nach S. Gallen.
SCHAMELIUS vom Kl. Rossleben p. 68

24. Der Rath zu Qverfurt verkaufft dem Kloster Neuenwerck 20. Rheinische Gülden Zinse. Geben *a.* 1471. am Dinstage
26 Nov. nach sente Catharinen Tage.
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 199. X. p. 681

25. NICOL GENZSCH verspricht *Jo. de Harra Canon.* zu Meissen und Bischoff Casparn ein Jahrgedächtniss. *Dat. Wurt-*
12. Dec. *zen a.* 71. *die Jovis* XII. *Dec.*
SCHÖTTGEN VVurtzn. Hist. p. 163

26. Des Raths zu Döbeln Bericht an den Abt zu Zelle wegen des Rossweinischen Zolls. Gegeben Freyt. nach Johannis
31. Dec. Evang. *a.* 71
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 173

27. Herzog VVILHELMS *Confirmation* der Erbzinsen zu Gotha. *a.* 1471
RUDOLPHI *Goth. dipl.* III. p. 315

## 1472. IND. V.

1. Das Kloster zu Bernburg bekommt einen VVerder auf der Sale. *Dat. a.* 1472.
9. Febr. Sontags nach Lichtmessen.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 119

2. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHT erlauben dem Rathe zu Hayn das Dorff Ponick zu verkauffen. Dresden *fer.*
18. Febr. III. *post Invocavit. a.* 1472.
REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 281

3. Vergleich zwischen denen Nonnen und Augustinern zu Gotha wegen einiger Predigten und Stationen. Geben *a.* 1472.
15. Mart. Dinstags nach Judica.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 60

4. Das Kloster Bosau verspricht dem Bischoff zu Naumburg jährlich 18. Rheinische Gülden statt des *subsidii caritativi.* Gegeben *a.* 1472. am Sonnabend nach *Philippi & Jacobi.* 2. Maj.
SCHAMELIUS vom Kl. S Georgen p. 59

5. Balthasar von Lussig verkaufft Rotschitz an den Bischoff zu Meissen. Gegeben *a.* 1472. am Montag in der heil. Pfingstwochen. 18. Maj.
SCHÖTTGEN VVurtzn. Hist. p. 768

6. Herzog VVILHELMS *Consens*, dass die Collegiat-Kirche von Dorla nach Saltza zu versetzen. *Dat.* VVymar uf den heil. Pfingstmontag *a.* 1472 18. Maj.
REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 89. 231. 238

7. Pabst SIXTUS IV. ordnet das Fest Mariä Opferung zu halten. *Dat Romæ apud S. Petrum a.* 1472. XII. *Jul. Pontif. a.* II. 12. Jul.
GSCHWEND *Memor. Eisenberg c.* 4. §. 15.

8. Der Naumburgische *Vicarius* vergleicht den Probst und Gemeine zu Crimmitzschau. Gegeben Zwickau *a.* 1472. am Montage nach *Nativ. Mariæ.* 14. Sept.
VULPII Beschr. von Crimmitzschau p. 31
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 230.

9. Der Bischoff zu Naumburg befiehlet das Fest Mariä Opferung zu halten. 9. Nov.
GSCHWEND *l. c.*

10. Churfürst ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Obstagial-Verschreibung wegen des erkaufften Herzogthums Sagan. Gegeben Dresden *a.* 1472. Freyt. nach *Concept. Mariæ.* 11. Dec.
MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 22.

11. Herzog HANS in Schlesien verkaufft Churfürst Ernsten und Herzog Albrechten das Fürstenthum Sagan. Gegeben zu Sagan, *a.* 1472. am Sonnabend nach *Luciæ virg.* 19. Dec.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. I. Vorst. *c.* 25. p. 168

## 1473. IND. VI.

1. Herzog WILHELMS Vergleich zwischen Melchior Hemleben und dem Dorffe Oldesleben. Gegeben zu Weymar auf Freytag *Agathæ virg.* 7. Febr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 659.

2. Das Kloster Pforte verkaufft dem Kloster Neuenwerck zehen Rheinische Gülden Zinse. Gegeben *a.* 1473. am Montage nach *Invocavit.* 8. Mart.
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 212

3. Churfürst ERNST confirmiret das Pappenheimische *Pactum*, dass der älteste Erbmarschall seyn soll. Gegeben zu Augspurg am Sontage *Quasim. a.* 1473 25. April.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 30. p. 554
LÜNIG *spicil. Sec.* I. p. 815
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 584

4. Graf FRIEDRICHS von Henneberg Lehn-Revers an Fulda, über die Vogtey zu Miltz. *Dat. a.* 1473. Sontag *Jubilate.* 9. Maj.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 227

5. Churfürst ERNSTS *Consens* zu Verneuerung der Privilegien des Hauses Oesterreich. Geben Mitwochen nach *Jubilate.* *a.* 1473 12. Maj.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1.
Vorst. *c.* 23. p. 318
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 575

6. Churfürst Ernsts *Consens* Graf Haugen zu Montfort wegen der Herrschaft Rotenfels. Geben zu Augspurg am Freytag
14. Maj. nach *Jubilate a.* 1473
Müller *l. c.* 5. Vorst. *c.* 30. p. 553
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 628

7. Die Brüderschaft der Ackerleute zu Zörbig stiftet den Marien Altar. Gegeben
14. Jun. *a.* 1473. Mont. vor Viti.
Elteste Nachr. von Zörbig 2 Theil p. 54.

8. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen Nicol von Schönberg.
9. Sept. Geb. zu Dresd. Mitw. *Nativ. Mariæ. a.* 1473
König Adels-Hist. II. p. 885. C.

9. Churfürst Ernst verspricht der von seiner Gevollmächtigten gethanen Lehnspflicht wegen Sagan nachzukommen. Geben zu Breslau am Freyt. Iheronimi *Con-*
30. Sept. *fess. a.* 1473
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 13.

10. Die von Lindenau verkauffen dem Kloster Neuenwerck fünf Rheinische Gülden Zinse zu Machern. Gegeben zu Machern *a.* 1473. am Freitage nach sent Mi-
1. Oct. chels Tage.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 179

11. Chur- und Fürstl. Sächsische Vollmacht ihres Gesandten auf den Reichstag nach Augspurg. Geschehen uff Sonnabend
11. Oct. *Dionysii a.* 1473
Müllers Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 39. p. 603

12. Churfürsts Albrechts zu Brandenburg Schreiben an Herzog Wilhelm wegen des Herzogen von Burgund. *Dat.* Ca-
13. Nov. dolzpurg am Sonnabend nach Martini *a.* 73
*Ibidem c.* 38. p. 597

13. Die von Witzleben verkauffen dem Kloster Rossleben ein Holtz bey Bottendorff. Gegeben *a.* 1473. am Freytage nach
17. Dec. Lucie.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 51

14. Stiftung des Kirchleins S. Nicolai vor Coburg. *a.* 1473
Unschuld. Nachr. 1726. p. 705

## 1474. IND. VII.

1. Der Rath zu Prettin verspricht den Vergleich wegen Pollewitz zu halten. Gegebin *a.* 1474. am nowen Jars Tage, *Cir-*
1. Jan. *cumcis.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 151

2. Herzog Wilhelms Spruch wegen der Grafen zu Gleichen. Gegeben zu Wey-
17. Mart. mar uf Donnerst. nach Oculi.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 211

3. Pabst Sixtus IV. *intercedir*et beym Keyser vor Herzog Erichen zu Sachsen. Lauenburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.*
20. April. 1474. XII. *Kal. Maj. Pontif. a.* III.
Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. *n.* 46.

4. Keyser Friedrichs Rescript an Herzog Wilhelm wegen des Burgundischen Zugs nach Cölln. Geben zu Augspurg am
28. Jul. Dornstag nach S. Jacobs Tag *a.* 74
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 49. p. 647

5. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Befehl, sich wieder den Türcken gefast zu halten. Gegebin zu Dresden am
Sonnabend nach Egidii *a.* 74 3. Sept.
Buder Sammlung I. p. 517

6. König Matthias confirmiret der Stadt Görlitz das Magdeburgische Recht. *Dat. Wratislaviæ fer.* VI. *ante Matthæi*
*a.* 1474. *regn. Hung.* XVII. *Bohem.* VI. 22. Sept.
Grosse Laus. Geschichte I. p. 148
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 561

7. Churfürst Ernsts Brief an Böhmen wegen der Saganschen Lehnspflicht. Geben zu Bresslau am Freitage Iheronimi. *a.*
1474 30. Sept.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorst. *c.* 25. p. 172

8. König Matthiä Lehnbrief über Sagan. Geben zu Bresslau am Pfinztag nach
S. Francisci *a.* 1474 11. Oct.
*Ibidem* p. 171
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 13.

9. Einung zwischen Böhmen und Sach-
sen. *Dat. ut modo.* 11. Oct.
Müller *l. c.* p. 172.

10. König Matthias erlaubt das Schloss zu Görlitz abzutragen. *Dat.* Bresslau Mitt-
wochs vor S. Galli *a.* 1474 12. Oct.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 147

11. *Ejusdem Confirmation* der Mannschaft im Lande zu Budissin. *Dat.* Bresslau
Freytags vor S. Gallen *a.* 1474 14. Oct.
Redern *Lusatia super. dipl.* p. 39
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 25

12. Chur-Pfaltz an Churfürst Ernst und Herzog Albrecht wegen des Burgundischen Zugs. *Dat.* Germersheim Montag nach S.
Gallen, Sontags nach S. Lucæ, *a.* 74 17. Oct.

13. Die von Harstall machen etliche Gestifte. Geben *a.* 1474. am Donnerstage
S. Martins Abend. 10. Nov.
Paullini *Annal. Isen.* p. 120

14. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret den Kaland zu Colditz. *Dat.* Wur-
zen d. 12. *Nov.* 1474 12. Nov.
Thammii *Chron. Choldic.* p. 693

15. König Matthias erlaubet der Stadt Budissin 150. Schock aufzunehmen. Geben
zu Breslau am S. Thomas Tag *a.* 1474 21. Dec.
*Lusatia super dipl. contin.* p. 56

16. *Idem* privilegiret die Stadt Budissin mit dem Weinkeller. Geben zu Breslau am
Donnerst. vor VVeinachten *a.* 1474 22. Dec.
*Ibidem* p. 52

17. *Idem Eandem* mit der Bleiche. *Dat.*
*vt modo.* 22. Dec.
*Ibidem* p. 55

18. Herzogin Margareta Consens über derer von Lindenau Verkauff zu Machern. Gebin zu Aldinburg am Sonntage
Steffani. *a.* 74 26. Dec.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 181

19. Herzog VVilhelm confirmiret den Verkauff des Holtzes bey Bottendorff ans Kloster Rossleben. *Dat. a.* 1474
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 53

20. Graf VVilhelm zu Henneberg belehnet Georgen von Schaumburg und Hans Müntzern mit dem Bergwercke zu Ilme-
nau. Geben *a.* 1474. uf S. Thomas Tage. 21. Dec.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 349

1475.

## 1475. IND. VIII.

1. Keyser FRIEDRICH an Churfürst ERNSTEN, wegen noch längerer Beybehaltung der Sächsischen Völcker. Gegeben zu Andernach am Pfinztag nach S. Pauls Tag *Conversionis a.* 75

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 64. p. 684.

2. Herzog VVILHELMS Ausschreiben an die Grafen in Thüringen, dass sie mit Herzog Albrechten nicht zu Felde ziehen sol-
5. Febr. len. Geben uff Sontag *Esto mihi. a.* 1475

Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. *n.* 46. 2

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. *c.* 27. p. 97

3. *Ejusdem* Schreiben deswegen an sei-
5. Febr. ne Räthe und Hauptleute *Dat. ut modo.*
*Ibidem n.* 46. I. & p. 96

4. Herzog VVILHELM an Graf Siegmund von Gleichen wegen des Keyserlichen
18. Febr. Aufgebots. Geben zu VVeymar uf Sonnabend vor *Reminiscere. a.* 75

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 355

5. Derer Hauptleute Bericht an Herzog VVilhelm. Geben Sonnabend nach Mathiä
25. Febr. *a.* 1475

Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 46. 3.

6. Der VVagner und Böttger Stiftung in der Kirche S. Blasii zu Nordhausen. Ge-
4. Mart. gebin *a.* 1475. uff Suntag *Lætare.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 56

7. Herzog ALBRECHTS an Herzog VVILHELM von seiner *Generosité* gegen den Keyser. Geben zu Cölln am Dinstage nach
28. Mart. Pasce *a.* 75

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid. V.* 5. Vorst. *c.* 71. p. 706

8. Eines Sächsischen Bedienten Bericht von der Reichs-Armee wieder den Herzog
29. Mart. von Burgund. *Colonia* IV. *die Pasce a.* 1475

BUDER Samlung I. p. 503

9. Churfürst ERNST bewilliget, dass die Schneider zu Alt-Dresden eine Brüderschaft und Altar S. VVolfgangs stiften. *Dat.*
11. April. Dresden *fer.* III. *post Miser. Dom. a.* 1475

REINHARD *de jure circa sacra* p. 96

10. Ertzbischoff ADOLPHS zu Mayntz Entschuldigung an Erfurt, dass er ihr Volck noch nicht zurücke gesandt. Geben zu
19. Apr. Cölln uff Mitwochen nach Jubilate. *a.* 75

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 61

11. Bischoff GEBHARD zu Halberstadt confirmiret die Schützen-Brüderschaft zu Hartzgerode. *Dat. in Groningen a.* 1475.
22. April. *Sabbato post Domin. Jubilate.*

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 25

12. Chur-Brandenburg an Herzog Albrechten wegen der Reichs-Armee. *Dat.* im Velt bey Cölen am Mitwoch nach *Exau-*
10. Maj. *di a.* 75

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 71. p. 703

13. Eines Sächsischen Bedienten Bericht von der Reichs-Armee wieder den Herzog von Burgund. *Ex castris prope Zuntzig*
19. Maj. *die Veneris post Penthecostes. a.* 75

BUDER Samlung I. p. 507

14. Herzog ALBRECHT an Herzog VVilhelm vom Streit wegen der S. Georgen Fahne. Geben im Felde zwischen Zuns und Neuss, am Freytage nach *Corporis*
*Christi. a.* 75 26. Maj.

MÜLLER *l. c.* p. 704

15. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret ihrem Stift 12½ Rheinische Gülden jährliche Zinse. Gegebin *a.* 1475. am Ta-
ge sancti Johannis Baptisten. 24. Jun.

Keyserl. Belehnungen p. 6.

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 16

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 566

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 866

16. Das Kloster S. Moritz zu Naumburg verkaufft dem Kloster Neuenwerck einige Zinse. Gegeben *a.* 1475. am Abend S. Pe-
ter und Pauli *a.* 1475 28. Jun.

LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 684

17. Bischoff DIETRICH zu Meissen giebt der Pfarr-Kirche zu Döbeln einige *jura.*
*Dat. Stolpen a.* 75. d. XVIII. *Jul.* 18. Jul.

MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. *n.* 6

18. BRUN Herrn zu Qverfurt Lehn-Schein wegen Farnstedt an die von Geusau und Griffogel. Geben *a.* 1475. am Dinst.
*Assumpt. Mariæ.* 18. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. I. p. 421

19. Herzog VVILHELMS Ordnung. Geben uff Sonntag nach Matthei Apostoli
*a.* 75 24. Sept.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 40. p. 479

20. Herzog VVILHELMS Revers an Schwartzburg wegen des empfangenen halbjährigen Zinses. *Dat.* VVeymar Mon-
tags Leonhardi *a.* 1475 6. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 201

Nothwendige Anmerckungen Beyl. H.

Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 25

LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1227

FABRI Staats-Cantzley XV. p. 482

21. Herzog VVILHELMS Rescript wegen der Müntze und Müntz-Ordnung. Gegeben zu VVymar auf Dornstag Thome Can-
tuar. *a.* 75 29. Dec.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 40. p. 478

22. Churfürst ERNSTS *Consens* in Keyser Friedrichs Schenckung den VVeissenburger Forst belangend. Geben zu Schellenberg *a.* 1475

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorst. *c.* 23. p. 319

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 516

FALCKENSTEIN *Cod. dipl. Nordgav.* p. 300

STISSER Forst- und Jagd-Hist. Beyl. *BB.*

23. Herzog ALBRECHT an Herzog VVILHELM den Schweitzer Bund betreffend. MÜLLER *l. c.* 5. Vorst. *c.* 65. p. 689

## 1476. IND. IX.

1. Churfürst ERNSTS und Herzog Albrechts Abschied wegen der Sepultur zu S. Johannis in Leipzig. Geben Lipzk am
Dornstage nach den Neuen Jahrstage *a.* 1476 4. Jan.

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 11

REINHARD *de jure circa sacra* p. 371

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 86

2. Keyser FRIEDRICHS Befehl an Erfurt, auf dem wegen der Türcken angestellten Reichs-Convent zu erscheinen. Geben zu Lintz

Lintz *a.* 1476. am Freytage vor *Remini-*
8. Mart. *scere.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil Forts.
p. 467
3. Pabst SIXTUS IV. giebt dem Stift Meis-
sen ein *Conservatorium. Dat. Romæ apud*
22. Maj. *S. Petrum a.* 1476. XI. *Kal. Jun. Pontif. a.* V.
ASCIANI *Montes pietatis* p. 599
4. *Idem* befiehlet dem Halberstädtischen
*Thesaurario* der Aebtissin zu Gerenrode
beyzustehen. *Dat. Romæ apud S. Mariam*
1. Jun. *majorem a.* 1476. *Kal. Jun. Pontif. a.* V.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 123
5. *Ejusdem* Bulla, dass in denen Sächsi-
schen Stiftern niemand, als von Adel und
*Promoti* seyn sollen. *Dat. Romæ apud S.*
9. Jun. *Petrum a.* 1476. V. *Id. Junii, Pontif. a.* V
Unvorgreiffliche Gedancken Beyl. n. I.
FABRI Staats-Cantzley XXXIII. p. 584
LUDEWIG *Reliqu.* IX. p. 662
6. *Idem* befiehlet dem Bischoffe zu Mer-
seburg zu untersuchen, ob die Präsentation
zur Thumprobstey und Decanat zu Meissen
denen Herzogen zu Sachsen zukomme.
9. Jun. *Dat. ut modo.*
LUDEWIG *Reliqu.* IX. 659
7. GÜNTHER von Bünau qvittiret Graf
Heinrich von Schwartzburg wegen der
Türcken-Steuer. *Dat. Narniæ a.* 1476. X.
27. Jul. *Kal. Sept.*
Unschuld. Nachr. 1722. p. 1
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 134
8. Vertrag zwischen Churfürst Ernsten
und Bischoff Heinrichen zu Naumburg we-
gen des Opfergelds zu Crossen bey Zwi-
ckau. Gebin zcu Lipzk *a.* 1476. am Mon-
19. Aug. tag nach *Assumpt. Mar. virg.*
REINHARD *de jure circa sacra* p. 240
9. Pabst SIXTUS IV. setzt Günthern von
Bünau, *Decanum* zu Erfurt, zum Einneh-
mer der Türcken-Steuer. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum a.* 1476. XIII. *Kal. Sept. Pontif.*
20. Aug. *a.* VII.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 3
10. Churfürst ERNSTS Vergleich wegen
Verleihung der hohen Präbenden im Stift
Meissen. Geben Leipzig am Freitage *Cri-*
25. Oct. *spini & Crispiniani a.* 1476
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 690
11. Keyser FRIEDRICH verbietet dem Bi-
schoff zu Halberstadt das Stift Qvedlinburg
zu turbiren. Geben zur Neustatt den 6.
6. Nov. Nov. *a.* 1476
Qvedlinb. Schreiben p. 47
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 23

## 1477. IND. X.

1. Graf POPPO von Henneberg tritt sei-
nem Vetter Graf Poppen seinen Theil an
der Forderung auf der Kellerey zu Aschaf-
fenburg ab. Geben auf Sontag *Esto mihi*
16. Febr. *a.* 1477
HENN. *Goeden Consil.* 35. & 79
2. NICOL PFLUG kaufft das Vorwerg
23. Febr. Göltzschen. *Act. a.* 1477. Sonnt. *Invocavit.*
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 816
3. Graf HEINRICH zu Stolberg confir-
miret die Privilegia der Stadt Stolberg. Ge-
12. Mart. geben *a.* 1477. Mitw. *S. Gregorii.*
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1371
4. Pabst SIXTUS IV. confirmiret die Brü-
derschaft S. Petri zu Zerbst. *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum a.* 1477. *prid. Kal. April.*
*Pontif. a.* VI. 31. Mart.
BECKMANNEN Anhält. Hist. VI. p. 27
5. Zeugen-Aussage wegen der Wenigen
Mühle zu Neudorfgen und eines Holtzes
bey Mitweide. Geben am Freyt. *post Octav.*
*Corp. Christi a.* 77 15. Jun.
HERMANN Mitweid. Chron. p. 387
6. Der Maynzische Weichbischoff wei-
het zween Altäre zu Rudelstadt. *Dat. Ru-*
*delstadt a.* 1477. *die Jovis* X. *Junii.* 19. Iun.
SCHEIBE *Progr. de templo S. Andreæ Ru-*
*dolst.* p. 3
7. GEORGE HESLER wird zum Cardinal
gemacht. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.*
1477. VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.
ODOR. RAYNALDUS *h. a.* n. 11
8. Bischoff HEINRICH zu Naumburg
giebt der Kirche zu Taucha bey Schkölen
Ablass. *Dat. Zeitz. a.* 1477. *d.* XXV. *m. Jun.* 25. Jun.
SCHAMELII *Misc.* von Schkölen p. 41
9. Das Kloster Petersberg verwilliget
ein ewiges *Salve* zu Zörbig. Gegeben *a.*
1477. am Tage *Visit. Mariæ.* 2. Jul.
Elteste Beschr. von Zörbig p. 129
10. Vergleich zwischen der Aebtissin
und dem Rathe zu Qvedlinburg. *Dat.* Qved-
linburg *a.* 1477. Sonnab. S. Laurentii Abend. 9. Aug.
Keyserl. Belehnungen p. 11
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 30
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 5
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 578
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb.
p. 870
11. Das Stift Halberstadt renunciret al-
len Rechten auf die Qvedlinburgischen Oer-
ter. Geben im Felde bey Ditfort, *ut modo.* 9. Aug.
Keyserl. Belehnungen p. 17
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 32
LÜNIG *l. c.* p. 886
LUDEWIG *Reliqv.* X. p. 89
LÜNIG Grundfeste I. p. 799
*du* MONT *Corps diplom.* III. *part.* 2. p. 6.
ROUSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2.
p. 450
12. Das Stift Halberstadt verpflichtet
sich, Sachsen nicht zu beschädigen. Geben
*a.* 1477. am Sontage *Laurentii.* 10. Aug.
Keyserl. Belehnungen p. 18
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 33
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb.
p. 867
*Ej.* Grundfeste I. p. 799
*du* MONT *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 7
LUDEWIG *Reliqv.* X. p. 93
13. Herzog WILHELM von Braunschweig
stiftet einen Vergleich zwischen Sachsen,
Halberstadt und Qvedlinburg. Geben im
Felde vor Qvedlinburg *a.* 1477. am Dinsta-
ge nach Laurentii. 12. Aug.
*Ibidem locis citatis* p. 21. n. 34. p. 869.
799. 8. & 84
14. Churfürst ERNST und Herzogs Al-
brecht Brief hierüber. *Dat. ut modo.* 12. Aug.
LUDEWIG *Reliqv.* X. p. 99
15. *Confirmation* eines Tausches zwi-
schen dem Rath und Minoriten zu Görlitz.
Geben Görlitz an U. L. Fr. tag Himmel-
fahrt *a.* 1477 15. Aug.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 150

16. Revers des Raths zu Qvedlinburg. Gegeven *a.* 1477. am fridage nach sinte Egidii tage. 5. Sept.

Keyserl. Belehnungen p. 16
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 581
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 871

17. Herzog Wilhelms Müntz-Ausschreiben. Geben zu Wymar, Montags nach Francisci *a.* 77 6. Oct.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 480

18. *Ejusdem Rescript* deswegen. *Dat. ut modo.* 6. Oct.

*Ibidem* p. 481

19. Recess zwischen dem Capitul und der Stadt Budissin wegen derer Geistlichen Tischtruncks. Gegeben Stolpen *a.* 1477. am Tage Simonis und Jude. 28. Oct.

*Lusatia super dipl. contin.* p. 60

## 1478. IND. XI.

1. Heinrich von Einsiedel giebt dem Capitul zu Altenburg das *jus denominandi* zum Altar S. Georgii zu Kohren. Geben *a.* 1478. am Sontage nach *Epiphan. Domini.* 11. Jan.

Kappe Nachlese IV. p. 370

2. Keyser Friedrichs Befehl an den Grafen zu Reinstein das Kloster Michelstein nicht zu turbiren. *Dat.* Gretz den 4. *Febr. a.* 1478 4. Febr.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 506

3. Derer Ackerleute zu Zörbig Verpflichtung wegen einer Memorie daselbst. Gegeben *a.* 1478 am Tage *Reminiscere.* 15. Febr.

Elteste Beschr. von Zörbig p. 133

4. Keyser Friedrich confirmiret das *Seniorat* der Grafen von Pappenheim. Geben zu Gretz den 18. *Febr.* 1478 28. Febr.

Lünig *l. c.* p. 588
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I *part.* 2. p. 452

5. Pabst Sixtus IV. giebt der Stadt Nordhausen allerhand Privilegia. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1478. VI. *Non. Mart. Pontif. a.* VIII. 2. Mart.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 269

6. Bischoff Iohann zu Meissen giebt dem Kaland zu Leisnig Ablass. *Dat. Misnæ a.* 1478. *die Lunæ* XV. *Mart.* 15. Mart.

Schwartzii *Mantissa* p. 1103

7. Des Raths zu Erfurt Schreiben an Mayntz, dass sie in der Reichs-Hülffe nicht besonders angesetzt werden sollen. Geben am Mittw. nach *Qvasim. a.* 78 1. April.

Ertzb. Dietrichs Gerechtigkeit an Erfurt B ij b.
Meichsnervs *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 405. E.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 1. p. 360

8. Ertzbischoff Dietrich verspricht sie zu vertreten. Geben zu Aschaffenburg, am Donnerst. nach *Miser. Domini a.* 78 9. April.

Ertzb. Dietrichs Gerechtigkeit B. ij. a.
Falckenstein *l. c.* p. 361

9. Die *Canonici* zu Crimmitzschau geben ihr Kloster auf. *Dat. die Lunæ* VI. *m. Maji a.* 1478 6. Maj.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 242. 246

10. Der Lazariten-Orden überlässt die Einkünfte des Hospitals zu Gotha Gregor Beckern. *Dat. a.* 1478. am Freytage nach Maria Magdal. 24. Jul.

Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 695
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 48

11. Pabst Sixti IV. *Creditiv* eines Bedienten an Chur-Sachsen. *Dat. Romæ apud S. Petrum d.* 6. *Oct. a.* 1478 *Pontif. a.* VIII. 6. Oct.

Steinhardts Unglingischer Einweihungs-und Ablass-Brief p. 119

12. Das Kloster Neuenwerck von Nordhausen *præsentiret* dem Probst zu Iechaburg einen *Vicarium. Dat. a.* 1478. *d.* 15. *Oct.* 15. Oct.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 346

13. Pabst Sixti IV. Consens zu Fundirung einer neuen Carthaus zu Crimmitzschau. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1478. *Kal. Dec. Pontif. a.* VIII. 1. Dec.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 247

14. Vergleich zwischen König *Wladislao* in Böhmen und Matthia in Ungarn, dass dieser die Lausitz und Sechsstädte behalten soll. *Dat. in civit. Olomucensi die Lunæ in Octava S. Andreæ a.* 1478 7. Dec.

Balbini *Misc.* VIII. p. 96
Goldastvs *de regno Bohem. App.* p. 331
Odor. Raynaldvs *h. a.* n. 35
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Böhmen p. 89
*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 1530
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 61

15. Keyser Friedrich confirmiret die Privilegia des Klosters Müncheröden. Geben zu Gretz den 14. Dec. *a.* 1478 14. Dec.

Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 462

16. Herzog Wilhelms Befehl an den Rath zu Gotha wegen der neuen Müntze. Geben Wymar auf Sonnabend Johannis *Apost. & Evang. a.* 78 26 Dec.

Schlegel *de numis Goth.* p. 94
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 222

## 1479. IND. XII.

1. Keyser Friedrich erfordert Graf Heinrichen von Schwartzburg auf den Reichstag nach Nürnberg. Geben zu Gretz am Mitw. nach *Remin. a.* 1479. *imp.* XXVII. 10. Mart.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 1
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzb. p. 292

2. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet die Herzoge zu Sachsen mit der Vogtey. *Dat. a.* 1479. Sontags *Oculi.* Gegeben *a.* 1479. am Dinstage nach *Oculi.* 16. Mart.

Keyserl. Belehnungen p. 24
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 35
Wohlgegr. Anmerckung Beyl. n. 6
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 20
*Acta Qvedl. nova* Beyl. n. 3
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 568
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2049

3. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Lehns-Revers an Qvedlinburg wegen der Vogtey. *Dat. ut modo.* 16. Mart.

Keyserl. Belehnungen p. 27
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 36
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 7
Abgenöth. Beantwort. Beyl. n. 21
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 871
*Ej.* Grundfeste I. p. 799
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 582
*du* Mont. *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 67

4. Alte Privilegia des Städtgens Geising.
11. Mart. Geben *a.* 1479. am Sonntage Letare.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 695

5. Bischoff Heinrich zu Naumburg belehnet die Reüssen mit Burggräflichen Kirchbergischen Gütern. Geben *a.* 1479. Don-
1. Apr. nerstag nach *Judica.*
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 321
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 216

6. Einige Cardinäle geben der Wolfgangs-Capelle zu Bernburg Ablass. *Act. Romae a.* 1479. *Ind.* XI. *d.* I. *Jun. Pontif.*
1. Jun. *Sixti* IV. *a.* VIII.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 139
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 1062

7. Churfürst Ernsts Confirmation, dass die Bauern zu Grabau in der Lochauer Heide Holtz hauen dürffen. Geben zur Lochaw am Freitage nach *Octavas Corp. Chri-*
18. Jun. *sti a.* 1479
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 152

8. Pabst Pauli II. Bulle wegen Heiligenstadt. *Dat. Romae apud S. Petrum a.*
20. Jul. 1479. XIII. *Kal. Aug.*
*Acta Sanctorum tom.* III. *Junii* p. 86. C.

9. Keyser Friedrichs Befehl, dass sich die Erfurter denen Eingriffen des Ertzbischoffs zu Mayntz wiedersetzen sollen. Geben zu Greitz, den 23. Aug. *a.* 1479. *imp.*
23. Aug. XXVIII.
Ertzb. Dietrichs Gerecht. an Erfurt. D. 6. a.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 57
Falckenstein Hist. von Erfurt IV. I. p. 381

10. Das Stift Hersfeld reichet denen Grafen zu Gleichen ihre Lehen. Gegeben
22. Sept. *a.* 1479. uff Sontag Matthäi.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 357
*Thuringia sacra* p. 28

11. Keyser Friedrichs wiederhohlter Befehl an Erfurt. Geben Greitz den I. *Dec.*
1. Dec. *a.* 1479
Ertzb. Dietrichs Gerecht. an Erfurt D. 6. b.
Falckenstein Erf. Hist. IV. I. p. 382

12. Graf Hans von Hohenstein verkaufft Heldrungen an Mansfeld. Gesche-
17. Dec. hen Freitag nach Lucie *a.* 1479
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 32

## 1480. IND. XIII.

1. König Matthias Justifications-Schreiben an Chur-und Fürsten zu Sachsen, wegen des Kriegs mit dem Keyser. *Dat.* Ofen am Sontage nach dem neuen Jahrsta-
2. Jan. ge *a.* 1480. *regn. Hung.* XXII. *Bohem.* XI.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 82. p. 748

2. Herzog Wilhelms Vergleich mit Mansfeld wegen Nordhausen. Geben zu Weymar auf Sonnabend nach Matthiä
26. Febr. Apost. *a.* 1480
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 495

3. Churfürst Ernst belehnet die Heymenhofe mit dem Schencken-Amte des Stifts Kempten. *Act.* Insspruck am Sontag
27. Febr. *Remin. a.* 1480
Ludewig *Reliqu.* X. p. 588

4. *Ejusdem Notification* an den Abt zu
27. Febr. Kempten. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 590

5. Derer Ackerleute zu Zörbig bewilligung wegen Hartwig Brands Memorie.
Gegeben *a.* 1480. am Sontag Oculi. 5. Mart.
Elteste Beschr. von Zörbig p. 135

6. Churfürst Ernsts sieben Schreiben an Herzog Albrechten wegen der Römischen Reise. Geben zu Bononie Freytag
nach *Oculi a.* 80. *seqq.* 10. Mart.
Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 6. Vorst. c. 7. p. 41

7. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Pfaffroda Ablass. *Dat. Romae a.* 1480. *Ind.* XIII. *d.* XII. *m. April. Pontif. Sixti*
IV. *a.* IX. 12. Apr.
Unschuld. Nachr. *a.* 1721. p. 689
*Opp.* Lutheri *Hall. tom.* XV. p. 47

8. König Wladislaus in Böhmen belehnet Burggraf Heinrichen zu Meissen mit dem Bechede-Gang in S. Leonhards Gruben. *Dat.* Prag Mitwoch vor S. Georgen
*a.* 1480 19. April.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 67
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 219

9. Einige Cardinäle geben der Pfarrkirche zu Weissenfels Ablass. *Dat. Romae a.*
1480. *d.* II. *Maji.* 2. Maj.
Schieferdecker Beschr. der Pfarrk. zu Weissenfels p. 23
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 669

10. Keyser Friedrichs Befehl, dass sich die Erfurter denen Eingriffen des Ertzbischoffs zu Mayntz wiedersetzen sollen. Geben zu Wien am 2. May *a.* 1480. *regni Rom.*
XLI. *Imp.* XXIX. *Hung.* XXII. 2. Maj.
Ertzb. Dietrichs Gerecht. an Erfurt E. I. a.
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. I. p. 383

11. *Idem* erlaubt die Cyriacsburg zu fortificiren. Geben zu Wien *a.* 1480. den
13. May. 13. Maj.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 54
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 85
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 469

12. Johann Schultes Vermächtniss vor den Sonderhof zu Gotha. Geben *a.* 1480.
Donnerstag Urbani. 25. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 62

13. Ertzbischoffs Dietrichs zu Mayntz Anschlag, darinn er sich der Stadt Erfurt angemasst. Geben Mayntz auf S. Peter und
Pauls Tag *a.* 1480 29. Jun.
Ertzbis. Dietrichs Gerecht. an Erfurt A. 2. a.
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. I. p. 351

14. Bischoff Iohann zu Meissen confirmiret den Pfaffrodischen Ablass. *Dat. Stol-*
*pen d.* XII. *Jul. a.* 1480 12. Jul.
Unschuld. Nachr. 1721. p. 690
*Opp.* Lutheri *tom.* XV. *Hall.* p. 48

15. Das Nonnen-Kloster zu Freyberg wird dem Rathe übergeben. Gegeben *a.*
1480. am tage S. Jacobi. 25. Jul.
Wilisch Freyb. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 71

16. Churfürst Ernst zeuget von derer von Einsiedel gutem Adel. Geben zu Dres-
den Donnerst. *Invent. S. Stephani a.* 1480 3. Aug.
König Adels-Hist. I. p. 243



17. Bi-

17. Bischoff IOHANN zu Meissen stiftet die Collegiat-Kirche zu Freyberg. *Dat.*
14. Aug. *Friberge a.* 1480. XIX. *Kal. Sept.*
WILISCH *l. c.* p. 62

18. Einige Grafen sagen der Stadt Nordhausen ihren Vertrag auf. *Dat.* zu Bennungen am Montage nach *Assumt. Mariæ*
21. Aug. *virg. a.* 1480
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 494

19. Des Raths zu Nordhausen Antwort.
24. Aug. Gegeben uff Freytag Barthol. *a.* 1480
*Ibidem.*

20. Herzog WILHELM erlaubt denen Lazariten einen Kasten in die Gothaische Marien-Kirche zu setzen. Geben zu Wymar,
30. Sept. auf Sonnabend Iheronimi *a.* 80
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 49

21. Der Abt zu Herschfeld confirmiret etliche ausgeliehene Zinsen zu Cölleda. *Dat.*
17. Oct. *a.* 1480. *fer.* III. *post festum Galli & Lulli.*
*Thuringia sacra* p. 555

22. Churfürst ALBRECHT zu Brandenburg bezeuget, dass dem vom Plauen der Titul eines Burggrafen zu Meissen zukomme. *Dat.* Nürnberg Freytag vor Simon. und
27. Oct. Judä *a.* 1480
PECKENSTEIN *Theatr. Saxon.* I. p 267. C.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 70
Gründl. Beweis Beyl. n. 19
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 218
PFEFFINGERI *Vitriarius illustr.* II. p. 704

23. Der Keyser AMRALD fordert Graf Heinrichen von Schwartzburg zum Reichstage nach Nürnberg. Geben zu Nürnberg,
15. Nov. am Mittwoch nach Martini *a.* 1480
Gründlicher Beweiss Beyl. n. 2

24. *Ejusdem in simili* an Erfurt. *Dat.*
17. Nov. *ut modo* Freytags nach Martini.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 29
*Copia* der Uhrkunden G.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 42

25. *Ejusdem* an die Chur- und Fürsten zu Sachsen wegen der Türcken-Hülffe und Reichstages. *Dat.* auf Sambstag nach S.
2. Dec. Andres tag *a.* 80
MÜLLER Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5. Vorst. c. 84. p. 755

26. Des Raths zu Erfurt Gegen-An-
14. Dec. schlag. Geben Dornstag nach Lucie *a.* 1480
Ertzb. DIETRICHS Gerecht. an Erfurt C. 3. a.
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 1. p. 371

27. Churfürst ERNST und Herzog Albrecht confirmiren die Carthaus bey Crimmitzschau. Dresden Sontag *Stephani Pro-*
26. Dec. *tom. a.* 1480
REINHARD *de jure circa sacra* p. 208. 230. E.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 252. C.

## 1481. IND. XIV.

1. HEINRICH Graf zu Schwartzburg und Heinrich Graf zu Stolberg befestigen Bielau. Gegeben zu Heringen *a.* 1481. vff
. Febr. Frietag U. L. Fr. Lichtwiunge.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 142. 2.

2. Keyser FRIEDRICH fordert Chur-Sachsen auf den Reichstag nach Nürnberg. *Dat* Wien am Sambstage vor *Esto mihi a.* 1481
3. Mart. *Imp.* XXIX.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 84. p. 755.

3. Churfürst ERNSTS und Herzog Albrechts Ausschreiben wegen der Kopf- und Türcken-Steuer. Geben zu Dresden am Sonnabend nach *Esto mihi a.* 81 10. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 203. C.
LÜNIG *Codex August.* II. p. 1667

4. BRVNO, Herrn zu Querfurt, Revers an Quedlinburg wegen geliehener Vogtey. Gegeben *a.* 1481. Donn. nach *Judica.* 12. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 586
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 256

5. Der Mayntzische *Vicarius* weihet die Barfüsser-Kirche zu Nordhausen. *Dat.* *a.* 1481. V. *fer. post Dom. Miser. Domini.* 10. Maj.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 93

6. Ertzbischoff ERNSTS zu Magdeburg und Herzog Wilhelms Vergleich wegen der Gerichte in und um Nordhausen. *Dat* *a.* 81. Mont. nach *Cantate.* 21. Maj.
*Deductio juris* p. 97
*Species facti* p. 64
FABRI Staats-Cantzley XXIV. p. 1146

7. FRIEDRICH von Odersleben verkaufft dem Prior zu Oldisleben einen Schilling zu Canwerff. *Dat. a.* 1481. an S. Urbanus tage. 25. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 660

8. Der Päbstliche Legat an Chur-Sachsen wegen Uneinigkeit des Keysers und Königs in Ungarn. *Ex Ratispona die* 1. *m.* *Oct. a.* 1481 1. Oct.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 84. p. 762

9. Ertzbischoff ERNSTS zu Magdeburg Revers wegen fünf Saltzpfannen an den Bischoff zu Meissen wiederkäufflich überlassen. Geben zu Calwe den tag S. Dionysii *a.* 1481 9. Oct.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 364

10. Bischoff DIETRICH zu Naumburg confirmiret den Weissenfelsischen Ablass. *Dat. Cziz a.* 1481. *die Jovis* VI. *Dec.* 6. Dec.
SCHIEFERDECKER Beschr. der Pfarrk. zu Weissenfels p. 24
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 671

11. Des Dechants zu Schmalkalden Revers nach seiner Erwehlung. *Dat. a.* 1481. II. *fer. post Concept. Mariæ.* 10. Dec.
WEINREICH *Pentas* p. 540

12. Pabst SIXTVS IV. giebt dem Hause Sachsen das *privilegium de non evocando.* *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1481 IX. *Kal.* *Jan. Pontif. a.* XI. 24. Dec.
WECK Dresdn. Chron. p. 181
THOMASII Hist. der Weisheit und Thorheit II. p. 86
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 235

## 1482. IND. XV.

1. Churfürst ERNSTS und Herzog Albrechts Ordnung, wie die neue Müntze zu schlagen. Geben Dresden am Sonntag nach Erhard *a.* 82 13. Jan.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 481

2. Ein Bürger zu Freyburg verkaufft dem Kloster Neuenwerck einige Zinse. Gegeben *a.* 1482. am Mont. nach S. Sebast. 21. Jan.

Lv-

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 708

3. Herzog WILHELMS *Consens* darüber. Geben *a.* 1482. am Dinstag nach Fabian
22. Jan. und Sebastian.

*Ibidem.* p. 711

4. ECKART von Sman verspricht der Aebtissin zu Qvedlinburg jährlich 40. Schock. Gegeben *a.* 1482. Mitwoch nach
24. Febr. *Invocavit.*

KETTNERI *dipl. Qvedl.* p. 586

5. Der Probst zu S. Moritz thut Johann
27. Mart. Hopfen in Bann. *Dat. fer. post Judica a.* 82

SCHAMELIVS vom Kloster Oldisleben vorr. p. 11.

6. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret einen Altar zu Colditz. *Dat. Stol-*
28. Mart. *pen* d. XXVIII. Mart. *a.* 1482

THAMMII *Chron. Choldic.* p. 694

7. König MATTHIAS befiehlet, dass vom Schloss zu Budissin nichts soll veräusert werden. Geben zu Ofen vor den Palm-
31. Mart. Sonntag *a.* 1482

*Lusatia super dipl. cont.* p. 65

*Singularia Lusatica* XXI. p. 649

8. Churfürst ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Policey-Ordnung. Dresden Montag nach *Qvasimod. a.* 1482

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 239

LÜNIG *Codex August.* I. p. 1.

9. Pabst SIXTVS IV. absolviret einige in Bann gethane Erfurter. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1482. *prid. Id. April. Pontif.*
12. April. *a.* XI.

Erfurt. *Deduct.* Beyl. n. 55

WEINREICH Nachr. von Erfurt p. 116. C.

10. JOH. NIXSTEIN giebt Herzog Wilhelm und seiner Gemahlin Ablass. *Dat. a.*
21. April. 1482. d. 21. *April.*

KAPPENS Nachlese III. p. 75

*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 70

11. Die von Erffa verkauffen ihr Theil des Dorffs Negelstedt dem Statthalter der Baley Thüringen. Geben *a.* 1482. an der
23. April. Mittwochen Georgii.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 660

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 925

12. Erbeinigung zwischen Böhmen und Sachsen von Böhmischer Seite. Geben zu
2. Maj. Brix am S. Sigmunds Tag *a.* 1482

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 24. p. 264

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 7

NEVMANN *de* PVCHHOLTZ *de jurisd. feudali & super. territ. Append. Docum. n.* 13

*du* MONT *Corps diplom.* III. part. 2. p. 92

13. Dito von Sächsischer Seite. *Dat. ut*
2. Maj. *modo.*

LÜNIG & DU MONT *ll. cc.* p. 10. & 94

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 17. C.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. V.

14. Herzogs ALBRECHTS Revers über etliche seiner Schlösser und Städte Böhmi-
2. Maj. sche Lehen. *Dat. ut modo.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. IV.

15. Herzog WILHELM verbietet seiner Vettern neue Müntz. Geben zu Wymar,
8. Maj. uff Mittwoch nach Cantate *a.* 82

MÜLLERS Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 40. p. 482

16. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHT renoviren das Döbelische Privilegium wegen des Bierschancks innerhalb der Meile. Geben zu Dresden am Montag Johannis Bapt. *a.* 1482 24. Jun.

MÖRBITZ Döbel. Chron. p. 23

17. Keyser FRIEDRICH cassiret die Freyheiten, die er Hamburg zum Nachtheil dem Grafen von Barby gegeben. *Dat.* Wien den 9. *Jul. a.* 1482. *regn. Rom.* XLIII. *Hung.* XXIV. 9. Jul.

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 1 Theil p. 955

18. *Idem* an Erfurt wegen verlohrnen Siegels. Geben zu Wien am letzten Tage des Monats *Julii a.* 1482. *imp.* XXXI. 31. Jul.

Erf. *Deduct.* Beyl. *n.* 31.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 84. p. 760

19. *Idem* erläst Erfurt die Reichs-Hülffe. Gegeben zu Wien den 16. Aug. *a.* 1482. *regn. &c.* 16. Aug.

Erfurt. *Deduct.* Beyl. *n.* 30

*Copia* der Uhrkunden O.

MÜLLER *l. c.* p. 760

20. Ertzbischoff BERTHOLDS zu Mayntz Ausspruch zwischen Henneberg und Fulda wegen der Vogtey des Klosters Rohr. Geben zu Aschaffenburg uf Frytag nach S. Laurentien Tag *a.* 1482 16. Aug.

SCHANNAT *Dioeces. Fuld.* p. 332

21. WILHELMS LUTOLDS Revers wegen der Pfarre zu Exdorff. Geben *a.* 1482. Mitwoch nach *Exalt. Crucis.* 18. Sept.

WEINREICH *Pentas* p. 538

22. Churfürst ERNSTS Erbhuldigung in Gotha. *Dat.* Gotha. Mitw. nach Michaelis *a.* 1482 2. Oct.

TENTZELII *suppl. rel. hist. Goth.* p. 700

RUDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 85

23. Churfürst ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Bestätigung der Pfaffheit in Francken. *Act.* Koburg Sonnt. nach *S. Dionysii. a.* 82 13. Oct.

REINHARD *de jure circa sacra.* p. 257

24. Graf HEINRICH zu Stolberg stiftet eine Capelle zu Stolberg auf dem Beinhause. Geschehen *a.* 1482. am Sonntage nach Allerheil. 3. Nov.

ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 181

25. Der General bestätiget die Ubergabe des Freybergischen Nonnen-Klosters an den Rath. Geb. *a.* 1482. am Tage S. Martini. 11. Nov.

WILISCH Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 73

26. Graf HEINRICH zu Stolberg eignet gedachter Capelle ein Bergtheil. Gebin *a.* 1482. am Tage S. Johannis Evang. 27. Dec.

ZEITFUCHS *l. c.* p. 183

27. HENRICH PFLUGS und HEINRICH von Maltitz Absage-Brief an Herzog Wilhelm. Montags nach Antonii.

EPHR. GERHARD *diss. de judicio duellico* §. 2

## 1483. IND. I.

1. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHTS Verordnung an den Abt zu Salfeld, sich gegen Herzog Wilhelms VVitwe gebührend aufzuführen. Geben zu VVymar am Dinst. nach *Pauli Convers. a.* 1483 28. Jan

STVVE Polit. Archiv II. p. 87

2. Pabst SIXTUS IV. an Sachsen wegen der Italienischen Händel. *Dat. Romæ* d. 2. *Febr. a.* 1483. *Pontif. a.* XII. 2. Febr.

 ODOR.

Odor. Raynaldus *ad h. a. n.* 3.

3. *Concordata* der Stadt Erfurt mit Chur-Sachsen. Geschehen VVymar und Erfurt
3. Febr. Montag nach *Purif. Mariæ.*

*Impressa separ. fol. & 4to*

Limnæi *Jus publ. tom.* II. *lib.* IV. *c.* 8

Lünig *part. spec. Cont.* I. von Sachsen p. 16.

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 186

*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 110

Falckenstein Hist. von Erfurt IV. 2. p. 408

4. *Dito* mit Chur-Mayntz. Geben zu
3. Febr. Amorbach und Erfurt. *ut modo.*

Meichsnerus *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 401. C

Lünig *l. c.* p. 10.

*du* Mont *l. c.* p. 114

Falckenstein *l. c.* p. 395

5. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht invitiren den Rath zu Tennstädt zu Herzog VVilhelms Begängniss. Geben zu
4. Febr. VVeimar auf Dinst. nach *Purif. Mariæ a.* 83

Olearii *Synt. Thur.* I. p. 342

Gregorii Nachr. von Tennstädt p. 24

6. Derer Grafen zu Mansfeld Schreiben an Churfürst Ernst und Herzog Albrecht, wegen Graf Hansens Streitigkeiten. Gege-
6. Febr. ben am Mittwoch Dorothea *a.* 83

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 241. C.

7. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht erlauben dem Bischoff zu Naumburg, dass er die Nonnen-Klöster in seiner Dioces visitire. Geben zu VVymar uf
13. Mart. Dornstag nach Letare *a.* 1483

Reinhard *de jure circa sacra* p. 130

8. Das Nonnen-Kloster im Altendorffe zu Nordhausen bittet um eine Steuer zum
23. April. Bau. *Dat. a.* 1483. *ipso die Georgii.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 203

9. Das Kloster Petersberg verkaufft einen jährlichen Zins ans Kloster Neuenwerck. Gegeben *a.* 1483. am sente VVal-
30. Apr. purgen Abend.

Ludewig *Reliq.* X. p. 716

10. Keyser Friedrich giebt Herzog Albrechten die Anwartung auf Jülich und Berg. Gretz den 26. Jun. *a.* 1483

Sächs. *Deduction* wegen Jülich Beyl. *n.* I.

Lucius Verus *de success. Juliæ, Mantiss. dipl.* p. 3. C.

Klare ausführl. *Deduction* Beyl. A.

VVaremundi *Jul.* von Kleüberg klare *Deduct.* des Brandenburgis. Rechtens Beyl. A.

Strauchius *Exerc. Exoter.* X. p. 294

Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 14.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst *c.* 85. p. 764

*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 121

Dithmari *Cod. dipl. post Teschenmacherum* p. 113

Kurtze jedoch gründl. Information Beyl. *n.* I.

Reichs-Fama XIV. p. 480

Bauer *de investitura Ernesti & Alberti* p. 56. C.

Hist. Schauplatz Beyl. p. 173

Rousset *de la success. de Cleves* I. p. 8

Anmerck. über die *Genuinam speciem Facti* Beyl. *n.* I.

11. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den Getreide-Zehenden zu Redern
*Dat. Stolpen die Lunæ* IV. *m. Aug. a.* 1483 4. Aug.

Horn Hand-Bibl. VII. p. 795

12. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren die Stifftung einer Capelle zu VVeida. Geben zu Lipzk uf Donnerstag nach Michaelis *a.* 1483 2. Oct.

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 77

13. *Iidem* versetzen denen Erfurtern die Graffschaft an der schmalen Gera. Geben zu Leipzig uf Sonntag *Dionysii. a.* 1483 5. Oct.

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 2062

14. *Iidem* erlauben Graf Siegmunden von Gleichen eine Capelle zu stiften. Geben zu Torgau *die omnium sanctorum. a.* 1483 1. Nov.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 573

15. Graf Siegmund zu Gleichen stiftet die Capelle an der Gramme bey VVernigshausen. Geben *a.* 1483. uf Montag sent
Mertins Abend. 10. Nov.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 575

16. Das Kloster Alten-Zelle confirmiret die Schuhmacher-Innung zu Rosswein.
*Dat. a.* 1483. Donnerstag nach S. Elisabeth. 20. Nov.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 181

17. Der Meissnische *Vicarius consecriret* den Altar *Hieronymi* in der Frauen-Kirche zu Dresden. *Dat. Misnæ a.* 1483. d.
2 *Decemb.* 2. Dec.

Unschuld. Nachr. 1713. p. 889

Freyberg. Hist. der Frauen-Kirche p. 2.

18. Fürst Magnus von Anhalt richtet eine Ordnung der elenden Brüderschaft zu Zerbst auf. *Dat. a.* 1483. Sonnab. nach *Con-
cept. Mariæ.* 13. Dec.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 28

## 1484. IND. II.

1. Churfürstin Margareta confirmiret die Eilenburgische Willkühr. Geben zu Altenburg *a.* 1484. am Dinst. *Octava trium
Regum.* 13. Jan.

Barth von der Gerade und Heergeräthe p. 342

Hofmann *Statuta Localia* II. p. 296

2. Heinrich Herr zu Gera belehnet Friedrichen von Kospod. Geben zu Lobenstein Mont. nach Invocavit. *a.* 1484 9. Mart.

König Adels-Hist. III. p. 630

3. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht geben dem Land-Comptor in Thüringen etliche Dörffer bey Plauen. Geben
zu Wymar uff Montag nach Oculi *a.* 1484 23. Mart.

Reinhard *de jure circa sacra* p. 195. 251

4. *Iidem* confirmiren den Probst S. Nicolai zu Eisenach. Geben zu Lipzk am Dornstag nach Iudica. *a.* 1484 9. Apr.

*Ibidem* p. 182

5. Die Grafen von Beichlingen leihen dem Statthalter der Baley Thüringen die Güter zu Negelstedt. Geben *a.* 1484. auf
Freytag nach Himmelfahrt. 29. Maj.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 660

6. Ein Maynzischer *Commissarius* vererbet etliche Kirchen-Acker an Bürger zu Neustadt an der Orla. *Dat. a.* 1484. d. IV.
*Junii.* 4. Jun.

Struve Polit. Archiv. IV. p. 76

7. Graf Gebhard zu Mansfeld kaufft die

die Herrschaft Heldrungen. Geben Leipzig
8. Jun. Donnerst. Kiliani. *a.* 1484

Franck Mansfeld. Hist. p. 53

8. Bischoff Johann zu Meissen fundiret die Capelle zum heiligen Creutz vor
9. Jun. Roswein. *Dat. Stolpen* d. IX. *Jun. a.* 1484

Unschuld. Nachr. 1715. p. 2

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 193

9. Churfürst Ernst giebt der Stadt Schweinitz einen Jahr- und Wochenmarckt. Gegeben zu Leipzk, Sonnabend
20. Jun. nach *Corporis Christi. a.* 1484

Thorschmidt *Antiqu. Eccles.* I. p. 137

10. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen die Stadt Waltershausen mit sieben Hufen. Geben zu Leipzgk uf
22. Jun. Montag nach *Corporis Christi. a.* 1484

Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 222.

11. Derer Grafen zu Mansfeld Revers bey dem Vergleich *ante Portam. a.* 1484.

Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 37

12. Ein Päbstlicher *Nuncius* giebt der Kirche zu Zörbig Ablass. *Dat. in cœnobio*
26. Jul. *Novi Operis. a.* 1484. VII. *Kal. Aug.*

Elteste Beschr. von Zörbig p. 140

13. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren der Stadt Mitweide Jahrmarckt. Geben zu Dresden uf Mitw.
11. Aug nach Laurentii. *a.* 1484

Hermann Mitweid. Chron. p. 277

14. Graf Hans von Beichlingen giebt dem Kloster Oldisleben ein Viertel Rübesamen zu einer ewigen Lampe. Geben *a.*
17. Sept. 1484 uff Freytag Lamperti.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 661.

Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 68

15. Etliche Cardinäle geben dem Pauliner-Kloster zu Leipzig Ablass. *Dat. Romæ*
10. Oct. *a.* 1484. d. X. *Oct. Pontif. Innoc.* VIII. *a.* I.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 789.

16. Frantz und Peter Ottenbach stiften etwas zum Rossweinischen Kaland.
6. Dec. *a.* 1484. am Tage S. Nicolai.

Knauth Alt. Zell. Hist. VIII. p. 200

## 1485. IND. III.

1. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren denen Bachen ihre Freyheiten. Gegeben Coburg *a.* 1485. Son-
15. Jan. nabends nach S. *Felicis in Pincis.*

Ludewig *Reliqu.* X. p. 656

2. Keyser Friedrich confirmiret die Uberweisung der Lehen des Schlosses Morungen an Sachsen. Geben zu Lintz den 16. *Jan. a.* 1485. *regn. Rom.* XLV. *Imp.*
16. Jan. XXXIII. *Hung.* XXVI.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 36

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 599

3. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Aufgebot an den Rath zu Gotha. *Dat.* Zwickau uf Dornstag nach *Lætare.*
18. Mart. *a.* 1485

Tentzelii *suppl. rel. hist. Goth.* p. 701

4. *Eorundem* Verschreibung gegen das Meissnische Dom-Capitul, wegen derer *in mensibus Papalibus* zu vergebenden Präbenden. Geben zu Zwickau, auf Freyt. nach
19. Mart. *Lætare. a.* 1485

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 838

5. Graf Hans von Hohenstein wegen der Beichlingischen Wiese. Geben am Montage nach *Miser. Domini.* 19. April.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 662

6. Das Kloster Petersberg verkaufft dem Kloster Neuenwerck etliche Zinsen. Geben *a.* 1485. am Sonnabend S. Walp. Abend. 30. April.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 725

7. Das Kloster Neuenwerck verkaufft etliche Zinsen. Gegeben *a.* 1485. am Sontage nach Walpurgis. 8. Maj.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 728

8. Churfürst Ernsts Schied zwischen einigen Grafen und Nordhausen. Geschehn am Dornstage nach *Exaudi. a.* 1485 20. Maj.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 497

9. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Abrede wegen einer Erbtheilung. *Dat.* Leipzig uff Frytag nach S. Viti *a.* 1485 17. Jun.

Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 236

10. *Instrumentum Notarii*, dass in der Kirche S. Nicolai zu Freyberg ein Altar auf der Schmeltzer Empor-Kirche gewesen. Geben *a.* 1485. Donnerstag den 9. *Jun.* 9. Jun.

Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 80

11. Churfürstin Margaretha belehnet die Mönche mit Beytersitz. *Dat.* Aldenburg *a.* 1485. am Freitage nach Petri und Pauli. 1. Jul.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 87

12. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den Ablass der Kirche zu Dohna. *Dat. Stolpen*, *a.* 1485. d. XII. *Jul.* 12. Jul.

Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 171

13. Das Kloster Heusdorff wird wegen des an Mayntz abgegeben *subsidii charitativi* quittiret. *Dat. a.* 1485. d. XIII. *Jul.* 13. Jul.

*Thuringia sacra* p. 402

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1257

14. Des Dom-Capituls zu Freyberg Revers wegen einer neuen Präbende. Gebin *a.* 1485 am Montag nach Allexii. 18. Jul.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 78

15. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die neue Präbende zu Freyberg. *Dat. Stolpen die Ven.* XXIX. *Jul. a.* 1485 29. Jul.

*Ibidem* p. 75

16. Fürst Magnus zu Anhalt klagt beym Pabst über die beyden Klöster zu Zerbst. *Ex castro Czerwest die Lunæ* XXX. *Jul. a.* 1485 30. Jul.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 80

17. Churfürst Ernst und Herzog Albrechts Theilungs-Tractat. Gegeben zu Leipzig uff Freytag nach Barthol. *a.* 1485 26. Aug.

*Deductio juris & facti.* Beyl. F. 2.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 237

Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 984. *ed. post.*

Rousset *suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 465

18. *Eorundem* Vertrag wegen einiger Puncten in der Theilung. Geben Leipzig auf Dinstags Francisci *a.* 1485 4. Oct.

Lünig *l. c.* p. 246.

19. Herzog Albrechts Losfag- und Verweisung derer Unterthanen an Churfürst Ernsten. Geben zu Leipzig uf Freitag Martini *Episc. a.* 1485 11. Oct.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 263

20. Die Städte Arnstadt und Franckenhausen verkauffen dem Kloster Marcksusen etliche

etliche Zinsen. Geben *a.* 1485. uf Fritag
25. Nov. Catharinä.
*Thuringia sacra* p. 596
21. Die Grafen von Schwartzburg ge-
25. Nov. ben ihren *Consens* darzu. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 597
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 157
22. König Wladislavs confirmiret
Burggraf Heinrichs zu Meissen Privilegia.
Geben zu Prag Freitag vor den heiligen
23. Dec. Christtage. *a.* 1485
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 79
23. Reformation des Klosters Münche-
roden. *a.* 1485
Thomæ Coburg. Reform. Hist. p. 80

## 1486. IND. IV.

1. Vertrag des Klosters Capellendorff
mit dem Dorff Romstet wegen einiger Zin-
sen. Geben *a.* 1486. am Freitage nach *In-*
18. Febr. *vocavit.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 756
2. Keyser Friedrich belehnet Churfürst
Ernst und Herzog Albrechten. Geben zu
24. Febr. Franckfurt am 24. Febr. *a.* 1486
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6.
Vorst. *c.* 7. p. 39
3. *Idem* confirmiret derselben Thei-
24. Febr. lung. *Dat. ut modo.*
*Deductio Juris & facti.* Beyl. G. 2
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 599
4. *Idem* confirmiret die Privilegia des
Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen. *Dat.*
24. Febr. *ut modo.*
*Deductio Juris & facti.* Beyl. G. 3
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* III. C.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. *c.* 67. p. 596
5. Churfürst Ernsts Privilegium über
die Jahrmärckte zu Eisenach. Geben zu
25. April. Gotha Mont. nach *Cantate. a.* 1486
Struve Polit. Archiv III. p. 287
6. Der Abt zu Goseck belehnet Han-
sen von Landwüst mit der Obelitz-Mühle.
Gegeben *a.* 1486. den nehsten Dornstag
19. Maj. nach Pfingsten.
Schamelivs vom Kl. Goseck. p. 79
*Thuringia sacra* p. 623
7. Churfürst Ernsts und Herzog Al-
brechts Naumburgischer Schied wegen
etlicher von der Erbtheilung herrührender
Stücke. Gegeben Sonntag nach Johannis
25. Jun. des Täuffers. *a.* 1486
Lünig *part. spec. Contin.* II. p. 247
Rovsset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2.
p. 472
8. Herzog Albrecht belehnet die von
Schönberg. Geben zu Dresden Freyt. nach
28. Jul. Jacobi. *a.* 1486
König Adels-Hist. II. p. 885. 886
9. *Idem* belehnet Heinrichen von Schön-
28. Jul. berg. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 923
10. *Idem* belehnet Casparn von Schön-
28. Jul. berg. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 961
11. Hans von Webra verkaufft dem
Kloster Oldisleben 30. Scheffel zu Bretla.
18. Sept. Geben *a.* 1486. auf Montag nach Lamperti.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 663
12. König Maximilian bestätiget Her-
zog Albrechten die Anwartschafft auf Jü-
lich. Geben in der Stadt Fellazin d. 18.
Sept. 1486 18. Sept.
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 2.
Klare ausführliche *Deduct.* Beyl. B.
VVarem. Julii von Kleuberg klare *De-*
*duction* des Brandenb. Rechtens Beyl. B.
Lucius Verus *de success. Juliæ Mant.*
*Dipl.* p. 4. C.
Strauchii *Exerc. Exoter.* X. p. 296
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 14
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6.
Vorst. *c.* 8. p. 48
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 165
Kurtze jedoch gründl. Information. Beyl.
*num.* 3.
Reichs-*Fama* XIV. p. 486
Hist. Schauplatz, Beyl. p. 174
Anmerck. über die *Genuinam Speciem*
*Facti.* Beyl. *n.* 2
Baver *de invest. Ernesti & Alberti* p.
57. C.
13. Churfürst Friedrich belehnet die
Münche mit Beytersitz. Gebin zcu Tor-
gau, am Dinstag nach Francisci. *a.* 1486 10. Oct.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 89
14. Der Hofrichter untern rothen
Thurm zu Meissen citiret Melchior Rech-
ten zu Schweta. *Dat.* am Freitage nach
Dionisius. *a.* 1486 13. Oct.
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken.
p. 108. 109
15. Philipp Vitzthums Vergleich we-
gen Tannenroda und Dornburg. Geben
Leipzig an der heil. eilftausend Jungfrauen
Tag. *a.* 1486 21. Oct.
Rudolphi *Goth. dipl.* V. p. 246
16. Churfürst Friedrich macht das
Nonnen-Kloster zu Gotha von Gerichts-
Unkosten der Ubelthäter loss. Geben
Sonntag *Severi. a.* 86 22. Oct.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 147. C.
17. *Idem* confirmiret des Raths zu Go-
tha Privilegia. Geben zu Gotha auf Mon-
tag nach *Severi.* 23. Oct.
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 124
18. Herzog Albrecht erlaubt der Stadt
Leipzig Naumburger Bier einzulegen. Ge-
ben zu Dresden *a.* 1486. Sonnt. nach *Omn.*
*Sanctorum.* 5. Nov.
Schneider Leipz. Chron. p. 122
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 12
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von
Städten. p. 597
19. Churfürst Friedrichs und Herzog
Johannis Müntz-Ausschreiben. Geben
Zwickau uf Freitag Martini. *a.* 1486 11. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. *c.* 40. p. 483
20. Bischoff Joachim zu Brandenburg
confirmiret einige lateinische und teutsche
Lieder Fürst *Magni* zu Anhalt. *Dat. in ca-*
*stro nostro Scieser a.* 1486. *die Ven.* XVII.
*Novemb.* 17. Nov.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 106

* * *

1. Churfürst Ernst an Bischoff Dietri-
chen zu Meissen wegen der Müntze.
Henr. *de* Bünau *de jure circa rem mo-*
*net. in Germania.* p. 104

2. Chur-

2. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren die Mitweidische Willkühr.

Hofmann *Statuta localia* II. p. 493

## 1487. IND. V.

1. Pabst Innocentius VIII. recommandiret Fürst Adolphen zu Anhalt an den Ertzbischoff zu Magdeburg. *Dat. Romæ apud*
22. Mart. *S. Petrum* XI. *Kal. Apr. Pontif. a.* IV

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 108

2. Keyser Friedrich belehnet die Chur- und Fürsten zu Sachsen. Geben zu Nurnberg am S. Georgen Tage *a.* 1487. *regn.*
23. April. *Rom.* XLVIII. *Imp.* XXXVI. *Hung.* XXIX.

*Deductio juris & facti* Beyl. G. 4

Abgemüssigte Erläuterung Beyl. n. 29

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorstell. c. 58. p. 521

3. *Idem* confirmiret des Chur- und Fürstl.
23. April. Hauses Sachsen Privilegia. *Dat. ut modo.*

Müller *l. c.* 2. Vorst. c. 67. p. 598

4. Churfürst Friedrichs *Consens* in die *Concession* eines Zolls am Rhein an Chur-Cölln. Gegeben Nürnberg auf Donnerstag
17. Maj. nach *Cantate a.* 1487

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorstell. c. 32. p. 142

Lünig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 612

5. *Statuta* des Capituls zu Freyberg, nebst der bischöfflichen *Confirmation. Dat.*
6. Maj. *Stolpen d.* VI. *m. Maji.*

Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. Dipl.* p. 86

6. Keyser Friedrich belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Nürnberg,
18. Jun. am 18. *Jun. a.* 1487

Lünig *Corpus Juris Feud. Germ.* I. p. 1081

7. Einige Cardinäle geben der Capelle zu Lübbenau Ablass. *Dat. Romæ a.* 1487.
22. Maj. *d.* 22. *Maji, Pontif. Innoc.* VIII. *a.* III.

Unschuld. Nachr. 1733. p. 187

8. Churfürst Friedrichs *Consens* in die *Confirmation* des *pacti successorii* zwischen Brandenburg und Mecklenburg. Geben zu Nüremberg auf Dinstag nach *Corp.*
19. Iun. *Christi a.* 1487

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorst. c. 32. p. 143

9. Churfürst Friedrich und Herzog Johann versprechen dem Keyser Hülffe wieder Ungarn. *Actum in Nurenberg a.* 1487. *in vigilia Petri & Pauli Apost. & in die*
28. Jun. *eorundem.*

*Ibidem* c. 21. p. 110

10. Vergleich zwischen dem Capitul und Pfarrer zu Wittenberg. Gegeben *a.* 1487. an Freytage nach Johannis des Teuf-
31. Jun. fers Enthauptung.

Meisnerus *de Templo Omn. Sanct.* p. 74

11. Chur- und Fürstlich Sächsisch General-Aufgebot an die Amtleute zu Entledigung des gefangenen Römischen Königs Maximiliani. Datum Torgau Sonnabend
11. Aug. nach Laurentii *a.* 1487

Muller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorst. c. 6. p. 76

12. *Idem* an die Ritterschaft, Städte, Aebte, Pröbste, Grafen und Herren. *Dat*
11. Aug. *ut modo.*

*Ibidem.*

13. Der Rath zu Erfurt bittet Chur-Mayntz ihm etwas von der Reichs-Steuer nachzulassen. Geben uf Mittewochen *De-*
*collationis Johannis Bapt. a.* 87 30. Aug.

Falckenstein Erf. Hist. III. 4. p. 421

14. Keyser Friedrichs Befehl an Erfurt, ihr Reichs-Contingent abzutragen. Ge-
ben zu Nürnberg am 4. Sept. *a.* 1487 4. Sept.

*Ibidem* p. 420

15. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die Procesionen auf dem Kirchhofe S. Johannis zu Freyberg. *Dat. Stolpen a.*
1487. *die* X. *Sept.* 10. Sept.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 84

16. Erfurtischer Erb-Verbrüderungs-Neben-Vergleich zwischen Sachsen und Hessen. Geben Mittwochs nach U. L. Fr.
tag *Nativ. a.* 1487 12. Sept.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 68. p. 607

17. Churfürst Friedrichs Revers an die Stände wegen der Erbhuldigung. *Dat.*
*ut modo.* 12. Sept.

Abgemüssigte Erläuterung Beyl. n. 20. 2

18. Derer Landgrafen zu Hessen *dito.*
*Dat. ut modo.* 12. Sept.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 301

*Deductio Juris & facti* Beyl. O. 2. C.

Glafey ob ein ieder Sächs. Lehnsmann zugleich ein Landsass und Unterthan sey? p. 12

19. Churfürst Friedrich belehnet die von Gottfarth mit ihrem Theil an der Burg Buttelstädt. *Actum a.* 1487. Dornst. nach
Martini. 16. Nov.

Wettens Hist. Nachricht von Weimar II. p. 183

20. *Idem* belehnet Herrmann Schaffs Weib mit ihrem Leibgedinge. Geben zu
Wittenberg Mont. nach Andreä *a.* 1487 3. Dec.

Müller Staats-Cabinet IV. p. 49

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 553

21. *Idem* belehnet die Hundorffe mit Smerckendorff, Marxdorff &c. Geben zu Wittenberg *a.* 1487. uff Montag nach S.
Andres tag. 3. Dec.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 99

22. Keyser Friedrichs *Confirmation* der Eheberedung Herzog Heinrichs zu Braunschweig mit Churfürst Ernsts Tochter. Ge-
ben zu Nürenberg den 4. Dec. *a.* 1487 4. Dec.

Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 6. Vorst. c. 31. p. 140

23. Heinrich Canitz giebt der Kirchen zu Trebitz sieben Viertel Landes und einen Hof daselbst. Gegeben zu Dabrun *a.* 1487.
am Montage Barbare. 4. Dec.

Ziegler *de dote Eccles. c.* XI. p. 46

24. Fürst Wilhelm von Anhalt ermahnet seine Brüder zur Gottesfurcht. *a.* 1487

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 103

25. Der Stadt Gotha Erbhuldigungs-Eid an Hessen. *a.* 1487

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 85

## 1488. IND. VI.

1. Sächsisch und Churfürstlich doppeltes Müntz-Ausschreiben. *Dat.* Torgau
uf Mitwoch nach Erhardi, und Wymar Son- 9. Jan.
abend S. Nicolai *a.* 88 6. Dec.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 484. 485

2. Churfürst FRIEDRICH giebt Matthiss von Grisslawen Eheweib einen Leibgedings-Brief auf Arnsnest. Geben zu Torgau, Sonnab. nach Anthoni *a.* 1488 — 19. Jan.
MÜLLER Staats-Cabinet IV. p. 46
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 553

3. *Idem* confirmiret die Fundation der Kirchen in der Neukirchen bey Crimitzschau. Geschehen zu Aldenburg auf Mitwoch nach *Reminiscere a.* 1488 — 5. Mart.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 253

4. Einige Cardinäle geben der Kirche S. Martini zu Stolberg Ablass. *Dat. Romæ d.* VII. *April. a.* 1488. *Pontif. Innoc.* VIII. *a.* VII. — 7. Apr.
ZEITFVCHS Stolberg. Hist. p. 148

5. Schied zwischen dem Rath und etlichen Bürgern zu Ronneburg. *Dat. a.* 1488. uf Mitwoch nach *Resurrexi.* — 9. Apr.
LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 55

6. Churfürst FRIEDRICHS Raths-*Reformation* zu Gotha. Geben zu Torgau uf Sonntag *Miser. Dom. a.* 1488 — 20. April.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 147

7. Graf JOHANN von Nassau Protestation wieder die Sachsen-Hessische Erbverbrüderung, dass Catzenelbogen und Dietz nicht mit darzu zuziehen. *Dat. a.* 1488. Donnerstags nach S. Georgen. — 24. April.
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1831

8. Herzog ALBRECHT eignet dem Kloster Pforte Nauenginne. Gegeben Dresden am Montag nach *Jubilate a.* 1488 — 28. April.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 154

9. *Idem* belehnet CASPARN von Schönberg mit Rechenberg. *Dat. ut modo* Dinstag nach *Jubilate.* — 29. Apr.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1044

10. Cardinal RAIMVNDVS giebt dem Kloster Bürgel. Ablass. *Dat. d.* XXX. *m. April. a.* 1488 — 30. Apr.
GLEICHENSTEIN von Bürgel. p. 30

11. Recess, wie Herzog Albrecht des Meissnischen Theils wegen bezahlet sey. *Dat.* Leipzig Dinstag nach *Cantate a.* 1488 — 6. Maj.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 250

12. Herzog GEORGENS Rescript an die Grafen zu Mansfeld, das sie in Bereitschaft seyn sollen. Geben zu Dresden Dinstag nach *Trinit. a.* 88 — 3. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 210

13. HEINRICH HERR zu Gera belehnet die Schaurothe. Geben Sonnabends nach *Corp. Christi a.* 1488 — 7. Jun.
LÖBER Ronneb. Hist. Anh. p. 56
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 863

14. HANS RASPE stiftet das *Salve Regina* zu Freyberg. Gegeben *a.* 1488. am Tage S. Johannis des Tauffers. — 24. Jun.
WILISCH Freyberg. K. H. *Cod. dipl.* p. 102

15. Churfürst FRIEDRICH confirmiret die Privilegia der Stadt Saltzungen. Geben zu Weymar Sonntag nach S. Jacobs tage *a.* 1488 — 27. Jul.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 317

16. Keyser FRIEDRICH erlaubt der Aebtissin zu Qvedlinburg eine weisse Stole zu tragen. *Dat. in castris nostris Ardenburg Flandriæ die ult. mens. Julii a.* 1488. *regn. Rom.* XLIX. *Imp.* XXXVII. *Hung.* XXX. — 31. Jul.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 602
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 256

17. Einige *Visitatores* reformiren das Stift zu Nordhausen. *Dat. Northusiæ a.* 1488. III. *die Aug.* — 3. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 153

18. Graf SIEGMVND von Gleichen verspricht Chur-Pfaltz Kriegs-Dienste. Geben *a.* 1488. uff Dinstags nach Egidii. — 2. Sept.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 361

19. Derer Oesterreichischen Landstände *Ratification* des Vergleichs, den Herzog Albrecht mit König Matthia gemacht. Geben zu Wien am Montage S. Maurits tag *a.* 1488 — 22. Sept.
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 583

20. Der Vitzthum zu Mayntz belehnet Heinrich von Wasin wegen Mansfeld mit dem Wein-und Korn-Zehenden zu Wenigen-Arnstadt. Geben uf Dinstag nach S. Franciscus *a.* 1488 — 7. Oct.
SENCKENBERG *Selecta Juris & Hist.* II. p. 108

21. *Leges* der Constabel - Gesellschaft. Geben *a.* 1488. in Weinacht heiligen tagen. — 25. Dec.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 69

22. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Johannis Ausschreiben wegen der neuen Böhmischen Groschen. *Dat.* Torgau am S. Steffans tag *a.* 88 — 26. Dec.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 486

23. *Eorundem Special*-Aufgebot zu Erledigung König Maximiliani. *a.* 1488
*Ibidem* I. Vorst. c. 6. p. 77

24. Churfürst FRIEDRICH belehnet Carln von Friesen mit Kauren. *Dat.* Torgau *a.* 1488
LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 69
KÖNIG Adels-Hist. p. 396. E.

## 1489. IND. VII.

1. König MAXIMILIAN *invitir*et Herzog Johann zum Reichstage nach Franckfurt. Geben zu Meintz am Sontag *Oculi a.* 98. *regni* IV. — 22. Mart.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorstell. c. 10. p. 89

2. Churfürst FRIEDRICH belehnet Georgen von Hundorff mit Falckenberg, Dolgen und Obegow. Gegeben zu Hertzberg vff Dinstag nach Palmarum *a.* 1489 — 14. Apr.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 102

3. König MAXIMILIAN invitiret Churfürst Friedrichen *ut n.* 1. Geben zu Insprucк am Donnerstag nach S. Pancratien tag *a.* 89 — 14. Maj.
MÜLLER *l. c.* p. 88

4. Chur-Sächsischer Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. *Dat.* Zeitz Freytags nach *Exaudi a.* 1489 — 5. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 90
Nothwendige Anmerckungen Beyl. C.
Gründl. Beweiss Beyl. n. 26
LÜNIG *part. spec. Cont.* III. 3. Forts. 6. Abth. p. 293
*Idem Spicil. Secul.* II. p. 1228
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 468

5. Bischoff JOHANN zu Meissen giebt der Kirche zu Liebethal achtehalb Pfund Wachs. Geben zu Stolpen Dinst. nach *Visit. Mar. a.* 1489 — 2. Jul.
Unschuld. Nachr. 1726. p. 711

6. Chur-

6. Churfürst Friedrichs und Herzog
Johannis geschärfftes Müntz-Ausschreiben.
*Dat.* Torgau Montags *Inventionis Stepha-*
3. Aug. *ni a.* 89
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 40. p. 487
7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg wird
über eine Marck Silber nach Rom qvittiret.
9. Aug. *Dat. a.* 1489. *die* IX. *m. Augusti.*
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 588
8. Keyser Friedrich fordert Churfürst
Friedrichen auf den Convent zu Lintz. Ge-
ben zu Portenaw am Fritag nach U. Fr. tag
21.Aug *Assumpt. a.* 89. *Imp.* XXXVIII.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vor-
stell. c. 43. p. 178
9. Bündniss zwischen Böhmen und
Sachsen wieder Ungarn, so aber nicht voll-
zogen. Geben zu Brüx, am Mitwochen
nach S. Egidien tag *a.* 1489
*Ibidem* 4. Vorst. c. 24. p. 267
10. Ertzbischoff Ernsts zu Magdeburg
Vergleich zwischen Brunen Herrn zu Qver-
furt, die von Geusau und Caspar Griffo-
geln wegen Farnstedt. Geben zum Gebi-
4. Sept. chenstein am Freytage nach Egidii *a.* 89
König Adels-Hist. I. p. 420
11. Der Pfarrer zu Eckardsberge bezeu-
get, dass dasige Pfarr dem Kloster S. Moritz
*incorporir*et sey. *Dat. a.* 1489. *Ind.* VI. *die*
10. Sept. *Jovis* X. *m. Sept.*
Schamelius vom Kl. S. Moritz p. 13
*Thuringia sacra* p. 628
12. Churfürst Friedrich und Herzog
Johann an den Rath zu Salfeld wegen des
unnöthigen Appellirens. Geben zu Wei-
31. Oct. mar uf Sonnab. *vigil. Omn. Sanct. a.* 1489
Struve Polit. Archiv II. p. 91
13. Chur-Mayntz an Erfurt wegen des
Reichs-Anschlags. Geben Meintz am Don-
5. Nov. nerstage nach Allerheiligen tage *a.* 89
Meichsnervs *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9.
p. 404
Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 423
14. Herzog Georgens Vorschrift an
Peter von Sternberg, die Schönburgische
Vormundschaft betreffend. Geben zu Dres-
4. Dec. den, Freytags Barbare *a.* 1489
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Ww.
15. Pabst Innocentii VIII. Bulle an
Churfürst Friedrichen, wegen der Türcken-
Sache einen Gesandten nach Rom zu schi-
cken. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1489.
7. Dec. VII. *Idus Dec. Pontif. a.* VI.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1.
Vorstell. c. 10. p. 96

### 1490. IND. VIII.

1. König Wladislavs belehnet Burg-
graf Heinrichen zu Meissen mit Breiten-
stein. *Dat.* Prag auf heil. drey Könige tag.
6. Jan. *a.* 1490
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 71
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 220
2. Cardinal Raymundus an Churfürst
Friedrichen, wegen eines Convents nach
23. Jan. Rom. *Ex Linz* XXIII. *Jan.* 1490
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vor-
stell. c. 45. p. 183
3. Sächsisch *Monitorium* an die Grafen
und Herren, über das Müntz-Ausschreiben
zu halten. *Dat.* Torgau Mitwoch nach
*Purif. a.* 90 5. Febr.
*Idem Maximil.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 489
4. Keyser Friedrich an Churfürst
Friedrichen, wegen eines Convents nach
Rom. Geben zu Lintz am Dinstag Sand
Appollonien tag *a.* 90. *Imp.* XXXVIII. 9. Febr.
*Idem Frid.* V. 6. Vorst. c. 45. p. 183
5. Das Kloster Sittichenbach giebt dem
Kloster Rothen-Schirmbach etliche Erbzins-
Güter. Geben *a.* 1490. *Dom. Esto mihi.* 21. Febr.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 790
Schamelius vom Kl. Oldesleben p. 111
6. König Maximilian confirmiret Burg-
graf Heinrichen und seinen Erben die Burg-
gräfliche Meissnische Würde. *Dat.* Saltz-
burg den 22. Febr. *a.* 1490 22. Febr.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 72. 87
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 220
Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* II. p. 704
7. Die Spital-Vorsteher zu Eisleben er-
lauben Hans Kuchen zween Rheinische
Gülden nach Marien-Zell zu verkauffen.
Geben *a.* 1490. am Montag nach *Miser.*
*Domini a.* 1490 26. April.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 488
8. Churfürst Friedrich und Herzog
Johann belehnen die von Wildenfels mit
Mosen. Geben zu Torgau am Mitw. nach
*Cantate a.* 1490 12. Maj.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 58
9. Vertrag zwischen einigen Grafen
und der Stadt Nordhausen. Geben Bihla
*a.* 1490. auf Donnerst. in der heil. Pfingst-
Wochen. 4. Jun.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 499
10. Churfürst Friedrich und Herzog
Johann Rescript an Erfurt und Mühlhau-
sen, dass sie gleich Korn und Schrot halten.
*Dat.* auf Freytag nach dem heil. Pfingstta-
ge *a.* 90 5. Jun.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 40. p. 490
11. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg
giebt der Stadt Eilenburg einen Indulgentz-
brief. *Dat. Gebichinstein a.* 1490. *vigil. Cor-*
*poris Christi, quæ erat* IX. *m. Junii.* 9. Jun.
Unschuld. Nachr. 1712. p. 1079
12. Der Abt zu Fulda belehnet Graf
Wilhelm zu Henneberg mit vier Hufen zu
Neubrunn. Geben *a.* 1490. am Donner-
stag nach *Viti* und *Modesti.* 17. Jun.
Schannat Fuld. Lehnhof. p. 228
13. Pabst Innocentius VIII. erlaubt in
der Faste Butter zu essen zu Erbauung der
Torgauischen Brücke. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum* V. *Kal. Aug. Pontif. a.* VI. 28. Jul.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 723
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 247
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken
Beyl. n. 74
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 74
14. Der Rath zu Erfurt an Mayntz we-
gen des Reichs-Anschlages. Geben Din-
stag nach *Decoll. Johannis Bapt. a.* 90 31. Aug.
Meichsnervs *Decis. tom.* II. *lib.* I. p. 404
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 3. p. 424
15. Der Römische Keyser und König
bieten die Grafen von Schwartzburg auf


zum

zum Ungarischen Zuge. Geben am Frey-
6. Sept. tag U. L. Fr. Abend *Nativ. a.* 90
Gründl. Beweis Beyl. n. 20
16. Churfürst Friedrichs und Herzog
Johannis Müntz-Mandat. Geben zu Wy-
28. Sept. mar Dinstags *Wenceslai a.* 90
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. p. 40. p. 487
17. *Rescript* deswegen an die Bischöffe
28. Sept. zu Meissen und Naumburg. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 489
18. Hans Kuche verkaufft dem Kloster
Marien-Zell zween Rheinische Gülden Zins.
13. Nov. Geschehn am Sonnabend nach Mart. *a.* 1490
Ludewig *Reliqu.* I. p. 486
19. Churfürst Friedrich und Herzog
Johann nehmen D. Conrad Stein zu Erfurt
in ihren Schutz. Geben zu Weimar Dinst.
16. Nov. nach *Briccii a.* 1490
Beier *Architectus Jen.* p. 395
20. Chur- und Fürstliche Sächsische
Müntz-Ordnung auf dem Naumburgischen
Convent entworffen, *a.* 1490
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 40. p. 490
21. Gräfin Catharina von Schwartz-
burg wird in den Franciscaner Orden auf-
genommen. *Dat. in nostro conventu Cor-
bicensi a.* 1490
Unschuld. Nachr. 1722. p. 690
22. Jacob Naumanns Stiftung einer
ewigen Messe zu Roßwein.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 204

* * *

König Matthias confirmiret die Privi-
legia des Klosters Dobrilug.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 507

## 1491. IND. IX.

1. Churfürst Friedrichs Brief wegen Er-
bauung der Elb-Brücke zu Torgau. Ge-
ben zu Torgau auf Mitwoch *vigil. Epipha-*
5. Ian. *niæ Domini a.* 91
Fabricius *Orig.* VIII. p. 4
Unschuld. Nachr. 1713. p. 719
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 572
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken
Beyl. n. 75
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 77
2. Oschatzer Vertrag zwischen Chur-
fürst Friedrich, Herzog Johann und Her-
zog Georgen. *Dat.* Dresden am Dinstage
15. Febr. nach *Esto mihi a.* 1491
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 251
3. Einige Cardinäle geben der Kirche S.
Nicolai zu Nordhausen Ablaß. *Dat. Ro-
mæ a.* 1491. *d.* XXIII. *m. Junii. Pontif. In-*
23. Jun. *noc.* VIII. *a.* VII.
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 30
4. Pabst Innocentius VIII. giebt der
Dom-Kirche zu Freyberg einen Butter-
Brief. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1491.
10. Jul. *d.* 10. *Jul. Pontif. a.* VII.
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 131
Kappens Nachlese III. p. 82
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 81
5. Derer Debschitze und Uchteritze
Vergleich wegen des Qveisses und Grentze.
16. Jul. Geben *a.* 1491. Sonnab. vor Margarete.
Wends Debschitz. Geneal. p. 22
6. Herzog Albrechts Befehl an Amt
und Stadt Döbeln wegen einiger vergliche-
nen Puncte. Gegeben Leipzig am Freyta-
ge nach *Assumpt. Mariæ.* 19. Aug.
Mörbitz Döbel. Chron. p. 150
7. Chur-Mayntz befiehlet der Erfurti-
schen Geistlichkeit nach dem grossen Maaß
zu schencken. *Dat. Aschaffenburgi d.* XX.
*Aug. a.* 1491 20. Aug.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 425
8. Churfürst Friedrichs und Herzog
Johannes Ausschreiben wegen des gemei-
nen Pfennigs. *Dat.* Coburg, Mittwochen
nach Michaelis, *a.* 91 4. Oct.
Müllers Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1.
Vorst. c. 43. p. 443
9. Der Abt zu Zelle confirmiret Geor-
gen von Reinsberg nach Roßwein verkauff-
te Zinsen. Geben zur Zellen am Abend
Martin *a.* 1491 10. Nov.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 211
10. *Registratur* über Peter Hebenstreits
zu Waldheim Todtschlag. *a.* 1491. am sente
Johannes tage zu Weinachten. 27. Dec.
*Ibidem* p. 209
11. Graf Günther zu Schwartzburg
giebt denen Nordhäusischen Terminarien
eine Hoffstedte zu Sondershausen. *a.* 1491
Unschuld. Nachr. 1726. p. 881
12. Das Kloster Petersberg confirmiret
eine neue Messe zu Zörbig. *a.* 1491

## 1492. IND. X.

1. Churfürst Friedrichs Schreiben an
den Abt zu Salfeld wegen der *precum pri-
mariarum* auf die Pfarre zu Schaden. *Dat.*
Torgau Montags nach *Circumcis.* Montags 2. Jan.
nach *Reminisc.* und Mont. nach *Palmarum* 10. Mart.
*a.* 1491 16. Apr.
Struve Polit. Archiv. II. p. 65
2. Das Kloster Frauensee überläßt eine
Mühle erblich. Geschehen am Tage der
heil. drey Könige *a.* 1492 6. Jan.
*Thuringia sacra* p. 538
3. Churfürst Friedrich belehnet Her-
mann Schaffen mit dem untern Hofe zu Fal-
ckenberg. Geben zu Torgau Sonnab. nach
*Trium Regum a.* 1492 7. Jan.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 82
4. *Ejusdem Rescripte* wegen der frem-
den Müntzen. Geben Torgau Montag nach 16. Jan.
*Felicis in Pincis*, und fritag nach Blasii *a.* 92 10. Febr.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 40. p. 496. 497
5. König Maximilians Befehl an den
Bischoff zu Naumburg, wegen schuldigen
Reichs-Anschlags. Geben zu Inspruck Mon-
tag vor S. Valentins tage *a.* 92. *regn. Rom.*
VI. *Hung.* II. 13. Febr.
*Ibidem* 2. Vorst. c. 43. p. 448
6. Bischoff Dietrichs zu Naumburg
doppelte Verordnung wegen zwo Stiftun-
gen zu Lößnitz. *Dat. Zeitz a.* 1492. *d.*
21. *Febr.* 21. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 492. 495
7. Graf Vollraths zu Mansfeld Schrei-
ben an Herzog Georgen wegen des Ober-
Hofgerichts. *Dat.* Freytags nach *Cathedr.*
*Petri a.* 92 24. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 167
8. Bischoff Dietrichs zu Naumburg
Schreiben an Chur-Sachsen wegen des ge-
for-

forderten Reichs-Anschlags. Geben zu
26. Febr. Zeitz Sonnt. *Exurge. a.* 92
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. *c.* 43. p. 448
9. Churfürst Friedrichs Schreiben
deswegen an den Römischen König. *Dat.*
Torgau Montag nach Matthiä. *a.* 92
27. Febr. *Ibidem.*
10. *Ejusdem* Antwort an den Bischoff.
28. Febr. *Dat. ut modo* Dinstag.
*Ibidem* p. 449
11. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz
sucht bey Erfurt Geleit vor seinen Schult-
heissen. Geben Mayntz am Sontag *Esto*
4. Mart. *mihi. a.* 92
Ohnumgängl. Gegen-Bericht. Beyl. *n.* 59
12. Herzog George belehnet die Mar-
schalle von Biberstein. Geben zu Meissen
21. Mart. Mittw. n. *Remin. a.* 1492
König Adels-Hist. II. p. 680
13. Churfürst Friedrich an den Bi-
schoff zu Meissen, dass er die Stationirer *S.*
*Huberti* umziehen lassen wolle. *Dat.* Tor-
24. Mart. gau Mont. *Annunc. Mar. a.* 92
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3.
Vorst. *c.* 23. p. 75
14. Pabst Innocentius VIII. erlaubet
Butter- und Milch-Speise zum Behuf der
Freybergischen Dom-Kirche. *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum* XVIII. *Kal. Jul. Pontif.*
14. Jun. *a.* VIII.
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 132
*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 84
15. Des Klosters zu Cölleda Brief wegen
zwey neuer Lehn in der Kirche S. Wiperti
daselbst. Gegeben *a.* 1492. Donnerstags
5. Jul. nach *Udalrici.*
Oberländer Gedächtniss der Stadt und
Kl. Cölleda. p. 18
*Thuringia sacra* p. 556
16. Churfürst Friedrich confirmiret
das Stadt-Recht zu Netzsckau. Geben zu
15. Jul. Torgau Sont. nach *Margar. a.* 1492
Joh. Zimmermann Jesus-Stadt. (Annab.
1687) *Append.*
17. Der Fürsten zu Anhalt Schreiben an
den Ertzbischoff zu Magdeburg wegen des-
sen Verfahren mit Berenburg. *Dat.* Cöthen
24. Jul. Dinstags nach Mar. Magd. *a.* 1492
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 131
18. Keyser Friedrichs Schreiben des-
wegen an Magdeburg, Merseburg, Halber-
stadt, die Herzoge zu Sachsen und den Pabst.
*Ibidem* p. 133. 134
19. Derer von Kospod Vergleich wegen
eines Fischwassers. Geben *a.* 1492. Don-
26. Jul. nerst. Annä.
König Adels-Hist. III. p. 698
20. Des Probsts zum Hayn Præsenta-
tion zur Pfarre Skäsgen. *Misnæ a.* 1492.
1. Oct. d. 1. *Oct.*
Unschuld. Nachr. 1720. p. 423
21. Herzog Albrechts Tractat mit dem
Herrn von Ravenstein wegen Ubergabe
12. Oct. der Vestung *Sluys. Fait le* XII. *Oct.* 1492
Molinet *Chroniques manuscrites tom.*
III. p. 11
*du* Mont *Corps Dipl.* III. *part.* 2. p. 289
22. Des Lausitzischen Landvogts Be-
kenntniss, dass die Görlitzer die Strassen-
räuber gern verfolget haben. Geben Nürn-
berg *a.* 1492. d. 12. *Oct.* 12. Oct.
Grosser Lausitz. Geschichte I. p. 157
23. Herzog George an das Capitul zu
Freyberg wegen der Butter-Briefe. Geben
zu Dresden Sonnab. nach Dionysii. *a.* 92 13. Oct.
Kappe Nachlese III. p. 114
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 105
*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 115
24. Chur-Mayntz erlangt von Erfurt
400. Gülden Reichs-Contingent. Geben
Meintz Freitag nach S. Severs Tag *a.* 1492. 26. Oct.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 429
25. König Wladislaus übergiebt der
Stadt Görlitz die Ober-Gerichte. Geben
Ofen *a.* 1492. Donnerst. nach Martini. 15. Nov.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 158
26. Bischoff Rudolph zu Würzburg
confirmiret eine Stiftung zu Crock. *Dat.*
*a.* 1492. *die S. Elisabethæ.* 19. Nov.
Dietzels Eisfeld. Stadt-Hist. p. 93
27. Herzog Georgens Vertrag mit Er-
furt wegen der Müntze und Bieres. *Dat.*
*ut paullo post.* 25. Nov.
*Inter Concordata.*
28. Chur-Mayntz Vertrag mit Chur-
Sachsen wegen der Müntze und fremden
Bieres. Gegeben zu der Naumburg Mon-
tags nach Cathar. *a.* 1492 25. Nov.
*Inter Concordata.*
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 191
Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 427
29. König Maximilian an den Bischoff
zu Naumburg, wegen noch nicht bezahl-
ten Reichs-Anschlags. Geben Ensisheim,
den letzten Nov. *a.* 92 30. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. *c.* 43. p. 450
30. *Ejusdem Privilegium*, dass Fürst
Adolpho und Magno zu Anhalt die An-
nehmung des geistlichen Standes nicht *præ-*
*judiciren* solle. *Dat.* Nürnberg, d. 3. *Dec.*
*a.* 1492 3. Dec.
Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 523
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt
p. 176
31. König Wladislaus erlaubet der
Stadt Luckau mit rothen Wachs zu siegeln.
Geben Ofen Mitw. nach *Concept. Mariæ.*
*a.* 1492 12. Dec.
*Matha Lubena olim magna* p. 9
32. Derer Minner-Brüder Ablass-Brief
zu Zwickau.
Schmidt Zwickau. Chron. I. p. 372

* * *

Keyser Friedrich giebt Graf Günthern
von Schwartzburg die Herrschaft Sonneg
in Kärndten.
Peckenstein *Theatr. Sax.* I. p. 245

## 1493. IND. XI.

1. Churfürst Friedrich an die Bischöffe
zu Meissen und Merseburg, dass keine an-
dern, als die Antonier, in ihren Stiftern
stationiren sollen. *Dat.* Torgau, Sonnab.
nach Prisca *virg. a.* 93 19. Jan.
Müllers Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3.
Vorst. *c.* 23. p. 76
2. Vertrag zwischen denen Grafen von
Schwartzburg. *Dat.* Mont. nach *Scholasti-*
*cæ* zu Erfurt *a.* 1493

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1228

3. König Wladislai *General-Confirmation* der Mannschaft im Lande zu Budissin und Camentz. Geben zu Ofen am Sonnt. *Remin. a.* 1493. *regn. Hung.* II. *Bohem.*
3. Mart. XXIII.

Redern *Lusat. super. dipl.* p. 41

4. Die Chur- und Fürsten confirmiren den Schwartzburgischen Vertrag. *Dat.*
8. Mart. Zeitz Freytags nach *Remin. a.* 1493

*Deductio juris & facti.* Beyl. Hh. 1.

Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1293

5. Herzog Johannis Schreiben an den Bischoff zu Naumburg, dass er die Anschlags-Gelder einschicken soll. *Dat.* Tor-
11. Mart. gau Montag nach Oculi. *a.* 93

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. *c.* 43. p. 451

6. Der Bischoff zu Naumburg überschickt die Gelder. Geben zu Zeitz Dinstags nach
12. Mart Oculi *a.* 93

*Ibidem.*

7. Churfürst Friedrichs Testament.
19. Mart *Act. Torgæ die Martis post Lætare. a.* 1493

Fabricivs *Orig.* VIII. p. 6

8. Herzog George erlaubt etliche Felder der Creutz-Kirche und Brücke zu Dresden gehörig zu veräusern. Geben zu Dres-
9. Maj. den Donnerst. nach *Cantate. a.* 1493

Schramm Hist. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 8

9. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg confirmiret des heil. Leichnams Brüderschaft zu Zörbig. *Dat. Gebichenstein a.* 1493
1. Jun. *die Sabbati* I. *m. Junii.*

Elteste Nachr. von Zörbig p. 151.

10. Pabst Alexander VI. ertheilt dem Dom-Capitul zu Freyberg ein *Conservatorium. Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1493.
8. Jun. VI. *Idus Junii Pontif. a.* I.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 121

11. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret eine neue Präbende daselbst. *Dat.*
25. Aug. *Stolpen a.* 1493. d. 25. *Aug.*

*Ibidem* p. 121

12. Das Nonnen-Kloster zu Freyberg verspricht Stadt-Kinder einzunehmen. Ge-
26. Aug. geben *a.* 1493. am Tage sanct Anne.

*Ibidem* p. 126

13. Des Bischoffs zu Naumburg Schreiben an Churfürst Friedrichen und Herzog Johann, wegen des Reichs-Anschlags. Ge-
29. Dec. ben zu Zeitz Sonnt. nach *Nativ. Christi. a.* 93

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. *c.* 53. p. 450

14. Graf Heinrich und Günther von Schwartzburg übernehmen die Regierung. *Dat. a.* 1493

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1230

15. *Replica* der Vormunde der jungen Grafen von Mansfeld. *a.* 1493

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 319

## 1494. IND. XII.

1. Graf Siegmund zu Gleichen und der Rath zu Ordruff stiften eine Vicarie daselbst. Gegeben *a.* 1494. uf dem Mittwoch
8. Jan. nach der heil. drey Könige Tage.

*Thuringia sacra.* p. 30

2. Herzog Heinrich zu Münsterberg verschreibt Fürst Ernsten zu Anhalt die Mitgift. Gegeben zu Glatz am Freytag nach
der heil. drey Könige Tage. *a.* 1494 10. Jan.

Somersberg *S. R. Siles.* I. p. 1047

*Ej. Tabulæ Geneal. Ducum Siles.* p. 114

Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 295

3. Des Raths zu Nürnberg Schreiben an Churfürst Friedrich und Herzog Johann wegen der Irrungen mit denen Marggrafen zu Brandenburg. *Dat.* Donnerstag nach S.
Erharts Tag. *a.* 94 13. Jan.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 27. p. 410

4. Churfürst Friedrichs und des Capituls zu Meissen verschiedene gewechselte Briefe, wegen der Stationirer *Valentini* und *Antonii. Dat.* Torgau Mitw. *post Oct.*
*Epiph. a.* 94 15. Jan.

*Ibidem* 3. Vorst. *c.* 23. p. 76-79

5. *Ejusdem* Antwort an den Rath zu Nürnberg. *Dat.* Torgau Sonnabends nach
Antonii *a.* 94 18. Jan.

*Ibidem* 4. Vorst. *c.* 27. p. 414

6. Heinrich Herr zu Gera und Friedrich von Kosspot verwechseln etliche Bauer-Güter. Geben *a.* 1494. am Mittwoch *Vin-*
*centii.* 22. Jan.

Erläut. Voigtland III. p. 212

König Adels-Hist. III. p. 631.

7. Des Raths zu Nürnberg an Sachsen, dass die Marggrafen das Rechtgebot nicht angenommen. *Dat.* Freitag S. Pauls abend
Bekehrung. *a.* 94 24. Jan.

Müller *l. c.* p. 414

8. Des Klosters Bürgel Bursfeldische Reformation. Geben zu Weymar am Mont.
nach *Scholasticæ. a.* 1494 17. Febr.

Gleichenstein von Bürgerl. Docum. p. 22

9. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den Ablass zu Jessnitz. *Dat. in Dy-*
*ben* XXI. *m. Mart. a.* 1494 21. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 386

10. Joseph von Kospod verkaufft verschiedene Unterthanen und Zinsleute an Herrn Heinrich zu Gera. Geben *a.* 1494.
Dinst. nach *Quasim.* 8. April.

König Adels-Hist. III. p. 633

11. Keyser Maximilian belehnet Hans von Werthern mit denen zum Cammer-Thorknecht-Amt gehörigen Gütern zu Schwestedt. Geben zu Füessen am 14. April
*a.* 1494. *regn. Rom.* IX. *Hung.* V. 14. April.

Loewe *de S. R. I. Janitorum ministerio.* p. 30

12. Vergleich wegen eines Brunnens bey Eisenberg. Geben *a.* 1494. Sonnt.
*Cantate.* 27. April.

Gschwend *Memorab. Eisenb. c.* 6. §. 3

13. Recess zwischen dem Probst zu S. Thomas in Leipzig und dem Abt zur Zelle wegen U. L. Fr. Capelle. Geschehen zu
Leipzig Freyt. nach *Cantate. a.* 1494 2. Maj.

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 9.

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 90

14. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Aufgebot an Gotha. Geben zu Torgau am Montage nach *Vocem Jucund.*
*a.* 94 5. Maj.

Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 121. 294

15. Derer Grafen von Beichlingen *Consens*

ſens zu folgenden Kauff. *Dat. a.* 1494. *fer.*
13. Maj. III. *poſt Dom. Exaudi.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 663
16. MELCHIOR von Sondershauſen verkaufft dem Kloſter Oldisleben eine Wieſe
zu Prieſendorff. Geben *a.* 1494. Donnerſt.
15. Maj. n. *Exaudi.*
*Ibidem.*
17. EBERHARDT von Brandenſtein ſtiftet die S. Jacobs-Brüderſchaft zu Neuſtadt
an der Orla. Gegeben Freitag nach *Boni-*
6. Jun. *facii. a.* 1494
STRUVE Polit. Archiv IV. p. 66
18. Biſchoff JOHANN zu Meiſſen belehnet die Schönberge mit einem Stücke Feld
bey Jaſna. Geben Wurtzen Mont. nach
16. Jun. Viti. *a.* 1494
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 497
19. Pabſt ALEXANDRI VI. Bulle von Feyerung des S. Annen-Feſtes. *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum a.* 1494. VIII. *Id. Jul. Pon-*
8. Jul. *tif. a.* II.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* VI. p. 248
20. Keyſer MAXIMILIAN confirmiret der Stadt Mühlhauſen Privilegia. Geben zu
26. Jul. Maſtricht den 26. *Jul. a.* 1494
LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 447
LÜNIG *part. ſpec. Contin.* IV. 1 Theil. p. 1430
21. *Idem* dito der Stadt Nordhauſen.
26. Jul. *Dat. ut modo.*
LÜNIG *l. c.* 2 Theil p. 73
Hiſt. Nachr. von Nordhauſen p. 235
22. Derer Hauptleute des Königreichs Böhmen Schreiben an Herzog Georgen
wegen Waldenburg. *Dat.* Prag Dinſtag
7. Oct. nach *Franciſci. a.* 1494
Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. *n.* 29
23. Des Dom-Capituls zu Wurtzen Vergleich wegen der *Servitut* von zwo
Stifts-Häuſern. *Act. a.* 1494. *die Mercurii,*
15. Oct. XV. *m. Oct.*
SCHÖTTGEN Wurtzn. Hiſt. Anh. p. 105
24. Churfürſt PHILIPP zur Pfaltz giebt Hans Schencken ein gut Zeugniſs. *Dat.*
22. Dec. Germersheim Mont. nach Thomä *a.* 94
FRIDERICI *hiſt. Pincernarum.* p. 53
25. Herzog GEORGENS Vergleich zwiſchen denen Grafen von Mansfeld und Herrn von Wildenfels. *a.* 1495
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 73. E.

## 1495. IND. XIII.

1. BVSSO SCHENCK vermacht denen Kirchen zu Jüterbock etwas. *Dat.* d. 20. *Febr.*
20. Febr. *a.* 1495
FRIDERICI *hiſt. Pincernarum.* p. 48
2. Ertzbiſchoff ERNSTS zu Magdeburg Receſs zwiſchen denen Grafen zu Mansfeld. Geben zu Dresden am Freyt. nach
13. Mart. *Invocavit. a.* 1495
Gründliche Beantwortung Beyl. *n.* 20
3. Churfürſt FRIEDRICH und Herzog Johann beleibgedingen Barbara von Grefendorff mit Alten-Beuten. Geben zu
29. Mart. Weymar Sonnt. Lætare. *a.* 1494
STRUVE Polit. Archiv. IV. p. 74
4. Churfürſt FRIEDRICHS und des Capituls zu Meiſſen gewechſelte Briefe wegen der Stationirer. *Dat.* Mittwoch an U. L.
25. Mart. Fr. Tag *Annunciat. a.* 95. *ſeqq.*

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorſt. *c.* 23. p. 79-82
5. Herzog GEORGE confirmiret den erwehlten Probſt zu Langendorff. Geben zu
Dresden Dornſtag nach *Lætare a.* 1495 3. Apr.
REINHARD *de jure circa ſacra.* p. 184
6. Churfürſt FRIEDRICH verbiethet alle fremde Müntze. *Dat.* Torgau Mittwoche
nach *Judica. a.* 1495 8. April.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorſt. *c.* 40. p. 498
7. ANDREAS von Bockau verkaufft Mutzſchau an Hans von Kayn. Gegeben
*a.* 1495. Mitw. nach Palmarum. 15. April.
KÖNIG Geneal. derer von Kayn p. 3.
8. Vergleich zwiſchen dem Pfarrer und Rath zu Roſswein. Geſchehen *a.* 1495. Din-
ſtag nach *Reſurrexionis.* 12. April.
KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 220
9. HEINRICH SCHMIDT verkaufft Barbara Schmiedin 40. Schock zu Thalheim.
*Dat. a.* 1495. Mont. nach *Quaſimodog.* 27. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 664
10. Keyſer MAXIMILIAN confirmiret derer Herrn Reuſſen Privilegia. Geben zu
Worms den 5. May 1495 5. Maj.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 325
LÜNIG *part. ſpec. Contin.* II. von Grafen p. 221
11. *Idem* belehnet die Herrn Reuſſen.
*Dat. ut modo.* 5. Maj.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 66. p. 562
12. Etliche Bürger zu Gotha ſtiften die S. Sebaſtians-Brüderſchafft im Auguſtiner-Kloſter. *Dat.* uf Dornſt. nach Gothardi.
*a.* 1495 7. Maj.
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 164
13. Churfürſt FRIEDRICHS *Conſens* über die Verſchreibung der Pflege Schwäbiſch-Wehrt und Weiſſenburg an Morckau. Ge-
ben zu Wurms auf Sonntag *Exaudi a.* 1495 31. Maj.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſt. *c.* 23. p. 319
14. Graf ERNSTS von Hohenſtein Schuldbrief an Hans Reichen auf 250. Gül-
den. *Dat. a.* 95. Mittw. nach Exaudi. 3. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 664
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 830
15. Churfürſt FRIEDRICHS *Conſens* über die Verſchreibung der Stadt-Steuer zu Rotenburg an der Tauber an den Grafen von Zollern. Geben zu VVorms Donnerſt. in
der heil. Pfingſtwochen. *a.* 1495 11. Jun.
MÜLLER *l. c.* p. 320
16. *Ejusdem* Bewilligung D. Ludolphs von Eſcheringen über die Freyheit des
Creutz-Ordens. *Dat. ut modo.* 11. Jun.
*Ibidem*
17. Herzog JOHANN verbietet alle fremde Müntze. *Dat.* Torgau Mittw. *vigilia*
*Corporis Chriſti.* 17. Jun.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorſt. *c.* 40. p. 499
18. Das Kloſter Ilſenburg kaufft einige Erbzins-Güter der Probſtey zu Qvedlinburg. *Dat. a.* 1495. am Tage Petri und
Pauli. 9. Jun.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 592
19. Der Magdeburgiſche *Vicarius* giebt der

der Kirche zu Zörbig Ablaſs. *Dat. a.* 1495.
5. Jul. *Dom. poſt Viſit. Mariæ.*
Elteſte Nachr. von Zörbig. p. 144

20. Der Aebtiſſin Lehnbrief über den Ilſenburgiſchen Kauff. Gegeben *a.* 1495.
8. Iul. am Dage *Cyliani.*
*Ibidem* p. 591
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2053

21. Churfürſt Friedrichs *Conſens* an den Biſchoff zu Chur über die Ober-Vogtey daſelbſt. Geben VVorms *a.* 1495. Frey-
10. Jul. tags nach S. Kiliani.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſt. *c.* 23. p. 320

22. Keyſer Maximilian confirmiret alle Sächſiſche Privilegia und Freyheiten. Geben VVorms am 14. *Jul. a.* 1495. *regn.*
14. Jul. *Rom.* X. *Hung.* VI.
*Idem Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 59. p. 528

23. *Idem* belehnet Churfürſt Friedrich
14. Jul. und Herzog Johann. *Dat. ut modo.*
*Ibidem c.* 58. p. 524
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 603.

24. *Idem* belehnet Herzog Albrechten.
15. Jul. *Dat. ut modo.* 15. *Jul.*
Müller *l. c.* p. 526

25. *Idem* belehnet die Fürſten von An-
17. Jul. halt. *Dat. ut modo.* 17. *Jul.*
Gründl. Fürſtell- und Erweiſung Beyl. *F.* 3. *a.*
Anderweitige *Demonſtratio* Beyl. *n.* 2.
*Succincta Demonſtratio* Beyl. G.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt p. 177
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 841

26. *Idem* confirmiret denen von Brandenſtein die Herrſchaft Ranis, macht ſie zu Panner-Herren, und verbeſſert ihr Wapen.
18. Jul. *Dat. ut modo* d. 18. *Jul.*
König Adels-Hiſt. I. p. 67

27. Churfürſt Friedrichs *Conſens*, daſs Churfürſt Johann zu Brüder mit der Marck Brandenburg und Zugehör belehnet werden. Geben Worms Dinſtag nach *Steph.*
4. Aug. *Invent. a.* 1495
Lünig *part. ſpec.* von Chur-Brand. p. 26.
*Ej.* Grundfeſte I. p. 498
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 328

28. Chur-Sachſen hilfft zwiſchen Mayntz und Pfaltz einen Vergleich ſtiften. Geben zu VVorms auf S. Sixtus Tag den
6. Aug. 6. Aug. *a.* 1495
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 522

29. Keyſer Maximilian caſſiret alle dem Stift Mayntz nachtheilige Erfurtiſche Verſchreibungen. Geben zu VVorms am
14. Aug. 14. Aug. *a.* 1495
Lünig *Spicil. Eccl.* I. Fortſ. p. 93
Falckenstein Hiſt. von Erfurt IV. 3. p. 430

30. Biſchoff Johann zu Meiſſen *confirmiret* und *tranſſumi*ret die Fundation der Capelle des heil. Creutzes zu Roſswein.
20. Aug. *Dat. Stolpen a.* 1495. d. XX. *m. Aug.*
Unſchuld. Nachr. 1716. p. 1.
Knauth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 193

31. Keyſer Maximilian confirmiret die Verſchreibung der Anwartſchaft auf Jülich und Cleve. Geben VVorms Dinſtag
8. Sept. *Nativ. Mariæ.*

Sächſ. *Deduction* Beyl. *n.* 3. E.
VVahren Jul. von Kleuberg klare *Deduct.* des Brandenb. Rechtens. Beyl. C.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen. p. 15
Kurtze jedoch gründl. Information Beyl. *num.* 4.
Hiſt. Schauplatz p. 177. E.
Anmerck. über die *Genuinam ſpeciem facti.* Beyl. *n.* 3

32. Keyſer Maximilian confirmiret derer Grafen zu Henneberg Privilegia. Geben zu VVorms am 12. Sept. 12. Sept.
*Electa Juris publ.* IX. p. 579
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 64. p. 559

33. *Idem* befreyet die Fürſten von Anhalt von allen Zöllen. Geben zu VVorms
den 16. Sept. *a.* 1495 16. Sept.
Müller *l. c* p. 557
Beckmann Anhält. Hiſt. IV. p. 525
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Anhalt p. 177

34. Des Kloſters Ober-VVeimar mancherley Verordnung. Gegeben *a.* 1495. am
S. Mattheus Tage. 21. Sept.
VVettens Hiſt. Nachricht von VVeimar II. p. 297

35. Keyſer Maximilian an Churfürſt Friedrich und Herzog Johann, daſs ſie den Landfrieden in ihren Landen verkündigen
laſſen. Geben VVorms am 8 *Oct. a.* 1495 8. Oct.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorſt. *c.* 39. p. 399

36. Petri Biſchoffs zu *Cythera* (zu Freyberg) Teſtament. Geben *a.* 1495.
Freyt. *Galli.* 16. Oct.
Unſchuld. Nachr. 1720. p. 883

37. Des Königs in Engeland *ſalvus conductus* vor etliche Sächſiſche Bediente.
*Dat. apud Weſtmonaſt.* 2 *Nov. a.* 1495 2. Nov.
Rymer *Foedera Angl.* XII. p. 275
Ober-Sächſ. Nachleſe VI. p. 340

38. Der Pfarrer zu Neuenkirchen bey Crimmitzſchau quittiret über einen Acker.
Geſchehen *a.* 95. Donnerſt. nach Allerheil. 8. Nov.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 256

39. Herzog Georgens Mandat an die Grafen zu Mansfeld, daſs ſie keine fremde Müntze dulden ſollen. Geben zu Schellen-
berg am Montag nach Martini. *a.* 95 16. Nov.
Gründliche Beantwortung Beyl. *n.* 76

40. Brune Herr zu Querfurt überläſst Burg-Scheidungen an Fürſt VVoldemarn zu Anhalt. Geben *a.* 1495. uf Montag nach
ſancte Mertens. Nov.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 479
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1517

41. Graf Burckhards von Barby Entſchuldigung an Churfürſt Friedrich wegen der fremden Müntzen. Geben zu Barby
am Tage S. Eliſabeth *a.* 95 19. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorſt. *c.* 40. p. 400

42. Churfürſt Friedrichs Antwort.
*Dat.* Coburg Freitags nach Cathrinen. *a.* 95 27. Nov.
*Ibidem*

43. Graf Siegmunds von Gleichen Einwenden wegen der fremden Müntze.
Geben uf Dornſtag nach Andreä. *a.* 95 3. Dec.
*Ibidem* p. 501

44. Ertzbiſchoff Ernsts zu Magdeburg Befehl

Befehl wegen des S. Annen-Festes. *Dat.*
4. Dec. *Magdeb. d.* IV. *Dec. a.* 1495

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 248

LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. p. 282

45. Keyser MAXIMILIAN *transsumiret* und confirmiret die Ascherslebischen Privilegia. *Dat. Wormatiæ d.* X. *Dec. a.* 1495

MILAGII *Vindiciæ Anhalt.* p. 114

LIMNÆI *Jus publ. tom.* IV. p. 945

BECKMANN Anhält. Hist. III, p. 488

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 180

46. Derer Churfürstlichen Räthe Antwort an Graf Siegmund von Gleichen. *Dat.* Zeitz Donnerst. nach *Concept. Mariæ*
10. Dec. *a.* 95

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 501

47. Die Antonier nehmen das Haus Anhalt in ihre Brüderschaft.

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 8. 9

### 1496. IND. XIV.

6. Jan. 1. Herzog ALBRECHT verträgt Marggraf Friedrichen zu Brandenburg mit Nürnberg. Geschehen zu Onoltzbach, an der heil. drey König tage *a.* 1496

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 157

*Idem* nach dem Haupt-Register p. 921

15. Jan. 2. Derer Grafen von Schwartzburg Entschuldigung an Churfürst Friedrichen wegen des gemeinen Pfennigs. *Dat.* Freytags nach Erhardi *a.* 96

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 43. p. 446

* 3. Herzog GEORGENS *Rescript* an die Grafen von Mansfeld wegen der Müntze. Geben zu Dresden am Freytag *Invocavit a.* 96

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 143

18. Febr. 4. Gräfin CATHARINA von Schwartzburg bittet, Fürst Woldemarn von Anhalt mit Burg-Scheidingen zu belehnen. Geben uf Sonntag *Reminisc. a.* 96

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 480

LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1517

5. Die Schuster stiften einen Altar zu Mitweide. Geschehen Freitags nach Letare *a.* 96

HERMANN Mitweid. Chron. p. 169

17. April. 6. Einung zwischen Böhmen und Herzog Georgen wieder die Plackerey. Geschehen zum Sagan Sontags Jubilate *a.* 1496

MÜLLER Reichst. *Theatr.* 4. Vorst. c. 24. p. 270

18. April. 7. Chur- und Fürstlich Sächs. Müntz-Mandat an den Bischoff zu Naumburg. *Dat.* Wymar Mont. nach Jubilate *a.* 96

*Ibidem* c. 40. p. 502

12. Maj. 8. König WLADISLAI Verordnung wegen Testaments-Sachen zu Görlitz. *Dat. Budæ d.* 12. *Maji a.* 1496

GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 158

11. Jul. 21. Aug. 9. Keyser MAXIMILIANI zwey Handschreiben an Churfürst Friedrichen. *Dat.* Just am Montage nach *Vdalrici*, und bey dem Kummer-See den 21. Aug. *a.* 96

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 12. p. 174

10. Der General des Marien Magdalenen Ordens gestattet dem Rathe zu Freyberg die Verwaltung des dasigen Klosters. Geben *a.* 1496. den 28. *Jul.* 28. Jul.

WILISCH Freyberg. K. H. *Cod. dipl* p. 129

11. Pabst ALEXANDER VI. bestätigt den Freybergischen Butter-Brief. *Dat. Romæ apud S. Petrum d.* XXVI. *Aug. a.* 1496. *Pontif. a.* V. 26. Aug.

MOLLERI *Theatr. Friberg* II. p. 137

WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 113

*Opp.* LVTHERI *Hall. tom.* XV. p. 124

12. Das Kloster Marienthal vertauscht Olbersdorff gegen Seitendorff. *Dat. a.* 1496. am Freytage nach Matthei. 23. Sept.

CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 345

13. Churfürst FRIEDRICHS, als Reichs-*Vicarii*, Ausschreiben. *Dat.* Torgau, Donnerstags S. Michels tag. 29. Sept.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorstell. c. 1. p. 5

*Ej.* Reichstags-Staat V. 3. p. 725

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 20

WERNHER *diss.* 2. *de Vicariatu* §. 24

ANON. (STRUVII) Hist. Nachr. von Vicariaten (Jen. 1711. 4.) p. 3

WOLFII *Jura Vicariatus* p. 119

ZIEGLER *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 926

G. A. *de Münchhausen de Vicariatu Italico* p. 12

14. Der Official zu Jecheburg erlaubt eine Collecte zum Nordhausischen Frauenberger-Kloster. *Dat. a.* 1496. *d.* VI. *Oct.* 6. Oct.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 131

15. Des Abts zu Walckenried Vergleich mit dem Rathe zu Nordhausen wegen des Walckenrieder Hofes. Geschehen *a.* 1496. am Dinstage nach Elisabeth. 22. Nov.

*Ibidem* p. 96

16. König WLADISLAVS citiret die Zittauer und Görlitzer nach Prag. *Dat.* Ofen am Abend Andree *a.* 1496 29. Nov.

MEISTERI *Annal. Goerlic.* p. 22. 23

17. Bischoff JOHANNIS zu Naumburg Brief an Churfürst Friedrich und Herzog Johann wegen des vom Keyser geforderten gemeinen Pfennigs. Zeits Mont. nach Barbare, den 5. Dec. *a* 96 5. Dec.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 44. p. 451

18. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Johannis Antwort. Weymar Freytags nach *Conceptionis virginis a.* 96 9. Dec.

*Ibidem.*

19. Chur-Sächsische Vollmacht an die Räthe wegen der Vicariats-Administration. *Dat.* Wymar Montags nach *Concept. Mariæ a.* 96 12. Dec.

*Ibidem* 3 Vorst. c. 1. p. 9

20. Chur-Sächsisch Ausschreiben wegen der einigen seiner Räthe aufgetragenen Vicariats-Administration. *Dat.* Weymar Mittwochen nach *Luciæ virg. a.* 96 14. Dec.

*Ibidem.*

21. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Rescript an den Rath zu Gotha wegen Aufbauung eines neuen Müntzhauses. *Dat. a.* 1496

TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 704

RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 223

SCHLEGEL *de numis Gothanis* p. 99

22. Vergleich zwischen dem Kloster Ol-
disleben und Johann von Harras wegen ei-
ner Mühle. *a.* 1496
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 665
23. Zittauischer Absage-Brief an Görlitz.
GROSSER Lausitz. Geschichte I. p. 156

* * *

König FERDINANDVS *Catholicus* giebt
Heinrich Reussen einen Pass.
PECKENSTEIN *Theatr. Saxon.* I. p. 277

## 1497. IND. XV.

1. Derer Chur- und Fürstlichen Räthe
*Excitatoria* an den Bischoff zu Naumburg
wegen des gemeinen Pfennigs. *Dat.* Ihene
25. Jan. Mitwochs nach *Vincentii*, Aldenburg Don-
25. Apr. nerst. n. *Cantate a.* 97
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. c. 44. p. 452
2. *Eorundem* andere *Excitatoria. Dat.*
Altenburg Mont. nach *Lætare*, und Mon-
6. Mart. tag nach *Trinitatis a.* 97
22. Maj. *Ibidem* c. 43. p. 444
3. Ertzbischoff ERNSTS zu Magdeburg
*Tutorium* vor die unmündige Gräfin zu
Mansfeld. Geben zu Gebichenstein Mon-
6. Mart. tags nach *Lætare a.* 1497
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 19
4. Ertzbischoff BERTHOLD zu Mayntz
confirmiret derer Erfurter *Privilegium fori.*
*Dat. apud arcem S. Martini in civitate no-*
3. Apr. *stra Moguntia, d.* III. *Apr. a.* 1497
Abdruck zweer Privilegien (cc. *a.* 1530.)
4to A. 3
FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 3. p. 443
5. *Ejusdem Concordata* mit Erfurt. Ge-
ben zu Mentz am Donnerst. nach *Qvasim.*
6. April. *a.* 1497
*Separatim impressa fol. & 4to.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Mayntz p. 19
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 433
6. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog
Johannis Ausschreiben wegen der Lauen-
Pfennige. *Dat.* Aldenburg Mont. nach *Ju-*
17. April. *bilate a.* 97
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 705. E.
SCHLEGEL *de numis Goth.* p. 100. E.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 224
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 40. p. 506
7. Herzog GEORGENS Befehl an die
Thüringischen Grafen wegen der Müntze.
Geben zu Dresden Montag nach *Jubilate*
17. Apr. *a.* 1497
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 144
8. Die Ritterschaft des Zittauischen Krei-
ses und der Rath vergleichen sich wegen
der Gerichtbarkeit. *Dat. a.* 1497. Donner-
20. Apr. stag nach *Tiburtii.*
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p. 258
9. Des Klosters Rossleben Berechnung
mit denen von Witzleben. Gegeben *a.* 1497.
28. Apr. auf Freytag nach *Cantate.*
SCHAMELIVS vom Kl. Rossleben p. 76
10. Bischoff HEINRICH zu Bamberg be-
lehnet Fürst Woldemaren zu Anhalt mit
denen Qverfurtischen Lehen. Geben zu
Bamberg am Mittewochen nach *Trinitatis*
24. Maj. *a.* 1497
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 480
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1519

11. König WLADISLAVS confirmiret die
Privilegia der Stadt Lübben. Geben zu Pra-
ge Freyt. nach *Trin. a.* 1497 26. Maj.
*Singularia Lusatica* XVIII. p. 445
12. *Ejusdem* Rechtspruch zwischen de-
nen Klöstern Marienstern, Marienthal wie
auch der Ritterschaft an einem, und der
Stadt Görlitz andern Theils. Geschehen
zu Prage am Mittwochen nach Bonifacii,
*a.* 1497 7. Jun.
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 43
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 26
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 159. E.
13. HEINRICH Herr zu Gera belehnet
Balthasarn von Kospod. Geben *a.* 1497.
Mont. nach Bonifacii. 12. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 632
14. Bischoff JOHANN zu Meissen erlau-
bet denen von Milckau eine Kirche zu Cros-
sen zu bauen. Geben Stolpen *a.* 1497. den
23. *Junii.* 23. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 649
15. Wahl der Aebtissin auf Monsionberg
zu Qvedlinburg. *A.* 1497. 7. *Jul.* 7. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 593
16. Pabst ALEXANDER VI. *incorporir*et
die Kirchen zu Rochlitz und Lausig der
Dom-Kirche zu Freyberg. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum a.* 1497. III. *Id. Jul. Pontif. a.* V. 13. Jul.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 139
17. Keyser MAXIMILIAN confirmiret die
drey Leipziger Messen. Geben zu Worms
den 20. *Jul. a.* 1497 20. Jul.
Abdruck der *Confirmation Ferdin.* III.
(1651. 4to) p. 2
LEVBER *de stapula Saxon.* n. 254
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 359. 479
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 68
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 598
Leipziger Ordnungen p. 2
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-
Recht p. 2
18. Keyser MAXIMILIAN confirmiret das
Sächsische Privilegium *de non evocando.* Ge-
ben zu Inspruck am 20. Aug. *a.* 1497 20. Aug.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. c. 59. p. 530
19. Das Dom-Capitul zu Freyberg con-
firmiret die S. Annen-Präbende. Geben
*a.* 1497. am Montage nach Bartholomäi. 31. Aug.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 135
20. Chur- und Fürstlich Sächsisch Aus-
schreiben wegen der Müntze. *Dat.* Alden-
burg Montags nach *Nativ. Mariæ a.* 97 11. Sept.
MÜLLER *l. c.* 4. Vorst. c. 40. p. 507
21. Keyser MAXIMILIAN confirmiret de-
nen Nordhäusern das *privilegium de non*
*evocando.* Geben zu Inspruck den 12. *Oct.*
*a.* 1497 12. Oct.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil. p. 74
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 236
22. Herzog GEORGE erlaubt den An-
bau der Stadt Annaberg und giebt ihr Pri-
vilegia. Geben in der bemeldten neuen
Stadt am Sonnabend sant Simon vnd Judas
tage *a.* 1497 28. Oct.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 410
23. EBERHARD von Streitberg Schrei-
ben an Churfürst Friedrichen, wegen des
Streit-

Streitbergischen Friedens-bruchs. *Dat.* am
30. Oct. Montag nach Simonis und Jude *a.* 97
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 26. p. 388

24. Churfürst Friedrichs *Consens* in die
wegen der Stadt-Steuer zu Memmingen ertheilte Keyserliche *Diplomata.* Geben zu
31. Oct. Inspruck am Dinst. aller Heil. Abend. *a.* 1497
*Ibidem* 2. Vorst. c. 71. p. 662

25. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg
confirmiret alle Indulgentien der Kirchen
S. Gertraut zu Halle. *Dat. Gebichenstein a.*
14. Nov. 1497. *die Martis* XIV. *Nov.*
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 533

26. Chur-und Fürstl. Sächsisches Müntz-ausschreiben an die Grafen. *Dat.* Ihene
23. Nov. Donnerst. nach Elisabeth *a.* 97
Müller *l. c.* 4. Vorst. c. 40. p. 510

27. Ablass-Brief vor die Kirche S. Veit
zu Erfurt. *Dat. a.* 1497
Unschuld. Nachr. 1725. p. 1055

28. Vergleich des Klosters Oldisleben
mit denen Bauern zu Elxleben wegen der
Trift. *a.* 1497
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 665

29. Vergleich des Peters-Klosters zu Erfurt und *Eorundem in simili a.* 1497
*Ibidem* p. 666

## 1498. IND. I.

1. Herzog George kaufft der Aebtissin
zu Qvedlinburg etliche Lehngüter ab. Geben zu Dresden am Dienst. nach dem neuen
2. Jan. Jahr *a.* 1498
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 590
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 257

2. Derer Chur-und Fürstlichen Sächsischen Räthe *Excitatorium* an die Grafen
und Herren, wegen des gemeinen Pfenniges. *Dat.* Ihene Donnerst. nach dem neuen
4. Ian. Jahre *a.* 1498
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2.
Vorst. c. 43. p. 445

3. Zwey Zeugnisse wegen der Görlitzischen Jagd-Gerechtigkeit. Gegeben an
21. Jan. 17. Sept. Mitwoch vor Matthiä und Montag vor
Matthäi *a.* 1498
Grosser Lausitz. Geschichte I. p. 160

4. Des Officials zu Meissen strenges
Mandat wieder einen Altaristen zu Ross-
23. Jan. wein. *Dat. Misne a.* 1498. *d.* XXIII. *Jan.*
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 227

5. Das Kloster zu Eisenberg verspricht
Hans München, Rittern, ein *Anniversarium*
zu halten. Gegeben *a.* 1498. Dinst. nach
20. Mart. *Oculi.*
Gschwend *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.*
4. §. 39
Gotter Nachr. vom Kl. zu Eisenb. p. 23

6. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den neuen Kalands-Altar zu Ross-
21. Mart. wein. *Dat. Wurtzen a.* 1498. *d.* XXI. *Martii.*
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 212

7. Frau Annen von Schönburg Anordnung, wie es wegen *Præsentation* derer Priester zum Lössnitzer Kaland soll gehalten
werden. Geben *a.* 1498. am Dornst. in der
18. Apr. heil. Osterwochen.
Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 308
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 325

8. Vergleich des Abts zu Georgenthal
zwischen Neuendorff und Wechmar wegen der Hut in der Hayngrube. Geben uf
Donnerst. des heil. Creutzes tag *Inventionis a.* 1498 3. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 255
*Thuringia sacra* p. 511

9. König Wladislaus erlaubt denen
Görlitzern vom Landvogt an den König in
Böhmen zu *appelliren.* Geben zu Ofen
Freytags nach Sophiä *a.* 1498. *regn. Hung.*
VIII. *Bohem.* XXVII. 18. Maj.
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 518

10. Chur-und Fürstlich Sächsisch Ausschreiben zum Landtage nach Naumburg.
*Dat.* Wymar Dinst. nach *Trinit. a.* 98 12. Iun.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 40. p. 511

11. Keyser Maximiliani *Diploma* über
Herzog Albrechts Erb-Stadthalterschaft in
Friesland. Geben zu Freyburg im Brissgau
am 20. *Jul.* 1498 20. Jul.
Hamconii *Frisia* p. 126
Müller *l. c.* c. 48. p. 581
*Ej.* Reichstags-Staat III. 12. p. 493
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 21

12. *Ejusdem* Befehl an die Sächsischen
Bischöffe, das Reichs-Contingent dem
Landsfürsten einzuhändigen. Geben zu
Freyburg im Brissgau, Mittwoch S. Jacobs
*a.* 1498 25. Jul.
Müller *l. c.* c. 53. p. 662
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. n. 12
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 596

13. Churfürst Friedrichs *Consens* wegen der Erb-Statthalterschaft Herzog Albrechts in Friesland. Geben zu Freyburg
im Breissgau am Freytag nach Jacobi *a.* 1498 27. Jul.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorstell. c. 48. p. 585

14. Keyser Maximiliani Verschreibung
an Churfürst Friedrichen wegen einiger
Schlösser der Grafen von Görtz. Geben
Freyburg im Breyssgau am Montage nach
S. Peters tag *ad Vincula a.* 1498 6. Aug.
*Ibidem* c. 50. p. 645

15. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz
giebt der Stadt Nordhausen das *privilegium
de non evocando* auf sechs Jahr. *Dat.* Freyburg im Brissgau Freyt. nach S. Peters tag
*ad Vincula a.* 1498 3. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 273

16. Das Capitul zu Budissin *vidimiret*
Keyser Wentzels Brief *de a.* 1402. Geschehen *a.* 1498. Mont. am Abende Donati. 6. Aug.
*Lusatia super dipl. cont.* p. 10

17. Keyser Maximilian schickt Churfürst Friedrichen und Herzog Johann *Exemplaria* der Wein-Ordnung. Geben zu
Freyburg im Breissgau am Sambstag nach S.
Laurencien tag *a.* 1498 11. Aug.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 43. p. 521

18. Herzog George confirmiret den
Rath zu Freyberg, als Verweser des dasigen
Nonnen-Klosters. Geben Dresden, Freyt.
nach U. L. Fr. Himmelfahrts tage *a.* 1498 17. Aug.
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 144

19. Herzog Georgens Befehl wegen einiger Lehen des Klosters Oldisleben. Geben zu Dresden am Dinst. nach *Assumt. Mariæ a.* 98 21. Aug.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 667
20. Keyser Maximiliani Privilegium
*fori* vor die Stadt Nordhausen. Geben zu
28. Aug. Freyburg im Breisgau, den 28. Aug. *a.* 1498
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 38. p. 469
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 75
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 238
21. *Idem* nimmt *Eandem* in seinen Schutz.
28. Aug. *Dat. ut modo.*
Hist. Nachr. *l. c.* p. 241
22. Keyser Maximiliani Verschreibung
an Churfürst Friedrichen wegen Einlösung
des Görtzischen Schlosses Caydrop. Geben
zu Metz am Montage nach sant Michaels
1. Oct. tag *a.* 1498
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 50. p. 646
23. Renati, Königs in Sicilien, und
Churfürst Friedrichs Schreiben an Franck-
reich. *Dat. in Grunental in Brabantia, d.*
28. Oct. XXVIII. *m. Oct. a.* 98
*Ibidem* c. 14. p. 184
24. Königs Wladislai Befehl die Wil-
helmitaner-Eremiten zu Lübben einzuneh-
men. Geben zu Ofen am tage Wolfgangi
31. Oct. *a.* 1498
*Matha Lubena olim magna* p. 28
25. Vertrag zwischen Herzog Albrech-
ten und Herzog Georgen zu Beyern we-
gen der *Session* auf Reichstagen. Geben zu
17. Dec. Wachtenburg den 17. Dec. *a.* 98
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 11. p. 165

## 1499. IND. II.

1. Herzog Georgens Schreiben an
Churfürst Friedrich und Herzog Johann
wegen der Hülffe an Pohlen wieder die Tür-
cken. Geben zu Dresden Dinstags *Cir-*
1. Jan. *cumcis. Dom. a.* 99
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 18. p. 220
2. König Renati in Sicilien Schreiben
an Chur-Sachsen. *Ex oppido nostro Nance-*
3. Jan. *jensi*, III. *Jan. a.* 1499
*Ibidem* c. 14. p. 185. & 187
3. Herzog George verkaufft dem Klo-
ster Oldisleben das Dorff Oldisleben. Ge-
6. Jan. ben Sonntags an heil. drey König tage *a.* 99
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 668
4. Päbstliche *Dispensation* zu Graf Hein-
richs von Schwartzburg Heirath. *Dat. Er-*
25. Jan. *furt a.* 1499. *Ind.* II. *d. Veneris* 25. *Jan.*
Unschuld. Nachr. 1721. p. 347
5. Pabst Alexandri VI. *Commission* an
den Probst (S. Moritz) zu Naumburg we-
gen der Böhmischen Ketzer. *Dat. prid.*
31. Jan. *Kal. Febr. Pontif. a.* 1499
Odor. Raynaldus *ad a.* 1500. n. 60
6. Herzog Albrechts Testament. Ge-
ben zu Mastricht, Montag nach *Invocavit*
18. Febr. *a.* 1499
Eigentl. Bericht Beyl. n. 9. p. 73
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 24
Müller Reichstags-Staat III. 12. p. 502
Glafey Kern der Sächs. Historie p. 140.
*ed. prior.* p. 1004. *ed. post.*
7. Fürst Magnus zu Anhalt setzt die
Ordnung der Stadt Zerbst. Geben Zerbst
5. Mart. Dinst. nach *Oculi a.* 1499

Beckmann *Access. hist. Anhalt.* p. 507
8. Herzog Philipsen von Burgund
Vergleich mit Herzog Albrechten wegen
Friesland. Geben in unser Stadt Brüssel am
18. *Martii a.* 1499 18. Mart.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 49. p. 638
9. Keyser Maximiliani *Consens* hierzu.
Geben zu Neyss am 27. Martii *a.* 1499 27. Mart.
*Ibidem* p. 641
10. Churfürst Friedrich belehnet Geor-
gen von Hundorff mit Winckel. Gebin
zu Torgau, Mont. nach *Quasim. a.* 1499 8. April.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 105
11. Der Rath zu Nürnberg an Churfürst
Friedrich und Herzog Johann wegen Cuntz
Schottens Landfriedbruch. *Dat.* Dornst.
nach *Quasim. a.* 99 11. April.
Müller *l. c.* c. 58. p. 699
12. Verschreibung der Friesländer ge-
gen Herzog Albrechten. *Dat. prid. Kal.*
*Maj. a.* 1499 30. Apr.
*Ibidem* c. 48. p. 598
13. Herzog Albrechts Gegen-Ver-
schreibung.
*Ibidem* p. 599
14. Herzog George befreyet das Klo-
ster Oldisleben von Dienst, Gastung und
Jagd. Geben Wisenfels am Sonntage nach
*Corporis Christi a.* 1499 2. Jun.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 668
15. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz
giebt dem Capitul zu Heiligenstadt Ablass.
*Dat. Mogunt.* 27. *Junii a.* 1499 27. Jun.
*Acta Sanctorum tom.* III. *Junii* p. 86
16. Ehebeኢredung Graf Wilhelms zu
Henneberg mit Marggräfin Anastasia zu
Brandenburg. *Dat.* Neustadt an der Aysch,
Montags der heiligen zwölf Boten theilung
*a.* 1499 15. Jul.
Schannat Sammlung I. p. 154
17. Churfürst Friedrichs *Consens* in
Keyser Maximiliani Verschreibung des Un-
gelds zu Dünckelspiel an Secretar Oelho-
fen. *Dat.* zu Freyburg im Breisgau, auf
Freytag nach S. Johannis Tag *Decollatio-*
*nis a.* 1499 30. Aug.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorst. c. 51. p. 656
18. Christophs von Giech Schreiben
an Chur-und Fürsten zu Sachsen, die Fehde
mit Nürnberg betreffend. *Dat.* zu Hoen-
walnrod am Dienst. nach S. Simon und Ju-
das tag *a* 99 28. Oct.
*Ibidem* c 58. p. 702
19. Des Raths zu Nürnberg anderes
Schreiben an Sachsen. *Dat.* Samstag nach
S. Leonhards tag *a.* 99 9. Nov.
*Ibidem* p. 705
20. Herzog Georgens Ausschreiben
auf einen Landtag nach Leipzig. *Dat.* Dres-
den Donnerst. nach Martini *a.* 99 14. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 278
21. Ehestiftung Graf Bothen von Stol-
berg und Frau Annen von Königstein. Ge-
ben uf Donnerst. nach Cathar. *a.* 1499 28. Nov.
Stollberg. *Deduction* wegen Königstein
Beyl. n. 18
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 321
22. Bündniss Churfürst Friedrichs,
Her-

Herzog Johannis und des Bischoffen zu Bamberg. Geben zu Bamberg am Montag
23. Dec. nach S. Thomas Tage. *a.* 1499

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 23. p. 247

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 492

23. Hans Dornfeld verkaufft die Kriegswiese. *a.* 1499

*Menckenii S. R. Germ.* I. p. 669.

24. Der Abt zu Oldisleben löset eine Wiese zu Bretta ein.

*Ibidem.*

## 1500. IND. III.

1. Der Stadt Nürnberg Schreiben an Churfürst Friedrich und Herzog Johann um Hülffe wieder die Landfried-Brecher. *Dat.* am Samstage nach dem neuen Jahrs
3. Jan. Tage. *a.* 1500

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 58. p. 720

2. *Ejusdem*, anderes Schreiben wegen des Handels mit dem Ritterschafts-*Convent*. *Dat.* uff Freytag nach S. Erharts Tag.
10. Jan. *a.* 1500

*Ibidem* p. 723

3. Cardinal Raymvndvs giebt Heinrichs Grosshohen Ablass. *Dat.* d. VIII.
8. Mart. *Mart. a.* 1500

Kettner Qvedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 27

4. Churfürst Friedrichs Vertrag zwischen dem Churfürsten von Cölln und dem Magistrat daselbst. Geben *a.* 1500. Mont.
23. Mart. nach Oculi.

Lünig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 626

5. Chur- und Fürstliches Ausschreiben an die Thüringische Grafen wegen der Müntz. *Dat.* Dresden am Mont. nach *Læ-*
30. Mart. *tare. a.* 1500

*Deductio juris & facti.* Beyl. Ccc. I.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 142

6. Derer Chur- und Fürsten zu Sachsen Schreiben an Cuntz Schotten und Christoph von Giech wegen der Fehde. Geben zu Leipzk Donnerstag nach dem heil. Oster-
23. April. tage. *a.* 1500

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 58. p. 727

7. Herzog George *transsumiret* Herzog *Magni* Brief *a.* 1367. der Stadt Sangerhausen gegeben. *Dat.* Sangerhausen Sonnt.
3. Maj. *Miser. Dom. a.* 1500

Müller Sangerhaus. Chron. p. 103

8. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Ober-Lichtenau Ablass. *Dat. Romæ. a.*
4. Jun. 1500. d. 4. *Jun.*

Unschuld. Nachr. 1726. p. 13

9. Churfürst Friedrichs Müntz-Ordnung. *Dat.* Jhene Mittwochs in Pfingst
10. Jun. heiligen Tagen *a.* 1500

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 225

10. Herzog Georgens Befehl an den Abt zu Zelle, wegen genauer Beobachtung des neuen Müntz-Mandats. Geben zu Leip-
10. Jun. zig *ut modo.*

Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 232

11. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz misbilliget den Verkauff des Eichenberges. Gegeben zu Augspurg uf Dinstag nach
7. Jul. *Vdalrici. a.* 1500

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 579

12. Das Kloster zu Ichtershausen bittet um Herzog Johannis Rath und Hülffe wegen des verkaufften Eichenberges. *Dat.*
Donnerst. nach *Divis. Apost. a.* 1500 16. Jul.

*Ibidem* p. 578

13. Keyser Maximilian macht Churfürst Friedrichen zum *Comite Palatino.*
*Dat. Augustæ* d. VIII. *Aug. a.* 1500 8. Aug.

*P. M.* Sagittarii *Progr. tom.* II. *Menckenii* p. 791

*Electa Juris publ.* IV. p. 329

Lünig *part. spec.* II. Theil p. 27

14. Herzog Albrechts *Rescript* an die Grafen von Schwartzburg und Hohenstein wegen der Müntze. *Dat.* Worms, Mittw.
nach *Assumt. Mar. a.* 1500 19. Aug.

*Deductio Juris & facti.* Beyl. Ccc. 2

15. Herzog Heinrichs Uberweisungs-Brief. Geben zu Leipzig Dornst. nach *As-*
*sumpt. Mar. a.* 1500 20. Aug.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 264

16. Keyser Maximilian confirmiret die Rechte und Privilegia der Grafen zu Henneberg. Geben zu Augspurg am 21. Aug.
*a.* 1500 21. Aug.

Horn Hand-Bibl. IV. p. 374

17. Keyser Maximilian verspricht Churfürst Friedrichen vor die Reichs-Stadthalterschaft 6000. Rheinische Gülden. Geben zu Augspurg am letzten Tag Aug.
*a.* 1500 31. Aug.

Müllers Reichstags-Staat. I. 2. p. 12

Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 27

Ziegler *Corpus sanction. pragm.* p. 927

18. Einige Cardinäle geben dem S. Annen-Altar zu Dohna Ablass. *Dat. Romæ a.* 1500. d. IV. *m. Sept. Pontif. Alex.* VI.
*a.* IX. 4. Sept.

Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 172

19. Einige Cardinäle geben der Kirchen und Kaland zu Reinsberg Ablass. *Dat. Ro-*
*mæ a.* 1500. d. XXVII. *Sept.* 27. Sept.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 152

20. Herzog George und Heinrich verkauffen einige Zinse an den Abt zu Zelle.
*Dat.* Mittw. nach Michael *a.* 1500 1. Oct.

Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 239

21. Ertzb. Ernst zu Magdeburg confirmiret einen Altar in der Aegidien-Kirche zu Qvedlinburg. *Dat. Halberstad die Lunæ*
XXIV. *Nov. a.* 1500 24. Nov.

Kettneri *dipl. Qvedl.* p. 644

22. Peter Klopstein wird aus dem Prediger-Orden losgegeben. *Dat. Romæ* II.
*Non. Dec. Pontif. Alex.* VI. *a.* IX. 5. Dec.

Tentzelii *suppl. rel. hist. Goth.* p. 707

23. Der Stadt Coburg Revers an Sachsen wegen eines Keyserlichen Privilegii. *Dat. a.* 1500

Hönn Coburg. Hist. II. p. 130

24. Die von Harras verkauffen einige Güter ans Kloster Oldisleben. *a.* 1500

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 669

25. Ablass-Brief vor die Kirche S. Kiliani zu Westhausen.

Unschuld. Nachr. 1721. p. 179

## Incerta Seculi XV.

1. Wilhelm Lvtolds Entschuldigung an die Fürstin zu Henneberg.

Weinreich *Pentas* p. 536

2. Derer Dohnischen Schöppen Urthel wegen des Dorffs Coschwitz.
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 692
Bartsch Hist. der Stadt Dohna. p. 139
3. Hansen von Gersdorff Fehdebrief an Czaslau von Gersdorff.
König Adels-Hist. III. p. 372.
4. *Supplic* an den Pabst wegen der Freybergischen Butter-Briefe.
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 106
5. Pabst Alexandri VI. *Breve* hierauf.
*Ibidem* p. 109
6. Die Dominicaner zu Freyberg nehmen Peter Steinmetzen in ihre Brüderschaft.
*Ibidem* p. 129

## 1501. IND. IV.

1. Herzog George giebt dem Rathe zu Leipzig die hohe und niedere Jagd. Geben zu Leipzig am Mittwoche, den achten
13. Jan. Tag nach der heil. drey Könige Tag. *a.* 1501
Schneider Leipz. Chron. p. 136
Vogel Leipz. *Annal.* p. 72
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 599
2. *Idem* belehnet die von Schönberg.
26. Febr. *Dat.* Dresden Freyt. nach *Esto mihi. a.* 1501
König Adels-Hist. II. p. 925
3. Keyser Maximilian giebt der Stadt Annaberg ihr Wapen. *Dat. a.* 1501. d. 13.
13. Mart. Mertz.
Horn Hand-Bibl. IV. p. 415. C.
4. Herzog George belehnet die von Carlwitz. *Dat.* Dresden am Mittwoche in
3. Jun. Pfingst heiligen Tagen, *a.* 1501
König Adels-Hist. I. p. 131
5. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den Ablass des S. Annen-Altars zu Dohna. *Dat. Stolpen a.* 1501. *die Lunæ* VI.
6. Jun. *m. Junii.*
Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 174
6. Herzog George belehnet die von Schönberg. *Dat.* Dresden Mitw. nach *Corp.*
16. Jun. *Christi. a.* 1501
König Adels-Hist. II. p. 926
7. *Idem* die von Witzleben mit Woll-
16. Jun. merstädt und Tauert. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* I. p. 1046. C.
8. Anna Frau von Schönburg belehnet die von Weissbach. Geben am Freytage
18. Jun. nach S. Veitstag. *a.* 1501
König Geneal. derer von Weissbach *c.* 12
9. Ein Geistlicher zu Apolda setzet sich Testamentarien. *Act. a.* 1501. *Ind.* IV. *die*
13. Jul. *Martis* XIII. *Jul.*
*Thuringia sacra* p. 419
10. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Ausschreiben wegen der Universität Wittenberg. Gegeben Weymar am
24. Aug. Tage Bartholomäi *a.* 1501
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 251
11. Erfurt an Chur-Mayntz wegen der Reichs-Steuer. Geben Freyt. nach Fran-
7. Oct. cisci. *a.* 1501
Meischnervs *tomo* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 406
Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 448
12. Königs Wladislai Ordnung wegen der Testamenten zu Budissin. *Dat. Budæ,*
15. Oct. 15. *Oct.* 1501
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 220

13. Graf Günthers und Ernsts von Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen einer Klage. *Dat.* Mitwochs an Abend Catharinä. *a.* 1501
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 190. C. 4. Nov.
14. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen. *Dat.* Leipzig Sonntags nach S. Barbara. *a.* 1501 5. Dec.
*Ibidem n.* 191. C.
15. *Ejusdem Resolution* derer Grafen zu Mansfeld wegen des Ober-Hofgerichts *Dat. a.* 1501
*Ibidem n.* 168
16. Graf Berthold zu Henneberg wegen Wiederkauff des Schlosses Lichtenberg. *a.* 1501
Weinreichs *Pentas* p. 231
17. Des Schöppenstuhls zu Leipzig Urthel über einen säumigen Altaristen zu Rosswein. *a.* 1501
Knauth Alt. Zell. Hist. VIII. p. 235

## 1502. IND. V.

1. Cardinal Raymvndvs confirmiret dem Rathe zu Freyberg die Verwaltung des Nonnen-Klosters. *Dat.* Lyptzik *a.* 1502.
IV. *Nonas Jan. Pontif. Alex.* VI. *a.* XI. 2. Jan.
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 146
2. *Idem* giebt der Kirche S. Viti zu Merseburg Ablass. *Dat. ut modo prid. Non. Jan.* 4. Jan.
Unschuld. Nachr. 1705. p. 829
3. *Idem* Wolf Peilicken und seiner Familie zu Leipzig. *Dat. ut modo* IV. *Id. Jan.*
*Ibidem* 1706. p. 299. 12. Jan.
*Opp.* Lvtheri *Halens. tom.* XV. p. 204
4. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die Procession am Creutz-Erfindungs-Tage zu Camentz. *Dat. Stolpen sub a.* 1502
d. 14. *Jan.* 14. Jan.
Senff Stolp. Kirchen- und Reform. Geschichte. p. 34
5. Cardinal Raymvndvs giebt Ablass zur Donnerstags-Messe zu Schweinitz.
*Dat.* Wittenberg, *a.* 1502. X. *Kal. Febr.* 16. Jan.
Thorschmidt *Antiqu. Eccl. Sax.* I. p. 118
6. *Idem* confirmiret die Universität Wittenberg. *Dat. Magdeburg* IV. *Non.*
*Febr. a.* 1502 3. Febr.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 42. 44.
Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 24. C.
Svevi *Acad. Witteb.* p. 15. 18
7. *Idem* giebt Barthol. Thomeln, Herzog Georgens Caplan, Ablass. *Dat. Mag-*
*deburg,* VI. *Id. Febr.* 1702 8. Febr.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 368
*Opp.* Lvtheri *Halens. tom.* XV. p. 210
8. *Idem* der Creutz-Kirche zu Dresden.
*Dat. ut modo.* 8. Febr.
*Ibidem* 1714. p. 909
*Opp.* Lvtheri *Halens. tom.* XV. p. 205
9. *Idem* der Michaelis-Kirche zu Halle.
*Dat. Magdeburg Id. Febr. a.* 1502 13. Febr.
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 529
10. Graf Hoyers von Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen einer Reise. *Dat.* Montag nach *Lætare. a.* 1502 7. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 304
11. Die Brüderschaft S. Petri zu Zerbst nimmt ein Mitglied auf. *Dat. a.* 1502. Donnerst. nach *Lætare.* 10. Mart.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 27

12. Herzog Georgens Antwort an Mansfeld. *Dat.* Dresden am Sonntage *post Judica, a.* 1502
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 304

13. Cardinal Raymundus *incorporiret* die Pfarre zu Bretla dem Kloster Oldisleben.
22. Mart. *Dat. Brunswig.* XI. *Kal. April. a.* 1502
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 670

14. König Wladislaus belehnet die Herren Reussen. Geben zu Prag am Frey-
25. Mart. tag nach dem Palm-Sonntag. *a.* 1502
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 76
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 222

15. Peter Schnee, Bürger zu Annaberg, schencket der dasigen Kirchen ein
28. Mart. Capital. *Dat. a.* 1502. Montags in Ostern.
Horn Hand-Bibl. IV. p. 417. E.

16. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg verkaufft dem Kloster Marien-Zell 50. Rheinische Gülden Zins. Geben zu Magdeburg
25. April Montag nach *Cantate. a.* 1502
Ludewig *Reliqu.* I. p. 489
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 286

17. Des Raths zu Qverfurt Verschrei-
13. Maj. bung hierüber. Geben of den Tag Servatii. *a.* 1502
*Ibidem* p. 491. & 286

18. Bischoff Johann zu Naumburg confirmiret dem Dom-Capitul zu Freyberg das
11. Jun. *jus patronatus* zu Hessen. *Dat.* Zeitz III. *Id. Jun.*
Wilisch Freyberg. K. H. *Cod. dipl.* p. 154

19. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld wegen des Aufgebots.
16. Jun. Geb. zu Erfurt, Donnerst. nach Viti. *a.* 1502
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 212

20. Derer Präbendaten zu Qvedlinburg Qvittung über 25. Gülden zu Heinrich Beckers Memorie. Gegeben *a.* 1502. am Dinst.
21. Jun. vor sancte Johannes Dage.
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 646

21. Keyser Maximilian privilegiret die Universität VVittenberg. *Dat. in civ. Ul-*
6. Jul. *ma prid. Non. Jul. a.* 1502. *regn. Romani* XVII. *Hung.* XIII.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 37
Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 23. E.
Svevi *Acad. Witteb.* p. 1

22. Herzog George belehnet die Pflüge. Geben Dinstag nach *Corp. Christi. a.*
15. Aug. 1504
König Adels-Hist. III. p. 818

23. Herzog George confirmiret dem Rathe zu Dresden die Erb- und Ober-Gerichte auf der Brücke, und der Creutz-Kirche Gütern. Geben Dresden Sonnt. nach
21. Aug. *Assumpt. Mariæ. a.* 1502
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 20

24. Ertzbischoff Ernst belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Magdeburg. *a.* 1502. Montag nach S. Michaelis
3. Oct. Tag. *a.* 1502
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 47

25. *Revers* der Grafen zu Mansfeld an
3. Oct. Magdeburg. *Dat. ut modo.*
*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* E.
Thucelii *Acta publ.* II. p. 476

26. Des Meissnischen *Consistorii* Vergleich zwischen dem Pfarrer und Rath zu Rosswein. Gegeben zu Meissen Mittwochs
*Severini. a.* 1502 23. Oct.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 236

27. Cardinal Raymundus privilegiret das Kloster Oldisleben, dass sie auf *altaribus portatilibus* und *tempore interdicti* Gottesdienst halten sollen. *Dat. Erfordiæ a.*
1502. VIII. *Idus Nov. Pontif. Alex.* VI. *a.* XI. 6. Nov.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 670.

28. Das Capitul zu Goslar nimmt Fürst Georgen von Anhalt und dessen Familie in ihre Brüderschaft. Geben am Tage *Theo-*
*dori mart. a.* 1502 9. Nov.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 27

29. Graf Ernsts zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Jagd.
*Dat.* Donnerst. vor Martini. *a.* 1502 10. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 169. E.

30. Cardinal Raymundus confirmiret den Kaland zu Stolberg. *Dat. Erfordiæ a.*
1502. IV. *Non. Dec.* 2. Dec.
Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 195

31. Churfürst Friedrichs *Recognition* ans Stift Qvedlinburg wegen des Daumens der heil. *Coronæ. Dat. Qvedlinb. a.* 1502. *die Translationis S. Servati.*
Müller Staats-Cabinet VII. p. 329

32. Cardinal Raymundus giebt der Schloss-Capelle zu Arnstadt Ablass. *Dat. a.* 1502
Gründl. Beweiss. Beyl. *n.* 35.
Lesser von Schwartzb. Müntzen. p. 125
Heidenreich Schwartz. Hist. p. 276

33. Hans Hartzsch stiftet eine Messe bey denen Francifcanern zu Freyberg. *Dat. a.* 1502
König Adels-Hist. II. p. 452
VVilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 155

34. Derer Francifcaner Verschreibung hierüber. *a.* 1502
Unschuld. Nachr. 1727. p. 1221

## 1503. IND. VI.

1. Bernhard von Stentzsch verkaufft Trebelshayn an den Bischoff zu Meissen. Gegeben zu VVurtzen am Tage *Convers.*
*Pauli. a.* 1503 25. Jan.
Schöttgen VVurtzn. Hist. p. 809

2. Bischoff Thilo zu Merseburg confirmiret den Ablass der Kirche S. Viti. *Dat.*
*Mersburg* 1 *Febr.* 1503 1. Febr.
Unschuld. Nachr. 1705. p. 832

3. Bischoff Johann zu Meissen ziehet das Dorff Körlitz zum Bischöfflichen Amte. *Dat.* VVurtzen am Tage S. Blasii. *a.* 1503
Schöttgen *l. c.* p. 161

4. Keyser Maximilian privilegiret die Fürsten von Anhalt mit güldener Müntze.
Geben zu Antwerpen den 12 *Febr.* 1503 12. Febr.
Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 553
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 184

5. Cardinal Raymundus giebt der Kirche zu Farnrode Ablass. *Dat. Brunswig a.*
1503. *Non. Mart:* 7. Mart.
*Append. ad Wern. Hackii Chr. Com. Templimont.* p. 358

6. Hermann von Ober-VVeimar verkaufft Heinrich von Greussen sechs Rheinische Gülden Zins. Geben Sonnab. nach
*Esto mihi. a.* 1503 26. Febr.

Men-

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 670

7. Vergleich des Raths zu Qvedlinburg mit dem Klofter VViperti wegen 6 Morgen.
2. Mart. Geb. *a.* 1503 Donnerft. nach *Invocav.* p. 646
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 646

8. Einige Cardinäle geben dem Kalands-Altar zu Zwickau Ablafs. *Dat. Romæ. a.*
10. April. 1503. d. 10. *April. Pontif. Alex.* VI. *a.* XI.
Blvmberg Abbild. des Kalands. p. 260

9. Bifchoff Johannis zu Meiffen Verordnung wegen des Biergehens und Spielens zu Bifchoffswerda. Geben Stolpen
3. Maj. Mittw. nach *Jubil. a.* 1503
Senff Stolpifche Kirch. und Reform. Hift. p. 54

10. Des Abts zu Fulda Atteftat an Chur-Sachfen wegen der Fuldifchen Lehen. d.
25. Maj. 25. *Maj.*
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1001

11. Heinrichs von Grevssen Recognition über obigen Zins. *Dat. a.* 1503. Donnerftags nach Petri und Pauli.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 671

12. Johann Bifchoff zu Sidon giebt der Pfarr-Kirche zu Memleben Ablafs. *Act. a.*
21. Jun. 1503. d. XXI. *Junii.*
Schamelivs vom Klofter Memleben p. 123
*Opp.* Lvtheri *Halenf. tom.* XV. p. 51

13. Keyfer Maximilian belehnet die Grafen
17. Aug. fen von Mansfeld. Geb. den 17. Aug. *a.* 1503
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 317. E.

14. Herzog George confirmiret einen Vergleich zwifchen denen Einwohnern zu Henfchleben und Schwertftädt. Geben zu
22. Aug. Weiffenfels Dinft. *Octava Affumpt. a.* 1503
Ober-Sächf. Nachlefe III. p. 461
Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 238

15. Jobsts von Kauffung Lehnbrief über Kirfchka und Befta. Geben *a.* 1503.
22. Dec. Freyt. nach Thomä.
König Adels-Hift. III. p. 699

### 1504. IND. VII.

1. Pabft Jvlivs befiehlet dem Bifchoffe zu Halberftadt die Aebtiffin zu Gerenrode zu *inveftiren. Dat. Romæ apud S. Petrum*
17. Febr. *a.* 1504. XIII. *Kal. Mart. Pontif. a.* II.
Popperodii *Annal. Gerenr.* p. 65
Lünig *fpicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 97

2. Der Mayntzifche *Vicarius* giebt der Kirche S. Petri zu Nordhaufen Ablafs. *Dat.*
28. Febr 1504. *penult. Febr.*
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 69

3. Churfürft Friedrich belehnet Ludold von Brandenftein. Gegeben zu Tor-
1. Mart. gau Freyt. nach *Invocavit. a.* 1504
Ober-Sächf. Nachlefe IX. p. 107

4. Vergleich wegen *Collatur* der Pfarre zu Heichelheim. *Dat.* Mont. nach *Remi-*
4. Mart. *nifcere a.* 1504
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 671
Schamelivs vom Kl. Oldisleben. p. 33

5. Vergleich des Klofters Capellendorff, dafigen Amtmanns und Schöffers, wegen etlicher Güter zu Sultzbach. *Dat. a.* 1504
14. April. uf Sonnt. *Qvafimod.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 758. E.

6. Bifchoff Thilo zu Merfeburg giebt der Kirche S. Viti dafelbft befondern Ablafs
7. Jun. *Dat. Mersburg* d. VII. *Jun. a.* 1504

Unfchuld. Nachr. 1705. p. 134

7. Graf Ernst zu Mansfeld Schreiben an Herzog Heinrichen wegen einer Trift.
Geben am Sonntage Veit. *a.* 1504 15. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 170

8. Bifchoff Johann zu Naumburg confirmiret Annä Axtin *Anniverfarium* beym groffen Kaland zu Zwickau. *Dat. Ceytz* VI.
*Kal. Aug. a.* 1504 26. Jul.
Blvmberg Abbild. des Kalands. p. 253

9. George Stravchmann giebt 100. Gülden zu einem Altar zu Liebenwerde.
Geben am Dinftag S. Sixtus Tage *a.* 1504 6. Aug.
Ober-Sächf. Nachlefe. IX. p. 58

10. Churfürft Friedrich confirmiret
es. Geben zu Torgau *ut modo.* 6. Aug.
*Ibidem* p. 61

11. Herzog Georgens Befehl an die Grafen von Mansfeld wegen des Aufgebots.
Geben zu Dresden nach Barthol. *a.* 1504 ... Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 213

12. Vertrag zwifchen dem Pfarrer zu Wahrenbrück und feinen Pfarr-Leuten.
*Dat.* Dinft. nach *Nativ. Mar. a.* 1504 12. Sept.
Ober-Sächf. Nachlefe IV. p. 624

13. Herzog George hebet zwo Collegiaturen zu Leipzig auf, und fetzt davor zween *Profeffores Juris.* Geben Dresden
Mitw. nach Sim. und Judä *a.* 1504 17. Oct.
Schneiders Leipz. Chron. p. 288
Vogel Leipz. *Annal.* p. 75
Thomasii Anmerck. über Offens Teftament. p. 281
Befchr. der Univ. Leipzig. p. 47
Lünig *Codex Augu*ft. I. p. 911

14. *Idem* fetzt der Stadt Leipzig Weichbild. Geben zu Dresden, Mittwoch nach
Simonis und Judä, *a.* 1504 30. Oct.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 72
A. B. Carpzovius *de jure Weichbildorum. c.* 3
Vogel Leipz. *Annal.* p. 75

15. Des Stolpifchen Hauptmanns Aufgebot. Geben Stolpen Dornft. nach Cathar.
*a.* 1504 28. Nov.
Heckel Bifchoffsw. Chron. p. 188

16. Metz Pflügin vermacht dem Iungfrauen-Klofter zu Freyberg ein Viertel Wein. Geben am Mont. nach Thomä. *a.*
1504 23. Dec.
VVilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 157

### 1505. IND. VIII.

1. Der Mayntzifche *Vicarius* weihet einen Altar im Klofter Capellendorff. *Actum*
*a.* 1505. 4. *m. Jan.* 4. Jan.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 757

2. Vertrag zwifchen dem Pfarrer zu VVarenbrück und feinen Pfarr-Leuten.
*Dat.* Montag der heil. drey Könige *a.* 1505 6. Jan.
Ober-Sächf. Nachlefe IV. p. 628

3. Ein Prior aus Franckreich verehret nach Annaberg Reliquien von S. Annen.
*Dat.* VIII. *m. Jan. a.* 1505 8. Jan.
Horn Hand-Bibl. IV. p. 417

4. Der König in Engelland giebt etlichen Bedienten Vollmacht mit Herzog Georgen zu tractiren. *Dat. apud Weft-*
*monaft.* 22. *Febr.* 22. Febr.
Rymer *Fœdera Angl.* XIII. p. 114
Ober-Sächf. Nachlefe VI. p. 341

5. Pabft

5. Pabst JVLIVS befiehlet einigen Ertz- und Bischöffen, das Stift Qvedlinburg zu schützen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XIII.
10. Maj *Kal. Jun. Pontif. a.* II.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 630
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 257

6. Herzog GEORGE nimmt etliche Stücke vom Bischoff zu Merseburg zu Lehen.
6. Jun. Geben zu Lipzk. Freyt. nach Bonifacii *a.* 1505
VOGEL Leipz. Chron. IV. 6. 1
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 91

7. HEINRICH Herr zu Gera belehnet Jobst
26. Jul. v. Kauffung. mit etlich. Gütern zu Kirschka.
Erläut. Voigtland IV. p. 331
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 699

8. GEORGE von Guttenstein Qvittung an Bischoffswerda über 400. Gülden. Ge-
21. Aug. ben Mittw. vor Barthol. *a.* 1505
SENFF Stolpische Kirch. und Reform. Geschichte p. 355

9. Keyser MAXIMILIANI Befehl an die Stadt Utrecht, sich wieder Herzog Georgen nicht aufzulehnen. *Dat. Argentorati* VI.
26. Sept. *Kal. Oct. a.* 1505
*Ponti Heuteri hist. Belg. lib.* VI. p. 272

10. Der Brückenmeister zu Dresden *transsumi*ret einen Brief *de a.* 1458. Geben
29. Sept. Dresden am S. Michelstage *a.* 1505
SCHRAMM Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 5

11. *Statuta* der Stifts-Kirche zu Wurtzen. *Dat. in Capitulo auctumnali a.* 1505
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hist. Anh. p. 63
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 839

12. Die Grafen von Gleichen verkauffen dem Kloster Oldisleben einige Güter.
23. Oct. Gegeben *a.* 1505. auf Sonnabend *Severini.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 672

13. Revers des Hospital-Pfarrers zu Freyberg bey seinem Antritt. Gegeben Son-
30. Nov. nab. S. Andreen *a.* 1505
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 159

14. Einung zwischen Böhmen und Herzog Georgen wieder die Placker und Feh-
8. Dec. der. *Dat. Budæ Sabbato die S. Nicolai a.* 1505
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 24. p. 273

15. Derer Böhmischen Bevollmächtigten Versicherung wegen der Einung. *Dat.*
8. Dec. *Dresden ut modo.*
*Ibidem* p. 277

16. Des Probsts zu Heusdorff Testa-
17. Dec. ment. *Dat. a.* 1505. *d.* XVII. *Dec.*
*Thuringia sacra* p. 421

17. Herzog GEORGENS Ausschreibung wegen der Einung. *Dat.* Leipzig an Mitt-
18. Dec. wochen nach Luciä *a.* V.
MÜLLER *l. c.* p. 278

18. Herzog GEORGE giebt Vollmacht mit Engelland zu *tractiren. Dat. ex Dres-*
26. Dec. *da, die Jovis* XXVI. *m. Dec. a.* 1505
RYMER *Fœdera Angl.* XIII. p. 120
Ober-Sächs. Nachlese VI. p. 344

19. *Ejusdem* Tractat mit Engelland. *Dat.*
30. Dec. *in Dresden, d.* XXX. *Dec. a.* 1505
RYMER *l. c.*
Ober-Sächs. Nachlese VI. p. 346
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 74

## 1506. IND. IX.

1. HEINRICH REÜSSE *præsenti*ret einen Altaristen zu Capellendorff. *Dat. in die*
*Fab. & Seb. a.* 6 20. Jan.
Erläut. Voigtland II. p. 93

2. Herzog GEORGENS Schied zwischen denen Amtleuten und Ständen, die Ober-Gerichte auf den Straffen betreffend. Geben zu Leipzig am Freytage nach *Invoca-*
*vit a.* 1505 6. Mart.
LVDEWIG *Reliqv.* X. p. 658

3. Bündniss zwischen Brandenburg, Ober-und Nieder-Laussitz, wegen der Plackerey. *Act.* Cotbus Freytag in der Oester-
lichen Feyer *a.* 1506 17. April.
*Angeli Annal. March.* p. 266
CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 88

4. Der Kaland zu Leisnig verspricht George Schneidern ein Jahrgedächtniss. Ge-
schehen in der heil. Pfingstwoche *a.* 1506 31. Maj.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1104

5. Io. TRITHEMIVS hält beym Pabst um die Canonisation Bennonis an. *Ex Budori*
21. *Jun. a.* 1506 21. Jun.
*Trithemii Epist. Famil.* p. 138
ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 42

6. Churfürst ALBRECHTS zu Mayntz Ahnen-Attestat Burggraf Albrechts von Kirchberg und Margareta Reussen von Plauen. *Dat. Moguntiæ a.* 1518. XVI. *Kal. Aug.*
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 903 26. Jun.

7. Die Aebtissin zu Ruremond schickt einige Reliqvien nach Anneberg. *Dat. in*
*Ruremunda a.* 1505. *d.* V. *Aug.* 5. Aug.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 420

8. Bischoff IOHANN zu Meissen confirmiret den Altar der 14. Nothhelffer zu Gu-
ben. *Dat. Stolpen a.* 1506. *die Ven.* 2. *Oct.* 2. Oct.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* V. p. 359

9. Herzog HEINRICH vergleicht das Capitul und den Rath zu Freyberg wegen Hilbersdorff. Geschehen zu Freyberg *a.* 1506.
am Donnerst. nach S. Katherine. 27. Nov.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 165

10. Bericht an Henneberg wegen der Pfarre zu Schmalkalden. *Dat.* Smalkalden
uf Dinst. am Abend S. Katharine *a.* 1506 24. Nov.
WEINREICH *Pentas* p. 546, 7

11. Stiftung des Kalands S. Jacobi zu Freyberg. Geben *a.* 1506. am Sonnabend
*Concept. Mariæ.* 8. Dec.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 165

12. Der *Camerarius* zu Merseburg schickt einige Reliqvien nach Anneberg. Geben
zu Merseb. uf Sontag nach *Luciæ virg. a.* 1506 14. Dec.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 421

13. Pabst JULII II. *Conservatorium* vor die Universität Wittenberg. *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum* XII. Kal. *Jan. Pontif. a.* 21. Dec.
SUEVI *Acad. Witteb.* p. 20
SENNERTI *Athenæ Witteb.* p. 26. E.

## 1507. IND. X.

1. Bischoff GÜNTHER zu Samland verehret der Kirche zu Anneberg ein Haupt von den eilftausend Rittern. *Dat.* Wulckenstein Dornstags S. Agnetä *a.* 1507 21. Jan.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 422

2. *Ejusdem* Schreiben hiervon an den dasigen Hauptmann. *Dat.* Wolckenstein
Freytags S. Vincentii tage *a.* 1507 22. Jan.
*Ibidem* p. 423

3. König Wladislavs confirmiret die Privilegia der Nieder-Laufitz. Gegeben zu Ofen, Montag des Abends *Purif. Mar.*
1. Febr. *a.* 1507
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Laufitz p. 92

4. Der Rath zu Freyberg bekommt das *jus præsentandi* zum Kalands-Altar zu S. Jacob. Gegeben Sonnabend am Abend S.
13. Febr. Valentini *a.* 1507
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 167

5. Der Pfarrer zu Ruremond schicket der Kirche zu Anneberg einige Heiligthü-
15. Febr. mer. *Ex Ruremunda a.* 1507. XV. *Kal. Mart.*
Horn Handbibl. IV. p. 424

6. Die Aebtissin zu Ruremond schicket derselben ein Haupt von den 11000. Jung-
18. Mart. frauen. *A.* 1507. *d.* XVIII. *m. Mart.*
*Ibidem* p. 427

7. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret ein *Legatum* zu dem Rossweinischen Kalands-Altare. Geben Stolpen, am S. Geor-
22. Apr. gen Abend. *a.* 1507
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 151

8. Bestätigung einer Procession an S. Marcus Tage zu Arnstadt. Geben Mont.
27. April. nach Marci *a.* 1507
Olearii Arnst. Hist. p. 220

9. Churfürst Friedrich belehnet die von Geusau. Geben zu Wymar Dornst.
16. Maj. *Ascens. Dom. a.* 1507
König Adels-Hist. I. p. 424

10. Bischoff Johann zu Sidon giebt der Capelle zu Felrode Ablass. *Dat. a.* 1507.
25. Maj. *d.* XXV. *m. Maji.*
*Append. ad* Hackii *hist. Comit. Templimont.* p. 360

11. Keyser Maximiliani Privilegium wegen der Leipziger Messen. Geben zu
23. Jun. Costantz den 23. Junii *a.* 1507
Heidenreich Leipz. Chron. p. 86
Schneider Leipz. Chron. p. 362. 482
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4to) p. 6
Leipziger Ordnungen p. 6
Vogel Leipz. *Annal.* p. 78
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 601
Leubervs *de stapula Saxon.* n. 256
Leipziger Kauff-und Handels-Recht p. 6

12. Pabst Julius II. confirmiret die Dotation der Universität Wittenberg. *Dat.*
20. Jun. *Romæ apud S. Petrum a.* 1507. XII. *Kal. Jul.*
Meisneri *Desc. Templi O. S.* p. 46
Suevi *Acad. Witteb.* p. 6
Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 25. E.

13. Pabst Julius II. confirmiret Bischoff Adolphen zu Merseburg, und recommandiret ihn zum *Coadjutor* zu Magdeburg.
5. Jul. *Dat. Romæ &c.* III. *Non. Jul.*
Ludewig *Reliqu.* VI. p. 347

14. Keyser Maximilian giebt Churfürst Friedrichen und Herzog Johann die Expectantz auf Sachsen-Lauenburg. Gegeben zu Costantz am 28. Jul. *a.* 1507. *regn. Rom.*
28. Jul. XXII. *Hung.* XVIII.
Bericht von dem Braunschw. Lüneburgische Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 47
Levin von Amber Sachsen-Lauenb. Stammfall II. p. 41
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 223. & *Contin.* II. p. 671

15. Das Kloster zu Cölleda verkaufft einem *Vicario* daselbst gewisse Zinse. Gegeben *a.* 1507. Mittwoch nach der Vindung
Steffani. 5. Aug.
*Thuringia sacra* p. 556

16. Keyser Maximiliani Verschreibung, dass das Reichs-Statthalter-Amt dem Reichs-Vicariat unschädlich seyn soll. Gegeben
Costantz am 8. Aug. *a.* 1507. (drey Stück.) 8. Aug.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 28. 29. 30
Müller Reichstags-Staat. V. 1. p. 712. & 2. p. 718. 719
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat.* p. 928. 930. 931

17. Keyser Maximilian setzt Fürst Rudolphen von Anhalt zum General in Gel-
dern. *Dat. Malines* 9. *Sept.* 1507 9. Sept.
Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 534

18. Derer Herren Reussen Vertrag mit Michael von Volgstedt über das Kirchlehen zu Hermannsgrün. *Dat.* Donnerst. nach
Matthei *a.* 1507 24. Sept.
Erläut. Voigtland IV. p. 337

19. Herzoge George belehnet die von Schönberg. *Actum* zum Schellenberg, Sonnt.
nach Michael *a.* 1507 4. Oct.
König Adels-Hist. II. p. 926

20. Keyser Maximilian verbessert Fürst Rudolphs von Anhalt *Gage. Dat.* Mecheln
den 19. Nov. 1507 19. Nov.
Beckmann Anhalt. Hist. IV. p. 534

21. Herzog George belehnet die von Posern. *Dat.* Leipzig am Sonnt. nach Ca-
tharinen *a.* 1507. 29. Nov.
König Adels-Hist. III. p. 887

22. Herzog George an die Stadt Dornburg, wegen Einschleichung fremder Müntze. Geben zu Liptzk Mitw. nach An-
dree *a.* 7 2. Dec.
Schilteri *Thes. Germ.* III. p. 616

23. Cardinal Ludwig erlaubt in der Kirche zu Anneberg vor der Einweihung Messe zu halten. *Dat. Bononiæ* II. *Id. Dec. Pon-*
*tif. Alex.* VI. *a.* IV. 12. Dec.
Horn Hand-Bibl. IV. p. 429

24. Keyser Maximiliani Verschreibung über die Reichs-Statthalter-Amts Besoldung. Geben Memmingen am 17. De-
cemb. 1507 17. Dec.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 30
Müller Reichstags-Staat V. 1. p. 716

25. Churfürst Friedrich, als Reichs-Statthalter, berufft einige Stände nach Nürn-
berg. *Dat. ut modo.* 17. Dec.
Müller *l. c.* V. 4. p. 729

26. Ein Cardinal giebt der Hennebergischen Schloss-Capelle zu Meynberg Ablass. *a.* 1507
Weinreich vom Hermannsfelder See p. 74

## 1508. IND. XI.

1. Des Maynzischen *Vicarii* Zeugniss, dass er den Chor zu Capellendorff einge-
weihet. *Act. a.* 1508. IV. *Jan.* 4. Jan.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 757

2. Churfürst Friedrich giebt Lucas Kranachen einen Wapen-Brief. Geben zu Nürnberg am Dinst. der heil. 3. Könige tag
*a.* 1508 11. Jan.

KETTNER vom Wittenb. Raths-Colle-
gio p. 21
3. Graf ADAM von Beichlingen, daſs
die von Harras wegen einiger verkaufften
Güter Herzog Georgen dennoch ihre Dien-
ſte leiſten ſollen. *Dat. a.* 1508. am achten
13. Jan. Tag der heil. drey Könige.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 673
4. Der Rath zu Auerbach verkauft dem
Kaland zu Zwickau etliche Zinſen. Gege-
1. Febr. ben *a.* 1508. am Abend *Purif. Mariæ.*
BLVMBERG Abbild. des Kalands p. 266
5. CASPAR von Schönberg ſtiftet einen
Hoſpital zu Sayda. Geben *a.* 1508. am
Tage *Valentin*, auf meinem Schloſs Por-
14. Febr. ſchenſtein.
WILISCH Freyb. K. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 168
6. Biſchoff HIERONYMI zu Brandenburg
*ſubconſervatorium* der Univerſität Witten-
berg. *Dat. Berlin a.* 1508. *Ind.* XI. *die Mar-*
7. Mart. *tis* VII. *Martii.*
SUEVI *Acad. Witteb.* p. 25
SENNERTI *Athenæ Witteb.* p. 27. E.
7. Der Wirtzburgiſche *Archidiaconus*
confirmiret einen Probſt zu Coburg. *Dat.*
*Herbipoli a.* 1008. (*lege* 1508.) *die Martis.*
2. Maj. II. *m. Maji.*
HÖNN Coburg. Hiſt. II. p. 3
8. Graf SIEGMVND von Gleichen ver-
kaufft dem Kloſter Ilmen das Dorff Klein-
Hetſtedt. Geben *a.* 1508. am Mont. nach
15. Maj. *Jubilate.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 580
9. Herzog JOHANNIS Befehl wegen des
Bierſchenckens um Gotha. *Dat.* Weymar
16. Maj. Dinſt. nach Jubilate *a.* 1508
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 194
10. Herzog GEORGE verkaufft dem Ra-
the zu Leipzig die Ober-und Nieder-Ge-
richte. Geben zu Leipzig Mont. nach *Can-*
22. Maj. *tate a.* 1508
HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 79
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 80
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 603
11. Keyſer MAXIMILIANI Hand-Brief an
Fürſt Rudolphen von Anhalt. Geben zu En-
9. Jun. gers den 9. Jun. *a.* 1508
BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 128
12. Fürſt MAGNVS von Anhalt bittet
ſich einen *Canonicum* zu Zerbſt aus zur Rei-
10. Sept. ſe nach Rom. *Ex Leipzig die Mercurii* X.
*Sept. a.* 8
*Ibidem* p. 107
13. Abſchied wegen des Bierſchancks
um Gotha. *Dat.* Mont. nach *Lamperti*
18. Sept. *a.* 1508
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I.
14. Das Kloſter Allendorff verleihet den
Kloſter-Hof daſelbſt erblich. Geben *a.* 1508.
13. Dec. auf den Donnerſt. nach S. Lucien.
WEINREICH Henneb. Kirch. und Schulen-
Staat p. 128
15. Biſchoff JOHANNIS zu Meiſſen Be-
fehl wegen der Müntze. *Dat.* Wurtzen
22. Dec. am Sonnab. nach S. Thomä *a.* 1508
CARPZOV Ober-Lauſ. Ehren-Tempel I.
p. 204

## 1509. IND. XII.

1. Herzog GEORGE ſagt das Kloſter Ol-
disleben wegen einiger Güter im Amte
Sachſenburg aller Dienſte los. Geben zu
Liptzk, Sonnabend der heil. dreyer Könige
tag, *a.* 9 6. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 673
2. Die von Salhauſen verkauffen Do-
berſchitz an den Biſchoff zu Meiſſen. Ge-
geben Sonnab. nach *Fab.* und *Seb. a.* 1509 21. Jan.
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hiſt. p. 739
3. CHRISTIAN BORNHAVER giebt dem
Kloſter Capellendorff Ablaſs. *Dat. Jenæ*
*d*... *Maj. a.* 1509 m. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 758
4. Chur-Trier und Sachſen machen ei-
nen Vertrag zwiſchen der Prieſterſchaft und
Stadt Worms. Geben zu Worms, auf Sam-
ſtag nach unſers Herrn Leichnamstag *a.* 1509 9. Jun.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil p. 685
5. Herzog GEORGENS *Reſcript* an Graf
Ernſt zu Mansfeld wegen des Aufgebots.
*Act.* Saltza, am Freytag nach Jacobi *a.* 9 27. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 214
6. Des Abts zu Salfeld *ſub Conſervato-*
*rium* an die Univerſität Wittenberg. *Dat.*
*Salvet a.* 1509. *Ind.* XII. *die Merc.* 12. *Sept.* 12. Sept.
*Suevi Acad. Witteb.* p. 27
SENNERTI *Athenæ Witteb.* p. 27. E.
7. Keyſer MAXIMILIANI Gemahlin re-
commandiret Fürſt Magnum zu Anhalt an
den Pabſt. *Dat. Tridenti d.* 21. *Sept.* 1508 21. Sept.
BECKMANN Anhalt. Hiſt. V. p. 107
8. CLAVS NARENS zu Döllſtedt Teſta-
ment. Gegeben *a.* 1509. auf S. Hierony-
mus Tag. 30. Sept.
GLEICHENSTEIN von Bürgel. Docum.
p. 105
9. Fürſt ADOLPH rathet Fürſt Magno
ab von der Römiſchen Reiſe. *Halis a.* 1509.
*fer.* V. *die Stephani.* 26. Dec.
BECKMANN *l. c.*
10. Churfürſt FRIEDRICH und Herzog
Johann treten dem Biſchoff zu Meiſſen die
Juriſdiction über Bichen ab. Geben zu
Wittenberg am Freytag *Innocent.* 28. Dec.
SCHÖTTGEN Wurtzen Hiſt. p. 728
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 850
11. Biſchoff HIERONYMVS zu Branden-
burg wiederrufft den Indult des Kalands zu
Zerbſt. *a.* 1509
BECKMANN Anhält. Hiſt. VI. p. 25

## 1510. IND. XIII.

1. König WLADISLAVS in Böhmen an
Mayntz wegen damahliger Unruhe zu Er-
furt. *Dat.* Kuttenberg Freyt. vor *Oculi a.* 1510 1. Mart.
FALCKENSTEIN Erf. Hiſt. IV. 5. p. 490
2. Keyſer MAXIMILIAN erhebt die von
Weiſsbach in des Reichs Erb-Ritterſtand.
Geben Augſpurg am 10. Mart. 1510 10. Mart.
KÖNIG Geneal. derer von Weiſsbach c. 12
3. Keyſer MAXIMILIAN ſetzt Fürſt Ru-
dolphen von Anhalt zum *Chef* über ſeine
Armee in Italien. *Dat. Auguſtæ d.* VII. *April*
*a.* 1510 . April
BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 130
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt
p. 185
4. Des Raths zu Erfurt Memorial an
Chur-Mayntz wegen daſiger Unordnung.
Geben Donnerſt. nach Palmarum *a.* 1510 9. Apr.
FALCKENSTEIN Erf. Hiſt. IV. 5. p. 490

5. Churfürst Uriel zu Mayntz *approbiret* die neue Eides-Formul zu Erfurt. Geben auf Montag in den Pfingst heil. Tagen
3. Jun. *a.* 1510
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 46
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 67
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 470
Falckenstein *l. c.* p. 495

6. Der Rath zu Erfurt bittet Chur-Mayntz um Hülffe. Gegeben Donnerst.
6. Jun. in der heil. Pfingstwoche *a.* 1510
Falckenstein p. 493

7. Der Abt zu Fulda belehnet den Comptor zu Gotha. Gegeben Mittwochen
11. Jun. nach *Bonifacii a.* 1510
Schannat Fuld. Lehnhof p. 265

8. Derer Weimarischen Räthe Schreiben an Erfurt. *Dat.* Dinstag nach S. Viti
18. Jun. *a.* 1510
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 10

9. Herzog George verordnet, dass das Amt Hayn keinen Zoll auf der Meissnischen Brücke einnehmen soll. *Dat.* Dresden
13. Aug. Dinst. nach Laurent. 1510
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 73

10. Herzog Georgens Rescript an die Grafen wegen des Aufgebots. Geben Leip-
7. Sept. zig Sonnab. nach *Petri ad Vincula a.* X.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 215

11. Keyser Maximilian rühmet Fürst Rudolphs von Anhalt Thaten. Geben Veld-
9. Sept. kirch den 9. Sept. Freyburg im Brissgau den
14. Nov. 14. *Nov. a.* 1510
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 135. 136

12. Des Erfurtischen *Syndici Exceptiones* beym Cammer-Gericht wieder etliche
16. Oct. der Stadt *Creditores* den 16. *Oct.* 1510
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 76

13. Das Kloster zu Ober-Weimar belehnet die Gansen mit einigen Gütern zu Deynstete. Gegeben *a.* 1510. uf Mittwoche
27. Nov. nach S. Katharinä.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1189

14. Keyser Maximilian erlaubet Fürst Adolphen und Magno zu Anhalt die Nutzung von ihren Erbgütern. Geben
3. Dec. Nürnberg den 3. Dec. *a.* 10
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 845

## 1511. IND. XIV.

1. Herzog Georgens Vollmacht den Tractat mit Engelland zu erneuern. *Dat.*
29. Mart. *Dresden* IV. *Kal. April. a.* 1511
Rymer *Fœdera Anglica* XIII. p. 295
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 455

2. Keyser Maximilian citiret die Erfurter auf Churfürst Friedrich und Herzog Johannis Klage. Geben zu Gensbach am 7.
7. April. April *a.* 1511
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 5. p. 499

3. Graf Wilhelm zu Henneberg *præsentiret* einen zu der Pfarre nach Ilmenau.
... Apr. Gegeben nach den heil. Ostertagen *a.* 1511
Weinreich Henneb. Kirch. und Schulen Staat p. 203

4. Graf Bothens zu Stolberg Vertrag zwischen den Grafen zu Mansfeld, wegen des streitigen Baues zu Mansfeld. Geschehen
26. April. auf Sonnabend in der Oster-Wochen *a.* 1511
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 533

5. Eines Päbstlichen *Auditoris Definitiv*-Urtheil in Sachen Halberstadt *contra* Qvedlinburg. *Dat. a.* 1511. *Ind.* XIV. *die Mercurii* 30. *April.* 30. Apr.
1. Brandenb. Schreiben Beyl. B.
Abdruck Beyl. B.
Lünig Grundfeste I. p. 365

6. Das Stift Fulda verkaufft Fischberg wiederkäufflich an Henneberg. Geschehen
Freyt. nach *Miser. Domini a.* 1511 8. Maj.
Weinreich *Pentas* p. 228
Fabri Staats-Cantzley LII. p. 543
Müllers Hist. Jurist. *Electa* III. p. 39

7. Pavl von Breitenbach verkaufft Wolckwitz an Andreas Pflugen. *Dat.*
Leipzig Freyt. nach *Cantate a.* 1511 23. Maj.
König Adels-Hist. III. p. 818

8. Verneuerung des Tractats mit Engelland. *Actum Grenewice* IX. *Junii a.* 1511
Rymer *Fœdera Anglica* XIII. p. 298 9. Jun.
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 459

9. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld der Müntze wegen.
Geben zu Leipzig am Sonnt. *Laurenti a.* XI. 10. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 145

10. *Notariat-Instrument* wegen *affigirung* der Päbstl. *Definitiv-Sententz in puncto* der Qvedlinburgischen Vogtey. *Dat.*
*a.* 1511. *Ind.* XIV. *d. Jovis* 14. *Aug.* 14. Aug.
1. Brandenburg. Schreiben Beyl. B. C. 2
Lünig Grundfeste I. p. 374

11. Aufrichtung der Schützen-Brüderschaft zu Friedeberg am Qveiss. Geschehen *a.* 1511. am Himmelfahrt Maria Würtzweihe genannt. 15. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 706

12. Graf Siegmvnd zu Gleichen an Chur-Mayntz wegen gefoderter Dienste.
*Dat.* Sonnt. auf U. L. Fr. Abend *Nativ. a.* 1511 7. Sept.
Nothwendige Ablehnung Beyl. W.

13. Herzog Georgens anderes Rescript an die Grafen zu Mansfeld. Geben zu
Leipzig am Sonnabend Francisci *a.* XI. 4. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 145

14. Des Raths zu Erfurt Schreiben an Chur-Mayntz. Geben Mitw. nach Fran-
cisci *a.* 1511 8. Oct.
Meichsnervs *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 406
Abdruck des summarischen Berichts Beyl. G.
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 77

15. *Extract Exceptionum fori declinatoriarum* am Cammer-Gericht von dem Erfurtischen Anwald wieder etliche der
Stadt *Creditores* den 16. *Oct. a.* 1511 16. Oct.
Lünig Grundfeste I. p. 262

16. Pabst Jvlivs II. confirmiret die Aebtissin zu Qvedlinburg. *Dat. Romæ a.* 1511.
XV. *Kal. Nov. Pontif. a.* VIII. 17. Oct.
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 634
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 259

17. Vergleich zwischen Bischoff Johann zu Naumburg und dem Kloster Bosau, der Gerichte wegen. Gegeben Montags nach
S. Lucä 1511 20. Oct.
Schamelivs vom Kl. Bosau p. 83

18. Richtung zwischen Herzog Georgen und dem Bischoff zu Meissen. Leipzig
Donnerst. nach Martini *a.* 1511 13. Nov.

Rein-

REINHARDVS *de jure circa sacra*. p. 79. E.
19. Das Kloster S. Georgen eignet Christoph von Taubenheim ein wüstes For-
16. Nov werg. Geben am Tage *Othmari. a.* 1511
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen. p. 50
20. Churfürst JOACHIM zu Brandenburg confirmiret dem Stifte U. L. Fr. zu Magdeburg einige Güter bey Gommern. Geben zu Cölln an der Spree am Sonnt. *Clementis*
23. Nov. *Papæ a.* 1511
THORSCHMIDII *Ant. Prezzinenses* p. 86
21. CVNTZ von Lamperswalde schencket der Pfarre zu Schweinitz einen Garten.
21. Dec. *Dat.* am Tage *Thomæ a.* 1511
THORSCHMIDT *Antiqu Eccl. Sax.* I. p. 157
22. Der Abt zu Fulda belehnet die von Bibra. *Dat. a.* 1511
SCHANNAT Fuld. Lehnhof. p. 270

## 1512. IND. XIV.

1. Keyser MAXIMILIANI *Salvatorium* dem Chur- und Fürstl. Hause Sachsen wegen der Cammer-Gerichts-Ordnung ertheilet.
19. Febr. Geben zu der Newstatt am 19. Febr. 1512
MÜLLER Staats-Cabinet IV. p. 24
Anhang zum *Catal. Privilegiorum de non appellando.* p. 28
Vorläuffiger kurtzgefasster Beweiss. Beyl. A.
FABRI Staats-Cantzley LXVII. p. 406
2. Vereidigungs-Instrument der Aebtissin zu Qvedlinburg. *Act.* uf den Sonnab.
6. Mart. nach *Invocavit*, den 6. *Mart.* 1514. (*leg.* 1512)
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 880
3. Pabst JULII II. Butter-Brief vvegen der Torgauischen Brücke. *Dat. Romæ apud*
20. Mart. *S. Petrum a.* 1512. III. *Kal. April. Pontif. a.* IX.
KAPPENS Nachlese III. p. 155
SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 76
*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 128
4. Mannsfeldische Reformation und Policey-Ordnung. *Dat. a.* 1512. am Sonnt.
21. Mart. Lätare.
SPANGENBERG Sächs. Chron. *c.* 349
5. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Johann belehnen die von Nauendorff. Geben VVeymar am Freyt. nach *S. Joh. Bapt.*
25. Jun. *a.* 1512
LÖBER Ronneb. Hist. Anh. p. 72. E.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 713. E.
6. Bischoff JOHANNIS zu Meissen Uhrkunde von seiner Administration des Stifts Meissen. Geben zum Stolpen Dinstag nach
20. Jul. *S. Alexii.* den 20. Jun. 1512
SCHÖTTGEN VVurtznische Hist. Anh. p. 108
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 850
7. *Idem* confirmiret den Kirchen-Altar
20. Jul. zu Hertzberg. *Dat. ut modo.*
Ober-Sächsische Nachlese IX. p. 136
8. *Idem* erlaubt eine Capelle beym Qveckborn zu Dresden zu bauen. *Actum*
8. Sept. *Stolpen* d. VIII. *Sept. a.* 1512
VVECK Dresdn. Chron. p. 281
Unschuld. Nachr. 1713. p. 701
SCHRAMM Hist. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 10
9. Bischoff FRIEDRICH zu Utrecht giebt Hans Schencken einen Pass. Geuen to
Vollenboe *a.* 1512. d. 12. *Sept.* 12. Sept.
FRIDERICI *Hist. Pincernarum* p. 54
10. Keyser MAXIMILIAN giebt denen Herzogen zu Sachsen einen Muth-Zettel vvegen Jülich und Berg. Geben zu Cölln
m 20. *Sept. a.* 1512 20. Sept.
Sächs. *Deduction* Beyl. *n.* 4
KLEVBERG klare *Deduct.* des Brandenb. Rechtens Beyl. G.
Jo. STRAVCHIVS *Exerc. Exoter.* X. p. 299
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 31
Kurtze jedoch gründl. *Inform.* Beyl. *n.* 6
Reichs-*Fama* XIV. p. 495
Hist. Schauplatz Beyl. p. 177
Anmerck. über die *Genuinam speciem Facti.* Beyl. *n.* 10
11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Apeln von VVesterhagen. Gegeben *a.*
1512. Freyt. nach Andreä. 3. Dec.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 638
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2055
12. Vergleich zwischen Fürst Ernst zu Anhalt und dem Abt zu Nienburg. *a.* 1512
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 447. E.

## 1513. IND. I.

1. Das Kloster zu Ober-Weimar belehnet die Gansen mit einigen Gütern zu Deinstett. Geben *a.* 1513. Montag nach *Cir-*
*cumcis.* 3. Jan.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1190
2. Ertzbischoff ERNST zu Magdeburg an seine Gesandten nach Rom, wegen Stiftung einer Capelle in der Moritzburg zu Halle.
*Hallæ* III. *Febr. a.* 1513 3 Febr.
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 415
3. Derer Grafen zu Schwartzburg, Stolberg und Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der *Invitation* zum Reichs-
tage. *Dat.* Freytags nach *Blasii a.* XIII. 4. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 14. E.
4. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Ausschreiben wegen des auf 20. Jahr erlängerten Ablasses zur Torgauischen Brücke. *Dat.* Wymar am Sonnt. *Lætare. a.* 1513
*Chron. Torg. tom.* II. *Mencken.* p. 573
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 252
SCHRAMM Hist. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 67
*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 79
5. *Eorundem* Mandat wegen der Löwen-Pfennige. *Dat.* Wymar Mont. nach
S. Veits Tag, *a.* 1513 21. Jun.
RVDOLPHI *Gotha diplom.* I. p. 227
6. Herzog GEORGE confirmiret der Stadt Mitweide Jahrmarckt. Geben zu Dresden Sonnt. nach *Assumpt. Mar. Virg.*
*a.* 1513 16. Aug.
HERMANN Mitweid. Chron. p. 281
7. Des Ammts Döbeln Lehnbrief über das Forwerg Hohenlauff. Gegeben *a.* 1513.
Freyt. nach Barthol. 26. Aug.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 248
8. Päbstlicher Ablass vor die Grafen von Hohenstein. *Dat. Romæ, a.* 1513. den
1. *Sept.* 1. Sept.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 863
9. Recess wegen eines Fehders im Zel-


lischen

lischen Gebiete. Geschehen Sonnab. nach
1. Oct. Mich. *a.* 1513
Knauth *l. c.* p. 246
10. Pabst Leonis X. *Conservatorium*
vor die Universität Wittenberg. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1513. IV. *Id. Oct. Pon-*
12. Oct. *tif. a.* I.
Suevi *Acad. Witteb.* p. 35
Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 27. E.
11. Herzog George an König Wladis-
laum wegen der Landstrasse. *Dat.* Ofen am
1. Nov. Allerheiligen Tage. *a.* 1513
Leyser *de via regia Lusatiæ super.* p. 23
12. Herzog Johann belehnet die von
Nauendorff. Geben zu Weymar Sonnab.
5. Nov. nach Allerheil. *a.* 1513
König Adels-Hist. II. p. 713. E.

## 1514. IND. II.

1. Erfurtisch Memorial an Chur-Mayntz
ihrer Schuld-Sache wegen. Geben *a.* 1514.
3. Jan. Dinst. nach *Circumcis.*
Falckenstein Erf. Hist. IV. 5. p. 497
2. Des Kalands zu Mühlberg Brief an
den Rath zu Rosswein. *Dat.* Dornstag nach
12. Jan. Erharti. *a.* 1514
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 252
3. Churfürst Friedrich stiftet in der
Schloss-Kirche zu Wittenberg alle Freyta-
tage fünf Wachslichter zu brennen. Ge-
ben zu Wittenberg am Sonnt. *Palmarum.*
9. April. *a.* 1514
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 358
4. Keyser Maximiliani Schreiben ans
Cammer-Gericht, dass Herzog George sei-
ne Bischöffe und Grafen auf Reichstagen
ausgezogen. Geben Lintz am 12. April
*a.* XIV.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 321
Abgemüssigte Erläut. Beyl. *n.* 4.
Unvorgreiffl. Gedancken. Beyl. *n.* 13.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 598
5. *Idem* confirmiret die zween Märckte
der Stadt Naumburg. Geben zu Wels am
19. April. 19. April. *a.* 1514
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von
Städten. p. 669
Schamelius *ad Groitschii descr. Salæ fluv.* p. 19
6. Bischoff Johann zu Meissen confir-
miret einen Altar im Beinhause der Frauen-
24. April. Kirche zu Dresden. *Dat. a.* 1514. d. 14 April.
Michaelis *Inscr. Dresd.* vorr. p. 15
7. Der Rath zu Leipzig publiciret das
Keyserl. Privilegium wegen der drey Mes-
sen. Gegeb. Dinst. nach Jubilate den 19
9. Maj. *May* 1514
Leuber *de stapula Saxon. n.* 255
Vogel Leipz. *Annal.* p. 85
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von
Städten p. 603
8. Der Rath zu Weimar *præsenti*ret dem
Siegler zu Erfurt einen *Vicarium* zum Al-
tar *S. Annæ. Dat. Wimariæ in prætorio no-*
16. Maj. *stro*, d. XVI. *Maj. a.* 1514
Wettens Hist. Nachr. von Weimar II.
p. 137
9. Herzog Johannis Schied in der
Wein- und Bier-Schanck-Sache. Geben
26. Maj. zu Gotha Freyt. nach *Ascens. Dom. a.* 1514
Rudolphi *Gotha diplom.* III. p. 195

10. Herzog Johannis Abschied wegen
des Wein- und Bierschancks in und um
Waltershausen. Gegeben zu Gotha Freyt.
nach *Voc. Jucund. a.* 1514 16. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 195
11. Vergleich zwischen Mayntz und Er-
furt. Gegeben Mitw. nach den heil. Pfing-
sten. *a.* 1514 8. Jun.
Erfurt. *Deduct.* Beyl. *n.* 47
12. Churfürst Friedrichs Bescheid, dass
Hans von Dannatzsch (*lege* Dommatzsch)
seine Güter zu Torgau verkauffen oder
Bürger werden soll. Gescheen zu Torgau
Sonntag. *Trin. a.* 1514 11. Jun.
Horn Hand-Bibl. VI. p. 637
13. Des Bischoffs zu Meissen *Consens* zu
Verpachtung der Brau-Pfanne zu Rosswein.
Geben zu Meissen am Tage *Donati. a.* 1514 7. Aug.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 251. (2)
14. Der Abt zu Fulda *consenti*ret in die
Trennung der Kirchen Leutersdorff und
Demer. *Dat.* Fulde uf Sonntag nach *As-*
*sumpt. Mariæ. a.* 1514 20. Aug.
Weinreich Henneb. Kirchen- und Schu-
len-Staat. p. 175
15. Vergleich zwischen dem Abt zu
Reinsdorff und Wolffen von Selmenitz.
*Dat.* Leipzk Sonnab. nach *Exalt. Crucis.*
*a.* 1514 16. Sept.
Reinhard *de jure circa sacra.* p. 369
16. *Mandatum procurationis & substi-*
*tutionis Bern. Sculteti de Canonizatione Ben-*
*nonis. Dat. a.* 1514. 2 *Oct.* 2. Oct.
Asciani *Montes pietatis.* p. 649
17. Abschied zwischen denen von Schlie-
ben zu Stolp und denen von Schlieben zu
Parut. Gesch. Mitw. S. Francisci Tag. *a.* 1514 4. Oct.
Ober-Sächsische Nachlese X. p. 363
18. Der Bischoff zu Meissen *confirmi*ret
den S. Annen Altar zum Hayn. 9. Oct.
Unschuld. Nachr. 1723. p. 331
19. Ablass-Brief einiger Thüringischen
von Adel. *Dat. Gothæ, a.* 1514. d. 18. *Oct.* 18. Oct.
Junckers *Myconius redivivus.* p. 52
20. Verschreibung der Stadt Schweinitz
über das Vorwerg Nauenhof. Geben Tor-
gau Dinst. U. L. Fr. Tag *Præsent. a.* 1514 21. Nov.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 156
21. Pabst Leo X. *confirmi*ret die Leipzi-
ger Messen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI.
*Id. Dec. a.* 1514 *Pontif. a.* III. 8. Dec.
Peiferi *Lipsia* II. p. 228
Schneider Leipz. Chron. p. 367
Leuber *de stapula Sax. n.* 1665
Vogel Leipz. *Annal.* p. 87
Einleit. zur Hist. von Sachsen. p. 647
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil p. 604
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 918. *ed. prior.* p. 613. *ed. post.*
22. Keyser Maximilian cassiret die dem
Leipziger Privilegio zuwieder verstattete
Naumburger Messe. Geben zu Hall im In-
tal, den 22. *Dec.* 1514 22. Dec.
Lünig *l. c.* p. 605

## 1515. IND. III.

1. Pabst Leo X. *confirmi*ret die Aebtis-
sin zu Quedlinburg. *Dat. Caregii*, d. X.
*Kal. Febr. a.* 1515. *Pontif. a.* III. 23. Jan.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 10
Kettner Qued. Kirch. Hist. Beyl. p. 32

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 873
*Ejusd. Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 261
2. Der Rath zu Erfurt bittet Chur-
Mayntz, ihren gemachten öffentlichen Frie-
den zu *confirmi*ren. Geben Donnerst nach
25. Jan. *Vincentii. a.* 1515
FALCKENSTEIN Erf. Hist. VV. 6. p. 545
3. Churfürst ALBRECHTS zu Maÿntz
Friede-Gebot an Erfurt. Gegeb. zu Aschaf-
fenburg, uff Montag nach *Convers. Pauli.*
29. Jan. *a.* 1515
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 47
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 548
4. Graf VVILHELM von Henneberg
stiftet einen Vergleich zwischen Rath und
Bürgerschaft zu Schweinfurt, welches Key-
ser Maximilian confirmiret. Geben In-
6. Febr. spruck den 6. *Febr. a.* 1515
LÜNIG *l. c.* p. 428
5. Herzog GEORGE privilegiret die
Stadt Anneberg, dass sie nicht vor dem
Ober-Hofgericht, sondern vor dem Rath
und Hauptmann daselbst zu belangen. *Dat.*
8. Febr. Dresden Dornst. nach Lichtmesse. *a.* 1515
HORN Hand-Bibl. IV. p. 430
6. Cardinal ALBRECHTS *Vicarius* giebt
Ablass zur Capelle aufm Beinhause zu Stol-
10. Febr. berg. *Dat. Erfurti* X. *Febr. a.* 1515
ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 187
7. Abschied zwischen dem Probst zu
Klöden und denen von Honsperg. *Act.*
20. Mart. Torgau am Dinst. nach *Lætare, a.* 15
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 366
8. Der Stadt Erfurt Revers, dass sie
Friede halten wollen. *Dat. a.* 1515. in der
heil. Osterwochen.
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 6. p. 548
9. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz
giebt dem Kloster Kolbick Ablass. *Dat.*
30. April. *Hallis ult. April. a.* 1515
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 473
10. Vergleich zwischen Mayntz und
Erfurt wegen der Folge und Dienste. Ge-
30. Maj. geben Mittw. nach dem h. Pfingstag. *a.* 1515
MEICHSNERUS *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 400
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. p. 555
11. Einige Cardinäle geben der Capelle
S. Hermanns im Hennebergischen Ablass.
*Dat. Romæ a.* 1515. *die* XX. *m. Julii. Pont.*
20. Jul. *Leonis* X. *a.* III.
VVEINREICH Henneb. Kirchen- und Schul. Staat p. 190
*Idem* vom Hermannsfelder See, p. 79
CYPRIANI *Hilaria Evang. præf.* p. 186
12. Instrument über die VVahl eines
3. Aug. Abts im Kloster Pforta. *Dat. a.* 1515. d. III. *Aug.*
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 193
PERTUCHII *Chron. Port.* I. p. 178
LEUCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 58
SCHAMELIUS vom Kl. Sittichenbach p. 114
13. D. ANDREAS CARLSTADTS Vergleich
13. Aug. mit dem Pfarrer zu Eutersdorff.
LOEBERI *Indiculus H. E. Orlamund.* p. 4
*Ejusd. H. E. Orlam.* p. 158
14. Herzog GEORGE an den Grafen zu
Stolberg, dass er mit seinem Sohn nach Hes-
sen reiten soll. *Dat.* Leipzig am Dinst. *vi-*
14. Aug. *gil. Assumpt. Mariæ. a.* 1515

ZEITFUCHS Stolberg. Hist. p. 45
15. Keyser MAXIMILIAN *recommandi*ret
dem Abte zu Salfeld Graf Philippen zu
Mansfeld zum *Coadjutor.* Geben Insspruck
den 28. Sept. *a.* 1515 18. Sept.
STRUVE Polit. Archiv. II. p. 121
16. Das Kloster Monsionberg verkaufft
ein Vorwerck zu Salbeck. *Dat. a.* 1515. *die*
*b. Calixti.* 4. Oct.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 647
17. Das Kloster Rossleben verkaufft hun-
dert Acker Holtz im Hasenwinckel. Ge-
ben Dinstag Galli. *a.* 1515 16. Oct.
SCHAMELIUS vom Kloster Rossleben. p. 77
18. Churfürst FRIEDRICHS Abschied
zwischen den Bürgern zu Obigau und dem
Amtmann zu Liebenwerde. *Dat.* Mittw.
nach S. Dorothea. *a.* 1515 24. Nov.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 699
19. Abschied zwischen den Schlieben
zu Parut und dem Amtmann zu Schlieben
wegen der Rochauischen Heide. *a.* 1515
*Ibidem* X. p. 161

## 1516. IND. IV.

1. Ertzbischoff ALBRECHTS zu Mayntz
Ablass-Brief der Kirche S. Jacob zu Eilen-
burg auf ein Jahr. *Dat. Hallis a.* 1516. *die*
*Ven. ult. Febr.* 29. Febr.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 896
2. Pabst LEO X. erlaubt dem Abte zu
Walckenried *Pontificalia* zu tragen. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Mart. a.*
1516. *Pontif. a.* IV. 5. Mart.
LEUCKFELD *Ant. Walck.* II. p. 59
LÜNIG *Spicil. Sec.* III. p. 859
3. Pabst LEO giebt dem Stift Aller Hei-
ligen zu VVittenberg Ablass. *Dat. ut modo*
*prid. Kal. April.* 31. Mart.
MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 84
4. JO. ANGELI ARCIMBOLDI Ablass-
Brief einem Bürger zu Wurtzen gegeben.
*Dat. Wurtzen a.* 1516. d. 24. *m. Aprilis.* 24. April.
HOEPFNERI *Saxonia Evang.* p. 121. *al.* 73
MAYERI *diss. de Thesibus Lutheri.*
SCHÖTTGEN VVurtzn. Hist. p. 112
VOGEL Leben Joh. Tetzels p. 148
LÖSCHER Reform. *Acta* I. p. 376
KAPPENS Schauplatz des Tetzel. Ablass-
krams. p. 5. *ed. prior.* p. 26. *edit. post.*
*Opp.* LUTHERI *Hallens. tom.* XV. p. 344
5. Ein Ablass-Brief vor den Pfarrer und
Küster zu Schmiedeberg. *Dat. Wurtzen* d.
I. Jun. *a.* 1516 1. Jun.
SECKENDORFF *hist. Luther.* I. p. 60
LAUENSTEIN Hildesheim. K. H. XI. p. 6.
*Opp.* LUTHERI *tom.* XV. *Halens.* p. 346
6. Bischoff JOHANN zu Meissen confir-
miret einen Altar zu Freyberg. *Dat. Wurt-*
*zen a.* 1516. d. 3. *m. Junii.* 3. Jun.
VVILISCH Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 172
7. Abschied dem Pfarrer zu Liebenwer-
de gegeben. *Act.* Torgau Dinst. nach *Bo-*
*nifacii a.* 16 11. Jun.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 72
8. Schied zwischen dem Capitul und
der Pfarre zu VVittenberg. Geben zu Tor-
gau am Montag nach S. Veits Tag. *a.* 1516 6. Jun.
*Ibidem* X. p. 368
9. Herzog GEORGENS Aufgebot an die
Gra-

Grafen. Gegeben zu Dresden Sonnab. nach
28. Jun. *Johannis Bapt. a.* 16

Gründliche Beantwortung Beyl. *n.* 216

10. Keyser MAXIMILIANI Revers an Jülich, daſs er die Herzoge zu Sachſen zu Frieden ſtellen wolle. Geben Füſſen, den
17. Jul. 17. *Jul. a.* 1516

LVCIVS *Veron.*

DITHMARI *Cod. dipl. ad Teſchenmacherum.* p. 113

Kurtze, doch gründliche *Information.* Beyl. *n.* 7

Klare und ausführl. *Deduction.* Beyl. T.

DV MONT *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 224

Hiſt. Schauplatz Beyl. p. 178

Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti.* Beyl. *n.* 1

11. Keyſer MAXIMILIAN an den Pabſt wegen Veränderung des Kloſters zu Salfeld.
9. Aug. *Dat. Inſpruk* d. 9. *Aug.* 1516

STRUVE Polit. Archiv. II. p. 119

12. *Idem* an ALBERTVM PIUM, Grafen zu *Carpi*, wegen eben der Sache. *Dat. ut*
9. Aug. *modo.*

*Ibidem* p. 122

13. Graf WILHELMS von Henneberg Verbindung gegen das Stift Fulda. Gege-
16. Aug. ben Sonnab. nach U. L. Fr. *Aſſumt. a.* 1516

SCHANNAT *hiſt. Fuld. Prob.* p. 351

14. Keyſer MAXIMILIAN erlaubt *Jo. Arcimboldo* im Stift Meiſſen Ablaſs zu ſamlen.
27. Aug. Geben zu Ernberg am 27. *Aug. a.* 1516

HOTTINGERI *Primit. Heidelb. diſſ.* 2. p. 29

LÖSCHERS Reform. *Acta* I. p. 387

TENTZEL vom Anfang der Reform. c. 2. p. 102

*Opp.* LVTHERI *Halenſ. tom.* XV. p. 313

15. Die Vitzthume bitten den Rath zu Tennſtädt zu ihren Glocken zu Gevattern.
7. Sept. *Dat.* Sontag nach *Egidii. a.* 1516

OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 364

*Ej.* Arnſtädt. Hiſt. p. 74

FABRICII *Bibliogr. Antiqu.* p. 391

JAC. FRID. LVDOVICI *de eo, quod juſtum eſt circa campanas c.* I. §. 19

KLEBER Beſchr. des Dörffgens Waldſtett. p. 10

16. Biſchoff JOHANNIS zu Meiſſen Brief wegen eines Altars zu Anneberg. *Dat. a.*
20. Sept. 1516. den 20. *Sept.*

HORN Hand-Bibl. IV. p. 432. E.

17. Schied zwiſchen dem Kloſter und Rathe zu Hertzberg. Geſcheen zu Torgau
30. Sept. am Dinſt. nach S. Michels Tag. *a.* 16

Ober-Sächſ. Nachleſe IX. p. 139

18. Biſchoff JOHANNIS zu Meiſſen *Conſens* wegen Vertauſchung einiger Pfarr-Aecker zu Schönberg. *Dat. Stolpen a.* 1516
2. Oct. d. 2. *Oct.*

*Ibidem* II. p. 301

19. Keyſer MAXIMILIAN belehnet die Aebtiſſin zu Qvedlinburg. Geben zu Augs-
3. Oct. purg am 3. *Oct. a.* 1516

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 604

LÜNIG *Spicil Eccl.* III. von Aebt. p. 262

20. Keyſerlicher Befehl an Erfurt, daſs ſie ſich von Mayntz nicht trennen ſoll.
10. Oct. *Dat. ut modo* am 10. *Oct.*

FALCKENSTEIN Erfurt. Hiſt. IV. 6. p. 569

21. Keyſerliche *Inſtruction*, was mit Er-
11. Oct. furt zu tractiren. *Dat. ut modo*, den 11. *Oct.*

*Ibidem* p. 568

22. Ertzbiſchoff ALBRECHT zu Magdeburg giebt dem Kloſter Kaltenborn Ablaſs
*Dat. Hallis a.* 1516. *die Mart.* XI. *Oct.* 11. Oct.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 792

*Thuringia ſacra.* p. 318

23. Herzog GEORGENS doppelte Vollmacht wegen der Qvedlinburgiſchen Erb- und Huldigung. Geben zu Leipzig Don-
nerſt. nach der 11000. Jungfrauen Tage. 23 Oct.

Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. *n.* 8. 27

24. Chur- und Fürſtl. Sächſiſcher Ausſöhnungs-Receſs der Stadt Erfurt. Geben *a.* 1516. Sonnab. nach der 11000 Jungfr.
Tag. 25. Oct.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. K.

LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 472

25. Des Raths zu Erfurt Revers und Obligation an die Chur- und Fürſten zu
Sachſen. *Dat. ut modo.* 25. Oct.

Nothwendige *Information* Beyl. A.

26. Die Grafen von Gleichen verkauffen das Dorff Ramsla. Geſchehen zu Wei-
mar am Dinſtag vor S. Thomas Tag. 9. Dec.

SAGITTARII Gleich. Hiſt. p. 233

27. Herzog GEORGE ſtiftet das Kloſter zu Königſtein. *a.* 1516

HECKEL Beſchr. von Königſtein p. 42

## 1517. IND. V.

1. *Notoriat-Inſtrument* wegen Affigirung der Päbſtlichen *Definitiv-Sententz*
*inpuncto* der Qvedlinburgiſchen Vogtey. 6. Jan.

1. Brandenb. Schreiben Beyl. *B.*

2. Graf WILHELM zu Henneberg giebt ſeinen *Conſens* zu dem zwiſchen denen Fränckiſchen Standen geſchloſſenen Vertrag.
Geben uff Sonntag nach Antonii. *a.* 1517 18. Jan.

LÜNIG *part. ſpec. Cont.* III. 3. Abſ. p. 301

3. FRANTZ GROSSE giebt der Capelle zum Heil. Creutz vor Roſswein einen Gar-
ten. *Act. a.* 17. Mittw. nach *Reminiſcere.* 11. Mart.

KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 252

4. Herzog GEORGE confirmiret Henning Gödens Stiftung im Kloſter Homburg.
Geben zu Dresd. Sonnab. nach *Remin. a.* 17 14. Mart.

REINHARD *de jure circa ſacra.* p. 102

5. Austrags-Sententz wegen des *juris collectandi* derer Grafen von Schwartzburg. *Public.* zu Naumburg, Sonnab. nach Jubi-
late. 22. April. *a.* 1517 22. April.

Gründl. Beweiſs Beyl. *n.* 4

6. Einiger Cardinäle Ablaſs zum Bau der Kirchen S. Petri und Pauli zu Eisleben.
*Dat. Romæ* d. 20. *m. Maji a.* 1517 20. Maj.

*Thuringia ſacra.* p. 461

7. Pabſt LEO X. giebt dem Hoſpital und Kirchhofe zu Anneberg groſſe Privilegien. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1517.
*prid. Non. Junii, Pontif. a.* V. 4. Jun.

HORN Hand-Bibl. IV. p. 433

8. *Idem* confirmiret die Annen-Brüderſchaft daſelbſt. *Dat. ut modo* IX. *Kal. Jul.*
*Ibidem* p. 444 23. Jun.

9. Grentz-Vertrag zwiſchen Magdeburg und Mansfeld. Geſchehen am Enden der Gebrechen *a.* 1517. am Donnerſtag nach
Johannis Baptiſten Tag. 25. Jun.

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 309

10. Der Mayntziſche *Suffraganeus* confirmi-

firmiret Heinrichs von Watzdorff Stiftung
einer Vicarie zu Alten-Geseſt. *Dat. a.* 1517.
1. Aug. *d.* 1. *Aug.*
Erläut. Voigtland II. p. 95
11. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Schrei-
ben an Herzog Georgen, wegen einiger
Streitigkeiten. *Dat.* Sonnt. nach *Cyriaci*
9. Aug. *a.* 1517
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 242. E.
12. Ertzbiſchoff ALBRECHT zu Magde-
burg confirmiret eine neue Commende S.
Annä zu Qvedlinburg. *Dat. a.* 1517. *die*
25. Aug. *Martis* 25. *m. Augusti.*
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 649
13. Herzog GEORGENS Reſcript an die
Grafen von Mansfeld der falſchen Müntze
4. Sept. halber. Geben Freyt. nach Egidii *a.* 1517
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 77
14. Pabſt LEO giebt denen Fürſten von
Anhalt groſſe *Indulgentien*. *Dat. Romæ*
16. Sept. *apud. S Petrum* XVII. *Kal. Sept.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. VI. p. 11
15. HEINRICH Herr zu Gera giebt ſei-
nen *Conſens* zur Stiftung zu Altengeseſt.
Geben *a.* 1517. Freyt. nach *Invocavit.*
Erlaut. Voigtland II. p. 172
16. Vergleich zwiſchen dem Stift Fulda
und denen Klöſtern Aldendorff und S. Jo-
hannis. Geben zu Schluſingen Freyt. nach
22. Oct. der 11000. Jungfrauen tag *a.* 1517
Ober-Sächſ. Nachleſe II. p. 354
17. Keyſer MAXIMILIAN ſetzt die von
Sahlhauſen in den Freyherren-Standt. *Dat.*
25. Oct. *Viennæ d.* 25. *Oct. a.* 1517
HOSEMANN Sahlhauſ. Geneal. p. 44
18. Biſchoff ADOLPH zu Merſeburg be-
danckt ſich gegen den Biſchoff zu Bamberg
vor Keyſer Heinrichs Reliqvien. *Dat. die*
13. Nov. *Veneris infra feſtum S. Martini a.* 1517
*Acta Sanctorum tom.* III. *Jul.* p. 721
19. Herzog GEORGENS Vollmacht zur
Lehns-Empfängniſs der Qvedlinburgiſchen
* Erbvogtey. Geben zu Dresden, Sonna-
bends Johannis *Evang. a.* 1517
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 28
20. Graf ALBRECHTS zu Mannsfeld
Bericht an Herzog Georgen.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 171. E.

## 1518. IND. VI.

1. HERMANN von Pogk verkaufft dem
Kloſter Oldisleben drey Hufen daſelbſt. *Dat.*
6. Febr. *a.* 1518. Freyt. nach U. L. Fr. Lichtmeſſe.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 674
2. Graf BOTHE zu Stolberg confirmiret
die Commende U. L. Frauen daſelbſt. Ge-
24. Febr. geben *a.* 1518. Mittw. am Tage Matthiä
ZEITFUCHS Stolb. Hiſt. p. 191
3. Herzog GEORGENS Reſcript an die
Grafen von Mansfeld wegen des Aufge-
bots. Geben zu Dresden Mont. nach *Læ-*
15. Mart. *tare a.* 18
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 217
4. Graf ADOLPH zu Gleichen verkaufft
ſeinen Hof zu Blanckenhayn. Gegeben *a.*
14. April. 1518. auf Mitw. nach *Qvaſim.*
SAGITTARII Gleich. Hiſt. p. 228
5. Herzog GEORGENS Machtſpruch we-
gen der Meiſsniſchen Willkühr. Gegeben
20. Apr. Meiſſen Dinſt. nach *Miſer. Domini.*
Ober-Sächſ. Nachleſe II. p.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 273
6. BARTHEL SCHULTZE ſchenckt etwas
an die Kirche zu Roſswein. *A.* 1518. Mittw.
nach *Cantate.* 5. Maj.
KNAUTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 257
7. EMSERS Brief wegen einer Seelmeſſe
zu Erckmannsdorff. Gegeben in den heil.
Pfingſten *a.* 1518 23. Maj.
Unſchuld. Nachr. 1726. p. 886
8. Einige Cardinäle geben der Pfarrkir-
che zu Eilenburg Ablaſs. *Dat. a.* 1518. *d.*
25. *Maj. Pontif. Leon.* X. *a.* VI. 25. Maj.
Unſchuld. Nachr. 1713. p. 547
*Opp.* LUTHERI *Halenſ. tom.* XV. p. 59
9. HEINRICH Herr zu Weida bittet
Hans Schencken zu Tautenburg, daſs er
ſein Beyſtand ſeyn ſoll. *Dat.* Wildenfels
Sonnabends nach *Corporis Chriſti a.* 18 5. Jun.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 27
10. Pabſt LEO X. *declariret* ſeine Bulle
wegen der Annen-Brüderſchaft zu Anne-
berg. *Dat. Romæ apud S. Petrum d.* XIX.
*Jun. a.* 1518. *Pontif. a.* VI. 19. Jun.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 456
11. Ertzbiſchoff ALBRECHT zu Mayntz
*diſpenſi*ret wegen der Heirath Burggraf
Siegmunds von Kirchberg mit einer Reüſ-
ſin. *Dat. Moguntiæ a.* 1518. XVI. *Kal. Aug.* 17. Jul.
*Append. ad* HACKII *hiſt. Comit. Templi-*
*mont.* p. 362
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 903
12. Churfürſt FRIEDRICHS Schreiben an
den Cardinal Raphäel. Geben zu Augſpurg
am 5. Aug. *a.* 1518 5. Aug.
*Opp.* LUTHERI *tom.* XVII. *Lipſ.* p. 170
13. Keyſer MAXIMILIAN verſpricht, die
Grafen zu Schwartzburg bey ihren Ehren
und Würden zu erhalten. Geben zu Aug-
ſpurg den 10. *Sept. a.* 1518 10. Sept.
Gründl. Beweiſs Beyl. n. 8
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 19
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen
p. 295
LESSER von Schwartzburg. Müntzen
p. 107
HEIDENREICH Schwartzb. Hiſt. p. 277
14. Der Teutſch-Meiſter ſetzt Peter
Klopſtein zum Compter zu Gotha. *Dat.*
*Speyre d.* 23. *Sept. a.* 1518 23. Sept.
TENTZELII *Suppl. rel. hiſt. Goth.* p. 710
RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 49
15. *Idem* ſetzt HEINRICH NEUMEISTERN
zum Compter zu Dröſig. *Dat. ut modo.*
Ober-Sächſ. Nachleſe VIII. p. 697 23. Sept.
16. Herzog GEORGE fordert die Zelli-
ſche Mannſchaft zu einem Zuge nach Heſ-
ſen. Geben zu Dresden Sonnt. nach Mau-
ricii *a.* 1518 26. Sept.
KNAUTH Alt-Zell. Hiſt. VII. p. 254
17. Der Compter zu Gotha leihet Hein-
rich Schmieden den zum Gothaiſchen Ho-
ſpital gehörigen Hof Breitenbach. Geben
*a.* 1518. uf S. Michaelis Tag. 29. Sept.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 50
18. Keyſer MAXIMILIAN belehnet die
Grafen von Mansfeld. Gegeben zu Aug
ſpurg den 1. *Oct. a.* 1518 1. Oct.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen
p. 118

Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke p. 38

19. H. Georgens Aufgebot an alle Gra-
15. Oct. fen. *Dat.* Sonnabends nach *Calixti a.* 18
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 218

20. Pabst Leo X. schickt Churfürst
Friedrichen die güldene Rose. *Dat. Civi-*
24. Oct. *tatis veteris d.* 24. *Oct. a.* 1518. *Pontif. a.* VI.
Cypriani Uhrkunden II. p. 62

21. Ertzbischoff Albrecht *recomman-*
*dir*et Fürst Georgen von Anhalt an den
Cardinal von Medicis. *Dat. Hallis d.* II.
2. Nov. *Nov. a.* 18
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 154

22. Churfürst Friedrichs Schreiben
an Degenhard Pfeffingern. *Dat.* Grimme
19. Nov. am Freyt. S. Elisab. tag *a.* 1518
*Opp.* Lutheri *Lips. tom.* XVII. p. 214

23. Herzog Georgen Lehnbrief über
Morungen. Geben zu Leipzig am Dornst.
9. Dec. nach Nicolai *a.* 1518
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 38

24. Churfürst Friedrich an den Cardi-
8. Dec. nal *Cajetanum.Dat.* Aldenburg *d.* 8. *Dec.a.*18
Spalatini *Annal. Reform.* p. 2
*Opp.* Lutheri *Lips. tom.* XVII. p. 216

25. Der Rath zu Ordruff begiebt sich
des *Juris patronatus* einer Vicarie daselbst.
Geschehen zu Gleichen Dinst. nach *Luciæ*
14. Dec. *a.* 1518
*Thuringia sacra* p. 33

26. Bischoff Johann zu Meissen ver-
schreibt der Kirche zu Liebenthal achte-
halb Pfund Wachs. Geben zum Stolpen
20. Dec. Mont. am abende Thomas *a.* 1518
Unschuld. Nachr. 1726. p. 712

## 1519. IND. VII.

1. Vergleich zwischen dem Kloster S.
Jacobi von Creutzburg und dem Capitul zu
Eisenach, wegen der Obermühle. *Dat.*
7. Jan. Creutzburg, am Dinst. nach *Exaudi a.* 1519
Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* p. 11

2. Bischoff Johann zu Meissen leihet
dem Rathe zu Wurtzen das Gut Trausch-
kau. Geben zu Wurtzen Sonnt. nach *S.*
16. Jan. *Felicis in Pincis a.* 1519
Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 27

3. *Idem* confirmiret die Leinweber Brü-
derschaft daselbst. *Dat. Wurtzen die Mar-*
21. Jan. *tis* XXI. *Jan. a.* 1519
*Ibidem* p. 102

4. Des Compters zu Gotha Bewilligung
wegen des Guts Breitenbach. Geben zu
21. Febr. Wildungen *a.* 1519. uf. Tag S. Matthiä.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 50

5. Herzog George bewilliget, dass die
Zschopauer einen Altar *Fab. Seb.* und *Wolf-*
*gangi* stiften dürffen. Geben zu Dresden
16. Mart. Mittw. nach *Invocavit a.* 1519
Reinhard *de jure circa sacra* p. 100

6. *Idem* bewilliget, dass der Pfarrer zu
Struppen etwas Feld zu seiner Kirche kauf-
fen darff. *Dat.* Dresden Dornst. nach *In-*
17. Mart. *voc. a.* 1519
*Ibidem* p. 103
Heckel Beschr. von Königstein p. 45

7. Pabst Leo X. giebt der Universität
Leipzig ein Privilegium, ihre Verbrecher
bis auf 15. Meilen zu *avociren.* *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum a.* 1519. IV. *Non. Apr. Pon-*
*tif. a.* VII. 2. April.
Thomasii Hist. der Weisheit und Thorheit II. p. 90
Rechenberg *de Advocatis & Advocatiis Germ.* p. 69

8. *Idem* confirmiret die Maria Magda-
lenen Capelle in der Moritzburg zu Halle.
*Dat. ut modo Idib. April.* 13. Apr.
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 422

9. Bischoff Johann zu Meissen beleh-
net Casparn von Schönberg mit einem Fel-
de bey Jahna. Geben zu Ragewitz Sonnab.
in der heil. Osterwochen *a.* 1519 30. Apr.
König Adels-Hist. II. p. 927

10. *Idem* belehnet Margareten von
Schönberg damit. *Dat. ut modo.* 30. April.
*Ibidem* p. 928

11. Graf Wilhelms zu Henneberg Re-
vers, dass er den Vergleich *de a.* 1517. hal-
ten wolle. Geben am Montage nach Ostern
*a.* 1519. (*) 2. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. 2. Abs. p. 302

(*) Der Montag nach Ostern ist der nach *Quasimodogeniti*, der Oster-Montag aber hiess damahls Montags in Ostern, wie n. 8. zu sehen.

12. Joachim von Lattorff wird zum
*Archidiacono* zu Wildensee *recommandi*ret.
*Dat. a.* 1519. *d.* III. *Maji.* 3. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 464

13. Churfürst Friedrichs Vicariats-Pa-
tent. *Dat.* Torgau am Mont. nach *Miser.*
*Dom. a.* 1519 9. Maj.
Henr. Otto Mencke *diss. de Frid.* III. *Vicario Imp.* p. 19
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 769

14. Chur-Trier an Churfürst Friedri-
chen wegen Lutheri. *Dat.* Ehrenbreit-
stein Dinst. nach *Miser. Dom. a.* 1519 10. Maj.
Cypriani Uhrkunden I. p. 394

15. Churfürst Friedrichs Antwort.
*Dat.* zu Heltburg am Donnerst. *Ascens. Do-*
*mini a.* 1519 2. Jun.
*Ibidem* p. 397

16. Herzog Georgen Ausschreiben an
die Grafen zu einem Tage nach Naumburg.
Geben zu Weissenfels Dornst. nach *Exau-*
*di a.* 19 9. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 279

17. Churfürst Friedrich giebt drey Rä-
then Befehl die güldene Rose anzunehmen.
Geben zu Torgau den 16. Sept. 1519 16. Sept.
König Adels-Hist. I. p. 347

18. *Ejusdem* und anderer Chur-und Für-
sten *Recess* und *Compromiss* zwischen Her-
zog Heinrich dem ältern und jüngern von
Braunschweig und deren Alliirten. Ge-
schehen am Sonnab. nach Mart. *a.* 1519 12. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. 4. Abs. p. 265
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 304

19. Bischoff Johann zu Meissen confir-
miret die Capelle zu Gränitz. *Dat. Stol-*
*pen a.* 1519. *d.* XX. *m. Nov. Pontif. a.* II. 20. Nov.
Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 176

20. Churfürst Friedrichs Schreiben
an den Pabst *a.* 1519
*Opp.* Lutheri *tom.* XVII. *Lips.* p. 220

## 1520. IND. VIII.

1. Bischoff HIERONYMUS zu Brandenburg fundiret die Maria Magdalenen Capelle in der Moritzburg zu Halle. *Act. in arce*
10. Febr. *Ziesar a.* 1520. *Ind.* VIII. *die Vener.* X. *Febr.*
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 444

2. Graf ERNST zu Mansfeld kaufft dem Comptor zu Gotha die Braunsrodischen Güter ab. Geben Helderungen *a.* 1520.
15. Mart. Dornst. nach *Oculi.*
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 52

3. Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Hessen. Geben Northausen am Donnerst. nach *Judica a.* 1520
29. Mart. MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorstell. c. 67. p. 576

4. Churfürst FRIEDRICHS Schreiben an Valent. Teutleben nach Rom. *Dat.* Torgau den 1. April 1520
1. Apr. *Opp.* LVTHERI *tom.* XVII. *Lips.* p. 297

5. BERNHARD von Kochberg verschreibet dem Kloster Orlamünde 20. alte Schock.
17. Apr. *Dat.* Dinst. nach *Qvasim. a.* 1520
STRUVE Polit. Archiv II. p. 154

6. Herzog PHILIPP zu Braunschweig verschreibt Hans Schencken nach Jena. *Dat.*
1. Maj. Dinst. nach *Jubilate a.* 1520
FRIDERICI *hist. Pincernarum* p. 54

7. Herzog GEORGE belehnet Graf Ernsten zu Mansfeld mit Heldrungen. Gege-
21. Maj. ben Leipzig Mont. nach *Exaudi a.* 1520
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 555

8. *Ejusdem Confirmation* über die Braunsrodischen Güter. Gegeben Dres-
11. Jun. den am Mont. nach *Corporis Christi a.* 1520
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 54

9. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Revers an die Hessischen Landstände wegen der Erbverbrüderung. *Dat.*
20. Iun. Lochau Mittw. nach S. Veits tag *a.* 1520
*Ibidem* I. p. 87
LÜNIG *Corpus Juris Feud. Germ.* II. p. 1705

10. Landgraf PHILIPPS Revers an die Sächsischen Landstände. Geben zu Cassel
9. Iul. Montags nach Kiliani *a.* 1520
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen *Suppl.* p. 259
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 316

11. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Müntz-Mandat. *Dat.* Mitw. nach
11. Jul. Kiliani *a.* 1520
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 227

12. Die Aebtissin zu Qvedlinburg ordnet Fürstin Magdalena zu Anhalt Jahrge-
25. Jul. dächtniss. Geben *a.* 1520. am tage Jacobi
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 639

13. Der Stadt Gotha Revers wegen der Erbhuldigung. Gegeben *a.* 1520. uf den
27. Jul. Freyt. nach S. Jacob.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 88

14. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Vollmacht wegen der Erbhuldigung. Geben am Sonnt. nach *Vincula Pe-*
5. Aug. *tri a.* 1520
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 253

15. Herzog GEORGENS Befehl wegen des guten Montags zu Mitweida. Geben
24. Aug. zu Dresden am Tage Barthol. *a.* 1520
HERMANN Mitweid. Chron. p. 394

16. *Ejusdem* Schreiben an die Grafen wegen der Erbhuldigung. Geben Dresden
Freyt. nach Barthol. *a.* 20 31. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 265

17. WOLFF Herr zu Schönburg kündiget dem Könige in Pohlen im Nahmen
Marggraf Albrechts Krieg an. *Dat.* Sonnt. 7. Oct.
*post Francisci a.* 20
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 1067

18. Derer Naumburgischen und Chur-Sächsischen Räthe *Correspondentz. Dat.*
Sambstag nach Luce *a.* 20 20. Oct.
CYPRIANI Uhrkunden I. p. 458. seqq.

19. König SIEGMVND in Pohlen recommandiret Melchiorn von Gerstow zu einem *Canonicat* zu Meissen. *Dat. Wangrowyecz*
*fer.* V. *ipso die Omnium Sanct. a.* 1520 1. Nov.
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 1079

20. Keyser CARL befiehlet Churfürst Friedrichen, dass er Luthern mit nach Worms bringen soll. Geben zu Oppen-
heim am 28. Nov. *a.* 1520 28. Nov.
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 279

21. Churfürst FRIEDRICH an die Grafen von Arschot und Nassau wegen Luthers.
*Dat. Alstet d.* XIV. *Dec.* 1520 14. Dec.
CYPRIANI Uhrkunden II. p. 193

22. *Idem* an den Herrn von *Chievres.*
*Dat.* Alstet den 20. Dec. *a.* 1520 20. Dec.
SPALATINI *Annal.* p. 18

23. *Idem* an den Keyser. *Dat.* Alstet
am 20. *Dec. a.* 1520 20. Dec.
*Ibidem* p. 22

24. Die Grafen von Mansfeld richten einen Burgfrieden zu Mansfeld auf. Ge-
ben am 20. Dec. 1520 20. Dec.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 6. Abth. 12. Abs. p. 125
FRANCK Mansfeld. Hist. p. 130
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 327

25. *Eorundem* Einung und Vertrag zum Nutzen dero Gräflichen Hauses. *Dat. ut*
*modo.* 20. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 82
LÜNIG *l. c.* p. 120
*du* MONT *l. c.* p. 324

26. Derer Hessischen Landstände Verschreibung an das Haus Sachsen.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1103

27. Herzog GEORGEN und HEINRICHS Vertrag zwischen dem Grafen von Schlick.
Geschehen am Freyt. S. Thomas *a.* 1520 21. Dec.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1197

## 1521. IND. IX.

1. Keyser CARL confirmiret der Stadt Mühlhausen Privilegia. Geben zu Worms
den 29. *Jan. a.* 1521 29. Jan.
LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 447
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1431

2. *Idem dito* der Stadt Nordhausen. *Dat.*
*ut modo* den 8. Febr. 8. Febr.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 243

3. Keyserliche *Commission* wegen der streitigen Umfrage zwischen Mayntz und
Sachsen. *Dat. ut modo* den 10. Febr. 10. Febr.
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 42

4. Keyser CARL confirmiret die Niederlage der Stadt Leipzig. Geben zu Worms
den 11. Febr. *a.* 1520 11. Febr.
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4to) p. 11

LEVBERVS *de stapula Saxon.* n. 258
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Stadten p. 606
Leipziger Ordnungen p. 9
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht p. 10

5. Herzog GEORGEN Gleits-Brief Lu-
8. Mart. thern gegeben. *Dat.* den 8. *Martii a.* 1521
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 294
*Opp.* LVTHERI *tom.* XVII. *Lips.* p. 570

6. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Geleit. Geben zu Worms am 11.
11. Mart. *Martii a.* 1521
*Ibidem* p. 290. & 571

7. Keyser CARL belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg. Geben zu Worms den
15. Mart. 15. *Mart. a.* 1521
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 17
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 607
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 263

8. Keyserliches Geleit vor Luthern.
16. Mart. Geben zu Worms den 16. Mart.
WEGNER *de salvo conductu Lutheri* p. 10
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 286

9. Abt HARTMANN zu Fulda resigniret seine Würde an Graf Johann zu Henne-
8. April. berg. Geben zu Worms den 8. April *a.* 1521
SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 355

10. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich mit der Stadt Eisleben wegen einiger Dien-
11. Apr. ste. Geben Donnerst. nach *Qvasim. a.* 1521
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 535

11. Der Rath zu Erfurt räumet dem Stift *Severi* einen Platz ein. *Dat.* am Sonnab.
13. April. nach *Qvasim. a.* 1521
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 50

12. König EMANVEL von Portugal an Chur-Sachsen wegen Luthern. *Dat. Oli-*
21. April. *sipone* XI. *Kal. Mart. a.* 1521
CYPRIANI Uhrkunden II. p. 213
*Hist. critique de la rep. des lettres* XV. p. 225
FABRICII *Centifol. Lutheri* p. 85
*Suppl.* der auserlesenen Materien zum Bau des Reichs Gottes 6. Saml. p. 652

13. Keyserl. *Commissoriale* wegen der streitigen Umfrage zwischen Mayntz und
29. April. Sachsen. Geben Worms den 29. April. *a.* 1521
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 99

14. Graf WILHELM sagt gut vor seinen Sohn Johann *Coadjut.* zu Fulda. *Dat.*
5. Maj. Worms am Sonnt. *Vocem Jucund. a.* 1521
SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 359. 372

15. Keyser CARLS *Indult* wegen der Stolbergischen Weiberlehen. Geben zu Worms
9. Maj. den 9. May. *a.* 1521
Stolberg *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 23
Stolberg. *Documenta* p. 12. 15
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 323
*Idem Spicil. Sec.* II. p. 2372

16. Das Kloster Salfeld überläst die Reichs-Lehnschaft am Schlosse Streitberg Marggraf Casimir und Georgen zu Bran-
12. Maj. denburg. *Dat.* Mont. nach *Exaudi a.* 1521
SCHAMELIVS vom Kl. Salfeld p. 163

17. Keyser CARLS Patent, das denen Herren von Schönburg in der Graffschaft Hartenstein verstattete Weg-Geld betref-
20. Maj. fend. Geben zu Worms den 20. May 1521
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1216

18. Keyser CARLS *Reversales* an Chur-Sachsen wegen des Reichs Regiments. Ge-
ben zu Worms den 31. May *a.* 1521 31. Maj.
GOLDASTI Reichs-Satzungen I. p. 242
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 31
*du* MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 1. p. 349

19. *Idem* belehnet das Haus Sachsen mit Jülich, Cleve und Berg. Geben zu Brüssel
den 21. Jun. 1521 21. Jun.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 607

20. Keyserlich Credentz-Schreiben Graf Eberharts zu Königstein an die Grafen zu
Stolberg. Geben Prüssel am 1. Jul. *a.* 1521 1. Jul.
ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 44

21. Derer Wittenbergischen Theologen *Intercession* bey dem Bischoff zu Meissen vor einen gefangenen Priester *d.* 18.
*Jul.* 1521 18. Jul.
Unschuld. Nachr. 1723. p. 194
KAPPENS Nachlese II. p. 464

22. Keyser CARLS Befehl an Erfurt, den Ertzbischoff zu Mayntz vor ihren Erbherren zu erkennen. Geben zu Gent in Flan-
dern, am 29. *Jul.* 1521 29. Jul.
Abdruck des Keys. Mandats. *fol.*
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 6. p. 580

23. *Ejusdem* Schreiben an die Herzoge zu Sachsen wegen Jülich und Berg. Ge-
ben zu Brüssel am 6. Sept. *a.* 21 6. Sept.
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 5
KLEVBERG klare *Deduction* des Brandenb. Rechtens Beyl. H.
LÜNIG Grundfeste I. p. 323
Kurtze iedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 8
Reichs-*Fama* XIV. p. 498
Hist. Schauplatz Beyl. p. 179
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti* Beyl. n. 16

24. Herzog GEORGENS *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld des Aufgebots wegen. Geben Schellenberg Mittw. nach *Lamper-*
*ti a.* 21 23. Sept.
Gründl Beantwortung Beyl. n. 219

25. Des Zellischen Klosters-Vogts *Intimation* des Landsfürstlichen Aufgebots zur
Heerfahrt. Geben am Tage Francisci *a.* 21 4. Oct.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 277

26. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Johann stiften einen Vertrag zwischen denen Herzogen von Braunschweig. Geben
am Donnerst. nach S. Dionysii Tage, *a.* 1521 10. Oct.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 4. Abs. *Suppl.* p. 405
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 353

27. Herzog GEORGENS *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld der Müntze wegen. Schellenberg. Mont. nach Luciä *a.* 1521
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 148

28. Burggraf HVGO von Leisnig belehnet die Marschalle von Biberstein. Geben
*a.* 1521. Sonnab. nach S. Nicolai. 12. Dec.
KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 682

29. Der Erfurtische *Sigillifer* confirmiret die Stiftung einer Vicarie zu Neustadt an der Orla. *Dat. Erfurdiæ a.* 1521. *die*
*Jovis* 12. *Dec.* 12. Dec.
STRUVE Polit. Archiv IV. p. 69

30. Keyserlicher Abschied wegen der Umfrage zwischen Mayntz und Sachsen.
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 39

## 1522. IND. X.

1. Herzog Georgens Mandat wieder
Luthern. Geben zu Nürnberg Montag nach
10. Febr. Dorotheä, *a.* 1522
*Opp.* Lutheri *tom.* XVIII. *Lipſ.* p. 282
2. König Heinrich in Engelland an
Chur-Sachſen wegen Luthers. Gegeben zu
20. Febr. Grenwich am 20. Febr. *a.* 1522
*Ibidem* p. 210
3. Keyſer Carls Schreiben an die Her-
zoge zu Sachſen wegen Jülich und Berg.
23. Febr. Geben Brüſſel am 23. Febr. *a.* 1522
Sächſ. *Deduction* Beyl. *n.* 6
von Klevberg klare *Deduct.* des Bran-
denb. Rechtens Beyl. I.
Lünig Grundfeſte I. p. 324
Kurtze jedoch gründl. *Inform.* Beyl. *n.* 9
Reichs-*Fama* XIV. p. 501
Hiſt. Schauplatz Beyl. p. 181
Anmerck. über die *Genuinam Speciem*
*Facti* Beyl. *n.* 17
4. Churfürſt Friedrichs zwey Schrei-
ben an Hier. Schurffen. *Dat.* zur Lochau,
am Freyt. nach *Cinerem* und Dinſt. nach *In-*
7. 11. Mart. *voc. a.* 1522
*Opp.* Lutheri *tom.* XVIII. *Lipſ.* p. 274. 280
5. Herzog Johannes belehnet die von
Nauendorff. Geben Dinſt. nach *Reminiſc.*
18. Mart. *a.* 1522
König Adels-Hiſt. II. p. 714. E.
6. Keyſer Carls *preces primariæ* ans
Stift Qvedlinburg. *Dat. Bruxellæ* d. XIII.
13. Mart. *Mart. a.* 1521
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 610
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 265
7. Das Kloſter zu Pegau tritt die Pfarre
zu Borna an daſigen Rath ab. *Dat.* Mont.
25. Mart. nach Lätare. *a.* 1522
Lucii *Vitæ Ephororum Bornenſ.* p. 11
8. Die Regeler Nonnen zu Zittau ver-
kauffen ihr Haus an einen Bürger daſelbſt.
9. April. *Factum fer.* IV. *poſt Judica. a.* 1522
Carpzovii *Anal.* Zittav. III. 1. p. 24
9. Des Keyſerlichen Statthalters Ver-
ſicherungs-Schein an Chur-Sachſen wegen
der ſtreitigen Umfrage. Geben zu Nürn-
2. Maj. berg auf Freyt. nach Phil. und Jac. *a.* 1522
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 115
10. Biſchoff Johannis zu Meiſſen Befehl
an ſeine Geiſtlichen, daſs ſie über die Reli-
gion halten ſollen. *Dat.* zu Meiſſen am Ta-
6. Maj. ge *Johannis ante Portam Latinam. a.* 1522
Schreiters Meiſsniſcher Haupt- und
Kirchen-Thurm. p. 105
*Opp.* Lutheri *tom.* XVIII. *Lipſ.* p. 286
11. Verſchiedene Schreiben wegen M.
Andr. Kauxdorffs Beforderung nach Eilen-
7. Maj. burg. Mitw. nach *Miſer. Domini ſeqq.*
Simon Eilenb. Chron. p. 223. *S.*
Unſchuld. Nachr. 1715. p. 960. 1096.
622. *a.* 1716. p. 218
12. Herzog Georgens *Reſcript* an die
Grafen der Steuern wegen. Geben zu Leip-
12. Maj. zig Montags nach Jubilate. *a.* 1522
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 204
13. Schied zwiſchen Küttleben und Go-
tha wegen des Bierſchancks. Weymar
22. Aug. Freyt. nach (*ſ.* vor) Barthol. *a.* 22
Rudolphi *Gotha dipl.* XI. p. 197
14. König Ludwig in Böhmen wegen
Dohna. *Dat.* Prag Sont. vor Egidii *a.* 1522 31. Aug.
Heckel Beſchr. von Königſtein. p. 37
15. Herzog Georgens Mandat an die
Grafen, daſs ſie in Bereitſchaft ſitzen ſollen.
Geben Dresden Sonntags *Wenzeslai a.* 1522 8. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 220.
16. Pabſt Hadriani Breve an Chur-
Sachſen. *Dat. Romæ apud S. Petrum.* den
V. *Oct. a.* 1522. *Pontif. a.* I. 5. Oct.
*Opp.* Lutheri *tom.* XVIII. *Lipſ.* p. 319
17. Keyſer Carl giebt denen von Fla-
nitz den Titul Edel. Geben Nürnberg den
19. Nov. *a.* 1522 19. Nov.
König Adels-Hiſt. I. p. 711
18. Des Biſchoffs zu Merſeburg Brief
an die Univerſität Leipzig wegen der Reli-
gion. *a.* 1522
Vogel *Annal. Lipſ.* p. 105
19. Herzog Georgens Ausſchreiben
an die Grafen, der Religion halben. Geben
zu Dresden 1522
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 127
20. Churfürſt Friedrich an den Bi-
ſchoff zu Meiſſen, drey Pfarrer betreffend.
*a.* 1522
*Opp.* Lutheri *tom.* XVIII. *Lipſ.* p. 287
21. Pabſt Hadriani ernſtliches *Breve*
an Chur-Sachſen.
*Ibidem* p. 369
Bullarium *Magn. tom.* I. p. 627
Lünig *Spicil. Eccl.* I. p. 384. & *Cont.* I.
p. 403

## 1523. IND. XI.

1. Der Biſchoff zu Merſeburg citiret den
Pfarrer zu Schönbach. *Dat. die Lunæ*
XXVI. *m. Jan. a.* 1523 26. Jan.
Kappe Nachleſe II. p. 566
2. Der Chur-Sächſ. Geſandten Prote-
ſtation wieder den Abſchied zu Nürnberg.
*Act. a.* 1522. d. 11. *Febr.* 11. Febr.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 111
3. Herzog Johann confirmiret den
Vergleich zwiſchen dem Capitul, Auguſti-
ner-Kloſter und Rath zu Gotha. Geben
Weimar Donnerſt. nach *Remin. a.* 1522 5. Mart.
Tentzelii *ſuppl. rel. hiſt. Goth.* p. 715
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 143
4. Herzog Georgens *Reſcript* an die
Grafen zu Mansfeld wegen der Müntze.
Geben Dresden Sonnt. *Lætare. a.* 23 15. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 149
5. Herzog Johannis Vergleich zwi-
ſchen dem Stift und Rath zu Gotha. Gege-
ben Weimar Sonnt. Palmarum. *a.* 1523 29. Mart.
Tentzelius *l. c.* p. 721
Rudolphi *l. c.* p. 146
6. Keyſer Carls Befehl an Mansfeld
wegen der Lutheriſchen und Türcken-Sa-
che. *Dat. Noribergæ* d. 18. April. 1523 18. April.
Goldastus *Conſtit. Imp.* II. p. 152
7. Vergleich des Raths zu Gotha mit
dem Kloſter zum heil. Creutz. *Dat. a.* 1523
Sonnab. nach *Qvaſim.* 18. April.
Tentzelius *l. c.* p. 723
Rudolphi *l. c.* p. 147. & III. p. 41
8. Churfürſt Friedrichs und Herzog
Johannis Antwort an Engelland. *Dat.* Al-
denburg den 4. *May a.* 1523 4. Maj.
Spalatini *Annal. Reform.* p. 61
Cypriani Uhrkunden II. p. 276

*Opp.* LUTHERI *tom.* XVIII. *Lips.* p. 213
9. Herzog GEORGENS Qvedlinburgi-
scher Vertrag zwischen Braunschweig und
Hildesheim. Geschehen am Abend der
13. Maj. Himmelfahrt Christi. *a.* 1523
LÜNIG *part. spec.* von Braunschweig p. 48
DU MONT *Corps diplom.* IV. part. I. p. 381
LAVENSTEIN Hist. des Stifts Hildesheim
II. p. 110
10. Herzog GEORGE belehnet die von
Witzleben mit Wollmerstedt und Tauert.
Geben Donnerst. der Himmelf. Christi.
14. Maj. *a.* 1523
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 1046. E.
11. *Ejusdem* Aufgebot an die Thürin-
gischen Grafen. Geben zu Leipzig am Mit-
20. Maj. woch nach *Exaudi a.* 23
*Deductio juris & facti* Beyl. Kk. 5
12. *Ejusdem* Ausschreiben des Land-
20. Maj. tags. *Dat. ut modo.*
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 280
13. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog
Johannis Befehl an die von Einsiedel we-
gen Luthers und der Türcken Sache. *Dat.*
25. Maj. Montags in Pfingstfeyertagen *a.* 23
KAPPE Nachlese II. p. 584
14. Pabst ADRIANUS canonisiret Bi-
schoff Benno zu Meissen. *Dat. Romæ a.*
31. Maj. 1523. *prid. Kal. Jun. Pontif. a.* I.
ODOR. RAYNALDUS *ad h. a. n.* 89
RADERI *Bavaria sancta* III. p. 186
*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 201. E.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 1296. E.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* III. Anh. p. 43
15. Bischoff JOHANNIS zu Meissen
scharffer Befehl an seine Geistlichkeit. *Act.*
15. Jun. *Stolpen a.* 1523. d. XV. *Jun.*
SENFF Stolpische Kirchen- und Reform.
Geschichte. p. 401
16. *Idem* erlaubt die Capelle im Tau-
cher nach Budissin zu *transferi*ren. *Dat.*
22. 26. Jun. *Stolpen a.* 1523. d. XXII. & XXVI. *m. Junii.*
*Ibidem* p. 82. 83
17. *Idem* recommandiret eine Witwe an
15. Aug. den Rath zu Camentz. *Dat.* d. 15. *Aug.* 1523
*Ibidem* p. 80
18. Herzog JOHANNIS Vergleich zwi-
schen dem Rath zu Gotha und dem Dorffe
Sebeleben wegen der Trift. Geben zu
1. Sept. Weymar Dinst. am Tage Egidii. 1523
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 732
19. Das Kloster Pforte belehnet Al-
brechten von Heynitz mit Auerstedt. Ge-
8. Sept. ben *a.* 1523. am Tage *Nativ. Mariæ.*
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 474
20. Vergleich des Ertzbischoffs zu Mag-
deburg mit denen Grafen von Mansfeld.
14. Sept. Halle, *a.* 1523. am Tage Creutz-Erhebung.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 15
21. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magde-
burg belehnet die Grafen von Mansfeld.
Geben zu Halle auf S. Moritzburg *a.* 1523.
18. Sept. Freytags nach *Exaltationis Crucis.*
Preussische *in jure & facto* bestgegr. *De-
duction* Beyl. I.
22. Der Stadt Erfurt Klage beym Cam-
mer-Gericht wieder Mayntz. *præs.* d. 2.
2 Nov. *Nov. a.* 1523
LONDORPII *Acta publ.* VI. p. 76
LÜNIGS Grundfeste I. p. 262
23. Des Landvogts zu Pirna Bericht an
Herzog Georgen wegen der Mönche zu
Königstein. *Dat. in Octava omnium Sanct.*
*a.* 23 8. Nov.
HECKEL Beschr. von Königstein p. 49
24. Herzog GEORGENS *Rescript* an die
Grafen von Mansfeld wegen einer Reise.
Geben Leipzig Dinst. nach Leonhardi,
Dresden Sonnab. nach *Concept. Mar. a.* 23. 10. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 305. 306 12. Dec.
25. Die Mönche aufm Königstein kla-
gen über Mangel. Gegeben am 2 Dec. *a.* 23
HECKEL Beschr. von Königstein. p. 47 2. Dec.
26. Herzog GEORGENS Antwort. Ge-
ben am Tage Barbara. *a.* 23 4. Dec.
*Ibidem* p. 48

## 1524. IND. XII.

1. Des Raths zu Nordhausen Vergleich
um die Helfte der Vormundschaft des Hos-
pitals zu S. Elisabeth. Geben Montags *Con-
vers. Sauli. a.* 1524 25. Jan.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 138
2. Das Kloster Wimmelburg tritt das
*jus patronatus* der Kirche S. Petri und Pauli
zu Eisleben an Graf Albrechten zu Mans-
feld ab. Geschehen am Mittw. nach Palma-
rum. *a.* 1524 25. Mart.
*Thuringia sacra.* p. 459
3. Chur- und Fürstl. Sächsische Prote-
station wieder den Reichs-Abschied zu
Nürnberg. *Exh. die Lunæ post Miser. Dom.*
*a.* 1524 11. April.
BUDER Sammlung I. p. 27
4. Keyser CARL invitiret die Grafen zu
Mansfeld auf den Reichstag nach Speyer.
Geben zu Nürnberg am 18. April *a.* 1524 18. April.
GOLDASTUS *Constit. Imp.* II. p. 152
ODOR. RAYNALDUS *ad h. a. n.* 8
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. vom Keyser
p. 594
5. Vertrag zwischen der Stadt Grünhain
und etlichen Kloster-Dörffern wegen des
Bieres. Donnerst. nach *Cantate. a.* 1524 28. April.
HORN Hand-Bibl. III. p. 316. E.
6. Herzog JOHANNIS Vergleich zwi-
schen dem Rath zu Gotha und dem Dorff
Sebeleben wegen der Trift. Geben Wei-
mar Dinst. nach *Exaudi. a.* 1524 10. Maj.
TENTZELII *suppl. rel. hist. Goth.* p. 726
7. Bischoff ADOLPHS zu Merseburg
Schreiben an Herzog Georgen wegen ge-
haltener Visitation. Geben Freytag nach
*Exaudi. a.* 24 13. Maj.
REINHARD *de jure circa sacra.* p. 128
8. Herzog GEORGE *dimittir*et die Mön-
che zu Königstein. Geben Dresden den 16
*May a.* 24 16. Maj.
HECKEL Beschr. von Königstein. p. 51
9. Vergleich des Raths und Capituls zu
Eisenach wegen eines Brunnens. Gesche-
hen *a.* 1524. aufm Sontag nach *Corp. Christi.* 29. Maj.
PAULLINI *Annal. Isenac.* p. 137
10. Zittauischer Vergleich. Geben Sonn-
abend *post Octavas Corp. Christi. a.* 1524 4. Jun.
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 168. E.
11. Herzog GEORGENS Recess zwischen
Wolfen und Ernsten Herren zu Schönburg.
Geschehen zu Dresden Sonnab. nach S.
Margreten. *a.* 24 16. Jul.
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 113
12. Herzog GEORGENS Bericht an den
Abt

Abt des Cölestiner-Ordens wegen König-
13. Aug. stein. *Ex Dresden Id. Aug. a.* 1524

HECKEL Beschr. von Königstein. p. 54

13. Keyser CARL nimmt das Kloster Walckenried in seinen Schutz. Geben zu Eslin-
5. Sept. gen den 5. Sept. *a.* 1524

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 75

LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 860

14. Bischoff JOHANNIS zu Meissen Ausschreiben wegen der Religion und Tür-
1. Oct. cken-Krieges. *Dat. Stolpen a.* 1524. d. 1. *Oct.*

SENFF Stolpische Kirchen- und Reform. Hist. p. 417

15. König LVDWIG in Ungarn an Chur-Sachsen wegen Luthers. Geben zu Offen,
7. Oct. am Freyt. nach S. Francisken Tag. *a.* 1524

CYPRIANI Uhrkunden I. p. 504

16. Keyserlicher Befehl ans Regiment wegen der Reformation zu Erfurt. Geben
1. Dec. Madritt am 1. Dec. *a.* 1524

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. IV. 6. p. 588

17. HANS von WEISSBACHS Vergleich mit seinen Unterthanen. *Dat. a.* 1524. Mit-
14. Dec. woch nach *Concept. Mariæ.*

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 50. E.

18. Die Kirche zu S. Bartholomäi und Marien zu Zerbst bitten um einen Pfarrherrn. *Dat.* Czerbist Dinst. nach Thomä.
23. Dec. *a.* 1524

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 44

19. Burggraf SIEGMUND von Kirchberg leihet dem Kloster Capellendorff sein Lehn daselbst. *a.* 1524

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 759

20. Derer von Orlamünde Schreiben an die zu Alstedt, wie man christlich fechten soll. *a.* 1524

LEVCKFELD *Ant. Alsted.* p. 283

Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 551

21. LVTHER übergiebt Churfürst Friedrichen das Augustiner-Kloster zu Wittenberg. *a.* 1524

*Opp.* LVTHERI *tom.* XIX. *Lips.* p. 353

## 1525. IND. XIII.

1. Herzog JOHANNIS Bedencken, was König Ludwigen zu antworten. *Dat.* Wei-
10. Jan. mar Dinst. nach Erhardi. *a.* 25

CYPRIANI Uhrkunden I. p. 506. II. p. 315

2. SITTICH von Berlepsch Bericht an Herzog Georgen. *Dat.* am Abend *Purif.*
1. Febr. *Mar. virg. a.* 25

REINHARD *de jure circa sacra.* p. 121

3. Die Stadt Zerbst bittet um Freyheit des Evangelii. *Dat.* Donnerst. am Tage *Pu-*
2. Febr. *rif. a.* 1525

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 43

4. Graf ERNSTS zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Hacken Streitigkeit. *Dat.* Heldrungen Donnerst.
16. Febr. nach Valentini. *a.* 25

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 243

5. Der Rath zu Salfeld lässt die Kleinode des Barfüsser-Klosters *inventi*ren. *Dat.*
5. Apr. *Mittwoch* nach *Judica. a.* 1525

STRVVE Polit. Archiv. II. p. 58

6. Churfürst FRIEDRICHS drey Briefe an Herzog Johann vom Bauren-Aufruhr. Geben zu der Lochau am Charfreytag *a.*
14. Apr. 1525. *sequ.*

*Opp.* LVTHERI *tom.* XIX. *Lips.* p. 241

7. Bischoff DIETRICH zu Brandenburg klagt über die Zerbster Bilderstürmer. Geben Ziesar Mont. nach *Qvasim. a.* 1525 14. April.

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 43

8. Die Augustiner zu Zerbst treten dem Rath ihr Kloster ab. Geschehen *a.* 1525.
Dinst. nach *Miser. Dom.* 2. Maj.

*Idem* III. p. 236

9. Der Altstädtische Kreiss bittet Herzog Johann um Schutz wieder die Müntzerischen. *Dat.* Dinst. nach *Mis. Dom. a.* 1525 2. Maj.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p. 264

10. Herzog JOHANNIS Antwort. *Dat.* Weymar Mittw. nach *Miser.* Dom. *a.* 1525 3. Maj.

*Ibidem.*

11. Herzog JOHANN an Nordhausen der Bauren wegen. *Dat. ut modo.* 3. Maj.

Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 502

12. Graf WILHELMS von Henneberg Vergleich mit denen Bauren. Geben Mittwoch nach *Miser. Domini. a.* 1525 3. Maj.

FRIESE Wirtzburg. Hist. p. 879

SPANGENBERG Henneb. Chron. V. 44. p. 256

GÜTHE Meining. Chron. p. 217

13. Derer Churfürstl. Räthe Bericht an die Universität Wittenberg wegen Churfürst Friedrichs Absterben. *Dat.* Lochau Sonnt. *Jubilate. a.* 1525 7. Maj.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 370

14. Des Raths zu Erfurt Versicherung an die Bauerschaft. Geben Dinst. nach *Jubil. a.* 25. 9. Maj.

MOTSCHMANN *Erfordia liter.* V. p. 709

15. Der Bauerschaft Schreiben an Graf Albrechten zu Mansfeld. *Dat.* Donnerst. nach *Jubilate. a.* 1525 11. Maj.

SPANGENBERG Sächs. Chron. *c.* 362

POMARII Sachsen Chron. p. 596

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 243

*Opp.* LVTHERI *tom.* XIX. *Lips.* p. 288

16. THOMAS MÜNTZER an eben denselben. Geben zu Franckenhausen Freyt. nach *Jubilate. a.* 1525 12. Maj.

SPANGENBERG *l. c.*

POMARIVS *l. c.* p. 597

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 244

Erläutertes Preussen I. p. 253

*Opp.* LVTHERI *l. c.*

17. *Idem* an Graf ERNSTEN zu Mansfeld. *Dat. ut modo.* 12. Maj.

SPANGENBERG *l. c.*

POMARIVS *l. c.* p. 598

Erläutertes Preussen I. p. 255

FRANCK Mansfeld. Hist. p. 277

*Opp.* LVTHERI *l. c.* p. 289

18. Herzog GEORGE fordert von Nordhausen dreyssig Reuter-Spiesse. Geben zu Franckenhausen Dinst. nach *Cantate. a.* 25

Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 502

19. Des Raths zu Nordhausen Edict wieder den Aufruhr. *Dat.* Sonnt. *Vocem Jucund.* 21. Maj.

*Ibidem* p. 503

20. Herzog GEORGE fordert von Nordhausen etwas Proviant. Geben im Felde vor Schlotheim Sonnt. *Vocem Jucund. a.* 25 21. Maj.

*Ibidem* p. 504

21. *Ejusd.* Ausschreiben des Aufgebots halber.

halber. Geben zu Leipzig Mitwoch nach
31. Maj. *Exaudi. a.* 25
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 221

22. *Idem* erläſst der Stadt Weiſſenſee die Helfte aller Anlagen. Geben Weiſſenſee
4. Jun. am heil. Pfingſtage *a.* 1525
Olearii *Synt. Thur.* II. p. 268

23. Churfürſt Johann giebt der Stadt Meiningen ſicher Geleit. Geben in unſerm Feldlager vor Meiningen am Mont. in den
4. Jun. Pfingſtfeyertagen. 1525
Guthe Meining. Chron. p. 217

24. Derer Bauren zu Heigenrode Revers an Graf Bothen zu Stolberg. *Dat.*
7. Jun. Mittw. nach Pfingſten *a.* 1525
Zeitfuchs Stolb. Hiſt. p. 260

25. Des Raths zu Nordhauſen Steckbrief wegen einiger ausgetretenen Bürger. *Dat.*
17. Jun. Sonnab. nach Viti. *a.* 1525
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 504

26. Herzog Georgens *Reſcript* an Mansfeld des Büchſentragens wegen. Ge-
27. Jun. ben Leipzig Dinſt. nach *Joh. Bapt. a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 150

27. Churfürſt Johannis Ausſchreiben wieder einige von Adel wegen des Bauren-Aufruhrs. *Dat.* am Abend Petri und Pauli.
28. Jun. *a.* 1525
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 253

28. Herzog George an Mansfeld wegen einer Beſtrickung. *Dat.* Leipzig Freyt.
30. Jun. nach *Petri Pauli, a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 74

29. Keyſer Carl verneuert dem von Niemeck ſein Wapen. Geben zu Eſslingen
3. Jul. den 3. Jul. *a.* 1525
König Adels-Hiſt. III. p. 781

30. Vertrag zwiſchen denen Herren von Schönburg und dem Rath zu Zwickau wegen der Flöſſe. *Dat.* Zeitz *a.* 1525. Son-
20. Sept. nab. nach Michaelis.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Q. 6

31. Der Abt zu Ballenſtädt quittiret über ſeine Abfertigung. Geben Sonnabends
14. Oct. nach Dioniſii. *a.* 1525
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 156

32. Vergleich zwiſchen dem Kloſter Boſau und Rathe zu Zeitz wegen des Weichbildes. Geſchehen Montag nach S. Galla
23. Oct. *a.* 1525
Schamelius vom Kl. Boſau. p. 84

33. Biſchoff Dietrich zu Brandenburg klagt über die Zerbſter-*Reformation.* Dinſt.
24. Oct. nach XI. *millium virg. a.* 25
Beckmann Anhält. Hiſt. VI. p. 45. allwo noch mehr dieſes Jahr geſchehene Sachen befindlich.

34. Graf Ernst zu Mansfeld an Herzog Georgen wegen Franckenhauſen. *Dat.*
15. Dec. Heldrungen Freyt. nach Luciä. *a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 173

35. Churfürſt Johannes confirmiret dem Rathe zu Gotha den Hoſpital. Geben
22. Nov. zu Torgau Mitw. nach S. Eliſab. Tag *a.* 25
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 56

36. Thomas Müntzer an die Bauren. *Dat.* Mühlhauſen, *a.* 1525
Spangenberg Sächſ. Chron. *c.* 362
Pomarii Sachſen-Chron. p. 594
*Opp.* Lutheri *tom.* XIX. Lipſ. p. 289

37. Derer Bauren Brief an die Fürſten nebſt deren Antwort.
Spangenberg *l. c.*

38. Derer Bauren zu Walckenried Schreiben an Graf Ernſten von Hohenſtein.
Eckstorm *Chron. Walck.* p. 199
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 463

39. Churfürſt Johann und Herzog George verkauffen Alſtedt an Graf Albrechten von Mansfeld. *a.* 1525
Leuckfeld *Ant.* Alſted. p. 280

## 1526. IND. XIV.

1. König Ludwig giebt denen Ständen in Nieder-Lauſitz Privilegia. Geben Ofen am Sonntage nach S. Pauli Bekeh-
rung. *a.* 1526 27. Jan.
Lünig *part. ſpec.* von Oeſterreich *ſuppl.* p. 780

2. Fürſt Wilhelm zu Henneberg ſucht bey Herzog Johann Friedrichen Rath in Religions-Sachen. *Dat.* Schleuſingen Mont.
nach *Quaſimod. a.* 1526 9. Apr.
Weinrichii *Hennebergia numiſm.* p. 777

3. Churfürſt Johann und Landgraf Philipps erſtes Bündniſs. *Dat.* Torgau Mitw.
nach *Cantate.* 2. Maj.
Hortleder I. Theil 8. Buch. *c.* 2. p. 1490
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen. p. 36
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 449

4. Erweiterung deſſelben. Magdeburg
d. 12. Jun. 1525 12. Jun.
Hortleder *l.* 8. 3
Lünig *l. c.* p. 38
du Mont *l. c.* p. 455

5. Herzog Heinrich belehnet Caſparn von Schönberg mit Weigmannsdorff. Ge-
ben Freyberg, Freyt. S. Viti. *a.* 1526 15. Jun.
König Adels-Hiſt. II. p. 1045

6. König Ferdinands Interims-Abſchied zwiſchen Mayntz und Sachſen wegen der ſtreitigen Umfrage. Geb. zu Speyer
Dinſtag S. Jacobs Abend *a.* 1526 24. Jul.
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 163

7. *Ejusdem* Revers deswegen an beyde Churfürſten. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 170

8. Heiraths-Contract zwiſchen Herzog Johann Friedrich und Fräulein Sibylla von
Cleve. Geſchen Mayntz den 8 Aug. 1526 8. Aug.
Sächſ. *Deduction* Beyl. *n.* 7
Jac. Franci *Relat. hiſt. contin.* p. 66
Klare und ausführliche *Deduct.* Beyl. K.
Lünig *part ſpec.* von Sachſen p. 31
*Ejusd.* Grundfeſte I. p. 379
Dithmari *Cod. dipl. poſt Teſchenmacherum.* p. 135
Kurtze jedoch gründliche Information. Beyl. *n.* 10.
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 459
Reichs-*Fama* XIV. p. 502
Hiſt. Schauplatz Beyl. p. 223
Anmerck. über die *Genuinam ſpeciem Facti.* Beyl. *n.* 18

9. Die Carthaus zu Crimmitzſchau wird dem Churfürſten übergeben. *Dat.* Dornſt.
nach Egidii. *a.* 1526 6. Sept.
Spalatini *Annal. tom.* II. *Mencken.* p. 661
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 264.

10. Burggraf Hugo zu Leisnig verleibgedinget Heinrich von Maltitz Gemahlin. Gege-

Gegeben *a.* 1526. Sonnab. nach der Erhe-
15. Sept. bung des heil. Creutzes.
König Adels-Hist. III. p. 25
11. Churfürst Johannis Bündniss mit
Herzog Albrechten in Preussen. *Dat.* Kö-
nigsberg in Preussen am Tage Michaelis
29. Sept. *a.* 1526
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 6
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Chur-
Brand. p. 463
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 463
12. Graf Wilhelms zu Henneberg *Cau-
tion* ans Stift Fulda wegen seines Sohns des
*Coadjutoris.* Geben zu Fulda an Dinstag
13. Nov. nach S. Martins Tag *a.* 1526
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 406
13. Churfürst Johann *præsentiret* einen
*Vicarium* zu S. Georgen in Altenburg *a.* 1526
Kappe Nachlese II. p. 698
14. Nicolai Brvnonis, *Vicarii* zu Stol-
berg, Testament *a.* 1526
Zeitfvchs Stolb. Hist. p. 160

### 1527. IND. XV.

1. Herzog George erlaubt dem Abt zu
Volckerode das Dorff Walstedt einzugeben.
4. Febr. Geben Dresden Mont. nach Blasii *a.* 1527
Reinhardvs *de jure circa sacra* p. 284
2. Vergleich zwischen Graf Hoyern
und Gebharden zu Mansfeld wegen der
Grentze zwischen Helfte und Wormsleben.
Geschehen zu Eisleben, auf Sontag nach
10. Febr. Dorothea *a.* 1527
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 536
3. Herzog George erlässt dem Rathe
zu Dresden in denen Jahrmärckten Städte-
und Buden-Geld, wie auch Pferde-Zoll.
14. Febr. *Dat.* Dresden Donnerst. *Valentini a.* 1527
Weck Dresden. Chon. 476
4. Gertravt Zieglerin kaufft die
Helfte der Fischweide zu Zelchen. Geben
12. Mart. *a.* 1527. Dinst. nach *Invocavit.*
Wiederhohlte *Oblation* Beyl. n. 12
5. Der Jülischen Landstände Revers we-
gen des Sächsischen Heiraths-Contracts.
17. Mart. Geben uff Sonntag *Reminiscere a.* 1527
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 9
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. L.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 41
Kurtze, iedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 11
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 471
Reichs-*Fama* XIV. p. 517
Hist. Schauplatz Beyl. n. 233
Anmerck. über die *Genuinam Speciem
Facti* Beyl. n. 19
6. Derer Thüringischen Grafen Schrei-
ben an Rudolff von Bünau, dass er nach
27. Mart. Leipzig kommen soll. Mitw. nach *Oculi a.* 27
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 27
König Adels-Hist. II. p. 138
7. Der Bischöffliche Meissnische *Vica-
rius* weihet die Capelle zu Cossebaude. *a.*
13. Maj. 1527. *d.* 13. *Maj.*
Unschuld. Nachr. 1722. p. 870
8. Der Clevischen Landstände Revers
wegen des Sächsischen Heirath-Contracts.
17. Maj. *Dat.* Godistag nach *Jubilate a.* 1527
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 9
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. M.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 42
Kurtze iedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 12

*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 482
Reichs-*Fama* XIV. p. 523
Hist. Schauplatz Beyl. p. 236
Anmerck. über die *Genuinam Speciem
Facti* Beyl. n. 20
9. Die Grafen von Gleichen verleihen
eine Vicarie zu Ordruff. Geben Montag
nach *Cantate a.* 1527 20. Maj.
*Thuringia sacra* p. 34
10. Herzog Johann Friedrichs und
Herzogin Sibyllen Renunciation. Geben zu
Torgau, am Mittw. der Pfingstwochen *a.* 1527
Dithmari *Codex dipl. ad Teschenmache-
rum.* 138 12. Jun.
Kurtze doch gründl. *Inform.* Beyl. 12. 13.
Reichs-*Fama* XIV. p. 530
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Fa-
cti* Beyl. n. 22
11. Churfürst Johannis und Herzog Jo-
hann Friedrichs *Ratihabition* der Gülich-
sten Ehepacten. *Dat. ut modo.* 12. Jun.
Dithmari *Cod. dipl. l. c.* p. 129
Hist. Schauplatz Beyl. n. 239
Anmerckungen *l. c.* Beyl. n. 21
12. Der Abt zu Fulda belehnet Graf
Ludwigen von Stolberg mit dem Königstei-
nischen Lehen. Geben zu Franckfort Don-
nerst. nach dem heil. Pfingstag *a.* 1527 13. Jun.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 246
13. Graf Eberhards zu Königstein Te-
stament. Geschehen den 3. *Jul. a.* 1527 3. Jul.
Stolberg. *Documenta* p. 27
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein
Beyl. n. 28
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 328
14. Johannis Scepvsiensis Schreiben
an die Nieder-Lausitzischen Stände. *Dat.
Budæ d.* 7. *Aug.* 1527 7. Aug.
*Desiderata liter. & Fragm. Lusat.* I. p. 69
15. Cvntzens von Kospodt *Disposition.*
Geben *a.* 1527. Mont. nach Laurentii. 12. Aug.
Königs Adels-Hist. III. p. 691
16. Keyser Carl giebt Chur-Sachsen
einen Lehns-Indult auf zwey Jahr. Geben
*Valedolid d.* 26. *Aug. a.* 1527 16. Aug.
Müllers Historie der Protestation
p. 468. 469
17. Churfürst Johannis Befehl wegen
derer Gothaischen Bürger Jagd-Freyheit.
*Dat.* Torgau Sonnab. Andreä *a.* 1527 30. Nov.
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 134
18. Derer von Einsiedel Supplic an Her-
zog Georgen. Geben Kempnitz Dinst. nach
Luciä 1527 17. Dec.
Kappe Nachlese I. p. 77
19. Herzog Georgens Ausschreiben
an die Grafen von Mansfeld wegen der Wie-
dertäuffer. Geben Dresden Freytag nach
*Luciæ a.* 27 20. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 128
20. Herzog Johann zu Cleve an Chur-
Sachsen wegen obiger Ehepacten. Dat. uf
Vrytag na dem heil. Christtag *a.* 1527 27. Dec.
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Fa-
cti* Beyl. n. 23
21. Graf Albrechts zu Mansfeld Er-
klärung an Herzog Georgen. *a.* 1527
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 244

### 1528. IND. I.

1. Herzog Georgens Befehl an die von

11. Jan. Einsiedel der Religion wegen. *Dat.* Freyt. nach Erhardi *a.* 1528
KAPPE Nachlese I. p. 89

17. Jan. 2. Graf GEBHARD und ALBRECHT zu Mansfeld an Herzog Georgen wegen der Irrungen mit ihren Vettern. *Dat.* am 17. *Jan. a.* 28
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 174

18. Jan. 3. Churfürst JOHANNIS Ausschreiben wegen der Wiedertäuffer. *Dat.* zu Torgau am Freyt. Antonii *a.* 1528
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 115
KAPPE Nachlese I. p. 177

19. Jan. 4. *Ejusdem* Antwort an Herzog Johann zu Cleve. *Dat.* Weymar Sonnab. nach S. Antonii *a.* 1528
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti* Beyl. n. 24

22. Jan. 5. Herzog GEORGENS Mandat an die Grafen von Mansfeld, wegen der Wiedertäuffer in Bereitschaft zu seyn. Geben zu Dresden Dinst. nach *S. Fab.* und *Sebast. a.* 28
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 129
LÜNIG *Cod. August.* II. p. 432

24. Febr. 6. Churfürst JOHANNIS Ausschreiben an den Rath zu Gotha wegen derer aufrührischen Bauren. *Dat.* Torgau Sonnt. *Invocavit a.* 28
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 121

26. Febr. 7. Bischoff JOHANNIS zu Meissen Ausschreiben, dass man das heil. Abendmahl nicht unter beyder Gestalt nehmen soll. *Dat. Stolpen a.* 28. *die* XXVI. *Febr.*
SENFF Stolp. Kirchen-und Reform. Geschichte p. 379

7. April 8. Schied zwischen Gotha und Molschleben, wegen des Bierschancks. *Dat.* Dinst. nach Palmarum *a.* 1528.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 197

14. Maj. 9. Der Abt zu Zelle confirmiret die Rossweinischen Statuten. *Dat.* Donnerst. nach *Cantate a.* 1528
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 130
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 290

17. Maj. 10. Landgraf PHILIPP an Herzog Georgen wegen vorhabender Rüstung. *Dat.* Homburg, Sont. *Vocem. Jucund.*
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 2. c. 2. p. 583

18. Maj. 11. Churfürst HERMANN zu Cölln bewilliget Balthasar Waltkirchen die Abtey zu Salfeld. Geben in unserm Schloss Bruell am Montag nach *Vocem. Jucund. a.* 1528
STRUVE Polit-Archiv II. p. 99

21. Maj. 12. Herzog GEORGENS Antwort an Hessen. Geben zu Dresden am Tage der Himmelfahrt Christi *a.* 1528
HORTLEDER p. 584

8. Jul. 13. Keyser CARL confirmiret Graf Eberhards zu Königstein Testament. Gegeben zu Monson in Hispanien den 8. *Jul. a.* 1528
Stolberg. *Documenta* p. 27
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. n. 28
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 328

...Aug. 14. Graf ERNST und HOYERS zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Irrungen mit ihren Vettern. *Dat.* Mansfeld Mont. am Tage Laurentii *a.* 1528
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 173

16. Aug. 15. Der Kaland zu Rosswein beschweret sich bey Herzog Georgen über den Altaristen. *Dat.* am Sonnt. nach *Assumpt. Mariæ a.* 28
KNAVTH Alt. Zell. Hist. VIII. p. 292

6. Sept. 16. Churfürst JOHANNIS Visitations-Patent. Geben zu Weymar Sonnt. nach Egidi *a.* 1528
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 114
KAPPE Nachlese I. p. 180

11. Sept. 17. Graf HEINRICH zu Schwartzburg verspricht Wolf Marschalcken zu Gosterstedt die Probstey des Nonnen-Klosters zu Arnstadt. Geben Freyt. nach *Nativ. Mar. a.* 1528
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 26

23. Sept. 18. Churfürst HERMANN zu Cölln consentiret, dass der Bischoff zu Hildesheim zugleich Abt zu Salfeld seyn soll. Geben zu Insprug den 23. Sept. *a.* 1528
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1141

5. Oct. 19. ANARG Herr zu Wildenfels belehnet Martin von Nauendorff. Geben zu Ronneburg, Mont. nach Michael 1528
LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 72
KÖNIG Adel-Hist. II. p. 714

4. Oct. 20. Graf GEORGE von Henneberg begiebt sich der Pfandtschaft-Gerechtigkeit an Hammelburg. Geben Sonntag S. Francischen tag *a.* 1528
SCHANNAT. *hist. Fuld. Prob.* p. 418

17. Oct. 21. Churfürst JOHANNIS *Instruction* zur Werbung mit Balthasar von Waltkirchen. *Act.* Weimar am Samstage nach *Galli a.* 1528
STRUVE Polit. Archiv. II. p. 100

1. Nov. 22. Herzog GEORGE an König Ferdinand wegen der Landstrasse durch die Ober-Laufitz. Geben Dresden den 1. Nov. *a.* 1528
LEYSER *de via regia Lusat. super.* p. 24

8. Nov. 23. ANARG Herr zu Wildenfels belehnet George von Schauroth mit Röpsen. Gegeben zu Ronneburg Dinst. nach *Leonhardi a.* 1528
LÖBER Ronneb. Hist. Anh. p. 60
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 865

4. Dec. 24. Derer Chur-Sächsischen Räthe Vorbeschied an die von Einsiedel wegen der Visitation. *Dat.* Aldenburg Mitw. nach Andree *a.* 1528
KAPPE Nachlese I. p. 184

19. Dec. 25. Herzog GEORGENS Entschuldigung wegen des Packischen Bundes. Geben zu Dresden Sonnab. nach Luciä *a.* 28
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 2. c. 9. p. 602
*Opp.* LVTHERI *tom.* XIX. *Lips.* p. 669

29. Dec. 26. Herzog GEORGENS Mandat wegen der Wiedertäuffer. Geben Dresden Dinst. nach *Innoc. a.* 1528
LÜNIG *Spicil. Eccl.* allgem. Anhang p. 3
*Ej. Codex August.* I. p. 433

27. Derer Sächsischen und Hessischen Gesandten Instruction an Wirtzburg *a.* 1528
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 2. c. 5. p. 591

28. Der Rath zu Rosswein befreyet ein Haus daselbst *a.* 1528
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 297

## 1529. IND. II.

18. Febr. 1. Churfürst JOHANNIS Befehl an die von Einsiedel, über die *Visitation* zu halten. *Dat.* Weymar Dornst. nach *Invocavit a.* 29
KAPPE Nachlese I. p. 185

2. *Idem* giebt das Augustiner-Kloster dem Rathe zu Gotha. Geben zu Weymar
21. Febr. Sonnt. *Reminisc. a.* 1529
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 734
RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 37

3. Vertrag zwischen Chur-Mayntz und Sachsen wegen der Umfrage bey Reichs-Versamlungen. Geben Speyer Sonnt. *Can-*
25. April. *tate a.* 1529
Europ. Herold *edit.* I. *Append.* p. 1551. *edit.* 2. *tom.* I. p. 820
Monatl. Staats-Spiegel 1700. *Dec.* p. 13
LÜNIG *part. spec.* von Mayntz p. 395
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 200
FEUSTEL *de Directorio Comitiali Archimareschallo competente* §. 20

4. Churfürst JOHANNIS Protestation wieder den Reichs-Abschied zu Speyer. Geben zu Weymar am Donnerst. nach *Exau-*
13. Maj. *di a.* 1529
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 1. c. 4
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 253
*Idem Spicil. Eccl.* I. p. 777

5. *Idem* verehret der Universität Wittenberg einen Hirsch. *Dat.* Torgau Freit.
20. Jul. nach Jacobi *a.* 29
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 371

6. Die Grimmischen Augustiner verkauffen die Terminey zu Eilenburg. Ge-
15. Aug. ben an U. L. Fr. Himmelfahrt *a.* 1529
SIMON Eilenb. Chron. p. 559

7. Herzog GEORGE belehnet die von Witzleben mit Wolmerstedt, Wendelstein und Allerstedt. Geben zu Leipzig Sonnab.
21. Aug. nach Sebaldi *a.* 1529
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 1046. E.

8. Churfürst JOHANNIS Testament. *Dat.*
26. Aug. Torgau Mitw. nach S. Barthol. *a.* 1529
CALOVII *discussio mendacissimæ relat.* D. 3. b.
BRÜCKNERS Gründl. Vorstellung p. 61. E.

9. Vertrag Graf GÜNTHERS und HEINRICHS zu Schwartzburg. Geben zu Wey-
29. Aug. mar Sonnab. nach Barthol. *a.* 1529
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. I
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 47
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1232

10. Herzog GEORGENS Ausschreiben in Rüstung zu sitzen. *Dat.* Dresden Dinst.
5. Oct. nach *Francisci a.* 1529
Gründl. Beantwortung Beyl. 222

11. Der Universität zu Mayntz Zeugniss, dass Fürst Poppo zu Henneberg daselbst stu-
5. Oct. diret. *Dat. a.* 1529. III. *Non. Oct.*
WEINREICH *Pentas* p. 239

12. Herzog GEORGENS Mandat an die Grafen des Wuchers wegen. Geben zu
9. Oct. Dresden Sonnab. Dionysii *a.* 1529
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 151

13. *Idem* befiehlet die Klöster- und Kirchen-Kleinodien zur Türcken-Steuer anzuwenden. Geben Dresden Mont. nach Ca-
28. Nov. thar. *a.* 1529
REINHARD *de jure circa sacra* p. 285

14. *Ejusdem* Müntz-Mandat an die Grafen. Geben Dresden Sonnab. nach *Concept.*
11. Dec. *Mar. a.* 29
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 152

15. Fürst GEORGE von Anhalt schlägt ein Bissthum aus. *a.* 1529
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 156

## 1530.

1. Churfürst JOHANN an Luthern wegen der Gegenwehr. *Dat.* Torgau Don-
nerst. nach *Pauli Convers. a.* 1530 27. Jan.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 1. c. 5

2. Des Schwäbischen Bundes Vergleich zwischen Chur-Mayntz und Erfurt. Geben zu Hammelburg am Samstage nach *Purif. Mariæ a.* 1530. nebst der Maynzischen und Erfurtischen *Confirmation* von 4. *Martii.* 5. Febr.
*a.* 1530
*Inter Concordata fol. & 4to.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Chur-Mayntz p. 24
*du* MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 58
FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 6. p. 592

3. Churfürst JOHANNIS Briefwechsel mit Luthero. *Dat.* Torgau Mont. nach *Re-*
*min. a.* 1530 13. Mart.
*Opp.* LUTHERI *tom.* XX. *Lips.* p. 171. seqq.

4. *Ejusdem* Befehl wieder die Erfurter und Mühlhäuser-Pfennige. Geschehen zu
Torgau Sonnt. *Judica a.* 1530 3. Apr.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 229

5. König FERDINAND confirmiret Burggraf Heinrichs zu Meissen Privilegia. Ge-
ben zu Prag den 5. April. 1530 5. April.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 78
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 223

6. Churfürst JOHANNIS Rescript an die Räthe zu Torgau wegen der Schönburgischen Lehen. *Dat.* Weimar Mont. nach
Palm. *a.* 30 11. April.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 69

7. ERNST Herrn zu Schönburg Schreiben an die Churfürstl. Räthe zu Torgau.
*Dat.* Glaucha Sonnt. *Quasim. a.* 30 24. Apr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. K. 4

8. PETER GRAFENS Vermächtniss zum Hospital zu Rosswein. Geben am Tage
Gothardi *a.* 1530 5. Maj.
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 305

9. Churfürst JOHANNIS Schreiben an Ernst Herrn zu Schönburg. Geben zu Aug-
spurg Dornst. nach Marg. *a.* 1530 15. Jul.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. L. 4.

10. Cantzley-Bescheid vor Ernst Herrn zu Schönburg wegen der Lehen. *Act.* Aug-
spurg Mitw. nach *Divis. Apost. a.* 30 14. Jul.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 68

11. Churfürst JOHANN an Nicol von Ende und den Chur-Printzen wegen der
Reichstags *Affairen.* *Dat.* Donnerst. nach 28. Jul.
Jacobi, und Mont. nach Lamperti *a.* 1530 20. Sept.
CYPRIANI Hist. der Augsp. Confession p. 120. 121. *edit. sec.*

12. Keyser CARL confirmiret Heinrichen von Plauen die Burggräfliche Würde.
Geben zu Auspurg den 19. Sept. *a.* 1530 19. Sept.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 86
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 226

13. Cardinal CAMPEGII Befehl an den Abt zu Walckenried, dass er keine Güter ver-
äusern soll. *Dat. Augustæ Kal. Oct. a.* 1530 1. Oct.
ECKSTORM *Chron. Walck.* p. 205



LEUCK-

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 428
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 861
14. Herzog Johann Friedrichs Befehl
wegen der Halberstädtischen Müntze. Ge-
4. Oct. ben Torgau Dinst. Francisci *a.* 1530
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 231
15. Des Pfarrers zu Themar Bericht we-
gen des dasigen Oelberges. *Dat.* Mittew.
5. Oct. nach Francisci *a.* 1530
Weinreich Henneb. Kirchen und Schu-
len-Staat p. 187
16. Keyser Carl giebt denen Grafen
von Schwartzburg den Titul Wohlgeboh-
ren, und erlaubt ihnen mit rothem Wachs
zu siegeln. Geben zu Augspurg den 21. *Oct.*
21. Oct. *a.* 1530
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 10
Gründl. Beweiss n. 23
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartz-
burg p. 295
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 287
17. Herzog Georgens *Monitorium* an
den Abt zu Zelle wegen der Türcken-Steuer.
9. Nov. *Dat.* Dresden Mitw. nach Leonhardi *a.* 1530
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 304
18. Präliminar-Recess derer Schmalkal-
31. Dec. dischen Bundsverwandten. Schmalkalden
den 31. Dec. *a.* 1530
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 7. p. 1498
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 75
19. Der Zellische *Bursarius* an den Rath
zu Rosswein wegen der Fleisch-Steuer und
Opfer-Pfennige.
Knauth Alt-Zell. Hist. p. 311. 312

### 1531. IND. IV.

1. König Heinrich in Engelland schickt
Cranmern an Fürst Wolfang von Anhalt.
24. Jan. *Londini* 24. *Jan. a.* 1531
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 142
2. Herzog George belehnet Heinrich
von Schönberg. Geben auf S. Annaberg
24. Jan. Dinst. nach Fab. und Seb. *a.* 1531
König Adels-Hist. II. p. 946
3. Bischoff Johann zu Meissen confir-
miret die verbesserte Pfarr- und Schul-Be-
soldung zu Rosswein. *Dat. Stolpen d.* 7.
7. Febr. *Febr. a.* 1531
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 318
4. Ernst Herr zu Schönburg an Chur-
15. Febr. fürst Johann. *Dat.* Waldenburg Mitw. nach
Valentini *a.* 31
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. M. 4
27. Febr. 5. Der Schmalkaldische Bund. Mon-
tags nach *Invoc. a.* 1531
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 8. p. 1501
Höe unvermeidliche Rettung p. 210
Lünig *part. spec.* 2. Abth. p. 249
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 78
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat.*
p. 1240
6. Verfassung des Machtspruchs zwi-
schen Churfürst Johann und Herzog Geor-
gen. Geschehen zu Leipzig Sonnt. *Voc.*
14. Maj. *Jucund. a.* 1531
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 254
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 79
7. Herzog Georgens Verordnung an
die Univ. Leipzig wegen der Verlassenschaft
*D. Conr. Norici.* Geben Leipzig *a.* 1531.
Mittw. nach *Exaudi.* 31. Maj.
Schneider Leipz. Chron. p. 299
Vogel *Annal. Lips.* p. 117
Beschr. der Univ. Leipzig p. 66
8. Keyser Carl verschreibt Erfurt auf
den Reichstag nach Speyer. Geben Brüssel
am 1. *Jul. a.* 1531 1. Jul.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 43
9. Grimmischer Machtspruch zwischen
Churfürst Johann und Herzog Georgen.
*Act.* Mont. nach Margar. *a.* 1531 17. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 256
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 1. E.
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 81
10. Herzog Georgens Schreiben an
Ernst Herrn zu Schönburg. *Dat.* Dresden
Freyt. nach *Vinc. Petri a.* 31 2. Aug.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. O. 5
11. Ertzbischoff Albrechts zu Magde-
burg Vertrag zwischen denen Grafen von
Mansfeld. Geben zu Halle Dinstag nach
*Exalt. Crucis.* 19. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 100. E.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 96. E.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 537. 539
12. *Eorundem* Neben-Vergleich. Ge-
ben zu Halle Dinst. nach Lamperti *a.* 1531 19. Sept.
Lünig *l. c.* p. 540
13. *Recess* zwischen denen von Schleinitz
und der Stadt Zittau. Geschehen *a.* 1531.
am Tage Dionisi. 9. Oct.
*Singularia Lusatica* XX. p. 555
14. Der Provincial überläst das Predi-
ger-Kloster an den Rath zu Nordhausen.
Geben zu Leipzig Mont. nach *Omn. Sanct.*
*a.* 1531 6. Nov.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 77
15. Graf Hoyers von Mansfeld Schrei-
ben an Herzog Georgen wegen Germars
Klage. *Dat.* Sonnt. nach *Concept. Mar. a.* 31 11. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 175
16. Graf Albrechts zu Mansfeld Ver-
gleich zwischen Anton und Jacob von Geu-
sau. *Dat.* Sont. nach *Concept. Mariæ a.* 1531 11. Dec.
König Adels-Hist. I. p. 422
17. *Extract* des Landtags-Abschied zu
Torgau die Confirmation des Coburgischen
Amts Erbbuchs betr. *a.* 1531
Wahre Beschaffenheit Beyl. n. 3
18. Graf Günthers und Heinrichs
von Schwartzb. Revers an ihre Hintersassen.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 33. E

### 1532. IND. V.

1. Graf Hoyers und Philipps zu Mans-
feld Schreiben an Herzog Georgen wegen
Graf Ernsts Lehen. *Dat.* Mansfeld Sont.
nach *Purif. Mariæ a.* 32 4. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 245. E.
2. Friedens-Mittel von Chur-Mayntz
und Chur-Pfaltz vorgetragen Schweinfurt
Dinst. in der Oster-Woche. 2. April.
*Opp.* Lutheri *tom.* XX. *Lips.* p. 368
3. Derer Sächsischen und Hessischen
Räthe Antwort drauf.
*Ibidem* p. 369
4. Derer beyden Churfürsten Erklärung.
Freyt. in der Osterwochen. 5. Apr.
*Ibidem* p. 371

5. Graf

5. Graf Hermanns zu Römhild väterliche *Disposition* vor seine beyden Söhne.
16. Jun. *Act.* Donnerst. nach S. Barnabas. *a.* 1532
Weinreich vom Hermannsfelder See. p. 12. 13

6. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen mit dem Malefitz-Recht. Ge-
6. Jul. ben zu Regenspurg den 6. Jul. 1532
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 244

7. *Idem* confirmiret derer Grafen von Schwartzburg Privilegium wegen der Strassen-Gerechtigkeit. Geben zu Regenspurg
10. Jul. den 10. Jul.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 18

8. Churfürst Johann an Göttingen, wegen eines Convents zu Braunschweig.
24. Jul. *Dat.* Torgau Mittw. am Abend Jacobi *a.* 32
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 420

9. Keyser Carls Privilegium, daß Fürst Georgen von Anhalt die Annehmung des geistlichen Standes nicht *praejudici*ren soll.
28. Jul. Geben zu Regenspurg den 28. Jul. *a.* 1532
Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 524

10. Keyser Carl giebt dem Kloster Walckenried einen Confirmation- und Schutzbrief. Geben zu Regenspurg den 14.
14. Aug. Aug. 1532
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 377
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 862

11. Chur-Mayntz und Pfaltz communiciren Chur-Sachsen den Religions-Frieden.
17. Aug. *Dat.* Samstags nach *Assumpt. Mariae. a.* 32
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 426

12. Churfürst Johann Friedrichs vermeintes Schreiben an Bayern wegen Absterben seines Herrn Vaters. Gegeben Wittenberg
24. Aug. Sonnabends den 24. Aug. *a.* 1532
Calovii *discussio mendacissimae relationis.* B. 1. *seqq.*
Leop. de Collonitsch *August. & Anti-Augustana Confessio* p. 129
Hier. Brückners Gründl. Vorstell. p. 55
*Ejusd.* wiederhohlte gründl. Vorstell. p. 31
Schmeitzel *diss. an Joannes El. Sax. ante obitum in castra Pontificiorum transierit.* p. 17
*Alios auctores profert* Horn in der Hand-Bibl. III. p. 294

13. *Ejusdem* Antwort an Chur-Mayntz und Pfaltz. *Dat.* Torgau Dinst nach *Bar-*
27. Aug. *thol. a.* 32
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 430

14. *Idem* an Braunschweig wegen eines Convents daselbst. *Dat.* Torgau Mittw.
28. Aug. nach Barthol. *a.* 32
*Ibidem* p. 435

15. Herzog Georgens und Hans Schencken zu Tautenburg Vergleich wegen des Dorffs Dorndorff. Geben Freyt.
13. Sept. nach *Nativ. Mariae. a.* 1532
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 334

16. Herzog Georgens scharffes Edict wieder die Evangelischen. Geben zu Dres-
20. Sept. den Freyt. nach Lamperti. *a.* 1532
Spalatinus *de liberis Alberti tom.* II. *Mencken.* p. 2131

17. Churfürst Johann Friedrichs Ausschreiben zur Erbhuldigung. *Dat. a.* 1532
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 26

18. Graf Adam von Beichlingen entschuldiget sich. Geben zu Speyer den letzten Tag *Sept. a.* 1532 30. Sept.
*Ibidem n.* 27. 1

19. Churfürst Johann Friedrichs Antwort. *Dat. Gotha* Donnerst. nach *Galli. a.* 1532 17. Oct.
*Ibidem n.* 27. 2

20. *Idem* belehnet Fritzen von Ebnet mit dem Marschall-Amte des Stifts Bamberg. Geben zu Coburg am Mittw. nach Martini. 1532 12. Nov.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 271

21. *Idem* belehnet Günthern von Bünau. *Dat.* Weimar Dinst. nach Sim. und Jude. *a.* 1532 29. Oct.
Hecker von Meuselwitz p. 42

22. *Idem* an Bamberg, daß er mit dem Bambergischen Lehen beliehen werde. *Dat.* Coburg Sonnt. nach *Praesent. Mar. a.* 1532 24. Nov.
Ludewig *l. c.* p. 255

23. Des Bischoffs zu Bamberg Antwort. *Dat. Bamberg* Dinstag nach Catherinen. *a.* 1532 25. Nov.
*Ibidem* p. 257 *

24. Instruction derer Sächsischen Gesandten zu Empfahung der Lehen. *Dat.* Heltburg am Freyt. nach Cathar. 28. Nov.
*Ibidem* p. 258

25. *Eorundem* Bericht von ihrer Verrichtung. *Dat.* Mittw. nach *Concept. Mariae a.* 1532 11. Dec.
*Ibidem* p. 262

26. Herzog Georgens Schreiben an Fürst Georgen von Anhalt, wegen der Religions-Aenderung. Geben Mont. nach *Concept. Mar. a.* 1532 15. Dec.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 58

27. Des Churfürsten Antwort an die Räthe zu Bamberg. *Dat.* zu Weymar Dinst. nach Lucie. *a.* 32 16. Dec.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 269

28. Ernsts Herrn zu Schönburg Schreiben an Churfürst Johann Friedrichen. Geben zu Glaucha Sonnt. nach Thome *a.* 32 22. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. *M.* 4

29. Churfürst Johann Friedrichs Schreiben an die Regenten der Cron Böhmen wegen der Schönburgischen Lehen. *a.* 1532
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 70

### 1533. IND. VI.

1. Fürst Georgens zu Anhalt Antwort an Herzog Georgen. Geben Halle am Tage *Circumcis. Domini* und Freyt. nach *Epiphan. a.* 1532 1. 10. Jan.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 59. 62

2. Herzog Georgens anderes Schreiben. Geben am Tage Antonii 1533 zu Dresden. 17. Jan.
*Ibidem* p. 65

3. Pabst Pauli III. *Breve* wegen Julii Pflugs Wahl zum Bischoff zu Naumburg. *Dat. Romae apud S. Petrum* d. 30. *Jan.* 1533 30. Jan.
König Adels-Hist. III. p. 858

4. Churfürst Johann Friedrich belehnet die von Kospod mit einem Weinberge bey Jena. Geben zu Weymar Freyt nach *Invoc. a.* 1533 7. Mart.
*Ibidem* p. 695

5. Der Abt zu S. Georgen verkaufft

dem Capitul zu Naumburg die grosse Glocke und Orgel. Geben Dinst. nach Letare
25. Mart. *a.* 1535
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen. p. 87

6. Derer Grafen von Gleichen Vertrag mit Erfurt. Gescheh. zu Mühlberg Sonnab.
19. April. in Ostern.
*Inter Concordata.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Grafen p. 61
FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 6. p. 604

7. ERNSTS Herrn von Schönburg Schreiben an die Böhmischen Räthe. Geben
30. April. zu Glaucha Mitw. nach *Miser. Dom. a.* 1533
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. N. 4

8. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Verordnung wegen der Kirchen zu Ober-Schlem und Klösterlein. Geschehen am
31. Maj. Abend der heil. Pfingsten zu Weymar *a.* 33
MELTZER Schneeb. Chron. p. 116
SCHAMELIVS vom Kl. S. Moritz. p. 27
*Thuringia sacra.* p. 634

9. *Idem* an Magdeburg wegen eines Convents zu Schmalkalden. *Dat.* Weymar
5. Jun. Donnerst. in der Pfingstwochen. *a.* 33
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 441

10. Churfürst JOHANN FRIEDRICH belehnet Graf Wolfen zu Barby. Geben zu Wey-
21. Jul. mar Mont. nach *Alexii. a.* 1533
LVDEVVIG *Reliqu.* X. p. 279

11. Erklärung des Grimmischen Machtspruchs. Geben zu Leipzig Sont. nach *As-*
17. Aug. *sumpt. virg. a.* 1533
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. p. 260
DV MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 100

12. Der Abt zu Walckenried trägt dem Volckerodischen seine *Vices* auf bey der Pförtnischen Abts-Wahl. *Dat. Nordhausen*
19. Aug. III. *fer. post Assumt. Mar. a.* 33
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 188
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 213
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 57
SCHAMELIVS vom Kloster Sittichenbach p. 114. *E.*

13. Herzog GEORGE ans Kloster Pforte wegen Wahl eines neuen Abts. *Dat.* Leip-
19. Aug. zig Dinst. nach *Assumt. Mariæ. a.* 33
PERTVCHIVS *l. c.* p. 185. *& alia ibidem.*

14. Churfürst JOHANN FRIEDRICH belehnet Eckard Gansen mit einigen Gütern zu Deinstett. Weimar Donnerst. nach *Assumt.*
21. Aug. *Mariæ.*
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1191

15. *Ejusdem* Aufgebot an die Grafen zu Gleichen. *Dat.* zu Truckenborn Sonnab.
20. Sept. nach Lamperti. *a.* 33
RVDOLPHI *Gotha diplom.* I. p. 293

16. Derer Sächsischen Visitatoren Vorbeschied an die von Einsiedel. *Dat.* Sonnt.
17. Nov. nach Martini *a.* 1533
KAPPE Nachlese I. p. 225

17. Erklärung des Grimmischen Macht-
18. Nov. spruchs. Geben den 18. Nov. 1531
LÜNIG *part. spec.* 2 Theil p. 44
*Idem part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 261
DV MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 103

18. Doppelte Abrede derer niedergesetzten Räthe in Sachen der Grafen zu Mansfeld. Geschehn Eisleben Mittw. nach
26. Nov. Cathar. *a.* 1533

LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 540. 543

19. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Vertrag mit der Stadt Erfurt. Gegeben zu Leipzig Dinst. nach Andreä. *a.* 1533 1. Dec.
*Inter Concordata.*
LÜNIG *part. spec.* 2 Theil. 4 Abth. p. 50
DV MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 106
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 6. p. 601

20. *Ejusdem* Ausschreiben, dass man bey der Augspurgischen Confession verharren soll. Geben Mitw. nach Andrea. *a.* 1533 3. Dec.
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 254

21. Herzog GEORGENS Antwort auf des Pförtnischen Abts *Gravamina.* Geben zu Dresden Donnerst. nach Luciä. *a.* 1533 18. Dec.
PERTUCHII *Chron. Port.* p. 201

22. Churfürst JOHANN FRIEDRICH belehnet die von Pappenheim mit dem Schloss Pappenheim und dem Unter-Marschall-Amte. *a.* 1533
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 276

23. Derer Sächsischen Visitatoren Artickel und Ordnung.
KAPPE Nachlese I. p. 233

## 1534. IND. VII.

1. Herzog GEORGENS Mandat an die Grafen von Mansfeld wegen der Müntze und geistlichen Zinsen. Geben zu Dresden Mitw. nach Fab. und Sebast. *a.* 34 21. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 130

2. *Ej.* Schreiben an die von Einsiedel ihrer Filiale halben. *Dat. ut modo.* 21. Jan.
KAPPE Nachlese I. p. 250. *& alia ibi.*

3. PETER KLOPSTEIN giebt dem Rathe zu Gotha den Hospital. Geschehen Mitw. nach *Purif. virg. a.* 1534 6. Febr.
TENTZELII *suppl. rel. hist. Goth.* p. 747
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 57

4. Des Raths *Reversales* hierüber. *Dat. ut modo.* 6. Febr.
*Ibidem* p. 749. & 58

5. Grentz-Beziehung des Klosters Heusdorff. *Act.* auf Mitw. nach Ostern. *a.* 34 8. Apr.
*Thuringia sacra.* p. 322

6. Fürst GEORGE von Anhalt an Chur-Brandenburg wegen Aenderung der Religion. Geben zu Dessau Mont. nach Jubil. *a.* 1534 27. April.
BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 66

7. Der Abt zu Fulda belehnet den Rath zu Creutzburg mit der Wüsteney Henrode. Fulde Dinst. nach Jubil. *a.* 1534 28. April.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 262

8. Gräfin ANNA von Stolberg verzicht auf die Graffschaft Königstein. Geschehen auf Montag nach Exaudi *a.* 1534 18. Maj.
Stolberg. *Documenta* p. 35
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 29
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 329

9. Graf LVDWIGS von Stolberg Verschreibung an seine Frau Mutter, wegen der Graffschaft Königstein. *Dat. ut modo.* 18. Maj.
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 19

10. Herzog HEINRICH confirmiret dem Rathe zu Freyberg die Verwaltung des Nonnen-Klosters. Geben zu Freyberg Dinst. nach Exaudi. *a.* 1534 19. Maj.

WILISCH Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 151

11. Bischoff BERNHARD zu Trient an
Churfürst Johann Friedrichen, wegen Cession der Sächsischen *Prætension* auf einige
Görtzische Herrschaften. Prag den 27 *May*
27. Maj. *a.* 34

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 647

12. Herzog HEINRICHS Vergleich zwischen Churfürst Johann Friedrichen und Ernst Herrn zu Schönburg. *Dat.* Anna-
17. Jun. berg Mitw. nach Viti. *a.* 34

Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 94

13. Cadauischer Vertrag zwischen König Ferdinand und Churfürst Johann Frie-
28. Jun. drichen. Geb. Mont. nach *Joh. Bapt. a.* 1534

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* I. *c.* 18

SCHILTERVS *de pace relig. c.* 2

LÜNIG *part. spec.* von Oesterreich p. 27

*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 118

14. Churfürst JOHANN FRIEDRICH belehnet Heinrichen Reussen von Plauen. Geben zu Torgau am Dornst. nach Laurent.
13. Aug. *a.* 1534

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 18

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 331

15. Chur-Cölln confirmiret das Keyserliche Indult wegen der Stolbergischen Weiber-Lehn. Geben zu Essend am 19. *Aug.*
19. Aug. *a.* 1534

STOLBERG. *Documenta* p. 18

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 25

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 331

16. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret die verbesserte Pfarr-und Schul-Besoldung zu Rosswein. *Dat. Misn. a.* 1534.
24. Aug. d. 24. *Aug.*

KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 323

17. Bischoff BERNHARDS von Trient fernere Schreiben. *Dat.* Trient den letzten
31. Aug. Tag *Augusti*, und den letzten Nov. *a.* 34
31. Nov. MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 50. p. 650. 652

18. Der Abt zu Zelle vererbet ein Freyhaus zu Rosswein. Geben Dinst. am Tage
1. Sept. Egidii *a.* 1534

KNAVTH *l. c.* p. 325

19. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Antwort an Trident. *Dat.* Frideberg Dornst.
17. Sept. *Lamperti* den 17. *Sept. a.* 1534

MÜLLER *l. c.* p. 651

20. Herzog GEORGE verbietet Getreide aufzukauffen. Geben zu Dresden den 2.
2. Nov. Nov. *a.* 1534

LÜNIG *Codex August.* I. p. 1391

21. Churfürst JOHANN FRIEDRICH confirmiret das Keyserl. Indult wegen der Stolbergischen VVeiber-Lehn. Geben Dresden
8. Nov. den 8. Nov. *a.* 1534

Stolberg. *Documenta* p. 21

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 26

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 331

22. Bischoff VINCENTIVS zu Merseburg belehnet D. Georgen von Breitenbach. Geben zu Merseburg Mont. nach Elisabeth
24. Nov. *a.* 1534

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 174

23. Graf HEINRICHS von Schvvartzburg *Revers* an Franckenhausen vvegen vorgeschossenen Geldes. Geschehn Don-
nerst. nach *Cathar. virg. a.* 1534 26. Nov.

Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 34

24. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Schreiben an die Schöppen zu Halle vvegen Eingriffs des dasigen Raths. *Dat.* VVeimar
Freyt. Barbarä. *a.* 1534 4. Dec.

OCKEL *de palatio Halensi.* Beyl. *S.*

25. Herzog GEORGENS Machtspruch zvvischen Ernsts von Schönburg Erben und der Stadt Glaucha. Geben zu Dresden
Mitw. nach U. L. Fr. Empfängnis. *a.* 1534 9. Dec.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 114

26. Herzog GEORGENS Mandat wieder die Wiedertäuffer. Geben Dresden Mit-
wochs nach *Thomæ Apost. a.* 1534 23. Dec.

LÜNIG *Spicil. Eccl.* allgem. Anhang p. 4

*Ejusd. Codex August.* I. p. 433

27. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS *Procuratorium* die *Prætension* an *Venedig* betreffend. *a.* 1534

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 649

28. *Ejusdem Cession* der Venetianischen Prätension an Martin von Thun.

*Ibidem* p. 650

## 1535. IND. VIII.

1. Churfürst JOHANN FRIEDRICH belehnet den Rath zu Gotha mit Breitenbach. Geschehen zu Weymar Dinst. nach *Cir-*
*cumcis. Dom. a.* 1535 5. Jan.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 51

2. *Ejusdem* Abschied zwischen dem Amtmann zu Tenneberg und Rath zu Waltershausen. Geschehen zu Weymar Dinst.
nach Erhardi. *a.* 1535 12. Jan.

*Ibidem* II. p. 225

3. Des Raths zu Erfurt Gegen-Anschlag wieder Mayntz. *Act.* Erfurt *a.* 1535. in der heil. Fasten.

Ertzb. DIETRICHS Gerechtigkeit an Er- 6. Febr.
furt. D. 6. *a.*

4. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Antwort an Trient. *Dat.* Weimar den 10. *Febr.*
*a.* 1535 10. Febr.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst *c.* 50. p. 652

5. Keyser CARL ratificiret den Cadauischen Vertrag. Geben zu Madrit den 12
*Febr. a.* 1535 12. Febr.

*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 121

6. Herzog GEORGENS Mandat an die Grafen von Mansfeld wegen der fremden Kriegsdienste. Geben zu Dresden Mitwoch
nach Invocavit. *a.* 1535 7. Febr.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 75

7. Der Abt zu Pforta bittet von Cardinal Alberto die Benediction. *a.* 1535

PERTVCHII *Chron. Port.* p. 203

8. Des Cardinals Antwort. *Dat. Hal-*
*lis Sabbato* XIII. *m. Martii a.* 1535 13. Mart.

*Ibidem* p. 205

9. *Ejusdem Testimonium coronationis. Dat. Hallis a.* 1535. *Ind.* VIII. *die Sabbati*
XX. *m. Martii.* 20. Mart.

*Ibidem* p. 207

10. Herzog GEORGENS Befehl an die Mit-

Mitweider wegen des Lutherthums. Geben
5. April. zu Dresden Mont. nach *Qvasim. a.* 1535
HERMANN Mitw. Chron. p. 187

11. *Ejusdem in simili* an die Rochlitzer. Geben zu Dresden Dinst. den 2. (*lege* 6.)
6. April. April *a.* 1535
HEINE Rochlitzer Hist. p. 162
HERMANN Mitweid. Chron. p. 187

12. Graf PHILIPP zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen, wegen der Reussischen Sache. *Dat.* Mansfeld Freyt. n. *Qva-*
9. April. *simod. a.* 1535
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 246. E.

13. Graf WILHELMS zu Henneberg Bestallungs-Brief seines Cantzlers. Geben
19. Jun. Mont. nach Viti *a.* 35
WEINREICH *Pentas* p. 247

14. Der Schönburgischen Vormünder Lehnbrief über das Gut Thurm. Geben
30. Jun. Glaucha Mitw. nach Petri und Pauli. *a.* 1535
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 109

15. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS *Cession* seiner Venetianischen *Prætension* an König Ferdinand. Geben zu Torgau den 1.
1. Aug. Aug. *a.* 1535
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 50. p. 655

16. König FERDINANDS *Instruction* an den Sächsischen Gesandten wegen der Venetianischen Practicken. *Act.* VVien den
2. Aug. 2. Aug. *a.* 35
*Ibidem* p. 653

17. Herzog GEORGENS Schreiben an Graf Albrechten zu Mansfeld wegen der Theilung. Geben Dresden Dinst. *Exalt.*
14. Sept. *Crucis a.* 1535
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 192. E.

18. *Ejusdem* Vertrag zwischen der Aebtissin und Stadt Qvedlinburg. *Dat.* Qvedl.
17. Oct. Sonnt. nach Galli. *a.* 1535
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 290

19. Fürst VVolfgangs von Anhalt Befehl wegen der Böhmischen Müntze. *Dat.*
3. Nov. VVeimar Mitw. nach Allerheil. *a.* 1535
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 231

20. König FERDINAND confirmiret das Keyserl. Indult wegen der Stolbergischen Weiber-Lehn. Geben zu Wien den 5. Nov.
5. Nov. *a.* 1535
Stolberg. *Documenta* p. 14
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 24
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 323

21. Derer Evangelischen Fürsten Antwort auf des Päbstlichen *Nuncii* Antrag.
21. Dec. *Dat.* Schmalkalden am 21. *Dec.* 1535
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 1. *c.* 20. p. 83

22. Bischoff JOHANN zu Meissen erlaubt in der VVentzels-Kirche zu VVurtzen Messe zu halten, und dabey zu begraben. *Dat.*
26. Nov. *Stolpen a.* 35. d. 26. Nov.
SCHÖTTGEN VVurtzn. Hist. p. 272

23. Herzog GEORGE schlägt das Lehen der Capelle *Alexii* zum Hospital zu Dres-
10. Dec. den. Geben *a.* 1535. Dornst. nach Nicolai.
SCHRAMM Hist. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 14

24. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich derer Feuer- und Berg-Theilung halber. Geschehen zu Mansfeld den Tag
Thomä *a.* 1535 21. Dec.
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 545
BIERING Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 41

25. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Erklärung an König Ferdinand in der Venetianischen *Cessions*-Sache. *a.* 1535
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 654

## 1536. IND. IX.

1. Einige Pfarrer bekommen aus dem Kloster Heusdorff Zulage. Geben Freytags
nach Erhardi. *a.* 1536 14. Jan.
*Thuringia sacra.* p. 431
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1261

2. Derer Grafen von Mansfeld anderweitiger Vergleich. Geschehen am Don-
nerst. nach *Convers. Pauli. a.* 1536 27. Jan.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 548
BIERING Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 41

3. Churfürst JOHANN FRIEDRICH giebt Luthern jährlich hundert Scheffel Korn und zwey Maltze. *Dat.* zu VVittenberg
Mitw. nach *Conversionis Pauli a.* 36 27. Jan.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 274

4. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg errichtet einen Recess zwischen dem Rath und Saltzgräfen zu Halle, Donnerst.
nach *Convers. Pauli. a.* 1536 27. Jan.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 499

5. Bischoff JOHANN zu Meissen schlägt zween Altäre zu Radeberg zusammen. *Dat.*
*Stolpen. a.* 1536. d. 27. *Jan.* 27. Jan.
BLVMBERG Abbild. des Kalands. p. 274

6. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich des Gehöltzes halber. Geben *a.* 1536
Sonnt. nach *Convers. Pauli.* 31. Jan.
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 553
BIERING Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 45

7. *Eorund.* Feuer-Theilung. *Dat.* Freyt.
nach Dorotheen den 11. Febr. *a.* 1536 11. Febr.
*Ibidem* p. 552. & 49

8. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Befehl wegen der Braunsrodischen Güter.
*Dat.* Torgau Mont. nach Invoc. *a.* 1536 6. Mart.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 55

9. Des Böhmischen Lehn-Hauptmanns Auflage an die von Schönburg und ihre Vormünder. Geben Sonnab. nach *Remi-*
*nisc. a.* 36 18. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. *B.* 3.

10. Herzog GEORGENS Recess zwischen denen Grafen von Mansfeld. Geben zu
Leipzig Freyt. nach Oculi. *a.* 1536 24. Mart.
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 554
BIERING Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 50

11. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Ausschreiben wegen der VViedertäuffer. *Dat.*
Torgau Mont. nach Palm. *a.* 1536 10. April.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 116

12. Des Abts zu Pforte Brief an den Cantzler *Pistorium. Ex Porta Domin.*
*Qvasim. a.* 1536 23. Apr.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 216

13. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Fundation

dation der Univerſität Wittenberg. Gege-
ben zu Wittenberg Freyt. nach *Miſer. Do-*
5.Maj. *mini a.* 1536
Lünig *Cod. Auguſt.* I. p. 951
13. Herzog Georgens *Confirmatio Do-*
*talitii & Conſtitutio Curatorum* Gräfin Ama-
bilien von Mansfeld. Geben zu Dresden
21. Maj. Sonnt. *Vocem. Jucund. a.* 1536
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 22
14. Churfürſt Johann Friedrichs Be-
fehl wegen der Böhmiſchen Müntze. Geben
27. Maj. zu Torgau Sonnab. nach *Aſcenſ. Dom. a.* 36
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 232
15. Landgraf Philipp ſtiftet einen Ver-
gleich zwiſchen Churfürſt Johann Fried-
rich und Herzog Georgen. Geſchehen zu
3. Jun. Naumburg Sambſtag nach *Exaudi a.* 1536
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. p. 267
du Mont *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 137
16. Churfürſt Johann Friedrich giebt
dem Abt zu Grünhain eine *Proviſion.* Ge-
2. Jul. ſchehen zu Torgau Sonnt. *Viſit. Mar. a.* 1536
Horn Hand-Bibl. III. p. 317
17. Der Abt zu Pforta bittet Cardinal
Albrechten, daſs er ſeine Privilegia confir-
9. Jul. miren ſoll. *Dat. in octava Viſit. Mar. a.* 36
Pertvchii *Chron. Port.* p. 224
15. Jul. 18. Der Cardinal thut es. *Dat. Halis*
*a.* 1536. *Sabbato Diviſ. Apoſt. d.* 15. *Jul.*
*Ibidem* p. 226
19. Erneuerung und Erſtreckung des
Schmalkaldiſchen Bundes. *Dat.* am Tage
29. Sept. Michaelis 1536
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 9. p. 1502
Lünig *part. ſpec.* I. p. 250
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 141
Ziegler *Corpus Janctionum pragmat.* I.
p. 1243
20. Des Schmalkaldiſchen Bundes Ord-
nung und Verfaſſung zur Gegenwehr. *Dat*
29. Sept. *ut modo.*
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 9
Lünig *part. ſpec. Cont.* I. 2. Fortſ. p. 194
du Mont *l. c.* p. 142
Ziegler *l. c.* p. 64
21. Keyſer Carls Wapen-Brief der Stadt
2. Oct. Görlitz. Geben zu Genua am 2. *Oct. a.* 1536
Carpzov Ober-Lauſ. Ehren-Temp. I. p. 68
22. König Christiani in Dännemarck
Bündniſs mit Churfürſt Johann Fridrichen,
auch andern teutſchen Fürſten und Grafen
5. Oct. Donnerſt. nach Michael. *a.* 1536
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 11
Lünig *part. ſpec. Cont.* I. 2. Fortſ. p. 203
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 147
* 23. Der Abt des Georgen-Kloſters *præ-*
*ſenti*ret einen Pfarrer zu Klein-Jena. *Dat.*
12. Oct. *d.* 12. *Oct. a.* 1536
Schamelivs vom Kl. Goſeck. p. 100
24. Herzog Georgens Mandat an die
Grafen wegen des Büchſen-tragens. Ge-
11. Oct. ben zu Dresden Mitw. nach *Dionyſii a.* 36
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 154
25. Churfürſt Johann Friedrichs Be-
fehl, die Juden nicht zu dulden. *Dat.* Tor-
1. Nov. gau Mont. nach Simonis und Judä *a.* 1536
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 254
26. Herzog Georgens Schreiben an
König Ferdinand. *Dat.* Dresden Sonnab.
25. Nov. nach Catharinä den 25. Nov. *a.* 36
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. C. 3

27. Abgeredete Artickel zwiſchen Chur-
fürſt Johann Friedrichs und Herzog Geor-
gens Räthen. Geſchehen zu Oſchatz Mittw.
nach *Concept. Mar. a.* 1536 13. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſ. p. 268
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 149
28. Herzog Georgens Vergleich zwi-
ſchen denen Grafen zu Mansfeld. *a.* 1536
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 78. E.
29. Graf Albrechts zu Mansfeld Ent-
ſchuldigung an Herzog Georgen, daſs er
auf geſetzten Tag nicht erſchienen. *Dat.*
Mansfeld den 23. Dec. *a.* 36 23. Dec.
*Ibidem* n. 177
30. Der Abt zu Pforta bittet vor einen
Bruder, der ſich einen Daum abgehauen.
Pertvchii *Chron. Port.* p. 232

## 1537. IND. X.

1. Biſchoff Siegmvnd zu Merſeburg be-
lehnet die Pflüge. Geben zu Merſeburg
*a.* 1537. Montags nach Fabian und Sebaſt. 22. Jan.
König Adels-Hiſt. III. p. 821
2. Herzog Georgens und derer übri-
gen Schönburgiſchen Vormünder ausge-
ſtellte Vollmacht. Geben zu Dresden Mitw.
nach *Invoc. a.* 37 21. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 3
3. Beybrief der Erbeinung zwiſchen
Sachſen, Brandenburg und Heſſen, auſer
Herzog Georgen. Geben zu Zeitz, Sonnab.
nach *Lætare a.* 37 12. Mart.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4.
Vorſt. c. 25. p. 358
4. Graf Hoyer und Gebhard von
Mansfeld vertauſchen vier Erb-Feuer mit
einander. Gegeben zu Mansfeld Mont. nach
*Jubilate a.* 1537 23. Apr.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 553. b.
5. Graf Albrechts zu Mansfeld Ent-
ſchuldigung bey Herzog Georgen, daſs er
am angeſetzten Tage nicht erſchienen. *Dat.*
Eisleben den 10. May *a.* 37 10. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 178
6. Des Dechants zu Zeitz Schreiben an
den Abt zu Pforta, daſs er einen Convent
zu Halle beſuchen ſoll. *Dat. Veneris poſt.*
*Domin. Exaudi a.* 1537 18. Maj.
Pertvchii *Chron. Port.* p. 238
7. Der Abt verſpricht es zu thun. *Ex*
*Porta vig. Pentec. a.* 1537 19. Maj.
*Ibidem* p. 239
8. Herzog George belehnet die von
Schönberg. Geben zu Dresden Mitw. nach
*Corporis Chriſti a.* 1537 13. Jun.
König Adels-Hiſt. II. p. 948
9. Der Abt zu Zelle an den zur Pforta
wegen der Viſitation. *Ex Vet. Cella* V. *fe-*
*ria poſt Gervaſii & Protaſ. a.* 1537 21. Jun.
Pertvchii *Chron. Port.* p. 234
Wilisch Freyb. K. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 198
10. Churfürſt Johann Friedrich macht
von 60 Fl. Lichtenburgiſchen Präſentz-Gel-
dern vor einige Prediger Zulage. Gegeben
zu Torgau Dinſt. nach *Viſit. Mariæ a.* 1537 3. Jul.
Ober-Sächſ. Nachleſe IX. p. 164
11. *Ejusdem* Befehl deswegen an die
Amtleute. *Dat. ut modo.* 3. Jul.
*Ibidem* p. 169
12. *Idem* belehnet die Burggrafen und
Mm Reuſſen

Reuſſen von Plauen. Geben zu Torgau,
4. Jul. Mittw. nach *Visit. Mariæ a.* 1537
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 332
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 229
4. Jul. 13. *Idem* verträgt dieselben. *Dat. ut modo.*
Becklerus *l. c.* p. 334
14. Herzog Heinrichs und Moritzens
Revers wegen Einnehmung in den Schmal-
kaldischen Bund. Geben zu Freyberg Son-
7. Jul. nabend nach *Visit. Mariæ a.* 1537
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 10. p. 1513
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 146
15. König Ferdinands Vergleich zwi-
schen denen Schönburgischen Vormunden,
und denen Grafen zu Gleichen. Geben
20. Jul. Prag den 20. *Jul. a.* 1537
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 3
16. Bischoff Siegmund zu Merseburg
vereiniget die beyden Pfarren Heinichen
26. Jul. und Lützschene. *Dat. Merseburgi*, 26. *Jul.*
*a.* 1537
König Adels-Hist. III. p. 1146
17. Schied zwischen Waltershausen und
etlichen Dörffern des Bierschancks halber.
Geschehen zu Gotha Sonnab. am Tage Egi-
1. Sept. dii, war der 1. Sept. *a.* 1537
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 200
18. Dito zwischen Gotha und dem von
Reckenrod zu Mechterstedt. Geben zu
8. Sept. Gotha Sonnab. Mar. Geburt *a.* 1537
*Ibidem* p. 198
19. Dito zwischen Gotha und Warza.
Geschehen zu Gotha, Mont. nach der Ge-
10. Sept. burt Mar. den 10. Sept. *a.* 1537
*Ibidem* p. 201
20. Dito zwischen Gotha und Tutle-
11. Sept. ben. Geben zu Gotha, Dinst. nach der Ge-
burt Mar. *a.* 1537
*Ibidem* p. 198
21. Derer Verordneten zum Landgebre-
chen Weisung deswegen. Geben zu Go-
12. Sept. tha Mitw. nach *Nativ. Mar. a.* 1537
*Ibidem* p. 199
22. Vergleichung derer Grentz-Strei-
tigkeiten zwischen denen Schencken von
Apolda und dem Kloster Heusdorff. Ge-
21. Nov. schehen Mitwochs nach Elisabeth *a.* 1537
*Thuringia sacra* p. 433
23. Der Rath zu Gotha verkaufft Hans
Trübenbachen 50. Gülden.
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 754
24. Derer Grafen Erklärung an Herzog
Georgen wegen Herzog Friedrichs.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 178

## 1538. IND. XI.

1. Heinrich Reüsse von Plauen bevoll-
mächtiget Johann Tossen zur Böhmischen
Lehns-Empfahung. Geben zu Greitz *a.* 1538.
8. Jan. am Tage *Erhardi.*
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 340
2. König Ferdinands General-Confir-
mation derer Budissinischen, Camitzschen
und Laubanischen Land-Privilegien. Geben
24. Jan. zu Prag, den 24. Jan. *a.* 1538
Redern *Lusat. super. dipl.* p. 49
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anhang p. 28
3. *Idem* belehnet die Reusse mit den
Böhmischen Lehen. Geben zu Prag den 9.
9. Febr. Febr. *a.* 1538
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 338
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 230
4. Ausspruch zwischen Chur-Sachsen
und Magdeburg wegen des Burggrafthums
zu Magdeburg. *Dat.* Zerbst Sonnt. den 14.
Febr. *a.* 1538 14. Febr.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 5. p. 1101
Ockel *de Palatio Hallensi* p. 188
5. Bericht an den Ertzbischoff zu Mag-
deburg, was iedem Theile an den Burggraf-
thum zu Magdeburg zustehe. *Dat.* Zerbst am
Samstag nach *Cath. Petr. a.* 1538 23. Febr.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 6
6. Einiger Fürsten Bericht an den Key-
ser wegen der Zerbstischen Handlungen.
Zerbst den 23. Febr. *a.* 1537 23. Febr.
Wahrhaftige Copey E. 2. b.
7. Chur-Brandenburgischer Bericht an
den Ertzbischoff zu Magdeburg wegen des
Burggrafthums. *Dat.* Zerbst Mitw. nach
*Cathedra Petri a.* 1538 27. Febr.
*Ibidem* D. 3. b.
8. Amarg von Wildenfels belehnet
Cuntz von Enden mit Mosen. Geben zu
Aldenburg Mont. nach *Oculi a.* 1538 25. Mart.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 63
König Adels-Hist. I. p. 320
9. Fürst George von Anhalt an Her-
zog George *in puncto religionis.* Geben
Magdeburg Freyt. nach Lätare *a.* 1538 5. April.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 67
10. Schied zwischen einigen Dörffern
um Gotha herum wegen des Brauens. Sonnt.
*Judica a.* 38. seqq. 7. April.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 201-205. IV.
p. 259
11. Herzog Georgens Antwort an Fürst
Georgen. Geben Dresden Freytag nach
*Judica seqq. a.* 1538 12. April.
Beckmann Anhalt. Hist. VI. p. 68-70
12. König Ferdinand adelt die Com-
merstädte. Geben Praga den letzten April
*a.* 1538 30. April.
König Adels-Hist. III. p. 191
13. Churfürst Friedrich an die Magde-
burgischen und Halberstädtischen Stände
wegen des Burggrafthums. *Dat.* Torgau
Sonnt. *Jubil. a.* 1538 12. Maj.
*Separatim impress.* Wittenb. 4to *sub titulo*
wahrhaftige Copey.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 5. p. 1097
Ockel *de Palatio Hallensi* Beyl. H. p. 193
14. Derer Stände Antwort. Geben am
Mitw. nach *Voc. Jucund.* 19. Maj.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 6
15. König Ferdinands Privilegium de-
nen Nieder-Lausitzischen Ständen ertheilet.
Geben zu Görlitz den 26. May, 1538 26. Maj.
Lünig *part. spec.* von Oesterreich *Suppl.*
p. 783
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 735
16. Herzog Georgens *Rescript* an Graf
Albrechten zu Mansfeld wegen der Irrun-
gen mit denen von Asseburg. *Dat.* Dres-
den Donnerst. in der Pfingstwochen *a.* 38 13. Jun.
Gründl Beantwortung Beyl. n. 223
17. Bischoff Johann zu Meissen *exerci-*
ret das *jus primariarum precum* zu Bischoffs-
werde. Geben auf Stolpen Sonnab. nach
*Corp. Christi a.* 1538 22. Jun.

SENFF Stolpische Kirch-und Reform. Geschichte p. 147
*24. Jun. f. 14. Febr.*

18. Des Ertzbischoffs zu Magdeburg
Schreiben an Herzog Georgen wegen Graf
Albrechts zu Mansfeld. Geben zu Halle
2. Iul. Mont. nach Petri und Pauli *a.* 1538
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 224

19. Vergleich derer Grafen von
Schwartzburg. Geschehen zu Arnstadt,
29. Jul. Mont. nach Jacobi *a.* 38
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 8

20. Graf WILHELM zu Henneberg befiehlet, die im Schleusingischen Kloster nicht
30. Jul. Noth leiden zu lassen. Geben zu Schleusingen Dinst. nach Jacobi *a.* 38
WEINREICH Henneb. Kirch. und Schulen-Staat. p. 85

21. Herzog GEORGENS Vergleich zwischen Conrad von Hesler und den Pfarrer
zu Melber. *Act.* Leipzig Mitw. nach An-
31. Jul. nen *a.* 1538
REINHARD *de jure circa sacra* p. 375

22. Der Official der Probstey zu Bautzen
schreibt ein *subsidium caritativum* aus. *Bu-*
15. Oct. *dissen a.* 1538. *d.* 15. *Oct.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* V. p. 370

23. Der Nieder-Laußitzische *Official ci-*
*tiret* die Geistlichen des Lübbenischen *Se-*
28. Oct. *dis. Dat. Loben a.* 1538. *d.* 28. *Oct.*
*Ibidem* p. 371

24. Churfürst JOHANN FRIEDRICH und
Landgraf PHILIPP beschweren sich übers
13. Nov. Cammer-Gericht. *Dat.* den 13. Nov. 1538
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 7. c. 19
GOLDASTI *Constit. Imp.* II. p. 170
LÜNIG *part. gen. Cont.* II. p. 1538

25. Derer Commissarien Bericht an den
Churfürsten wegen der Schwartzburgischen
Erbschaft. *Dat.* zu Rhanis am Sonnt. nach
8. Dec. *Nicol. a.* 38
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 9

26. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS *Re-*
*script* deswegen. *Dat.* zu Torgau den 12.
12. Dec. Dec. *a.* 1538
*Ibidem* Fff 10

## 1539. IND. XII.

1. Des Hauptmanns zu Weimar Schreiben an Graf Günthern zu Schwartzburg.
5. Jan. *Dat.* Sonnt. *in vigil. trium Regum a.* 39
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. n. 37

2. Chur-Brandenburg confirmiret das
Keyserl. Indult wegen der Stolbergischen
Weiber-Lehen. Geben zu Cölln an der
Sprew, Montags am Tage *Trium Regum*
6. Jan. *a.* 1539
Stolberg. *Documenta* p. 24
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 27
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 331

3. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Ausschreiben, dass niemand Feuer-Büchsen über
Land fahren soll. Geben Torgau Sonntag
19. Jan. nach Anton. *a.* 39
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 255

4. Chur-Sächsische Verantwortung gegen die Magdeburgische und Halberstädti-
1. Febr. sche Stände. *Dat.* Weymar den 1. Febr. *a.* 1539
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 7. p. 1109

5. Der Abt zu Zelle belehnet Matth.
Weinmeister mit Hohenluft. *Dat.* Mont.
nach *Purif. Mar. a.* 1539 3. Febr.
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 341

6. Herzog GEORGENS Befehl an die
Marschalcke zu Gosserstedt, das Kloster Marienthal *ad interim* zu besorgen. *Dat.* Dinst.
nach *Purif. Mar. a.* 1539 4. Febr.
REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 290

7. Frau OTILIEN, Grafin von Schwartzburg, Klage an den Churfürsten wegen der
Erbschaft. *Dat.* Speckfeld am Freyt. nach
*Purif. Mar. a.* 39 7. Febr.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 1

8. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Berg-
wercke. *Dat.* Dinst. nach Doroth. *a.* 39 11. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 179

9. Herzog GEORGE begnadet die Stadt
Annaberg mit der Müntze. *Dat.* Freytag
*Valent. a.* 1539 14. Febr.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 459. E

10. Frau ANNA, gebohrnen Gräfin von
Schwartzburg, Klage an den Churfürsten
wegen der Erbschaft. *Dat.* Montag nach
*Esto mihi a.* 39 17. Febr.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 2

11. Herzog GEORGENS Ausschreiben, seinem Sohn Herzog Friedrichen Erbhuldigung zu thun. *Dat.* Dresden Sont. nach
*Cinerum a.* 39 23. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 266

12. Churfürst JOHANN FRIEDRICH citiret beyde Gräfinnen von Schwartzburg.
*Dat.* Franckfurt am Mayn Dinst. nach *In-*
*voc. a.* 39 25. Febr.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 3

13. Graf ALBRECHT zu Mansfeld an Herzog Georgens Räthe. *Dat.* Altstädt den 10.
*Mart. a.* 39 10. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. 180

14. *Ejusdem Instruction* an Herzog Geor-
gen. *Dat.* Seeburg Dinst. nach *Oculi a.* 39 11. Mart.
*Ibidem* n. 181

15. Der Abt zu Limburg belehnet den
Grafen zu Stolberg. Geben uf Samstag nach
*Judica a.* 1539 29. Mart.
Stolberg *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 37
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1373

16. Die Regierung zu Halle erlaubt Getreide nach Leipzig passiren zu lassen. Ge-
ben am Heil. Charfreytage *a.* 1539 4. Apr.
Kurtze Hist. Nachricht von dem Stapel-Recht der alten Stadt Magdeburg p. 50

17. Graf WILHELMS zu Henneberg Ausschreiben zu einer Versamlung der Stände
der sechs Orte in Francken. *Dat.* Schwein-
furt auf S. Marzen Tag *a.* 1539 25. Apr.
LÜNIG *part. spec. Cont.* III. 2. Abs. p. 309

18. Herzog HEINRICHS Erbhuldigung.
Freyt. nach *Exaudi a.* 1539 23. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 267

19. König FERDINAND privilegiret die
Nieder-Laußitzischen Stände. Geben Gör-
litz den 26. May 1538 26. Maj.
HORNII *Jurisprud. Feudalis Append.* p. 496
BASTINELLER *diss. de privilegio Ferdinandeo* p. 17

20. Vergleich derer Dörffer Stiberitz

und Merckwitz wegen der Hutweide. Ge-
22. Jun. ben Sonnt. nach *Viti a.* 1539
*Thuringia sacra* p. 421
21. Churfürst Johann Friedrichs Aus-
schreiben wegen der Fränckischen Ritter-
schaft Beschwerden. Geben zu Torgau am
29. Jun. Tage Petri und Pauli *a.* 1539
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 256
22. Vertrag zwischen Herzog Heinri-
chen und der Aebtissin zu Qvedlinburg.
Geben zu Qvedl. Donnerst. nach *Laurent.*
14. Aug. *a.* 1539
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 39
Keyserl. Belehnungen p. 33
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 771
*Ibidem Cont.* II. von Qvedl. p. 875
*Ejusd.* Grundfeste I. p. 800
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 189
23. Churfürst Johann Friedrichs Re-
script an Graf Günthern von Schwartzburg
wegen eines Pasqvills. *Dat.* Weymar am
23. Aug. Abend Barthol. *a.* 39
*Deductio juris & facti* Beyl. Ooo. 1
24. Der Rath zu Eisenach verträgt zwo
Parteyen wegen Auszahlung der damahli-
gen Marck. Geschehen Samstag nach *Na-*
13. Sept. *tiv. Mariæ a.* 1539
Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pre-*
*tio* §. 11
25. Derer Visitatoren Recess wegen des
Augustiner-Klosters zu Sangerhausen. *Dat.*
14. Sept. den 14. Sept. *a.* 39
Müller Sangerh. Chron. p. 30
26. Heinrich Herr zu Gera belehnet
Hansen von Schauroth mit Roschütz &c.
19. Sept. Geben *a.* 1539. Donnerst. nach *Lamperti.*
König Adels-Hist. I. p. 866
27. Graf Albrechts zu Mansfeld
Schreiben an Herzog Heinrichen. *Dat.*
9. Oct. auf der Hütten unter Leutenb. am 9. *Oct. a.* 39
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 248
28. Naumburgischer Abschied wegen
der Mansfeldischen Creditoren. Gesche-
21. Oct. hen am Tage *Vrsulæ a.* 1539
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 110
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 577
29. Gräfin Catharina zu Schwartz-
burg an Chur-Sachsen. *Dat.* Meynungen
22. Oct. am Tage Severi *a.* 39
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 6
30. Derer zwo Gräfinnen zu Schwartz-
burg Klage an Chur-Sachsen. *Dat.* Freyt.
7. Nov. nach Leonh. den 7. Nov. *a.* 1539
*Ibidem* Fff. 7
31. Herzog Heinrichs *Rescript* an
Mansfeld wegen des Aufgebots. *Dat* Dres-
19. Nov. den, Mont. Elisabeth *a.* 39
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 225
32. *Ejusd.* Mandat an die Grafen wegen
des Korn-Aufkauffens. Geben zu Dresden
12. Dec. Freyt. nach *Concept. Mar. a.* 39
*Ibidem* p. 155. E.
33. Des Churfürsten und Landgrafen
Bericht wieder Braunschweig. *Dat.* Cassel
31. Dec. am Dinst. des neuen Jahres abend *a.* 1539
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. c. 2. p. 10
34. Churfürst Johann Friedrichs Ge-
sandten schliessen eine Heirath zwischen
König Heinrich VIII. in Engelland und An-
na von Cleve *a.* 1539
Dithmari *Codex dipl. post Teschenmache-*
*rum* p. 144
35. Herzog Georgens Testament.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sach-
sen p. 270

## 1540. IND. XIII.

1. Churfürst Johann Friedrich an den
Rath zu Göttingen wegen des Schmalkal-
dischen Convents. *Dat.* Weymar den 4.
*Jan. a.* 40 4. Jan.
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 487
2. Herzog Heinrich privilegiret die von
Schönberg. Gegeben zu Dresden Donnerst.
nach *Cinerum a.* 1540 12. Febr.
König Adels-Hist. II. p. 929
3. Die Seqvestratoren überlassen dem Ra-
the zu Gotha 22. Hufen vom Nonnen-Klo-
ster. Geben zu Gotha Donn. nach *Oculi a.* 40
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 32 4. Mart.
4. Chur-Sachsen und Hessen Antwort
an die Grafen von Manderscheid und Neue-
nar. Schmalkalden den 11. Apr. *a.* 1540 11. Apr.
Spalatini *Annal. Reform.* p. 382
Hortleder *tom.* I. *lib* 5. c. 9. p. 1124
5. Abrede zwischen denen Grafen von
Mansfeld. Geschehen zu Mansfeld den 17.
April. *a.* 1540 17. April.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 553
Biering Hist. des Mansfeld. Bergwercks
p. 52
6. Der Keyser *invitir*et Chur-Sachsen
und Hessen auf den Reichstag nach Speyer.
Geben zu Gent den 18. April *a.* 1540 18. Apr.
Spalatini *Annal. Reform.* p 413
Hortleder *tom.* I. *lib.* 1. c. 33
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 111
7. *Idem* confirmiret Burggraf Heinrich
zu Meissen Privilegia. Geben zu Gent den
19. April *a.* 1540 19. Apr.
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 91
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 231
8. Chur-Sachsen und Hessen entschul-
digen sich wegen des Reichstags. *Dat.* den
9. May *a.* 1540 9. Maj.
Spalatini *Annal. Reform.* p. 419
Hortleder *tom.* I. *lib.* 1. c. 33
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 112
9. Churfürst Johann Friedrich giebt
dem Rath zu Wurtzen etwas zu Erbauung
der Schule. *Dat.* zu Torgau Sont. *Exau-*
*di a.* 1540 9. Maj.
Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 69
10. Vertrag zwischen Graf Günthern
und Fr. Catharina von Schwartzburg. Wei-
mar Dinst. (nach) *Viti* 1540 15. Jun.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 2.
11. Herzog Heinrich belehnet die von
Posern. *Dat.* Dresden Mont. nach *Viti*
*a.* 1540 21. Jun.
Königs Adels-Hist. III. p. 887
12. Herzog Heinrich belehnet die von
Witzleben mit Tauert. *Dat.* Leipzig *a.* 1540.
Mont. nach Donati. 9. Aug.
*Ibid.* I. p. 1046. E.
13. *Ejusdem Rescript* an die Grafen we-
gen des Zehenden und Ungelds vom ver-
zapften Bier. *Dat.* Leipzig am Abend Bar-
thol. *a.* 40 23. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 205

14. Der

14. Der Abt zu Fulda und Graf zu
Solms vertragen die Grafen von Mansfeld.
3. Sept. Geben Mansfeld Freyt. nach Egidii. 1540
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 554

15. Die Fürsten von Anhalt eignen der
Pfarrkirche zu Dessau einige Güter. Dessau
24. Sept. *d. S. Michael* 1540
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 354

16. Herzog Heinrich sendet dem Stift
Meissen eine neue Ordnung des Gottes-
diensts. *Dat.* Meissen Dinst. nach Martini.
16. Nov. *a.* 1540
Casp. Rothens *Gloria Lutheri.* p. 33

17. Die Grafen von Mansfeld an Her-
zog Heinrichen, wegen einer Klage vorm
Ober-Hofgericht. *Dat.* Mansfeld Don-
9. Dec. nerst. nach *Concept. Mar. a.* 40
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 182

18. Keyser Carls Versicherung an
Chur- und Fürsten zu Sachsen, wegen Er-
forderung der Bischöffe auf den Reichstag.
26. Dec. Geben Namur am 26. *Dec. a.* 1540
Unvorgreiffliche Gedancken Beyl. *n.* 8
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 590

## 1541. IND. XIV.

1. Keyserlich Geleit an Sachsen und
Hessen, auf dem Reichstage zu Regenspurg
zu erscheinen. Geben zu Speyer den 26.
26. Jan. Jan. *a.* 1541
Spalatini *Annal. Reform.* p. 532
Lünig *part. spec. Contin.* I. vom Keyser.
p. 600

2. Johann Welicker stiftet ein Seel-
bad zu Zeitz. Geben Mont. nach Agnetis.
26. Jan. *a.* 1541
Irisander Samlung. p. 103

3. Graf Wilhelm zu Henneberg leihet
Jacob Wilden seinen Theil des Fischlehns
an dem Hermannsfelder See. Geben Mon-
7. Mart. tags nach Lätare. *a.* 1541
Weinreich vom Hermansfelder See p. 41

4. Herzog Heinrichs *Rescript* an die
Grafen wegen der Mordbrenner. Dresden
21. Mart. Mont. nach Palm. *a.* 41
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 156

5. Keyser Carl privilegiret die Stadt
Nordhausen, dass die Geistlichen, welche
Häuser haben, bürgerliche Pflicht thun sol-
3. Maj. len. Geben Regenspurg den 3. *May a.* 1541
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 246

6. Der Dechant zu Freyberg verkaufft
dem dasigen Rathe den Judenberg. *Dat.*
13. Maj. 1541. Freyt. nach Jubil. den 13. *May.*
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 201

7. Keyser Carl erlaubt der Stadt Nord-
hausen, aus denen Walckenrieder Wal-
dungen Holtz zu hohlen. Geben Regens-
31. Maj. purg den letzten Tag des *May* 1541
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 247

8. Derer Grafen zu Mansfeld Ordnung
wegen der Bergwercke. Geschehen den
12. Jun. 12. Jun. *a.* 1541
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwer-
cke. p. 54

9. Keyser Carl erlaubt der Stadt Nord-
hausen einen Zoll. Geben Regenspurg den
12. Jul. 12. Jul. *a.* 1541
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 248

10. *Idem* confirmiret *Eidem* das Geleit.
12. Jul. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 250

11. *Ejusdem* Befehl an Chur-Sachsen,
die Naumburgische Wahl nicht zu hindern.
Geben zu Regenspurg den 18. Jul. *a.* 1541 18. Jul.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 12

12. *Idem* giebt Burggraf Heinrichen zu
Meissen Sitz und Stimme aufm Reichstage.
*Dat. ut modo* den 22. Jul. 22. Jul.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 95
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen.
p. 232
Pfeffinger *Vitriar. illustr.* II. p. 705

13. *Ejusdem* Befehl an die Naumburgi-
schen Stifts-Städte, sich des geistlichen
Guts zu enthalten. *Dat. ut modo.* 22. Jul.
Hortleddr *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 12

14. *Idem* giebt dem Abt zu Paulin-Zell
einen Schutzbrief. *Dat. ut modo.* 22. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 25

15. Churfürst Johann Friedrich con-
firmiret den *Pastorem* zu Reichenbach.
*Dat.* Torgau *a.* 1541. Mont. nach Barthol. 28. Aug.
Olischer Beschr. von Reichenb. p. 57

16. Vergleich zwischen denen Grafen
zu Henneberg und Hohenlohe. Geben auf
S. Egidien Tag. *a.* 1541 1. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl.* I. p. 301

17. Derer Hennebergischen Beamten
Revers 2200. Fl. nach Oeringen zu zahlen.
Geben zu Waldenburg auf Donnerst. Egi-
dii. *a.* 1541 1. Sept.
*Ibidem* p. 302

18. Churfürst Johann Friedrich be-
lehnet Wolfen von Raschkau mit Sabischau
und Zugehör. Geben zu Torgau Freyt.
nach Egidii. *a.* 1541 2. Sept.
Heckers Nachr. von Zipsendorff. p. 6

19. Herzog Moritz *Rescript* an die Gra-
fen, in Bereitschaft zu sitzen. *Dat.* Dresden
Sonnab. nach *Nativ. Mar. a.* 1541 10. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 226

20. Herzog Moritzens und Augusts
Erbhuldigung. Mitw. nach Matthäi. *a.* 1541 21. Sept.
*Ibidem n.* 268

21. Churfürst Johann Friedrichs Man-
dat wegen der Landstrasse. Geben am Ta-
ge Michaelis. *a.* 1541 29. Sept.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 282
Kurtze Hist. Nachricht von dem Stapel-
Recht der alten Stadt Magdeburg p. 84

22. Die Fürsten von Anhalt recomman-
diren ihren Predigern Luthers teutsche Bi-
bel. Geben am 3. *Oct. a.* 1541 3. Oct.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 86

23. Derer Thüringischen Superinten-
denten Klagen an Herzog Moritzen. *Dat.*
Eckartsberge den 29. *Oct.* 1541 29. Oct.
Müller Sangerh. Chron. p. 247

24. Derer Visitatoren Reformation zu
Sangerhausen. *Dat.* Sonnt. nach Sim. und
Jude *a.* 1541 30. Oct.
*Ibidem* p. 239

25. Herzog Moritzens Rescript we-
gen der Müntze. Geben zu Dresden Dinst.
nach Leonhardi. 1541 8. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 158

26. Churfürst Johann Friedrichs Pa-
tent in Handwercks-Sachen. Geben Tor-
gau Sonnt. nach Martini. *a.* 1541 15. Nov.
Rudolphi *Gotha dipl.* p. 122

 27. De-

13. Dec. 27. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich wegen Graf Gebhards Erb-Feuer und Kohlen-Vorrath. Geb. d. 13. *Dec. a.* 1541
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 558
Biering Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks p. 59

17. Dec. 28. König Ferdinand erlaubet der Stadt Lauban mit rothen VVachs zu siegeln. Gegeben Prag den 17. Dec. 1541
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 73

17. Dec. 29. Chur-und Fürstlich Sächsisches Ausschreiben an Schwartzburg zu einem Landtage. *Dat.* Lochau Sonnab. nach Luciä. *a.* 1541
*Deductio juris & facti.* Beyl. *Www.* 2

30. Derer Chur-und Fürsten zu Sachsen Samt-Schrift wegen Landsfürstlicher Hoheit über die Bischöffe. *a.* 1541
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 11. p. 1134
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. *n.* 9. E.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 592

31. Herzog Heinrichs Mandat wegen der Bettler.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 157.

32. *Ejusdem Instruction* an den Amtmann zu Qvedlinburg
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 40
Lünig Grundfeste I. p. 801

33. *Idem* belehnet die Pflüge. *a.* 1541
König Adels-Hist. III. p. 822

34. Derer Erb-Marschalle von Pappenheim *Gravamina* bey Chur-Sachsen eingegeben. *a.* 1541
Buder Samlung I. p. 38

## 1542. IND. XV.

6. Jan. 1. Graf Günthers von Schwartzburg Antwort auf das Landtags Ausschreiben. *Dat.* am Tage *Epiph. Dom. a.* 42
*Deductio juris & facti.* Beyl. *Www.* 3

10. Jan. 2. Chur-und Fürstliche Antwort hierauf. *Dat.* Torgau, Dinst. nach Erhardi, *a.* 42
*Ibidem Www.* 4

10. Jan. 3. Derer Jülischen Räthe Schreiben wegen Sächsischer *affaire.* Düsseldorff am 10. Jan. *a.* 42
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti.* Beyl. *n.* 25

15. Jan. 4. Bischoff Julii Ausschreiben an Stift und Stadt Naumburg. *Dat.* Kirchheim Sonnt. nach *Felicis. a.* 1542
Spalatini *Annal. Reform.* p. 655. 657
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 12

23. Jan. 5. Herzog Moritzen Schreiben an den Schönburgischen Ober-Hauptmann Wolfen von Schönberg. *Dat.* Dresden Mont. nach Fab. und Sebast. *a.* 1542
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. R. 6

1. Febr. 6. Churfürst Johann Friedrichs und Herzog Johann Ernsts Landes-Theilung. Geben zu Torgau Mitw. nach Bekehr. Pauli, den 1. *Febr. a.* 1542
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachs. p. 274
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 222

9. Febr. 7. König Ferdinand erlaubet, dass Henneberg Meiningen gegen Mainberg tausche. Geben zu Speyer den 9. *Febr.* 1542
Frise Wirtzburg. Hist. p. 928
Guthe Meining. Chron. p. 68
Lünig *Spicil. Eccl.* II. p. 1028

8. Herzog Moritzens Revers an die Grafen und Herren in Thüringen. Geben zu Leipzig Sonnab. nach Innoc. *a.* 1542
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1234

9. Keyser Carl belehnet Herzog Moritzen. Geben Speyer den 24. *Mart. a.* 1542 24. Mart.
Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 30. 2. E.

10. Herzog Moritzens Aufgebot. Geben zu Dresden Freyt. nach Judica, zu Oschatz Mitw. nach Palm. *a.* 1542 30. Mart. 5. Apr.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 227. 228
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 351

11. Chur-Mayntz an Erfurt, dass sie ihre Türcken-Steuer abtragen sollen. *Dat.* Speyer Donnerst. nach Palm. *a.* 42 6. April.
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 6. p. 614

12. Hans Ernsts Herrn von Schönburg Aufgebot. Glaucha Freytag nach Palm. *a.* 42 7. Apr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 6

13. Vertrag zwischen Churfürst Johann Friedrich und Herzog Moritzen. Geben Mont. nach Ostern. *a.* 1542 10. April.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 6. *c.* 13. p. 1306
Schöttgen Wurtzn. Hist. p. 556
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 52
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 326

14. Herzog Wilhelm zu Jülich confirmiret seiner Schwester Sybillen Ehepacten. Gegeben *a.* 1542. den 12. April. 12. April.
Anmerck. über die *Genuinam speciem facti.* Beyl. *n.* 26

15. Graf Günther zu Schwartzburg an den Churfürsten wegen der Türcken-Steuer. *Dat.* Dinst. nach *Miser. Dom. a.* 42 25. April.
*Deductio juris & facti. Www.* 11

16. Herzog Moritz confirmiret das Stift zum heil. Geist zu Sangerhausen. *Dat.* Dresden *a.* 1542. *vigil. Ascens. Domini.* 17. Maj.
Müller Sangerh. Chron. p. 43

17. Graf Albrecht zu Mansfeld an Herzog Moritzen, wegen eines seiner Lehnleute. *Dat.* Heststädt den 2. Jun. *a.* 42 2. Jun.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 249

18. Churfürst Johann Friedrich giebt der Stadt Gotha ein Stück zum Gottes-Acker. *Dat.* Torgau Sonnab. nach Pfingsten. *a.* 42 3. Jun.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 35

19. Graf Albrecht Schlick *transsumiret* einen Brief wegen des Spreewaldes. Geben zu Luben *a.* 1542. Dinst. nach Joh. Baptiste. 27. Jun.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* II. p. 95

20. Herzog Moritzens Müntz-Mandat. Geben Sonnab. nach Petri und Pauli den 1. Jun. *a.* 1542 1. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 159. E.

21. Die Stadt Nordhausen an Chur-Sachsen wegen einzunehmender Reuterey. *Dat. Vta post Kiliani a.* 42 13. Jul.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 507

22. Chur-Sachsen und Hessen Vergleich wegen des Kriegs-Regiments im Braunschweigischen Zuge. Eisenach Donnerst. den Tag Margar. *a.* 1542 13. Jul.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. *c.* 37. p. 1667
Lünig *part. spec. suppl.* p 260
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 231

23. *Eorundem* Fehdebrief wieder Herzog Heinrichen *Dat. ut modo.* 13. Jul.
Absonderl. gedruckt. 4.

Spala-

Spalatini *Annal. Reform.* p. 633
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 280
24. Das Kloster S. Georgen zu Leipzig
verkaufft das Forwerg Schleusig an Eber-
hard Braunen. Geben *a.* 1542. am Tage
26. Jul. S. Annä.
Schwartz Nachlese zu den Geschich-
ten der Stadt Leipzig. p. 286
25. Vertrag zwischen denen Roßwei-
nern und Ertzdorffern wegen des rothen
31. Jul. Weges. *Act. a.* 1542. Mont. nach Jacobi.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 352
26. Keyserlicher Befehl wegen des Stifts
m. Jul. Naumburg. *m. Jul.*
Spalatini *Annal. Reform.* p. 687
27. König Ferdinands Versicherung
an Chur-Sachsen und Hessen wegen des
Braunschweigischen Zugs. Geben zu Nürn-
24. Aug. berg den 24. *Aug. a.* 1542
Lünig *part. spec.* von Sachsen *suppl.* p. 265
28. Churfürst Johann Friedrichs und
Landgraf Philipps Reformation zu Gan-
dersheim. *Act.* Gandersheim am 23. Oct.
23. Oct. *a.* 1542
Harenbegii *hist. Gandersh.* p. 981
29. Des Cammer-Botens *Relation* we-
gen der Gleichischen Reichs - Anlagen.
9. Nov. Speyer den 9. *Nov.* 1542
Londorpii *Acta publ.* VII. p. 187
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. K.
30. Chur-Sachsen und Hessen *recusi*ren
4. Dec. das Cammer-Gericht. *a.* 1542. den 4. *Dec.*
Hortleder *tom.* I. *lib.* 7. *c.* 21
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 238
31. Herzog Moritz belehnet Graf
Günthern zu Schwartzburg mit Francken-
hausen. Geben Leipzig Sonnab. nach In-
30. Dec. noc. *a.* 1542
*Deductio juris & facti.* Beyl. I. 1.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 370
32. *Idem* belehnet *Eundem* mit Klingen,
Greussen und dem Saltz-Zoll zu Francken-
30. Dec. hausen. *Dat. ut modo.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. I. 1
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 370
33. *Ejusdem* Revers an die Grafen we-
30. Dec. gen der Erbhuldigung. *Dat. ut modo.*
Gründl. Beantwortung der gründl. Nach-
richt Beyl. *n.* 5
Staats-Spiegel LVI. p. 720
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1234
34. Julii Pflugs *Supplic* an die Reichs-
stände. *a.* 1542
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 14. p. 1144
35. Churfürst Johann Friedrichs
Antwort.
*Ibidem c.* 15. p. 1150
36. Herzog Moritzens Räthe Erklä-
rung wegen der Grafen zu Mansfeld. *a.* 1542
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 84
37. *Eorundem* Schreiben an den Mayn-
tzischen Cantzler.
Unvorgreiffl. Gedancken. Beyl. *n.* 10.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 593

## 1543. IND. I.

1. Der Abt zu Zelle confirmiret die
Tuchmacher-Innung zu Roßwein. Ge-
15. Jan. schehen *a.* 1543. Mont. nach Erhardi.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 356

2. Herzog Moritz belehnet die von
Heinitz. Geben Dresden Dinst. nach Invoc.
den 13. Febr. *a.* 1543 13. Febr.
König Adels-Hist. III. p. 476
3. Churfürst Johann Friedrichs Rü-
ge-Gericht wegen unterlassener Jagd-Man-
date. Geb. zu Torgau Sonnt. Oculi. *a.* 1543 25. Febr.
Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 257
4. Der Stadt Erfurt Erklärung an Chur-
Mayntz wegen der Türcken-Steuer. *Dat.*
Mont. nach Oculi *a.* 1543 16. Febr.
Meichsnerus *tom.* II. *lib.* 1. *Decis.* 9.
p. 395
Falckenstein Hist. von Erfurt IV. 6.
p. 614
5. Chur-Mayntzische Antwort an Er-
furt. Geben zu Aschaffenburg am grünen
Donnerst. *a.* 43 22. Mart.
*Ibidem* p. 395. & 615
6. Die Stadt Erfurt erbietet sich die
Türcken-Steuer an die Mayntzische Amt-
leute zu entrichten. Geben Freyt. vor *Qua-*
*sim. a.* 1543 30. Mart.
*Ibidem* p. 395. & 616
7. König Ferdinand erläst der Stadt
Nordhausen fünf Jahr von denen Reichs-
Anschlägen. Geben zu Nürnberg am 17.
April 1543 17. April.
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 578
8. Chur-Mayntzische Antwort an Er-
furt. *Dat.* Aschaffenburg Freyt. nach *Can-*
*tate a.* 43 20. April.
Meichsnerus *l. c.* p. 401
Falckenstein *l. c.* p. 617
9. Churfürst Johann Friedrichs Aus-
schreiben wegen der einschleichenden Ju-
den. Geben zu Wittenberg Sonnt. Exaudi.
*a.* 1543 6. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 258
10. Der Abt zu Fulda giebt Hans Met-
schen ein Attestat wegen des Lehnfalls zu
Danckmarshausen. *Dat.* Fulda Donnerst.
nach Exaudi. *a.* 1543 10. Maj.
Schannat Fuld. Lehnhof. p. 374
11. Graf Ernsts von Hohenstein Ver-
trag mit der Stadt Nordhausen. Geben am
Donnerst. nach Trinit. *a.* 1543 24. Maj.
*Deductio juris* p. 92
*Species facti* Beyl. C.
Staats-Spiegel XXIV. p. 1137
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil p. 77
12. Keyser Carl an Churfürst Johann
Friedrichen zu Sachsen wegen Bischoff Ju-
lii zu Naumburg. Geben zu Speyer den
10. Junii, *a.* 44 10. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 282
13. Martin Pfintzing an Herzog Mo-
ritzen wegen Schönburgischer Gelder.
*Dat.* Nürnberg den 28. Jun. 1543 28. Jun.
Lud. Menckenii *diss. de vi superiorit.*
*territ.* p. 40
14. Herzog Moritzens unterschiedene
Berichte an den Keyser, wegen Graf Al-
brechts zu Mansfeld. *Dat.* Dresden 5. Jul.
*a.* 43. *seqq.* 5. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 79-83
15. König Ferdinands Schreiben an
Herzog Moritzen, Graf Albrechts wegen.
Geben Prag den 12. Jul. *a.* 43 12. Jul.
*Ibidem n.* 119

16. Chur-

16. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS
Müntz-Patent. Geben zu Weimar am Ta-
13. Jul. ge Margar. *a.* 43
RVDOLPHI *Gotha diplom.* I. p. 237
17. *Ejusdem* Vertrag mit Graf Gün-
13. Jul. thern von Schwartzburg. *Dat. ut modo.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 4. Abth. p. 281
DU MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 263
18. *Idem* giebt *Eidem* einen Schutz-
Brief über das Kloster Paulin-Zell. *Dat.*
13. Jul. *ut modo.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. L. 1.
19. Herzog MORITZENS *Rescript* an die
Grafen, des Türcken-Zugs wegen. Ge-
ben auf Schellenberg Dornst. nach *Decoll.*
30. Aug. *Johannis* den 30. Aug. *a.* 43
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 229
20. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Auf-
3. Sept. gebot. *Dat.* Mont. nach Egidii. *a.* 1543
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 260
21. Herzog MORITZ setzet ein *Consisto-*
*rium* nach Leipzig. *Dat.* Dresden den 22
22. Sept. Sept. *a.* 1543
SPALATINVS *de liberis Alberti tom.* II.
*Menck.* p. 2171
22. Keyser CARL an Herzog MORITZEN
Graf Albrechts wegen. Geben Valentia
16. Nov. am 16. Nov. 1543
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 116
23. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS
Tausch etlicher Güter mit denen Grafen
von Gleichen. Geben Weymar Mittw.
12. Dec. nach Nicol. *a.* 1543
Nothwendige Ablehnung Beyl. Y.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 402
24. Vertrag Graf GÜNTHERS von
Schwartzburg und CATHARINEN von Hen-
neberg. Geschehn zu Weimar Sonnab.
8. Dec. nach Nicol. *a.* 1543
*Deductio juris & facti.* Beyl. Y. 3
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 143
Gründl. Beweiss. Beyl. *n.* 27
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1234

## 1544. IND. II.

1. König FERDINANDS Befehl wegen
12. Jan. der Landstrasse. Prag den 12. Jan. *a.* 44
CARPZOVII *Annal. Zittav.* IV. 3. p. 148
2. *Ejusdem* Decret wegen allerhand Ir-
rungen. Gegeben Prag am Freyt. den 8.
8. Febr. *Febr. a.* 1544
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 51
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 29
3. König FERDINAND confirmiret denen
Burggrafen zu Meissen die Bergwercke und
Müntz-Gerechtigkeit. Geben Prag den 23.
23. Febr. *Febr. a.* 1544
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 96
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen.
p. 233
4. *Ejusdem* Privilegium der Ober-Lau-
sitz, der beschuldigten Landsassen Güter
und Vorreiten betreffend. Geben zu Prag
21. Febr. den 21. *Febr.* 1544
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 119
*Ejusd. Contin.* p. 69
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen
Anh. p. 54
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 689

CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I.
p. 153
*Corpus Juris provinc. Lusat. super.* p. 197
BASTINELLER *diss. de privil. Ferdinan-*
*deo.* p. 14
5. Keyser CARL giebt denen von Carl-
witz das Wapen derer von Ziegelhaim.
Geben Speyer den 19. April. 1544 9. April.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 133
6. Graf ERNST von Gleichen gestehet,
dass er vom Reiche nichts zu Lehn habe.
*Dat.* Donnerst. nach *Miser. Dom. a.* 1544 1. Maj.
Nothwendige Ablehnung Beyl. O.
7. König FERDINANDS und Churfürst
Johann Friedrichs Vertrag zu Speyer. Ge-
ben den 11. *May* 1544 11. Maj.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. *c.* 2. p. 290
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. O.
Sächs. *Deduction* wegen Jülich Beyl.
*n.* 11. E.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 270.
und in denen *Addendis* nach dem
Haupt-Register p. 910
Kurtze jedoch gründl. *Information* Beyl.
*n.* 14
Reichs-*Fama* XIV. p. 535
Hist. Schauplatz. Beyl. p. 241
Anmerck. über die *Genuinam speciem*
*facti* Beyl. *n.* 27
ROVSSET *hist. de la succession de Cleves*
II. p. 14
8. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmi-
ret einen *Vicarium* zu Luckau. *Dat. Stol-*
*pen a.* 1544. d. XI. *Maji.* 11. Maj.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat. V.* p. 373
9. Keyser CARL confirmiret den Hei-
raths-Contract Churfürst Johann Friedrichs
mit Sibylla von Cleve. Geben Speyer den
13. *May a.* 1544 13. Maj.
Sächs. *Deduction* Beyl. *n.* 10.
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. N.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 59
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 272
Kurtze doch gründl. *Inform.* Beyl. *n.* 15
Reichs-*Fama* XIV. p. 536
Hist. Schauplatz Beyl. p. 242
Anmerck. über die *Genuinam Speciem*
*Facti.* Beyl. *n.* 30
10. Herzog AVGVSTI Merseburgische
Capitularion. Geben zu Merseb. Mittw.
nach *Cantate* den 14. *May a.* 1544 14. Maj.
Kurtze und gründl. An- und Ausführung
Beyl. A.
11. Churfürst JOHANN FRIEDRICH con-
firmiret die Reformation zu Gotha. Geben
Weimar Mont. nach dem heil. Pfingstag.
*a.* 1544 2. Jun.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 152
12. Keyserliche *Ratification* der Speye-
rischen Vertrags-Handlung. Geben Speyer
den 3. Jun. 1544
Sächs. *Deduction* Beyl. *n.* 12
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. P.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 58
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 271
Anmerck. über die *Genuinam Speciem*
*Facti.* Beyl. *n.* 28.
13. König FERDINANDS *Ratification*
hierüber. *Dat. ut modo.* 3. Jun.
*Ibidem locis modo citatis n.* 13. Q. p. 58.
272. & *n.* 29

14. Key-

14. Keyser CARLS Befehl an Churfürst
Johann Friedrichen, Bischoff Julium zu
Naumburg betreffend. Geben zu Speyer
10. Jun. den 10. *Jun.* (*al. Jul.*) *a.* 1544

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 10
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 282

15. Ertzbischoff ALBRECTS zu Magde-
burg Vertrag zwischen denen Grafen zu
Mansfeld. Geben zu Halle Freyt. nach *Vi-*
4. Jul. *sit. Mar. a.* 1544

Memorial und wohlgegr. Bericht Beyl.
n. 97. E.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 101
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 549

16. Churfürst JOHANN FRIEDRICH ver-
erbet die Güter des Klosters Bürgel. Ge-
26. Jul. ben Sonnab. nach *Jacobi a.* 1544

GLEICHENSTEIN von Bürgel. *Docum.* p. 77

17. König FERDINAND confirmiret Burg-
graf Heinrichs zu Meissen Privilegia. Ge-
23. Sept. ben zu Wien den 23. Sept. *a.* 1544

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 99
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 234

18. Graf WILHELM zu Henneberg ver-
kaufft die Güter des Klosters Frauen-Brei-
tungen auf Erb-Zins. Geschehn uff Mon-
1. Oct. tag nach Michael. *a.* 1544

TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 768

19. Herzog AVGVSTS Ueberweisung de-
rer Grafen an Herzog Moritzen. *Dat.* Mer-
1. Nov. seburg den 1. Nov. *a.* 1544

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 269

## 1545. IND. III.

1. Herzog MORITZ privilegiret die Mit-
weider wegen der Meile. Geben zu Dres-
30. Jan. den Freit. nach *Conv. Pauli a.* 1545

HERMANN Mitweid. Chron p. 260

2. Das Dom-Capitul zu Cölln an ihren
Dechant, Graf Heinrichen zu Stolberg. *Dat.*
30. Jan. Freyt. den 30. Jenner 1545

ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 75

3. Herzog MORITZENS Rescript an den
Amtmann und Rath zu Qvedlinburg wegen
der Erbvogtey. *Dat.* Dresden Mont. nach
9. Mart. *Oculi a.* 1545

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 41
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 12
Gründl. Vorstellung p. 69. 70
LÜNIG Grundfeste I. p. 801

4. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Pro-
testation wieder den Schwartzburgischen
Gesandten auf dem Reichstage. Worms den
18. Mart. 18. *Mart.* 1545

*Deductio juris & facti* Beyl. Qqq. 4

5. Grimmische Abrede zwischen Chur-
fürst Johann Friedrich und Herzog Moritz-
zen. Geschehen zu Weymar Dinst. nach
24. Mart. *Judica a.* 1545

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 283

6. Der Keyser citiret Herzog Moritzen
auf Klage der Aebtissin zu Qvedlinburg. Ge-
21. April. ben Speyer am 21. April 1545

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 42
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 612
LÜNIG Grundfeste I. p. 801

7. Derer Visitatoren Brief an den De-
chant zu Schmalkalden. *Dat.* Schleusin-
26. Maj. gen Dinst. nach Viti *a.* 45

WEINREICH *Pentas* p. 554

8. Herzog MORITZENS Rescript an die
Grafen von Mansfeld der Steuren wegen.
*Dat.* Dresden Mitw. nach Viti den 17. *Jun.* 17. Jun.
*a.* 1545

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 88

9. Der Schulmeister z. Naumburg klagt
beym Churfürsten über d rer Papisten Ver-
folgung. *Dat.* am Freyt. nach Kiliani *a.* 1545 10. Jul.

SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 76

10. Die Fürsten von Anhalt geben der
Stadt Ragun ein Wapen. *Dat.* Dessau Mont.
am Margareten Tage *a.* 1545 13. Jul.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 389

11. Fürst GEORGENS von Anhalt *Testi-
monium ordinationis. Dat. d.* 3. *Aug. a.* 1545.
*in opido Mersburgk.* 3. Aug.

CAMERARII *Vita Melanchthonis* p. 224
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 160

12. Die Schützen zu Tüngeda *invitiren*
die Gothaischen auf ein Büchsenschiessen.
*Dat.* Dinst. nach *Assumt. Mariæ a.* 1545 18. Aug.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 262

13. Vergleich derer Gebrüder von Ber-
bisdorff. Geben uf S. Annaberg Donnerst.
nach Sebaldi *a.* 1545 20. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 26

14. Churfürst JOHANN FRIEDRICH stiftet
die *Stipendia* zu Wittenberg. Geben zu
Torgau, am Tage Barthol. *a.* 1545 24. Aug.

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 22
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 155. V. p. 260
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 287
*Ejusd. Codex August.* I. p. 959

15. *Ejusdem* Ausschreiben, Proviant zum
Braunschweigischen Zuge anzuführen. *Dat.*
Freyt. nach Francisci *a.* 1545 9. Oct.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 263

16. Keyser CARLS Befehl an Churfürst
Johann Friedrichen, wegen Bischoffs Julii
zu Naumburg. Geben zu Brüssel am 15. *Oct.* 15. Oct.
*a.* 1545

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 21
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. vom Keyser
p. 606

## 1546. IND. IV.

1. Des Klosters Walckenried Schreiben
an den Schösser zu Weissensee, wegen Ab-
tretung desselben. Geben Mitw. nach *Blasii*
*a.* 1546 4. Febr.

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 471

2. Herzog MORITZ verspricht denen
Freybergischen Nonnen Unterhalt zu ge-
ben. Geben zu Dresden Donnerst. nach
*Purif. Mariæ a.* 1546 5. Febr.

WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 203

3. Vertrag derer Grafen zu Mansfeld
wegen Verpfändung ihrer Länder. Mans-
feld, Mitw. nach *Valent.* den 17. Febr. *a.* 1546 17. Febr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 127
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 302

4. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Befehl
an die Universität Wittenberg, über die Rei-
nigkeit der Lehre zu halten. *Dat.* Eilen-
burg Sonnt. nach Matthiä *a.* 1546 1. Mart.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 170

5. Bischoff JOHANN zu Meissen an die
Bischoffswerder, dass sie in der Faste nicht

Fleifch effen follen. *Dat.* Stolpen Freyt.
12. Mart. nach *Efto mihi a.* 1546
SENFF Stolpifche Kirch. und Reform. Gefchichte p. 183

6. Herzog MORITZ verkaufft dem Rathe
zu Leipzig den Bernhardiner Hof. Geben
26. Mart. zu Leipzig den 26. Mart 1546
HORN Hand-Bibl VI. p. 641

7. Herzog CHRISTOPH von Wirtemberg an Churfürft Johann Friedrichen, wegen einer Heirath zwifchen deffen Printz und einer Prinzefsin von Ferrara. *Dat.*
1. Apr. Mumpelgart den 1. April 1546
MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 59

8. Des Abts zu Walckenried Schreiben an Herzog Moritzen, wegen Uebergabe des
7. April. Klofters. *Dat.* Freyt. nach *Oculi a.* 1546
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 472

9. Churfürft JOHANN FRIEDRICH an den Keyfer in den Naumburgifchen Sachen. *Dat.*
16. Apr. Heinichen den 16. April *a.* 1546
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 11. p. 255

10. Graf ERNST von Hohenftein verfetzt das Halsgericht zu Nordhaufen an den Rath dafelbft. Geben Montag in der Ofter-Wo-
26. April. chen *a.* 1546
LÜNIG *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil p. 79

11. Churfürft JOHANN FRIEDRICH an Heffen, *Sleidani* wegen. *Dat.* Torgau Donnerftag nach *Exaudi a.* 1546
10. Jun.
HORTLEDER nach der Vorrede des 2. Theils.

12. Herzog MORITZ bewilliget Burggraf Heinrichen zu Meiffen den Burggrafen-Titul. Geben zu Regenfpurg den 19. *Jun.*
19. Jun. *a.* 1546
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 103
LÜNIG *part. fpec. Cont.* II. von Grafen p. 235
PFEFFINGERI *Vitriarius illuftr.* II. p. 704

13. *Ejusdem* Aufgebot. *Dat.* Mont. nach
21. Jun. *Trinit. a.* 46
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 230
KNAVTH Alt-Zell. Hift. VIII. p. 375

14. *Ejusdem* ferneres Aufgebot. Freyt.
25. Jun. nach Joh. Bapt. feqq.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 231. 2. 3
*Deductio juris & facti* Beyl. Kk. 3

15. Chur-Sachfen und Heffen Ichtershaufifcher Vertrag wegen des Feldzugs. Den
4. Jul. 4. Jul 1546
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 6
LÜNIG *part. fpec.* von Sachfen *Suppl.* p. 266
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 309

16. *Eorundem* Schreiben an den Keyfer. Geben Ichtershaufen Sonnt. nach *Vifit. Ma-*
4. Jul. *riæ a.* 1547
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 11. p. 242

17. Churfürft JOHANN FRIEDRICHS Auf-
12. Jul. gebot. *Dat.* Weimar am Abend Margar. *a.* 1546
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 264

18. Chur-Sachfen und Heffen fummarifcher Bericht und Ausführung ihrer Unfchuld. Geben Donnerft. nach Marg. den
15. Jul. 15. *Jul. a.* 1546
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 11

19. Des Keyfers Achtserklärung wieder Sachfen und Heffen. Geben zu Regen-
20. Jul. fpurg am 20. *Jul.* 1546
*Idem* c. 16

LÜNIG *part. fpec. Cont.* I. 1. Abth. p. 253
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 314

20. Chur-Sachfen und Heffen Verwahrungs-Schrift an Keyferliche Majeftät den 11.
Aug. 1546 11. Aug.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 24

21. Vertrag zwifchen denen Grafen zu Mansfeld. Geben zu Mansfeld den 4. Aug.
1546 4. Aug.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 562

22. Chur-Sachfen und Heffen an die Böhmifchen Stände. Aus dem Feldlager
bey Breitenbrunnen den 23. Aug. 1546 23. Aug.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 34

23. *Eorundem* offen Ausfchreiben der Mordbrenner und vergifter halben. Im
Felde bey Erichfem den 30. Aug. 1546 30. Aug.
*Ibidem.* c. 27

* Noch viel andere Stücke von diefem und folgenden Jahre kommen im Hortleder vor, die man nicht alle *fpecifici*ren kann.

24. Des Abts zu Fulda Proteftation wieder die von Henneberg *ufurpirte* Vogtey des Klofters Rohr. *Act. a.* 1546. Freyt. den
1. *Oct.* 1. Oct.
SCHANNAT *Diœcef. Fuld.* p. 347

25. Graf Gebhards zu Mansfeld Schreiben wegen des Aufgebots. *Dat.* Eisleben
Dinft. nach Michael. 1546 5. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 284

26. Landgraf PHILIPPS zwey Schreiben an Herzog Moritzen und deffen Landftände.
Aus dem Feldlager bey Gingen den 20. *Oct.* 20. Oct.
HORTLEDER *tom* II. *lib.* 3. p. 38
MEYER *Acta publ.* I. p. 4. 6

27. Graf GEORGE ERNSTS zu Henneberg Schreiben an Werner Willftein. *Dat.*
am Tage Thomä 1546 21. Dec.
WEINRICHII *Henneb. numifm.* p. 918

28. Churfürft JOHANN FRIEDRICHS Schreiben an Herzog Moritzens Landfchaft. Geben den 22. Dec. 1546. al. am Tage Jo-
hannis Evangelifte *a.* 1547 22. Dec.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 55
MEYERS *Acta publ.* 1. p. 9

## 1547. IND. V.

1. Herzog JOHANN WILHELMS Befehl an den Rath zu Arnftadt, keine feindliche Reüter durchzulaffen. *Dat.* Grimmenftein
Freyt. nach *Circumcif. Dom. a.* 1547 7. Jan.
*Deductio juris & facti* Beyl. Rr. 1. 2

2. König FERDINANDS Befehl an die Böhmifchen Kreife wegen Churfürft Johann Friedrichs Feindfeligkeiten. Geben zu Prag
am Mitw. vor *Felicis a.* 1547. *& alia.* 12. Jan.
LÜNIG *part. fpec. Cont.* I. von Böhmen p. 109. 112. 113
LVD. MENCKENIVS *de vi fuperiorit. territ.* p. 18. 19

3. Herzog JOHANN WILHELM bittet fich die Müntze zu Arnftadt auf einige Zeit aus.
Grimmenftein Mitw. vor *Converf. Pauli* 1547 26. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 145

4. Keyferlicher Befehl an Brandenburg, fich mit Herzog Moritzen wieder Churfürft Johann Friedrichen zu conjungiren. Ge-
ben zu Ulm den 29. *Jan.* 1547 29. Jan.
LÜNIG *part. fpec. Cont.* I. p. 608

5. GEOR-

5. Georgen Herrn zu Schönburg Schreiben an D. Fachsen, wegen der von Böhmen gefoderten Dienste. *Dat.* Chem-
28. Febr. nitz den letzten Febr. *a.* 47
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 146

6. Herzog Moritzens Rescript deswe-
28. Febr. gen an die Räthe zu Dresden. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* n. 147
Lud. Menckenius *de vi superiorit. territ.* p. 19

7. Keyserlicher Befehl, dass die Sächsischen Unterthanen Churfürst Johann Friedrichen nicht beystehen sollen. Geben zu
7. April. Eger am 7. April. *a.* 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 67
Lünig *part. spec. Cont.* II. vom Keyser p. 607

8. Churfürst Johann Friedrich confirmiret den Rath zu Qvedlinburg. Geben
14. April. Meissen Donnerst. nach Ostern 1547
2. Brandenb. Schreiben Beyl. L.

9. Der Rath zu Torgau ergibt sich an Herzog Moritzen. Geben Dinst. nach *Mi-*
26. Apr. *ser. Dom. a.* 47
*Chron. Torgense tom.* II. *Menck.* p. 584

10. Herzog Moritz fodert die Stadt Magdeburg auf. *Dat.* in unserm Feldlager
29. Apr. Domitzsch den 29. April *a.* 47
Merckel Bericht von der Belager. p. 26
Hortleder *tom.* II. *lib.* 4. c. 19. p. 960

11. Todes Urtheil über Churfürst Johann Friedrichen. Im Feldlager vor Wit-
10. Maj. tenberg den 10. May 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 70
Lünig *part. spec. Cont.* I. 1. Abth. p. 261
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 332

12. Wittenbergische Capitulation. *Ibi-*
19. Maj. *dem* den 19. May 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 71. 72
Lünig *l. c. Cont.* II. p. 289
*du* Mont. *l. c.*
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 214. *ed. prior.* p. 1021. *ed. post.*

13. Herzog Johann Friedrich überweiset seine Vasallen und Unterthanen an Herzog Moritzen. Geschehen im Feldla-
1. Jun. ger vor Wittenberg den 1. Jun. 1547
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 777

14. Churfürst Moritzens *Obligation* an
4. Jun. den Landgrafen. *Ibidem d.* 4. *Jun. a.* 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 84. p. 920
*du* Mont *l. c.* p. 336

15. Keyser Carls Befehl dem teutschen Orden seine eingezogene Güter in Sachsen, Meissen und Thüringen wieder einzuräu-
11. Jun. men. Geben zu Halle den 11 *Jun.* 1547
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 262

16. Die Weimarische Regierung an den Rath zu Arnstadt, dass sich die Stadt nicht fremder Herrschaft ergeben soll. *m. Jun.*
m. Jun. *Deductio juris & facti* Beyl. Rr. 3

17. Des Raths zu Arnstadt Antwort.
19. Jun. Den 19. *Jun.*
*Ibidem* Rr. 4.

18. Keyser Carl nimmt die Aebtissin zu Qvedlinburg in seinen Schutz. Geben
20. Jun. zu Halle den 20. *Jun.* 1547
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 18
Keyserl. Belehnungen p. 7
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 618
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 877

19. Keyser Carl fordert von Erfurt 30000. Gulden zum Teutschen Kriege. Geben Nürnberg am 7. *Jul. a.* 47 7. Jul.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 44
Falckenstein Erf. Hist. IV. 7. p. 618

20. Herzog Johann Friedrichs des mittlern und Joh. Wilhelms Mandat, wie es mit der Appellation nach Wittenberg zu halten. Geben zu Weimar Mont. nach Laurent. *a.* 1547 16. Aug.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 265

21. Die Grafen von Gleichen bekennen, dass sie nichts vom Reiche zu Lehen haben. *Dat.* Mont. nach Mar. Magd. und Montag *Jacobi a.* 47 4. 26. Jul.
Nothwendige Ablehnung Beyl. P. Q.

22. Die Stadt Erfurt berichtet die Keyserliche Forderung an Chur-Mayntz. *Dat.* Mont. nach Egidii *a.* 47 4. Sept.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 7. p. 620

23. Derer Hartzgrafen Beschwerden wieder Churfürst Moritzen. *Dat.* Mitw. nach Egidii *a.* 47 6. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 151

24. Burggraf Heinrich zu Meissen confirmiret der Stadt Reichenbach Privilegia. Geben zu Schleitz Sambstag nach *Exalt. Crucis* den 19. Sept. *a.* 1551 19. Sept.
Olischer Beschr. von Reichenbach p. 21

25. König Ferdinand restituiret der Stadt Zittau Privilegia. Prag den 1. *Oct. a.* 1547 1. Oct.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 182
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 556. E.

26. Dito der Stadt Görlitz. *Dat. ut modo.* 1. Oct.
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 151

27. Keyser Carl *transsumi*ret und confirmiret Keyser Rudolphs Qvedlinb. Privilegium *de a.* 1287. Geben zu Augspurg den 14. *Oct.* 14. Oct.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 72
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 267

28. Keyser Carl confirmiret die drey Leipziger Messen. Geben zu Augspurg den 15. *Oct. a.* 1547 15. Oct.
Schneider Leipz. Chron. p. 375
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4to) p. 15
Leubervs *de stapula Sax.* n. 1669
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. p. 410
Vogel Leipz. *Annal.* p. 182
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 607
Leipziger Ordnungen p. 13

29. Herzog Augusti Rescript wegen der Plackerey und Tranckstеuer. Geben zu Torgau den 7. Nov. *a.* 47 7. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 160

30. Keyser Carls Befehl, die Aebtissin zu Qvedlinburg nicht zu turbiren. Geben Augspurg den 17. Dec. *a.* 1547 17. Dec.
Keyserl. Belehnungen p. 76
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 878

31. Graf Albrecht zu Mansfeld an Churfürst Moritzen.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 250. E.

32. Ertzbischoff Sebastian zu Mayntz belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Sondershausen &c.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 365

## 1548. IND. VI.

1. Keyser Carl confirmiret des Qved-
linburgischen Raths Ausföhnungs-Brief.
10. Jan. Geben Augspurg den 10. *Jan.* 1548
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 31
Keyserl. Belehnungen p. 14
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 5
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl.
p. 878

2. Der Päbstliche Legat befiehlet Bi-
schoff Julio zu Naumburg, die Klöster S.
Georgen und S. Moritz auf den alten Fuss
30. Jan. zu setzen. *Dat. Augustæ a.* 1548. *d.* 30. *Jan.*
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 91

3. Keyser Carl thut dergleichen. Ge-
9. Febr. ben Augspurg den 9. *Febr. a.* 48
*Ibidem* p. 93

4. *Idem* ertheilet denen Grafen von
Stolberg einen *Confirmation*-und Schutz-
23. Febr. Brief. Geben Augspurg den 23. *Febr.* 1548
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein
Beyl. n. 35
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1374

5. Keyser Carl erlaubt der Stadt Bi-
schoffswerda einen Jahrmarckt. Geben zu
2. Mart. Augspurg den 2. Mart. 1528. (*lege* 1548.)
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 701

6. Stolbergische Brüder-Vereinigung.
Stolberg Mont. nach *Judica* den 19. Mart.
19. Mart. *a.* 1548
Gründl. aus den *Actis* gezogene Anmer-
ckungen Beyl. C.
Fabri Staats-Cantzley LXXII. p. 94.
LXXIII. p. 575

7. Keyser Carl erläst der Stadt Erfurt
an der Steuer 10000. Gülden. Geben zu
26. Mart. Augspurg den 26. *Mart.* 1548
Falckenstein Erf. Hist. IV. 7. p. 624

8. *Idem* ertheilet *Eidem* ein *Privilegium*
und Freyheits-Brief. *Dat. ut modo* den 28.
28. Mart. *Mart.*
*Ibidem* p. 625

9. Böhmische Schrift Churfürst Morit-
zen auf dem Reichstage zu Augspurg zuge-
2. April. stellet den 2. Apr. 1548
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Kk

10. Keyser Carl ertheilet denen Gra-
fen von Stolberg einen Wapen-Brief. Ge-
17. Maj ben zu Augspurg den 17. May. 1548
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein
Beyl. n. 20
Speneri *Opus Herald. part. spec.* p. 769
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 332

11. König Ferdinand giebt dem Städt-
lein Vetschau ein Wapen und Jahrmarckt.
17. Maj. Geben zu Augspurg den 17. May. 1548
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* VIII.
p. 816

12. Keyser Carl confirmiret Burggraf
Heinrichen zu Meissen die Müntz-Gerech-
24. Maj. tigkeit. *Dat. ut modo* den 24. May.
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 113
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 236

13. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich
mit Graf Albrechts Gläubigern und Bür-
6. Jun. gen. Geben zu Halle den 6. Jun. 1548
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 565

14. Burggraf Heinrich zu Meissen an
Heinrich Herrn zu Gera wegen Zahlung
einer Summe. *Dat.* Prag den 15. Jun. *a.* 48 15. Jun.
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 121

15. Der Keyser fertiget denen Fürsten
von Anhalt das *Interim* zu. Geben zu Aug-
spurg den 30. Jun. 1548 30. Jun.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 93

16. *Idem* befiehlet das *Interim* zu Mühl-
hausen einzuführen. *Dat. ut modo* den 11. Jul. 11. Jul.
Eilmar Kirch. Hist. von Mühlhausen p. 5

17. Bischoff Johann zu Meissen bittet
den Rath zu Bischoffswerde auf eine Fische-
rey. Geben Stolpen Dinst. nach Donati 1548 14. Aug.
Senff Stolp. Kirch. und Reform. Ge-
schichte p. 187

18. Herzog Frantzen zu Braunschweig
Trost-und Vermahnungs-Schreiben an die
Fürsten von Anhalt. *Dat.* Giffhorn Mitw.
nach Egidii *a.* 1548 5. Sept.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 144

19. Die Fürsten von Anhalt antworten
dem Keyser wegen des Interim. Den 22.
Sept. *a.* 48 22. Sept.
*Ibidem* VI. p. 94

20. Churfürst Moritz belehnet die Pflü-
ge. Geben zu Torgau den 24. Sept. *a.* 1548 24. Sept.
König Adels-Hist. III. p. 823

21. Chur-Sachsen und Brandenburg
Vereinigung wegen des Interim. *Dat.* Jü-
terbock den 7. Dec. 1548 7. Dec.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 86
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 61
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 344

22. Fürstliche Weimarische Resolution
an die Schwartzburgischen Abgeordnete,
wegen der Lehns-Empfängniss. Weimar
Sonnt. nach Nicolai *a.* 48 9. Dec.
Abgemüss. Erläuterung Beyl. n. 38

23. Keyser Carl confirmiret die Privi-
legien der Universität Leipzig. *Dat. in ci-
vitate nostra Augusta a.* 1548
Thomasii Hist. der Weisheit und Thor-
heit p. 383
Dicelii *Acad. Lips. rediviva* p. 142

24. Derer zehen Kreyse verordneten
Räthe Bedencken, derer Grafen zu Gleichen
Reichs-Anschlag betreffend. *a.* 1548
Londorpii *Acta publ.* VII. p. 185

## 1549. IND. VII.

1. Graf Günther von Schwartzburg
an den Keyser, wegen der Religion in sei-
nen Landen. Sondershausen Mont. nach
Erhardi *a.* 49 9. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 93

2. Churfürst Moritzens Mandat, dass
keine Pasqville zu drucken. *Dat.* Torgau
den 10. Jan. *a.* 1549 10. Jan.
Lünig *Codex August.* I. p. 406

3. Die Thüringischen Grafen an Chur-
fürst Moritzen wegen der Kirchen-Ord-
nung. *Dat.* Eisleben Dinst. den 15. Jan. 1549 15. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 131
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 74

4. König Ferdinand belehnet die Reus-
sen. Geben zu Prag den 21 Jan. *a.* 1549 21. Jan.
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 116
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 237

5. Her-

5. Herzog Johann Ernst an den Bi-
21. Jan. schoff zu Arras. *Dat. Coburgi* 21. *Jan.* 1549
Hönn Coburg. Hist. II. p. 166
6. Graf Wilhelm von Henneberg an den Keyser wegen des Interim. *Dat.* Mass-
13. Febr. feld den 13. *Febr. a.* 49
Spangenberg Henneb. Chron. p. 258
Guthe Meining. Chron. p. 243
Weinreich Henneb. Kirch. und Schulen-Staat. p. 287
7. Fürst Carl zu Anhalt wird zu Wit-
24. Febr. tenberg *inscribi*ret. *die Matthiæ a.* 49
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 177
8. Des Schöffers zu Plauen Brief an Burggraf Heinrich zu Meissen wegen des VVochenmarckts zu Pausa. *Dat.* den 15.
15. Mart. *Mart. a.* 49
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 122
9. Churfürst Moritzens *Deduction* an den Cardinal von Trient wegen der Kir-
1. April. chen-Güter. *Dat.* Leipzig den 1. April. *a.* 49
Reinhard *de jure circa sacra.* p. 298
10. Vergleich des Raths zu Zittau mit der Compterey daselbst. *Dat.* am Tage Phil.
1. Maj. Jac. *a.* 49
Carpzovii *Anal. Zittav.* III. 2. p. 27
11. Des Raths zu Nordhausen Vergleich um die Helfte der Vormundschaft des Hospitals zu S. Elisabeth. *Dat.* Mitw. nach *Vo-*
29. Maj. *cem Jucund. a.* 1549
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 138
12. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich der Feldgebrechen halber. *Act.* Mansfeld
29. Maj. den 29. *May* 1549
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 566
13. Derer Grafen zu Mansfeld *Revers* wegen Pfandschaft des Amts Lichtenberg. Geben zu Fulda, am Freyt. nach *Chiliani.*
12. Jul. *a.* 1549
Lucii *Succinctæ Animadv.* Beyl. *n.* 1.
Wohlgegr. Gegen-Information Beyl. *n.* 6
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 136
14. Schwartzburgische Protestation wegen unterlassener Erforderung zum Kreiss-
29. Jul. tage. *Dat.* den 29. *Jul. a.* 49
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 147. 1
15. Bischoff Julii zu Naumburg Vergleich zwischen dem Kloster Bosau und Gabr. Fischern vvegen der Fischerey. Geb.
7. Sept. zu Zeitz Sonnab. nach Egidi. *a.* 49
Schamelius vom Kl. Bosau. p. 85
16. Christoph von Dohna, Landvogts, Recess dem Marggrafthum Ober-Laufitz gegeben. Geben zu Budissin am Tage An-
30. Nov. dreä. *a.* 1549
Redern *Lusat. super. dipl.* p. 122
17. Das Terminen-Haus zu Weissenfels wird verkaufft. *Actum* Sonnab. nach Nico-
7. Dec. lai. *a.* 49
*Analecta meliorum liter.* II. p. 628
18. König Ferdinand confirmiret etliche Privilegia des Marggrafthums Ober-
11. Dec. Laufitz. Geben Prag den 11. Dec. 1549
Redern *l. c.* p. 124
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. zu Sachsen. p. 55
19. Churfürst Moritz belehnet die von Witzleben mit Tauert. Geben Leipzig d.
28. Dec. *Innoc. a.* 1549
König Adels-Hist. I. p. 1046. E.

## 1550. IND. VIII.

1. Churfürst Johann Friedrich an seine Gemahlin. *Dat.* Brüssel Dinst. nach
*Trium Regum a.* 1550 7. Jan.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 168
2. Cardinal Perrenot an Fürst Wolf-
gang zu Anhalt. *Bruxellæ* 11. *Mart.* 1550 11. Mart.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 145
3. Bischoff Nicolai zu Meissen Aufgebot an den Rath zu Bischoffswerda. *Dat.*
*Stolpen* den 8. Jul. 1550 8. Jul.
Senff Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte. p. 198
4. Graf Wilhelm zu Gleichen bittet den Keyser um Erlassung der Anlage zum
Römer-Zug. *Dat.* den 1. Aug. *a.* 50 1. Aug.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 289
5. König Ferdinands Revers an die Ober-Laufitz wegen der bewilligten 173. Pferde Ritter-Dienste. Geben zu Augspurg
den 11. Aug. *a.* 1550 11. Aug.
Redern *Lusatia super. dipl.* p. 127
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Laufitz. p. 56
6. Churfürst Moritz vererbet das Amt Leubnitz an den Rath zu Dresden. Gesche-
hen *a.* 1550. den 18. Aug. 18. Aug.
Weck Dresdn. Chron. p. 477
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 384
7. Graf Ludwig Albrechts zu Beichlingen Eheberedung mit Gr. Elisabeth von Tecklenburg. Geben zu Fritholtzhausen
den 2. *Sept.* 2. Sept.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 32
8. Fürst Wilhelm zu Henneberg an D. Gemeln, wie die Wiedertäuffer zu bestraffen. *Dat.* Schleusingen den 23. Nov.
1550 23. Nov.
Weinreich *Pentas* p. 255
9. Der alte Herr von Gera wird nach Prag citiret, sich wegen Pfandverschreibungen zu verantworten. Geben zu Prag
17. Dec. *a.* 50 17. Dec.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 124
10. Graf Christophs zu Mansfeld Gemahlin wird auf Seeburg verleibgedinget.
Geschehen zu Mansfeld den 22. Dec. *a.* 1550 22. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 99
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 566

## 1551. IND. IX.

1. Muster-Register des Marggrafthums
Ober-Laufitz. Geschehen *a.* 1551. d. 2. Jan. 2. Jan.
Redern *Lusatia super dipl.* p. 133
2. Fürst Georgens zu Anhalt Trost-Schrift an Fürst Wolfgang. Geben zu Mer-
seburg Sonnab. nach *Circumcis. Dom. a.* 1551 3. Jan.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 166
3. Die Grafen von Gleichen an Herzog Johann Friedrich wegen der Steuer. *Dat.*
Sonnt. nach dem Neuen Jahrstage. *a.* 51 4. Jan.
Nothwendige Ablehnung Beyl. *Ff.*
4. Churfürst Moritzens Bündniss mit Franckreich. *Act. a Chambord* den 15. Jan.
*a.* 1551 15. Jan.
Recveil *de Paix tom.* II. p. 258
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 293
5. Graf Gebhards zu Mansfeld Verschreibung an seine Vettern, über 20000. Gül-

**13. Mart.** Gülden. Geben zu Mansfeld *a.* 1551. den 13. *Mart.*
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 570

**13. Mart.** 6. Recess derer Grafen von Mansfeld des gemeinen Gesindes halber. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 571

**21. Maj.** 7. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen, dass kein Jude daselbst wohnen darff. Geben zu Augspurg am 21 *May* 1551
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 251

**21. Maj.** 8. Bischoff Nicolaus zu Meissen verbietet an Fasttagen Fleisch zu essen. Stolpen Dornst. nach dem heil. Pfingstage. *a.* 51
Senff Stolp. Kirchen- und Reform. Geschichte. p. 201

**26. Jun.** 9. Derer Herzoge zu Sachsen Bescheid an Nordhausen, etwas zum Türcken-Kriege beyzutragen. *Act.* Salfeld Freyt. nach *Johannis Baptist.* 1551
Lyncker *diss. de castris. cap.* 3. §. 2. *Species facti.* p. 50

**11. Aug.** 10. *Idem* belehnet die von Schönberg. Geben Mingen *a.* 1551. Dinst. nach Laurentii.
König Adels-Hist. II. p. 929

**9. Sept.** 11. Burggraf Heinrich zu Meissen belehnet Merten von Nauendorff. Geben zu Schlaitz Mitw. nach *Nativ. Mariæ* 1551
König Adels-Hist. II. p. 714. E.

**10. Sept.** 12. Die Burggrafen von Meissen confirmiren die Privilegia der Stadt Schöneck. Geben zu Schlewitz den 10. *Sept.* 1551
Erläutert. Voigtland III. p. 262

**19. Sept.** 13. *Dito* der Stadt Reichenbach. Geben zu Schlaitz den 19. *Sept.* 1551
*Ibidem* p. 264

**21. Sept.** 14. *Dito* zu Pausa. Geben zu Schlewitz am Tage Matthäi. *a.* 1551
*Ibidem* p. 267

**30. Sept.** 15. Burggraf Heinrich zu Meissen belehnet Jahn von Schauroth. Gegeben am Tage *Hieronymi. a.* 1551
König Adels-Hist. I. p. 8617

**5. Oct.** 16. Churfürst Moritzens Bündniss mit Franckreich wieder den Keyser. *a Chambord, le* 5. *Oct.* 1551
Leonard *Recueil tom.* II. p. 484
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 31

**9. Nov.** 17. *Ejusdem* Revers an Magdeburg wegen der mit ihr getroffenen Capitulation. Geschehen Magdeburg den 9. Nov. 1551
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil Forts. p. 661

**12. Nov.** 18. Die Fürsten von Anhalt nehmen das Keyserliche Stift zu Goslar in ihren Schutz. *Dat.* Warmsdorff Donnerst. nach *Martini. a.* 1551
Leuckfeld *Ant. Poeld.* p. 306

**4. Dec.** 19. Fürst Georgens von Anhalt Privilegium, dass die Stadt Hartzgerode an die Anhältische Cantzley oder Cammer appelliren darff. Geben am Tage *Nicolai* 1551
Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 550

**16. Dec.** 20. Churfürst Moritz befiehlet, dass die Fuhrleute die rechte Strasse über Borne, Altenburg und Zwickau nehmen sollen. *Dat. a.* 1551. d. 16. *Dec.*
Born *diss. de stapula Lips.* p. 43

21. Keyserlicher Befehl an Mühlhausen, das Interim im Dorffe Eigenrode einzuführen. *a.* 1551
Eilmar Mühlhaus. Kirchen-Hist. p. 6

22. Der Abt zu Fulda trägt dem Bischoff zu Naumburg sein Votum aufm Tridentinischen *Concilio* auf. *a.* 1551
Schannat *Dioeces. Fuld.* p. 349

## 1552. IND. X.

1. Churfürst Moritz fordert Graf Albrechten zu Mansfeld zu einem Vorbeschied. *Dat.* Dresden den 4. Jan. *a.* 52 **4. Jan.**
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 194

2. Churfürst Moritz belehnet die von Schönberg. *Dat.* Dresden. *a.* 1552. Donnerst. *post Trium Regum.* **8. Jan.**
König Adels-Hist. II. p. 951

3. Vergleich des Comptors und Raths zu Zittau wegen Bestellung der Prediger. Mont. nach *Trium Regum a.* 1552 **11. Jan.**
Carpzovii *Annal. Zittav.* III. 2. p. 29

4. Keyser Carl erhebt Christophen von Carlwitz in den Ritterstand. Geben zu Inspruck am 13. Jan. 1552 **13. Jan.**
*Ibidem l.* p. 125

5. Churfürst Moritzen Schreiben ans *Concilium* zu Trident *Dresdæ Id. Jan. a.* 1552 **15. Jan.**
Unschuld. Nachr. 1713. p. 7

6. Herzog Johann Friedrichs Schreiben an *D. Achillem Pirminium Gassarum* wegen seiner Nativität. *Dat.* Insbruck den 27. Jan. *a.* 1552 **27. Jan.**
Besonders ediret von Gottlieb Spietzeln mit Anmerckungen. Augsp. 1665. 4
*Anon.* Einleitung zur Sächs. Hist. p. 198
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 231. *ed. prior.* p. 188. *edit. post.*

7. Derer Herren von Schönburg Schreiben an den Schösser zu Zwickau. *Dat.* Glaucha Mitw. nach *Lætare. a.* 52 **10. Mart.**
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. T. 6

8. Des Schössers Antwort. *Dat.* den 30. *Mart. a.* 52 **30. Mart.**
*Ibidem* V. 6

9. Churfürst Moritzen Aufgebot an die Thüringischen Grafen. *Dat.* Dresden am 20. April *a.* 52 **20. Apr.**
*Deductio juris & facti.* Beyl. Kk. 6

10. Herzog Augusts Aufgebot an Mansfeld. *Dat.* Dresden am 20. April. *a.* 52 **20. Apr.**
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 234

11. Lintzischer Vertrag König Ferdinands mit Churfürst Moritzen. den 1. *May* 1552 **1. Maj.**
Hortleder *tom.* II. *lib.* 5. *c.* 11
Lünig *part. spec.* von Oesterreich p. 41
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 34

12. Chur-Sachsen und Hessen an Nürnberg, wegen Marggraf Albrechts Händel. den 8. *May* 1552 **8. Maj.**
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 23. p. 1237

13. Herzog Johann Friedrich an die Grafen von Gleichen wegen derer von Mayntz gefoderten Dienste. *Dat.* Weimar Sonnt. *Trinit. a.* 52 **23. Maj.**
Nothwendige Ablehnung Beyl. X.

14. Passauischer Vertrag. d. 2. Aug. 1552 **2. Aug.**
Hortleder *tom.* II. *lib.* 5. *c.* 14
Meyer *Acta publ.* I. p. 14
Goldasti *Const. Imp.* I. p. 566
Londorpii *Acta publ.* VIII. p. 882

CORTREJVS *Jus publ. tom.* II.
LEHMANNI *Acta publ.* I. I.
LÜNIG *part. gen.* p. 119
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 42
ZIEGLER *Corpus Janctionum pragm.* p. 97

15. Keyser CARL überweiset Graf Günthern von Schwartzburg mit denen Sächsischen Lehen an Churfürst Moritzen. Ge-
22. Aug. ben Augspurg den 22. Aug. 1552
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 20
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1235

16. Keyser CARLS güldene Bulle oder Restitution Herzog Johann Friedrichs. *Dat*
27. Aug. *ut modo* den 27. Aug.
Sächs. *Deduction* wegen Jülich Beyl. *n.* 14
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. *c.* 88. p. 729
LVNIG *part. spec.* von Sachsen p. 64
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 266
Abgemüssigte Erläuterung. Beyl. *n.* 43

17. Churfürst MORITZEN und Herzog Heinrichs zu Braunschweig Wechsel-
5. Oct. Schriften. den 5. Oct. *seqq.*
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 4. *c.* 48. p. 1051. *seqq.*

18. Vertrag zwischen dem Ertzbischoff zu Magdeburg und denen Grafen zu Mansfeld. Gesch. zu Halberstadt Donnerst. den
10. Nov. 10. Nov. *a.* 1552
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 312

19. Der Sächsischen Stadthalter und Räthe Antwort an Mansfeld. Dresden den 29
29. Nov. 20. Dec. Nov. und 20. Dec. *a.* 52
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 85. 86. 87

20. Churfürst MORITZ Revers an die Stände wegen der verwilligten Tranck-steuer. *a.* 1552
Abgemüssigte Erläuterung. Beyl. *n.* 20. 4

21. *Ejusd.* Schreiben an Churfürsten und Stände des Reichs wegen der Päbstischen Verfolgung. *a.* 1552
Wohlgegr. Antwort und Wiederlegung zweyer Jesuwiterischen Fragen (1620. 4.) Beyl. E. 3. 6

## 1553. IND. XI.

1. Fürst POPPO von Henneberg hält beym Keyser um die Belehnung über Röm-
23. Jan. hild an. *Dat.* Munden den 23. *Jan.* 1553
WEINREICH *Pentas* p. 267

2. Churfürst MORITZ schencket dem Hospital zu Dohna 50. Gülden-Groschen jährlich Interesse. Geben Dresden den 10.
10. Febr. *Febr. a.* 1553.
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna. p. 102

3. *Ejusdem* Abschied in Sachen der Grafen von Mansfeld. Geben Leipzig Sonnab.
4. Mart. nach *Remin.* den 4. *Mart.* 1553
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 89. E.
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 573

4. *Idem ad Eosdem* wegen Schrapelau.
6. Mart. *Dat. ut modo* den 6. *Mart.*
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 196

5. Abt WOLFGANG zu Fulda an die Mansfeldischen Beamten zu Römhild wegen Verwüstung der Lichtenbergischen
11. Mart. Waldung. *Dat.* den 11. *Mart. a.* 53
LVCII *Succinctæ animadv.* Beyl. *n.* 10.

6. Die Grafen von Mansfeld an Chur-
18. Mart. fürst Moritzen. *Dat.* den 18. *Mart. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 251

7. Herzog JOHANN FRIEDRICH an Marggraf Albrechten wegen einer vorgeschlagenen Pohlnischen Heirath. *Dat.* Weimar
Sonnab. nach *Remin. a.* 1553 19. Mart.
MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 73

8. Graf ALBRECHT zu Mansfeld an Churfürst Moritzen wegen *Restituir*ung der Herrschaft Schrapelau. *Dat.* d. 6. *May a.* 53 6. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 195

9. Graf VOLLRADTS zu Mansfeld Eid an
Franckreich. *a S. Germain* d. 21. *May* 1553 21. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 1405

10. Churfürst MORITZ bewilliget die Belehnung Pfaltzgraf Friedrichs mit der
Chur. den 27. *May.* 27. Maj.
Gründl. *Deduction* Beyl. *n.* 22. p. 55

11. EBERHARD von der Tanne Schreiben an Fulda wegen Einlösung vom Lichtenberg und Saltzungen. *Dat.* Franckfurth
d. 2. *Junii a.* 1553 2. Jun.
Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. *n.* 7
FABRI Staats-Cantzley LXX. p. 94

12. Des Königs in Franckreich Vollmacht mit Churfürst Moritzen zu tractiren.
Paris den 3. Jun. 1553 3. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 1444

13. Bischoff NICOLAVS zu Meissen an den Rath zu Bischoffswerde wegen Nachlässigkeit in Kirchen-Ceremonien. *Dat.*
*Stolpen* den 5. *Jun.* 1553 5. Jun.
SENFF Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte. p. 204

14. Derer Grafen zu Gleichen Vollmacht wieder den Cammer-*Fiscal.* Geschehn an der Mittw. in der Pfingstwoche.
*a.* 1553 8. Jun.
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. G.
LONDORPII *Acta publ.* VII. p. 186

15. Entwurff eines Bündnisses Churfürst Moritzens mit Franckreich. Paris den 13.
Jun. 1553 13. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 1402

16. Der Rath zu Roßwein kaufft das Forwerg Hohenluft. *Dat.* Freyt. nach *Corp.*
*Christi a.* 1553 17. Jun.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 388

17. Graf VOLLRADT zu Mansfeld an Franckreich. *a Chamilly* den 24. *Jun.* 4. 24. Jun.
*Jul.* 1553 4. Jul.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 1413. 1421

18. Keyser CARLS Rescript an Graf Günthern von Schwartzburg, die Sächs. Lehnschaft betreffend. Geben Brüssel den
5. *Jul. a.* 53 5. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 150

19. Vergleich wegen Bevestigung der Stadt Gotha. Grimmenstein, Mitw. nach
*Visit. Mar.* 1553 6. Jul.
TENTZELII *suppl. rel. hist. Goth.* p. 784

20. Churfürst MORITZ an Würtzburg von der Schlacht bey Sievershausen. Geben in unserm Feldlager im Gerichte Peine
den 9. Jul. *a.* 53 9. Jul.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 7
MENCKENII *S. R. Germ.* p. 1427

21. *Ejusdem* Testament. den 11. *Jul.* 1553 11. Jul.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 66

22. Graf VOLLRADT von Mansfeld berichtet Churfürst Moritzens Todt an
Franckreich. *Dat.* Mansfeld d. 14. *Jul.* 1553 14. Jul.

MEN-

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1429

23. Vertrag Churfürst Augusti und
Marggraf Albrechts. Braunschw. Mont.
11. Sept. nach Mariä Geburt 1553
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 14
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 67
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 54

24. Churfürst Augustus verträgt Her-
zog Heinrichen zu Braunschweig und Land-
11. Sept. graf Philipp zu Hessen. den 11. Sept. 1553
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 55
Lünig *part. spec.* von Braunschweig. p. 75
*du* Mont *l. c.* p. 55

25. Keyser Carl an Churfürst Augu-
28. Sept. stum. Geben den 28. *Sept. a.* 53
Gründl Beantwortung Beyl. *n.* 117

26. Vertrag zwischen Herzog Johann
Friedrich und der Stadt Erfurt. Geben
29. Sept. zu Weimar 1553. Donnerst. (nach) Michael.
*Inter Concordata, & separ. fol.*
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 7. p. 629

27. Derer Grafen und Herren Erbhul-
30. Sept. digung. den letzten *Sept. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 270
Kurtze Vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 183. E.

28. Herzog Johann Friedrichs Auf-
gebot an die Grafen von Gleichen. *Dat.*
Grimmenstein Sonnt. nach Simonis und
30. Oct. Judä. *a.* 53
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 293

29. Derer von Heinitz Geschlechts-
Verfassung. Geben *a.* 1553. Dinst. nach Si-
1. Nov. monis und Jude.
König Adels-Hist. III. p. 477

30. Vertrag zwischen Herzog Johann
Friedrich und Herzog Heinrich zu
Braunschweig. Weimar Donnerst. nach
2. Nov. Allerheil. *a.* 1553
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. *c.* 56.
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 59

31. Derer Sächsischen Räthe Schreiben
an Graf Albrechten von Mansfeld wegen
einer *Commission. Dat.* Dresden den 17.
17. Nov. Nov. *a.* 53
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 183

32. Vergleich Churfürst Augusts und
Herzog Heinrichs zu Braunschweig. Dres-
2. Dec. den den 2. *Dec.* 1553
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 146

33. Graf Albrecht zu Mansfeld an
Churfürst Augustum, um schleuniges Recht.
6. Dec. Dresden am 6. *Dec. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 197

34. Herzog Johann Friedrichs
Müntz-Mandat. *Dat.* Weimar Freyt nach
23. Dec. Thome. *a.* 1553
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 268

35. Des Raths zu Gotha Ansuchung
bey Schwartzburg wegen der Belehnung
des Dorffs Kindeleben. *a.* 1553
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 383

## 1554. IND. XII.

1. Keyser Carl belehnet die Grafen von
9. Jan. Schwartzburg. Geb. Brüssel d. 9. *Jan.* 1554
Schlegel *de numo Comitis Blanckenburg* D. 2
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 12
Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 15
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 361

2. Naumburgischer Vertrag Churfürst
Augusti und Herzog Johann Friedrichs.
den 24. *Febr.* 1554 24. Febr.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. *c.* 88
Gastelius *de statu publ. Europæ. c.* 17. p. 563
Wahrhafter und gegr. Bericht. p. 33
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 69
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 236. *ed. prior.* p. 1034. *ed. post.*

3. Naumburgischer Bey-Vertrag. *Dat.*
*ut modo.* 24. Febr.
Limnæi *Jus publ. lib.* V. *c.* 15. *n.* 4. E.
Lünig *l. c. Suppl.* p. 267
Gründl. Beantwortung der gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 48

4. Graf Gebhards und Albrechts zu
Mansfeld *Exculpation* an Churfürst Augu-
stum. *Dat.* Mansfeld den 28. Mart. *a.* 54 28. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 290

5. Graf Günther von Schwartzburg
entschuldiget sich, dass er bey der Erbhul-
digung nicht erscheinen kan. *Dat.* Dinstag
nach *Miser. Dom. a.* 54 18. April.
Abgemüss. Erläuterungen Beyl. *n.* 24. 1.

6. Derer Herzoge zu Sachsen Antwort.
Salfeld Sonnt. Jubil. *a.* 54 23. April.
*Ibidem n.* 24. 2

7. *Iidem citi*ren die Grafen zur Erbhul-
digung. *Dat.* Freyt. nach Pfingsten *a.* 54 26. Maj.
*Idem n.* 24. 3

8. Graf Günther und Hans Günther
entschuldigen sich. *Dat.* Keula Dinst. nach
*Trinit. a.* 54 30. Maj.
*Ibid. n.* 24. 4
*Deductio juris & facti.* Beyl. P. 4

9. Derer Herzoge zu Sachsen Antwort.
*Dat.* Weimar Freyt. nach *Trinit. a.* 1554 2. Jun.
*Deductio l. c.*

10. Churfürst Augusti Vollmacht zu
Einnehmung der Quedlinburgischen Hul-
digung. *Dat.* Freyberg den 6. *Jun.* 1554 6. Jun.
Wohlgegr. Anmerckungen. Beyl. *n.* 14

11. Der Aebtissin zu Quedlinburg Pro-
testation wegen versagter Sächsischer Hul-
digung. *Act.* den 19. *Jun.* 1554 19. Jun.
Quedlinburg. *Deduction* Beyl. *n.* 44
Wohlgegr. Anmerckungen. Beyl. *n.* 16
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 269

12. Heinrich Herr zu Wildenfels be-
lehnet Götzen von Ende mit Mosen. Ge-
ben zu Ronnenburg Donnerst. nach Joh.
Bapt. 1554 29. Jun.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 66
König Adels-Hist. I. p. 321

13. Derer Grafen zu Schwartzburg
Schreiben an die Herzoge zu Sachsen we-
gen der Reichs-Steuer. *Dat.* Mont. nach
Mar. Magd. *a.* 54 24. Jul.
Abgemüss. Erläuterungen Beyl. *n.* 44

14. Fürstliches *Rescript* darauf. *Dat.*
*ut modo.* 24. Jul.
*Ibidem n.* 45

15. Recess zwischen denen Grafen von
Mansfeld verschiedener Beschwerden hal-
ben. Gesch. zu Mansfeld den 8. *Aug.* 1554 8. Aug.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 575

16. Erbverbrüderung zwischen Sachsen
und Henneberg. Geschehen zu Kahla den
1. *Sept. a.* 1554 1. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachs. p. 296

*du* Mont

*du* MONT *Corp dipl.* IV. *part.* 3. p. 74

10. Sept. 17. Vergleich zwischen denen sämtlichen Grafen von Mansfeld. Geben zu Mansfeld 1554. 10. Sept.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. p. 577

19. Sept. 18. Einiger Fürsten Vergleich mit denen Grafen von Mansfeld der Befehdungen und Plackereyen halber. *Dat.* Qvedlinburg Dinstag nach Lamperti *a.* 1554
*Ibidem* p. 575

28. Sept. 19. König FERDINANDS Instruction an den Landvogt Christoph von Dohna. Gegeben den 28. Sept. 1554
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 145
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anhang zu Sachsen p. 94

18. Oct. 20. Keyser CARL an Churfürst Augustum wegen der Grafen von Mansfeld. Geben Brüssel den 18. Oct. *a.* 54
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 118

28. Oct. 21. Churfürst AVGVSTI Rescript an Mansfeld der Steuern wegen. *Dat.* Dresden den 28. Oct. *a.* 54

## 1555. IND. XIII.

22. Jan. 1. Keyser CARL confirmiret die Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Henneberg. Geben zu Brüssel den 22. Jan. 1555
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 303
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 73

5. Febr. 2. Die Herzoge zu Sachsen erklären Ernsten von Reibitsch in die Acht. *Dat.* Mont. nach *Purif. Mariæ* 1555
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 269

3. Erbeinigung zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen. Geben zur Naumburg den 9. Mart 1555
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 77

12. Mart. 4. Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Hessen. Geben zu Naumburg den 12. Mart. 1555
*Acta* die Marpurgische *Success.* betr. *Docum.* C. p. 12
LIMNÆI *Jus publ. lib.* IV. c. 8. n. 161
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorstell. c. 67. p. 578
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 84
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 86

12. Mart. 5. Abschied zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen, der Religion und gardenden Knechte halber. *Dat. ut modo.*
LEHMANNI *Acta publ.* I. c. 27. p. 54
LÜNIG *part. spec.* von Churfürsten p. 256
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 85

23. Mart. 6. Keyser CARL belehnet die Herzoge zu Sachsen. Geben Brüssel am 23. Mart. 1555
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 5

2. April. 7. Churfürst AVGVSTVS confirmiret die Tuchmacher-Innung zu Roswein. Geben zu Torgau den 2. April 1555
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 393

5. Maj. 8. Ehestiftung GEORGEN von Commerstadt und Margareta Stangen. *Dat.* Lumetzsch den 5. May 1555
KÖNIG Genealogie derer von Commerstadt p. 3
*Ej.* Adels-Hist. III. p. 198

16. Maj. 9. *Acta* der Wahl JOHANNIS VIII. Bischoffs zu Meissen. Den 16. May seqq. 1555
SENFF Stolph. Kirchen- und Reform. Geschichte p. 305. seqq.

10. Das Dom-Capitul zu Meissen kündiget denen Bischoffswerdern die Huldigung an. Den 29. May 1555 29. Maj.
SENFF Hist. zweyer Befehdungen p. 48

11. Churfürst AVGVSTVS confirmiret die Wahl Bischoff JOHANNIS zu Meissen. *Dat.* Naumburg den 1. Jun. 1555 1. Jun.
*Ibidem* p. 46

12. Derer Gleichischen Vormünder schreiben an die Burggrafen zu Meissen wegen 2000. Gülden Ehegelder. *Dat.* Sonntag nach Petri und Pauli *a* 55 1. Iul.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 185

13. Herzog JOHANN FRIEDRICHS Patent wegen der Stipendien zu Jena. Geben zu Coburg am Tage Laurentii *a.* 1555 10. Aug.
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 27
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 158. V. p. 270
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 307

14. Der Rath zu Wittenberg erlaubt einen Qvell nach der Stadt zu leiten. Den 1. Aug. 1555 1. Aug.
KETTNER vom Wittenbergischen Raths-*Collegio* p. 30

15. Herzog EMANVEL PHILIBERTS von Savoyen Schreiben an Graf Günthern von Schwartzburg. *Ex Brusell.* XI. *Aug.* 1555 11. Aug.
WEBERS *Guntherus bellic.* p. 85

16. König FERDINAND belehnet Churfürst Augustum. Geben zu Augspurg den 5. Sept. 1555 5. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 11

17. Graf WILHELM von Henneberg fordert seine Mannen und Städte zur Erbhuldigung. Geben zu Masfeld den 20. Sept. 1555 20. Sept.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 90
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 305

18. Burggrafs HEINRICHS zu Meissen Schreiben an den Bischoff zu Passau, um bey dem Keyser einige Moderation auszuwürcken. *Dat.* Gera den 24. Sept. *a.* 1555 24. Sept.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 187

19. Derer Herzoge von Sachsen Revers an die Fränckische Reichs-Ritterschaft wegen der Hennebergischen Erbverbrüderung. Geben zu Weimar den 7. Oct. 1555 7. Oct.
LÜNIG *part. spec.* von der Reichs-Ritterschaft p. 12

20. Graf Wilhelms dito. Geben am Mont. nach Francisci 1555 7. Oct.
*Ibidem* p. 11

21. Dreyer Grafen zu Mansfeld Schuld-Verschreibung gegen ihre Vettern. *Act.* Mansfeld den 21. Nov. 1555 21. Nov.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 582

22. *Eorundem* Vertrag. *Dat. ut modo.* 21. Nov.
*Ibidem* p. 579

23. Die Grafen von Mansfeld vertauschen Oldisleben und Römhild an Sachsen. *a.* 1555
Tentzel Henneb. Zehend p. 27
MELISSANTES Berg-Schlösser p. 489

## 1556. IND. XIV.

1. Derer Grafen von Mansfeld Qvittung über 5000. Gulden wegen Römhild. *Dat.* Sonnab. den 4. Jan. 1556 4. Jan.
TENTZEL 2. Henneb. Zehend §. 7

HORN Hand-Bibl. VIII. p. 725

2. Chur-Mayntz belehnet die Grafen von Gleichen. Geben zu Steinheim Mont.
13. Jan. nach *Trium Reg.* 1556

Nothwendige Ablehnung Beyl. Mm. 2

3. Burggraf HEINRICHS zu Meissen *Invitation* zu seiner Gemahlin Heimführung.
17. Jan. Plauen den 17. Jan. *a.* 56

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 137

4. Marggräfin AEMILIA entschuldiget Churfürst Augustum. *Dat.* Dresden den
21. Jan. 21. Jan. 1556

*Ibidem* p. 139

5. Churfürst AVGVSTVS an die Keyserlichen Räthe wegen der Böhmischen Schif-
30. Jan. fahrt auf der Elbe. *Dat. a.* 1556. *d.* 30. *Jan.*

BORN *diss.* 2. *de jure stapulæ Lips.* p. 46

6. Herzog JOHANN FRIEDRICHS und JOHANN WILHELMS Schreiben an Marggraf Albrechten wegen einer Pohlnischen Hei-
1. Mart. rath. *Dat.* Weimar den 1. Mart. 1556

MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 80. 83

7. Bischoff JVLII zu Naumburg Testa-
5. Mart. ment. *Act.* Zeitz *a.* 1563. *d.* 5. *Martii.*

KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 855

8. König FERDINAND giebt denen Ober-Lausitzischen Landständen die Ober-Ge-
12. Mart. richte. Gegeben Prag den 12. Mart. 1562

WILDVOGEL *diss. de collatione Statutorum Budiss. cum jure Saxon.* c. 2. §. 5

HOFFMANNI *S. R. Lusat.* III. p. 122. 125

9. Churfürst AVGVSTI Vergleich mit denen Burggrafen zu Meissen. Geschehen
13. Mart. S. Annaberg Freytag nach Oculi den 13. Mart. 1556

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 142

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 308

*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 3

10. *Ejusdem Rescript* wegen einer Mansfeldischen *Commission.* *Dat.* Augspurg den
28. Apr. 28. April *a.* 56

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 184

11. König FERDINAND privilegiret die Stadt Sorau. Gegeben den 1. May 1556. *regn. Rom.* XXVI. *reliquorum* XXX.

MAGNI Beschr. von Sorau p. 34

12. Die Herzoge von Sachsen belehnen die Grafen von Schwartzburg. Geben zu
15. Jun. Weimar *a.* 1556. am Tage *Viti.*

Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. n. 55

*Deductio juris & facti* Beyl. I. 3

13. Derer Churfürstlichen Räthe Schreiben an Graf Albrecht von Mansfeld der Tranckſteuer wegen. *Dat.* Dresden den
15. Aug. 15. Aug. *a.* 56

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 207

14. Vertrag Bischoff MELCHIORS zu Würtzburg mit Graf Ludwigen zu Stolberg wegen der Wertheimischen Mannlehen.
16. Aug. den 16. Aug. 1556

Bischof JVLII zu Würtzburg kurtzer Gründl. Bericht p. 5. 40

LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1029

15. *Ejusdem* Lehnbrief hierüber. Ge-
17. Aug. ben am 17. Aug. 1556

Bischoff JVLII Bericht p. 22

LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1375

16. Churfürst AVGVSTI zwey *Rescripta* an den Hauptmann zu Zwickau und Werda. *Dat.* Schwartzenberg den 20. Aug. 20. Aug.
Dresden den 28. Oct. 1556 28. Oct.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. 153. 152

17. *Ejusdem* an die Herren von Schönburg wegen der Visitation. *Dat.* den 24.
Aug. 1556 24. Aug.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T. 4

18. König FERDINAND an Herzog Johan Friedrich wegen einer Schwartzburgischen Schuld-Sache. Geben Wien den 3.
Sept. *a.* 1556 3. Sept.

*Deductio juris & facti* Beyl. Gg.

19. Derer Churfürstlichen Visitatoren Schreiben an die Herren von Schönburg.
*Dat.* Elterlin den 23. Sept. *a.* 56 23. Sept.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. V. 4

20. GEORGEN Herrn von Schönburg
Antwort. *Dat.* Glaucha den 24. Sept. *a.* 56 24. Sept.

*Ibidem* W. 4

21. Churfürst AVGVSTI *Consens*, daſs die Stadt Roſswein einen Brücken-und Wege-Pfennig anlegen darff. *Dat.* Dresden den
25. Sept. *a.* 1556 25. Sept.

KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 398

SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken, Beyl. n. 81

22. Derer Bischöfflichen Meiſsniſchen Gesandten Vollmacht zu Confirmation der
Regalien. Geben Stolpen den 9. *Oct. a.* 1556 9. Oct.

SENFF Stolp. Kirchen-und Reform. Gesch. p. 328

23. Churfürst Augustus confirmiret der Stadt Annaberg Privilegia. *Dat.* den 23.
Oct. *a.* 56 23. Oct.

HORN Hand-Bibl. IV. p. 460. E.

24. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld an Churfürst Augustum wegen D. Offens. *Dat.*
Schrapla den 5. Nov. *a.* 56 5. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 185

25. Ertzbischoff SIEGMVND zu Magdeburg belehnet die Grafen von Mansfeld.
Halberstadt Donnerst. nach Martini *a.* 1556 12. Nov.

LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 943

26. Churfürst AVGVSTVS setzt eine neue Priorin in die Jungfrau-Schule zu Freyberg.
*Dat.* Dresden den 3. Dec. 1556 3. Dec.

WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 204

27. PHIL. MELANCHTHON gratuliret Fürst Carln von Anhalt zu Antretung
der Regierung. *Dat.* 3. *Dec.* 3. Dec.

BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 177

28. Die Herzoge von Sachsen verneuern denen Grafen von Schwartzburg den Schutzbrief über Paulinzell. Gegeben zu Wei-
mar 1556. am Tage Luciä 13. Dec.

*Deductio juris & facti* Beyl. L. 1

29. Derer Grafen von Schwartzburg Revers hierüber. Geben Arnstadt, Freyt.
nach Luciä 1556 18. Dec.

*Ibidem.*

30. Herzog EMANVEL PHILIBERT von Savoyen an Graf Günthern von Schwartzburg. *a.* 1556

WEBER *Guntherus bellic.* p. 87

31. Vertrag der Stadt Roſswein mit der Gemeine zu Nauſslitz, der Döbelischen Landstraſſe wegen 1556

KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 401

## 1557. IND. XV.

1. Derer Churfürstlichen Commissarien Ci-

Citation an den Rath zu Rofswein wegen
15. Febr. Hohenlaufft. *Dat.* Döbeln 15. Febr. *a.* 57
Knavth Alt. Zell. Hift. VIII. p. 403

2. König Ferdinand confirmiret des Bi-
fchoffs zu Meiffen Regalien. Geben zu Re-
16. Febr. genfpurg den 16. Febr. 1557
Senff Stolp. Kirch. und Reform. Ge-
fchichte p. 330

3. *Idem* befiehlet denen Wertheimifchen
Unterthanen, dafs fie Graf Ludwigen von
Stolberg vor ihren Herrn erkennen follen.
18. Febr. *Dat. ut modo* den 18. Febr.
Lünig *Corpus Juris Feud. Germ.* II. p. 123

4. Churfürft Avgvsti Landtags-Aus-
fchreiben an die Grafen. *Dat.* Dresden
10. Mart. den 10. Mart. 1557
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 291

5. Erbeinung zwifchen Böhmen und
Sachfen von Böhmifcher Seite. Geben zu
13. Apr. Prag den 13. April. 1557
Gastelivs *de ftatu publ.* c. 9. p. 428
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorft. c. 24. p. 280
Lünig *part. fpec.* von Sachfen p. 87
Redern *Lufatia fuper. dipl.* p. 169
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 100
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 6

6. Dito von Sächfifcher Seite. Gefche-
14. April. hen Mitw. nach Palm. 1557
Müller *l. c.* p. 287
Goldastvs *de regno Bohem.* II. *App.* p. 353

7. Die Fürften von Henneberg befeh-
len, dafs die Wullenweber zu Schmalkal-
den derer Stiftsherren Kinder aufnehmen
14. April. follen. *Dat.* den 14. April *a.* 57
Weinreich *Pentas* p. 558

8. Fürft Wolfgang zu Anhalt ermah-
net den Ertzbifchoff zu Magdeburg, dafs er
das Evangelium foll öffentlich predigen
28. April. laffen. *Dat.* Mitw. nach Jubilate *a.* 57
Beckmann Anhält. Hift. V. p. 147

9. Der Convent aufm Frauenberge zu
Nordhaufen übergiebt das Klofter an dafi-
17. Maj. gen Rath. *Dat.* Mont. nach *Exaudi* 1557
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 84

10. Des Schmalkaldifchen Rentmeifters
Bericht wegen derer Stiftsherren Kinder.
27. Jun. *Dat.* Sonnt. nah Joh. Bapt. *a.* 57
Weinreichs *Pentas* p. 561

11. Churfürft Avgvsti Befehl an Kö-
nig Ferdinanden wegen der Grafen von
26. Jul. Mansfeld. *Dat.* Dresden den 26. Jul. *a.* 1557
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 98

12. König Ferdinands *Confirmation* und
Privilegien der Univerfität Jena. *Dat. Vi-*
15. Aug. *ennæ d.* 15. *Aug.* 1557
Rvdolphi *Gotha dipl.* VI. p. 273
Monatl. Nachrichten von Jena 1727. p. 24

13. Die Grafen von Gleichen an Herzog
Johann Friedrichen wegen der Reichs-
8. Sept. Steuer. *Dat.* Freyt. nach Egidii *a.* 57
Nothwendige Ablehnung Beyl. Gg.

14. Des Hennebergifchen Cantzlers
Brief an feinen Herren wegen guter Haus-
19. Dec. haltung. *Dat.* Mafsfeld *d.* 19. *Dec.* 1557
Weinreich *Pentas* p. 269

15. Bifchoff Johann zu Meiffen giebt
der Stadt Wurtzen einen Jahrmackt. Ge-
ben Stolpan 1558
Schöttgen Wurtzen. Hift. p. 521

## 1558. IND. I.

1. Churfürft Avgvstvs bewilliget dem
Rathe zu Meiffen 250. Gülden zu Befoldung
der Geiftlichen. Dresden den 24. Jan. 1558 24. Jan.
Schramm Hift. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 61

2. Ordnungen und Statuten der Univer-
fität Jena. Geben zu Weimar den 25. Jan. 1558 25. Jan.
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 287

3. Churfürft Avgvstvs belehnet die
von Witzleben mit Wolmirftedt und
Thauert. Geben den 25. Jan. 1558 25. Jan.
König Adels-Hift. I. p. 1047. E.

4. Keyfer Carl befiehlet der Stadt Er-
furt die Reichs-Steuer zu bezahlen. Geben
Speier den 28. Febr. 1558 28. Febr.
Falckenstein Erf. Hift. IV. 8. p 636

5. Herzog Johann Friedrich verbietet
Schwenckfeldifche und Zwinglifche Bü-
cher. Geben Weimar Sonnt. nach Joh.
Bapt. *a.* 58 26. Jun.
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 275

6. Hans von Carlwitz Befehdungs-
*Acta.* wieder den Bifchoff zu Meiffen. Den
13. *Sept. feqq.* 13. Sept.
Senff Hift. zweyer Befehdungen p. 51
Schöttgen Wurtzen. Hift. p. 571
König Adels-Hift. I. p. 129

7. Herzog Johann Wilhelms Schrei-
ben an Pfaltzgraf Albrechten, warum er fich
in Franzöfifche Dinfte begeben. *Dat.* im
Feldlager bey Amiens den 27. Sept. *a.* 58 27. Sept.
Bvder Samlung I. p. 43

8. Keyfer Ferdinand macht die ver-
würckte Laufitzifche Lehen wieder zu Erb-
gütern. Geben zu Prag den 18. Dec. 1558 18. Dec.
Lvdewig *de feudis Lufat. App. lit. B.*
Grosser Lauf. Gefchichte I. p. 189
Hofmanni *S. R. Lufat.* III. p. 84
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 693

## 1559. IND. II.

1. Churfürft Avgvsti Vergleich mit
dem Bifchoffe zu Meiffen. *Dat.* Dresden
den 18. Jan. 1559 18. Jan.
Senff Hift. zweyer Befehdungen p. 111

2. Keyfer Ferdinand confirmiret dem
Haufe Sachfen das *jus de non appellando.*
Geben zu Augfpurg 2. May. 1559 2. Maj.
Gylmannvs *tom.* VI. *Symphorem* p. 16
Limnæi *Jus publ. lib.* III. c. 10. n. 41
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 309
*Ejusd. Codex Auguft.* I. p. 1215
Ayrer *Proceff. hift. part.* 2. c. 4. p. 514

3. Churfürft Avgvsti Kauff-Brief über
den obern Theil der Graffchaft Hartenftein.
*Dat.* Dresden den 2. May 1559 2. Maj.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. X. 6

4. Churfürft Avgvsti Refcript an die
Grafen von Mansfeld wegen der General-
Artickel. *Dat.* Dresden den 3. May *a.* 59 3. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 161

5. Keyfer Ferdinand giebt denen Sechs-
Städten die freye Raths-Wahl. Geben zu
Augfpurg den 20. Jun. 1559 20. Jun.
Grosser Lauf. Gefchichte I. p. 190
Carpzovii *Anal. Zittau.* II. 3. p. 263

6. *Idem* confirmiret die Privilegia des
Stifts Naumburg. *Dat. ut modo* den 25. Jun. 25. Jun.

Allerunterth. *Implorationes* Beyl. n. 28. E.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 313
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 49

7. *Idem* befiehlet Bischoff JVLIO, die
Klöster S. Georgen und S. Moritz auf den
14. Jul. alten Fuss zu setzen. *Dat. ut modo* den 14. Jul.
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 90

8. Churfürst AVGVSTI Befehl wegen
der von dem Erb-Schutz über das Kloster
Walckenried ruckständigen Fohlen. *Dat.*
1. Aug. Dresden am 1. Aug. *a.* 59
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 704

9. Derer Grafen von Mansfeld Arteri-
2. Aug. scher Vertrag. Den 2. Aug.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 583
BIERING Hist. des Mansfeld. Bergwercks
p. 60

10. Churfürst AVGVSTVS belehnet die
von Heinitz mit Auerstädt. Dresden den
4. Aug. 4. Aug. 1559
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 482

11. Keyser FERDINAND privilegiret die
Stadt Nordhausen, dass keine Juden daselbst
wohnen dürffen. Geben Augspurg den 14.
14. Aug. Aug. 1559
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 254

12. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld an
Churfürst Augustum wegen Bevormündung
17. Sept. seiner Kinder. *Dat.* Mansfeld den 17. Sept.
*a.* 59
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 63

13. CHRISTOPH von Berbisdorff ver-
kaufft sein Antheil von Nieder-Lauterstein
an Churfürst Augustum. Geben Dresden
29. Sept. am Tage Michaelis *a.* 1559
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 62

14. Graf CHRISTOPHS von Mansfeld
Schuldbrief an Bernharden von Milau we-
gen vorgestreckter 8000. Thaler. *Dat. a.*
12. Oct. 1559. *ipsa die Burcardi.*
MEICHSNERVS *tom.* II. *Decis.* 3. p. 44

15. Vergleich zwischen Chur-Sachsen
und denen Burggrafen zu Meissen. *Actum*
13. Dec. den 13. Dec. 1559
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 145
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 239
*du* MONT *Corps diplom.* V. *part.* I. p. 60

16. Keyser FERDINAND confirmiret die
drey Leipziger Messen. Geben Wien den
15. Dec. 15. Dec. 1559
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 379
LEVBER *de stapula Saxon.* n. 1671. E.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 208

17. Churfürst AVGVSTI Rescript an die
Grafen von Mansfeld, wegen ihrer Verträ-
20. Dec. ge. *Dat.* Dresden den 20. Dec. *a.* 59
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 162

18. *Ejusdem* Befehl *ad Eosdem* wegen
20. Dec. der Bergwercke. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* n. 163. E.

19. Graf CHRISTOPHS zu Mansfeld Erb-
huldigung. *Act.* Montag nach dem Christa-
26. Dec. ge 1559
*Ibidem* n. 272

20. Herzog JOHANN FRIEDRICHS *In-
struction* an seine Gesandten nach Augspurg,
wegen seines Bruders Herzog Johann Wil-
helms französischer Kriegsdienste. *a.* 1559
BVDER Samlung I. p. 54

21. Fürst GEORGE ERNST zu Henneberg
vererbet der Stadt Meiningen einige Fische-
rey. 1559
WEINREICH von Hermansfelder See p. 37

## 1560. IND. III.

1. Graf LVDWIGS von Stolberg Bericht
von der französischen Verfolgung. Geben
*a.* 1560. den 13. Jan. 13. Jan.
*Electa Juris publ.* VI. p. 142

2. Ertzbischoff SIEGMVNDS zu Magde-
burg *Consens* zu Graf Christophs von Mans-
feld Schuld von 8000. Thlr. *Act.* Hall.
Dinstags *post Quasim. a.* 1560 16. Apr.
MEICHSNERVS *tom.* II. *Decis.* 3. p. 44

3. Vertrag zwischen GEORGEN von
Commerstadts Witwe und Kindern. Ge-
schehen zu Kalckreuth den 3. May 1560 3. Maj.
KÖNIG Geneal. derer von Commerst. p. 4
*Ej.* Adels-Hist. III. p. 199

4. Die Burggrafen zu Meissen wegen
einer vom Churfürsten vorgestreckten Sum-
ma. Geben den 11. May. 1560 11. Maj.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 149
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 241

5. *Iidem* überweisen einige Aemter an
den Churfürsten. Geben den 12. May 1560 12. Maj.
*Ibidem* p. 155. & 244

6. Churfürst AVGVSTI Revers hierüber.
*a.* 1560
BECKLERVS *l. c.* p. 157

7. Herzog JOHANN WILHELMS Ehestif-
tung. Geben zu Heydelberg, Donnerst.
nach *Trinit.* den 13. Jun. 1560 13. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 315
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 62

8. Graf PHILIPP und ERNST zu Mansfeld
beschweren den Erbvertrag und Burgfrie-
den. Geschehen zu Mansfeld den 19. Jun. 1560 19. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 584

9. Churfürst AVGVSTVS belehnet Ca-
sparn von Schönberg. *Dat.* Dresden den
26. Jun. 1560 26. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 934

10. *Idem* belehnet *Eundem* mit Frauen-
stein. *Dat.* Dresden den 16. Aug. 29. Sept. 16. Aug. 19. Sept.
*a.* 1560
*Ibidem* p. 1045, 6

11. Die Grafen von Gleichen an Herzog
Johann Friedrichen wegen des Baugeldes.
*Dat.* Mitw. nach Barthol. *a.* 1560 27. Aug.
Nothwendige Ablehnung Beyl. Hh.

12. Churfürst AVGVSTVS *invitiret* Fürst
Wolfgang von Anhalt auf den Naumbur-
gischen Convent. *Dat.* Dresden 6. Dec.
*a.* 1560 6. Dec.
HÖNN Hist. des Naumb. Convents p. 3

## 1561. IND. IV.

1. Herzog JOHANN FRIEDRICH entschul-
diget sich, dass er die Augspurgische Con-
fession nicht unterschreiben könne. *Dat.*
Naumburg den 2. Febr. *a.* 1561 2. Febr.
HÖNN Hist. des Naumb. Convents p. 35

2. Derer versamleten Stände Antwort
darauf.
*Ibidem* p. 46

3. *Instruction*, was die abgeschickten Rä-
the bey Herzog Johann Friedrichen han-
deln

deln follen. Geb. zu Naumburg Donnerſt.
6. Febr. den 6. *Febr. a.* 1561
*Ibidem* p. 63

4. Abſchied auf dem Convent zu Naum-
8. Febr. burg. den 8. *Febr.* 1561
*Ibidem* p. 84
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 115

5. Keyſer Ferdinand confirmiret den Vergleich zwiſchen der Ritterſchaft des Zittauiſchen Kreyſes und dem Rath, wegen der Gerichtbarkeit. Geben zu Wien den 11.
11. Mart. *Mart.* 1561
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 2. p. 258

6. Churfürſt Avgvsti Reſcript an die Aebtiſſin zu Marienthal, wegen der Alt-Zelliſchen Kleinodien. *Dat.* Torgau den
11. Mart. 11. *Mart.* 1561
Knavth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 405

7. *Ejusdem* wegen der Walckenriediſchen Fohlen. *Dat.* Torgau den 30. *May*
30. Maj. *a.* 61
Ober-Sächſ. Nachleſe VIII. p. 709

8. Ertzbiſchoff Siegmvnds zu Magdeburg *Conſens* über die Verſchreibung der Grafen von Mansfeld. Gegeben Sonntags
29. Jun. am Tage Petri und Pauli. *a.* 61
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 102

9. Derer Grafen von Beichlingen und Tecklenburg Vergleich. Geben den 4. *Aug.*
4. Aug. 1561
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 34

10. Keyſer Ferdinand erläſst Görlitz und Zittau die Raitung ihrer Güter. Gege-
11. Aug. ben Prag den 11. *Aug.* 1561
Grosser Lauſ. Geſchichte I. p. 196

11. Die Fürſten von Anhalt geben denen Bergbauenden viel Freyheit. Geben
12. Aug. den 12. *Aug.* 1561
Beckmann Anhält. Hiſt. II. p. 59

12. Graf Vollrads und Carls zu
30. Aug. Mansfeld Erbhuldigung. d. 30. Aug. *a.* 61
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 273

13. Herzog Johann Friedrich belehnet die von Bendeleben. Weimar am Tage
1. Sept. Egidii. *a.* 61
Struve Polit. Archiv III. p. 220

14. Derer Grafen zu Mansfeld Schreiben an Churfürſt Auguſtum, wegen Graf Chriſtophs Proceſs. *Dat.* Sittichenbach am
13. Sept. 13. *Sept. a.* 61
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 186

15. Gräfin Catharina von Wertheim gebohren von Stolberg Verzicht auf die Wertheimiſche Güter. Gegeben Montags
29. Sept. S. Michaelis Tag. *a.* 1561
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1377

16. Graf Christoph zu Mansfeld Pfandverſchreibung des Amts Seeburg an die Buchner. Geſchehen Schraplau d. 5. Nov.
5. Nov. *a.* 1561
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 120
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Grafen. p. 581
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 87

17. Keyſer Ferdinands Confirmation einer Abhandlung zwiſchen dem vorigen Landvogt und denen Ständen in Lauſitz.
20. Nov. Geſchehen zu Prag den 20. Nov. 1561
Redern *Luſatia ſuper dipl.* p. 186
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Grafen. p. 62

18. *Ejusdem* Reuſſiſcher Wapen-Brief.
Geben zu Prag den 6. Dec. 1561 6. Dec.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 354
Speneri *Opus Herald. part. ſpec.* p. 320
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Grafen. p. 245

19. Herzog Alexander wird zum *Adminiſtratore* des Stifts Merſeburg poſtuliret.
*Act.* den 12. Dec. 1561 12. Dec.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 873
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. B.

20. Vergleich zwiſchen denen Grafen zu Schwartzburg und dem Verwalter zu Ilfeld wegen Kirchengel. Geſchehen Nord-
hauſen. Mont. nach Luciä. 1561 15. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. 6. Abth. p. 297
dv Mont *Corps diplom.* V. *part.* 1. p. 85
Heidenreich Schwartzb. Hiſt. p. 170

21. Herzog Johann Friedrichs Vertrag zwiſchen denen Grafen zu Gleichen und denen von Wechmar. Geſchehen zu
Wechmar Donnerſt. nach Luciä 1561 18. Dec.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 268

22. Keyſer Ferdinand belehnet die Grafen von Stolberg mit Königſtein. Ge-
ben Prag den 19. Dec. 1561 19. Dec.
Stolberg. *Deduction* wegen Königſtein. Beyl. *n.* 100
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1379

23. Derer Grafen zu Mansfeld *Conſens* zu Pfandverſchreibung des Amts Seeburg.
Geſchehen den 25. Dec. 1561 25. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 134
Acten- und Geſchichtmäſſige *Deduct.* Beyl. *n.* 2
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 585

24. Ertzbiſchoff Siegmvnds zu Magdeburg *Conſens* auf einige Schulden derer Grafen zu Mansfeld. Geſchehen zu Cölln an
der Spree den 28. Dec. 1561 28. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 118
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 103
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Grafen. p. 580

25. Keyſer Ferdinands Inſtruction vor den Lauſitziſchen Landvogt. Geben den
29. Dec. 1561 29. Dec.
Redern *Luſatia ſuper. dipl.* p. 196
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. v. Lauſitz p. 66

26. *Ejusd. Inſtruction* vor den Lands-
hauptmann. *Dat. ut modo.* 29. Dec.
*Ibidem* p. 204. & 66

27. Keyſer Ferdinand belehnet Churfürſt Auguſtum. *a.* 1561
Carpzovius *Diſpp. feudal.* X. *quæſt.* I. *n.* 30

## 1562. IND. V.

1. Des Lauſitziſchen Landvogts *Obligation* gegen die Stände. Gegeben Budiſſin
am Donnerſt. nach der heil. 3. Könige 1562 8. Jan.
Redern *Luſatia ſuper. dipl.* p. 211

2. Churfürſt Avgvsti Beſcheid denen Grafen von Schvvartzburg vvegen der Bergvvercke ertheilet. *Actum* Torgau 27.
Jan. 1562 27. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 34

3. Keyſerliche *Conceſſion* betreffend die Ober-Gerichte in Ober-Lauſitz. Geben
Prag den 12. *Mart.* 1562 12. Mart.

 Redern

Redern *Lusatia super. dipl.* p. 214
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Lausitz p. 68
Grosser Lauf. Geschichte I. p. 194
König Adels-Hist. III. p. 933

4. *Idem* verträgt die Irrungen zwischen
denen Burggrafen zu Meissen und denen
14. Mart. Reussen. Geben Prag den 14. *Mart.* 1562

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 163
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 247
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 109

5. Derer Schwartzburgischen Landstände Attestat, dass sie ihre Steuren niemahls an Sachsen gegeben. *Dat.* Montags
23. Maj. nach *Trin. a.* 62

*In jure & facto* gegr. Gegen-Vorstellung Beyl. *n.* 74

6. Keyser Ferdinand confirmiret sein ehemahlig Decret wegen der Graffschafft
20. Jun. Königstein. *Dat.* Prag den 20. Jun. 1562

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 36

7. Bischoff Bernhard zu Münster belehnet Graf Georgen von Gleichen mit
27. Jun. Borkelo. *a.* 1562. den 27. *Jun.*

Sagittarii Gleich. Hist. p. 420

8. Bischoff Johannes zu Meissen bittet den Rath zu Bischoffswerde zu seines Canzellisten Hochzeit. *Dat.* Wurtzen den 3.
3. Aug. *Aug.* 1562

Senff Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte. p. 229

9. Petri Andelot Schreiben an Graf Günthern zu Schwartzburg, dass er sich der Reformirten in Franckreich annehmen
18. Sept. solle. *Francofurto* 18. *Sept.* 1562

Webers *Guntherus bellic.* p. 88

10. Churfürst Augusti *Rescript* an die Grafen von Mansfeld. *Dat.* Torgau den
21. Sept. 21. *Sept. a.* 62

Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 90. 104. 105

11. Des Fürsten aus der Moldau Schreiben an Graf Günthern zu Schwartzburg.
25. Sept. *Dat. in oppido nostro Jassii.* 25. *Sept. a.* 1562

Weber *l. c.* p. 96

12. Graf Gunthers Patent wider die Beschuldigungen derer Guisischen. Geben
28. Sept. zu Sundershausen den Abend Michaelis *a.* 62

*Ibidem* p. 93

13. Keyser Ferdinand gebietet Heinrichen von Rüxleben, dass er sich des Jagens auf Nordhäusischem Grund und Boden ent-
1. Oct. halten soll. Geben zu Prage den 1. *Oct.* 1562

Leuckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 134

14. Vertrag zwischen Sachsen und Mayntz der Ansage halber bey Reichs- und andern Versammlungen. Geschehen zu
4. Nov. Franckfurt am Mayn, Mitw. nach *Omn. Sanct.* 1562

Europäischer Herold Anhang p. 1553. *edit. sec.* I. p. 821
Lünig *part. spec.* 1 Theil p. 396
Monatl. Staats-Spiegel 1700. *Dec.* p. 11
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 95
Feustel *de Directorio Comitiali Archimareschallo competente* §. 21

15. Keyser Ferdinand befiehlet denen Burggrafen zu Meissen, den Anhältischen
9. Nov. Lehnbrief herauszugeben. Geben Franckfurt den 9. Nov. *a.* 62

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 82

16. *Idem* giebt Graf Philippen zu Schwartzburg einen Schutz-Brief. Geben
Franckfurt am Mayn den 28. *Nov.* 1562 28. Nov.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 41
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1236
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 81

17. *Idem* giebt Burggraf Heinrichen zu Meissen *Commission* die Sparneckischen Güter von Brandenburg zu Lehn zu empfangen.
*Dat. ut modo.* den 4. *Dec.* 4. Dec.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 639

18. Idem giebt Churfürst Augusto zu Sachsen einen Expectantz-Brief auf das Für-
stenthum Anhalt. *Dat. ut modo* den 5. *Dec.* 5. Dec.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 319

19. *Idem* belehnet die Aebtissin zu Qved-
linburg. *Dat. ut modo.* 5. Dec.

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 625

## 1563. Ind. VI.

1. Churfürst Augusti Befehl, dass von jedem Lehn-Pferde an statt der Dienste jährlich fünf Gülden zu liefern. *Dat.* Torgau
den 1. *Jan. a.* 1563 1. Jan.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 593

2. Ertzherzog Ferdinand stiftet einen Vergleich zwischen denen Burggrafen zu Meissen und denen Reussen. Geben zu Co-
muthaw den 15. *Jan.* 1563 15. Jan.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 168
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 249

3. Burggraf Heinrichs zu Meissen *Recognition*-Schein wegen gesuchter Sparneckischer Lehen. *Actum* Schleitz den 20.
*Febr.* 1563 20. Febr.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 639

4. Pfands-Verschreibung des Amts Seeburg an die Buchner. Geschehen Schraplau
den 3. April. 1563 3. April.

Memorial und wohlgegr. Bericht p. 125
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 583
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 88

5. Der Rath zu Nürnberg vergleitet etliche nach Leipzig reisende Kaufleute. *Dat.*
den 15. April. *a.* 1563 15. April.

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 292

6. Der Coburgischen Regierung *Rescript*, die Lehnwache und Erlegung des Schreibe.-Schillings betreffend. Geben
Montags nach Qvasim. *a.* 63 9. April.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 621

7. Vergleich des Abts zu Hersfeld und der Grafen zu Gleichen wegen der Pfarrkirche zu Ordruff. *Dat. a.* 1563. den 29.
*April* 29. April.

*Thuringia sacra.* p. 35

8. Churfürst Augusti Verordnung wegen der gezogenen Büchsen. *Dat.* Dresden
den letzten April 1563 30. April.

Vogel Leipz. *Annal.* p. 214

9. Der Abt zu Hersfeld belehnet Graf Georgen zu Gleichen. *Dat. a.* 1563. Freyt.
*post Miser. Domini.* 1. Maj.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 413
*Thuringia sacra* p. 37

10. Ertzbischoffs Siegmunds zu Magdeburg

deburg Consens wegen der Grafen zu Mansfeld. Geben zu Halle Sonnab. am Tage Philippi Jacobi 1563 — 1. Maj.
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 124
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 106
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 583
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 88

11. *Ejusdem* Vertrag zwischen Mansfeld und dem Rath zu Magdeburg wegen Neuen-Gattersleben. Gegeben zu Halle Sonntag *Vocem Jucund.* 1563 — 9. Maj.
Sam. Walthervs *de Rosa Magdeb.* p. 20

12. Graf Günther von Schwartzburg an den Keyser, wegen seiner Dänischen Kriegs-Bestallung. *Dat.* Sundershausen 18. *May* 1563 — 18. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 137

13. Derer Burggrafen zu Meissen brüderlicher Vergleich über ihre Erbtheilung. Geben zu Prag den letzten May 1563 — 31. Maj.
Beckleri *Stemma Ruth.* p. 174
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 250

14. Bischoff Johann zu Meissen belehnet Friedrichen von Schönberg mit Grosszehepe. Geben zu Wurtzen Mont. nach Joh. Bapt. *a.* 1563 — 28. Jun.
König Adels-Hist. II. p. 931

15. Der *Decanus* Johann Leisentritt confirmiret den Verkauff des Klosters zu Görlitz. *Dat. Budissinæ* d. 12. *Jul. a.* 1563 — 12. Jul.
Meister *Annal. Goerlic.* p. 37

16. Keyser Ferdinand erläst denen Sechs-Städten die Urbar-Raitung. Gegeben zu Wien den 26. Jul. 1563 — 26. Jul.
Grosser Lauf. Geschichte I. p. 197

17. Gräfin Amalia zu Mansfeld *renunciret* ihrem Rechte auf Seeburg. Geschehen zu Mansfeld den 31. Jul. 1563 — 31. Jul
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 129
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 123
Lünig *part. spec Contin.* II. von Grafen. p. 585
*du* Mont *Corps diplom.* V. *part.* 1. p. 89

18. Burggraf Heinrichs zu Meissen *Notifications*-Schein, dass er von Brandenburg die Sparneckische Lehen empfangen. Lobenstein den 13. *Aug.* 1563 — 13. Aug.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 641

19. *Ejusdem* Protestation wegen Huldigung einiger Voigtländischen Städte an den Churfürsten. *Dat.* Voigtsberg den 2. Nov. 1563 — 2. Nov.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 159
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 254

20. *Ejusdem* und Herzogin Catharinen von Braunschweig Ehepacten. Geschehen zu Coswig am Abend Cathar. 1563 — 24. Nov.
Becklervs *l. c.* p. 196
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Braunschw. p. 276
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 123

21. Churfürst Avgvsti Rescript an die Grafen von Mansfeld. 1563
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 91

22. Schwartzburgische Klage wieder Chur-Sachsen der Bergwercks-Gerechtigkeit wegen. 1563
Gründl. Beantwortung der gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 49

## 1564. IND. VII.

1. Ertzbischoff Siegmvnd überläst der Stadt Jüterbock das dasige Barfüsser-Kloster. Geben zu Calbe Mont. nach *Convers. Pauli* 1564 — 31. Jan.
Crvdelivs *de quibusdam patriæ monumentis.* p. 12

2. Chur-Pfaltz an Herzog Johann Wilhelm wegen H. Johann Friedrichs. *Dat.* Lorbach den 9. *Febr.* 1564 — 9. Febr.
*Monumenta pietatis & liter.* I. p. 279

3. Keyser Ferdinand an Chur-Sachsen wegen Mansfeldischer Schulden. Geben zu Wien den 21 *Mart.* 1564 — 21. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 121

4. Pabst Pivs IV. an Bischoff Julium zu Naumburg die *Communionem sub utraque* in Oesterreichischen Landen zu verstatten. *Dat. Romæ apud S. Petrum* d. 16. *April.* 1564 — 16. April.
*Literæ Ferdinandi a Jo. Andr. Schmidio editæ.* p. 31
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 149

5. Churfürst Avgvsti Rescript an die Grafen von Mansfeld. *Dat.* Dresden den 18. April 1564 — 18. April.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 92

6. *Ejusd.* Rescript wegen vorgeschlagenen Brücken-Baues zu Pirna. *Dat.* Dresden den 10. *May* 1564 — 10. Maj.
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 80

7. Keyser Ferdinand an Bischoff Julium zu Naumburg wegen der *Communion sub utraque. Dat. Viennæ* d. 20. Jun. 1564 — 20. Jun.
*Literæ Ferdinandi a J. Andr. Schmidio ed.* p. 51

8. Fürst Johann Ernst zu Anhalt belehnet die Legaten mit einigen Gütern. Bernburg 1564. Mitw. nach Ursula. — 25. Oct.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 497
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1819

9. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich, die Ausschmeltzung der Schlacken betreff. Geschehen den 4. Nov. *a.* 64 — 4. Nov.
Biering Hist. des Mansfeld. Bergwercks p. 66

## 1565. IND. VIII.

1. Ertzbischoffs Siegmvnds zu Magdeburg Consens wegen der Grafen von Mansfeld. Geben Halle den 24. Jan. 1565 — 24. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 107

2. Chur-Mayntz belehnet Graf Ludwigen von Stolberg mit Epstein und Zugehörung. Geben Aschaffenburg den 1. *Febr.* 1565 — 1. Febr.
Stolb. *Documenta Append.* p. 3
Stolb. *Deduct.* wegen Königstein. Beyl. *n.* 31
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 334

3. Des Reichs *Secretarii* Zeugniss, dass die Grafen von Schwartzburg in der Reichs-Matricul stehen. *Act.* Wien den 19. *Febr. a.* 65 — 19. Febr.
Gründl. Bevveiss. Beyl. *n.* 3

4. Kauffbrief über das Fischwasser beym Dorffe

Dorffe Zelchen. Geben Freyt. nach Pfingsten *a.* 1565
Wiederhohlte Oblation Beyl. *n.* 13

5. Keyser MAXIMILIAN II. belehnet
Graf Ludvvigen von Stolberg mit König-
21. Aug. stein. Geben zu Wien den 21. *Aug.* 1565
Stolberg. *Deduction* vvegen Königstein
Beyl. *n.* 101
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen
p. 335

6. Herzog ALEXANDER belehnet die
von Heinitz. Gegeben Zeitz Freyt. nach
1. Sept. *Decoll. Johannis a.* 1565
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 488

7. Churfürst AVGVSTI Landtags-Ausschreiben an die Grafen. *Dat.* Dresden den
9. Sept. 9. *Sept. a.* 65
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 293

8. Keyser MAXIMILIANI II. Confirmation derer von Mansfeld ausgestellten
Schuld- und Pfand-Verschreibungen. Ge-
11. Sept. ben zu Wien den 11. *Sept.* 1565
Memorial und vvohlgegr. Bericht p. 117
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 120. E.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen.
p. 580
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 86

9. *Idem* confirmiret das Nordhäusische
*Privilegium*, dass die Geistlichen, vvelche
daselbst Häuser haben, bürgerliche Pflicht
20. Sept. thun sollen. *Dat. ut modo* den 20. Sept.
Hist. Nachricht. von Nordhausen. p. 255

10. Keyserliche Instruction vor Christoph von Carlvvitz und Joachim von Berg
an die Herzoge zu Sachsen vvegen der
Herrschaft Lautenberg. Geben zu VVien
25. Sept. den 25. *Sept.* 1565
FVLDENER Samlung einiger Uhrkunden
p. 99

11. Herzog JOHANN FRIEDRICHS des
mittlern *Dehortatorium*, dass sich die Unterthanen an seiner Brüder Verordnung
nicht kehren sollen. Geben Coburg den
14. Oct. 14. *Oct. a.* 1565
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 276

12. WOLFFS Herrn zu Schönburg Memorial an Churfürst Augustum. *a.* 1565
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 51. E.

13. *Ejusdem* Revers an *Eundem.* den 15.
15. Oct. *Oct. a.* 1565
*Ibidem n.* 14

14. Keyserliche Instruction an Herzog
Johann FRIEDRICH den mittlern. Geben
17. Oct. zu Wien den 17. *Oct. a.* 1565
FVLDENER Samlung einiger Uhrkunden
p. 105. 95

15. Keyserl. Antwort - Schreiben an
Herzog Johann Wilhelm und Johann
17. Oct. Friedrich den jüngern. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 96

16. Churfürst AVGVSTI *Rescript* an
Graf Albrechts von Mansfeld Söhne. 1565
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 97

## 1566. IND. IX.

1. JOSEPHS von Kospod Kauffbrief über
das Gut Langenwolfersdorff. Geben 1566
8. Jan. am Tage Erhardi.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 636

2. Keyser MAXIMILIAN an Chur-Sachsen wegen des Saltzbergwercks bey Herin-
gen. Geben Speier den 1. *Febr.* 1566 1. Febr.
*In jure & facto* gegr. *Deduct.* Beyl. *n.* 146

3. Gräfin ANNEN von Schwartzburg
Verzicht auf die Graffschaften Oldenburg
und Delmenhorst. Gegeben den 1. *Mart.*
1566 – 1. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen.
p. 267

4. Der *Coadjutorin* zu Qvedlinburg
Revers nach ihrer Wahl. Gegeben zu Blan-
ckenburg den 28. *Mart.* 1566 28. Mart.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Qvedl.
p. 879

5. Vergleich wegen des Klosters Mi-
chelstein. *Dat. ut modo.* 28. Mart.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 651
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 271

6. Herzog JOHANN WILHELM und JOHANN FRIEDRICH der jüngere weisen die
Unterthanen in Rechts-Sachen ans Hofge-
richt zu Jena. *Dat.* Sonnt. *Qvasimod.* 1566 21. April.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 280

7. Keyser MAXIMILIAN belehnet die
Aebtissin zu Qvedlinburg. Geb. Augspurg
den 27. April 1566 27. Apr.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 625

8. Churfürst AVGVSTVS stiftet einen
Vergleich zwischen Herzog Albrechten in
Bayern und Graf Joachim zu Ortenburg.
Geben Augspurg den 10. *May* 1566 10. Maj.
LÜNIG *part. spec.* von Pfaltz p. 678

9. Keyser MAXIMILIAN erkläret Grumbachen und seine Anhänger in die Acht.
*Dat. ut modo* den 13. *May* 13. Maj.
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 634

10. *Ejusdem* Schreiben an Churfürst
Augustum wegen Mansfeld. *Dat. ut modo.*
den 20. *May.* 20. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 122

11. Der Cardinal *Commendon* confirmi-
ret die *Coadjutorin* zu Qvedlinburg. *Dat.*
*Augustæ Vind.* d. 22. *May.* 22. Maj.
KETTNER Qvedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 41

12. Keyser MAXIMILIAN confirmiret denen Grafen von Schwartzburg den Vier-
Grafen Stand und Titul. *Dat. ut modo* d.
27. *May.* 27. Maj.
AHASV. FRITSCH *Opp.* II. *part.* 4. p. 12
*In jure & facto* gegr. Gegen - *Deduct.*
Beyl. *n.* 19
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1237

13. Churfürst AVGVSTI Befehl und Ermahnung zum stillen Leben wegen des
Türcken-Einfalls. Dresden d. 18. Jun. 1566 18. Jun.
LÜNIG *Cod. August.* I. p. 473

14. *Ejusdem Recess* wegen der Holtz-
Gerechtigkeit, Fischerey und Trift im Am-
te Beltzig. Geben zu Dresden den 26. Jun.
1566 26. Jun.
EILERS Beltziger Chron. p. 129

15. Burggraf HEINRICHS zu Meissen
Ehepacten mit Herzogin Anna von Pommern. Geben zu Alten-Stettin den 28.
*Aug.* 1566 28. Aug.
BECKLERI *Stemma Ruth.* p. 223
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 255

16. Churfürst AVGVSTVS belehnet
Georgen von Breitenbach. *Dat.* Mersebutg
den 17. *Sept.* 1566 17. Sept.

König Adels-Hist. III. p. 175
17. *Ejusdem* Rescript an Mansfeld wegen des Glaubens-Bekenntniss. *Dat.* Tor-
24. Sept. gau den 24. Sept. 1566
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 132
18. Graf Hans zu Mansfeld an Churfürst Augustum, wegen seines Processes.
19. Oct. *Dat.* Mansfeld den 19. Oct. *a.* 66
*Ibidem* n. 188
19. Keyser Maximilian confirmiret die *Coadjutorin* zu Qvedlinburg. Geben zu
6. Nov. Wien den 6. Nov. 1566
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 625
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 276
20. Instrument über die Wahl besagter *Coadjutorin.*
*Ibidem* p. 641. & 273
21. Keyser Maximiliani Achtserklärung Herzog Johann Friedrichs. Geben
12. Dec. zu Wien den 12. Dec. 1566
Lünig *part. spec. Cont.* I. vom Keyser p. 618
22. *Idem* trägt Churfürst Avgvsto die
13. Dec. Execution auf. *Dat. ut modo* den 13. Dec.
Rvdolphi *Gotha dipl.* II. p. 108
23. Keyser Maximilian erlaubt denen Grafen zu Schwartzburg die Herrschaft Leutenberg wieder an sich zu bringen. *Dat.*
24. Dec. den 24. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 153
24. Churfürst Friedrichs zur Pfaltz Schreiben an Graf Poppo zu Henneberg. 1566
Lvcæ Fürsten-Saal p. 1199

## 1567. IND. X.

1. Keyser Maximiliani Befehl an die Grafen, dass sie Herzog Johann Wilhelm huldigen sollen. Geben zu Troppa in Schle-
2. Febr. sien den 2. Febr. *a.* 67
Nothwendige Ablehnung Beyl. T. b.
*Deductio juris & facti* Beyl. G. 6
2. Churfürst Avgvstvs belehnet die von Heinitz. Geben Zeitz Dinst. nach *Pu-*
5. Febr. *rif. Mar.* 1567
König Adels-Hist. III. p. 488
3. Herzog Johann Wilhelms *Insinuation* des obigen Keyserlichen Befehls. *Dat.*
17. Febr. Weimar den 17. Febr. *a.* 67
*Deductio juris & facti* Beyl. G. 7
4. Der Abt zu Alten-Camp. confirmiret den zu Walckenried. *Dat. in Veteri Cam-*
18. Febr. *po d.* 18. *Febr.* 1567
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 245
Levckfeld *Ant. Walck.* II. p. 101
5. Marggraf Joachim Friedrichs *Admin. Consens* wegen 83917. Gülden, welche Cuno Hahn an Buchnern gezahlet. Halle
20. Febr. den 20. Febr. 1567
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 137
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 586
6. Derer Wildenfelsischen Vormünder *Insinuations*-Zeugniss. *Dat.* Donnerst. nach
27. Mart. *Lætare a.* 67
*Deductio juris & facti* Beyl. G. 8
7. Keyser Maximilian confirmiret alle Reussische Privilegia. *Dat.* Prag den 2. April
2. April. 1567
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 358
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 255

8 *Idem* confirmiret Burggraf Heinrichs zu Meissen Ehepacten. *Dat. ut modo.* den
3. April. 3. April.
*Ibidem* p. 222. & 255
9. Gothaische Capitulation. den 14.
April 1567 14. April.
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 280
10. Derer Keyserl. Commissarien Urthel in Sachen Anna Freybergerin *contra* Graf Christoph zu Mansfeld. *Dat.* Wim-
melburg den 2. May 1567 2. Maj.
*Justitia & autoritas Cæsarea vindic.* Beyl. A. a
11. *Eorundem* Schreiben an die Inhaber der Aemter Seeburg und Schraplau wegen der Ubermasse. *Dat. ut modo* Freyt. nach
*Exaudi.* 16. Maj.
*Ibidem* Bb.
*Accurate* und zuverläsige *Collation* p. 22
12. *Eorundem* Ankündigung und *Citation* zur Hülffe an Graf Christoph zu Mans-
feld. *Dat. ut modo.* 16. Maj.
*Accurate* und zuverl. *Collation* p. 20
13. Derer Grafen von Mansfeld Schreiben an Churfürst Augustum wegen einer
Schuldforderung. *Dat.* den 8. Jun. *a.* 67 8. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 189
14. Des Raths zu Rosswein Revers wegen eines zum Hospital gestifteten *Legati.*
*Dat.* den 19. Jun. 1567 19. Jun.
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 431
15. Graf Christophs von Mansfeld Antwort an die Commissarien. *Dat.* Mans-
feld den 20. Jun. 1567 20. Jun.
*Accurate* und zuverläsige *Collation* p. 25
16. Des *Administrat.* zu Magdeburg Antwort auf derer Commissarien *Denunciation.*
*Dat.* Wolmerstädt den 21. Jun. 1567 21. Jun.
*Ibidem* p. 27
*Justitia & autor. Cæsarea vindicata* Beyl. Cc.
17. Churfürst Avgvsti Revers an Georgen Herrn zu Schönburg wegen eines ausm Amte Zwickau geschehenen Einfalls zur
Mosel. Geben zu Dresden den 22. Jun. 1567 22. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Q. 5
18. Derer Mansfeldischen Commissarien Schreiben an den Magdeburgischen *Admini-*
*stratorem. Dat.* Wimmelburg den 3. Jul. 1567 3. Jul.
*Justitia & autor. Cæsarea vindicata* Beyl. Dd.
*Accurate* und gründliche *Collation* p. 33
19. Churfürst Avgvsti und Herzog Johann Wilhelms *Reversales* auf die von denen Landgrafen zu Hessen geschworne Erb-
verbrüderung. Geben den 4. Jul. 1567 4. Jul.
*Acta* die Marpurgische *Succession* betr. Doc. E.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 320
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 141
20. Derer Mansfeldischen Commissarien Bericht an den Keyser. *Dat.* Wimmel-
burg den 5. Jul. 1567 5. Jul.
*Accurate* und zuverläsige *Collation* p. 42
21. Churfürst Avgvstvs an Herzog Heinrich und Wilhelm zu Braunschweig wegen Mansfeld. *Dat.* Torgau den 8. Jul.
*a.* 67 8. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 95
22. *Ejusdem* Rescripte an die Schönbur-

gische Vormünder. *Dat.* Stolberg den 10.
10. Jul. Jul. 7. 20. Aug. *a.* 67
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. 78. 79
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. X. 4

23. *Ejusdem* Rescript an Graf Hans ERNST zu Mansfeld wegen Schulden. *Dat.*
13. Jul. Stolberg den 13. Jul. *a.* 67
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 164

24. Der Zeitzische Vertrag zwischen Churfürst Augusto und Herzog Johann
23. Jul. Wilhelm den 23. Jul. 1567
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 321
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 142

25. Churfürst AUGUSTI Schreiben an George Herrn zu Schönburg wegen der
1. Aug. *Flacianer. Dat.* Crotendorff den 1. Aug. *a.* 67
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z. 4

26. Burggraf HEINRICH zu Meissen an Marggraf Wilhelm, um *Intercession* wegen
6. Aug. eines *Moratorii. Dat.* den 6. Aug. *a.* 67
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 180

27. Keyser MAXIMILIAN giebt der Stadt Görlitz den Voigtshof. Geben Wien den
20. Aug. 20. Aug. 1567
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 206
CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 268

28. Des Böhmischen Lehns-Hauptmanns Abruffung und *Inquisition* an George Herren von Schönburg. Geben zu Prag den
24. Aug. 24. Aug. 67
Vorl. Gegen Anzeige Beyl. Mm.

29. Burggraf HEINRICHS zu Meissen an N. von Bünau einer Bürgschaft wegen. *Dat.*
12. Dec. Schlewitz den 12. Dec. 1567
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 235

## 1568. IND. XI.

1. Herzog JOHANN WILHELMS Ausschreiben wegen des Zugs nach Franck-
16. Jan. reich. Geben zu Weimar den 16. Jan. 1568
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 282
BUDER Samlung I. p. 58

2. *Ejusdem* Ausschreiben, wie es in der
16. Jan. Religion zu halten. *Dat. ut modo.*
RUDOLPHI *l. c.* p. 285
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 851

3. Keyser MAXIMILIANI Dancksagungs-Schreiben an Graf Ludwig zu Stolberg.
28. Jan. Geben Wien den 28. Jan. *a.* 68
ZEITFUCHS Stolb. Hist. p. 64

4. Vertrag der Stadt Roßwein mit der Gemeine zu Seyfersdorff der ausgekaufften
28. Mart. Felder wegen. *Dat.* am Sonnt. *Lætare* 1568
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 433

5. Churfürst AUGUSTI Schreiben an Graf Vollrath zu Mansfeld. *Dat.* den letzten
31. Mart. Mart. *a.* 68
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 93

6. Weimarisch Schreiben an Schwartzburg Hans von Sparenbergs Bezahlung be-
22. Apr. treffend. *Dat.* Weimar den 22. April 1568
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 44

7. Einiger Grafen zu Mansfeld *Declaration* wegen Graf Hansens Witwe angemaßter Vormundschaft. *Dat.* Eisleben den
28. Apr. 28. April *a.* 68
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 48

8. Churfürst AUGUSTI Vergleich mit dem Gräflichen Stolbergischen Hause. Ge-
geben zu Dresden den 12. May 1568 12. Maj.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 48. E.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1380

9. *Ejusdem* Rescript an die Räthe in Mansfeldischen Sachen. *Dat.* Torgau den
8. Jul. *a.* 68 8. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 94
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1380

10. *Ejusdem* Vergleich wegen der Mansfeldischen Bergwercke. *Dat.* Dresden den
26. Jul. 1568 26. Jul.
BIERING Hist. des Mansfeldischen Bergwercks p. 67

11. *Ejusdem Confirmation* über einen Vergleich Graf Christophs zu Mansfeld,
Geben zu Nossen den 5. Aug. 1568 5. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 96

12. *Ejusdem* Ausschreiben an die Herren von Schönburg auf den Kreistag nach
Jüterbock. Dresden den 22. Nov. *a.* 68 22. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. n. 1

13. Graf VOLLRADS zu Mansfeld *Tutorium* vor Graf Hansens Kinder geschehen
Donnerst. nach Nicolai *a.* 68 11. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 49

14. Churfürst AUGUSTI Vermittelung wegen der Roßweinischen Heerfahrts-
Dienste. *Dat.* Dresden den 14. Dec. *a.* 68 14. Dec.
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 434

## 1569. IND. XII.

1. Ordnungen und Statuten der Universität Jena. Gegeben Weimar den 24.
Jan. 1569 24. Jan.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 287

2. Keyser MAXIMILIAN an Churfürst
Augustum wegen Mansfeldischer Schulden. 4. Febr.
Wien den 4. Febr. 26. May. *a.* 69 26. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 123. 124

3. Churfürst AUGUSTUS verspricht Burggraf Heinrichen zu Meissen einige Urkunden zu *extradi*ren. Geben zu Dresden
den 4. Oct. 1569 4. Oct.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 236
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 262

## 1570. IND. XIII.

1. Graf CHRISTOPHS zu Mansfeld Berechnung mit den Buchnern. *Act.* Donnerst.
nach *Judica a.* 1570 16. Mart.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 143
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 588

2. Der Rath zu Zittau kaufft die zwo Commenden Zittau und Hirschfeld von denen Johannitern. Geschehen zu Prag den
19. *Mart.* 1570 19. Mart.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 1. p. 18

3. Derer Austrags-Richter zu Naumburg Sententz wegen Schwartzburg *contra* Sachsen. *Dat.* Naumburg Sonnab. nach
*Jubilate* den 22. Apr. 1570 22. April.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 14
*Deductio juris & facti* Beyl. Ll.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1239

4. Abschied zwischen Herzog JOHANN WILHELM und dem Reichs-Pfennigmeister
der Steuren wegen den 13. May. 13. Maj.
Nothwendige Ablehnungen Beyl. Bb.

5. Keyser MAXIMILIAN confirmiret Keyser

ser Ferdinands Privilegium der Nieder-Lau-
1. Jun. sitz *de a.* 1538. Geben zu Prag den 1. Jun 1570
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. von Laufitz p. 72
*Ejusd. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 739
Bastineller *de Privilegio Ferdinandeo* p. 36

6. Recess zwischen dem Fürstl. Amt Neustadt und dem Rathe daselbst etlicher
4. Jul. Gebrechen wegen. Den 4. Jul. 1570
Zweyte *Contin.* des S. Meiningischen summarischen Begriffs Beyl. n. 103

7. Churfürst Avgvstvs confirmiret der Stadt Reichenbach Privilegia. Geben zu
12. Jul. Dresden den 12. Jul. 1570
Oliscer Beschr. von Reichenbach p. 23

8. Des Keyserl. Cammer-Gerichts *Inhibition* wegen der Schwartzburgischen *Ap-*
19. Jun. *pellation. Dat.* den 19. Jun. 1570
Gründl. Nachricht Beyl. n. 13

9. Vergleich zwischen Chur-Sachsen und Mansfeld wegen der Steuer. Geben
1. Sept. zu Dresden den 1. Sept. 1570
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 208
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1873

10. Der Hennebergischen Witwe *Supplic* wegen Einführung der Catholischen Religion zu Münnerstadt. *Dat.* Schwart-
9. Sept. za. den 9. Sept. 1570
Lehmanni *Acta publ.* p. 150

11. Leipziger Abschied zwischen den Grafen von Mansfeld und ihren Gläubigern.
13. Sept. Den 13. Sept. 1570
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 133

12. Derer Grafen Revers hierüber. Leip-
14. Sept. zig den 14. Sept. 1570
*Ibidem* p. 141

13. Keyser Maximilian entschuldiget die Stadt Gotha wegen übler Nachrede. Ge-
24. Sept. ben Speier den 24. Sept. 1570
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 847

14. Der Grafen zu Mansfeld Revers we-
6. Nov. gen der Steuer. Den 6. Nov. 1570
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 253
Lünig *Spicil Secul.* II. p. 1874

15. Graf Günthers zu Schwartzburg Supplic an den Keyser wegen der Session
6. Nov. und Stimme. *Dat.* Speier den 6. Nov. *a.* 70
Fürstl. Schwartzb. Recht Beyl. M.

16. Keyser Maximilian befiehlet der Stadt Erfurt die Türcken-Hülffe zu entrich-
7. Nov. ten. Geben Speier den 7. Nov. 1570
Falckenstein Erf. Hist. IV. 8. p. 641

17. Derer Grafen zu Mansfeld Protestation wieder Gräfin Margareta Vormund-
18. Nov. schaft. *Dat.* Mansfeld den 18. Nov. *a.* 70.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 13

18. *Decret* wegen der Schwartzburgischen *Session* und Stimme. Speyer den 29.
29. Nov. Nov. 1570
Fürstl. Schwartzburg. Recht. Beyl. Q. R.

19. Churfürst Avgvstvs stiftet den Stettinischen Vergleich zwischen Dännemarck
13. Dec. und Schweden. Am Tage Luciä 1570
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Holstein p. 323

20. Keyserlich *Decret* auf der Hennebergischen Witwe *Supplic. Decr. den* 27.
27. Dec. *Dec.* 1570
Lehmanni *Acta publ.* p. 151

## 1571. IND. XIV.

1. Der Johanniter Orden hält den Verkauff derer zwo Commenden an Zittau vor
genehm. Geben zu Prag den 9. Jun. 1571 9. Jan.
Carpzovii *Anal. Zittav.* III. 1. p. 20

2. Des Keyserlichen Cammer-Executions-Fiscals Schreiben an Speyer den 22.
Jun. *a.* 71 22. Jan.
Nothwendige Ablehnung Beyl. Kk.

3. Erbeinigung zwischen Böhmen und Sachsen von Böhmischer Seite. Geben Prag
den 28. Jun. 1571 28. Jun.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 24. p. 295
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 772
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 205

4. Dito von Sächsischer Seite. Geben
den 10. Jul. 1571 10. Jul.
Müller *l. c.* p. 303

5. Graf Günther von Schwartzburg belehnet D. Lucas Thangeln. *Dat.* Arn-
stadt 1571. Sonnab. nach Tobiä. 17. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 124

6. Chur-Pfaltz an Chur-Sachsen wegen der Arrianer Bestraffung. *Dat.* Heidelberg
den 16. Aug. 1571 16. Aug.
*Monumenta pietatis & liter* I. p. 309

7. Absonderliche *Instruction* des Ober-Auffsehers im Mansfeldischen. Geben den
29. Sept. *a.* 71 29. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 133

8. Erbtheilungs-Recess zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Geschehen am
Tage Michael 1571 29. Sept.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1240

9. Erfurtischer Abschied wegen der Grafen von Mansfeld und ihrer Gläubiger.
Den 19. Nov. 1571 19. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 142

10. Derer Churfürstlichen Commissarien Auflage an Graf Günthern zu Schwartzburg, Schulden wegen. *Dat.* Eisleben den
1. Dec. *a.* 71 1. Dec.
*Deductio Juris & facti* Beyl. Fff. II

## 1572. IND. XV.

1. Des Bischoffs zu Wirtzburg Schreiben an den Keyser wegen Münnerstadt. Gegeben Wirtzburg den 5. Jan. *a.* 71 5. Jan.
Lehmanni *Acta publ.* p. 151

2. Derer Grafen zu Mansfeld Loszehlung derer zum Bergwerck gehörigen Per-
sonen. Geben den 15. Jan. 1572 15. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 172
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 147
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 211

3. Fürst Joachim Ernst von Anhalt vereiniget den Schöppenstuhl zu Zerbst mit dem Rathe. Gegeben zu Dessau den 22.
Jan. 1572 22. Jan.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 273

4. Derer Grafen zu Mansfeld Contract
wegen der Bergwercke. *Dat.* den 5. Febr. 1572 5. Febr.
Biering Hist. des Mansfeldischen Bergwercks p. 86

5. Keyserliche *Commission* an Mayntz und

und Sachsen, wegen streitiger Schwartz-
burgischer Erbtheilung. *Dat.* Wien den
15.Febr. 15. Febr. 1572
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 46
6. Derer Churfürstlichen Commissarien
Hülff-Schein wieder die Grafen von
Schwartzburg. *Dat.* Eisleben den 17.
17.Mart. Mart. *a.* 72
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 12
7. Churfürst AVGVSTI Abschied und
Vertrag wegen der Mansfeldischen Berg-
18.Mart. wercke. *Dat. ut modo* den 18. Mart.
BIERING Hist. des Mansfeldischen Berg-
wercks p. 83
8. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
an Churfürst Augustum einer Schuld-Sache
21. Mart. wegen. *Dat.* Freyt. den 21. Mart. 1572
*Deductio juris & facti* Beyl. Z. 15
9. Die Stadt Erfurt an den Keyser we-
11. Jun. gen der Türcken-Steuer. Den 11. Jun. 1572
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 8. p. 643
10. Der Keyser an Mayntz wegen der
Erfurtischen Türcken-Steuer. Geben Wien
9. Jul. den 9. Jul. *a.* 1572
*Ibidem* p. 642
11. *Idem* giebt Herzog JOHANN WIL-
HELM die *Expectantz* zur Chur und Zuge-
9. Jul. hör. *Dat. ut modo.*
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 271
12. Derer Churfürstlichen Räthe Ver-
ordnung an die Grafen von Mansfeld we-
gen der neuen *Constitution.* *Dat.* Dresden
14. Jul. den 14. Jul. *a.* 72
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 165
13. Der Keyserl. *Commission* Ausspruch
und Entscheid wegen Herzog Johann Fried-
rich des mittlern Lande. Gegeben Erfurt
6. Nov. den 6. Nov. *a.* 72
Wahre Beschaffenheit eyBl. n. 2. E.
Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. n. 8
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 148
14. Die Keyserlichen Commissarien ci-
14. Nov. tiren den Rath zu Gotha zur Landes-Thei-
lung. *Dat.* Erfurt Freyt. den 14. Nov. 1572
TENTZELII *suppl. rel. hist. Goth.* p. 855
15. Herzog CASIMIR und JOHANN ERN-
STENS Erb-Vertrag. 1572
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 15. E.

## 1573. IND. I.

1. Churfürst AVGVSTVS belehnet Cle-
men von Bora mit einem Hause und Wein-
30. Jan. berge zu Dohna. Dresden den 30. Jan. *a.* 1573
Unschuld. Nachr. 1732. p. 875
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 608
2. Herzog JOHANN WILHELMS Testa-
19. Febr. ment. Geben zu Weimar den 19. Febr. 1573
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 93
3. Keyser MAXIMILIAN belehnet Herzog
Johann Wilhelm mit Henneberg. Geben
26. Febr. Wien den 26. Febr. 1573
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 365
4. Graf LUDWIGS zu Stolberg Vertrag
mit dem Abte zu S. Jacob bey Mayntz we-
18. Apr. gen Weilburg. Geben den 18. April 1573
Stolberg. *Documenta Append.* p. 5
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 32

LÜNIG *Spicil. Eccles.* 1. Forts. p. 138
5. Leipziger Abschied der Grafen von
Mansfeld und ihrer Gläubiger. Den 21.
April 1573 21. Apr.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 147
6. Churfürst AVGVSTI Abschied wegen
der Mansfeldischen Bergwercke. Dresden
den 28. Jul. 1573 28. Jul.
BIERING Hist. des Mansfeldischen Berg-
wercks p. 88
7. Die Weimarische Regierung citiret
Graf Günthern von Schwartzburg in einer
Schuld-Sache. Den 25. Aug. 73 25. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 14
8. Keyser MAXIMILIAN belehnet Chur-
fürst Augustum mit $\frac{1}{12}$ von Henneberg. Ge-
ben zu Wien den 25. Sept. *a.* 1573 25. Sept.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 370
9. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
an die Weimarische Regierung. *Dat.* Arn-
stadt den 30. Sept. *a.* 73 30. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 1
10. D. CHILIAN GOLDSTEINS Relation
von seiner Verrichtung bey dem Abt zu
Herschfeld wegen der Hennebergischen Le-
hen. *Dat.* Weymar den 17. Oct. 1573 17. Oct.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1759
11. Churfürst AVGVSTI *Permutation-
Recess* mit dem Stift Halberstadt. Geben
Annaburg den 26. Oct. 1573 26. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 40. E.
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 712
12. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld an
Churfürst Augustum, um Hülffe wieder sei-
ne Gegner. *Dat.* Mansfeld den 16. Nov. 1573 16. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 255
13. Churfürst AVGVSTVS befiehlet dem
Amtmann zu Augustusburg, das Dorff Brei-
tenau mit keinen Diensten zu belegen. *Dat.*
Augustusburg den 15. Dec. 1573 15. Dec.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 19

## 1574.

1. Keyser MAXIMILIANVS confirmiret
die Halberstädtische *Permutation.* VVien
den 8. Jan. 8. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 45
2. Graf GÜNTHER zu Schwartzburg bit-
tet bey Spanien um seine Besoldung. *Dat.
Arnstadii. Id. Febr.* 13. Febr.
WEBER *Guntherus bellic.* p. 178
3. Leipziger Abschied wegen der Gra-
fen von Mansfeld und ihrer Gläubiger. Den
15. Mart. 15. Mart.
*Idem part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 150
4. Gleichischer Lehnbrief von Sachsen.
Coburg. den 2. April. 2. April.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 99
5. Der Rath zu Erfurt erbietet sich 6000.
Fl. Türcken-Steuer zu geben. Den 5. May. 5. Maj.
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 7. p. 647
6. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld VVie-
derkauffs-Contract des Amts-Seeburg an
Cuno Hahnen. Halle, Donnerstags nach
*Exaudi*, den 27. May. 27. Maj.
Acten-und Geschichtsmäßige *Deduction.* Beyl. n. 3
Memorial und wohlgegründeter Bericht. p. 67

7. Ej.

7. *Ej. Revers. Eidem* ausgestellet. Hal-
28. Maj. le, Freytags nach *Exaudi.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 4
Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil p. 589

28. Maj. 8. *Ej. Bey-Revers, eod. die*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 5

9. *Consistorial*-Ordnung zu Jena. Ge-
12. Jun. ben den 12. *Jun.*
*Gotha dipl.* V. p. 293

10. Der Kayser an Chur-Mayntz wegen
18. Jun. der Türcken-Steuer. Wien, den 18. *Jun.*
Falkenstein Hist. von Erfurt. IV. 8. p. 646

11. Kayserliches Decret vor die Grafen
25. Jun. von Schwartzburg. Wien den 25. *Jun.*
Fürstliches Schwartzburgisches Recht. Beyl. S.

12. Churfürst Augusti Vertrag zwischen den Grafen von Pappenheim, wegen des Erb-Marschall-Amts. Torgau, den 26.
26. Jun. *Jun.*
Hundii Bayrisches Stambuch. II. p. 172
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 95

13. Derer Chur-Sächsischen Räthe Bericht, wegen Graf Johann Georgens zu Mansfeld Gemahlin und Tochter Bevor-
28. Jun. mundung. Dresden den 28. *Jun.*
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 51

14. Churfürst Daniel zu Mayntz belehnet die Reussen mit denen Kirchbergi-
6. Jul. schen Gütern. Heiligenstadt den 6. *Jul.*
Beckleri *Stemma Ruth.* p. 368
Lünig *Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 1399

15. Abschied zwischen Churfürst Augusto und denen Grafen zu Mansfeld, die Bergwercke belangend, Eisleben den 28
28. Jul. Jul.
Bierings Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks. p. 90

16. Graf Christophs zu Mansfeld *Revers* wegen Mangel der Hufen, Erbregisters und Vertretung gegen etlicher Gläu-
5. Aug. biger Ansprüche. Halle den 5. *Aug.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. N. 6

17. *Ej.* Gemahlin Qvittung über die von Cuno Hahnen gezahlte 16550. Thaler nebst
9. Aug. der Verzicht. Halle den 9. *Aug.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. N. 7
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 107
Lünig *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 597

18. Vertrag zwischen Chur-Sachsen und der Aebtissin zu Qvedlinburg. Qved-
17. Aug. linburg den 17. *Aug.*
Keyserliche Belehnungen und *Protectoria.* p. 36
Qvedlinb. *Deduction.* Beyl. 47
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 372. von Qvedlinburg. p. 881
*Ej.* Grundfeste. I. p. 804
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 230
Fabri Staats-Cantzley XIV. p. 493

19. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Churfürst Augustum mit der Vogtey.
18. Aug. Qvedlinb. den 18. *Aug.*
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 374

20. *Instrumentum Notarii* in der Seebur-
gischen Sache, den 3. *Sept.* 3. Sept.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 8

21. Kayserlicher *Revers* an Erfurt we-
gen gezahlte 8000. Fl. Türcken-Steuer.
Wien den 6. *Sept.* 6. Sept.
Meichsnervs *tomo* II. *lib.* 1. *Decis.* 9. p. 403
Falckenstein Hist. von Erfurt. IV. 8. p. 650

22. Churfürst Augusti *Rescript* an den Schöffer zu Zwickau wegen der Fehmstädte
zu Meran. *Dat.* den 25. *Oct.* 25. Oct.
Kurtze vorläuffige Anzeige. Beyl. *n.* 157

23. Georgens Herrn zu Schönburg
Schreiben *ad Eund.* Glaucha den 31. *Oct.* 31. Oct.
*Ibidem n.* 158

24. Churfürst Augustus fundiret den Schöppenstuhl zu Leipzig. Annaberg den
6. Nov. 6. Nov.
Thomasii *Annales.* p. 125
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 779

25. Kayser Maximilianus verkaufft
dem Rath zu Zittau die Gybinischen Güter.
Wien den 17. *Nov.* 17. Nov.
Carpzovii *Annal. Zittav.* I. 22. p. 167
Eckarts Chron. von Herwigsdorff. p. 10

## 1575.

1. Die Grafen von Mansfeld verkauffen
Alstedt an Sachsen. Geschehen den 18. Jan. 18. Jan.
Leuckeeld *Ant. Alsted.* p. 286
Francke Mansfeld. Hist. p. 31

2. Kayser Maximilianus giebt denen Grafen zu Stolberg *Expectantz* auf König-
stein. Prag den 1. *Mart.* 1. Mart.
Stolbergische *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 30
Lünig *Spicil. Eccl.* I. Theil. Forts. p. 141

3. Haubold von Einsiedel stiftet die
Pfarre zu Olbersdorff. 18. Apr. 18. April.
Müllers Walckensteinische Bade-Hist. p. 136

4. Derer Grafen von Mansfeld und Händler Abschied und Veränderung die Bergwercke betreffend. Eisleben den 20.
April. 20. Apr.
Biering Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 92

5. Der Buchner Qvittung über 80000.
Thaler. Leipzig den 9. *May.* 9. Maj.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 145
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 597

6. *Instrumentum specialis cessionis* der
Buchner an Hahn den 17. *May* 17. Maj.
Memorial und wohlgegr. Bericht, p. 151
Lünig *l. c.* p. 598

7. *Instrumentum immissionis* Cuno Hahns ins Amt Seeburg. Seeburg den 18
*May.* 18. Maj.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 10

8. Anarg Friedrich Herr zu Wildenfels belehnet die von Friesen mit Kauren.
Ronneburg, Sonnabend nach *Exaudi.* 28. Maj.
Löber Ronneb. Anh. p. 70
König Adels-Hist. I. p. 396. E.

9. *Instrumentum factæ immissionis,* Cu-
no Hahns den 22. *Jun.* 22. Jun.
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 148


Lünig

Lünig *l. c.* p. 599

10. Derer Grafen zu Schwartzburg Vollmacht zur Lehns-Empfängniss beym Hause Sachsen. *Dat.* Mörs und Francken-
4. 6. Jul. hausen den 4. und 6. *Jul.*

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1579. 1248

Staats-Spiegel LVI. p. 727. 8

11. Graf Günther von Schwartzburg an die Weimarische Regierung in Schuld-
6. Jul. Sachen. Arnstadt den 6. 24. *Jul.* 8. *Aug.*

*Deductio juris & facti.* Beyl. T. 6. 7. X. 3

12. Kayser Maximilian II. belehnet Churfürst Augustum, als Vormund, Herzog Johann Wilhelms Söhnen, mit $\frac{1}{12}$.
11. Jul. von Henneberg. den 11. *Jul.*

Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 783

13. Graf Vollrads und Carls zu Mans-
22. Jul. feld *Consens* wegen Seeburg. 22. *Jul.*

Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 80

14. Kayser Maximilians Ober-Lausitzisch Privilegium wegen der gesammten
9. Aug. Hand. Prag den 9. *Aug.*

Lusatia *super diplom. Cont.* p. 72

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Lausitz. p. 73

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 783

15. Churfürstliches *Rescript* in der Schwartzburgischen Schuld-Sache. Sitze-
16. Aug. rode, den 16. *Aug.*

*Deductio juris & facti.* Beyl. Fff. 13

16. Das Stift S. Stephan zu Mayntz be-
17. Aug. lehnet die Grafen von Stolberg. d. 17. *Aug.*

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. 33

Stolberg. *Documenta Append.* p. 9

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1383

*Ej. Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 143

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1395

17. Die Grafen von Schwartzburg an den Reichs-Fiscal wegen Vorladung ans Leipziger Ober-Hofgericht. Arnstadt den
18. Aug. 18. *Aug.*

Staats-Spiegel LVI. p. 746

18. Das Stift S. Bartholomäi zu Franckfurt belehnet die Grafen von Stolberg mit
13. Sept. Kelckheim. den 13. *Sept.*

Stolbergische *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 34

Stolbergische *Documenta App.* p. 12

Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1385

19. Keyser Maximilian belehnet *Eosd.*
2. Nov. mit Königstein. Regenspurg den 2. Nov.

Stolbergische *Deduction* Beyl. *n.* 102

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 336

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1125

20. Dem Rathe zu Hertzberg wird das Kloster überlassen.

Ober-Sächsische Nachlese IX. p. 141. E.

## 1576.

1. Die Grafen von Gleichen an den Thüringischen Statthalter wegen der Bau-
18. Febr. gelder. den 18. *Febr.*

Nothwendige Ablehnung. Beyl. Ii.

2. Christoph von Heinitz Testament.
16. Mart. Freytags nach *Invocavit.*

König Adels-Hist. III. p. 489

3. B. Johann zu Meissen überläst Herzog Albrechten in Bayern den Cörper Ben-
1. April. nonis. *Actum Wurtzen, Dominica Lætare.*

*Acta sanctorum tom.* III *Jun.* p. 203

Asciani *Montes pietatis.* p. 659

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1932

4. Kayser Maximilian *confirmi*ret des Stifts Qvedlinburg Privilegia. Augspurg
den 27. Apr. 27. April.

Qvedlinburgische *Deduction* Beyl. *n.* 19

Lünig *Spic. Eccl.* III. Th. v. Aebt. p. 277

5. Churfürst Augustus giebt der Stadt Buttelstedt einen Jahrmarckt. Weimar am
letzten April. 30. April.

Wettens Historische Nachricht von Weimar. II. p. 203

6. Gräfin Catharina zu Henneberg Supplic, wegen Einführung der Catholi-
schen Religion zu Münnerstadt, den 12. Jul. 12. Jul.

Lehmanni *Acta publica* p. 149

7. Der Stadt Hammelburg Schreiben an die Evangelischen Stände eben deswegen.
den 23. *Jul.* 23. Jul.

Lehmanni *Act. publ.* p. 160

8. Churfürst Augusti Landtags-Ausschreiben an die Grafen. Dresden den 6.
*Aug.* 6. Aug.

Gründl Beantwortung Beyl. *n.* 295

9. Derer Grafen zu Schwartzburg Supplic an den Kayser wegen Session und Stimme auf den Reichstägen. Regenspurg den
21. *Aug.* 21. Aug.

Fürstliches Schwartzburgisches Recht, Beyl. T.

10. An die Evangelischen Stände Schreiben derer Abgeordneten von Münner-
stadt. Regenspurg den 1. *Sept.* 1. Sept.

Lehmanni *Acta publica* p. 152

11. Grafin Catharina von Henneberg
eben deswegen. Schwartzburg d. 23. *Sept.* 23. Sept.

Lehmanni *Acta puplica* p. 155

12. Decret auf der Grafen von Schwartz-
burg Supplic. Regenspurg den 9. *Octobr.* 9. Oct.

Fürstl. Schwartzburg. Recht. Beyl. V.

13. Chur-Sächsische *Instruction* vor dero Abgesandte, das Stift Qvedlinburg mit Tranckstеuer zu belegen. Annaburg den
14. *Octobr.* 14. Oct.

*Acta Qvedlinburg. nova* Beyl. *n.* 14

14. Kayser Rudolph *confirmi*ret denen Grafen zu Schwartzburg Session und Stimme. Wien den 31. *Octobr.*

Ahasv. Fritsch *de Gunthero Schwartz-
burg.* p. 31 31. Oct.

Huld. *ab Eyb. de Eod.* p. 40

Gründlicher Beweiss. Beyl. 34

Fürstlich Schwartzburg. Recht, Beyl. W.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 16

Lesser von Schwartzburgischen Müntzen. p. 111

## 1577.

1. Chur-Sachsen verschreibet die Grafen zu Schwartzburg auf 2 Kreisstage nach
Jüterbock. Dresden den 26. *Jan.* 25. *Dec.* 26. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61, 1. 2

Fürstl. Schwartzburgisches Recht Beyl. C.

2. Kayser Rudolph belehnet die Grafen
Reussen. den 12. *Febr.* 12. Febr.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1113

3. Derer von Heinitz Vertrag wegen
der Jagten. den 29. *Mart.* 29. Mart.

König Adels-Hist. III. p. 480

4. Peter

4. Peter und Hieronimi Buchner *General-*Qvittung über 987000. Thaler und
*Cession* ihres an Seeburg habenden Rechts
9. Maj. an Cuno Hahn. Leipzig den 9. *May.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction*
Beyl. *n.* 9

5. Kayser Rudolph belehnet die Aeb-
10. Maj tissin zu Qvedlinburg. Wien den 10. *May.*
Kettner *Diplom. Qvedlinburg.* p. 627

6. Kayser Rudolph belehnet die Erfurter mit der Veste Capellendorff. Breslau
4. Jun. den 4. *Jun.*
Erfurtische *Deduction contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. *n.* 63

7. *Instrumentum factæ & ratificatæ immissionis* ins Amt Seeburg. Seeburg den 22.
22. Jun. *Jun.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 11.

8. Kayser Rudolph *confirmi*ret der Stadt Görlitz das Kloster und Voigts Hof.
19. Jun. Breslau den 19. *Jun.*
Grosser Laus. Geschichte I. p. 207

9. Graf Günther von Schwartzburg sendet seinen Brüdern Churfürst Augusti Ausschreiben zum Convent nach Sanger-
19. Aug. hausen. Arnstadt den 19. *Aug.*
Mich. Henr. Reinhard *de conventu Sangerhusano* p. 7

10. *Idem* an Graf Johann Günthern
26. Aug. Arnstedt den 26. *Aug.*
*Ibidem* p. 12

11. Kayser Rudolphs Privilegium, dass kein Ausländer die Hauptmannschaft in
6. Oct. Lausitz haben soll. Wien den 6. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Lausitz. p. 97

12. Kayser Rudolph *confirmi*ret denen Grafen von Schwartzburg den Titul derer Vier-Grafen, auch Session und Stimme.
31. Oct. Regenspurg *ult. Octobr.*
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 281

13. Hans Luft bittet, ihn zu Wittenberg der Regierung zu überheben. Wit-
22. Dec. tenb. den 22. *Dec.*
Kettner von Wittenb. Raths-*Collegio.* p. 43

14. Chur-Pfaltz bittet den Kayser um Herzog Johann Friedrich des mittlern Losslassung.
*Monumenta pietatis & literaria* I. p. 289
Tentzelii *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 862

## 1578.

1. Churfürst Augusti Vertrag zwischen dem Herzoge zu Mecklenburg und
27. Jan. der Stadt Rostock. Güstrow den 27. *Jan.*
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil Fortsetz. p. 712

2. Kayser Rudolph belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg mit denen Regalien.
10. Maj. Wien den 10. *May.*
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 627
Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 883

3. Leipziger Recess derer Grafen von
8. Sept. Mansfeld. Leipzig den 8. *Sept.*
Wabst Hist. der Justitz in Chur-Sächsischen Landen. Beyl. p. 56

4. Der Abt zu Alten-Camp *confirmi*ret den Abt zu Walckenried. *Coloniæ*, den
26. *Sept.* 26. Sept.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 257
Leuckfeld *Ant. Walckenr.* II. p. 108

5. Graf Carl zu Mansfeld an den Rath zu Sangerhausen, wegen einer Seegensprecherin. Eisleben den 25. *Oct.* 25. Oct.
Müller Sangerhaus. Chron. p. 253

## 1579.

1. Churfürst Augusti Rescript an Stadthalter und Räthe von Weimar, wegen der Zwickauischen Strasse. Annaburg den 17.
*Febr.* 17. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. G. 6

2. Erbeinigung zwischen Böhmen und
Sachsen. Dresden den 20. April. 20. April.
Müllers Reichstags *Theatr. Max.* I. 4. Vorst. *c.* 24. p. 311
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 102
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 342

3. Die Herren von Wildenfels belehnen Johann von Schleinitz mit Mosen.
Dinstags nach *Cantate.* 19. Maj.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 67

4. Magdeburgische Permutation, oder Eisslebischer Recess, nebst dem Neben-
Vertrag. Eisleben den 10. *Jun.* 10. Jun.
Hortleder II. 5. 28. E.
Gründl. Nachricht. Beyl. E.
*Informatio Juris & facti apud Thucelium.* II p. 477
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 41. E.
Lünig *part. spec.* 4. Abtheil. p. 109
*Idem Cont.* II. p. 376
*Electa Juris publici.* I. p. 534
*du* Mont *l. c.* p. 357

5. Kayser Rudolph *confirmi*ret dieselbe.
Prag den 8. *Aug.* 8. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 46

6. Die Grafen von Schwartzburg an die Chur-Sächsischen Abgeordneten, wegen der *Formula Concordiæ.* Mühlberg den
13. Oct. 13. Oct.
*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 92

7. Kayser Rudolphs *Inhibition* an Coburg und Weimar, die Grafen von Schwartzburg beym *jure collectandi* zu lassen. Prag den 30. Oct. 30. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction n.* 76

## 1580.

1. Churfürst Augusti Befehl, wie es auf denen Universitäten zu Leipzig und Wittenberg in der Lehr und Disciplin zu
halten. Dresden den 1. *Jan.* 1. Jan.
Lünig *Cod. August.* I. p. 597

2. Der König in Franckreich schickt Schombergen an Fürst Joachim Ernst von
Anhalt. Paris den 7. *April.* 7. April.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 186

3. Graf Stolbergisches Libell ans Cammer-Gericht wegen der Graffschafft Rochefort. 20. *April*
*Demonstratio Recursus illegalis.* Beyl. *n.* 1
Fabri Staats-Cantzley LXXIII. p. 526. E p. 611
Gründliche aus denen *Actis* gezogene Anmerckungen. Beyl. E.

4. Bi-

4. Bischoff Johann zu Meissen *Concordia* mit dem Stift und Rathe zu VVurtzen. VVurtzen, Pfingstwoche.

Schöttgen VVurtznische Hist. p. 129

Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 99

*Idem Contin.* I. p. 862

5. Graf Christophs zu Mansfeld *Exculpation* an Churfürst Augusti Räthe. Dres-
31. Maj. den, *ultimo Maj.*

Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 256

6. George von Schönburg an Churfürst August wegen der Gresslasser VVälder.
15. Aug. der. Glaucha den 15. *Aug.*

Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 27

7. Fürst Joachim Ernst Antwort an
25. Sept. Franckreich. Dessau den 25. *Sept.*

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 186

8. Der Landvogt in Nieder-Lausitz giebt dem Rathe zu Lübben allerhand *Im-*
29. Sept. *munitæ*ten. Lübben den 29. *Sept.*

*Singularia Lusatica* XVIII. p. 449

9. Bischoff Johann zu Meissen belehnet Friedrichen von Schönberg mit Fal-
14. Nov. ckenhayn. Montags nach Martini.

König Adels-Hist. II. p. 930

10. Vergleich zwischen dem Hause Sachsen Ernestinischer Linie und dem Stift Herrschfeld wegen des Amtes Creyenberg.
25. Nov. Friedewald den 25. Nov.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1063

## 1581.

1. Churfürst Avgvsti *Intercessionales* an George Herrn zu Schönburg. Dresden
15. Febr. den 15. *Febr.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P. 5

2. *Sententia Cameralis in puncto* der Grafen von Stolberg wieder die Grafen von
28. Febr. Eberstein und Manderscheid. den 28. *Febr.*

Gründliche aus den *Actis* genommene Anmerckungen in der Rochefortischen Sache, Beyl. *G.*

Fabri Staats-Cantzley LXXII. p. 140 LXXIII. p. 637

3. VVeissenfelsischer Recess wegen der Gerichte zu Nordhausen. Montags nach
15. Maj. *Cantate.*

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Magdeb. p. 378

4. Churfürst Avgvsti und des Bischoffs zu Halberstadt Vertrag über die Schutz-Gerechtigkeit des Klosters VValckenried.
23. Jun. Nordhausen den 23. *Jun.*

Eckstorm. *Chron. Walck.* p. 342

Levckeeld *Ant. Walck.* II. p. 29

Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 115

*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 411

5. Kayser Rvdolph an Chur-Sachsen die Affigirung einiger Patente im Schwartz-
26. Jul. burgischen betreffend. Prag den 26. *Jul.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 75

6. Abschied zwischen Graf Albrecht von Schwartzburg und Ursula von Breiten-
12. Aug. bach. VVeimar den 12. *Aug.*

*Deductio juris & facti.* Beyl. Z. 16

7. Viele die Graffschaft Königstein be-
13. Aug. treffende Sachen. den 13. *Aug. seqq.*

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 46-129

8. Bischoff Johann zu Meissen *resigni*ret sein Bischoffthum an Chur-Sachsen.
VVurtzen den 5. Oct. 5. Oct.

Senff Stolpische Kirchen- und Reformations-Geschichte. p. 339

Lünig *Spicil. Eccl.* II. Th. Anh. p. 100

## 1582.

1. Churfürst Avgvsti Vorschrift an den Kayser vor Stolberg wegen Königstein den
24. April. 14. Apr.

Stolbergische *Deduction l. c.* Beyl. *n.* 38. und viele andere Sachen *n.* 40-121

2. Die Erfurter *gratuli*ren dem Ertzbischoff zu Mayntz zum Antritt der Regie-
rung. den 28. *May.* 28. Maj.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594 Beyl. *n.* 16

3. Die Pflüge verkauffen Störmthal an
Friedrich von Schönberg. den 3. *Jun.* 3. Jun.

König Adels-Hist. III. p. 860

4. Graf Hans Hoyers von Mansfeld Revers an Magdeburg, wegen der Landes-Fürstlichen Hoheit. Artern, Dinstags nach
Pfingsten. 5. Jun.

*Inform. juris & facti* Beyl. *n.* 18. *apud Thucelium* II. p. 485

Lünig *Spicil. Eccl.* Forts. Anh. p. 43

5. Kayser Rvdolph *confirmir*et der Stadt Nordhausen Privilegia. Augspurg, den 1.
*Sept.* 1. Sept.

Historische Nachrichten von Nordhausen. p. 257

6. Kayser Maximiliani Decret wegen des Gräflichen Pappenheimischen Erb-Mar-
schall-Amtes. Regenspurg den 17. *Sept.* 17. Sept.

Lünig *part. spec. Contin.* II. 3. Forts. 6. Abth. p. 179

7. Churfürst Avgvsti Holtz-Contract
mit der Stadt Halle. Merseburg, den 17. *Dec.* 17. Dec.

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. p. 379

## 1583.

1. Chur-Sachsen und Brandenburg Schreiben an das Ertzstift Cölln. den 20.
*Jan.* 20. Jan.

Ertzbischoff Gebhards Ausschreiben (1583. 4) Beyl. *n.* 6

2. Churfürst Avgvsti Schreiben an den Cöllnischen Chor-Bischoff, Herzog Fried-
rich von Sachsen. den 23. *Jan.* 23. Jan.

*Ibidem n.* 7

3. Verschiedene die Graffschaft König-
stein betreffende Sachen. den 16. *Febr. seqq.* 16. Febr.

Stolbergische *Deduction.* Beyl. *n.* 59. 71. 90. 123, 4

4. Churfürst Avgvsti *Instruction* an seine Gesandten zur Erfurtischen Conferentz.
Dresden, den 23. *Mart.* 23. Mart.

Bvder Sammlung I. p. 94

5. Churfürst Augusti Stiftung vor arme Prediger und dero Wittwen. Dresden
den 4. April. 4. April.

Mengering *Informatorium Conscientiæ Evangelicum. Dom.* XXIII. *p. Trinit.* p. 1054

Gerbers Hist. der VViedergebohrnen in Sachsen. I. p. 142

6. Der Böhmische Stadthalter und Räthe an die Herren von Schönburg. Prag,
den 25. April. 25. April.

Vor-

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. Nn.

7. Königin Elisabeth an Chur-Sachsen und andere mehr, wegen frantzösischer Un-
27. April. ruhe. *Grenovici*, den 27. April.

Buder Sammlung. I. p. 164

8. Herzog Friedrich Wilhelms Ehestiftung mit Frauen Sophia von Würtenberg,
5. Maj. den 5. May.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 381

9. Chur-Sachsen und Brandenburg an den Kayser wegen der Cöllnischen Refor-
17. Maj. mation. Den 17. May.

Lehmanni *Acta publica.* p. 346

10. Vertrag zwischen dem Capitul und Rathe zu Budissin wegen der Kirche. Bu-
17. Maj. dissin den 17. May

Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 248

11. König Heinrich von Navarra bittet Fürst Joachim Ernst zu Anhalt um Bey-
18. Jul. stand. *Neraci*, 15. *Kl. Aug.*

Beckmann Anh. V. p. 187

12. *Idem in simili* an die Grafen von
18. Jul. Schwartzburg. *Neraci*, XV. *Kal. Aug.*

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 15

Gründlicher Beweiss Beyl. n. 10

Heidenreichs Hist. des Hauses Schwartzburg p. 290

13. Churfürst Wolfgang zu Mayntz confirmiret Ertzbischoff Daniels Reussi-
13. Aug. schen Lehnbrief. Mayntz den 13. Aug.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 368

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 262

14. Graf George Ernst zu Henneberg schencket der Stadt Meiningen den Mönchs-
24. Aug. berg. Massfeld, den 24. Aug.

Güthe Meining. Chron. p. 280

15. Die Churfürstlichen Commissarien untersagen der Stadt Buttelstädt das Weidewerck. Geschehen Sonnabend den Tag
14. Sept. *Exalt. Crucis* zu Buttelstädt den 14. Sept. 1583

Wettens Hist. Nachr. von Weimar. II. p. 208

16. Printz Wilhelm von Uranien recommendiret den Navarrischen Gesandten an die Grafen von Schwartzburg. Dor-
12. Nov. drecht, den 12. Nov.

Gründlicher Beweiss Beyl. n. 11

17. Kayser Rudolphs Befehl an die Lausitzischen Stände, den Gregorianischen Ca-
10. Dec. lender anzunehmen. Prag, den 10. Dec.

Meister *Annal. Goerl.* p. 45

Grosser Lausitz. Gesch. I. p. 211

18. Des Navarrischen Abgesandten *Instruction* an Churfürst Augustum.

*Epist. Henrici* IV. p. 178

Buder Sammlung. I. p. 122

## 1584.

1. Graf Albrecht Georgen von Stolberg Schreiben an den Kayser. Wernigero-
16. Jan. de den 16. Jan.

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 79

2. Fürst Joachim Ernsts zu Anhalt Antwort an den König von Navarra. *Des-*
16. Jan. *saviæ*, 17. *Kal. Febr.*

*Epist. Henrici* IV. p. 237

Beckmann Anh. V. p. 187

3. Des Navarrischen Abgesandten Briefe an Churfürst Augustum. *Torgæ*, 25.
*Jan. seqq.* 25. Jan.

*Epist. Henrici* IV. p. 318. seqq. 337. 351-363

4. Des Churfürsten Antwort an den König und Gesandten. *Augustæ Misnen-*
*sium*, 3. & *pr. Non. Febr* 3. 4. Febr.

*Epist. Henrici* IV. p. 203. 214

5. Erbtheilungs-Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Arnstadt,
18. Febr. nebst dem Bey-Vertrage 18. Febr. 18. Febr.

Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil p. 1249. 1252

6. Seguri Schreiben an Fürst Joachim
Ernsten. *Cerbesti*, 21. Febr. 6. Apr. 28. Aug. 21. Febr.

*Epist. Henrici* IV. p. 279. 283

Beckmann *l. c.* p. 188

7. Keyser Rudolph an Erfurt wegen der
Kirche S. Wiperti. Prag, den 22. Mart. 22. Mart.

Falckenstein Hist. von Erf. IV. 9. p. 655

8. Churfürst August an den Navarri-
schen Gesandten. *Dresdæ*, 3. *Non. Apr.* 3. April.

*Epist. Henrici* IV. p. 334

9. Fürst Joachim Ernst *ad eundem.*
*Dessavii*, den 10. May. 6. Sept. 10. Maj.

*Epist. Henrici* IV. p. 315

Beckmann *l. c.* p. 189

10. Kayser Rudolph befiehlet der Stadt Erfurt die Kirche Wiperti zu restituiren.
Prag den 11. Sept. 11. Sept.

Falckenstein Hist. von Erf. IV. 9. p. 658

11. Kayser Rudolph confirmiret die
Aebtissin zu Qvedlinburg. Prag den 24. Sept. 24. Sept.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 628

Lünig *Spicil. Eccles.* 3. Theil von Abt. p. 279

12. Churfürst August an den Rath zu Göttingen wegen dasigen Biers. Dresden,
den 28. Oct. 28. Oct.

Beschreibung der Stadt Göttingen, 2. Buch. p. 109

13. Vergleich zwischen der Aebtissin und Stadt Qvedlinburg. Qvedlinburg, den
11. Dec. 11. Dec.

Kayserliche Belehnungen und *Protectoria*, p. 40

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinburg p. 885

14. Des Gräflichen Gleichischen Anwalds *Exceptiones* wieder das *Pœnal-Mandat* wegen der Türckensteuer.

Londorpii *Acta publica* VII. p. 186

Unvermeidliches *Memoriale* Beyl. H.

## 1585.

1. Churfürst Augusti Recess mit Schwartzburg wegen des Saltzwercks zu
Artern. Den 15. Jan. 15. Jan.

Gründliche Nachricht Beyl. n. 51

Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil p. 1254

2. *Declaration* des Qvedlinburgischen
Vergleichs. Den 28. Jan. 28. Jan.

Kayserliche Belehnungen und *Protectoria.* p. 46

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 888

3. Gräfin Catharina von Schwartzburg *imploriret* die Fürstliche Räthe zu Weimar und Coburg wieder die Grafen. Arn-
stadt, den 21. Febr. 21. Febr.

*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 8

4. *Eadem implorir*et Chufürst Augu-
31. Mart. stum. Arnstadt den 31. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 7

5. Churfürst Avgvsti Rescript.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 9

6. *Idem* an den Rath zu Göttingen we-
5. Maj. gen dasigen Biers. Dresden, den 5. May.
Beschr. von Göttingen, 2. Buch. p. 110

7. *Ej.* Rescript an die Vormundschaft-
liche Regierung zu Weimar. Dresden den
7. Maj. 7. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 15

8. Churfürst Avgvstvs belehnet in der
Weimarischen Vormundschaft die Friesen
mit Kauren und Waltersdorff. Weimar, den
22. Jun. 22. Jun.
Löber Ronneb. Anh. p. 70. E.
König Adels-Hist. I. p. 396. E.

9. Kayser Rvdolph belehnet die Aeb-
17. Jul. tissin zu Qvedlinburg. Prag, den 17. Jul.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 630

10. *Idem* befiehlet, dieselbe nicht zu tur-
17. Jul. biren, den 17. Jul.
Kayserliche Belehnungen und *Protectoria.* p. 77
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 891

11. König Heinrich von Navarra an
Fürst Joachim Ernsten. *Montauban*, den
5. Aug. 5. Aug.
Beckmann Anh. V. p. 189

12. Kayserliches Urtheil wegen der Er-
15. Sept. furtischen Türcken-Steuer. Den 15. Sept.
Falckenstein Hist. von Erf. IV. p. 670

13. Fürst Joachim Ernst an König
25. Nov. Heinrich. Dessau den 25. Nov.
Beckmann p. 190

14. *Idem* an Ernst von Mandeslo. Den
25. Nov. 25. Nov.
Beckmann p. 191

15. Der Frantzösische Abgesandte *Segu-
rius* an Fürst Joachim Ernst zu Anhalt.
30. Nov. *Lipsiæ d.* 30. *Nov.*
Beckmann. *l. c.* p. 189

## 1586.

1. Das Cammer-Gericht *absolvi*ret Graf
Christoph von Mansfeld von der Acht.
16. Mart. Speier, den 16. Mart.
*Justitia & Auctoritas Cæsarea vindicata*, Beyl. Mm.
*Vera & dilucida Facti Species*, Beyl. D.
Lünig *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 601

2. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Pro-
testation wegen der Sächsischen Huldigung.
17. Maj. Den 17. May.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 48
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 17
Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil von Aebt. p. 281

3. Vertrag zwischen denen Grafen von
18. Maj. Schwartzburg. Weimar den 18. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 5

4. Segvrivs an Fürst Joachim Ernst.
12. Jun. *Halberstadii d.* 12. *Jun.* 27. *Jul.*
Beckmann Anh. V. p. 191
*Idem Accesf.* p. 126

5. Havcks von Schönburg Lehns-Re-
vers an Böhmen über Glaucha und Walden-
24. Jun. burg. Den 24. Jun.
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1217

6. Vertrag zwischen Würtzburg und
Sachsen wegen Meiningen. Schleusingen,
den 9. 19. Jul. 9. 19. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Würtzburg. p. 343

7. Graf Günther zu Schwartzburg be-
lehnet den Rath zu Gotha mit Kindleuben.
Arnstadt, Montags nach Margareta. 18. Jul.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1877

8. Fürst Johann Georg von Anhalt,
wird *Canon.* zu Strasburg. *Argentinæ*, *d.*
6. *Aug.* 6. Aug.
Beckmann *l. c.* p. 211

9. Abschied zwischen Graf Günthern
von Schwartzburg und dessen Lehnleuten
in und um Halle, wegen Lehnwahr der
Thal-Güther. Den 25. Aug. 25. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzburg. p. 298

10. Derer von Berbisdorff *Consens* zum
Verkauff des Ritterguts Wildsberg. Den
20. Oct. 20. Oct.
König Adels-Hist. III. p. 66

11. Derer Fürstlichen Weimarischen Re-
gierung Verbot, dass denen Grafen von
Schwartzburg keine Steuer soll erleget wer-
den. Weimar, den 30. Octobr. 30. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. Mm. 1

12. Kayser Rvdolphs Rescript an den
Schönburgischen Hauptmann zu Glaucha.
Prag, den 22. Dec. 22. Dec.
Vorläufige Gegen-Anzeige. Beyl. C. 6

13. Des *Administratoris* zu Magdeburg
Schreiben an Chur-Sachsen, wegen der
Päbstl. Verfolgung. Den 24. Dec. 24. Dec.
Wohlgegründete Antwort und Wiederlegung zweyer Jesuwieterischen Fragen (1620. 4.) Beyl. A. 4. b.
Lünig Staats-*Consilia* I. p. 397

## 1587.

1. Churfürst Christian I. *Creditiv* und
Vollmacht zu Lehnempfängniss der Qvedlinburgischen Erbvogtey. Dresden, den
20. Jan. 20. Jan.
Wohlgegründete Anmerckungen. Beyl. n. 29. 30

2. *Idem* belehnet Abraham Eppendorf-
fen mit dem Erbgericht zu Eppendorff. Dres-
den, den 7. Febr. 7. Febr.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 557

3. *Idem* belehnet die von Helldorff mit
einigen Zinsen. Zeitz, den 15. Febr. 15. Febr.
König Adels-Hist. I. p. 519

4. Derer Fürsten zu Anhalt Schreiben
an Navarra. *Dessæ*, *d.* 17. *Febr.* 17. Febr.
Beckmann Anh. V. p. 211

5. Erbeinigung zwischen Sachsen und
Hessen. Naumburg, den 5. Jul. 5. Jul.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 118
*Acta* die Marpurgische *Succession* betr. *Docum. F.*

6. Erneuerte Erbverbrüderung zwi-
schen Sachsen und Hessen. Naumburg,
den 8. Jul. 8. Jul.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 67. p. 581
Lünig *l. c.* p. 121
*Acta* die Marpurgische *Succession* betr. *Docum. P.*
Limnævs *J. P.* IV, 8. n. 161

7. Se-

7. Segvrivs an die Fürsten zu Anhalt
25. Jul. *Argentinæ & Francofurti*, *d.* 25. *Jul.* 20. *Nov.*
Beckmann *l. c.* p. 211. 212

8. Herzog Friedrich Wilhelm belehnet Abraham Blancken mit Wagau. Wei-
17. Oct. mar, den 17. Octobr.
Gleichenstein bürgl. Docum. p. 44

9. Erbeinigung zwischen Böhmen und Sachsen von Böhmischer Seite. Prag, den
24. Oct. 24. Oct.
Goldastvs *de regno Bohem.* II. p. 142
Limnæi *Jus publ.* V. 15. n. 9
Zwey Rechtliche Bedencken p. 113
Müller *l. c.* 4. Vorst. c. 24. p. 320
Lünig *l. c.* p. 122
Carpzov Ober-Lauf. Ehren Tempel I. p. 107
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. J.* p. 1027

24. Oct. 10. Dito von Sächsischer Seite. *eod. d.*
Müller *l. c.* p. 328

11. Gräfin Barbara zu Mansfeld an Churfürst Christian, ihres Sohnes Bevor-
27. Nov. mundung halber, den 27. Nov.
Gründl Beantwortung, Beyl. n. 64

12. Kayser Rvdolph belehnet Churfürst Christian I.
Gründl. Beantwortung, n. 42. E.

## 1588.

1. Kayser Rvdolphs Rescript an Magdeburg, wegen der Mansfeldischen Reichs-
6. Jan. Steuer-Reste, Prag, den 6. Jan.
*Informatio juris & facti.* Beyl. n. 8
Thvcelii *Acta publ.* II. p. 480

2. Gräfin Barbara zu Mansfeld an den
5. Febr. Churfürstlichen Ober-Auffeher. Den 5. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 65

3. Graf Carls Räthe Schreiben *ad eund.*
11. Febr. Eisleben, den 11. Febr.
*Ibidem* n. 66

4. Chur-Sachsen verschreibet die Grafen von Schwartzburg auf einen Kreistag
15. Febr. nach Zerbst. Dresden. den 15. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 61. 3

5. Kayser Rvdolph an Erfurt, wegen der Kirche S. Wiperti daselbst. Prag, den
24. Febr. 24. Febr.
Falckenstein Hist. von Erf. IV. 9. p. 660

6. Kayser Rvdolphs Befehl an den Rath zu Erfurt, die dasigen *Appellationen* an Chur-
26. Febr. Mayntz betr. Prag, den 26. Febr.
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 75
Abdruck des summarischen Berichts Beyl. C.
Falckenstein *l. c.* p. 661

7. König Heinrich von Navarra bittet die Fürsten von Anhalt um Hülffe. *Rupellis,*
12. Mart. *d.* 12. *Mart.*
Beckmann Anh. V. p. 212

17. April. 8. Kreis Abschied zu Zerbst, den 17. Apr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 65
Lünig *part. spec. Cont.* I. 2. Forts. p. 273

9. Fürstlicher Sächsischer Abschied zwischen Graf Günthers zu Schwartzburg Wit-
we und denen Räthen zu Arnstadt. Wei-
24. April. mar, den 24. April.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 6

10. Eislebischer Abschied, der Grafen zu Mansfeld *Credit*-Wesen betr. den 20
May. 20. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 152
Hofmanns Ehre des Hauses Mansfeld. p. 193

11. Kayser Rvdolphs Müntz-Mandat in der Ober-Lausitz. Prag, den 13. Jun. 13. Jun.
Carpzov Ober-Lauf. Ehren Tempel I. p. 208

12. Churfürst Christian belehnet Joachim von Schönberg. Dresd. den. 30. Jun. 30. Jun.
König Adels-Hist. II. p. 954

13. Fürstlicher Sachsischer Abschied an den Rath zu Arnstadt wegen der Oberherr-
schaft. Weimar, den 11. Jul. 11. Jul.
*Deductio juris & facti* Beyl. Ii. 7

14. Churfürst Christian confirmiret die Zwickauischen *Statuta.* Dresden, den
13. Jul. 13. Jul.
Rechenberg *de Satutis Cygnensibus* p. 42

15. Churfürst Christian confirmiret die Zusammensetzung derer Grafen von Mansfeld mit denen Händlern. Dresden,
den 21. Jul. 21. Jul.
Biering, Hist. des Mansfeldischen Bergwercks p. 94

16. Graf Albrechts von Schwartzburg Vollmacht zur Lehn-Empfängniss zu Wei-
mar. Rudelstadt, den 15. Oct. 15. Oct.
Staats-Spiegel 6. Theil. p. 729
Lünig *Spicil. Secul.* II. 1255

17. Vergleich des Hauses Sachsen, Ernestinischer Linie, mit Hirschfeld wegen
Creyenburg. Friedewald, den 25. Nov. 25. Nov.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. p. 1063

18. Vergleich derer Grafen zu Stolberg.
Stolberg, den 11. Dec. 11. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 338

## 1589

1. Die Gräfin von Gleichen verkaufft Hans Reinboten zu Erfurt etliche Zinsen.
Tonna, den 10. Jan. 10. Jan.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 807

2. Churfürst Christian *recommandiret* Graf Philippen von Hohenlohe an die Königin von Engelland. *Dresdæ,* 16. *Kal.*
*Febr.* 17. Jan.
Rymer *Fœdera tom.* XVI. p. 34
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 466

3. Kayser Rvdolph belehnet die Grafen von Schwartzburg. Prag, den 23. Jan. 23. Jan.
Abgemüssigte Erläut. Beyl. n. 17

4. Königin Elisabeth Schreiben an Fürst Christian zu Anhalt. *Richemondiæ,*
*ult. Jan.* 31. Jan.
Beckmann Anh. V. p. 298

5. König Heinrich von Navarra *ad eund. Rupellis.* 15. *Febr.* 15. Febr.
Beckmann Anh. V. p. 296. & *alia ibid.* p. 213. 214. 296, 7, 9

6. Fürstlicher Sächsischer Abschied zwischen Graf Albrechten zu Schwartzburg und denen Räthen zu Arnstadt. Weimar,
den 17. April. 17. April.
*Deductio Juris & facti* Beyl. Y. 5

7. Kayser Rvdolphs Befehl an Erfurt, die dasigen Apellationen an Chur-Mayntz
betr. Prag, den 25. Aug. 25. Aug

Falckenstein Hist. von Erf. IV. 9. p. 663

3. Nov. 8. Attestat, dass Heinrich von Einsiedel das heilige Grab besucht. *Hierosolymis, d. 3. Nov.*

Unschuld. Nachr. 1709. p. 69.

## 1590.

9. Jan. 1. Hertzog Johann Casimir belehnet die Grafen von Gleichen. Coburg, d. 9. Jan.

Abgenöthigt. *Contra-Memorial.* p. 100. E.

3. Febr. 2. Stolbergischer Vertrag mit Mayntz wegen der Graffschafft Königstein. Aschaffenburg, den 3. Febr.

Stolbergische *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 21.

Lünig *Spicil. Eccl.* 1. Theil Fortf. 146

30. Mart. 3. Herzog Friedrich Wilhelms Vergleich zwischen dem Kloster Georgenthal und Grafen Philippen Ernst von Gleichen. Weimar, den 30. Mart.

Lünig *Spicil. Secul.* 1. Theil. p. 269

8. Maj. 4. Herzog Friedrich Wilhelms Abschied in einer Schwartzburgischen Schuld-Sache Weimar, den 8. May.

*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 22

5. Jun. 5. Churfürst Christiani Recreditiv dem Englischen Abgesandten gegeben. *Dresdæ, d. 5. Jun.*

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 299

Rymer *Fœdera tom.* XVI. p. 67

Ober-Sächs. Nachlese, IV. p. 356

8. Jun. 6. König Jacob in Schottland an Fürst Johann Georgen zu Anhalt. *Dat. e regia nostra. S. Crucis, d. 8. Jun.*

Beckmann Anh. V. p. 214

11. Jun. 7. Herzog Friedrich Wilhelm stiftet einen Orden wieder das Fluchen. VVeimar. den 11. Jun.

Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen. p. 863. *ed. prior.* p. 552. *ed. poster.*

15. Jul. 8. Königin Elisabeth an Fürst Christian. *Grinvici, Londini, d.* 15. *Jul.* 25. *Nov.*

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 299

13. Aug. 9. Chur-Sachsen an Margraf Friedrich zu Brandenburg wegen Jülich. Lebus, den 13. Aug.

Anmerckungen über die *Genuinam Speciem Facti*, Beyl. n. 44.

29. Aug. 10. Kayser Rudolph erlaubet denen Zittauern und Görlitzern wegen des Armbrust-Schiessens 10. Rthlr. zu geben. Prag, den 29. Aug.

Erdmanns Hist. von Armbrust-und Büchsen-Schiessen p. 33

31. Aug. 11. Margraf George Friedrich zu Brandenburg an Pfaltz-Neuburg wegen Jülich. Onoltzbach, *ult. Aug.*

Anmerckungen über die *Genuinam Speciem Facti. l. c.* Beyl. n. 45

6. Oct. 12. Bischoff Heinrich Julius zu Halberstadt belehnet den Grafen von Stolberg mit Hohenstein. Wolfenbüttel den 6. Oct.

Leuckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 9

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 339

*Ej. Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 1419

Kurtze gründl. *Information* Beyl. M.

## 1591.

27. Jan. 1. Herzog Friedrich Wilhelm belehnet die von Gottfarth. Dresd, 1591. d. 27. Jan.

Wettens Hist. Nachricht von Weimar II. p. 185

17. Mart. 2. Graf Carl zu Gleichen an seine Vettern wegen des Mayntzischen Aufgebotes. Den 17. Mart.

Nothwendige Ablehnung Beyl. S.

18 Apr. 3. Die Lattorffer verkauffen *Statio* von Münchhausen das Schloss Dornburg und Zugehör. Lindau, am 3ten Ostertage.

Ge. Lud. Boehmer *de investituræ simultaneæ eventualis non desiderata renovatione, Append.* p. 136

11. Jun. 4. König Heinrichs im Franckreich Schreiben an Fürst Christian zu Anhalt. *au camp de Veron, d.* 11. *Jun. Sedani. d.* 20. *Oct.*

Beckmann Anh. V. p. 302. 303

27. Jul. 5. Fürst Christian an die Königin Elisabeth. *in campis prope Moguntiam*, den 27. Jul.

Beckmann Anh. V. p. 301

1. Aug. 6. Churfürst Christiani Antwort *ad Eand. Waltheimii. d.* 1. *Aug.*

Rymer *Fœdera* XVI. p. 111

Ober-Sächs. Nachlese VI. p. 359

22. Oct. 7. Die Königin Elisabeth an Fürst Christian wegen des Frantzösischen Zuges. *Richmont d.* 22. *Octobr.*

Rymer *Fœdera* XVI. p. 130

Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 467

9. Dec. 8. Fürst Johann George zu Anhalt belehnet *Statium* von Münchhausen mit Dornburg. Dessau, den 9. Dec.

Ge. Lud. Boehmer *diss. cit.* p. 142

9. Kayser Rudolph erlaubet denen Grafen von Schwartzburg das Wapen der Graffschafft Hohenstein zu gebrauchen.

Speneri *opus Herald. part. spec.* p. 709

## 1592.

11. Jan. 1. Der Grafen von Stolberg *Articuli Additionales* in der Rochefortischen Sache. Speyer, den 11. Jan.

Gründl. aus denen *Actis* genommene Anmerckungen Beyl. I.

Fabri Staats-Cantzley LXXIII. p. 651

15. Jan. 2. Kayser Rudolphs Befehl an den Landvogt in Lausitz wegen des *Calvinismi.* Prag, den 15. Jan.

Meisteri *Annal. Goerl.* p. 53

14. Febr. 3. Herzog Friedrich Wilhelms mit dem Dohm-Capitul zu Merseburg geschlossene Capitulation. Den 14. Febr.

Kurtze und gründliche An-und Ausführung Beyl. C. E.

12. Maj. 4. Fürst Christian an Franckreich. Im Lager zu *Verdune*, den 12. May.

Beckmann Anh. V. p. 307

5. Jun. 5. Herzog Friedrich Wilhelm verschreibet die Grafen von Schwartzburg zu einem Kreistage nach Jüterbock, und Probations-Tage nach Leipzig. VVeimar, den 5. Jun. den 9. Jul. den 7. Sept.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 61. 4, 5, 6

Fürstl. Schwartzburg. Recht. Beyl. H.

16. Jun. 6. Das Cammergericht erläst der Stadt Stolberg die Acht. Speyer. den 16. Jun.

Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 135

13. Jul. 7. König Heinrichs *Obligation* an Fürst Christian zu Anhalt. Den 13. Jul.

Beckmann *l. c.* p. 308

8. Die

8. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg belehnet den daſigen Rath mit dem Marſchall-
16. Jul. Amt. den 16. *Jul.*
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 655
Lünig *Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 2055

9. Herzog Friedrich VVilhelm belehnet Hildebranden von Creutzen mit Heu-
20. Jul. ckenwalde. Zeitz den 20. *Jul.*
König Adels-Hiſt. II. p. 320

10. Die Königin Elisabeth in Engelland an Herzog Friedrich VVilhelm. *Gri-*
27. Jul. *nuici* d. 27. *Jul.*
Gotteri *hiſt. Sax. tempore Auguſti.* p. 27

11. Herzog Friedrich VVilhelms Creditiv zur Lehn-Empfängniſs der Qvedlin-
4. Aug. burgiſchen Erbvogtey VVeimar, den 4. *Aug.*
VVohlgegr. Anmerckungen. Beyl. *n.* 31

12. Herzog Friedrich VVilhelm be-
5. Aug. lehnet die von Poſern. Dresden d. 5. *Aug.*
König Adels-Hiſt. III. p. 900

13. Beſtallung des Bergvogts zu Sanger-
17. Sept. hauſen. Torgau den 17. *Sept.*
Gründliche Nachricht Beyl. *n.* 44

## 1593.

1. Herzog Friedrich VVilhelm Reli-
19. Febr. gions-Mandat. Torgau den 19. *Febr.*
Vogel Leipz. *Annal.* p. 276

2. Ertzherzog Ferdinand verbeſſert derer von Seebach VVapen. Inſprugk den
1. April. 1. *Apr.*
König Adels-Hiſt. II. p. 1083

3. Königin Elisabeth an Fürſt Johann Georgen zu Anhalt. *Dat. e regia noſtra*
21. April. *S. Jacobi*, d. 21. April.
Beckmann Anh. V. p. 216

4. Herzog Friedrich Wilhelms Mandat wegen der Unruhe zu Leipzig. Leip-
24. Maj. zig den 24. *May.*
Wahrhafter und erſchrecklicher Aufruhr zu Leipzig p. 12
Vogel Leipz. *Annal.* p. 293

5. Keyſer Rudolphs Reſcript an die
4. Jun. Herrn von Schönburg. Prag den 4. *Jun.*
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Oo.

6. *Idem* verſpricht allen die Leipziger Meſſe beſuchenden ſicher Geleite. Dresden
20. Jun. den 20. *Jun.*
Sleidanus *contin. lib.* 18. p. 598
Heidenreich Leipz. *Annal.* p. 223
Vogel Leipz. *Annal. l. c.* p. 295
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 609

7. Das Stift Qvedlinburg *præſenti*ret dem *Adminiſtratori* Herzog Friedrich Wil-
6. Jul. helm eine *Coadjutorin.* den 6. *Jul.*
Gründl. Wiederlegung. Beyl. *n.* 2

8. Fürſt Johann Georgens zu Anhalt Antwort an die Königin Eliſabeth. *Deſſa-*
31. Jul. *viæ*, den 31. *Jul.*
Beckmann Anh. V. p. 216

9. Das Stift Halberſtadt belehnet Herzog Heinrich Julium mit Clettenberg und
13. Aug. Lahra. Halberſtadt den 13. *Aug.*
Leuckfeld. *Ant. Walck.* II. p. 39

10. Herzog Friedrich Wilhelm verſchreibet die Grafen von Schwartzburg zu einem Müntz-Probation-Tage nach Leip-
22. Aug. zig. Torgau, d. 22. *Aug.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 9, 10

11. *Idem* befiehlet mit denen Calviniſten beſcheidentlich umzugehen. Dresden, den
28. *Aug.* 28. Aug.
Vogel, Leipz. *Annal.* p. 301

12. Das Kloſter Walckenried *poſtuli*ret Herzog Heinrich Julium zum *Adminiſtra-*
*tor. Walckenredæ d.* 1. *Sept.* 1. Sept.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 279
Leuckfeld II. p. 114

13. Keyſer Rudolph belehnet Churfürſt
Chriſtian II. Prag, d. 17. *Nov.* 17. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 43. E.

14. Hersfeldiſcher Lehn-Schein, denen Grafen von Gleichen ausgeſtellt. *Dat. die*
*Nicolai.* 6. Dec.
*Thuringia ſacra.* p. 38

## 1594.

1. Des Stifts Fulda Pfand-Verſchreibung des Amts Fiſchberg an das Haus Sachſen
d. 22. *Febr.* nebſt Kayſer Rudolphs *Confir-* 22. Febr.
*mation*, Regenſpurg den 9. *Jul.*
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Fulda. p. 153
Fabri Staats-Cantzley. LII. p. 550
Müllers Hiſt. Juriſtiſche *Electa* III. p. 45

2. Herzog Friedrich Wilhelm *confir-*
*mi*ret die *Statuta* der Philoſophiſchen Fa-
cultät zu Leipzig. Dresden, den 6. *Mart.* 6. Mart.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 303

3. Die Herren Reuſſen belehnen die von
Koſpod. Schleitz, den 22. *Mart.* 22. Mart.
König Adels-Hiſt. III. p. 638. 671. 692. 693

4. Kayſer Rudolph an Erfurt wegen daſiger Appellationen an Chur-Mayntz.
Prag den 14. *April.* 14. Apr.
Falckenstein Hiſt. von Erfurt. IV. 9. p. 665

5. Herzog Friedrich Wilhelm wegen des Korns zu Leipziger Communität. den
16. *Apr.* 16. April.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 303

6. Die Räthe zu Budiſſin, Görlitz, Lauban und Camentz an den Rath zu Leipzig wegen der hohen Landſtraſſe. Budiſſin, den
20. *Apr.* 20. April.
Abhandlung von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg p. 93

7. Ausſchreiben wegen eines Jahr-
Marckts zu Friedrichroda. den 11. *May.* 11. Maj.
*Thuringia ſacra* p. 101

8. Vergleich des Fürſtlichen Hauſes Sachſen mit Hirſchfeld wegen der Lehen
über Ordruff und VVeimar. den 24. *May.* 24. Maj.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1065
*Thuringia ſacra.* p. 39
Falckenstein Thüringiſch. Chron. II. p. 1275

9. Friedrichs von VVatzdorff Kauf-
brief über das Gut Syra. Plauen d. 12. *Aug.* 12. Aug.
König Adels-Hiſt. III. p. 1091

10. Herzog Friedrich VVilhelm an Schwartzburg wegen der Reichs-Matricul.
d. 30. *Aug.* 30. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 60

11. Kayſerl. Hofraths Urtheil wieder Erfurt wegen der Kirche S. VViperti, des
Regler-Kloſters &c. d. 1. *Sept.* 1. Sept.

Falckenstein Hist. von Erfurt IV. 9. p. 673

12. Rudolph Schenck wird zum Hofmeister der Chur-Sächs. Printzen bestellet,
26. Sept. d. 26. *Sept.*

Friderici *Historia Pincernarum Varila Tautenburg.* p. 87

13. Kayser Rudolphs Rescript an die
27. Oct. Herren von Schönburg. Prag, d. 27. *Oct.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P. p.

14. Königl. Böhmisch Decret die Zeu-
27. Oct. ner von Glaucha betr. *eod. die*

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Pp.

15. Herzog Friedrich VVilhelm verschreibet die Grafen von Schwartzburg zum Kreistage nach Jüterbock. Torgau den 5.
5. Nov. *Nov.* Annaburg, den 30. *Nov.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 7. 8

## 1595.

1. Der Fürstlichen VVeimarischen Regierung Bericht wegen der unhinlänglichen Schwartzburgischen Vollmachten. VVei-
1. Mart. mar, den 1. *Mart.*

Abgemüssigte Erläuterung. Beyl. *n.* 41

2. Kayser Rudolphs Befehl an Erfurt, die Türcken-Hülffe doppelt zu erlegen.
1. April. Prag, d. 1. *April.*

Londorpii *Acta publ.* VI. p. 72

Abdruck des Summarischen Berichts. Beyl. A.

3. Fürstliches VVeimarisches Verbot, dass denen Grafen von Schwartzburg keine Steuer erlegt werden solle. VVeimar,
29. Apr. d. 29. *April.*

*Deductio juris & facti* Beyl. M m. 2

4. Kayser Rudolph an Herzog Johann Casimir und Johann Ernst, ihres Herrn Va-
1. Jun. ters Cörper abzuholen. Prag den 1. *Jun.*

Müllers *Annal. Saxon.* p. 217

5. Fürst Johann George von Anhalt an Ernst von Kötschau wegen seiner Hei-
5. Aug. rath. Heidelberg, den 5. *Aug.*

Beckmann *Accessi.* p. 599

6. Herzog Friedrich VVilhelms und Johann Casimirs Schreiben und *Monitoria* an Schwartzburg wegen der Erbhuldi-
26. Aug. gung, den 26. *Aug.*

Abgemüss. Erläuterung Beyl. *n.* 42

7. Herzog Johann Casimir an Schwartzburg wegen versagter Erbhuldi-
24. Nov. gung. den 24. *Nov.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 91

Staats-Spiegel 56. Theil. p. 732

8. Des Schössers zu Altenburg Revers an den zu Zwickau wegen Abfolgung ei-
25. Nov. nes Todten. den 25. *Nov.*

Kurtze vorläuffige Anzeige, Beyl. *n.* 160

9. Die Landstände bitten um Abstellung allerhand Mängel.

Vogel Leipz. *Annal.* p. 308

## 1596.

1. Kayser Rudolph giebt dem Fürstlichen Hause Sachsen die Expectantz auf
23. Jan. Isenburg und Budingen. Prag, den 23. *Jan.*

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 386

2. Kayserliche *Resolution* wegen der Wahl einer *Coadjutorin* zu Qvedlinburg. Prag, den 26. *Jan.* 26. Jan.

Gründl. Wiederlegung. Beyl. *n.* 3

3. Kayserlicher Befehl an die Aemter Ilmen und Paulin-Zell, die Reichs-Steuern an Schwartzburg zu zahlen. Speyer, den 10. *May.* 10. Maj.

Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 24

4. Fürstin Anna zu Anhalt thut Verzicht auf die Graffschafft Tecklenburg und Stenfurt. Plötzkau, Dinstag in Pfingsten d. 1. *Jun.* 1. Jun.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 508

5. Schwartzburgische Vollmacht zur Weimarischen Lehns-Empfängniss. d. 14 *Jun.* 14. Jun.

Staats-Spiegel 56. Theil. p. 735

6. Deren Sächsischen Räthe Relation, wie die Schwartzburgische Erbhuldigung und Lehns-Pflicht geleistet worden. Weimar, den 16. *Jun.* 16. Jun

Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 4

7. Der Kayser an Herzog Friedrich Wilhelm wegen obiger Postulation. Prag den 7. *Dec.* 7. Dec.

Gründliche Wiederlegung Beyl. *n.* 4

## 1597.

1. Herzog Friedrich Wilhelm an den Qvedlinburgischen Stifts-Hauptmann, wegen Bestätigung des neuen Raths. Torgau, den 23. *Mart.* 23. Mart.

Fernere Anzeige Beyl. *n.* 75. p. 188

2. Kayser Rudolph belehnet die Grafen von Schwartzburg mit der Graffschafft Hohenstein. Prag, den 18. April. 18. Apr.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 7

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 341

3. Herzog Friedrich Wilhelm und Johann schreiben eine Nachsteuer aus, den 20. *April.* 20. April.

*Gotha diplom.* I. p. 297

4. Kayser Rudolphs Ober-Lausitzische Landes-Ordnung. Prag, den 6. *May.* 6. Maj.

*Lusatia super. diplom. contin.* p. 78

5. Des Amtmanns zu Lichtenberg an Sachsen-VVeimar, vvegen der Fuldischen Forderung an Lichtenberg. d. 7. *May.* 7. Maj.

Gründl. *Information* Beyl. *n.* 17

6. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Vergleich mit Herzog Heinrich Julio wegen des Klosters Michelstein. Qvedlinburg, d. 21. *May.* 21. Maj.

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 651

Lünig *Spic. Eccl.* III., Th. von Abt. p. 283

7. Qvedlinburgischer Vertrag wegen des Hauptmanns streitigen Handschlags, d. 28. *Aug.* 28. Aug.

Kayserl. Belehnungen und *Protectoria.* p. 50

Qvedlinb. *Deduction.* Beyl. *n.* 50

Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Qvedl. p. 891

8. Fürstlicher Sächsischer *Consens* über ein Schwartzburgisch Anlehn. VVeimar, den 30. *Sept.* 30. Sept.

*Deductio juris & facti.* Beyl. Hh. 2

9. Graf Albrecht zu Schvvartzburg an VVeimar vvegen eines Consenses. Schvvartzburg, den 4. *Oct.* 4. Oct.

*Ibid.* V. 3.

10. Die

10. Die Herren Reuſſen belehnen die
27. Oct. von Koſpod. den 27. *Oct.*
König Adels-Hiſt. III. p. 627. 639. 672.
693
11. Kayſer Rudolphs *Mandatum de re-*
*ſtituendo* in Sachen Erhard *contra* Schvvartz-
24. Oct. burg. Prag, den 24. *Oct.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 45. 3
12. Des Raths zu Leipzig VVag-Ord-
31. Dec. nung. d. 31. *Dec.*
Leipziger Ordnungen. p. 118

### 1598.

1. Herzog Johann zu Sachſen an
VVolffen Herrn zu Schönburg vvegen
17. Febr. Straſſen und Zoll. Altenburg, d. 17. *Febr.*
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. K. 6
2. Die Herren Reuſſen belehnen die
25. April von Koſpod. d. 25. *Apr.*
König Adels-Hiſt. III. p. 639
3. Kayſer Rudolph kündiget Herzog
Friedrich VVilhelm die Acht an. Speyer,
26. Jul. d. 26. *Jul.*
Nothvvendige Ablehnung Beyl. C c.
4. Cammer-Befehl an Sachſen-VVei-
mar, die Bezahlung derer 60. Monat zur
Türcken-Hülffe vvegen der Graffſchaft
26. Jul. Gleichen betr. den 26. *Jul.*
Londorpii *Acta publ.* VII. p. 185
Unvermeidl. *Memoriale*, Beyl. F.
5. Des Hauptmanns und Schöffers zu
Zvvickau Schreiben an Hugen, Herrn zu
Schönburg, vvegen eines neuen Geleits, d.
22. Aug. 22. *Aug.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 163
6. Biſchoff Julius zu VVürtzburg be-
lehnet Gräfin Eliſabeth von Stolberg mit
denen VVertheimiſchen Lehnſtücken, den
5. Dec. 5. *Dec.*
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Theil. p. 1386

### 1599.

1. Balthasars von Koſpod Kauffbrief
17. Febr. des Gutes Franckendorff. d. 17. *Febr.*
König Adels-Hiſt. III. p. 673
2. Vergleich zvviſchen dem Capitul und
Rath zu Budiſſin vvegen des Tauffſteins.
6. Mart. den 6. *Mart.*
Carpzov Ober-Lauſ. Ehren Tempel I.
p. 250
3. Herzog Johann Casimirs *Privile-*
*gium* über die Mühle und Brauhaus bey
13. Mart. VVinterſtein. Coburg, den 13. *Mart.*
*Gotha dipl.* II. p. 221
4. Fürſt Christian von Anhalt an ſei-
nen Bruder Fürſt Ludvvigen. den 3. *Jun.*
3. Jun. 7. *Nov.*
Beckmann Anh. V. p. 477
5. Herzog Johann Ernst confirmiret
die *Privilegia* des Saltzvverckes zu Saltzun-
20. Aug. gen. Eiſenach den 20. *Aug.*
Ahasv. Fritschii *Opuſc.* I. p. 365
6. Carl Magnus von Schellendorff
verkaufft dem Kayſer ſeinen Antheil am
1. Sept. Brücken-Zoll zu Dresden. Budiſſin d. 1. *Sept.*
Schramm Hiſt. Schauplatz von Brücken
Beyl. *n.* 24
7. Trappſtädtiſcher Vergleich zvvi-
ſchen VVürtzburg und Sachſen. Coburg
2. Sept. den 2. *Sept.*

Lünig *Spicil. Eccl. Cont* I. p. 766
8. Ilmiſcher Haupt-Vertrag zwiſchen
denen Grafen von Schwartburg. Stadt
Ilmen den 21. *Nov.* 21. Nov.
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1255

### 1600.

1. Herzog Friedrich Wilhelms Ab-
ſchied den Mansfeldiſchen Abſchied betr.
Eisleben den 11. *Febr.* Dresden d. 10. *Apr.* 11. Febr.
Biering Hiſt. des Mansfeldiſch. Berg-
wercks p. 95
2. Herzog Johann Casimir *confirmi-*
ret den Vertrag zwiſchen dem Rath zu Go-
tha und einigen Dörffern, wegen des Mäl-
tzens, Brauens und Schenckens. Gotha,
den 19. *Mart.* Coburg, den 10. *Sept.* 19. Mart.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 228
3. Herzog Friedrich Wilhelms Ab-
ſchied zwiſchen dem *Conſiſtorio* und Rath
zu Leipzig wegen Beſetzung derer Kirch-
und Schul-Diener. Dresden, den 4. *April.* 4. April.
Schneiders Leipz. Chron. p. 207
Vogel Leipz. *Annal.* p. 319
Lünig *part. ſpec. Contin.* IV. 2. Theil von
Städten. p. 611
4. *Ej.* Reſcript wegen Beſtellung der
Prediger im Mansfeldiſchen. den 7. *Jul.* 7. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 134
5. Die Herren Reuſſen belehnen die
von Koſpod. Schleitz, den 13, 14, 26. *Sept.* 13. Sept.
König Adels-Hiſt. III. p. 657
6. Lehns-Pflicht, wie ſie dem Hauſe
Sachſen von Schwartzburg geleiſtet worden.
Lünig *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1262

### 1601.

1. Herzog Friedrich Wilhelm befieh-
let, Graf Ernſten zu Mansfeld zu arreſtiren.
Dresden, den 12. *Jan.* 12. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 99
2. Burggraf Abraham zu Dohna *confir-*
*mir*et der Stadt Budiſſin Saltz-Gerechtig-
keit. Budiſſin, den 24. *Jan.* 24. Jan.
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 610
3. Herzog Friedrich Wilhelms Er-
läuterung des Abſchieds zwiſchen dem *Con-*
*ſiſtorio* und Rath zu Leipzig. Torgau, den
26. *Jan.* 26. Jan.
Schneiders Leipz. Chron. p. 196
Vogel Leipz. *Annal.* p. 322
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten. p. 612
4. Friedrich Weygand von Redwitz
belehnet eine Bürgerin zu Coburg mit drey
Theilen des Zehenden auf der Streiff und zu
Kürtendorff. den 11. *Febr.* 11. Febr.
Estor kleine Schrifften. IX. p. 174
5. Chur-Sachſen berufft die Grafen
von Schwartzburg zu einem Jüterbocki-
ſchen Kreistage. Torgau den 3. *Mart.* 3. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 61
Fürſtl. Schwartzb. Recht, Beyl. I.
6. Graf Brunnens zu Mansfeld *Con-*
*ſens* über den Seeburgiſchen Wiederkauff.
den 24. *Mart.* 24. Mart.
Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduction.*
Beyl. *n.* 19
7. Herzog Friedrich VVilhelm und
Johann Casimirs *Conſens* Graf Albrech-
ten

ten zu Schwartzburg ertheilet. Gegeben in
heil. Oſtertagen.
*Deductio juris & facti* Beyl. Hh 3

8. Abſchied zwiſchen Chur-Sachſen
und Mansfeld wegen Beſtellung derer Pre-
27. Maj. diger im Mansfeldiſchen. den 27. *May.*
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 135. E

9. Kayſer RVDOLPH *confirmi*ret die Aeb-
2. Jul. tiſſin zu Qvedlinburg. Prag den 2. Jul.
LÜNIG *Spic. Eccl.* III. Th. von Aebt. p. 284
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 666

10. *Idem* belehnet *Eandem* mit denen
Regalien und VVeltlichkeit. Prag, den 28.
28. Aug. *Aug.*
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 285 & p. 668

11. *Ej.* Urthel in D. Krellens Sache,
11. Sept. Prag den 11. *Sept.*
Derer dreyen Prediger *Examen Exami-
nis Pieriani.* p. 2

12. Herzog FRIEDRICH VVILHELM an
Chur-Pfaltz, wegen *Reviſion* der Kloſter-
15. Sept. Sachen. Dresden, den 15. *Sept.*
LONDORPII *Acta publ.* III. p. 572
*Appendix* des *Archivi Unito-proteſtan-
tium.* p. 128 *al.* 183

13. Die Grafen von Schwartzburg an
den Reichs-Fiſcal wegen Fürſtlicher Sächſi-
m. Oct. ſcher *Attentatorum. m. Oct.*
Staats-Spiegel 56. Theil. p. 740

14. *Iidem* an den Kayſer ſelbſt.
Staats-Spiegel 56. Theil. p. 743

15. *Eorundem* Gevollmächtigen *Inſtru-
ction* zum Lehns-Termin zu VVeimar.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1262

16. Kayſer RVDOLPH erneuert derer
Gerſtenberger Adels-Brief. Prag.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1401

## 1602.

1. Churfürſt CHRISTIAN berufft die Gra-
fen von Schwartzburg zum Jüterbockiſchen
22. Febr. Convent. Dresden, den 22. *Febr.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.*
Beyl. *n.* 61, 24

2. Derer Grafen zu Mansfeld Revers,
daſs ſie das Predigamt mit Gelehrten, Fried-
liebenden Perſonen beſetzen wollen. den
1. Mart. 1. *Mart.*
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 137

3. Kayſerlich Creditiv an die Grafen
4. Apr. von Schwartzburg. Prag, den 4. April.
Fürſtl. Schwartzb. Recht. Beyl. L.

4. Graf ERNST zu Mansfeld trägt Graf
Braunen den Verkauff des Ober-Amts zu
25. Apr. Eisleben auf. Mansfeld den 25. *April.*
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 159

5. Kayſer RVDOLPH verkaufft Dobrilugk
4. Maj. an die von Promnitz. den 4. *May.*
GROSSER, Lauſitz. Geſchichte III. p. 63
LÜNIG *Codex Germ. diplom.* II. p. 447

6. Der Juriſten Facultät zu Helmſtädt
Belehrung wegen Verkauffung des Ober-
13. Maj. Amts zu Eisleben. den 13. *May.*
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 166

7. Churfürſt CHRISTIAN II. belehnet
Heinrich von Schönberg mit Rechenberg
29. Maj. und Zugehör. Dresden, den 29. *May.*
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 1050

8. *Idem* belehnet *Eundem* mit der ho-
29. Maj. hen und Mittel-Jagd. *Dat. ut modo.*
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 760

9. Churfürſt CHRISTIAN belehnet die
Grafen von Pappenheim. Dresd. d. 26. *Jun.* 26. Jun.
LÜNIG *Spic. Secul.* I. Theil. p. 828
REINHARDVS *de Officiis Imperii Saxoni-
cis.* p. 148
GLAFEY Kern der Hiſt. des Hauſes Sach-
ſen. p. 760. *edit. prior.* p. 1507. *ed. poſt.*

10. *Ej.* Befehl die *Subſcription* der *For-
mulæ Concordiæ* betr. Dresden den 1. *Aug.* 1. Aug.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 328

11. *Idem* belehnet Graf BRVNO zu Mans-
feld den 24. *Sept.* 24. Sept.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 275. E.

12. Churfürſt CHRISTIAN belehnet die
von Bünau den 30. *Sept.* 30. Sept.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 232

13. Herzog JOHANN und JOHANN CASI-
MIR ertheilen Graf Albrechten zu Schwartz-
burg einen *Conſens* den 30. *Sept.* 30. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. H h. 4

14. Kayſer RVDOLPH verbeſſert Johann
Baptiſta von Seebach Wapen. Prag den 7.
*Nov.* 7. Nov.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 1082

15. Churfürſt JOACHIM FRIEDRICHS zu
Brandenburg *Interceſſion* ans Dom-Capitul
zu Magdeburg vor die Hahnen zu Seeburg.
Köpenick den 7. *Nov.* 7. Nov.
Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduct.*
Beyl. *n.* 15

16. Hälliſcher Receſs, darinn ſich die
Grafen zu Mansfeld verbinden Seeburg ein-
zulöſen den 24. *Nov.* 24. Nov.
Memorial und wohlgegr. Bericht, p. 156

## 1603.

1. Des Raths zu Franckfurth am Mayn
Schreiben an Erfurt, wegen dieſer Stadt
Reichs-Anlagen. den 16. *Jan.* 16. Jan.
FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt. IV. 1.
p. 370

2. Churfürſt CHRISTIAN belehnet Abra-
ham von Einſiedel mit Pruſſendorff. Dres-
den den 31. *Jan.* 31. Jan.
KÖNIG Adels-Hiſt. I. p. 281

3. *Extract* aus derer Merſeburgiſchen
an Chur-Sachſen abgeordneten *Inſtruction.*
Merſeburg den 1. *Mart.* 1. Mart.
Kurtze und gründl. An- und Ausführung.
Beyl. E.

4. Kayſer RVDOLPHS Privilegium we-
gen der Lands-Hauptmannſchafft in der
Lauſitz. Prag, den 20. *Mart.* 20. Mart.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen,
Anh. p. 75

5. Chur-Sächſiſcher an Merſeburg ge-
ſchriebenen Briefe Extracte. Torgau den 6.
8. 15. und 16. *April.* 6. April.
Kurtze und gründliche An- und Ausfüh-
rung. Beyl. H. I. K. L.

6. Der Juriſten-Facultät zu Tübingen
*Informat-*Urthel in der Hahniſchen Sache
wegen Seeburg, den 1. *May.* 1. Maj.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 172

7. Kayſerlich Decret an Fürſt Chriſtian
von Anhalt wegen *Confirmation* der Chur-
Pfaltz-vormundſchafftliche *Diſpoſition.* Prag
den 3. und 14. *May.* 3. Maj.
MEYERS *Acta publica.* I. p. 284. 285

8. *Extract* aus Herzog JOHANN GEOR-
GENS Merſeburgiſ. *Capitulation.* d. 9. *May.* 9. Maj.

Kurtze

Kurtze und gründliche An- und Ausführung Beyl. D.

9. Fürſtliche Sachſiſche Proteſtation wieder das Schwartzburgiſche *Votum*. Re-
11. Maj. genſpurg, den 11. *May*.
*Deductio juris & facti*. Beyl. Qqq. 7

10. Der Mayntziſchen Reichs-Cantzley
14. Maj. *Atteſtatum* darüber, Regenſp. d. 24. *May*.
*Deductio juris & facti*. Beyl. Qqq. 8

11. Derer Fürſten zu Anhalt brüderlicher Erbtheilungs-Vertrag. Deſſau, d. 30.
30. Jun. *Jun*.
BECKMANN Anh. VIII. p. 74
LÜNIG *part. ſpec. Contin.* II. von Anh. p. 188

12. *Eorundem* Neben-Vertrag und Ab-
1. Jul. ſchied. Deſſau, den 1. *Jul*.
LÜNIG *l. c.* p. 192

13. *Eorundem* Erbvereinigung. Deſſau
2. Jul. den 2. *Jul*.
*Ibidem* p. 193

14. Chur-Sächſiſches Kreis-Ausſchreiben an die Herren von Schönburg. Wei-
7. Sept. denhain, den 7. *Sept*.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. X. 6. *n*. 3

15. Gräfin AGNES SIBYLLEN zu Mans-
9. Nov. feld *Curatorium*. den 9. *Nov*.
Gründl. Beantw. Beyl. *n*. 67

16. Chur-Sachſen an Herzog JOHANN,
8. Dec. wegen der Präcedentz den 8. *Dec*.
Wahrhaffter und gegründ. Bericht. p. 4

## 1604.

1. Churfürſt CHRISTIAN II. Conſens zu Herzog Johann Georgen I. Ehe. Dresden
1. Jan. den 1. *Jan*.
Eigentl. Bericht Beyl. *n*. 10. 1.

2. Chur-Sächſiſches Kreis-Ausſchreiben an die Herren von Schönburg, wegen bewilligter Türcken-Hülffe und Legations-
14. Jan. Koſten. Dresden, den 14. *Jan*.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. b. 2

3. Herr HEINRICH REVS zu Plauen belehnet Balthaſarn von Koſpod. Schleitz,
26. Jan. den 26. *Jan*.
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 674

4. Herzog JOHANN an Chur-Sachſen
11. Jun. wegen der Präcedentz, den 11. *Jun*.
Wahrhafter und gegr. Bericht. p. 5. E.

5. Chur-Sachſen an Herzog Johann *de*
21. Jun. *Eodem*. den 21. *Jun*.
*Ibidem* p. 6

6. Königin ANNA in Engelland recommandiret Fürſt Ludwigen von Anhalt an die Prinzeſſin Iſabella.
BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 479

7. Herzog JOHANNIS Antwort an Chur-
2. Nov. Sachſen. den 2. *Nov*.
Wahrhaffter und gegr. Bericht. p. 7

## 1605.

1. Churfürſt CHRISTIANI Befehl, daſs der Rath zu Wittenberg den Religions-Eyd
21. Jan. leiſten ſoll. Dresden, den 21. *Jan*.
KETTNER von Wittenb. Raths-*Collegio*. p. 50

2. Derer Churfürſtlichen Commiſſarien Abſchied zwiſchen dem *Conſiſtorio* und Rathe zu Leipzig, die *Præſentation* und *Dimiſſion* der Kirchen- und Schul-Diener betr.
7. Febr. Leipzig, den 7. *Febr*.

SCHNEIDERS Leipz. Chron. p. 213
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 614

3. Des Kayſerl. Cammer-Gerichts Urthel, darinnen Lohra und Klettenberg denen Grafen zu Schwartzburg zuerkannt
wird den 8. *Febr*. 8. Febr.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part*. 4. p. 344

4. Vergleich zwiſchen denen Conventualen zu Walckenried und dem Rathe zu Nordhauſen wegen des Walckenrieder
Hofs. Freytags nach *Eſto mihi*. 15. Febr.
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 98

5. Fürſt JOHANN GEORGE zu Anhalt bittet beym Könige in Franckreich vor den
Herzog von *Bouillon*. *Deſſaviæ*, *Id. Mart.* 15. Mart.
BECKMANN Anh. V. p. 218

6. Derer Ober-Lauſitziſchen Stände Vertrag mit der Stadt Budiſſin. Budiſſin,
den 28. *Mart*. 28. Mart.
LÜNIG *part. ſpec. Contin.* II. von Sachſen, Anh. p. 76
DV MONT *Corps diplom.* V. *part*. 2. p. 51

7. Des Königes in Franckreich Antwort an Fürſt JOHANN Georgen zu Anhalt.
*Fontaineblau* den 6. *May*. 6. Maj.
BECKMANN *l. c.* p. 219

8. Ein Sächſiſcher Rath bittet beym Kayſer um *Confirmation* der Jülichſchen Ex-
pectantz den 20. *May*. 20. Maj.
Anmerckungen über die *Genuinam Speciem Facti*, Beyl. *n*. 52

9. Reichs-Hofraths-*Concluſum* wieder
Erfurt, den 23. *Jul*. 23. Jul.
FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt. C. p. 678

10. *Relation* wie die Schwartzburgiſche Erbhuldigung und Lehnspflicht zu Weimar
geſchehen. den 27. und 28. *Aug*. 27. Aug.
Abgemüſſigte Erläut. Beyl. *n*. 6

11. König JACOB in Engelland giebt Hermann von Weiſsbach eine *Recommen-*
*dation*. *Weſtmonaſterii* d. 16. *Sept*. 16. Sept.
KÖNIG Geneal. derer von Weiſsbach. *c*. 18

12. Herzog JOHANNES belehnet Jobſt von Koſpod mit einem Weinberge bey Je-
na. VWeimar, den 29. *Octobr*. 29. Oct.
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 658

13. Schwartzburgiſcher Befehl, daſs ſich niemand in fremde Dienſte begeben ſoll.
den 20. und 21. *Nov*. 20. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct*. Beyl. *n*. 122, 3, 4.

14. Cammer-Gerichts Befehl an Herzog Julium zu Braunſchweig wegen Lohra
und Klettenberg den 7. *Dec*. 7. Dec.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part*. 4. p. 344

15. Churfürſt CHRISTIAN ſetzt Herzog Johann Georgen ein gewiſſes Deputat.
Eigentl. Bericht, Beyl. *n*. 10. 2

## 1606.

1. Kayſer RVDOLPH *confirmiret* den Vertrag derer Ober-Lauſitziſchen Stände mit
der Stadt Budiſſin. Prag den 8. *Mart*. 8. Mart.
LÜNIG *part. ſpec. Contin.* II. von Sachſen. Anh. p. 76
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part*. 2. p. 51

2. Chur-Sachſen berufft die Grafen von Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage nach Franckfurt. Dresden den 8.
*Mart*. 8. Mart.

*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61. 27

3. Kayser RUDOLPHS Privilegium, dass niemand zu Quedlinburg, ohne der Aebtissin Consens, ein Gebäude aufführen soll.
7. April. *Viennæ* d. 7. *April.*

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 1172

4. Kayserlich Pönal-Mandat *contra* Er-
10. April furt. Prag den 10. *April.*

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 679

5. *Dito Executorial*-Mandat. *ibid.* den
5. Maj. 5. *May.*

*Ibidem.*

6. Derer Fürsten von Anhalt *reiterir*ter Erbvertrag und *anticipi*rende Theilung.
18. Maj Dessau, den 18. *May.*

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 201. 204

7. Chur-Sachsen berufft die Grafen von Schwartzburg zum Kreistage nach Jüter-
10. Jun. bock. Colditz den 10. *Jun.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 26

Fürstl. Schwartzb. Recht. Beyl. D.

8. König CARL IX. in Schweden *invitir*et Fürst Ludwigen von Anhalt auf sein
14. Jun. Crönungs-Fest. Stockholm den 14. Jun.

BECKMANN Anh. V. p. 479

9. Die Fürsten von Anhalt werden in
24. Jun. ihr zugefallenes Erbtheil eingesetzt. *Jo. Bapt.*

LÜNIG *l. c.* p. 205-208

10. Fürst LUDWIG von Anhalt entschuldiget sich wegen angebothner Schwedi-
28. Jul. schen Kriegs-Dienste. Cöthen, den 28. *Jul*

BECKMANN Anh. Hist. V. p. 480

11. Churfürst CHRISTIANI Befehl an die Universität Leipzig wegen *Subscription* der
29. Jul. *Artic. Visit.* Massfeld den 29. *Jul.*

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 336

12. Bey-Abschied der Fürstlichen Ge-
7. Aug. brüder von Anhalt-Dessau den 7. *Aug.*

LÜNIG *l. c.* p. 209

13. *Protocoll* derer Pfältzischen, Sächsischen und Brandenburgischen Räthe zu Fulda gehalten, *in puncto justitiæ* beym Cam-
3. Aug. mergerichte den 3. *Aug.*

*Appendix Archivi* der Protestirenden Stände p. 154

LONDORPII *Acta publ.* III. p. 584

14. Die Fürsten von Anhalt versprechen, ihren ältesten Bruder mit 25000. Rthl. zu
7. Aug. *relevi*ren den 7. *Aug.*

LÜNIG *l. c.* p. 212

15. Herzog JOHANN CASIMIR schreibt ein Arm-Brust Schiessen zu Coburg aus
9. Sept. den 9. *Sept.*

*Gotha dipl.* V. p. 304

16. Derer Fürsten von Anhalt brüderlicher Vergleich mit Augusto. Dessau den
24. Sept. 24. *Sept.*

LÜNIG *l. c.* p. 214

17. Churfürstlicher Sächsischer Befehl, dass die Universität Leipzig unter dem
15. Oct. Ober-Hof-Gericht stehen soll, den 15. *Oct.*

LÜNIG *Cod. August.* I. p. 913

18. Frau ANNEN von Anhalt Verzicht-
21. Oct. Brief. Reda den 21. *Oct.*

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 509

19. Des Anhältischen Cantzler Biedermanns *Declaration* seiner Unschuld. Gros-
sen-Alsleben, den 22. *Oct.* 22. Oct.

MOLLERI *Praxis Epist.* III. p. 195

BECKMANN Anh. VI. p. 173

20. Derer Fürsten von Anhalt Abrede
und Vergleich. Dessau den 4. *Nov.* 4. Nov.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 216

## 1607.

1. Chur-Sachsen berufft die Grafen von Schwartzburg zu einem Kreistage nach
Franckfurt. Dresden den 8. *Jan.* 8. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 27

Fürstl. Schwartzb. Recht. Beyl. E.

2. Derer Grafen von Mansfeld Kupfer-Kauffs-Contract mit Thomas Lebzeltern.
Artern, den 24. *Mart.* 24. Mart.

BIERINGS Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 100

3. Fürst AUGUSTI zu Anhalt Renun-
ciation, am Sonnt. *Cantate.* 3. Maj.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. v. Anh. p. 219

4. Der Juristen-Facultät zu Marburg
*Informat*-Urthel wegen Seeburg, d. 26. *Jun.* 26. Jun.

Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 20

Vorl. kurtze *Inform.* Beyl. *n.* 1.

Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 173

5. Derer Fürsten von Anhalt Vergleich mit ihrem Bruder Fürst Christian. Dessau,
den 17. *Aug.* 17. Aug.

LÜNIG *l. c.* p. 220

6. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen der Mulden-Flösse, den
5. *Sept.* 5. Sept.

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. L. 6

7. Kayser RUDOLPHS Ausspruch wegen der Präcedentz zwischen Sachsen-Alten-
burg und Weimar. Prag, den 27. *Sept.* 27. Sept.

Eigentl. Bericht. *n.* 12

Wahrhaffter und gegründ. Bericht. p. 18

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 129

ZIEGLER *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 994

8. Chur-Sachsen an Schwartzburg-Arnstadt, D. Johann Försters Vocation betreff.
Annaburg den 22. *Oct.* 22. Oct.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 107. 2

9. HEINRICH REUSS von Plauen belehnet Balthasarn von Kospod. Gera, den 16.
*Decemb.* 16. Dec.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 674

## 1608.

1. Herzog JOHANN CASIMIRS zu Coburg Frauenzimmer-Ordnung. Coburg, d.
8. *Mart.* 8. Mart.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 308

2. Churfürst CHRISTIAN an die Zeitzische Regierung, wegen Herzog Augusti
Huldigung. Moritzburg den 5. April. 5. April.

Kurtze und gründliche An-und Ausführung Beyl. N.

3. Derer Grafen zu Schwartzburg Auf-
gebot. den 26. *April.* 26. April.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 128, 9

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 128, 9
4. Churfürst CHRISTIAN an seine Ge-
28. Apr. sandten nach Prag, den 28. April
GLAFEY Pragmatische Hist. von Böhmen.
p. 562
5. Des Schöffers zu Elingen Bericht we-
gen Aufzeichnung der jungen Mannschaft.
2. Maj. Den 2. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 129, 5
6. König PHILIPP in Spanien an Chur-
Sachsen, wegen damahliger Uneinigkeit am
17. Maj. Kayserlichen Hofe, den 17. May.
GLAFEY Pragmatische Hist. von Böhmen
p. 553
7. HEINRICH REVSS zu Plauen belehnet
28. Jun. Balthasarn von Kospod, den 28. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 675
8. Des Pfältzischen Gesandten *Camera-*
*rii Relation* an dasigen Cantzler, wegen der
Sächsischen *Resolution in puncto* des Cam-
24. Jul. mergerichts.
LONDORPII *Acta publ.* III. p. 288
*Appendix Archivi Vnito-protestant.* p. 237
9. Derer Chur-Sächsischen und Braun-
schweigischen Räthe Interims - Vergleich
wegen der Stolbergischen Lande. Nordhau-
13. Aug. sen, den 13. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 384
10. Fürst RVDOLPH zu Anhalt renoviret
*Statio* von Münchhausen die Belehnung mit
3. Sept. Dornburg. Zerbst, den 3. Sept.
GE. LVD. BOEHMER *diss. de investiturae Si-*
*multaneae eventualis non desiderata re-*
*novatione. Append.* p. 144
11. Kayser RVDOLPHS Begnadigung de-
3. Oct. rer Abgebrannten zu Zittau. Prag, d. 3. Oct.
CARPZOVII *Anal. Zittav* V. p. 252, 3
12. Churfürst CHRISTIAN an Ertzherzog
Matthiam wegen der Evangelischen in Oe-
6. Oct. sterreich. Den 6. Octobr.
*Sep. impr.* 1631. 4to pl. 1
MEYERS *Acta publ.* X. p. 423
13. Churfürst CHRISTIAN II. belehnet
Casparn von Schönburg mit Weigmanns-
dorff. Dresden, den 29. Dec.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1052

## 1609.

1. Kayser RVDOLPH confirmiret den
Ober-Lausitzischen Vertrag mit der Stadt
Budissin die *Appellation* betr. Prag, den
6. Mart. 6. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
Anh. p. 76
2. Des Chur-Sächsischen Ober-*Consisto-*
*rii* Abschied wegen Bestellung der Predi-
24. Mart. ger im Mansfeldischen. Den 24. Mart.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 136
3. König HEINRICH in Franckreich an
den Cantzler Pöllnitz, dass er die Schom-
bergischen Documenta verschaffen soll. Pa-
m. Apr. ris. *m. April.*
KÖNIG, Adels-Hist. II. p. 980
4. HEINRICH von SCHOMBERG *ad eund.*
17. Apr. *a Nantheuil*, 17. *April.*
*Ibidem* p. 981
5. Instrument über des Obrist-*Lieute-*
*nants* von Dünau Besichtigung. Grossen-
25. April. Alschleben, den 25. April.

BECKMANN Anh. VI. p. 177
6. Abt JOHANN FRIEDRICH zu Fulda be-
lehnet Chur-Sachsen mit denen Dörffern
Bettenhausen und Seba. Fulda, den 11. May. 11. Maj.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* I.
p. 1891
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 200
7. Chur-Sachsen belehnet die Grafen
von Mansfeld. Dresden den 15. May, den
20. Jun. den 28. Jul. den 14. Oct. 15. Maj.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 275. E.
8. Kayser RVDOLPH confirmiret der
Stadt Zittau die freye Rathswahl. Prag, den
26. May. 26. Maj.
CARPZOVII *Anal. Zittau.* II. p. 263
9. *Ejusd.* Majestäts-Brief. *Pragae*, den
11. Jul. 11. Jul.
KHEVENHÜLLERS *Annales Ferdinandei*
VII. p. 185
GOLDASTVS *Constit. Imp.* I. p. 583
BALBINVS *Misc.* 1. lib. 8. p. 120
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Böhmen.
p. 122
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 221
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 115
10. Fürst CHRISTIANI zu Anhalt Com-
mission und Vertrag an den Kayser im Nah-
men der Protestanten wegen der Stadt Do-
nawerd. Prag den 18. Jul. 18. Jul.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 53
11. Graf FRIEDRICH CHRISTOPHS zu
Mansfeld *Renunciation* derer beym Cam-
mergericht angestellten Processe. den 6. Aug. 6. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 9
12. Des Kaysers Resolution wegen Do-
nawerd. Prag, den 24. Aug. 24. Aug.
LONDORPII *Acta publ.* I p. 81
13. Fürst CHRISTIANI Replic. Prag, den
27. Aug. 27. Aug.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 81
14. Chur-Sächsische Neben-*Proposition*
beym Landtage in der Jülichschen Sache.
Kurtze Anmerckungen Beyl. I.
Staats-Cantzley. LXXIX. p. 71
15. Des engern und weitern Sächsischen
Ausschusses Bedencken wegen der Jülich-
schen Sache, den 13. Sept. 13. Sept.
Kurtze Anmerckungen. Beyl. K.
FABRI *l. c.* p. 76
16. Churfürst CHRISTIANI Schluss-
Schrift auf die Kayserliche mündliche Re-
solution. Prag, den 14. Sept. 14. Sept.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 83
17. Kayserliche *Resolution.* Prag, den
17. Sept. 17. Sept.
*Ibidem* p. 84
18. Churfürst CHRISTIANI *Intimations-*
Befehl zum *Jubilaeo* der Universität Leip-
zig. Wermsdorff, den 28. Oct. 28. Oct.
LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 913.
19. Churfürst CHRISTIAN, Herzog CA-
SIMIR und JOHANN ERNST Schreiben an die
Stände derer Herzogthümer, Jülich, Cleve
und Berg. Den 2. Nov. 2. Nov.
*Sep. impr.* 4. pl. 1
20. Kayser RVDOLPHS Attestat über
Graf Friedrich Christophs zu Mansfeld *Re-*
*nunciation.* Speyer, den 24. Nov. 24. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 10
21. Chur - Sachsen *intercediret* beym
Kayser vor die Herren von Schönburg we-

 gen

gen einer Schuldforderung. Dresden, den
28. Dec. 28. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. XX.

22. Chur-Pfältzische, Sächsische und Brandenburgische Räthe beschweren sich, dass der Kayserliche Hofrath der Stadt Erfurt mit Pönal-Mandaten zusetze.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 69

23. Die Evangelischen Böhmischen Stände bitten um Chur-Sächsische *Intercession* beym Kayser wegen der Religion.
Meyers *Acta publ.* I. p. 427

### 1610.

1. Chur-Sachsen *intercedi*ret beym Kayser vor einen seiner Unterthanen, wieder die
13. Mart. Herren von Schönburg. Dresden, d. 13. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Yy.

2. Heinrich der mittlere Reuss beleh-
19. Apr. net die von Kospod. Schleitz, den 19. April.
König, Adels-Hist. III. p. 694

3. Herzog Johann Georgens Bericht von Execution des Königsteinischen Com-
10. Jun. mendanten. Dresden, den 10. Jun.
Heckel Beschr. von Königstein. p. 75

4. Kayser Rudolph confirmiret die Aeb-
19. Jun. tissin zu Qvedlinburg. Prag, den 19. Jun.
Rudolphi *Gotha dipl.* p. 670
Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil von Abt. p. 286

5. *Idem* belehnet das Haus Sachsen mit
7. Jul. Jülich und Zugehör. Prag, den 7. Jul.
Wiederhohlte Summarische *Deduction* Beyl. n. 15
Lünig *part. spec.* von Sachsen, p. 131
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 144
Kurtze jedoch gründliche *Information* Beyl. n. 17
Reichs-*Fama.* XIV. p. 546
Hist. Schau-Platz Beyl. I. 204
Kurtze Anzeige, Beyl. B.
Rousset *Recueil historique d' Actes* VII. p. 393
Rousset *hist. de la Succession de Cleves* II. p. 1

6. Churfürst Christian confirmiret dem Pfarrer zu Oederan das Gut Breitenau.
13. Jul. Prag, den 13. Jul.
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 20

7. *Ej. Resolution* an die Grafen von Schwartzburg wegen der Bergwercke.
15. Aug. Dresden, den 15. Aug.
Gründl. Nachricht. Beyl. n. 45

8. König Ludwig in Franckreich an den Cantzler Pöllnitz, dass er die Schombergischen Documente verschaffen soll. Pa-
31. Oct. ris, den 31. Oct.
König Adels-Hist. II. p. 980

9. Arnstädtischer Vertrag zwischen de-
31. Dec. nen Grafen von Schwartzburg, den 31. Dec.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1264

### 1611.

1. Chur-Sächsische Antwort auf Marggraf Christians zu Brandenburg, und Landgraf Ludwigs zu Hessen, Antrag wegen Jü-
14. Jan. lich. Dresden, den 14. Jan.
Kurtze Anmerckungen Beyl. C.
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 41

2. Jüterbockischer Vertrag zwischen Sachsen, Brandenburg und Pfaltz, wegen
21. Mart. der Jülichschen Sache. Den 21. Mart.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 135
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 160
Kurtze jedoch gründliche *Information* Beyl. n. 18
Reichs-*Fama* XIV. p. 563
Anmerckungen über die *Genuinam speciem Facti*, Beyl. n. 49. E.
Hist. Schauplatz, Beyl. p. 182

3. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Qvedlinburg wegen dasiger Belehnung.
Torgau. den 29. Mart. 19. Mart.
Qvedlinburg. *Deduction* Beyl. n. 75

4. Anhaltischer Landtags-Abschied.
Dessau, den 5. May. 5. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 222

5. Derer Fürsten von Anhalt Vertrag
wegen des Hauses Plötzke. Den 19. May. 19. Maj.
*Ibidem* p. 227

6. Dito wegen Gerenrode und des Ho-
fes zu Bernburg. Dessau, den 19. May 19. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 230

7. Churfürst Christiani Vertrag mit Herzog Johann Georgen wegen des Depu-
tats. *eod. d.* 19. Maj.
Eigentl. Bericht Beyl. n. 10, 3

8. König Matthias berichtet Fürst Christian von Anhalt seine Böhmische Crönung.
Prag, den 27. May. 27. Maj.
Beckmann Anhalt. V. p. 324

9. Kayser Rudolphs Resolution auf das Brandenburgische Anbringen wegen Jülich.
Prag, den 24. Jun. 24. Jun.
Kurtze jedoch gründliche *Information* Beyl. n. 19
Reichs-*Fama* XIV. p. 599

10. Chur-Sächsisch Rescript, dass die Universität Leipzig unterm Oberhofge-
richt stehen soll. Dresden den 6. Aug. 6. Aug.
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 915

11. König Matthiæ *Assecuration* über das freye Religions-*Exercitium* in der Ober-
Lausitz. Budissin den 5. Sept. 5. Sept.
Hosemann *Pompa regii ingressus in super. Lusatiam* p. 31
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 78. 111
Redern *Lusatia super. diplom.* p. 262

12. Dito in der Nieder-Lausitz. Sorau
den 12. Sept. 12. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. Anh. p. 98

13. *Idem* confirmiret alle Privilegien des
Marggrafth. Nieder-Lausitz. *Dat. ut modo.* 12. Sept.
*Ibidem* p. 97

14. Die Republic Geneve bedancket sich bey Fürst Christian von Anhalt vor gelei-
stete Hülffe. Den 29. Octobr. 29. Oct.
Beckmann Anh. V. p. 324

15. Churfürst Johann George I. belehnet Casparn von Schönberg mit Zschocha
und Zugehör. Dresden, den 14. Nov. 14. Nov.
König Adels-Hist. II. p. 936

16. Heinrich Reuss von Plauen belehnet Heinrich und Jobsten von Kospod. Saal-
burg, den 27. Nov. 27. Nov.
*Ibidem* III. p. 676

17. Kayser Rudolph confirmiret den Jüter-
bockischen Vertrag. Prag, den 5. Dec. 5. Dec.
Kurtze jedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 18
Reichs-*Fama.* XIV. p. 561
Hist. Schauplatz. Beyl. n. 181

## 1612.

1. Chur-Sachsen an Pfaltz wegen des
12. Jan. Vicariats. Den 12. Jan.
Gründl. historische Nachricht von denen Vicariaten. (1690. 4to Beyl. n. 1
2. Churfürst Johann Georgens Vica-
13. Jan. riats-Patent. Dresden, den 13. Jan.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 99
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 142
*Ejusd. Cod. August.* I. p. 419
Gribnervs *disp. de juribus Vicariorum Imp. quæ perperam in dubium vocantur.* p. 63
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 185
3. *Ej.* in Weimarischer Vormundschaft Aufgebot der Ritter-Pferde. Weimar, den
20. Jan. 20. Jan.
Londorpivs *l. c.*
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 387
*du* Mont *l. c.* p. 186
4. *Idem* ans Cammer-Gericht wegen
15. Febr. des Vicariats. Dresden, den 15. Febr.
Gründl. historische Nachricht von denen Vicariaten. Beyl. n. 7. I. E. K. D.
Gründl. Abhandlung von denen Reichs-Vicariats-Gerechtsamen. p. 47
Moser Staats-Recht. VIII. p. 128
5. Churfürst Johann George belehnet Heinrichen von Schönberg, mit Frauen-
5. Mart. stein, Mulda &c. Dresden den 5. Mart.
König Adels-Hist. II. p. 1051
6. Königlich Böhmisches Decret in der Sächsischen *Præcedentz*- und *Primogenitur*-
7. Mart. Streitigkeit. Prag, den 7. Mart.
Zwey rechtl. Bedencken. p. 304
Goldastvs *de regno Bohem.* II. p. 397
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 388
7. Graf Brvno zu Mansfeld verkaufft dem Dom-Capitul zu Magdeburg einige Zinsen zu Friedeburg wiederkäufflich. Ge-
24. Jun. schehen am Tage Johannis.
Londorpivs VII. p. 89
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 164
*du* Mont. *l. c.* p. 203
8. Chur-Mayntz an Graf Philipp Ernst und Hans Siegmvnd von Gleichen, wegen *Alienation* einiger Lehen. S. Martinsberg,
17. Aug. den 12. Aug. Aschaffenburg, den 20. Dec.
Nothwendige Ablehnung. Beyl. Aa. Bb.
9. Dreyjährige Theilung derer Grafen von Schwartzburg Rudelstädtischer Linie.
8. Sept. Rudelstadt, den 8. Sept.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1271
10. Kayserliche *Recognition*, dass der Verzug wegen Nicht-Suchung der Lehn, denen Ober-Lausitzischen Landständen un-
19. Sept. schädlich seyn soll. Prag, den 19. Sept.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 697
11. Churfürst Johann George I. macht Herzog Augusto ein gewisses Deputat. Den
27. Dec. 27. Dec.
Eigentlicher Bericht. Beyl. n. 11
12. *Idem* belehnet die von Bünau. Wildenhain.
Königs Adels-Hist. II. p. 231
13. Erbeinigungs-Project zwischen Sachsen und Böhmen.
Müller, Reichstags *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorstell. p. 337

## 1613.

1. Kayser Matthias giebt denen Herren Reussen das *Privilegium de non appellando.*
Wien, den 29. Jan. 29. Jan.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 411
Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. 6. Abth. p. 590
2. Kayser Matthias belehnet das Haus Sachsen mit Jülich, Cleve und Berg. Wien,
den 26. Febr. 26. Febr.
Lünig *part. spec.* 2. Theil. p. 143
Wiederhohlte summarische *Deduction* Beyl. n. 16
3. Derer von Etzdorff *Consens* zu 3000. Fl. Schuld. Leipziger Ostermarckt, den
3. May. 3. Maj.
König Adels-Hist. III. p. 279
4. Churfürst Johann Georgens Vergleich mit Frau Maria, Herzog Friedrich Wilhelms Wittbe, wegen Dornburg. Dorn-
burg, den 11. May. 11. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 388
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 223
5. Heinrichs Graf Revss *Consens* wegen der Etzdorfischen Schuld. Gerau, den
15. May. 15. Maj.
König Adels-Hist. III. p. 280
6. Derer Grafen zu Gleichen *Reprotestation contra* Sachsen, wegen Beschreibung auf den Reichstag zu Regenspurg. Regen-
spurg, den 12. Octobr. 12. Oct.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial* p. 86

## 1614.

1. Kaysers Matthiæ Schreiben an Chur-Sachsen, wegen vorgenommener *Execution*
im Schönburgischen. Lintz den 15. Jan. 15. Jan.
Vorl. Gegen Anzeige, Beyl. R. 5
2. Chur-Sachsen ermahnet Magdeburg, sich in kein frembd Bündniss einzulassen.
Dresden, den 11. Febr. 11. Febr.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 151
Durchl. *Archiv.* I. p. 561
3. Oberhofgerichts-*Inhibition* in Sachen Hans Herrmann von Weissbach wieder die
Herren von Schönburg. Den 16. Febr. 16. Febr.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 144
4. Chur-Sächsisches Mandat wieder Stiefeln, Methen, und ihren Anhang. Dresden,
den 20. Febr. 20. Febr.
Lünig Allgemeiner Anhang zum *Spicil. Eccl.* p. 11
*Ej. Cod. August.* I. p. 779
Gottfr. Balth. Scharff *Supplem. Historiæ litisque Arndianæ* p. 202
5. Erneuerte Erbeinigung zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen. Naum-
burg, den 30. Mart. 30. Mart.
Londorpii *Acta publ.* I. 153
Limnæi *Jus publ. tom.* 1. *lib.* 4. c. 8. n. 25
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 148
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 237
Ziegler *Corpus Sanctionum Pragmatic. S. R. I.* p. 1041
Müller Reichstags *Theatr.* unter *Maximil.* 4. Vorstell. 372
Winckelmann Beschreib. von Hessen. V. 6. p. 530

6. Erbverbrüderung zwischen denen-
30. Mart. selben. Naumburg, den 30 Mart.
LONDORPIVS *l. c.* p. 157
LIMNÆVS *l. c. cap.* 8. n. 172
GASTELIVS *de statu publ. Eur. c.* 9. p. 433
LÜNIG *l. c.* p. 154
*du* MONT *l. c.* p. 242
ZIEGLER *l. c.* p. 1066
MÜLLER Reichstags *Theatr.* unter *Maximil.* I. 2. Vorstell. p. 584
WINCKELMANN Beschreib. von Hessen V. 6. p. 536

7. *Recess* zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen, wie es auf Erbverein- und Erbverbrüderungs-Tagen zu halten. Naum-
30. Mart. burg, den 30. Mart.
LIMNÆVS *tom.* IV. p. 608
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 391
MÜLLER *l. c.* 4. Vorstell. p. 379
LÜNIG *Theatrum Ceremoniale.* p. 991

8. Erneuerte Erbverbrüderung zwischen
1. April. Sachsen und Hessen. Naumburg, den 1. Apr.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 392
WINCKELMANN, *l. c.* p. 541

9. Herzog JOHANN CASIMIR schreibt ein Armbrustschiessen nach Coburg aus. Co-
23. Apr. burg, den 23. April.
WOLF FERBER Beschreib. desselben F. 3. b.

10. Des *Doge* zu Venedig Schreiben an
22. Maj. Fürst Christian von Anhalt, den 22. May.
BECKMANN Anh. V. p. 350

11. Landgraf MORITZ zu Hessen Schreiben an Herzog Johann Casimir, wegen der
m. Jul. *Præcedentz m. Jul.*
MÜLLER Reichstags *Theatr. Maximil.* I. 4. Vorstell. p. 382

12. Kayser MATTHIAS an Chur-Sachsen
29. Aug. wegen Schönburg. Lintz, den 29. Aug.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 5

13. Churfürst JOHANN GEORGE I. an den Kayser wegen derer Herren von Schönburg.
12. Sept. Dresden, den 12. Sept.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 71

14. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen wegen der *Execu-*
21. Sept. *tion.* Dresden, den 21. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. S. 5

15. Vergleich zwischen dem Erbmarschall und den Reichs-Städten. Prag, den
9. Nov. 9. Nov.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 164
LEHMANN Speierische Chron. VII. 123
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. 6. Abtheil. p. 183
*du* MONT *Corps diplom.* V. 2. p. 255

16. Churfürst JOHANN GEORGE I. an die Nieder-Sächsischen Kreis-Stände, wegen da-
4. Dec. mahliger Irrungen. Franckenberg, d. 4. Dec.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 183

17. Derer Herren von Schönburg *Deduction* und *Supplication* an den Kayser in
8. Dec. der Weisbachischen Sache. Glaucha, den 8. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. O. 4

18. D. MARCI GERSTENBERGERS, Sächsischen Raths, Ursachen, warum das Haus Sachsen nicht zur Union treten soll.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 179

## 1615.

1. Des *Pastoris* zu Roßwein Vergleich mit dem Hause Gersdorf, wegen eines Stü-
ckes Fischwasser in der Strignitz, d. 16. Jan. 16. Jan.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 487

2. Chur-Sächsische *Ratification* des Haupt-Vergleichs zwischen dem Grafen von Pappenheim und denen Reichs-Städten.
Dresden, den 14. Febr. 14. Febr.
FABRI Staats-Cantzley. LV. p. 514

3. Schönburgische Protestation wieder eine vorhabende *Execution.* Zwickau, den
15. 16. Mart. 15. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T. 5

4. Kayser MATTHIAS befiehlet denen Herren von Schönburg, sich vor dem Leipziger Oberhofgericht nicht einzustellen.
Prag, den 10. Sept. 10. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Z. 5

5. Derer Chur-Sächsischen Commissarien Bericht, was bey Aufkündigung der Vormundschaft Herzog Johann Ernsts vor-
gegangen. Den 4. Nov. 4. Nov.
LVDEWIG *de ætate legitima puberum & minorum Append.* n. 1

6. Kayser MATTHIAS an Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen. Prag,
den 15. Nov. 15. Nov.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 19
WENC. NEVMANN de PVCHHOLTZ *de jurisdictione feudali & superioritate territoriali. Append. Docum.* n. 19

7. Chur-Sächsich Schreiben an die Unirten Fürsten wegen der Jülichschen Sache.
MEYERS *Acta publ.* II. p. 39

8. Dito an Kayser.
*Ibidem* p. 41
Hist. Schauplatz. Beyl. p. 212. E.

9. Chur-Sächsisches beym Reichs-Hofrath, wegen der Jülichschen Sache, eingegebenes Klag-*Libell.*
Kurtze Anzeige Beyl. A. E.
FABRI Staats-Cantzley LXXII. p. 508. E.
ROVSSET *hist. de la Succession de Cleves.* II. p. 282

## 1616.

1. Kayser MATTHIÆ Schreiben an Chur-
Sachsen wegen Schönburg. Prag, den 16. Jan. 16. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. F.

2. Verlängerter Theilungs-Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Ru-
delstadt, den 8. Febr. 8. Febr.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1277

3. Chur-Sächsische Antwort an den
Kayser. Dresden, den 15. Febr. 15. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige, Beyl. Ff.

4. Churfürst JOHANN GEORGENS I. Rescript an die Herren von Schönburg. Dres-
den, den 2. Mart. 2. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 49

5. Des *Superint.* und Schöffers zu Zwickau bericht von der Herrschaft Lichten-
stein. Den 7. Aug. 7. Aug.
*Ibidem* n. 85

6. Churfürst JOHANN GEORGE I. belehnet Siegmund von Bärnstein. Zeitz, den
16. Aug. 16. Aug.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 41

7. *Ej.* Erklärung an die Oesterreichischen

ſchen Geſandten, wegen der Kayſerlichen
5. Oct. *Succeſſion.* Dresden den 5. *Oct.*
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 352
8. Des Raths zu Zittau verneuerte Ord-
17. Oct. nung, den 17. *Oct.*
CARPZOVII *Anal. Zittav.* IV. p. 177
9. ANNA LÖSERIN giebt der Kirche zu
18. Nov. Kohren 600. Fl. Capital. Sahlitz, d. 18. *Nov.*
KÖNIG Adels-Hiſt. I. p. 273
10. Memorial, was es mit der Handlung zwiſchen dem Fürſten Radzivil und denen Herren von Schönburg, wegen der Herrſchafft Glaucha für beſchaffenheit habe.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 139

## 1617.

1. Churfürſt JOHANN GEORGENS I. Reſolution wegen Verhandlung der Herrſchafft
20. Jan. Glaucha. Dresden d. 20. *Jan.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 140
2. König LVDWIG in Franckreich bietet Fürſt Chriſtian von Anhalt ein Commando
29. Jan. an. Paris, den 29. Jan.
BECKMANN Anh. V. p. 325
3. Churfürſt JOHANN GEORGENS I. Be-
1. Febr. ſcheid an die Herren von Schönburg. Dresden, den 1. *Febr.*
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 141
4. OTTO WILHELMS Herrn zu Schön-
5. Febr. burg Memorial an den Churfürſten. Glaucha d. 5. *Febr.*
*Ibid. n.* 142
5. Kayſer MATTHIAS confirmiret den
18. Febr. Vergleich des Grafens von Pappenheim, mit denen Reichs-Städten. Prag, d. 18 *Febr.*
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. 3. Fortſetz. 6. Abth. p. 183
6. Des Raths zu Franckfurt am Mayn Schreiben an Herzog Friedrich Ulrich zu Braunſchweig wegen des Hortlederiſchen
19. Apr. Wercks. den 19. *April.*
*Electa juris publ.* VI. p. 50
7. Herzog FRIDRICH ULRICHS Schreiben deswegen an Herzog Johann Ernſten.
28. April. Wolfenbüttel den 28. *April.*
*Ibidem* p. 48
8. FRIEDRICH HORTLEDERS Exculpations-Schrift an Herzog Ernſten. Jena den
22. Maj. 22. *May.*
*Ibidem* p. 52
9. Churfürſt JOHANN GEORGE I. ſchrei-
12. Aug. bet das Jubilaum aus. Dresden den 12. *Aug.*
SLEIDANVS *contin. lib.* 6. *part.* 4. *n.* 28
HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 279
MEYERS *Acta publ.* II. p. 132
SVEVI *Academ. Witteberg.* Oo. 3. 4
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 359
LÜNIG *Codex Auguſt.* I. p. 782
10. Chur-Sachſen an Herzog Johann Caſimiren wegen des *Jubilæi.* Dresden d.
21. Aug. 21. *Aug.*
MEYER *l. c.* p. 133
11. Derer Sächſiſchen Theologen *Invi-*
1. Sept. *tation* dazu, den 1. *Sept.*
VOGEL, *l. c.* p. 361
12. Kayſerliche *Appellation-* und *Definitiv-*Urthel in Sachen Mansfeld *contra*
9. Sept. Hahn. Prag den 9. *Sept.*
Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduct.* Beyl. 24
Vorl. kurtze *Information.* Beyl. *n.* 2

13. Derer Grafen zu Mansfeld Kupfer-Contract mit dem Rathe zu Leipzig. Eisleben den 6. *Oct.* 6. Oct.
BIERING Hiſt. des Mansfeldiſchen Bergwercks. p. 102
14. Fürſt CHRISTIAN von Anhalt an den Pfältziſchen Cantzler. Amberg, den 22. *Oct.* 23. *Nov.* 22. Oct. 23. Nov.
LONDORPII *Acta publ.* III. p. 594
*Appendix Archivi Unito-Proteſt.* p. 177. *al.* 254, 5
15. Kayſer MATTHIAS an Chur-Sachſen, wegen des dritten Theils des Dresdniſchen Brücken-Zolls. Prag den 4. *Nov.* 4. Nov.
BARTSCH Hiſt. der Stadt Dohna p. 150
SCHRAMM Hiſt. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 25
16. Herzog JOHANN ERNST und deſſen Brüder belehnen Siegmund von Bärenſtein. Weimar den 11. Nov. 11. Nov.
KÖNIG Adels-Hiſt. I. p. 41
17. Des Hauptmanns und Schöſſers zu Zwickau Bericht wegen des entleibten Otto Wilhelms, Herrn zu Schönburg, den 20. *Dec.* 20. Dec.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 97
18. Churfürſt JOHANN GEORGEN I. Schreiben an den Kayſer, daſs das *jus primogenituræ* im Hauſe Sachſen feſt ſtehe.
Eigentl. Bericht, Beyl. *n.* 13

## 1618.

1. Des Hauptmanns und Schöſſers zu Zwickau Schreiben an den Schöſſer zu Glaucha, wegen der Landsfürſtlichen Oberbotmäſſigkeit, den 2. *Jan.* 2. Jan.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 98
2. Chur-Sächſiſche Verordnung an die Herren von Schönburg. Dresden, d. 8. *Jan.* 8. Jan.
*Ibidem n.* 101
3. *Ej. Reſcript* an Hauptmann und Schöſſer zu Zwickau. Dresden d. 9. *Jan.* 9. Jan.
*Ibidem n.* 99
4. *Ej.* Schreiben an die Land-Officier in Böhmen. *Dat. ut modo.* 9. Jan.
*Ibidem n.* 100
5. Chur-Sachſen an den Burggrafen von Dohna wegen des Dresdniſchen Brücken-Zolls. Dresd. d. 15. *Jan.* 15. Jan.
SCHRAMM Hiſt. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 26
6. Die Herren von Schönburg erlaſſen Hans Heinrichen von Weiſsbach den *Felonie-*Proceſs. Glaucha den 24. *Jan.* 24. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Z. 6.
7. Cammer-Gerichts-Urthel wegen Lohra und Klettenberg vor Schwartzburg und Stolberg. den 12. *Febr.* 12. Febr.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 345
8. Chur-Mayntziſche Religions-Verſicherung der Stadt Erfurt. Erf. d. 21. *April.* 21. Apr.
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 312
9. Herzog JOHANN ERNST und JOHANN CASIMIR geben denen Grafen zu Schwartzburg einen *Conſens.* Weimar, am Tage Philippi Jacobi. 1. Maj.
*Deductio juris & facti.* Beyl. Hh. 5
10. Derer Chur-Sächſiſchen *Commiſſarien Citation* an die Herren von Schönburg, zu Vorbringung ihrer peinlichen Anklage

wieder Herrn Wolf Ernsten. Zwickau den
9. Maj. 9. *May.*
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 102
11. *Eor. Citation* an Herrn Wolf Ernsten zum hochnothpeinlichen Halsgericht. *Dat. ut modo.*
*Ibid. n.* 103
12. Marggrafs JOACHIM ERNSTS zu Brandenburg *Intercession* an Chur-Sachsen vor VVolf Ernst Herrn zu Schönburg.
23. Maj. Onoltzbach, den 23. *May.*
*Ibid. n.* 105
13. Eheſtiftung zwiſchen Princeſſin Anna Sophia und Herzog Carl Friedrich zu
3. Jun. Münſterberg. Altenburg den 3. *Jun.*
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 396
DU MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 317
14. Herzog CARL FRIEDRICHS VVITTHUMS Verſchreibung. *Dat. ut modo.*
3. Jun. LÜNIG *l. c.* p. 400
15. Graf JOACHIM FRIEDRICH zu Mansfeld verſchreibt dem Capitul zu Magdeburg das Amt Friedeburg wiederkäufflich. am
24. Jun. Tage Johannis.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 602
16. Marggraf JOACHIM ERNST an Fürſt
31. Jul. Chriſtian zu Anhalt. Rott. den 31. *Jul.*
LONDORPII *Acta pupl.* III. p. 596
*App. Archivi Unito-Proteſt.* p. 263
17. *Inſtruction* an Graf ERNST von Mansfeld an den Herzog von Savoyen.
13. Aug. Schwabach den 13. *Aug.*
*Append. Archivi Unito-Proteſt.* p. 265. *ſeq.*
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 589
18. VVOLFF ERNST Herr zu Schönburg an die Sächſiſchen *Commiſſarien.* Pappen-
13. Aug. heim, den 15. *Aug.*
Kurtze vorläuffige Anzeige, Beyl. *n.* 104
19. Chur-Pfaltz, Anſpach und andere
17. Aug. mehr an Fürſt Chriſtian zu Anhalt, den 17.
3. Sept. den 22. *Aug.* den 3. *Sept. ſeqq.*
*Appendix Archivi* der Unirten Proteſtirenden p. 202. *ſeqq. al.* 283
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 599
20. Der Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachſen, wegen Herrn VVolff Ernſt geſuchten ſichern Geleits, d.
14. Sept. 14. *Sept.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 106
21. Chur-Sachſen an die Böhmiſchen
23. Sept. Stände. Torgau, den 23. *Sept.*
*Acta Bohemica* I. T. 2. b.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 491
KHEVENHÜLLER *Annales Ferdinandei tom.* IX. p. 167
22. Kayſer MATTHIAS adelt D. Donat
28. Sept. Freywalden. Wien, den 28. *Sept.*
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 286
23. *Idem* macht *Eund.* zum *Comite Pa-*
28. Sept. *latino. Dat. ut modo.*
*Ibid.* p. 294.
24. Derer Böhmiſchen Directoren Ant-
6. Oct. wort an Chur-Sachſen. Prag, den 6. *Oct.*
*Acta Bohem.* I. T. 2. b.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 492
KHEVENHÜLLER *l. c.*
25. Churfürſt JOHANN GEORGEN I. Vergleich zwiſchen den Reichs- und Hanſe-Städten die Abgabe von Wahren betr.
15. Oct. Leipzig, den 15. *Oct.*
LÜNIG *part. ſpec.* von Sachſen. p. 158
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 324
26. Chur-Pfaltz an Sachſen, daſs er die
Böhmiſche Cron acceptiret. den 19. *Oct.* 19. Oct.
*Acta Bohem.* IV. D. 3. b.
27. Der Kayſer an Chur-Sachſen wegen Belagerung Pilſen. Wien, den 19. *Oct.* 19. Oct.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 496
KHEVENHÜLLER *tom.* IX. p. 182
28. Herzog JOHANN PHILIPPS *Caution* an den Herzog zu Münſterberg wegen Aus-
zahlung des Heyrathguts. Oels, d. 26. *Nov.* 26. Nov.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 404
*du* MONT *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 325
29. Chur-Sächſiſche Ratification des Vergleichs zwiſchen denen Reichs- und
Hanſe-Städten. Dresden, den 5. *Dec.* 5. Dec.
LÜNIG *part. ſpec.* von Sachſen. p. 159
*du* MONT *l. c.*
30. Savoyen und Solms an Anhalt,
den 18. den 21. und den 25. Dec. 18. 21. 25. Dec.
*Appendix Archivi* der Unirten Proteſtirenden. p. 215. *al.* 301. *ſeqq.*
31. Die Böhmiſchen Stände an Chur-Sachſen wegen falſcher Anklage.
*Acta Bohemica* I. R. 4. b.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 489
32. Kayſer MATTHIAS an Chur-Sachſen, ſich der *Interpoſition* zwiſchen ihm und denen Böhmen zu unterziehen. Wien.
*Ibidem* S. 4. b. & p. 491
33. Die Böhmen bitten dergleichen.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 535

## 1619.

1. Die Grafen zu Mansfeld an den Rath zu Leipzig, wegen des Eislebiſchen
Jahrmarckts, den 13. *Jan.* 13. Jan.
JAC. HENR. BORN *de jure ſtapulæ Lipſienſis diſſ.* 2. p. 72
2. Viele von Turin und ſonſt an An-
halt geſchriebene Briefe, den 2. *Febr. ſeqq.* 2. Febr.
*Appendix Archivi* der Unirten Proteſtirenden. p. 223. *ſeq. al.* p. 324. *ſeq.*
3. Die Böhmiſchen Stände an Chur-Sachſen, wegen des Waffen Stillſtandes.
Prager Schloſs, den 16. *Febr.* 16. Febr.
*Acta Bohemica* I. Mm. 2. b.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 535
4. Chur-Sachſen williget in die *Inter-*
*poſition.* Dresden, den 14. 24. *Febr.* 14. Febr.
*Acta Bohem.* I. Mm. 4. a.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 536
5. Der Kayſer erkläret Graf Ernſten von
Mansfeld in die Acht. Wien, den 19. *Febr.* 19. Febr.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 552
*Theatrum Europ.* I. p. 96
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* I. p. 315
6. Chur-Sächſiſch Vicariat-Patent.
Dresden, den 9. *Mart.* 9. Mart.
LÜNIG *Codex Auguſt.* I. p. 419
7. Chur-Sachſen an Herzog Johann Ernſten zu Weimar wegen der Böhmiſchen
Sache. Dresden, den 10. *Mart.* 10. Mart.
*Appendix Archivi* der Unirten Proteſtirenden. p. 386. *al.* 524
8. Cammer-Gerichts Urthel wegen Lohra und Klettenberg vor Schwartzburg
und Stolberg. den 11. *Mart.* 11. Mart.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 345

9. Des

9. Des Pfältzischen Gesandten *Instruction* an Chur-Sachsen. Heidelberg, den
27. Mart. 27. *Mart.*
*Appendix Archivi* der Unirten Protestirenden. p. 249. *al.* 344

10. Die Böhmischen Stände an Chur-
3. April. Sachsen und Pfaltz. Prager Schloss, d. 3. *Apr.*
*Acta Bohem.* II. D. 2. b.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 575

11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg bestätiget Bischoff Christian zu Halberstadt zum Prälaten zu Michelstein Qvedlinburg, Din-
6. April. stag nach *Qvasimodogeniti.*
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 813

12. Des Pfältzischen Gesandten *Proposition* an Chur-Sachsen. Dresden, den 9.
9. Apr. *April.*
Londorpii *Acta publ* III. p. 629
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p. 267. *al.* 371

13. Die Grafen von Schwartzburg pu-
10. April *bliciren* das Vicariat-Patent. den 10. *April.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 119. 1

14. *Journal* der Tractaten Fürst Christiani von Anhalt mit Savoyen, den 20.
20. April *April. seqq.*
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p 273. *al.* 379

15. Königs Jacobi in Engelland Credentz-Schreiben an Fürst Christian zu An-
30. April halt. *Westmonasterii* d. 30. *April.*
Beckmann Anh. V. p. 326

16. Des Pfältzischen Gesandten Relation von seiner Verrichtung bey Chur-
1. Maj. Sachsen. Heidelberg den 1. *May.*
Londorpii *Acta publ.* III. p. 639
*Append. Archivi* der unirten Protestirenden. p. 291. *al.* 399

17. Chur-Mayntzisch Aufgebot an die Grafen von Reussen. Aschaffenburg, den
4. Maj. 4. *May.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 34

18. Derer Böhmischen Stände Recess denen Ober-Lausitzischen Abgesandten überreicht. Prag, *in Consilio Directionis,*
15. Maj. den 15. *May.*
Londorpius I. p. 632

19. Chur-Pfaltz an Sachsen. Heidelberg
21. Maj. den 21. und 23. *May.*
*Ibid.* p. 648. 649
*Append. Archivi* der unirten Protestirenden. p. 313. 315. *al.* 428. 431

20. Derer Böhmischen Stände Recess denen Nieder-Lausitzischen Abgesandten überreicht. *Actum in consilio directionis*, d.
28. Maj. 28. *May.*
*Ibid.* p. 633

21. Die Böhmischen Stände an Chur-Sachsen wegen der Beruffung zum Wahl-
1. 11. Jun. tage. den 1. 11. *Jun.*
Londorpii *Acta publ.* I. p. 657
*Acta Bohemica* II. K. 3. *a.*

22. Chur-Sächsische Antwort. Dres-
7. Jun. den, den 7. *Jun.*
Londorpii *Acta publ.* I. p.
*Acta Bohemica* II. K. 3. b.

23. Des Lausitzischen Adels Vertrag, dass nur Adeliche daselbst Güter ankauffen
7. Jun. sollen. Budissin, den 7. *Jun.*

Jo. Petr. Ludewig *Different. juris feudalis Lusatici & comm. App. lit. A.*
Hofmanni *S. R. Lusat.* III. p. 29
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 715

24. Chur-Pfaltz an Sachsen, wegen Aufschiebung des Wahltages. Heilbron, den
10. *Jun.* 10. Jun
Londorpii *Acta publica* I. p. 657. & III. p. 653
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p. 324. *al.* 444

25. Die Chur-Brandenburgischen Räthe *ad Eundem* wegen des VVahltages.
Cölln an der Spree, den 10. *Jun.* 10. Jun.
Londorpii *Acta publ.* III. p. 655
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p. 328. *al.* 450

26. Fürst Christiani zu Anhalt verschiedene Briefe. Amberg, den 10. *Jun.*
4. 14. 30. *Jul.* 10. Jun.
*Append. Archivi* der unirten Protestirenden. 360. *al.* 494. *seqq.*

27. Chur-Sächsische Antwort an Pfaltz.
Dresden, den 18. *Jun.* 18. Jun.
Londorpii *Acta publ.* III. p. 661
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p. 343. *al.* 471

28. Pfältzische Replic. Heilbronn, den
27. *Jun.* 27. Jun.
*Ibidem* p. 661. & p. 344. *al.* 472

29. Derer Grafen von Schwartzburg Schreiben an Herzog Johann Philipp, den
26. *Jul.* 26. Jul.
*Deductio juris & facti.* Beyl. V. 4

30. Derer Böhmischen, Mährischen, Schlesischen und Lausitzischen Stände Verbindniss wegen der Evangelischen Religion.
Prag, den 31. *Jul.* 31. Jul.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 635
Lünig *part. spec.* 1. Abth. p. 75
*du* Mont *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 339

31. D. Höe Schreiben an Graf Schlick
wegen der Calvinisten. Dresden, d. 23. *Aug.* 23. Aug.
*Fasciculus ex Bohemia. n.* 1.
Londorpius *l. c.* p. 932

32. Savoyen an Anhalt. *m. Aug.* m. Aug.
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p. 365. *al.* 499

33. Anhalt an Savoyen. Rotenburg, d.
8. *Sept.* 8. Sept.
*Ibid.* p. 373. *al.* 509. *& alia.*

34. Chur-Pfaltz an Chur-Sachsen wegen der Böhmischen Königs VVahl. Am-
berg, den 6. *Oct.* 6. Oct.
Londorpius *l. c.* p. 721
*Theatr. Europ.* I. p. 238
Lünig *l. c.* p. 1046
Durchlaucht. Archiv. I. p. 577

35. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der Erbvogtey.
Qvedlinburg am Tage Catharina. 25. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 404

36. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg
zum Kreistage nach Leipzig, d. 21. *Dec.* 21. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 29

## 1620.

1. Herzog Johann Ernsts Credentz-

 Schreiben

Schreiben an die Theologiſche Facultæt zu
20. Jan. Wittenberg. Weimar den 20. *Jan.*

Erklärung des folgenden Theologiſchen Bedencken.

2. Der Theologiſchen Facultæt zu Wittenberg Bedencken, ob ein Lutheraner dem Kayſer wieder die Lutheraner beyſtehen
25. Jan. ſoll. *Conv. Pauli.*

*Acta Bohemica* IV. *n.* 2. b.

Erklär. deſſelben Bedenckens Wittenb. 1620. 4'. *pl.* 3

Londorpii *Acta publ.* II. p. 84 (*)

(*) D. Hoe hat in der erſten abgedrungenen Antwort auf das Schreiben Jacobs von Grünthal. p. 40. dargethan, daſs dieſes und das untern 27. Mart. vorkommende Jeniſche Bedencken ein pur lauteres Gedicht ſey.

3. D. Polycarpi Leysers Bedencken an Chur-Sachſen, ob man lieber mit Catholiſchen als Calviniſten umgehen ſolle.
26. Jan. Dresden, *die Polycarpi*, den 26. *Jan.*

Londorpii *Act. publ.* II. p. 87

4. Marggraf Christian Wilhelm, *Adminiſtrator* zu Magdeburg, befiehlet Graf Joachim Friedrichen zu Mansfeld das Magdeburgiſche Dom-Capitul zu befriedigen.
1. Febr. den 1. *Febr.* 5. *April.* 16. *May.*

Loneorpii *Acta publ.* VII. p. 100. 101

5. Schluſs des Ober-Sächſiſchen Kreyſes wegen der Böhmiſchen Unruhe. Leip-
5. Febr. zig, den 5. *Febr.*

Lünig *part. ſpec. Cont.* I. 2. Fortſ. p. 287

6. Chur-Sächſiſche ſchriftliche Antwort denen Böhmiſchen Geſandten gege-
10. Febr. ben. Torgau den 10. *Febr.*

Londorpii *Act. publ.* II. p. 6

Khevenhüller *tom.* IX. p. 970

Durchlaucht. Archiv. I. p. 636

7. Kayſer Ferdinand macht D. Hoë
25. Febr. zum *Comite Palatino.* Wien, den 25. *Febr.*

Hoe gründl. Ableinung 50. Calviniſcher Lügen (L. 4621. 4') p. 59

8. Derer Fürſten von Anhalt Inſtruction an Fürſt Chriſtian nach Prag, den
1. Mart. 1. *Mart.*

Londorpii *Acta publ.* II. p. 26

9. Landgraf Moritz rathet Chur-Sachſen, denen Papiſten nicht beyzuſtehen.

*Ibid.* II. p. 17

*Theatrum Europ.* I. p. 338

Khevenhüller *Annal. Ferdinand. tom.* IX. p. 842

10. Chur-Sächſiſche Antwort. Mühl-
5. Mart. hauſen, den 5. *Mart.*

Londorp. II. p. 19

Khevenhüller *l. c.* p. 843

11. Chur-Sachſen an Herzog Johann
10. Mart. Ernſt. Dresden, den 10. *Mart.*

Londorp. III. p. 677

12. Derer zu Mühlhauſen verſammleten Chur- und Fürſten Schreiben an die Ober-und Nieder-Lauſitziſchen Stände, d.
11. Mart. 11. 21. *Mart.*

*Ibid.* II. p. 16

13. Chur-Sachſen berufft Schwartzburg zum Jüterbockiſchen Kreistage. Leipzig,
20. Mart. den 20. *Mart.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61. 30

14. Der König in Dännemarck an Chur-Sachſen ſich von denen Catholiſchen abzuſondern. Kopenhagen, d. 22. *Mart.* 22. Mart.

Londorpius II. p. 19

15. Der Theologiſchen Facultæt zu Jena *Conſilium* an Herzog Johann Ernſten wegen der Böhmiſchen Unruhe. den 27.
*Mart.* 27. Mart.

*Sep. impr.* 4' *pl.* 11

Lünig Staats-*Conſilia* I. p. 1086

16. Cammer-Gerichts-Urthel wegen Lohra und Klettenberg vor Schwartzburg und Stolberg, den 30. *Mart.* 30. Mart.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 346

17. Der Kayſer an Chur-Sachſen. Wien
den 6. *Jun.* 6. Jun.

Londorpius II. p. 633

Meyers *Acta publ.* II. p. 316

18. Churfürſt Johann George I. confirmiret den Kauff des Kiffhauſiſchen und Rothenburgiſchen Bergwercks. Dresden, den
12. *Jun.* 12. Jun.

Gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 46

19. Die unirten Fürſten und Stände an Chur-Sachſen wegen Spaniſchen Einfalls in
die Pfaltz. Ulm den 20. *Jun.* 20. Jun.

Londorpii *Acta publ.* II. p. 172

*Theatr. Europ.* I. p. 395

*Acta Bohemica* III. Q. 1. a.

20. Chur-Sachſen an Pfaltz. Dresden,
den 23. Jun. 23. Jun.

Londorpius II. p. 167

21. Der Kayſer an Chur-Sachſen, die *Execution* gegen Böhmen betr. Wien den
6. *Jul.* 6. Jul.

*Ibid.* p. 173

Durchlaucht. Archiv. I. p. 667

22. Chur-Sächſiſche Antwort an die
unirten Stände. Dresden d. 18. *Jul.* 18. Jul.

Londorpius II. p. 172

*Theatr. Europ.* I. p. 396

*Acta Bohemica.* III. Q. 2. b.

23. Gräfin Sophien zu Mansfeld *Cura-*
*torium.* Dresden, den 28. *Jul.* 28. Jul.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 50

24. Der Sondershauſiſchen Regierung Verordnung wegen des *Defenſioner-Exer-*
*citii* den 29. *Jul.* 29. Jul.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 129. 7

25. Der Kayſer an ſeinen Geſandten am Sächſiſchen Hofe, wegen der Pfaltziſchen
Acht. Wien *m. Jul.* m. Jul.

Londorpius II. p. 192

26. Etlicher bedrängter Landſaſſen in der Ober-Lauſitz Schreiben an Chur-Sach-
ſen. Sittau, den 1. *Aug.* 1. Aug.

*Sep. Impr.* 4'. *pl.* 2

*Theatr. Europ.* I. p. 405

Meyers *Acta publ.* p. 318

27. Chur-Sachſen an Pfaltzgraf Johann-
ſen. Torgau, den 9. *Aug.* 9. Aug.

Ein denckwürdig Modell der Kayſerlichen Hof Proceſs. p. 32

*Acta Bohemica.* S. 2. *a.*

Londorpius II. p. 375. 370

28. Chur-Sächſiſche Antwort denen Böhmiſchen Abgeordneten gegeben. Stol-
pen, den 17. 26. *Aug.* 17. Aug.

*Impr. ſepar.* 1620. 4'. *pl.* 1½ *al. edit. pl.* 3

Gnädigſte Antwort-Schreiben *n.* 1

Ein

Ein denckwürdig Modell der Käyserli-
chen Hof-Processe. p. 22
*Acta Bohemica.* III. T. 2. a.
*Theatr. Europ.* I. p. 412
Londorpius II. p. 195. 372
29. *Idem* an Landgraf Moritz. Dres-
25. Aug. den, den 25. Aug.
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 2
Londorpius II. p. 191
Vier beantwortl. Schreiben. n. 4
*Theatr. Europ.* I. p. 341. 399
30. *Idem* fordert die Lausitzischen Stän-
26. Aug. de auf. Stolpen, den 26. Aug.
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 3
*Theatr. Europ.* I. p. 416
Meyers *Acta publ.* II. p. 317
31. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen
29. Aug. der Achts-Erklärung. Wien, den 29. Aug.
Ein denckwürdig Modell der Kayserli-
chen Hof-Processe. (1620. 4°.) p. 19
Londorpii *Acta publ.* II. p. 194. 367
32. Die Böhmischen Stände an den en-
2. Sept. gern Ausschuss in Sachsen. Prag, den 2. Sept.
Gnädigste Antwort. n. 3
Londorpius II. p. 204
*Theatr. Europ.* I. p. 419
33. *Iidem* an Chur-Sachsen, nichts wie-
4. Sept. der sie zu *attentiren*. Prag, den 4. Sept.
*Sep. edit.* 4. *pl.* 2
Gnädigste Antwort. n. 2
Londorpii *Acta publ.* II. p. 202
*Theatr. Europ.* I. p. 416
34. Chur-Sachsen an Herzog Christian
und Friedrich Ulrichen zu Braunschweig.
5. Sept. Bischoffswerda, den 5. Sept.
Vier beantwortl. Schreiben n. 2
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 4
Londorpius II. p. 218
*Theatr. Europ.* I. p. 420.
Durchlaucht. Archiv. I. p. 736
35. Des Cardinals Bellarmini Brief an
Bayern und einen Carmeliter wegen Chur-
10. Sept. Sachsen. *Romæ, d.* 10. *Sept.*
*Epist.* 169. 170
Hartnaccii *Deductio contra molimina Jesuitarum.* p. 149. 151
36. Derer Sächsischen Landstände An-
bringen wegen des Kriegszugs. Meissen,
12. 22. Sept. den 12. 22. Sept.
Londorpius II. p. 404
37. König Friedrich in Böhmen an
Herzog Johann Casimir und Johann Ernst,
dass sie mit Chur-Sachsen brechen sollen.
28. Sept. Prag, den 28. Sept.
*Ibidem* p. 201
38. *Ej.* Abmahnung an die Voigtländi-
28. Sept. schen Stände. Prag, den 28. Sept.
*Ibidem* p. 205
39. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
8. Oct. Seeburgischen Sache, den 8. Octobr.
Acten- und Geschichts-mäsige *Deduction*, Beyl. n. 25
40. Chur-Sachsen an Herzog Johann
Casimir und Johann Ernst. *Dat.* auf der
13. Oct. Königl. Burg zu Budissin, den 13. Oct.
Vier beantwortl. Schreiben. n. 1
Londorpius II. p. 220
*Theatr. Europ.* I. p. 425
Gnädigste Antwort. Schreiben n. 5
41. Die Stadt Zittau bittet Chur-Sach-
sen, sie mit feindlichem Angriff zu verscho-
nen. Den 19. Oct. 19. Oct.
Londorpius II. p. 219
*Theatr. Europ.* I. p. 428
Meyers *Acta publ.* II. p. 328
42. Chur-Sachsen an Herzog Fried-
rich Ulrichen zu Braunschweig. Budissin,
den 23. Oct. 23. Oct.
Vier beantwortl. Schreiben n. 3
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 6
Londorpius II. p. 222
43. Des Obristen Köttritz Schreiben,
von dem Verkauff in der Nieder-Lausitz.
*Dat.* im Lager vor der Lieba, den 17. Nov. 17. Nov.
Londorp. II. p. 231
44. Chur-Sachsen an die Böhmischen
Stände, dass sie sich dem Kayser *submitti*-
ren. Budissin, den 24. Nov. 24. Nov.
*Theatr. Europ.* VI. p. 967
Limnæi *Jus publ. tom.* V. p. 143
45. *Idem* an die Schlesischen zu Bress-
lau versammleten Stände. Bautzen, den
26. Nov. 10. Dec. 26. Nov.
*Sep. impr.* 1620. 4to *pl.* $2\frac{1}{2}$ & 1621. *pl.* 2
Londorpius II. p. 238
Khevenhiller *tom.* IX. p. 1124
46. *Idem* an den Pfaltzgrafen zu Zwey-
brück.
Londorpius II. p. 400
47. Kayserlich Patent an die Schlesier
und Lausitzer.
*Ibidem* p. 217
Lünig *part. spec. Cont.* I. 1. Forts. p. 427
48. Graf Joachim Friedrich zu Mans-
feld bittet mit der Hülfe ins Amt Friede-
berg noch inne zu halten.
Londorpius VIII. p. 5
49. Derer Ober-Sächsischen Stände
Schluss auf dem Kreistage zu Leipzig.
Meyers *Acta publ.* II. p. 257
50. Derer Böhmischen Land-Officiern
und Räthe Schreiben an Chur-Sachsen. *Ccc. mens. Aug.*
Khevenhiller *Annal. Ferdinand. tom.* IX. p. 1010

## 1621.

1. Chur-Sachsen Resolution an den Pfal-
tzischen Abgesandten. Dresden, d. 11. Jan. 11. Jan.
Londorpius II. p. 248
*Theatr. Europ.* I. 513
Khevenhiller *tom.* IX. p. 1362
2. Fürst Christian von Anhalt wird in
die Acht erkläret. Wien, den 22. Jan. 22. Jan.
Londorpius II. p. 311
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Kayser. p. 336
*du* Mont *Corps dipl.* V. 2. p. 376
3. Kayserliche *Executoriales* dieser Acht
Wien, den 1. Febr. 1. Febr.
Londorpius II. p. 375
Khevenhiller *tom.* IX. p. 1362
4. König Friedrich in Böhmen an den
Grafen zu Mansfeld, dass er Böhmen wie-
der einnehmen soll. Wolfenbüttel, d. 2. Febr. 2. Febr.
Londorpius II. p. 377
5. Derer Herren von Schönburg Befehl,
die Ritter-Pferde aufzubieten. Lichtenstein,
den 12. Febr. 12. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. E. 6
Limnæi *Jus publ. tom.* V. p. 245

6. Chur-Sachsen an Eger. Dresden den
13. Febr. 13. Febr.
*Theatr. Europ.* VI. p. 968
LIMNÆI *Jus publ. tom.* V. p. 245
7. *Ej.* Capitulation mit denen Schlesi-
18. Febr. ſchen Landſtanden, 18. Febr.
*Sep. edit.* unterm Titul Schleſiſcher Ac-
cord. 1621. 4. pl. $2\frac{1}{2}$.
*Theatr. Europ.* I. p. 518
LONDORPIVS II. p. 379
GASTELIVS *de ſtatu publ. Eur. c.* 23. p. 773
LEHMANNVS *continuatus* p. 1013
BVKISCH *obſerv. ad Pacem Oſnabrug.*
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* I. von Schleſien
p. 429
LÜNIG von der unmittelbaren Ritterſchaft
I. p. 126
Schleſiſche Kirchen-Hiſt. I. p. 195
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 379
8. *Ejusdem* Schein, daſs Herzog JOHANN
CHRISTIAN zu Liegnitz ſich *ſubmitti*ret.
11. Mart. Dresden, den 11. Mart.
Schleſiſcher Accord. p. 12
9. *Ejusdem* Schreiben des Accords we-
gen an die Schleſiſchen Stände. Dresden,
16. Apr. den 16. April.
*Ibidem* p. 15
10. *Succeſſions*-Vergleich zwiſchen de-
nen Grafen zu Hatzfeld und Gleichen. Co-
27. April. burg, den 27. April.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 1. Theil. p. 311
11. Der Kayſer verſpricht dem *Verdugo*
35000. Fl. wenn er ihm den Anhaltiſchen
10. Maj. Printz liefern würde. Den 10. May.
BECKMANN Anh. V. p. 354
12. Herzog JOHANN CASIMIR belehnet
die Grafen von Hohenlohe mit den Glei-
19. Maj. chiſchen Lehen, den 19. May.
Nothwendige Ablehnung. Beyl. Dd.
13. Derer Chur-Sächſiſchen Geſandten
*Inſtruction*, die Lehn vom Kayſer zu em-
23. Jun. pfangen. Dresden, den 23. Jun.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen.
p. 406
14. Fürſt CHRISTIAN von Anhalt bittet
2. Jul. beym Kayſer um Pardon, den 2. Jul.
LONDORPII *Acta publ.* II. p. 481
BECKMANN Anhalt. Hiſt. V. p. 330
15. Chur-Sächſich *Mandat* an die Schle-
6. Jul. ſiſchen Stände. Den 6. Jul.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* $1\frac{1}{2}$.
KHEVENHILLER *Annal. Ferdinand. tom.* IX.
p. 1324
16. Leutenbergiſcher Erbtheilungs-Re-
ceſs zwiſchen denen Grafen von Schwartz-
16. Jul. burg. Rudelſtadt, den 16. 17. 18. Jul.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1279
17. Kayſer FERDINAND confirmiret die
Sächſiſche Capitulation mit denen Schleſi-
17. Jul. ſchen Ständen. Wien, den 17. Jul.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* I. von Sachſen.
p. 430
18. Graf ERNSTS zu Mansfeld Verwah-
rungs-Schreiben an das Dom-Capitul zu
24. Jul. Bamberg. Weidenhauſen, den 24. Jul.
LONDORPIVS II. p. 443
19. Kayſerlicher Befehl, daſs niemand
Graf Ernſten von Mansfeld diene, oder den
2. Aug. Durchzug geſtatten ſoll. Wien den 2. Aug.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. p. 342
20. Kayſer FERDINAND belehnet das
Haus Sachſen mit Jülich und Zugehör.
Wien, den 13. Aug. 13. Aug.
LÜNIG *part. ſpec.* von Sachſen. p. 160
Wiederhohlte ſummariſche *Deduction*,
Beyl. n. 17
21. Reichs-Hofraths-*Concluſum* in der
Seeburgiſchen Sache, den 24. Sept. 24. Sept.
Acten-und Geſchichtsmäſsige *Deduction.*
Beyl. n. 26
22. Chur-Sachſen an die Aebtiſſin und
Rath zu Qvedlinburg wegen Einnehmung
der Soldaten. Buntzlau, den 10. Octobr. 10. Oct.
*Acta Qvedlinb. nova*, Beyl. n. 12. a.
23. Chur-Sächſiſche *Propoſition* an die
Schleſiſchen Stände zu Breslau. Breslau, den
23. Oct. 23. Oct.
LONDORPIVS. II. p. 518
24. Graf HANS LVDWIG zu Gleichen
überläſst denen zu Wandersleben das
Schenck-Recht. *Dat.* den 10. Nov. 10. Nov.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 98

## 1622.

1. Graf ERNST zu Mansfeld wird in die
Acht erkläret. Wien, den 4. Jan. 4. Jan.
LONDORPII *Acta publ.* II. p. 594
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* I. p. 343
2. Chur-Sachſen an Margraf CHRISTIAN
zu Brandenburg wegen der Pfältziſchen Sa-
che. Dresden, den 4. Febr. 4. Febr.
LONDORPII *Acta publ.* III. p. 680
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtiren-
den. p. 393. al. 534
3. Herzog JOHANN CASIMIRS Müntz-
Edict. Geben in unſerer Ehrenburg zu Co-
burg, den 8. April. 8. Apr.
*Gotha dipl.* I. p. 241
4. Chur-Sachſen an die Aebtiſſin zu
Qvedlinburg wegen Ablehnung der Con-
tribution. Den 22. April. 22. April
*Acta Qvedlinb. nova.* Beyl. n. 15
5. Das Stift Meiſſen *poſtuli*ret Herzog
Auguſtum *eventualiter* zum Adminiſtrator.
Wurtzen, den 27. April. 27. Apr.
LÜNIG *Spicil. Eccleſ. Cont.* I. p. 863
6. Churfürſt JOHANN GEORGEN I. Re-
vers dieſer Poſtulation nachzukommen. Den
27. April. 27. Apr.
*Ibidem* p. 865
7. Derer Städte Strasburg, Nürnberg
und Ulm Schreiben an Chur-Sachſen, we-
gen damahliger *Conjunctu*ren. Den 2. May. 2. Maj.
*Separ. impr.* 4. *pl.* 2.
8. Chur-Sachſen an den Kayſer wegen
Pfaltzgrafen Friedrichs Ausſöhnung. Ec-
kersberg, den 4. May. 4. Maj.
LONDORPIVS II. p. 605
*Theatr. Eur.* I. p. 734
9. Des Nieder-Sächſiſchen Kreiſes *In-
terceſſion* beym Kayſer vor Magdeburg in
der Hahn-Seeburgiſchen Sache. Den 6. Jun. 6. Jun.
*Juſtitia & auctoritas Cæſarea vindicata.*
Beyl. X.
10. Des Königes in Dännemarck dito.
Copenhagen, den 26. Jun.
*Ibidem* Y.
11. Kayſer FERDINAND belehnet die
Herren von Schönburg. Oedenburg den
2. Jul. 2. Jul.
LÜNIG *Spic. Sec.* 2. Theil. p. 1217
WENC. NEVMANN de BVCHHOLTZ *diſſ. de
juris-*

*jurisdictione feudali & superioritate territoriali, Append. Doc.* n. 8

12. Churfürstliches Sächsisches Lehns-
*Mandat* wegen *Alieni*rung derer Lehn-
6. Jul. Güter. Dresden, den 6. Jul.

Lünig *Corpus Juris Feudalis Germ.* II. p. 613

13. Pfaltzgraf Friedrich erläſst Graf
Ernsten zu Mansfeld ſeiner Dienſte. Im
13. Jul. Feld-Lager vor Zabern, den 13. Jul.

Londorpius II. p. 626

14. Graf Ernst bietet dem Kayſer ſeine
Dienſte an. Im Feld-Lager vor Zabern, den
15. Jul. 15. Jul.

*Ibidem.*

15. Des Kayſerlichen Abgeſandten
Schreiben von ſeiner bey Chur-Sachſen ge-
18. Jul. habten Audientz. Den 18 Jul.

Khevenhiller *tom.* IX. p. 1763

16. Herzog Johann Ernst und deſſen
Bruder belehnen Hans Löſern mit Hähni-
19. Jul. chen. Altenburg, den 19. Jul.

König Adels-Hiſt. I. p. 607

17. Kayſer Ferdinand confirmiret der
Ober-Lauſitz das freye *Exercitium* der Aug-
ſpurgiſchen *Confeſſion.* Oedenburg, den
25. Jul. 25. Jul.

*Luſatia ſuperior diplom.* p. 262

18. Kayſer Ferdinand confirmiret alle
Ober-Lauſitziſche Privilegia. Oedenburg,
28. Jul. den 28. Jul.

*Luſatia ſuperior dipl.* p. 259

19. *Ej.* Lehns-*Indult* vor die *Special-*
Belehnten in der Ober-Lauſitz. Oedenburg,
28. Jul. den 28. Jul.

Lünig *l. c.* p. 697

*Luſatia ſuperior diplom.* p. 261

20. Herzogs Johann Casimirs-Müntz
29. Aug. Patent. Coburg und Eisfelde. den 19. 29. Aug.

*Gotha dipl.* I. p. 243. 246

21. Graf Albrecht und Günther von
Schwartzburg bitten Sachſen-Weimar, ei-
nen muthwilligen *Appellant*en nicht zu hö-
12. Sept. ren. Schwartzburg, den 12. Sept.

*Deductio juris & facti* Beyl. L. 2

22. Kayſer Ferdinand confirmiret die
Privilegien der Nieder-Lauſitz. Wien den
12. Sept. 12. Sept.

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen, Anh. p. 99

23. *Idem* confirmiret *Eidem* die *Aſſecu-
ration* des freyen Religions-*Exercitii.*
14. Sept. Wien, den 14. Sept.

*Ibidem* p. 100

24. Chur-Sachſen an den Fürſten von
10. Oct. Lichtenſtein. Moritzburg, 10. Oct.

Londorpius II. p. 630

Khevenhiller *Annal. Ferdinand.* IX. p. 1653

25. Die Lichtenſteiniſche Antwort.

Khevenhiller p. 1654

26. Chur-Sachſen an den Kayſer wegen
der Böhmiſchen *Reformation.* Schkeuditz,
28. Oct. den 28. Oct.

Londorpius II. p. 631

*Theatr. Europ.* I. p. 751

Khevenhiller *tom.* IX. p. 1657

27. Des Kayſers Antwort.

*Theatr. Europ.* I. p. 751

28. Chur-Sachſen an Mayntz und Darm-
ſtadt, wegen der bedrängten Reichsſtädte.
Schweinitz, den 30. Oct. den 4. Nov. al. 30. Oct.
30. Nov.

Bericht und Antwort auf die Bäyer-Anhaltiſche geheime Cantzeley (1623 4.) Beyl. n. 6

Londorpius II. p. 638. 640

*Theatr. Europ.* I. p. 746

29. Derer Städte Strasburg, Nürnberg
und Ulm Schreiben an Chur-Sachſen, we-
gen damahliger *Conjunctu*ren, den 20. Nov. 20. Nov.

Londorpius II. p. 639

30. D. Höe an Herzog Carl von Lich-
tenſtein wegen der Böhmiſchen Reforma-
tion, den 17. Nov. 17. Nov.

*Separ. impr.* 1622. 4°. *pl.* 1

Bericht und Antwort Beyl. n. 5

*Brevis Informatio* p. 78

Londorpius, II. p. 633

*Theatr. Europ.* I. 749

Khevenhiller *tom.* IX. p. 1654

31. *Extract* aus deſſen Briefe, d. 17. Nov. 17. Nov.

*Brevis Informatio.* p. 76

32. Chur-Sachſen an Mayntz und Heſ-
ſen wegen der Reichs-Städte Beſatzung.
Schkeuditz, den 30. Nov. 30. Nov.

*Brevis Informatio.* p. 82

33. Schwartzburgiſche Verordnung an
den Schöſſer zu Elingen und Rath zu Greuſ-
ſen, wegen damahliger Kriegs-Läuffte. Den
30. Dec. 30. Dec.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 128. *fin.*

## 1623.

1. Pfaltzgraf Friedrich an Chur-Sach-
ſen. Gravenhagen. Den 12. 22. Jan. 22. Jan.

Londorpius. II. p. 653

*Theatr. Europ.* I. 830

2. Chur-Sachſen an den Kayſer wegen
der Evangeliſchen in Böhmen. Dresden, den
20. Jan. 20. Jan.

*Impr. Separ.* 4°. *pl.* 2

3. Der Rath zu Erfurt an Schwartzburg,
die Sicherheit ihrer Unterthanen betreffend.
Den 22. Jan. 22. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 135. 2

4. Des Kayſers abſchlägliche Antwort
an Chur-Sachſen. Regenſpurg, den 25. (al.
28. Jan. 25. Jan.

*Imp. Sep.* 4°. *pl.* 2

Londorpius II. p. 649

Durchlaucht. Archiv. I. p. 670

5. Chur-Sächſiſches anderweitiges
Schreiben an den Kayſer, wegen der Evan-
geliſchen in Böhmen, den 1. Febr. 1. Febr.

Londorpius II. p. 652

Durchlaucht. Archiv. I. p. 683

6. *Idem* an Mayntz wegen der unge-
wöhnlichen Translation der Chur von
Pfaltz an Bayern. Dresden, den 23. Febr. 23. Febr.

Londorpius II. p. 730

*Theatr. Europ.* I. p. 825

7. Kayſer Ferdinand II. confirmiret
Chur-Sachſen das Recht über die Trompe-
ter. Regenſpurg, den 27. Febr. 27. Febr.

Limnæi *Jus publ. tom.* V. *addit. ad lib.* III. p. 210

8. Margraf Christian Wilhelm *Ad-
miniſtrator* zu Magdeburg befiehlet Graf
Joachim Friedrichen zu Mansfeld das Dom-

Capitul zu Magdeburg zu befriedigen. Halle,
6. Mart. den 6. Mart.
LONDORPIVS VII. p. 101

9. Chur-Mayntzische Antwort an Chur-
11. Mart. Sachsen. Regenspurg, den 11. Mart.
*Ibidem* II. p. 732
*Theatr. Europ.* I. p. 825

10. Chur-Sachsen und Brandenburg an den Kayser, wegen Translation der Chur.
12. Mart. Annenberg, den 12. Mart.
LONDORPIVS II. p. 733
*Theatr. Europ.* I. p. 826

11. Tilly an den Nieder-Sächsischen Kreis, dass sie wieder Graf Ernst zu Mans-
4. April. feld ziehen sollen. Assenheim, den 4. April.
LONDORPIVS II. p. 759

12. Chur-Bayern Vorbitte an den Kayser
21. April. vor Graf Ernsten. München, den 21. April.
*Ibidem* p. 760

13. Der Kayser an Dännemarck wegen
10. Maj. Graf Ernsts. Prag, den 10. May.
*Ibidem* p. 761

14. Graf GÜNTHER LUDWIG zu Schwartzburg an seine Brüder, die Befreyung der Grentzen am Hartz betreffend,
23. Maj. den 23. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 136, 1

15. Herzog JOHANN CASIMIR confirmiret den *Successions*-Vergleich derer Grafen zu Hatzfeld und Gleichen. Coburg, den
4. Jun. 4. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 310

16. Die Herren von Schönburg bieten
6. Jun. ihre Ritter-Pferde auf. Glaucha, den 6. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 6

17. *Immissions-Recess* vor Chur-Sachsen
13. Jun. in die Ober-Lausitz. Budissin, den 13. 23. Jun.
LÜNIG *part. spec.* von Oesterreich p. 97
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 438
ZIEGLER *Corpus Sanctionum Pragm. S. R.* I. p. 1096

18. Churfürst JOHANN GEORGEN I. Versicherung wegen des freyen Religions-*Exercitii* in der Ober-Lausitz. Luckau, den
20. Jun. 20. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 101

19. CHRISTIAN WILHELM *Administrator* zu Magdeburg an die Friedeburgischen Beamten, dass sie das Dom-Capitel zu Mag-
21. Jun. deburg befriedigen sollen. Halle, den 21. Jun.
LONDORPIVS VII. 102

20. Graf ANTON HEINRICHS zu Schwartzburg Schreiben wegen Einlegung
23. Jun. der Soldaten. Sondershausen, den 23. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 137. 2

21. Chur-Cölln und Sachsen an Landgrafen Moritzen, denen Kayserlichen *Ex-*
5. Jul. *ecutorialen* zu folgen. Den 5. Jul.
LONDORPIVS II. p. 737

22. Kayser FERDINAND erneuert denen
14. Jul. Oberländern ihr Wapen. Wien, den 14. Jul.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 787

23. Chur-Sächsisch Müntz-*Edict.* Dres-
31. Jul. den, den 31. Jul.
*Gotha dipl.* I. p. 248

24. Landgraf MORITZ an Chur-Sachsen.
1. Aug. Cassel, den 1. Aug.
LONDORPIVS II. p. 737

25. Chur- und Fürstliche Vollmacht zur Fuldischen Lehns-Empfängniss über die
Dörffer Bettenhausen und Seba. Den 20. Aug. 20. Aug.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* I. p. 1891
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 200

26. Chur-Sächsische Antwort an Hes-
sen. Scheitz, den 1. Sept. 1. Sept.
LONDORPIVS II. p. 737

27. Kayserl. Schreiben ans Cammer-Gericht in Sachen Ponickau *contra* Magde-
burg. Wien, den 26. Sept. 26. Sept.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata* Beyl. A.

28. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Kreistage nach Jüterbock. Dresden,
den 28. Sept. 28. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 61. 31

29. Graf GÜNTHERS zu Schwartzburg Bericht wegen der zu Bezahlung des Kriegsvolcks zusammen gebrachten Gelder. Arn-
stadt, den 20. Nov. 10. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 137, 3

30. Bayern an Chur-Sachsen, dessen Gunst zu erhalten.
LONDORPIVS II. p. 825

## 1624.

1. Pfaltzgraf FRIEDERICH an Chur-Sach-
sen und Brandenburg, den 8. 20. 30. Jan. 8. Jan.
*Theatr. Europ.* I. p. 893. 896
MEYERS *Acta publ.* II. p. 607. 609

2. Chur-Sachsen *Intercession* an den Kayser wegen des freyen Religions-*Exer-*
*citii* in Schlesien. Anneberg. den 23. Febr. 23. Febr.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 322

3. Chur-Sächsische *Proposition* an die Ober-Laussitzischen Stände. Dresden, den
1. May. 1. Maj.
MEYERS *Acta publ.* II. p. 626

4. Commissarischer Bericht, die *Fata* der Stadt Rosswein betreffend. Nossen, den
14. May. 14. Maj.
KNAUTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 513

5. Derer Ober-Lausitzischen Stände Er-
klärung. Budissin, den 19. May. 19. Maj.
MEYER *l. c.* p. 629

6. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg
zum Kreistage nach Dresden, den 23. May. 23. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 61. 34

7. Vergleich zwischen denen Grafen von Schwartzburg wegen des Leutenbergischen Recesses. Erfurt, den 19. Jun. 19. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil, p. 1282

8. Erfurtischer Haupt-Theilungs-Re-
cess *inter eosd.* Den 22. Jun. 22. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1283

9. Erfurtischer Neben-Recess, d. 25. Jun. 25. Jun.
*Ibidem* p. 1287

10. *Eorund.* anderweiter Erfurter Ne-
ben-Vergleich. *eod. d.* 25. Jun.
*Ibidem* p. 1288

11. *Eor.* Vergleich wegen der gemeinschaftlichen Cantzley- und Renterey-Ord-
nung. *eod. d.* 25. Jun.
*Ibidem* p. 1290

12. Kayserliches Rescript ans Cammer-Gericht wegen Einstellung der *Execution*,

in

in Sachen Ponikau *contra Magdeburg.*
14. Jul. Wien, den 14. *Jul.*
*Justitia & Auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. B.

13. Fürstlicher Weimarischer Befehl
9. Dec. wegen des *Pennalismi* zu Jena, den 9. *Dec.*
Dillherr Propheten-Schul, Anh. p. 16
Meyfart Christl. Erinnerungen wegen derer Evangel. Universitäten. p. 204

14. Derer Grafen zu Schwartzburg Blanckenburgischer Punctations-Recess, den
15. Dec. 15. *Dec.*
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1291

## 1625.

1. Churfürst Johann George ersucht die Herren von Schönburg wegen einer Holtzflösse auf dem Muldenstrom. Dresd.
9. Febr. den 9. *Febr.*
Wenc. Nevmann de Pvchholtz *de jurisdictione feudali & superiorit. territ. Docum. n.* 24

2. Kaysers Ferdinands Ermahnungs-Schreiben an Herzog Johann Ernsten, wegen Einlösung der Aemter Lichtenberg und
13. Mart. Saltzungen. Wien, den 13. *Mart.*
Gründl. *Information.* Beyl. *n.* 18
Fabri Staats-Cantzley LXIIX. p. 68

3. Churfürst Johann George I. giebt der Stadt Leipzig 2. Viehmärckte. Dresd.
14. Mart. den 14. *Mart.*
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 615

4. Die Grafen von Schwartzburg bitten ihnen ihre Lehen zu reichen. d. 15. *Apr.*
15. April. *Deductio juris & facti.* Beyl. T. 5

5. Frau Maria von Endin Moritz Haubold von Schönberg Gemahlin *renunciret* ihrer Gerechtigkeit an Fuchshayn. Alten-
1. Maj. burg, den 1. *May.*
König Adels-Hist. II. p. 1008

6. Der Rath zu Leipzig *publiciret* die
4. Maj. 2. Vieh-Märckte. den 4. *May.*
Schneider Leipz. Chron. p. 381
Vogel Leipz. *Annal.* p. 386
3. Lünig *l. c.* p. 616

7. Wolf Löser vertauscht Reinhardts und Meurow an Moritz Haubold von Schönberg gegen Fuchshayn. Reinhards,
6. Maj. den 6. *May.*
König *l. c.* p. 1007

8. General Tilly an Chur-Sachsen wegen seines Marsches nach Nieder-Sachsen.
20. Jul. Holtzmünden, den 20. 30. *Jul.*
Londorpivs, III. p. 819

9. Derer Fürsten zu Anhalt Recess wegen des erst erledigten Fürstlichen Antheils.
10. Aug. Plötzkau, den 10. *Aug.*
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Anh. p. 232

10. Kayser Ferdinand giebt Chur-Sachsen die Expectantz auf Hanau, Schwartzburg und den halben Thüringer-Wald.
13. Aug. Neustadt den 13. *Aug.*
*Idem part. spec. Cont.* II. v. Sachsen. p. 411
*Extract* in *Fabri* Staats-Cantzley LXXII. p. 143

11. *Ej.* Schreiben ans Cammergericht wegen Einstellung der *Execution* in Sachen Ponikau *contra* Magdeburg. Neustadt, den
1. Sept. 1. *Sept.*
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. C.

12. Des Nieder-Sächsischen Kreises Gesandten Memorial an Chur-Sachsen. Braun-
schweig, den 2. *Nov.* 2. Nov.
Londorpivs. III. p. 835

13. *Ej.* Entschuldigung an *Eund.* wegen
der *Interposition.* Braunschweig, d. 17. *Nov.* 17. Nov.
*Ibid.* p. 836

## 1626.

1. *Instrumentum Notarii* die Sachsen-Weimarische Zurückgebung der Fuldischen Wiederlösungs-Patente betr. Eisenach, den
31. *Jan.* Fulda. den 8. 10. *Febr.* 31. Jan.
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 19. 20
Fabri Staats-Cantzley LXIIX. p. 71

2. Herzog Johann Casimir an Herzog Johann Ernsten wegen der Fischbergi-
schen *Reluition*-Sache. den 8. *Febr.* 8. Febr.
Bestgegr. *Demonstration* Beyl. *n.* 18
Fabri Staats-Cantzley LXXIII. p. 701

3. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen der anzurichtenden Mul-
den-Flösse. den 9. *Febr.* 9. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. N. 6

4. Churfürst Johann Georgen Buss-
und Bet-Ordnung. Dresden, den 10. *Mart.* 10. Mart.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 355
Vogel Leipz. *Annal.* p. 389
Lünig *Codex Aug.* I. p. 797

5. *Idem* an Schwartzburg, sich mit dem Ausschuss und Ritter-Pferden zu wehren.
Dresden, den 3. *April.* 3. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 133

6. Herzog Ernsts Vergleich mit den 7. Capellendorffischen Dörffern. Weimar,
den 12. *April.* 12. April.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 759

7. Des Raths zu Leipzig Vorstellung an den Churfürst wegen Verfall derer Mansfeldischen Bergwercke, nebst Befehl hier-
auf, den 14. 18. *April.* 14. April.
Biering Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks p. 109. 110

8. Kayserl. Schreiben ans Cammer-Gericht wegen Einstellung der *Execution* in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg. Wien
den 14. *May.* 14. Maj.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata* Beyl. D.

9. Herzog Johann Ernst an Herzog
Johann Casimir. den 15. *April.* 15. Apr.
Bestgegründete *Demonstr.* Beyl. *n.* 19
Fabri Staats-Cantzley LXXIII. p. 702

10. Herzog Johann Ernsts Antwort an den Kayser wegen der Fuldischen Wie-
derlösung. Eisenach, den 26. *April.* 26. Apr.
Gründl. *Information.* Beyl. *n.* 21

11. Derer Verwalter des Mansfeldischen Bergwercks Bericht an den Ober-Auffseher
zu Eisleben. Eisleben, den 3. *May.* 3. Maj.
Biering Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 111

12. Schwartzburg-Arnstadt an Sachsen-Weimar wegen zugemutheter Einquarti-
rung. Rudelstadt den 5. *Jun.* Arnstadt, den 5. Jun.
17. *Dec.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. R. 1. 2.

13. Graf Carl Günther an Ludwig Gün-

Günthern zu Schwartzburg wegen Zusammensetzung mit dem Hause Sachsen.
11. Jul. Rudelstadt, den 11. *Jun.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 35

14. Die Grafen von Schwartzburg deswegen an Chur-Sachsen. den 21. *Jun.*
21. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* *Beyl. n.* 36

15. Der Rath zu Salfeld an das Haus Schwartzburg, die Sicherheit ihrer Stadt
21. Jun. betreffend. den 21. *Jun.*
*Ibid. n.* 135, 1

16. Kaysers Befehl an Churfürsten und Stände wegen der Mansfeldischen Werbun-
10. 20. Jul. gen, den 10. 20. *Jul.*
Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 655

17. Herzog Albrecht an Graf Albrecht Günthern zu Schwartzburg, eine *deponirte* Summe nicht auser dessen *territorio*
29. Jul. abfolgen zu lassen. Weimar, den 29. *Jul.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. Ii. 1

18. Der Stadt Saltzungen Bericht, die Einschickung alter Erbhuldigungen und
28. Aug. Documenten betreffend. den 28. *Aug.*
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 14

19. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen Herzog Johann Ernsts und dessen Acht.
21. Sept. Wien, den 21. *Sept. st. v.*
*Theatrum Europ.* I. p. 1057
Londorpius III. p. 938

20. Chur-Sachsen deswegen an Herzog
21. Sept. Wilhelm. Dresden den 21. *Sept. st. n.*
*Theatr. Europ. l. c.*
Londorpius III. p. 939

21. Herzog Wilhelm an Landgraf
6. Oct. Georgen zu Hessen. Weimar, den 6. Oct.
*Theatr. Europ.* I. p. 1058
Londorp. *l. c.*

22. Landgraf Georgens Antwort.
26. Oct. Darmstadt den 26. Oct.
Londorp. *ll. cc.*

23. Chur-Sachsen an den Kayser wegen des Bayerischen Churfürstenthums. Sitze-
4. Nov. roda, den 4. *Nov.*
*Theatr. Europ.* I. p. 1059
Londorp. III. p. 940

24. Des Kaysers Antwort.
*Theatr. Europ.* I. p. 1059
Londorp. III. p. 941

25. Sachsen Weimarisches *Rescript* wegen der Einquartirung ins Arnstädtische.
15. 18. Dec. VVeimar, den 15. den 18. *Dec.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. Pp. 1. 2

26. Graf Ernsts zu Mansfeld *Testamentum militare Fait à Ratona près de Sa-*
19. Nov. *ray en Bosnie le* 19. *de Nov. l. an.* 1626
Lünig *part. spec. Contin.* II. 3. Forts. 6. Abth. p. 168

27. Graf Ludwig Günthers Antwort
20. Dec. an S. VVeimar. Ilmen, den 20. *Dec.*
*Deductio juris & facti* Beyl. Pp. 3. *& alia usque ad* Qq. 1

28. Graf Günther zu Schwartzburg bittet, Herzog VVilhelm wolle ihn zu VVan-
21. Dec. dersleben lassen. Arnstadt den 21. *Dec.*
*Deductio juris & facti* Beyl. R. 3

29. Graf Carl Günther zu Schwartzburg befiehlet aus dem Amt Ehrenstein eine
31. Dec. Steuer aufzubringen. Rudelst. den 31. *Dec.*
*Ibid.* Pp. 9

## 1627.

1. Derer Kriegs-Commissarien und allerhand VVeimarische und Schwartzburgische Schreiben wegen Anlagen derer Unterthanen. Blanckenhayn d. 6. *Jan.* bis 18. *Jun.* 6. Jan.
*Deductio juris & facti.* Pp. 10-15. Qq. 2. 3

2. Kayserl. Schreiben ans Cammergericht in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg, die Sache nicht aufzuhalten. VVien,
den 8. *Mart.* 8. Mart.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. E.

3. *Idem* verbietet dem Dom-Capitul zu Magdeburg mit der *Execution* zu verfahren. VVien, *eod. d.*
*Ibid.* F.

4. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage nach Franck-
furt. Dresden, den 9. *Mart.* 9. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 37

5. Des Ober-Amts-Verwalters in der Ober-Laufitz Uhrkund, wegen des Vorrits
derer von Gersdorff. Budissin, den 18. *Apr.* 18. April.
*Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 699

6. Fräulein Marien Sibyllen zu Mans-
feld *Curatorium.* Dresden, den 1. *May.* 1. Maj.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 69

7. Das Dom-Capitul zu Magdeburg quittiret Graf VVolfgang von Mansfeld auf
2000. Thlr. den 1. *Jul.* 1. Jul.
Lünig *Spic. Secul.* I. Theil. von Grafen. p. 605

8. Graf Ludwig Günther zu Schwartzburg entschuldiget sich gegen VVeimar, dass er nicht Volck und Proviant
schicken könne. Ilmen, d. 24. *Jul.* 24. Jul.
*Deductio juris & facti* Beyl. Kk. 11

9. Des Raths zu Nordhausen Befehl, dass ihre Bürger sich an der Kayserlichen
Armee nicht vergreiffen sollen. d. 5. *Aug.* 5. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 512

10. Churfürst Johann George I. belehnet Hans Georgen von Schönberg mit
Thum und Oberdorff. Dresden d. 8. Aug. 8. Aug.
König Adels-Hist. II. p. 956

11. Chur- und Fürstliche Sächsische Schreiben an Hessen, und *Intercessionales* beym Kayser wegen des Vergleichs zwi-
schen Cassel und Darmstadt, den 31. Oct. 31. Oct.
bis 5. Dec.
Haupt-Vertrag Landgraf Wilhelms und Georgen zu Hessen. *n.* 62. 63. 81. 88

12. Die Dähnischen Reichs-Räthe an Chur-Sachsen wegen Kayserl. Einfalls in
Hollstein, den 10. *Nov.* 10. Nov.
*Theatr. Europ.* I. p. 1107

13. Gräfl. Schwartzburg Befehl, dass sich die Unterthanen einheimisch halten
sollen. Sondershausen, den 18. *Dec.* 18. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 122. 2

## 1628.

1. Chur-Sachsen an den Kayser wegen Postulation seines Printzen zum Ertzbischoff
zu Magdeburg. Dresden, den 3. 13. Febr. 3. 13. Febr.
*Theatr. Europ.* I. p. 1231
Meyers *Acta publ.* II. p. 797
Walther *Singularia Magdeb.* IX. p. 394

2. *Idem*

4. Febr. 2. *Idem intercedi*ret bey demselben vor den Herzog in Pommern. Dresd. d. 4. Febr.
*Theatr. Europ.* I. p. 1209
LONDORP. III. p. 1009

11. Febr. 3. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen gedachter Postulation. Prag den 11. Febr.
MEYERS *Acta publ.* p. 795
CARAFFA *Germania sacra, Append.* p. 30

11. Febr. 4. *Ejusd. Inhibition* an das Capitul zu Magdeburg *eod. d.*
MEYERS *Acta publ.* II. p. 796

28. Febr. 5. Der Kayser übergiebt die Graffschaft Hohenstein dem Grafen von Thun. Prag, den 28. Febr.
Kurtze gründl. *Information* Beyl. N.

4. Mart. 6. Der König in Dännemarck an Chur-Sachsen. Stade, den 4. *Mart.*
LONDORPIVS III. p. 1032

4. April. 7. *Instrumentum Protectionis & Reservationis* wegen der Graffschaften Hohen- und Reinstein. Heinrichstadt, den 23. Mart. den 4. April.
Kurtze gründl. *Information* Beyl. *n.* 14. p. 226

28. Mart. 8. Der Kayser an Herzog Johann Ernsten in der Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. den 28. Mart.
Bestgegr. *Demonstration* Beyl. *n.* 15
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 696. E.

10. April 9. Graf PHILIPP ERNSTS zu Mansfeld Gemahlin *Curatorium.* Dresd. d. 10. Apr.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 61

13. April. 10. Chur-Sachsische Antwort an Dännemarck. Torgau, den 13. April.
LONDORP. I. *c.*

14. April. 11. *Idem intercedi*ret bey dem Kayser vor die Stadt Stralsund. Dresden, den 14. April.
Gründl. Bericht von der Stadt Stralsund Beyl. p. 83.

20. April. 12. Der König in Dännemarck an Chur-Sachsen. Stade, den 20. April.
LONDORPIVS III. p. 1033

1. Maj. 13. Burggraf HANNIBALS zu Dohna Vergleich mit der Ober-Lausitz wegen der Einquartirung. Zittau, den 1. May.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* V. p. 225

13. Maj 14. Chur-Sächsischer Bescheid auf derer Unmündigen von Zettwitz Ansuchen wegen der Lehn am Gute Elster. Dresden den 13. May.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 557

25. Maj. 15. Herzog JOHANN ERNST an den Kayser in der Fischbergischen *Reluition*-Sache den 25. May.
*Copia* Kayserl. allergn. *Rescripti n.* 1.
FABRI Staats-Cantzley. LXX. p. 170. & LXXIII. p. 696
Bestgegr. *Demonstr.* Beyl. *n.* 16

10. Jul. 16. Der Ponickauische Anwalt sucht beym Kayser *Execution.* den 10. Jul.
Examen der Gründe Beyl. *n.* 11.

18. Jul. 17. Herzog JOHANN CASIMIR an Herzog Johann Ernst in der Fischbergischen *Reluition*-Sache d. 18. Jul.
Bestgegründete *Demonstrat.* Beyl. *n.* 20
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 704

18. Jul. 18. Chur-Sächsisches Handbriefgen und Haupt-Resolution an Dännemarck, d. 18. Jul.
LONDORPIVS III. p. 1035

19. Bericht des Cammer-Gerichts an den Kayser in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg, den 21. Jul. 21. Jul.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata* Beyl. Qq.
Examen derer Gründe, Beyl. *n.* 20

20. Der Ponickauische Anwald sucht die *Communication* seiner Schriften abzuwenden, den 7. *Aug.* 7. Aug.
Examen der Gründe Beyl. *n.* 12

21. Chur-Sächsische Antwort dem Pommerischen Gesandten gegeben. Marienberg den 21. Aug. 21. Aug.
*Triennales Pomeraniæ afflictiones* Beyl. *num.* 7

22. Fräulein BARBARA MAGDALENA zu Mansfeld *Curatorium*, den 22. *Sept.* 22. Sept.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 68

23. Chur-Sächsischer Lehn-Schein von Hans Heinrich von Zettwitz wegen seines Antheils am Guthe Elster Dresd. d. 2. Oct. 2. Oct.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 559

24. Kayserl. *Declaration*, dass die Vergleiche wegen Jülich und Berg Chur-Sachsen unschädlich seyn sollen. Wien d. 28. Oct. 28. Oct.
FABRI Staats-Cantzley LXXIX. p. 48

25. Churfürst JOHANN GEORGE I. an Ertzherzog Leopolden wegen D. Zeämanns Gefängniss. Colditz den 30. Dec. 30. Dec.
*Theat. Europ.* I. p. 1252

26. *Idem* an den Kayser wegen seiner Lande Bedrängung.
*Ibid.* p. 1210

27. *Idem* an den Graf *Colalto* deswegen. Augustusburg.
*Ibid.* p. 1211
LONDORPIVS III. p. 1042

28. *Ejusd. Assecuration*, dass sein Printz Herzog August bey seiner Majorennitæt die Magdeburgische Capitulation halten soll.
LÜNIG *Spic. Eccl.* I. Th. Fortſ. in Anh. p. 58
MEYERS *Acta publ.* II. p. 798

29. *Ejusd.* Erinnerungs-Schreiben an das Magdeburgische Capitul.
MEYER *l. c.* p. 799

30. Verschiedene zur Wahl des Magdeburgischen *Administratoris* gehörige Schriften.
LONDORPIVS III. p. 1021

31. Chur-Bayern an den Kayser wegen Chur-Sachsen.
LONDORPIVS III p. 1023.

## 1629.

1. Herzog JOHANN CASIMIR an seine Bediente wegen vermuthlichen Todes-Fall des Grafen von Gleichen. Coburg, den 5. Febr. 5. Febr.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 78

2. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Probations Tage nach Leipzig, den 4. Mart. 4. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 39

3. Kayserl. *Restitutions-Edict* derer geistlichen Güther. Wien, den 6. Mart. 6. Mart.
*Theatr. Europ.* II. p. 10
CARAFFA *Germ. sacra App. n.* 1.

4. Herzog JOHANN ERNST an den Kayser wegen der Lichtenbergischen *Reluition.* den 12. Mart. 12. Mart.
Bestgegr. *Demonstrat.* Beyl. *n.* 17

Fabri Staats-Cantzley LXXIII. p. 700

5. Derer Herzoge zu Weimar Fürst-brüderlicher Haupt-Vertrag. Weimar, den 19.
19. Mart. Mart.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 413

*du* Mont *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 573

Gründl. *Information* und Beweiss Beyl. A.

6. Churfürst Johann George I. belehnet Hans Gottfried von Haugwitz. Dres-
26. Mart. den, den 26. Mart.

König Adels-Hist. I. p. 503

7. *Ejusdem* Einwenden wieder das *Re-*
28. Apr. *stitutions-Edict.* Dresden, den 28. April.

Scipionis Aretini Gründl. *Deduct.* wie es mit dem Religions-Edict und geistl. Vorbehalt bewandt. (Frf. 1633. 4°) p. 65

*Theatr. Europ.* II. p. 18

Londorpius IV. p. 3

Lünigs Staats-*Consilia* II. p. 170

8. Derer Kayserl. Räthe Gutachten darüber.

*Theatr. Europ.* II. p. 21

Londorpius IV. p. 6

Lünig *l. c.* p. 173

9. Des Sondershausischen *Consistorii* Verordnung wegen der zuhaltenden *Syno-*
24. Jun. *dorum Joh. Bapt.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 108

10. Das Dom-Capitul zu Magdeburg *cedir*et dem Herzog zu Friedland 18000.
6. Jul. Rthl. auf das Amt Friedeburg, den 6. Jul.

Lünig *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 605

11. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
22. Aug. Reformation der Stadt Augspurg, d. 22. Aug.

*Theatr. Europ.* II. p. 28

12. Kayserl. *Rescript* ans Cammer-Gericht, in Sachen Ponickau *contra* Magde-
18. Sept. burg nicht zu verfahren. Wien, d. 18. Sept.

*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. V.

## 1630.

1. Des Dom-Capituls zu Magdeburg *Mortifications*-Schein über von Graf Joachim Friedrich zu Mansfeld eingehabter
3. Mart. Verschreibung über 18000. Rthl. d. 3. Mart.

Lünig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 59

2. Kayserl. *Rescript* ans Cammer-Gericht in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg.
8. Mart. Wien, den 8. Mart.

*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. G.

3. Dergleichen *Inhibition* an Magde-
8. Mart. burg. *eod. d.*

*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata* Beyl. G.

4. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
16. Mart. Augspurg, Dresden, den 16. Mart.

*Sep. impr.* 4° *pl.* 2

*Theatr. Europ.* II. p. 31

Londorp. IV. p. 31

5. *Ej.* Verordnung, wie das *Jubilæum*
3. Maj. zu halten. Dresden, den 3. May.

Heidenreich Leipz. Chron. p. 387

Vogel Leipz. *Annal.* p. 400

Lünig *Codex August.* I. p. 799

6. Herzog Wilhelm schickt einen Deputirten nach Erfurt wegen der Gleichi-
5. Maj. schen Sache mit Mayntz. Weimar, d. 5. May.

Nothwendige Ablehnung des *Contra-memorials* Beyl. K. 1.

7. *Idem* beschweret sich über die *Im-*
*mission* zu Blanckenhain. VVeimar d. 6. May. 6. Maj.

*Ibid.* Beyl. K. 2

8. Die Bayrischen *Commissarien citi*ren
Herzog VVilhelmen. Erfurt den 7. May. 7. Maj.

*Ibid.* Beyl. H.

9. Herzog VVilhelm an den Kayser.
VVeimar, den 8. May. 8. Maj.

*Ibid.* Beyl. G.

10. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Probations-Tage nach Franckfurt. den
10. May. 10. Maj.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 40

11. Derer Chur-Sächsischen Gesandten
Memorial an den Kayser. VVien, d. 13. May. 13. Maj.

*Sep. impr.* 4°. *pl.* 4

*Copia Resolutionis* (1631) Beyl. *n.* 1.

Londorpius IV. p. 37

12. Die Bayrischen *Commissarien communici*ren Herzog VVilhelmen ihre Docu-
menten. Erfurt, den 14. May. 14. Maj.

Nothwend. Ablehnung. Beyl. I.

13. Herzog Johann Casimir an Herzog Johann Ernst wegen der Fischbergischen
*Reluition,* den 17. May. 17. Maj.

Bestgegr. *Demonstr.* Beyl. *n.* 21

Fabri Staats-Cantzley. LXXIII. p. 705

14. Chur-Sachsen an Herzog Johann Casimir und VVilhelm wegen der Gleichi-
schen Sache. Dresden, den 20. May. 20. Maj.

Nothwendige Ablehnung. Beyl. A. 1. 2

15. *Idem* an den Kayser, Chur-Bayern
und Mayntz. *Dat. ut modo.* 20. Maj.

*Ibid.* Beyl. D. E. F.

16. *Ej. Resolution* an Herzog VVilhelm.
Dresden, den 23. May. 23. Maj.

*Ibid.* Beyl. B. 3

17. Kayserl. *Resolution* auf derer Sächsischen Gesandten Memorial. VVien, den
26. May. 26. Maj.

Londorpius IV. p. 44. und an das Memorial angedruckt. p. 25

18. Gräfin Even zu Mansfeld *Curato-*
*rium.* Dresden, den 15. Jun. 15. Jun.

Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 62

19. Chur-Bayern an Chur-Sachsen.
München, den 18. Jun. 18. Jun.

Nothwend. Ablehnung. Beyl. L.

20. Des Herrn von Sebottendorff Vorschlag von Verbesserung des *Gymnasii* zu
Zerbst den 28. *Jul.* 28. Jul.

Beckmann Anh. V. p. 485

21. Der Kayser an Chur-Sachsen we-
gen der Schweden. Regenspurg, d. 23. Aug. 23. Aug.

*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1½.

22. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
des Kriegs. Zabeltitz, den 24. Aug. 24. Aug.

*Separ. impress.* 4. *pl.* 1½.

*Copia Resolutionis.* Beyl. *n.* 2

*Theatr. Europ.* II. p. 194

Londorp. IV. p. 80

23. *Idem* an Mayntz, Trier und Cölln.
*eod. d.* 24. Aug.

*Separ. impr.*

24. Des Kaysers Antwort und *Invitation* auf den Reichstag nach Regenspurg. Den
20. Sept. 20. Sept.

*Sep. imp.* 4. *pl.* 1½. & *pl.* 1

*Theatrum Europ.* II. p. 196
LONDORPIVS IV. p. 82
25. Kayser FERDINAND setzt D. David
Döringen in den Adelstand. Regenspurg,
27. Sept. den 27. Sept.
Döringische Privilegia (L. 1633. 4°.) p. 3
HORNIGK *Stella Notariorum. part.* 2. p. 5
SPENERVS *oper. Herald. part. gen.* p. 25
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. von
Grafen und Herren. p. 45
26. Kayser FERDINANDI Privilegium derer Trompeter und Heerpaucker. Regen-
4. Oct. spurg, den 4. Oct.
LÜNIG *part. gen.* I. p. 558
27. Kayserliches *Decretum inhibitorium*
in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg. Re-
22. Oct. gensburg den 22. Oct.
*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata.*
Beyl. I.
28. Herzog JOHANN CASIMIR an seine
Bediente wegen vermuthlichen Todes-falls
6. Nov. des Grafen von Gleichen. Den 6. Nov.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial* p. 30
29. Chur-Sachsen an Herzog JOHANN
CASIMIR, der Gleichischen Sache wegen.
17. Dec. Liebenwerda, den 17. Dec.
Nothwendige Ablehnung Beyl. B. 1
30. *Idem invitir*et die Evangelischen
Stände auf den Convent zu Leipzig. Dresden,
19. Dec. den 19. Dec.
*Theatr. Europ.* II. p. 270
LONDORPIVS IV. p. 130
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 412
31. *Ej.* viertes Schreiben an den Kayser
24. Dec. wegen Augspurg, den 24. Dec.
*Theatr. Europ.* II. p. 272
32. *Idem invitir*et Schwartzburg zum
29. Dec. *Convent* nach Leipzig, den 29. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 63

## 1631.

1. Chur-Sachsen *notificir*et dem Kayser
3. Jan. den Leipz. *Convent*. Dresden, den 3. Jan.
LONDORPIVS IV. p. 130
2. *Ej.* Rescript an die *Collegia* D. David
7. Jan. Dörings Adel betreffend. Laußnitz, d. 7. Jan.
Döringische *Privilegia* p. 24
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. von Grafen und Herren p. 61
3. HEINRICH Graf REVSS belehnet Hans
Ernsten von Commerstadt mit Schönfeld.
7. Jan. Den 7. Jan.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 195
4. Chur-Sachsen an Herzog JOHANN
CASIMIR wegen der Gleichischen Lehn-
23. Jan. stücke. Dresden, den 23. Jan.
Nothwendige Ablehnung. Beyl. N.
5. Der Kayser an etliche Reichs-Stände
wegen der Leipziger Verbündniss. Den
2. Febr. 2. Febr.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1
6. Chur-Sachsen *Proposition* zu Leipzig,
10. Febr. den 10. Febr.
LONDORPIVS IV. p. 133
7. Der Kayser ermahnet Chur-Sachsen
15. Febr. vom Leipziger *Convent* ab. Wien, d. 15. Febr.
*Ibidem* p. 131
8. Chur-Sächsischer Befehl wieder das
17. Febr. Fastnachts-Wesen. Leipzig, den 17. Febr.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 419

9. *Idem* entschuldiget sich beym Kay-
ser. Leipzig, den 24. Febr. 24. Febr.
LONDORPIVS IV. p. 132
10. Derer zu Leipzig versammleten Stän-
de Schreiben an den Kayser, den 18. 28. Mart. 18. 28. Mart.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 3
Wahrhafter Abdruck, n. 1
*Theatr. Europ.* II. p. 298
LONDORPIVS IV. p. 136
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 537
11. *Eor.* an die Catholischen Churfürsten
den 24. Mart. 24. Mart.
Wahrhafter Abdruck n. 2
*Theatr. Europ.* II. p. 305
LONDORPIVS IV. p. 134
12. Schluss des Leipziger *Convents*, den
2. April. 2. April.
Wahrhafter Abdruck n. 3
*Theatr. Europ.* II. p. 309
LONDORPIVS IV. p. 144
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 391
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 58
LÜNIG *part. spec.* von Churfürsten. p. 286
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 6
13. Chur-Sachsen schickt des Leipziger
*Convents* Schluss an den Kayser. Leipzig,
den 4. April. 4. Apr.
*Theatr. Europ.* II. p. 311
LONDORPIVS IV. p. 143
14. Kayserliche Antwort darauf. Wien,
den 17. April. 17. Apr.
LONDORPIVS *l. c.*
15. Chur-Sachsen an den Obristen Kratz.
Lichtenberg, den 25. April. 25. April.
*Ibidem* p. 168
16. *Idem* an Graf TYLLI. Dresden, den
27. April. 27. April.
*Ibidem* p. 169
17. Kayserliche *Resolution* an Chur-Sach-
sen wegen Jülich. Wien, den 5. May. 5. Maj.
Kurtze Anmerckungen Beyl. E.
FABRI Staats-Cantzley. LXXIX. p. 52
18. Des Kayserlichen Abgesandten *In-
struction* an Chur-Sachsen. Wien, d. 6. May. 6. Maj.
*Theatr. Europ.* II. p. 312
LONDORPIVS IV. p. 147
19. Des Kaysers Antwort auf den Leip-
ziger *Convent*-Schluss. Wien, den 7. May. 7. Maj.
*Theatr. Europ. l. c.*
LONDORPIVS IV. p. 146
20. *Ej. Monitorium* deswegen. Wien,
den 14. May. 14. Maj.
Wahrhafter Abdruck. n. 4
LONDORPIVS IV. p. 152
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. p. 386. 388
21. Der Kayser schickt *Avocatoria* an
Chur-Sachsen. Wien, den 14. May. 14. Maj.
LONDORPIVS IV. p. 157
22. Chur-Sachsen an TYLLI wegen Er-
oberung Magdeburg. Leipzig, den 18. May. 18. Maj.
*Sep. impr.* 4. *pl.* 1
23. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen we-
gen der Gleichischen Lehnstücke. *Dat.*
zu S. Martinsburg in unser Stadt Meintz.
Den 19. May. 19. Maj.
24. *Copia Resolutionis* von Chur-Sach-
sen an den Kayserlichen Gesandten. Torgau,
den 20. May. 20. Maj.
*Impr. Sep.* 4°. *pl.* 3½
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 4

*Theatr. Europ.* II. 318
LONDORPIVS IV. p. 161

25. Chur-Sächsisch Handschreiben an
20. Maj. den Kayser. *Dat. ut modo.*
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 5
LONDORPIVS IV. 172

26. Dito an den König in Böhmen. *eod. d.*
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 6
LONDORPIVS *l. c.*

27. Dito an Chur-Mayntz. Torgau, den
24. Maj. 24. May.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 8
*Theatr. Europ.* II. p. 402
LONDORPIVS IV. p. 175

28. Dito an Chur-Cölln. Leipzig den
30. Maj. 30. May.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 10
LONDORPIVS IV. p. 177

30. Maj. 29. Dito an Chur-Bayern. *eod. d.*
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 11
LONDORPIVS IV. p. 178

30. Derer Chur-Sächsischen Gesandten
31. May. Instruction an Graf Tylli. Leipz. d. 31. May.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 7
LONDORPIVS IV. p. 172
*Theatr. Europ.* II. p. 398

31. Derer Catholischen Churfürsten Antwort an die Protestirenden Stände. Den
3. Jun. 3. Jun.
*Theatr. Europ.* II. p. 306

32. Des Kaysers Antwort auf die Säch-
14. Jun. sische Resolution. Wien, den 14. Jun.
*Ibidem* p. 326
LONDORPIVS IV. p. 180

33. Grafens PHILIPI zu Mansfeld Schreiben an seine Vettern der Vormundschaft hal-
22. Jun. ben. Eisleben, den 22. Jun.
Gründl. Beantwortung, Beyl. n. 59

34. Kayserliches Patent an derer Prote-
24. Jun. stirenden Stände Lehnleute. Wien, d. 24. Jun.
LONDORPIVS IV. p. 159
LÜNIG *Corpus juris Feud. Germ.* I. p. 69

35. Chur-Sächsische *Intercession* an den Keyser vor die Evangelischen Schlesier.
29. Jun. Dresden, den 29. Jun.
Angedruckt an die *Copia* des Patents im Fürstenthum Schweidnitz und Jauer. Siehe *Silesiam diplom.* I. p. 158

36. Die Herren REVSSEN belehnen die
30. Jun. von Kospod. Gera, den 30. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 640

37. Chur-Sachsen und Brandenburg an
3. Jul. Mayntz den 3. Jul.
LONDORPIVS IV. p. 179

38. Chur-Sachsen *Salvation*-Schreiben an Mayntz wegen des Leipziger Schlusses.
10. Jul. Dresden, den 10. Jul.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 11

39. *Idem ad Eund.* wegen Besuchung des
19. Jul. Franckfurtischen Tages. Dresden, d. 19. Jul.
LONDORPIVS *l. c.*

40. Franckenhäusischer Recess derer
9. Aug. Grafen von Schwartzburg. Den 9. Aug.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1294

41. Graf EGON zu Fürstenberg an Chur-Sachsen. *Actum* im Hauptquartier zu Ilme-
17. Aug nau, den 17. Aug.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 12

42. *Resolution*, so Chur-Sachsen des Graf Tylli Gesandten gegeben. Merseburg,
21. Aug. den 21. Aug.

*Ibidem* Beyl. n. 13

43. Chur-Sächsische *Obligation* gegen Schweden. Torgau, den 1. Sept. 1. Sept.
Gewechselte Schreiben n. 1
*Theatr. Europ.* III. p. 493
LONDORPIVS IV. p. 206
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 164
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 18

44. Des Königs in Schweden *Obligation* gegen Sachsen. *Actum* in unserm Königlichen Feld-Lager bey Werben. Den 1. Sept. 1. Sept.
Gewechselte Schriften. n. 2
*Theatr. Europ. l. c.*
LONDORPIVS *l. c.*
*du* MONT. p. 19

45. Chur-Sachsen an TYLLI. Torgau, den 3. Sept. 3. Sept.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 14
*Theatr. Europ.* II. p. 430
LONDORPIVS IV. p. 206

46. Derer Herzoge zu Weimar Vergleich mit der verwitweten Gräfin Anna Sophia von Schwartzburg. Weimar, den 5. Sept. 5. Sept.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1298

47. Chur-Sachsen hält die Universität und Rath zu Leipzig wegen Uebergabe der Stadt entschuldiget. Dresden, den 28. Sept. 28. Sept.
LONDORPIVS IV. p. 458

48. Herzog WILHELM verlanget von Schwartzburg vor Schweden tausend Mann. Erfurt, den 10. Oct. 10. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 134, 1

49. *Copia Resolutionis*, welche Chur-Sachsen dem Spanischen Abgesandten des Friedens wegen gegeben. Dresden, d. 19. Oct. 19. Oct.
*Impr. Sep.* 1641. 4°. 1. *Alph. pl.* 3. & 1632
*Theatr. Europ.* II. p. 479

50. Ilmischer Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg, den 4. Nov. 4. Nov.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1296

51. Graf ERNST LUDWIGS zu Mansfeld und seiner Brüder *Curatorium.* Halle, den 21. Nov. 21. Nov.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 71

52. JOBSTS von Kospod Revers wegen des an seine Gemahlin verkauften Guts Franckendorff. Zollgrün, den 28. Nov. 28. Nov.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 677

53. Derer Magdeburgischen Räthe *Excitatorium*, wegen der Mansfeldischen Vormundschaft. Halle, den 16. Dec. 16. Dec.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 72

54. Der König in Schweden an Chur-Sachsen.
*Theatr. Europ.* II. p. 351

55. Derer Tyllischen Abgesandten Vortrag an Chur-Sachsen.
*Ibidem* p. 423

56. Des Cartheuser-Klosters zu Erfurt Huldigungs-Eid an Schweden.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1085

## 1632.

1. Vergleich Herzog FRIEDRICH ULRICHS zu Braunschweig mit denen Grafen zu Schwartzburg und Stolberg, wegen Hohenstein, Lohra, Clettenberg und Walckenried, den 1. Jan. 1. Jan.

AHASV.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 348
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Braunschweig p. 323
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 25
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 292

2. König Gustav Adolph schencket Graf Heinrich Vollrathen zu Stolberg die
7. Jan. gewonnene Graffschaft Königstein, d. 7. Jan.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1388

3. Graf Heinrich Vollrath verspricht Schweden die Oeffnung in denen König-
11. Jan. steinischen Schlössern, Hanau, den 11. Jan.
*Ibidem* p. 1389

4. König Gustav Adolph giebt Herzog Bernharden Vollmacht, Graf Heinrich Vollrathen in die Graffschaft Königstein ein-
12. Jan. zusetzen. Hanau, den 12. Jan.
*Ibidem* p. 1390

5. Herzog Bernhardt giebt Graf Philippen Reinhardten zu Solms Vollmacht.
13. Jan. Darmstadt, den 14. Jan.
*Ibidem.*

6. Schwedische *Salvaguardia*, dem Cartheuser-Kloster zu Erfurt gegeben. Erfurt,
23. Jan. den 23. Jan.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1086

7. Derer Schwedischen Commissarien
9. Febr. Patent zur Huldigung. Franckfurt. d. 9. Febr.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1391

8. Huldigungs-Eid.
*Ibidem* p. 1392

9. Chur-Sächsisches Ausschreiben, daß von iedem Ritter-Pferde jährlich 15. *Species* Thaler sollen gegeben werden. Dreßden,
27. Apr. den 27. April.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 621

10. Die Schwartzburgische Regierung befiehlet 300. Mann zur Besatzung nach Er-
3. Jun. furt zu schicken. Ilmen, den 3. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 136, 2

11. Graf Ludwig Günther zu Schwartzburg befiehlet 1600. Mann zusammen zu
21. Jun. ziehen. Ilmen, den 21. Jun.
*Ibidem* n. 136. 3

12. Derer Schwartzburgischen Commis-
25. Jun. sarien Bericht hierauf. Kelbra, den 25. Jun.
*Ibidem* n. 136, 4

13. Die sämtliche Clerisey zu Erfurt erhält einen Schwedischen Schutzbrief. Er-
29. Jun. furt, den 29. Jun.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1087

14. Churfürst Johann George I. schrei-
1. Aug. bet ein Danckfest aus. Dresden, den 1. Aug.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 485
Vogel Leipz. *Annal.* p. 466

15. Graf Albrecht Günther zu Schwartzburg erkennet die Weimarische
18. Aug. Landes-Ordnung. Rudelstadt, den 18. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. T. 1

16. Hans Ernsts von Kospod Revers wegen der Mitbelehnschaft an Francken-
4. Sept. dorff. Franckendorff, den 4. Sept.
König Adels-Hist. III. p. 681

17. Des Raths zu Arnstadt Zeugniß, wie es wegen des in geringhaltigen Müntz-Sorten ausgeliehenen Geldes gehalten worden.
6. Sept. Arnstadt, den 6. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 39

18. General Holcke fodert die Stadt
Chemnitz auf. Schloß Chemnitz, d. 9. Oct. 9. Oct.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 124

19. Churfürst Johann George befiehlet D. Kratzen zu Königstein gefänglich zu
verwahren. Dresden, den 27. Oct. 27. Oct.
Heckel Beschreib. von Königstein. p. 93

20. Herzog Wilhelm erlangt von
Schwartzburg vor Schweden 200. Mann. 24. Nov.
Den 24. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 134, 2

## 1633.

1. Heinrich von Kospod verkaufft sein Gut Franckenstein an seine Gemahlin. Fran-
ckendorff, den 22. Jan. 22. Jan.
König Adels-Hist. III. p. 677

2. Das Cartheuser-Kloster zu Erfurt an dasigen Rath wegen Einnehmung ihres Klo-
sters, den 22. Jan. 22. Jan.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1091.

3. *Ej.* Revers an den Rath daselbst. Den
11. Febr. den 6. May. 6. Maj.
*Ibidem* p. 1096. 1102

4. *Ej.* Memorial an Graf Oxenstirn,
den 15. den 25. Febr. 15. 25. Febr.
*Ibidem* p. 1093

5. Chur-Sächsische *Resolution* auf die von Franckreich *proponir*te Puncte. Dresden,
den 26. Febr. 26. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 422
Freder. Leonard. *tom.* III.
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 46

6. Herzog Wilhelm verlangt von Schwartzburg vor Schweden 300. Mann.
Erfurt, den 4. Mart. 4. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 134, 3

7. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen.
Heilbron, den 9 Mart. 9. Mart.
Londorpius IV. p. 300

8. Die Rudelstädtischen Räthe erkennen die Weimarische Landes-Regierung. Erfurt,
den 18. Mart. 18. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. T. 2

9. Der Weimarischen Regierung Attestat, welche Müntz-Ordnung daselbst gelte.
Den 23. Mart. 23. Mart.
*Ibidem* Beyl. T. 3

10. *Receß* zwischen Herzog Wilhelm und einigen Reichsständen wegen Erhaltung der Evangelischen Armeen. Erfurt,
*eod. d.* 23. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 68

11. Chur-Sächsische Antwort an Graf
Oxenstirn. Dresden, den 3. April. 3. April.
Londorpius IV. p. 300

12. Die Zerbstische Regierung an Fürst August von Anhalt, wegen *Duræi* Friedens-
Vorschläge. Den 12. April. 12. Apr.
Beckmann Anh. VI. p. 154

13. Chur-Sächsisches Kreis-Ausschreiben an die Herren von Schönburg. Dresden,
den 26. Jun. 26. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. n. 4

14. General Holcke fordert die Stadt
Leipzig auf. Altenburg, den 8. 18. Aug 8. 18. Aug.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 574

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 504

12. Aug. 15. Der Stadt Leipzig Antwort, den 12. Aug.

HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 575

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 504

9. Sept. 16. Herzog BERNHARDS Patent zu Abstellung derer Plackereyen gegen die Reisenden. Gegeben im Hauptquartier Donawerth, den 9. Sept.

LONDORPIVS IV. p. 339

2. Oct. 17. Der Rath zu Nordhausen übernimmt die Hohensteinische Regierung, den 2. Oct.

Hist. Nachricht. von Nordhausen p. 392

30. Dec. 18. Herzog WILHELM *notifici*ret Schwartzburg den Evangelischen Convent zu Franckfurt. Franckfurt am Mayn, den 30. Dec.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 64

## 1634.

11. Jan. 1. APEL OXENSTIRN setzt D. Hieronymum Brücknern zum *Procancellario* zu Erfurt. Erfurt. den 11. Jan.

MOTSCHMANN *Erford. liter.* II. p. 204

16. Jan. 2. Herzog WILHELH *notifici*ret Schwartzburg den Evangelischen Convent zu Franckfurt, den 16. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 65

20. Jan. 3. Chur-Sachsen an die Nieder-Sächsischen Kreiss-Stände. Dresden, den 20. Jan.

*Theatr. Europ.* III. p. 167. al. 170

26. Febr. 4. *Instrumentum Notarii*, dass der Colonell Butler bey Eroberung der Stadt Meissen ein Stück von dem Arm S. Pauli in der Dechaney gefunden und nach Pohlen geschafft habe. Den 26. Febr.

*Acta SS. Junii tom.* V. p. 446

28. Febr. 5. ADAM ERDMANN von Zettwitz sucht bey Chur-Sachsen die Lehen. Den 28. Febr.

LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 577

2. Mart. 6. Sachsen-Weimarische und Altenburgische Theilung derer Grafen und Herren. Eisenberg, den 2. Mart.

*Deductio juris & facti* Beyl. F. 3. E.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 426

*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 60

Zuverläsigere *Reductio* Beyl. n. 14. E.

23. Mart. 7. *Recess* zwischen denen vier Herren Brüdern Weimarischer Linie, darinn das *Repræsentations*-Recht in andern Fällen, auser dem Sachsen-Coburgischen und Eisenachischen, aufgehoben worden. Weimar, den 23. Mart.

Zuverläsigere *Reductio*. Beyl. n. 15

3. Maj. 8. Derer Chur-Sächsischen Gesandten Anbringen auf dem Convent zu Franckfurt, den 3. May.

LONDORPIVS IV. p. 380

31. Maj. 9. Derer Evangelischen Stände Antwort. *ult. May.*

*Ibidem* p. 384

2. Jun. 10. Derer Chur-Sächsischen Gesandten anders Anbringen, den 2. Jun.

*Ibidem* p. 387

11. Derer Evangelischen Stände Erklärung.

*Ibidem* p. 389

12. *Dubia* von Sächsischer Seite wegen des Franckfurter Convents.

STRUVE Polit. Archiv. II. p. 213

13. Aug. 13. Fürst LUDWIGS von Anhalt, Schwedischen Stadthalters im Magdeburgischen, Verrichtungen. Den 23. Aug.

Preussische *Deduction* wegen Reinstein. Beyl. p. 260. 261. 264

26. Aug. 14. HEINRICH ERNSTS von Kospod wegen der Mitbelehnschafft an Franckenberg, den 26. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 681

4. Sept. 15. Die Stadt Chemnitz stellet dem Churfürsten ihre bisherige Drangsal vor d. 4. Sept.

Nachricht von Chemnitz. p. 213

8. Nov. 16. CARL HEINRICHS von Zehmen Revers wegen der Mitbelehnschaft auf Franckenstein, den 8. Nov.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 678

12. Nov. 17. Churfürst JOHANN GEORGE I. privilegiret die Stadt Leipzig mit dem Meilen-Recht. Dresden, den 12. Nov.

SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 475

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 617

SCHRAMMII *Saxonia monumentis viarum illustrata.* p. 308

14. 24. Nov. 18. Pirnische Friedens-Articul, den 14. 24. Nov.

Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten p. 9

26. Nov. 19. Chur-Sächsisches Ausschreiben zum Landtage. Dresden, den 26. Nov.

*Theatr. Europ.* III. p. 328. al. 389

20. Dec. 20. Der Rath zu Leipzig publiciret das Privilegium wegen des Bierschancks, den 20. Dec.

HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 627

## 1635.

8. Jan. 1. Chur-Sächsisch Mandat wegen der schwachen und zurück bleibenden Soldaten. Leipzig, den 8. Jan.

*Theatr. Europ.* III. p. 349

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 521

20. Jan. 2. Eines Cöllnischen Jesuiten Urtheil vom Pragischen Frieden, den 20. Jan.

Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten. p. 321

m. Jan. 3. Derer Sächsischen Landstände Bedencken über die Pirnischen Tractaten. Dresden, *m. Jan.*

*Ibidem* p. 307

16. Febr. 4. Derer 4. Obern Reichs-Kreise Räthe und Gesandten Schreiben an Chur-Sachsen. Worms, den 16. Febr.

Gewechselte Schriften n. 3

*Theatr. Europ.* III. p. 372

LONDORPIVS IV. p. 454

28. Febr. 5. Stillstands-Articul zwischen dem Kayser und Sachsen. Den 28. Febr.

*Theatr. Europ.* III. p. 362. (425.)

LONDORPIVS IV. p. 456

LÜNIG *part. spec. Cont.* I. p. 391

*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 85

ZIEGLER *Corpus Sanctionum Pragmaticum S. R. I.* p. 254

3. 13 Mart. 6. Chur-Sächsische Kriegs-Verpflegungs-Ordnung. Laun, den 3. 13. Mart.

*Theatr. Europ.* III. p. 379

22. Mart. 7. Graf OXENSTIRN an Chur-Sachsen wegen des Pragischen Friedens. Worms, den 22. Mart.

*Ibi-*

*Ibid.* p. 374
Gevvechſelte Schreiben *n.* 4
Londorpivs IV. p. 455
8. Accord vvegen Übergabe der Stadt
27. Mart. Coburg. den 27. Mart.
Melissantes Schauplatz verſchiedener Schlöſſer. p. 184
9. Kayſer Ferdinand tritt Chur-Sach-
14.24. Apr. ſen die Lauſitz ab. Görlitz d. 14. d. 24. Apr.
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 101
10. Erbeinigung zvviſchen denen Für-
15. April. ſten von Anhalt. Bernburg, den 15. April.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. v. Anh. p. 234. und von Grafen *Suppl. ult.* p. 98
11. Derer Erfurtiſchen Cartheuſer Supplic an den Rath vvegen ihrer *Alimenta-*
6. 24. Maj *tion.* den 6. den 24. May.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1104
12. Johann Banner an Chur-Sachſen.
14. Maj. Egeln. den 14. May.
Gewechſelte Schreiben *n.* 5
*Theatr. Europ.* III. p. 400
Londorpivs IV. p. 457
13. Chur-Sächſiſche Antwort. Dresd.
18. Maj. den 18. May.
Gewechſelte Schreiben *n.* 6
Londorpivs IV. p. 458
14. Der Pragiſche Friedens-Schluſs, d.
30. Maj. 20. den 30. May.
Dr. 1635. 4. L. 1636. 4'
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten p. 66
*Theatr. Europ.* III. p. 403
Londorpivs IV. p. 458
Gastelivs *de ſtatu publ. Eur.* p. 323
Lünig *part. ſpec. Cont.* I. 2. Fortſ. p. 87
*Idem part. ſpec.* von Oeſterreich. p. 104
15. Deſſen Neben-Receſs wegen der
30. Maj. Lauſitz, den 30. May.
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten p. 283
Wenc. Nevmann de Pvcholtz *diſſ. de jurisdictione & ſuperiorit. territ. Append. Doc. n.* 7
Londorpivs IV. p. 470
*Theatr. Europ.* III. p. 417
Lünig *l. c.* p. 102. 104. & p. 119. 121
Einleitung zur Hiſt. von Sachſen. p. 281
*du* Mont. *l. c.* p. 99
16. Dergleichen Neben-Receſſe wegen der geiſtlichen Güter, des Ertz-Stifts Magdeburg, und derer vier *eximir*ten Aemter.
30. Maj. *eod. d.*
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten. p. 279. 280. 282
17. Chur-Sachſiſche Antwort an Jo-
4. Jun. hann Bannern. Dresden, den 4. Jun.
Gewechſelte Schreiben *n.* 7
*Theatr. Europ.* III. p. 425
Londorpivs IV. p. 486
18. Ein Schreiben nach Rom vom Pra-
8. Jun. giſchen Frieden. *Badenæ*, d. 8. Jun.
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten. p. 323
19. Der Kayſer *publicir*et den Pragi-
12. Jun. ſchen Frieden. Baden, den 12. Jun.
*Theatr. Europ.* III. p. 420
Lünig *part. ſpec.* von Oeſterreich. p. 121
*du* Mont *l. c.* p. 108
20. Chur-Sachſen ſchickt Bannern den
24. Jun. Pragiſchen Frieden. Dresden, d. 24. Jun.

Gewechſelte Schreiben. *n.* 8
Londorp. IV. p. 486
21. Graf Oxenstirn an Chur-Sachſen.
Magdeburg, den 6. Jul. 6. Jul.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 9
*Theatr. Europ.* III. p. 453
Londorp. IV. p. 487
22. Des Kayſers Schreiben an eine hohe Perſon, wegen Nutzbarkeit des Pragi-
ſchen Friedens, den 8. Jul. 8. Jul.
*Impr. ſep.* 4'. *pl.* 1
23. Inſtruction derer Sächſiſchen Geſandten an Graf Oxenſtirn. Leipzig, den
10. Jul. 10. Jul.
Abdrücke F. 4
24. Chur-Sächſiſche Antwort an Graf
Oxenſtirn. Leipzig, den 11. Jul. 11. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 10
Londorp. IV. p. 488
25. Graf Oxenstirn an Chur-Sachſen.
Magdeburg, den 13. Jul. 13. Jul.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 11
Londorp. IV. p. 489
26. Herzog Georg zu Braunſchweig Frage an die Theologiſche Facultæt zu Helmſtädt wegen des Pragiſchen Friedens.
den 13. Jul. 13. Jul.
Gerdson Copey dreyer Schreiben. *n.* 1
27. Der Theologiſchen Facultæt zu
Helmſtädt *Reſponſum.* den 17. Jul. 17. Jul.
*Ibid. n.* 2.
28. Inſtruction derer Sächſiſchen Geſandten an Graf Oxenſtirn. Magdeburg,
den 18. Jul. 18. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 13
*Theatr. Europ.* III. p. 450
Londorpivs IV. p. 489
29. Graf Oxenstirns Reſolution.
Magdeburg den 21. Jul. 21. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 14
*Theatr. Europ.* III. p. 453
Londorp. IV. 492
30. Chur-Sachſen *ad Eund.* Leipzig,
den 27. Jul. 27. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 15
Londorp. *l. c.*
31. Deſſen Antwort. Kalbe, d. 30. Jul. 30. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 16
Londorp. p. 493
32. Derer Schwediſchen Geſandten *Pro-*
*poſition* an Chur-Sachſen. Leipzig, d. 1. Aug. 1. Aug.
Gewechſelte Schreiben *n.* 17
*Theatr. Europ.* III. p. 469
Londorp. IV. p. 494
33. Chur-Sächſiſche Reſolution. Leip-
zig den 3. Aug. 3. Aug.
Gewechſelte Schreiben *n.* 18
*Theatr. Europ.* III. p. 471
Londorp. IV. p. 498
34. Schwediſche Replication. Leipzig,
den 5. Aug. 5. Aug.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 19
Londorp. IV. p. 500
35. Chur-Sächſiſche Reſolution. Leip-
zig, den 6. Aug. 6. Aug.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 20
Londorp. IV. p. 501
36. Ferner Anbringen des Schwediſchen Geſandten.
Gevvechſelte Schreiben *n.* 21
*Theatr. Europ.* III. p. 472

Londorp. IV. p. 502
37. Chur-Sächsische Resolution. Leip-
20. Aug. zig, den 20. Aug.
Gevvechselte Schreiben *n.* 22
*Theatr. Europ.* III. p. 473
Londorp. IV. p. 503
38. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen.
25. Aug. München-Neuburg, den 25. Aug.
Gevvechselte Schreiben *n.* 23
Londorp. IV. p. 505
39. *Ej.* fernere Erklärung auf die Chur-
25. Aug. fürstliche Antvvort. *eod. d.*
Gevvechselte Schreiben *n.* 4
Londorp. *l. c.*
40. *Ej.* Gesandten Vortrag bey Chur-
31. Aug. Sachsen. München-Neuburg, den 31. Aug.
*Theatr. Europ.* III. p. 482
Londorp. IV. p. 508
41. Chur-Sächsische Resolution. Geben
1. Sept. im Haupt-Qvartier Bernburg, d. 1. Sept.
*Theatr. Europ.* III. p. 483
Londorp. IV. p. 509
42. *Ej.* fernere schriftliche *Declaration.*
4. Sept. Geben im Haupt-Qvartier Acken, d. 4. Sept.
Londorp IV. p. 509
43. Derer Schvvedischen Gesandten
5. Sept. Memorial Magdeburg, den 5. Sept.
*Ibid.* p. 513
44. Chur-Sächsische Resolution. *Sign.*
7. Sept. im Haupt-Qvartier Barby, den 7. Sept.
*Theatr. Europ.* III. p. 487
Londorp. IV. p. 513
45. Der Schvvedischen Gesandten Re-
8. Sept. plic. *Dat. ut modo.* den 8. Sept.
*Theatr. Europ.* III. p. 489
Londorp. IV. p. 515
46. Chur-Sächsische Resolution. *Dat.*
10. Sept. *ut modo*, den 10. Sept.
*Theatr. Europ.* III. p. 489
Londorpivs IV. p. 515
47. Die Schwedischen sämtlichen Offi-
cier an Chur-Sachsen. Magdeburg, den 15.
15. Sept. Sept.
*Theatr. Europ.* III. p. 490
Londorpivs p. 516
48. Chur-Sächsische Antwort. *Dat.* im
17. Sept. Haupt-Qvartier Barby, den 17. Sept.
*Theatr. Eur.* III. p. 491
Londorpivs IV. p. 516
49. Feld-Marschall Banner an Chur-
6. Oct. Sachsen. Ultz, den 6. Oct.
*Theatr. Eur.* III. p. 503
Londorpivs IV. p. 518
50. Chur-Sächsische *Declaration* auf
derer Schwedischen Gesandten anderweiti-
ge Erklärung. *Sign.* im Haupt-Qvartier
6. Oct. Aschersleben, den 6. Oct.
Londorp. IV. p. 519
51. *Ej.* Antwort an Bannern. Tanger-
11. Oct. münde den 11. Oct.
*Ibid.*
*Theatr. Eur.* III. p. 505
52. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen.
21. Oct. Wismar, den 21. Oct.
*Ibid.* p. 506
Londorp. IV. p. 520
53. *Ej.* Fernere Erklärung auf die Chur-
21. Oct. fürstliche *Declaration. Dat. ut modo.*
Londorp. IV. p. 523
54. Tractat zwischen Franckreich und
27. Oct. Herzog Bernhardt. *à saint Germain*, 27. Oct.

*Memoires pour l' histoire du Cardinal de Richelieu tom.* I. p. 550
*Histoire du Mareschal de Guebriant, aux pieces ajoutés* p. 1. 3.
Freder. Leonard. *tom.* III. p. 45
*Recueil des Traitez entre la Cour de France & les Princes étrangers*, p. 135
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 430
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 118
55. Des Herzogs zu Mecklenburg *Pro-*
*position* an Chur-Sachsen. Spandau, den
29. Oct. 29. Oct.
*Theatr. Europ.* III. p. 516
Londorpivs IV. p. 523
56. *Ej.* Memorial *ad Eund.* Spandau,
den 31. Oct. 31. Oct.
Londorp. IV. p. 526
57. Chur-Sachsen erstes Project über
des Herzogs zu Mecklenburg Friedens-
Puncte.
*Ibid.* p. 527
58. Graf Oxenstirns erstes Project
über selben. Stralsund, den 18. Nov. 18. Nov.
*Ibid.* p. 528
59. Vergleich Herzog Georgens zu
Braunschweig mit denen Grafen zu
Schwartzburg, Stolberg und Hohenstein,
wegen Walckenried. Nordhausen, den
26. Nov. 26. Nov.
Lünig *part. spec.* von Braunschw. p. 109
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 120
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 349
60. Herzog Adolph Friedrichs zu
Mecklenburg weitläuftige Schrift an Chur-
Sachsen. Parchim, den 25. Nov. 25. Nov.
Londorpivs IV. p. 531
61. Chur-Sachsen anderes Project.
*Ibid.* p. 533
62. Graf Oxenstirns *dito.*
*Ibid.* p. 535
63. Die Königin in Schweden an Chur-
Sachsen wegen des Pragischen Friedens.
Stockholm, den 2. Dec. 2. Dec.
Abdrücke. A. 2
Londorpivs IV. p. 547
64. Friede zwischen Schweden und
Sachsen. m. Dec. m. Dec.
Londorp. p. 561
65. Der König in Dännemarck an Chur-
Sachsen wegen des Pragischen Friedens.
*Theatr. Europ.* III. p. 448
66. Eines Chur-Sächsischen geheimen
Raths Gedancken vom Pragischen Frieden.
Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten. p. 311
67. Des Grafen von Brandenstein (Säch-
sischen Gesandten) unvorgreifliche Arti-
ckel, nach welchen der Friede geschlossen
werden könnte, an Chur-Sachsen.
*Theatr. Eur.* III. p. 484
Londorp. IV. p. 511
68. Chur-Sächsische Erklärung hierauf.
*Theatr. Europ.* III. p. 485
Londorp. IV. p. 511

## 1636.

1. Chur-Sächsische Verantwortung an
den Herzog von Mecklenburg. Bernau,
den 7. Jan. 7. Jan.
Londorpii *Acta publ.* IV. p. 545

2. Der

2. Der Herzog von Mecklenburg *communici*ret solche an Graf Oxenstirn. Schwe-
13. Jan. rin, den 13. Jan.
*Ibid.* p. 544

3. Vollmacht des Feldmarschalls Banners an Jons von Hadersleben, mit der Stadt Merseburg wegen Brandschatzung zu *tra-*
23. Jan. *ctiren*. Halle, den 23. Jan.
Abdrücke L. 3. b.
LONDORP. IV. p. 563

4. JONS von Hadersleben fodert von Naumburg 50000. Rthlr. Brandschatzung.
25. Jan. Merseburg den 25. Jan.
Abdrücke L. 4
LONDORP. *l. c.*

5. *Idem* bittet um schleunige Resolution.
26. Jan. Weissenfels, den 26. Jan.
Abdrücke L. 4. b.
LONDORP. IV. p. 564

6. Qvartiermeister SCHMALTZ thut der-
27. Jan. gleichen. den 27. Jan.
Abdrücke M.
LONDORP. *l. c.*

7. Der Rath zu Zörbig an Chur-Sachsen wegen Schwedischer Plünderung, den
30. Jan. 30. Jan.
Abdrücke L. 3. b.
LONDORP. IV. p. 562

8. Chur-Sächsische *Avocatoria*. Halle,
1. Febr. den 1. 18. Febr.
*Theatr. Europ.* III. p. 551
LONDORPIVS IV. p. 546
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 528

9. Ein Naumburgischer Brief von de-
10. Febr. rer Schweden Verfahren, den 10. Febr.
Abdrücke K. 4. b.
LONDORPIVS IV. p. 561

10. *Lieutenant* DVWALD fodert von
11. Febr. Buttstedt Verpflegung. Rossleben, d. 11. Febr.
Abdrücke M. 1. b.
LONDORP. p. 564

11. Ein Zeitzischer Brief, *ut modo.* den
12. Febr. 12. Febr.
Abdrücke L.
LONDORP. IV. p. 561

12. Die Grafen von Schwartzburg we-
16. Febr. gen Schwedischen Verfahrens, den 16. Febr.
Abdrücke L. 3. b.
LONDORP. IV. p. 563

13. Chur-Sachsen an Graf Oxenstirn.
18. Febr. Halle den 18. Febr.
LONDORP. IV. p. 546

14. Chur-Sachsen an die Königin in Schweden wegen zerschlagener Friedens-Tractaten. *Dat. in castris Halensibus*, den
28. Febr. 28. Febr.
Abdrücke D. 2
Gegründete Ablehnung p. 174
LONDORP. IV. p. 548

15. *General* RVTWIN an Langensaltz, sich mit ihm zu vergleichen. Schaffstedt,
28. Febr. den 28. Febr.
Abdrücke M. 1. b.
LONDORP. IV. p. 564

16. Chur-Sächsische Antwort an die Königin in Schweden wegen des Pragischen Friedens. *Dat. in Salinis Saxonicis*,
5. Mart. den 5. Mart.
Abdrücke B. 1. a.
Gegründ. Ablehnung p. 161
LONDORP. VI. p. 549

17. *Idem ad Eandem*, Halle, d. 7. Mart. 7. Mart.
Abdrücke E. 1. a.
LONDORP. p. 557

18. *Ej.* Vollmacht an Dero Räthe wegen Ubernehmung der Ober- und Nieder-
Laufitz, den 24. Mart. 24. Mart.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 275

19. *Tradition* der Ober-Lausitz an Chur-
Sachsen. Görlitz, den 14, den 24. April. 24. April.
LONDORP. IV. p. 474
AIZEMA *hist. pacis* p. 202
LÜNIG *part. spec.* von Oesterreich p. 127
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 126

20. *Dito* der Nieder-Lausitz. Guben,
den 30. April, 10. May. 30. Apr.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 101
Einleitung zur Sächsischen Hist. p. 279
GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 372. *edit. prior.* p. 1265. *ed. poster.*

21. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen
Dännemarck. Wien, den 4. May. 4. Maj.
LONDORP. IV. p. 569

22. Derer Nieder-Lausitzischen Landstände Recess wegen der Tradition. Guben,
den 6. May. 6. Maj.
LÜNIG *l. c.* p. 104

23. Chur-Sachsen ans Bremische Capitul, dass es den Friedens-Schluss annehme.
Grossen-Saltza, den 8. May. 8. Maj.
LONDORP. IV. p. 570

24. *Idem* an Mayntz wegen der Erfurtischen *Contribution.* Grossen-Saltza, den
10. May. 10. Maj.
Abdruck des summarischen Berichts. Beyl. H.
LONDORP. VI. p. 78
LÜNIGS Grundfeste I. p. 263

25. Chur-Sachsisch Manifest wieder Oxenstirn und Bannern. Geschehen am
Sonntage *Cantate*. 15. Maj.
*Theatrum Europ.* III. p. 654

26. Chur-Sachsen an die Schwedischen Stände wegen des Pragischen Friedens.
Donnerstags nach *Cantate.* 19. Maj.
Abdrücke *edit. sec.* M. 2.
*Theatr. Europ.* III p. 583

27. Des Raths zu Rosswein Satzung wegen Kauff und Verkauffung der Stadt-
Güter, den 30. May. 30. Maj.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 530

28. Kayser FERDINAND belehnet die Grafen von Schwartzburg mit den Straffen in der Graffschaft Hohenstein. Wien, den
25. Jun. 25. Jun.
HEIDENREICHS Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 363

29. Chur-Sächsischer Accord mit der Schwedischen Garnison zu Magdeburg, d.
3. 13. Jul. 3. Jul.
*Sep. impr.* 4' *pl.* 1
*Theatr. Europ.* III. p. 670

30. Chur-Sächsische Haupt-Resolution an den Rath zu Magdeburg. Magdeburg,
den 25. Jul. 25. Jul.
WALTHER *Singul. Magdeburg.* IX. p. 337

31. Fürst LVDWIG von Anhalt *confirmi*ret die Stiftung des geistlichen Witwen-Kastens im Cöthenschen Antheil. Cöthen,
den 29. Jul. 29. Jul.
BECKMANN, *Accesf.* p. 497

32. Churfürst Johann George confirmiret die Privilegia der Nieder-Lausitz. So-
11. Oct. rau, den 11. Oct.
Lünig *part. spec.* von Kayser. p. 276
33. Banners Patent wegen der Soldaten *Exorbitantien* im Gothischen. Wor-
8. Nov. mingshausen. den 8. Nov.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 211
34. *Ej.* Dito an die Landstände, den
23. Dec. 23. Dec.
*Theatr. Europ.* III. p. 669
Vogel Leipz. *Annal.* p. 544
35. Derer Chur-Sächsischen Gesandten Memorial an den Reichs-Vice-Cantzler *in*
27. Dec. 6. Jan. *puncto Amnestiae*. Regenspurg, den 27. Dec.
Londorpius IV p. 619

## 1637.

1. Churfürst Johann George I. gebietet, Bannern zu wiederstehen. Dresden, d.
5. Jan. 5. Jan.
*Theatr. Europ.* III. p. 676
Vogel Leipz. *Annal.* p. 546
2. Derer Fürsten zu Anhalt Erbvertrag.
10. Febr. Dessau den 10. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Anh. p. 240
3. Chur-Sachsen Patent und Entschuldigung derer Räthe, die den Pragischen
17. Mart. Frieden geschlossen. Dresden den 17. Mart.
Gottfr. Harnischens Antw. wieder Joach. Gerdson. B. 3
4. *Dito* an Schösser und Räthe. Dres-
31. Mart. den den 31. Mart.
*Ibid. E.* 1.
5. Geheime Artickel zwischen Franck-
17. April. reich und Herzog Bernhard. Paris, den 17. April.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 432
Freder. Leonard. *tom.* III. p. 55
*du* Mont VI. *part.* 1. p. 147
6. Chur-Säcksische Vorbitte an den Kayser, wegen mehrer Begnadigung der
22. April. Stadt Magdeburg. Dresden, den 22. April.
Walther *Singul. Magdeburg.* IX. p. 357
7. Chur-Sachsen an Herzog Johann Ernsten wegen Bloqvirung der Stadt Erfurt,
27. April. den 27. April.
*Theatr. Europ.* III. p. 722. *al.* 797
8. *Ej. Instruction* an Herzog Augusti und Moritzens Hofmeister. Dresden, den
12. Maj. 12. May.
Lünig *l. c.* p. 433
9. *Idem* an den Kayser die Beruhigung
16. Jun. des Reichs betreffend. Dresden, d. 16. Jun.
Londorp. IV. p. 684
Lünigs Staats-*Consilia*. II. p. 300
10. Kayser Ferdinand belehnet die Her-
13. Aug. ren von Schönburg. Wien, den 13. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 275
11. Herzog Wilhelm bittet Chur-Mayntz um Verstattung der Holtzflösse auf
5. Sept. der Gera. Weimar den 5. Sept.
Londorp. VI. p. 78
12. Chur-Sachsen *confirmi*ret die Land-Privilegia des Marggrafthums Nieder-Lau-
2. Oct. sitz. Sorau, den 2. Oct.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 276
13. *Idem* befiehlet, die Bürgerschaft zu Zittau in Pflicht zu nehmen. Görlitz, den
14. Oct. 14. Oct.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 234
14. Kayser Ferdinand *confirmi*ret den
Anhältischen Erbvertrag. Wien, d. 1. Dec. 1. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 240
15. Chur-Sachsen an Graf Ludewig Günther zu Schwartzburg wegen der Win-
ter-Qvartiere. Dresden, den 13. Dec. 13. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 26
16. Kayser Ferdinand an Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen.
Presburg, den 30. Dec. 30. Dec.
Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. *n.* 20

## 1638.

1. Anna Maria von Einsiedel ver-
kaufft ihrem Gemahl die Gerade, d. 6. Febr. 6. Febr.
König Adels-Hist. III. p. 830
2. Kayser Ferdinand *confirmi*ret der Stadt Leipzig Mess- und Niederlags-Privile-
gia. Presburg, den 5. Mart. 5. Mart.
Abdruck derselben 1651. 4°.
Leuberus *de stapula Saxon. n.* 1673
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 619
3. Herzog Bernhards Schreiben an den Commendanten zu Freyburg. Freyburg, d.
10. April. 10. April.
*Theatrum Europ.* III. p. 857. *al.* 936
4. Feldmarschall Banners Schreiben an
Erfurt. Geben im Lande Usedom d. 25. Apr. 25. April.
*Ibid.* p. 861
5. Chur-Sächsisches Rescript, die Abforderung derer Lehnbriefe betr. Dresden,
den 29. May. 19. Maj.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 621
6. Kayser Ferdinand *confirmi*ret derer Grafen zu Schwartzburg Session und Stim-
me. Wien, den 18. Jun. 18. Jun.
Gründlicher Beweiss. Beyl. *n.* 34
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzburg. p. 298
Lesser von Schwartzb. Müntzen. p. 110
7. *Idem* macht die Herren von Werther zu Reichs-Panner- und Freyherren.
Wien, den 19. Jun. 19. Jun.
König Adels-Hist. II. p. 1139
8. *Idem* an Chur-Sachsen wegen Schön-
burgischer Lehn-Sachen, den 20. Jun. 20. Jun.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 21
9. *Idem* belehnet das Haus Sachsen mit
Jülich und Zugehör. Prag, den 3. Aug. 3. Aug.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 165
Wiederhohlte Summarische *Deduction.* Beyl. *n.* 18
10. *Idem* versichert die Herzoge zu VVeimar der Mitbelehnung an Herzog
Bernhardts Antheil. Prag, den 3. Aug. 3. Aug.
Londorpius V. p. 69
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 434
11. *Idem* belehnet Chur-Sachsen mit
Ober- und Nieder-Lausitz Prag d. 17. Aug. 17. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 15
12. Herzog Bernhard an seine Brüder und Vettern von seinen Verrichtungen.
Neuenburg am Rhein, den 18. Aug. 18. Aug.
*Theatr. Europ.* IV. p. 15

13. Chur-

13. Chur-Sachsen Bericht an den Kayser wegen Schönburg.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 22

14. Oct. 14. Der Kayser an den Churfürsten, Prag, den 14. Oct.
*Ibid. n.* 23

18. Oct. 15. H. AVGVSTI Revers an die Magdeburgischen Land-Stände. Halle, d. 18. Oct.
WALTHER *Singul. Magdeburg.* IX. p. 412

30. Dec. 16. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg, etliche Römerzugs-Gelder nach Leipzig zu liefern. Dresden, den 30. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige, Beyl. D. 6 *n.* 4

## 1639.

27. Mart. 1. Der Fürstlichen Weimarischen Regierung Abschied wegen Bestellung der Pfarre zu Gräfenroda. den 27. Mart.
*Deductio juris & facti.* Beyl. Y y. 1

5. April. 2. BANNERS Schreiben vom Treffen bey Chemnitz. Chemnitz, den 5. April.
*Theatr. Europ.* IV. p. 96

17. April. 3. Herzog BERNHARDS *Convention* mit Franckreich. den 17. April.
RECVEIL *de Traitez entre le Couronne de France & les Princes étrangers*, p. 154
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 435
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 174

30. Jul. 4. Chur-Mayntz belehnet den Grafen von Hatzfeld mit denen Gleichischen Lehn-Stücken. Mayntz den 30. Jul.
LONDORPIVS, VII. p. 184
Unvermeidliches *Memoriale* Beyl. A.
LÜNIG *part. spec.* von Grafen p. 64
*Ej. Corpus juris feudalis Germ.* I. p. 1409

29. Sept. 9. Oct. 5. Vergleich zwischen Franckreich und der Weimarischen Armee. *a Brisac*, den 29. Sept. 9. Oct.
*Theatr. Europ.* IV. p. 31
FREDER. LEONARD *tom.* III. p.
AVBERI *Memoires pour l' hist. du Cardinal de Richelieu* II. p. 444
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 435
*du* MONT VI. *part.* 1. p. 184

3. Dec. 6. Chur-Sächsischer Befehl von jedem Ritter-Pferde innerhalb 3. Monaten 30. Rthlr. zu erlegen. Dresden, den 3. Dec.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 623

## 1640.

13. Febr. 1. Altenburgischer und Weimarischer Haupt-Theilungs-Recess wegen Coburg und Eisenach. den 13. Febr.
*Deductio juris & facti.* Beyl. F. 6.
LVCII *Animadv.* Beyl. *n.* 6
Wohlgegründete Anmerckungen Beyl. *num.* 9
FABRI Staats-Cantzley. LXVIII. p. 150

2. Apr. 2. Recess zwischen Sachsen-Altenburg und Schwartzburg-Rudelstadt wegen der Gerichte zu Kolckwitz, den 2. April.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1299

2. Apr. 3. Der Stadt Nordhausen Capitulation mit einem Braunschweigischen Capitain. den 2. April.
LONDORPIVS. IV. p. 841

6. April. 4. Die Grafen von Schwartzburg an Sachsen-Weimar, die Vertheilung derer Schwartzburgischen Lehen betreff. den 6. April.
*Deductio juris & facti.* Beyl. H. 7
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 21

26. Apr. 5. Ertzherzog LEOPOLD WILHELM giebt Herzog Ernsten eine Salvegarde. Geben im Haupt-Qvartier Plauen, den 26. April.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 213

15. Maj. 6. Graf GÜNTHERS zu Schwartzburg Befehl wegen der Sabbaths-Feyer und Bet-Stunden. Arnstadt, den 15. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 110. 2

15. Jun. 7. Chur-Sachsen an Holstein, des Nieder-Sächsischen Krieges wegen. Dresden, den 15. Jun.
*Theatr. Europ.* IV. p. 337
LONDORPIUS IV. p. 835

24. Jun. 8. JOHANN MAGNVS von Dacheröden *confirmir*et seinem Vetter George Ernsten die Vicarie *S. Bartholomæi* beym Stift *Sebastiani* zu Erfurt. *Magdeburgi, d.* 24. *Jun.*
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 172

29. Jun. 9. Herzog GEORGE zu Braunschweig *confirmir*et die Nordhausische Capitulation. Hildesheim, den 29. Jun.
LONDORPIVS IV. p. 842

13. Jul. 10. Der Stadt Nordhausen Entschuldigungs-Schreiben an die Reichs-Stände. den 13. 23. Jul.
*Theatr. Europ.* IV. p. 332
LONDORPIVS IV. p. 840

8. Aug. 11. Die Grafen von Schwartzburg werden an Herzog Ernsten überwiesen, den 8. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 2

1. Sept. 12. *Iidem* Sondershausische Linie an Herzog Wilhelm, den 1. Sept.
*Ibid.* Beyl. H. 3

29. Oct. 13. Derer Herzoge zu Sachsen-Weimar Schreiben an die Reichs-Stände *in puncto præcedentiæ.* Weimar, den 29. Oct.
LONDORPIVS IV. p. 1089

5. Nov. 14. Des Chur-Mayntzischen *Directorii Recognition* über die Sächsische *Protestation* wieder Hatzfeld wegen Gleichen. Regenspurg, den 5. Nov.
LONDORPIVS VII. p. 187
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. *L.*

17. Nov. 15. Herzog FRIEDRICH WILHELMS zu Altenburg Bescheid an die Grafen von Waldeck wegen Tonna. Altenburg, d. 27. Nov.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1444

4. Dec. 16. Die Grafen von Schwartzburg suchen beym Hause Sachsen die Lehn. den 4. Dec.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 12

31. Dec. 17. Herzog FRIEDRICH VVilhelm belehnet die Grafen von VValdeck mit Tonna. Altenburg, den 31. Dec.
Rechts und Wahrheits gründl. *Assertio.* Beyl. *L.*
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. Theil. p. 1445
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 751

31. Dec. 18. Die Grafen von Waldeck versprechen davor treu und gewärtig zu seyn. *eod. d.*
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. Theil. p. 1445. & 749

## 1641.

1. Der Weimarischen Gesandten zu Regenspurg

genspurg Protestation wegen Herzog Bern-
25. Jan. hards Verlassenschaft, den 25. Jan.
LONDORP. V. p. 49. 69

2. Des Churfürstlichen *Collegii* Gut-
achten in Sachen Sachsen-Weimar *contra*
Sachsen-Altenburg, *in puncto sessionis &*
11. Febr. *voti.* Regenspurg, den 11. Febr.
*Ibid.* p. 113
LÜNIG Staats-*Consilia* II. p. 312

3. Chur-Sachsen an die Herzoge von
Braunschweig wegen der Amnestie u. a. m.
18. Febr. Dresden, d. 18. Febr.
*Theatr. Europ.* IV. p. 408
LONDORPIVS V. p. 130

4. Gothaischer Landtags-Abschied, d.
24. Febr. 24. Febr.
RVDOLPHI *Gotha diplom.* IV. p. 1

5. Derer von Kospod Vergleich wegen
des Guts Franckendorff. Schleitz, den 25.
25. Febr. Febr.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 679

6. Chur-Sächsische *Intercession* an den
Kayser wegen der Stadt Strasburg. Dresd.
18. Mart. d. 18. Mart.
LONDORP. V. p. 416

7. Der Gräfliche Mansfeldische Gevoll-
mächtigte bittet wegen Graf Brunens nach-
gelassener Söhne um Indult. Dresden, den
31. Mart. 31. Mart.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 17

8. Herzog ERNST bittet Chur-Mayntz
um Verstattung der Holtzflösse auf der Ge-
6. April. ra. Gotha den 6. April.
LONDORPIVS VI. p. 78
LÜNIGS Grundfeste I. p. 246

9. Des Amts Nossen Unterthanen Bitt-
schrift an den Schwedischen Ober-Einneh-
mer um Milderung der Kriegs-Contribu-
3. Maj. tionen. den 3. May.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 571

10. HANS CASPAR, Herrn zu Schönburg,
Policey-Ordnung in der Herrschaft Glau-
11. Maj. cha. Glaucha den 11. May.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. M. 5.

11. Braunschweigische Antwort an Chur-
28. Maj. Sachsen. Zell den 28. May.
*Theatr. Europ.* IV. p. 414
LONDORPIVS V. p. 344

12. Ertzhertzog LEOPOLD WILHELM *re-
commendi*ret Georg Carl von Carlwitz an
Chur-Sachsen. *Dat.* im Kayserlichen Haupt-
2. Jun. Qvartier Egeln, den 2. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 140

13. Chur-Sächsisches Rescript, die Ab-
lösung derer Lehnbriefe betreffend. Dres-
12. Jun. den, den 12. Jun.
LÜNIG *Codex juris feudal. Germ.* II. p. 625

14. Chur-Sächsische *Replic* an die Her-
15. Jun. zoge von Braunschweig. Dresd. d. 15. Jun.
*Theatr. Eur.* IV. p. 422
LONDORPIVS V. p. 386

15. Gräfliche Schwartzburgische Voll-
macht zur Weimarischen Erbhuldigung
24. Jun. und Lehns-Pflicht. Weimar, den 24. Jun.
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 7

16. Kayser FERDINAND *conferi*ret denen
Grafen von Hatzfeld *votum & sessionem in
comitiis* wegen der Grafschaft Gleichen.
6. Aug. Regenspurg, den 6. Aug.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 90
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 270

17. Vertrag zwischen Herzog Wilhelm,
Albrecht und Ernst. Wien, den 12. 22. Sept. 12. Sept.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen.
p. 438
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 222
Zuverlässige *Reductio* Beyl. *n.* 37. E.

18. Chur- und Fürstliche Sächsische Ge-
sandte bitten, der Kayser wolle das *Reser-
vat* wegen Herzog Bernhards cassiren.
LONDORPIVS V. p. 725

## 1642.

1. Herzog ERNSTS Verordnung von wü-
sten Gütern, den 15. Febr. 15. Febr.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p.

2. Graf GÜNTHERS von Schwartzburg
Verordnung wegen derer Betstunden. Arn-
stadt. den 17. Febr. 17. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 110. 3

3. Herzog WILHELM, ALBRECHT und
ERNST an Mayntz wegen der Grafschaft
Gleichen. den 15. April. 15. Apr.
Anzeige und Gegen-*Information* Beyl. *n.* 1

4. Herzog ERNST *renovi*ret die Zoll-
taffel zu Georgenthal und Obernhof. den
9. May. 9. Maj.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 283

5. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg
zum Kreistage nach Leipzig. Dresden, den
18. *Aug.* 18. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 61. 42

6. Kayser FERDINAND *confirmi*ret den Ver-
trag zwischen Herzog Wilhelm, Albrecht
und Ernst. Wien den 19. Aug. 19. Aug.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 438
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 222

7. Fräulein AGNES MAGDALENA zu
Mansfeld *Curatorium.* den 14. Oct. 14. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 170

8. Kayserliche *Salvegarde* vor die Stadt
Roswein. *Sign.* im Kayserlichen Haupt-
Qvartier zu Kloster Scheiplitz, d. 28. Oct. 28. Oct.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 573

9. Des Sächsischen Chur-Printzens
Schreiben an General Torstenson wegen
Belagerung der Stadt Leipzig. Dresden, d.
12. Nov. 12. Nov.
LONDORPIVS V. p. 817.

10. TORSTENSONS Antwort. *Dat.* im
Königlichen Schwedischen Hauptquartier,
den 17. Nov. 17. Nov.

11. Chur-Sachsen an den Freybergischen
Berg-Hauptmann von Schönberg. Dresd.
den 31. Dec. 31. Dec.
Freybergische Stadt-Jubel-*Acta.*

## 1643.

1. Der Stadt Roswein *Supplic* an die
Schwedische Generalität um Erleichterung
der Contribution. den 8. Febr. 8. Febr.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 575

2. PICCOLOMINI meldet denen Freyber-
gern die Kayserlichen Geschencke. Geben
im Haupt-Qvartier Plauen bey Dresden, d.
7. Mart. 7. Mart.
*Theatr. Eur.* V. p. 47. (30)
Freybergische Stadt-*Jubel-Acta.* p. 34

3. Kaysers FERDINANDI Schreiben an
den

den Sächsischen Obrist-*Lieutenant*, George Herrmann von Schweidnitz. Wien, den 8.
8. Mart. Mart.
*Theatr. Eur.* V. p. 47. *al.* 28
Freybergische Stadt-*Jubel-Acta* p. 30
4. *Idem* an die von Adel, die sich in der
8. Mart. Belagerung Freyberg wohlgehalten. *eod. d.*
*Theatr. Europ.* V. p. 47. *al.* 29
Freybergische *Jubel-Acta* p. 31
5. *Idem* deswegen an den Feldmarschall
10. Mart. *Piccolomini*. Wien, den 10. Mart.
*Theatr. Europ.* V. p. 47. *al.* 29
Freybergis. Stadt-*Jubel-Acta* p. 32
6. Churfürst JOHANN GEORGE I. an das *Consistorium* zu Leipzig, wegen der unter-
7. Jun. lassenen Vorbitte, d. 7. Jun.
*Theatr. Europ.* V. p. 110
7. *Idem* belehnet Moritz Albrecht von Hartitsch mit einem Hause und Garten zu
14. Jul. Freyberg. Dresden, den 14. Jul.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 559
8. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen, in ihrer Sreit-Sa-
23. Jul. che, den 23. Jul.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 53
9. Vergleich zwischen Sachsen-Weimar und denen Cartheusern zu Erfurt. Wei-
15. Aug. mar, den 15. Aug.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 15
10. Kayser FERDINAND erhebt Wolfgang Edlen von Plotho in des Reichs Edlen Panner- und Freyherren Stand. Wien, den
13. Sept. 13. Sept.
BECKMANN Anh. Hist. VII. p. 246
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1791

## 1644.

1. Herzog WILHELMS Patent wegen der Universitæt Jena und daselbst entstandenen
4. Febr. Tumults. Jena, den 4. Febr.
SEBALDI *Breviarium Historicum.* p. 419
2. Die Grafen von Schwartzburg bitten bey Sachsen-Weimar um einen Lehn-
1. Mart. Schein. Rudelstadt den 5. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 5
3. *Eor.* Schreiben an Sachsen-Weimar
27. Maj. wegen der Lehen. den 27. May.
*Ibid.* Beyl. H. 8
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 22
4. Chur-Sachsen wegen des *Juris collectandi* der Aebtissin zu Qvedlinburg. Dres-
29. Jun. den, den 29. Jun. *al.* 21. Jul.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 65. b.
Qvedlinb. Schreiben p. 48
5. General TORSTENSON verbietet die Commercien zu sperren. *Sign.* im Feldlager
13. Oct. bey Bernburg den 13. Oct.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 616
6. *Idem* an Obristen Gersdorf, darinn
4. Dec. er Pegau auffordert. den 4. Dec.
*Theatr. Eur.* V. p. 624. *al.* 599
7. Des Obristen Gersdorffs Antwort. *eod. d.*
*Ibid.* p. 625. *al.* 600

## 1645.

1. Herzog WILHELM und Herzog Ernsts fürstliche brüderliche Erbvertheilung und Vertrag wegen Anfall des Eisenachischen, 30. Mart.
den 30. Mart.
Zuverlassigere *Reductio.* Beyl. *n.* 36. E.
2. Schwedisches Müntz-Mandat. Leip-
zig, den 8. April. 8. April.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 620
3. Chur-Sächsische *Prorogation* des Lehn-*Indults* von Hans Georgen von Zettwitz wegen des Guts Elster. Dresden den
6. Jun. 6. Jun.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 561
4. Kayser FERDINAND *confirmi*ret die
Aebtissin zu Qvedlinburg. Wien, d. 4. Jul. 4. Jul.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. Theil von Aebt. p. 289
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 676
5. Churfürst JOHANN GEORGE I. erlaubet Herzog Ernsten aus der wüsten Kirche zur neuen Wallfarth im Hennebergischen
eine Taffel zu nehmen. Dresden, d. 23. Jul. 23. Jul.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 281
6. *Puncta*, so zwischen Schweden und Sachsen wegen sechs monatlichen Stillstandes zu Kötzschenbroda gehandelt worden.
den 27. Aug. 27. Aug.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* ½.
*Theatr. Europ.* V. p. 657
LONDORP. V. p. 1031
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 448
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* I. p. 325
7. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen wegen der Ritter-
Pferde. den 25. Nov. 25. Nov.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 151
Vorl. Ggen-Anzeige Beyl. F. 6.
8. Osnabrückischer Vergleich wegen
des vierten *Voti* im Fürsten-Rath, d. 11. Dec. 11. Dec.
LONDORP. VI. p. 887

## 1646.

1. Chur-Sächsischer Lehn-Schein Hans Georgens von Zettwitz auf sein Antheil
des Guts Elster. Dresden den 8. Jan. 8. Jan.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 561
2. *Idem* befiehlet von jedem Ritter-Pfer-
de 30. Rthlr. zu erlegen. Dresden, d. 12. Jan. 12. Jan.
*Ibid.* p. 625
3. Der alten Stadt Magdeburg Revers an Herzog Augustum wegen der Huldi-
gung, den 9. Mart. 9. Mart.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 1374
4. Waffen-Stillstand zwischen Schwe-
den und Sachsen. den 31. Mart. 31. Mart.
*Vitorio Siri Mercurio* VI. p. 504
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* I. p. 340
5. Der Stadt Magdeburg Revers an den
Kayser und Chur-Sachsen. den 7. April. 7. Apr.
*Theatr. Europ.* V. p. 1072. *al.* 1031
6. Des Obristen Trandorffs Relation an Chur-Sachsen wegen des Auszugs aus
Magdeburg. den 27. April 27. April.
*Ibid.*
7. Ein Schwartzburgischer Cantzley-Rath bittet bey Sachsen-Weimar um Schutz wieder einen von Griesheim. Weimar,
den 2. May. 2. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. L. 6
8. Lehn-Pflicht derer Herren von Schönburg an Chur-Sachsen, und darüber
gegebner Lehn-Schein. den 6. May. 6. Maj.

 Vorl.

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. V. 3

9. Derer Chur-Sächsischen Gesandten zu Osnabrück Vorschläge, wie die Reichs-
13.23.Jun. *Gravamina* abzulegen. den 13. 23. Jun.

Londorp. VI. p. 49

10. Derer Chur-Sächsischen Gesandten zu Münster Schreiben an den Grafen von Trautmannsdorff, wegen des zu Breslau zu
25. Jul. bauenden Jesuiter-*Collegii*, den 25. Jul.

von Meiern *Acta Pacis Westphalicæ* III. p. 322

11. *Dito*, das freye *Exercitium Religionis* der Evangelischen in Böhmen und Schle-
25. Jul. sien betreff. d. 25. Jul.

*Ibid.* p. 319

12. Des Grafen von Trautmannsdorff
14. Aug. Antwort. den 14. Aug.

*Ibid.* p. 323

13. Der Juristischen Facultæt zu Leipzig *Responsum* wegen der *Succession* in der Herrschafft Waldenburg. *m. Aug.*

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 91

14. Graf Wolraths zu Waldeck Huldigungs- und Lehns-Eid an Sachsen-Wei-
16. Oct. mar. den 16. Oct.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 753

*Ej. Spicil. Secul.* II. p. 1448

15. Des Kayserlichen Cammer-Gerichts *Mandatum poenale*, *cassatorium*, *inhibitorium*, & *de non eximendo*, in Sachen Schön-
1. Dec. burg *contra* Chur-Sachsen. den 1. Dec.

Wenc. Neumann de Puchholtz *de jurisdictione & superiorit. territ. Append. Docum. n.* 20

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. O.

## 1647.

1. Kayser Ferdinands Schreiben an
21. Jan. Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen. Presburg den 21. Jan.

Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 24

2. Anhältische Protestation wegen der
2. Febr. Graffschaft Aschersleben. den 2. Febr.

Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 121

3. Churfürst Friedrich Wilhelm belehnet Graf Johann von Sayn und Witgenstein mit der Graffschaft Hohenstein. Cleve,
27. Mart den 27. Mart.

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 300

4. Derer Weimarischen Officier Schreiben an Franckreich wegen ihrer Absonderung von denen Frantzösischen Truppen.

*Theatr. Europ.* V. p. 1379

Londorpius VI. p. 250

5. *Iidem* an den Cardinal Mazarin. Ra-
14.24.Jun. stadt, den 14. 24. Jun.

*Theat. Europ.* V. p. 1379

Londorpius VI. p. 250

6. *Eor. Gravamina* an Franckreich.

*Ibidem ll. cc.*

7. *Eor.* Schreiben an den General Königsmarck.

*Theatr. Europ.* VI. 141

Londorpius VI. p. 251

8. Dessen Antwort. Bodenberg, den
23. Aug. 23. Aug.

*Theatr. Europ.* VI. p. 142

Londorpius VI. p. 251

9. Herzog Friedrich Wilhelm zu Altenburg und Marggraf Christian zu Brandenburg wegen der Friedens-Tractaten.
Altenburg, den 11. Sept. 11. Sept.

*Theatr. Europ.* VI. p. 258

Londorpius VI. p. 273

10. General Wrangels an Chur-Sachsen wegen Durchmarsches durch dero Lan-
de. den 19. Sept. 19. Sept.

*Theatr. Europ.* VI. p. 30

Londorpius VI. p. 237

11. Chur-Sachsische Antwort. d. 22. Sept. 22. Sept.

*Theatr. Europ.* VI. p. 31

Londorpius VI. p. 238

12. *Idem* an Marggraf Christian zu Bran-
denburg. Dresden, den 25. Sept. 25. Sept.

*Theatr. Europ.* VI. p. 258

Londorpius VI. p. 274

13. *Idem* befiehlet, daß die Vasallen den Lehns-Eid in Person ablegen sollen. Dres-
den, den 4. Oct. 4. Oct.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 627

14. Des Chur-Mayntzischen Reichs-*Directorii* Protestation wieder die Sachsen-Altenburgische *Dictatur* zu Osnabrück.
Osnabrück, den 11. Oct. 11. Oct.

Londorpius VI. p. 284

Lünig *part. spec. Cont.* I. von Churf. p. 301

15. Derer Evangelischen Gesandten *Re-
protestation.* den 9. Nov. 9. Nov.

Lünig *l. c.*

16. General Wrangel an Chur-Sachsen wegen des Durchzuges. den 6. Nov. 6. Nov.

*Theatr. Europ.* VI. p. 32

Londorpius VI. p. 238

17. Churfürst Johann Georgen I. Bescheid vor Wolf Friedrich, Herrn zu Schön-
burg. Lichtenberg den 26. Dec. 26. Dec.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 72

18. General Rosens Protestation gegen den Arrest, damit er belegt.

*Theatr. Europ.* VI. p. 143

Londorpius VI. p. 252

19. Derer Sächsischen Gesandten zu Osnabrück Schreiben an den Kayser, wegen derer Friedens-Tractaten.

Londorpius VI. p. 293

20. *Eor.* Antwort auf derer Kayserlichen Proposition.

*Ibid.* p. 304

21. Die Stadt Magdeburg erbietet sich Herzog Augusto zu huldigen.

Londorpius VII. p. 685

## 1648.

1. Adam Erdmann von Zettwitz sucht bey Chur-Sachsen die Lehen. Elster, den
28. Jan. 28. Jan.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 577

2. Anhältische Protestation wegen der Graffschaft Aschersleben. Osnabrück, den
3. den 13. *Febr.* 3.13. Febr.

Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 120

3. Chur-Mayntzische *Protestation* und *Reservation* wegen Erfurt beym Westphä-
lischen Frieden. Osnabrück, d. 8. 18. Mart. 8.18. Mart.

Londorpius VI. p. 344

Lünig *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 35

*du* Mont. *Corps dipl.* VI. *part.* I. p. 441

Falckenstein Hist. von Erfurt. p. 735

4. Chur-Sächsische *Reprotestation.* Os-
nabrück den 9. 19. Mart. 9.19. Mart

Londorpius p. 344

Lünig *l. c.* p. 36

10. Mart. 5. George Ernst Herr zu Schönburg wegen attentirter Neuerung. Lichtenstein, den 10. Mart.

Vorl. Gegen Anzeige Beyl. *W.* 6

21. Mart. 6. Chur-Sächsische *Protestation* und *Reservation* wegen des Unterpfand-Rechts auf den Wollinischen Werder. Osnabrück den 21. Mart.

Londorpius VI. p. 345

Lünig *part. gen.* p. 908

21. Mart. 7. Herzog Augusti Protestation wieder Kayser Ottonis I. Magdeburgisches *prætendirte* Bevestigungs-Recht. Osnabrück, den 21. Mart.

Londorp. *l. c.*

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 667

30. Mart. 8. Des Chur-Brandenburgischen Gesandten Erklärung und *Protestation* wegen der *Investitur* über Qverfurt, Jüterbock, Dahme und Burg, den 30. Mart.

Lünig *part. gen.* p. 909

14. Apr. 9. Herzog Ernst vergleicht die Häuser Hessen-Cassel und Darmstadt. Cassel, d. 14. April.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 1. Fortf. p. 899

*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 242

14. Jun. 10. Chur-Sächsische *Protestation*, daß die Reformirten nicht in den Religions-Frieden begriffen seyn sollen. den 14. Jun.

Londorpius VI. p. 355

Lünig *part. gen.* I. Theil. p. 910

30. Jun. 11. *Idem privilegi*ret den Leipziger Rath wieder die muthwilligen *Appellationen*. Dresden, den 30. Jun.

Schneider Leipz. Chron. p. 253

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 622

16. Aug. 12. D. Benjamin Leubers Bestellung zum Cammer-Procurator. Dresden, den 16. Aug.

*Singularia Lusatica* XVII. p. 324

19. Oct. 13. Eisenbergischer Vertrag zwischen Sachsen-Weimar und Gotha. den 19. Oct.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 450

14. Eid, welchen Graf Frantz Maximilian zu Mansfeld Herzog Augusto geleistet.

*Idem part. spec. Cont.* II. v. Grafen. p. 169

## 1649.

8 Febr. 1. Gräfin Christiana zu Mansfeld nimmt das Haus Friedeburg in Possess. den 8. Febr.

Londorp. VII. p. 91

20. Febr. 2. Chur-Sachsen an die Schwedischen Gesandten, wegen der Schwedischen *Satisfaction*-Gelder. Dresden, den 20. Febr. 10. Mart.

Londorp. VI. p. 491

2. Mart. 3. Kayser Ferdinand III. trägt den Kreis-ausschreibenden Fürsten die Beförderung des Westphälischen Friedens-Schlusses auf. Wien, den 2. Mart.

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 135

*Idem part. gen.* 1. Theil p. 967

12. Mart. 4. Capitulation der Pröbstin Elisabeth zu Qvedlinburg. den 12. Mart.

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 687

Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil. p. 290

5. Des Schwedischen *Generalissimi* (Carl Gustavs) Antwort an Chur-Sachsen wegen der Einquartierung. Göttingen. den 16. Mart. 16. Mart.

Londorp. VI. p. 493

6. Chur-Sächsische Antwort darauf. Dresden, den 20. Mart. 20. Mart.

*Ibid.* p. 500

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 165

7. *Ej.* Schreiben *ad Eund.* die *Assignation* von 100000. Rthlr. betreffend. Dresden, den 29. Mart. 29. Mart.

Londorp. VI. p. 499

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 168

8. Churfürst Johann George I. belehnet Joachim Loth von Schönberg mit halb Gelenau und Zugehör, den 6. April. 6. Apr.

König Adels-Hist. II. p. 956

9. Des Capituls zu Halberstadt Attestat wegen der geistlichen *Jurisdiction* in der Graffschaft Mansfeld, den 10. April. 10. Apr.

Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 139

10. Graf Hoyer Christophs zu Mansfeld *Curatorium.* Halle, den 22. Jun. 22. Jun.

*Ibid. n.* 320

11. Das Dom-Capitul zu Magdeburg nimmt das Haus Friedeburg in Possess. den 10. Jul. 10. Jul.

Londorp. VII. p. 92

12. Die Stadt Erfurt an den Reichs-Convent wegen *Restitution* der obersten Vierherren. den 3. Sept. 3. Sept.

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 214

13. Des Raths zu Erfurt Schreiben an die Gesandten zu Nürnberg, wegen ihrer Bürger *Attentat*en. den 23. Sept. 23. Sept.

*Theatr. Europ.* VI. p. 941

Londorpius VI. p. 552

14. Chur-Sachsen belehnet die Grafen von Schwartzburg und Stolberg mit Qvestenberg. Dresden, den 17. Oct. 17. Oct.

Rohr vom Ober-Hartze p. 59

15. Kayser Ferdinand an Chur-Sachsen wegen Schönburg. Wien, den 8. Nov. 8. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Y. 3

16. Herzog Augusti Commissions-Patent wegen der Friedens-Executirung bey Hildesheim. Halle, den 15. Nov. 15. Nov.

*Theatr. Europ.* VI. p. 987

17. *Ej. Commissorium eod. d.*

*Ibid.* p. 986

18. Chur-Sächsische Schreiben, die Festungen Ehrenbreitstein und Franckenthal betreffend. Dresden, den 14. Dec. 14. Dec.

*Ibid.* p. 984

19. Herzog Augusti Commissarien Bericht. Hildesheim, den 29. Nov. 19. Nov.

*Ibid.* p. 985

20. Anhältische fernere Protestationen an die Kayserlichen und Reichs-Stände Gesandschaften. den 29. Nov. 29. Nov.

Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ.* p. 124. 125

21. Chur-Sächsisches Schreiben an den Schwedischen *Generalissimum*, die Qvittirung dero Länder betreffend. Dresden, d. 1. 11. Dec. 1. 11. Dec.

*Theatr. Europ.* VI. p. 980

Londorp. VI. p. 569

Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 276

22. Dito

22. Dito an den Kayser wegen Schön-
23. Dec. burg. Dresden, den 23. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Gg

## 1650.

1. Des Raths zu Erfurt Vollmacht und Schadloss-Verschreibung bey damahligen
4. Jan. Misshelligkeiten. den 4. Jan.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 746

2. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen, in ihrer Streit-Sache.
17. Febr. den 17. Febr.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 54

3. Der Amtschösser zu Wittenberg belehnet Andreas Hancken mit dem Gericht
6. Mart. zu Rotta. den 6. Mart.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 561

4. Chur-Sächsisches Rescript an den Amtmann zu Rossen, wegen des Saltz-Schancks der Stadt Rosswein. Dresden, d.
15. Mart. 15. Mart.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 586

5. Churfürst JOHANN GEORGEN I. *Rescript* an die Herren von Schönburg.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 73

6. Kayser FERDINANDI *Moratorium* vor
7. Apr. dieselben. Wien, d. 7. April.
*Ibid. n.* 25

7. Chur-Sachsen *ad Eosdem*, wegen der *Territorial*-Gerechtigkeit in der Herrschaft
12. Apr. Glaucha. Dresden, den 12. April.
*Ibid. n.* 161

8. *Idem* an die Schösser zu Zwickau *de*
12. Apr. *eod. eod. d.*
*Ibid. n.* 162

9. Herrn GEORGE ERNSTS von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen. d. 20. Apr.
20. Apr.
*Ibid. n.* 55

10. Chur-Sachsen befiehlet, dass die Nieder-Lausitzischen Vasallen vor dasigen Land-Gerichten stehen sollen. Dresden,
27. Apr. den 27. April. 18. Jun.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 629

11. Bünauische Geschlechts-Ordnung.
11. Jun. Zeitz, den 11. Jun.
*Sep. impr.* Weissenf. 1708. *fol.*

12. Erfurter *Restitutions-Recess*, den 8,
18. Jul. den 18. Jul.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 57. E.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 749

13. Chur-Sachsen schreibt wegen des Friedens ein Danckfest aus. Dresden, den
10. Jul. 10. Jul.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 650

14. *Idem* verbietet Trompeten und Pau-
10. Jul. cken zu gebrauchen. *eod. d.*
LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 427

15. Des Raths zu Erfurt *Conclusum* we-
22. Jul. gen ihrer Restitution. den 22. Jul.
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 748

16. Derer *subdelegirten* Commissarien zu Erfurt *Resolution* wegen der *Restitution.*
26. Jul. Erfurt den 26. Jul.
LONDORPIVS VI. p. 611
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 811

17. Der Bürgerschaft zu Erfurt Erklä-
30. Jul. rung auf derer Commissarien Resolution,
17. Aug. den 30. Jul. 17. Aug.
LONDORPIVS VI. p. 612
FALCKENSTEIN p. 813

18. Vertrag zwischen den Räthen und Bürgerschaft zu Erfurt wegen der Schwedischen *Evacuation* u. a. m. den 4. Aug. 4. Aug.
LONDORP. VI. p. 614
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 359
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 792

19. Erfurtischer *Compositions*-Abschied. den 20. Aug. 9. Sept. 20. Aug.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 59. E.

20. Derer Erfurtischen Commissarien Bericht an den Kayser. m. Aug.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 797

21. Kayserlicher Abschied zu Verbesserung des Stadt-Regiments zu Erfurt, wegen Abwechselung des Stadt-Regiments. Wien,
den 29. Nov. 29. Nov.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 362
FALCKENSTEIN p. 803

22. Des Kayserlichen Cammer-Gerichts *Mandatum poenale*, *cassatorium*, *inhibitorium & de non eximendo* in Sachen Schön-
burg *contra* Chur-Sachsen. den 27. Sept. 27. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P.

23. Der Erfurtischen Commissarien Bescheid wegen zweyer in Verhaft genom-
menen Rathsherren, den 7, 17. Oct. 7. Oct.
FALCKENRTEIN p. 804

24. Kayserlicher Abschied an Erfurt wegen Abwechselung des Stadt-Regiments.
Wien, den 29. Nov. 29. Nov.
LONDORP. VI. p. 609
LÜNIGS teutsche Reichs-Cantzley I. p. 293
FALCKENSTEIN p. 805

25. WOLFF FRIEDRICHS Herrn zu Schönburg *Deduction* wieder Chur-Sachsen wegen der Landes-*Superiorit*ät.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P. 4

26. Herzog AVGVSTI *Privilegium*, dass man von Halle aus nach Dresden mit Saltz und Getreide schiffen könne.
STRYCK *de jure Cataractarum c.* 5. § 6

## 1651.

1. Des Raths zu Erfurt Antwort an
den Kayser. den 20. Febr. 10. Febr.
LONDORP. *l. c.* p. 294
FALCKENSTEIN p. 806

2. Herzog ERNST macht einen Haupt-Erbtheilungs-Recess zwischen denen gesammten Grafen zu Nassau-Saarbrücken.
Friedenstein, den 6. Mart. 6. Mart.
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 708

3. Chur-Sachsen *confirmi*ret die *Assecuration* des freyen Religions-*Exercitii* in der
Nieder-Lausitz. Dresden, den 22. Mart. 22. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen, Anh. p. 107

4. Herzog AVGVST an Chur-Sachsen, dass er gesonnen den Saal-Strom schiffbar
zu machen. d. 30. Mart. 30. Mart.
OCKEL *de Palatio Regio & Scabinatu Halensi* Beyl. X.

5. Herzog ERNST recommendiret Ludwig Jahnussen an Ertzherzog Leopold Wil-
helm. den 16. Jun. 16. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 541

6. WOLFF

6. Wolff Friedrichs Herrn zu Schönburg Schreiben an Chur-Sachsen wegen der *Sequestration.* Glaucha.
27. Jun. den 27. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. 13. 4

7. Chur-Sachsen an Brandenburg die Einstellung der Waffen wieder Pfaltz-Neu-
2. Jul. burg betreffend. Dresden, d. 2. Jul.
*Theatr. Europ.* VII. p. 21
Londorpius VI. p. 627
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 313
Rousset *hist. de la succession de Cleves* I. p. 212

8. Derer Sachsen-Weimar-Gotha- und Eisenachischen Räthe Memorial an die Reichs-Stände, des Grafen von Hatzfeld Session und Stimme betreffend. Regenspurg,
16. 26. Aug. d. 16. 26. Aug.
Londorpius VII. p. 180

9. Derer Grafen Reussen Recess wegen der Huldigung in der Graffschaft Gera. d.
12. Sept. 12. Sept.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 905

10. Chur-Sachsisches Patent, daſs niemand der Stadt Leipzig zum Nachtheil eine
20. Sept. Niederlage anlegen soll. Dresd. d. 20. Sept.
Schneiders Leipz. Chron. p. 494
Leuberus *de stapula Saxon. n.* 1675
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4°.) p. 26
Vogel Leipzig. *Annal.* p. 659
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 622
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht. p. 23

11. Kayser Ferdinand III. an Chur-
17. Oct. Sachsen wegen Jülich. Ebersdorff, d. 17. Oct.
Kurtze Anmerckungen Beyl. F.
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 54

12. Wolff Friedrichs, Herrn zu Schönburg, Schreiben an den Ober-Hof-Richter zu Leipzig, wegen einer zugeferti-
15. Nov. tigten *Citation.* Glauchau, den 15. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z. 6

13. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an den Kayser wegen des Amts Friedeburg. d.
24. Nov. 24. Nov.
Londorpius VII. p. 95

## 1652.

1. Kayserliche Commission an Chur-Sachsen, die *Restitution* derer Hinter-Pom-
27. Jan. merschen Lande betreff.. Wien, d. 27. Jan.
*Theatr. Europ.* VII. p. 174
Londorpius VII. p. 95

2. Chur-Sächsisch Rescript wegen der Schönburgischen *Territorial*-Sache. Dres-
12. Febr. den, den 12. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. C. 4

3. Der Abt zu Fulda an die Hennebergische Regierung wegen der halben Scha-
17. April. tzung des Amts Fischberg. d. 17. April.
Gegründete Wiederlegung Beyl. B.

4. Die Aebtissin zu Qvedlinburg invitiret den Stifts-Hauptmann bey dem Raths-
23. April. Wechsel zu seyn. den 23. April.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 75. p. 188

5. Der Kayser *invitt*iret Herzog Ernsten zum Reichstage nach Regenspurg. Wien,
27. April. den 27. April.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 58

6. *Ej. Creditiv* des Freyherrn von Tran-
dorff *ad Eund.* Laxenburg, den 17. May. 17. Maj.
*Ibidem* p. 60

7. Herzog Ernsts Antwort. Frieden-
stein, den 15. Jul. 15. Jul.
*Ibid.*

8. Churfürst Johann Georgen I. Te-
stament. Dresden, d. 20. Jul. 20. Jul.
Sprengeri *Lucerna Juris publici* p. 112
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 1
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 169
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 65
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 408. *ed. prior.* p. 1290. *ed. post.*

9. *Ej. Interpretation* und *Decision* des Ober-Lausitzischen *Privilegii de a.* 1575. wegen der gesamten Hand. Dresden, den
29. Jul. 29. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 79
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 699

10. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an den Kayser, wegen des Amts Friedeburg.
den 7. Sept. 7. Sept.
Londorpius VII. p. 98

11. Derer Magdeburgischen Räthe Be-
richt deswegen. Halle, den 28. Sept. 28. Sept.
*Ibid.* p. 94

12. Kayser Ferdinand *cedir*et der Graf Reussischen Familie, das Beulwitzische After-Lehngut Hirschberg zu verleihen. den
13. Oct. 13. Oct.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 181

13. *Idem* erhebet Barthol. Gehlern Bürgermeistern zu Görlitz in den Adel-Stand.
Prag, den 16. Oct. 16. Oct.
Christian Knauthius *Comment. de præstantia Gehlerorum gentis.* §. 7

14. Die Nieder-Sächsischen Kreis-Stände an den Kayser wegen des Amts Friede-
burg. Lüneburg, den 30. Oct. 30. Oct.
Londorp. VII. p. 102

15. Kayser Ferdinand *confirmir*et Johann Georgen I. Testament. Prag, den
20. Nov. 20. Nov.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 176
Herzog Moritz Wilhelms Leben p. 93

16. Fürstlicher Anhältischer Landtags-
Abschied. Dessau, den 29. Nov. 29. Nov.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Anhalt. p. 248

17. Chur-Sachsen verbietet, der Stadt Leipzig in ihrer Stapel-Gerechtigkeit Ein-
griff zu thun. den 14. Dec. 14. Dec.
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht. p. 25

18. Fürst Friedrich von Anhalt an Landgraf Ernsten zu Hessen wegen seiner Religions-Veränderung.
Beckmann Anh. V. p. 391

19. Gräfliche Mansfeldische Confirmation des Kupfer-Kauffs mit denen Leipzigern geschlossen.
Bierings Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 114

20. Churfürst Johann George an Herzog Augustum, im Magdeburgischen vor die Kirche zu Gros-Glogau eine Collecte zu erlauben. Nebst dessen Antwort. *circa a.* 1652

Schlesische Kirchen-Hist. I. p. 243
*Intercessions*-Schreiben an Kayser Leopoldum und Josephum. p. 9. 10

## 1653.

1. Wolff Friedrichs Herrn zu Schönberg *Revers* an Chur-Sachsen. Dresden,
31. Jan. den 31. Jan.
Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 63

2. Derer Fürsten zu Liegnitz und Oels Schreiben an Chur-Sachsen, *in puncto* der
7. Febr. Religions-Freyheit. Brieg, d. 7. Febr.
Bukisch *Observ. ad Pacem Osnabrug.* p. 521

3. Des Churfürsten Antwort. Dresden,
17. Febr. den 17. Febr.
*Ibid.* p. 534

4. Chur-Sachsen bittet den Kayser um die freye Religions-Ubung in dem Herzogthum Brieg, Münsterberg, Liegnitz und
18. Febr. Oels. Dresd. d. 18. 28. *Febr.*
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 378

5. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an den Kayser wegen des Amts Friedeburg.
25. Febr. d. 25. *Febr.*
Londorp. VII. p. 103

6. Des Schlesischen Abgesandten Relation von seinen Verrichtungen am Sächsi-
17. Mart. schen Hofe. Milatschitz, d. 17. Mart.
Bykisch *l. c.* p. 523

7. Der Stadt Mühlhausen Schreiben ans Reichsstädtische *Collegium*, um Minderung
21. Mart. ihrer Anlage, d. 21. Mart.
Londorp. VI. p. 845

8. Derer Magdeburgischen Gesandten zu Regenspurg Memorial wegen des vierd-
28. Mart. ten *Voti* im Fürsten-Rath. d. 28. Mart.
*Ibid.* p. 886

9. Chur-Maynzisch Anthungs-Schreiben an Schwartzburg wegen Eingriffs in
14. Apr. dero Eigenthum. Regenspurg, d. 14. April.
14. April. Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 102

10. Dito an Herzog Ernsten. *eod. d.*
*Ibidem* p. 103

11. Kayser Ferdinand *confirmir*et den Anhältischen Landtags-Abschied. Regen-
28. Maj. spurg, d. 28. May.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 248

12. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an die Reichs-Stände wegen des Amts Friede-
25. Jun. burg. d. 25. Jun.
Londorpivs VII. p. 104

13. Kayser Ferdinands *Privilegium* vor die Trompeter und Heerpaucker. Re-
7. Jul. genspurg, den 7. Jul.
Lünig *part. gen.* I. p. 561

14. Churfürst Johann Georgen I. *Co-*
20. Jul. *dicill.* Dresd. d. 20. Jul.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 177
Einleitung zur Historie von Sachsen. p. 316
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 96
Glaeey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 437. *ed. prior.* p. 1319. *ed. post.*

15. Herzog Rvdolphs Avgvsti zu Braunschweig *Intercession* an die Reichs-Stände vor den Grafen zu Barby, wegen
27. Jul. Egeln. Regenspurg, d. 27. Jul.
Londorpivs VII. p. 455

16. Kayser Ferdinand erlaubet denen Grafen zu Sayn und Witgenstein, den Hohensteinischen Titul und Wapen zu füh-
ren. Regenspurg, d. 11. Aug. 11. Aug.
Staats-Spiegel XXIV. p. 1132

17. Chur-Brandenburgische Vorschrift an den Kayser vor Stolberg. Cüstrin, den
6. Sept. 6. Sept.
*Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 43

18. *Idem* an beyde Grafen von Stolberg.
*eod. d.* 6. Sept.
*Ibidem n.* 44

19. Kurtze Summarische *Petition*-Schrift, in Sachen Chur-Mayntz *&* *Consorten contra* Sachsen-Weimar, Gotha *&* *Consortes*, denen Kayserlichen *Commissarien*
übergeben, den 25. Sept. 25. Sept.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 106

20. Kayserl. Schreiben ans Cammer-Gericht in Sachen Ponickau *contra* Mag-
deburg. Regenspurg d. 10. Oct. 10. Oct.
*Justitia & Auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. K.

21. Der Ober-Lausitzische Landvogt verwandelt ein Lehen in Erbe, Budissin, d.
10. Oct. 10. Oct.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 209

22. Drackendorffische Abrede zwischen
Sachsen-Weimar und Altenburg. d. 28. Oct. 28. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 459

23. König Philippvs in Spanien befiehlet, nach Johann Georgen von Seebach Er-
ben zu fragen. Madrit, den 11. Nov. 11. Nov.
König Adels-Hist. II. p. 1092

24. Gräfliches Schwartzburgisches *Memorial* an die Reichsstände, die Graffschaft Hohenstein, imgleichen die Herrschaften
Lohra und Klettenberg betreff. d. 15. Nov. 15. Nov.
Londorp. VII. p. 352

25. Chur-Sächsische Antwort an Brandenburg, die unter denen Ständen entstandene Streitigkeiten *in puncto Collectarum &*
*deputationis* betreffend. Dresd. d. 30. Nov. 30. Nov.
*Ibidem* p. 381
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 447

26. Osnabrückischer Vergleich, Herzog Augusto das vierdte *Votum* im Fürsten-Rath
zu geben. den 11. Dec. 11. Dec.
Londorp. VI. p. 887

27. Marggraf Christian Wilhelm zu Brandenburg bittet den Kayser wegen Herzog Augusti und der Stadt Jüterbock.
*Idem* VII. p. 397

28. Chur-Brandenburg beschweret sich, dass ihm Herzog August den Titul Herzog zu Magdeburg nicht geben wolle.
*Ibidem* p. 455

29. Die Fürstlichen Sächsischen Gesandten, wegen *Exclusion* der Grafen von Hatzfeld *a sessione & voto.*
*Ibid.* p. 180

## 1654.

1. Der Kayser giebt Chur-Brandenburg den Titul eines Herzogs zu Magdeburg.
Regenspurg, d. 4. *Febr.* 4. Febr.
Londorp. VII. p. 619

2. Derer von Hahn *Supplic* an Chur-Mayntz in *Revisions*-Sachen Ponickau *con-*
*tra* Magdeburg. Seeburg, d. 5. *Febr.* 5. Febr.
*Examen* derer Gründe Beyl. *n.* 24

3. Chur-

3. Chur-Sachsen an einen Reichstags-Gesandten, dass die Stadt Bresslau bey dem rechten Verstande des Friedens-Instruments
6. Febr. erhalten werde. Annaburg, d. 6. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 479.
Bvckisch *Obs. ad Pacem Osnabrug.* p. 593

4. Derer Exulanten von der Platten Supplic an Chur-Sachsen. Fastenberg, d.
21. Febr. 22. Febr.
Engelschall Beschreibung von Johann Georgenstadt. p. 20

5. Churfürst Johann Georgens Befehl, Johann Georgenstadt anzulegen. Anna-
23. Febr. burg, d. 23. Febr.
*Ibid.* p. 24

6. *Idem intercedir*et beym Kayser, dass der Stadt Breslau dasjenige, was ihr wieder den Pragischen Neben-Recess entzogen,
23. Febr. restituiret werde. Annaburg. d. 23. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 492
Bukisch *l. c.* p. 594

7. Chur-Sächsische *Intercession* vor Stol-
11. Mart. berg an den Kayser. Annaburg, d. 11. Mart.
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 39

8. Herzogs Avgvsti Entschuldigung, warum er Chur-Brandenburg den Titul Herzog zu Magdeburg nicht geben wolle.
31. Mart. *Dat. Ratisbonæ d.* 31. *Mart.* 1654
Londorpius VII. p. 619

9. Derer Fürstlichen Magdeburgischen Gesandten Memorial an die Reichsstände wieder die Stadt Magdeburg, wegen arrestirter Korn-Pächte und gehemmten Schif-
7. April. farth. Regenspurg, d. 7. April.
*Ibid.* p. 683

10. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen, dass das Haus Radzivil in den Für-
20. Apr. sten-Rath zu *introduci*ren. Cölln, d. 20. Apr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 507

11. Der Chur-Sächsischen Gesandten zu Regenspurg *Supplication* an den Kayser, dass die gebetene *Declaration* wegen Schlesien dem Reichs-Abschiede einverleibet
25. April. werde. d. 25. April. 5. May.
Bvkisch *Observ. ad Pacem Osnabrug.* p. 618

12. Kayserliche Erklärung gegen Chur-Sachsen wegen des *Exercitii Religionis* in
7. Maj. Schlesien, Regenspurg, d. 7. May.
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Schlesien. p. 432
*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 514
Bvkisch *l. c.* p. 329
Abdruck etlicher Schriften das freye Religions-*Exercitium* in Schlesien betr.

13. Reichs-Gutachten wegen der zwischen dem *Administratore* und der Stadt Magdeburg entstandenen Irrungen. Regen-
16. Maj. spurg, den 16. May.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 412

14. Chur-Sachsen berichtet die Kayserliche *Declaration in puncto religionis* an die Herzoge zu Liegnitz und Oels. Annaburg,
19. Maj. d. 19. May.
Bvkisch p. 618
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 526

15. George Ernst Herr zu Schönburg sucht wegen seiner Unterthanen Rebellion bey Chur-Sachsen Hülffe. Lichtenstein,
den 2. Jun. 2. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. W. 5

16. Kayser Ferdinand an Chur-Sachsen wegen Schönburg. Laxenburg, d. 5. Jun. 5. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Rr
Wenc. Nevmann *de Puchholtz de jurisdictione feudali & superioritate territoriali. Append. Docum. n.* 21

17. Chur-Sachsen verbietet denen Schönbergischen Unterthanen alles Zusam-
menrottiren. d. 28. Jun. 28. Jun.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 96

18. Herzog Ernsts Testament. Frie-
denstein, d. 31. Aug. 31. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 464
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreff. p. 1

19. Chur-Sächsisch Schreiben an den Kayser wegen der Schönburgischen Terri-
torial-Gerechtigkeit. Dresd. d. 19. Sept. 19. Sept.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 138

20. Des Raths zu Zörbig Bericht we-
gen derer Schwedischen Pressuren. d. 16. Oct. 16. Oct.
Elteste Nachricht von Zörbig 2. Theil. p. 176

21. Des Oesterreichischen *Directorii* Zeugniss dem Sachsen-Altenburgischen Abgesandten gegeben, wegen der Adjunction
zur Reichs-Deputation. d. 30. Nov. 30. Nov.
Ahasv. Fritschii *Opusc.* I. p. 172

22. Derer Kayserlichen Commissarien *Recess* wegen der Vierherren- und Unter-Cämmerer Wahl zu Erfurt. Erfurt, d. 16.
26. *Dec.* 16. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten, p. 412

23. Der Chur-Mayntzischen Cantzley Zeugniss vor den Sachsen-Altenburgischen Abgesandten wegen der Adjunction, d. 20.
21. *Dec.* 20. 21. Dec.
Fritschivs *l. c.* p. 173

## 1655.

10. Commissarischer *Recess* wegen der
Rathswahl zu Erfurt. Erfurt, d. 26. Jan. 26. Jan.
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Th. von Städten. p. 416

2. Derer Kayserl. Commissarien Instruction, wie sich die Verrechtens-*Commissa-
rii* zu Erfurt verhalten sollen. d. 27. Jan. 27. Jan.
Lünig *l. c.* p. 418

3. Der Stadt Regenspurg *Attestat* dem Sachsen-Altenburgischen Gesandten we-
gen der Adjunction. d. 5. *Febr.* 5. Febr.
Ahasv. Fritshii *Opusc.* I. p. 173

4. Erfurtischer *Executions-Recess.* d. 10.
20. *Febr.* 10. Febr.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*Einleitung. p. 60. E.

5. Derer Kayserl. Commissarien *Recess* wegen der Vierherren-Raths- und Unter-
Cämmerer Wahl. d. 28. Mart. 28. Mart.
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Th. von Städten. p. 420

6. Des Sachsen-Weimar-Gotha- und Eisenachischen Abgesandten *Memorial* an den Deputations-Tag zu Franckfurt *in puncto participationis simultaneæ.* Franckfurt
am Mayn d. 6. April. 6. April.

Ahasv. Fritschii *Opusc.* I. p. 171

7. Des Sachsen Altenburgischen Ge-
9. April. sandten Antwort hierauf. *Ibidem* d. 9. Apr.
*Ibid.* p. 174

8. Des Sachsen Weimarischen Gesand-
20. April. ten *Replic. Ibidem* d. 20. April.
*Ibid.* p. 176

9. Chur-Sachsen *eximiret* das Haus Ebeleben von dem Bezirck der Langensal-
2. Maj. tzischen Ritterschaft. Dresd. d. 2. May.
Gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 36

10. Graf Lvdwig Günthers zu Schwartzburg Revers deswegen. Dresd.
3. Maj. d. 3. May.
*Ibid. n.* 37
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Th. p. 1300

11. Chur-Sächsisches Mandat wegen der aufrührischen Schönburgischen Untertha-
28. Jun. 1. Nov. nen. Dresd. d. 28. Jun. d. 1. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. I. 5

12. Derer reformirten Schweitzer Schreiben an Herzog Johann Casimir zu Anhalt wegen *Duræi* Friedens-Vorschläge.
11. Aug. Zürich, d. 11. Aug.
Beckmann Anh. VI. p. 157
Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 531

13. Chur-Brandenburg belehnet Graf Johann zu Sayn und Witgenstein mit Loh-
20. Aug. ra und Clettenberg. Cöln, d. 20. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1173

14. Graf Hans Georgen zu Mansfeld und seiner Schwester Annen Julianen *Tu-*
22. Aug. *torium* und *Curatorium.* Eisleb. d. 22. Aug.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 53

15. Fräulein Agnes zu Mansfeld *Cura-*
3. Sept. *torium.* Eisleben, d. 3. *Sept.*
*Ibid.* Beyl. *n.* 52

16. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage. Freyberg, d.
5. Sept. 5. *Sept.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 44

17. Dito die Herren von Schönburg.
5. Sept. Freyberg d. 5. *Sept.*
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Y. 6. *n.* 5

18. George Ernst, Herr zu Schönburg, bittet um Aenderung des Chur-Säch-
24. Oct. sischen Mandats d. 24. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 4

19. Des Sächsischen *Directorii* Entwurff derer Ursachen, warum die Capuciner zu Hildesheim nicht zu restituiren. *Dict. Fran-*
14. Nov. *cofurti*, d. 14. Nov.
Londorpius VII. p. 1063

20. Chur-Sächsisches Ausschreiben zum Jubelfest wegen des Religions-Friedens.
I. Svevi *Academia Witteberg.* A a a, 2. a
Vogels Leipz. *Annal.* p. 669
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 803

## 1656.

1. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen des verledigten Pfennigmeister-Amts im Ober- und Nieder-Sächsischen-Kreise.
10. Febr. Wien, d. 10. *Febr.*
Lünig *part. spec. Contin.* II. in Anhang nach Grafen und Herren. p. 28

2. *Ej. Instruction* vor den Pfennigsteuermeister Wolff Seyfried von Lüttichau.
20. Jun. Wien, d. 20. Jun.
*Ibid.* p. 29

3. Herzog Ernst setzt etliche Müntzen ab. Friedenstein, d. 7. Jul. 7. Jul.
Rvdolphi *Gotha dipl.* p. 252

4. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Kreis-und Probations-Tage nach Leipzig. Dresd. d. 29. Jun. 29. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 45

5. König Johann Casimir in Pohlen an Fürst Johann Georgen II. zu Anhalt. *Dat.* in unserm Feldlager vor Conitz, den 22. Oct. 22. Oct.
Beckmann Anh. V. p. 247

6. Fürst Johann Georgens Antwort. Conitz. d. 14. 24. Oct. 14. Oct.
*Ibid.* p. 247

7. König Carl Gvstav *ad Eund.* Frauenberg d. 30. Oct. 30. Oct.
*Ibid.* p. 248

## 1657.

1. Derer Hanse-Städte Schreiben an Chur-Sachsen, wegen der Leipziger Accis-Steuer. d. 11. *Febr.* 11. Febr.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. p. 449

2. Des Kayserlichen Cammer-Gerichts Befehl an die Schönburgische Regierung, *in causa* derer Gemeinden zu Langenberg und Chursdorff wieder Christoph Heinrich von Dobeneck. d. 21. *Febr.* 21. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. B. 6

3. Churfürst Johann George II. und Herzog Moritzens zu Zeitz *Recess.* Dresd. d. 27. Mart. 27. Mart.
Eigentl. Bericht. *n.* 15

4. *Ej.* Vicariats-Patent. Dresd. 6. Apr. 6. Apr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 487
*Ej. Codex Aug.* I. p. 421
Gribneri *diss. de Juribus Vicariorum Imp. quæ perperam a nonnullis in dubium vocantur* p. 63

5. Punctation zu demselben. Dresd. d. 22. April. 22. Apr.
Eigentl. Bericht. Beyl. *n.* 2
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 785
*du* Mont p. 172

6. Haupt-*Recess* oder Freund-Brüderlicher Vergleich zwischen Chur-Sachsen und dessen Herren Brüdern. Dresd. *eod. d.* 22. Apr.
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 3
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 330
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 489
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 162
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 451. *ed. prior.* p. 1321. *ed. post.*

7. Vergleich zwischen Churfürst Johann Georgen II. und Herzog Avgvsto wegen des Stifts Meissen und der vier *eximirten* Aemter. *eod. d.* 22. April.
Lünig *l. c.* p. 501
*du* Mont *l. c.* p. 171

8. Dito mit Herzog Christian, wegen Tradition der Nieder-Lausitz. *eod. d.* 22. April.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 177
Einleitung zur Hist. von Sachsen. p. 354
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 174
Glafey *l. c.* p. 480. *edit. prior.* & 1361. *edit. post.*

9. Chur-Sachsen an Pfaltz, wegen des Reichs-Vicariats. Dresd. d. 30. April. 30. April.

*Theatr. Europ.* VIII. p. 8
LONDORP. VIII. p. 38
*Diar. Europ.* I. p. 79
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzley I. p. 638
Durchlaucht. Archiv. I. p. 226

10. *Idem* ans Cammer-Gericht, wie man ſich beym *Interregno* der Juſtitz hal-
10. Maj. ber vergleichen wolle. Dreſd. d. 10. May.
LÜNIG *part. gen.* p. 1111
*Ej.* teutſche Reichs-Cantzley I. p. 641

11. Die Grafen von Schwartzburg pu-
13. Maj. bliciren das Vicariats-Patent, d. 13. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 119. 2

12. Chur-Sachſen befiehlet, daſs die Vaſallen der Lehn gebührende Folge thun
1. Jun. ſollen. Dreſd. d. 1. Jun. 21. Sept.
21. Sept. LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 629

13. Herzog WILHELMS und ERNSTS Vergleich die erbliche Theilung derer Grafen
18. Jun. und Herren betreff. Weimar, d. 18. Jun.
*Deductio juris & facti* Beyl. F. 2

14. Herzog WILHELM überweiſet die Grafen zu Schwartzburg an Herzog Ern-
18. Jun. ſten. *eod. d.*
*Ibid.* Beyl. H. 4

15. *Idem* überweiſet 4. Dörffer an *Eund.*
18. Jun. *eod. d.*
*Ibid.* H. 5

16. Herzog ERNST *inſinuiret* das letz-
18. Jun. tere. *eod. d.*
*Ibid.* H. 6

17. Chur-Sachſen *exerciret* die *preces primarias* im Stift S. Sebaſtian zu Magde-
24. Jun. burg. *Dresdæ die Joh. Bapt.*
CORTREJI *Jus publ. tom.* I. *part.* 6. p. 52

18. Churfürſt JOHANN GEORGENS Vertrag mit Herzog Auguſten wegen der Schrift- und Amtſaſſen in Thüringen. San-
12. Jul. gerhauſen. den 12. Jul.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 789
du MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 186

19. *Ej.* Lehns-*Recognition* denen Ober-Lauſitziſchen Ständen ertheilet. Budiſſin,
16. Jul. d. 16. 26. Jul.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 713

20. Herzog CHRISTIAN zu Merſeburg verſichert die Nieder-Lauſitziſchen Stände wegen einiger Reſervaten und Privilegien.
18. Aug. Lübben, d. 18. Aug.
LÜNIG *l. c.* Anhang. p. 108

21. Churfürſt JOHANN GEORGE II. überweiſet *Eosd.* an Herzog Chriſtian. Lübben,
19. Aug. d. 9. 19. Aug.
*Ibid.* p. 109

22. Chur-Sachſen an Chur-Mayntz wegen der Reichs-Sicherheit und Beſchleuni-
4. Oct. gung der Kayſer-Wahl. Dreſd. d. 4. Oct.
AHASV. FRITSCHII *Opuſc.* I. p. 162

23. Derer Herren von Schönburg *Memorial* an Chur-Sachſen wegen ihrer Unterthanen in der Graffſchaft Glaucha, den
8. Oct. 8. Oct.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 56

24. Der Nieder-Sächſiſche Kreis an Chur-Sachſen wegen Abführung derer Dä-
13. Oct. niſchen Völcker aus Bremervörde d. 13. Oct.
*Diar. Eur.* I. p. 502
*Theatr. Eur.* VIII. p. 233
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzley I. p. 655

25. Chur-Sachſen an Heſſen-Darmſtadt wegen Beſchleunigung des Wahltages.
Dreſd. d. 16. Oct. 16. Oct.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 102
*Diar. Europ.* I. p. 483
LONDORP. VIII. p. 203

26. Churfürſt JOHANN GEORGEN II. Vergleich mit Herzog Auguſten. Leipzig,
d. 18. Dec. 18. Dec.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 791
du MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 200

27. Chur-Sachſen berufft Schwartzburg zum Kreis- und Probations-Tage nach Leip-
zig. Dreſd. d. 31. Dec. 31. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 46

28. Dito die Herren von Schönburg. *Dat. ut modo.*
Vorl. Gegen-Anzeige Y. 6. *n.* 6

## 1658.

1. Chur- und Fürſtliches Sächſiſches Viſitations-Decret der Univerſität Leipzig.
Dreſd. d. 18. Jan. 18. Jan.
THOMASII Hiſt. der Weisheit und Thorheit. 3. Theil p. 47

2. Chur-Sächſiſche *Continuation* des Vi-
cariats-Patents. Dreſd. d. 9. 21. *Febr.* 9. 21. Febr.
LÜNIG *Cod. Aug.* I. p. 423

3. *Idem confirmiret* der Stadt Leipzig
Meilen-Recht. Leipzig, d. 27. *Febr.* 27. Febr.
*Ej. part. ſpec. Cont.* IV. 2. Th. von Städten. p. 623
SCHRAMMII *Saxonia monumentis viarum illuſtrata.* p. 307

4. Derer Grafen von Schwartzburg *Proteſtation* wieder die Sachſen-Weimariſche Grafentheilung und *Exemtion* der 4.
Dörffer. d. 10. Mart. 10. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 10

5. Herzog Chriſtian zu Mecklenburg an Chur-Sachſen, wegen der Schwediſchen
Durchzüge. Schwerin, den 12. Mart. 12. Mart.
LONDORPIVS VIII. p. 244.
*Diar. Europ.* I. p. 641
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzley I. p. 684

6. Chur-Sachſen bittet König Leopolden, denen Evangeliſchen Schleſiern mehr Religions-Freyheit zu verſtatten. Franck-
furt, den 9. April. 9. April.
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzley I. p. 953

7. Des Dom-Capituls zu Naumburg Verſicherung, daſs die Poſtulation bey Herzog Moritzens Nachkommen bleiben
ſoll. den 27. April. 27. April.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen, p. 792
Leben Herzog MORITZ Wilhelms p. 105

8. Chur-Sachſen ſucht bey Qvedlinburg *Indult*, wegen *Prorogation* des Lehn-
Termins. Franckfurt, den 6. May 6. Maj.
Qvedlinburg. Schreiben p. 65

9. Der König in Schweden beſchweret ſich bey Chur-Sachſen über das Haus Oe-
ſterreich. Gothenburg, den 28. May. 28. Maj.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 458
*Diar. Europ.* I. p. 795

10. Graf Waldeckiſche Vollmacht zur Lehnsleiſtung bey Herzog Friedrich Wil-
helm. im May. m. Maj.

Rechts- und Wahrheits gründl. *Assertio* Beyl. W. p. 299

11. Chur-Sächsische Policey- und Tax-Ordnung auf dem Wahltage zu Franckfurt.
8. Jun. d. 8. Jun.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 460
*Diar. Europ.* I. p. 953
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Fortf. p. 467
Jo. Theodoreti von Fliessenhausen *Phosporus Saxonicus.* p. 17
Thulemarii *Octoviratus c.* XVI. §. 14
Bertramus *de comitiis membr.* 5. *n.* 5. 6

12. Chur-Sachsen *exerciret* die *primas*
12. Jun. *preces* zu Magdeburg. *Dresdæ d.* 12. *Jun.*
Cortreji *Corpus juris publici tom.* I. *part.* 6. p. 53
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. p. 793
Gribnerus *diss. de precibus primariis Vicariorum Imp.* p. 33

13. *Idem* belehnet die Herren von Schönburg mit Hartenstein. Dresden, den
16. Jun. 16. Jun.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 277

14. König Leopolds Versicherung an Chur-Sachsen und Bayern, dass er ihre Vicariats-Handlungen confirmiren wolle.
16. Jul. Franckfurt, d. 16. Jul.
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 225

15. *Idem* an Chur-Sachsen wegen der Augspurgischen Confessions-Verwandten
30. Jul. in Schlesien. Franckfurt am Mayn, d. 30. Jul.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 719

16. Chur-Sächsische Versicherung, dass die Schriftsässige Ritterschaft in Thüringen bey der Chur verbleiben soll. Tennstädt,
14. Aug. den 14. Aug.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 54
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 815

17. Neben-*Recess* Churfürst Johann Georgen II. und Herzog Moritzen. Dres-
14. Sept. den, den 14. Sept.
Eigentl. Bericht. Beyl. *n.* 16
Lünig *l. c.* p. 502

18. Herzog Wilhelm zu Weimar an Schwartzburg wegen einiger Erfurtischen
5. Oct. Afterlehen. Weimar, den 5. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 31

19. Chur-Sachsen an die Schwedische Regierung in Pommern, die Kayserlichen
26. Oct. *Avocatoria* betreffend. Dresden, d. 26. Oct.
*Theatr. Eur.* VIII. p. 1130
Londorpius VIII. p. 468
*Diar. Europ.* I. p. 1151
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 788

20. *Idem* befreyet die Schützen zu Zit-
23. Nov. tau. Dresd. den 23. Nov.
Carpzovii *Anal. Zittav.* IV. p. 204

21. *Ej.* Mandat wegen der Zigeuner.
14. Dec. Dresden, den 24. Dec.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 217

## 1659.

1. Der Schwedischen Pommerschen Regierung Antwort an Chur-Sachsen. Alten-
15. Jan. Stettin, den 15. Jan.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 1131
Londorpius VIII. p. 507
*Diar. Europ.* I. p. 1152
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 790

2. Chur-Sachsen an Chur-Mayntz wegen Verlegung des Deputations-Tages nach Regenspurg. Dresden, den 4. Febr. 4. Febr.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 1029
Londorpius VIII. p. 512
*Diar. Europ.* II. p. 141
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 830

3. *Ej.* Wieder-Antwort an die Schwedische Regierung in Pommern. Dresden, den 8. Febr. 8. Febr.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 1132
Londorp. VIII. p. 514
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 794

4. Schwartzburgisch *Rescript* wegen George Ernst von Hofgarten gesuchten *Venia ætatis.* Rudelstadt den 8. Febr. 14. Mart. 8. Febr. 14. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 120

5. Chur-Sachsische *Inhibitoriales* an die Schönburgische Regierung zu Glaucha, wegen einer *Appellation.* Dresd. d. 17. Febr. 17. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 6

6. Die Königin in Schweden berichtet Chur-Sachsen den Todesfall ihres Gemahls. Gothenburg, d. 20. Febr. 20. Febr.
Lünigs teutsche Reichs-Cantzley II. p. 84

7. Herzog Wilhelm an die Grafen von Schwartzburg wegen der Erfurtischen Afterlehen. Weimar den 28. Febr. 28. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 32

8. Kayser Leopold confirmiret der Stadt Mühlhausen Privilegia. Wien, den 14. Mart. 14. Mart.
Londorp. XIII. p. 449
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 1. Th. p. 1432

9. *Extract* Cantzley-*Registratur* wegen der Chur-Sächsischen Belehnung mit der Vogtey zu Qvedlinburg. d. 18. Mart. 18. Mart.
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 76
Lünigs Grundfeste I. p. 831

10. Kayser Leopold belehnet die Grafen Reussen. Wien, den 8. Jun. 8. Jun.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1113

11. *Idem* confirmiret dieselben Privilegia. Geben zu Wien, d. 8. Jun. 8. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. p. 592

12. Chur-Sächsischer Befehl an die Schönburgischen Unterthanen in der Herrschaft Glaucha. Dresd. d. 21. Jun. 21. Jun.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 57

13. Kayser Leopold confirmiret der Stadt Leipzig Mess- und Niederlags-Privilegia. Wien, d. 11. Jul. 11. Jul.
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht (1683. 4.) p. 1
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 624

14. Herzog Wilhelm belehnet Graf Christian Günthern zu Schwartzburg mit Arnstadt und Plauen. Weimar, d. 14. *Jul.* 14. Jul.
*Deductio juris & facti.* Beyl. I. 4

15. *Idem* belehnet die Grafen von Schwartzburg mit denen Erfurtischen Afterlehen. *Dat. ut modo.* 14. Jul.
*Ibid.* I. 5
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 24
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1301

Lünig

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 755

16. Kayserlicher Cammer-Gerichts Befehl in Sachen Waldeck wieder Anhalt und
1. Sept. *Consorten. d.* 1. *Sept.*

Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 22

17. Churfürst Johann Georgen II. Vergleich mit Herzog Moritzen wegen des
23. Sept. Stifts Naumburg Dresd. d. 23. *Sept.*

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 505

18. Herzog Christian zu Merseburg *Revers* an Chur-Sachsen wegen der Reichs-
23. Sept. Lehen. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* p. 794

19. Herzog Moritzen dito. *Dat. ut modo.*

Unvorgreiffliche Gedancken Beyl. *n.* 11

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 889

20. Kayser Leopold belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg. Wien, d. 23. *Sept.*
23. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 893

21. Des Reichs-Hofraths *Citation* an
10. Nov. Mansfeld *in causa Fisci.* d. 10. Nov.

Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 21

22. Kayserlich *Rescript* an Magdeburg in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg. d.
28. Nov. 28. Nov.

*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. N.

23. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen und Brandenburg die Verlegung des Depu-
26. Dec. tations-Tages betreff. Mayntz, d. 26. *Dec.*

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 920

24. Chur-Sachsen an Chur-Bayern, die Verlegung des Deputations-Tags betreff.

*Theatr. Europ.* VIII p. 1132

Londorpius VIII. p. 671

*Diar. Europ.* IV. p. 118

25. *Idem* deswegen an Chur-Mayntz.
30. Dec. Dresd. d. 30. Dec.

*Theatr. Europ.* VIII. p. 1092

Londorp. *l. c.*

*Diar Eur.* IV. p. 119

Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 923

26. Fürstliche Altenburgische *Intervention* in Sachen Waldeck wieder Anhalt und *Consorten.*

Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 23

## 1660.

1. Der Kayser verbietet Magdeburg die *Execution* wieder die Hahnen zu Seeburg.
9. Jan. Wien d. 9. Jan.

*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. O.

2. *Idem* gebietet dem Cammer-Gericht sich dieses Processes zu enthalten. *Dat. ut*
9. Jan. *modo.*

*Ibid.* Beyl. P.

3. *Ej.* Pönal-Mandat an die Ponickaui-
9. Jan. schen Erben. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* Beyl. Q.

4. Churfürst Johann Georgen II. und dero Herren Brüder *Resolution* wegen des Oberhofgerichts zu Leipzig. Dresden, d.
11. Jan. 11. Jan.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 505

5. *Eor. Instruction* vor das *Consistorium*
11. Jan. zu Leipzig. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* p. 508

6. Kayser Leopold confirmiret das Privilegium wegen Verlegung der Naumbur-
gischen Messe. Wien, d. 16. Jan. 16 Jan.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 669

7. Der Rath zu Erfurt bittet den Kayser um *Reduction* der 5. Räthe auf viere. d. 18
28. Jan. 18. Jan.

Falckenstein Hist. von Erfurt p. 957

8. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen, wegen nicht erfolgter Verlegung des Deputa-
tions Tages. Mayntz m. Jan. m. Jan.

Londorp. VIII. p. 675

*Diar. Europ.* IV. p. 123

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 927

9. Die Grafen von Waldeck suchen die
Lehen über Tonna. d. 23. Mart. 23. Mart.

Rechts- und Wahrheits gründl. *Assertio.* Beyl. S. p. 295

10. Kayser Leopold belehnet Graf Al-
brecht von Schwartzburg. Wien, d. 6. Jun. 6. Jun.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 13

11. *Idem* belehnet Herzog Christian mit
dem Stift Merseburg. Wien, den 10. Jun. 10. Jun.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 518

Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. Z.

12. *Idem* belehnet Chur-Sachsen und Merseburg mit der Ober- und Nieder-Lau-
sitz. Wien, d. 12. Jun. 12. Jun.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 21

13. Kayserliche Sententz in der Seebur-
gischen Sache. Grätz, den 8. Jul. 8. Jul.

Acten- und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 27

14. *Idem confirmi*ret die Privilegia der
Stadt Nordhausen. Grätz, d. 20. Jul. 20. Jul.

Londorp. XIII. p. 455

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 4. Theil von Städten p. 79

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 259

15. Chur-Sachsen erneuert das Leipzi-
ger Marckt-*Rescript.* d. 21. Jul. 21. Jul.

Vogel Leipz. *Annal.* p. 699

16. Herzog Moritzens *Recess* mit der Albertinischen Linie, wegen der vier *asse-
curirten* Aemter und Henneberg. d. 9. Aug. 9. Aug.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 519

*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 326

Zuverlässigere *Reductio.* Beyl. *n.* 40. E.

17. Die Grafen von Waldeck bitten ihnen die eingenommene Graffschaft Ton-
na abzutreten. d. 27. Sept. 27. Sept.

Rechts- und Wahrheits gründl. *Assertio.* Beyl. T. p. 297

18. Herzog Wilhelms und Ernsts Lossagungs-Brief wegen einiger Hennebergi-
schen Aemter. Weimar, d. 29. Oct. 29. Oct.

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 521

*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 327

19. Herzog Friedrich Wilhelms Anweisung etlicher Hennebergischen Unterthanen an Herzog Moritzen. Geben zu Al-
tenburg, d. 3. Nov. 3. Nov.

Lünig *l. c.* p. 522

*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 328

20. Sach-

20. Sachsen-Altenburg an Chur-
Mayntz die Verlegung des Deputation-Ta-
15. Nov. ges betreffend. Altenburg, den 15. Nov.
LONDORPIUS VIII. p. 726
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzley II. p. 126
21. Die Grafen von Waldeck ſenden
Gevollmächtigte zur Lehnsempfängniſs.
16. Nov. Waldeck, d. 16. Nov.
Rechts- und Wahrheitsgründl. *Aſſertio*.
Beyl. V. p. 298
22. Herzog FRIEDRICH WILHELMS Be-
ſcheid an die Grafen von Waldeck wegen
der Tonnaiſchen Lehen. Altenburg, den
27. Nov. 27. Nov.
*Ibid.* Beyl. Y. p. 302
23. *Ej.* Losſagungs-Brief wegen einiger
30. Nov. Aemter im Hennebergiſchen. d. 30. Nov.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen.
p. 522
24. Des Raths zu Erfurt Schluſs wegen
der Vorbitte vor Chur-Mayntz, den 20.
20. Dec. 30. Dec.
FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt. p. 826

## 1661.

1. Die Kayſerliche *Commiſſion* confir-
miret die *Reduction* der fünf Räthe zu Er-
19. Jan. furt auf viere. Erfurt, d. 19. 29. Jan.
*Ibid.* p. 958
2. EGIDII ILGENS zu Erfurt *Revocation*-
22. Febr. Schrift wegen Limprechts. d. 22. Febr.
*Idem* p. 972
3. Chur-Sachſen verbietet Trompeter
7. Mart. zu gebrauchen. Dresd. d. 7. Mart.
LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 429
20. Mart. 4. Pennal-Mandat. Dresd. d. 20. Mart.
DILLHERR Propheten-Schule Anhang. p. 3
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 704
LÜNIG *l. c.* p. 934
5. Des Erfurtiſchen Miniſterii Atteſtat
28. Mart. wegen des Kirchen-Gebets. d. 28. Mart.
FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt. p. 973
6. Herzog CHRISTIAN zu Merſeburg
confirmiret die Privilegia der Nieder-Lau-
5. Apr. ſitz. Finſterwalde, d. 5. April.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen.
Anh. p. 110
7. *Idem confirmiret Eidem* das freye Re-
ligions-*Exercitium. Dat. ut modo.*
*Ibid.* p. 111
8. Churfürſt JOHANN GEORGEN II. und
dero Herren Brüder Steuer-*Inſtruction.*
8. Apr. Dresden, d. 8. April.
*Ibid.* p. 522
9. Der Univerſität Jena Pennal-Edict.
2. Jul. d. 2. Jul.
*Sep. impr.* 1661. *fol. pl.* 4
DILLHERR Propheten-Schule Anh. p. 32
10. GEORGE ERNST, Herr zu Schön-
burg, bittet bey Chur-Sachſen für ſeine re-
beiliſchen Unterthanen. Lichtenſtein, den
8. Jul. 8. Jul.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 133
11. Vergleich und Theilungs-*Receſs* der
9. Aug. Graffſchaft Henneberg. Weimar, d. 9. Aug.
LÜNIG *part. ſpec.* von Sachſen. p. 179
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 371
12. Herzog MORITZENS zu Zeitz und
Herzog Ernſts *Receſs* wegen einiger Hen-
7. Aug. nebergiſchen Stücke d. 17. Aug.
LÜNIG *l. c.* p. 189

13. Herzog WILHELM und ERNST *re-*
*ſigni*ren das Fuldiſche Lehen zu Bettendorff
und Seba an Herzog Friedrich Wilhelm.
Eiſenach, d. 30. Aug. 30. Aug.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1879
SCHANNAT Fuldiſcher Lehnhof p. 201
14. Chur-Sachſen an Mayntz wegen
Fortſetzung des Deputation-Tages zu Aug-
ſpurg. Torgau, den 26. Sept. 26. Sept.
LONDORP. VIII. p. 793
*Diar. Europ.* VII. p. 478
LÜNIGS Reichs-Cantzley. II. p. 213
15. Mayntziſche Antwort. Mayntz, d.
20. Oct. 20. Oct.
LONDORP. VIII. p. 795
*Diar. Eur.* VII. p. 480
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzley II. p. 215
16. *Receſs* zwiſchen Herzog Auguſt
und Herzog Moritzen wegen Vertauſchung
einiger Dörffer. d. 29. Oct. 29. Oct.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen.
p. 533
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 387
17. EGIDII ILGENS Supplic an den Kay-
ſer wegen *Removir*ung vom Erfurtiſchen
Vierherren-Amt. Erfurt, d. 2. 12. Nov. 2. 12. Nov.
*Diar. Europ.* XII. p. 488
18. Chur-Sachſen an Otto Albrechten
Herrn von Schönburg, wegen der Mar-
mor-Flöſſe auf der Mulde. Dresden den
16. Nov. 16. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. O. 6
19. EGIDII ILGENS Proteſtation wieder
die Wahl. Erfurt, d. 4. Dec. 4. Dec.
*Diar. Europ.* XII. p. 492
20. Des Raths zu Erfurt Bericht an den
Kayſerlichen *Commiſſarium* wegen der *Re-*
*duction.* d. 6. Dec. 6. Dec.
FALCKENRTEIN Hiſt. von Erfurt p. 967
21. Der Rath zu Erfurt bittet den Kay-
ſer die geſchehene *Reduction* zu *mainteni-*
*ren*, d. 20. 30. Dec. 20. Dec.
FALCKENSTEIN. *l. c.* p. 965

## 1662.

1. Chur-Sachſen berichtet die Verlobung
ſeiner Prinzeſſin mit dem Marggrafen zu
Brandenburg an Herzog Friedrich Wilhelm
zu Altenburg. Dresd. d. 9. Jan. 9. Jan.
LÜNIG Reichs-Cantzley II. p. 231
2. Herzog FRIEDRICH WILHELMS Ant-
wort. Altenburg, d. 20. Jan. 20. Jan.
*Ibid.* p. 233
3. Herzog AUGUSTUS verweiſet dem
Rath zu Halle, daſs er das Leipziger Stapel-
Privilegium anſchlagen laſſen. Halle, den
21. Febr. 21. Febr.
Kurtze Hiſt. Nachricht von dem Stapel-
Recht der alten Stadt Magdeb. Beyl. *n.* 7
4. Kayſerliches *Protectorium* vor den
Erfurtiſchen Ober-Vierherrn Volckmar
Limprechten. Wien, d. 14. Febr. 14. Febr.
FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt p. 946
5. Vergleich zwiſchen Chur-Cölln und
Sachſen, wegen der Sayniſch-Hachenber-
giſchen Lehnſtücke. Bonn, d. 14. Mart. 14. Mart.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1144
6. Chur-Sachſen an Otto Albrecht,
Herrn zu Schönburg, wegen der Marmor-
Flöſſe auf der Mulda. Dresd. d. 10. April. 10. Apr.
Vorl. Gegen-Anzei e P. 6

7. Chur-

7. Churfürst Johann Georgen II. und Herzog Moritzens Wiederkauffs-*Recess*
18. April. über Stadt und Amt Pegau. Dresd. d. 18. Apr.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 795

du Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 408

8. Herzog Johann Ernst schreibt wegen Herzog Wilhelms Ableben im Arnstädtischen die Trauer aus. Weimar, den
19. Maj. 19. May.

*Deductio juris & facti.* Beyl. Zz. 1

9. *Idem* befiehlet, daselbst eine Gedächt-
13. Jun. nifs-Predigt zu halten. Weimar, d. 13. Jun.

*Ibid.* Zz. 2

10. *Alternations-Recess ratione sessionis & praecedentiae* zwischen der Albertinischen und Ernestinischen Linie. Geschehen Wei-
26. Jun. mar, d. 26. Jun.

Lünig *part. spec.* 2. Theil. p. 193

11. Die Vormünder zu Erfurt an den Rath daselbst, wegen der Gebets-Formul.
3. Jul. d. 3. Jul.

*Theatrum Europ.* IX. p. 549

12. Herzog Avgvst confirmiret die *Statuta* des Klosters Bergen. *Hallis, d.* 21.
21. Jul. *Jul.*

Lünig *Spicil. Eccl.* I. Theil Fortf. im Anhang untern Ertzstiftern. p. 60

13. Graf Christian Günther zu Schwartzburg verlegt die Jahrmarckte zu Arnstadt vom Sontage aufn Donnerstag.
9. Sept. Arnstadt, d. 9. Sept.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 117. 4

14. Fürst-Brüderlicher Vertrag zwischen den Herzogen Weimarischer Linie.
20. Sept. Weimar, d. 20. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 540

15. Einigkeits-Recess zwischen denen Magistrat, Räthen und Vormündern zu Er-
26. Nov. furt d. 26. Nov.

*Impr. sep.* 4°. *pl.* 1

*Theatr. Europ.* IX. p. 555

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Stadten p. 479

## 1663.

1. Kayser Leopold an Herzog Augusten, cassiret das Ausschreiben der Stadt
13. Jan. Magdeburg. Wien, d. 13. Jan.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 311

2. Des Erfurtischen Ministerii Resolution den *punctum precum* betreffend. den
22. Jan. 22. Jan.

*Sep. impr.* 4. *pl.* ½.

3. Churfürst Johann Georgen II. und Herzog Augusts Leipziger Vergleich wegen des neuern Fürstenthums Sachsen-
17. Febr. Querfurt. d. 17. Febr.

Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 195

du Mont *Corps Dipl.* VI. *part.* 2. p. 449

4. Des Cantzlers Thumhirns Bericht an Friedrich Wilhelm zu Altenburg, wegen der zu Leipzig gepflogenen Tractaten.
25. Febr. d. 25. Febr.

Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 17

5. Herzog Avgvstvs schickt Chur-Brandenburg ein Kayserlich Schreiben zu.
10. Mart. Halle, d. 10. Mart.

Preussische *Deduction* wegen Reinstein, Beyl. p. 358

6. Chur-Sächsische *Declaration* an Herzog Moritzen zu Zeitz wegen der Schriftsassen im Voigtlande. Dresd. d. 24. April. 4. April.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 797

du Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 455

7. Bey-Recess der Herzoglichen Weimarischen Linie. Weimar, d. 17. May. 17. Maj.

Lünig *l. c.* p. 560

du Mont *l. c.* p. 458

8. *Eor. Declaration. eod. d.* 17. Maj.

Lünig *l. c.* p. 566

du Mont *l. c.* p. 463

9. Der Rath zu Erfurt ermahnet die Bürgerschaft ruhig zu seyn. d. 26. May, d.
14. Aug. 26. Maj.

Londorp. VIII. p. 943

*Diar. Europ.* X. p. 969. 971. XI. *fin.*

Falckenstein Hist. von Erfurt. p. 870. 872

10. Des Dom-Capituls zu Meissen *Postulatio perpetua.* Wurtzen, d. 15. Jun. 15. Jun.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 867

11. Chur-Sächsische *perpetuir*liche *Capitulation* dargegen. Dresden, *eod. d.*

*Ibid.* p. 869

12. Der Kayserlichen Commissarien Befehl an Erfurt den Vier-Herrn Limprechten loszulassen. Arnstadt, d. 27. Jul. Mayntz, den 26. Aug. 27. Jul.

Falckenstein p. 943. 945

13. Kayserl. *Citation* an Erfurt. Wien, d. 1. Aug. 1. Aug.

*Ibid.* p. 449

14. Herzog Friedrich Wilhelm an Erfurt. d. 3. Aug. 3. Aug.

Londorp. VIII. p. 945. 973. XI. p. 874. *fin.*

15. Chur-Sachsen an Erfurt. d. 8. Aug. 8. Aug.

*Ibid.* VIII. p. 944

*Diar. Europ.* X. p. 972. XI. *fin.*

Falckenstein. p. 873

16. Chur-Sächsisches Rescript an das Oberhofgericht zu Leipzig wegen ergangener Befehle ins Schönburgische. Dresd. den 10. Aug. 10. Aug.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. X. 5

17. Der Rath zu Erfurt verbietet alle Zusammenrottirungen. den 14. 20. Aug. 14. 20. Aug.

Londorpivs p. 945. 946. 973. 976. XI. *fin.* 874. 877

18. Der Kayserlichen Commissarien Schreiben an den Rath zu Erfurt. Mühlhausen, d. 7. Sept. 7. Sept.

*Idem* VIII. p. 952

*Diar. Eur.* X. p. 942

Falckenstein p. 901

19. Des Raths zu Erfurt Patent an die Bürgerschaft, den 11. Sept. 11. Sept.

Falckenstein p. 845. 877

20. *Instrumentum Notariorum* wegen Ankündigung der Reichs-Acht an Erfurt, den 16. 26. Sept. 16. 26. Sept.

Londorp. p. 940

*Diar. Eur.* p. 963

Falckenstein p. 864

21. Kayserlich Commissions-Decret wegen Herzog Augusti Sitz und Stimme *ratione* Querfurt. Regenspurg, den 20. Septembr. 20. Sept.

Lünig *part. spec. Contin.* II. nach denen neuen Fürsten. p. 669

21. Sept. 22. Jacob Berger an den Rath zu Erfurt. den 21. Sept.
Londorp. VIII. p. 949
*Diar. Europ.* X. p. 948
Falckenstein p. 908

22. Sept. 23. Joann Jac. Avianus *ad Eund.* Gündersleben, d. 22. Sept.
Londorp. p. 950
*Diar. Europ.* p. 951
Falckenstein p. 911

22. Sept. 24. Des Raths zu Erfurt Schreiben an *Joann Osium.* d. 22. Sept. 4. Oct.
Londorpius p. 942
*Diar. Eur.* p. 966
Falckenstein p. 866

24. Sept. 25. *Ej.* Vorstellung an die Kayserliche *Commissarios.* d. 24. Sept. 4. Oct.
Londorpius *l. c.*
*Diar. Eur.* p. 968
Falckensvein p. 868

24. Sept. 26. *Instrumentum Notariorum* wegen Besetzung des Raths zu Erfurt. d. 24. Sept.
Londorpius p. 959
*Diar. Europ.* p. 939
Falckenstein p. 898

24. Sept. 27. Dito wegen derer Vormünder *Appellation* an den Kayser. *eod. d.*
Londorp. p. 960
Falckenstein p. 903

26. Sept. 6. Oct. 28. *Instruction* wornach sich der Kayserliche Herold bey der Achts-Verkündigung zu Erfurt zu richten. Mühlhausen, den 26. Sept. 6. Oct.
Londorp. p. 953
*Diar. Europ.* p. 943
Falckenstein p. 902

6. Oct. 29. Derer Chur-Mayntzischen *Deputirten* Schrift an die Kayserliche Commission. den 6. Oct.
*Diar. Eur.* X. p. 941
Falckenstein p. 900

8. Oct. 30. Des Kayserlichen Herolds Relation. Würtzburg, den 8. 18. Oct.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 2
*Theatr. Europ.* IX. p. 891
Londorpius VIII. p. 953
*Diar. Europ.* X. p. 929

10. Oct. 31. Die Ober-Sächsischen Kreisstände bitten den Kayser, die Erfurtische Achts-Erklärung nicht zu beschleunigen. Leipzig, den 10. Oct.
Londorp. p. 935
*Diar. Eur.* X. p. 759
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 351

12. Oct. 32. Schwartzburgische Vollmacht zur Weimarischen Erbhuldigung und Lehnspflicht. den 12. Oct.
Abgemüß. Erläut. Beyl. *n.* 19. 2

14. Oct. 33. Graf Anton Günther zu Schwartzburg giebt dem Flecken Elingen 2. Jahrmärckte und 1. Wochenmarckt. Arnstadt, d. 14. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 117. 1

23. Oct. 34. Des Kayserlichen Herolds *Revocation*-Schrift an den Rath zu Erfurt. Würtzburg, d. 23. Oct.
Londorp. VIII. p. 960
*Diar. Europ.* X. p. 945
Falckenstein, p. 904

23. Oct. 35. *Ej. Revocations-Instrument. Dat. ut modo.*
Londorp. *l. c.*
*Diar. Europ.* p. 946
Falckenstein p. 905

m. Oct. 36. Chur-Brandenburg *notificir*et Chur-Sachsen die ihm, als *souverainen* Herrn, geschehene Preussische Huldigung. Königsberg. m. Oct.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 350

2. Nov. 37. Chur-Sachsen *notificir*et Schwartzburg die Armirung derer Kreis-Truppen. Dresd. d. 2 Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 47

2. Nov. 38. Dito denen Herren von Schönburg. *Dat. ut modo.*
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 5. *n.* 6

9. Nov. 39. Herzog Johann Ernst belehnet die Grafen von Schwartzburg. Weimar, d. 9. Nov.
Abgemüß. Erläut. Beyl. *n.* 57

10. Nov. 40. Derer Kayserlichen Commissarien Relation an den Kayser wegen Achts-Erklärung der Stadt Erfurt. Würtzburg, den 10. Nov.
*Theatrum Europ.* IX. p. 903
Falckenstein Hist. von Erfurt p. 854

19. Nov. 41. Des Raths zu Erfurt End-Urtheil wieder den obersten Vierherren M. Volckmar Limprechten. d. 19. Nov.
Londorpius VIII. p. 962
*Diar. Europ.* X. p. 863
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 475

19. Dec. 42. Der Coburgischen Regierung Bescheid wegen der Redwitzischen Lehnleute, d. 19. Dec.
Estor kleine Schriften IX. p. 176

43. Limprechts Supplic an den Kayser.
Falckenstein p. 947. 951

44. Des Raths zu Erfurt Entschuldigung an die Reichsstände.
*Theatr. Europ.* IX. p. 908

## 1664.

12. Jan. 1. Des Raths zu Erfurt Schreiben an den König in Schweden. d. 12. Jan.
Londorp. IX. p. 221
*Diar. Europ.* XI. p. 166

30. Jan. 2. Chur-Sachsen belehnet Hans Steinbergen mit dem Gerichte zu Nauendorff in der Eilenburger Pflege. Dresd. d. 30. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 563

8 Febr. 3. Chur-Sachsen befiehlet die Türcken-Steuer von denen Glauchischen Unterthanen durch militarische *Execution* einzubringen. d. 8. Febr.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 137

11. Febr. 4. Anrede der 4. neuen Rathsmeister zu Erfurt an die Bürgerschaft. d. 11. 12. Febr.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1½.
*Theatr. Europ.* IX. p. 1115
Londorp. IX. p. 214

11. Febr. 5. Formular, nach welchem die Bürgerschaft zu Erfurt gehuldiget. d. 11. 22. Febr.
Londorpius IX. p. 216
*Diar. Europ.* XI. *fin.*
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 477

6. Ver-

6. Vergleich zwischen Rath, Räthen, Vormünden und Gemeine zu Erfurt. den
13. Febr. 13. Febr.
*Sep. impr.* 4'. *pl.* 1.
*Theatr. Eur.* IX. p. 1119
LONDORPIUS IX. p. 216
*Diar. Eur.* XI. *fin.*
LÜNIG *l.c.*

7. Der Cron Schweden Antwort an
12. Mart. Erfurt. Stockholm, d. 12. Mart.
*Sep. impr.* 4'. *pl.* ½.
LONDORP. IX. p. 223
*Diar. Europ.* XI. p. 172

8. Chur-Sachsen bittet beym Kayser vor die Evangelischen in Schlesien. Regen-
13. Mart spurg, d. 13. Mart.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley. II. p. 368
BVKISCH *Obs. ad Pacem Osnabrug. part.* V. *obs.* 126. p. 413

9. Der Stadt Erfurt Bittschreiben an die
18. Mart Reichs-Versamlung. den 18. 28. Mart.
LONDORP. IX. p. 217
*Diar. Europ.* XI. p. 128
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 375

10. Derer Evangelischen Stände Gesandten Schreiben an Erfurt. Regenspurg,
28. Mart. d. 28. Mart.
LONDORP. p. 219
*Diar. Europ.* p. 134
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 383

11. Graf ANTON GÜNTHER zu Schwartzburg giebt dem Flecken Grossen-Bodungen
13. Apr. 3. Jahrmärckte. Sondershausen, d. 13. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 117. 2

12. Tractat zwischen Franckreich und
16. April Chur-Sachsen. Regenspurg, d. 16. April.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 569
LEONARDI *tom.* III. p. 237
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 3. p. 7

13. Kayser LEOPOLD belehnet Weimar
23. April und Eisenach. Regenspurg, d. 23. April.
Gründl. *Information.* Beyl. *n.* 9. E.

14. Des Evangelischen Ministerii zu Erfurt Paritions-Erklärung *in puncto* des Kir-
25. April. chen-Gebeths den 25. April.
*Sep. impr.* 4'. *pl.* 1.
LONDORPIVS IX. p. 234
*Diar. Europ.* XI. p. 189
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 978

15. Chur-Sachsen an Erfurt. Torgau,
29. April. den 29. April.
LONDORPIVS p. 224
*Diar. Europ.* p. 188

16. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen Einfalls derer Tartarn durch Pohlen in Schlesien. Cölln an der Spree,
15. Jun. den 15. Jun.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 422

17. Die Stadt Erfurt an Schweden, den
1. Jul. 1. Jul.
LONDORP. p. 225
*Diar. Eur.* p. 379

18. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
21. Jul. besagten Einfalls. Dresd. d. 21. Jul.
LÜNIG *l. c.* p. 475

19. Kayserlich Schreiben an Chur-
1. Aug. Mayntz wegen Erfurt. Regensp. d. 1. Aug.
*Diar. Eur.* XI. *fin.*

20. Chur-Brandenburg an Mayntz wegen Erfurtischer Sachen. Cölln an der Spree, den 27. Aug. 27. Aug.
LONDORP. p. 226
LÜNIG *l. c.* p. 467

21. Derer vereinigten Chur- und Fürstlichen Gesandten Schreiben an den Frantzösischen Gesandten. *Ratisbonæ, d.* 31. *Aug.* 10. *Sept.* 31. Aug.
LONDORP. p. 229
*Diar. Eur.* p. 479

22. Chur-Mayntzische Erklärung an Erfurt. Würtzburg, d. 7. Sept. 7. Sept.
LONDORP. p. 227
*Diar. Eur.* p. 472

23. Des Raths zu Erfurt Verordnung, wie sich die Bürger bey der Belagerung zu verhalten. d. 7. Sept. 7. Sept.
LONDORP. p. 228
*Diar. Eur.* p. 476
FALCKENSTEIN p. 982

24. Die Stadt Erfurt an Chur-Sachsen, d. 18. 28. Sept. 18. Sept.
LONDORP. p. 231
*Diar. Eur.* XI. *fin.*
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 475

25. Chur-Sachsen ermahnet die Stadt Erfurt zur Parition. Torgau, d. 2. Oct. 2. Oct.
LONDORP. IX. p. 232
*Diar. Eur.* XI. p. 516
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 483

26. Chur-Mayntzische Accords-Puncte der Stadt Erfurt gegeben. Geschehen im Lager vor Erfurt, d. 5. 15. Oct. 5. Oct.
*Theatr. Europ.* IX. p. 1126
LONDORP. IX. p. 233
*Diar. Eur.* XI. *fin.*
*Theatr. pacis* II. p. 215.
GASTELIVS *de statu publ. Europæ* p. 1138
LÜNIG *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 401
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 3. p. 29
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 16

27. Chur-Sachsen befiehlet Schwartzburg die Kreis-Truppen zurück zu ziehen. Leipzig, d. 13. Oct. 13. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 50

28. Kayserlich Cammer-Gerichts *Mandatum* in Sachen Schönburgischer Unterthanen wieder die Schönburgische Regierung zu Glaucha. d. 13. Oct. 13. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z. 3

29. Des Fürstlichen Magdeburgischen Abgesandten Memorial wieder die Stadt Magdeburg. Regenspurg, d. 21. Oct. 21. Oct.
LONDORP. IX. p. 285

30. Chur-Mayntz nimmt die Erfurtischen Evangelischen Geistlichen in Schutz. Erfurt, d. 29. Oct. 29. Oct.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 993

31. Chur-Mayntzische Religions-Versicherung der Stadt Erfurt und deren Gebiets. Erfurt, d. 12. Dec. 12. Dec.
RVDOLPHI *Goth. dipl.* I. p. 167
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 16
LÜNIG *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 401

32. Kayserlichen Cammer-Gerichts

Urtheil in Sachen derer Gemeinen zu Langenberg, und Langen-Chursdorf wieder
13. Dec. ihren Gerichts-Herrn. d. 13. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. B. 6
33. Chur-Mayntzische *Confirmation* derer
16. Dec. Accords-Puncte. Erfurt, d. 16. Dec.
*Theatr. Europ.* IX. p. 1127
LONDORPIVS IX. p. 233
*Diar. Europ.* IX. *fin.*
LÜNIG *l. c.* p. 404
34. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Kreistage nach Leipzig.
22. Dec. Dresd. d. 22. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 51
35. Chur-Mayntzische *Declaration* an
28. Dec. den Kayser wegen Erfurt. d. 28. Dec.
*Theatr. Eur.* IX. p. 1127
36. Der Reichs-Versamlung Schluss über das Erfurtische Wesen.
LONDORPIVS p. 219
*Diar. Europ.* XI. p. 136
37. Franckreich an Schweden wegen Erfurt.
LONDORP. p. 226

## 1665.

1. Des Ober-Hof-Gerichts zu Wittenberg Attestat, dass die Grafen von Barby
9. Jan. vor selben zu stehen schuldig. d. 9. Jan.
Rechts- und Wahrheits gründl. *Assertio.* Beyl. H. p. 270
2. Des Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig Dito, wegen dessen *Jurisdiction* über Gra-
16. Jan. fen und Herren d. 16. Jan.
*Ibid.* Beyl. E. p. 225
3. Kayser LEOPOLDS Befehl, dass niemand die der Stadt Leipzig zum Nachtheil angelegte Jahr- und Vieh-Märckte zu Weissenfels, Naumburg und Schkeuditz besu-
18. Mart. chen soll. Wien, d. 18. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 626
4. Der Rath zu Leipzig verschiebt die
13. Mart. Ostermesse bis *Trinitatis.* d. 13. Mart.
*Diar. Europ.* XII. p. 392
5. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg, ihr Reichs-*Contingent* einzu-
4. April. schicken. Dresd. d. 4. April.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. *n.* 7
6. Stiftung des Majorats in der Schu-
28. Jul. lenburgischen Familie. Lübben, d. 28. Jul.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 85
7. Kayser LEOPOLD belehnet die Grafen
30. Jul. von Mansfeld. Wien, d. 30. Jul.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 318
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1081
Preussische *in jure & facto* bestgegr. *Deduct.* wegen Limburg (1710) Beyl. H.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. p. 586
8. Recess wegen Sachsen-Salfeld und
18. Oct. Sachsen-Gotha. d. 18. Oct.
*Exhibita & Conclusa Append. num.* 111
9. Chur-Sächsisches Duell-Mandat.
26. Nov. Dresden, den 26. Nov.
VOGELS Leipz. *Annal.* p. 727
10. Leipziger Vergleich zwischen Chur-Mayntz und dem Fürstl. Hause Sachsen we-
20. 30. Dec. gen Erfurt. den 20. 30. Dec.
GASTELIVS *de statu publ. Europ. c.* 32. p. 411
LÜNIG *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 410
*Idem Spicil. Eccl.* I. Theil Fortf. p. 165
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 302
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 3. p. 134
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 7
11. Chur-Sachsen schreibt wegen des Türcken-Friedens ein Danckfest aus.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 724

## 1666.

1. Des Frauen-Stifts zu Erfurt Verzicht-Brief wegen des Dorffs Grossen-Rudestät.
den 4. Jan. 4. Jan.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 765
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 30
2. Prinzessin ANNA von Portugall an Fürst Johann Georgen von Anhalt. *de la*
*Hasse, d.* 14. *Jan.* 14. Jan.
BECKMANN Anhalt. V. p. 252
3. Printz FERDINAND ALEXANDER von
Portugall *ad Eundem. à Bruxelles,* d. 17. Jan. 17. Jan.
*Ibid.*
4. Chur-Mayntz vollziehet den Leipziger Vergleich vorigen Jahres, d. 29. Jan. 29. Jan.
8. Febr. 8. Febr.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 309
*Analecta Cisrhenana. l. c.* p. 16. 19. 20
5. Churfürst JOHANN GEORGE II. *confirmi*ret des Ober-Lausitzischen Adels *Pacta* wegen Erkauff- und Veräuserung derer
Lehn- und Ritter-Güter. d. 1. Febr. 1. Febr.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 713
LVDEWIG *differ. Juris feud. Lusatici & communis Append. lit. A.*
HOFMANNI *S. R. Lusat.* III. p. 28
6. Herzog FRIEDRICH WILHELM zu Altenburg *renunci*ret dem *Dominio directo* etlicher Erfurtischen Dörffer. Altenburg, d.
10. 20. Febr. 10. Febr.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 570
*Ejusd. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1413
7. *Idem cedi*ret das Wiederlösungs-Recht auf Mühlberg an Chur-Mayntz. Al-
tenburg, den 11. Febr. 11. Febr.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 31
8. Chur-Mayntz *renunci*ret der Lehns-Gerechtigkeit über Gotha, Tenneberg,
Waltershausen. Mayntz, den 20. Febr. 20. Febr.
TENTZELII *suppl. hist. Goth.* p. 932
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 63
LÜNIG *l. c.* &. II p. 761
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 29
9. *Idem* dito über Lichtenberg. Halb-
Saltzungen. *Dat. ut modo.* 20. Febr.
LÜNIG *l. c.* II. p. 763
*Analecta. l. c.*
10. *Ejusd.* Versicherung wegen Frohndienste derer Dörffer Ingersleben, Güntersleben und Sültzenbrück. *Dat. ut modo.* 20. Febr.
*Analecta Cisrhenana.* p. 32
11. *Ejusd. Consens* über die von Herzog Friedrich Wilhelm mit Graf Carln zu Gleichen *a.* 1591. getroffene Kauffhandlung.
*Dat. ut modo.* 20. Febr.
*Ibid.* p. 33
12. *Ejusd.* Religions-Versicherung derer Erfurt.

Erfurt. Pfand-Aemter und Dörffer. *Dat.*
20. Febr. *ut modo.*
*Ibid.*

13. Der Rath zu Erfurt kündiget denen
Herzogen zu Sachsen den Erb-Schutz auf.
3. Mart. den 3. 13. Mart.
*Ibid.* p. 26

14. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu
Qvedlinburg, wegen Einnehmung der Sol-
25. Maj. 28. Jun. daten. den 25. May. 28. Jun.
*Acta Qvedlinb. nova*, Beyl. *n.* 12. b. 13. a.

15. Vergleich zwischen Chur-Branden-
burg, Herzog August und der Stadt Mag-
29. Maj. deburg. den 29. May.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Brandenb.
p. 207

16. Bündniss zwischen Schweden und
6. Jul. Sachsen. Halle, d. 6. Jul.
Aizema *Affaires d' Etat & de Guerre*
XII. p. 439
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 198
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 3. p. 112
Ahasv. Fritschii *Opp.* I. p. 949

17. Churfürst Johann George II. be-
lehnet Joachim Loth von Schönberg mit
15. Nov. Tammenhayn und Zugehör. den 15. Nov.
Königs Adels-Hist. II. p. 958

18. Des Leipziger Schöppenstuhls Ur-
thel wegen eines Schönburgischen Proces-
m. Nov. ses wieder die Unterthanen. m. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 5

19. Herzog Johann Ernsts zu Wei-
mar *Creditiv* des Hofrath Freyers an Chur-
8. Dec. Sachsen. Weimar den 8. Dec.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II.
p. 644

20. Die Grafen von Schwartzburg *ra-
tifici*ren den Leipziger Vergleich vom vo-
17. Dec. rigen Jahre, den 17. Dec.
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 309

## 1667.

1. Herzog Johann Ernsts zu Weimar
*Creditiv* des Hofraths Heidenreichs an
8. Jan. Chur-Sachsen. Ilmenau, d. 8. Jan.
Lünig *l. c.* p. 645

2. Des Raths zu Erfurt Verzicht wegen
26. Jan. des Dorffs Grossen-Rudestätt. den 26. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 765
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-
Einleitung p. 30

3. Herzog Ernst übergiebt das *Domi-
nium Directum* verschiedener Sächsischer
Lehen und After-Lehen an Mayntz. Frie-
10. 20. Febr. denstein, den 10. 20. Febr.
*Analecta Cisrhenana* p. 28

4. Freund-Brüderlicher Vergleich zwi-
schen denen Herzogen zu Sachsen-Weimar.
3. Mart. Weimar, d. 3. Mart.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 571
*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 1. p. 15

5. Chur-Sachsen an Otto Albrecht
Herrn zu Schönburg, sich aller Jurisdiction
wegen der Herrschaft Glaucha zu enthal-
23. Mart. ten. Dresd. 23. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 4

6. Graf Johann George zu Mansfeld
an Magdeburg, dass seine Magdeburgischen
Lehn-Güter nach Sächsischen Rechten zu
23. Mart. reguliren. d. 23. Mart.

Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.*
Beyl. *n.* 43

7. Schul-Pfortischer-Recess zwischen
Chur-Mayntz und Sachsen wegen Erfurt.
den 22. Mart. 1. April. 22. Mart.
Lünig *part. spec. Contin.* I. von Chur-
Mayntz p. 43
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 37

8. Des Raths zu Erfurt Verzicht auf die
Wiedereinlösung des Amts Capellendorff.
d. 26. April. 26. April.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 767
*Analecta Cisrhenana* p. 30

9. Der Carthaus zu Erfurt Verzicht we-
gen genossener Hebung auf einigen Dörf-
fern. d. 28. April. 28. April.
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 33

10. Des Raths zu Erfurt Qvittung über
7500. Fl. Sachsen-Coburgische und Alten-
burgische Schuld. den 7. May. 7. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 478
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 27

11. Herzog Ernsts Antwort-Schreiben
auf die Erfurtische Loskündigung. Frieden-
stein, d. 2. May. 2. Maj.
*Analecta Cisrhenana l. c.*

12. Herzog Friedrich Wilhelms zu
Altenburg Qvittung an Erfurt wegen ab-
getragener Erb-Schutz-Gelder. Altenburg,
den 3. May. 3. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 576
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 27
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 28

13. Der Rath zu Erfurt cediret der Sach-
sen-Weimarischen Cammer 2000. Fl. we-
gen Isseroda. d. 3. 13. May. 3. Maj.
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 31

14. *Ejusd.* Versicherung wegen jährli-
cher 500. Fl. Hatzfeldischer Lieferung. den
10. 20. May. 10. Maj.
*Ibid.* p. 31

15. Herzog Ernst zu Gotha cediret et-
liche Gleichische und Erfurtische Lehen
und After-Lehen an Chur-Mayntz. Frie-
denstein, d. 10. May. 10. Maj.
*Ibid.* p. 32.

16. *Executions-Recess* zwischen Chur-
Mayntz und Sachsen wegen Erfurt. d. 16.
26. May. 16. Maj.
Franc. Irenivs *not. ad Burgoldensis J.P.
Discurs.* 21. p. 212
Lünig *part. spec.* von Chur-Mayntz.
p. 415
*Ej. Spicil. Eccl.* I. Theil. Forts. p. 177
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 30
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 20

17. Kayser Leopolds *Tutorium* vor die
Gräfin von Schwartzburg und deren Kin-
der. Wien, d. 20. May. 20. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 66
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1304

18. Chur Sachsen berufft Schwartzburg
zum Müntz-Probations-Tage nach Leip-
zig. Dresd. den 29. May. 29. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 61. 52

19. Albrechts Herrn von Schönburg

Memorial an Chur-Sachſen wegen Glau-
30. Maj. cha. Hartenſtein, d. 30. May.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 59
20. *Special-Ratification* des obigen *Exe-cutions-Receſſes* zwiſchen Chur-Mayntz,
20. Jun. Sachſen-Altenburg und Weimar. d. 20. Jun.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*Einleitung p. 34
21. Vertrag zwiſchen dem Rathe zu Leipzig und Naumburg, in welchem die Meſſe auf *Sexageſimæ* völlig caſſiret worden. den
23. Jun. 23. Jun.
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 627
22. Kayſer Leopolds *Interceſſion* an Chur-Sachſen vor Graf Frantz Maximilian
9. Aug. zu Mansfeld. Wien, d. 9. Aug.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 126
23. Zinniſcher Vergleich zwiſchen Sachſen und Brandenburg wegen Ausmüntzung
27. Aug. der Scheide-Müntzen. den 27. Aug.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen p. 200
*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 1. p. 58
24. Derer Grafen zu Mansfeld Lehns-
8. Oct. Revers an Chur-Sachſen. Dresd. d. 8. Oct.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 138
25. Otto Albrechts Herrn zu Schönburg Memorial an Chur-Sachſen wegen der Glauchiſchen *Territorial*-Sache. Harten-
30. Oct. ſtein, d. 30. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige G. 4
26. Fürſt Lebrecht und Emanvel zu Anhalt *confirmi*ren den geiſtlichen Wittwen-Kaſten Cöthéniſchen Antheils. Cö-
28. Nov. then, d. 28. Nov.
Beckmann *Acceſſ. Anhalt.* p. 500

## 1668.

1. Herzog Ernst giebt dem Dorffe Groſſen-Körner etliche Vieh-und Jahr-
23. Jan. märckte. d. 23. Jan.
2. *Receſs* zwiſchen Weimar und Gotha
1. Febr. wegen Oldisleben. d. 1. Febr.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. v. Sachſen. p. 577
3. Kayſer Leopold confirmiret die Leipziger und Erfurter-Receſſe zwiſchen Chur-Mayntz und Sachſen. Wien, den 3.
3. Mart. Mart.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*Einleitung. p. 6-36
4. Des Raths zu Qvedlinburg Schreiben an die Aebtiſſin, wegen Beſtätigung
13. Mart. deſſelben. d. 13. Mart.
2. Brandenb. Schreiben p. 55
5. Herzog Friedrich Wilhelms zu
21. Mart. Altenburg Teſtament, den 21. Mart.
Lünig *l. c.* p. 580
6. Eheberedung Heinrichs des ältern Reuſſen mit Gräfin Sibylla Juliana von
27. Mart. Schwartzburg. Grätz, d. 27. Mart.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 906
7. Derer Grafen zu Mansfeld Lehns-Revers an Chur-Sachſen. Eisleben, den
31. Mart. 31. Mart.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 311. E.
8. Herzog Friedrich Wilhelms *Co-*
29. Jul. *dicill.* den 29. Jul.
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Sachſen p. 592
9. Erb-und Geſchlechts-Vereinigung
10. Nov. derer Grafen Reuſſen. Gera, d. 10. Nov.

Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 910
10. König Friedrich in Dännemarck erlaubt Chur-Printz Johann Georgen III. den Titul, Erbe in Dännemarck und Nor-
wegen, zu führen. *Hafniæ d.* 14. *Nov.* 14. Nov.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 593
*Anon.* Sächſiſche Merckwürdigkeiten p. 1013
Glafey Kern der Hiſt. des Hauſes Sachſen. p. 531. *edit. prior.* p. 301. *ed. poſt.*
11. Churfürſt Johann George II. erlaubet denen Schützen zu Zittau ein Königs-
Bier, d. 23. Nov. 23. Nov.
Erdmanns Hiſt. des Armbruſt-und Büchſen-Schieſſens p. 34
12. Defenſiv-Alliantz zwiſchen dem
Kayſer und Chur-Sachſen. *Dresdæ d.* 4. *Dec.* 4. Dec.
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* I. p. 702
Lünig *Cod. Germ. dipl.* I. p. 702

## 1669.

1. Die Grafen von Schwartzburg berichten Herzog Ernſten den Ertrag ihrer
Lehngüter. Rudelſtadt, d. 17. Jan. 17. Jan.
*Deductio juris & facti.* Beyl. H. 11
2. Churfürſt Johann Georgen II. Vertrag mit ſeinen Herrn Brüdern wegen der
Steuer. Dresden, d. 16. Febr. 16. Febr.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 513. 798
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 297. & VII. *part.* 1. p. 104
3. Otto Albrechts, Herrn von Schönburg, Revers an Chur-Sachſen. Har-
tenſtein, den 2. Mart. 2. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 64
4. Der Landvoigt in Ober-Lauſitz citiret die von Warnsdorff zum Vorritt. Dres-
den, d. 6. Mart. 6. Mart.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 725
5. Chur-Sachſen *intercedi*ret bey dem Kayſer vor die Evangeliſchen in Schleſien.
Dresd. d. 26. Jul. 26. Jul.
Lünig teutſche Reichs-Cantzley II. p. 801
Bvkisch *Obſ. ad Pacem Osnabrug.* p. 374
6. Kayſerliche Antwort auf die Chur-Sachſiſche *Interceſſion.* Ebersdorff den
16. Sept. 16. Sept.
Lünig *l. c.* p. 807
Abdruck etlicher Schreiben das freye Religions-Exercitium in Schleſien betreffend.
7. Gräfliche Schwartzburgiſche Vollmacht zur Weimariſchen Belehnung, den
21. Dec. 21. Dec.
Abgemüſſ. Erläut. Beyl. *n.* 11

## 1670.

1. Der Sondershauſiſchen Regierung Verordnung wegen des Defenſioner-*Exer-*
*citii.* den 4. Jan. 4. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 129. 8
2. Kayſer Leopold verſichert denen Grafen von Schwartzburg ein *Aequivalent* wegen der abgetretenen Graffſchaft Hohen-
ſtein. VVien d. 25. April. 25. April.
Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p. 305
3. Fürſtliches Sächſiſches Reſcript an die

die Grafen von Schwartzburg wegen Ein-
schickung des nähern Ertrags an ihren
11. April. Lehngütern. Friedenstein, d. 11. April.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 13
4. Chur-Sachsen bietet Chur-Branden-
burg die Mediation wegen Reinstein an.
7. Maj. Dresd. d. 7. May.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 824
5. Chur-Brandenburg nimmt dieselbe
12. Maj. an. Cölln, d. 12. May.
*Ibid.* p. 826
6. Kayser Leopolds Indult-Schein we-
gen der Sachsen-Altenburgischen Reichs-
21. Jul. Lehen. Wien, d. 21. Jul.
Schilterus *ad jus feud. Aleman.* p. 284
Joh. Petr. Ludwig *de prorogatione in-
vestiturae c.* 9. p. 57
7. Des Sächsischen Gesandten Memo-
rial ans Reich wegen des *juris de non appel-
22. Aug. lando.* d. 22. Aug.
*Catalogus privilegiorum S. R. J. Electo-
rum, Principum & statuum de non ap-
pellando (Francof. 1719. 4.) App. p. 32.*
8. Der Cardinal Vrsino *condoli*ret Fürst
Wilhelm zu Anhalt wegen Absterben sei-
23. Aug. nes Herrn Vaters. *Romae, d.* 23. *Aug.*
Beckmann Anh. V. p. 392
9. Reichs-Gutachten wegen des Säch-
sischen *Privilegii de non appellando.* Regen-
27. Sept. spurg, den 27. Sept.
Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 1292
*Catalogus privilegiorum l. c.* p. 34
10. Chur-Brandenburg an Chur-Sach-
sen wegen Abforderung der Gesandten
vom Reichstage zu Regenspurg. Cölln, d.
25. Oct. 25. Oct.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 839
11. König Carl in Schweden an Her-
zog Ernsten wegen des *Collegii Hunniani.*
12. Dec. Stockholm, d. 12. Dec.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 64
Eyringii *Vita Ernesti* p. 120. 125. *lat. & Germ.*
12. Herzog Wilhelm zu Altenburg
bittet Chur-Mayntz, die Stadt Nürnberg zu
einer *Deputation*-Stadt vorzuschlagen.
Londorp. VIII. p. 726

## 1671.

1. Die Ober-Lausitzische Ritterschaft
*protestiret* wieder die vom Landvogt beym
Vorritt vorgenommene Probirung des
7. Mart. Schellenbergischen Kürisses. d. 7. Mart.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 725
2. Des Amts-Hauptmanns zu Budissin
7. Mart. hierauf ertheilte *Recognition.* d. 7. Mart.
*Ibid.*
3. Der Kayser ersuchet Chur-Sachsen,
dass er die Lothringischen Vestungen Hom-
burg und Bitsch besetzen soll. Wien, den
8. Apr. 8. April.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 870
4. Herzog Friedrich Wilhelm zu Al-
tenburg belehnet eine Tochter mit Mann-
8. Jul. lehn-Gut. d. 8. Jul.
*Ibid.* II. p. 769
5. Des Jesuiten Augustin Bilstein
13. Jul. Brief. d. 13. Jul.
Bilstenii *Elenctica.*
Hartnaccius *contra molimina Jesuita-
rum.* p. 153

6. Die Fürsten von Anhalt bitten um
ein *Aequivalent* vor die Graffschaft Barby.
Dessau, d. 12. Aug. 12. Aug.
Beckmann Anh. VIII. p. 492
Lünig Grundfeste I. p. 153
7. Kayser Leopold belehnet die Für-
sten von Anhalt. d. 7. Sept. 7. Sept.
Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 3
8. Kayserliche Resolution wegen der
Anhältischen Mitbelehnung auf Sachsen-
Lauenburg. Wien, d. 10. Sept. 10. Sept.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 847
*Ej.* Grundfeste II. p. 394
9. Die Fürsten von Anhalt *bitten um
ein Aequivalent* deswegen an die Reichs-
Versamlung d. 20. Nov. 20. Nov.
Beckmann *l. c.* p. 493
10. Erläuterung des Chur-Sächsischen
und Gräflich-Stolbergischen Vergleichs
wegen des *juris collectandi* u. a. m. Dresd.
d. 22. Nov. 22. Nov.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1392
11. Derer Unterthanen des Amts Fisch-
berg Revers ans Stift Fulda. Dernbach, den
7. Dec. 7. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Fulda p. 164
Müllers *Annales Saxon.* p. 494
12. Dito an Herzog zu Sachsen. *Dat.
ut modo.* 7. Dec.
Lünig *l. c.* p. 166
Müllers *Ann. l. c.* p. 495
13. *Eor.* Erb- und Pfand-Huldigungs-
Notul.
Lünig *l. c.* p. 164
Müller *l. c.* p. 492
14. Kayser Leopold befiehlet das An-
hältische Einbringen *ad Acta* zu legen. *Sign.*
Wien d. 17. Dec. 17. Dec.
Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 4

## 1672.

1. Chur-Sachsen bittet den Kayser, *Jo.
Theophilum* Klibnitzen wegen einer Ehren-
rührigen Schrift zu bestraffen. Dresd. den
3. April. 3. April.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 930
2. Landgraf Hedwig Sophia zu Hessen
belehnet Hans von Werthern mit Cölleda.
Cassel, d. 16. April. 16. Apr.
Lünig *juris feud. Germ.* II. p. 1763
3. Herzog Albrecht zu Sachsen an
Schwartzburg wegen der Werbung. Frie-
denstein, d. 27. April. 27. Apr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 71. 7
4. Recess zwischen Sachsen-Gotha und
Weimar die Altenburgische *Succession* be-
treffend. Altenburg, d. 16. May. 16. Maj.
Gastelius *de statu publ. Eur. c.* 19. p. 589
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 201
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 198
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 41. E.
5. Chur-Sachsen beruffit Schwartzburg
zum Kreistage nach Leipzig. Dresden, den
5. Jun. 5. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 61. 53
6. Die Hennebergische Regierung an
den Amts-Verwalter zu Fischberg wegen
Eintreibung des Reichs-Contingents. den
9. Jul. 9. Jul.

Gegrün-

Gegründete Wiederlegung Beyl. D.
7. Kayser Leopold an den Abt zu Beitz,
dass Chur-Sachsen die *preces primariæ*
13. Jul. nicht zustehen. Wien, d. 13. Jul.
Cortreji *Corpus juris publ. tom.* I. *part.* 6. p. 55
J. E. K. D. Gründliche Abhandlung von denen hohen Reichs-Vicariats-Gerechtsamen p. 80
8. *Idem* deswegen an den *Administra-*
13. Jul. *torem* zu Magdeburg. *Dat. ut modo.*
Cortreji *Corpus l. c.* p. 54
J. E. K. D. Gründl. Abhandl. p. 79
Moser Staats-Recht VIII. p. 46
9. Der *Administrator* zu Magdeburg
wegen derer Chur-Sächsischen *precum pri-*
10. Aug. *mariarum.* Halle, d. 10. Aug.
Cortrejus *l. c.* p. 55
10. Kayser Leopold an Schwartzburg
wegen des Durchmarsches. Wien, den
11. Aug. 11. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 71. 1
11. General Graf Montecuculi eben
29. Aug. deswegen. Hauptqvartier Asch, d. 29. Aug.
*Ibidem n.* 71. 4
12. Des Kaysers, Chur-Mayntz, Trier
und Sachsen &c. Defensiv-Alliantz. Würtz-
10. Oct. burg, d. 10. Oct.
*Theatr. Europ.* XI. p. 37
Gastelius *l. c. c.* 23. p. 766
Lünig *part. spec. Cont.* I. 1. Abth. p. 430
*du* Mont *l. c.* p. 210
13. *Pacta* Herzog Bernhards zu Jena
20. Oct. mit der von Kospod. Jena, d. 20. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 594
König Adels-Hist. III. p. 652
14. Herzog Ernsts zu Gotha Regi-
9. Nov. ments-Ordnung. Friedenstein, d. 9. Nov.
Lünig *l. c.* p. 596
*Volumen* H. Ernsts Testament betr. p. 41

## 1673.

1. Churfürst Johann Georgen II. Befehl wegen der Papistischen Messe. Dresd.
27. Febr. d. 27. Febr.
Lünig *Codex Aug.* I. p. 817
2. Des Kaysers Bündniss mit Chur-
1. Mart. Sachsen. Wien, d. 1. Mart.
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 220
Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 714
3. Herzog Ernst an Schwartzburg, die Verwahrung der Grentzen betreffend. Frie-
8. Mart. denstein, d. 8. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 71. 6
4. Herzog Ernsts Ausschreiben zu Præstirung der Ritter-Dienste. Friedenstein,
10. Mart. d. 10. Mart.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* III. p. 921
5. Der Administrator des teutschen Ordens berichtet Chur-Sachsen, dass er das *Gouvernement* im Königreich Ungarn er-
26. Mart. halten. Pressburg, d. 26. Mart.
Lünig *l. c.* p. 21
6. Herzog Johann Ernsts Aufgebot an Graf Ludwig Günthern zu Schwartz-
1. April. burg. Weimar, d. 1. April, 14. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. K k. 7. 8

7. Chur-Sächsische Antwort an den *Administrator* des teutschen Ordens. Dresd.
d. 27. April. 27. Apr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley III. p. 23
8. Das Stift Qvedlinburg *præsenti*ret an Chur-Sachsen Fräulein Eleonora Char-
lotte zu Sachsen. d. 10. Jun. 10. Jun.
Summarische Anzeigung Beyl. D.
9. Der Kayser ersucht Chur-Sachsen dem Fränckischen Kreise zu assistiren. La-
xenburg den 16. Jun. 16. Jun.
*Diar. Europ.* XXVIII. p. 110
Lünig *l. c.* III. p. 58
10. Graf Friedrich Casimirs zu Ha-
nau Schreiben an Chur-Sachsen. d. 18. Jun. 18. Jun.
Vorl. kurtze Anmerckung. Beyl. *n.* 32. E.
11. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Convent nach Mühlhausen. Leipzig,
d. 9. Jul. 9. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 62
12. Kayserliches Schreiben an Chur-Sachsen die *Avocatoria* zu *publici*ren. Znaim
den 17. Sept. 17. Sept.
Londorp. X. p. 99
*Diar. Eur.* XXXI. p. 76
Lünig teutsche Reichs-Cantzley III. p. 112
13. Der Sondershäusischen Regierung Befehl wegen Aufzeichnung der jungen
Mannschaft. d. 19. Nov. 19. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 129. 6.
14. Pfaltzgräfin Annen Magdalenen, gebohrner Gräfin von Hanau, Schreiben
an Chur-Sachsen, d. 29. Nov. 29. Nov.
Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 33. E

## 1674.

1. Herzog Ernst befiehlet derer *Delinquen*ten Cörper der Universität Jena einzu-
liefern. Friedenstein, d. 2. Jan. 2. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 144
2. Herzog Friedrich zu Gotha berichtet seiner Prinzessin Dorotheen Marien
Geburt. Friedenstein, d. 22. Jan. 22. Jan.
*Electa juris publ.* VI. p. 885
3. Kayser Leopold verspricht denen Grafen zu Schwartzburg ein *Aequivalent*
vor Lohra und Klettenberg. d. 25. April. 25. April.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 22
4. Churfürst Johann Georgen II. und Herzog Moritzens Vergleich wegen der Schöneck- und Auerbachischen Wälder. d.
29. April. 29. Apr.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 610
5. Der Beamte zu Clingen berichtet, dass sich Sächsische Werber einschleichen.
d. 7. Jul. 7. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 140. 1
6. Schwartzburgische Verordnung darauf. Sondershausen, d. 15. Jul. 15. Jul.
*Ibid. n.* 141. 2
7. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Kreistage nach Leipzig. Dresden, den
17. Jul. 17. Jul.
*Ibidem n.* 61. 55
Fürstl. Schwartzburgis. Recht Beyl. K.
8. Fürstlicher Sächsischer Haupt-Recess,
wegen

wegen des Sachsen-Altenburgischen An-
25. Aug. falls. den 25. Aug.

GASTELIVS *de statu publ. Europæ* p. 589

GLEICHENSTEIN Bürgerl. Docum. p. 99

9. Herzog ERNSTS Regiments-Verfas-
27. Aug. sungs-*Declaration*. Friedenstein, d. 27. Aug.

*Volumen* H. ERNSTS Testament betr. p. 67

10. Die Grafen von Schwartzburg *publici*ren die Kayserlichen *Avocatoria*. den
20. Sept. 20. Sept.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n*. 118. 2

## 1675.

1. Herzog ERNST privilegiret die Druckerey und den Buchhandel zu Meiningen.
8. Jan. Friedenstein, d. 8. Jan.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 301

2. Churfürst JOHANN GEORGEN II. Decret, dass Gulden nach dem Zinnischen Fuss
10. Mart. gepräget werden sollen. Dresd. d. 10. Mart.

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 278

3. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg wegen der
7. Maj. Reichs-Hülffe. Dresd. d. 7. May.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 6. *n*. 6

4. Fürstbrüderliche *Approbation* des Testaments Herzog Ernsts. Friedenstein,
2. Jun. den 2. Jun.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betreffend. p. 71

5. Fürst JOHANN GEORGE zu Anhalt gratuliret Churfürst Friedrich Wilhelm zur
17. Jun. Victorie. d. 17. 27. Jun.

BECKMANN Anh. V. p. 255

6. Herzogin DOROTHEA zu Altenburg bestellet Ludwig Jahnus zu ihrem Wit-
23. Jun. thums-Hofmeister. Altenburg, d. 23. Jun.

KÖNIGS Adels-Hist. I. p. 543

7. Der Jahrmarckt zu Burckardtswalda
3. Sept. wird *intimi*ret. Meissen, d. 3. Sept.

KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 588

8. Der Coburgischen Regierung *Intimation* an die Vasallen, die Lehen gehörig
18. Oct. zu empfangen. den 18. Oct.

LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 921

9. Chur-Sächsische *Intercession* beym Kayser vor die auf die Galeeren gebrachte
10. Dec. Hungarischen Prediger. Dresd. d. 10. Dec.

*Diar. Europ.* XXXII. p. 410. *Append.*

GEORGII LANI Hist. Erzehlung von seiner Gefängniss und Erlösung p. 134

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 301

## 1676.

1. Herzog ALBRECHT bestellet Ludwig Jahnussen zu seinem Hofmeister. Frieden-
14. Jan. stein, d. 14. Jan.

König Adels-Hist. I. p. 545

2. Das *Ministerium* zu Zittau an dasigen Rath wegen eines Qvackers Marcus Schwa-
10. Febr. ners. d. 10. Febr.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. p. 51. & *alia* p. 80-84

3. Kayserliches Schreiben an Chur-Sachsen, die Ober-Sächsischen Kreis-Völ-
17. Febr. cker bald zu liefern. Wien, d. 17. Febr.

*Diar. Europ.* XXXIII. p. 121. *App.*

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 433

4. Kayser LEOPOLD macht die von Hoym zu Edeln Panner- und Freyherren.
Wien, d. 6. Mart. 6. Mart.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anhang nach Grafen. p. 18

5. Fürst-Brüderlicher Anhältischer Erb-
Vergleich. Zerbst, d. 9. April. 9. April.

BECKMANN Anh. IV. p. 507

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 260

6. Die Grafen von Schwartzburg an den Reichs-Convent, um Erledigung von der Hannoverischen Einquartierung. den
17. May. 17. Maj.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 357

7. Kayser LEOPOLD belehnet die Herzoge von Sachsen mit Coburg. Wien, den
22. May. 22. Maj.

THVCELII *Acta publ.* IV. p. 322

FABRI Staats-Cantzley VII. p. 352

8. *Idem* versetzt die von Tauben in den
Reichs-Grafen-Stand. Neustadt, d. 25. Jun. 25. Jun.

KÖNIG Adels Hist. II. p. 1145

9. Derer Fürstlichen Herren Brüder zu Gotha Vergleich wegen künftiger gemein- und sonderbahrer Hofhaltung. Frieden-
stein, d. 20. Aug. 20. Aug.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betreffend. p. 89

10. *Assignation* gewisser Aemter unter die Fürstlichen Herren Brüder zu Gotha.
Friedenstein, d. 29. Aug. 29. Aug.

*Volumen cit.* p. 83

11. Derer Fürstlichen Herren Brüder Vollmacht an Herzog Friedrichen wegen der *assignir*ten Aemter. Friedenstein, den
10. Oct. 10. Oct.

*Volumen l. c.* p. 94

12. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Ausschreiben an die Vasallen, zu Leistung der
Ritter-Dienste. Friedenstein, d. 6. Nov. 6. Nov.

LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 923

13. Kayser LEOPOLD versetzt die *Mad. d' Alstet* in den Grafen-Stand. Wien, den
9. Nov. 9. Nov.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 654

14. *Defensiv-Alliance* zwischen dem Kayser und denen Häusern Sachsen-Wei-
mar und Gotha d. 16. Nov. 16. Nov.

LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 743

## 1677.

1. Kayser LEOPOLDS *Protectorium* vor die Aebtissin zu Qvedlinburg. Wien, den
3. Febr. 3. Febr.

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 679

LÜNIG *Spicil. Eccl.* 3. Theil p. 292

2. *Idem* belehnet die Herren von Schönburg mit Glaucha, Waldenburg und Lich-
tenstein. Wien, d. 9. Febr. 9. Febr.

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Z.

3. Vertheidigung der Gothaischen Cammer-Güter und etlicher Activ-Schulden.
Friedenstein, d. 27. April. 27. Apr.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betreffend. p. 96

4. Chur-Sachsen an die Nieder-Sächsische Kreis-Versamlung, dass sie die vier von Magdeburg *eximir*te Aemter aus der Nieder-Sächsischen Kreis-Matricul tilgen
sollen. Dresd. den 20. Mart. 20. Mart.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley III. p. 566

5. Des Nieder-Sächsischen Kreises *dilatorische* Antwort. Braunschweig, den
10. Apr. 10. April.
*Ibid.* p. 617

6. Das Stift Qvedlinburg *præsentiret*
10. Aug Chur-Sachsen eine *Coadjutorin.* d. 10. Aug.
Gründl. Wiederlegung Beyl. *n.* 5
Summarische Anzeigung Beyl. E.

7. Die Aebtissin thut ein gleiches. den
11. Aug. 11. Aug.
Summarische Anzeigung Beyl. F.

8. Derer Herren Reussen Information an Kayser Leopolden, wie starck ihre Familie, und wie es mit dem Böhmischen Le-
12. Nov. hen bewandt sey. den 12. 22. Nov.
Lünig *Spicil. Sec.* 1. Theil. p. 946
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 113

9. Kayser Leopold giebt dem ältesten regierenden Fürsten von Anhalt das Prädi-
14. Dec. cat Durchlauchtige. Wien, den 14. Dec.
Beckmann Anh. IV. p. 515

10. *Idem* ertheilet Fürst Johann Georgen zu Anhalt das *Successions*-Recht an
17. Dec. Sachsen-Lauenburg. Wien, den 17. Dec.
Gründl. Fürstell- und Erweisung Beyl. Xx.
Lünig *l. c.* p. 270
*Succincta Demonstratio* Beyl. K.

11. Chur-Sachsen an Herzog Johann Ernst, Johann Georgen und Bernharden zu Sachsen, die nahmentliche Unterschreibung der zwischen Chur-Mayntz und Sachsen, dem Bischoffe von Bamberg, Sachsen-Weimar- und Gothaischen Häusern, aufgerichteten *Alliance* betreffend. Dresden, d.
21. Dec. 21. Dec.
Lünigs teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 110

## 1678.

1. Interims-Tausch-Vergleich zwischen Heinrich dem ältern und Heinrich IV. Reussen über etliche Stück Fisch-Wasser in der
5. Mart. Elster. Grätz, d. 5. Mart.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 948

2. Erneuerte Erb-Vereinigung zwischen Sachsen-Lauenburg und Anhalt. Wien,
15. Mart. d. 15. Mart.
Gründl. Fürstell- und Erweisung Beyl. X.
Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 5
*Electorum Juris publ. curiosorum Cont.* p. 470
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen-Lauenb. p. 356
du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 348
*Succincta Demonstratio* Beyl. H.

3. Herzog Heinrichs zu Römhild Memorial, wie unter den Fürstlichen Herren Brüdern ein Vergleich zu machen. Röm-
13. Maj. hild, d. 13. May.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreffend. p. 99

4. Kayser Leopold *confirmi*ret die Aeb-
11. Jul. tissin zu Qvedlinburg. Wien, d. 11. Jul.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 293
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 691.

5. *Perpetuir*liche *Capitulation* des Stifts Naumburg. Moritzburg an der Elster, den
6. Nov. 6. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachsen. p. 804

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 110

6. Die Fürsten von Anhalt bitten den Kayser um ein *Aequivalent* wegen der Grafschaft Ascanien. Dessau, d. 9. Nov. 9. Nov.
Beckmann Anh. III. p. 494
Lünig Grundfeste I. p. 401
*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley III. p. 822

7. *Relation* von derer Sächsischen Gesandten Antrag beym Kayserlichen *Principal-Commissario* wegen Jülich. Regenspurg,
den 27. Nov. 27. Nov.
Kurtze Anmerckungen Beyl. G.
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 55

8. Kayser Leopold confirmiret den Schul-Pfortischen Grentz-Recess zwischen Chur-Mayntz und Sachsen. Wien, den
28. Nov. 28. Nov.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 37

9. Chur-Sächsisches Memorial an den Kayser wegen der Jülichischen Differen-
tien. Dresden, d. 29. Nov. 29. Nov.
Kurtze Anmerckungen Beyl. H.
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 63

10. Herzog Albrechts Haupt-Erinnerungen über die gesammte Fürstbrüderliche
Gemeinschaft. Friedenstein, d. 4. Dec. 4. Dec.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreffend. p. 103

11. Herzog Bernhards dergleichen.
Friedenstein, den 5. Dec. 5. Dec.
*Ibid.* p. 121

12. Derer sämtlichen Räthe *Votum* über Herzog Albrechts und Bernhards Haupt-
Erinnerung. Friedenstein, den 16. Dec. 16. Dec.
*Ibidem* p. 127

13. Churfürst Friedrich Wilhelm bittet beym Reichs-Convent vor Anhalt um ein *Aequivalent* vor die Grafschaft Asca-
nien. d. 11. Dec. 11. Dec.
Beckmann Anh. III. p. 494

14. Kayserliches Decret wegen der Anhältischen *Succession* auf Lauenburg. Wien,
den 17. Dec. 17. Dec.
Lünig Grundfeste II. p. 397

15. Gothaischer Fürstbrüderlicher Recess, wie die Gemeinschaft fest zu stellen.
Friedenstein, d. 19. Dec. 19. Dec.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 124

## 1679.

1. Kayserliches Rescript wegen des Anhältischen *Aequivalents* der Grafschaft As-
canien. Wien, d. 4. Febr. 4. Febr.
Beckmann Anh. III. p. 495

2. Fürst Johann Georgens Memorial
deswegen an den Kayser. Wien, d. 6. Mart. 6. Mart.
*Ibid.*

3. *Punctation-Recess* zwischen Herzog Friedrichen zu Gotha und seinen 4. jüngern Herren Brüdern. Friedenstein, den
8. Mart. 8. Mart.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 138
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 613

4. Kayserliches *Commissions-Decret* an die Reichs-Versamlung wegen des Anhäl-
tischen *Aequivalents.* Regensp. den 9. Mart. 9. Mart.
Beckmann *l. c.* p. 496

5. Kay-

5. Kayser LEOPOLD confirmiret das Anhalt-Bernburgische *pactum gentilitium.*
24. April. Wien den 24. April.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. *in suppl. ult.* nach Grafen und Herren. p. 84

6. Kayserlich *Decretum absolutorium* in Müntz-Sachen vor die Grafen von
1. Jun. Schwartzburg. Wien, d. 1. Jun.
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1309

7. Chur-Sachsen an die Herzoge zu Braunschweig wegen des Calixtinischen
4. Aug. Streits. Torgau, den 4. Aug.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 123

8. Des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen Protestation gegen die Kayserliche *Confirmation* des zwischen Brandenburg und Pfaltz-Neuburg geschlossenen Tractats.
17. Sept. Regenspurg, d. 17. Sept.
LONDORPIUS X. p. 751
Kurtze jedoch gründl. *Information.* Beyl. *n.* 20
Reichs-*Fama* XIV. p. 601
Hist. Schauplatz. Beyl. p. 214
ROUSSET *de la succession de Cleves* II. p. 201

9. Vergleich zwischen denen Reformirten und Lutheranern zu Zerbst. Zerbst,
27. Sept. den 27. Sept.
BECKMANN III. p. 244
LEHMANNUS *suppletus & contin.* p. 1122
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 270
*du* MONT *Corps diplom.* VII. 1. p. 422

10. Churfürst FRIEDRICH WILHELM deswegen an Fürst CARL WILHELM zu Anhalt.
22. Oct. Geben im Feldlager vor Stettin, d. 22. Oct.
BECKMANN V. p. 416

11. *Punctation-Recess* zwischen Herzog Friedrichen zu Gotha und Herzog Albrech-
13. Nov. ten. Salfeld, d. 13. Nov.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 145

12. Herzog FRIEDRICH privilegiret die Druckerey zu Gotha. Friedenstein, den
29. Nov. 29. Nov.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 299

13. Chur-Sächsisches Memorial an die Reichs-Stände in der Jülichischen Sache.
10. Dec. Regenspurg, den 10. 20. Dec.
LONDORP. *Acta publ.* X. p. 751

14. Churfürst JOHANN GEORGE II. *confirmi*ret die Jahrmärckte der Stadt Zittau.
11. Dec. Dresd. d. 11. 21. Dec.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* IV. p. 154

15. Bündniss zwischen Chur-Sachsen und Bayern.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Pfaltz p. 105
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 375.

## 1680.

1. Des Erfurtischen Statthalters Verordnung wegen der saumseligen Evangelischen
7. Jan. Censiten. d. 7. 17. Jan.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 1038

2. Die Herzoge von Braunschweig an Chur-Sachsen wegen der Calixtinischen
20. Febr. Streitigkeit. d. 20. Febr.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 130

3. Fürst-Brüderlicher Haupt-Erb-Vergleichungs-Recess zwischen Herzog Friedrich zu Gotha und dero Herren Brüdern.
Friedenstein, d. 24. Febr. 24. Febr.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 154
Vorläuffige Sachsen-Gothaische *Fundamenta*, Beyl. C.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 616
GLAFEY Kern der Geschichte des Hauses Sachsen p. 675. *edit. prior.* p. 1455. *ed. poster.*

4. Die vier jüngern Herren Brüder überweisen die Unterthanen an Herzog
Friedrichen zu Gotha. *Dat. ut modo.* 24. Febr.
Vorl. Sachsen-Gothaische *Fundamenta* Beyl. D
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 181

5. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Probations-Tage nach Leipzig. Tor-
gau, d. 28. Febr. 28. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 57

6. Chur-Brandenburg und Pfaltz-Neuburgisch Memorial wieder die Sächsische
Protestation wegen Jülich. *Dict.* d. 17. 17. Mart.
27. Mart.
LONDORP. XI. p. 59

7. Herzog JOHANN ERNSTS Ursachen, warum er an den Punctation-Recess vori-
gen Jahres nicht gehalten. Gotha d. 18. Mart. 18. Mart.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 152

8. Churfürst FRIEDRICH WILHELM garantiret den Zerbster Vertrag zwischen denen Reformirten und Lutheranern. Potstam, d.
5. April. 5. Apr.
BECKMANN Anh. III. p. 248
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Anhalt. p. 276
*du* MONT *Corps diplom.* VII. *part.* 1. p. 425

9. OTTO ALBRECHTS Herrn zu Schönburg Supplic an den Kayser wegen eines auf Glaucha stehenden Lehnstammes, den
29. May. 29. Maj.
WENC. NEUMANN de PUCHHOLTZ *diss. de jurisdictione feudali & superiorit. territ. App. Doc. n.* 83

10. Kayser LEOPOLD *confirmi*ret den Fürst-Brüderlichen Haupt-Erb-Verglei-
chungs-Recess. Wien, den 4. Dec. 4. Dec.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 616
GLAFEY Kern der Geschichte des Hauses Sachsen p. 675. *ed. prior.* p. 1455. *ed. post.*

11. Churfürst JOHANN GEORGE II. Protestation wieder dero Herren Vettern, wegen des *juris sublimis territorii & superioritatis.* Geben aufm Schloss Ortenburg zu
Budissin. d. 20. 30. Dec. 20. Dec.
LÜNIG *l. c.* p. 630
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 11

## 1681.

1. Recess zwischen Churfürst Friedrich Wilhelm und denen Fürsten von Anhalt, wegen derer Magdeburgischen Lehnstü-
cken. d. 7. Jan. 7. Jan.
BECKMANN Anh. III. p. 84
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 277

 2. Her-

4. Febr. — 2. Herzog MORITZEN zu Zeitz Testament. *Sign.* Moritzburg an der Elster, den 4. Febr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 631

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 162

17. Febr. — 3. Fürstliche Sächsische *Invitation* und Zusammensetzung mit Schwartzburg. den 17. Febr.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 69

24. Febr. — 4. Chur-Sächsischer Befehl an die Vasallen, der Lehn gebührende Folge zu thun. Meissen, den 24. Febr.

LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 647

12. Maj. — 5. Torgauischer Vergleich zwischen Churfürst Johann Georgen III. und Herzog Johann Adolphen wegen der Thüringischen Schriftsassen, den 12. May.

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 208

SCHILTERVS *ad jus feud. Alemann.* p. 354

17. Maj. — 6. Gerauischer Geschlechts-Recess derer Herren Reussen. d. 17. May.

LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 949

18. Maj. — 7. Herzog JOHANN ADOLPHS Patent an die Thüringischen Schriftsassen. Weissenfels, d. 18. May.

*Idem part. spec.* von Sachsen. p. 210

SCHILTERVS *l. c.* p. 357

6. Jun. — 8. Chur-Brandenburgische *Confirmation* des Seeburgischen Wiederkauff-*Contracts.* Halle, den 6. Jun.

Acten-und Geschichtmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 17.

8. Jun. — 9. Herzog FRIEDRICHS und Herzog BERNHARDS Haupt-Theilungs-*Recess.* Friedenstein, d. 8. Jun.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 202

Zuverlässigere *Reduction* Beyl. *n.* 39. E.

12. Jul. — 10. Chur-Sächsischer Befehl, dass kein nachtheiliger Auszug, zu Abbruch des Lehn-Geldes soll verstattet werden. Torgau, d. 12. Jul.

LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 649

16. Jun. — 11. Herzog ALBRECHTS zu Coburg Verwahrung wieder den Gothaischen Befehl wegen Leistung der Ritter-Dienste. d. 16. Jun. 22. Aug.

LÜNIG *l. c.* III. p. 923. 925

10. Aug. — 12. OTTE LVDWIGS, Herrn zu Schönburg, Gleits-Patent. Lichtenstein, den 10. Aug.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. I. 6

14. Aug. — 13. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen restirenden Cammer-Zieler. Torgau, d. 14. Aug.

*Ibid.* Beyl. Y. 6. *n.* 8

27. Aug. — 14. Fürst JOHANN GEORGE von Anhalt überlässt der Stadt Dessau die Gerichte. Dessau, den 27. Aug.

BECKMANN Anh. III. p. 374

24. Sept. — 15. Herzog FRIEDRICHS und Herzog ALBRECHTS Haupt-Theilungs-*Recessus.* Friedenstein, den 24. Sept.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 185

Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 38

16. OTTO LVDWIGS, Herrn zu Schönburg, Memorial an Chur-Sachsen die *Superiorität in puncto religionis* betreffend. Waldenburg, den 12. Nov. — 12. Nov.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 90

17. Chur-Sächsisch Patent, wegen Administration Herzog Moritzens hinterlassener Lande. Dresd. d. 20. Dec. — 20. Dec.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 644

18. *Recess* wegen des *Gymnasii* zu Zerbst. d. 30. Dec. — 30. Dec.

BECKMANN Anh. III. p. 258

LÜNIG *suppl. ult.* nach denen Grafen und Herren p. 85

## 1682.

1. Das Dom-Capitul zu Naumburg postuliret Herzog Moritz Wilhelmen, den 15. Mart. — 15. Mart.

Kurtze und gründliche An- und Ausführung Beyl. O.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 646

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 250

2. *Idem* weiset die Unterthanen an Herzog Moritz Wilhelm. *eod. d.* — 15. Mart.

Leben desselben. p. 254

3. Formular der Stift Naumburgischen Huldigungs-Pflicht. den 27. Mart. 4. April. — 27. Mart.

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 890

4. Pesneckischer *Recess*, d. 6. April. — 6. Apr.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 221.

5. Kayser LEOPOLD an Chur-Sachsen das Müntz-Wesen betreffend. Laxenburg, d. 15. April. — 15. Apr.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 15

6. Herzog ALBRECHTS und BERNHARDS *Recess* wegen des Coburgischen Reichs-*Voti.* d. 23. Jun. — 23. Jun.

*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 226

*Electa juris publ.* XII. p. 631

Abgemüssigte Protestation p. 51

7. Kayser LEOPOLD an Chur-Sachsen, diejenigen, so sich neuer Titul und Wapen anmassen, dem Reichs-Hof-*Fiscal notificiren* zu lassen. Wien, d. 16. Jul. — 16. Jul.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 26

8. Churfürst JOHANN GEORGE III. verbietet den *Nationalismum* zu Leipzig. Dresden, d. 25. Aug. — 25. Aug.

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 820

LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 939

9. *Elucidations-Recess* zwischen Chur-Sachsen und Herzog Johann Adolphen. Dresd. d. 12. Sept. — 12. Sept.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 645

Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 361

*du* MONT *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 26

GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen. p. 487. *edit. prior.* p. 1365. *ed. post.*

10. Chur-Sachsen *notificiret* die *perpetuir*liche *Capitulation* mit dem Stift Meissen. Dresd. d. 28. Sept — 28. Sept.

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 869

11. Der Coburgischen Cantzley Anmahnung zur Lehns-Empfahung. *m. Oct.* — m. Oct.

LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* III. p. 925

12. Herzog MORITZ WILHELMS *Revers*

an

an das Dom-Capitul zu Naumburg. Moritz-
burg an der Elster. 1682
*Idem Spicil. Eccl. Cont.* I p. 890
13. Anhältische Resolution, dass die
Tractaten mit Franckreich zu *reassumi*ren.
LONDORP. XI. p. 580
14. Anhältisch Memorial, wegen der
Graffschaft Ascanien.
*Ibid.* p. 496

### 1683.

1. Chur-Sächsischer Vergleich mit de-
nen Grafeu von Schwartzburg die Præsti-
rung ihres Reichs-*Contingents* betreffend.
10. Jan. Leipzig, d. 10. Jan.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 21
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 659
*du* MONT *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 50
2. OTTO LUDWIGS, Herrn zu Schön-
burg Memorial an Chur-Sachsen, wegen
der *Territorial*-Gerechtigkeit. Walden-
21. Jan. burg, d. 21. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. I. 4
3. Des Sachsen-Gothaischen und Eise-
nachischen Anwalds zu Wien Erklärung
wegen des Naumburgischen *Administrato-*
15. Febr. *ris Minorennitæt.* d. 15. Febr.
Kurtze und gründliche An- und Aus-
führung Beyl. P
4. Reichs-Gutachten, darinn Anhalt
zum *Aequivalent* vor die Graffschaft Asca-
nien eine *Exemtion* von Reichs- und Kreis-
Anlagen zugestanden wird. Regenspurg,
14. Mart. d. 14. May.
LONDORP. XI. p. 597
BECKMANN Anh. III. p. 497
5. Das Reich *confirmi*ret es, und ver-
31. Mart. spricht eine Anwartung d. 31. May.
BECKMANN *l. c.*
6. Chur-Sachsen citiret Otto Ludwig
12. Jun. Herrn zu Schönburg. d. 12. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 4
7. *Idem* verschreibet die Herren von
Schönburg auf einen Kreistag nach Leip-
17. Jul. zig. Dresd. d. 17. Jul.
*Ibid.* Beyl. D. 6. *n.* 7
8. OTTO LUDWIGS Herrn zu Schönburg,
22. Aug. *Revers* an Chur-Sachsen. Dresd, d. 22. Aug.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 65
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1878
9. König JOHANN in Pohlen an Fürst
Johann Georgen zu Anhalt. *Datum ex ca-*
18. Sept. 2. Oct. *stris nostris ad Strygonium, d.* 18. *Sept.* 2. *Oct.*
BECKMANN Anh. V. p. 259
10. Chur-Sächsischer Entscheid derer
Irrungen zwischen dem Amt Nossen und
Stadt Rosswein, der Ober- und Erb-Ge-
9. Nov. richte wegen. Dresd. d. 9. Nov.
KNAUTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 592
11. Chur-Sachsen gratuliret dem Kayser
wegen des Entsatzes der Stadt Wien, und
*intercedi*ret vor die Evangelischen in Un-
6. Nov. garn. Dresd. d. 6. 16. Nov.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 93
12. Chur-Brandenburg an Chur-Sach-
sen, dass dieses das *Armistitium* mit Franck-
rdich und den Frieden mit Spanien beför-
26. Nov. dern helffen möchte. Potzdam, d. 26. Nov.
LÜNIG *l. c.* IV. p. 159
13. Graf ANTON GÜNTHER zu Schwartz-
burg entschuldiget sich wegen der Weima-
rischen Erbhuldigung. Arnstadt, d. 5. Dec. 5. Dec.
*Deductio juris & facti.* Beyl. E e e.
14. Fürstliches Weimarisches *Rescript*
darauf. Weimar, d. 10. Dec. 10. Dec.
*Ibid.* E e e 2.
15. Sachsen-Weimar citiret die Grafen
von Schwartzburg zur Erbhuldigung und
Lehnspflicht. Weimar, d. 12. Dec. 12. Dec.
Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 39
16. Chur-Sachsen Antwort an Bran-
denburg das Friedens-Werck mit Franck-
reich betreffend. Torgau, d. 13. Dec. 13. Dec.
LONDORPIUS XI. p. 577
LÜNIG *l. c.* IV. p. 161

### 1684.

1. Herzog FRIEDRICH an Fulda wegen
der Fuldischen Lehen. Friedenstein, den
9. Febr. 9. Febr.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1899
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 201
2. Graf FRIEDRICH CASIMIRS zu Hanau
Schreiben an Chur-Sachsen. d. 15. Febr. 15. Febr.
Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. *n.*
34. E.
3. Pfaltzgraf FRIEDRICH zu Sultzbach
schickt Herzog Friedrichen zu Gotha den
neugedruckten *Sohar.* Sultzbach. d. 21. Mart. 21. Mart.
SOMMERI *Specimen Theol. Soharicæ, post*
*Dedic.*
4. Das Stift Quedlinburg *præsenti*ret
Chur-Sachsen die neue Aebtissin. d. 3. Apr. 3. Apr.
Gründl. Wiederlegung Beyl. *n.* 6
5. König JOHANN in Pohlen an Fürst
Johann Georgen von Anhalt. *Dat. Javo-*
*roviæ in Russia, d.* 3. *Maji.* 3. Maj.
BECKMANN Anh. V. p. 259
6. Gräfliche Schwartzburgische Voll-
macht zur Weimarischen Erbhuldigung
und Lehns-Pflicht. d. 9. May. 9. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. *n.* 19. 4
7. Fürst WILHELM ERNST zu Weimar
belehnet die Grafen von Schwartzburg
Weimar, d. 29. May. 29. Maj.
*Ibid.* Beyl. I. 6
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1305
Staats-Spiegel LVI. p. 747
FABRI Staats-Cantzley. XV. p. 480
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 374. 376
8. *Idem* belehnet Graf Anton Günthern
mit Arnstadt und Plauen. *Dat. ut modo.* 29. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. I. 7
Abgemüssigte Erläut. Beyl. *n.* 56
FABRI *l. c.* p. 463
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 769
HEIDENREICH *l. c.* p. 372
9. *Ejusd. Revers* wegen der Schwartz-
burgischen Lehen. d. 29. May. 29. Maj.
LÜNIG *l. c.* p. 771
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 465
10. Chur-Sächsisches Rescript wegen
Seckendorffs *Hist. Lutheranismi.* Torgau,
d. 25. Jun. 25. Jun.
SECKENDORFF *Præloqu. Hist. Luth.*
11. Fürstl. Anhältisches Memorial beym
Reichstage wegen Jevern. Regenspurg, d.
13. Jul. 13. Jul.
LONDORPII *Acta publ.* XII. p. 100
12. Die Halberstädtische Regierung an
den

den Qvedlinburgischen Rath wegen dasi-
17. Jul. ger Vogtey-Güter. d. 17. Jul.
PRODROMUS *Actorum publ.* p. 3
13. Chur-Sächsisches Schreiben deswe-
20. Jul. gen an Chur-Brandenburg. Annaburg, d. 20. Jul.
*Ibid.* p. 4
14. Ehe-Stiftung Graf Anton Günthers von Schwartzburg und Princessin Augusta
6. Aug. Dorothea zu Braunschweig. Wolfenbüttel, d. 6. Aug.
LÜNIG *l. c.* p. 1306
26. Aug. 15. Chur-Brandenburgische Antwort an Chur-Sachsen. Oranienburg, d. 26. Aug.
1. Sept. PRODROMUS *Actorum publ.* p. 5.
16. Chur-Sächsische Replic. d. 1. Sept.
*Ibid.* p. 6
17. Kayserliches *Commissions-Decret*
11. Sept. wegen der von Dänemarck vorenthaltenen Herrschaft Jevern. Regenspurg, d. 11. Sept.
LONDORPIUS XII. p. 137
18. Herzog JOHANN GEORGENS zu Ei-
13. Sept. senach Rescript wegen Seckendorffs *Historia Lutheranismi.* Eisenach, d. 13. Sept.
SECKENDORFF *Præloq. Hist. Luther.*
19. Fürstlich Anhältisches Memorial
28. Dec wegen Einräumung von Jevern. Regenspurg, d. 28. Dec.
LONDORP. XII. p. 137
20. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen der Halberstädtischen *Præten-*
15. Sept. *sion* an Qvedlinburg. Wrietzen an der Oder, d. 15. Sept.
2. Brandenb. Schreiben. p. 65
PRODROMUS *Act. publ.* p. 9
21. Chur-Sächsische *Refutation* der Halberstädtischen *Prætensionen* an Qved-
16. Dec. linburg. Dresd. d. 16. Dec
Qvedlinb. Schreiben p. 51
PRODROMUS *l. c.* p. 12
22. Churfürst FRIEDRICH WILHELM
29. Dec. verkaufft Fürst Johann Georgen zu Anhalt das Dorff Bolleben, Potstam, d. 29. Dec.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Brandenb. p. 177
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 85
23. Derer Herren von Schönburg
29. Dec. Schreiben an Chur-Sachsen, wegen Turbation in der Zoll-Gerechtigkeit. d. 29. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 6

## 1685.

1. Chur-Sächsischer Befehl an den Ober-Gebürgischen Kreis-Amtmann wegen einiger auf Schönburgischen Grund und Boden gesetzten Säulen. Leipzig, den
7. Jan. 7. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 6
2. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der dasigen Vogtey.
31. Jan. d. 31. Jan.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 660
3. *Eadem* giebt *Eidem* die Expectantz
31. Jan. auf Hoym und Ober-Rossla. *Dat. ut modo.*
*Ibid.* p. 662
4. *Eadem* belehnet *Eundem* mit dem
31. Jan. Hause Hertzberg und Zugehör. *eod. d.*
*Ibid.* p. 663
5. Graf GUSTAV zu Sayn und Witgenstein Lehnbrief wegen einer Spende und einiger Raths-Verwandten zu Nordhausen
*Revers* darüber. Witgenstein d. 4. Febr. 4. Febr.
Staats-Spiegel XXIV. p. 1142
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 81
*Deductio juris* p. 94
*Species facti* p. 48
6. *Concordien-Recess* zwischen Qvedlinburg und Chur-Sachsen. Qvedlinburg,
d. 18. Febr. 18. Febr.
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 51
Kayserl. Belehnungen p. 53
LÜNIG Grundfeste I. p. 805
*Id. part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 894
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 90
7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet die Fürsten von Anhalt mit Rosslau.
d. 18. Mart. 18. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anh. *suppl.* p. 778
*Id. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2057
8. *Ead. Eosd.* mit Hoym. d. 20. Mart. 20. Mart.
LÜNIG *l. c.* p. 779. & 2057
9. *Ead.* giebt *Iisd.* einen Gesammt-Brief
über Rosslau. *eod. d.* 20. Mart.
*Ibid.*
10. *Ead.* belehnet die Fürsten von Anhalt-Bernburg mit denen Hoymischen Gü-
tern. *eod. d.* 20. Mart.
LÜNIG *l. c.* p. 780. & 2059
11. Fürst JOHANN FRANTZ zu Nassau-Siegen recommandiret Chur-Sachsen die Nassauische Succession-Sache. Brüssel, den
21. April. 21. April.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 336
12. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet das Haus Braunschweig mit Duder-
stadt u. a. m. d. 6. May. 6. Maj.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Braunschweig *suppl. ult.* p. 1021
13. Des Zeitzischen Gevollmächtigten
Lehns-Eid beym Kayser, d. 4. Jun. 4. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 840
14. Fürstl. Gothaischer Cantzley-Abschied wegen Bereit- und Verküblung des
Wayds. d. 27. Jun. 27. Jun.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 321
15. Churfürst JOHANN GEORGE III. *resigni*ret die Vormundschaft Herzog Moritz
Wilhelms. Dresd. d. 14. Jul. 14. Jul.
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 5
16. Herzog WILHELMS Patent wegen der *superior. territorialis.* Moritzburg an
der Elster, d. 1. Aug. 1. Aug.
*Ibid. n.* 6.
17. Churfürst JOHANN GEORGE III. befiehlet denen Zeitzischen Vasallen, nicht ehe zu huldigen, als bis sie sich mit dem Chur-
Hause vernommen. Dresd. d. 20. Sept. 20. Sept.
*Sep. impr. fol. pl.* 4
Eigentl. Bericht *n.* 7
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 664
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 279
18. Chur-Sachsen an Herzog Wilhelm Ernst zu Weimar, die Empfahung der
Reichs-Lehen betreffend. d. 25. Sept. 25. Sept.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 215
19. Die Hennebergische Regierung an den

den Amts-Verwalter zu Fischberg, die
26. Oct. Steuern einzubringen. d. 26. Oct.
Gegründete Wiederlegung Beyl. E.
20. Kayser LEOPOLD belehnet die Aeb-
6. Nov. tissin zu Qvedlinburg. Wien, d. 6. Nov.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 684
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 894
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 511
21. Chur-Sachsen wiederleget die von
Sachsen-Merseburg und Zeitz beym Kayser
30. Nov. vorgegebene *Attentata*. d. 30. Nov.
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 4
22. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen, das Kayserliche harte Schreiben wegen
Verzögerung der Reichs-*Deliberation*en
30. Nov. betreffend. Potzdam. d. 30. Nov.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 359
23. Herzog JOHANN GEORGENS zu Ei-
30. Nov. senach Testament. Eisenach, d. 30. Nov.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 211
24. Der Fränckische Kreiss an Sachsen-
Weimar und Gotha wegen einer Defen-
10. Dec. sions-Verfassung. d. 10. Dec.
LONDORPIVS XII. p. 250

## 1686.

1. Vergleich zwischen Chur-Brandenburg und Mühlhausen wegen Verpflegung
14. Jan. einiger Völcker. Amra, d. 14. Jan.
*Ibid.* p. 502
2. König JOHANN in Pohlen an Fürst
Johann Georgen von Anhalt. *Zolkiew,*
1. Mart. *d.* 1. *Mart.*
BECKMANN Anhalt. V. p. 259
3. Graf PHILIPP REINHARDS zu Hanau
9. April. Schreiben an Chur-Sachsen. d. 9. April.
Vorl. kurtze Anmerckung. Beyl. *n.* 30. E.
4. Churfürst JOHANNN GEORGE III.
*consenti*ret in den Tausch zwischen dem
Ertz-Stift Mayntz und denen Grafen zu
29. Maj. Hanau. Carlsbad, d. 29. May
*Ibid. n.* 31
5. Augspurgischer *Associations-Recess*,
wobey die Ernestinische Linie *interessi*ret.
29. Jun. d. 29. Jun. d. 9. Jul.
LÜNIG *part. spec.* von Churfürsten. p. 337
6. Graf ALBRECHT ANTON von
Schwartzburg giebt der Stadt Ilmen 1. Jahr-
20. Jul. und 2. Vieh-Märckte. Rudelstadt, d. 20. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n.* 117. 3
7. Derer Ober-Lausitzischen Land-
Stände Attestat, dass die Unterthanen, wel-
che sich loss gekaufft, dennoch Wachen
28. Aug. thun müssen. d. 28. Aug.
*Singularia Lusatica* XVI. p. 257
8. Der Herzog von Lothringen rühmet gegen Chur-Sachsen die Tapferkeit
des General Schönnings. Geben im Lager
7. Sept. bey Crolkau, d. 7. Sept.
LONDORPIVS XII. p. 542
9. König JOHANN in Pohlen an Fürst
Johann George von Anhalt wegen Vermählung seiner Prinzessin mit Fürst Geor-
28. Oct. gen Radzivil. *Zolkiew. d.* 28. *Oct.*
BECKMANN Anh. V. p. 275
10. Dänische Anmerckungen über das
Kayserliche *Commissions-Decret* wegen Je-
6. Nov. vern. Regenspurg, d. 6, 16. Nov.

LONDORP. XIII. p. 32
11. Anhältische Anmerckungen darüber.
*Ibid.* p. 40
12. Kayser LEOPOLD *confirmi*ret den
Sachsen-Gothaischen Haupt- und Verglei-
chungs-*Recess*, d. 4. Dec. 4 Dec.
GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 675. *ed. prior.* p. 1455. *ed. post.*
*Copia Citationis* Beyl. I.

## 1687.

1. Herzog ERNST AVGVST an Mühlhausen wegen der Einquartierung. Han-
nover, d. 17. Jan. 17. Jan.
LONDORPIVS XIII. p. 59
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 412
2. Königliche Dänische *Citation* an die
Anhältische Regierung zu Jevern. Olden-
burg, d 4. 14. Febr. 4. 14. Febr.
LONDORP. *l. c.* p. 30
3. Die Stadt Mühlhausen entschuldiget
sich, dass sie wegen Hannoverischer Ein-
qvartierung ihr Reichs-*Contingent* nicht
abtragen könne. d. 9. Febr. 9. Febr.
*Ibid.* p. 58
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 419
4. Die Halberstädtische Regierung an
den Qvedlinburgischen Rath wegen dasiger
Vogtey-Güter d. 11. Mart. 11. Mart.
PRODROMVS *Actorum publ.* p. 21
5. Fürst CARL WILHELM an Dänemarck,
die gemeldte *Citation* betreffend. Zerbst, d.
18. Mart. 18. Mart.
LONDORP. XIII. p. 31
6. Chur-Sächsisches Schreiben deswe-
gen an Chur-Brandenburg. Moritzburg, d.
22. Mart. 22. Mart.
PRODROMVS *l. c.* p. 22
7. Chur-Sachsen rathet der Aebtissin
zu Qvedlinburg wieder die Halberstädti-
schen Eingriffe zu *supplici*ren. Dresd. den
25. Mart. 25. Mart.
Qvedlinb. Schreiben p. 61
PRODROMVS *l. c.* p. 23
8. Des Reichsstädtischen *Collegii Intercessionales* an Hannover wegen Nord-
und Mühlhäusischer Einquartirung d. 8. Jun. 8. Jun.
LONDORP. *l. c.* p. 59
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 452
9. *Recess* zwischen Herzog Friedrich
und Herzog Bernharden zu Sachsen-Gotha,
d. 27. Jun. 27. Jun.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betr. p. 228
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 10
10. *Recess-Concept* zwischen der Sachsen-Meiningischen und Friedensteinischen
Cammer. d. 27. Jul. 27. Jul.
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 11
11. Dito von Sachsen-Meiningischer
Seite. *eod. d.* 27. Jul.
*Ibidem n.* 12. *d.*
12. Herzog BERNHARD zu Meiningen
überweiset die Einwohner zu Mehlis an
Sachsen-Gotha. *eod. d.* 27. Jul.
*Ibidem n.* 12. *e.*
13. Mühlhausen an das Reichsstädtische
*Colle-*

*Collegium*, dass die Hannoverischen Völ-
20. Jul. cker abgeführet. d. 20. Jul.
LONDORP. XIII. p. 60
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 466
14. Vergleich zwischen Chur-Brandenburg und Sachsen-Weissenfels, darinnen Burg an Brandenburg abgetreten wird.
22. Jul. Cölln an der Spree, d. 22. Jul.
LONDORPIVS XIV. p. 653
LÜNIG *part. spec.* von Brandenb. p. 271
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 146
15. Sachsen-Weimar belehnet Johann Matthias Bielen mit dem Post-Amt. den
30. Jul. 30. Jul.
LÜNIG Grundfeste II. p. 302
16. Lehn-Eid der Albertinischen Linie
9. Sept. bey dem Kayser. d. 9. Sept.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 225
17. Kayser LEOPOLD *confirmi*ret und *re-novi*ret Chur-Sachsen die *Expectantz* auf
19. Sept. Sachsen-Lauenburg. Wien, d. 19. Sept.
LEVIN V. AMBEER Sachsen-Lauenburgischer streitiger Landes-Anfall II. p. 40
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 223
*Idem Cont.* II. von Sachsen p. 271
18. Chur-Brandenburg an die Fürsten von Anhalt wegen *Satisfaction* im bisheri-
7. 17. Oct. gen Kriege. Potzdam, d. 7. 17. Oct.
LONDORP. XIII. p. 230
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 515
19. Chur-Sachsen an den Kayser wegen der Cammer-Visitation. Schweinitz, den
21. Nov. 21. Nov.
*Ibid.* p. 246
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 537
20. *Idem* an Brandenburg, dass Chur-Mayntz und Trier mit der *Commission* inne
21. Nov. halten soll. *eod. d.*
LONDORP. p. 248
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 540
21. Die Grafen von Schwartzburg suchen zu Weimar Hülffe wieder Gotha. d.
24. Nov 24. Nov.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 6
22. Herzog BERNHARDT schickt das am 27. Jun. datirte *Concept* an Sachsen-Gotha.
1. Dec. d. 1. Dec.
Zuverlassigere *Reductio* Beyl. *n.* 12. a.
23. Vergleich der Aebtissin zu Qvedlinburg
7. Dec. linburg mit dem Stifts-Hauptmann. d. 7. Dec.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 73
24. Chur-Brandenburgische Antwort
11. Dec. an Chur-Sachsen. Potzdam, d. 11. 21. Dec.
LÜNIG *l. c.* IV. p. 542
25. Chur-Brandenburg bittet sich vor die *Satisfaction* Mühl- und Nordhausen aus.
15. Dec. Regenspurg, d. 25. Dec.
LONDORPIVS XIII. p. 231

## 1688.

1. Die Stadt Mühlhausen bittet den Reichs-Convent, sie bey ihrer Reichs-*Im-*
15. Jan. *medietæt* zu erhalten. d. 15. Jan.
LONDORP. XIII. p. 440
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 571
2. *Ejusd.* anderweitiges Memorial. den
23. Jan. 23. Jan.
*Ibid.* p. 452
25. Jan. 3. Die Stadt Nordhausen dito. d. 25. Jan.
*Ibid.* p. 451

LÜNIG *l. c.* p. 582
4. Verfassung des Wittwen-*Fisci* in der
Beltziger *Inspection*. d. 15. Febr. 15. Febr.
Wächtlers Beltziger Denckmahl p. 52
5. Kayser LEOPOLD *confirmi*ret Chur-fürst Friedrich Wilhelms und Herzog Augusts Vergleich wegen Qverfurt. Wien,
d. 10. Mart. 10. Mart.
LONDORPIVS XIV. p. 653
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 146
6. Des Reichsstädtischen *Collegii Intercession* vor Mühl- und Nordhausen, und de-
ren Reichs-*Immedietæt*, d. 31. Mart. 10. Apr. 31. Mart.
LONDORP. XIV. p. 466. 471
7. Das *Consistorium* zu Wittenberg *confirmi*ret den Beltziger Wittwen-*Fiscum*.
d. 10. Jun. 10. Jun.
WÄCHTLER *l. c.* p. 57
8. Kayser LEOPOLDS *Mandatum manutenentiæ* vor Qvedlinburg *contra* Halber-
stadt. Wien, d. 21. Jul. 21. Jul.
Qvedlinb. Schreiben p. 69
PRODROMVS *Actorum publ.* p. 25
LÜNIG *Spic. Eccl. Cont.* I. p. 1168
9. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
einer Qvedlinburgischen Klage. d. 22. Aug. 22. Aug.
Fernere Anzeige. Beyl. *n.* 61
10. Kayser LEOPOLD macht Nicolaum Christoph Lynckern zum Edlen Herrn und
Ritter. Wien, d. 7. Oct. 7. Oct.
LONDORPIVS XIV. p. 418
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. nach Grafen p. 21
11. *Idem* belehnet die Weimarische Li-
nie. Wien, d. 19. Oct. 19. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 6
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 167
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 11. E.
12. Würtzburg an Chur-Sachsen wegen des Frantzösischen Marsches. Würtz-
burg, d. 20. Oct. 20. Oct.
LONDORP. XIV. p. 201
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 665
Durchlauchtig. Archiv I. p. 48
13. Herzog CHRISTIANI zu Merseburg
Testament. d. 24. Oct. 24 Oct.
LONDORP. XIV. p. 663
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 228
*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 208
14. Einige Capitularen zu Cölln an Chur-Sachsen, die damalige streitige Wahl betreffend.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 648

## 1689.

1. Kayser LEOPOLD *confirmi*ret Herzog
Christiani Testament. Wien, d. 7. Jan. 7. Jan.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 234
*du* MONT *l. c.* p. 211
2. Herzog ALBRECHT zu Coburg belehnet Hans Ulrichen von Redwitz. den
19. Jan. 19. Jan.
ESTOR kleine Schriften IX. p. 182
3. Chur-Sachsen fertiget der Aebtissin zu Qvedlinburg die Kayserlichen *Avocato-*
*ria* zu den 4. Febr. d. 2. Nov. 4. Febr.
*Continuatio Actorum publ.* Beyl. *n.* 7. *lit. A. C.*
4. König WILHELM in Engelland meldet

det Fürst Johann Georgen zu Anhalt seine Erhebung zum Throne. *Whitehall*, den
16. Mart. 16. Mart.

Beckmann V. p. 260

5. Herzog Albrechts zu Coburg Heiraths-*Pacta* mit der Gräfin Kempinsky.
1. Maj. Coburg, d. 1. May.

Londorp. XIV. p. 661

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 661

*du* Mont *Corps Dipl.* VII. *part.* 2. p. 223

6. Chur-Sachsen wird in die grosse Al-
12. Maj. liantz aufgenommen. *Viennæ, d.* 12. *Maji.*

Lünig *l. c.* p. 677. & *Cont.* I. p 526

7. *Idem* fertiget der Aebtissin zu Qvedlinburg das Kriegs-Patent wieder Franck-
31. Maj. reich zu. d. 31. May.

*Continuatio Actorum publ.* Beyl. *n.* 7. *lit. B.*

8. Kayserliches *Decretum absolutorium* in Müntz-Sachen vor die Grafen von
8. Jun. Schwartzburg. Wien, d. 8. Jun.

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1309

9. *Idem* giebt dem Herzog zu Zeitz das
18. Jun. Prädicat durchlauchtig. Wien, d. 18. Jun.

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 312

10. Vergleich zwischen König Christian in Dänemarck und Fürst Carl Wilhelm zu Anhalt-Zerbst wegen Jevern. Ko-
16. Jul. penhagen, d. 16. Jul.

Beckmann Anh. V. p. 417

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 280

11. Fürst Carl Wilhelms *Cession* an Dänemarck, über die Mit-*participation* des
24. Jul. Weser-Zolls zu Elsfliet. d. 24. Jul.

Lünig *l. c.* p. 287

12. König Christiani *Diploma*, dass Fürst Carl Wilhelm wegen des *cedir*ten Zolls zu keiner *eviction* verbunden sey. Co-
27. Jul. penhagen, d. 27. Jul.

Beckmann *l. c.* p. 423

Lünig *l. c.* p. 288

13. *Idem ratihabi*ret den Vergleich mit Anhalt wegen Jevern. Copenhagen, den
27. Jul. 27. Jul.

Beckmann *l. c.*

14. Der Lauenburgischen Ritterschaft Schreiben an Fürst Johann Georgen zu
4. Oct. Anhalt. Büchen, d. 4. Oct.

Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 1

*Succincta Demonstratio* Beyl. L.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 759

15. *Instrumentum Notarii* wegen Anhältischer Besitznehmung des Herzogthums
16. Oct. Lauenburg. d. 16. Oct.

Anderweitige Handlung *l. c.*

*Succincta Demonstr. l. c.*

16. Des Bischoffs zu Tinen Briefe an Fürst Johann Georgen zu Anhalt. *Viennæ,*
26. 29. Oct. *d.* 26. 29. *Oct.*

Beckmann Anh. VI. p. 161. 162

17. Kayser Leopold *assigni*ret Chur-Sachsen 200. Römer-Monate. Augspurg,
10. Nov. d. 10. Nov.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 28

18. Des Anhältischen Gesandten Schrift an die Reichs-Versammlung wegen der Lü-
21. Nov. neburgischen Thätlichkeiten. d. 21. Nov.

Levin von Ambeer Sachsen-Lauenburgischer Landes-Anfall II. p. 20

19. Mühlhausen und Nordhausen entschuldigen sich, dass sie zur Reichs-*Defension* nichts beytragen können.

Londorp. XIV. p. 238

20. Der Stadt Schweinfurt Memorial an Chur-Sachsen, die Verlegung des Cammergerichts betreffend.

*Ibid.* p. 411

## 1690.

1. Leipziger *Recess* zwischen Chur-Sachsen, Brandenburg und Braunschweig,
der Müntze wegen. d. 16. Jan. 16. Jan.

*Theatr. Europ.* XIII. p. 1189

Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 235

*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 245

2. Des Chur-Sächsischen Residenten Memorial an den Reichs-Hofrath wegen der Sachsen-Lauenburgischen Sache. den
26. Jan. 26. Jan.

Levin von Ambeer Sachsen-Lauenburgischer Landes-Anfall II. p. 74

3. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Brandenburg mit Lindow und
Mäkern. d. 6. Febr. 6. Febr.

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Brandenb. *suppl.* p. 987

4. Sachsen-Weimarisch Rescript an den
Amts-Verwalter zu Fischberg. d. 10. 28. Febr. 10. Febr.

Fabri Staats-Cantley LII. p. 589. 595

5. Chur-Sachsen an Chur-Bayern wegen der Lauenburgischen Sache. Torgau,
d. 5. Mart. 5. Mart.

Levin zon Ambeer *l. c.* II. p. 176

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 783

6. Chur-Sächsisches *Rescript* wegen
der Pietisten zu Leipzig. d. 10. Mart. 10. Mart.

Thucelii *Acta publ.* IV. p. 15

Lünig allgem. Anhang zum *Spicil. Eccl.* p. 27

*Ej. Cod. Aug.* I. p. 839

7. Anhältisches Memorial an den Reichshofrath wegen Sachsen-Lauenburg.
d. 23. Mart. 23. Mart.

Levin von Ambeer *l. c.* II. p. 155

8. Chur-Bayerische Antwort an Chur-Sachsen, wegen der Lauenburgischen Sa-
che. d. 4. April. 4. April.

Levin von Ambeer *l. c.* II. p. 179

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 786

9. Graf Philipp Reinhards zu Hanau
Schreiben an Chur-Sachsen. d. 21. April. 21. April.

Vorl. kurtze Anmerckung. Beyl *n.* 35. E.

10. Chur-Brandenburg recommandiret dem Kayser das Anhältische *Interesse*, wegen Sachsen-Lauenburgischer *Succession.* d.
24. April. d. 4. May. 4. Maj.

Lünig *l. c.* p. 789

11. Sachsen-Salfeldische Resolution an Sachsen-Gotha wegen des Bergwerckbaues,
d. 31. May. 31. Maj.

*Exhibita & Conclusa Append. num.* III. I.

12. Sachsen-Salfeldisches Recreditiv vor den Gothaischen Hof- und Cammer-Rath
Jacobsen. *eod. d.* 31. Maj.

*Ibid.* II.

13. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg, die Steu-
rer einzubringen. d. 10. Jun. 10. Jun.

Gegründete Wiederlegung Beyl. F.

14. Fürst Johann George von Anhalt-Dessau recommandiret seinen Vetter Fürst

Emanuel Lebrechten an Chur-Sachsen, dass er die Kriegs-*Operation*en am Rhein mit ansehen solle. Berlin, m. Jun. m. Jun.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 791

15. *Idem* thut dergleichen an den Sächsischen *General*-Feldmarschall Flemming. Berlin. m. Jun. m. Jun.

*Ibid.* p. 792

16. König Carl II. in Spanien belehnet Graf Heinrichen zu Mansfeld mit dem Fürstenthum *Fondi. Dat. in domo Boni Recessus d.* 16. *Jul.* 16 Jul.

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 606

*Ej. Codex Ital. dipl.* II. p. 1397

17. Des Kayserlichen *Principal-Commissarii* zu Regenspurg Schein wegen des Lauenburgischen *Voti.* d. 24. Jul. 24. Jul.

*Succincta Demonstratio* Beyl. N.

18. Graf Heinrich VI. Revss bittet den Herzog zu Zell, um *Intercession* beym Kayser, dass die *Pacta familiæ* und *Jus primogenituræ*, im Gräfl. Reussischen Hause *confirmi*ret werden. Im Chur-Sächsischen Lager bey Thurnheim d. 13. 23. Sept. 13. Sept.

Lünig teutsche Staats-Cantzl. IV. p. 801

19. Herzog George Wilhelm zu Zell deswegen an den Kayser. d. 10. 20. Nov. 10. Nov.

Lünig *l. c.* p. 812

20. Graf Philipp Reinhardts zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. d. 10. Febr. 13. Nov. 11. Dec. 10. Febr.

Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 36. 37. 38. E.

21. Herzog Georg Wilhelms Antwort an die Grafen Reussen. Zell, d. 21. Nov. 21. Nov.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 810

## 1691.

1. Der Kayser an Chur-Sachsen, lobet dessen Meriten, und ersucht weiter zu agiren. Wien, d. 25. Jan. 25. Jan.

Lünig *l. c.* p. 827

2. Kayser Leopolds Vergleich mit Chur-Sachsen wegen 12000. Mann Sächsischer Völcker. d. 20. Mart. 20. Mart.

Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 779

3. Der Abt zu Fulda an Sachsen-Naumburg wegen der Steuren des Amts Fischberg. d. 28. April. 28. April.

Gegründete Wiederlegung Beyl. A.

4. Churfürst Johann George IV. giebt D. Spenern seine *Dimission.* m. May. m. Maj.

Gerber Hist. der Wiedergebohrn. II. p. 296

5. Das Stift Meissen *recipirt* Carl Christian von Carlwitz *in numerum Expectantium.* Wurtzen, d. 25. May. 25. Maj.

König Adels-Hist. I. p. 150

6. Kayser Leopold *confirmi*ret den Anhältischen Vertrag wegen Jevern. Wien, d. 11. Jul. 11. Jul.

Beckmann Anh. V. p. 417

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 280

7. Herzog Wilhelm Ernsts zu Weimar und Herzog Johann Georgens zu Eisenach Theilungs-*Recess* über das Fürstenthum Jena. Weimar, d. 14. Jul. 14. Jul.

Lünig *l. c.* von Sachsen p. 680

*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 297

8. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg, die Steuern einzubringen. d. 8. Sept. 8. Sept.

Gegründete Wiederlegung Beyl. G.

9. Herzog Christian zu Merseburg berichtet die Geburt seines Printzens Friedrich Erdmanns. d. 21. Sept. 21. Sept.

*Electa juris publ.* VI. p. 753

10. Herzog Wilhelm Ernst zu Weimar und Herzog Johann George zu Eisenach *instruiren* ihren Abgesandten, wie er sich im *votiren* und *Præce*dentz wegen der Gothaischen zu verhalten habe. d. 14. Sept. 14. Sept.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 358

11. *Iidem* an den Kayser den Gothaischen *Præce*dentz-Streit betr. d. 2. Oct. 2. Oct.

*Ibid.* p. 363

12. Chur-Brandenburgisches *Rescript* an die Magdeburgische Regierung das *jus circa sacra* in der Grafschaft Mansfeld betr. Geben in unserm Haupt-Quartier zu Esteringen bey *Notre Dame de Lombeck*, d. 2. 12. Oct. 2. Oct.

*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 17. 1

Thucelius II. p. 484

13. Johann Ulrich von Redwitz belehnet die Schulbedienten zu Meder mit einem Drittheil Kohlen-Holtz. d. 30. Oct. 30. Oct.

Estor kleine Schriften IX. p. 181

14. Chur-Sächsisches Mandat, wie es mit Suchung der Lehen zu halten. Dresd. d. 12. Nov. 12. Nov.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 649

15. Chur-Sächsischer *Recess* mit dem Schwäbischen Kreise, wegen Überlassung einiger Völcker. Ulm, d. 17. 27. Nov. 17. Nov.

*Idem part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 685

*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 301

Durchlaucht. Archiv. III. p. 648

16. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen der Einquartierung. Dresd. d. 19. Nov. 19. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. *n.* 9.

17. Kayser Leopolds hohes Erb-*Comitiv* vor Graf Christian Wilhelm zu Sondershausen. Wien, d. 22. Dec. 22. Dec.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzb. *suppl.* p. 107

Heidenreich Historie des Hauses Schwartzb. p. 187

## 1692.

1. Graf Philipp Reinhardts zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. den 12. Febr. 3. Mart. 12. Febr. 3. Mart.

Vorl. kurtze Anmerckung. *n.* 39. 40. E.

2. Des Cammer-Gerichts Befehl an den Rath zu Qvedlinburg, dass er die Aebtissin in ihrer *Immediet*æt nicht turbiren soll. d. 26. Febr. 26. Febr.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 54

Lünig Grundfeste I. p. 812

3. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Qvedlinb. dass sie sich nicht ans Cammer-Gericht wenden soll. d. 18. Mart. 30. Apr. 18. Mart. 30. April.

Qvedlinb. *Deduction.* Beyl. *n.* 61. 62

Lünigs Grundfeste I. p. 819. 820

4. Chur-Sachsen ans Qvedlinburgische Capitul. Torgau, d. 1. May. 1. Maj.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 63

Lünig.

LÜNIG *l. c.* p. 821

5. Kayser LEOPOLD bittet Chur-Sachsen, zu *concurrir*en, dass Hannover zur Chur-
17. Maj. Würde gelange. Wien, d. 27. May.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 883

6. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Befehl, dass die Cämmerer das Stadt-Siegel zugleich in Verwahrung haben sollen. den
1. Jun. 1. Jun.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 57

Aufgedeckte Masque Beyl. D.

LÜNIG Grundfeste I. p. 817

7. Derer Bürgermeister zu Qvedlinburg
4. Jun. Schreiben an die Stifts-Regierung. d. 4. Jun.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 59

LÜNIG *l. c.* p. 818

8. Fürst IMMANUEL LEBRECHT zu Anhalt *confirmi*ret den Geistlichen Wittwen-Kasten im Cöthenischen Antheil. Cöthen,
5. Jul. d. 5. Jul.

BECKMANN *Access.* p. 502

9. *Idem confirmi*ret den Schul-Wittwen-
5. Jul. Kasten daselbst. *eod. d.*

*Ibid.* p. 503

10. Chur-Sächsischer Lehn-Schein wegen des Bambergischen Hof-Marschall-
17. Jul. Amts. Geyerswerth d. 17. Jul.

LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1525

GÆRTNERI *diss. de Feudis & Officiis Bambergensibus.* p. 25

11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der Erbvogtey. den
1. Sept. 1. Sept.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 691

12. OTTO LUDWIGS, Herrn zu Schönburg, Vollmacht zur Chur-Sächsischen Erb-
1. Sept. huldigung. Waldenburg, d. 1. Sept.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. *W.* 3

13. Kayser LEOPOLD belehnet Herzog Christian mit dem Stift Merseburg. Wien,
29. Oct. d. 29. Oct.

LÜNIG *l. c.* p. 694

Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. Z z.

14. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg, einiges Volck
9. Nov. zu schaffen. Dresd. d. 9. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 6. *n.* 8.

15. Chur-Brandenbuurgischer *Consensus perpetuus* über den Seeburgischen Wie-
16. Dec. derkauff. Cölln an der Spree, d. 16. Dec.

Acten- und Geschichtmässige *Deduction* Beyl. *n.* 18

16. Herzog ERNST AUGUST zu Hannover berichtet an Herzog Johann Ernst zu Sachsen-Weimar, dass er mit der Chur-
28. Dec. Würde beliehen worden. d. 28. Dec.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 943

17. Derer Gräflichen Hanauischen Abgeordneten Memorial an Chur-Sachsen.

Vorl. kurtze Anmerck. *n.* 41. E.

## 1693.

1. Der Gothaischen Ober-Vormundschaft Schreiben an Sachsen-Salfeld wegen
3. Jan. der Bergwercke. d. 3. Jan.

*Exhibita & Conclusa Append. n.* II. III.

2. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
7. Jan. Qvedlinburg. d. 7. Jan.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 66

LÜNIG Grundfeste I. p. 822

3. Kayser LEOPOLDS Tractat mit Chur-Sachsen. Dresd. d. 2. Febr. 2. Febr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 694

*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 321

4. Sachsen-Salfeldische Antwort an die Gothaische Ober-Vormundschaft wegen der Bergwercke. d. 17. Febr. 17. Febr.

*Exhibita & Conclusa n.* III. IV.

5. Herzog GEORGE WILHELM zu Hannover bittet den Kayser, dem ältesten Gothaischen Printzen *veniam ætatis* zu ertheilen. Hannover, d. 22. Febr. 22. Febr.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 389

6. Kayser LEOPOLD begehret den Anhältischen *Superintendent*en Sachsen zu einer Religions *Conferen*tz zu senden. d. 14. Martii. 14. Mart.

BECKMANN Anh. VI. p. 162

7. Bischoff CHRISTOPH zu Neustadt, desgleichen. d. 17. Mart. 17. Mart.

*Ibid.* p. 163

8. Die Sachsen-Gothaische Ober-Vormundschaft *approbi*ret die Sachsen-Salfeldische *Instruction* von dem Berghauptmann von Utterroth. d. 7. May. 7. Maj.

*Exhibita & Conclusa Append. n.* III. VI.

9. Regenspurgische Union zwischen verschiedenen Fürsten, darunter auch Sachsen-Gotha, Coburg und Altenburg. den 2. May. 2. Maj.

LÜNIG *part. spec.* 2. Abth. p. 357

*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 323

10. Herzog ALBRECHTS zu Coburg Ausschreiben zu Leistung der Ritter-Dienste. d. 6. Jun. 6. Jun.

LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 927

11. Chur-Brandenburgisches und derer Herzoge zu Braunschweig, als Qvedlinburgischer Commissarien, Schreiben an Chur-Sachsen, den Stifts-Hauptmann und die Bürgermeister betr. d. 17. Jun. 17. Jun.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 67. 8. 9

LÜNIG Grundfeste I. p. 824. 5

12. Sachsen-Salfeldische *Instruction* vor den Berghauptmann von Utteroth. d. 17. Jun. 17. Jun.

*Exhibita & Conclusa App. n.* III. V.

13. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg, die Steuern einzubringen. d. 4. Jul. 4. Jul.

Gegründete Wiederlegung Beyl. H.

14. Des Cammer-Gerichts Befehl, dass man die Aebtissin zu Qvedlinburg nicht *turbi*ren soll. d. 14. Jul. 14. Jul.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. 64

LÜNIG Grundfeste I. p. 822

15. Chur-Brandenburg *condoli*ret Fürstin Henrietten Catharinen zu Anhalt, wegen Absterben ihres Gemahls, d. 18. 28. Aug. 18. Aug.

BECKMANN Anh. V. p. 265

16. *Idem* Fürst LEOPOLDEN wegen Absterben seines Herrn Vaters.

*Ibid.* p. 266

17. Fürstin HENRIETTEN Antwort.

*Ibid.*

18. Fürst LEOPOLDS Antwort.

*Ibid.*

19. Kayser LEOPOLD giebt Herzog Friedrichen

12. Sept. richen zu Gotha *veniam ætatis*. Ebersdorff, d. 12. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 696
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 79
Tentzelii *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 972

2. Nov. 20. Churfürst Johann George IV. lässt der Stadt Döbeln ihr Geleite. d. 2. Nov.
Mörbitz Beschreibung von Döbeln p. 31

4. Nov. 21. Sachsen-Eisenachisch Rescript an den Amtmannn zu Fischberg. d. 4. Nov.
Fabri Staats-Cantzley LII. p. 593

13. Nov. 22. Herzog Christians zu Merseburg Rescript wegen Einrückung der Clausul von der freyen *Disposition* in der Nieder-Lausitzischen Vasallen neue Lehnbriefe. d. 13. Nov.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 741

30. Nov. 23. Herzog Friedrich zu Gotha meldet an Hannover, dass er *veniam ætatis* erlangt, und die Regierung angetreten. den 30. Nov.
*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 403

23. Dec. 24. Kayser Leopold belehnet Chur-Sachsen und Herzog Moritz Wilhelm mit Voigtland, und einigen Aemtern. Wien, d. 23. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 697
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 327
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y.
Wenc. Neumann de Puchholtz *diss. de jurisdictione feudali & superiorit. territ. App. Doc. n.* 14

25. *Ej. Protectorium* des Stifts Quedlinburg.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Quedlinburg. p. 907
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 452

## 1694.

23. Mart. 1. Zweene Cammer-Gerichts-Befehle wegen Quedlinburg, d. 23. Mart. 6. Jul.
Quedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 65
Lünig Grundfeste I. p. 822

22. Maj. 2. Churfürst Friedrich Augustus verschreibt die Grafen von Schwartzburg zum Churfürstlichen Begräbniss. Dresden, den 22. May.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 4

23. Maj. 3. Tractat zwischen dem Kayser und Chur-Sachsen wegen *Readmission* der Cron Böhmen zum Churfürstlichen *Collegio*. Dresd. d. 23. May.
Lünig *part. spec. Contin.* I. vom Kayser p. 574
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 339

23. Maj. 4. Churfürst Friedrich August wird in die grosse Alliance aufgenommen. Dresd. d. 23. May. 2. Jun.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 677
*du* Mont VII. *l. c.* p. 395

5. Jun. 5. Graf Albrecht Anton zu Schwartzburg entschuldiget sich wegen der Churfürstlichen Sächsischen Begräbniss. Rudelstadt, d. 5. Jun.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 5.

16. Jun. 6. Herzog Albrechts zu Coburg Testament d. 16. Jun.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 16. E.

7. Der Aebtissin zu Quedlinburg Verordnung wegen der Chur-Sächsischen Leichen-Predigt und Begräbniss. d. 29. Jun. 29. Jun.
2. Brandenb. Schreiben. p. 53. 4

8. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Quedlinburg wegen der Jurisdiction über dasigen Rath, d. 30. Jun. 30. Jun.
Quedl. *Deduct.* Beyl. *n.* 70
*Compendium Actorum publ.* p. 7
Lünig Grundfeste I. p. 825

9. Chur-Sachsen wird in die Alliance *de a.* 1689. mit eingenommen, d. 25. Jul. 25. Jul.
Lünig *part. spec. Contin.* I. vom Kayser p. 526

10. Chur-Sächsischer Lehns-*Indult* vor die Unmündigen von Rabiel. d. 28. Jul. 28. Jul.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 579

11. Chur-Sachsen belehnet die von Ebnet mit dem Unter-Marschall-Amte zu Bamberg. d. 13. Aug. 13. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1527

12. Vergleich zwischen denen Sachsen-Weimarischen Gebrüdern. Weimar, den 16. Aug. 16. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 700
*du* Mont *l. c.* p. 341

13. Die Grafen zu Schwartzburg suchen zu Weimar Schutz wieder das Hofgericht. d. 16. Aug. 16. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 7

14. Der Juristen-Facultät zu Altdorff *Responsum* die Regalien der Aebtissin zu Quedlinburg betreffend. d. 17. Sept. 17. Sept.
Kayserl. Belehnungen p. 113. *seqq.*
*Compendium Actor. publ.* p. 15

15. Herzog Johann Georgens zu Eisenach auf der Universität Jena publicirtes Duell-Mandat. d. 24. Sept. 24. Sept.
Müller *Annal. Saxon.* p. 636

16. Das Stift zu Merseburg *postuliret* Herzog Moritz Wilhelm. d. 15. Dec. 15. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 702
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. R.

17. Churfürst Friedrich Augusti Reversalien an das Stift Merseburg. d. 17. Dec. 17. Dec.
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. F.

## 1695.

1. Die Grafen zu Schwartzburg an ihren *Mandatarium*, die Erbhuldigung und Lehnspflicht bey Chur-Sachsen zu leisten. d. 4. Jan. 4. Jan.
Gründliche Nachricht Beyl. *n.* 4

2. *Eor. Revers* deswegen. d. 24. Jan. 24. Jan.
*Ibid. n.* 40

3. Chur-Sächsischer Lehn-Schein vor dieselben. Dresd. *eod. d.* 24. Jan.
*Ibid. n.* 42
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1310
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 575

4. Meinungische Abrede zwischen Sachsen-Meinungen und Gotha. d. 14. Jan. 14. Jan.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 240

5. Des Cammergerichts Befehl an Herzog Friedrich zu Sachsen-Gotha, seine Völcker

Völcker aus dem Hildburghausischen abzu-
25. Jan. führen, d. 25. Jan.

Ist absonderl. gedruckt unter dem Titul: *Copia Citationis ad videndum se incidisse & declarari in poenam fractæ pacis publ. &c. fol.*

6. Des Königlichen Böhmischen *Appellation*-Gerichts Schreiben an die Herren
17. Febr. von Schönburg. d. 17. Febr.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Yy.

7. Franckfurtische Verein einiger Fürsten, darunter Sachsen-Coburg und Gotha.
14. Mart. d. 14. 24. Mart.

Lünig *part. spec.* 2. Abth. p. 361

*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 351

8. Chur-Sachsen bittet bey dem Kayser
18. April. um Lehns-*Indult* vor Merseburg. d. 18. Apr.

Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. Tt.

9. Chur-Sächsisches Rescript, dass die Ober-Lausitzischen Vasallen, aus erheblichen Ursachen ihre Lehnspflicht durch Be-
29. April vollmächtigte Leisten. d. 29. Apr. 9. May.

Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 727

10. Kayser Leopolds *diploma manutenentiæ* vor die Stadt Nordhausen. Laxen-
12. Maj. burg, d. 12. May.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 83

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 260

11. Fürst-Brüderlicher *Recess* aufm Frie-
2. Jun. denstein errichtet. d. 2. Jun.

*Electa Juris publ.* VI. p. 25. E.

12. Derer Schönburgischen Räthe Bericht an die Pragische *Appellation*-Cammer,
17. Aug. d. 17. Aug.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 62

13. Otto Ludwigs, Herrn zu Schönburg, Memorial an Chur-Sachsen, wegen
19. Aug. seiner Lehn-Sachen. d. 19. Aug.

*Ibid. n.* 60

14. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen D. Rpeners *Defension*-Schriften.
19. Aug. Cölln, d. 19. Aug.

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 1011

15. *Gravamina* der Aebtissin zu Qvedlinburg wieder den Stifts-Hauptmann und
2. Sept. Erbvogtey. d. 2. Sept.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 52

Lünig Grundfeste I. p. 805

16. Die sämtlichen Qvedlinburgischen Stände werden zur Erbhuldigung citiret,
4. 5. Sept. d. 4. 5. Sept.

Fernere Anzeige Beyl. *n.* 47

17. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der dasigen Vog-
21. Sept. tey. d. 21. Sept.

*Ibid. n.* 8

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 37

Lünig *l. c.* p. 799

*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 4

18. Des Stifts-Hauptmanns zu Qved-
3. Oct. linburg Vorstellung an die Aebtissin. d. 3. Oct.

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 71

Lünig *l. c.* p. 828

19. Vergleich zwischen Sachsen-Salfeld
18. Oct. und Gotha. d. 18. Oct.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 706

*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 361

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 232

20. Ehe-Pacta Fürst Wilhelms zu Anhalt mit Prinzessin Sophia Augusta zu Nas-
sau-Dillenburg, d. 20. Oct. 20. Oct.

Lünig *part. spec. Contin.* II. *suppl. ult.* von Grafen p. 88

21. Die Herren von Schönburg bitten Chur-Sachsen, wegen Ausstellung derer
Reversalien Gedult zu haben. d. 22. Oct. 22. Oct.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 4

22. Fürstl. Merseburgischer Vigilantz-Schein wegen gemutheter Lehen derer von
Zaschnitz. d. 30. Oct. 30. Oct.

Lünig *Corpus juris feudal. Germ.* III. p. 1017

23. Kayserliches Rescript an die Böhmische *Appellations*-Cammer wegen Schön-
burgischer Lehn-Sachen, d. 31. Oct. 31. Oct.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 28

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Ss.

24. Dito an die gesammten Herren von
Schönburg. d. 31. Oct. 31. Oct.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Tt.

25. König Christian in Dänemarck *conferiret* Fürst Wilhelm zu Hartzgerode
den Elephanten-Orden. *Hafniæ, d.* 7. *Dec.* 7. Dec.

Beckmann Anh. IV. p. 536

Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Fortſ. p. 288

26. Graf Heinrich Franzens zu Mansfeld Vollmacht zur Sächsischen Lehns-Em-
pfängniss. Wien, d. 28. Dec. 28. Dec.

Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 611

27. Fürst Emanuel Lebrecht stiftet eine Lutherische Kirche zu Cöthen. den
29. Dec. 29. Dec.

Beckmann Anh. III. p. 417

## 1696.

1. Sachsen-Meinungische und Gothaische Abrede wegen des Coburgischen An-
falls, d. 14. Jan. 14. Jan.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 240

Abgemüssigte Protestation p. 49. E.

Thucelii *Acta publ.* IV. p. 323

*Electa juris publ.* XII. p. 624

Fabri Staats-Cantzley VII. p. 357

Zuverlässige *Repræsent. Status Causæ* Beyl. F.

Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 18

2. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg, wegen Liefe-
rung des Reichs-Contingents. d. 15. Jan. 15. Jan.

Vorl. Gegen-Anzeige D. 6. *n.* 9

3. Fürhaltung, so denen Grafen von Mansfeld bey der Lehns-Reichung am Chur-Sächsischen Hofe geschehen.

Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil p. 613

4. Graf Heinrich Frantzens zu Mansfeld *Revers* nach empfangener Lehen.
Wien, d. 20. Mart. 20. Mart.

*Ibid.*

Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 257

5. Fürstlich Gothaischer auch Weimar- und Eisenachischer *Recess*, die Führung derer samtlichen Fürstlichen Sächsischen
Kreis-*votorum* betreffend. d. 23. Mart. 23. Mart.

Thucelii *Acta publ.* IV. p. 304. E.

6. Fürstin Henriette Catharina zu Anhalt

Anhalt stiftet ein Waysenhaus zu Dessau.
14. Apr. d. 14. April.

Beckmann Anh. III. p. 369

7. Derer Fürsten zu Anhalt *Consens*
m. Jun. über Fürst Wilhelms Ehe-*Pactum*. m. Jun.

Lünig *part. spec. Cont.* II. *suppl. ult.* nach Grafen und Herren p. 91

8. Die Grafen Reussen belehnen Just
20. Aug. Christoph von Kospod. d. 20. Aug.

König Adels-Hist. III. p. 684

9. Fürst Johann Ludwigs zu Anhalt Vollmacht an D. Adam *Cortrejum*, vor seinen unmündigen Printzen den Eid beym Magdeburgischen Dom-Capitul zu Leisten.
2. Sept. Dornburg, d. 2. Sept.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 943

10. Herzog Christian August berichtet an Herzog Johann Georgen zu Eisenach, dass er vom Kayser zum Bischoff zu Raab ernennet worden. Cölln am Rhein,
6. Sept. d. 6. Sept.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 1061

11. Gothaisches Ausschreiben die Lehn-
30. Sept. und Erbgüter zu *specificiren*, d. 30. Sept.
18. Oct. 18. Oct.

Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 170

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 777

12. Kayser Leopold confirmiret den Vergleich zwischen Sachsen-Salfeld und
14. Dec. Gotha. Wien, d. 14. Dec.

*Volumen* Herzog Ernsts, Testament betr. p. 231.

## 1697.

1. Herzog Friedrichs zu Gotha Verordnung wegen der Pietisterey. Frieden-
4 Febr. stein, d. 4. Febr.

Lünig allgemein. Anhang zum *Spicil. Eccles.* p. 43

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 169

2. Königlich Dänisches *Recreditiv* an Herzog Johann Georgen zu Eisenach, dem *Professori* Erhard Weigeln gegeben. Co-
19. Mart. penhagen, d. 19. Mart.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 1103

3. Kayser Leopold giebt Herzog Moritz Wilhelm einen *Indult*-Schein. Wien,
23. Mart. d. 23. Mart.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 706

Kurtze und Gründl. An- und Ausführung Beyl. X.

4. König Friedrich August setzt den Fürsten von Fürstenberg zum Stadthalter.
17. Jul. Schlaskowa, d. 17. 27. Jul.

*Theatr. Eur.* XV. p. 238

Vogel *Annal. Lips.* p. 903

Lünig *Codex Aug.* I. p. 346

5. König Friedrich August schencket der Stadt Schneeberg den Fehler, wegen Versäumung der Lehn. Crakau, den 19.
19. Aug. 29. Aug.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 655

6. *Ej.* Religions-Versicherung. Lows-
27. Jul. 6. Aug. kowa. d. 27. Jul. 6. Aug.

*Theatr. Europ. l. c.*

Vogel *l. c.* p. 904

König Friedridh Augusti Versicherungen p. 4

Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 239

*Ej. Cod. Aug. l. c.*

7. Kayser Leopold setzt Graf Christian Wilhelm zu Schwartzburg in den Fürsten-
Stand. Wien, d. 3. Sept. 3. Sept.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 53. E.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. *suppl. ult.* p. 126

Fabri Staats-Cantzley. XXV. p. 660

Anhang zum *Catalogo Privilegiorum de non Appellando.* p. 104

8. König Friedrich August versichert der Ober-Lausitz die Religions-Freyheit.
Cracau, d. 28. Sept. 28. Sept.

Carpzovii *Anal. Zittav.* III. p. 46

9. Der Chur-Sächsischen Gesandschaft Vollmacht zum Riswickischen Frieden.

Fabri Staats-Cantzley. III. p. 234

10. Vergleich zwischen Chur-Sachsen und Brandenburg wegen der Aemter Lauenburg, Sevenberg und Grosdorff wie auch der Qvedlinburgischen Erbvogtey.

Fernere Anzeige Beyl. *n.* 7

2. Brandenb. Schreiben. p. 48

Monatl. Staats-Spiegel 1698. Aug. p. 55

*Theatr. Europ.* XV. p. 411

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Brandenb. p. 248

Fabri Staats-Cantzley IV. p. 447

Abels Brandenb. Staats-Geographie II. p. 382

*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 376

## 1698.

1. Kayser Leopold erkläret Fürst Johann Ludwigs Kinder vor rechtmässige Fürsten
von Anhalt. Wien d. 7. Jan. 7. Jan.

Lünig *part. spec. suppl. ult.* nach denen Grafen p. 92

2. Chur-Brandenburgische Ordre wegen Ergreiffung der Possess zu Qvedlin-
burg. d. 11. Jan. 11. Jan.

Fernere Anzeige Beyl. *n.* 12

3. *Ej.* Schreiben an die Aebtissin. den
16. Jan. 16. Jan.

*Ibid.*

* In dieser ferneren Anzeige stehen noch eine grosse Menge Qvedlinb. Schriften von diesem Jahre, welche aber nicht nöthig alle hier beyzubringen.

4. König Friedrich Augusts Rescript, dass denen Besitzern eines neuerlangten Lehn-Guts zu Benennung derer Mitbelehnten ein Termin von 4. Jahren zu setzen.
Dresd. d. 4. Mart. 4. Mart.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 655

5. Herzog Friedrich IV. zu Holstein-Gottorff bittet Chur-Sachsen, die *Garantie* des Altonaischen Vergleichs wieder die Cron Dänemarck zu *præstiren.* Hamburg,
d. 5. 15. Mart. 5. Mart.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 1140

6. Graf Heinrich Frantzens zu Mansfeld Lehns-*Revers* an Chur-Sachsen. den
21. Mart. 21. Mart.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 258

7. Schönburgischer *Revers* an Chur-Sachsen, wie er von Sächsischer Seite entworffen. d. 2. April. 2. April.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. C.

8. *Suc-*

6. Apr. 8. *Succeſſions-Receſs* derer Herzoge Albertiniſcher Linie. d. 6. April.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen p. 239

21. April 9. Kayſer Leopold an die Aebtiſſin zu Qvedlinburg, wegen Wahl einer *Coadjutorin.* d. 21. April.
Kurtze *in jure & facto* gegr. *Information* Beyl. *n.* 13
*Electa juris publ.* I. p. 861
Fabri Staats-Cantzley XIV. p. 495

1. Maj. 10. Graf Christian Wilhelm zu Schwartzburg *notificiret* Chur-Sachſen die erlangte Fürſten-Würde. d. 1. May.
Gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 7.

9. Jun. 11. Sachſen-Gotha an die Aebtiſſin zu Qvedlinburg, wegen damaligen Verkauffs der Vogtey. Altenburg, d. 9. Jun.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 5

25. Jun. 12. Kayſer Leopold an Chur-Brandenburg wegen zu Qvedlinburg verübter Gewaltthätigkeit. d. 25. Jun.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 2.

27. Jun. 13. König Friedrich Avgvst berichtet der Aebtiſſin zu Qvedlinburg den Verkauff der Erbvogtey. Warſchau, d. 27. Jun.
*Theatr. Europ.* XV. p. 414
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 474
Lünig Grundfeſte I. p. 377
Lünig teutſche Reichs-Cantzley IV. p. 1161
1. Brandenburg. Schreiben Beyl. D.

30. Jun. 14. Chur-Mayntz beſtätiget der Univerſität Erfurt die Criminal-Jurisdiction. d. 30. Jun.
Cromhard *in annot. ad Fritſchii Reſolutionem Qvæſtionis, habeatne Rector merum imperium?* p. 39

16. Jul. 15. König Friedrich Avgvst trägt Herzog Friedrichen zu Gotha das Religions-*Directorium* in Sächſiſchen Landen auf. d. 16. Jul.
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 217
Königs Friedrich Avgvsti Verſicherungen p. 16

19. Jul. 16. Kayſer Leopold gratuliret Fürſt Leopolden zu Anhalt zum Antritt der Regierung. d. 19. Jul.
Beckmann Anh. V. p. 282
Lünig teutſche Reichs-Cantzley IV. p. 1167

20. Jul. 17. Der Aebtiſſin zu Qvedlinburg Antwort an den König in Pohlen. d. 20. Jul.
*Theatr. Europ.* XV. p. 414
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 477
Lünig *l. c.* IV. p. 1164
Qvedlinburg. Schreiben. p. 63

6. Aug. 18. *Ej.* Memoriale an den Reichs-Convent, den 6. 16. Aug. 21. Sept. 11. Oct. 1. 11. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. IV. p. 442. 457. 464
Monatl. Staats-Spiegel. 1698. Nov. p. 29
Das weinende Stift Qvedlinb. p. 3. 6. 10

3. Sept. 19. Derer Qvedlinburgiſchen Prediger und Schul-Bedienten Memorial ans Capitul wegen der Huldigung. d. 3. Sept.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 10

8. Sept. 20. Huldigungs-Eid, welchen die Qvedlinburgiſchen Bürger und Unterthanen Chur-Brandenburg geleiſtet. d. 8. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil p. 295

4. Oct. 21. Der Bürger zu Qvedlinburg Memorial wegen der neuerlich eingeführten Acciſe, d. 4. Oct.
Qvedlinb. Schreiben p. 66

6. Oct. 22. Königs Friedrich Avgvsti *Diſpoſition*, wie es mit der Vormundſchafft und Adminiſtration dero Landen zu halten. d. 6. Oct.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen p. 243

21. Oct. 23. Kayſer Leopold fertiget Chur-Sachſen ein Müntz-Mandat zu. d. 21. Oct.
Ahasv. Fritschii *Opuſc.* I. p. 499

4. Nov. 24. Chur-Brandenburgiſches Reſcript wegen einer Pfarr-Beſtellung zu Qvedlinburg. Cölln, d. 4. Nov.
2. Brandenb. Schreiben Beyl. F.

7. Nov. 25. Herzog Friedrichs zu Gotha *Reſolution* wegen der Pietiſterey d. 7. Nov.
Lünig Allgem. Anhang zum *Spicil. Eccl.* p. 43

26. Nov. 26. König Christian V. in Dänemarck gratuliret Fürſt Leopolden von Anhalt zum Antritt der Regierung. d. 26. Nov.
Beckmann Anh. V. p. 282
Lünig teutſche Reichs-Cantzl. IV. p. 1198

26. Nov. 27. Derer Schöppen zu Leipzig Urthel der Seeburgiſchen Sache. d. 26. Nov.
Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduction* Beyl. *n.* 29

6. Dec. 28. Mansfeldiſche Leuterung darwieder. d. 6. Dec.
*Ibid. n.* 30

3. Dec. 29. Chur-Brandenburgiſches Schreiben wegen D. Meyers Qvedlinburgiſcher *Vocation.* Cölln, d. 3. 13. Dec.
2. Brandenb. Schreiben Beyl. G.

10. Dec. 30. König Friedrich Avgvst an den Kayſer, wegen des Schwartzburgiſchen Fürſten-Standes. d. 10. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 9

10. Dec. 31. *Idem* an Graf Chriſtian Wilhelm. *eod. d.*
*Ibid. n.* 10

22. Dec. 32. Kayſer Leopold belehnet die Herren von Werther mit dem Erb-Cammer-Thürhüter-Amt. d. 22. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. nach Grafen und Herren in Anh. p. 31

## 1699.

7. Jan. 1. Fürſt Christian Wilhelms zu Sondershauſen *Exculpation*-Schrift an König Friedrich Auguſtum. d. 7. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 11.

21. Jan. 2. Die Dresdniſche Cantzley giebt einen Sondershauſiſchen Brief zurück. den 21. Jan.
*Ibid. n.* 12

23. Jan. 3. Herzog Albrecht zu Coburg an Sachſen-Salfeld wegen Veranlaſſung der Coburgiſchen Conferentz. d. 23. Jan.
*Exhibita & Concluſa* Beyl. p. 8

3. Febr. 4. Der Aebtiſſin zu Qvedlinburg Memorial an den Reichs-Convent. d. 3. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. IV. p. 469
Monatl. Staats-Spiegel. 1699. Mart. p. 41
Das weinende Stift Qvedlinb. p. 14.

16. Febr. 5. Sachſen-Hildburghauſen und Salfeld an den Reichs-Convent wegen des gemeinſchaftlichen *Voti contra* Sachſen-Gotha. d. 16. Febr.
Monatl. Staats-Spiegel *l. c.* p. 24

Lünig

Lünig teutsche Reichs-Cantzley V. p. 9
6. Sachsen-Salfeld an Sachsen-Coburg und Consorten, wieder die Vorschläge der
20. Febr. Conferentz. d. 20. Febr.
*Exhibita & concl.* Beyl. p. 12
7. *Protocollum conferentiæ.* den 17.
17. Mart. 19. Mart.
*Ibid.* p. 16
8. Chur-Brandenburg an den Kayser, wegen der Qvedlinburgischen Sache, d. 21.
21. Mart. d. 31. Mart.
*Sep. impr. fol.*
*Theatr. Europ.* XV. p. 557
Monatl. Staats-Spiegel 1699. Jun. p. 3
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 527
Qvedlinb. Schreiben p. 72
9. Kayserliches Mandat an Chur-Bran-
2. April. denburg, wegen Qvedlinburg. d. 2. April.
Monatl. Staats-Spiegel 1699. Julii. p. 40
*Acta Qvedlinb. nova,* Beyl. *n.* 1
Qvedlinburg. Schreiben p. 72
*Continuatio Act. publ.* Beyl. O. 1
10. *Successions*-Vergleich zwischen Sachsen-Coburg, Meiningen, Römhild, Hild-
6. April. burghausen, Salfeld und Gotha. d. 6. Apr.
*Exhibita & Conclusa*, p. 43
*Theatr. Europ.* XVI. p. 80
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 239
*Ej. part. spec. Cont.* II. p. 707
*Electa juris publ.* II. p. 707
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 324
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 362
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 459
11. Der Rath zu Qvedlinburg *denominiret* der Aebtissin drey Personen zur Cäm-
15. April. merer Stelle. d. 15. April.
Qvedlinb. Bescheinigungen. Beyl. *n.* 7
12. *Idem* berichtet *Eidem* die Brandenburgische *Confirmation* des neuen Cämme-
22. Maj. rers. d. 22. May.
*Id. n.* 8
13. Herzog Albrecht *ratificir*et den
17. April. *Successions*-Vergleich. d. 17. April.
*Exhibita & Conclusa.* p. 50
17. Apr. 14. Herzog Bernhard dito. d. 17. Apr.
*Ibid.*
17. April. 15. Herzog Friedrich zu Gotha. *eod. d.*
*Ibid.*
16. Herzog Albrechts zu Coburg Co-
18. Apr. dicill. d. 18. April.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 17. E.
17. Herzog Christian zu Eisenberg *ratificir*et den *Successions*-Vergleich. den
21. Apr. 21. April.
*Exhibita & Conclusa* p. 50
18. Sachsen-Gotha an die Aebtissin zu Qvedlinburg, wegen verkauffter Vogtey.
23. April. Friedenstein, d. 23. April. 17. May.
*Acta Qvedlinb. nova.* Beyl. *n.* 6. 4. b.
19. Ordnung der in Leipzig aufgerich-
10. Maj teten *Banco de Depositi.* d. 10. 20. May.
*Separ. impr.* 4°.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 792
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 654
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 927. *ed. prior.* p. 622. *ed. post.*
20. Chur-Brandenburgisches Schreiben an den Kayser wegen der Qvedlinburgi-
27. Maj. schen Erb-Vogtey. Cölln, d. 27. May.

*Separ. impr.* 4°.
21. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Wiederlegung des Preussischen Schreiben vom
21. und 31. Mart. d. 31. May. 31. Maj.
Qvedlinb. Schreiben. p. 3.
22. Erfurtisches *Responsum* wegen Verkauffs der Qvedlinburgischen Vogtey. den
17. Jun. 17. Jun.
*Ibid. n.* 9
Monatl. Staats-Spiegel 1699. Aug. p. 59
23. Herzog Friedrichs zu Gotha Vertrag mit Herzog Christian zu Eisenberg. d.
21. 27. Jun. 21. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 711
24. Des Herschfeldischen Lehnhofes zu Cassel Muth-Schein an Wolf Dietrich
von Werthern wegen Cölleda, d. 27. Jun. 27. Jun.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1765
25. Der Qvedlinburgische Gesandte zu Regenspurg stellet dem Reichs-Convent das Chur-Brandenburgische Verfahren zu
Qvedlinburg vor. den 28. Jun. 8. Jul. 28. Jun.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley V. p. 54
*Continuatio* des weinenden Stifts Qvedlinburg p. 3.
26. Herzog Heinrich zu Römhild *ra-*
*tificir*et den *Successions-Recess.* d. 28. Jun. 28. Jun.
*Exhibita & Conclusa* p. 50
27. Sachsen-Salfeld Klage *contra* Sachsen-Meiningen, Gotha und Consorten wegen eines *Successions*-Recesses des Fürsten-
thums Coburg. d. 19. Jul. 19. Jul.
*Ibid.* p. 1
28. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Antwort auf das Chur-Brandenburgische
Schreiben vom 27. May. d. 21. Jul. 21. Jul.
2. Brandenb. Schreiben p. 33
29. Kayserliches *Mandatum cassatorium* des Coburgischen *Successions*-Recesses.
den 27. Jul. 27. Jul.
*Exhibita & conclusa* p. 8. 9. Abdruk p. 3
30. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld bitten den Coburgischen *Successions*-Recess zu cassiren, und sie bey ihrem Recht
zu schützen. d. 7. Sept. 7. Sept.
*Exhibita & Concl.* p. 23
31. König Friedrich August befiehlet, dass die Zwickauer Fuhrleute die Stapel-Straffe nach Leipzig nicht umfahren sollen.
d. 8. Sept. 8. Sept.
Abhandlung von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg p. 89
32. Sachsen-Meiningen und Gotha Be-
richt auf das Kayserl. *Mandatum.* d. 9. Sept. 9. Sept.
*Exhibita & Concl.* p. 10
23. Sachsen-Salfeldische Replic wieder Sachsen-Gotha und Meiningen.
*Ibid.* p. 13
34. Kayserliches *Dehortatorium* an Chur-Sachsen, die Schwartzburg- und Reussischen Häuser mit keinen Einquartierun-
gen zu belegen. d. 18. Sept. 18. Sept.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 22
35. Chur-Brandenburgischer Befehl wegen Ausfuhre des Getreides aus Qvedlin-
burg. Goltze, d. 20. 30. Sept. 20. Sept.
*Continuatio* des weinenden Stifts Qvedlinburg p. 18
36. Sachsen-Hildburghausen und Sal-
feld wiederhohlte Klage und Bitte. d. 18. Sept. 18. Sept.
*Exhi-*

*Exhibita & Conclusa* p. 30

37. Der Rath zu Qvedlinburg *depreci*-
30. Sept. ret die eingeführte Accise. d. 30. Sept.

*Continuatio* des weinenden Stifts Qvedlinburg. p. 25

38. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld allerunterthänigste Anzeige und wie-
8. Oct. derhohlte Bitte. d. 8. Oct.

*Exhibita l. c.* p. 31

39. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Klage wegen Brandenburgischer *Procedu*ren.
6. Nov. 6. Nov.

*Continuatio* des weinenden Stifts Qvedlinburg. p. 9

40. Kayserliches *Adhortatorium* an Chur-Brandenburg wegen Qvedlinburg.
7. Nov. d. 7. Nov.

*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 2

*Continuatio Actor. publ.* Beyl. O. 2

41. Abrede zwischen Sachsen-Meiningen, Hildburghausen und Salfeld, wegen der
10. Nov. Sachsen-Coburgischen Lande. d. 10. Nov.

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 244

*Ej. Cont.* II. p. 712

THUCELII *Acta publ.* IV. p. 327

FABRI Staats-Cantzley VII. p. 372

*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 470

*Exhibita & Conclusa* p. 51

42. Kayserlich Rescript an Sachsen-
10. Nov. Meiningen. d. 10. 20. Nov.

FABRI *l. c.* p. 375

*Exhibita l. c.* p. 33. 34

Abdruck p. 3. 4

43. Graf ANTON GÜNTHER von Schwartzburg entschuldiget sich bey Sachsen-Weimar, dass er nicht beym Landtage
17. Nov. erschienen. d. 17. Nov.

*Deductio juris & facti* Beyl. S. 7

44. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Ausschreiben wegen des verbesserten Calen-
26. Nov. ders. d. 26. Nov.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p. 194

45. Churfürst FRIEDRICH III. zu Brandenburg an den Kayser wegen Einziehung der Graffschafft Hohenstein. den 28. Nov.
28. Nov 8. Dec.

LÜNIGS Grundfeste I. p. 378

Monatl. Staats-Spiegel 1700. Mart. p. 3

46. König FRIEDRICH AUGUSTI Haupt-*Recess* mit dem Fürsten von Schwartzburg.
18. Dec. d. 18. Dec.

Gründlich. Beweiss Beyl. *n.* 32

*Electa juris publ.* III. p. 730

Gründl. Nachricht p. 19

HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg p. 309

47. Fürstl. Weimarischer Verweis an
19. Dec. Schwartzburg. d. 19. Dec.

*Deductio juris & facti* Beyl. S. 8

48. Des Grafen zu Schwartzburg ent-
21. 22. Dec. schuldigung, d. 21. 22. Dec.

*Ibid. S.* 9. 10

49. König FRIEDRICH AUGUSTUS bittet die sämtlichen Sächsischen Häuser um ihren *Consens* zu denen Tractaten mit de-
21. Dec. nen Fürsten von Schwartzburg. d. 21. Dec.

Gründlicher Beweis Beyl. *n.* 29

50. *Ejusd. Rescript* an die *Collegia*, dem Grafen von Sondershausen den Fürstlichen
21. Dec. Titul zu geben. d. 21. Dec.

Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 15

## 1700.

1. Herzog BERNHARD zu Coburg an den Kayser, wegen der Coburgischen *Succession* d. 3. Jan. 3. Jan.

*Exhibita & Concl.* p. 35

2. König FRIEDRICH AUGUSTI Schreiben ans Cammergericht, darinn sie ihrem *liti* mit Schwartzburg *renunci*ren. d. 8. Jan. 8. Jan.

Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 30

Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 50

3. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Befehl wegen Eröffnung des Frucht-*Commercii* mit Tennstädt. d. 9. Jan. 9. Jan.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p. 195

4. König FRIEDRICH AUGUST bittet um Kayserliche *Confirmation* des Vergleichs mit Schwartzburg. d. 18. Jan. 18. Jan.

Gründl. Beweis Beyl. *n.* 31

5. Memorial des Abgeordneten der Fränckischen Ritterschaft an die Sächsischen Landstände, wegen Heringen, Kelbra &c. d. 24. Jan. 24. Jan.

Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 57

6. König FRIEDRICH AUGUSTI Vergleich mit Weissenfels, wegen des Evangelischen *Directorii*, d. 1. 5. Febr. 1. 5. Febr.

König FRIEDR. AUG. Versicherungen p. 19

7. *Idem* an Chur-Hannover und Zell, wegen dero *Differen*tien mit Dänemarck. Dresd. d. 2. Febr. 2. Febr.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley V. p. 122

8. Chur-Brandenburg an den Kayser wegen Qvedlinburg. d. 13. Febr. 13. Febr.

*Theatr. Europ.* XV. p. 732

9. König FRIEDRICH AUGUSTI Befehl wegen des verbesserten Calenders. den 6. Mart. 6. Mart.

LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 245

*Ej. Cod. Aug.* I. p. 342

10. Chur-Hannöverische Antwort an König Friedrich Augusten. den 8. Mart. 8. Mart.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley V. p. 123

11. Des Herzogs von Zell Antwort an *Eund.* d. 10. Mart. 10. Mart

*Ibid.* p. 127

12. Der gesammten Landschaft Memorial an König Friedrich Augusten einiger Schwartzburgischen Aemter wegen. den 15. Mart. 15. Mart.

Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 17

13. Neben-Recess zwischen Chur-Sachsen und dem Hause Schwartzburg. den 17 Martii. 17. Mart.

*Ibid. n.* 18

14. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Memorial an den Reichs-Convent. d. 21. Mart. 21. Mart.

Monatl. Staats-Spiegel 1700. April p. 44

15. Fürstlich Weimarisches Schreiben an Schwartzburg-Arnstadt wegen Ausbleibung vom Landtage. d. 30. Mart. 30. Mart.

*Deductio juris & facti* Beyl. S. 11

16. König FRIEDRICH AUGUSTI Befehl an die Regenspurgische Gesandschaft, Schwartzburg zu *assistiren*. d. 9. April. 9. April.

FABRI Staats-Cantzley XVI. p. 217

17. *Idem* erkläret einige Puncte in dem Lehns-Mandat *a.* 1691. d. 17. April. 17. Apr.

LÜNIG *Corpus juris feudal. Germ.* II. p. 655

18. Altdorffisches *Responsum* in der Co-
20. Apr. burgischen *Successions*-Sache. d. 20. April.
*Sep. impr. fol.*

19. König Friedrich Avgvst verord-
net Carl Rudolphen von Carlwitz zum Ge-
25. April. neral-*Commissario.* d. 25. April.
König Adels-Hist. I. p. 147

20. *Idem* befiehlet denen Schwartzbur-
gischen Vergleichen nachzukommen. den
2. Maj. 2. May.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 19

21. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld
Replic und wiederhohlte Bitte wieder Sach-
sen-Meiningen, wegen der Coburgischen
*Succession.*
*Exhibita & Conclusa* p. 52

22. Der Fürsten und Grafen zu Schwartz-
burg an König Friedrich Augusten, wegen
26. Maj. Kelbra und Heringen. d. 26. May.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 51

23. Des Reichs-Hofraths Rescript in
Sachen Sachsen-Meiningen *contra* Sachsen-
7. 8. Jun. Gotha. d. 7. 8. Jun.
*Exhibita & Concl.* p. 59. 60

8. Jun. 24. Kayserlich Mandat, d. 8. Jun.
*Ibid.* p. 103. 113

25. Kayserliche *Commission* an Chur-
8. Jun. Mayntz und Sachsen-Gotha. d. 8. Jun.
*Ibid.* p. 114

26. Sachsen-Gothaische Anzeige we-
gen des *Conclusi* vom 8. Jun.
*Ibid. n.* 61

27. Reichs-Hofraths-*Conclusum*, den
22. Jun. 22. Jun.
*Ibid.* p. 69

28. Sachsen-Hildburghausen und Sal-
feld Anzeige wegen der *Conclusorum* vom
8. und 22. Jun.
*Ibid.* p. 70

29. *Eorundem* fernere Anzeige.
*Ibid.* p. 90. 96. 99. 116. 120. 121. 124

30. Des Coburgischen General-Superin-
tendenten Attestat wegen des Kirchen-Ge-
26. Jun. bets. d. 26. Jun.
Thvcelii *Acta publ.* IV. p. 328
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 376

31. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Ver-
ordnung wieder die Verächter des göttli-
chen Worts, Beichtstuhls und Abendmahls.
31. Jul. d. 31. Jul.
Lünig allgem. Anh. zum *Spic. Eccl.* p. 49

32. Kayser Leopold macht die Herren
7. Aug. von Schönburg zu Grafen. d. 7. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Grafen p. 278

33. *Idem* macht den Herrn von Lyn-
7. Aug. cker zum Freyherrn. d. 7. Aug.
*Ibid.* Anh. nach Grafen p. 24
Thvcelii *Acta publ.* I. p. 938

34. Reichs-Hofraths-*Conclusa* in der
Coburgischen *Successions*-Sache. den 25.
25. Aug. 27. Aug.
*Exhibita & Concl.* p. 128. 130

35. Kayserlicher ernstlicher Befehl an
27. Aug. die Sächsischen Häuser. d. 27. Aug.
*Ibid.* p. 131

36. Kayserliches Rescript an Sachsen-
27. Aug. Salfeld. d. 27. Aug.
*Ibid.* p. 135

37. Dito an Chur-Mayntz und Sach-
27. Aug. sen-Weimar zur *Commission.* d. 27. Aug.
*Ibid.* p. 139

38. Sachsen-Meiningen an Sachsen-
Gotha *& Consorten.* d. 2. 17. Sept. 12. Oct. 2. Sept.
*Ibid.* p. 142. 143

39. Kayser Leopold confirmiret den
Schwartzburgischen Recess. d. 4. Sept. 4. Sept.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 32
*Electa juris publ.* III. p. 729
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 309

40. Herzog Wilhelm Ernsts Aufge-
bot an die Grafen zu Arnstadt. d. 13. 22. Sept. 13. Sept.
*Deductio juris & facti* K k. 9. 10.

41. Würtzburgisches *Responsum* in der
Coburgischen *Successions*-Sache. d. 7. Oct. 7. Oct.
Thvcelii *Acta publ.* IV. p. 227
Zwey rechtl. *Responsa. fol.*

42. Chur-Mayntz und Sachsen-Wei-
mar an Sachsen-Salfeld. d. 9. Oct. 9. Oct.
*Exhibita & Concl.* p. 137

43. *Eorundem* an die Bedienten des
Herzogthums Coburg. d. 27. Oct. 27. Oct.
*Ibid.* p. 140

44. Des Bayer-Fränck- und Schwäbi-
schen Kreises Schreiben an König Friedrich
Augusten wegen der Müntz-Gebrechen.
d. 3. Nov. 3. Nov.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. V. p. 263

45. Hällisches *Responsum* in der Cobur-
gischen *Successions*-Sache. m. Nov. m. Nov.
Thvcelii *Acta publ.* IV. p. 271
Zwey rechtliche *Responsa.*

46. Das Evangelische *Corpus* an den
Kayser wegen der Coburgischen *Successions*-
Sache. d. 7. Dec. 7. Dec.
Monatl. Staats-Spiegel 1701. Febr. p. 60

## 1701.

1. *Extract* Sachsen-Gothaischen Me-
morials an den Reichs-Hofrath wegen der
Coburgischen *Succession.* d. 20. Febr. 20. Febr.
Thvcelii *Acta publ.* IV. p. 293

2. Kayserliches Schreiben an Preussen,
wegen des Nordhausischen Schultzen-
Amts. d. 28. Febr. 28. Febr.
Offenes Instrument p. 18

3. Tübingisches *Responsum* deswegen.
d. 8. Mart. 8. Mart.
Thvcelivs *l. c.* p. 262
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 322

4. Kayserliches Rescript an Sachsen-
Meiningen. d. 22. Mart. 22. Mart.
Thvcelivs *l. c.* p. 328

5. Derer Mansfeldischen Stände Bericht
an die Magdeburgische Regierung, die Be-
setzung des Schlosses Mansfeld betreffend.
d. 30. Mart. 30. Mart.
*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 17. 2.
Thvcelivs II. p. 485

6. Würtzburgisches *Responsum* in der
Coburgischen *Successions*-Sache. d. 30. Mart. 30. Mart.
Thvcelii *Acta publ.* IV. p. 244

7. Sachsen-Weimar gratuliret dem Kö-
nig in Preussen zur Crone. d. 10. April. 10. Apr.
*Idem* I. p. 775
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. V. p. 352

8. Die Juristen-Facultæt zu Giessen *ap-
probi*ret das Tübingische *Responsum.* den
28. May. 28. Maj.
*Idem* IV. p. 292

9. Herzog Moritz Wilhelm verord-
net, seine *Stipendia*ten jährlich zu *exami-
ni*ren. d. 2. Jun. 2. Jun.

Leben

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 381

20. Jun. 10. Der Pabst ermahnet den König in Pohlen seinen Printzen in der Catholischen Religion erziehen zu lassen. d. 20. Jun.
Fabri Staats-Cantzley. XXX. p. 556
Lamberti *Memoires*
Thucelii Reichstags-*Acta*.

23. Aug. 11. Chur-Sächsisches Rescript, wegen Pardonirung derer Lehns-Fehler. d. 23. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 657

4. Oct. 12. Recess wegen der Reformirten Pfarr-Kirche zu Cöthen. d. 4. Oct.
Beckmann Anh. III. p. 418

13. Oct. 13. Reichs-Hofraths-*Conclusum* an Sachsen-Gotha. d. 13. Oct.
Fabri Staats-Cantzley. VII. p. 379. E.
Thucelius IV. p. 329. E.

23. Oct. 14. König Friedrich IV. in Dänemarck giebt Fürst Johann Augusten zu Anhalt den Elephanten-Orden. d. 23. Oct.
Beckmann Anh. V. p. 430
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Anhalt p. 289
Thucelius I. p. 937

29. Dec. 15. Kayser Leopold erhebet Fürst Leopolds zu Anhalt Gemahlin in den Fürsten-Stand. d. 29. Dec.
Lünig *l. c. suppl. ult.* p. 93
Thucelius III. p. 737

## 1702.

5. Jan. 1. König Friedrich Augusti Befehl wegen der Nacht-Laternen zu Leipzig. d. 5. Jan.
Lünig *Codex Aug.* I. p. 1722

9. Jan. 2. Herzog Rudolph August und Anton Ulrich an Schwartzburg, wegen des Durchmarsches. d. 9. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n.* 71. 3

7. Febr. 3. Der Rath zu Quedlinburg bezeuget, dass die Wahl derer Raths-Personen der Aebtissin zukomme. d. 7. Febr.
*Continuatio Actor. publ.* Beyl. *n.* 12
*Acta Quedlinb. nova* Beyl. *n.* 19

24. Febr. 4. Fürstl. Weimarisches Rescript an die Grafen zu Arnstadt, die Werbungen einzustellen. d. 24. Febr. 4. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 2. 3.

25. Febr. 5. Sachsen-Weimar und Eisenach Schreiben an verschiedene Höfe, wegen der Präcedentz. d. 25. Febr.
Thucelius IV. p. 303

1. Mart. 6. König Friedrich August befiehlet höltzerne Post-Säulen zu setzen. d. 1. Mart.
Schrammii *Saxonia monumentis viarum illustrata* p. 335

8. Mart. 7. Des Sächsischen Statthalters und geheimen Raths-*Collegii* Bericht an König Friedrich Augusten, wegen der Fürstlichen Sächsischen Præcedentz-*Differen*tien, den 8. Mart.
Thucelius *l. c.* p. 314

12. Mart. 8. König Friedrichs in Preussen Declaration wegen Fürst Leopolds zu Anhalt Gemahlin und Kinder, d. 12. Mart.
*Ibid.* III. p. 739

16. Mart. 9. Der Aebtissin zu Quedlinburg *Resolution* auf derer Preussischen *Commissarien* Relation. d. 16. Mart. 28. April.
*Continuatio Act. publ.* Beyl. *n.* 1. 2

21. Mart. 10. Derer sämtlichen Fürsten von Anhalt Vorstellung an Fürst Leopolden. d. 21. Mart.
Lünig *l. c.* p. 95
Thucelius III. p. 740
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* I. p. 103

30. Mart. 11. Chur-Sächsisches Rescript, dass der Termin, Mitbelehnte vorzuschlagen, nicht *retro*, sondern *a die publicationis* zu verstehen. d. 30. Mart.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 657

30. Mart. 12. Der Juristen-Facultät zu Franckfurt Urthel in der Seeburgischen Sache. den 30. Mart.
Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 26

m. Mart. 13. Fürst Leopold zu Anhalt stiftet zu Dessau eine Lutherische Kirche. *m. Mart.*
Beckmann Anh. III. p. 365

10. Apr. 14. König Friedrich August bestellet Statz Friedrichen von Fullen zum Kriegs-Rath, und Ober-Land-*Commissario*. d. 10. April.
König Adels-Hist. II. p. 406

18. April. 15. Vertrag zwischen Sachsen-Meiningen und Gotha, die *ratas* der Coburgischen *Succession* betreffend. d. 18. April.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 713
Thucelius IV. p. 296

18. Apr. 16. *Eorundem* Neben-Recess. d. 18. Apr.
Lünig *l. c.* p. 716
Thucelius *l. c.* p. 299

18. April. 17. Sachsen-Gothaisches Resignations-Patent hierauf. Friedenstein, d. 18. April.
Zuverlässige *Repræsentatio status causæ*, Beyl. N.

4. Maj. 18. Herzog Wilhelm Ernsts zu Weimar Befehl die Regiments-Form betreffend. d. 4. May.
Fürstl. Weimar. Mandat Beyl. A.

8. Maj. 19. Eheberedung zwischen Fürst Adolph Friedrich zu Mecklenburg und Prinzessin Johannen zu Sachsen-Gotha. d. 8. May.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Mecklenb. p. 608
Thucelius II. p. 261

22. Maj. 20. Königs Friedrich Augusti Befehl, sich mit denen Ritter-Diensten in Bereitschaft zu halten. d. 22. May. d. 19. Jun.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 659

1. Jun. 21. Fürst Adolph Friedrich zu Mecklenburg Morgengabs-Verschreibung, den 1. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Mecklenb. p. 613
Thucelius *l. c.* p. 265

2. Jun. 22. Königs Friedrich Augusti Recess mit dem Hause Schwartzburg. d. 2. Jun.
Gründl. Nachricht p. 60

12. Jun. 23. Graf Christoph Ludwig von Stolberg an Chur-Sachsen, wegen einer *Commission* zu Kelbra und Heringen. d. 12. Jun.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 20

20. Jun. 24. Sachsen-Weimar verbietet denen Schwartzburgischen Unterthanen Kriegs- und Werbung-Steuer zu erlegen. d. 20. Jun.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 5

21. Jun. 25. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld an die Reichs-Versammlung wegen des Coburgischen *Voti*. d. 21. Jun.

Thvcelivs IV. p. 319
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 341
Monatl. Staats-Spiegel 1702. Aug. p. 37

26. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg Befehl, daſs das Amt Mirau
26. Jun. ſeiner Gemahlin ſchweren ſoll. d. 26. Jun.
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Mecklenb. p. 614
Thvcelivs II. p. 266

27. Chur-Sächſiſches Reſcript wegen der Commiſſion zu Kelbra und Heringen.
27. Jun. d. 27. Jun.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 20

28. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg Verzicht-Brief auf deſſen Gemahlin Heiraths-Gut. d. 1. Jul.
1. Jul.
Lünig *l. c.* p. 616
Thvcelivs II. p. 267

29. Sachſen-Weimar an Arnſtadt wegen
3. Jul. Anlage gewiſſer Gelder. d. 3. Jul. 31. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 6. 7

30. Chur-Sächſiſcher Neben-Receſs mit dem Fürſten von Schwartzburg. Cracau,
12. Jul. d. 12. Jul.
Gründl. Beweiſs Beyl. *n.* 33
*Electa juris publ.* III. p. 744
Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p. 317

31. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg Qvittung über das erlangte
20. Jul. Heiraths-Gut. d. 20. Jul.
Lünig *l. c.* p. 617
Thvcelivs II. p. 269

32. *Inſtrumentum Notarii* über ein *refigir*tes Sachſen-Weimariſches Patent zu
1. Aug. Arnſtadt. d. 1. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 77. 1

33. Des Sachſen-Hildburghauſiſchen und Salfeldiſchen Bevollmächtigten Schrift an den Reichs-Convent wegen des Coburgiſchen
3. Aug. giſchen *Voti.* d. 3. Aug.
Thvcelivs IV. p. 330

34. Des Sachſen-Salfeldiſchen Gevollmächtigten Memorial an die Reichs-Verſammlung wegen des Coburgiſchen *Voti.*
3. Aug. d. 3. Aug.
Thvcelivs IV. p. 330

35. Kayſer Leopold belehnet das Chur-
17. Aug. Haus Sachſen. d. 17. Aug.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen p. 718

36. Herzog Friedrichs zu Gotha Reſcript an dero Geſandten, wegen derer ſtrei-
21. Aug. tigen Reichs-*Votorum.* d. 21. Aug.
Thvcelivs IV. p. 353

37. *Idem* an Sachſen-Hildburghauſen *de*
31. Aug. *eodem.* den 31. Aug.
*Ibid.* p. 359
Monatl. Staats-Spiegel. 1705. Mart. p. 20
*Memoriale* an die Reichs-Verſammlung Beyl. *n.* 2

38. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg klagt
16. Sept. beym Kayſer über Preuſſen. d. 16. Sept.
*Continuatio Actor. publ.* Beyl. *n.* 3

39. Herzog Moritz Wilhelm legt im Hennebergiſchen eine Regierung und *Con-*
22. Sept. *ſiſtorium* an. d. 22. Sept.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 585

40. Chur-Sächſiſches Decret an die Beamten zu Weiſſenſee und Kindelbrück, wegen der von Schwartzburg angegebenen
freyen Lehnſtücke. d. 4. Oct. 4. Oct.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 59

41. Derer Ober-Steuer-Einnehmer Bericht an Chur-Sachſen, wegen Heringen,
Kelbra &c. d. 7. Oct. 7. Oct.
*Ibid. n.* 56

42. Das Gothaiſche *Conſiſtorium* ſchreibet wegen des Wayſenhauſes eine Collecte
aus. d. 24. Oct. 24. Oct.
Rvdolphi *Gotha dipl.* IV. p. 199

43. Kayſerlich Reſcript an Sachſen-Weimar wegen *turbativi*ſchen Unternehmen wieder Schwartzburg-Arnſtadt. den
25. Oct. 25. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 79. 1

44. Dito, daſs die Gräfl. Arnſtädtiſchen Werbungen Sachſen-Weimar nicht *præju-*
*dici*ren ſollen. d. 25. Oct. 25. Oct.
*Deduct. juris & facti* Beyl. O o. 1
Abgemüſſ. Erläut. Beyl. *n.* 54

45. Sachſen-Gothaiſches Memorial an den Keyſer, die Coburgiſche *Succeſſion*-Sa-
che betreffend. den 2. Nov. 2. Nov.
Zuverläſſige *Repræſentatio ſtatus cauſæ.* Beyl. F. p. 83. E.

46. *Extract*-Schreibens von Sachſen-
Gotha an Sachſen-Meiningen. d. 10. Nov. 10. Nov.
*Ibid. H.* p. 85

47. Der Hennebergiſchen Regierung Befehle an die Beamte und Stadt-Räthe die
Steuern einzubringen. d. 20. Nov. 20. Nov.
Gegründete Wiederlegung Beyl. I.

48. Herzog Adolph Friedrich zu Mecklenburg Rückfalls-Verſicherung ſeiner Gemahlin Ehegelder und Morgengabe hal-
ber. d. 25. Nov. 25. Nov.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Mecklenb. p. 618

49. *Ej.* Vergleich mit dem Hauſe Gotha wegen der zurückgefallenen Ehegelder.
*eod. d.* 25. Nov.
*Ibid.* p. 621

50. *Ej.* Vollmacht zur Witthums-Hul-
digung des Amts Mirow. d. 26. Nov. 26. Nov.
*Ibid.* p. 618

51. *Ej.* Vollmacht zur Anweiſung des
Amts Mirow. d. 26. Nov. 26. Nov.
*Ibid.* p. 623

52. Huldigungs-Notul derer Mirowiſchen Beamten und Unterthanen.
*Ibid.* p. 623, 4.

53. Sachſen-Weimariſche Vorſtellung
an den Kayſer wegen Arnſtadt. d. 29. Nov. 29. Nov.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 8

54. Fürſt Emanvel Lebrechts zu An-
halt Teſtament. d. 2. Dec. 2. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Anh. p. 290
Thvcelivs III. p. 741
du Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 122

55. Schwartzburg-Arnſtadt Schreiben an Sachſen-Weimar, wegen einiger *affigir-*
ten Patente. d. 14. Dec. 14. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 85

56. Sachſen-Gothaiſche *Ratification* wegen des von Mecklenburg zurückgefal-
lenen Heiraths-Guts. d. 15. Dec. 15. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Mecklenburg p. 622

57. *Copia*

57. *Copia* Schreibens von Stockholm Herzog Johann Wilhelms Schiffbruch betreffend.
*Impr. sepr. Altenb.* 4°. *pl.* 2

58. *Caution-Revers* derer Städte Kelbra und Heringen an Graf Albrecht Anton von Schwartzburg auf 80000. Rthlr.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 61

## 1703.

1. Chur-Sächsisches Mandat wegen Ablösung der Lehn-Briefe. Thoren, d. 4. Jan.
4. Jan. Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 659

2. *Instrumentum Notarii* über ein *resigirtes* Sachsen-Weimarisches Patent zu
13. Jan. Arnstadt. d. 13. 16. 18. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 77. 2, 3, 4

3. Kayser Leopold an Sachsen-Weimar, Gotha und Eisenach, wegen der Prä-cedentz bey denen Reichs-Sessionen. Wien,
18. Jan. d. 18 Jan.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley V. p. 799

4. Kayser Leopold an Sachsen-Weimar, Eisenach und Gotha, wegen der Prä-
19. Jan. cedentz. d. 19. Jan.
Thucelius IV. p. 315
Monatl. Staats-Spiegel 1703. Mart. p. 61

22. Jan. 5. Die Aebtissin zu Qvedlinburg klagt beym Kayser über Preussen. d. 22. Jan.
*Continuatio Actorum publ.* Beyl. *n.* 4

6. König Friedrich in Preussen an den
11. Febr. Kayser, warum er die Stadt Nordhausen besetzen lassen. Potsdam, d. 11. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 598

7. Kayser Leopold befiehlet der Aeb-
14. Febr. tissin zu Qvedlinburg, ihr Reichs-Contingent herbey zu schaffen. d. 14. Febr.
*Continuatio Actor. publ. n.* 8. *lit. A.*

8. *Puncta*, welche Sachsen-Gotha an
15. Febr. Sachsen-Salfeld vortragen lassen. Coburg, d. 15. Febr.
*Exhibita & Conclusa Append. n.* X.

9. Der Sächsische Statthalter fertiget der Aebtissin zu Qvedlinburg die Kayserli-
16. Febr. chen *Avocatoria* zu, den 16. Febr.
*Contin. Actor. publ. n.* 7. *lit. D.* 1.

10. Sachsen-Salfeldische Resolution auf
17. Febr. obige *Puncta*. d. 17. Febr.
*Exhibita l. c. n.* XI.

11. Kayserliches *Commissions-Decret*,
28. Febr. wegen der Präcedentz zwischen Sachsen-Weimar und Gotha. d. 28. Febr.
Thucelius IV. p. 315

12. Der Kayser erläßt dem Hause Anhalt ein Drittheil von allen Reichs-Anla-
12. Mart. gen. d. 12. Mart.
Beckmann Anh. III. p. 498

13. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an
15. Mart. Preussen wegen Turbationen. d. 15. Mart.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 7

14. Sachsen-Weimar verbietet denen Arnstädtischen Unterthanen eine Gräfliche
20. Mart. Anlage zu entrichten. d. 20. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 9

15. Würtzburgisch *Responsum* vor Sachsen-Gotha, wegen der Reichs-Kreis- und andern hohen *Jurium* im Fürstenthum Co-
24. Mart. burg. d. 24. Mart.
*Sep. impr. fol. pl.* 3½.

16. Der Aebtissin zu Qvedlinburg fer-
nere Klage an den Kayser. d. 24. April. 24. April.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 5

17. Die Qvedlinburgischen Unterthanen beschweren sich über die Preussische Accise.
den 27. April. 27. Apr.
*Ibid. n.* 8. *lit. B.* 1. 2

18. Die Aebtissin an Preussen, wegen
Abstellung der Accise. den 30. April. 30. Apr.
*Ibid. n.* 8

19. *Instruction* des Qvedlinburgischen
Gesandten zu Regenspurg. den 2. May. 2. Maj.
*Ibid. n.* 6

20. Königliche Preussische Antwort an
die Aebtissin. d. 7. May. 7. Maj.
*Ibid. n.* 9

21. Der Sächsische Statthalter fertiget *Eidem* das Kriegs-Patent wieder Franckreich zu.
*Ibid. n.* 7. *lit. D.* 2

22. Kauffleute und Handwercker zu Qvedlinburg klagen über die Accise. den
10. 17. Aug. 10. Aug.
*Ibid. n.* 10. *sign.* ☿. ☽.

23. Die Aebtissin an Preussen, wegen
erhöheter Accise. den 20. Aug. 20. Aug.
*Contin. l. c. n.* 10

24. Bericht, was bey der *Introduction* des *Superintendenten* zu Qvedlinburg vor-
gegangen. d. 26. Aug. 26. Aug.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 18

25. Die Aebtissin an Preussen wegen
Bestellung des *Superintendenten*. d. 3. Sept. 3. Sept.
*Ibid. n.* 16

26. Kayser Leopold berichtet Herzog Johann Ernsten zu Weimar die *Declaration* Ertzherzog Carls zum Könige in Spanien.
Wien, d. 13. Sept. 13. Sept.
Thucelius II. p. 200
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VI. p. 105

27. Des Raths zu Leipzig Sänften-
Ordnung. d. 26. Sept. 26. Sept.
Vogel *Annal. Lips.* p. 954

28. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Befehl, keine Sachen, so *ad jurisdictionem contentiosam* gehören, *ad forum incompetens*
zu bringen. d 4. Oct. 4. Oct.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 2

29. Herzog Johann Ernst Antwort
an den Kayser. d. 24. Oct. 24. Oct.
Thucelius II. p. 201
Lünig *l. c.* VI. p. 106

30. Kayserliches Rescript an Sachsen-Weimar, wegen *turbativi*scher Unternehmungen wieder Schwartzburg-Arnstadt.
den 10. Nov. 10. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 79. 2

31. Dito, dass die Arnstädtischen Werbungen Sachsen-Weimar nicht *præjudici-*
*ren* sollen. den 10. Nov. 10. Nov.
*Deductio juris & facti* Beyl. O o.
Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. *n.* 54

32. Graf Christoph Ludwig zu Stolberg verkaufft die Graffschaft Stolberg auf
12. Jahr wiederkäufflich. d. 14. Nov. 14. Nov.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil p. 1395

33. Kayserlich Rescript an Sachsen-Gotha, wegen Einfall ins Salfeldische und
der Coburgischen *Succession*. den 22. Nov. 22. Nov.

*Sep. impr. fol. sub tit. Mandatum* auf die Pfands-*Constitution.*

34. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen wegen des *vaci*renden Stifts-
6. Dec. Hauptmanns Besoldung. den 6. Dec.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 11

35. Kayserlich Rescript an den Stadt-Rath zu Qvedlinburg wegen einiger Hofrath Potten beygebrachten Unwahrheiten.
7. Dec. den 7. Dec.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 6

36. *Deductio*, dass dem Rathe zu Qvedlinburg *jurisdictio contentiosa* zukomme.
14. Dec. den 14. Dec.
*Ibid. n.* 7

37. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen, wegen ungebührlicher *Citation*
15. Dec. derer Prediger. d. 15. Dec.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 18

38. Das Qvedlinburgische *Ministerium*
15. Dec. an Preussen deswegen. *eod. d.*
*Ibid. n.* 19. *& alia.*

39. Königlich Preussisches Schreiben an die Aebtissin, wegen derer Taffel-Gelder, Herrngefälle und Kirchen-Gebeths.
22. Dec. den 22. Dec.
*Ibid. n.* 20

27. Dec. 40. Der Aebtissin Antwort. d. 27. Dec.
*Ibid. n.* 21

41. Das Beichlingische Manifest. den
29. Dec. 29. Dec.
Bericht vom Fall des Grafen von Beichling p. 5
Monatl. Staats-Spiegel 1704. Jan. p. 63

42. Sachsen-Salfeld und Hildburghausen *protesti*ren beym Reichs-Convent wieder das Sachsen-Gothaische *Votum.* den
29. Dec. 29. Dec.
*Theatr. Europ.* XVII. *a.* 1704. p. 117
THVCELIVS IV. p. 331
Monatl. Staats-Spiegel *l. c.* p. 71

43. Des Halberstädtischen Hofrath Pottens Bericht an Preussen, wieder die Aebtissin und Stifts-Regierung zu Qvedlinburg.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 4

44. *Reflexiones* und *Refutationes* desselben.
*Ibid. n.* 5

## 1704.

1. Königlich Preussisches Schreiben an die Aebtissin zu Qvedlinburg wegen der
5. Jan. Vorbitte vor seine Trouppen. d. 5. Jan.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 22

2. Der Juristen-Facultæt zu Helmstädt *Responsum in puncto jurisdictionis conten-*
13. Jan. *tiosæ* zu Qvedlinburg. d. 13. Jan.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 8

3. Der Aebtissin Antwort an Preussen.
23. Jan. den 23. Jan.
*Cont. Act. publ. n.* 23. *cum annexis.*

4. *Eadem* an Preussen, wegen eines Processes mit ihrem Unterthan. den 28.
28. Jan. Jan. *seqq.*
*Ibid. n.* 13. 14. 15.

5. Graf CHRISTOPH LUDWIG von Stolberg an Chur-Sachsen, wegen Schwartz-
28. Jan. burgischer Eingriffe. den 28. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 23

6. König FRIEDRICH in Preussen an die
29. Jan. Aebtissin zu Qvedlinburg. d. 29. Jan.
*Cont. Act. publ.* Beyl. *n.* 27

7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen, wegen eines Busstages, und anderer Beschwerden. d. 11. Febr. 11. Febr.
*Ibid.* Beyl. *n.* 24

8. Das Qvedlinburgische *Ministerium* deswegen an Bischoff *Ursinum.* d. 12. Febr. 12. Febr.
*Ibid. n.* 25

9. *Reproductions-Recess* in Sachen Sachsen-Salfelds mit Sachsen-Gotha. d. 18. Febr. 18. Febr.
*Mandatum* auf die Pfands-*Constitution* p. 12

10. Der Aebtissin Antwort an Preussen. d. 29. Febr. 29. Febr.
*Cont. Act. publ.* Beyl. *n.* 28

11. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld an die Reichs-Versammlung, wegen des Coburgischen *Voti.* d. 29. Febr. 29. Febr.
THVCELIVS IV. p. 331
Monatl. Staats-Spiegel Mart. 1704. p. 48

12. König FRIEDRICH AVGVST befiehlet die Ritter-Pferde in Bereitschafft zu halten. d. 15. May. 15. Maj.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 733 III. p. 661

13. Herzog GEORGE WILHELM zu Braunschweig an Nordhausen, wegen dasigen Schultzen-Amts und Erbvogtey. den 29. Mart. 29. Mart.
Offenes Instrument p. 20

14. Die Aebtissin zu Qvedlinburg bittet um eine *Coadjutorin.* d. 22. May. 22. Maj.
*Continuatio Act. publ.* Beyl. *n.* 18
FABRI Staats-Cantzley XIV. p. 469
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VI p. 292

15. Das Stift Qvedlinburg præsentiret dem Könige in Preussen die Prinzessin Magdalena Sibylla zu Sachsen-Weissenfels, als Coadjutorin. d. 22. May. 22. Maj.
LÜNIG *l. c.* p. 294
Gründl. Wiederlegung Beyl. *n.* 7

16. Sachsen-Hildburghausen an Weimar und Eisenach, wegen des Coburgischen *Voti.* d. 23. May. 23. Maj.
THVCELIVS IV. p. 355

17. Derer Herzoge zu Meiningen, Weimar, Eisenach und Gotha *Alternations-Recess.* d. 31. May. 31. Maj.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 728

18. Herzog FRIEDRICH zu Gotha deswegen an Hildburghausen und Salfeld. den 31. May. 31. Maj.
THVCELIVS IV. p. 353

19. Herzog JOHANN ERNSTS zu Salfeld Antwort an Gotha. d. 12. Jun. 12. Jun.
*Ibid.* p. 354

20. Neben-Recess, darinn der Wiederkauff der Graffschaft Stolberg auf neun Jahr *reduci*ret wird. d. 14. Jun. 14. Jun.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1398

21. *Statuta* des Ordens *de la noble passion.* den 24. Jun. 24. Jun.
*Id. part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 729
Einleitung zur Sächsischen Hist. p. 427
GLAFEY Kern der Hist. von Sachsen p. 626 *edit. prior.* p. 368. *edit. post.*
GRYPHIVS von Ritter-Orden p. 434

22. Des Ausschusses Memorial an Chur-Sach-

Sachsen, wegen der Schwartzburgischen
4. Jul. Alienation. d. 4. Jul.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 25

23. Königliche Preussische *Commission*
wegen derer Nordhäusischen *Jurium.* den
18. Aug. 18. Aug.
Offenes Instrument p. 10.

24. Kayser Leopolds Befehl, wie sich
das Capitul zu Qvedlinburg während der
22. Aug. *Sedisvacantz* verhalten soll. den 22. Aug.
23. Oct. 23. Oct.
Kurtze *in jure & facto* gegr. Information Beyl. *n.* 1. 2
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 908
Fabri Staats-Cantley XIII. p. 478. 480
Summarische Anzeige Beyl. A.

25. Des Raths zu Nordhausen Erklä-
rung auf die Preussische Commission. den
3. Sept. 3. Sept.
Offenes Instrument. p. 13

26. Preussisches Patent wegen des Schul-
5. Sept. tzen-Amts zu Nordhausen. d. 5. Sept.
*Ibid.* p. 31
Lünig *part. spec. Cont.* II. 1. Fortf. p. 211

27. Dito, wegen des Scheffel-Pfennigs.
6. Sept. d. 6. Sept.
Offenes Instrument p. 34

28. Herzog Friedrich zu Gotha be-
richtet seiner Printzessin Dorotheen Ma-
20. Sept. rien Vermählung. d. 20. Sept.
*Electa Juris publ.* VI. p. 887

29. Sachsen-Hildburghausen und Sal-
feld Memorial an die Reichs-Versammlung
6. Oct. wegen des Coburgischen *Voti.* d. 6. Oct.
Thucelius IV. p. 351
Monatl. Staats-Spiegel 1704. Nov. p. 52

30. Vergleich Herzog Adolph Fried-
richs zu Mecklenburg mit Sachsen-Gotha
wegen des zurückgefallenen Heirathguts.
25. Nov. Strelitz, d. 25. Nov.
Lünig *l. c.* p. 619. *& alia huc spectantia.*

31. Fürst Leopold zu Anhalt-Dessau
berichtet dem König in Preussen die Erobe-
rung der Festung Landau. Cron-Weissen-
25. Nov. burg, d. 25. Nov.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 367

32. König Friedrich Avgust *confir-mi*ret die Leipziger Mess- und Niederlags-
8. Dec. Privilegia. d. 8. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 631

33. Königlich Preussisches Patent an
Nordhausen, wegen dasiger *Jurium.* den
23. Dec. 23. Dec.
*Separ. impr. fol. pl.* 1

34. Der Rath zu Franckfurt an Mayn
an den zu Leipzig, wegen der Pohlnischen
23. Dec. *Contagion.* d. 23. Dec.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 380

## 1705.

1. Kayserliches Rescript an Sachsen-
Meiningen und Gotha, wegen der Cobur-
26. Jan. gischen *Succession.* d. 26. Jan.
*Electa juris publ.* VI. p. 15
Lünig Grundfeste II. p. 127
Thucelius IV. p. 360
Monatl. Staats-Spiegel 1705. Mart. p. 23
*Memoriale* an die Reichs-Versammlung Beyl. *n.* 3

2. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld
an die Reichs-Versammlung wegen des Co-
burgischen *Voti.* d. 7. Febr. 7 Febr.
*Sep. impr. fol. pl.* 2
Thucelius IV. p. 355
Monatl. Staats-Spiegel *l. c.* p. 4

3. Der Fränckische Kreis an den Rath
zu Leipzig wegen der *Contagion* in Pohlen.
Nürnberg, d. 9. Febr. 9. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 390

4. Abgeredete Puncte zwischen Sach-
sen-Meiningen und Gotha. d. 6. Mart. 6. Mart.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 21. E.

5. Sachsen-Weimar entschuldiget sich
bey Schwartzburg wegen Durchmarsches
derer Trouppen. d. 30. Mart. 30. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 70

6. *Idem* verbietet denen Arnstädtischen
Unterthanen die Reichs-Steuern nicht an
die Grafen zu zahlen. d. 30. Mart. 30. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 10

7. Der Kayser an Preussen wegen Nord-
hausen. d. 6. April. 6. April.
*Theatr. Europ.* XVII. 1705. p. 173

8. Sachsen-Weissenfels an verschiedene
Evangelische Höfe, wegen Religions-Be-
schwerden. d. 7. April. 7. April.
Thucelius III. p. 13
Fabri Staats-Cantzley X. p. 9
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 403

9. Der Erb-Printz zu Sachsen-Meinin-
gen dancket dem Reichs-Convent vor die
conferirte Reichs-General-Feld-Marschall-
Lieutenants-Stelle. d. 16. April. 16. Apr.
Monatl. Staats-Spiegel. 1705. May. p. 60
Lünig *l. c.* p. 410

10. Sachsen-Weimar verbietet dem Gra-
fen zu Arnstadt mehr, als das Reichs-Con-
tingent erlaubet, zu werben. d. 25. April. 25. April.
*Deduct. juris & facti* Beyl. Qq. 5

11. *Extract* Sonnenfeldischen Abthei-
lungs-Recesses. d. 23. Jun. 23. Jun.
*Continuat.* des Meiningischen Summari-schen Begriffes Beyl. *n.* 4

12. Fürst Victor Amadeus stiftet ein
Waysenhaus zu Bernburg. d. 24. Jun. 24. Jun.
Beckmann *Accessf. Anh.* p. 495

13. Abrede zwischen Sachsen-Meinin-
gen und Gotha. d. 23. Jul. 23. Jul.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 22. E.
Abgemüssigte Protestation p. 50. E.

14. Königs Friedrich Avgusti Versi-
cherung der Evangelischen Religions-Frey-
heit. d. 24. Aug. 24. Aug.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 973
*Theatr. Eur.* XVII. *a.* 1705. p. 168
Königs Friedrich Avgusti Versiche-rungen p. 7
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 47
Fabri Staats-Cantzl. X. p. 66
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 347
Monatl. Staats-Spiegel 1705. Sept. p. 48

15. Herzog Moritz Wilhelm ver-
gleicht sich mit dem Stift Fulda wegen
Fischberg. d. 26. Sept. 26. Sept.
Leben Herzog Moritz Wilh. p. 393
Lünig *Spicil. Eccl.* I. p. 939

16. Kayser Joseph berichtet dem Kö-
nige in Pohlen, dass er dem *Coadjutori* des
Ertzbissthums Gran und Bischoff zu Raab

den

den Titul Durchlauchtig zugeftanden.
10. Oct. Wien, d. 10. Oct.
Lünig teutfche Reichs-Cantzl. VI. p. 489
17. Kayferliche Verordnung wegen des
30. Oct. Coburgifchen *Voti*. d. 30. Oct.
*Theatr. Europ.* XVII. 1705. p. 180
Thucelius IV. p. 360
Monatl. Staats-Spiegel. 1705. Nov. p. 108
Lünig *l. c.* p. 501
18. Kayferliches Refcript an Chur-
Mayntz wegen der Coburgifchen *Succeffion*.
9. Nov. den 9. Nov.
*Electa juris publ.* XII. p. 643
Abgemüffigte Proteftation p. 67
19. Kayferliches Refcript, dafs im Für-
ftenthum Coburg mit Uberweifung der
Aemter und fonft keine Neuerung gefche-
16. Nov. hen foll. d. 16. Nov.
*Sep. impr. fol. pl.* 1
20. Königs Friedrich Augusti Befehl
16. Nov. wegen der Laternen zu Dresden. d. 16. Nov.
*Electa juris publ.* IX. p. 542
Lünig *Codex Aug.* I. p. 1727
21. Kayfer Joseph erlaubt Graf Auguft
Ferdinand von Pflug einen an Kindes ftatt
anzunehmen, der feinen Grafen-Stand fort-
20. Nov. führe. d. 20. Nov.
Lünig *part. fpec. Cont.* II. Anh. nach Gra-
fen und Herren. p. 3
22. Herzog Johann Ernsts zu Salfeld
Patent an die Bedienten und Unterthanen
des Fürftenthums Coburg, dafs fie fich
bey einer Uberweifung nicht follen gebrau-
20. Nov. chen oder verleiten laffen. d. 20. Nov.
*Sep. impr. fol. pat.*
23. Kayferlich Refcript an den *Princi-
pal-Commiffarium* zu Regenfpurg, die
Schwartzburgifche *Introduction* in den Für-
24. Nov. ften-Rath betreffend. d. 24. Nov.
Fabri Staats-Cantzley XXV. p. 799
Monatl. Staats-Spiegel 1706. Jan. p. 76
Europäifche Fama XLVII. p. 791
24. Preuffen an Schwartzburg wegen
22. Dec. Durchmarfches derer Trouppen. d. 22. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 71. 2
25. Kayferlich Commiffions-Decret,
die Schwartzburgifche Sitz und Stimme be-
28. Dec. treffend. d. 28. Dec.
Lünig *part. fpec. Cont.* II. untern neuen
Fürften p. 671
Monatl. Staats-Spiegel 1706. Jan. p. 74
Europäifche *Fama* XLVII. p. 790
26. König Friedrich August fchreibt
eine Kopf-Steuer aus.
*Theatr. Europ.* XVII. 1705 p. 171

## 1706.

1. Derer gefammten Fürften von An-
halt *Proteftations-* und *Refervations-*Schrift
wegen des Herzogthums Sachfen-Lauen-
15. Febr. burg. d. 15. Febr.
*Theatr. Europ.* XVII. p. 149
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Anh. p. 292
2. Königs Friedrich Augusti Duell-
15. April. Mandat. d. 15. April.
*Theat. Eur.* XVII. 1706. p. 121
Einleitung zur Sächfifchen Hift. p. 560
3. Kayfer Joseph *confirmi*ret der Stadt
Leipzig Mefs- und Niederlags-Privilegia.
4. Maj. den 4. May.

Lünig *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 632
4. Das Dom-Capitul zu Merfeburg bit-
tet Chur-Sachfen, ihrem *Poftulato* die *Ad-
miniftration* zu überlaffen. den 11. May. 11. Maj.
Kurtze und gründliche An- und Ausfüh-
rung Beyl. W.
5. Herzog Bernhards Refcript, dafs die
Hennebergifchen Vafallen vor dero Regie-
rungen und Gerichten ftehen müffen. den
12. Jun. 12. Jun.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 945
6. Derer Herzoge zu Sachfen-Meinin-
gen Fürftbrüderlicher Vergleich. d. 15. Jun. 15. Jun.
Gründliche *Information* und Beweifs
Beyl. *lit. H.*
7. Herzog Anton Ulrich zu Braun-
fchweig beftätiget den Meiningifchen Ver-
gleich vor feinen minderjährigen Enckel
gleiches Nahmens. den 3. Jul. 3. Jul.
*Ibid.*
8. Königs Friedrich Augusti Voll-
macht an Imhof und Pfingften, mit Schwe-
den zu tractiren. d. 16. Aug. 16. Aug.
*Theatr. Europ.* XVII. 1706 p. 130
Fabri Staats-Cantzley XI. p. 662
9. Graf Pipers Declaration wegen des
Einfalls in Sachfen. d. 22. Aug. 22. Aug.
Lamberti *Memoires* IV. p. 257
10. Königliche Schwedifche Declara-
tion wegen der *Invafion* an die General-
Staaten. d. 22. Aug. 22. Aug.
Lamberti *Memoires* IV. p. 258
11. Königlich Schwedifches Patent bey
der Einrückung in Sachfen. den 26. Aug. 26. Aug.
den 5. Sept. 5. Sept.
*Ibid.* p. 260
Vogel Leipz. *Annal.* p. 982
*Theatr. Europ.* XVII. p. 131
12. Chur-Pfaltz wiederräth Schweden
den Einfall in Sachfen. den 3. Sept. 3. Sept.
Lünig teutfche Reichs-Cantzl. VI. p. 611
13. Derer Staaten Schreiben deswegen
an Schweden. d. 7. Sept. 7. Sept.
Lamberti *l. c.* p. 259
14. Herzog Johann Wilhelm zu Sach-
fen-Gotha berichtet denen General-Staaten
den Entfatz von Turin. d. 8. Sept. 8. Sept.
Lünig *l. c.* p. 621
15. Die Dresdnifche Regierung befieh-
let denen Amts-Hauptleuten, dafs jeder im
Lande bleiben foll. d. 9. Sept. 9. Sept.
*Theatr. Eur.* XVII. p. 132
16. Königlich Schwedifches Patent we-
gen Sicherheit der Leipziger Meffe. den 10.
20. Sept. 10. Sept.
*Separ. impr. fol.*
Vogel *l. c.* p. 984
*Theatr. Eur.* XVII. p. 136
17. Geheimden Raths von Gersdorff
3. Schreiben an die General-Staaten. d. 13.
14. 21. Sept. 13. Sept.
Lamberti IV. p. 261. S.
18. Der König in Schweden *publici*ret
die Ordonantz. den 14. 24. Sept. 14. Sept.
Vogel *Annal. Lipf.* p. 985
*Theatr. Eur.* p. 137
19. Alt-Ranftädtifcher Friede. den 14.
24. Sept. 14. Sept.
*Theatr. Eur.* p. 139
Fabri Staats-Cantzley XI. p. 645

du

*du* MONT *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 204
LAMBERTI *Memoires* IV. p. 273

20. Schweden publiciret den Stillstand.
15. Sept. den 15. 25. Sept.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 987
LAMBERTI *l. c.* p. 285

21. Derer General-Staaten Antwort an
21. Sept. Herzog Johann Wilhelm. Haag, d. 21. Sept.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VI. p. 623

22. Schweden publiciret die Puncta an
24. Sept. 4. Oct. die Land-Stände d. 24. Sept. 4. Oct.
VOGEL *l. c.* p. 989
Schwed. und Sächs. Staats-Cantzl. p. 8

23. Der Rath zu Leipzig publiciret die *Prorogation* der Wechsel-Zahlung. den
25. Sept. 25. Sept.
VOGEL *l. c.* p. 986

24. Der Sächsische Gesandte an den Reichs-Convent, wegen des Schwedischen Einbruchs.
*Theatr. Europ.* XVII. 1706. p. 133

25. Reichs-*Conclusum* den Schwedi-
27. Sept. schen Einfall betreffend. d. 27. Sept.
*Ibid.* p. 134
LÜNIG *part. gen.* I. Theil. p. 746

26. König FRIEDRICH AVGVST publi-
27. Sept. ciret den Stillstand. d. 27. Sept.
VOGEL *l. c.* p. 987

27. Kayser JOSEPH rühmet Fürst Leo-
28. Sept. polds zu Anhalt Tapferkeit. d. 28. Sept.
BECKMANN Anh. V. p. 288
Leben Fürst LEOPOLDS p. 65
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 625

28. *Idem* schreibet dergleichen an Herzog Johann Wilhelm zu Sachsen-Gotha.
28. Sept. *eod. d.*
LÜNIG *l. c.* p. 624

29. Des Königs in Schweden Antwort
4. Oct. an Chur-Pfaltz. Alt-Ranstadt d. 4. 14. Oct.
*Ibid.* p. 613

30. König FRIEDRICH AVGVST an einige Reichs-Stände, wegen des Schwedi-
9. Oct. schen Einfalls. Getza, d. 9. Oct.
*Ibid.* p. 627

31. Die Sächsischen Landstände bitten bey Schweden um einige Moderation. den
11. Oct. 11. Oct.
*Ibid.* p. 629

32. *Eorund.* an den König in Pohlen.
20. Oct. den 20. Oct.
*Ibid.* p. 632

33. Kayser LEOPOLD ermahnet das Stift Qvedlinburg, zu einer neuen Wahl zu
13. Nov. schreiten. Wien, d. 13. Nov.
Summarische Anzeigung Beyl. B.

34. Schweden publiciret den Frieden
16. Nov. den 16. 26. Nov.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 996
Europäische Fama LX. p. 868

35. König FRIEDRICH AVGVST dito.
16. Nov. *eod. d.*
VOGEL *l. c.* p. 996
Europ. *Fama* p. 869
LAMBERTI *Memoires* IV. p. 440

36. *Idem* befiehlet ein Verzeichniß derer Schwedischen *Contributio*nen und *Ex-*
18. Nov. *cess*en einzuschicken. den 18. Nov.
VOGEL *l. c.*

37. Kayser JOSEPH belehnet Sachsen-
10. Dec. Weimar. den 10. Dec.
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 12

38. Des Thüringischen Kreises Memorial an Chur-Sachsen, wegen der Schwartzburgischen Alienation. den 14. Dec. 14. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 28

39. Die Sächsischen Landstände an den König in Pohlen. d. 17. Dec. 17. Dec.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 656

40. Sachsen-Weissenfels an Chur-Sachsen, wegen der Schwartzburgischen Alienation. den 28. Dec. 28. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 30

41. Fürst LEOPOLDS zu Anhalt Bericht an den König in Preussen von Entsatz der Stadt Turin.
Europäische *Fama* LVIII. p. 737
Leben Fürst Leopolds von Dessau p. 61

## 1707.

1. König FRIEDRICH AVGVST *desavoui*ret einige wieder den Ranstädtischen Frieden herausgekommene Schriften. den 9. 19. Jan. 9. 19. Jan.
LAMBERTI *Memoires* IV. p. 440

2. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Resolution an die Landstände, wegen der Schwedischen Contribution. den 6. Febr. 6. Febr.
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 158

3. Des Fränckischen Kreises Ausschreib-Amts Schreiben an König Friedrich August, wegen Sächsischer Einquartierungen den 7. Febr. 7. Febr.
FABRI Staats-Cantzley XII. p. 635

4. Graf ALBRECHT ANTON von Schwartzburg Schreiben deswegen. den 12. Febr. 12. Febr.
*Ibid.* p. 632

5. Des Fränckischen Kreiss-Ausschreib-Amts-Schreiben deswegen an den Kayser. den 21. Febr. 21. Febr.
*Ibid.* p. 637

6. König FRIEDRICH AVGVST an die General-Staaten den 25. Febr. 25. Febr.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 159

7. Kayserliches Reichs-Hofraths-*Conclusum* und Rescript an Sachsen-Hildburghausen, Meiningen und Gotha wegen der Coburgischen *Succession.* d. 4. Mart. 4. Mart.
*Sep. impr. sub tit.* Abdruck *fol.*

8. Chur-Sächsisches Rescript, daß denen unmündigen Vasallen nach dem 21. Jahre die Lehen zu reichen sey. d. 31. Mart. 31. Mart.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 661

9. Das Stift Fulda versichert die Unterthanen des Amts Fischberg, bey Wiedereinlösung, der Evangelischen Religions-Freyheit. den 6. April. 6. April.
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Fulda. p. 166
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 399
*du* MONT *Corps Dipl.* VIII. *part.* 1. p. 215
WEINREICHS *Pentas* p. 232

10. Herzog ERNST LVDWIG zu Meiningen belehnet Frantz Friedrich Marschallen von Ostheim mit dem Hennebergischen Erb-Marschal-Amt. den 6. May. 6. Maj.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 1025

11. Königs FRIEDRICH AVGVSTI *Edict* wegen der Schwedischen *Deserteurs.* den 16. Jul. 16. Jul.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 1003

12. *Ejusd.* Edict wegen der Creditoren der

20. Jul. der Schwedischen *Contribution.* d. 20. Jul.
*Ibid.*
26. Aug. 13. *Idem* an Sachsen-Weimar, seinen
Völckern Qvartier zu geben. d. 26. Aug.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 164
FABRI Staats-Cantzley XII. p. 642
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 716
14. Sachsen-Eisenachische Antwort. d.
16. Sept. 16. Sept.
*Theatr. Eur. l. c.*
FABRI Staats-Cantzl. p. 654
LÜNIG *l. c.* p. 725
15. König FRIEDRICH AVGVST an Sach-
22. Sept. sen-Eisenach. d. 22. Sept.
FABRI *l. c.* p. 658
16. *Ejusdem* Veordnung, wie es bey
fernerer Schwedischen Eindringung zu hal-
23. Sept. ten. Dresd. den 23. Sept.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen
p. 748
17. Sachsen-Eisenachische Antwort an
28. Sept. König Friedrich Augusten. d. 28. Sept.
FABRI *l. c.* p. 661
18. Sachsen-Eisenach beschweret sich
beym Reich wegen Einrückung Chur-Säch-
28. Sept. sischer Völcker. d. 23. 28. Sept.
*Ibid.* p. 645. 649
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 163
19. Des Chur-Sächsischen Gesandten
Memorial an den Reichs-Convent, wegen
4. Oct. der Thüringischen Einqvartierung. d. 4. Oct.
FABRI *l. c.* XII. p. 664
20. König FRIEDRICH AVGVSTI Ant-
7. Oct. wort an Sachsen-Gotha. d. 7. Oct.
*Ibid.* p. 669
21. Sachsen-Weimar an den Reichs-
8. Oct. Convent. d. 8. 15. Oct.
*Ibid.* p. 670. 673
22. Reichs-Hofraths-*Conclusum* an
Sachsen-Gotha, Meiningen *& Consortes*,
18. Oct. wegen der Coburgischen *Succession* d. 18. Oct.
*Sep. impr. cum illo d.* 4. *Mart. h. a.*
23. Herzog ANTON ULRICH *intercedi*-
ret beym Reichs-Convent vor die Stadt
21. Oct. Mühlhausen. d. 21. Oct.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 168
24. *Conclusum trium Collegiorum* die
Chur-Sächsische Einqvartierung verschie-
24. Oct. dener Reichs-Stände betreffend. d. 24. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 57
FABRI Staats-Cantzley XII. p. 676
25. Des Nieder-Sächsischen Kreis-Aus-
schreib-Amts Schreiben an König Fried-
26. Oct. rich August deswegen. d. 26. Oct.
FABRI *l. c.* p. 681
26. Die Coburgische Cantzley befieh-
let die Lehngüter zu *specifici*ren, und in
8. Nov. Anschlag zu bringen. d. 8. Nov.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 927
27. Kayserlich Rescript, die Trouppen
aus dem Sachsen-Eisenachischen abzu-
führen.
FABRI *l. c.* p. 679

## 1708.

1. Herzogin DOROTHEA MARIA zu Sach-
sen-Meiningen Vollmacht zu Empfahung
ihrer *ratæ* von ihrer Schwester der Herzo-
gin zu Mecklenburg Verlassenschaft. Co-
18. Jan. burg d. 18. Jan.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 1. Forts. p. 625
du MONT *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 228
2. Kayserlich Commissions-Decret die
Erhandlung der Chur-Sächsischen *Cavalle*-
*rie* betreffend. d. 12. Febr. 12. Febr.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 818
3. Des Chur-Mayntzischen *Directorii*
Attestat, dass die *Introduction* der Graf-
schaft Mörs in den Fürsten-Stand dem Hau-
se Sachsen unschädlich seyn soll. d. 1. Febr. 1. Febr.
LÜNIG *l. c.* p. 734
FABRI Staats-Cantzley. XII. p. 783
4. Reichs-Commissions-Decret wegen
*Introduction* Herzog Moritz Wilhelms zu
Zeitz in den Fürsten-Rath. d. 12. Febr. 12. Febr.
LÜNIG *l. c. Cont.* II. nach denen neuen
Fürsten p. 672
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 414
5. Kayser JOSEPH ans Stift Qvedlinburg
die Wahl noch zu *suspendi*ren. d. 13. Febr. 13. Febr.
*Electa juris publ.* I. p. 351
6. Des Thüringischen Kreises Memo-
rial an Chur-Sachsen wegen der Schwartz-
burgischen Alienation. d. 24. Febr. 24. Febr.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 29
7. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Befehl,
dass der Rath zu Bautzen derer von Adel
Tischtrunck frey passiren lassen soll. den
29. Febr. 29. Febr.
WILDVOGEL *de Collatione statutorum Bu-*
*diss. cum jure Saxon. c.* 2. §. 61
HOFMANNI *S. R. Lusat.* III. p. 152
8. Kayserlich Rescript an Weimar, we-
gen *turbativi*schen Unternehmungen wie-
der Schwartzburg-Arnstadt, d. 5. Mart. 5. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. O o. 3
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 79. 3
9. Kayserliche Weisung an die Schwartz-
burgische Unterthanen derer Aemter Arn-
stadt und Kefernburg. d. 5. Mart. 5. Mart.
*In jure &c.* Beyl. *n.* 78
10. Herzogin MAGDALENA SIBYLLA zu
Weissenfels *resigni*ret die Wahl zur Ab-
teylichen Qvedlinburgischen Würde *in*
*manus Capituli.* d. 21. Mart. 21. Mart.
Kurtze *in jure & facto* gegr. *Information*
Beyl. *n.* 3
FABRI Staats-Cantzl. XIII. p. 484
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 917
11. König FRIEDRICH I. in Preussen be-
richtet an Sachsen-Gotha, dass er den
Mecklenburgischen Titul angenommen.
Oranienburg. d. 15. April. 15. April.
LÜNIG *l. c.* p. 919
12. König FRIEDRICH IV. in Dänemarck
giebt Friedrich Erdmann von Kötschau den
Dannebrog-Orden. d. 27. April. 27. Apr.
BECKMANN *Access. Anhalt.* p. 603
13. Herzog FRIEDRICH WILHELM zu
Mecklenburg an Sachsen-Gotha, wegen
des von Preussen gebrauchten Mecklenbur-
gischen Tituls. Schwerin, d. 30. April. 30. April.
LÜNIG *l. c.* p. 928
14. König FRIEDRICH AVGVSTI Man-
dat wegen *Commission* zu Untersuchung de-
rer Schwedischen *Excesse.* den 21. May. 21. Maj.
VOGELS Leipz. *Annal.* p. 1012
15. Kayser JOSEPH ermahnet das Stift
Qved-

Qvedlinburg, zu einer neuen Wahl zu
30. Maj schreiten. Wien, d. 30. May.
Summarische Anzeigung Beyl. C.
16. *Idem* schlägt Herzogin Elisabeth
Christina zu Meiningen zur Qvedlinburgi-
30. Maj. schen Aebtissin vor. d. 30. May. 31. Aug.
31. Aug. Kurtze *in jure &c.* Beyl. *n.* 4. 5. *seq.*
17. *Idem* an Graf Anton Günthern
zu Schwartzburg, wegen der Qvedlinbur-
30. Maj. gischen Wahl. den 30. May.
*Electa juris publ.* I. p. 325
18. Frau Annen Sophien gebohrnen
Herzogin zu Sachsen-Gotha Vollmacht an
Herzog Friedrichen, wegen der Mecklen-
8. Jun. burgischen Rückfalls-Gelder. d. 8. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Mecklenb. p. 624
*du* Mont *Corps diplom.* VIII. *part.* 1. p. 228
19. Fürstin Friedericken *in simili.* den
16. Jun. 16. Jun.
Lünig *l. c.* p. 625
*du* Mont *l. c.* p. 229
20. Fürstin Dorotheen Marien *in*
18. Jun. *simili.* den 18. Jun.
Lünig *l. c.* p. 625
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 228
21. Kayser Joseph giebt Fürst Carln zu
Anhalt, und dessen Nachkommen, das Prä-
18. Jun. dicat durchlauchtig. den 18. Jun.
Beckmann Anhalt V. p. 425
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 293
22. Des Stifts Qvedlinburg Supplic an
27. Jun. den Kayser, um freye Wahl. d. 27. Jun.
*Electa juris publ.* I. p. 345
Fabri Staats-Cantzley. XIII. p. 485
23. Kayser Joseph *confirmi*ret Chur-
Sachsen das Reichs-Ober-Jägermeister-
9. Aug. Amt. d. 9. Aug.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 246
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 964
24. Des Stifts Qvedlinburg Schreiben
15. Aug. an den Grafen von Schwartzburg. d. 15. Aug.
*Electa juris publ.* I. p. 345
25. Kayserliches Commissions-Decret,
die von Chur-Sachsen *prætendir*ten vier
3. Sept. *Vota* betreffend. d. 3. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 735
Fabri Staats-Cantzley XIII. p. 409
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 7
26. Graf Anton Günthers zu
Schwartzburg *Proposition* an das Stift Qved-
13. Oct. linburg. d. 13. Oct.
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 120
27. Erneuerte Bünauische Geschlechts-
17. Oct. Ordnung. den 17. Oct.
*Sep. impr.* Weissenf. 1708. *fol.*
28. *Instrumentum Electionis* der Aeb-
6. Nov. tissin zu Qvedlinburg. d. 6. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinburg p. 908
Fabri Staats-Cantzley XIV. p. 429
29. Vergleich zwischen Fürst *Victore*
*Amadeo* und dem Grafen zu Stolberg, we-
7. Nov. gen des Amts Bernroda. den 7. Nov.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1400
30. Grentz-Recess zwischen Chur-
31. Nov. Mayntz und Sachsen-Eisenach. d. 31. Nov.
5. Jan. 5. Jan.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 41
31. Das Capitul zu Qvedlinburg an den
Kayser, wegen des Voti der Pröbstin. den
3. Dec. 3. Dec.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 978
32. Graf Anton Günthers zu
Schwartzburg Vollmacht zum Weimari-
schen Landtage. den 6. Dec. 6. Dec.
*Deductio juris & facti* Beyl. S. 12
33. Kayser Joseph an das Capitul zu
Qvedlinburg, die *Suspension* der Wahl ei-
ner Aebtissin betreffend. d. 13. Dec. 13. Dec.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Qvedl. p. 910.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 124
Fabri Staats-Cantzl. XIII. p. 500
34. *Idem* an Preussen wegen der Qved-
linburgischen Saltz-Factorey. *eod. d.*
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 124
Fabri *l. c.* XIII. p. 502
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VI. p. 981
35. Des Reichs-Hofraths Appellations-
Urthel in der Seeburgischen Sache. den
13. Dec. 13. Dec.
Acten- und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 34
36. Sachsen-Eisenach an den Fürsten von Fürstenberg, wegen der gesuchten vier Reichs-*Votorum.*
Fabri *l. c.* p. 411

## 1709.

1. *Curatorium* vor Fräulein Elisabeth
Magdalena und Fraulein Juliana Charlotte
von Schönburg. den 4. Jan. 4. Jan.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 111. 112
2. Grentz-Recess zwischen Chur-
Mayntz und Sachsen-Eisenach. d. 5. Jan. 5. Jan.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 41
3. Kayser Joseph berichtet Sachsen-
Weimar den Arnstädtischen Fürsten-Stand.
den 10. Jan. 10. Jan.
Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 13
4. Der Magdeburgischen Regierung
Attestat, dass die Grafen von Mansfeld der
Lehn nicht gebührende Folge gethan. den
19. Jan. 19. Jan.
Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 47
Vorl. kurtze *Information* Beyl. *n.* 4
5. Arnstädtisches Schreiben an Wei-
mar, die Aufrichtung einer Garde betref-
fend. d. 13. Febr. 13. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 84
6. Fürst Carl Wilhelms zu Anhalt
Zerbst *Edict* wieder die *Fanaticos.* d. 7. Mart. 7. Mart.
Lünig *Spicil. Eccl.* allgem. Anh. p. 68
7. Der Fürstlichen Ernestinischen Li-
nie Duell-Mandat. den 7. Mart. 7. Mart.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 211
8. Herzog Anton Ulrich zu Sach-
sen-Meiningen bestätiget den Vergleich *de*
*a.* 1706. den 15. Jun. d. 22. Mart. 22. Mart.
Gründliche *Information* und Beweiss Beyl. H.
9. Herzog Moritz Wilhelm zu Zeitz
an König Friedrich August, wegen der

10. Apr. einzuführenden General-Accis. d. 10. Apr.
14. Jun. 14. Jun. 29. Jul.
29. Jul. Allerunterthänigste *Implorationes* Beyl. *n.* 1. 2. 3. allwo noch weit mehres in dieser Sache,

10. Der Ernestinischen Linie Patent
17. April. wegen einiger Lehns-Gebrechen. d. 17. Apr.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 781

11. Fürst WILHELMS zu Hartzgeroda
22. April. Testament. den 22. April.
*Idem part. spec. Cont.* II. *suppl. ult.* p. 96

12. Sachsen-Weimar beschweret sich
17. Maj. beym Kayser über Schwartzburg. d. 17. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 12

13. Kayser JOSEPH befiehlet Graf Anton Günthern zu Schwartzburg bey der Qvedlinburgischen Wahl das Kayserliche
30. Maj. *Interesse* zu beobachten. Wien, d. 30. May.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 1099

14. Des Stifts Qvedlinburg Memorial an den Kayser wegen der Aebtissin Wahl.
10. Jun. den 10. Jun.
Gründl. Wiederlegung Beyl. *lit. A.*

15. Sachsen-Gothaische *Exception* bey der Kayserlichen *Commission* zur Güte, we-
25. Jun. gen der Coburgischen *Succession.* d. 25. Jun.
Zuverlässige *Repræsentatio status causæ.* Beyl. G.

16. Herzog FRIEDRICH vergleicht den
4. Jul. Rath und Amt zu Gotha. den 4. Jul.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 183
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 773

17. Kayser JOSEPH giebt dem Fürsten zu Anhalt-Bernburg das Prädicat, Durchlauch-
20. Jul. tig. Wien. d. 20. Jul.
*Idem part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. p. 295

18. König FRIEDRICH AVGVSTI *Univer-*
1. Aug. *salia* an die Pohlen. d. 1. Aug.
Staats-Spiegel I. p. 65

19. Herzog WILHELM ERNST verbietet die Stadt Arnstadt mit Sondershausischen
5. 22. Aug. *Grenadiers* zu belegen. d. 5. 22. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. V v. 3. 5

20. König FRIEDRICH AVGVST an Schwartzburg, wegen allerhand Eingriffe.
6. Aug. den 6. Aug.
*Electa juris publ.* I. p. 962

21. *Ej.* Manifest, warum er wieder nach
8. Aug. Pohlen gehe. den 8. Aug,
*Sep. impr. fol. pl.* 5
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 137
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 248
*Idem Cont.* II. p. 736
Staats-Spiegel II. p. 179
*Electa juris publ.* I. p. 713
Einleitung zur neuesten Hist. XVII. p. 1517
*du* MONT *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 237
GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 587 *edit. prior. &.* p. 1428. *ed. post.*

22. Kayserl. *Commissorium* an Schwe-
17. Aug. den, wegen der Nordhausischen Sache. den
19. Sept. 17. Aug. 19. Sept.
*Species facti* p. 41. 43

23. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Patent an Dero Unterthanen bey der Abreise. den
20. Aug. 20. Aug.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 145
LÜNIG *l. c.* p. 256. & 744
*Ejusd. Cod. Aug.* I. p. 350
Staats-Spiegel II. p. 200

24. Fürstliche Eisenachische und Gothaische *Dehortation* an Sondershausen. d.
20. Aug. 20. Aug.
*Deduct. juris & facti* Beyl. V v. 4

25. Herzog WILHELM ERNST an den
Kayser wegen Schwartzburg. den 22. Aug. 22. Aug.
*Ibid.* E e. 2

26. *Ej.* Patent, dass die Schwartzburgischen Unterthanen keine Reichs- und Kreis-Steuer nach Arnstadt abgeben sollen.
den 23. Aug. 23. Aug.
*Ibid. Mm.* 9

27. Artickel des Ordens vom Todten-
Kopf. den 24. Aug. 24. Aug.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 151

28. Herzog WILHELM ERNST an Sach-
sen-Eisenach und Gotha. den 5. Sept. 5. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. W w. 1

29. König FRIEDRICH AVGVSTS Mandat, wegen Crassauischen Einfalls zum Auf-
gebot der Mannschaft. den 11. 21. Sept. 11. Sept.
Europäische *Fama* XCIII. p. 702
Einleitung zur neuesten Hist. XXI. p. 1829
*Theatrum Europ.* XVIII. p. 146
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 1018
Staats-Spiegel III. p. 311
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 746
GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 606. *ed. prior.*

30. Sachsen-Eisenachische Antwort an
Weimar. den 17. Sept. 17. Sept.
*Deduct. juris & facti* Beyl. W w. 2. 3.

31. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Erläuterung des Mandats wegen des Crassaui-
schen Einfalls. den 23. Sept. 23. Sept.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 1023
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 748
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 746
Staats-Spiegel IV. p. 341
GLAFEY *l. c.* p. 612
Einleitung zur neuesten Hist. XXI. p. 1835

32. Der Gothaischen Regierung Attestat, dass derer Reichs-Grafen und anderer Vasallen Lehn nach dem Sächsischen Recht
zu *reguli*ren. den 9. Oct. 9. Oct.
Acten- und Geschichts-mässige *Deduct.* Beyl. *n.* 49

33. Chur-Sächsische Vorstellung zu Regenspurg, wegen vorhabenden Schwedi-
schen Einfalls. den 11. Oct. 11. Oct.
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 150
Staats-Spiegel VI. p. 521

34. Kayserliche *Declaration*, dass der Fürsten-Stand des Hauses Schwartzburg, Sachsen-Weimar nicht *præjudici*ren solle.
den 22. Oct. 22. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. A. 1
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 52
*Electa Juris publ.* V. p. 585

35. Der Kayser ermahnet die Fürsten
zu Arnstadt, sich darnach zu achten. *eod. d.* 22. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. A. 2

36. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Schwartzburgischen Sache. den 22. Oct. 22. Oct.
*Electa juris publ.* I. p. 1105

37. Der Chur-Sächsischen Cantzley Attestat, dass derer Reichs-Grafen und anderer Vasallen Lehn, nach dem Sächsischen
Recht zu *reguli*ren. den 10. Nov. 10. Nov.

Acten-

Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 48

38. Des Weimarischen Gesandten nach Wien *Instruction.*

*Deductio juris & facti* Beyl. E e. 1. E.

## 1710.

1. Fürstliche Anhältische Protestation wieder die Fürstliche Lambergische genommene Possess im Reichs-Fürsten-Rath wegen der Landgraffschaft Leuchtenberg. Re-
8. Jan. gensburg, d. 8. Jan.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. p. 674

2. Königs Friedrich Augusti Patent, die neuen Manaufacturen betreffend. den
23. Jan. 23. Jan.

*Id. part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 750

3. Preussen an die Grafen von Stolberg, wegen ausgelassenen Tituls des Grafen von
27. Jan. Hohenstein. den 27. Jan.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1166

*Deductio juris* p. 103

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 10

4. Kayser Josephi Confirmation der von Kayser Lothario *a.* 1134. der Stadt Qvedlinburg ertheilten Zoll-Befreyung.
20. Febr. Wien, den 20. Febr.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Fortf. p. 680

5. Des Königs in Preussen Schreiben an den Kayser, wegen der Nordhäusischen Sa-
25. Febr. 3. April. che. den 25. Febr. 3. April.

Staats-Spiegel *l. c.* p. 1157. 1163

*Deductio juris* p. 95

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 29

6. Landgraf Carl zu Hessen-Cassel berichtet Sachsen-Weimar, wie sie an den
4. Mart. Fürsten von Waldeck *rescribi*ret. d. 4. Mart

Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 58

7. Herzog Ernst Ludwig zu Meiningen bittet bey der Reichs-Versammlung, um die Reichs-Feld-Zeugmeister-Stelle. Mei-
8. Mart. ningen. den 8. Mart.

Lünig *l. c.* VII. p. 35

8. Derer Kayserlichen Commissarien
31. Mart. *Citation* an Preussen. den 31. Mart.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1173

*Deductio juris* p. 107

9. Der König in Preussen an den Kayser wegen derer Nordhäusischen Streitig-
3. Apr. keiten. Cölln, d. 3. April.

Lünig *l. c.* p. 45

10. Des Königs in Preussen Antwort.
15. Apr. den 15. April.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1176

*Deductio juris* p. 108

11. Graf Christian Friedrichs zu Stolberg Entschuldigungs-Schreiben an
18. Apr. Preussen. den 18. April.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1169

*Deductio juris* p. 104

Lünig *l. c.* p. 13

12. Des Leipziger *Consistorii* Bericht wegen der Pfarren zu Remmissen, Ober-
29. April. Winckel und Tettau. den 29. April.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Q. 4

13. Kayser Joseph setzt Graf Ludwig Friedrichen zu Schwartzburg in den Für-
2. Jun. sten-Stand. den 2. Jun.

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen *suppl.* p. 131

Fabri Staats-Cantley XXV. p. 678

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzb. p. 262

14. Des Sächsischen Gesandten zu Regensburg Memorial wegen Päbstischer Proceduren im Sächsischen Lehngut Teichenau im Schweidnitzischen Fürstenthum, nebst der Chur-Sächsischen *Information*
deswegen. den 1. Jul. 1. Jul.

Staats-Spiegel XVIII. p. 465

*Electa juris publ.* II. p. 822

15. Kayser Joseph befiehlet die Wahl der Aebtissin zu Qvedlinburg bald vorzu-
nehmen. d. 4. Jul. 4. Jul.

*Electa juris publ.* II. p. 1024

16. Derer 3. Reichs-Collegien Schluss wegen der Neutralität in Teutschland. den
20. Jul. 20. Jul.

Staats-Spiegel XX. p. 672

17. Königs Friedrich Augusti Patent wegen Errichtung einer beständigen Land-
Militz. d. 25. Jul. 25. Jul.

*Ibid.* XVI. p. 327

Einleitung zur neuesten Hist. XXX. p. 435

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 753

18. *Conclusum Corporis Evangelici* we-
gen der Teichenauischen Kirche. d. 2. Aug. 2. Aug.

Fabri Staats-Cantzley XVI. p. 75

19. Des Churfürstlichen *Collegii Conclusum*, dass Schwartzburg zu Sitz und Stimme
im Fürsten-Rath zu *admitti*ren. d. 1. Sept. 1. Sept.

Fürstl. Schwartzb. Recht Beyl. B.

20. Chur-Pfaltz an Sachsen-Gotha we-
gen Verdringung des Herzogs von Meinin-
gen im Coburgischen. d. 2. Sept. 2. Sept.

Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 27

21. König Friedrich Augusti Mandat
die Diebs-Rotten zu tilgen. d. 16. Sept. 16. Sept.

Staats-Spiegel XXIII. p. 966

22. Der Juristen-Facultät zu Franckfurt *Responsum* in der Seeburgischen Sache. den
19. Sept. 19. Sept.

Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 52

23. *Instrumentum Electionis* der Aeb-
tissin zu Qvedlinburg. d. 25. Sept. 25. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 910

24. Kaysers Josephi Rescript, dass mit der *Demolition* der Kirche zu Teichenau
inne zu halten. Wien, d. 31. Oct. 31. Oct.

*Electa juris publ.* II. p. 834

Fabri Staats-Cantzl. XV. p. 137. XVI. p. 75

25. König Friedrich in Preussen *condoli*ret Fürst Christian Augusten zu Anhalt
wegen Absterben dessen Bruders. d. 31. Oct. 31. Oct.

Beckmann *Access. Anh.* p. 373

26. Der Königliche Printz thut dergleichen.
chen. d. 1. Nov. 1. Nov.

*Ibid.* p. 374

27. Kayser Joseph an Sachsen-Meiningen, wegen Einnehmung der Stadt Röm-
hild. d. 7. Nov. 7. Nov.

*Electa juris publ.* III. p. 449

28. *Idem confirmi*ret die Aebtissin zu
Qvedlinburg. d. 15. Dec. 15. Dec.

Lünig *l. c.* p. 914

29. Chur-Sächsisch Mandat wegen des
Stempel-Papiers. d. 23. Dec. 23. Dec.

Staats-Spiegel XXV. p. 31 *seqq.*

30. Mansfeldisches Memorial an den Kay-

Kayser, wegen des Streits mit Sachsen-Salfeld.
Staats-Spiegel. XLI. p. 408

### 1711.

1. Herzog Moritz zu Merseburg belehnet Statz Hilmar von Fullen mit Palitzsch, klein Petzschau, und Göltzschau.
30. Jan. den 30. Jan.
König Adels-Hist. II. p. 394
2. Sachsen - Weimarische *Credentiales*
7 Febr. an König Friedrich August. d. 7. Febr.
Zuverläffigere *Reductio* Beyl. *n.* 35
3. Kayserlich Rescript an Chur-Pfaltz wegen der Römhildischen *Succession.* den
11. Febr. 11. Febr.
Staats-Spiegel XXVI. p. 180
4. *Idem* berichtet Fürst Ludwig Friedrichs Erhebung in den Fürsten-Stand an
24. Febr. Braunschweig. den 24. Febr.
Fabri Staats-Cantzley XXV. p. 801
5. Sachsen - Meiningen klagt beym Reichs-Hofrath über Gotha, wegen Besitz-
27. Febr. nehmung der Stadt Eisenberg. d. 27. Febr.
*Ibid.* XXVI. p. 177
6. Des Reichs-Hofraths *Resolution* wegen der Coburg-und Römhildischen *Suc-*
27. Febr. *cession* d. 27. Febr.
*Ibid.* p. 178.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VII. p. 200
7. Kayserlich Rescript an Sachsen-Hild-
27. Febr. burghausen. *eod. d.*
Fabri *l. c.* p. 183
27. Febr. 8. Dito an Sachsen-Meiningen. *eod. d.*
*Ibid.* XLII. p. 474
*Electa juris publ.* III. p. 451
27. Febr. 9. *Idem in simili* an Chur-Pfaltz. *eod. d.*
Lünig *l. c.* p. 203
10. Kayserlich Rescript an die Kreisausschreibende Fürsten in Francken deswegen.
27. Febr. den 27. Febr.
Fabri *l. c.* p. 181
Zuverläffigere *Reductio* Beyl. *n.* 25
Lünig *l. c.* p. 205
11. *Ej.* Decret an die Meiningischen Rä-
27. Febr. the. *eod. d.*
Fabri *l. c.* p. 182
12. König Friedrich August an Sach-
5. Mart. sen-Gotha. den 5. Mart.
Zuverläffigere *Reduct.* Beyl. *n.* 29. b.
13. Recess zwischen dem Chur-Hause
19. Mart. und Sachsen-Zeitz. den 19. Mart.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 430
14. Königs Friedrich Augusti Patent, dass die Geistlichen keine Wechsel ausstel-
22. Mart len sollen. den 22. Mart.
Staats-Spiegel XXVIII. p. 328
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 889
22. April 15. *Ej. Vicariats*-Patent. d. 22. April.
Gribneri *diss. de juribus Vicariorum Imp. quæ perperam in dubium vocantur* p. 63
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Fortf. p. 353
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 754
Staats-Spiegel XXVIII. p. 279
Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* I. p. 971
*Electa juris publ.* III. p. 426
Fabri Staats-Cantzley XVII. p. 625
Lünig *Codex Aug.* I. p. 426

*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 7
Hist. Nachricht von den Vicariaten (1711. 4.) p. 22. *edit. post.* (1741) p. 25
16. *Idem* sendet denen Herren von Schönburg ein Mandat zu. d. 21. April. 21. April.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. *n.* 10
17. Hessen-Cassel an Sachsen-Weimar, wegen Schwartzburgischer *Attentat*en. den
25. April. 25. April.
*Deductio juris & facti* Z z z. 3
18. Fürst Ludwig Friedrich zu Schwartzburg berichtet seine Erhebung in den Fürsten-Stand an Braunschweig. den
15. April. 15. April.
Fabri Staats-Cantzley XXV. p. 804
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 224
19. Herzog Anton Ulrichs Gratulation deswegen. den 12. May. 12. Maj.
Fabri *l. c.* p. 806
Lünig *l. c.* p. 225
20. Sachsen-Weimar verbietet im Arnstädtischen und Kefernburgischen neue *Contributiones* anzulegen. d. 16. May. 22. Jun. 16. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. U u. 6. 7. 8. 10
21. Chur-Sachsen an den Rath zu Franckfurth am Mayn, wegen der *Victualien* und der *Logiamenter* zu verordnen. d. 21. May. 21. Maj.
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Fortf. p. 491
*Ejusd.* teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 257
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 1258
*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 23
22. *Idem* an den Erb - Marschall von Pappenheim, die Wahltags-*Acta* aufzusuchen, und einen Reichs - Quartiermeister anzunehmen. den 21. May. 21. Maj.
Lünig *part. gen. l. c.* p. 490
Ziegler *l. c.* p. 1256
*Diarium l. c.* p. 24
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 255
23. Des Grafen von Pappenheim Schreiben an den Rath zu Franckfurt am Mayn.
den 1. 4. Jun. 1. 4. Jun.
*Diarium l. c.* p. 21. 22
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. p. 261. 263
24. Königs Friedrich Augusti Schreiben *ad Eundem. eod. d.* 1. Jun.
*Diarium l. c.* p. 24
25. Derer Arnstädtischen Räthe Schreiben an Sachsen-Weimar. den 2. Jun. 2. Jun.
*Deductio juris & facti* U u. 9
26. Gräfliches Pappenheimisches Creditiv vor den Reichs-Quartier-Meister. d.
10. Jun. 10. Jun.
*Diarium l. c.* p. 26
Lünig *l. c.* p. 265
27. *Ej.* Vollmacht an denselben. *eod. d.* 10. Jun.
*Diarium l. c.* p. 27
28. Chur-Sachsen an Chur-Mayntz und Pfaltz, wegen des Termins zur Kayser-Wahl. d. 17. Jun. 17. Jun.
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Fortf. p. 497
Fabri Staats-Cantzley XVII. p. 668
*Diarium l. c.* p. 29
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 275
29. *Ejusd.* Vollmacht vor die Principal-Commission bey der Visitation des Cammer-Gerichts zu Wetzlar. den 18. Jun. 18. Jun.
Lünig *part. gen. Cont.* I. p. 356
*Idem part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 755

Zieg-

Ziegler *Corpus sanction. Pragmat. S. R. I.* p. 599
*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 10
Henr. Otto Mencke *de Friderico* III. *Vicario Imperii* p. 30
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VII. p. 281

30. *Ej.* Schreiben an Sachsen-Meinin-
26. Jun. gen. den 26. Jun.
Zuverläßigere *Reduct.* Beyl. *n.* 32

31. *Ej.* Schreiben an das Cammer-Ge-
29. Jun. richt. den 29. Jun.
*Diarium l. c.* p. 11
Mencke *l. c.* p. 31
Lünig *part. gen. Cont.* I. p. 357

32. Sachsen-Weimarisch Patent zu Arn-
8. Jul. stadt angeschlagen. den 8. Jul.
Fabri Staats-Cantzley XVII. p. 538
*Electa juris publ.* III. p. 807
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 756
Staats-Spiegel XXXII. p. 683

33. *Idem* beschweret sich gegen Chur-Sachsen über den Fürsten zu Arnstadt. den
9. Jul. 9. Jul.
*Electa l. c.* p. 1083
Fabri *l. c.* p. 543
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 292

34. Schwartzburgisches Schreiben wegen Weimarischer Proceduren zu Arnstadt.
11. Jul. den 11. Jul.
Staats-Spiegel *l. c.* p. 459
*Electa l. c.* p. 1078
Fabri *l. c.* p. 533

35. König Friedrich Augvst versetzt die von Kospod in den Grafen-Stand. den
16. Jul. 16. Jul.
König Adels-Hist. III. p. 621

36. *Idem* versetzt die von Hoym in den
18. Jul. Grafen-Stand. den 18. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. nach den Grafen p. 6

37. Chur-Mayntz an Sachsen-Weimar.
20. Jul. den 20. Jul.
Staats-Spiegel. XXXII. p. 663
*Electa l. c.* p. 1093
Fabri *l. c.* p. 552
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. p. 300

20. Jul. 38. Chur-Sachsen *ad Eundem.* d. 20. Jul.
Staats-Spiegel *l. c.* p. 663
*Electa l. c.* 1091
Fabri *l. c.* p. 556
Lünig *l. c.* p. 298

39. *Idem* an Arnstadt, um alle Attenta-
23. Jul. ten abzustellen. den 23. Jul.
*Electa l. c.* p. 1102
Fabri p. 562
*Ibid.* XVIII. p. 360
Lünig *l. c.* p. 307

40. *Idem* verbietet das Trompetenbla-
23. Jul. sen. den 23. Jul.
Lünig *Codex Aug.* I. p. 431

41. *Idem* giebt der Juristen Facultät zu
24. Jul. Wittenberg *Comitivam Palatii.* d. 24. Jul.
*Ibid.* p. 990

42. Sachsen-Weimar an Mayntz. den
30. Jul. 30. Jul.
Staats-Spiegel XXX. p. 665
*Electa l. c.* p. 1095
Fabri *l. c.* p. 555
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 302

43. Chur-Mayntz und Brandenburg an Sachsen-Weimar wegen der Kayserlichen Wahl-*Capitulation.* d. 11. 22. Aug. 11. Aug.
Staats-Spiegel XXXV. p. 885
Lünig *l. c.* p. 323. 324

44. Chur-Pfältzisch Reichs-Vicariats-Patent an die Römhildischen Unterthanen.
d. 14. Aug. 14. Aug.
Zuverläßigere *Reductio* Beyl. *n.* 29. *a.*

45. *Idem* an die Fränckische ausschrei-
benden Fürsten. *eod. d.* 14. Aug.
*Ibid. n.* 30

46. *Ejusd.* Verordnung und Vorbescheid an Sachsen-Hildburghausen, Salfeld und Gotha. *eod. d.*
*Ibid. n.* 31

47. Chur-Sachsen giebt der Philosophischen Facultæt zu Wittenberg Macht, Poe-
ten zu krönen. d. 14. Aug. 14. Aug.
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 994

48. Sachsen-Weimar Schreiben an einige Fürstliche Häuser wegen der Arnstäd-
tischen Sache. den 15. Aug. 15. Aug.
Staats-Spiegel XXXV. p. 932
Fabri Staats-Cantzley XVIII. p. 355
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 319

49. Des Cammergerichts Befehl an Sachsen-Weimar, Schwartzburg zu *resti*-*tuiren*, und nicht weiter zu *turbiren*. den
17. Aug. 17. Aug.
Fabri *l. c.* p. 362
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 154

50. Chur-Sachsen giebt dem Rath zu
Leipzig *Comitivam Palatii.* d. 19. Aug. 19. Aug.
*Separ. impr.* 4°. *pl.* 1
Vogel Leipz. *Annal.* p. 1046
Staats-Spiegel XXXVI. p. 1110
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 633

51. *Ej.* Schutz- und Schirm-Brief an die Schwedisch-Pommerischen Unterthanen.
den 20. Aug. 20. Aug.
Staats-Spiegel XXXII. p. 690
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 758
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 277
Europäische *Fama* CXIX. p. 899

52. Königliche Preussische Antwort an
Sachsen-Weimar. d. 25. Aug. 25. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. Zzz. 1
Staats-Spiegel XXXV. p. 934
Fabri Staats-Cantzl. XVIII. p. 357
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 32

53. Hessen-Casselische Antwort *ad*
*Eund.* den 25. Aug. 25. Aug.
Staats-Spiegel *l. c.* p. 934
Fabri *l. c.* p. 358
Lünig *l. c.* p. 322

54. Des Cammergerichts Antwort an
Chur-Sachsen. d. 1. Sept. 1. Sept.
Lünig *l. c.* p. 284

55. Marggraf Christian Ernst an
Sachsen-Weimar. d. 3. Sept. 3. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. Zzz. a.

56. König Friedrich Augvsti, als *Vicarii*, Ausspruch in einer Ostfriesischen
*Appellations*-Sache. d. 18. Sept. 18. Sept.
Jo. Zach. Hartmanni *diss. de Vicariatu Saxonico per Frisiam Oriental.* p. 61

57. *Ejusd.* Schreiben deswegen an dasi-
gen Fürsten. *eod. d.* 18. Sept.
*Ibid.* p. 58

58. Chur-

58. Chur-Sachsen ans Cammer-Gericht
wegen Schwartzburgischer *Attentaten*. den
25. Sept. 25. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. Yyy.
59. Chur-Pfaltz eben deswegen. den
25. Sept. 25. Sept.
Staats-Spiegel XL. p. 288
60. Hessen - Darmstädtische Antwort
26. Sept. an Sachsen-Weimar. den 26. Sept.
*Deductio l. c.* Zzz. 4
61. Königs Friedrich Avgvsti Policey-
und Tax-Ordnung auf dem Wahltage
6. Oct. zu Franckfurt. den 6. Oct.
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Forts. p. 522
Staats-Spiegel XXXV. p. 903
Fabri Staats-Cantzley XVIII. p. 427
*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 116
62. *Idem* giebt der Juristen-Facultät zu
20. Oct. Leipzig *Comitivam Palatii*. d. 20. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anhang nach
Grafen und Herren p. 70
*Idem Cod. Aug.* I. p. 324
Vogel Leipz. *Annal.* p. 1049
*Electa juris publ.* IX. p. 324
63. Des Fränckischen Kreises Schreiben
wegen der Schwartzburgischen und
23. Oct. Reussischen Union. den 23. Oct.
Staats-Spiegel XXXVI. p. 989
64. Königs Friedrich Avgvsti erneuertes
Herrn-*Diploma* vor die Herrn von Wer-
3. Dec. thern. den 3. Dec.
Lünig *part. spec. Contin.* II. Anh. nach
Grafen und Herren p. 31
65. Sachsen - Gotha *intercedir*et bey
Chur-Pfaltz vor die Evangelisch-Lutherischen
*Consistorialen* und *Pastores*. Frieden-
3. Dec. stein, den 3. Dec.
*Ejusd.* teutsche Reichs - Cantzley VII.
p. 409
66. König Friedrich Avgvst giebt
dem regierenden Burgermeister zu Zittau
17. Dec. *Comitivam Palatii*. den 17. Dec.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 274
67. Sachsen-Weimar an Schwartzburg
23. Dec. wegen der Titulatur. den 23. Dec.
*Electa juris publ.* V. p. 587
68. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen,
als Reichs - *Vicarius* die Weimarischen
Händel zu stillen.
*Ibid.* III. p. 1100
Fabri Staats-Cantzl. XVII. p. 559
69. Sachsen-Weimar- und Schwartzburg-
Rudelstädtischer Floss-Contract auf
der Ilm.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 16
70. König Friedrich Avgvsti Ursachen,
warum er in Pommern eingedrungen.
Staats-Spiegel XXX. p. 696
Europäische Fama CXXIII. p. 203

## 1712.

1. Fürst Christian Wilhelm zu
Schwartzburg belehnet den Rath zu Gotha
22. Jan. mit Kindleuben. d. 22. Jan.
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 132
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1877
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 385
2. Des Cammergerichts Uhrkunde, dass
der Kayser denen Grafen von Schwartzburg
das *Prædicat* Hochgebohrne gegeben. den
26. Jan. 26. Jan.
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1311
3. *Ej.* Urkunde wegen des Schwartz-
burgischen *Privilegii de non appellando*. d.
28. Jan. 28. Jan.
*Ibid.*
4. Chur-Sächsische *Protestation* beym
Cammergericht wieder die Schwartzburgi-
schen Anmassungen. d. 29. Jan. 29. Jan.
*Deductio juris & facti* Beyl. Ff. 1
5. Sachsen-Weimar thut dergleichen.
*Ibid.* Ff. 2
6. Königs Friedrich Avgvsti Mandat,
die verbesserte Einrichtung der Land-
Militz betreffend. den 31. Jan. 31. Jan.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen
p. 817
7. Chur-Pfältzische Antwort auf das
Sachsen-Gothaische *Intercessional*-Schrei-
ben. Düsseldorff, d. 7. Febr. 7. Febr.
*Ejusd.* teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 411
8. Des Schwartzburgischen Hofraths
Hünefelds Memorial an Sachsen-Weimar
wegen der Titulatur, u. a. m.
*Electa juris publ.* V. p. 588
9. Sachsen - Weimarische *Resolution*
darauf. d. 17. Febr. 17. Febr.
*Ibid.* p. 592
10. Der Rath zu Zittau befiehlet, dass
kein fremder *Notarius* in seinen Gerichten
seyn soll. d. 22. Febr. 22. Febr.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 273
11. Derer Schwartzburgischen Räthe
Bericht an Sachsen-Weimar. d. 11. April. 11. Apr.
*Electa juris publ.* V. p. 599
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 600
12. Chur-Sachsen an Sachsen-Weimar
wegen der Schwartzburgischen Landes-
Hoheit. d. 9. May. 9. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. Rrr.
13. Des Chur-Sächsischen Gesandten
Memorial an den Reichs-Convent wegen
der Nordischen Troublen. d. 15. Jun. 15. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. XIX. p. 478
14. Schwedisches Memorial, dass König
Augustus wegen des Einfalls in Pommern
vor einen Reichs-Feind zu halten. d. 21. Jun. 21. Jun.
Staats-Spiegel LII. p. 347
15. Des Chur - Sächsischen Gesandten
Vorstellung wieder das Mecklenburgische
Memorial. d. 28. Jun. 28. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. XXI. p. 425
16. Chur-Sächsisches erneuertes Duell-
Mandat. d. 2. Jul. 2 Jul.
Staats-Spiegel XLVIII. p. 1210
17. Chur - Mayntz verbietet etliche
Evangelische Lieder in Erfurt zu singen.
Bamberg, d. 3. Jul. 3. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. XLII. p. 89
Falckenstein Hist. von Erfurt p. 1079
18. Des Stifts Merseburg *Capitulatio
perpetua*. d. 4. Jul. 4. Jul.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 873
19. Sachsen-Weimar citiret die Fürsten
von Schwartzburg zur Lehns-Empfängniss.
den 13. Jul. 13. Jul.
*Electa juris publ.* V. p. 574
20. *Ej.* Resolution auf der Schwartz-
burgischen Räthe Bericht. d. 13. Jul. 13. Jul.
*Ibid.* p. 601

21. Kay-

21. Kayser Carl rühmet Fürst Leopolds
25. Jul. zu Anhalt Conduite. den 25. Jul.
Beckmann *Accesf. Anhalt.* p. 342
Leben Fürst Leopolds p. 82
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 598

22. Des Chur-Sächsischen Gesandten Memorial um *Exemtion* von denen Reichs-
12. Aug. *præstandis.* den 12. Aug.
Staats-Spiegel LX. p. 1040

23. Derer Schwartzburgischen Räthe Entschuldigung an Sachsen-Weimar, we-
18. Aug. gen der Lehns-Empfängniss. d. 18. Aug.
*Electa juris publ.* V. p. 602
Lünig *l. c.* p. 601

24. Kayserlich Rescript an Sachsen-
19. Aug. Weimar, wegen Fürstlicher Schwartzburgischer Würde und Titul. d. 19. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 1
*Electa l. c.* p. 556
Fabri Staats-Cantzl. XX. p. 416
Lünig *l. c.* p. 604

25. Herzog Ernst Ludwig zu Mei-
3. Sept. ningen hält um die *General*-Feld-Zeugmeister-Stelle an. d. 3. Sept.
Staats-Spiegel LX. p. 1080
Lünig *l. c.* p. 631

26. Königin Anna in Engelland wie-
30. Sept. derräth die Religions-Veränderung des Chur-Printzen. den 30. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 554

27. Des Chur-Sächsischen Gesandten
12. Oct. Antwort auf das Schwedische Memorial. den 12. Oct.
*Ibid* XX. p. 276
Staats-Spiegel LXII. p. 106

17. Oct. 28. Kayser Carl *confirmir*et den Gerstenbergischen Adels-Brief. d. 17. Oct.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1406

29. Des Chur-Sächsischen Gesandten Memorial an den Reichs-Convent wegen
26. Oct. besorglicher Verstärckung der Schweden in Pommern. den 26. Oct.
Staats-Spiegel LXI. p. 8

3. Nov. 30. *Ej.* Memorial wegen Schwedischen Einfalls ins Mecklenburgische. d. 3. Nov.
*Ibid.* p. 36

10. Nov. 31. *Ej.* Memorial wegen Schwedischen Einfalls ins Mecklenburgische. d. 10. Nov.
Fabri *l. c.* p. 391
Staats-Spiegel LXI. p. 38

32. Der König in Dänemarck wieder-
22. Nov. räth die Religions-Veränderung des Chur-Printzen. d. 22. Nov.
*Ibid.* XXX. p. 551

33. Sachsen-Weimar an Chur-Sachsen,
6. Dec. wegen der Schwartzburgischen Titulatur. den 6. Dec.
*Electa juris publ.* V. p. 576
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 609

34. König Friedrich August *confirmir*et der Stadt Leipzig Mess-und Nieder-
23. Dec. lags-Privilegien. d. 23. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil, von Städten p. 635

35. Sachsen-Weimarische Vorstellung
19. Aug. auf das Kayserliche Rescript vom 19. Aug.
*Electa juris publ.* V. p. 561

## 1713.

1. Chur-Sachsen an den Kayser wegen Schwartzburgischer Titulatur. Dresd. den
10. 20. Jan. 10. 20. Jan.
*Electa juris publ.* V. p. 583
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VII. p. 615

2. Kayserlich Rescript an Chur-Sachsen, wegen Abführung seiner Völcker aus neutralen Reichs-Landen. Wien, d. 17. Jan. 17. Jan.
Staats-Spiegel LXVI. p. 479

3. Kayser Carl *confirmir*et dem Fürstlichen Hause Schwartzburg das *Prædicat* Durchlauchtig. Wien, d. 5. Febr. 5. Febr.
Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 59
Lesser von Schwartzburgischen Müntzen. p. 126

4. Herzog Ernst Ludwigs zu Meiningen Dancksagungs-Schreiben vor die erlangte *General*-Feld-Zeugmeister Stelle. Meiningen, d. 28. Febr. 28. Febr.
Staats-Spiegel LXXI. p. 921
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 805

5. Die Sächsische Landstände bitten, den Chur-Printz wieder ins Land zu ruffen. Dresd. d. 17. Mart. 17. Mart.
Staats-Spiegel LVIII. p. 905
Lünig *l. c.* p. 812

6. Kayser Carl belehnet Sachsen-Weimar. d. 21. Mart. 21. Mart.
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 13. E.

7. Herzog Ernst Ludwig berichtet den Todesfall seiner Gemahlin. Meiningen. d. 19. April. 19. April.
*Electa juris publ.* VI. p. 888

8. König Friedrich Augusti Patent wegen der Schlesischen und Böhmischen Strassen. Dresd. d. 23. April. 23. April.
Europäische *Fama* CXLIX. p. 360

9. Nachricht wegen der Chur-Sächsischen Landes-Lotterie. d. 13. May. 13. Maj.
*Ibid.* CXLIV. p. 973

10. Sachsen-Weimar giebt dem Hause Schwartzburg den Fürstlichen Titul. den 13. Jul. 13. Jul.
*Electa l. c.* V. p. 575

11. König Friedrich August verbietet die Tauff-Schmausereyen in der Ober-Lausitz. Dresd. d. 19. Jul. 19. Jul.
Wildvogel *diss. de Collatione Statutorum Budiss. cum jure Saxonico c.* 2. §. 27
Hoffmanni *S. R. J. Lus.* III. p. 142

12. Des Fürstlichen Hauses Schwartzburg-Sondershausen und Rudelstadt *Pacta Familiæ.* d. 7. Sept. 7. Sept.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 233

13. Das Ober-Amt zu Bautzen verbietet dem dasigen Rathe die Advocaten zu vereiden. d. 28. Sept *seqq.* 28. Sept.
Wildvogel *diss. l. c.* §. 18
Hoffmannus *l. c.* p. 130

14. Des Chur-Sächsischen Gesandten zu Regenspurg Vorstellung, das Pommersche Wesen betreffend. d. 11. Nov. 11. Nov.
Fabri Staats-Cantzley XXII. p. 331

15. Kayser Carl befiehlet, dass kein Schlesischer Pfarrer einen Lausitzischen Unterthanen trauen soll. d. 24. Nov. 24. Nov.
*Collect. Brachvogeliana docum. Siles.* III. p. 1005

16. Franckfurtisches *Responsum* in der Coburg-Eisenberg- und Römhildischen

*Succeſſions*-Sache vor Sachſen-Meiningen.
2. Dec. den 2. Dec.
*Sep. impr. fol. pl.* 5.
17. Herzog Wilhelm berichtet ſeines Bruders Herzog Friedrich Heinrichs Todes-Fall.
21. Dec. d. 21. Dec.
*Electa juris publ.* VI. p. 45

## 1714.

1. Herzog Friedrichs zu Gotha Wayſenhaus-Ordnung.
16. Jan. d. 16. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 76
2. Herzog Ernsts zu Hildburghauſen Ausſchreiben wegen des daſigen *Gymnaſii*
17. Jan. den 17. Jan.
*Electa juris publ.* VI. p. 371
3. Herzog Christian zu Weiſſenfels berichtet den Todes-Fall Prinzeſſin Friedericken Amalien.
3. Febr. d. 3. Febr.
*Ibid.* p. 222
4. Des Reichs-Hofraths Sententz in der Coburg-Eiſenberg- und Römhildiſchen *Succeſſions*-Sache.
14. Febr. den 14. Febr.
*Ibid.* XI. p. 977
5. Königs Friedrich Augusti Reſolution auf das Anſuchen wegen *Prorogation* der Frühlings-Meſſe zu Leipzig.
21. Febr. d. 21. Febr.
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 637
Staats-Spiegel LXX. p. 847
6. Herzog Friedrich zu Gotha berichtet ſeines Printzen Carls Geburt.
17. Apr. d. 17. Apr.
*Electa juris publ.* VIII. p. 94
7. Kayſer Carl an Sachſen-Gotha wegen der Coburgiſchen *Succeſſions*-Streitigkeit.
25. April. d. 25. April.
Zuverläſſigere *Reductio* Beyl. *n.* 1
8. *Idem in ſimili* an die Regierung zu Coburg.
25. April. *eod. d.*
*Ibid. n.* 2
9. Kayſerliche Sententz deswegen. den
25. Apr. 25. April.
Reichs-*Fama* IV. p. 583
Abgemüſſ. Proteſtation p. 9
Zuverläſſige *Repræſentatio ſtatus cauſæ* Beyl. A. p. 78
*Sep. impr. fol. pl.* 2
10. Herzog Moritz Wilhelm zu Merſeburg berichtet den Todesfall ſeines Bruders Herzog Friedrich Erdmanns.
3. Jun. d. 3. Jun.
*Electa juris publ.* VI. p. 754
11. Herzog Ernst zu Hildburghauſen berichtet den Anfall der Grafſchaft Cuylenburg.
4. Jun. d. 4. Jun.
*Ibid.* p. 924
12. Herzog Ernst Ludwig zu Meiningen berichtet ſeine anderweitige Vermählung
5. Jun. d. 5. Jun.
*Ibid.* p. 891
13. Des Weimariſchen Geſandten Memorial, wegen *Compenſation* einigen Schadens bey der *Operations-Caſſa*.
30. Jun. d. 30. Jun.
Fabri Staats-Cantzley XXVII. p. 666
14. Herzog Moritz Wilhelm bittet von denen Hamburgern vor die abgebrannte Stadt Naumburg eine Collecte. Naumburg,
3. Jul. d. 3. Jul.
Lünig teutſche Reichs-Cantzl. VIII. p. 634
15. Herzog Johann Wilhelms zu Eiſenach Patent wegen des zu Jena eingeſchlichenen *Pietiſmi*.
26. Jul. d. 26. Jul.

Staats-Spiegel LXXI. p. 961
16. Das Ober-Amt zu Bautzen verbietet dem daſigen Rath, ſich einer *Jurisdiction* über *graduirte* anzumaſſen. den 10. Aug. *ſeq.* 10. Aug.
Wildvogel *diſſ. de collat. ſtatutorum Budiſſ. cum jure Saxonico c.* 2. §. 3
Hofmanni *S. R. Luſ.* III. p. 123
17. Der Regierung zu Magdeburg Befehl, daſs der Adel im Mansfeldiſchen ſich des Brauens enthalten ſoll. d. 10. Oct. 10. Oct.
Rudolphi Frid. Telgmann *Comm. de genuina ſignificatione Vaſalli* p. 215
18. Sachſen-Meiningiſchen Anwalds Haupt-Gravatorial-Libell *contra* Sachſen-Salfeld und Sachſen-Gotha. d. 20. Oct. 20. Oct.
Abgemüſſigte Proteſtation p. 17
*Electa juris publ.* XII. p. 83
19. Der Kayſer an Preuſſen, das Stift Qvedlinburg *in ſtatu qvo* zu laſſen. Wien, d. 4. Dec. 4. Dec.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 21
20. Kayſerliche *Commiſſion* an Chur-Hannover und Braunſchweig Wolfenbüttel wegen Qvedlinburg. Wien, d. 4. Dec. 4. Dec.
*Ibid.* Beyl. *n.* 59
21. Fürſt Carl Wilhelm zu Anhalt berichtet ſeines Bruders Fürſt Anton Günthers Todesfall. den 11. Dec. 11. Dec.
*Electa juris publ.* VII. p. 641
22. Chur-Mayntziſcher Befehl, daſs alle Evangeliſche Geiſtliche vor der Weltlichen Obrigkeit ſtehen ſollen. den 16. Dec. 16. Dec.
Fabri Staats-Cantzley XLII. p. 86

## 1715.

1. Herzog Chriſtian Günther zu Weiſſenfels belehnet die von Töpfern mit einigen Gütern zu Sundhauſen und Groſs-Vargula. den 29. Jan. 29. Jan.
König Adels-Hiſt. II. p. 1171
2. Herzog Friedrichs zu Gotha Edict wegen entſtandener Religions-Irrungen. den 20. Febr. 20. Febr.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 246
3. Chur-Sächſiſches Mandat wegen Abſchaffung der Pfingſt-Meyen. d. 21. Febr. 21. Febr.
Staats-Spiegel LXXX. p. 736
*Electa juris publ.* VIII. p. 765
Fabri Staats-Cantzley XXIX. p. 839
4. Reichs-Hofraths-Sententz in der Coburg-Eiſenach- und Römhildiſchen *Succeſſions*-Sache. d. 21. Febr. 21. Febr.
*Electa juris publ.* XI. p. 991
Abgemüſſigte Proteſtation p. 45
Zuverläſſige *Repræſentatio ſtatus cauſæ* Beyl. I.
5. Des Ausſchuſſes Memorial an Chur-Sachſen, wegen der Schwartzburgiſchen *Alienation*. den 26. Febr. 10. Mart. 26. Febr. 10. Mart.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 26. 27
6. Herzog Ernst Wilhelm zu Meiningen *intercedir*et bey Braunſchweig-Wolfenbüttel vor D. Willen wegen eines Canonicats. d. 19. Mart. 19. Mart.
*Electa juris publ.* VII. p. 982
7. Herzog Ernst zu Hildburghauſen berichtet die Geburt Printz Emanuel Friedrich Carls. d. 26. Mart. 26. Mart.
*Ibid.* VIII. p. 264
8. Herzogin Hedwig berichtet den Todes-

Todesfall ihres Gemahls Herzog Augusti
28. Mart. zu Zörbig. d. 28. Mart.
*Ibid.* VII. p. 984
9. Herzog CHRISTIAN zu Weissenfels dito seines Vetters Herzog Friedrichs. den
19. April 19. April.
*Ibid.* VIII. p. 533
10. Engelland und Braunschweig an den König in Preussen wegen Qvedlinburgi-
3. Maj. scher *Affair*en d. 3. May.
Staats-Spiegel XCVI. p. 728
11. Vergleich zwischen dem König in Preussen und der Stadt Nordhausen, wegen des Schutz-Rechts und *Juris hospitalitatis.*
22. Maj. den 22. May.
Hist. Nachrichten von Nordhaus. p. 395
GE. MELCH. de LVDOLPH *Consultationum forensium tom.* I. *symphoremate* 3. p. 263
12. Kayser CARL versetzt die Bosen in
23. Maj den Grafen-Stand. d. 23. May.
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 143
13. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli* in der Coburgischen *Successions*-Sache. den
28. Maj. 28. May.
*Electa juris publ.* XIII. p. 837
14. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet das Absterben seines Printzen Carls.
10. Jun. den 10. Jun.
*Ibid.* VIII. p. 95
15. *Idem* berichtet die Geburt der Prin-
18. Jul. zessin Friederica. den 18. Jul.
*Ibid.* p. 154
16. Herzog WILHELM ERNST zu Weimar berichtet den Todesfall Herzog Johann
6. Aug. Ernsts seines Vetters. d. 6. Aug.
*Ibid.* p. 923
17. Chur-Sächsischer Befehl wegen der
10. Aug. *Contagion.* den 10. Aug.
*Ibid.* 325
18. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet den Todesfall Frauen Mariä Elisabeth, Herzog Heinrichs zu Römhild Wit-
21. Aug. we. den 21. Aug.
*Ibid.* p. 527
19. Kayser CARL versetzt Carl Gottfried von Bosen in den Reichs-Grafen-
31. Aug. Stand. den 31. Aug.
*Ibid.* p. 266
20. Herzog ERNST FRIEDRICH zu Hildburghausen berichtet seines Herrn Vaters
17. Oct. Todesfall. den 17. Oct.
*Ibid.* p. 610
21. Reichs-Gutachten wegen der Weimarisch- und Eisenachischen *Compensation.*
18. Oct. den 18. Oct.
FABRI Staats-Cantzley XXVII. p. 670
22. Fürst LEOPOLD zu Anhalt an die *Professores* zu Zerbst wegen *Publication*
21. Oct. des Kayserlichen Religions-Edicts. d. 21. Oct.
*Ibid.* XXVI. p. 741
23. Herzog MORITZ WILHELM belehnet Statz Hilmar von Fullen mit Liebert-
29. Oct. Wolckwitz. den 29. Oct.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 395
24. Fürst VICTORIS AMADEI zu Anhalt Schreiben an den Kayser, wegen Fürst Carl
5. Nov. Friedrichs ungleicher Ehe. den 5. Nov.
*Ibid.* LIV. p. 428
25. Herzogs MORITZ WILHELMS Mandat wegen Einführung des Dresdner Masses.
10. Dec. den 10. Dec.

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 446
26. Sachsen-Eisenachische *Liquidation*
seines erlittenen Schadens. den 19. Dec. 19. Dec.
FABRI Staats-Cantzl. XXVII. p. 677
27. Fürst LEOPOLD zu Anhalt-Cöthen berichtet den Antritt seiner Regierung. den
23. Dec. 23. Dec.
*Electa juris publ.* VIII. p. 972
28. Fürstin GIESELA AGNES zu Anhalt qvittiret ihre bisherige Administration. d.
28. Dec. 28. Dec.
*Ibid.* IX. p. 363
29. Fürst VICTOR AMADEVS zu Anhalt an Fürst Carl Friedrich, wegen dessen un-
gleicher Ehe. den 30. Dec. 30. Dec.
FABRI Staats-Cantzley. LIV. p. 426

## 1716.

1. Sachsen-Weimarische *Liquidation*
seines erlittenen Schadens. den 3. Jan. 3. Jan.
*Ibid.* XXVII. p. 672
2. Chur-Mayntz verspricht denen Freyheit, die sich im Erfurtischen anbauen wol-
len. den 14. Jan. 14. Jan.
*Electa* IX. p. 392
3. Pohlnischer Friedens-Tractat mit de-
nen Sachsen. den 18. Jan. 18. Jan.
*Ibid.* VIII. p. 1001
4. *Extract* zweyer Schreiben wegen
der Anhältischen Majorennität. den 22. Jan. 22. Jan.
13. Mart.
*Ibid.* IX. p. 357
5. Herzog WILHELM ERNST zu Weimar *legitimir*et Marien Elisabeth Wurmin.
den 11. Febr. 11. Febr.
*Ibid.* p. 585
6. Derer Grafen von Schönburg Memorial an den Kayser, wegen ihrer *Terri-*
*torial-Differ*entz. den 21. Mart. 21. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 1.
7. Herzog ERNST FRIEDRICHS zu Hildburghausen Patent wegen der Venetiani-
schen Werbung. d. 8. May. 8. Maj.
*Electa Juris publ.* IX. p. 141
8. Chur-Mayntz verspricht denen Wollen-Manufacturen zu Erfurt Freyheiten.
den 19. May. 19. Maj.
*Electa* X. p. 160
FABRI Staats-Cantley XXIX. p. 850
9. Kayserlich *Commissions-Decret* über das Reichs-Gutachten vom 18. Oct. 1715. die Sachsen-Weimar- und Eisenachische
*Liquidations*-Sache betreffend. den 23. May. 23. Maj.
LÜNIG *part. gen. Contin.* II. p. 885
10. Herzog ERNST FRIDRICHS zu Hildburghausen Patent wegen Anlegung einer
neuen Stadt. d. 26. May. 26. Maj.
*Electa juris publ.* IX. p. 727
11. Herzog MORITZ WILHELM zu Zeitz nimmt das Prädicat, Graf von Barby, an.
den 29. May. 29. Maj.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 534
12. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen des Fürsten-Tituls derer Grafen von Mans-
feld. den 9. Jun. 9. Jun.
Gründl. Beweis Beyl. *n.* 6
13. Chur-Sächsischer Befehl wegen derer von Lehn-Richtern misbrauchten Nieder-Jagten und Verstärckung derer Schäffe-
reyen. d. 9. Jun. 9. Jun.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 665

14. Fürst Victoris Amadei zu Anhalt
13. Jun. *Codicill*, nebst dessen *Declaration*. d. 13. Jun.
Fabri Staats-Cantzley LIV. p. 432. LV.
p. 363
15. Sachsen-Weimar verbietet mit ro-
22. Jun. then Oblaten zu siegeln. den 22. Jun.
*Electa* IX. p. 453
16. Kayser Carl *confirmiret* der Stadt
21. Jul. Nordhausen Privilegia. den 21. Jul.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 263
17. Des Fürstlichen Hauses Anhalt-Cö-
then Vergleich wegen der *Primogenitur*.
25. Aug. den 25. Aug.
Ludolphi *Symphorem. Consult. forensium*
*tom.* II. *suppl.* p. 183
18. Kayserlich Rescript an Preussen, die
Qvedlinburgischen *Gravamina* abzustellen.
7. Sept. Wien, den 7. Sept.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 34
19. Fürst Christian Wilhelms zu
Schwartzburg-Sondershausen Testament.
21. Sept. Sondershausen, den 21. Sept.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 247
20. Kayserlicher Befehl an die Grafen
und Herren von Schönburg, keine Sächsi-
15. Oct. sche Befehle anzunehmen. d. 15. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A.
21. Kayserlich Creditiv vor den Cardi-
nal zu Sachsen-Zeitz als *Principal-Commis-*
11. Nov. *sarium* zu Regenspurg. d. 11. Nov.
Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 1047
*Europ. Fama* 194. Theil. p. 124
22. Kayserlicher Befehl, dass die Schön-
burgischen Unterthanen anders nicht, als
1. Dec. an den Kayser, *appelli*ren sollen. d. 1. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. B.

## 1717.

1. Kayserliches *Monitorium* an Chur-
Sachsen in der Hessen-Rheinfelsischen *Exe-*
14. Jan. *cutions*-Sache. den 14. Jan.
*Electa juris publ.* XIII. p. 851
2. Chur-Sachsen an die Ober-Sächsi-
3. Febr. schen Kreisstände deswegen. d. 3. Febr.
*Ibid.*
3. Graf Augvst Ernsts zu Schönburg
4. Mart. Revers gegen Chur-Sachsen. d. 4. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 66
4. Königliche Preussische Antwort an
5. Mart. Chur-Sachsen. den 5. Mart.
*Electa juris publ.* XIII. p. 856. *& alia.*
5. Kayserliches *Monitorium* an Chur-
Sachsen, wegen bald zu entrichtender Tür-
17. Mart. cken-Steuer. d. 17. Mart.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 465
6. Das Dom-Capitul zu Naumburg *in-*
*timi*ret denen Unterthanen die *Sedisva-*
3. Maj. *cantz*. den 3. May.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 891
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 528
7. Herzog Moritz Wilhelms Prote-
3. Maj. station darwieder. *eod. d.*
Lünig *l. c.*
Leben Herzog Mor. *l. c.* p. 526
8. *Ej.* Protestation an die Zeitzische Re-
3. Maj. gierung. *eod. d.*
Leben Herzog Mor. *l. c.* p. 524
9. *Idem* begiebt sich des Tituls, *postu-*
*lir*ter *Administrator* zu Naumburg. den
14. Maj. 14. May.

Lünig *l. c.* p. 892
Leben Herzog Mor. Wilh. p. 533
10. König Friedrich Avgvst verwil-
ligt *Eidem* jährlich 35000. Gulden. den
15. May. 15. Maj.
Leben desselben p. 532
11. Recess zwischen Sachsen-Meiningen
und Gotha. den 30. May. 30. Maj.
*Electa juris publ.* XI. p. 995
Sachs. Meiningische vorgängige Anzeige
Beyl. p. 6.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 3
12. *Instrumentum Notarii* in Fürst Carl
Friedrichs zu Anhalt Sache. den 8. Jun. 8. Jun.
10. Nov. 10. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p. 342. 351
13. Herzog Wilhelm Ernst zu Wei-
mar bittet Chur-Mayntz bey ein paar Zwil-
lingen zu Gevatter. den 4. Jul. 4. Jul.
*Electa juris publ.* XI. p. 606
14. König Friedrich Avgvst berich-
tet seiner Frau Mutter Todesfall. d. 5. Jul. 5. Jul.
*Ibid.* X. p. 896
15. Herzog Moritz Wilhelm zu Zeitz
berichtet seiner Prinzessin Versprechung
und Vermählung. den 10. Jul. 18. Sept. 10. Jul.
*Ibid.* XI. p. 420. 421
16. Kayser Carl *confirmiret* Fürst *Vi-*
*ctoris Amadei* zu Anhalt Testament und
*Codicill.* den 15. Jul. 15. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 434
17. Chur-Sächsisches Rescript an die
Mansfeldischen Räthe wegen des Vormund-
schaft-Rechts. d. 20. Jul. 20. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 4. E.
Gegründete Apologie Beyl. B.
18. Reichs-Hofraths-Urthel zwischen
Sachsen-Gotha und Salfeld. d. 26. Jul. 26. Jul.
*Electa juris publ.* XIII. p. 847
19. Kayserlich Rescript an Sachsen-Go-
tha wegen der Coburgischen *Successions-*
Sache. den 26. Jul. 26. Jul.
*Ibid.* p. 845
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 25
20. Preussisch Rescript an die Mansfel-
dische Cantzley wegen der Vormundschaft
den 30. Jul. 3. Sept. 30. Jul.
Gegründete Apologie Beyl. C. D.
21. Die Fürstin von Mansfeld und *Fondi*
an die Mansfeldischen Räthe, wegen des
Vormundschaft-Rechts. den 31. Jul. 15. Aug. 31. Jul. 15. Aug.
Gegründete Apologie Beyl. E. G.
22. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
Fürst Carl Friedrichs zu Anhalt ungleicher
Ehe. den 5. Aug. 5. Aug.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 440
23. Kayserlich Rescript deswegen. den
5. Aug. 5. Aug.
*Ibid.* p. 442
24. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
der Aebtissin zu Qvedlinburg. d. 16. Aug. 16. Aug.
*Electa juris publ.* XIII. p. 266
25. Der Kayser verbietet Fürst Carl
Friedrichs zu Anhalt Gemahlin und Kin-
dern den Fürstlichen Titul. den 20. Aug. 20. Aug.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 439
26. Chur-Sächsische Vorstellung beym
Kayser wegen der Mansfeldischen Vor-
mundschaft Bestätigung. d. 1. Sept. 1. Sept.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 1
27. *Liberations-Recess* zwischen Sach-
sen-

6. Sept. ſen-Salfeld und Gotha. den 6. Septembr.
*Electa juris publ.* XIII. p. 838
Zuverläſſigere *Reduct.* Beyl. *n.* 4
28. Sachſen-Gothaiſches Reſignations-
Patent der Coburg- und Römhildiſchen
6. Sept. *Portion.* d. 6. Sept.
*Electa juris publ.* XII. p. 334
Abgemüſſigte Proteſtation p. 9.
29. Dresdniſche Verordnung wegen des
8. Sept. *Jubilæi.* den 8. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 600
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 841
Cypriani *Hilaria Evangelica* p. 93
30. Herzog Ernst Eriedrich zu Hild-
burghauſen berichtet die Geburt ſeiner
13. Sept. Prinzeſſin Eliſabeth Sophia. d. 13. Sept.
*Electa juris publ.* XI. p. 417
31. Herzog Friedrichs zu Gotha *In-*
*ſtruction* und Ordnung wegen des *Jubilæi.*
26. Sept. den 26. Sept.
Fabri *l. c.* p. 658
Cyprianvs *l. c.* p. 271
32. Chur-Printz Friedrich Avgvst
meldet dem Pabſt ſeinen Ubertritt zur Ca-
29. Sept. tholiſchen Religion. den 29. Sept.
Fabri *l. c.* p. 521
*Electa* XII. p. 8
33. Herzog Ernst Friedrichs zu Hild-
burghauſen *Inſtruction* und Ordnung we-
30. Sept. gen des *Jubilæi.* den 30. Sept.
Fabri *l. c.* p. 622
Cyprianvs p. 291
34. Herzog Friedrichs zu Gotha
1. Oct. Mandat deswegen. den 1. Oct.
Fabri p. 652
Cyprianvs p. 276
35. Der Fürſtin von Mansfeld und *Fon-*
*di* Befehl an ihre Rathe wegen der Ober-
2. Oct. Vormundſchaft. den 2. Oct.
Gegründete Apologie Beyl. A.
36. Sachſen-Meiningiſches *Proteſta-*
*tions-Reſcript* an die Coburgiſche Regie-
4. Oct. rung. den 4. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 338
Abgemüſſigte Proteſtation p. 54
37. Herzog Ernst Friedrich zu Hild-
burghauſen berichtet Prinzeſſin Eliſabeth
5. Oct. Sophia Todesfall. den 5. Oct.
*Electa juris publ.* XI. p. 418
Abgemüſſigte Proteſtation p. 54
38. Sachſen-Meiningiſche *Inhæſiv-Pro-*
14. Oct. *teſtation.* den 14. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 342
Abgemüſſigte Proteſtation p. 56
39. Der Kayſer beſtätiget Chur-Sach-
ſen das Mansfeldiſche Vormundſchafts-
14. Oct. Recht. den 14. Oct.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 2.
40. *Idem confirmi*ret den Receſs zwi-
15. Oct. ſchen Sachſen-Gotha und Salfeld. d. 15. Oct.
*Electa juris publ.* XIII. p. 841
41. Herzog Ernst Ludwig zu Sach-
ſen-Meiningen an Sachſen-Gotha wegen
15. Oct. der Coburgiſchen Streit-Sache. den 15. Oct.
Abgemüſſigte *Proteſtation* p. 60
42. Sachſen-Meiningiſche Proteſtation
an die Reichs-Verſamlung, wegen des Re-
ceſſes zwiſchen Sachſen-Salfeld und Gotha.
18. Oct. den 18. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 618
*Sep. impr. fol.* nebſt Beylagen.

43. *Ej.* Anzeige an dieſelbe. d. 19. Oct. 19. Oct.
*Electa* XII. p. 611
*Sep. imp. fol. pl.* 2
44. *Ej.* angemaſste Verfügung an die
Sachſen-Gothaiſche und Altenburgiſche
*Collegia* und Lande. den 19. Oct. 19. Oct.
Zuverläſſigere *Reductio* Beyl. *n.* 33
45. Des Pabſts Antwort an den Sächſi-
ſchen Chur-Printzen. den 22. Oct. 22. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 8
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 521
46. Königs Friedrich Avgvsti Re-
ligions-Verſicherunge. d. 23. Oct. 23. Oct.
Fabri *l. c.* p. 543
Königs Friedrich Avgvsti Verſiche-
rung p. 14
Cypriani *Hilaria Evangelica* p. 97
Hofmanni *S. R. Luſat.* I. p. 423
*Europ. Fama* CCVI. p. 150
*Electa juris publ.* XII. p. 157
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 494
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 351
Horn Fortſetz. von Birckens Helden-
Saal. p.
47. *Ej.* Reſcript an die Geſandtſchaft
zu Regenſpurg. d. 23. Oct. 23. Oct.
Königs Friedrich Avgvsti Verſiche-
rungen p. 12
Fabri *l. c.* p. 535
*Electa l. c.* p. 6
Cyprianvs *l. c.* p. 98
48. *Idem notifici*ret ſeines Prinzen Reli-
gions-Veränderung. den 25. Oct. 25. Oct.
*Electa l. c.* XII. p. 359
49. *Ej.* Befehl an den Mansfeldiſchen
Caſſirer, keine Gelder ohne dero Vorbe-
wuſt wegzuzahlen. den 29. Oct. 29. Oct.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 7
50. Der Chur-Sächſiſche Geſandte zu
Regenſpurg berichtet des Chur-Printzens
Religions-Aenderung. den 1. Nov. 1. Nov.
*Electa juris publ.* XII. p. 4
51. Des Königs in Danemarck Schrei-
ben deswegen an König Friedrich Auguſt.
den 9. Nov. 9. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 548
Cypriani *Hilaria Evang.* p. 100
52. Derer Chur-Sächſiſchen geheimen
Räthe Schreiben an die Evangeliſchen Chur-
und Fürſten wegen des *Directorii.* den
12. Nov. 12. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 558
53. Chur-Sächſiſche Verzicht, daſs ſie
aus der Hanauiſchen Anwartſchaft das
Freygericht nicht in Anſpruch nehmen
wollen. Dresd. den 17. Nov. 17. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. LXXII. p. 147
54. Reichs-Hofraths-*Concluſum* in der
Coburgiſchen *Succeſſions*-Sache. d. 18. Nov. 18. Nov.
*Electa juris publ.* XIII. p. 828. E.
Zuverläſſigere *Reduct.* Beyl. *n.* 23
55. Reichs-Hofraths-*Concluſum* in der
Anhalt-Bernburgiſchen Sache. d. 22. Nov. 22. Nov.
15. Dec. 15. Dec.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 445, 7
56. Herzog Johann Ernst berichtet
den Todesfall der Coburgiſchen Frau Witt-
wen. d. 4. Dec. 4. Dec.
*Electa juris publ.* XI. p. 659
57. Chur-Mayntz giebt ſeinen *Conſens*

zu der Chur-Sächsischen Expectantz auf
13. Dec. Hanau. Mayntz, d. 13. Dec.
FABRI *l. c.* LXXII. p. 144

58. Des Königs in Engelland Schreiben
an die Evangelischen Stände, wegen des
17.18. Dec. *Directorii.* den 17. 18. Dec.
*Electa juris publ.* XII. p. 751
FABRI *l. c.* XXX. p. 585

59. Das Evangelische *Corpus dissvadi*ret
denen Chur-Sächsischen geheimen Räthen,
die Zurückruffung des Gesandten.
FABRI *l. c.* p. 562

## 1718.

1. Des Königs in Preussen Schreiben
an die Evangelischen Stände wegen des *Di-*
18. Jan. *rectorii.* d. 18. Jan.
*Electa l. c.* p. 751
FABRI *l. c.* p. 586

2. Sachsen - Eisenachisch *Intercession-*
Schreiben an Pfaltz-Sultzbach vor die Evan-
24. Jan. gelischen Unterthanen. den 24. Jan.
FABRI *l. c.* XXXI. p. 766

3. Des Herzogs zu Wolfenbüttel Ant-
27. Jan. wort an Preussen. den 27. Jan.
*Ibid.* XXX. p. 592

4. Derer Chur-Sächsischen Geheimen
Räthe *Circular*-Schreiben an die Evangeli-
schen Stände, wegen des *Directorii.* den
29. Jan. 29. Jan.
*Ibid.* XXXI. p. 460
*Electa juris publ.* XIII. p. 90

5. Königs FRIEDRICH AVGVSTI dito.
31. Jan. den 31. Jan.
FABRI *l. c.* p. 455
*Electa l. c.* p. 86

6. Des Königs in Engelland Antwort
2. Febr. an Preussen. den 2. 12. Febr.
FABRI *l. c.* XXXI. p. 434

7. König FRIEDRICH AVGVST *confir-
mi*ret der Stadt Roswein einen neuertheil-
3. Febr. ten Jahrmarckt. d. 3. Febr.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 617

8. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli*,
in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen.
18. Febr. den 18. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. D.

9. Reichs-Hofraths-*Conclusum* hierauf.
21. Febr. den 21. Febr.
*Ibid.*

10. Sachsen-Gothaische Gegen-Schrift
wieder die Meiningische Protestation. den
24. Febr. 24. Febr.
*Electa juris publ.* XIII. p. 943

11. Sachsen-Eisenachische Antwort an
26. Febr. Preussen. d. 26. Febr.
FABRI Staats-Cantzley XXXI. p. 433

12. Des Königs in Preussen Schreiben
an den König in Pohlen, wegen der Rhein-
felsischen Sache und des Ober-Sächsischen
5. Mart. Kreis-*Directorii.* d. 5. Mart.
*Ibid.* p. 435

13. *Extract* aus der Sächsischen Land-
5. Mart. Stände Religion-Schrift. d. 5. Mart.
*Ibid.* p. 715
*Electa juris publ.* XIV. p. 724

14. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Ant-
15. Mart. wort an Preussen. den 15. Mart.
FABRI Staats-Cantzley XXXI. p. 438

15. Fürst CARL WILHELM zu Anhalt-
Zerbst an Preussen, wegen des Ober-Säch-
sischen Kreis-*Directorii*, den 9. April. 9. April.
*Ibid.* p. 672

16. Königliche Preussische Wieder-Ant-
wort an den König in Pohlen. den 30. Apr. 30. Apr.
*Ibid.* p. 446

17. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Reli-
gions-Versicherung. d. 6. May. 6. Maj.
*Ibid.* p. 644
CYPRIANI *Hilaria Evangelica* p. 101
HOFMANNI *S. R. Lus.* I. p. 425
*Electa juris publ.* IV. p. 253
*du* MONT *Corps diplom.* VIII. *part.* 1. p. 512
LÜNIG *Cod. Aug.* I. p. 354
FASSMANN Leben Friedr. Augusti. p. 757.
*ed. prior.* p. 740. *ed. poster.*

18. *Extract* aus derer Sächsischen Land-
stände Bewilligungs-Schrift. den 25. May. 25. Maj.
*Electa juris publ.* XIV. p. 728
FABRI Staats-Cantzley XXXI. p. 719

19. Des Königs in Engelland *Circular*-
Schreiben an die Evangelischen Stände,
dass er von der Wahl zum *Directorio* nicht
auszuschliessen. d. 27. May. 7. Jun. 27. Maj.
FABRI *l. c.* p. 677

20. König FRIEDRICH AVGVST befieh-
let seinem Gesandten, die Religions-Versi-
cherung zu Regenspurg bekannt zu machen.
den 27. May. 27. Maj.
*Ibid.* p. 714
*Electa juris publ.* XIV. p. 733

21. Des Königs in Preussen Antwort an
Anhalt-Zerbst. den 31. May. 31. Maj.
FABRI *l. c.* p. 675

22. König FRIEDRICH AVGVST an Preus-
sen wegen des *Directorii Evangelici* und
im Ober-Sächsischen Kreise. den 15. Jun. 15. Jun.
*Ibid.* p. 726

23. *Idem* setzt Frantzen von Meusebach
zu Graf Heinrich Frantzens zu Mansfeld
Vormund. d. 17. Jun. 17. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 5

24. Des Qvedlinburgischen Capituls
Protestation wegen Vogteylicher *Inhibition.*
den 20. Jun. 20. Jun.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 25

25. Die Fürstin von Schwartzburg-
Rudelstadt berichtet ihres Gemahls Todes-
fall. den 25. Jun. 25. Jun.
*Electa juris publ.* XIII. p. 532

26. Sachsen - Weimarisch *Circular*-
Schreiben an die Evangelischen Stände we-
gen des *Directorii.* den 29. Jun. 29. Jun.
FABRI Staats-Cantzl. XXXI. p. 752

27. Herzog ERNST FRIEDRICH zu Hild-
burghausen berichtet den Todesfall seines
Prinzen Emanuel Friedrich Carls. d. 29. Jun. 29. Jun.
*Electa juris publ.* XIII. p. 232

28. Die Aebtissin zu Qvedlinburg be-
richtet ihre *Introduction.* den 30. Jun. 30. Jun.
*Ibid.* p. 270

29. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Reli-
gions-Versicherung an die Ober-Lausitzi-
schen Stände. den 3. Aug. 3. Aug.
HOFMANNI *S. R. Lus.* I. p. 427
*du* MONT *Corps dipl.* VIII. I. p. 541

30. Herzog AVGVST WILHELM zu
Braunschweig belehnet Herzog Heinrich
Frantzen von *Fondi* mit 4. Dörffern. den
12. Aug. 12. Aug.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1441

31. Her-

31. Herzog Friedrich zu Gotha berichtet die Geburt seiner Prinzessin Magda-
15. Aug. lena Sybilla. den 15. Aug.
*Electa juris publ.* XIII. p. 234

32. Derer Herren von Schönburg Memorial an den Reichs-Hofrath wegen ihrer
16. Aug. *Territorial-Differen*tien. den 16. Aug.
Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 2.

33. Königs Friedrich Avgvsti Rescript wegen des Mansfeldischen Archivs.
17. Aug. den 17. Aug.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 8

34. *Idem* verspricht, kein *Simultaneum*
22. Aug. einzuführen. d. 22. Aug.
Fabri Staats-Cantzl. XXXIII. p. 471

35. Herzog Ernst Lvdwig stiftet zu Hildburghausen eine Exercitien-Academie
27. Aug. den 27. Aug.
*Electa juris publ.* XIII. p. 360

36. Des Königs in Preussen Rescript an dero Abgesandten zu Regenspurg wegen
25. Oct. des Stifts Naumburg. den 25. Oct.
Fabri *l. c.* p. 483

37. Die Chur-Sächsischen geheimen Räthe an das Fränckische Kreis-Ausschreib-Amt, wegen des zugefallenen Antheils von
16. Nov. Henneberg. den 16. Nov.
*Ibid.* p. 485

38. Derer Meiningischen Cammer-Räthe Zeugniss, dass der regierende Herr, wegen der *Primogenitur-* und Vergleichs-*Confirmation*, nichts verlanget oder erhalten.
18. Nov. den 18. Nov.
Gründl. *Information* und Beweis Beyl. I.

39. Herzog Friedrichs zu Gotha Versicherung der Evangelischen Lutherischen Religion im Fürstenthum Altenburg. den
27. Nov. 27. Nov.
*Sep. impr.* 4. *pl.* 1

40. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli* & *Conclusi* in Sachen Schönburg *contra*
23. Dec. Chur-Sachsen. den 23. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E.

## 1719.

1. Kayserlich Schreiben an Chur-Sach-
2. Mart. sen wegen Schönburg. den 2. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H h.

2. Grentz-Recess zwischen Chur-
16. Febr. Mayntz und Sachsen-Gotha. d. 16. Febr.
12. Jul. den 12. Jul.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*Einleitung p. 50

3. Des Herzogs zu Blanckenburg Schreiben an den König in Pohlen, wegen
8. Maj. *Extension* der Chur-Würde. den 8. May.
Fabri Staats-Cantzl. XXXIII. p. 710

4. Königs Friedrich Avgvsti Befehl an die Cammer, dass die Fuhrleute auf der Stapel-Strasse bleiben sollen. Leipzig, den
11. Maj. 11. May.
Abhandlung von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg p. 78

5. Fürstlich Weimarisch Mandat den Lands-Principat und Regiments-Form be-
1. Jun. 24. Jul. treffend. den 1. Jun. 24. Jul.
*Sep. impr. fol.*

6. Der Chur-Sächsischen Cantzley Attestat der Lehns-Vormundschaften halber.
5. Jun. den 5. Jun.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 11.

7. Herzog Ernst Avgvsts, wie den
1. Jun. 12. Jun. 12. Jun.
Beyl. daselbst C.

8. Herzog Wilhelm Ernst befiehlet Herzog Ernst Augusts Patent einzuschicken.
den 23. Jun. 17. Jul. 23. Jun. 17. Jul.
*Ibid.* D.

9. Herzog Friedrich zu Gotha verspricht dem Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel wegen *Extension* der Chur-Würde auf dessen Linie zu gratificiren. d. 29. Jun. 29. Jun.
Fabri Staats-Cantzley. XXXIII. p. 407
12. Jul. siehe oben 16. Febr.

10. Fürstlich Sachsen-Weimarisches Mandat den Landes-Principat und Regiments-Form wie auch die darwieder unternommene Eingriffe betreffend. d. 11. 24. Jul. 11. 24. Jul.
*Separ. impress. fol.*

11. Chur-Sachsen bittet den König in Engelland, den Titul eines Erb-Stallmeisters nicht anzunehmen. den 17. Aug. 17. Aug.
Fabri *l. c.* XXXIV. p. 412

12. Der Ertzherzogin Maria Josepha Renunciation. d. 19. Aug. 19. Aug.
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 2. p. 8
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 702

13. Des Königs in Engelland Antwort an Chur-Sachsen. d. 16. 27. Aug. 16. Aug.
Fabri *l. c.* p. 415

14. Des Chur-Printzen Friedrich Augusts Bestätigung der obigen Renunciation.
den 1. Oct. 1. Oct.
Lünig *l. c.* p. 710
*du* Mont *l. c.* p. 10.
Gründl. Ausführung und klarer Beweis Beyl. S. *n.* 2.
Sammlung einiger Staats-Schriften XIX. p. 939

15. Königs Friedrich Avgvsti *Acceptation* und *Confirmation. eod. d.* 1. Oct.
Lünig *l. c.* p. 711

16. Der Chur-Prinzessin Maria Josepha, auch dero Gemahls und Schwieger-Vaters wiederhohlte und eidlich bestärckte *Renunciation. eod. d.* 1. Oct.
*Ibid.* p. 713
Fabri Staats-Cantzl. LIX. p. 530
Gründl. Ausführung und klarer Beweis Beyl. S. *n.* 3. p. 942

17. Recess zwischen Chur-Sachsen und dem Hause Schwartzburg. Dresd. d. 8. Oct. 8. Oct.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 321

18. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli* & *Conclusi*, in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen. d. 9. 20. Oct. 9. 20. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. F.

19. Kayser Carl erhebet *Wilhelmine Charlotte* von Nüsler in den Grafen-Stand.
den 19. Dec. 19. Dec.
Fabri Staats-Cantzley LII. p. 629. LIV. p. 448

20. Chur-Sächsische Protestation wieder das Ertz-Stallmeister-Amt.
Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 695
Schrammii *Saxonia viarum monumentis illustrata* p. 236

## 1720. IND. XIII.

1. *Recess* zwischen S. Gotha und S. Hild-

Hildburghausen wegen der Coburgischen
23. Jan. *Succession.* Gescheh. d. 23. Jan.
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 5

2. *Recess* zwischen S. Meiningen und
29. Jan. S. Gotha eben deswegen. Gesch. d. 29. Jan.
*Ibid. n.* 6

3. S. Meiningisches *Resignations*-Patent
auf dero Eisenbergische Landes-*Ratas.* den
29. Jan. 29. Jan.
*Ibid. n.* 8

4. S. Gothaisches *Resignations*-Patent
29. Jan. auf die *Ratas* im Coburgischen. d. 29. Jan.
*Ibidem n.* 9.

5. Qvedlinburgisches Patent wegen der
Kindtauffen und Anzahl der Gevattern. d.
9. Febr. 9. Febr.
*Acta Quedlinb. nova* Beyl. *n.* 33

6. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli*
*& Conclusi* in Sachen Schönburg *contra*
9. Febr. Chur-Sachsen. den 9. Febr. 11. Jun. 23. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. G. H. I.

7. Des Fränckischen Kreiss-Convents
Abtheilung des *Matricular-Qvanti* wegen
17. Jun. Themar und Behrungen. d. 17. Jun.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 43

8. Des Chur-Sächsischen Gesandten zu
Regenspurg *Proposition*, wegen der Reli-
9. Sept. gions-*Gravaminum.* d. 9. Sept.
Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 1553

9. Herzog Anton Ulrich zu Meinin-
gen verlanget von der Landschaft ein *Cha-*
15. Nov. *ritativ.* Amsterdam, den 15. Nov.
Gründl. *Information* und Beweiss Beyl. O.

10. Die Meiningischen Landschafts-De-
12. Dec. putirte *depreci*ren solches. d. 12. Dec.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. Q.

11. Kayser Carl confirmiret den Re-
cess zwischen Chur-Sachsen und dem Hau-
5. Dec. se Schwartzburg. Wien, d. 5. Dec.
Heidenreich Schwartzburg. Hist. p. 321

## 1721. IND. XIV.

1. Die Meiningischen Landschafts-De-
putirte entschuldigen das Schreiben vom
30. Jan. 12. Dec. den 30. Jan.
Gründl. *Information* und Beweiss Beyl. R.

2. Fürstl. Sächsischer Vergleich wegen
Abtheilung derer Reichs-und Kreiss-*Præ-*
*standorum* von Themar, Behrungen und
7. Maj Saltzungen den 7. May.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 42. E.

3. Die Würtzburgische Regierung giebt
denen Grafen von Stolberg eine Frist zur
16. Jun. Lehns-Empfangniss. d. 16. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1597

4. Derer Grafen zu Stolberg Protesta-
tion wieder die Würtzburgische Neuerung.
17. Jun. den 17. Jun.
*Ibidem* p. 1599

5. Die Würtzburgische Regierung setzt
20. Jun. *Iisdem* einen neuen Termin. d. 20. Jun.
*Ibidem* p. 1603

6. König Friedrich Augusti Rescript
an den Regenspurgischen Gesandten, den
18. Jul. Juden Falck Marckbreiter betr. d. 18. Jul.
Fabri Staats-Cantzley XL. p. 672

7. Extract Reichs-Hofraths-*Protocolli*
in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen.
26. Aug. d. 26. Aug. 10. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. K. L.

8. König Friedrich Augusti Befehl
auf denen Strassen steinerne Säulen zu se-
tzen. d. 12. (*al.* 19.) Sept.
Schrammii *Saxonia monumentis viarum*
*illustr.* p. 350
Lünig *Codex August.* I. p. 1947

9. Des Stolbergischen Anwalds Memo-
rial an den Kayser. *a.* 1721
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1603

## 1722. IND. XV.

1. Des Ober-Amts zu Bautzen Verord-
nung wegen der niedern Strasse. d. 17. Jul. 17. Jul.
Kurtze Hist. Nachricht von dem Stapel-
Rechte der alten Stadt Magdeb. p. 84

2. Reichs-Hofraths-Protocoll in Sachen
Schönburg *contra* Chur-Sachsen. d. 18. Sept. 18. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. M.

3. Reichs-Hofraths-*Conclusa* in der An-
halt-Bernburgischen Sache. den 18. 30. Sept. 18. Sept.
16. Nov. 14. Dec.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p. 327. f.

4. Herzog Ernst Ludwigs zu S. Mei-
ningen Klage wieder dessen Bruder Herzog
Anton Ulrichen. d. 24. Sept. 24. Sept.
*Separ. impressum sub tit. Pro memoria*

5. Sachsen-Meiningen an S. Gotha, we-
gen einer in der Coburgischen Successions-
Sache denen *Recessen* zuwieder gedruckten
Schrift. d. 30. Dec. 30. Dec.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 7

6. Derer vier Reichsgräflichen *Dire-*
*ctoriorum* Vorstellung an Würtzburg we-
gen der Stolbergischen Lehen.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1603

## 1723. IND. I.

1. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Vor-
stellung an Preussen wegen einiger Eingrif-
fe. 3. Jan. 3. Jan.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 46

2. Kayserlich *Protectorium* vor die Gra-
fen und Herren von Schönburg. Wien,
d. 19. Jan. 19. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. B. 7

3. Kayserlich *Conservatorium* an Braun-
schweig und das Fränckische Kreis-*Dire-*
*ctorium in causa* Schönburg contra Chur-
Sachsen. *Dat. ut modo.* 19. Jan.
*Ibidem* Beyl. C. 7.

4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in Sa-
chen Schönburg *contra* Chur-Sachsen. den
27. Jan. 27. Jan.
*Ibidem* Beyl. N.

5. Dito in der Anhalt-Bernburgischen
Sache. d. 13. Febr. 23. Mart. 13. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p. 333. f.

6. Dito wegen Herzog Anton-Ulrichs
zu Meiningen ungleicher Ehe. d. 9. Mart. 9. Mart.
Gründl. Vorstell. und *Deduct.* Beyl. B. C.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 608. LV. p. 371

7. Kayserlich Rescript *ad Eundem.* den
9. Mart. 9. Mart.
Gründl. Vorstell. und *Deduct.* Beyl. A.

8. Kayser Carl erhebt die von Bähren-
feld in den Grafen-Stand. d. 12. Jun. 12. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 631

9. Des Cammer-Gerichts-Sentenz in
der Eisenachischen *Restitutions*-Sache. den
17. Sept. 17. Sept.
*Ibidem* XLV. p. 557

10. Des Qvedlinburgischen Stifts-
Haupt-

Hauptmanns Schreiben an die Aebtissin
6. Oct. wegen der Bau-Verfassung. den 6. Oct.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 35. b.
16. Oct. 11. Der Aebtissin Antwort. d. 16. Oct.
*Ibidem.*

12. Des Sachsen-Eisenachischen Gesandten Memorial an den Reichs-*Convent* wegen Abschwerung des *Juramenti calum-*
7. Dec. *niæ* beym Cammer-Gericht. d. 7. Dec.
Fabri Staats-Cantzley XLV. p. 554

13. Des Stifts Fulda Klage beym Reichs-Hofrath wegen Einlösung der Aemter Sal-
20. Dec. tzungen und Fischberg. d. 20. Dec.
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 22

## 1724. IND. II.

1. Reichs-Hofraths-*Conclusum in causa* Sachsen-Gotha wieder den Freyherrn von Ingelheim wegen des Dorffs Schwartzenau.
17. Febr. d. 17. Febr.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 733

2. Dito wegen der *Reluition* von Sal-
21. Febr. tzungen und Lichtenberg. d. 21. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LXVIII. p. 60
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 23
Moser Reichs-Hofraths-*Conclusa* VI. p. 751

3. Derer Grafen von Schönburg Lehn-
6. Mart. Eid an Böhmen. d. 6. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z.

4. König Friedrich Avgvstvs verspricht denen Freyheit, die zu Alt-Dresden
8. Jun. anbauen. d. 8. Jun.
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. *n.* 31

5. Die *Nutritores* der Jenaischen Universität heben den *Nationalismum*, *Senio-*
23. Jun. *rate* und Hochschmause auf. den 23. Jun.
Heller Thüring. Merckwürd. p. 35

6. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Lichtenbergischen *Relution*-Sache. den
30. Jun. 30. Jun.
Fabri Staats-Cantzley LXX p. 175

7. Herzog Johann Wilhelm an seinen Anwald *in materia dicta.* Eisenach, den
21. Jul. 21. Jul.
*Ibidem* p. 176

8. Herzog Ernst Lvdewig zu Meiningen an seinen Anwald in eben der Sa-
14. Aug. che. Coburg, d. 14. Aug.
*Ibidem* p. 177

9. Der Aebtissin zu Qvedlinb. Rescript an den Rath wegen Beybehaltung der Bür-
2. Sept. ger-Thor-Wache. d. 2. Sept.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 63

10. Des Chur-Sächsischen Gesandten Vorstellung wegen Vorpommerscher *Præsentation* zur *Assessur* am Cammer-Gericht.
19. Sept. d. 19. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LIII. p. 554

11. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in Sachen Schwartzburg-Rudelstädtischer Unterthanen *contra* Schwartzb. Rudelstadt. d.
10. Oct. 10. Oct.
*Ibidem* XLV. p. 762

12. Preussisches Schreiben an die Aeb-
17. Oct. tissin zu Qvedlinburg. d. 17. Oct.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 61

13. Der brauenden Bürgerschafft zu Qvedlinburg Memorial an die Aebtissin wegen *Inhibition* ihrer Zusammenkünfte. d.
28. Oct. 28. Oct.
*Ibidem* Beyl. *n.* 54

14. König Friedrich Avgvstvs belehnet Statz Hilmar von Fullen mit Störmthal und Marck-Kleberg. den 9. Nov. 9. Nov.
König Adels-Hist. II. p. 395. 396

15. Des Raths Memorial an die Aebtissin zu Qvedlinburg wegen der Bürger-Wache. d. 27. Nov. 27. Nov.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 65

16. Der Aebtissin Rescript an den Rath. *eod. die.* 27. Nov.
*Ibidem n.* 66. *& alia plura.*

17. *Ejusdem* Haupt-Bericht an den Reichs-Hofrath in der Streitigkeit mit Preussen. d. 15. Dec. 15. Dec.
Reichs-*Fama* XVI. p. 6
*Acta Qvedl. nova* Beyl. p. 219

18. Des Qvedlinburgischen Capituls Memorial. *eod. die.* 15. Dec.
*Ibidem* p. 65. & Beyl. *n.* 60. *lit. A.*

19. Des Reichs-Hof-Fiscals *Exhibitum* wegen Qvedlinburg.
Reichs-*Fama* XVI. p. 2

## 1725. IND. III.

1. Der Aebtissin zu Qvedlinburg *Dehortatorium* an den Rath wegen erhöheter Accise. d. 2. Jan. 2. Jan.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 81

2. Reichs-Hofraths *Conclusa* wegen der Fischbergischen *Reluitions*-Sache. den 15. Jan. 23. April. 22. Dec. 15. Jan.
Gründl. Information Beyl. *n.* 24. 25. 26
Fabri Staats-Cantzl. LXVIII. p. 76. 78

3. Des Vor-Pommerschen Gesandten Ablehnung der Chur-Sächsischen Gegen-Vorstellung wegen der *Præsentation* zur *Assessur* am Cammergericht. d. 6. Febr. 6. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 399

4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen des *Condominii* des Sachsen-Meiningischen Hauses. d. 13. 19. Mart. 13. Mart.
*Ibidem* XLVII. p. 678

5. Kayserlich Mandat an Herzog Anton Ulrich zu Meiningen *de non amplius turbando.* d. 13. Mart. 13. Mart.
*Ibidem* p. 682

6. Kayserlich an die Meiningischen Räthe. d. 13. Mart. 13. Mart.
*Ibidem* p. 708

7. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Nachtrag zum Haupt-Bericht vorigen Jahres. d. 14. Mart. 14. Mart.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. p. 307
Reichs-*Fama* XVI. p. 70

8. König Friedrich Avgvstvs erlaubt das Ritter-Gut Oehna an einen Bürger zu verkauffen. den 4. Apr. 27. Oct. 4. April.
Andr. Flor. Rivini *diss. de prædiis, quæ vulgo Lass-Güter appellantur*, p. 22

9. Chur-Pfältzisches *Creditiv* des Freyherrn von Schaller an den Sächsischen Chur-Printz und Prinzessin. d. 20. 30. April. 20. Apr.
Fabri Staats-Cantzl. XLVII. p. 722 724

10. Reichs-Hofraths-*Conclusa* in der Sachsen Coburg-Eisenberg- und Römhildischen *Succession*-Sache. den 11. 14. May. 11. Maj.
14. Jun.

*Separ. impressa fol.*
Fabri Staats-Cantzley XLVI. p. 672. f.
Reichs-Fama IV. p. 593
Zweyte *Continuation* des Sachsen-Mei-
ningischen Summarischen Begriffs
Beyl. *n.* 10
11. König Friedrich Augustus an
24. Jul. den Kayser wegen Fischberg. d. 24. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 565
12. Des Sächsischen Gesandten Memo-
20. Aug. rial wegen Fischberg. d. 20. Aug.
*Ibidem* p. 528
Müller Hist. Jurist. *Electa* III. p. 28
13. *Idem* beantwortet die Vorpommer-
3. Sept. sche Ablehnung. d. 3. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 414
14. Herzog Friedrich zu Sachsen-Go-
tha erlaubt der Stadt Ordruff einen Kupfer-
Hammer in eine Drat-Hütte zu verwan-
6. Sept. deln. d. 6. Sept.
Heller Thüring. Merckwürd. p. 412
15. Kayserlich Rescript an die ausschrei-
bende Fürsten des Fränckischen Kreises,
wegen des Fischbergischen Matricular-
6. Oct. *Qvanti*. d. 6. Oct.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 563
16. Des Sächsischen Hofes Bedencken,
die Abstellung der Handwercks-Misbräu-
13. Oct. che betr. d. 13. Oct.
*Ibidem* XLVI. p. 760
17. Chur-Sächsische Landtags-Proposi-
30. Oct. tion. d. 30. Oct.
Heller Thüring. Merckwürd. p. 247

## 1726.

1. Chur-Braunschweig-und Culmba-
chisches *pro memoria* an die Sächsische Ge-
sandschaft in der Naumburgischen Postula-
12. Jan. tion-Sache. d. 12. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. XLVIII. p. 672
2. Des Vor-Pommerschen Gesandten
schliesliche Ablehnung in der *Præsenta-*
27. Febr. *tion*-Sache. d. 27. Febr.
*Ibidem* LV. p. 296
3. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
der Lichtenbergischen *Reluition*. den 14.
14. Mart. Mart.
*Ibidem* LXVIII. p. 80
Gründl. Information Beyl. *n.* 27
4. Der Pabst schickt dem Sächsischen
Chur-Printzen ein Schwerdt und Hut. d.
13. Apr. 13. Apr.
*Separ. impress.* 4°.
Leben Benedicti XIII. p. 817
5. Königliche Schwedische Kriegs-De-
9. Maj. claration an Chur-Sachsen. d. 9. May.
*Separ. impressa* Berlin 1724. 4°.
6. Chur-Sächsische Gegen-*Declara-*
2. Jun. *tion*. d. 2. Jun.
*Ibidem*.
7. König Friedrich Augusti Man-
dat wieder das Auflauffen und Tumultui-
2. Jul. ren. d. 2. Jul.
*Europ. Fama* 295. Theil p. 598
Fabri Staats-Cantzl. XLVIII. p. 580
8. Des Chur-Braunschweigischen Ge-
sandten Bericht an das *Corpus Evangelicum*
in der Naumburgischen Postulation-Sache.
23. Jul. d. 23. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. XLVIII. p. 675

9. *Extract Rescripti* der Dresdnischen
Regierung an den Sächsischen Gesandten
nach Regenspurg in der Postulation-Sache.
den 12. Aug. 12. Aug.
*Ibidem* LI. p. 551
10. Chur-Sächsische kurtze Beantwor-
tung der Vor-Pommerschen Ablehnung.
d. 10. Sept. 10. Sept.
*Ibidem* LV. p. 297
11. *Ejusdem* Endliche Gegen-Anzeige.
d. 21. Oct. 21. Oct.
*Ibidem* p. 321
12. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
der Saltzung-und Lichtenbergischen *Relui-*
*tion*-Sache. d. 24. Sept. 24. Sept.
*Ibidem* LXX. p. 180
13. Des Meiningischen und Eisenachi-
schen Anwalds Memorial an Kayserl. Ma-
jestät wegen der Lichtenbergischen Relui-
tion-Sache.
*Ibidem* p. 178

## 1727.

1. Reichs-Hofraths-*Conclusa* wegen der
Coburgischen Streitigkeit. den 24. Jan. 24. Jan.
28. Mart.
Fabri Staats-Cantzl. LI. p. 618
Reichs-Fama I. p. 420
2. Dito wegen der Sachsen-Meiningi-
schen Ober-Vormundschaft. den 17. Mart. 17. Mart.
21. 30. May.
Reichs-Fama I. p. 585. III. p. 348
3. Herzogs Anton Ulrichs zu Mei-
ningen Schreiben an die Reichs-Versam-
lung wegen der Coburgischen *Succession*-
Sache. 30. Apr. 30. Jul. 30. April.
Fabri Staats-Cantzl. LI. p. 614. 641
4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
der Meininigischen Streitigkeit. d. 16. Sept. 16. Sept.
Reichs-Fama III. p. 343
5. Kayser Carl erhebt Herzog Anton
Ulrichs zu Meiningen Gemahlin und Kin-
der in den Fürsten-Stand d. 25. Sept. 25. Sept.
Gründl. Vorstellung und *Deduct.* Beyl. E.
6. Des Fürstlichen Hauses Anhalt Pro-
testation wieder den Besitz der Lauenbur-
gischen Lande. d. 25. Sept. 25. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 724
7. Der Abt zu Fulda an den Fräncki-
schen Convent wegen des Amts Fischberg.
den 7. Nov. 7. Nov.
*Ibidem* p. 597
8. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
Herzog Anton Ulrichs ungleicher Ehe.
d. 26. Nov. 26. Nov.
Gründl. Vorstellung und *Deduct.* Beyl. D.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 611
9. Das Ober-Rheinische Kreis-Aus-
schreib-Amt an das Fränckische wegen des
Amts Fischberg. d. 12. Dec. 12. Dec.
*Ibidem* p. 167

## 1728.

1. Fürst Vict. Amadei Adolphs zu An-
halt Schreiben an den Reichs-Convent,
wegen seines Vettern Fürst Carl Friedrichs
ungleicher Heirath. d. 28. Jan. 28. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 621
2. *Ejusd.* Circular-Schreiben deswegen.
den 9. Febr. 9. Febr.

*Ibidem*

*Ibidnm* p. 618
3. Kayser CARL confirmiret den zwi-
schen Chur-Sachsen und Hessen wegen der
Hanau-Müntzenbergischen Reichs-Lehen
getroffenen Haupt-Vergleich. Wien, den
29. Febr. 29. Febr.
*Ibidem* LXXII. p. 158. E.
4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in Sa-
chen Sachsen-Meiningischer Vormund-
17. Mart. schaft *contra* Meiningen. d. 17. Mart.
*Ibidem* p. 712
5. König FRIEDRICH AVGVST an den
Kayser, als er Herzog Anton Ulrichs Ge-
mahlin und Kinder in den Fürsten-Stand
20. Mart erhoben. den 20. Mart.
*Ibidem* p. 613
Europæische Fama 314. Theil p. 176
6. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Sachsen-Coburg-Eisenach-und Römhildi-
10. Jun. schen *Succession*-Sache. d. 10. Jun.
Reichs-*Fama* IV. p. 578
7. Des Fränckischen Kreises Antwort
an die ausschreibende Fürsten des Ober-
21. Jun. Rheinischen Kreises. den 21. Jun.
FABRI Staats-Cantley LII. p. 600
8. *Ejusd.* Antwort an den Abt zu Ful-
21. Jun da. *eod. die.*
*Ibid.* p. 602
9. Des Reichs-Hofraths Resolution
wegen der Anhältischen *Prætension* auf
20. Aug. Lauenburg. d. 20. Aug.
Reichs-*Fama* IV. p. 364

## 1729.

1. Grafen CARL CHRISTIAN von Kos-
16. Febr. pod Testament. d. 16. Febr.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 661
2. Chur-Sächsischer Ansage-Zettel zu
Regenspurg, *sede Moguntina vacante.* den
17. Febr. 17. Febr.
FABRI Staats-Cantzley LIII. p. 665
3. Chur-Trier-und Cöllnische Ansage.
17. Febr. *eod. die.*
*Ibid.* p. 667
4. Chur-Mayntzische Ansage und Pro-
17. Febr. testation. *eod. die.*
*Ibid.* p. 668
5. Das Reichs-Erbmarschall-Amt giebt
den Chur-Trierischen Ansage-Zettel zu-
18. Febr. rück. d. 18. Febr.
*Ibid.* p. 669
6. *Idem protestiret* wieder die Mayntzi-
18. Febr. sche *Intimation. eod. die.*
*Ibid.* p. 670
7. Chur-Sächsische letzte Protestation
21. Febr. wieder Chur-Mayntz. den 21. Febr.
*Ibid.* LIV. p. 591
8. Chur-Sächsischer Ansage-Zettel. den
24. Febr. 24. Febr.
*Ibid.* LII. p. 679
9. Kayserlich *Vocations-Decret* an Joh.
Balthasar von Wernher zum Reichs-Hof-
31. Mart. rath. d. 31. Mart.
*Ibid.* LIV. p. 743
10. König FRIEDRICH AVGVSTI Re-
script an den Gesandten zu Regenspurg
wegen der *Directorial*-Streitigkeiten. den
9. April. 9. April.
*Ibid.* p. 603
11. König FRIEDRICHS in Schweden
Friedens-*Declaration* an König Friedrich
Augustum. den 9. May. 9. Maj.
Europäische *Fama* 322. Theil. p. 820
12. König FRIEDRICH AVGVSTI Ant-
wort. d. 2. Jun. 2. Jun.
*Ibid.* p. 822
13. Chur-Sachsen an dero *Comitial*-Ge-
sandten wegen des *Directorii.* d. 9. Jul. 9. Jul.
Reichs-*Fama* VI. p. 306
14. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Mühlhäusischen *Commission*-Sache. den 26.
Aug. 26. Aug.
*Ibid.* p. 180
15. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen
wegen der *Directorial*-Streitigkeiten. den
29. Sept. 29. Sept.
FABRI Staats-Cantzl. LV. p. 642
16. Kayserliche Resolution wegen der
Stolbergischen Primogenitur. den 4. Oct. 4. Oct.
Reichs-*Fama* VI. p. 511
17. Dito wegen Chur-Sächsischer Mit-
belehnung an Lauenburg. den 20. Oct. 20. Oct.
*Ibid.* IX. p. 244

## 1730.

1. Kayserliche *Resolution* wegen der
Sachsen-Coburg-Eisenach-und Römhildi-
schen *Succession.* d. 27. Jan. 27. Jan.
Reichs-*Fama* VII. p. 1.
MOSER *diss. de jure statuum imperii circa
suos Consiliarios* §. 42
2. Das Dresdnische Ober-*Consistorium*
schreibt das *Jubilæum* aus. den 1. Febr. 1. Febr.
CHARITII Etwas zum Wittenberg. *Ju-
bilæo* p. 4
FABRI Staats-Cantzley.
3. Herzog ANTON ULRICHS zu Meinin-
gen Erklärung wegen seiner Heirath. den
19. Febr. 19. Febr.
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. I.
4. Der König in Preussen an den Kay-
ser wegen der Meiningischen Standes-Er-
hebung. d. 26. Sept. 26. Sept.
Reichs-*Fama* VII. p. 634
5. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
der Differentien des Fürsten von Schwartz-
burg mit seinen Unterthanen. d. 10. Oct. 10. Oct.
*Ibid.* IX. p. 267
6. Kayserliche Resolution wegen des
Chur-Sächsischen Mantel-Griffs bey der
Lauenburgischen Belehnung. d. 27. Nov. 27. Nov.
*Ibid.* p. 245

## 1731.

1. Reichs-Hofraths-*Conclusa* wegen
Herzog Anton Ulrichs zu Meiningen un-
gleicher Ehe. den 8. Febr. 17. 28. Sept. 8. Febr.
Reichs-*Fama* IX. p. 266
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. F. G. H.
2. Dito wegen der Mühlhäusischen Un-
ruhe. den 28. May. 14. Aug. 28. Maj.
Reichs-*Fama* IX. p. 308. 312
3 Recess zwischen Sachsen-Weimar
und dem Hause Schwartzburg wegen Arn-
stadt. Weimar, d. 18. Jun. 18. Jun.
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 329
4. König FRIEDRICH AVGVSTI Bündniss
mit Chur-Hannover. den 3. Aug. 3. Aug.

ROVSSET *Interêts des puissances de l' Europe* II. p. 366

10. Sept. 5. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Meiningischen Differentien. d. 10. Sept.

Reichs-*Fama* X. p. 278

14. Sept. 6. Herzog FRIEDRICH zu Gotha an Brandenburg-Onoltzbach, wegen der Treuchtlingischen Religions-Sache. den 14. Sept.

FABRI Staats-Cantzley LX. p. 728

Reichs-*Fama* XIII. p. 43

24. Sept. 7. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. den 24. Sept.

FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 81

24. Sept. 8. Dito wegen der Differentien des Fürsten von Schwartzburg mit seinen Unterthanen. d. 27. Sept. 14. Nov.

Reichs-*Fama* X. p. 287

25. Oct. 9. Dito wegen der Mühlhäusischen Unruhe. den 25. Octobr. 16. Nov. 17. Dec. 23. Jan.

*Ibid.* p. 583

## 1732.

28. Jan. 1. König FRIEDRICH AVGVST, giebt denen Freyheit, welche zu Alt-Dresden anbauen. den 28. Jan.

SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. *n.* 32

31. Mart. 2. Kayser CARL citiret etliche ungehorsame Bürger zu Mühlhausen. d. 31. Mart.

Hist. Nachricht von dem Mühlhäus. Tumult p. 6

21. April. 3. Des Raths zu Mühlhausen Ermahnung an die unruhige Bürgerschaft. den 21. April.

*Ibid.* p. 13.

25. April. 4. Chur-Sächsische Raths-Ansage-Zettel. den 25. 28. April. 2. May.

FABRI Staats-Cantzl. LX. p. 580. 581. 584

23. Maj. 5. Des Dom-Capituls zu Mayntz *Rescript* wegen Inventirung *Prof.* Stengers zu Erfurt Verlassenschaft. den 23. May.

MOTSCHMANN *Erford. liter. Cont.* I. p. 132

4. Jul. 6. Freundschafts-Tractat zwischen Chur-Sachsen und Bayern. d. 4. Jul.

FABRI Staats-Cantzley LXI. p. 744

7. Jul. 7. Pabst CLEMENS XII. verspricht allen Sachsen, welche sich zur Catholischen Religion wenden, den Gebrauch derer geistlichen Güter zu lassen. 7. Jul.

*Acta Historico-Eccl.* II. p. 117

27. Jul. 8. *Breve* deswegen an König Friedrich Augustum. d. 27. Jul.

*Ibid.* p. 126

2. Aug. 9. *Statuta* des Sachsen-Weimarischen Ordens der Wachsamkeit. den 2. Aug.

HAGEN *de Saxo-Vinariensi vigilantiæ ordine* p. 21

Eröffnetes Cabinet grosser Herren VII. p. 799

STISSERS Forst- und Jagd-Hist. Beyl. Xx.

14. Aug 10. Des Sachsen-Gothaischen Gesandten zu Regenspurg Memorial an den Bayrischen wegen Violirung seiner Edelpagen. den 14. 30. Aug.

FABRI Staats-Cantzl. LXI. p. 687

Reichs-*Fama* XV. p. 473

11. Chur-Sachsen publiciret das Kayserliche Patent wegen der Handwercks-Missbräuche. den 19. Oct. 19. Oct.

FABRI Staats-Cantzl. LXI. p. 732

12. Cammer-Gerichts-Sententz *puncto* derer Grafen von Stolberg *contra* die Grafen von Löwenstein-Wertheim, wegen der Graffschaft *Rochefort*. den 20. Oct. 20. Oct.

*Demonstratio recursus illegalis* Beyl. *n.* 3

Gründl. aus den Acten genommene Anmerckungen Beyl. Q.

FABRI Staats-Cantzl. LXXIII. p. 533

## 1733.

1. Kayser CARL macht Herzog Ernst Augusten zum General über die Cavallerie. Wien, den 17. Jan. 17. Jan.

Eröffnetes Staats-Cabinet VII. p. 803

4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Meiningisch. *Succession*-Sache. d. 4. Febr. 4. Febr.

FABRI Staats-Cantzl. LXI. p. 750

Reichs-*Fama* XV. p. 576

3. Dito wegen der Anhalt-Dessauischen Unterthanen. *mens. Febr.* m. Febr.

Reichs-*Fama* XVII. p. 640

4. Dito in der Coburg-Eisenberg- und Römhildischen *Successions*-Streitigkeit. den 18. Mart. 13. Apr. 18. Mart.

*Ibid.* XV. p. 607

5. Vertrag zwischen dem Rath und Bürgerschaft zu Nordhausen. den 3. April. 3. April.

*Ibid.* XIV. p. 745

FABRI Staats-Cantzl. LXII. p. 700

6. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Mühlhausischen Sache. d. 14. Apr. 14. April.

FABRI *l. c.* p. 711

Reichs-*Fama* XVII. p. 15

7. Die Stadt Mühlhausen bittet das Reichsstädtische *Collegium* um *Intercession* beym Kayser wegen *Confirmation* ihres Vertrags. den 28. April. 28. Apr.

FABRI Staats-Cantzl. LXII. p. 697. 709

Reichs-*Fama* XIV. p. 753

8. Kayserliche Resolution wegen Mühlhausen. d. 10. Jun. 17. Jul. 5. Oct. 17. Dec. 10. Jun.

Reichs-*Fama* XIV. p. 756. XV. p. 687 XVII. p. 22

9. Dito wegen Einlösung des Amts Lichtenberg und Saltzungen. den 14. Aug. 14. Aug.

*Ibid.* XV. p. 458

FABRI Staats-Cantzl. LXVIII. p. 82

10. Churfürst FRIEDRICH AVGVSTI Einwilligung zu der Oesterreichischen *Successions*-Acte, beym Reichstage *ad Protocollum* gegeben. den 9. Oct. 9. Oct.

ZSCHACKWITZ allerneuester Zustand von Europa I. p. 94

11. *Idem* versichert die Unterthanen seiner Gnade. Dresden, den 19. Oct. 19. Oct.

FABRI Staats-Cantzl. LXV. p. 710

MITTAG Leben Augusti III. p. 227

Der Staats-Mann II. Theil 5. Stück, p. 1122

12. Kayserliche Resolution wegen Sachsen-Meiningen. den 24. Nov. 24. Nov.

Reichs-Fama XVII. p. 258

13. Churfürst FRIEDRICH AVGVST versichert in seinen Erblanden so wohl in geistlichen, als weltlichen Sachen alles *in statu quo* zu lassen. Dresd. den 26. Nov. 26. Nov.

FABRI Staats-Cantzl. LXV. p. 713

Eröffnetes Cabinet XI. p. 1293

1734.

## 1734.

1. Fürst Leopold von Anhalt hält um die Reichs-General-Feldmarschall-Stelle an.
28. Jan. den 28. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. LXIII. p. 780

2. Kayserliche Resolution wegen Mühlhäusischer Unruhe. den 5. Febr. 5. Febr.
Reichs-*Fama* XVII. p. 25

3. Reichs-Hofraths-Decret wegen
15. Febr. Mühlhausen. den 15. Febr.
*Ibid.* p. 23

4. Dito wegen der Sachsen-Salfeldi-
15. Febr. schen *Primogenitur. eod. die.*
*Ibid.* p. 263

5. Fürst Leopolds von Anhalt Vorstellung wegen der Reichs-General-Feld-Mar-
5. Mart. schall-Stelle. d. 5. Mart.
Fabri Staats-Cantzl. LXIV. p. 297

6. Des Cammer-Gerichts Befehl an Anhalt wegen eines streitigen Leibgedin-
16. April. ges. den 16. Apr.
Lvdolphi *Symphorem. Consultationum forensium* II. *Suppl.* p. 183
Estor *diss. an dotalitium cesset propter secundas nuptias* p. 81

7. König Friedrich Avgvst erneuret seinen Landen die Religions-Versicherung.
12. Maj. den 12. May.
Zschackwitz allern. Zustand von Europa XVII. p. 859
*Acta Historico-Eccles.* II. p. 132
Eröffnetes Cabinet XVIII. p. 586.
Der Staats-Mann II. Theil 6. Stück p. 1424

8. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen *Reluition* der Aemter Fischberg und Sal-
8. Jun. tzungen. d. 8. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. LXVIII. p. 83
Reichs-*Fama* XVII. p. 495

9. Königs Friedrich Avgvsti Mandat wegen D. Ge. Sam. Ludovici Verbre-
21. Jun. chen. den 21. Jun.
Fabri Staats-Cantzley LXV. p. 720
Eröffnetes Cabinet XVIII. p. 588
Der Staats-Mann II. Theil 6. Stück. p. 1412

10. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
22. Jun. Sachsen-Meiningen. den 22. 25. Jun.
Reichs-*Fama* XIX. p. 409

11. Sachsen-Meiningen und Eisenach an den Reichs-Convent wegen Saltzungen
21. Jul. und Lichtenberg. den 21. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. LXVII. p. 311

12. König Friedrich Avgvsti wiederhohltes Patent, alle Landes-Verfassungen, Rechte und Freyheiten zu erhalten. Dresd.
12. Aug. den 12. Aug.
Fabri Staats-Cantzley LXV. p. 718

13. Herzog Johann Adolph zu Weissenfels hält beym Reichs-Convent um die Genetal-Feld-Zeugmeister-Stelle an. Dresd.
4. Sept. den 4. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LXV. p. 529

14. König Eriedrich Avgvsti Mandat wegen Erneuerung der Lehen. Dresd.
18. Oct. den 18. Oct.
Eröffnetes Cabinet XXII. p. 1027

15. Graf Friedrich Carl zu Stolberg an den Reichs-Convent wegen der Graf-
8. Dec. schaft *Rochefort.* Gödern den 8. Dec.
Fabri Staats-Cantzl. LXVII. p. 406

## 1735.

1. Des Cammer-Gerichts Beuhrkundung, dass Fulda daselbst wegen der Lichtenbergischen *Reluition* das Original *pro-*
*duci*ret. den 17. May. 17. Maj.
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 103

2. Reichs-Hofraths-Decret wegen der Sachsen-Coburg-Eisenach- und Römhildi-
schen *Successions*-Sache. den 24. May. 24. Maj.
Reichs-*Fama* XIX. p. 417
Allerneueste Staats-*Acta* von Teutschland II. p. 135

3. Des Cammer-Gerichts Urthel *in puncto* der Grafen von Stolberg wegen der Graffschaft *Rochefort.* den 23. Jul. 23. Jul.
Gründl. *ex Actis* genommene Anmerckungen Beyl. R.
Fabri Staats-Cantzl. LXXIII. p. 667

4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. den
11. Aug. 11. Aug.
*Ibid.* LXVIII. p. 162

5. Sachsen-Meiningen und Eisenach an den Reichs-Convent wegen der gedachten
*Reluition*-Sache. den 6. Sept. 6. Sept.
*Ibid.* LXVII. p. 347

6. Herzog Johann Adolph zu Weissenfells hält beym Reichs-Convent um die dritte General-Feld-Marschall-Stelle an.
Warschau, den 28. Oct. 28. Oct.
*Ibid.* p. 654

7. Des Cammer-Gerichts Sententz in Sachen derer Grafen zu Stolberg wieder das Haus Löwenstein-Wertheim wegen
*Rochefort.* den 31. Oct. 31. Oct.
*Ibidem* LXVIII. p. 259

8. Sachsen-Meiningen an Bamberg wegen Einlösung der Aemter Saltzungen und
Lichtenberg. den 19. Dec. 19. Dec.
*Ibidem* p. 86
Allerneueste Staats-*Acta* von Teutschland II. p. 159

9. König Friedrich Avgvst an den Rath zu Leipzig, wegen fremder Müntz-Sorten und Erhöhung der güldenen Müntz.
Dresd. den 22. Dec. 22. Dec.
Fabri Staats-Cantzley LXVII. p. 479

10. Des Raths zu Leipzig Decret deswegen.
*Ibidem* p. 482

## 1736.

1. Graf Friedrich Carls zu Stolberg Memorial an den Reichs-Convent wegen der Graffschaft *Rochefort.* Gödern, den
8. Mart. 8. Mart.
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 265

2. Kayserlich *Rescript* an den Cammer-Richter um Berichts-Erstattung in Sachen Stolberg wegen der Graffschaft *Rochefort.*
den 26. Mart. 26. Mart.
*Ibidem* LXIX. p. 216

3. Gräflich Stolbergisches *Pro memoria* in der *Rochefort*ischen Sache auf dem
Reichs-Convent. *m. April.* m. April.
*Ibidem* LXVIII. p. 282

4. Löwenstein-Wertheimische Beantwortung.
*Ibidem* p. 296

 5. Chur-

9. Maj. 5. Chur-Mayntzisches Atteſtat wegen der Reinbotiſchen Familie. d. 9. 26. May.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1410

9. Jun. 6. Des Abts zu Fulda *Circular*-Schreiben wegen Einlöſung derer Aemter Saltzungen und Lichtenberg. den 9. Jun.
Staats-*Acta* II. p. 144
FABRI Staats-Cantzl. LXIX. p. 178

m. Jun. 7. Fuldiſches *Pro memoria in comitiis* wegen dieſer *Reluition*-Sache. *m. Jun.*
Staats-*Acta* II. p. 128
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 95

8. Sachſen-Meiningiſches und Eiſenachiſches Gegen-*Pro memoria.*
*Ibid.* p. 146. & 164

23. Jul. 9. Reichs-Hofraths-*Concluſum* in der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. den 23. Jul.
Staats-*Acta* II. p. 168
FABRI Staats-Cantzley LXIX. p. 181

m. Jul. 10. *Epiſtola Amici ad Amicum* in der Stolberg-*Rochefortiſ*chen Sache. *m. Jul.*
FABRI *l. c.* p. 292

10. Sept. 11. Kayſerlich *Reſcript* an den Regenſpurgiſchen *Principal-Commiſſarium* in der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. den 10. Sept. 31. Oct.
FABRI Staats-Cantzley LXIX. p. 183. 203

14. Sept. 12. Des Cammer-Gerichts Schreiben an den Reichs-Convent in der *Rochefortiſ*chen Sache. den 14. Sept.
*Ibidem* p. 332

m. Oct. 13. Kayſerlich *Inſtruction*-*Reſcript* an den Böhmiſchen Geſandten in der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. *m. Oct.*
*Ibidem* p. 207

24. Oct. 14. Kayſerlich *Reſcript* an die *Commiſſion* in der Stolberg-*Rochefortiſ*chen Sache. den 24. Oct.
*Ibidem* p. 333. 340

24. Oct. 15. Dito an den Cammer-Richter *in eadem cauſa. eod. d.*
*Ibidem* p. 337

23. Dec. 16. Sachſen-Meiningen und Eiſenach an den Abt zu Fulda in der *Reluition*-Sache. den 23. Dec.
*Ibidem* LXX. p. 186

## 1737.

7. Jan. 1. Sachſen-Gothaiſches Müntz-*Devalvations*-Patent. den 7. Jan.
FABRI Staats-Cantzley LXIX. p. 575

22. Jan. 2. Des Sachſen-Eiſenachiſchen Geſandten *Pro memoria* an das Chur-Mayntziſche *Directorium* wegen des in der Fuldaiſchen *Reemtions*-Sache vorgeſchlagenen *Judicii Compromiſſorii.* den 22. Jan.
*Ibidem* LXX. p. 181

22. Jan. 3. Des Abts zu Fulda Antwort an Sachſen-Eiſenach. den 22. Jan.
*Ibidem* p. 193

28. Jan. 4. Des Sachſen-Eiſenachiſchen Geſandten *Pro memoria* an ſämtliche *Comitial*-Geſandſchaften, wegen der *Reluition*-Sache. den 28. Jan.
*Ibidem* p. 191

22. Febr. 5. Sachſen-Meiningen und Eiſenach Wieder-Antwort an Fulda. den 22. Febr.
*Ibidem* p. 196

6. Sachſen-Eiſenach an deſſen *Comitial*-Geſandten. den 4. May. 4. Maj.
*Ibidem* p. 197

7. Kayſer CARL verſetzt Heinrich von Brühl in den Grafen-Stand. Laxenburg, den 27. May. 27. Maj.
Europäiſcher Staats-*Secret.* 41. Th. p. 439

8. König FRIEDRICH AVGVST verbietet die Herrnhutiſche Zuſammenkünfte in der Ober-Lauſitz. Dresd. den 1. Jul. 1. Jul.
*Acta Hiſtorico-Eccleſ.* XI. p. 812

9. Sachſen-Meiningiſch und Eiſenachiſch *Circular*-Schreiben in der *Reluition*-Sache. den 12. Sept. 12. Sept.
FABRI Staats-Cantzley LXXII. p. 350. LXXIII. p. 706

10. König FRIEDRICH AVGVST an Bamberg wegen der Müntz-Sache. Hubertsburg, den 20. Oct. 20. Oct.
*Ibidem* LXXI. p. 514

11. Bambergiſche Antwort. d. 29. Oct. 29. Oct.
*Ibidem* p. 516

12. Sachſen-Meiningen und Eiſenach an das Capitul zu Fulda wegen der Saltzung- und Lichtenbergiſchen *Reluition.* d. 3. Dec. 3. Dec.
*Ibid.* p. 472

13. König FRIEDRICH AVGVST an die General-Staaten wegen der Jülichſchen *Succeſſion.*
ROVSSET *hiſt. de la ſucceſſion de Cleves* I. p. 341

## 1738.

1. Kayſerliche Reſolution an Sachſen-Meiningen und Eiſenach, wie auch den Abt zu Fulda, wegen Vertragung der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. den 19. Febr. 19. Febr.
FABRI Staats-Cantzl. LXXIII. p. 728

2. Sachſen-Meiningiſche und Eiſenachiſche Antwort darauf. den 22. Mart. 22. Mart.
*Ibid.* p. 730

3. Anhalt-Cöthen an den Reichs-Convent wegen des Leibgedinges. den 18. Apr. 30. Jul. 14. Aug. 18. Apr.
*Ibid.* p. 736. 742. 762

4. Kayſerlich *Reſcript* an Anhalt-Deſſau, die *Subſtitution* des Fürſten von Hohenzollern zum Ober-Commando in Reichs-*militaribus* betreffend. Wien, den 26. Jun. 26. Jun.
*Ibidem* p. 321

5. Reichs-Cammer-Gerichts Sententz wegen des Anhältiſchen Leibgedinges. den 17. Jul. 17. Jul.
*Ibidem* p. 735

6. Herzog WILHELM zu Gotha hält um die General-Feld-Marſchall-*Lieutenant*-Stelle an. Gotha den 28. Jul. und deshalb ergangene *Acta* bis den 28. Nov. 28. Jul.
*Ibidem* p. 303

7. Anhalt-Cötheniſch *Circular*-Schreiben wegen des Leibgedinges. den 22. Aug. 22. Aug.
*Ibidem* p. 760

8. Der Chur-Mayntziſche Cantzler an einen Sächſiſchen geheimen Rath wegen der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. d. 20. Nov. 20. Nov.
*Ibidem* LXXVII. p. 255

## 1739.

1. Herzog JOSEPH FRIEDRICH zu Hildburg-

burghausen hält um die Reichs-General-
Feld-Marschall-*Lieutenant*-Stelle an. Wien,
14. Jan. den 14. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. LXXIV. p. 275
2. Sachsen-Meiningen und Eisenach an
den Reichs-Convent wegen der Lichten-
10. Mart. bergischen *Reluition*. den 10. Mart.
*Ibid.* LXXXIII. p. 108
*Selecta Juris publ. novissima* I. p. 23
3. Kayserlich *Ratifications-Decret* we-
gen der an Herzog Wilhelm zu Gotha über-
tragenen Reichs-General-Feld-Marschall-
11. Mart. *Lieutenant*-Stelle. den 11. Mart.
Fabri Staats-Cantzl. LXXIV. p. 270
4. Sachsen-Meiningen und Eisenach
*Circular*-Schreiben an die Catholischen
Stände wegen der Fischbergischen Sache.
15. Mart den 15. Mart.
*Selecta Juris publ. noviss.* I. p. 37
5. Herzog Wilhelm zu Gotha bedanckt
20. Mart. sich beym Reichs-Convent. den 20. Mart.
Fabri Staats-Cantzley. LXXIV. p. 273
6. Sachsen-Meiningen und Eisenach an
einige Reichsstände wegen der Fischbergi-
15. April schen Sache. den 15. April.
Fabri Staats-Cantzl. LXXXIII. p. 122
7. Reichs-Gutachten, *Ratifications-
Decret*, und Dancksagungs-Schreiben Her-
zog Joseph Friedrichs zu Hildburghausen
wegen der Reichs-General-Feld-Marschall-
20. April *Lieutenant*-Stelle. den 20. April.
*Ibid.* LXXV. p. 254
8. Kayserliches *Rescript* an die *Princi-
pal-Commission* wegen der Sächsischen und
Hessischen *Recurs*-Angelegenheit in der
24. Maj. Lichtenbergischen Sache. den 24. May.
*Ibid.* LXXVI. p. 257
9. Dito an den *Concommissarium. Sine
die.*
*Ibidem* p. 248
10. Chur-Sachsen an Mayntz wegen
27. Maj. der Lichtenbergischen *Reemtion.* d. 27. May
*Ibidem* LXXVII. p. 258
11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg be-
fiehlet das Reformations-*Jubilæum* zu
10. Jun. feyern. den 10. Jun.
*Acta Historico-Eccles.* XIX. p. 88
12. Chur-Mayntzische Antwort an
12. Jun. Chur-Sachsen. den 12. Jun.
Fabri Staats-Cantzley LXXVII. p. 259
13. Der Chur-Sächsischen Gesandschaft
*Pro memoria* ans Kayserliche *Ministerium*,
in der Jülichschen *Succession*-Sache.
*Ibidem* LXXVIII. p. 87

## 1740.

1. Fuldaisches *Pro memoria* in der Lich-
tenbergischen *Reluition*-Sache. Regenspurg,
11. Jan. den 11. Jan
Fabri Staats-Cantzl. LXXXIII. p. 128
24. Jun. 2. *Reflexiones* über dasselbe. d. 24. Jun.
*Ibidem* p. 130
3. König Friedrich Avgvsti Vica-
24. Oct. riats-Patent. den 24. Oct.
Geschichte des *Interregni* I. p. 364
Herm. von Warenberg Rechtsgegrün-
dete Untersuchung von Reichs-Ver-
wesern p. 23
Anon. gründl. Nachrichten von den
Reichs-Vicariaten p. 54

*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 12
4. *Idem* an die Stadt Franckfurt am
Mayn wegen der Kayser-Wahl. d. 29. Nov. 29. Nov.
Geschichte des *Interregni* I. p. 373
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 34
5. Der Stadt Franckfurt am Mayn Ant-
wort. den 1. Dec. 1. Dec.
Geschichte des *Interregni* I. p. 369
*Diarium Elect.* p. 36
6. Der Graf von Pappenheim an den
Rath zu Franckfurt am Mayn. den 12. Dec. 12. Dec.
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 34
7. Des Raths zu Franckfurt Antwort
hierauf. den 14. Dec. 14. Dec.
*Diarium cit.* p. 35
8. Königs Friedrich Avgvsti *Dehor-
tatorium* an Preussen, wegen des Einfalls
in Schlesien. den 17. Dec. 17. Dec.
Geschichte des *Interregni* I. p. 300
Gesamlete Nachrichten von Schlesien II.
p. 125
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 568
9. *Ejusdem* Antwort an den Rath zu
Franckfurt. den 23. Dec. 23. Dec.
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 42
10. Des Grafen von Pappenheim *Cre-
ditiv* des Reichs-Qvartier-Meisters an den
Rath zu Franckfurt. den 26. Dec. 26. Dec.
*Ibidem* p. 40

## 1741.

1. Des Raths zu Franckfurt Vorstellung
an König Friedrich Augustum wegen an-
zuschaffender *Fourage* und Proviants. den
6. Jan. 6. Jan.
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 44
2. Des Reichs-Qvartier-Meisters *Pro
memoria* an den Rath zu Franckfurt wegen
der Victualien und *Fourage*. den 10. Jan. 10. Jan.
*Ibidem* p. 46
3. Des Raths zu Franckfurt Antwort
hierauf. den 11. Jan. 11. Jan.
*Ibidem* p. 47
4. Königs Friedrich Avgvsti *Requi-
sitoriales* an Chur-Mayntz und Pfaltz, Hes-
sen-Cassel und Darmstadt, die verbotene
Ausfuhre aufzuheben. den 14. Jan. 14. Jan.
*Ibidem* p. 52
5. *Ejusd.* Schreiben an das Cammer-
Gericht, darinn dessen Activitat hergestel-
let wird. Dresd. den 18. Jan. 18. Jan.
Samlung einiger Schriften IV. p. 373
Mosers Staats-Recht VIII. p. 161
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 64
6. Des Reichs-Qvartier-Meisters ferne-
res Schreiben an den Rath zu Franckfurt.
den 27. Jan. 27. Jan.
*Diarium Elect.* p. 52
7. Des Cammer-Gerichts Dancksagung
und Vorstellung an König Friedrich Augu-
stum. den 2. Febr. 2. Febr.
*Ibidem* p. 65
8. König Friedrich Avgvst an die Kö-
nigin von Ungarn, die Pragmatische San-
ction betreffend. den 6. Febr. 6. Febr.
Fabri Staats-Cantzley LXXXI. p. 66
*Diarium cit.* Beyl. p. 42
Geschichte des *Interregni* II. p. 389
9. Hessen-Darmstadt an König Fried-
rich

rich August wegen Aufhebung der Frucht-
12. Febr. sperrung. den 12. Febr.
*Diarium Elect.* p. 107
10. Der Königin von Ungarn Antwort
20. Febr. an König Friedrich August. den 20. Febr.
FABRI Staats-Cantzl. LXXXI. p. 69
Geschichte des *Interregni* II. p. 390
*Diarium Elect.* Beyl. p. 43
11. *Pro memoria* derer Grafen von Wratislaw und Khevenhüller zu Dresden über-
25. Febr. geben. den 25. Febr.
FABRI *l. c.* p. 56
12. Der Rath zu Franckfurt am Mayn an König Friedrich August, wegen Unter-
25. Febr. schleiffs der Kauffleute. den 25. Febr.
*Diarium Electionis Caroli* VII. p. 86
13. König FRIEDRICH an den geheimden Rath von Schönberg zu Franckfurt am Mayn, die Anweisung des Chur-Böhmischen Qvartiers betreffend. Dresden, den
6. Mart. 6. Mart.
FABRI Staats-Cantzley LXXX. p. 315
*Diarium Elect.* p. 96
14. Des Grafen von BRÜHL Antwort auf das *n.* 11. gedachte *Pro memoria.* den
6. Mart. 6. Mart.
FABRI Staats-Cantzley LXXXI. p. 59
15. Des Chur-Sächsischen Gesandten *Pro memoria* an Chur-Mayntz wegen des
11. Mart. Böhmischen *Voti.* den 11. Mertz.
Samlung einiger Staats-Schriften VI. p. 556
Geschichte des *Interregni* II. p. 399
*Diarium Elect.* p. 102
16. Der Reichs-Qvartiermeister an den Rath zu Franckfurt wegen Aufhebung der Fruchtsperrung im Würtzburg- und Bam-
13. Mart. bergischen. den 13. Mart.
*Diarium Elect.* p. 101
17. *Idem ad Eundem* wegen dergleichen
23. Mart. im Hessen-Darmstädtischen. den 23. Mart.
*Ibidem* p. 107
18. Derer Königlich Ungarischen Minister *Declaration* an das Dresdner *Ministe-*
m. Mart. *rium. m. Mart.*
FABRI Staats-Cantzley LXXXI. p. 62

19. Des Fränckischen Kreiss-Convents Schreiben an Sachsen-Weimar, wegen gewaltsamer Besitznehmung im Amte Fisch-
berg. Nürnberg, den 4. Sept. 4. Sept.
*Ibidem* LXXX. p. 643
20. Sachsen-Weimarische Antwort.
Schwanensee, den 9. Sept. 9. Sept.
*Ibidem* p. 645
21. Des Chur-Sächsischen Wahl-Gesandten Erklärung wegen *Cessi*rung des
Böhmischen *Voti.* den 9. Oct. 9. Oct.
Europ. Staats-*Secretar.* LXX. p. 871
FABRI Staats-Cantzley LXXX. p. 326
*Diarium Elect.* p. 156
22. Des Abts zu Fulda Schreiben an den Fränckischen Kreis-Convent wegen
Fischberg. den 20. Oct. 20. Oct.
FABRI Staats-Cantzl. LXXX. p. 658
23. König FRIEDRICH AVGVSTS Cartel mit Preussen wegen Auslieferung derer *De-*
*serteurs.* den 21. Oct. 21. Oct.
Gesaml. Nachrichten von Schlesien XVII. p. 358
24. *Ejusd.* Patent an die Böhmen. den
28. Oct. 28. Oct.
*Ibidem* p. 379
Europ. Staats-*Secret.* LXX. p. 920
Samlung einiger Staats-Schriften XXIV. p. 1063
FABRI Staats-Cantzley LXXXIII. p. 354
*Diarium Elect.* p. 186
25. *Ejusdem* Cartel mit Franckreich.
den 2. Nov. 2. Nov.
Gesamlete Nachrichten von Schlesien XVIII. p. 463
26. *Ejusdem* Policey- und Tax-Ordnung auf dem Kayserlichen Wahltage. den
16. Dec. 16. Dec.
FABRI Staats-Cantzley LXXXI. p. 712
*Diarium Elect.* p. 231
27. Der Graf von PAPPENHEIM bittet beym Churfürstlichen *Collegio* wegen seiner grossen Kosten um einen Beytrag oder
*Expectativ.* den 23. Dec. 23. Dec.
*Diarium cit.* 2. Anhang zur Wahl-Capitul. p. 88

# *Erstes Register,*

## Derer Autoren, bey welchen die angeführten Uhrkunden befindlich.

### A.

ab AIZEMA *Leon. Historia pacis a Belgis ab a. 1621. conclusæ.*
- *Affaires d'etat et de guerre.*

ALBERICVS, *Trium Fontium Monachus, in Accessionibus histor. Leibnitii.*

ALBINI *Petri*, Meissnische Land- und Berg-*Chronica.*
- *Genalogia Comitum Leisnicensium.*
- Hist. derer Herren von Werther.

ALBINI *Tobiæ* des Sächs. Altenburg. Fürstenthums Saltzmästlein. Jen. 1634. 4to.

AMBEER *Lewin von*, Sachsen-Lauenburgischer streitiger Landes Anfall.

ANGELI, *Andr. Annales Marchici.*
- *Chron. Iuterbocense.*

*Anonymi.*

Abhandlung von dem Stapel-Rechte der Alten-Stadt Magdeburg.

Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrsamkeit.

*Acta Bohemica.*

*Acta Historico-Ecclesiastica.*

*Acta & facta Præsulum Nuenburgensium, in Syntagmate rerum Germ. C. F. Paullini.*

Allerneueste Staats-*Acta* von Teutschland

*Analecta Cisrhenana.*
- *meliorum literarum.*
- *Silesiaca.*

Derer Anhältischen Theologen Ableinung der Theol. *Facultät* zu Wittenberg Einrede. 1599. 4t.

*Appendix Archivi Vnito-Protestantium.*

Bericht vom Adel in Teutschland.
- von Fall des Grafen von Beichling

Beschreibung der Univ. Leipzig. L. 1709. 4t.

*Catalogus priuilegiorum S. R. I. Electorum, Principum & Statuum de non appellando.*

*Chronicon Bohemicum, tom. III. Menckenii.*
- *Cœnobii Montis Francorum.*
- *Gottwicense.*
- *Montis Sereni, edit. Maderi.*

*Corpus Iuris prouincialis Lusatiæ superioris.*

*Decretales.*

*Destinata literaria & Fragmenta Lusatica.*

*Diarium Electionis Caroli VI. & VII.*

*Diarium Europæum.*

*Discursus de successione fœminea in regna & prouincias Austriacas.* 1733. 4t.

Durchlauchtiges Archiv.

Einleitung zur Historie von Sachsen.

*Electa iuris publici.*

*Electa iuris publici curiosa.*

*Epistolæ Regum, Principum &c. Argent.* 1593. 8.

Erläutertes Voigtland.

Eröffnetes Cabinet grosser Herren.

Europäische *Fama.*

Europäischer Staats-*Secretarius.*

*Examen Examinis Pieriani.*

Gesammlete Nachrichten von Schlesien.

Geschichte des *Interregni.*

*Histoire critique de la republ. des lettres.*

*Histoire du Mareschal de Guebriant.*

Historie der Stadt Göttingen.

Hist. derer Pfaltzgrafen zu Sachsen.

Historische Nachricht von Chemnitz.
- - von den Vicariaten.

Historische Nachrichten von Nordhausen

Kurtze Hist. Nachricht von der Stapel-Gerechtigkeit der Alten Stadt Magdeburg.

*de Landgrauiis Thuringiæ, tom. I. Pistorii.*

Leben Pabst *Benedicti XIII.*

Leben H. Moritz Wilhelms zu Sachsen-Zeitz.

Leipziger Ordnungen.

Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht.

Monatliche Nachrichten von Jena.

Monatlicher Staats-Spiegel.

*Monumenta pietatis literarum.*

Ober-Lausitzischer Beytrag zur Gelahrheit.

*Recueil de Paix.*

*Recueil des Traitéz entre la Cour de France et les Princes étrangers.*

Reichs-*Fama.*

Sammlung einiger Staats-Schriften.

Schwedische und Sächsische Staats-Cantzley.

*Selecta Iuris publ. nouissima.*

*Singularia Lusatica.*

Der Staats-Mann.

*Theatrum Europæum.*
- *pacis.*

*Thuringia sacra.*

*Traditiones Fuldenses, edit. Pistorii & Schannat.*

*Vita Wiperti Groicensis.*

Unschuldige Nachrichten. *NB.* Ohnerachtet dieses Werck nachgehends einen andern Titul bekommen, so hat man doch den ersten hier beybehalten.

ARETINI *Scip.* Gründliche *Deduction*, wie es mit dem Kayserl. Religions-*Edict* und dem Geistl. Vorbehalt bewandt. *Frf.* 1634. 4t.

ASCIANI *Doroth. Montes pietatis Romanenses.*

AVBERI *Memoires pour l'histoire du Cardinal de Richelieu.*

AVGVSTINI *Ant. Collectio Decretalium.*

### B.

BACHOF ab ECHT *Guil. Ferd. diss. de iustitia præscriptionis circa bona sub pacto retrouenditionis alienata.*

BALBINI *Bohusl. Miscellanea regni Bohemiæ.*

BALVZII *Steph. Miscellanea.*

BARING *Dan. Eberh. Clauis diplomatica.*

BARONII *Cas. Annales Eccles.*

BARTH *Gottfr.* von der Gerade und Heer-Geräthe.

BARTSCH *Christ.* Historie der Stadt Dohna.

BASTINELLER *Gebh. Christ. diss. de priuilegio Ferdinandeo.*

BAVER *Io. God. diss. de inuestitura Ernesti et Alberti in Ducatum Cliviæ.*

de BAVMANN *Io. Frid. de Consortio imperii inter Fridericum Austriacum & Ludouicum Bauarum.*

BEATI *Ge.* Böhmische Chronic.

BECKLERI *Petri Historia Howorea.*
- *Stemma Ruthenicum.*

BECKMANN *Ioh. Chr.* Anhältische Historie.
- Beschreib. der Stadt Franckfurt an der Oder.
- *Notitia Academiæ Francofurtensis.*

BEIER *Adr. Architectus Ienensis.*

BELLARMINI *Rob. Epistolæ.*

S. BERNARDI *Epistolæ.*

BIERING *Ioh. Albr.* Hist. des Mansfeldischen Bergwercks.

BILSTENII *Aug. Elenctica.*

von BIRCKEN *Siegm.* Spiegel der Ehren des Hauses Oesterreich.

BLONDELLI *Dav. Assertio plenior Genealogiæ Francicæ.*

BLVMBERG *Chr. Gotth.* Abbildung des Calands.
- Grabmahl *Drusi.*

BODO *Henr. Syntagma de Ecclesia Gandersheimensi, tom. II. Leibnitii.*

BOEHMER *Ge. Lud. diss. de inuestituræ simultaneæ euentualis non desiderata renouatione.*

BOEHMER *Iust. Henn. diss. de secundis personarum illustrium nuptiis.*

BOLLANDI *Io. et sociorum Acta Sanctorum.*

BONIFACII *Epistolæ.*

BORN *Iac. Henr. de iure stapulæ Lipsiensis.*

BROEMELIVS *Chr. Henr. de Archiuo Arnstadiensi.*

BROWERI *Chr. Antiquitates Fuldenses.*

BRÜCKMANNI *Franc. Ern. Epistolæ Itinerariæ.*

BRÜCKNERS *Hier.* Gründliche Vorstellung von Churf. Iohannis Evangelischen Ende.
- wiederhohlte gründl. Vorstellung.

BVDER *Chr. Gottl.* Sammlung verschiedener Schriften und Uhrkunden.

BÜCHNERI *Io. God. annot. in Dipl. Fridericianum Aduocatis de Plauen datum. Graiz* 1734. 4t.
- *annot. in Dipl. Ludouicianum. ibid.* 1732. 4t.

von BÜNAV *Heinr.* Graf Leben Kayser Fridrichs I.
- *de iure circa rem monetariam in Germania.*

BVRISCH *Gotfr. Ferd. de Obseru. ad Pacem Osnabrugensem.*

BVLAEI *Cas. Egass. Hist. Vniuersitatis Parisiensis.*



BVSCHIVS

BUSCHIUS *Io. de reformatione monasteriorum, tomo II. Leibnitii.*

BUTKENS *Chr. Trophées de Brabant.*

BZOVII *Abr. Continuatio Annalium Baronii.*

C.

CALOVII *Abr. Discussio mendacissimae relationis de literis Ioannis Elect. Saxon. &c. W.* 1683. 4t.

CALVÖR *Casp.* von Nieder-Sachsen.

CAMERARII *Ioach. Vita Melanchthonis.*

CARAFFA *Car. Germania sacra & restaurata.*

CARPZOVIUS *Aug. Ben. de iure Weichbildorum.*

CARPZOVII *Ben. Disputationes feudales.*

CARPZOV *Ioh. Ben.* Ober-Laußitzischer Ehren-Tempel.

- *Analecta Zittauiensia.*

CASSIODORI *Variae.*

CELLARIUS *Christ. de Comitibus Wettinensibus.*

CHARITII *Andr.* Etwas zum Wittenbergischen *Iubilaeo* 1730.

CHERUBINI *Laërt. Bullarium magnum.*

du CHESNE *Andr. Script. rerum Francicarum.*

CHIFFLETII *Io. Iac. Alsatia vindicata.*

COCHLAEI *Io. Historia Hussitica.*

CÖRBER *Christ.* Nachricht vom Voigland.

COLERI *Matth. Decisiones.*

de COLLONITSCH *Leop. Augustana & Anti-Augustana Confessio.*

CONRADI *Franc. Car. Obseru. Iuris feudalis.*

CORTREII *Adam. Corpus Iuris publici.*

- *ad Transactionem Passauiensem.*

CRAEMER *Io. Chron. monasterii S. Petri, in Synt. Paullini.*

CROMHARD - - - *annot. ad Fritschii Resolutionem Quaestionis, habeatne Rector merum Imperium?*

CRUDELIUS *Ierem. de quibusdam patriae (Iutrebocі) monumentis.*

CRÜGERI *Theod. Origines Lusaticae.*

CYPRIANI *Ern. Sal. Hilaria Euangelica.*

- Hist. der Augspurgischen Confession.
- Uberzeugende Belehrung wieder das Pabstthum.
- Uhrkunden zu Tentzels Reformations-Historie.

D.

DACHERII *Luc. Specilegium.*

DIETRICH *Mart.* von denen Grafen zu Lindow.

DIETZELS *Carl Friedr.* Eisfeldische Stadt-Historie.

DILHERR *Ioh. Mich.* Propheten-Schule.

DITHMARI *Iust. Chr. Codex diplom. post Teschenmacheri Annales Cliuiae.*

DODECHINI *Appendix ad Marianum Scotum.*

DUELLIUS *Raym. de Friderico Pulchro Austriaco.*

E.

ECCARDI *Io. Ge. Res Francicae.*

- *Hist. Genealogica Principum Saxoniae superioris.*

ECKHART *Fridr.* Chron. von Herwigsdorff.

ECKSTORMII *Henr. Chron. Walckenredense.*

EILERS *Ioh. Christ.* Beltziger Chronic.

EILMAR *Ge. Chr.* Kirchen-Historie der Stadt Mühlhausen.

ELTESTE *Friedr. Gottfr.* Beschr. der Stadt Zörbig.

ENGELSCHALL *Ioh. Chr.* Beschr. von Iohann-Georgen-Stadt.

ENTZELII *Christ.* Alt-Märckische Chronica.

ERATH *Ant. Ulr.* von Braunschweig-Lüneb. Erbtheilungen.

ERDMANN *Ioh. Friedr. Gottl.* Hist. von Armbrust- und Büchsen-Schiessen.

ESTOR *Ioh. Ge.* kleine teutsche Schriften.

- *de Cardinale impubere.*
- *diss. an dotalitium cesset propter secundas nuptias?*
- *de iudicio principum.*
- *Originis Iuris publ. Hassiaci.*

ab EYBEN *Huld. de Gunthero Schwartzburgico.*

EYRINGII *El. Mart. Vita Ernesti Pii.*

F.

FABRI *Ant.* Staats-Cantzley.

FABRICII *Ge. Annales vrbis Misnae.*

- *Origines Saxonicae.*

FABRICII *Io. Alb. Centifolium Lutheri.*

- *Bibliographia antiquaria.*

de FALCKENSTEIN *Io. Henr. Antiqq. Nordgauienses.*

- Thüringische Chronic.
- Hist. der Stadt Erfurt.

FELLER *Ioh. Friedr.* Geneal. Hist. des Hauses Braunschweig.

- *Monumenta inedita.*

FEUSTEL *Christ. Ioh. de Directorio Comitiali Archimareschallo competente.*

FERBER *Wolf* Beschr. des Armbrust-Schiessens zu Coburg.

FISCHER *Heinr. Aug. Regale Ius Salinarum.*

FRANCK *Eus. Chr.* Mansfeldische Historie.

FRANCI *Iac. Relationis historicae Continuatio.*

von FRANCKENBERG LEUTH. Europäischer Herold.

FREHERUS *Marqu. ad bullam Sigismundi.*

- *Scriptores rerum Germanicarum.*
- *de successione Electorатuum.*

FREYBERG *Chr. Aug.* Altes und Neues von Sachsen.

FRIDERICI *Io. Chr. Historia Pincernarum Varila-Tautenburgensium.*

FRIESE *Lor.* Wirtzburgische Historie.

FRITSCHII *Ahasu. Opera.*

- *de Gunthero Schwartzburgico.*
- *de regali Salinarum iure.*

von FÜLDENER *Ioh. Iac.* Sammlung einiger Uhrkunden und Nachrichten.

G.

GAERTNERUS *Car. Guil. diss. de feudis & officiis Bambergensibus.*

GASSELIUS *Chr. de statu publico Europae.*

GEBAUER *Ge. Christ.* Leben Keyser Richards.

GERBER *Chr.* Hist. der Wiedergebohrnen in Sachsen.

GERHARD *Ephr. diss. de iudicio duellico.*

GLAFEY *Ad. Frid. Anecdota.*

- Kern der Historie des Hauses Sachsen.
- ob ein ieder Sächs. Lehnmann zugleich ein Landsass und Unterthan sey?

von GLEICHENSTEIN *Ioh. Bas.* vom Kloster Bürgel.

GLEICHMANN *Zach.* vom Großherzoglichen Sächsischen Maiestät-Siegel.

- *de magno Ducali maiestatis sigillo.*

GOLDASTI *Melch. Apologia pro Henrico IV.*

- *de regno Bohemiae.*
- *Constitutiones Imperiales.*
- *de Maioratu.*

GOTTERI *Frid. Gottb. Historia Saxoniae tempore Augusti.*

- vom Kloster zu Eisenberg.

GREGORII *Ioh. Gottfr.* Nachricht von Tennstädt.

GRIBNERUS *Mich. Henr. de bulla aurea Saxonica.*

- *de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris & Alberti Degeneris.*
- *de precibus primariis Vicariorum Imperii.*
- *de sigillo maiestatis Saxonico.*
- *de titulo Vicarii generalis per terras Misnensem, Orientalem & Plisnensem Wenceslao tributo.*
- *de iuribus Vicariorum Imperii, quae perperam a nonnullis in dubium vocantur.*

GROSSERS *Sam.* Laußitzische Geschichte.

GRUBERI *Io. Dan. Silua Documentorum ad Chron. Liuoniae.*

GRYPHIUS *Christ.* von Ritter-Orden.

GSCHWEND *Adam. Memorabilia Eisenbergensia.*

de GUDENUS *Val. Ferd. Codex diplomaticus.*

- *Sylloge diplomatum.*

GUICHENON *Sam. hist. de la maison de Savoye.*

GUNDLING *Nic. Hier. de Henrico Aucupe.*

GÜTHENS *Seb.* Meiningische Chronic.

GULMANNI *Adr. Symphoremata.*

H.

HAENICHEN *Dau.* Einrichtungs-Pred. der Kirche zu Gränitz.

HAGECII *Wenc.* Böhmische Chronic.

HAGEN *Car. Ern. Casim. de Saxo-Vinariensi Vigilantiae ordine.*

HAHN *Io. Ge. diss. de Electoratu Friderici Bellicosi.*

HAHNII *Sim. Frid. Collectio Monumentorum.*

HAKIUS *Wern de Comitibus Templimontanis, in Syntagmate Paullini.*

HALTAUS *Chr. Gottl. de Iure publico certo.*

HAMCONII *Mart. Frisia.*

HANITSCH *Gabr.* drey Sendschreiben von der Oschatzer Ephorie.

HANKIUS *Mart. de Silesiis indigenis.*

von der HARDT *Rich. diploma Ulrici episc. Halberstadiensis Upsal.*

HARDUINI *Io. Concilia.*

HARENBERGII *Io. Christ. Historia Gandershemensis.*

HARTMANNI *Io. Zach. de Vicariatu Saxonico per Frisiam orientalem.*

HARTNACCII *Dan. Deductio contra molimina Iesuitarum.*

HECHTII *God. Memorabilia Iutrebocensia.*

HECKEL *Chr.* Beschr. von Königstein.

HECKER *Heinr. Conr.* Nachr. von Meuselwitz.

- von Starckenberg.

HEDA *Wilh. Hist. Episcoporum Ultrajectinorum.*

HEIDENREICH *Lebr. Wilh. Heinr.* Hist. des Hauses Schwartzburg.

- *Tob.* Leipziger Chronic.

HEIDERI *Wolfg. Orationes.*

HEINE *Sam. Gottl.* Beschr. von Rochlitz.

HEINECCII *Io. Mich. Antiquitates Goslarienses.*

HELLER *Ioh. Bernh.* Merkwürdigkeiten von Thuringen.

HENRICI IV. *Regis Galliae Epistolae.*

HENRIQUEZ *Chrysost. Menologium Cisterciense.*

HERMANNS *Christ.* Mitweidisches Denckmahl.

HERTIUS *Io. Nic. de falso iactata ord. Cisterciensis immunitate.*

HERWARTI *Io. Ge. Ludovicus IV. Imp. defensus.*

HEUSINGER *Io. Mich. de beneficiis Marchionum Misnensium in Ecclesiam Isenacensem*

- *de Veteris pecuniae Isenacensis pretio.*

HEUTERI *Ponti Historia Belgica.*

HILDEGARDIS *Epistolae.*

HILSCHER *Paul Christ.* Alt-Dresdnische Kirchen-Historie.

HÖNN *Ge. Paul* Coburgische Historie.

- Hist. des Naumburgischen Convents.

HOEPFNERI *Henr. Saxonia Euangelica.*

HOFMANNI *Chr. Gottfr. Script. rerum Lusaticarum.*

- *Io. Adolf. Statuta localia.*

HORNII *Casp. Henr. Iurisprudentia feudalis.*

HORNII *Io. Gottl. Epistola Adelgoti c. annot.*

- Anmerckungen uber Birckens Helden-Saal.
- Leben Churf. Friedrich des Streitbaren.
- Hand-Bibliothec.
- *Henricus Illustris.*

Hornii *Io. Gottl.* Bericht von Landsberg.
Hornigk *Luc. Stella Notariorum.*
Hortleder *Friedr.* von denen Ursachen des teutschen Kriegs.
Hosemann *Abr.* Genealogie derer von Sahlhausen.
Hottingeri *Io. Henr. Primitiæ Heidelbergenses.*
Hübneri *Christ. diss. de Friderico Bellicoso.*
Hundii *Wigul.* Bayrisches Stammbuch.

## I.

Ianus *Io. Guil. de origine Electorum.*
Ioachimus *Io. Frid. de Archicamerario.*
Ioannis *Ge. Chr. Specilegium diplomatum.*
- *annot. ad Serarii res Moguntinas.*

Irenicus *Franc. ad Burgoldensis Ius publicum.*
Irisander Sammlung von Naumburgischen Documenten.
Iuncker *Christ.* Geographie der mittlern Zeiten.
Iunckeri *Io. Ge. Memoria Waitziana.*
- *Myconius rediuiuus.*

## K.

I. C. K. D. von Vicariats-Gerechtsamen.
Kappe *Ioh. Eberh.* Nachlese zu denen Reformat. Uhrkunden.
- Schauplatz des Tetzelischen Ablass-Crams.

Kettneri *Frid. Ern. Diplomata Quedlinburgensia*
- Quedlinb. Kirchen-Historie.

Kettner *Paul Gottl.* vom Wittenbergischen Raths-Collegio.
Khevenhiller *Frantz Christ. Annales Ferdinandei.*
Kirchmaierus *Ge Guil. de Witteberga.*
Kleber *Ioh. Christ.* Beschreib. des Dorffgens Waldstedt.
von Kleveberg *Warem Iul.* klare Deduction des Brandenb. Rechts auf Jülich.
Knaut *Christ. de pagis Anhaltinis.*
- *Antiquitates Ballenstadienses.*
- *de præstantia Geblerorum gentis.*
- von dem Gerlachischen Geschlecht.

Knauth *Ioh. Conr.* Alt-Zellisches Chronicon.
- *Augustæ Beichlingiorum origines.*

Koch *Ioh. Mich.* Beschr. von Wartburg
Koelerus *Io. Dau. de Ducibus Meraniæ*
König *Val.* Adels-Historie.
- Beschr. derer von Commerstadt, Hesler, Kayn und Weissbach.

Kravsens *Wolfg.* Sächsischer Stammbaum.
Kress *Io. Paul. de variis iurisdictionis criminalis generibus.*
Kuchenbecker *Io. Phil. Analecta Hassiaca.*
Kuntzius *Petr. de Conrado Kauffungio.*

## L.

Lambecii *Petr. Bibliotheca Vindobonensis.*
Lamberti *Memoires.*
Langii *Paul. Chron. Citicense, tom. I Pistorii.*
Lauenstein *Ioach. Barw.* Hildesheimische Kirchen-Historie.
Lehmanni *Christ. Acta publica.*
Leibnitii *God. Guil. scriptores rerum Brunsuicensium.*
Leo *Io. God. diss. de balneis animarum.*
Leonhardi *Io. Christ. res memorabiles Chemnitii.*
Letzneri *Io. historia Bonifacii.*
Leuckfeld *Io. Ge. Antiquitates Alstetenses, Beichlingenses, Gandersheimenses, de Gratia Dei, Halberstadenses, Himmelgartenses, Ilfeldenses, Kelbranæ, Præmonstratenses, Walbusanæ.*
- *Antiquitates numariæ Magdeburgenses, Merseburgenses, Quedlinburgenses.*

Leyseri *Aug. diss. de via regia Lusatiæ superioris.*
Liebe *Chr. Siegm* Nachlese zu Heinrichs des Erlauchten Historie.
Limnaei *Io. Ius publicum.*
Lindenbrogii *Erp. Scriptores rer. septentrionalium.*
Löber *Christ.* Ronneburgische Historie.
- *Chr. Heinr. Indiculus Hist. Eccl. Orlamundanæ.*
- - *Hist. Ecclesiastica Orlamundana.*

Loeber *Gotth Fridem. de titulo Comitis Palatini in literis Friderici Admorsi.*
- *de Burggrauiis Orlamundanis.*

Loewe *Io. God. de S. R. I. Ianitorum ministerio.*
Londorpii *Mich. Casp. Acta publica.*
Lucae *Frid.* Fürsten-Saal.
- Grafen-Saal.

Lucii *Io. Gottl. Vitæ Ephororum Bornensium.*
Lucii *Sam. Succinctæ animaduersiones ad diss. Guil. Ferd. S. B. Bachof ab Echt de iustitia præscriptionis circa bona sub pacto retrouenditionis alienata.*
Ludewig *Io. Petr. Reliquiæ manuscriptorum.*
- Erläuterung der güldenen Bulle.
- *differentiæ iuris Lusatici & communis.*
- Einleitung zum Müntzwesen mittlerer Zeiten.
- *diss de obligatione successoris in principatus & clientelas.*
- Geschicht-Schreiber von Wirtzburg.

Ludolfi *Ge. Melch. Symphoremata Consultationum forensium.*
Ludovici *Iac. Frid. diss. de eo, quod iustum est circa campanas.*
Lünig *Ioh. Christ. Codex Augusteus.*
- *Codex Germaniæ diplomaticus.*
- *Corpus iuris feudalis Germaniæ.*
- Reichs-Archiv.
- Teutsche Reichs-Cantzley.
- Staats-*Consilia.*

Lutheri *Mart. Opera Lipsiensia, Halensia & Epistolæ.*
de Lynckeri *Nic. Chr. de Castris.*
Lyseri *Pol. de Contra-Sigillis.*
- *hist Comitum Eberfteinensium.*
- *Orat. Georgio M. Brit. Regi a.* 1713 *dicta.*
- de Lachis Lovbæ.
- *obseruata de iis, quæ Iustiniano in proœmio Institutionum imperite supposita.*

## M.

Mabillonii *Io. Acta Sanctorum ord. S. Benedicti.*
Maderi *Ioach. Io. Antiquitates Brunsuicenses.*
- *Appendix ad Chron. Montis Sereni.*

Magni *Ioh. Sam.* Beschr. von Sorau.
Manlii *Christ. res Lusaticæ.*
Mann *Seb.* Beschr. von Hayn.
Manrique *Ang. Annales ord. Cisterciensis.*
Martene *Edm.* & Durand *Ursin. Collectio Amplissima.*
- *Thesaurus nouus Anecdotorum.*

Mascovius *Io. Iac. de iure stapulæ & nundinarum vrbis Lipsiensis.*
Matha *Frid. Lubena olim magna.*
Meibomii *Henr. Scriptores rer. Germanicarum.*
Meichsneri *Io. Decisiones.*
Meisneri *Io. Descriptio Templi omnium sanctorum Witteb.*
Meisteri *Ioach. Annales Gœrlicenses.*
Melissantes Schauplatz verschiedener Schlösser.
Mengering *Arn. Informatorium conscientiæ Catecheticum.*
Meltzers *Chr.* Schneebergische Chronic.
Menckenius *Henr. Otto. diss. de Friderico III. Vicario Imp.*
- *Lüder. diss. de vi superioritatis territorialis.*
- *Io. Burc. Scriptores rerum Germanicarum.*

Merckel *Heinr.* Bericht von der Magdeburgischen Belagerung.
Meyers *Ge. Acta publica.*
Meyfart *Ioh. Matth.* Christliche Erinnerung wegen der Evangelischen Universitäten.
Michaelis *Ioh. Gottfr.* Inscriptiones der Frauen-Kirche zu Dresden.
Milagii *Mart. Vindiciæ Anhaltinæ.*
Mörbitz *Const.* Döbelische Historie.
Molinet *Chroniques manuscrites.*
Molleri *Andr. Theatrum Fribergense.*
- vom Ursprung und Ordnung der Bergwercke.

Molleri · · · · *Praxis Epistolica.*
du Mont *Iean Corps diplomatique du Droit des gens.*
Moser *Io. Iac. diss. de iure Statuum Imp. circa suos consiliarios.*
- Reichsstädtisches Handbuch.
- Staats-Recht.

Motschmann *Iust Chr. Erfordia literata.*
Müldener *Io. Frid. Gratul. in nata em Ant. Frid. de Beulwitz.*
Müller *Gottfr* vom Wolckensteiner Bade.
Müller *Ioh. Ioach.* Historisch-Iuristische *Electa.*
- Reichstags-Staat.
- Reichstags-Theatrum unter *Friderico V.* und *Maximiliano I.*
- Staats-Cabinet.

Müllers *Ioh Seb.* Sächsische *Annales.*
Müllers *Ioh. Christ.* und Küsters *Ge. Gottfr.* Berlinische Historie.
Müllers *Sam.* Sangerhäusische Chronic.
de Münchhausen *Gerl. Ad. de Vicariatu Italico.*

## O.

Oberlænder *Ioh. Nic.* Gedächtniss der Stadt und Klosters zu Colleda.
Obrecht *Ulr. Apparatus Iuris publici.*
Ockel *Andr. de Palatio Hallensi.*
Olearii *Ioh. Chr.* Arnstädtische Historie.
- *Syntagma rerum Thuringicarum.*

Olischer *Ioh. Balth* Beschr. von Reichenbach.
Otto *Frisingensis de rebus gestis Friderici I. Imp.*
Otto *Henr. Frid. de Ottone Episc. Halberstadensi monasterii Heusdorffensis fundatore.*

## P.

Paullini *Chr. Franc. de Aduocatis monasticis: Annales Isenacenses, et Chron. Otbergense, in Synt. rer. Germ.*
- *Dissertationes historicæ.*

Peckenstein *Laur. Theatrum Saxonicum.*
Peiferi *Dav. Lipsia.*
Pertuchii *Iust. Chron Portense.*
Pez *Bern* & Hueber *Philib. Codex diplomaticus.*
Pfeffinger *Io. Frid. Vitriatrius illustratus.*
- Genealogie des Hauses Braunschweig.

de Ploennies *Ioach. Ge. de Ministerialibus.*
Pomarii *Ioh.* Sachsen-Chronic.
Popperodii *Andr. Annales Gerenrodenses.*
Potgiesser *Ioach. de Obstagio.*

## R.

Raderi *Matth. Bauaria sancta.*
Rasleri *Maxim. Vindiciæ diplomatis Lindauiensis.*
Raynaldi *Odor. Continuatio Annalium Baronii.*
Rechenberg *Ad. de raptu Ernesti & Alberti.*
Rechenberg *Car. Otto de Aduocatis & Aduocatiis Germanicis.*
- *de statutis Cygneensibus.*

von Redern *Nic. Sig. Lusatia superior diplomatica.*
Rehfeld *Io. Trophæum Hermetico-Hippocraticum.*
Rehtmeier *Phil. Iul.* Braunschweigische Historie.

REINBECK *Ioh. Gust.* Beschr. der Kirche S. Petri zu Berlin.
REINHARDVS *Conr. Frid. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris.*
- *de Officiis Imperii Saxonicis.*

REINHARDVS *Io. Ge. Antiquitates Marchionatus Thuringici.*
- *de iure circa sacra.*

REINHARDVS *Mich. Henr. de Conuentu Sangerhusano.*
RICCIVS *Chr. Gottl. de pacto commissorio circa pignora in Germania.*
RIEGERS *Ioh. Conr.* Böhmische Brücke.
RIPOLL · · · · *Bullarium Ord. Praedicatorum.*
RIVINI *Andr. Flor. diss. de praediis, quae vulgo Lass-Güther appellantur.*
von ROHR *Iul. Bernh.* Ober- und Unter-Hartz.
ROTH *Casp. Gloria Lutheri.*
ROVSSET *Interêts des puissances de l' Europe.*
- *Supplem. au Corps diplom.*
- *de la succession de Cleves.*

RVDOLPHI *Frid. Gotha diplomatica.*
RYMER *Thom. Foedera, Conuentiones &c.*

S.

SAGITTARII *Casp. Antiqu. Archiepiscopatus Magdeburgici.*
- *Antiqq. Ducatus Thuringici.*
- *diss. de Eccardo I. & II.*
- Gleichische Historie.
- *Historia Gothana.*
- von Landgr. Heinrichs Römischen Keyser-Wahl.

SAGITTARIVS *Paul. Mart. de Comitis Palatini Caesarei dignitate Friderico III. Elect. Sax. collata*
SARTORII *Aug. Cistercium bistertium.*
SCHADAEI *Os. Sleidanus continuatus.*
SCHAMELII *Io. Mart.* Beschreib. derer Klöster Bosau, S. Georgen, Goseck, Memleben, S. Moritz, Oldisleben, Salfeld, Sittichenbach.
- *Addit. ad Pertuchii Chron. Portense.*
- *Miscell.* von Schkölen.

SCHANNAT *Io. Frid. Buchonia Vetus.*
- *Dioecesis Fuldensis.*
- Fuldischer Lehnhof.
- *Historia Fuldensis.*
- Sammlung alter Documenten.
- *Traditiones Fuldenses.*
- *Vindemiae literariae.*

SCHATENII *Nic. Annales Paderbornenses.*
SCHEIBENS *Ioh. Heinr. Rud.* drey Reden von den Verdiensten des Hauses Schwartzburg.
SCHIEFERDECKER *Ioh. Dav.* Beschr. der Pfarrkirche zu Weissenfels.
SCHILTERVS *Io. ad Ius feudale Alemannicum.*
- *diss. de fine & obiecto Iuris publ.*
- *de libertate Eccles. German.*
- *Scriptores rerum Germanicarum.*
- *Thesaurus linquae Germanicae.*

SCHLEGELII *Christ.* Leben *Casp. Aquilae.*
- *de numo Comitis Blanckenburgensis.*
- weitere Ausführung von der Blanckenburgischen Müntze.
- *de Cella Veteri.*
- *de numis Gothanis & Salfeldensibus.*

SCHMEITZEL *Mart. diss. vtrum Ioannes Elector Saxon. ante obitum ad castra Pontificiorum transierit?*
SCHMIDIVS *Io. Andr. de numo bracteato Henrici II. Comitis Blanckenburgensis.*
- *numi bracteati Cicenses & Pegauienses.*

SCHMIDT *Tob.* Zwickauische Chronic.
SCHNEIDER *Zach.* Leipziger Chronic.
SCHÖPFER *Iust.* Zweyhundertjähriges Andencken der Eislebischen Prediger.
SCHÖPFII *Car. Frid. Progr. de Marchionibus Svinfurtensibus.*
SCHÖTTGEN *Christ.* und KREYSIGS *Ge. Chr.* Ober-Sächs. Nachlese.
- *de Burggrauiis Donensibus.*
- *Praeterita de Conr. Kauffungio.*
- *de Luitgardis Origine Sveuica.*
- Hist. der Stadt Wurtzen.
- Geschichte Mgr. Conrads des Grossen.

SCHRAMM *Car. Chr.* Hist. Schauplatz von Brücken.
- *Saxonia monumentis viarum illustrata.*

SCHREIBER *Chr. Dan.* Meissnischer Haupt- und Kirchen-Thurm.
- Wurtznischer Kirchen-Reiher.

SCHVBARTVS *Ge. de Comitibus Palatinis.*
SCHÜTZ *Casp.* Preussische Chronic.
SCHVRTZFLEISCHIVS *C. Sam. de Vitricis Ecclesiae.*
SCHWARTZ *Heinr. Engelb.* Nachlese zu den Geschichten der Stadt Leipzig.
SCHWARTZII *Chr. Gottl. Mantissa diplomatum ad Albini Genealogiam Comitum Leisnicensium.*
SEBALDI *Hinr. Breuiarium Historicum.*
SECKENDORFII *Vit. Lud. Historia Lutheranismi.*
SENCKENBERG *Henr. Chr. Trimestria.*
- *Selecta Iuris & Historiarum.*
- *de reluitione oppignorati territorii.*

SENFF *Carl Sam.* Stolpische Kirchen- und Reformation-Geschichte.
SENNERTI *Andr. Academia Wittebergensis.*
SERARII *Nic. Res Moguntinae.*
SIMON *Ier.* Eilenburgische Chronic.
SIRI *Vittor. Mercurio.*
SOMMERI *Iod. Chr. Specimen Theologiae Sobaricae.*
de SOMMERSBERG *Frid. Wilh. Scriptores rer. Silesiacarum.*
- *Tabulae Geneal. Ducum Silesiae.*

SPALATINI *Ge. Annales Reformationis.*
- *Vitae aliquot Electorum Saxoniae.*
- *de liberis Alberti Animosi: haec duo habentur tomo II. Menckenii.*

SPANGENBERG *Cyr.* Hennebergische Chronic.
- Querfurtische Chronic.
- Sächsische Chronic.

SPENERI *Phil. Iac. Opus Heraldicum.*
SPITZELS *Gottl.* Fürstliche Helden-Schrift H. Ioh. Friedrichs an *D.* Achillem Gassern.
STAPHORST *Nic.* Hamburgische Kirchen-Historie.
STEINHARDT *Christ. Ge.* vom Unglingischen Einrichtungs- und Ablass-Briefe. Hannov. 8.
STISSERS *Friedr. Vlr.* Forst- und Iagd-Historie.
STRAVCHII *Io. Exercitationes Exotericae.*
STRAVSS *Io. Sam. diss. de Rudolpho Sveuico Anti-Caesare, edit. poster.*
STRVVII *Burc. Gotth. Acta literaria.*
- Politisches Archiv.
- *de Comitia Palatinatus Saxonici serenissimae genti communi.*

STRYKII *Sam. Addit. ad Brunnemanni Ius Ecclesiasticum.*
- *de iure Catarrhactarum.*

SVEVI *God. Academia Wittebergensis.*

T.

TELGMANN *Rud. Frid. Comm. de genuina significatione Vasalli.*
TENTZELII *Guil. Ern. Vita Friderici Admorsi, tom. II. Menckenii.*
- *Vindiciae Censurae Conringianae diplomatis Lindauiensis.*
- *Supplementa Historiae Gothanae.*
- *Typus Genealogiae Beichlingicae plenioris.*
- Erste Hennebergische Zehenden.
- Monatliche Unterredungen.
- Curieuse Bibliothec.
- Bericht vom Anfange der Reformation.

THAMMII *Abr. Chron. Coldicense, tom. II. Menckenii.*
THOMAE *Io. Chr.* Coburgische Kirchen-Historie.
THOMASII *Christ. Annales* von der Stadt und Univ. Leipzig.
- Hist. der Weisheit und Thorheit.

THORSCHMIDII *Iust. Chr. Antiquarius Electoratus Saxonici.*
- *Antiquitates Plocenses & Prezzinenses.*

THVCELII *Cass. Acta publ.*
THVLEMARIVS *Henr. Gunth. de Octouirato.*
TICINI *Iac. historia Rosenthalensis.*
TOLNERI *Car. Lud. Addit. ad Historiam Palatinam.*
TREIBERI *Io. Frid. Genealogia Schwartzburgica.*
TREVER *Gottl. Sam.* Geneal. derer von Münchhausen.
TRITHEMIVS *Io. de origine Francorum.*
- *Epistolae familiares.*

V.

VERPOORTENN *Burc. de inuestitura allodiorum.*
VERVS *Lucius de successione Cliuiae.*
VLRICI *Phil. Adam. diss. de Archi-Cancellariatu & Primatu Abbatis Fuldensis.*
VOGEL *Ioh. Iac. Annales Lipsienses.*
- Leipziger Chronic.

VVLPII *Io.* Beschreib. von Crimmitzschau.
- *Plagium Kauffungense.*
- *Ludouicus Desiliens.*
- Merseburgische Chronic.

W.

WADDINGI *Luc. Annales ordinis Minorum.*
WAECHTLERS *Iac.* Beltziger Denckmahl.
WAHRENBERG *Herm.* von Rechtsgegründete Untersuchung von Reichs-Verwesern.
WALTHERI *Sam. Monumentum Magdeburgicum.*
- *Addit. ad Lenzii Hist. Episc. Magdeburg.*
- *de Rosa Magdeburgica.*
- *Singularia Magdeburgica.*

WEBERI *Imm. Guntherus bellicosus.*
- *diss. de refutatione feudorum Imperii.*

WECK *Ant.* Dresdnische Chronic.
WEGNERI *God. diss. de Excommunicatione ciuitatis Francofurtensis.*
WEIDLERI *Io. Frid. diss. de natali solo legis salicae.*
WEINREICH *Io. Mich.* Nachricht von Erfurt.
- Hennebergischer Kirchen- und Schulen-Staat.
- *Hennebergia numismatica.*
- *Supplem. ad Diatriben de monast. Breitungensi.*
- *Pentas.*
- vom Hermannsfelder See.

WENCKERI *Iac. Apparatus Archiuorum.*
WENDS *Gottfr.* Geneal. derer von Debschitz.
WERDENHAGEN *Io. Aug. de Rebuspubl. Hanseaticis.*
WETTEN *Gottfr. Albr.* Nachrichten von Weimar.
WICHMANSHAVSEN *Io. Christ. diss. de Extinctione ordinis Templariorum.*
WIDEBVRG *Frid. Antiquitates Marggrauiatus Misnici.*
- *Rerum Misnicarum specimen.*
- *de pagis Veteris Misniae.*

WILDVOGELII *Christ. de collatione Statutorum Budissinensium cum Iure Saxonico.*
WILHELMI *Laur.* Zwickauische Chronic.
WILHELMI *Malmesburiensis de gestis Anglorum.*
WILISCH *Chr. Gotth.* Freybergische Kirchen-Historie.
WILLII *Matth. Top-Haligraphia Sulcensis.*
WINCKELMANN *Ioh. Iust.* Beschreib. von Hessen.
WOLFII *Chr. Gottl. Iura Vicariatus Archidrotsatto & Archimareschallo vindicata.*

Z.

ZEITFVCHS *Ioh. Arn.* Stolbergische Historie.
ZIEGLERVS *Casp. de Dote Ecclesiae.*
ZIEGLER *Christ. Corpus Sanctionum Pragmaticarum S. R. I.*
ZIMMERMANNS *Ioh.* Iesus-Stadt, Predigt von Netzschkau.
ZSCHACKWITZ *Ioh. Ehrenfr.* allerneuester Zustand von Europa.

*Anderes*

# Anderes Regiſter,

## Derer Deductionen und anderer Staats-Schriften, die man gebraucht, und davon oben im Wercke die Articul nur kurtz angeführet worden.

### A.

Abdruck des an Ihro Röm. Keyſ. Maj. von Sr. Churf. Durchl. zu Brandenburg wieder die Frau Aebtiſſin zu Quedlinburg nichtige und unbefugte *Prætenſiones* und Klagen, abgelaſſenen allerunterthänigſten Schreibens. 1699. fol.

Abdruck des ſummariſchen Berichts, welcher den Kön. Schwediſchen *Plenipotentiariis* von Chur-Mayntz wieder die Stadt Erfurt zu Oſnabrück 1646. übergeben worden. *fol.*

Abdruck Keyſers *Ferdinandi III. Confirm.* derer Leipziger Privilegien über die Iahrmärckte, Niederlage und Stapel-Gerechtigkeit. *L.* 1651. 4t.

Abdruck unſerer des Raths zu Erfurt unter andern habenden zweier Priuilegien. (*circa a.* 1530.) 4t. *pl.* 1.

Abdruck der Königl. Würd zu Schweden an Churf. Durchl. zu Sachſen unterm dato Stockholm den 2. Dec. 1635. abgegangenen, und S. Churf. Durchl. zu Hall im Febr. 1636. inſinuirten Schreibens. 1636. 4t.

Abgemüſſigte Erläuterungen in Sachen Sachſen Weimar *contra* Schwartzburg. *Arnſtadt* 1715. fol.

Abgemüſſigte Proteſtation Herz. Ernſt Ludewigs zu S. Meinungen an die Reichs-Verſammlung wegen des Coburgiſchen Vergleichs und *Voti.* 18. *Oct.* 1717. *fol.*

Abgenöthigte Beantwortung einer unter dem Nahmen des Quedlinburgiſchen Stifts-Hauptmanns von Stammer in Druck gegebenen ungegründeten Wiederlegung 1701. *fol.*

Abgenöthigtes *Contra-Memorial* des Hochlöbl. Ertzſtifts Maintz wieder den Grafen von Hatzfeld wegen Gleichen. 1651. 4t.

Accurate und zuverläſſige *Collation* der *a.* 1580. *re-vidimirten* Commiſſions-Acten wegen des Amts Seeburg. 1725. *fol.*

*Acta Quedlinburgenſia noua.* 1725. *fol.*

Acten- und Geſchichtmäſſige *Deduction* in Sachen Mansfeld *contra* Hahn wegen des Amts Seeburg. 1712. *fol.*

Allerunterthänigſte *ſupplica* an Keyſ. Maj. des Gräfl. Hauſes Solms in Sachen des Kloſters Arnsburg *contra* Solms. *fol.*

Allerunterthänigſte Wiederhohlung aller und ieder Puncten, ſo bishero zwiſchen dem Ertzſtift Mayntz und der Stadt Erfurt vorgegangen. 1600. *fol.*

Annerweitige (bey Keyſ. Maj. fürgebrachte) Handlung des Hauſes Anhalt in der Lauenburgiſchen *Succeſſions*-Sache. *fol.*

Anmerckungen über die an Seiten des Chur- und Fürſtl. Hauſes Pfaltz-Neuburg und Sultzbach publicirte ſo genannte *Genuinam ſpeciem Facti* in der Gülichſchen *Succeſſion*-Sache. 1739. *fol.*

Anzeige und Gegen-*Information* des Chur- und Fürſtl. Hauſes Sachſen *contra* Mayntz wegen Erfurt. 1647. *fol.*

*Appendix Acta publicorum Quedlenburgenſium.* 1704. *fol.*

Die aufgedeckte und abgezogene Maſque oder Larve einiger Quedlinburgiſchen Raths-Glieder. 4t.

### B.

Bericht von dem Rechte des Hauſes Braunſchweig und Lüneburg an denen Lauenburgiſchen Landen. *fol.*

Beſtgegründete *Demonſtration*, daſs denen Fürſtlichen Häuſern S. Meiningen und Eiſenach in der Fuldaiſchen Reemtions-Klage das *beneficium primæ inſtantiæ Auſtregarum* zu Statten kommen müſſe 1736. Stehet in *Fabri* Staats-Cantzley *LXX. p.* 99. *LXXII. p.* 460. *LXXIII. p.* 580.

Biſchoff *Iulii* zu Wirtzburg kurtzer gründlicher Bericht wegen einiger Stolbergiſchen Lehen. *Wirtzb.* 1606. 4t.

1. Brandenb. Schreiben an den Keyſer wegen Quedlinburg. 21. 31. *Mart.* 1699. *fol.*

2. Brandenb. Schreiben 27. May. 1699. 4t.

*Breuis Informatio & Reſponſio ſolida ad præcipua capita, loca & puncta Cancellariæ Bauarico-Anhaltinæ.* 1604. 4t.

### C.

*Compendium Actorum publicorum Quedlinburgenſium.* 1699. 4t.

*Continuatio Actorum publicorum Quedlinburgenſium.* 1704. *fol.*

*Copia* Keyſerl. allergnädigſten *Reſcripti* an den *Principal-Commiſſarium* in der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. 10. Sept. 1736. in *Fabri* Staats-Cantzley *LXIX. p.* 183. *LXX. p.* 170.

### D.

*Deductio iuris* S. Kön. Maj. in Preuſſen, als Fürſten zu Halberſtadt, *contra* Nordhauſen, wegen der Helmfluhr und Brau-Gerechtigkeit im Walckenrieder Hofe. 1710. *fol.*

*Deductio iuris & facti* in Sachen Sachſen-Weimar *contra* Schwartzburg-Arnſtadt. 1717. *fol.*

*Demonſtratio Recurſus illegalis & illiciti ad inclytum Cameræ Imperii iudicium, citra fori Competentiam a Comitibus Stolbergenſibus, Comitatum Rupefortium in Belgio ſitum temere petentibus, non abſque nullitate tentati & falſis coloribus fruſtra palliati.* In der Staats-Cantzley *LXXIII. p.* 502.

### E.

Eigentlicher Bericht, was es mit denen zwiſchen Churf. Ioh. Georgen *III* und denen Herren Vettern zu Merſeburg und Naumburg obſchwebenden *Differentien* vor Bewandniſs habe. *Dresden* 1688. *fol.*

Ertzb. Gebhards zu Cölln Ausſchreiben 1583. 4t.

*Examen* derer vermeinten Gründe, ſo zu Behauptung der Cammer-Gerichts-*Iurisdiction* in Sachen Ponickau *contra* Magdeb. *nunc* Holtz *contra* Hahnen, angeführet worden. *fol.*

*Exhibita & concluſa* beym Keyſerl. Reichs-Hofrath in Sachen S. Salfeld *contra* S. Meiningen, Gotha und *Conſ. in puncto* eines *Succeſſions-Receſſes* im Fürſtenthum Coburg. *fol.*

### F.

Fernere Anzeige (an Keyſ. Maj.) und *Exceptiones nullitatis, itemque ſub- & obreptionis*, Anwalds Sr. Churf. Durchl. zu Brandenb. *contra* die Frau Abbatiſſin zu Quedlinburg Durchl. 1700. *fol.*

Fürſtl. Sachſen-Weimariſches Mandat, ſo wohl den Landes-*Principat*, und die darauf gegründete Regiments-Form, als die darwieder unternommene Eingriffe und *Attentata* betr. 1719. *fol.*

Fürſtl. Schwartzburgiſches Recht zu beſonderm Sitz und Stimme in dem Reichs-Fürſten-Rathe. 1713. *fol.*

### G.

Gegründete Ablehnung etlicher wieder den Pragiſchen Friedens-Schluſs movirter *Dubiorum.* 1636. 4t.

Gegründete und durch Beylagen beſtärckte *Apologie* der in Ober-Vormundſchaft zur Grafſchaft Mansfeld verordneten Fürſtl. Cantzley-*Directoris* und Räthe, wieder das *Scriptum*: Unumſtöſsliches Vormundſchafts-Recht. *Eisleben* 1719. *fol.*

Gegründete Wiederlegung der Fuldaiſchen ſo genannten kurtzen Abfertigung des Henneberg-Schleuſingiſchen Gegen-Berichts von der Beſchaffenheit der Reichs-*Præſtandorum* des Fürſtl. Fuldaiſchen Amts Fiſchberg. *fol.*

Gewechſelte Schriften, Acten und Tractaten zwiſchen Schweden und Sachſen. 1636. 4t. hat auch folgenden Titul: *Information* und Nachricht wegen der zwiſchen Schweden und Sachſen eine zeithero verübten Acten und Actitaten. 1635. 1636. 4t.

Gnädigſte Antwort, die der Churf. von Sachſen an die Böhmiſchen Abgeordnete ertheilen laſſen.

Gründliche aus den *Actis* gezogene Anmerckungen über die von dem Biſchoff zu Lüttich und dem Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim gegen das Cammer-Gericht angebrachte Beſchwerde. In *Fabri* Staats-Cantzley *LXX. p.* 246. *LXXII. p.* 89. *LXXIII. p.* 571.

Gründliche Ausführung und klarer Beweis derer dem Hauſe Bayern zuſtehenden Erbfolgs- und Rechts-Anſprüchen auf die von Keyſer Ferdinand *I.* beſeſſene Länder. Eingedruckt in die Sammlung einiger Staats-Schriften *XIX. p.* 627.

Gründliche Beantwortung der ſo genannten Gründlichen Nachricht, was es mit denen zwiſchen Chur-Sachſen und Schwartzburg errichteten Receſſen vor eine Bewandniſs habe. 1717. *fol.*

Gründliche Beantwortung derjenigen Schrift, welche unter dem Titul: Unumſtöſsliches Vormundſchafts-Recht von Fr. Eleonoren, Gräfin zu Mansfeld, publiciret worden. *Dresden* 1719. *fol.*

Gründliche *Deduction* wieder die vermeintliche *Regalität* derer Iagden. 1723. *fol.*

Gründliche *Deduction* des der Chur Pfaltz auf die *Succeſſion* in das Herzogthum Zweybrücken zuſtehenden *Primogenitur*- und hierauf gegründeten *Conſolidations*-Recht. *Manheim*, 1727. *fol.*

Gründliche Fürſtell- und Erweiſung des Hauſes Anhalt, wegen des Herzogthums Sachſen-Lauenburg. *Zerbſt*, 1671. *fol.*

Gründliche Gegen-Vorſtellung auf das an I. Röm. Keyſ. Maj. wieder S. Churf. Durchl. zu Brandenb. unter dem Abteylichen Quedlinburgiſchen Nahmen. 1699. hervorgeſchlichene Schreiben und *Inſerat.* 1701. *fol.*

Gründliche *Information* und Beweis, daſs H. Anton Ulrichs zu S. Meiningen Beſchuldigungen gegen H. Ernſt Ludwigen in lauter Ungrund beruhen. 1721. *fol.*

Gründliche *Information* von S. Eiſenach und S. Coburg-Meinungen, *contra* das Stift Fulda wegen Wiederkauffung derer Aemter Lichtenberg und Saltzungen. 1726. *fol.*

Gründliche Nachricht, was es mit denen zwiſchen Chur-Sachſen und Schwartzburg errichteten Receſſen vor eine Bewandniſs habe. *Dresden* 1716. *fol.*

Gründliche Vorſtellung und *Deduction* die S. Meiningiſche Standes-Erhöhungs-Sache betreffend. 1738. *fol.*

Gründliche Wiederlegung der Quedlinbur-

burgiſchen beym Reichs-Hofrath übergebenen Vorſtellung. 1709. *fol.*

Gründlicher Beweis, daſs das Fürſtl. Haus Schwartzburg ein uhralter, freyer und unmittelbarer Reichs-Stand ſey. 1710. *fol.*

*H.*

Haupt-Vertrag Landgraf Wilhelm und Georgen zu Heſſen. *fol.*

Hiſtoriſcher Schauplatz aller Rechts-Anſprüche auf Iülich, Cleve, Berg, etc. *Frf.* und *L.* 1739. 8v.

*I.*

*In iure & facto* beſtgegründete (Preuſſiſche) *Deduction* wegen Limburg. *fol.*

*In iure & facto* gegründete Gegen-*Deduction* in Sachen Schwartzburg-Arnſtadt *contra* S. Weimar. 1716. *fol.*

*Informatio iuris & facti* in Sachen Magdeburg *contra* Mansfeld, die von Mansfeld prætendirte Landes-*Superiorit*ät und *Regalia* betr. *Cölln* an der Spree, 1701. *fol.* & *apud Thucelium II. p.* 331.

*Iuſtitia & Authoritas Cæſarea vindicata*, ſ. Actenmäſſige *Deduction*, daſs die in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg, *nunc* Holtz und Wolden *contra* Hahn zu Seeburg &c. 1700. *fol.*

*K.*

Keyſerliche Belehnungen, Gnaden-Verſchreibungen und *Protectoria* dem Stift Quedlinburg ertheilet. *Quedl.* 1694. 4t.

Kürtzliche doch gäntzliche Verzeichniſs aller und jeder *Particular*-Rechten und Gerechtigkeiten, welche die Ertzbiſchöffe zu Mayntz in der Stadt Erfurt ſich angemaſst. *Erf.* 1598. *fol.*

Kurtze Anmerckungen über die ſo genannte Richtige Gegen-Anzeige, daſs das Königl. Chur-Haus Preuſſen und Brandenb. die Iulich-Bergiſche und zubehörige Lande über ein *Seculum* beſeſſen. 1739. *fol.*

Kurtze Anzeige der unwiederleglichen Gründe und Urſachen, warum das Haus Sachſen von denen dermahlen in denen Iülichſchen *Succeſſions*-Angelegenheiten vorſeyenden Handlungen nicht ausgeſchloſſen werden könne. In *Fabri* Staats-Cantzley *LXXII. p.* 488.

Kurtze gründliche *Information*, was es um die Grafſchaften Hohen- und Reinſtein vor Bewandniſs habe. *Halberſt.* 1703. 4t.

Kurtze und gründliche An- und Ausführung, daſs des Herrn *Adminiſtratoris* zu Merſeburg Fürſtl. Durchl. nach zurückgelegten achtzehenden Iahre, Dero Stifts-Regierung daſelbſt anzutreten befugt. 1706. *fol.*

*M.*

*Mandatum* auf die Pfandungs-*Conſtitution*, in Sachen S. Salfeld *contra* S. Gotha. 1704. *fol.*

*Memorial* und Bericht in Sachen der Grafen von Mansfeld *contra* die Hahnen, in Sachen der vor dem Reichs-Hofrath ſchwebenden *Appellation.* 1619. 4t.

*Memoriale* an E. Hochlöbl. allgemeine Reichs-Verſammlung zu Regenſpurg von S. Hilburghauſen und S. Salfeld vom 7. *Febr.* 1705. die Mitverführung des Coburgiſchen *Voti* und ſonſt betr. *fol.* Stehet auch im Monatl. Staats-Spiegel 1705. *Mart. p.* 4. und *Thucelio IV. p.* 355.

*N.*

Nothwendige Ablehnung des *Contra-Memorials*, welches im Nahmen des Ertzſtifts Mayntz und derer Herren Grafen von Hatzfeld, wegen Gleichen, Blanckenhain und Nieder-Cranichfeld herausgegeben worden. *Ien.* 1655. 1725. *fol.*

Nothwendige, und ſo wohl *in Iure* als *facto* gegründete Anmerckungen über ein unlängſt im Druck zum Vorſchein gekommenes ſo titulirtes *Conſilium Hiſtorico-Iuridicum.* 1709. *fol.*

Nothwendige Gegen-Anzeige und wohlgegründete Urſachen, warum die durch des Hochlöbl. Ertzſtifts Mayntz wieder die Stadt Erfurt *in locis Tractatuum Pacis* zur *Dictatur* gebrachte *Deduction* &c. der daſige Rath nicht mit Stillſchweigen übergehen können. *Erf.* 1647. *fol.*

Nothwendige *Information* und *reſpective Proteſtation* des Chur- und Fürſtl. Hauſes Sachſen wieder die Erfurtiſche nothwendige Gegen-Anzeige. *Weimar.* 1649. *fol.*

*O.*

Offenes Inſtrument über dasjenige, ſo zwiſchen der Königl. Preuſſiſchen *Commiſſion*, und dem Magiſtrat zu Nordhauſen wegen *Reluition* der Reichs-Voigtey und Reichs-Schultzen-Amts daſelbſt von 2. bis 9. Sept. 1704. vorgegangen. *Cölln* an der Spree, *fol.*

Ohnvermeidliche Vor-Antwort auf die Schrift denen Schwediſchen *Plenipotentiariis* zu Osnabrück vom Ertzſtift Mayntz wieder Erfurt übergeben. 1648. *fol.*

Ohnumgänglicher und beſtändigſter Gegen-Bericht auf den bey itzigen zu Osnabrück und Münſter noch währenden höchſtanſehnlichen Verſammlung im Nahmen des Ertzſtifts Mayntz wieder die Stadt Erfurt überreichten ſummariſchen Bericht. *Erf.* 1646. *fol.*

*P.*

Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten. 1636. 4t.

Preuſſiſche *Deduction* wegen Reinſtein. *fol.*

*Prodromus Actorum publicorum Saxo-Brandenburgenſium in puncto Vogteiæ Quedlinburgenſis.* 1699. 4t.

*Q.*

Quedlinburgiſches Schreiben an den Keyſer wieder Preuſſen. 1699. 4t.

*R.*

Rechts- und Wahrheits-gründliche *Aſſertio*, daſs die Grafen von Waldeck von dem Hauſe Altenburg die Herrſchaft Tonna zu Lehn tragen, und deswegen vor dero Hofgericht zu Iena zu ſtehen ſchuldig. *Altenb.* 1665. 4t.

*S.*

Schleſiſcher *Accord*, wie derſelbe durch Vermittelung Churf. Ioh. Georgen *I.* erhalten worden. 1621. 4t.

*Species facti* in Sachen S. Kön. Maj. in Preuſſen wieder die Stadt Nordhauſen, die ſo genannte Werther- oder Helm-Fluhr, und andere zu der Grafſchaft Hohenſtein gehörige *Iura* betr. 1710. *fol.*

*Succincta Demonſtratio iuris Seren. Domus Anhaltinæ in cauſa ſucceſſionis Saxo-Lauenburgicæ.* 1727. *fol.*

Summariſcher Begriff der vornehmſten Gründe von unfürdencklicher Beſchaffenheit des Amtes Neuſtadt, aus denen bisherigen S. Meiningiſchen Schriften zuſammen getragen. 1735. nebſt zwo *Continuationen.* 1738. *fol.*

*U.*

Unvermeidliches *Memorial* der Fürſtl. Sächſiſchen Räthe und Geſandten, die von denen Herren Grafen zu Hatzfeld, wegen der Grafſchaft Gleichen angemaſste *Seſſion* und Stimme betreffend. *Regenſp.* 1653. 4t. 1725. *fol.*

Unvorgreiffliche Gedancken über die Schrift: Gründe und Urſachen &c. wegen des Stifts Naumburg. 1719. 4t.

*Volumen* Herzog Ernſts Teſtament betreffend. *fol.* hat keinen Titul, und ich habe dieſen ſo geſetzt.

Vorläuffige Beantwortung auf die gründliche Ausführung der Chur-Bayriſchen Erbfolge auf Kayſer Ferdinandi Länder. Eingedruckt in die Sammlung einiger Staats-Schriften, *XXVII. p.* 193.

Vorläuffige Gegen-Anzeige Ihr. Röm. Keyſ. Maj. und Dero Cron Böheim, ſodann derer Grafen und Herren von Schönburg habende Befugniſſe bey denen Reichs-After-Lehens-Herrſchaften Glaucha, Waldenburg und Lichtenſtein betreffend. 1724. *fol.*

Vorläuffige kurtze Anmerckungen über die ſo genannte Beſchreibung derer Hanau-Müntzenbergiſchen Lande, ſo von der Gräfl. Hanau-Müntzenbergiſchen Regierung vor einiger Zeit publiciret worden. 1723. *fol.*

Vorläuffige S. Gothaiſche *Fundamenta*, warum S. Hildburghauſen und Salfeld ſich der Verführung des Coburgiſchen Reichs-*Voti* zu enthalten, auch S. Weimar und Eiſenach die Voraufruffung auf dem Reichstage zu Regenſpurg mit Fug nicht zu prætendiren haben. Eingedruckt in die Fürſtl. S. Weimar- und Eiſenachiſche Anmerckungen darüber. *fol.*

Vorläuffiger kurtzgefaſster Beweis, daſs die von des Herrn Erb-Printzens zu Heſſen-Darmſtadt Durchl. dem von Seiten des Herrn Landgr. und Statthalters zu Heſſen-Caſſel gegen die in denen bekannten Hanauiſchen *Succeſſions*-Angelegenheiten von dem Reichs-Cammer-Gericht verhängte *Illegalit*äten genommenen *Recurſui ad Comitia immiſc*irte *Quæſtiones &c.* kein *Obiectum maiorum Votorum Comitialium* ſeyn, und durch ſelbige nicht *decidi*ret werden können. *fol.*

*W.*

Wahre Beſchaffenheit des zum Amte Coburg und deſſelben Anſchlag weſentlich gehörigen Gerichts Neuſtadt, entgegen geſetzt dem S. Meiningiſchen Summariſchen Begriff derer vornehmſten Gründe daſiger Schriften. 1736. *fol.*

Wahrhaftige Copey einer Schrift des Churf. zu Sachſen an die Landſtände der Stifter Magdeburg und Halberſtadt, das Burggrafthum Magdeburg betreffend. *Wittenb.* 1538. 4t. und im Hortleder.

Das weinende Keyſ. freye Reichs-Stift Quedlinburg. 1699. 4t.

Wiederhohlte Recht-Acten- und Urtheilsmäſſige *Oblation ad parendum*, Anwalds Burgemeiſter und Rath der Stadt Mühlhauſen in Sachen Frantz Hoyers Erben wegen eines Bauergütleins in der Wüſtunge Beyenroda. *Mühlhauſ. fol.*

Wohlgegründete Anmerckungen auf die in Druck gegebene fernere Anzeige &c. 1701. *fol.*

Wohlgegründete Gegen-*Information* des Stifts Fulda gegen S. Meiningen und Eiſenach wegen *Reluition* von Lichtenberg und Saltzungen. 1738. In *Fabri* Staats-Cantzley *LXXIII. p.* 696.

Wohlgegründeter Gegen-Bericht auf den Biſchöffl. Wirtzburgiſchen wieder die Grafen zu Löwenſtein-Wertheim ausgeſprengten Bericht. *Wertheim.* 1618. *fol.*

*Z.*

Zuverläſſige und aus denen *Iudicial-Actis* aufrichtig *extrahi*rte *Repræſentatio Status cauſæ* die Reichs-kündige 22jährige S. Coburg-Römhild- und Eiſenbergiſche *Succeſſions-Differentien* betreffend. 1721. *fol.*

Zuverläſſigere *Reductio* des vor das Hochfürſtl. Haus S. Meiningen *a.* 1721. *repræſentirten Status cauſæ* über die S. Coburg-Eiſenberg- und Römhildiſche *Succeſſions-Differentien.* 1724. *fol.*

Zwey Rechtliche Bedencken von der *Succeſſion* und Erbfolge der Königreiche Hungarn und Böheim, ediret durch Melchior Goldaſten von Heiminsfeld. 1627. 4t.

Zweyte *Continuation* des S. Meiningiſchen Summariſchen Begriffs von unfürdencklicher Beſchaffenheit des Amtes Neuſtatt, worinnen die unhaltige S. Salfeldiſche Schriften, und ein beſonderes *Impreſſum*, vollends gründlich wiederleget werden.

Drittes

# Drittes Regiſter,

## Enthält den alten Römiſchen Calender.

| Janvarius. | | Febrvarius. | | Martius. | | Aprilis. | | Majus. | | Junius. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* |
| 2 | 4 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 4 |
| 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 5 | 3 | 3 | 3 | 5 | 3 | 3 |
| 4 | *prid.* | 4 | *prid.* | 4 | 4 | 4 | *prid.* | 4 | 4 | 4 | *prid.* |
| 5 | *Nonas.* | 5 | *Nonas.* | 5 | 3 | 5 | *Nonas.* | 5 | 3 | 5 | *Nonas.* |
| 6 | 8 | 6 | 8 | 6 | *prid.* | 6 | 8 | 6 | *prid.* | 6 | 8 |
| 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | *Nonas.* | 7 | 7 | 7 | *Nonas.* | 7 | 7 |
| 8 | 6 | 8 | 6 | 8 | 8 | 8 | 6 | 8 | 8 | 8 | 6 |
| 9 | 5 | 9 | 5 | 9 | 7 | 9 | 5 | 9 | 7 | 9 | 5 |
| 10 | 4 | 10 | 4 | 10 | 6 | 10 | 4 | 10 | 6 | 10 | 4 |
| 11 | 3 | 11 | 3 | 11 | 5 | 11 | 3 | 11 | 5 | 11 | 3 |
| 12 | *prid.* | 12 | *prid.* | 12 | 4 | 12 | *prid.* | 12 | 4 | 12 | *prid.* |
| 13 | *Idus.* | 13 | *Idus.* | 13 | 3 | 13 | *Idus.* | 13 | 3 | 13 | *Idus.* |
| 14 | 19 | 14 | 16 | 14 | *prid.* | 14 | 18 | 14 | *prid.* | 14 | 18 |
| 15 | 18 | 15 | 15 | 15 | *Idus.* | 15 | 17 | 15 | *Idus.* | 15 | 17 |
| 16 | 17 | 16 | 14 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 17 | 16 | 16 |
| 17 | 16 | 17 | 13 | 17 | 16 | 17 | 15 | 17 | 16 | 17 | 15 |
| 18 | 15 | 18 | 12 | 18 | 15 | 18 | 14 | 18 | 15 | 18 | 14 |
| 19 | 14 | 19 | 11 | 19 | 14 | 19 | 13 | 19 | 14 | 19 | 13 |
| 20 | 13 | 20 | 10 | 20 | 13 | 20 | 12 | 20 | 13 | 20 | 12 |
| 21 | 12 | 21 | 9 | 21 | 12 | 21 | 11 | 21 | 12 | 21 | 11 |
| 22 | 11 | 22 | 8 | 22 | 11 | 22 | 10 | 22 | 11 | 22 | 10 |
| 23 | 10 | 23 | 7 | 23 | 10 | 23 | 9 | 23 | 10 | 23 | 9 |
| 24 | 9 | 24 | 6 | 24 | 9 | 24 | 8 | 24 | 9 | 24 | 8 |
| 25 | 8 | 25 | 5 | 25 | 8 | 25 | 7 | 25 | 8 | 25 | 7 |
| 26 | 7 | 26 | 4 | 26 | 7 | 26 | 6 | 26 | 7 | 26 | 6 |
| 27 | 6 | 27 | 3 | 27 | 6 | 27 | 5 | 27 | 6 | 27 | 5 |
| 28 | 5 | 28 | *prid.* | 28 | 5 | 28 | 4 | 28 | 5 | 28 | 4 |
| 29 | 4 | | | 29 | 4 | 29 | 3 | 29 | 4 | 29 | 3 |
| 30 | 3 | | | 30 | 3 | 30 | *prid.* | 30 | 3 | 30 | *prid.* |
| 31 | *prid. Kal.* | | | 31 | *prid.* | | | 31 | *prid.* | | |

| Julius. | | Augustus. | | September. | | October. | | November. | | December. | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* |
| 2 | 6 | 2 | 4 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 4 | 2 | 4 |
| 3 | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 4 | 4 | 4 | *prid.* | 4 | *prid.* | 4 | 4 | 4 | *prid.* | 4 | *prid.* |
| 5 | 3 | 5 | *Nonas.* | 5 | *Nonas.* | 5 | 3 | 5 | *Nonas.* | 5 | *Nonas.* |
| 6 | *prid.* | 6 | 8 | 6 | 8 | 6 | *prid.* | 6 | 8 | 6 | 8 |
| 7 | *Nonas.* | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | *Nonas.* | 7 | 7 | 7 | 7 |
| 8 | 8 | 8 | 6 | 8 | 6 | 8 | 8 | 8 | 6 | 8 | 6 |
| 9 | 7 | 9 | 5 | 9 | 5 | 9 | 7 | 9 | 5 | 9 | 5 |
| 10 | 6 | 10 | 4 | 10 | 4 | 10 | 6 | 10 | 4 | 10 | 4 |
| 11 | 5 | 11 | 3 | 11 | 3 | 11 | 5 | 11 | 3 | 11 | 3 |
| 12 | 4 | 12 | *prid.* | 12 | *prid.* | 12 | 4 | 12 | *prid.* | 12 | *prid.* |
| 13 | 3 | 13 | *Idus.* | 13 | *Idus.* | 13 | 3 | 13 | *Idus.* | 13 | *Idus.* |
| 14 | *prid.* | 14 | 19 | 14 | 18 | 14 | *prid.* | 14 | 18 | 14 | 19 |
| 15 | *Idus.* | 15 | 18 | 15 | 17 | 15 | *Idus.* | 15 | 17 | 15 | 18 |
| 16 | 17 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 17 |
| 17 | 16 | 17 | 16 | 17 | 15 | 17 | 16 | 17 | 15 | 17 | 16 |
| 18 | 15 | 18 | 15 | 18 | 14 | 18 | 15 | 18 | 14 | 18 | 15 |
| 19 | 14 | 19 | 14 | 19 | 13 | 19 | 14 | 19 | 13 | 19 | 14 |
| 20 | 13 | 20 | 13 | 20 | 12 | 20 | 13 | 20 | 12 | 20 | 13 |
| 21 | 12 | 21 | 12 | 21 | 11 | 21 | 12 | 21 | 11 | 21 | 12 |
| 22 | 11 | 22 | 11 | 22 | 10 | 22 | 11 | 22 | 10 | 22 | 11 |
| 23 | 10 | 23 | 10 | 23 | 9 | 23 | 10 | 23 | 9 | 23 | 10 |
| 24 | 9 | 24 | 9 | 24 | 8 | 24 | 9 | 24 | 8 | 24 | 9 |
| 25 | 8 | 25 | 8 | 25 | 7 | 25 | 8 | 25 | 7 | 25 | 8 |
| 26 | 7 | 26 | 7 | 26 | 6 | 26 | 7 | 26 | 6 | 26 | 7 |
| 27 | 6 | 27 | 6 | 27 | 5 | 27 | 6 | 27 | 5 | 27 | 6 |
| 28 | 5 | 28 | 5 | 28 | 4 | 28 | 5 | 28 | 4 | 28 | 5 |
| 29 | 4 | 29 | 4 | 29 | 3 | 29 | 4 | 29 | 3 | 29 | 4 |
| 30 | 3 | 30 | 3 | 30 | *prid.* | 30 | 3 | 30 | *prid.* | 30 | 3 |
| 31 | *prid.* | 31 | *prid.* | | | 31 | *prid.* | | | 31 | *prid.* |

# Viertes Regiſter,

## Derer Heiligen und Feſt-Tage.

### A.

*Abdon & Sennen*, 30. Iul.
*Agapitus*, 18. Aug.
*Agatha*, 5. Febr.
*Agnes*, 21. Ian.
*Albanus*, 21. Iun.
*Alexius*, 17. Iul.
*Ambroſius*, 4. April.
*Anna*, 26. Iul.
*Antonius*, 17. Ian.
*Apollinaris*, 23. Iul.
*Apollonia*, 9. Febr.
Apoſtel Theilung, 15. Iul.
*Arnolfus*, 18. Iul.
*Auguſtinus*, 28. Aug.

### B.

*Barbara*, 4. Dec.
*Barnabas*, 11. Iun.



*Bartholo-*

*Bartholomæus*, 24. Aug.
*Benedictus*, 21. Mart.
*Bernardus*, 20. Aug.
*Blaſius*, 3. Febr.
*Bonifacius*, 15. Iun.
*Briccius*, 13. Nov.
*Brigitta*, 1. Febr.
*Burcardus*, 11. Oct.

C.

*Cæcilia*, 21. Nov.
*Calixtus*, 14. Oct.
*Catharina*, 25. Nov.
*Clemens*, 23. Nov.
*Corona*, 14. Mai.
*Coſmas* & *Damianus*, 27. Sept.
Creutz-Erfindung, 3. Mai.
- Erhöhung, 14. Sept.
*Criſpinus & Criſpinianus*, 25. Oct.
*Cyprianus*, 14. Sept.
*Cyriacus*, 16. Mart.

D.

*Dionyſius*, 19. Oct.
*Diuiſionis Apoſt.* 15. Iul.
*Dominicus*, 4. Aug.
*Donatus*, 7. Aug.
*Dorothea*, 6. Febr.

E.

*Egidius*, 1. Sept.
Eilftauſend Iungfrauen, 21. Oct.
*Eliſabeth*, 19. Nov.
*Erhardus*, 8. Ian.
*Euſtachius*, 20. Sept.

F.

*Fabianus & Sebaſtianus*, 20. Ian.
*Felicis & Aucti*, 30. Aug.

*Nota.* Dieſes *Auctum* haben die alten Teutſchen überſetzt GEMER, welches einige nicht recht verſtanden, und IENNER oder *Ianuarius* draus gemacht haben.

*Felicis in Pinceis*, 14. Ian.
*Franciſcus*, 4. Oct.

G.

*Gallus*, 16. Oct.
*Georgius*, 23. April.
*Gereon*, 10. Oct.
*Gertrudis*, 17. Mart.
*Geruaſius & Protaſius*, 19. Iun.
*Gordianus & Epimachus*, 10. Mai.
*Gorhardus*, 5. Mai.
*Gregorius*, 12. Mart.

H.

*Henricus*, 12. Iul.
*Hieronymus*, 20. Sept.
*Hippolytus*, 13. Aug.

I.

*Iacobus*, 25. Iul.
*Iohannes Bapt.* 24. Iun.
- *Euangel.* 27. Dec.
- Enthauptung, 29. Aug.
- vor der Pforten, 6. Mai.
- *& Paulus*, 26. Iun.
*Iuliana*, 16. Febr.
*Iuſtina*, 16. Iun.

K.

*Kilianus*, 8. Iul.

L.

*Lampertus*, 17. Sept.
*Laurentius*, 10. Aug.
*Leonhardus*, 6. Sept.
*Lucas*, 18. Oct.
*Lucia*, 13. Dec.

M.

*Marcellus*, 16. Ian.
*Marcus*, 25. Apr.
*Margareta*, 13. Iul.
Marien Empfängniſs, 8. Dec.
- Geburt, 8. Sept.
- Heimſuchung, 2. Iul.
- Himmelfahrt, 15. Aug.
- Opferung, 21. Nov.
- Reinigung, 2. Febr.
- Verkündigung, 25. Mart.
*Martha*, 29. Iul.
*Martinus*, 11. Nov.
- Erhebung, 4. Iul.
*Matthæus*, 21. Sept.
*Matthias*, 24. Febr.
*Mauritius*, 22. Sept.
*Medardus*, 8. Iun.
*Michael*, 29. Sept.

N.

*Nereus & Achilleus*, 12. Mai.
*Nicolaus*, 6. Dec.

O.

*Oswaldus*, 5. Aug.
*Othmarus*, 16. Nov.

P.

*Pancratius & Achilleus*, 12. Mai.
*Pantaleon*, 28. Iul.
Pauli Bekehrung, 25. Ian.
- Gedächtniſs, 30. Iun.
*Paulus Eremita*, 10. Ian.
*Petri Pauli*, 29. Iun.
Peter Kettenfeyer, 1. Aug.
- Stuhlfeyer, 22. Febr.
*Polycarpus*, 26. Ian.
*Praxedes*, 21. Iul.
*Primus & Felicianus*, 9. Iun.
*Priſca*, 18. Ian.
*Proceſſus & Martinianus*, 2. Iul.
*Procopius*, 3. Iul.

Q.

*Quatuor coronatorum*, 8. Nov.

R.

*Regina*, 7. Sept.
*Remigius*, 1. Oct.

S.

*Scholaſtica*, 10. Febr.
*Sebaldus*, 19. Aug.
*Seruatius*, 13. Mai.
*Seuerinus*, 23. Oct.
*Seuerus*, 8. Aug.
Sieben-Schläffer, 27. Iul.
*Sigismundus*, 1. Mai.
*Simon & Iudas*, 28. Oct.
*Simplicius, Fauſtinus & Beatrix*, 29. Iul.
*Stephani Protomart.* 26. Dec.
- *Inuentio*, 3. Aug.
- *Papæ & Mart.* 2. Aug.
*Stratonica.*

T.

*Theodorus mart.* 9. Nov.
*Thomas*, 21. Dec.
*Tiburtius*, 11. Aug.
*Tiburtius & Valerianus*, 14. Apr.
*Tobias*, 2. Nov.

V.

*Valentinus*, 14. Febr.
*Vdalricus*, 4. Iul.
*Vincentius*, 22. Iun.
*Vitalis*, 26. Febr.
*Vitus*, 15. Iun.
*Vlricus*, 4. Iul.
*Vrbanus*, 25. Mai.

W.

*Wenceslaus*, 28. Sept.
*Wolfgangus*, 13. Oct.


* * *

## Anhang einiger Sonntage.


*Ad te leuaui.* 1. Adv.
*Circumdederunt.* Septuag.
*Exſurge.* Sexageſ.
*Gaudete.* 4. Adv.
*Omnis terra.* 2. p. Epiph.
*Sitientes.* Iudica.


# *Fünftes Regiſter,*

## Derer Perſonen und Sachen, die in dieſem Werck vorkommen.


A.

Ablaſs-Krämer werden nicht alle angenommen. 1252, 2.
Abſage-Brief, ſ. Fehdebrief.
Abt trägt *Pontificalia.* 1516, 2.
Abtsbeſſingen, Fuld. Lehen. 1447, 10.
Abtsrode, *Vicarius.* 1413, 26.
Achtserklärung Churf. Ioh. Friedrichs. 1546, 19.
Acken ans Ertzſtift Magdeb. 1276, 12.
Addau, Wald. 1346, 3.
Adolph, Keyſer. 1294. 25.
Ailhard, Günther. 1313, 6.
Ailhardiſche Mühle. 1303, 28. 1309, 3.
Ailsleben ans Kl. Reinhartsborn. 1238, 4.
Alberſtädt, Zehenden. 1470, 19.
Albertsdorff ans Kl. Marienthal. 1323, 28.
Albrecht I. Keyſer. 1298, 17. 19. 1300, 6. 11. 1302, 8. 1304, 5. 1306, 8. 15.
Albrecht II. Keyſer. 1425, 16. 1438, 5.
Albrecht der Bär. 1132, 3. 1156, 4. 1160, 3. 1167, 4. *poſt* 1169, 2.
Albrecht I. Churf. zu Sachſen, 1227, 7. 8. 1260.
Albrecht II. Churf. 1270, 4. 1297, 24.
Albrecht III. Herz. 1371, 7. 1373, 15. 16. 1374, 3. 7. Churf. 1422, 5.
Albrecht, der Unartige, Landgr. 1261, 13. 14. *ſeqq.*
Albrecht der Iüngere, deſſen unächter Sohn, 1290, 35. 1295, 19. 1296, 9. 1298, 7.
Albrecht, Herzog, (*Animoſus*) *ab a.* 1464. 12. deſſen Teſtament. 1499, 6.
Albrecht, Herz. (Weim.) 1641, 17. 1642, 3. 6.
Albrecht, Herz (Coburg) 1672, 3. 1676, 1. 1678, 10. 12. 1679, 11. 1681, 11. 15. 1682, 6. 1689, 2. 5. 1693, 10. 1694, 6. 1699, 3. 13. 16.
Albertiniſche Linie: *ius ſublimis territorii & ſuperioritatis.* 1680, 11.
- *Succesſions*-Receſs. 1698, 8.
Alch an Erfurt. Peters-Kloſter. 1244, 4. 1249, 7. 1270, 13.
Aldendorff Fuld. Lehen. 1248, 5. 1356, 20.
Aldendorff ans Kl. Hecklingen. 1307, 11.
Aldendorff, Kl. 1325, 6. 1341, 2. 1517, 16.
Alesleben, *Euerberus* von. *poſt* 1185, 2.
Alexander III. Pabſt. 1162, 3. 1179.
- IV. 1255, 7. 1260, 8.
- V. 1409, 9. 18. 1410, 6.
- VI. 1493, 10. 1494, 19. 1496, 11. 1497, 16. 1499, 5.
Alexander, Herz. *Admin.* zu Merſeburg. 1561, 19.
Alich, ſ. Alch.
Allenblumen, Ioh. von. 1413, 28.
Allendorff, bekommt einen *Reuers.* 1431, 16.
Allendorff, Kl. 1508, 14.
Allerſtädt an die von Witzleben. 1529, 7.
Allſtadt an Fulda verſchenckt. 823, 4.
Almen, Fuld. Lehn. 1353, 2.
Almenhauſen, an Schwartzburg. 1418, 13. Fuld. Lehn. 1447, 10.
- die von. 1300, 7.

Almenſtadt ans Kl. Capellendorff. 1328, 13.
Almersleben, Dietr. von. 1314, 2.
Almeſtädt an Quedlinb. 956, 4.
Alna, Eliſ. von. 1367, 19.
Alsleben, Vergleich. 1423, 14.
- die von. 1381, 7.

## Alſtädt.

Burgmänner und Schöppen. 1364, 14.
Forſt daſelbſt. 1174, 1.
Kirche ans Kl. Walckenried. 1283, 12. 13.
an Mansfeld. 1323, 4. 1525, 39.
an Querfurt. 1369, 9.
an Sachſen. 1575, 1.
bittet um Schutz. 1525, 9. 10.
Vogt daſ. 1254, 10.
Zinſen ans Kl. Eilwardeſtorp. 1384, 14.
*d'Alſtedt, Madame.* 1672, 13. 1676, 13.
*Altare portatile.* 1350, 20. 1410, 6. 1452, 2. 1502, 27.
Alt-Belgern. 1240, 3.
Alt-Boren ans Kl. Dobrilug. 1255, 13. 1276, 3. 1296, 6. 7. Zeidel-Gericht. 1296, 10.
Alten, ans Deſſauiſche Hoſpital. 1319, 7. 1358, 9.
Alten-Beuten, Leibged. 1495, 3.
Alten-Breitungen. 1381, 6.

## Altenburg.

### 1. *Burggrafen.*

Albrecht. 1229, 4. 1275, 18. 1279, 19. 1304, 16.
Dietrich. 1259, 23. 1291, 4. 1292, 19. 1296, 16. 1299, 28. 1303, 27. 1326, 3. 1341, 4. 1390, 2. 1393, 5. 6. 7.
Heinrich. 1280, 1. 1282, 15. 1292, 19.
Burggrafthum an Frid. Admorſum. 1324, 11. an Frid. Severum. 1329, 15.
Mantelthurm. 1324, 11. an Frid. Severum. 1326, 8. 1329, 14.
Schloſs an den Landgrafen. 1393, 5. 6. 7.

### 2. *Kirchen und Klöſter.*

Kirche. 1290, 35.
Capelle S. Nicolai. 1399, 9.
Georgen-Stift. 1444, 3.
Marien-Stift. 1223, 18. 1229, 4. 1236, 2. 1246, 4. 1253, 14. 1262, 17. 1263, 3. 4. 1267, 20. 1269, 9. 1273, 10. 1274, 9. 1275, 15. 16. 18. 1279, 19. 1286, 22. 1290, 34. 1292, 15. 1297, 10. 1315, 17. 1337, 17. 1345, 12. 1349, 33. 1351, 23. 1355, 3. 1357, 5. 1365, 23. 1454, 27.
Regler-Kloſter. 1172, 2. 3. 1200, 6.
Teutſche Haus. 1280, 1.

### 3. *Stadt.*

an Böhmen verpfändet. 1292, 11. 1298, 2.
Bündniſs. 1306, 3.
an Frid. Admorſum. 1311, 5. 1324, 8.
Müntze. 1315, 17. *Priuilegia.* 1256, 14.
Zoll. 1273, 10.

### 4. *Sachſen-Altenburg.*

S. Altenb. und Weimariſcher Haupt-Theilungs-Receſs. 1640, 1.
S. Altenb. Geſandten *Adiunctur* zur Reichs-*Deputation.* 1654, 21. 23. 1655, 3.
Receſs wegen der Altenb. *Succesſion.* 1672, 4.
Haupt-Receſs. 1674, 8.

* * *

Alten-Camp, Kl. 1567, 4. 1578, 4.
Altendorff bey Kelbra. 1273, 4.
Alten-Geſeſs, Stiftung. 1517, 10. 15.
Altengottern, die von. 1315, 14.
Altenhayn ans Kl. Oldisleben. 1280, 3.
Alten-Mörlitz, Kirche. 1353, 5.
Alten-Morſen ans Kl. Heide. 1318, 7.
Alten-Remda ans Kl. Ilmen. 1099, 1299, 7.

## Alten-Zelle, Kloſter.

Begräbniſs. 1288, 10.
Bergwercke zu Siebenlehen. 1320, 12.
*Confirmation.* 1162, 1. 1225, 5. 1296, 5. 1348, 25. 1395, 8. 1417, 12.
Frauen-Capelle zu Leipzig. 1494, 13.
Freyheit von Abgaben. 1335, 8.
Fürſten-Capelle. 1349, 38.
Kauff. 1190, 3. 4. 1283, 3.
Lehen. 1348, 12.
Schenckungen. 1183, 5. 1196, 3. 1197, 1. 2. 1200, 4. 5. 1216, 1. 1225, 5. 1255, 14. 1271, 22. 1321, 17. 1328, 19. 1332, 8. 1351, 8.
Vergleich. 1197, 4. 1414, 35.

Das übrige, was hier nicht angemercket, iſt in Knauths Alt-Zelliſchen Hiſtorie zu ſuchen.

*Alternations-Receß*, zwiſchen der Erneſtiniſchen und Albertiniſchen Linie. 1662, 11.
- derer Herzoge zu Meiningen, Weimar, Eiſenach und Gotha. 1704, 11. *ſeqq.*
Altonaiſcher Vergleich. 1695,
Alt-Ranſtädt ans Kl. Alten-Zelle. 1193, 3.
- Friede. 1706, 19.
Alt-Römhild, Kirche. 1401, 12.
Altſtädt, ſ. Alſtädt.
Alvensleben, Pfarre. 1381, 14.
Alverſtädt, ans Kl. Eilwardeſtorp. 1387, 2. 14. 1420, 2.
Amelie, Herz. zu Sachſen. 1450, 6.
Amera an Fulda, 1362, 2.
- an Mühlhauſen. 1344, 16. 1355, 8.
- ans Kl. Reiffenſtein. 1256, 22. 1270, 5. 1297, 23.
Amersleben, Walther von. 1205, 3.
Amford, Dietr. von. *poſt* 1270, 2.
*Anaſtaſius IV.* Pabſt. 1153, 2.
Andelot *Petr.* 1562, 9.

## Anhalt.

### I. *Grafen und Fürſten.*

*Varii.* 1267, 1. 1281, 5. 1287, 19. 1358, 8.
Adolph. 1487, 1. 1492, 30. ſiehe die Biſchöffe zu Merſeburg.
Albrecht. 1283, 11. 1285, 18. 1288, 12. 1293, 20. 1297, 3. 5. 1298, 3. 1299, 20. 23. 1300, 9. 1307, 14. 1308, 21. 1310, 15. 1312, 7. 1313, 2. 1317, 25. 1319, 7. 1324, 3. 1338, 18. 1341, 1. 1349, 17. 1351, 12. 1392, 4. 1395, 2. 1400, 6. 1401, 4. 1402, 1. 1417, 14. 1441, 4.
Anna. 1596, 4. 1606, 18.
Auguſt. 1606, 16. 1607, 3.
Bernhard. 1261, 13. 1266, 21. 1271, 6. 1291, 27. 1293, 20. 1297, 3. 1299, 23. 1305, 15. 1317, 9. 19. 1319, 4. 1322, 13. 1327, 4. 1328, 5. 1330, 20. 1352, 7. 1391, 3. 1426, 1. 1454, 31.
Carl. 1708, 21.
Carl Friedrich. 1715, 24. 29. 1717, 12. 22. 23. 35. 1728, 12.
Carl Wilhelm. 1679, 10. 1687, 5. 1689, 10. -- 13. 1709, 6. 1714, 21. 1718, 5.
Chriſtian. 1589, 4. 5. 1590, 8. 1591, 4. 5. 1592, 4. 7. 1599, 4. 1603, 7. 1607, 5. 1609, 10. 13. 1611, 8. 14. 1614, 10. 1617, 2. 14. 1618, 16. 19. 30. 1619, 2. 14. 15. 26. 32. 33. 1620, 8. 1621, 2. 3. 4.
Eliſabeth. 1323, 6.
Emanuel. 1667, 26.
Emanuel Lebrecht. 1690, 14. 15. 1695, 27. 1702, 54.
Ernſt. 1494, 2. 1512, 12.
Friedrich. 1652, 18.
George. 1439, 7. 1441, 19.
- 1502, 28. 1518, 21. 1532, 9. 26. 1533, 1. 2. 1534, 6. 1538, 9. 11. ordiniret. 1545, 11.
Henriette Catharine. 1693, 15. 17. 1696, 6.
Heinrich. 1215, 1. 1218, 2. 1219, 1. 1221, 4. 1224, 3. 1225, 8. 1228, 5. 1239, 7. 1240, 6. 1261, 13. 1266, 21. 1271, 6. 1268, 6. *Præpoſ.* 1293, 3. 1307, 13. 1345, 11.
Ioachim Ernſt. 1580, 7. 1584, 2. 9. 1585, 11. 13. 14. 15. 1586, 4.
Iohann. 1280, 3. 1291, 17. 1308, 24. 1361, 8. 1370, 9. 1371, 13. 15. 1372, 13. 1375, 11. 1376, 5. 6. 1380, 11.
Iohann Caſimir. 1655, 12.
Iohann Ernſt. 1564, 8.
Iohann George. 1586, 8. 1590, 16. 1591, 8. 1593, 3. 8. 1595, 5. 1605, 5. 7.
- 1656, 5. 6. 7. 1666, 2. 3. 1675, 5. 1679, 2. 14. 1683, 9. 1684, 5. 22. 1686, 2. 9. 1689, 4. 14. 16. 1690, 14.
Iohann Ludewig. 1696, 9. 1698, 1. 1701, 14.
Lebrecht. 1667, 26.
Leopold. 1693, 16. 18. 1698, 16. 26. 1701, 15. 1702, 8. 10. 13. 1704, 31. 1706, 27. 41. 1712, 21. 1715, 22. 27. 1734, 1. 5. 1738, 4.
Ludwig, 1604, 6. 1606, 8. 10. 1634, 13. 1636, 31.
Lutrud. 1457, 3.
Magdalena. 1520, 12.
Magnus. 1483, 18. 1485, 16.
Mechtild. 1270, 12. 1354, 10.
Otto. 1268, 6. 1284, 3. 1293, 3. 6. 8. 1304, 16. 1305, 11. 1309, 17. 1311, 3. 13. 1391, 3.
Rudolph. 1507, 17. 20. 1508, 11. 1510, 3.
- 1608, 10.
Siegfried. 1259, 3. 1263, 21. 1265, 4. 1266, 13. 1268, 3. 1307, 14. 1315, 4. 1384, 2.
Siegmund. 1392, 4. 1395, 2. 1397, 5. 1400, 6. 1401, 4. 1402, 1.
*Victor Amadeus.* 1705, 12. 1708, 29. 1715, 24. 29. 1716, 11. 1717, 16.
*Victor Amadeus* Adolph. 1728, 1. 2.
Wilhelm. 1487, 23. 1670, 8. 1695, 20. 25. 1696, 7. 1709, 11.
Woldemar. 1319, 7. 1338, 18. 1341, 1. 1349, 17. 1351, 13. 14. 1368, 8. 11. 1495, 40.
Wolfgang. 1531, 1. 1557, 8. 1560, 13.

### II. *Fürſtliche Iura.*

Aſcanien, Grafſch. 1333, 25. 1335, 2. 1340, 10. 13. *Æquiualent* davor. 1678, 7. 1679, 1. 4. 1682, 14. 1683, 4. 5.
Anhalt-Bernburgiſche *pactum gentilitium.* 1679, 4.
Brandenburg hat Anwartſchaft auf Anhalt. 1318, 3. 1324, 9.
Anhalt auf Brandenburg mitbelehnet. 1348, 21. 1349, 16. 17.
Brüderlicher Erbtheilungs-Vertrag. 1603, 11. 12.
*Prædicat* Durchlauchtig. 1677, 9.
Erbvereinigung. 1603, 12.
Erbvertrag. 1637, 2. 14.
Exſpectantz auf Barby. 1422, 5. damit belehnet. 1422, 25.
- auf Walter-Nienburg. 1435, 13.
Familien-Vergleich. 1413, 15.
Fürſtbrüderlicher Erbvergleich. 1676, 5.
Güldene Müntze. 1503, 4.
Keyſerliche Belehnung. 1495, 25. 1671, 7.
*Proteſtation* wieder die Lambergiſche *Poſſeſs* im Fürſten-Rath wegen Leuchtenberg. 1710, 1.
Marck-Landsberg. 1320, 20. 1348, 24.
Landtags-Abſchied. 1652, 16. 1653, 11.
Lauenburg betr. Mitbelehnung darauf. 1671, 8. *Succesſion.* 1677, 10. Erbvereinigung mit S. Lauenburg. 1678, 2. Beſitznehmung. 1689, 14. 15. 18. Memorial an den Reichs-Hofrath. 1690, 7. Chur-Brandenb. *Recommendation.* 1690, 10. *Proteſt.* wieder den Beſitz der Lauenburgiſchen Lande. 1727, 6. 1728, 9.
Lehnleute. 1323, 11.
ſtreitig Anh. Cötheniſch Leibgedinge. 1734, 6. 1738, 3. 5. 7.
Pfaltz-Sachſen. 1320, 20. 1324, 24.
*Primogenitur*-Vergleich 1716, 17.
Querfurtiſche Lehen, 1497, 10.
haben Ratenow. 1350, 15.
Receſs wegen des erſt erledigten Fürſtl. Antheils. 1625, 9.
Zollbefreyung. 1495, 33.

* * *

Ankun, Nonnen-Kl. 1264, 10. 1266, 15. 1270, 7. 1287, 16.
S. Anna, deren Feſt. 1494, 19. 1495, 44.
Anna Marggr. Wilhelms Gem. 1409, 14. 1412, 11. 1413, 27.
- Landgr. Friedrichs Gem. 1436, 4.
- Herz. Wilhelms Gem. 1449, 8. 1454, 2.

## Annaberg.

Anbau und Privil. 1497, 22.
Altar. 1516, 16.

Annen-Brüderſchaft. 1576,8. 1518,10.
*Exemtion* vom Ober-Hof-Gericht. 1515,5.
Hoſpital und Kirchhof. 1516, 7.
Kirche. 1502,15. 1507,23.
Müntze. 1539, 9.
*Priuilegia.* 1556, 23.
Reliquien. 1505,3. 1506,7.12. 1507,1. 2. 5. 6.
Anſage (Reichs-) Vergleich. 1562,14.
- Zettel. 1732, 5.
Anton Ulrich, Herz. zu S. Mein. 1709,8. 1720,9.10. 1721,1. 1722,4. 1723,6. 7. 1725,5. 1727,3.5.8. 1728,5. 1730, 3. 4. 1731,1.
Antonier. 1493,1. 1495,47.
Apetz, ſ. Landgr. Albrecht der Iüngere.
Apfelſtädt, ans Kl. Georgenthal. 1224, 7. Vergleich. 1318,16. ans Kl. Heusdorff. 1156,4. ans Kl. Ilmen. 1489,10.

Apolda.

1. *Stadt.*

Güter nach Mayntz. 1145, 2.
- ans Kl. Heusdorff. 1296, 12.
Grentzſtreit. 1537, 22.
Kirche. 1123.
Pfarrer. 1371, 20.
Teſtament. 1501, 9.

2. *Schencken.*

1240,10. 1246, 1. 1247, 1. 1255, 16. 1287,13. 1289,16.29. 1290,24. 1293, 11. 1294,2. 1299,3. 10.19. 1301, 18. 1303,14. 1320,9. 1362,10. 1392,5.
Mayntziſche Miniſterialien. 1299, 3. 19. Heinrich von. 1233, 6.

3. *Vitzthume.* 1243,4.

haben eine Gaſſe zu Erfurt. 1256,5. 1270,15.
Kloſtervogtey zu Heusdorff. 1290, 24.
Appelliren, unnöthiges. 1489,12.
- nach Wittenberg. 1547,20.
Axt, Heinrich. 1331, 11.
*Archidiaconus Luſatiæ.* 1285,19. 1366,4.
*Arcimboldus, Io. Aug.* 1516,4. 14.
Arnold, Peter. 1386, 22.
Arnoldsberg, Holtz, ans Kl. Kelbra. 1330, 24.
Arnoldshain ans Kl. Dobrilug. 1298, 12. 13. 1301,13. 1306,10. 1319,12.
Arnsberg, Rud. von. 1311,14.
Arnsburg, Kl. 1349,18.
Arnsfeld nach Wolckenſtein. 1385,14.
Arnshaug, Pfarrer. 1394,7.
- Otto von. 1286, 7.
Arnsneſt, Leibgedinge. 1488,2.

Arnſtadt.

Ablaſs. 1502, 32.
bittet um *Capiſtrani Canoniſation.* 1462, 10.
Feinde nicht einzulaſſen. 1547, 1. 16. 17.
Frauen-Kirche. 1333, 10. 1426, 19. 20.
Güter nach Utrecht geſchenckt. 704.
Herren von. 1248, 7. 1268, 17.
Iahrmarckt verlegt. 1662,13.
Nonnen-Kloſter. 1264, 20. 1309, 18. 1343,7. 1388,16. 1410,18. 1528, 17.
Proceſſion. 1507, 8.
Zinſen. 1308, 4.
Zinsverkauff. 1485, 20.

* * *

Arnſtädtiſcher Vertrag. 1610,9.
Arnſtedt, Vögte zu. 1282,6.
Arnſtein, A. von. 1259,18. 1284,7.
Arrianer Beſtraffung. 1571, 6.
Arteriſcher Vertrag. 1559, 9.
Artern, Saltzwerck. 1585,1.
*Articuli Viſitatorii.* 1606, 12.
Asbach, ſiehe Aſpech.
Aſcanien, Gr. Heinrich. 1213,5. ſ. Aſchersleben.
Aſchach, an Henneberg. 1371,8. 1386,6.

Aſchaffenburg.

Burglehen. 1377, 6.
Kellerey. 1467, 8.
Kirche S. Petri. 982, 2.

* * *

Aſchaha, Güter an Fulda. 867.
Aſchbach, Güter an Fulda. 1150,6.
Aſche an die Vögte von Plauen verpfändet. 1281, 10.
Aſcher ans Gothaiſche Nonnen-Kloſter. 1299, 5.

Aſchersleben.

an Anhalt. 1333,25. 1335,2. 1340,10.13.
Anhaltiſche *Proteſtation.* 1647,2. 1648, 2.
Burg und Vogtey. 1423, 11.
an Halberſtadt. 1323,7. 1333,6.
Halberſtädtiſch Recht. 1266,22. 23.
Kaland. 1368, 18.
Mauren. 1323, 6.
Michelſteiner Hof. 1309, 17.
*Priuilegia.* 1261,10. 1495,45.
Zoll. 1256, 16.

* * *

Aſmanſtädt ans Kl. Capellendorff. 1300.28.
Aſmarsleben. 1071, 1.
Aſpa ans Kl. Capellendorff. 1216,12. 1263, 12.13.14. Naumb. Lehen. 1304,8.
Aſpech ans Goth. Nonnen-Kl. 1328, 16. 1359,14. ans Kl. Reinhartsborn. 1354, 10. 1428,12.
- Götze von. 1414, 16.
Aſſeburg, die von. 1538, 16.
*Aſſecurir*ten Aemter. 1660,16.
Auerbach, Rath. 1508,4.
- Wälder Vergleich. 1674, 4.
Auerſtädt an die von Heinitz. 1523, 19. 1559, 10.
Aufgebot. 1488,12.23. 1521,24.25. 1522, 15. 1523,11. 1525,22. 1529,10. 1533, 15. 1539,31. 1541, 19. 1542, 10. 12. 1543,20. 1546,13.14.17.25. 1550,3. 1552,9.10. 1558,28.
Auſpurg, Reform. 1629,11. 1630,4. 31.
Augſpurgiſcher *Aſſociations*-Receſs. 1686,5.
Auguſtus, Churf. 1553, 23. *ſeqq.*
- Herz. 1608,2. 1612,11. 1622,5.6.
- *Admin.* ſ. Magdeburg.
- zu Zörbig. 1715, 8.
Avianus, *Io. Iac.* 1663, 23.
Auma an die Reuſſen. 1328,14.
Auſig an Chur-Sachſen verpfändet. 1423,20.
Axin, Holtzmarck. 1406,10.

*B.*

Bache, Geſchlecht. 1485, 1.
Backſtedt, Güter nach Erfurt. 1136,3.
Baden, Marggr. Bernard. 1425,2.
- Carl. 1462, 5.
Baden ans Kl. Walckenried. 1197,9.
Badenacker. *poſt* 1190, 2.
Bärenfeld, die von. 1723, 8.
Bärnſtein, Siegm. von. 1616,6. 1617,16.
Baichſtädt nach Naumb. 1032,2.
Baldenſtädt ans Goth. Nonnen-Kl. 1345, 14. Capelle. 1391, 5.
Baldran, Herm. 1378,10.
Baley Thüringen, ſ. Thüringen.
Ballenhauſen, die von. 1273,13. 1348,15.
- Eckard. 1255,12.
Ballenſtädt, Kloſter.
- *doti*ret. 1053, 1.
- *Confirmation.* 1073,1.
- Kauff. 1159.
- Probſtey nach Nienburg. 1074,3.
- Schenckung. 1167,4.
Das übrige in Beckmanns Anhält. Hiſt.
- Stadt. 1319,4.
- Graf Albrecht. 1074,3.4.
Ballersleben. 1276,8.
Balthaſar, Landgr. 1350,12. 1351,7. *ſeqq.* Schulden bezahlet. 1371,5.

Bamberg.

1. *Biſchöffe.*

Albrecht. 1413,8.9.10.
Berthold. 1268, 9.
Friedrich. 1413,8.9.10. Heinrich. 1497,10.
Lamprecht. 1376,12.13. 1382,11. 1389,12.
Ludwig. 1373, 13.
Otto. 1138,2. 1189,2.

2. *Varia.*

Chur-Sächſiſch Lehen. 1532,22-25.27.
- Unter-Marſchall-Amt. 1532, 20. 1694, 11.
Vergleich mit Sachſen. 1499,12.

* * *

Bannbrief. 1350, 17.
Banner, Ioh. 1635,12. 13. 17. 20. 49. 51. 1636,3. 1638,4. 1639,2.
Bantz Kl. geſtiftet. 1071, 2.
Barbara, Herz. zu Sachſen. 1422,18. 1423,41.

*Barby.*

Herren von. 1264,7. 1271,24. 1297,10. 1299,2.18.
Grafen, Albrecht. 1306,19.
- Burckard. 1406,3. 1495,41.
- Günther. 1438,10.
- Wolf belehnet. 1533,10.

*Varia.*

an Anhalt. 1422,5.24. 1435,13.
Hamburgiſche Freyheit. 1482,17.
an Magdeburg. 974, 1.
an Quedlinburg. 987,999,2. 1359,6.
unterm Wittenb. Oberhofgericht. 1665, 1.
S. Zeitz nimmt den Titul an. 1716,11.

* * *

Barckfeld ans Kl. Ilmen. 1290,17.
Barnſtedt ans Kl. Eilwardeſtorp. 1240, 8. 1242,5. 1256,23. 1272,10. 1321, 19. 1322,20.21. 1325,10. 1333,4. 1334, 10. 1337,10. 1338,4. 1350,22. 1351, 5.6.29. 1352,9. 1358,24. 1364, 18. 23. 1372,12. 1409,1.
Baruth, an die von Schlieben. 1514,17.
- Altar. 1376,7. 1441,1.
Baſelſche *Concilium.* 1432,6. 1433,2. 1434, 9.10.11. 13.16. 19. 20. 1435, 5. 19. 1439,16. 1442,7.
Baſtendorff ans Teutſche Haus zu Halle. 1270,4.
Bathin nach Eilenburg. 1419,12.
Battenberg, Gr. Widekind. 1259,17.
Bauren-Aufruhr. 1525,6. *ſeqq.*
Bayern, Herz. Albrecht. 1566,8. 1576,3.
- Heinrich. 1449, 3.
- Ludwig. 1450,6. 1461,17.22. 1462,2.
Beatrix Keyſerin. 1250, 2.
Bebenburg, Vlr. de. 1340,13.
Bebra, Stift. 1287,12. 1337,9.
Bechede-Gang, Bergwerck. 1480,8.
Bechſtedt, die von. 1330,13.
*Becilinus*, Graf. 991.
Becker, Albr. 1465,16.
Bedern, Altar. 1388,2.
- ans Teutſche Haus zu Halle. 1303,2.
- ans Kl. Walckenried. 1272,8. 1303,18.
- die Schencken von Bedern. 1360,9.
Beginen. 1335,15. 1363,5.
Begräbniſs im Kloſter. 1203,3.
Behmsdorff ans Kl. Marienthal. 1342,2.
Behrungen, *Matricular-Quantum.* 1720, 7. 1721,2.

Beichlingen, Grafen.

Adam. 1508,3. 1532,18.19.
Cuno. 1101,1126,3.
Dietrich. 1251, 15.
Friedrich. 1261, 8. 1264, 16. 1274, 14. 1291,3. 1294,8. *poſt* 1300,4. 1305,13. 1329,10. 1330,24.25. 1341,21. 1404, 3. 1414,2.26. 1415,12. 1423,28.
Gerhard. 1323, 18.
Hans. 1454,4. 1464,6.
Heinrich. 1282,16. 1289,28. 1294,6. 1321, 8. 1357,2. 1366, 7.
Ludwig Albrecht. 1550,7.
*Varii.* 1312,17. 1338,21. 1348,10. 1355, 12. 1360,7. 1363,1. 1370,15. 1494,15.
Schloſs, Naumb. Lehen. 1304.
- Altar. 1470, 14.
- Vergleich. 1561, 9.
Beichlingiſch Manifeſt. 1703, 41.
Beichtväter, Erlaubniſs darzu. 1414, 23. 1442,11. 1447,8.12. 1449,9.
Beinerſtadt an Fulda. 815,2. 880,889.
Beiterſitz an die von Gleichen. 1423, 28. an die Münche. 1485, 11. 1486,13.
Belehnungen, Landgr. Friedrichs, Wilhelm und Georgen. 1383, 15.
- Landgr. Balthaſars. 1383, 16.

Belstedt ans Nordhäusische Nonnen-Kl. 1289, 6.
Beltzig, Hospital. 1383, 8.
- Kirche. 1348, 2. 1361, 20.
- Recess. 1566, 14.
- Witwen-*Fiscus*. 1688, 4. 7.
Bendeleben, die von, belehnet. 1561, 12.
- Siegfried. 1348, 31.
Bendorff ans Kl. Pforta. 1304, 2.
*Benedictus XII.* 1336, 6. 1341, 16.
Benhuss, Tilo von. 1381, 6.
Benleffe, Familie. 1415, 5. 1420, 2.
Bennenstedt ans Teutsche Hauss zu Halle. 1266, 6.
Bennewitz, Grentzbeziehung. 1458, 13.
Bennungen, von Mayntz an Magdeb. 1112, 2.
- die von. 1374, 2.
Berbisdorff, die von. 1545, 13. 1586, 10.
- Christ. 1559, 13.
Berbisleben ans Kl. Walckenried. 1134, 1.
Berltzau, Pfarre. 1459, 8.
Berg, Christ. von. 1565, 10.
Berga, ans Kl. Kelbra. 1289, 25.
- Pfarre, 1294, 8.
- Schwartzburg geöffnet. 1349, 1.
- Herren von. 1261, 1. 1264, 1.
Berge, Claus von. 1422, 3.
Bergen, Kl. Vogtey-Gerechtigkeit. 1222, 5. *Statuta*. 1662, 12.
Berger, Iac. 1663, 22.
Berghausen, Kl. 1256, 1.

Bergwercke.

Bechede-Gang. 1480, 8.
Ehrenfriedersdorff. 1407, 14.
Ilmenau. 1474, 20.
Mansfeld. 1541, 8.
Meissnische. 1329, 13. 1350, 9.
Reussen. 1327, 20. 1404, 11.
Schencken. 1459, 10.
Siebenlehen. 1320, 12.
Ulrichsberg. 1351, 4.
Beringen, Fuldaisch Burglehen. 1351, 25. Landgräffl. 1387, 12.
- die von. 1369, 8.
Berka, Kloster. 1256, 1.
Berka, Heilwig Gräfin. 1251, 6.
Berka von der Duba, Heinrich. 1361, 17.
- Hinko. 1353, 12. 1444, 13.
Berlepsch, Sittich von. 1525, 2.
Berlo, Wald, ans Goth. Nonnen Kl. 1265, 3.
*S. Bernardus*. 1132, 3.
Bernburg, Waisenhaus. 1705, 12.
Bernhard, Herzog zu Sachsen. 1194, 2. 1195, 1.
- zu Iena. 1672, 13. 1677, 11.
- zu Meiningen. 1678, 11. 12. 1681, 9. 1682, 6. 1687, 9-12. 22. 1699, 14. 1700, 1. 1706, 5.
- zu Weimar. 1632, 4. 5. 1633, 16. 1635, 54. 1637, 5. 1638, 3. 10. 12. 1639. 3. 5. 1641, 1. 18. 1647, 4. *seqq.*
Bernroda, Anhält. Amt. 1708, 29.
Bernsdorff ans Hosp. Braunsroda. 1304, 6. ans Kl. Eilwardestorp. 1395, 7.
Berntroda ans Kl. Georgenthal. 1338, 9.
Bernstädtel, Ablass. 1339, 4.
Bernstedt ans Kl. Eilwardestorp. 1220, 9. s. Barnstedt.
Bernwalde, die von, belehnt. 1407, 3.
Berstsdorff ans Kl. Marienstern. 1350, 27.
Bertha, Marggräfin. 1133, 2.
Berteroda ans Kl. Volckeroda. 1117, 1.
Besekendorff an Quedlinb. 1331, 3.
Besen ans Kl. Neuenwerck. 1236, 3.
Besta an die von Kauffungen. 1503, 15.
Bete wird moderiret. 1335, 11. 1414, 15.
Betstunden, Ordnung. 1642, 2.
Bettelschelle, Mühle. 1344, 2.
Bettenhausen, Fuld. Lehen. 1320, 22. 1609, 6. 1623, 25. 1661, 13.
Bettler-Mandat. 1541, 31.
Beulwitz, die von. 1652, 12.
- Albrecht. 1383, 16.
- Dietrich. 1456, 17. 1464, 7.
- Heinrich. 1464, 7.
Beunroda, Dorff und Kl. 1302, 20. 1413, 17.

Beuren, Kloster.
- Stiftung. 1117, 8.
- Brüderschaft. 1276, 9.
- Kauff. 1251, 8.
- Schutzbrief. 1250, 3.
- Vogtey. 1238, 7. *Plura in Gudeni Sylloge.*
Beuthen, Pfarrer. 1385, 22.
Beutitz, Kl. Ablass. 1435, 19.
- Brüderschaft. 1300, 16.
- Gestift. 1374, 1.
- Probst *confirm.* 1446, 19.
- Schenckungen. 1289, 7. 1290, 37. 1319, 26. 1401, 2.
- Vergleich. 1373, 12.
- Verkauff. 1369, 3. 1449, 18.
Beyerstorff ans Kl. Dobrilug. 1276, 11. 1305, 5.
Bibra, Herren von. 1357, 12. 1384, 23. 1511, 22.
- Barth. 1454, 6.
Bichen, Altar. 1380, 19.
- ans Stift Meissen. 1509, 10.
Bichenried ans Erf. Peters-Kloster. 1146, 2.
Bickenhain nach Rochlitz. 1410, 12.
Bicklingen, Vogtey. 1310, 5.
Bieberstein, von, Friedr. 1357, 23.
- Iohann. 1306, 12.
- Marschalle von. 1468, 5.
Biedermann, Anh. Cantzler. 1606, 19.
Biele verkaufft. 1416, 6.
Biele *Ioh. Mart.* 1687, 15.
Biesenrode ans Kl. Kelbra. 1380, 6.
Bildhausen, Kl. 1310, 8.
Bilstein, die von. 1306, 16.
Bilstein, *Aug.* 1671, 5.
Biltersheim ans Erf. Peters-Kloster. 1144, 3.
Bischöffe, Sächs. auf den Reichstag erfordert. 1540, 18.
- Landsfürstl. Hoheit über dieselben. 1541, 30.
Bischoffsrod, Gut. 1143, 4.
Bischoffswerda, Aufgebot. 1550, 3.
- Biergehen. 1503, 9.
- in der Faste nicht Fleischessen. 1546, 5.
- auf eine Fischerey gebeten. 1543, 13.
- Guttensteinische Fehde. 1505, 8.
- Iahrmarckt. 1548, 5.
Biso, Graf. 1256, 21.
*Bitrisi, Burgward.* 995, 4.
Bitsch, Vestung. 1671, 3.
Blanckenburg, Grafen.
- Heinrich. 1306, 26. 1312, 11. 19. 1320, 5.
- Siegfried. 1237, 4. 1257, 8. *post* 1270, 7. 9.
- an Schwartzburg. 1423, 35.
- Mannlehen an Gericht. 1371, 6.
Blanckenhayn, Herren von. 1302, 6. 1380, 10. 1414, 18.
- Hof. 1518, 4.
- *Immission*. 1620, 7.
- Mayntzisch Lehen. 1420, 19.
- Schloss verkaufft. 1414, 8. 1415, 10.
- Wochenmarckt. 1461, 5.
Blancksee an Chur-Sachsen. 1340, 7.
Blanckenstein Schloss verpfändet. 1424, 8.
Blumenrod an den Coburgischen Hospital. 1317, 22.
Boberitzsch ans Freybergische Hospital. 1280, 13. 1293, 2.
Bock, Günther. 1459, 7.
Bockau, Andr. von. 1495, 7.
Bodenstein, die von. 1238, 7.
- Conrad. 1217, 8.

Böhmen.

1. *Herzogin.*

Adela, verstossen. 1199, 4. 1206, 4. 1209, 3. 1211, 2. 5.

2. *Könige.*

Cunegund. 1234, 4.
Ferdinand, 1526, 6.
Friedrich. 1620, 37. 38. 1621, 4.
George. 1440, 10. 1458, 8. 1460, 11. 1461, 7. 23. 25. 1462, 16. 18. 1465, 3. 1466, 13. 1470, 20. 24.
Iohann. 1285, 12.

- Luxemb. 1310, 18. 1311, 5. 1312, 1. 1318, 13. 15. 17. 22. 1320, 19. 1323, 28. 1325, 8. 1331, 19. 1336, 1. 2. 1339, 11. 1341, 9. 14. 1345, 9. 10. 1346, 6.
- Scepus. 1527, 14.
Matthias Hunn. 1469, 9. 1474, 6. 8. 10. 11. 15. 16. 17. 1478, 14. 1482, 7. 1488, 19. 1489, 9. *post* 1490.
- Austr. 1611, 8. 11. 12. 13.
Premislaus Ottoc. 1271, 11. 1272, 12. *post* 1287, 2.
Wenceslaus *III.* 1238, 3.
- *IV.* 1287, 17. 1291, 23. 24. 1292, 11. 1298, 15. 1300, 8. 1303, 9. 1304, 3.
- 1339, 2. 1342, 2.
Wladislaus. 1454, 30. 1455, 1. 10. 25. 31. 32. 1456, 12. 1457, 16.
- *IV.* 1478, 14. 1480, 8. 1485, 22. 1490, 1. 1492, 25. 31. 1493, 3. 1496, 8. 16. 1497, 11. 1498, 9. 24. 1501, 11. 12.

3. *Iura varia.*

Brandenburg. Verzicht. 1354, 14.
Erbverbrüderung mit Brandenb. 1371, 7.
- Ungarn entsagt sich dessen. 1372, 9.
zum Churfürstl. *Collegio readmittiret*. 1694, 3.
Dona Böhm. Lehen. 1341, 18.
vom Keyser belehnet. 1212, 5.
derer Landgrafen Einung. 1372, 14.
bekommt Lausitz. 1289, 15. 1319, 17. 1337, 1. 2. 3. 1348, 18. 19. 1355, 15.
Lindow und Möckern. 1373, 9.
Tausch mit Meissen. 1289, 3. 4.
hat Bischöffl. Meissnische Lehen. 1300, 8.
Müntze. 1535, 19. 1536, 14.
Pleissner Land an Böhmen verpfändet. 1292, 11.
Irrungen mit Sachsen. 1455, 5. 10. *s.*
Sächs. *Prætension*. 1458, 1. 3. 5. 7. 1459, 3. 6.
Sächs. Aufgebot wieder Böhmen. 1461, 14.
Unter-Schencken-Amt. 1312, 15.
*Votum* ruhet. 1741, 15. 18. 31.

4. *Miscella.*

Böhmische Groschen. 1488, 22.
- Ketzer. 1499, 5.
- Stände bitten um *Intercession*. 1609, 23.

* * *

Börichen, Capelle. 1388, 18.
Bogsberg, Holtz. 1360, 24.
Boisitz, ans Kl. Dobrilug. 1298, 1. 1301, 13. an Chur-Sachsen. 1370, 5.
Bolckstedt ans Kl. Beuren. 1257, 9.
- Pfarre. 1335, 14.
Boldenhain, Zehenden. 1323, 24.
Boldensdorff ans Wittenb. Stift. 1385, 20. 1401, 15.
Bolleben, an Anhalt. 1684, 22.
Bomelsdorff ans Zerbstische Nonnen-Kl. 1317, 25.
Bomhauer, *Christ.* 1509, 3.
*S. Bonifacius*. 724. 751, 1.
*Bonifacius VIII.* 1295, 4. 1303, 7.
- *IX.* 1395, 6. 7. 1396, 1. 5. 7. 9. 1398, 1. 5. 6. 11. 12. 1399, 12, 13. 1400, 1. 7. 8. 21. 1401, 11. 1402, 5. 6. 11. 15. 1404, 7.
Bora, Clem. von. 1573, 1.
Borch, Frowin von. 1407, 16.
Borgsleben. 1355, 12.
Borkelo, an die Gr. von Gleichen. 1562, 7.
Borna, an Naumb. verpfändet. 1424, 19.
- Pfarre ans Kl. Pegau. 1307, 19. wieder davon. 1522, 7.
- Truchsessen von Borna. 1343, 17. 1341, 18.
- Albrecht. 1336, 2.
Borne, Kirche ans Kl. Colbick. 1221, 7. 1257, 6. 1337, 5. 1389, 8.
Bornecke an die Zerbstische Kirche. 1300, 4.
Bonnun ans Kl. Ankun. 1287, 16.
Borschitz, Hufen ans Kl. Bosau, *post* 1169, 3.
Borstedt an Magdeb. 970, 1.
Borsendorff ans Kl. Pforta. 1181, 2. 1221, 5.
Borsenstein von Böhmen eingelöset. 1300, 11.
- an die Burggrafen zu Meissen. 1351, 7.
Borstorff. 1381, 9.




*Bosau,*

*Bosau, Kloster.*
*Confirmation.* 1121, 2. 1151, 1. 2. 1152, 6.
*Commission.* 1400, 21.
Pfarre zu Borna. 1307, 19. 1522, 7.
Schenckungen. 1118. 1139, 2. 1145, 5. 1146, 1.
*Subsidium charitativum.* 1472, 3.
Vergleich. 1212, 4.
Das übrige in Leuckfelds und Schamelii Beschreibung.
Bosen, in Grafen-Stand versetzt. 1715, 12.
Bosser, Heidenreich. 1408, 23.
Botelstädt, die von. 1405, 11.
Botenstein, die von. 1288, 3.
Bottendorff, Holtz. 1473, 13. 1474, 9.
Brabant, Kind von. 1254, 4.
- Witwe. 1252, 10. f. Sophia.
- Herzog trägt das Schwerdt. 1340, 12.
Brackeleben ans Kl. Moringen. 1264, 18.
Brackelstadt an Quedlinb. 974, 2.
Brambach ans Kl. Heusdorff. *post* 1249. 1251, 13. 1269, 2.
Brambeck ans Kl. Coswig. 1317, 3.
Brandbach ans Kl. Pforta. 1296, 8.

## Brandenburg.

1. *Bischöffe.*
*Anon. post* 1300, 1.
Balduin. 1213, 6. 1214, 3. 1215, 6. 7. 1216, 5.
Dietrich. 1375, 13. 1460, 9. 1466, 17. 1525, 7. 33.
Engelbert. 1144, 9. 10.
Friedrich. 1305, 9.
Gernand. 1224, 5. 1230, 2.
Heidenreich. 1286, 16. 17.
Heinrich. 1268, 7. 1272, 18.
*Hieronymus.* 1508, 6. 1509, 11. 1520, 1.
Ioachim. 1486, 20.
Iohann. 1419, 8.
Ludwig. 1331, 13. 1334, 19. 1343, 3.
Northbert. 1203, 5.
Stephan. 1358, 17. 1425, 24. 1445, 8.
Vollrad. 1298, 5.
Waldemar. *post* 1192, 3.
2. *Grafen.*
Albrecht. 1306, 22. 1362, 2.
Burchard. 1258, 5. 1262, 3. *post* 1262. 1283, 6. 1284, 2. 1314, 10.
*Varii.* 1327, 14.
3. *Marggrafen und Churfürsten.*
*Æmilia.* 1556, 4.
Agnes. 1321, 12.
Albrecht. 1300, 4. 1458, 12. 1459, 3. 1460, 12--17. 1473, 12. 1480, 22.
- *jun.* 1552, 12. 1553, 7. 23. 1556, 6.
*Anastasia.* 1499, 16.
Casimir. 1521, 16.
Christian. 1611, 1. 1622, 2. 1647, 9. 12.
Christian. Wilhelm. 1653, 27.
Conrad. 1284, 5.
Friedrich. 1344, 7. 1345, 4. 5. 1347, 2. 5. 1348, 28.
- 1415, 23. 1422, 10. 1423, 11. 34. 1424, 7. 1427, 3. 1428, 10. 13.
- 1449, 13.
- 1590, 9.
Friedrich Wilhelm. 1647, 3. *seqq.*
George. 1521, 16.
George Friedrich. 1590, 11.
Gero. 1266, 3.
Hermann. 1301, 17. 1303, 3. 22.
Ioachim *I.* 1511, 20. 1539, 2.
- *II.* 1547, 4.
Ioachim Ernst. 1618, 12. 16.
Ioachim Friedrich. 1567, 5. 1602, 15.
Ludwig. 1324, 12. 1337, 8. 1339, 5. 1345, 4. 5. 1347, 2. 5. 1348, 28. 1350, 5. 1352, 12. 1354, 14. 1355, 20. 21. 1359, 10.
Otto. 1259, 15. 1264, 13. 1284, 5. 1291, 22. 1368, 2. 3.
Woldemar. 1306, 20. 1317, 1. 3. 11. 12. 1348, 18. 20.
4. *Deren Iura.*
Recht auf Anhalt. 1318, 3. 1324, 9.
Anhalt mitbelehnet. 1348, 21.
Verzicht an Böhmen. 1354, 14.
Erbverbrüderung mit Böhmen. 1371, 7.
Recht an Lausitz. 1355, 20. 21. Belehnung damit. 1360, 4. 5.
nimmt den Mecklenb. Titul an. 1708, 11.
Sachsen mitbelehnet. 1348, 21.
Anwartschaft an Sachsen. 1252, 4. 1341, 2. *renunciret* darauf. 1423, 10.
Vertrag. 1350, 1.
Vormundschaft. 1221, 4.
Belehnung mit Zerbst. 1253, 3.
5. *Stadt Brandenburg.*
Priuilegia und Verpfändung. 1395, 10.
Vertrag. 1398, 17.
* * *
Brandenstein, die von. 1495, 16.
- Catharina. 1463, 9.
- Eberhard. 1494, 17.
- Lutold. 1504, 3.
Brandis ans Kl. Neuenwerck. 1219, 3.
- Gerhard von. 1268, 21.
Brandsee ans Kl. Pforta. 1422, 21.
Bratschitz in Thüringen. 1320, 9.
Braubach, Zoll an Henneberg. 1252, 13. 1273, 8.
Braun, Eberh. 1542, 24.

## Braunschweig.

1. *Herzoge.*
Albrecht. 1257, 2. 1261, 13. 1264, 16. 1365, 16.
Catharina. 1563, 20.
Christian. 1620, 34.
Erich. 1405, 16. 1407, 12.
Frantz. 1548, 18.
Friedrich. 1395, 12.
Friedrich Ulrich. 1617, 6. 7. 1620, 34. 42. 1631, 1.
George. 1635, 26. 59. 1640, 9.
Heinrich. 1289, 7. 1294, 22. 1351, 1. 1440, 20. 1450, 2. 4. 5.
- *sen. & jun.* 1519, 18. 1539, 33. 1542, 22. 23. 27. 1545, 15. 1552, 17. 1553, 24. 30. 32.
- 1567, 21.
Heinrich Iulius. 1593, 10. 12.
Iulius. 1603, 14.
Magnus. 1367, 9. 17.
Otto. *post* 1252. 1371, 12.
Philipp. 1520, 6.
Rudolph August. 1653, 15.
Wilhelm. 1477, 13. 1567, 21.
2. *Iura.*
Einung mit denen Landgrafen. 1402, 6.
Erbeinigung mit Chur-Sachsen. 1389, 2.
Quedlinb. Vertrag. 1523, 9.
Vertrag. 1521, 26.
3. *Stadt.*
Convent. 1532, 8. 14.
* * *
Braunsdorff ans Kl. Geringswalde. 1297, 1. 2.
Braunsdorff, ans teutsche Haus zu Halle. 1297, 26. 1303, 3. 1315, 15. 1322, 4.
Braunsroda, Hosp. 1231, 4. 1304, 6. 1312, 5.
Braunsrodische Güter. 1520, 2. 8. 1536, 8.
Breitenau, zur Pfarre nach Oederan. 1355, 77. 1610, 6. frey von Diensten. 1573, 13.
Breitenau nach Dobrilug. 1383, 21.
Breitenbach ans Nonnen-Kl. zu Gotha. 1200, 8. an den Hospital zu Gotha. 1253, 11. 1288, 3. 1518, 17. 1519, 4. ans Hosp. Braunsroda. 1312, 5. an den Rath zu Gotha. 1535, 1.
Breitenbach ans Kl. Heusdorff. *post* 1227.
- George von. 1534, 22. 1566, 16.
- Paul. 1511, 17.
- Ursula. 1581, 6.
Breitenhain an die von Starckenberg. 1347, 13.
Breitenstein an die Burggr. zu Meissen. 1490, 1.
Breitingen Kl. Macht zu tauschen und zu begraben. 1112, 1.
- Kauff. 1343, 5.
- Schenckung. 1170, 1.
- Vertrag. 1223, 4.
- Verkauff. 1301, 8.
- Hospital. 1241, 8.
Bremen, Ertzb. Adelbert. 1053, 2.
- Otto, 1405, 18.
- Siegfried. 1183, 2.
Bremervörde. 1657.

## Brena.

1. *Grafen.*
Conrad. 1267, 9. 1269, 3. 1271, 1.
Dietrich. 1226, 2. 1230, 5. 1440, 6. 1241, 3. 1242, 4. 1252, 14. 1259, 10.
Friedrich. 1217, 6. 1222, 2.
Otto. 1226, 2. 1288, 9. 1285, 16.
Belehnung. 1290, 25.
an Sachsen geschenckt. 1290, 20.
2. *Kloster.*
Stiftung. 1209, 7.
Schenckung. 1345, 3.
* * *
Brenckhausen, Kl. 1234, 5.
Brengelier, Pet. 1384. 6.
Brenigen, Herm. von. 1346, 5.
Bresen, Bisch. Meissn. Lehen. 1332, 15.
Breslau, Bischöffe.
- Rudolph. 1469, 10.
- Thomas. 1259, 20. 1268, 5.
*Stadt.*
Iahrmarckt zu besuchen. 1456, 12.
Iesuiter-*Collegium.* 1646, 10.
Friedens-Instrument. 1654, 3. 4.
* * *
Bretla, Dorff. 1486, 11. 1499, 24.
- ans Hosp. Braunsroda. 1304, 6. 1312, 5.
- ans Kl. Oldisleben. 1317, 19.
- Pfarre. 1502, 13.
Bretzin, an Magdeb. *post* 1169, 1. f. Pretzin.
Breznisa, an Magdeb. 983, 1.
Briesendorff ans Kl. Oldisleben. 1294, 8. 1311, 3.
Briesenitz ans Kl. Bosau. 1293, 13. 1306, 24. 1353, 18.
- (bey Dresden) Altar. 1447, 4.
Briesenitz (Frauen-) Probst. 1325, 2.
- Brüderschaft. 1331, 21.
- Vergleich. 1449, 16.
Briesewitz. 1415, 29.
Brock-Schowen ans Kl. Walckenried. 1267, 8. 1272, 6.
Bruchheim an Magdeb. 975, 1.
Bruheim ans Eisenachische Marien-Stift. 1300, 3.
Brücken (in Thür.) Leibgeding. 1404, 8.
- Sedelhof. 1382, 12.
Brückner *D. Hieron.* 1624, 1.
Brühl, Heinr. von, in den Grafen-Stand erhoben. 1737, 7.
Brux an Chur-Sachsen verpfändet. 1423, 10. Priuileg. 1425, 22.
Bruno, *Nic.* 1526, 24.
Brunstorff nach Bedern. 1388, 2.
Buch, Grafen von. 1244, 3. Heinrich. 1262, 7.
Buch, Ioh. von. 1337, 7.
*Buch, Kloster.*
Stiftung. 1192, 4.
Commission. 1235, 4.
Confirmation. 1291, 4. 1292, 19.
Schenckungen. 1290, 12. 1291, 10. 1297, 6. 16. 1396, 8.
Tausch. 1370, 17.
* * *
Buchenberg, Wald. 1228, 8.
Buchner, bekommen Seeburg Pfandweise. 1561, 16. 1567, 5. 1570, 1. 1575, 5. 6.
- Peter und Hieron. 1577, 4.
Buckewin, Pfarrer. 1435, 11.
Buckewitz ans Kl. Dobrilug. 1276, 14.
Bucowitz, wüstes Gut. 1160, 2.
Budenitz, verliehen. 1398, 23.
Budersborn ans Kl. Reinhartsborn. 1228, 9.
Budewil ans Kl. Bosau. 1291, 16. 17. 1304, 10.

## Budissin.

1. *Landschaft.*
Marck an Böhmen. 1318, 13. 1319, 6. 15. 1355, 15.
Brandenb. Verzicht. 1354, 14.
Ritter- und Mannschaft. 1420, 5. 1423, 30.
Mannschaft *Priuilegium.* 1455, 1. 1470, 20. 24. 1474, 11. 1493, 3.


Sold.

Sold. 1390, 5.
Steuer. 1408, 1.
2. *Stadt.*
Breslauer Iahrmarckt zu besuchen. 1456, 12.
bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
Geistlichen Tischtrunck. 1477, 19.
Vergleich wegen der Gerichte. 1304, 3.
Hufen-Zins. 1345, 9.
Iahrmarckt. 1382, 1. 1455, 31.
Innungen. 1408, 24.
Kauffhaus. 1284, 5.
*Priuil.* der Kirche. 1431, 27.
Vertrag wegen der Kirche. 1583, 10.
Vergl. mit den Landständen. 1372, 2.
Leibgedinge. 1360, 22.
Müntzfreyheit. 1469, 9. 1471, 10.
Vertrag mit den Nonnen. 1384, 3.
*Priuilegia.* 1364, 12. 1379, 9. 1457, 16. 1460, 11. 1471, 11.
*Official* der Probstey. 1538, 22.
Rathswahl. 1391, 1.
Saltzgerechtigkeit. 1355, 10. 1601, 2.
vom Schloss nichts zu veräusern. 1482, 7.
Vergl. wegen des Tauffsteins. 1599, 2.
Testament-Ordnung. 1501, 12.
Vereinigung. 1350, 25.
Vogt. *post* 1378, 3.
Willkühr. 1471, 10.
* * *
Budowil s. Budewil.
Busleben ans Gothaische Nonnen-Kl. 1303, 11. 16. 1315, 2.
Bugbruch ans Leipz. Thomas-Kl. 1390, 20.
Buhlingen ans Kl. Gerenrode. 1344, 3.
Büchsentragen verboten. 1525, 26. 1536, 24. 1539, 3. gezogene. 1563, 8.
Büdingen, Chur-Sächs. Expectantz. 1596, 1.
Bünau, die von. 1413, 22. belehn. 1602, 12. 1612, 12.
- Günther. 1535, 21. 1476, 7. 9.
- Heinrich. 1418, 20.
- Rudolph. 1527, 6.
- Geschlechts-Ordnung. 1650, 11. 1708, 27.
Bürgelin, Kloster, nicht in Franckreich. 1206, 3.
- *Commission.* 1199, 4.
- *Confirmation.* 1133, 1. 2. 1138, 1. 1213, 15.
- Reliquien. 1319, 29. 1320, 19.
- Schenckungen. 1254, 5. 1280, 11.
- Vogt. 1190, 1.
Stadt, Raths-Huldigung. 1286, 4.
- Renten. 1393, 3.
* * *
Bulzingsleben, die von. 1297, 9.
Bundorff, Pfarrer. 1409, 4.
Bunsch verkaufft. 1414, 6.
Burckartswalde, Iahrmarckt. 1675, 7.
Burckersrode, Heinr. von, belehnet. 1370, 18.
Burg, *ius patr.* 1307, 7.
Burg (Magdeb.) an Sachsen. 1648, 8. an Brandenb. 1687, 14.
Burgau, Gericht. 1405, 5. 1420, 8. 1455, 2.
Burgkorn. 1304, 10.
Burg-Scheidingen, Lehnbr. 1373, 13. 1376, 12. 13. 1389, 12.
- an Anhalt. 1495, 40. 1496, 4.
Burg-Tonna. 1300, 12. ans Kl. Reinhartsborn. 1397, 2.
Burgund, Herz. Phil. 1499, 8. 9.
Burgundischer Krieg. 1413, 12. 1474, 4. 12. 1475, 1. *seqq.*
Burgwardia, Barby. 999, 2.
- Bitrisi. 995, 4.
- Kleutsch. 1144, 2. 1158, 2.
- Nienburg. 999, 2.
- Stene. 1162, 2.
Burow an den teutschen Orden. 1259, 2. 3. Compter. 1307, 13. 14.
*Bursarius.* 1520, 19.
Bursfeld, Kl. *confirm.* 1104, 1.
Bursfeldische Reformation. 1494, 8.
Busleben. 1333, 9. 1335, 12. ans Erf. Peters-Kl. 1235, 8.
Busmann, Geschlecht. 1414, 22.
Buss- und Bet-Ordnung. 1626, 4.
Buttelstedt ans Kl. Heusdorff. 1352, 3.
- Burg. 1487, 19.
- Iahrmarckt. 1576, 5.
- freyer Marckt. 1334, 16.
- Revers an dieselbe. 1431, 19.
- Statuten. 1454, 18.
- Weidewerck untersagt. 1583, 15.
Butter-Briefe. 1490, 13. 1491, 4. 1492, 14. 23. 1496, 11. 1512, 3.
Buttler, die von. 1330, 26.
Buttstedt an die von Vitzthum. 1413, 22. giebt Verpflegung. 1636, 10.

C.

Cadauischer Vertrag. 1534, 13. 1535, 5.
Cämmerer, Geschlecht. 1316, 8.
*Caietanus*, Card. 1518, 24.
Calbe, Mühle. 1295, 17.
Calender verbesserter. 1699, 44. 1709, 9.
*Calixtus III.* Pabst. 1457, 4. 13. 1458, 6.
Calixtinischer Streit. 1679, 7. 1680, 2.
*Caluinismus* in Lausitz. 1592, 2.
Camburg, Güter ans Kl. Eisenberg. 1271, 5.
- Landgräfl. Gerichte. 1398, 3.
- Pfarrer. 1394, 9.
- Schöppen Consens. 1430, 9.
- Weinberg ans Kl. Altenzell. 1196, 3.

Camentz.

- an Böhmen. 1319, 15.
- bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
- Herren von. 1264, 4.
- Kloster. 1250, 2.
- Procession. 1502, 4.
- Kreises Privilegia. 1438, 12. 1493, 3.
*Camerarius*, Pfältz. Gesandter. 1608, 8.
Camin, Bischoff Heinrich. 1266, 19.
Cammer-Gericht, Beschwerden darwieder. 1538, 24. 1542, 30.
- dessen Iustitz betr. 1606, 13. 1608, 8.
- *Visitation.* 1687, 19. 1711, 29.
- Verlegung. 1689, 20.
Cammerthürknecht-Amt derer von Werther. 1420, 15. 1494, 11.
Campen, die von. 1320, 13. 19.
*Campegius*, Card. 1530, 13.
Canitz, Heinr. 1487, 23.
Canwerff. 1262, 7. 15. 1302, 2. 13. 1308, 26. 1312, 6.
- ans Kl. Kelbra. 1432, 1. 3.
- ans Kl. Memleben. 1252, 7.
- an die Kirche zu Melndorff. 1261, 3.
- ans Kl. Oldisleben. 1289, 23. 1321, 5. 1363, 1. 1481, 7.
- Zinsen. 1353, 13.
Capellendorff, Erfurtisch Lehen. 1352, 23. 1577, 6.
- Einlösung. 1667, 8.
- ans Kl. Oldisleben. 1347, 10. 1360, 6.
- *Vicarius.* 1506, 1.
Capellendorff, Kl. *post* 1200. 1203, 1. 1205, 1. 1216, 10. 1291, 18. 1327, 5.
- Fuldaische Gerechtigkeit. 1293, 7. 1294, 34.
- *Plura tom. I. Menckenii.*
Caphalberg ans Kl. Oldisleben. 1269, 8.
*Capistrani Canonisation.* 1462, 9. 10.
Captura verschenckt. 827. 857, 2.
Capuz, Herm. 1304, 13.
Carchow ans Zerbster Nonnen-Kl. 1299, 2.
Carlstadt, D. Andr. 1515, 13.
Carlwitz, die von, belehnet. 1501, 4.
- Wapen. 1544, 5.
- Carl Christian. 1691, 5.
- Carl Rudolph. 1700, 19.
- Christoph. 1552, 4. 1556, 10.
- George Carl. 1641, 12.
- Hans. 1558, 6.
*Carolus Magnus.* 746. 785.
*Carolus Martellus.* 724.
*Carolus IV.* 1346, 10. *seqq. annis.*
Carpi, *Alb. Pius*, Graf. 1516, 12.
Castel, Conr. von. 1377, 15.
Catharina, Landgr. 1367, 3. 1373, 2. 1384, 16. 21. 24. 1386, 1. 1387, 5. 6. 1390, 12. 1391, 3. 11. belehnet. 1379, 2.
- Herz. zu Sachsen. 1441, 9.
Catharinenfeld ans Kl. Georgenthal. 1195, 4. 1196, 1.
Cathua, 2 Dörffer. 1158, 1.
Catzenelbogen, Gr. Wilhelm. 1326, 11.
- gehöret nicht zur Hessischen Erbverbrüderung. 1488, 7.
Cauerts ans Kl. Reinhartsborn. 1400, 14.
Caydrop, Schloss. 1498, 12.
Cerkow ans Kl. Liezke. 1419, 9.

Chemnitz.

Abt. 1453, 2.
Vergleich mit dem *Archidiacono.* 1400, 21. aufgefodert. 1632, 18.
an Böhmen verpfändet. 1292, 11. 1298, 2.
Bündniss. 1306, 2.
Drangsal. 1634, 15.
an *Frid. Admorsum.* 1311, 5. 1324, 8.
- - *Seuerum.* 1326, 8. 1329, 14.
Ordnungen. 1414, 35.
Pfarrkirche. 1296, 1.
Schutzbrief. 1308, 9.
Stadtrecht. 1304, 1.
Treffen daselbst. 1639, 2.
* * *
Cherin, s. Zehren.
Christian, Marggr. 945, 1.
Christian, Herz. zu Merseb. 1657, 8. 20. 21. 1659, 18. 1660, 11. 1661, 6. 7. 1688, 13. 1689, 1. 1691, 9. 1692, 13. 1693, 22.
- zu Eisenberg. 1699, 17. 23.
- zu Weissenfels. 1714, 3. 1715, 1. 9.
Chur, Bisch. Ober-Vogtey. 1495, 21.

*Churfürst zu Sachsen,*
dessen Rechte und Verrichtungen.

Ansage zu Regenspurg. 1729, 2-8. siehe A.
Belehnung. 1486, 2. 1487, 2. 1495, 23. 24.
auf Brandenb. mitbelehnet. 1348, 21. siehe Marck.
*Saluat.* wegen der Cammer-Gerichts-Ordnung. 1512, 1.
beschweret sich über die *Translation* der Chur. 1623, 6. 10. 1626, 23. 24.

Giebt *Consens*

zur Verleihung einiger Länder. 1272, 15. 1473, 6.
zur Verschenckung der Zölle. 1273, 8. 1487, 4.
zur Erhebung in den Adel-Stand. 1273, 11. 1287, 8.
zur *Tradition* der Oesterreichischen Lande. 1280, 10.
zur Erhebung in den Grafen-Stand. 1370, 2. 1460, 3. 1553, 10.
zur *Confirm.* und Verneuerung der Privil. 1442, 13. 1473, 5.
zur *Confirm. pacti successorii.* 1487, 8.
zur Belehnung mit der Chur. 1495, 27.
zur Hannoverschen Chur-Würde. 1692, 5.
Güldene Müntz. 1415, 13.
*Ius de non appellando.* 1559, 1. 1670, 7. 9.
*Ius collectandi.* 1498, 12.
*Ius de non euocando.* 1423, 18. 1481, 12. 1497, 18.
Kemptisch Schencken-Amt. 1469, 7. 8. 1480, 3. 4.
Keyser-Wahl. 1308, 18. 1314, 7. 11. 1357, 1. 1415, 14.
Lehns-*Indult.* 1527, 16.
Pferd, worauf die Lehn empfangen. 1355, 22.
*Priuilegia.* 1486, 2. 1487, 3. 1495, 22.
Quedlinb. Vogtey. 1320, 18. 1446, 10. 1479, 2. 3. 1517, 19. 1585, 1. 1619, 35. 1685, 2. 1692, 11. 1695, 17.
Reichs-Iägermeister-Amt. 1708, 23.
Aufsicht über Reichs-Städte. 1277, 11.
Roth Wachs. 1423, 19.
Schwerdtragen. 1340, 12. 1357, 1. 1415, 14.
*Vicarius*, siehe V.
Umfrage, siehe U.
Vier neue *Vota.* 1708, 25. 36.
Zeugniss von der Keyser-Wahl. 1354, 8.
- von anderer Churfürsten Gerechtsame. 1356, 1. 23. 1415, 8.
* * *
Chursdorff im Schönburgischen. 1657, 2.
*Chutici pagus.* 974, 3.

Clemens *III.* Pabst. 1188, 3. 1189, 2.
- *IV.* 1265, 8. 1268, 8.
- *V.* 1306, 13. 1309, 5. 6. 8. 9. 1312, 5. 8.
- *VI.* 1346, 4. 1347, 7. 8. 1349, 21. 1350, 17. 1351, 12. 13.
- *VII.* 1378, 7. 9.

Clerschen, Geschlecht. 1391, 11.
Clettenberg, Grafen von. 1240, 7.
- Albrecht. 1255, 17.
- Berthold. 1294, 8.
- Conrad. 1253, 21.
- Friedrich. 1279, 11.
- Braunschweig damit belehnet. 1593, 9.
- an Schwartzburg. 1605, 3. 14.
- an Stolberg. 1618, 7. 1619, 8. 1620, 16.
- Vergleich. 1632, 1.

Cleve, Herz. Anna. 1539, 34.
- Elisabeth. 1434, 6. 1435, 2.
- Iohann. 1527, 20. 1528, 4.
- Sibylla. 1526, 8. 1527, 10. 1542, 14. 1544, 9.
- Landstände Revers an Chur-Sachsen. 1527, 8.

Clingen bekommt Iahr- und Wochenmarckt. 1663, 33. siehe Kl.
Clinschow ans Kl. zu Eisenach. 1330, 17.
Clöben, Probst. 1515, 7.
Closswitz ans Kl. Capellendorff. 1283, 1.

Coburg, *Stadt.*
Armbrust-Schiessen. 1606, 15. 1614, 9.
bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
ans Ertzstift Cölln. 1056, 2.
Forst. 1384, 26.
Hospital. 1317, 22. 1417, 20.
Iuden-Kirchhof. 1413, 4.
Kirchlein S. Nicolai. 1413, 14.
Müntze. 1378, 12. 1390, 12.
Privilegia. 1331, 9. 1333, 16. 1370, 12. 1500, 23.
Probst. 1265, 9. 1508, 7.
Ubergabe. 1635, 8.
Ungeld. 1324, 38.

*Land.*
Coburg, Anfalls Abrede, 1696, 1. 1699, 6.
Belehnung. 1350, 30. 1676, 7.
S. Gothaische *Iura.* 1703, 15.
*Pactum successorium.* 1350, 6.
Reichs-*Votum.* 1682, 6. 1702, 25. 33. 34. *seqq.* 1703, 42.
*Successions*-Vergleich. 1699, 10. 13. *seqq.* und viel folgende Iahre.
Theilung. 1374, 3.

* * *

*Cœlestinus III.* Pabst. 1191, 1. 1197, 5.
Cölleda, Stadt, Gestift. 1454, 4.
- Iahrgeld. 1451, 13.
- Sedelhof. 1444, 15.
- Zinsen. 1480, 21.
- Kloster. 1369, 19. 20. Altar. 1464, 6. 1492, 15. Vicarie. 1404, 3. 1415, 12. 1438, 3. 1507, 15.

Cölleda, von, Friedrich. 1412, 13.
- Hartmann. 1439, 1.
- Heinrich. 1361, 4.

Cölln, Ertzb. Anno. 1057, 1074, 3.
- Conrad. 1249, 4. 1250, 4.
- Gero. 970, 2.
- Hermann. 1528, 11. 18. 1534, 15.
- Ertzstift bekommt Salfeld und Coburg. 1056. 1057.
- Ursuliner-Kl. 1240, 11.
- Vertrag zwischen dem Ertzb. und Rath. 1500, 4.

Cöllnische Reformation. 1583, 1. 2. 9.
Cölln an der Spree, *altare Exulum.* 1323, 16.
Colbick, Kl. *Confirm.* 1142, 3.
- Schenckung, 1144, 9. 10.

Colbickischer Tantz. 1021, 3.
Colditz, Altar. 1482, 6.
- Kaland. 1474, 14.
- Leibgedinge. 1414, 39. 1427, 4.
- kommt ans Reich. 1157, 1.
- Schloss. 1407, 13.
- Herrschaft an Böhmen. 1368, 5. 6.
- Herren von. 1351, 1351, 4. 1371, 21.
- Busse. 1354, 9.
- Otto und Ulrich. 1309, 10.
- Thimo. 1326, 6. 1357, 3. 1368, 5. 1375, 1.
- Volrad. 1354, 9.

*Collegium Hunnianum.* 1670, 11.
*Comes Palatinus* wird Chur-Sachsen. 1500, 13.
*Commardon,* Card. 1566, 11.
die Commerstädte geadelt. 1538, 12.
- George. 1555, 8. 1560, 3.
- Hans Ernst. 1631, 3.

*Communio sub vtraque.* 1564, 4. 7.
Conendorff an den Kaland zu Köthen. 1338, 18.
*Confirmation* vor der Hauptsache. 1302, 9. 10. 1323, 32. 33.
*Conradus I.* Keyser. 912.
- *II.* 1029 - 1039.
- *III.* 1138 - 1151.
- *IV.* 1251, 3.

Conrad, Cardinal. 1225, 3.
Conrad, Gr. zu Wettin. 1116, 1. 3. Marggr. zu Meissen. 1119. *seqq.*
Conrad, Marggr. zu Lausitz. 1190, 4. 1199, 1. s. Lausitz.
Conradsburg, Kl. 1314, 5.
Conradsdorff an den Freybergischen Hospital. 1334, 5.
*Consistorium* zu Leipzig. 1543, 21. 1660, 5.
- zu Iena. 1574, 7.

Constabel-Gesellschaft. 1488, 21.
*Constantianensis Episc. Nic.* 1376, 7.
Constein, Berg, an Nordhausen. 1368, 8.
Corbey, Abt, Hermann. 1227, 1.
- Brüderschaft mit Eisenach. 1234, 7.

Corbussen, Kirche. 1322, 10.
*S. Coronæ,* Daum. 1502, 3.
- Fest zu Quedlinb. 1246, 2.

Coschwitz, Dorff. *post* 1508, 2.
Cosmalitz ans Kl. Dobrilug. 1252, 14. 1290, 6.
Costebaude, Capelle. 1527, 7.
Coswig, Kirche und Hospital. 1213, 5. 1215, 1. 6. 1216, 4. 5.
- Kaland. 1380, 1. s. Beckmanns Anhält. Hist.

Cotewitz, nach Merseburg. 1188, 1.
Cotte, Bonav. geadelt. 1420, 17.
Cracau, Altar. 1441, 16.
Crainberg, Wald, ans Goth. Nonnen-Kl. 1284, 15.
Cranewitz ans Kl. Dobrilug. 1442, 4.
Cranichfeld, Mayntzisch Lehen. 1233, 2.
- Landgräfl. Lehen. 1398, 18.
- an Chur-Sachsen. 1451, 7. 1453, 12.
- Herm. von. 1332, 12.

Cranmer, Thom. 1531, 1.
Creutz, Hildebr. von. 1592, 9.
- Wilh. von. 1240, 1.

Creutzburg, Stadt. 1534, 1.
- Berthold von. 1277, 1.
- Kloster. 1237, 1. 1253, 4. 25. 1301, 1. 1306, 22. 1350, 24. 1360, 16. 1519, 1.

Creutzherren zu Zittau. 1303, 9.
Creutz-Ordens-Freyheit. 1495, 16.
Creyenberg, Amt, Vergl. 1580, 10. 1588, 17. Schloss. 1410, 19.
Criepow ans Stift Merseburg. 1332, 13.
*Crimatschowe, Guntb. de.* 1273, 20.
- Henr. 1222, 6.

Crimmitzschau, Altarleute. 1396, 19.
- Carthaus. 1478, 13. 1480, 27. 1526, 9.
- Hospital. 1374, 18.
- Iahrrenten. 1414, 15.
- Kirche. 1390, 11. 1457, 12. 1470, 7.
- Kloster. 1222, 6. 1273, 20. 1478, 9.
- Messe. 1390, 1.
- Spital-Pfründe. 1456, 4.
- Vergleich. 1472, 8.

Criwitz ans Kl. Bosau. 1216, 7.
Crock, Stiftung. 1492, 26.
Cronenberg, Ulr. von. 1365, 9.
Cronschwitz, Kl. 1376, 3. 1408, 21.
Croppelrode ans Stift Quedlinb. *post* 1270, 5.
Crossen (bey Zwickau) Kirche. 1497, 14.
- Opfergeld. 1476, 8.

*Crowelo* s. Krauel.
Cuberg, Mühle, ans Zerbster Nonnen-Kl. 1299, 2.
Culmbach, an den Burggr. zu Nürnberg. 1238, 5. 6.
Curue ans Kl. Neuenwerck. 1294, 10.
Cuylenburg, Grafsch. an Hildburghausen. 1714, 11.
Cyriacsburg, Pfarre. 1383, 13.
*Cythera,* Bischoff. 1495, 36.
Czapelitz ans Kl. zu Coswig. 1382, 19.
Czaltalowitz, Potho von. 1395, 15.

D.

Dagobert, Kön. in Franckreich. 706.
Dachebach. 1277, 4. ans Kl. Oldisleben. 1304, 7.
Dacheröden, Ge. Ernst von. 1640, 8.
- Ioh. Magnus. 1640, 8.

Dachewich ans Goth. Nonnen-Kl. 1323, 41.
Dännemarck, Kön. Christian. 1536, 22.
- Friedrich *III.* 1668, 10.

Dahme an Sachsen. 1648, 8.
*Daleminza pagus.* 983, 2. 1064, 1.
Dalitzsch an die Pflüge. 1469, 12.
*in Dalmaticis celebrir*en. 1048, 2.
Dame, Heinrich von der. 1346, 3.
- Richard. 1265, 7.

Damnitz, Hans von. 1391, 4.
Danckfest wegen Türcken-Friedens. 1665, 11.
Danckmarshausen, ans Kl. Creutzburg. 1302, 1.
- Lehnfall. 1543, 10.

Danneberg ans Stift zu Coswig. 1256, 11.
Dansdorff, teutsch Haus. 1227, 8. 1229, 2. 1248, 4. 1271, 20. 1277, 3. 1326, 10.
Dargun nach Wittenberg. 1425, 23.
Dasnick an den Iohanniter-Orden. 1229, 5.
Davier, Albr. 1336, 10.
Dehschitz, Dorff. 1440, 11.
Debschitz, die von. 1491, 5. 1440, 11.
*Decima regalis* zu Quedl. 1422, 3.
Dedo, Marggr. 1074, 2.
- Gr. zu Rochlitz. *post* 1190, 2.

Defensioner-Exercitium. 1670, 1.
Deinstete an die Gansen. 1441, 5. 1510, 13. 1513, 1. 1533, 14.
Delamichen, Kirche. 1396, 18.
Delitzsch, Amtmann. 1410, 17.
Deltz nach Merseburg. 1379, 1.
Demer, Kirche. 1514, 14.
Denstedt ans Kl. Heusdorff. 1395, 1.
- Herren von. 1395, 1.
- Iorge. 1433, 3.

Deputations-Tag. 1659, 2. 23. 24. 25. 1660, 8. 20. 1661, 14. 15.
Deputations-Stadt Nürnberg vorgeschlagen. 1670, 12.
Dewin, Burggr. Erkenbert. 1256, 19.
- Ulman von. 1383, 12.

Dieffenthal an Henneberg verkaufft. 1353, 11. 1431, 13.
Diensthusen. 827.
Dieskau, die von. 1353, 7.
Diestorff ans Kl. Geringswalde. 1292, 12.
Diethaus ans Kl. Breitingen. 1241, 8.
Dietmar, Graf. 965, 4. Marggr. 970, 2.
Dietrich Marggr. zu Lausitz. 1161. 1168, 2.
- Marggr. zu Meissen. 1182, 2. *post* 1193, 4. 5. 1200, 3. 4. 5. 1210, 3. &c. bis 1221.

Dietrich Landgr. 1257, 7. 1261, 3. Marggr. zu Landsberg. 1263, 2. 1267, 7. 1268, 2. 1269, 6. 1271, 2. 9. 1273, 15. 1276, 4. 17. 1278, 9.
Dietz gehöret nicht zur Hessischen Erbverbrüderung. 1488, 7.
Dinsterberg, Wiese. 1456, 13.
Dippoldiswalda, Streit wegen Bieres. 1266, 12.
Dippoldsdorff ans Kl. Bosau. 1289, 8.
*Directorium Corporis Euang.* 1717, 52. 1718, 1. 4. 19. 22. 1729, 10. 13. 15.
- des Ober-Sächs. Kreises. 1718, 12. 15. *seqq.*

Disibodenburg, Kl. 1143, 4.
Distelstedt ans Kl. Rohr. 1440, 2.
Ditford an Quedlinb. 1208, 3. 1305, 10. Kirche. 1360, 28.
- Heinr. von. 1208, 3.

Dittenborn ans Kl. Reinhartsborn. 1109. Kirche gestiftet. 1104, 3.
Dobene, Böhm. Lehen. 1328, 18.
Dobeneck Christ. Heinr. von. 1657, 2.


Dober,

Dober, Pfarrer, 1285, 19. 1375, 2.
Dobernitz. 1415, 31.
Doberschitz ans Stift Meissen. 1509, 2.
Dobitz an die Zerbster Nicol. Kirche. 1349, 37.
Dobrilug, Kl. *Confirm.* 1199, 1. *Reliqua tomo I. Reliquiarum Ludewigii.*
- an die von Promnitz verkaufft.
Dobrostro ans Kl. Dobrilug. 1279, 12. 1285, 19.
Döbeln, Altar. 1385, 13. 1387, 15.
- Amts Lehnbrief. 1513, 7.
- Befehl. 1491, 6.
- Capelle. 1414, 10.
- Darlehen. 1412, 12.
- Fleischhauer. 1416, 3.
- Geleite. 1693, 20.
- Hospital. 1409, 14.
- Kloster. 1328, 3. 1374, 3. 1411, 13.
- Landstrasse. 1556, 31.
- Leibgedinge. 1403, 18. 1409, 14. 15. 1415, 32.
- Meilenrecht. 1482, 16.
- Pfarrkirche. 1475, 17.
- Probst. 1443, 16.
- Statuten. 1307, 1.
- Zoll zu Roswein. 1467, 18. 1469, 4. 1471, 26.
Döbritzschen, Schencken von. 1292, 6.
- Herren von. 1288, 27.
- Conrad. 1298, 6.
- Rudolph. 1322, 6.
Dölen im Vogtland. 1451, 2.
Dölitz, *dot.* 1385, 11. 12.
Döring *D.* Dav. geadelt. 1630, 25. 1631, 2.
Dolgen an die von Rechenbach. 1438, 13. an die Hundorffe. 1489, 2.
Domlitz ans Kl. Gottes-Gnade. 1406, 3.
Dommitzsch, Iahrrenten. 1423, 41.
- teutsche Haus. 1223, 7.
- Hans von. 1514, 12.
Dona, Burggrafen. 1201, 2. 1329, 12. 1332, 8. 1341, 18.
- Abraham. 1601, 2.
- Christoph. 1549, 16. 1554, 19.
- Hans. 1628, 13.
- Otto. 1288, 17. 1311, 19. 1321, 17. 1331, 22. 1347, 4.
- Böhmisch Lehen. 1212, 5. 1341, 18. 1401, 6. 1423, 40.
- Meissnisch Lehen. 1329, 12.
- Oeffnung. 1347, 4. 1349, 15.

*Stadt.*
- Ablass. 1457, 11.
- Hospital. 1553, 2.
- an den Bisch. zu Meissen. 1336, 2.
- *jus patron.* der Kirche. 1279, 15. 1357, 21.
Donische Fehdebriefe. 1401, 13.
- Schöppen-Urthel. *post* 1500, 2.
Dorffeld, Sächs. Lehen. 1408, 17. 1439, 7. 1459, 12.
Dorla, Amt verpfändet. 1243, 1.
- Capitul. 1223, 13. verlegt. 1472, 6.
- Probst. 1405, 13.
Dornberg, Henneberg. Lehen. 1326, 11.
Dornburg, Amtmann. 1461, 4.
- Einkünfte nach Quedlinburg. 937, 3.
- Gebrüder Sleisen Befrey. 1425, 10.
- Pfarre. 1394, 9.
- Schencken von. 1314, 9. 1414, 17.
- Rescript. 1507, 22.
- Revers. 1431, 20.
- Vergleich. 1486, 15. 1613, 4.
Dornburg im Anhält. 1591, 3. 8. 1608, 10.
Dorndorff, Vergleich. 1532, 15.
Dornfeld, Hans. 1499, 23.
Dornstedt ans Kl. Eilwardestorp. 1323, 19.
Doxau, Privil. 1407, 6.
Drackendorffischer Vergleich zwischen S. Weimar und Altenburg. 1653, 22.
Drahe, Herm. von. 1232, 6.
Drandorff, die von. 1467, 1.
Drebel ans Kl. Gerenrode. 1311, 9.
Drefurt an Magdeb. 1009, 1.
- Hermann von. 1319, 1.
Drenow ans Stift zu Altenburg. 1269, 9.

Dresden.
Altar. 1395, 4.
Amt Leubnitz. 1550, 6.
soll sich gebührend aufführen. 1283, 8.
Böhmisch Lehen. 1300, 8.
Brücke. 1308, 15. 1343, 18. 1493, 8. 1502, 23.
Brücken-Amt. 1311, 10.
- Capelle. 1305, 2. 1413, 6.
Brückenmeister. 1458, 6. 1505, 11.
- Zoll. 1599, 6. 1617, 15. 1618, 5.
Bündniss mit denen Sechs-Städten. 1398, 21.
Capelle Alexii. 1535, 23.
- auf der Brücken, s. oben *Brücken*
bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
Frauen-Kirche. 1400, 8. 1404, 10. 1483, 17.
Herrnhöfe. 1285, 6.
Hirsch zu schiessen. 1338, 1.
Hospital S. Iacob. 1458, 16.
- Materni. 1329, 1.
Laternen. 1705, 20.
Leubnitzer Amt. 1550, 6.
Marcktzoll erlassen. 1271, 21.
an die Marggrafen. 1319, 25.
Bischöffl. Meissnisch Lehen. 1292, 20. 1300, 8.
Niederlage. 1455, 22.
Queckborn. 1512, 8.
darff Schuldleute pfänden. 1266, 4.
Stadtgerichte. 1412, 2.
Stättegeld. 1527, 3.
Stapel-Gerechtigkeit. 1443, 5.
Steinbruch, Vergleich. 1412, 4.
Verpfändet. 1317, 12.
Zinsen. 1408, 22.

Alt-Dresden.
Frühmesse. 1455, 23.
Kirche. 1421, 10.
Kloster. 1420, 16.
*Priuilegia.* 1403, 21.
Schneider-Brüderschaft. 1475, 9.

* * *

Dresdnisch Maass eingeführet. 1715, 25.
Dreslg ans Kl. Dobrilug. 1364, 1. 1378, 1.
Drewe s. Treuen.
Drewitz ans Kl. Dobrilug. 1301, 1. 1313, 1.
Dreyssigste Pfennig verwilliget. 1438, 7.
Drögelitz nach Zeitz. 1140, 1. ans Kl. Bosau. 1157, 3.
Drösig, an die von Bünau. 1413, 22.
- Compter. 1518, 15.
- Probst. 1463, 6.
- Tempelhof. 1214, 2.
Drogenitz, Pfarre. 1310, 4.
Drogewitz ans Kl. Nienburg. 1240, 6.
*Drogobuli*, Dröbel. 965, 4. 1330, 20.
Droschau an die Hacsperge. 1470, 23.
Drosewitz ans Kl. Gottes-Gnade. 1328, 5.
Dube, Albr. von der. 1424, 27.
- Benesch. 1403, 1. s. Berka.
Dubitz ans Zerbster Nonnen-Kl. 1315, 7.
Dubrau ans Kl. Dobrilug. 1329, 5.
Duderstadt, verschenckt. 929.
- an Braunschweig. *post* 1252. 1294, 22. 1685, 12.
- Huldigung. 1342, 1.
- an Quedlinb. 974, 2. 1241, 4.
Duderstadt, Phil. von. 1357, 27.
Duell-Mandat, Chur-Sächs. 1665, 9. 1706, 2. 1712, 16.
- Ernest. Linie. 1709, 7.
- Ienaisches. 1694, 15.
Dünau von, Obr. *Lieut.* 1609, 5.
Dünckelspiel, Ungeld. 1499, 17.
*Duræi* Friedens-Vorschläge. 1633, 12. 1655, 12.
Dutleben ans Kl. Heusdorff. 1262, 13.
Dutzlaven, Dorff. 1410, 11.
Dysenberg, Chur-Sächs. Anwartung. 1362, 9.

*E.*
Ebbekestorff, Kl. 1233, 8.
Ebeleben, von der Langensaltzer Ritterschaft eximiret. 1655, 9.
Ebeleben, die von. 1311, 4.
- Albrecht. 1272, 23. 1278, 5. 1287, 14.
- Rudolph. 1312, 2.
- Krula an sie verpfändet. 1363, 16.
Ebersbach, *jus patr.* 1404, 10.
Ebersdorff, Stiftung. 1457, 4.
Ebersperg, Familie. 1449, 1.
Eberstadt ans Kl. Heusdorff, 1266, 10. ans Gothaische Nonnen-Kloster. 1326, 18.
Ebnet, die von. 1694, 11.
- Fritz. 1532, 20.
Ecbert s. Egbert.
Eckart, Marggr. 1051.
Eckartsberge, Capelle. 1423, 24.
- Leibgedinge. 1241, 1.
- Naumburg. Lehen. 1304, 8.
- Pfarrer nach S. Moritz. 1489, 11.
- verpfändet. 1344, 27.
- Weichbild. 1467, 17.
Eckartsleben ans Kl. Reinhartsborn. 1303, 13.
Eckartsrode an Quedlinb. 1063, 2.
Eckstedt, Güter. 1221, 7. 1255, 2.
- ans Quedl. Wiperti Stift. 1275, 4.
Edelsdorff ans Zerbstische Nonnen-Kl. 1383, 2.
Egbert, Marggr. 1046. 1086, 1. 2.
Eger an Böhmen verpfändet. 1354, 3. 1358, 11.
Egerische Lehen derer Landgrafen. 1415, 17.
- Convent. 1461, 3.
Eheberedung. 1487, 22.
Ehrenbreitstein, Vestung. 1649, 18.
Ehrenfriedersdorf, Altar. 1453, 8.
- Bergwercke. 1407, 14.
Ehrenstein, an Schwartzburg. 1398, 4. 1626, 29.
- Marckt und Gerichte. 1356, 25.
Eichelberg an Mayntz. 1233, 3.
Eichelsberg ans Kl. Goseck. 1197, 8.
Eichenberg verkaufft. 1500, 11. 12.
Eichholtz ans Zerbster Nonnen-Kl. 1305, 17.
Eichicht, Vicarie. 1464, 7.
Eichsfeld, *pagus.* 1022. an Mayntz verkaufft. 1294, 29.
Eichsfeld, Wirtzburg. Dorff. 820.
Eichstädt, Bisch. Iohann. 1461, 1.
- Stift, Honig-Zehend. 1264, 10.
Eichstedt ans Kl. Eilwardestorp. 1409, 1.
Eickstedt, Caplan. 1363, 18.
Eigen, Ländgen. 1403, 1.
Eigenrode, *Interim.* 1551, 21.
Eilenburg, Ablass. 1490, 11.
- Altar. 1433, 5.
- Kirche S. Iacob. 1516, 1.
- - S. Nicolai. 1407, 17. 1425, 1.
- Pfarre nach Petersberg. 1161.
- Superintendens. 1522, 11.
- Terminey. 1529, 6.
- Willkühr. 1484, 1.
- Zehenden nach Magdeb. 961, 2.
- Zinsen. 1419, 12.
Eilwardesdorff, Dorff. 1151, 3. 1156, 1.
- Kirche. 1171, 1.
- Kloster. 1174, 1. *seqq. Plura tomo I. Reliquiarum Ludewigii.*
Einlager-Recht. 1264, 19.
Einsiedel, die von. 1480, 16. 1523, 13. 1527, 18. 1529, 1. 1528, 24. 1533, 16. 1534, 2.
- Abraham. 1603, 2.
- Anna Maria. 1638, 1.
- Haubold. 1575, 3.
- Heinrich. 1478, 1. 1589, 8.
Einung mit Böhmen. 1372, 14. 1496, 6. 1505, 14. 15. 17.
- mit Hessen. 1417, 4.
- mit Magdeb. und Chur-Sachsen. 1383, 20.
- zwischen Sachsen. 1448, 16. 1465, 6.
Eintleben. 1278, 7.

Eisenach.
Brunn. 1368, 17.
*Cella S. Iohannis.* 1252, 17.
Fuldaisch Lehen. 1278, 2.
Geleit. 1306, 11.
Geschoss. 1291, 2. 1306, 3.
Herschfeldisch Lehen. 1278, 2.
Hospital. 1309, 13. 1312, 23. 1317, 10. 1326, 5. 1338, 16.
Iahrmarckt. 1486, 5.
Kirche S. Annen. 1337, 21.
- - Georgen. 1380, 15.

Kloster, Cartheuser. 1380, 13. 1383, 7. 1387, 9. 1405, 13. 1414, 10.
- Catharinen, siehe Nonnen-Kl.
- Dominicaner. 1386, 1.
- S. Elisabeth. 1399, 1.
- Minoriten. 1256, 18. 1438, 8.
- S. Nicolai. 1331, 17. 1444, 7. 1448, 10. 1484, 4.
- Nonnen-Kloster. 1187, 3. 1218, 4. 1227, 1. 11. 1234, 5. 7. 1283, 14. 1286, 13. 1313, 9.
Marien-Stift. 1284, 6. 1290, 18. 1292, 14. 1294, 18. 1295, 2. 1299, 11. 12. 14. 15. 17. 24. 1300, 3. 1301, 7. 1303, 12. 13. 1305, 16. 1311, 16. 17. 1323, 9. 1333, 18. 1334, 22. 1339, 13. 1340, 1. 1352, 11. 1359, 2. 1363, 17. 1367, 23. 1374, 8. 1400, 9. 1519, 1.
Pfarrer. 1286, 14.
Privilegia. 1283, 15. 1308, 8.
Eisenachisch Recht. 1280, 4.
Schloss, die Klemme. 1413, 25.
Ungeld. 1422, 9.

* * *

Eisenberg, Stadt, besetzt. 1711, 5.
- Burgmanne. 1324, 5.
- Müntze. 1255, 5.
- Pfarrer der Pflege. 1414, 4.
- Stiftung. 1270, 8.
- Weichbild. 1274, 12. 1467, 17.

*Kloster.*

- *Confirmation.* 1325, 12.
- Einweihung. 1217, 7. 1219, 4.
- Schenckungen. 1190, 1. 1198, 5. 1212, 7. 1268, 13. 1271, 5. 1274, 1. 1281, 11. 1282, 5. 10. 1291, 26. 1323, 40. 1335, 16. 1382, 16.
Eisenbergischer Vertrag zwischen S. Weimar und Gotha. 1648, 13.
Eisenberg, Berlet von. 1382, 9.
Eisfeld, ummauret. 1328, 20.

**Eisleben.**

Dienste wegen Vergleich. 1521, 10.
Iahrmarckt. 1619, 1.
Kirche Petri Pauli. 1333, 11. 1517, 6.
Marckt, Müntze und Zoll. 1045, 2.
Ober-Amts verkauff. 1602, 4. 6.
Spital. 1490, 7.
Eislebischer Abschied. 1588, 10.
- Recess. 1579, 4.
Eitersberg ans Kl. Reinhartsborn. 1295, 15.
Eitersberg, Wald auf demselben. 1208, 6.
Eitersberg, Kl. 1425, 13.
Elbe, Böhmische Schiffahrt. 1556, 5.
Elbenau an Chur-Sachsen. 1343, 3.
- Bischöffl. Brandenb. Lehen. 1466, 17.
Elbogener Lehen derer Landgrafen. 1415, 17.
Elchingen, Kl. in Schwaben. 1142, 2.
Elendi ans Stift Hulda. 1137, 7.
Elgersburg, Henneb. Lehen. 1347, 16.
- versetzt. 1365, 12. 21.
- Befreyung. 1400, 10.
- an die von Entzenburg. 1415, 3.
Elgersgehofen ans Kl. Reinhartsborn. 1227, 11.
Heil. Elisabeth, canonisiret. 1235, 2.
- erhoben. 1249, 3.
Elisabeth, Landgr. 1293, 12. 1323, 32. 1329, 8. 1345, 14. 1348, 17. 1351, 26. 1354, 19. 1358, 20. 1359, 1. 13. 1363, 17.
- Marggräfin. 1401, 16.
Ellenhardesrode ans Erf. Peters-Kl. 1146, 2.
Elnde ans Kl. Reinhartsborn. 1121, 3.
Elrichslauben ans Kl. Heusdorff. 1209, 12.
Elster, Zeltwitzisch Antheil. 1628, 14. 23.
Elster, Fluss, *Interims*-Vergleich derer Gr. Reussen wegen einiger Fischwasser. 1678, 1.
Elsterberg, Herren von. 1327, 10. 1334, 21. 1365, 14.
- Busse. 1315, 5.
*Elucidations*-Recess zwischen Chur-Sachsen und Weissenfels. 1682, 9.
Eltzleben ans Kl. Oldisleben. *post* 1351.
Elxleben an Erfurt. 1352, 13. 1353, 9.
- ans Kl. Ilmen. 1289, 17. 1294, 9.
- ans Kl. Oldisleben. 1355, 5. 1360, 7. 1497, 28. 29.

Emerich, Ge. Ritter. 1465, 12.
Emhild, Aebtissin. 783. 800.
Emleben ans Kl. Reinhartsborn. 1335, 7.
Emsdorff. 1151, 3.
Emse, Fluss. 1271, 13.
Ems-Mühle ans Kl. Pforte. 1271, 15.
Emser, Hier. 1518, 7.
Ende, die von, belehnet. 1554, 12.
- Cuntz. 1538, 8.
- Maria. 1625, 5.
- Nicol. 1530, 11.
- Utz. 1461, 7.
Engelde, Vogtey. 1226, 5.
Engelland, Könige.
- Anna. 1604, 6.
- Elisabeth. 1583, 7. 1590, 8. 1591, 5. 6. 7. 1592, 10. 1593, 3. 8.
- Heinrich. 1495, 37. 1505, 4. Tractat mit H. Heorge. 1505, 18. 19. 1511, 1. 8.
- Heinrich *VIII.* 1522, 2. 1523, 8. 1539, 34.
- Iacob. 1605, 11. 1619, 15.
- Wilhelm. 1689, 4.
Entzenburg, die von. 1415, 3.
Eppendorff, Abr. 1587, 2.
Epstein, Schwartzburgische *Renunciation.* 1341, 19.
- an Stolberg. 1565, 2.
Erb-Cammer-Thürhüter, s. Werther.
Erbeinigung, derer Landgrafen. 1403, 6.
- mit Brandenb. und Hessen. 1553, 3. 1557, 5. 6. 1571, 3. 4. 1579, 2. 1587, 5.
- mit Lauenburg und Braunschweig. 1389, 2.
Erbhuldigung. 1487, 17. 18. 1520, 13. 14. 16.
Erbmarschall, Reichs, s. Pappenheim.
Erbmarschalle in Sachsen, die Löser. 1428, 11.
Erbtheilung s. Landestheilung.
Erbverbrüderung mit Hessen. 1329, 16.
- zwischen Böhmen und Brandenburg. 1371, 7.
- Hessen und Thüringen. 1373, 11. 18. 1392, 8.
- Sachsen und Hessen. 1431, 14. 1434, 12. 1487, 16. 1488, 7. 1520, 3. 1567, 19. 1587, 6. 1614, 8.
- Sachsen, Brandenburg und Hessen. 1457, 9. 1537, 3. 1555, 5. 1614, 6. 7.
- Sachsen und Henneberg. 1553, 16. 1554, 1.
Erckenbrechtshausen. 1406, 13.
Erckmannsdorff, Seelmesse. 1518, 7.
Erfa an Thuringen. 1390, 22.
Erffa, die von. 1300, 5. 1311, 16. 17. 1333, 18. 1482, 11.
- Hartung. 1355, 2. 1390, 23.
- Heinrich. 1396, 3. 6.

**Erfurt.**

Accords-Puncte. 1664, 26. 33.
Achtserklärung. 1663, 28. 31.
Anbauenden Freyheit. 1716, 2.
Anschlag. 1501, 11.
Gegen-Anschlag wieder Mayntz. 1535, 3.
die von Apolda haben eine Gasse das. 1256, 5. 1270, 15.
*Appellation* an Chur-Mayntz. 1588, 6. 1589, 7. 1594, 4.
von Bann absolviret. 1482, 9.
Bauren-Krieg. 1525, 14.
Becker-Innung. 1264, 7. 8. 9.
wo es zu belangen. 1403, 22.
Bischoffthum daselbst. 751, 1.
bloquiret. 1637, 7.
Bündniss. 1272, 7. 1304, 11. 1355, 6. mit Braunschweig. 1395, 12. 13. mit Gleichen. 1277. 12. 13. 1371, 3.
kann Bürger annehmen. 1342, 7.
Bürger-Lehn *confirm.* 1355, 24.
Buden auf Mayntzischen Grund und Boden. 1265, 5.
Capellendorff Erf. Lehn. 1352, 23. 1577, 6.
*Collegium Amplonianum.* 1433, 16.
Commissarischer Recess wegen der Raths-Wahl. 1655, 1.
Compositions-Abschied. 1650, 9.
Concilium daselbst. 1149, 3.

aufs Concilium zu Costnitz erfordert.
Cyriacsburg. 1316, 3. 1480, 11.
neue Eides-Formul. 1510, 5.
Einigkeits-Recess. 1662, 15.
Güter zu Elxleben. 1352, 13. 14.
Erbschutz Chur-Sachsen aufgekündiget. 1666, 13.
*Euacuation*, Schwedische. 1650, 18.
etliche Evangelische Lieder verboten. 1712, 17.
Executions-Recess. 1655, 4. 1667, 16.
Fleischer-Innung. 1264, 7. 8. 9.
Fuldaisch Lehen. 1388, 5. 1418, 16.
an die Geistlichen nicht Güter zu vermachen. 1281, 5.
Geistlichkeit soll gross Maass schencken. 1491, 7.
Geleit, Sächs. 1413, 7.
Gerichtshaus versetzt. 1467, 5.
Gleichen, Bündniss mit selben. 1277, 12. 13. 1371, 3.
- *Concordata.* 1370, 14.
- Lehen und Stücke. 1259, 5. 1269, 1. 1312, 17. 1393, 4. 1440, 11.
Gleitstaffel. 1441, 10.
zu Gosserstedt Güter. 1352, 13. 14.
Grafschaft an der schmalen Gera. 1270, 11. 1409, 5. 1482, 13.
keine Güter kauffen. 1397, 16.
Heil. Blut. 1191, 2.
mit Hessen Verbindung. 1435, 10.
wieder die Hussiten Beysteuer. 1427, 7. 8. 11. 1428, 5. 9. 13. 16. 1429, 3. 8. 1431, 11.
Iuden. 1266, 20. 1349, 30.
*Ius de non euocando.* 1282, 11. 1349, 28.
Keyserl. Pœnal- und Executions-Mandat. 1606, 4. 5. 1609, 22.
Kirche und Hospital Aller Heiligen. 1125, 2.
- S. Veit. 1497, 27.
- S. Wiperti. 1584, 7. 10. 1594, 11.
Kirchen-Gebet. 1661, 5. 1662, 11. 1663, 2. 1664, 14.

*Klöster.*

Cartheuser. 1375, 6. 1383, 7. 1387, 9. 1631, 56. 1632, 6. 1633, 2. 3. 4. 1635, 11. 1643, 9. 1667, 9.
Franciscaner. 1376, 8.
S. Martini. 1344, 23. 1366, 9.
Neuenwerck. 1196, 4. 1290, 31. 1310, 16.
S. Petri, gestiftet. 706.
- Ertzbisch. Schutz. 1104, 2. 1143, 2.
- Güter zu kauffen Erlaubniss. 1418, 28.
- Reformation. 1451, 3.
- Schenckungen. 1134, 3. 1136, 3. 1144, 3. 5. 1146, 2. 1226, 6. 1316, 2. 1423, 9.
- Vergleich. 1143, 4. 1497, 29.
- Verkauff. 1352, 6. 1360, 10.
Prediger. 1240, 2. 1269, 1. 1270, 15. 1462, 15.
Regler. 1594, 11.
Schotten-Kloster. 1198, 4. 1285, 11. 1289, 9. 12.
Kramladen kann Mayntz einlösen. 1262, 5.
zum Kriege Geld geben. 1549, 19. 22.
im Landfrieden aufgenommen. 1281, 13. 1365, 16.
Leipziger Vergleich wegen Erfurt. 1665, 10. 1666, 4. 1668, 3.
Marckmeister-Amt. 1291, 6.

*Mayntzische Sachen.*

*Appellation* s. oben A.
Burgmanne. 1233, 4.
*Concordata.* 1483, 3. 1492, 27.
Eingriffe. 1479, 9. 11. 1480, 10. 13.
Einigung. 1398, 9. 1463, 3.
Folge und Dienste. 1515, 10.
Gerichtshof. 1462, 12.
Mayntz vor ihren Herrn erkennen. 1521, 22.
Hülffe zugeschickt. 1460, 8. 18. 1475, 10.
Klagen wieder Mayntz. 1523, 22.
Müntze gekaufft. 1468, 4.
Protestation zu Osnabrück. 1648, 3.
Religions-Versicherung. 1618, 8. 1664, 31. 1666, 12.
renunciret etlichen Gerechtigkeiten. 1287, 5.
Schultheiss. 1492, 11. 1429, 5.
Treue der Erfurter. 1372, 15. 1462, 2.
Vereinigung. 1372, 5.

Verschrei-

Verschreibung, Mayntz nachtheilige, cassiret. 1495, 29.
Vergehen derer Erf. 1274, 13. *post* 1275, 1. 1282, 3.

* * *

Müntz. 1262, 16. 1263, 1. 1291, 6. 1294, 7. 1341, 20. 1354, 20. 1492, 24.
Obersten Vierherren Restitution. 1649, 12. 13.
soll niemand pfänden. 1337, 13.
Pfennige verboten. 1530, 4.
Priuilegia confirmiret. 1204, 3. 1234, 2. 3. 1242, 1. 1279, 13. 1282, 8. 1290, 7. 1295, 1. 1309, 2. 1326, 17. 1330, 6. 1348, 1. 19. 1349, 29. 1548, 7.
*Priuilegium fori.* 1497, 4.
soll Räuber verfolgen. 1354, 16.
Reduction der Räthe. 1660, 1. 7. 1661, 20. 21.
Reformation. 1524, 16.
soll dem Reiche getreu seyn. 1412, 1.
Reichs-Anlagen. 1603, 6.
- Contingent. 1492, 24.
- Hülffe. 1478, 7. 8. 1482, 19.
- Steuer. 1487, 13. 14. 1489, 13. 1490, 14. 1548, 8. 1558, 4.
auf Reichstage citiret. 1421, 5. 21. 1435, 3. 1467, 2. 3. 1476, 2. 1480, 23. 1531, 8.
Reinhartsborner Hof. 1108.
Restitutions-Recess. 1650, 12. 15. 16. 17.
mit Sachsen *Concordia.* 1483, 3. 1492, 27.
Sächsisch Geleit. 1413, 7.
- Lehen. 1456, 8.
- Reprotestation wieder Mayntz. 1648, 4.
Schalckenburg gekaufft. 1418, 17.
Schul-Pfortischer Recess. 1667, 7. 1678, 8.
Schutz-Briefe. 1250, 5. 1280, 12. 1284, 14. 1407, 12.
Siegel verlohren. 1482, 18.
Siegler. 1514, 8. 1521, 29.
Gross-Sommerda gekaufft. 1418, 17.
Stadt-Regiments-Abwechslung. 1650, 21. 24
Stift S. Marien. 1143, 3. 1170, 2. 1358, 15. 1420, 20. 1666, 1.
- S. Sebastiani. 1344, 23. 1366, 9.
- S. Severi. 1121, 1. 1133, 3. 1149, 2. 1273, 5. 1366, 6. 1383, 9. 1414, 14. 1448, 9. 1521, 11.
Türcken-Steuer. 1542, 11. 1543, 4. 5. 6. 8. 1570, 16. 1572, 9. 10. 1574, 5. 21. 1585, 12. 1595, 2.
Vergleich. 1212, 9. 1268, 22. 1281, 12. 1284, 4. 1289, 18. 24. 1336, 8. 1340, 11. 1514, 11. 1530, 2. 1533, 6. 19. 1553, 26.
Verrechtens-Commissarii. 1655, 2.
Vierherren. 1310, 2.
- Recess wieder derselben und der Unter-Cämmerer-Wahl. 1654, 22.
Vieselbach gekaufft. 1283, 8. 12.
- damit belehnet. 1343, 4.
Vitzthum-Amt, siehe *V.*
Vogtey. 1290, 5. 1299, 1.
Vogtgeding. 1283, 12. 13.

*Universität.*

Stiftung. 1378, 7. 1389, 7.
*Cancellarius.* 1396, 9. 10.
*Conseruatores.* 1428, 4. 1440, 24.
*Criminal-Iurisdiction.* 1698, 14.
Pastor Stolberg. 1464, 11.
*Procancellarius.* 1634, 1.
*Vicecancellarius.* 1452, 5.
Unruhe. 1510, 1. 4. 6. 8. 1511, 2. 14. 1515, 2. 3. 8. 1516, 20. 21. 24. 1650, 1. 20. 23.
setzt im Westphälischen Gericht Landrichter. 1386, 9. 1387, 1.
Wollen-Manufacturen Freyheit versprochen. 1716, 8.

* * *

Erfurtischer Abschied wegen Mansfeld. 1571, 9.
Erich Herz. zu Sachsen. 1295, 17.
Erich ans Stift Gandersheim. 877. 946, 2. 956, 3. 975, 3. 979, 2.
Ermsleben an Quedlinb. 1045, 1.
Ermstedt ans Erfurt. Peters-Kloster. 1227, 17. ans Goth. Capitul. 1430, 2.
Ernst, Herz. zu S. Gotha. 1626, 6. 1640, 5. -- bis 1673, 4.
Ernst (Hildburgh.) 1714, 2. 11. 1715, 7.
Ernst August (Weim.) 1719, 7. 1733, 1.
Ernst Friedrich (Hildb.) 1716, 7. 10. 1717, 30. 33. 37. 1718, 27. 35.
Ernst Ludewig (Meining.) 1710, 7. 1712, 25. 1713, 4. 7. 1714, 12. 1717, 41. 1722, 4. 1724, 8.
Ernst Wilhelm (Mein.) 1715, 6.
Erpho Graf. 860.
Ertzdorff, rothe Weg. 1542, 25.
Ertz-Stallmeister-Amt. 1719, 11. 13. 20.
Eschenfeld an die von Zeschau. 1392, 6.
Escheringen, Ludw. von. 1495, 16.
Eschwege an Hessen. 1398, 7.
Esenberg ans Kl. Georgenthal. 1268, 19.
Esico, Graf. 995, 1.
Esperstedt ans Kl. Eilwardestorp. 1323, 19.
Etzdorff, die von. 1612, 3. 5.
Evangelischer Convent zu Franckfurt. 1634, 2. 8. *seqq.*
Eüderitsch an Leipzig. 1381, 10.
Evera ans Kl. Ilfeld. 1269, 5.
Eugenius *III.* Pabst. 1150-1152.
- *IV.* 1433, 2. 1435, 9.
Eulengeschrey, Berg. 1382, 3.
Eutersdorff, Pfarrer. 1515, 13.
Ewiges Licht. 1269, 13. 1270, 17.
Exdorff, Pfarre. 1482, 21.
Eximirte Aemter. 1657, 7. 1677, 4.
Expectantzen des Churhauses
- auf Anhalt. 1562, 18.
- auf Hanau. 1625, 10. 1717, 53. 57.
- auf Hoym und Ober-Rosla. 1685, 3.
- auf Isenburg und Büdingen. 1596, 1.
- auf Lauenburg. 1687, 17.
- auf Schwartzburg und den halben Thüringer Wald. 1625, 10.
Expectantz der Ernestinischen Linie zur Chur. 1572, 11.
Ezelsdorff nach Coburg. 1419, 5.
- Conrad von. 1317, 8.
- Rüdiger. 1317, 17.

## F.

*Faba, Io. de.* 1394, 1.
Fachs, *D.* Ludw. 1547, 5.
Falcken, Amt, verpfändet. 1243, 1.
Falckenberg ans Freybergische Nonnen-Kl. 1392, 2.
- an die Store. 1412, 16. an die Hurdorffe. 1489, 2.
- an die Schaffe. 1492, 3.
Falckenhain an die von Schönberg. 1580, 9.
Falckenstein, Grafen, Dietrich. 1269, 14.
- Helmburg. 1266, 26.
- Hoier. 1216, 4. *post* 1270, 3. 5. 6.
- Otto. 1319, 14.
- Volrad. 1303, 4.
Falsche Briefe. 1275, 7. 10.
Farnrode, Ablass. 1503, 5. 1507, 10.
Farnstedt an die von Geusau und Griffogel. 1475, 18. 1489, 10.
Fasttage in Thüringen. 779.
Fastelevesdorff an Quedl. 946, 1.
Fastnachts-Hüner. 1384, 13.
- Wesen, Befehl. 1631, 8.
Fehdebriefe. 1395, 19. *post* 1400, 3. 1401, 13. 1403, 23. 1431, 21. 1440, 20. 1444, 20. 1449, 3. 1450, 2. 1451, 15. 1467, 15. 1471, 1. 1482, 27. 1496, 23. *post* 1500, 13. 1542, 23.
Fehder, Recess. 1513, 9.
Feld-Zehende. 1145, 1. 1146, 1. 1166, 5.
*Ferdinandus Cathol.* *post* 1496.
*Ferrara* Princessin, an einen Sächs. Printzen zu verheirathen. 1546, 7.
Fest der Dornen Crone. 1417, 8.
Fey ans Kl. Capellendorff. 1266, 17.
Finsterwalde an Chur-Sachsen. 1425, 7.

Fischberg.

Burglehen. 1329, 31. 1330, 26. 1358, 11. 1341, 8.
Fuldaische Pfandverschreibung. 1594, 1.
- Religions-Versicherung. 1707, 9.
- an Henneberg wiederkäufflich. 1511, 6.
- halbe Schatzung. 1653, 3.
- Henneb. Rescript. 1690, 13.
*Matricular-Quantum.* 1725, 15.
Reichs-Contingent. 1672, 6.
*Reluition* betr. 1626, 1. 2. 10. 1628, 17. 1630, 13. 1723, 13. 1725, 2. 11. 12. 1727, 7. 9. 1734, 8. 1739, 4. 6. 1741, 19. 20. 22.
Revers der Unterthanen. 1671, 11. 12. 13.
Steuern. 1691, 3. 8. 1693, 13. 21.
- Weimarisch Rescript. 1690, 4.
- S. Zeitzischer Vergleich mit Fulda. 1705, 15.
Fischberg, die von. 1303, 5.
Fischweide. 1365, 1.
Flacianer. 1567, 25.
Fladungen, Casp. von. 1424, 5.
Fläminger setzen sich in Anhalt. 1159.
- in Meissen. 1154, 3.
Fleisch essen verboten. 1551, 8.
Flemming, Gen. Feld-Marschall. 1690, 15.
Flensingen ans Kl. Reinhartsborn. 1317, 18. 24.
Flöss-Contract zwischen Weimar und Rudelstadt. 1711, 69.
- Ordnung auf der Sale. 1410, 5.
- Vergleich auf der Gera 1637, 12. 1641, 8.
- - Mulde. 1525, 30. 1625, 1. 1626, 3.
Floss, Vestung. 1358, 11.
Flurstedt, Kirche. 1123.
Förster, *D.* Ioh. 1607, 8.
Fondi, Fürstenth. an Mansfeld. 1690, 16.
Forcheim, Gericht. 1420, 1.
*Formula Concordiæ.* 1579, 6. *subscript.* 1602, 10.
Forste, Altar. 1465, 15.
Fränckischen Stände. 1539, 17.
- Ritterschaft. 1539, 22.
Francken, Landgrafen setzen Land-Richter. 1385, 3. 8.
Franckenberg, Kl. 1281, 6. 1443, 16.
- Stadt, Saltzmarckt. 1457, 10.
Franckendorff ans Kl. Capellendorff. 1261, 1. 1262, 2. 1264, 1. 1268, 28. 1283, 21. 1288, 26. 1321, 16. 1338, 4.
- an die von Kospod. 1599, 1. 1631, 52. 1632, 16. 1634, 14. 1641, 5.
- ans Kl. Dobrilug. 1299, 25. 1305, 4.
Franckenhausen, Kloster. 1297, 7. 1360, 29. 1361, 21. 1406, 6. 1419, 3. 1456, 10.
- Stadt, Bauren-Aufruhr. 1525, 34.
- Belehnung. 1542, 31.
- Freyhaus. 1348, 31. 1349, 15.
- Saltzzoll. 1542, 32.
- Vorschuss. 1534, 23.
- Weinberg. 1352, 7.
- Zinsverkauff. 1485, 20.
Franckenhäusischer Recess der Grafen von Schwartzburg. 1631, 40.
Franckenrode an Mansfeld. 1215, 3.
Franckenstein, Herrsch. an Fulda. 1306, 5.
- an die von Kospod. 1633, 1. 1634, 16.
- Ludwig von. 1241, 8. 1306, 1. 5. 1308, 23.
Franckenthal, Vestung. 1649, 18.
Franckfurter Verein. 1695, 7.
Franckfurt an der Oder, Niederlage. 1359, 10.
Franckreich, Bündniss. 1444, 1. 1448, 7. 1551, 4. 16. 1553, 12. 15.
- Kön. Heinrich. 1591, 4. 1592, 4. 7.
- Ludwig *XIII.* 1610, 8.
Frauen-Breitungen, Kloster.
- *Confirmation.* 1165, 2.
- Fischerey. 1381, 6.
- Güter verkaufft. 1544, 18.
Frauenrode, Kl. 1399, 15.
Frauensee, Kl. 1492, 2.
Frauenstein, Privil. 1439, 11. 1466, 10.
- an die von Schönberg. 1560, 10. 1612, 5.
Frauenzimmer-Ordnung. 1608, 1.
Fredersdorff ans Stift Brandenb. 1313, 12.
Frienwald ans Kl. Georgenthal. 1306, 4.
Frenckleben an Magdeb. 1166, 4. 1183, 1.
Freundbrüderlicher Haupt-Recess. 1657, 6.
- Vergleich der Weimarischen Linie. 1662, 14. 1667, 4.

Freyberg.

Altar. 1449, 15. S. Nicolai. 1369, 11.
Belagerung. 1642, 11.

Bieres wegen Streit. 1266, 12.
Capelle, Heil. Creutz. 1331, 16.
- U. L. Frauen. 1288, 14. 1428, 25.
bittet um *Capiſtrani Canoniſation*. 1462, 10.
Dom-Kirche. 1480, 17. 1485, 14. 15. 1497, 16. 19. 1502, 28. Butterbriefe. 1491, 4. 1492, 14. 23. *poſt* 1500, 3. 5. *Conſeruat.* 1493, 10. 11. *Statuta.* 1487, 4.
Erbebereiten. 1320, 11.
Franciſcaner Capitul. 1465, 7.
Geſchworne. 1294, 13.
Hoſpital. 1224, 1. 1227, 18. 1230, 3. 1233, 5. 7. 1255, 1. 1259, 13. 1271, 8. 18. 1272, 1. 2. 1278, 12. 1279, 3. 1280, 13. 1282, 4. 1283, 4. 1293, 2. 1316, 9. 1328, 11. 1334, 5. 1361, 7. 1372, 1.
Iahrmarckt. 1263, 22.
Iudenberg. 1541, 6.
Iungfer-Schule. 1556, 26.
Kirche, S. Iohann. 1487, 15.
- S. Nicolai. 1404, 10. 1485, 10.
Kloſter Mar. Magdal. 1392, 2. 1420, 7. 1480, 15. 1482, 25. 1493, 12. 1496, 10. 1498, 10. 1502, 1. 1504, 16. 1534, 10. 1546, 2.
- Ober-Kl. 1401, 5. *poſt* 1500, 6. 1502, 33. 34.
Marien-Brüderſchaft. 1441, 6.
Müntze. 1380, 8.
Müntz-Zehende. 1417, 21.
alle Pfarrer nach Alten-Zell. 1225, 5.
*Priuilegia conf.* 1291, 21.
Saltz-Niederlage. 1318, 12.
*Salue Regina.* 1425, 1. 1488, 14.
Schrotamt. 1227, 18. 1230, 10. 1255, 1.
Schule U. L. Fr. 1382, 8.
Stättegeld. 1253, 23.
Vogt. 1348, 12.
Vorwerg. 1259, 19.
Urban. 1380, 8.
Weinpfennig. 1243, 4.
Worfzins. 1281, 2.
Zollfreyheit. 1291, 19. 20.

* * *

Freybergerin, Anna. 1567, 10.
Freyburg. 1400, 23. Pfarrer. 1409, 8. Seelbad. 1432, 11.
Freygrafen, ſ. Weſtphäl. Gericht.
Freyſingen, Biſch. Iohann. 1465, 8.
Freywald, *D.* Donat. 1618, 22. 23.
Friedeberg am Qveis, an Böhmen. 1337, 3. Schützenbrüderſchaft. 1511, 11.
- die von. 1255, 4. - Hoyer. 1264, 18.
- Werner von. 1305, 10.
Friedeborn Grafſch. an Magdeburg. 1306, 20.
Friedeburg Grafſch. an Magdeb. 1316, 5. 1360, 13. 1618, 15.
- Magdeb. Poſſeſs. 1649, 11. 1651, 13. 1652, 10. 11. 14. 1653, 5. 12.
- an den Herz. von Friedland. 1629, 10.
- Hülffe. 1620, 48.
- Zinſen verkaufft. 1612, 7.
Friedewald ans Kl. Georgenthal. 1250, 2.
Friedrich *I.* Keyſer. 1153, 3. - 1190.
- *II.* 1212, 5. *ſeqq.*
- *III.* 1314, 11. 15.
- *III.* (*V.*) 1442, 2. *ſeqq.*
Friedrich Pfaltzgraf. 1048, 1. 1062, 1. 1063, 1.
Friedrich der Kleine, Marggr. 1278, 1. 1289, 3. 1292, 20. 1309, 14. 1311, 10.
Friedrich (*Admorſus*) Landgr. 1281, 8. Pfaltzgr. 1281, 11. 1282, 5. 10. *ſeqq.* Vergleich mit *Henrico Illuſtri.* 1286, 7. mit *Alberto.* 1288, 1. 1290, 22.
Friedrich (der Tüte) 1290, 13.

*Herzoge zu Sachſen.*

Friedrich (*Bellic.*) Eheberedung. 1373, 6. bis 1427.
- (*Placidus*) 1427, *ſeqq.*
- (*Sapiens*) 1487, 2. *ſeqq.* Teſtament. 1493, 7. Todt. 1525, 13.
- (H. Georgens Sohn) 1537, 24. 1539, 11.
- (Gotha) *I.* 1674, 2. 1676, 11. 12. 1684, 1. 3. 1687, 9. 10.
- *II.* 1693, 5. 19. 23. 1695, 5. 1697, 1. 1698, 15. 1699, 15. 23. 44. 1700, 3. 1702, 36. 37. 1704, 18. 28. 1714, 1. 6. 1715, 2. 14. 18. 1717, 31. 34. 1718, 31. 39. 1719, 9. 1725, 14.
- *III.* 1731, 6.
Friedrich Aug. *I.* 1694, 2. *ſeqq.*
- *II.* 1733, *ſeqq.*
Friedrich Erdmann (Merſeb.) 1691, 9. 1714, 10.
Friedrich Wilhelm (Altenb.) 1587, 8. 1590, 3. 4. 7. 1591, 1. 1592, 3. 5. 9. 10. 11. 12. 1593, 1. 4. 10. 11. 1594, 2. 5. 10. 15. 1595, 6. 1596, 7. 1597, 1. 3. 1598, 3. 1600, 1. 3. 4. 1601, 1. 3. 7. 14. 1666, 11.
- *II.* 1640, 15. 17. Direct. zu Oſnabr. 1647, 14. 15. 1658, 10. 1660, 19. 22. 23. 1661, 13. 1662, 1. 2. 1663, 4. 14. 1666, 6. 7. 1667, 12. 1668, 5. 6.
- *III.* 1674, 4.
Friedrichsdorff ans Kl. Dobrilug. 1227, 9. 1297, 13. 18. 1298, 16.
- ans Kl. Grünberg. 1271, 16.
Friedrichsrode ans Kl. Reinhartsborn. 1209, 8. Iahrmarckt. 1594, 7.
Frieſe, die von. 1488, 27. 1575, 9.
- belehnet. 1585, 8.
- Heinrich. 1410, 1.
Friesland, Erbſtatthalterſchaft. 1498, 11. 13.
- Vergleich. 1499, 8. 9.
- Verſchreibung an Sachſen. 1499, 12. 13.
Frimar ans Goth. Nonnen-Kl. 1314, 9. 1414, 17.
- ans Kl. Georgenthal. 1369, 14.
- die von. 1404, 9.
Fritzlar, Stift. 1214, 5.
Froburg, Pfarrkirche. 1388, 10.
- an die von Zeſchau. 1392, 6.
- Marſchalle von. 1368, 22.
Fromſtedt an Melndorff. 1311, 14.
Fronſtedt an die von Cölleda. 1412, 15.
Froſe, Stift. 954. 961, 5. 1283, 18.
Fuchshayn vertauſcht. 1625, 5. 7.
Fürſtbrüderl. Vertrag Weimariſcher Linie 1662, 14.
Fürſtenberg (in Nieder-Lauſitz) an Böhmen verkaufft. 1370, 3.
- Privilegia. 1281, 3. 1355, 18. 1371, 9.
- Herz. (Schleſ.) 1322, 5.
- Graf Ego. 1631, 41. Fürſt Ego, Statthalter. 1697, 4.
Fürſtenſee ans Altenb. Marien-Stift. 1365, 23.
Fulda, viel Güter geſchenckt. 785 - 912.
- Zehenden in Thüringen. 1069.
- Aebte, Hartmann. 1521, 9.
- Heinrich. 1293, 7. 1300, 3.
- Iohann. 1413, 22. 1471, 2. 22. 1521, 14.
- Iohann Friedrich. 1609, 6.
- Reinhard. 1469, 1. 1471, 22.
- Wolfgang. 1553, 5.
Fullen, Statz Friedr. von. 1702, 14.
- Statz Hilmar. 1715, 23. 1724, 14.
Furre, die von. 1275, 2.
Fuſſen, Geſchlecht. 1267, 15. 17.

G.

Gabelentz, Heintz von der. 1390, 1.
Gaferſtedt an Kl. Eilwardeſtorp. 1339, 14.
Gallin nach Wittenberg. 1425, 23.
Gamſtedt ans Goth. Nonnen-Kl. 1337, 12.
Gandersheim. *Commiſſion.* 1208, 1. 2.
- Erich und Tennſtädt dahin geſchenckt. 877. 946, 2. 956, 1. 975, 3.
- Schenckung. 1256, 21.
- Vergleich. 1273, 13. 1359, 4.
- Vogtey zu Tennſtädt. 1294, 24.
Ganglof Sömmern ans Erfurtiſche Peters-Kloſter. 1297, 9.
Gans, die von, belehnet. 1441, 5. 1510, 13. 1513, 1. 1533, 14.
- Friedrich. 1415, 1.
- Heinrich. 1334, 24.
Gardende Knechte. 1555, 5.
Gaſſarus, *Ach. Pirm.* 1552, 6.
Gaterſtädt ans Kl. Kaltenborn. 1197, 3.
Gatersleben ans Stift Halberſtadt. 1262, 6.
Gebenſtedt ans Kl. Heusdorff. 1322, 9.
Gebeſe. 1167, 2. 1170, 1. an die Werther. 1430, 31.
Gedersleben an Magdeb. 1362, 7.
Gegenwehr, *puncto religionis.* 1530, 1.
Geier, Geſchlecht. 1305, 8.
- Albrecht. 1321, 6.
Geiſing, Städtgen, Privil. 1479, 4.
- Dorff an Merſeburg. 982, 1.
Geisla, Dorff im Eichsfelde. 1022.
Geismar, die von. 1246, 4.
Geiſsler verhöret. 1446, 14.
Geiſtlichen, Ordnung ihret wegen. 1446, 8.
- nicht Wechſel ausſtellen. 1711, 14.
Geithen, Ablaſs. 1415, 25. 1422, 22. 1423, 16. 1425, 27.
- Altar. 1392, 10. 1428, 6.
- Capelle. 1357, 12.
- Hoſpital. 1215, 4.
- Kirche und Dorff. 1266, 1.
- Pfarrer. 1334, 14.
Gelenau an die von Schönberg. 1649, 8.
Gellingen, Mandat und Gericht. 1356, 27.
Gelnhauſen zahlet an Schwartzburg und Hohenſtein. 1400, 18. 1405, 2.
Gelnitz ans Kl. Dobrilug. 1418, 15.
Gemeine Pfennig. 1496, 2. 17. 18. 1497, 1. 2. 1498, 2.
*D.* Gemel. 1550, 8.
Genſefuhrt ans Kl. Hecklingen. 1270, 3. 1292, 16.
- ans Kl. Oldisleben. 1271, 6.
George, Herzog. 1488, 12. *ſeqq.*
S. Georgen-Fahne. 1475, 14.
Georgenthal, Kl. Stiftung. 1143, 1.
- *Commiſſion.* 1200, 2.
- *Confirmation.* 1144, 6.
- Kauff. 1380, 9.
- Schenckungen. 1225, 9. 1249, 8. 9. 1268, 19. 1362, 8. 1428, 17.
- Schutzbrief. 1290, 9.
- Tauſch. 1152, 7. 1347, 1.
- Vergleich. 1590, 3.
- Vertrag. 1169.
- Zolltaffel. 1642, 4.
Gera, Land, an Quedlinb. 999, 1.
- Vögte. 1206, 8. 1255, 6. 1297, 16. 1309, 12. 1517, 15.
- Heinrich. 1239, 6. 1294, 32. 1310, 4. 1337, 16. 1376, 3. 1384, 10. 1402, 11. 1443, 1. 1445, 1. 1448, 3. 1488, 13. 1494, 6. 10. 1497, 13. 1505, 7. 1539, 26.
- Irrungen verglichen. 1424, 9.
- Receſs wegen der Huldigung. 1651, 9.
- Richter über das Pleiſsner-Land. 1316, 6.
Gera (ſchmale) Grafſch. an Erfurt. 1270, 11.
Gerade verkaufft. 1638, 1.
Gerbrechtshauſen ans Kl. Georgenthal. 1225, 9.
Gerbrechtsrode, Conr. von. 1273, 7. 18.
Gerbſtädt, Kl. *Confirm.* 1137, 5.
- Kauff. *poſt* 1185, 2.
- *Priuilegia.* 1152, 5. 1259, 11. 1396, 1.
Gerendorff ans Kl. Eilwardeſtorp. 1270, 14. 1279, 20. 1317, 4. 1326, 21. 1334, 10. 1338, 2. 1351, 6. 1352, 9. 1364, 23.
Gerenrode, Kl. Stiftung. 964, 2.
- *Confirm.* Keyſerl. 961, 1. 4. 1029, 2. 1044, 1. 1152, 2.
- Päbſtl. 963.
- ieder Biſchoff darff *ſacra* verrichten. 1206, 7.
- Capelle geweihet. 1136, 2.
- freye Wahl. 999, 4.
- bekommt das Stift Froſe. 961, 5.
- Kaland. 1330, 4.
- Romzins geſchenckt. 1206, 5.
- Schenckung. 1046. 1064, 2.
- Teſtament Aebt. Hathewig. *poſt* 1136.
*Plura* in Beckmanns Anhält. Hiſt. und *Acceſſ.*
Gerenrode ans Kl. Eilwardeſtorp. 1321, 20.
Gericht unter den hohen Bäumen. 1264, 15.
- auf dem rothen Grabe. 1286, 3.
Gerichts-Stühle, vier, ans Stift Merſeburg. 1291, 22.
Geringswalde, Stiftung. 1233, 1.
- *Confirm.* 1238, 5.
- Obergerichte. 1261, 14.
- Schenckungen. 1271, 25. 1288, 5. 1292, 12.
- Vererbung. 1463, 13.


Gerlach,

Gerlach, Iac. geadelt. 1433, 11.
Gerleben in *pago Suevia*. 937, 2.
- an Goslar. 1049.
Germar, Hans von. 1531, 15.
Gero, Marggr. 944, 1. 945, 2. 952, 1. 964, 2.
Gerode Kl. Stiftung. 1124, 1.
Gersbach ans Kl. Ilfeld. 1297, 30.
- ans Kl. Kelbra. 1275, 2.
Gersdorff, Dorff. 1267, 2. 1292, 21.
- Fischwasser. 1615, 1.
- die von. 1267, 2.
- Hans, Czaslau. *post* 1500, 3.
- Vorritt in der Lausitz. 1627, 5.
Gerstenberger Adels-Brief. 1601, 16. 1712, 28.
- *D.* Marcus. 1614, 18.
Gerstow, Melch. von. 1520, 19.
Gerstungen ans Stift Fulda. 1311, 2.
- Burglehen. 1339, 12. 1376, 2.
Gerthausen an Fulda. 904.
Gerwig ans Kl. Nienburg. 1324, 1.
Geschlechts-Ordnung, Bünauische. 1650, 11. 1708, 27.
Gesde ans Kl. Eisenberg. 1382, 16.
Getreide-Aufkauff verboten. 1534, 20.
Geusau, Dorff. 952, 2.
- die von. 1475, 18. belehnet. 1507, 9.
- Anton. 1531, 16.
- Baltzer. 1451, 9.
- Caspar. 1489, 10.
- Iacob. 1531, 16.
Gibelstadt, Wirtzb. Dorff. 820.
Giebelhausen ans Stift Gandersheim. 1256, 20.
Giech Christ. von. 1499, 8. 150., 16.
Giesebrechtsdorff. 1427, 1.
Gilverstädt nach Magdeb. 1147, 4.
- ans Kl. Gottes-Gnade. 1305, 14.
Ginna ans Kl. Heusdorff. 1192, 1.
- Wald ans Kl. Capellendorff. 1288, 26.
Gislau an die Starcken. 1426, 5.
Gispersleben, Vogtey. 1291, 8.
Gittern ans Kl. Capellendorff. 1279, 18.
Gladbach ans Goth. Nonnen-Kl. 1259, 8.
Gladitz ans Kl. Bosau. 1258, 2.
Glaucha (bey Halle) 1231, 5.
- *ius patron.* 1252, 6.
Glaucha, (Schönburgisch)
- Böhmisch Lehen. 1586, 5.
- Machtspruch. 1534, 25.
- Meissnisch Oeffnungs-Recht. 1335, 4.
- Policey-Ordnung. 1641, 10.
- *Territorial*-Gerechtigkeit. 1650, 7.
- Verbindung. 1390, 4.
- vorhabender Verkauff. 1616, 10. 1617, 1.

## Gleichen.

Grafen von. 1263, 12. 1272, 23. 1275, 11. 1288, 21. 1344, 23. 1360, 7. 1423, 29. 1439, 19. 1470, 9. 17.
Adolph. 1427, 9. 1429, 6. 1436, 6. 1440, 11. 1450, 2. 1455, 30. 1518, 4.
Albrecht. 1230, 8. 1272, 7. 1277, 12. 13. 1283, 5. 12. 1289, 17. 1291, 8.
Carl. 1591, 2. 1666, 11.
Ernst. 1230, 8. 1247, 7. 8. 1366, 9. 1369, 14. 1375, 7. 1377, 6. 1393, 4. 1402, 2. 1413, 5. 1433, 3. 1544, 6.
Erwin. 1174, 6. 1264, 3. 1470, 11.
Friedrich. 1386, 11.
Heinrich. 1230, 8. 9. 1235, 8. 1242, 2. 1246, 6. 1253, 20. 1276, 15. 1286, 12. 1294, 29. 1338, 9. 1361, 19. 1366, 9. 1369, 14.
Hermann. 1317, 23. 1321, 15. 1325, 4. 1329, 7. 1331, 12. 19. 1333, 9. 24. 27. 1335, 12. 13.
George. 1562, 7. 1563, 9.
Ioh. Ludwig. 1621, 24.
- Siegmund. 1612, 8.
Ludwig. 1433, 3. 1455, 27.
Philipp Ernst. 1590, 3. 1612, 8.
Siegmund. 1449, 3. 1457, 15. 1458, 12. 1461, 1. 10. 1470, 8. 1475, 4. 1483, 14. 1488, 18. 1494, 1. 1495, 43. 46. 1508, 8. 1511, 12.
Wilhelm. 1550, 4.

2. *Iura.*

Baugeld. 1560, 11.
Belehnung, Herschfeldische. 1479, 10. 1593, 14.
- Landgräfl. 1415, 2.
- Mayntzische. 1398, 10. 1420, 19. 1556, 20.
- Sächsische. 1574, 4. 1590, 1.
Borkelo. 1562, 7.
mit Erfurt *Concordata.* 1370, 14. 1533, 6.
mit Hatzfeld *Succession*-Vergleich. 1621, 19.
Gr. von Hohenlohe belehnet. 1621, 12.
Mayntzisch Aufgebot. 159 , 2.
- Dienste. 1511, 12. 1592, 13.
Pfandungs-Decret. 1375, 5.
Privil. *Caroli M.* 746.
Reichs-Anlage. 1542, 29. 1547, 21.
- Anschlag. 1548, 24.
- Steuer. 1557, 13.
Römerzug. 1550, 4.
Schwabhausen. 1393, 1.
Todesfall des letzten Grafen betr. 1630, 6. *seqq.* 28. 29.
Vergleich. 1378, 6.
Vogt zu Gleichen. 1383, 4.

* * *

Gleichen, Hans von. 1423, 28.
Gleichenstein, Grafen. 1273, 16. 1275, 11.
- Albrecht. 1283, 13.
- Heinrich. 1269, 1.
- Erfurt Lehen. 1259, 5. 1269, 1. 1312, 17.
- - Vogtey. 1290, 5. 1299, 1.
- Gerechtigkeiten an Mayntz abgetreten. 1287, 6.
Gleina, Hufen nach Bosau. *post* 1169, 3.
Gleisberg. 1263, 25. 1280, 9.
- an die von Botelstädt. 1405, 11.
- an die Reussen. 1327, 16. 19.
- Heinrich Vogt. 1268, 28. 1269, 16. 1286, 20.
Glimershausen, Wüstung. 1493, 3.
Glockentauffe. 1423, 31. 1516, 15.
Glubazt, Peter von. 1285, 1.
Gnagebein, Albr. 1259, 25. 1280, 5.
Gnetz ans Stift Coswig. 1262, 18.
Godeschitz, Ablass. 1340, 15.
Göde, Henning. 1517, 4.
Göltzschen, Vorwerck. 1477, 2.
Görgewitz nach Schlaitz. 1387, 10.

## Görlitz, *Stadt.*

Absagebrief. 1496, 23.
*Appellation* an Böhmen. 1498, 9.
Armbrust-Schiessen. 1590, 10.
Bete. 1394, 11.
Breslauer Iahrmarckt zu besuchen. 1456, 12.
Bürger-Gehorsam. 1348, 23.
bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 9.
frey Geleit. 1438, 11.
Iagd-Gerechtigkeit. 1498, 3.
Iuden. 1395, 14.
Kloster. 1477, 15. 1563, 14. 1577, 8.
Landstrasse. 1341, 9. 1356, 28. 1414, 40.
Magdeb. Recht. 1303, 22. 1474, 6.
Ober-Gerichte. 1492, 25.
Pfarrlehen. 1397, 13.
nach Prag citiret. 1496, 16.
*Priuilegia* 1377, 1.
Raitung der Güter erlassen. 1561, 10.
Rechnung. 1388, 17.
Rechtsspruch. 1497, 12.
Saltzgerechtigkeit. 1347, 12. 1356, 12.
Schloss abgetragen. 1474, 10.
Strassenräuber verfolget. 1492, 22.
Testament-Sachen. 1496, 8.
Tuchmacher Privil. 1262, 11. 1274, 7. 1381, 5. 1461, 7.
Vertrag. 1459, 14.
Voigtshof. 1567, 27. 1577, 8.
Wage. 1384, 3.
Wapen. 1433, 13. 1536, 21.
Weinschanck. 1385, 7. 1394, 11.
Willkühr. 1471, 9.

*Land oder Marck.*

an Böhmen. 1318, 13. 1319, 5. 1331, 19. 1337, 2. 1338, 28. 1339, 11. 1355, 15. 1356, 10. 11.
Brandenb. Verzicht. 1354, 14.
Gerichte. 1409, 17.
Obrigkeit, Herz. Iohann. 1377, 1. 1384, 3. 1385, 7. 1388, 8. 17. 1390, 10. 1392, 11. 1394, 11. Marggr. 1393, 11.
- Elisabeth. 1443, 12.
Steuer. 1408, 2.

* * *

Görtz, einige Schlösser an Sachsen. 1498, 14. 22. 1534, 11. 17. 19. 27. 28. 1535, 4. 15. 16. 25.
Göttingen, Bier. 1584, 12. 1585, 6.
- Vergleich mit Walckenried. *post* 1317.
Goldbach. 1275, 7. 10.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1257, 3. 1258, 5. 1262, 1. 3. *post* 1262. 1263, 11. 1272, 16. 1277, 15. 1283, 6. 1284, 2. 8. 1286, 6. 1287, 7. 1291, 14. 1302, 4. 1314, 10. 1327, 14.
- ans Kl. Capellendorff. 1366, 23.
- Christian von. 1121, 3.
- Heinrich. 1357, 20.
Goldbet, Bertr. von. 1137, 7.
Goldstein, *D.* Chil. 1573, 10.
Golis, Marg. von. 1444, 26.
Golsin, Burggrafen. 1318, 8.
- Veste verpfändet. 1372, 8.
Gommern an Magdeb. 965, 2. 973, 2.
- versetzt. 1419, 11.
Gorlitz, Nic. von. 1412, 4.
Gortitz, *contracte* Gortz, ans Kl. Eilwardesdorp. 1240, 8. 1242, 5. 1326, 8. 1335, 3. 1409, 1.
Goseck, Kl. Stiftung. 1053, 2.
- Abt Witewold. 1197, 8.
- *Commission.* 1348, 22.
- Schenckung. 1075, 1.
- Vergleich. 1373, 12.
Gosla ans Kl. Capellendorff. 1302, 9. 10.
Goslar, von Anhalt in Schutz genommen. 1551, 18.
- Aufsicht darüber. 1331, 10.
- Stift. 1049. 1267, 1.
Gossen, Leibgedinge. 1384, 21.
Gosserstedt, Vogtey. 1268, 18. 1282, 6. 16. an Erfurt. 1352, 13.
Gostewitz nach Grimma. 1410, 22.
Goswinsrode ans Kl. Rosleben. 1322, 16. 1323, 25.

## Gotha.

Aufgebot. 1494, 15.
Bierschanck. 1508, 9. 13.
Capitulation. 1567, 9.
Compter. 1510, 7.
Herren von Dietrich. 1251, 14.
- Heinrich, Vogt. 1253, 6.
Hospital. 1223, 14. 1250, 11. 1253, 11. 1258, 1.
Keyserl. Entschuldigung. 1570, 13.
Kindleben. 1553, 35. 1586, 7.
Kirche S. Margareten. 1382, 13.
Kloster, Augustiner. 1258, 7.
- Nonnen. 1200, 8. 1251, 2. 14. 1252, 15. 1253, 9. 1291, 14.
Landgr. Leibgeding. 1242, 1.
Mayntzisch Lehen. 1298, 18.
Sanderhof. 1480, 12.
Weinzoll. 1358, 3.
*Reliqua vide in Sagittarii hist. Gothana, Teutzelii Suppl. & Rudolphi Gotha diplom.*

*Sachsen-Gothaische Sachen.*

Fürstbrüderl. Vergleich wegen künftiger Hofhaltung. 1676, 9. 10. 11.
Fürstbrüderl. Vergleich. 1678, 3. 10. 11. 12. 15.
Fürstbrüderl. Haupt-Erbvergleichungs-Recess. 1680, 3. 4. 10. 1686, 12.
Fürstbrüderl Recess. 1695, 11.
Hauptheilungs-Recess mit Herz. Albrechten. 1681, 15.
- mit H. Bernhard. 1681, 9. 1687, 9. 10. 11.
Punctation mit den vier jüngsten Herren Brüdern. 1679, 3.
- mit Herz. Albrechten. 1679, 11.
Recess mit S. Salfeld. 1665, 8.
Vergleich mit Salfeld. 1695, 19. 1696, 12.
Vertheilung der Cammer-Güter und *Activ*-Schulden. 1677, 3.
*Votum* gemeinschafftl. beym Reichstage. 1699, 5.

* * *

Gothenstedt ans Erf. Peters-Kloster. 1321, 1.
Gottau, Bischöffl. Brandenb Lehn. 1466, 17.
Gottern, Amt, verpfändet. 1243, 1.
Gotterstedt, Vogtey. 1248, 7.
Gottes-Gnade Kl. *Confirm. post* 1190, 3.
- Schenckungen. 1260, 9. 1283, 11. 1438, 10.
- Tausch. 1295, 17.
- Verkauff. 1319, 23. 1406, 3.




Gottfart

Gottfart, die von. 1487, 19. 1591, 1.
Gottleübe, Gerichte. 1408, 14.
- *Priuilegia.* 1463, 8.
Grabau, in der Lochauer Heide. 1479, 7.
Grabfeld, *pagus.* 982, 2.
Grabfelder, Päbstl. Brief an sie. 738.
Grabsleben nach Erfurt. 1316, 8.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1333, 1.
Gräfendorff, ans teutsche Haus nach Halle. 1203, 3.
Gräfenhain, ans Kl. Georgenthal. 1230, 8. 9.
- ans Altenb. Marien-Stift. 1345, 12. 1351, 23.
Gräfenroda, Pfarr. 1639, 1.
Grafenthal, Halsgericht. 1446, 5.
- Dörffer Halsgericht. 1460, 7.
- Vergleich. 1426, 6.
- Zugehör. 1454, 19. 25.
Gränitz, Capelle. 1519, 19.
Grafen zum Reichstage invitiret. 1513, 3.
- und Bischoffe von Sachsen ausgezogen. 1514, 4.
Grafe, Pet. 1530, 8.
Grafenbrunn ans Erf. Peters-Kl. 1268, 26.
Grattstadt an Fulda. 823, 4.
Grautitz ans Kl. Dobrilug. 1240, 5. 1250, 6. 1253, 2. 1255, 15. 1286, 2.
Grautschen ans Kl. Pforta. 1271, 12.
Grebenitz ans Erf. Peters-Kl. 1304, 12.
Grefendorff, Barb. von. 1495, 3.
*Gregorius* Pabst *III.* 723. 738.
- *IV.* 1073, 2. *seqq.*
- *IX.* 1227, 2. 3. *seqq.*
- *X.* 1274, 6.
- *XI.* 1373, 10. 14. 1374, 5. 6. 1376, 8.
Gregorianischer Calender. 1583, 17.
Greklis, Böhm. Lehen. 1272, 12.
Grentz-Recess zwischen Mayntz und Eisenach. 1708, 30. 1709, 2.
- zwischen Mayntz und Gotha. 1719, 2.
Greslas an die Metzsche. 1466, 4.
- Wälder. 1580, 6.
Grevenburg an die Gr. von Gleichen. 1415, 2.
Greussen an Schwartzburg. 1542, 32.
- Pfarrkirche ans Kl. Ilfeld. 1333, 20.
- die von. 1412, 13.
- Heinrich. 1503, 6. 11.
Griesheim, Herm. von. 1280, 2.
Griffogel, die von. 1475, 18. 1489, 10.
Grimme, Augustiner Kl. 1463, 11. 1529, 6.
- Hospital. 1410, 22. Güter. 1414, 36. 37.
- bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
- Leibgedinge. 1414, 38.
- Tenebræ. 1461, 8.
- Willkühr. 1395, 4.
Grimmischer Machtspruch. 1531, 9.
- Erklärung. 1533, 11. 17.
- Vertrag. 1545, 5.
Grimmersleben, Pfarrkirche. 1258, 6.
Grimsleben an den Hospital zu Nienburg. 1200, 7.
Grisslau, Matthis von. 1488, 2.
Grockstedt ans Kl. Eilwardestorp. 1338, 27.
Gröitsch, Friedr. von. 1180, 3.
Gröningen, Fuld. Lehen. 1316, 10.
- Kaland. 1463, 1.
Gropitz ans Kl. Dobrilug. 1418, 15.
Grossen-Bodungen, Jahrmärckte. 1664, 11.
Grossen-Bönicker. 1264, 6.
Grossen-Ditfurt. 1268, 24. 1269, 13. 1270, 18. 1338, 10.
Grossen-Gena. 1423, 8.
Gross-Glogau, Collecte vor die Kirche. 1652, 20.
Gross-Göra an Merseburg. 1360, 11. 1367, 14.
Grossen-Harsleben. 1226, 4. 1256, 7.
Grosshohe, Heinr. 1500, 3.
Grossen-Hoim ans Kl. Nienburg. 1253, 7.
Grossen-Körner, Vieh- und Jahrmärckte. 1668, 1.
Gross-Luboltz, Belehnung. 1431, 26.
Gross-Neuhausen ans Stift Severi zu Erfurt. 1383, 9.
Grossen-Orden an Quedlinb. 1302, 5. 1309, 1. 1318, 5. 1344, 18. 1353, 14.
Grossen-Radeleben ans Kl. zu Ballenstädt. 1293, 6.
Grossen-Romstedt. 1362, 10. ans Kl. Capellendorff. 1356, 8.
Gross-Rudestedt. 1255, 2. Verzicht. 1666, 1. 1667, 2.
Grossen-Saltz an Quedlinb. 1344, 24.
Gross-Sommerda an Erfurt. 1418, 17.
Grossenstein, Ablass. 1339, 10.
- Altar. 1380, 20.
- Vergleich. 1439, 21.
Grossen-Vanre, Belehnung. 1412, 22.
Gross-Vargel an Erfurt. 1385, 12.
- Prediger. 1429, 6.
Gross-Zschepe an die von Schönberg. 1563, 14.
Gross-Zschocher, Capelle. 1409, 9.
Gruben ans Marien-Stift zu Eisenach. 1294, 18.
Grünberg, Kl. 1271, 16. 1297, 7.
Grünhain, Stadt, Bier. 1524, 5.
- Kloster, Abts Provis. 1536, 16.
- Mühle. 1455, 29.
- Schenckungen. 1240, 9. 1367, 12.
- Schlete. 1436, 10.
- Schutzbrief. 1417, 3.
- Tausch. 1413, 1.
Grünrad, die von. 1401, 17.
Grumbach, Zinsen ans Stift Meissen. 1259, 12.
- Conrad von. 1334, 15.
- Wilhelm. 1566, 9.
Grunow ans Kl. Dobrilug. 1231, 12.
Guben, Altar. 1506, 9.
- Niederlage. 1359, 10.
- Privilegia. 1309, 20.
- Schiffahrt. 1416, 4.
- an den Herz. zu Schweidnitz. 1364, 19.
- Vergleich. 1347, 2. 1420, 25.
- Willkühr. 1287, 1. 1301, 5. 1367, 8.
- Zauche. 1347, 5.
Guberstädt, Lehen. 1387, 11.
*Guido*, Cardinal. 1268, 11.
Guldene Bulle, H. Ioh. Friedrichs. 1552, 16.
- Marggr. Meissnische. 1355, 19.
- Sächsische. 1357, 30. 1376, 9. 1414, 31.
- Reussische. 1329, 18.
Güldene Rose. 1518, 20. 1519, 17.
Günther von Schwartzburg, Keyser. 1348, 28. 29. 1349, 1. *seqq.*
Günthersberg verpfändet. 1413, 14. 1415, 6.
Günthersleben, ans Goth. Nonnen-Kl. 1341, 5. 1343, 1. 2.
- Frohndienste. 1666, 10.
Gundersleben ans Kl. Oldisleben. 1124, 1.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1265, 10. 1321, 7. 1386, 2.
Gunnersleben, s. Gundersleben.
Guntzerode ans Kl. Walckenried. 1287, 2. 1426, 8.
Gusne, Kirche nach Merseb. 1017.
Gutmann, Bertrand. 1317, 6.
Guttenshausen, die von. 1261, 9. 1341, 5. 1343, 1. 2.
Guttenstein, Gr. von. 1505, 8.
Guttern, Eckard von. 1444, 23.
Gyr, s. Geier.

*H.*

Hacke, Friedr. 1391, 4.
- Curdt. 1406, 2.
- Streit. 1525, 4.
Hackeborn, die von. 1253, 22. 1306, 18. 1360, 3.
- Albrecht. 1209, 11. 1264, 6. 1270, 16. 1300, 15. 1322, 12.
- Ludwig. 1270, 16.
Hadebranderode ans Kl. Walckenried. 1255, 17.
Hadersleben, Ions von. 1636, 3. 4.
Hadmersleben, die von. 1327, 12.
- Otto, *post* 1270, 8.
*Hadrianus VI.* Pabst. 1522, 16. 21. 1523, 14.
Hänichen an die Löser. 1622, 16.
Hagen, s. Hain.
Hagen, die von. 1309, 7.
- Volrad. 1254, 12.
Hagenau ans Stift zu Coswig. 1256, 11.
Hagenrode, Marckt und Müntze. 993, 3. 1000, 2.
- Kl. *Confirm.* 1178, 1.
- Schenckung. 1185, 1.
Hahnen, die, zu Seeburg. 1602, 15. 1654, 2. 1660, 1.
- Cuno. 1567, 15. 1574, 6. 7. 16. 17. 1575, 6. 9. 1577, 4. 7.
- Heintz. 1460, 4.
Hain (Grossen) Altar. 1514, 19.
- Amt frey vom Meissnischen Brücken-Zoll. 1510, 9.
- bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
- Bündniss mit den Sechs-Städten. 1398, 21.
- wegen Dobrilug. 1309, 22.
- Marien-Knechte. 1382, 6.
- Ponickau, Dorff. 1472, 2.
- Probst. 1492, 20.
- Stadtmauer. 1371, 19.
- Stapel-Gerechtigkeit. 1443, 5.
Hain (Thur.) bekommt Eisenachisch Recht. 1280, 14.
- ans Stift Fulda. 1273, 2.
- an die von Bilstein. 1306, 16.
- Vollrath von. 1254, 7.

Halberstadt.

1. *Bischöffe.*

Albrecht. 1316, 4. 5. 1350, 23. 1360, 13. 1368, 8. 1390, 25. 1414, 1.
Burcard. 1443, 11. 1449, 17. 1450, 9. 10. 1452, 4.
Christian. 1619, 11.
Conrad. 1202, 3. 1205, 5.
Dietrich. *post* 1185, 2. 1193, 3.
Gardolph. 1197, 3. 6.
Gebhard. 1475, 11.
Gerhard. 1464, 5.
Gero. 1163, 2.
Heinrich Iulius. 1590, 12.
Hermann. 1297, 11. 1298, 5.
Herrandus. 1093, 3.
Iohannes. 1433, 6.
Ludolph. 1278, 3.
Meinhard. 1246, 2. 1254, 5.
Reinhard. 1120, 2.
Rudolph. 1136, 2. 1137, 3. 1145, 4. 1147, 1. 1401, 3.
Ulrich. 1154, 4. 1156, 1. 1171, 1. 1181, 3.
Vollrad. 1256, 16. 1259, 14. 1260, 6. 1261, 2. 1262, 6. 1264, 2. 1267, 1. 1275, 5. 1289, 27. 1294, 12. 1296, 11.
Werner. 1412, 17.

*Iura varia.*

*Commission.* 1289, 26.
*Permutation*-Recess mit Chur-Sachsen. 1573, 11. 1574, 1.
Recht an Aschersleben 1323, 17. 1333, 6.
- an Quedlinb. 1326, 6. 1396, 16. 17. 1477, 11. 12. 13.
*Prætension* an Quedlinb 1684, 12. 13. 15. 20. 21. 1686, 4. 6. 7. 1688, 8. 9.

*Stadt.*

Halberst. Recht. 1266, 22. 23.
Hospital. 1137, 4.
Müntze. 1530, 14.
Vergleich. 1439, 14.

Halle.

Capelle, H. Creutz. 1327, 11. 1464, 9.
- S. Moritz. 1399, 4.
- Moritzburg. 1513, 2. 1519, 8. 1520, 1.
- bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
Compter. 1202, 5.
*Conseruatores.* 1414, 24.
Convent. 1537, 6.
Holtz-Contract, Chur-Sächs. 1582, 7.
Hospital. 1217, 2.
*Ius de non euocando.* 1425, 12.
Kaland. 1408, 3. 1467, 9.
Keyserl. Ausspruch. 1424, 15.
Kirchen-Marien. 1275, 3. 1300, 25. 1359, 7.
- Gertraut. 1295, 12. 18. 21. 1298, 5. 1304, 14. 1332, 14. 1451, 4. 1497, 25.
- Michael. 1502, 9.
- Pfarrkirche. 1457, 18.
Magdeb. Ertzb. Müntzordnung. 1276, 2.
Neujahrmarckt. 1469, 10.
Recess zwischen Rath und Saltzgräfen. 1535, 4.
Saltz-Zoll. 1154, 4.
Schöppen. 1365, 2. 1534, 24.
Schultheiss und Schöppen in Chur-Sächs. Pflichten. 1426, 4.

Schwartzburgisch Lehen. 1586, 9.
Teutsche Haus. 1216, 9. 1263, 3. *Plura tomo V. Reliquiarum Ludewigii.*
Thalgüter. 1439, 10.

* * *

Hallischer Receß wegen Einlösung Seeburg. 1602, 16.
Hallersleben ans Monsion-Kloster. 1227, 16.
Hallstadt ans Kl. Capellendorff. 1294, 33. 1298, 23. 1303, 8.
- ans Kl. Heusdorff. 1285, 10.
Hammelburg, Fuldaisch Lehen. 1303, 5.
- *Intercession.* 1576, 7.
- Pfandschaft. 1528, 20.
Hammerstedt ans Kl. Capellendorff. 1298, 7. 1364, 11.
Hamulo an der Sale, nach Utrecht. 716.

**Hanau, *Herren v. Grafen.***

Adelheid. 1273, 11.
Friedrich Casimir. 1673, 10. 1684, 2.
Philipp. 1459, 12.
Philipp Reinhard. 1686, 3. 1690, 9. 20. 1692, 1. 17.
haben Sächs. Lehen. 1408, 17. 1440, 7. 1459, 12.
Chur-Sächs. Anwartschaft. 1717, 53. 57.
Tausch mit Mayntz. 1686, 4.
Vergleich mit Hessen wegen der Hanau-Müntzenbergischen Reichs-Lehen. 1728, 3.

* * *

Hanebalcken, Geschlecht. 1321, 18.
Handwercks-Sachen, Patent. 1541, 26.
Hannoverische Chur-Würde. 1692, 5. 16.
- deren *Extension.* 1719, 3. 9.
Hanse-Städte Schreiben an Chur-Sachsen. 1657, 1.
Hanse-und Reichs-Städte Vergleich. 1618, 25. 29.
Harburg, die von. 1388, 9.
Harra, Ioh. von. 1471, 25.
Harras, die von. 1500, 24 1508, 3.
- Albrecht. 1359, 12. 1360, 20. 1415, 16.
- Iohann. 1496, 22.
Harstall, die von. 1474, 13.
Hart ans Kl. Eisenberg. 1324, 5.
Hartenberg, die von. 1365, 3.
- Graf Berthold. 1371, 8.
Hartenstein, obere Grafschaft. 1559, 3.
- an Schönburg. 1406, 7. 1408, 13. 1417, 7. 1456, 3. 1658, 13.
- Weg-Geld. 1521, 17.
Harthe an die von Bernwalde. 1407, 3.
Hartzgerode, Müntze. 1035.
- verpfändet. 1413, 14.
- darff appelliren. 1551, 19.
Hartitzsch, Hans von. 1433, 1. 1502, 33.
- Moritz Albrecht. 1643, 7.
Hasenbühel, Holtz, ans Marien-Stift zu Eisenach. 1290, 17.
- Hopfgärten. 1291, 15.
Hasenwinckel, Holtz, ans Kl. Rosleben. 1515, 17.
*Hassegau pagus.* 1017. 1029, 1.
Hassenstein an Schönburg. 1394, 14.
Hatto Ertzb. zu Mayntz. 968, 5.
Hatzfeld, Grafen, bekommen die Gleichische Lehen. 1639, 4. 1640, 14.
- *sessionem & votum* deswegen. 1641, 16. 1651, 8. 1653, 9.
- *Succession*-Vergleich mit denen Gr. von Gleichen. 1621, 10.
Hatzstete, ans Kl. Georgenthal. 1428, 17.
Havelberg, Bisch. Erich. 1295, 18.
- Heinrich. 1268, 11.
Haugwitz, Hans von. 1462, 7.
- Hans Gottfr. 1629, 6.
Hausen, ans Kl. Schönau. 1150, 3.
- die von. 1263, 14. 1271, 4.
- Bayela. 1384, 13.
Hayngrube, Vergleich. 1470, 17. 1497, 8.
Haynsberg, ans Kl. Oldisleben. 1360, 16.
Hebenstreit, Peter. 1491, 10.
Hebron, Bisch. Beatus. 1267, 13.
Hecklingen, Kl. Confirm. 1139, 1.
- Commission. 1208, 2.
- Schenckung. 1145, 4.
- Tausch. 1167, 2. 1176. Das übrige in Beckmanns Anhält. Hist.
Heckstädt, Pfarrer. 1289, 12. 1357, 32. 1374, 6.
- Lutze von. 1408, 25.
Hedebichstein, Günther von. 1306, 14.
Hedenus, Herz. in Thüringen. 704. 716.
Hedersleben ans Kl. Neuenwerck. 1306, 18. 23. 1320, 16.
Hedesleben Kl. Stiftung. 1253, 22.
Hedwig, Marggr. zu Meissen. 1197, 1.
Heerfahrts-Dienste. 1568, 14.
Heichelheim, Pfarre. 1504, 4.
Heide, Kl. 1318, 7.
Heide, von der, Hans, Fritz. 1465, 5.
Heidenfeld verkaufft. 1353, 11. 1431, 13.
Heidenreich, Weim. Hofrath. 1667, 1.
Heigenrode, Revers. 1525, 24.
Heil. Creutz, Kl. 1412, 21. 1415, 31. 1425, 4.
Heiligenstadt, Capitul. 1249, 4. 1252, 6. 1255, 6. 1276, 9. 1278, 3. 1338, 23. 1461, 16. 1479, 8. 1499, 15.
- Kirche. 1022. 1239, 2.
- Kirchweihe. 1363, 10.
- Probst. 1239, 2.
Heiligenthal, Kl. 1382, 15.
Hein, ans Kl. Vessera. 1235, 3.
Heinichen, Pfarre. 1537, 16.
Heinitz, die von. 1543, 2. 1556, 6. 1559, 10. 1567, 2.
- Albrecht. 1415, 28. 1523, 19.
- Christian. 1576, 7.
- Geschlechts-Verfassung. 1553, 29.
- Vertrag wegen der Iagden. 1577, 3.
Heinrich *I.* Keyser. 929. 933. 1280, 16.
- *II.* 1003. -- 1022. Reliquien. 1517, 18.
- *III.* 1039, 2. -- 1059.
- *IV.* 1063, 2. -- 1106.
- *V.* 1114, 2. *seqq.*
- *VI.* 1195, 3. *seqq.*
- - 1223, 8.
- *VII.* 1309, 2. 16. 19. 1310, 1. 11. 13. 1312, 3. 1313, 7.
Heinrich Herz. zu Bayern und Sachsen. 1168, 1. *alius* 1203, 2.
- der Erlauchte Marggr. zu Meissen. 1221 -- 1287.
- Landgr. Albrechts (*Degen.*) Sohn. 1274, 9.
- Herz. zu Sachsen. 1534, 10. 12. 1537, 14. 1539 -- 1541.
- Römhild. 1678, 3. 1699, 26.
Heinrichsdorff, die von. 1290, 23.
Helben, Ioh. von. 1356, 16.
Heldburg an Fulda. 837. 1322, 19. 1424, 5.
- Vogt. 1454, 8.
Heldrungen, Herren von. 1231, 4. 1280, 7. 1304, 6. 7. 1353, 9. 1357, 18. 1361, 12.
- Albrecht. 1348, 32.
- Friedrich. 1302, 21. 1330, 21. 1348, 32.
- Güter nach Oldisleben. 1128, 1.
- an die Landgrafen. 1413, 2.
- an Hohenstein. 1423, 38.
- an Mansfeld. 1479, 12. 1484, 7. 1520, 7.
- Kloster. 1280, 7.
- Vertrag. 1413, 13.
Helfte, Kl. *post* 1300, 3.
- Brüderschaft. 1311, 21.
- Grentzen. 1527, 2.
- Vogtey. 1322, 4.
Helldorff, die von, belehnet. 1587, 3.
Helm im Havellande an Quedlinb. 993.
Helmelsdorff, Lazari Orden das. 1283, 5.
Helmershausen an Fulda. 860. 912.
- zur Stadt gemacht. 1323, 27.
Helmold, Heinrich. 1457, 17.
Helmwardesdorff an Quedlinb. 946, 1.
Hemleben 1321, 8. 1327, 13. 1370, 15.
- Melch. von. 1473, 1.

**Henneberg.**

1. *Grafen.*

Adelheid. 1314, 1.
Berthold. 1264, 10. 1293, 9. 1298, 18. 1300, 19. 1303, 21. 1310, 5. 10. 1311, 7. 1315, 8. 1316, 11. 1317, 22. 1319, 2. 1320, 22. 1323, 15. 18. 1325, 5. 1326, 11. 1327, 5. 1328, 8. 10. 1330, 1. 1332 5. 1339, 9. 1359, 15. 1365, 19. 1458, 14. 1501, 16.
Bobbo. 1116, 1.
Catharina. 1543, 24. 1576, 6.
Elisabet. 1393, 13.
Friedrich. 1402, 8. 14. 1403, 17. 1411, 7. 1413, 3. 8 - 11. 1473, 4.
George. 1440, 18. 1441, 18. 1459, 11. 1463, 14. 1528, 20.
George Ernst. 1546, 27. 1559, 21. 1583, 14.
Günther. 1148. 1150, 3. 1273, 16.
Gutta. 1349, 3. 1350, 14.
Heinrich. 1260, 15. 1290, 10. 1317, 20. 1320, 17. 1322, 19. 1329, 22. 1444, 20.
Hermann. 1255, 8. 1256, 3. 1259, 21. 1260, 2. 1264, 10. 1273, 16. 1351, 11. 1365, 19. 1371, 8. 1378, 8. 1386, 6. 1399, 14.
Iohann. 1356, 3. 1468, 11. 1469, 1. 2. 3. 1471, 2. 1521, 9. 14.
Poppo. 1353, 11. 19. 1431, 13. 1477, 1. 1529, 11. 1553, 1. 1566, 14. s. Bobbo.
Wilhelm. 1411, 14. 1416, 5. 1424, 29. 1439, 3. 12. 1444, 17. 1452, 2. 1461, 19. 1464, 15. 1465, 20. 1468, 11. 1471, 2. 1474, 20. 1490, 12. 1499, 16. 1511, 3. 1515, 4. 1516, 13. 1517, 2. 1519, 11. 1521, 14. 1525, 12. 1526, 2. 12. 1535, 13. 1538, 20. 1539, 17. 1541, 3. 1544, 18. 1549, 6. 1550, 8. 1555, 17. 20.
*Varii.* 1418, 21.

2. *Iura varia.*

Belehnung, Keyserl. 1350, 14. 1444, 17.
- Sächs. 1573, 3. 8. 10. 1575, 12.
Braubach Zoll. 12, 3, 13.
Burgfriede mit Hessen. 1369, 13.
Burggr. von Nürnberg mit Gelde ausgeholfen. 1407, 8.
Cantzler-Bestallung. 1535, 13.
Erbmarschall-Amt. 1707, 10.
Erbverbrüderung mit Sachsen. 1554, 16. 1555, 1. 19. 20.
Fürstenstand. 1310, 10. 1325, 1.
auf die Grafsch. Holland Anwartung. 1276, 16.
Honigzehend im Stift Eichstedt. 1264, 10.
*Iurisdiction.* 1315, 8.
*Ius de non evocando.* 1330, 16.
Kellerey zu Aschaffenburg. 1464, 8. 1477, 1.
Keyserl. Friedegebot. 1380, 3.
an Herzog Moritzen ein Theil. 1660, 16. 18. 19. 23. 1661, 11. 12.
Privilegia. 1356, 3. 1495, 32. 1500, 16.
auf Reichstage invitiret. 1414, 27.
ans Kl. Reinhartsborn etliche Dörffer. 1280, 15.
*Successions*-Vergleich. 1365, 19. 1366, 10.
Verbindung mit einigen von Adel. 1403, 10.
Vergleich. 1541, 16.
Wapen. 1467, 20.
Wildbahn. 1310, 5.

* * *

Henneberg, Nic. von. 1380, 9.
Hennings, Berthold. 1356, 9.
Henrode, Wüsteney. 1534, 7.
Henschleben ans Kl. Pforta. 1221, 6. 1422, 21.
- Vergleich. 1503, 14.
Herberg-Zins. 1334, 7.
Herbisleben, Leibgeding. 1404, 8.
- *jus patr.* ans Gothaische Capitul. 1438, 2.
Herbstleben, die von. 1329, 9.
*Herdago pagus.* 995, 2.
Herden, die von. 1393, 2.
- Heinrich. 1376, 1.
- Philipp. 1453, 7.
Herff an Fulda. 788. 819, 2. 860.
Heringen. 1155, 2. 1700, 5. 22. 1702, 23. 27. 41. 58.
- Fischerey. 1382, 7.
- Privileg. 1439, 19.
- Saltzbergwerck. 1566, 2.
- die von. 1312, 9.
- Heinrich. 1387, 19.
Hermanfried, Thür. König. 500.
Hermann, Marggr. 1051.
- Landgr. 1100, 1. 1117, 1.
- Marggr. zu Vohburg. 1071, 2.
Hermanns-Capelle, Ablass. 1515, 11.
Hermannsfelder See. 1541, 3.
Hermannsgrün, Kirchlehen. 1507, 8.
Hermannstadt ans Kl. Kelbra. 1305, 13.
Hermsdorff ans Kl. Capellendorff. 1263, 5. 1273, 19.
- Pfarre. 1312, 5.
Hermstadt ans Kl. Capellendorff. 1263, 5. 1273, 19.

Hermstedt ans Kl. Heusdorff. 1322, 3. 7.
Herolds-Bestallung. 1421, 12.
Herren-Breitungen, Kl. Confirmation. 1156, 2. 1183, 4.
- Hospital. 1137, 6.
- Messe. 1148.
- Schenckungen. 1166, 6. 1167, 2.
- Vergleich. 1227, 10.
- Verkauff. 1382, 5.
Herrnhofe ans Kl. Reinhartsborn. 1053, 2. 1143, 6.
Herrnhutische Zusammenkünfte. 1737, 18.
Herschen ans Kl. Heusdorff. 1372, 7.
Herschfeld, Kloster, Aebte.
- Andreas. 1316, 10.
- Burcard. 1166, 6. 1167, 2. 1168, 4.
- Heinrich. 1137, 6. 1262, 15. 1286, 10. 1289, 21.
- Hermann. 1413, 22.
- Iohann. 1209, 12. *post* 1343.
- Ludwig. 1239, 2. 1331, 2.
- Werner. 1244, 2. 3. 1247, 5. 1257, 4.
- Willebold. 1170, 1.
- Lehn über Ordruff und Weimar. 1594, 8.
- Streit. 1349, 23.
- Tausch. 1273, 4.
- Vergleich. 1227, 10.
Herschfeld ans Kl. Ichtershausen. 1246, 6.
- Gleichische Lehen. 1479, 10. 1563, 7. 1593, 14.
- Witsche von. 1383, 18.
Hersleben, Heinr. von. 1256, 7.
Herssern, Mühle. 1365, 15.
Hertzberg, Altar. 1387, 7. 1512, 7.
- bekommt Gehöltz. 1271, 1.
- Geleit. 1424, 25.
- Kloster. 1516, 17. an den Rath. 1575, 20.
- Messen. 1376, 15.
- Schlägeschatz. 1424, 25.
- Vergleich. 1290, 6. 1466, 2.
- Willkuhr. 1433, 9.
Hertzberg (Anhält.) Chur-Sachsen von Quedl. belehnet 1685, 4.
Heruler mit den Thüringern ausgesöhnet. 500.
Hesler, Kloster. 1357, 9.
- die von. 1361, 2. 4.
- Conrad. 1387, 6. 1538, 21.
- George, Cardinal 1477, 7.

## Hessen, *Landgrafen.*

George. 1626, 21. 22.
Hedwig Sophia 1672, 2.
Ludwig. 1431, 17. 19. 20. 23. 1438, 14. 1457, 8. 1469, 3. 1611, 1.
Margareta. 1398, 6.
Moritz. 1614, 11. 1620, 9. 29. 1623, 21. 24. 26.
Philipp. 1520, 9. 1526, 3. 4. 1528, 10. 12. 1536, 15. 1539, 33. 1540, 4. 6. 8.

2. *Land.*

*Caroli Martelli* Brief an die Hessen. 724.
Pabst *Gregorii III. dito.* 738.

3. *Iura.*

Einung mit denen Landgr. in Thüringen. 1402, 6.
Erbverbrüderung. s. oben E.
Revers an die Sächs. Unterthanen wegen der Huldigung. 1520, 9. 10. 26.
Hessen-Cassel und Darmstadt verglichen. 1648, 9.
Hessen-Rheinfelsische Executions-Sache. 1717, 1. 2. 4. 1718, 12.

* * *

Hessen, Dorff, *jus patr.* 1502, 18.
Hesseburg, die von. 1293, 9.
- Conrad. 1387, 11.
Hessenrode, Pfarrer. *post* 1249.
Heßtädt ans Kl. Ilmen. 1296, 4.
Hetstädt, Kl. 1256, 7.
- Friedrich von. 1349, 25.
- Heinrich. 1377, 16.
- Lehen. 1442. 1449, 17.
Heuckewalde an die von Creutz. 1592, 9.
Heusdorff, Kl. *Confirm.* 1140, 4. 1156, 4.
- Kauff. 1254, 10.
- Schenckungen. 1246, 16. 1289, 30.
- Tausch. *post* 1141. *post* 1168, 1.
- Verkauff. 1294, 23.
- Vogtey. 1299, 10. *Plura vide in Thuringia sacra.*
Heusdorff, ans Kl. Capellendorff. 1271, 14.
Heyberg ans Kl. Hecklingen. 1268, 6.
Heymenhofe, Geschlecht. 1480, 3.
Heynichen, Schloss. 1383, 18.
Hezelswinde, ans Kl. Reinhartsborn. 1279, 5.
Hilbersdorff, s. Hildebrandsdorff.
Hildburghausen, ummauret. 1328, 20.
- Gothaische Völcker. 1695, 5.
- *Gymnasium.* 1714, 2.
- *Exercitium Acad.* 1718, 35.
Hildebrandsdorff an den Freybergischen Hospital. 1272, 1. 22. 1278, 13.
- Mühle. 1357, 31.
- Vergleich. 1506, 9.
S. Hildegard, Aebt. *post* 1168, 2.
Hildesheim, Stift. 1204, 2. 1208, 2. 1214, 4. 1219, 1.
- Bischoff ist Abt zu Salfeld. 1528, 18.
- - Siegfried. 1295, 21.
- Capuziner. 1655, 19.
- Convent S. Gotthard. 1258, 8.
- Quedlinb. Vertrag. 1523, 9.
Hilpershausen, s. Hildburghausen.
Hilpertitz ans Kl. Pegau. 1147, 5.
Himmelgarten, Kl. 1297, 14. 15. 1320, 8. 1322, 8.
Hintberg an Römhild. 1378, 8.
Hirschberg. Beulwitzisch Gut. 1652, 12.
Hirschfeld, Geleit. 1305, 11.
- Commende an Zittau. 1570, 2. 1571, 1.
Hirsen ans Kl. Capellendorff. 1315, 2.
Hirtzen ans Kl Heusdorff. 1289, 19.
Hochheym s. Hoym.
Hochstedt ans Peters-Kl. zu Erfurt. 1147, 6. 1273, 17.
Höe *D.* Matth. 1619, 31. 1620, 7. 1622, 30. 31.
Hörselgau ans Kl. Reinhartsborn. 1329, 7. 1335, 7.
- ans Goth. Capitul. 1354, 18.
- Siedelhof. 1438, 1. 1448, 12.
- Ludwig von. 1438, 1.
Hof, Rath. 1423, 17.
Hofgericht, Keyserl. 1407, 8.
Hofstedt, Ablass. 1442, 20.
Hohe Strasse, s. Landstrasse.
Hohenbuch, Soph. von. 1261, 5. 6.
Hohengeist, Capelle. 1444, 10. 11.
Hohenkirchen ans Kl. Georgenthal. 1306, 14.
- Marckt. 1375, 7.
Hohen-Köten. 1160, 3. 1443, 3. ans Kl. zu Coswig. 1308, 25.
Hohenlohe, Gr. Philipp. 1589, 2.
- mit der Grafsch. Gleichen belehnet. 1621, 12.
- Vergleich. 1541, 16.
Hohenluft, belehnet. 1539, 5.
- an Roswein. 1553, 16.
Hohenstein, Grafen. 1319, 27. 1320, 25. 1322, 2. 1344, 26. 1392, 1. *post* 1400, 2. 1409, 21.
- Dietrich. *post* 1249.
- Elger. 1226, 4.
- Ernst. 1495, 14. 1525, 38. 1542, 11. 1546, 10.
- Hans. 1479, 2. 1485, 5.
- Heinrich. 1263, 16. 1268, 26. 1277, 16. 1279, 2. 1325, 11. 1332, 1. 38. 1432, 1.
- Ulrich. 1380, 16.

*Varia.*

Brandenb. Einziehung. 1699, 45. 1710, 3.
Bündniss. 1349, 24.
Fehde wieder Nordhausen. 1441, 15.
Gelnhausen zahlet. 1400, 18. 1405, 2.
Päbstl. Ablass. 1513, 8.
*Protection.* 1626, 6.
Regierung an Nordhausen. 1633, 17.
Gr. von Sayn und Witgenstein damit belehnet. 1647, 3. 1653, 16.
sollen Schwartzburg succediren. 1349, 4. 5.
an Schwartzburg. 1597, 2.
an Stolberg. 1590, 12.
Sühnbrief. 1465, 18.
an den Gr. von Thun. 1628, 5.
Vergleich. 1632, 1.
Vertrag. 1413, 13. 1433, 12.
Hohenstein in Meissen, Böhmisch Lehen. 1353, 13. 1361, 17.
- in der Ober-Pfaltz. 1358, 12.
Hohen-Witha an Merseb. 1144, 4.
Hoiger, Hans. 1506, 1.
Hollbach, Friedr. und Hans von. 1435, 16.
- Hermann. 1382, 12.
Holcke, Gen. 1632, 18. 1633, 14.
Holdenstädt ans Kl. Kaltenborn. 1197, 3.
Holland, Henneberg hat Anwartschaft drauf. 1276, 16.
Hollehen, die von. 1462, 6.
Holstadt ans Kl. Heusdorff. 1287, 13.
Holtzflösse, s. Flösse.
Holtzhausen bey Eckartsberge. 993, 1.
- ans Kl. Oldisleben. 1299, 22.
- ans Kl. Eilwardestorff. 1329, 29.
- Holtz. 1383, 19.
Homburg, Kl. 1517, 4.
- Vestung. 1671, 3.
Honig-Zehende. 973, 2.
*Honorius II.* Pabst. 1126, 1. 2.
- *III.* 1218. *seqq.*
- *IV.* 1286, 15.
Honsperg, die von. 1515, 7.
- Dietrich. 1412, 18.
- Hieronymus. 1470, 23.
Hopfgarten, Güter. 1121, 7.
- Georg Ernst von. 1659, 4.
Hoppedal ans Kl. Hecklingen. 1293, 5.
Horneburg, Kl. 1364, 23.
Hornhausen, *jus patron.* an Halberstadt. 1262, 6.
Horsmar, Pfarre. 1312, 5.
*Hosgowe pagus.* 932.
- Grafschaft an Magdeburg. 1316, 5.
Hoyerswerda an Böhmen. 1357, 15. 22. 24.
Hoym, die von. 1306, 27. 1318, 5.
- Eckard. 1305, 12.
- Heinrich. 1337, 21. 1344, 11.
- *Vrictio.* 1327, 7.
- Edle Panner- und Freyherren. 1676, 4.
- Grafen-Stand. 1711, 36.
Hoym, an Anhalt. 1685, 8. 10.
- Sächs. Expectantz. 1685, 3.
Hoynsberg, Thilico von. 1288, 17.
Hufen-Zinse. 1144, 7. 1345, 9.
*Hugo Cardin.* 1252, 5. 18. 1253, 8. 17.
Hünefeld, Capitul. 1274, 8.
- Schwartzb. Hofrath. 1712, 8.
Hürselgau, s. Hörselgau.
Hunde, Geschlecht. 1315, 15.
Hundesborn ans Kl. Georgenthal. 1325, 4. 1335, 13.
Hundorffe, die von, belehnet. 1434, 14. 1441, 7. 1465, 19. 1487, 21. 1499, 10.
*Huoba servilis.* 827.
Husen, Heinr. von. 1443, 8.
Hussiten. 1421, 1. 9. 12. 23. 1423, 4. 1424, 2. 1425, 15. 1427, 7. 8. 11. 1428, 5. 9. 13. 16. 1429, 3. 8. 1431, 1. 11.
Hussleben ans Kl. Heusdorff. 1263, 16. 1266, 14. 1267, 11. 1276, 6.
Hutis ans Kl. Reinhartsborn. 1283, 9.

### I.

Jägermeister-Amt (Reichs-Ober-) an Thüringen. 1350, 7.
Iäntzig, Berg. 1214, 1. 1237, 1. 1298, 22.
Iagd-Mandat. 1543, 2.
Iahna, Dorff. 1494, 18. 1519, 9.
Iahnus, Ludw. 1651, 5. 1675, 6. 1676, 1.
Ians, Hartung. 1380, 1.
Iauer, Herz. Heinr. 1318, 13. 1319, 5. 6. 1320, 2. 1331, 19. 1337, 1. 2. 3. 8. 1338, 28. 1351, 19.
- Agnes. 1369, 10.
Iaules nach Merseburg. 1381, 13.
Iawernick ans Kl. Marienthal. 1342, 2.
Ichtershausen, Kl. *Confirm. post* 1125. 1195, 3.
- Probst. 1185, 4.
- Schenckungen. 1228, 4. 1246, 6. 1407, 10.
- Tausch. 1174, 6.
- Veräuserung. 1415, 15. 1500, 12.
Ichtershäusischer Vertrag. 1546, 15.

Iechaburg.

Iechaburg, Stift. 1302, 20. 1359, 12. 1360, 19. 20.
- *jus præsentandi Canonicos*. 1396, 7.
- *Official*. 1335, 14. 1367, 16.
- Probst. 1478, 12.

Iena, *Stadt*.

*Consistorial*-Ordnung. 1574, 9.
Hofgericht. 1566, 6. Hospital. 1319, 8. 1353, 3.
Kloster S. Michael. 1346, 7. 1349, 26.
- Dominicaner. 1371, 14.
Kl. Capellendorff verkaufft ein Haus. 1380, 2.
an Landgr. Friedrichen. 1315, 5. 1331, 2.
*Pietismus*. 1714, 15.
Pflaster, *post* 1275, 2.
Platz. 1288, 2. 25.
Renten. 1392, 13.
Spende. 1447, 1.
Vergleich. 1384, 24.
Vicarie. 1320, 1.
Wald. 1266, 16.
Weinberg und Felder. 1275, 12.

*Universität*.

*Cadauera delinquentium*. 1674, 1.
*Nationalismus*, *Seniorat* und Hochschmause. 1724, 5.
*Privilegia*. 1557, 12.
*Statutum*. 1569, 1.
Stipendien. 1555, 13.
Tumult. 1644, 1.

❋ ❋ ❋

Ierusalem, Stiftung zum Heil. Grabe. 1145, 1.
Ieser ans Kl. Gerenrode. 1329, 3.
Iessen, Altäre. 1467, 2.
- Frühmesse. 1354, 4. 1358, 17.
- Gericht. 1422, 18.
Iessnitz, Pfarrer. 1417, 28. 1419, 1.
- Ablass. 1494, 9.

Ievern.

Anhältisch Memorial. 1684, 11. 19.
Keyserl. Commissions-*Decret*. 1686, 10. 11.
Dänische *Citation*. 1687, 2. 5.
Vergleich mit Dännemarck. 1689, 10. 13. 1691, 6.
*Cession* des Weser-Zolls zu Elsfliet. 1687, 11. 12.

❋ ❋ ❋

Ilburg, Herren von. Vögte. 1286, 2.
- Bodo. 1297, 17. 1298, 12. 1301, 1. 1302, 17. 22. 1311, 9. 1323, 21. 22.
- Elisabet. 1417, 21.
- Otto. 1227, 9. 1231, 12. 1297, 13. 27. 1298, 12. 14. 1299, 13. 1300, 1. 2. 10. 1302, 15. 1305, 4. 1313, 1. 1324, 13. 1335, 9. 10. 1343, 15.
Ilfeld, Kl. Confirm. 1193, 1.
- Brüderschaft. 1306, 29.
- Kauff. 1297, 30.
Ilgen, *Ægid*. 1661, 2. 17. 19.
Illeben ans Kl. Georgenthal. 1253, 13.
- ans Kl. Reinhartsborn. 1303, 1. 1337, 6.
Ilm, Kl. von Salfeld dahin verlegt. 1274, 10. 11. 1275, 5. 6. 1286, 21. 1290, 8. 1299, 7.
Ilmischer Haupt-Vertrag derer Grafen von Schwartzburg. 1599, 8.
- Vertrag *dito*. 1631, 50.
Ilmen, Stadt, Iahr- und Viehmärckte. 1686, 6.
- Amt. 1593, 3.
- Kloster. Schenckungen. 1099. 1266, 4. 1289, 10. 17. 1296, 4. 1297, 4.
- Erbauung. 1264, 11.
- Kauff. 1294, 9. 1398, 2. 1508, 8.
Ilmenau, Bergwerck. 1474, 20.
- Pfarre, Henneb. Lehen. 1430, 11. 1511, 3.
Ilsenburg, Kl. 1495, 18. 20.
Immedehusen ans Kl. Walckenried. 1226, 1.
Inful brauchten die Aebte. 1193, 2. 1239, 4.
Ingelheim, Freyherr von. 1724, 1.
Ingersleben ans Erf. Martins-Kl. 1344, 23. 1366, 9.
- Frohndienste. 1666, 10.
*Innocentius II*. Pabst. 1137, 1. 2. 5. 1139, 1. 3. 4. 1141, 1. 1142, 1. 3.
- *III*. 1198 - 1216.
- *IV*. 1244, 1. - 1254, 1.
- *V*. 1276, 5.
- *VI*. 1356, 7. 1361, 3.
- *VII*. 1405, 17.
- *VIII*. 1487, 1. 1490, 13. 1492, 14.

*Innungen*.

Becker zu Wittenberg. 1424, 6.
Gerber zu Leipzig. 1414, 39.
Schmiede zu Aschersleben. 1314, 16.
Schuhmacher zu Pirna. 1292, 7.
Tuchmacher zu Roswein. 1543, 1.

❋ ❋ ❋

*Interim*. 1548, 15. 16. 19. 21. 1549, 6. 1551, 21.
S. Ioachimsthal bey Eisenach. 1280, 8. 1308, 14.
Iohannes *XII*. Pabst. 962.
- *XIII*. 967. 968. 970.
- *XX*. 1028. 1032, 1.
- *XXII*. 1327, 15. 1331, 1. 1332, 4. 1334, 9.
- *XXIII*. 1413, 12. 18. 30. 1414, 7. 24. 30. 1418, 1.

*Herzoge und Churf. zu Sachsen*.

Iohann. 1273, 3. 4. 1271, 20. 1272, 15. 1273, 8. 11. 1276, 12. 1277, 2. 1285, 4. 1295, 17.
Iohann. 1487, 2. *seqq*. Testament. 1529, 8. Todt. 1532, 12.
Iohann. (Weim.) 1597, 3. 1598, 1. 1602, 13. 1603, 16. 1604, 5. 6. 7. 1605, 12.
Iohann Adolph (Weissenf.) 1681, 5. 7. 1682, 9.
- - (*fil*.) 1734, 13. 1735, 6.
Ioh. Casimir. 1572, 15. 1595, 4. 1599, 5. 1601, 7. 1602, 13. 1606, 15. 1608, 1. 1609, 19. 1614, 9. 1617, 10. 1618, 9. 1620, 37. 40. 1621, 12. 1622, 3. 20. 1628, 17. 1629, 1. 1630, 13. 14. 29. 1631, 4.
Ioh. Ernst. 1542, 6. 1549, 5.
- - (Eis.) 1572, 15. 1595, 4. 1599, 5. 1609, 19. 1615, 5. 1617, 7. 16. 1618, 9. 1619, 7. 1620, 1. 11. 15. 37. 40. 1622, 16. 1626, 2. 9. 10. 19. 20. 1628, 8. 7. 10.
- - (Weim.) 1662, 8. 9. 1663, 39. 1666, 19. 1667, 1. 3. 1673, 4. 1677, 11. 1680, 7. 1692, 16.
- - (Weim.) 1703, 26. 29.
- - (Salf.) 1704, 19. 1705, 22. 1717, 5. 6.
Iohann Friedrich, Heiraths-Contract. 1526, 8.
- Erhuldigung. 1532, 17. hernach Churf. bis 1547.
Ioh. Friedrich der mittlere. 1558, 5. 1559, 2. 1560, 11. 1661, 1. 2. 3. 1564. 2. 1565, 11. 14. Acht. 1566, 21. 1577, 14. 1595, 4.
- der jüngere. 1565, 25. 1566, 6.
Iohann George *I*. 1603, 3. 5. 8. 1604, 1. 1605, 15. 1610, 2. 1611, 7. Churf. 1611, 15. *seqq*. Testament. 1652, 8. 15. *Codicill*. 1653, 14.
- - *II*. 165 - 1680.
- - *III*. 1681. - 1693. Erbe von Dännemarck. 1668, 10.
- - *IV*. 169 - 1694.
Ioh. Georg. (Eisen.) 1677, 11. 1684, 18. 1685, 23. 1690, 10. 11. 1694, 15. 1697, 2.
Ioh. Philipp. (Alt.) 1618, 28. 1619, 29.
Ioh. Wilhelm. 1547, 1. 3. 1558, 7. 1559, 20. 1560, 7. 1564, 2. 1565, 15. 1566, 6. 1567, 1. 3. 19. 24. 1568, 1. 2. 1570, 4. 1572, 11. 1573, 2. 3.
Ioh. Wilhelm (Goth.) 1702, 57. 1706, 14. 21. 28.
Ioh. Wilhelm (Eisen.) 1714, 15. 1724, 7.

❋ ❋ ❋

Iohann Marggr. zu Mähren. 1358, 5. 6.
Iohann-Georgenstadt. 1654, 5.
Iohanniter-Orden. 1228, 6. 1229, 5.
Ioseph Friedrich (S. Hildburgh.) 1739, 1. 7.
Ipach ans Erf. Peters-Kl. 1236, 4.
Isenach, Berthold von. 1150, 6.
Isenbruch, Heinr. von. 1269, 4.
Isenburg, Grafsch. Chur-Sächs. Expectantz. 1596, 1.
Iubilæa der Augsp. Confession. 1630, 6. 1730, 2.
- des Religion-Friedens. 1655, 20.
- der Reformation. 1617, 9. 10. 11. 1717, 29. 31. 33. 34.
- Quedlinburg. 1739, 11.
- der Univ. Leipzig. 1609, 18.

*Iuden*.

zu Coburg. 1413, 4.
Dritte Pfennig vom Keyser aufgehoben. 1418, 3.
zu Erfurt. Nutzung. 1291, 6.
zu Görlitz. 1395, 14.
zu Luckau. 1423, 33.
in Meissen. 1265, 10.
Quedl. Schutzbrief. 1272, 25.
nicht zu dulden. 1536, 25. 1551, 7. 1559, 11.
zu Nordhausen. 1390, 2.
schleichen ein. 1543, 9.
Schutzbrief. 1390, 14.
im Schwartzburgischen. 1418, 9. 1425, 18. 1431, 24. 1435, 17. 1438, 4. 1441, 17.
in Thüringen. 1330, 10. 1368, 12. 1391, 9. 1416, 2. 1425, 9. 1447, 5.
todtzuschlagen. 1349, 19.
Iudendorff ans Teutsche Haus zu Halle. 1292, 24. *post* 1308.

Iülich.

Herzog, Wilhelm. 154-, 14.
Sächs. Antrag beym Keyserl. Principal-Commissario. 1678, 2.
Brandenb. und Hessischer Antrag. 1611, 1.
Belehnung (Keys.) an Sachsen. 1521, 19, 20. 1610, 5. 1611, 1. 1613, 2. 1621, 10. 1638, 9.
Sächs. Bemühung. 1609, 14. 15.
Sächs. Expectantz. 1483, 10. 1486, 12. 1495, 31.
Iulichschen Räthe Schreiben. 1542, 3.
Iüterbockischer Vertrag. 1611, 2. 17.
Keyserl. Declaration. 1628, 24.
- Resolution an Chur-Sachsen. 1631, 17.
- *dito* an Brandenb. 1611, 9.
- Revers. 1516, 10.
- Schreiben. 1522, 3. 1651, 11.
Klag-*Libell*. 1615, 9.
Chur-Sächs. Memorial an den Keyser. 1678, 9. an die Reichs-Stände. 1679, 13. an die General-Staten. 1737, 13.
Sächs. Muthzettel. 1512, 10.
Sächs. Protestation wieder den Brandenb. und Pfaltz-Neuburgischen Tract. 1679, 8. 1680, 6.
Sächs. Schreiben. 1590, 9. 11. 1605, 8. 1615, 7.

❋ ❋ ❋

Iüterbock, Barfüsser-Kl. an den Rath. 1564, 1.
- Kirchen. 1495, 1.
- Kreistag. 1568, 12. f. Kr.
- Privilegia. 1174, 3. 1331, 24.
- an Sachsen. 1648, 8.
- Schutzbrief. *post* 1400, 1.
- Vertrag in der Iülichschen Sache. 1611, 2. 17.
Iulianus, Cardinal. 1431, 1. 4.
Iulius *II*. Pabst. 1504, 1. 1505, 5. 1507, 12. 13. 1511, 16. 1512, 3.
Iutta, Marggr. zu Meissen. 1221, 2. Gräfin zu Henneb. 1235, 3.

*K*.

Kagan, ans Kl. Alten-Zell. 1215, 1. 1271, 22.
- ans Stift Meissen. 1283, 2.
Kaland zu Aschersleben. 1368, 18.
- Colditz. 1474, 14.
- Coswig. 1380, 11.
- Dessau. 1385, 4. 1419, 8. 1447, 11.
- Freyberg. 1433, 1. 1506, 11. 1507, 4.
- Gerenrode. 1330, 4.
- Gröningen. 1463, 1.
- Halle. 1408, 3. 1467, 9.
- Köthen. 1338, 18.
- Leisnig. 1466, 19. 1467, 7. 1468, 3. 1478, 6. 1506, 4.
- Lösnitz. 1396, 2. 1399, 10. 1423, 7. 1442, 16. 1449, 10. 1463, 7. 1498, 7.
- Mühlberg. 1514, 2.
- an der Mulde. 1306, 30.
- Radeberg. 1443, 17. 1470, 12.
- Reinsberg. 1500, 19.
- Schläitz. 1387, 10.
- Stolberg. 1502, 30.
- Werda, Fürsten-Kaland. 1421, 3.
- Zerbst. 1375, 13. 1378, 3. 1425, 24. 1444, 9. 1445, 8. 1509, 11.
- Zwickau. 1365, 20. 1452, 7. 1503, 8. grosse. 1504, 8. 1508, 4.
Kaltenborn, Kl. Ablass. 1516, 22.
- *Confirm*. 1120, 2. 1126, 2. 1136, 1. 1139, 4. 1153, 2. 1162, 3. 1179, 2. 3. 1197, 3. 1381, 14. 15.
- Kauff. 1251, 12.
- Tausch. 1179, 4.
- Vicarie. 1420, 22.
Kalten-Lengsfeld, an Fulda. 826.
Kalthausen. 1289, 16. ans Kl. Heusdorff. 1292, 4. 5. 1295, 8. 1301, 14. 1302, 3. 1320, 14.
Kanckerbuch, Siegfr. 1315, 2.

Karas, Günth. von. 1311, 19.
Karsdorff, Tausch. 1364, 18.
Kasekirchen ans Kl Eisenberg. 1342, 4. 1346, 2.
Katerfeld s. Catharinenfeld.
Katow, Kirche. 1204, 1.
Katzenroda, ans Kl. Pforta. 1172, 1.
Kauern an die Friesen. 1488, 24. 1575, 9.
Kauffungen, die von. 1283, 19. 1299, 28.
- Cuntz. 1449, 6. 1454, 26. 1455, 13. *seqq.*
- Iost. 1503, 15. 1505, 7.
Kaulsdorff, Halsgericht. 1446, 5.
Kauxdorff, Andr. 1522, 11.
Kayn, die von, belehnet. 1405, 9.
- Hans. 1495, 17.
Kefernburg, Grafen, Adelheit. 1308, 4.
- Günther. 1330, 22. 1334, 19.
- Sizzo. 1143, 1.
- *Varii.* 1270, 13. 1272, 19.
- Leibgedinge. 1414, 5.
- an Schwartzburg. 1446, 17. 1467, 10. 11.
Kelbra, Stadt. 1700, 5. 22. 1700, 23. 27. 41. 58.
- Pfarrkirche. 1308, 13.
- Schloss verpfändet. 1413, 23. 1417, 1.
- Kloster. 1251, 15.
Kelckheim an Stolberg. 1575, 18.
Kemberg, Probst. 1459, 8.
Kemenitz ans Kl. Dobrilug. 1265, 7.
Kemnaden, Kirche. 1467, 6.
Kempnitz, die von. 1384, 1.
Kemprisch Schencken-Amt der Churf. zu Sachsen. 1469, 7. 1480, 3. 4.
Kere, Carl von der. 1387, 12.
Keula verpfändet. 1363, 16.
Kiffhäuser Bergwerck verkaufft. 1620, 18.
Kimlingen an Quedlinb. 944, 2.
Kindelbrück, Iahrrenten. 1413, 17.
- Privilegia. 1372, 11.
- Zinsen. 1353, 13.
Kinteleben ans Goth. Augustiner-Kl. 1290, 27. 1316, 15.
- ans das. Nonnen-Kl. 1331, 15. 1363, 3.
- ans Capitel das. 1361, 11.
- an den Rath zu Gotha. 1408, 25. 1553, 35. 1586, 7. 1712, 1.
- die von. 1334, 23.
- Heinrich. 1337, 20.

**Kirchberg, *Schloss.***

Capelle nach Bolau 1306, 25.
Güter nach Erfurt 1134, 3.
- nach Quedlinb. 937, 3.
- an die Reussen. 1479, 3.
Weinberg. 1263, 6.

*Burggrafen.*

Albrecht. 1348, 14. 1372, 18. 1385, 9. 1388, 1. 1398, 18. 1415, 10.
Christian. 1236, 4.
Dietrich. *post* 1200. 1203, 1. 1256, 20. 1453, 12.
Hartmann. 1320, 21. 1330, 11. 1334, 6. 1390, 3.
Heinrich. 1285, 20. Graf.
Oswald. 1395, 3.
Otto, *post* 1268, 2. 1271, 14. 23. 1273, 1. 1279, 6. 18. 1281, 15. 1282, 14. 1283, 1. 2. 1288, 4. 24. 1292, 13. 23. 1294, 1. 4. 5. 24. 1296, 10. 1298, 20. 1300, 28. 1303, 8. 1305, 7. 1306, 24. 25. 28. 1308, 2. 1323, 36.
Siegmund. 1518, 11. 1524, 19.
Sophia. 1271, 23.
*Varii.* 1253, 16. 1263, 5. 1267, 14. 1363, 2. 1451, 7.
Kirchengel, Vergleich. 1561, 20.
Kirchen-Güter. 1549, 9.
- Ordnung. 1549, 3.
Kirchhayn, Iahrmarckt. 1235, 6. 1241, 2.
- Pfarrkirche. 1379, 6. 1380, 4. 12.
Kirchheiligen ans Stift Fulda. 1255, 10.
- verkaufft. 1404, 9.
Kirchheim ans Kl. Georgenthal. 1240, 4.
Kirschka an die von Kauffungen. 1503, 15. 1505, 7.
Kislitz ans Kl. Neu-Zell. 1333, 3.
Kitlitz, Heinr. von. 1361, 9.
Kizerin nach Naumb. 1039, 2.
Klein-Ditfurt an Quedlinb. 1306, 27.
Klein-Hetstädt ans Kl. Ilmen. 1508, 8.
Klein-Iene, Pfarrer. 1536, 23.
Klein Kornitz ans Kl. Coswig. 1316, 7.
Klein-Orden nach Quedlinb. 1231, 2. 1233, 9.
Klein-Petzschau an die Pflüge. 1469, 12.
Klein-Riedebach ans Goth. Nonnen-Kl. 1292, 6.
Klein-Schirma. 1432, 15.
Klein-Wiederstedt ans Kl. Meringen. 1293, 20.
Kleutsch, Burgward, ans Kl. Nienburg. 1144, 2. 1158, 2.
Klibnitz, *Io. Theoph.* 1672, 1.
Klingen an Schwartzb. 1542, 32.
Klöden an die Löser. 1325, 7.
Klösterlein, Kirche. 1533, 8.
- Verzicht. 1407, 5. 1408, 8.
Kloster-Sachen *Revision.* 1601, 12.
Klopstein, Peter. 1528, 14. 17. 1534, 3. 4.
Klotzenwitz, Mansfeldisch. 1215, 3.
Klutzow an Magdeb. *post* 1169, 1. 2.
Kmelen an die von Lüttichau. 1441, 20.
Knapendorff ans Stift Merseburg. 1256, 13. 1409, 4.
Knussin ans Kl. Dobrilug. 1269, 4.
Knuten, Geschlecht. 1322, 4.
Kobenstedt ans Kl. Georgenthal. 1334, 8. 1365, 7.
- die von. 1289, 15. 1336, 4.
- Gertraut. 1312, 10.
Kochberg, Bernh. von. 1520, 5.
Kochstedt ans Kl. Hecklingen. 1257, 1.
Kodwitzsch ans Kl. Reinhartsborn. 1282, 7.
Köckeritz, die von. 1401, 8. 9.
- George. 1389, 5.
- Heinrich. 1355, 1.
- Walther. 1418, 19.
Königsberg (in Francken) Augustiner. 1406, 13.
Königsfeld, Heinr. von. 1334, 13.
Königshofen ans Kl. Eisenberg. 1343, 11.
Königsmarck, Gener. 1647, 7. 8.
Königsee, Adelheit von. 1356, 13.
Königstein, Grafen, Anna. 1499, 21.
- Eberhard. 1521, 20. 1527, 13. 1528, 13.
Königst. Lehen an Stolberg. 1527, 12.
- Verzicht auf die Grafschaft. 1534, 8. 9.
- Keyserl. Decret. 1562, 6. s. Stolberg.
Königstein (in Meissen) versetzt. 1396, 20. 1397, 1.
- Kloster. 1516, 27. 1523, 23. 25. 26. 1524, 8. 12.
- Commendanten Execution. 1610, 3.
Könitz, Albr. und Rudolph von. 1348, 6.
Könneritz, die von. 1408, 28.
Körbitz, die von. 1390, 26.
Körlitz ins Amt Würtzo. 1503, 3.
Körner ans Kl. Volckeroda. 1430, 12.
- Mühlen. 1139, 5.
- Friedrich von. 1344, 16.
- Iohann. 1331, 4.
Köselitz ans Stift zu Coswig. 1265, 4.
Kösen ans Stift Naumb. 1040, 2.
- ans Kl. Pforten. 1132, 1.
Köten ans Kl. Neuenwerck. 1290, 19.
Kötteritz, Obr. von. 1620, 43.
Kötzschau ans Kl. Capellendorff. 1293, 11. 1294, 2. 1351, 17.
- Ernst von. 1595, 5.
- Friedrich Erdmann. 1708, 22.
Kötzschenbroda, Weim. 1288, 17.
- Stillstand mit Schweden. 1645, 6.
Kohren, s. Koren.
Kokertitz ans Marien-Stift zu Altenb. 1274, 9.
Kokisch an Mitweida. 1303, 2.
Kolbick, s. Colbick.
Kolckwitz, Gerichte. 1640, 2.
Koledizi, *pagus.* 973, 1.
Kollede, Hans von. 1383, 2.
Kolmats, Friedr. von. 1339, 12.
Konitz an die von Botelstädt. 1405, 11.
Kopfsteuer. 1705, 26.
Koren, Altar. 1478, 1.
- Kirchen-Capital 1616, 9.
- Burglehen. 1398, 16.
- Wochenmarckt. 1456, 5.
- an die von Zeschau. 1392, 6.
Kospod ans Ienaische Nonnen-Kl. 1349, 26.
- die von. 1455, 28. 1492, 19. 1533, 4. 1594, 3. 1597, 10. 1600, 5. 1610, 2. 1631, 36. 1641, 5.
- Balthasar. 1497, 13. 1599, 1. 1604, 3. 1607, 9.
- Cuntz. 1527, 15.
- Friedrich. 1419, 2. 1484, 2. 1494, 6.
- Hans Ernst. 1632, 16.
- Heinrich. 1611, 16. 1633, 1.
- Heinrich Ernst. 1634, 14.
- Iost, Iobst. 1605, 11. 1611, 16. 1631, 52.
- Ioseph. 1494, 10. 1566, 1.
- Iust Christoph. 1696, 8.
- Wittich. 1417, 16.
- Grafen-Stand. 1711, 35.
- Gr. Carl Christian. 1729, 1.
Kotbus, Hans von. 1424, 26.
Kothau, Kirche. 1180, 4.
Kotisowe, in Thür. ans Kl. Altenzell. 1183, 5.
Kotta, Lehnbrief. 1311, 19.
Kottau, Nic. von. 1416, 6.
Kranach, Luc. 1508, 2.
Kratz, *D.* 1632, 19. Obr. 1631, 15.
Krauel bekommt Eisenachisch Recht. 1280, 14. 1284, 6. 16. 1299, 18.
Krautheim ans Kl. Heusdorff. 1246, 16.
Krebelitz. Lehen. 1417, 10. 1420, 11.
Kreistäge. 1568, 22. 1577, 1. 1588, 8. 1592, 5. 1594, 15. 1601, 5. 1602, 1. 1606, 7. 1607, 1. 1619, 36. 1620, 13. 49. 1623, 28. 1624, 6. 1642, 5. 1656, 4. 1657, 27. 28. 1672, 5. 1674, 7. 1683, 7.
Kreis-*Vota*, Fürstl. Sächs. 1696, 5.
*D.* Krells Urtheil. 1601, 11.
Kremow. 1387, 20.
Kriebenstein an die von Bernwalde. 1407, 3. 4.
Krinitz, die von. 1414, 9.
Krischau, Leibgeding. 1384, 21.
Krolp, Heinr. von. 1415, 29.
Krumstorff, die von. 1338, 4.
Kruppelrode ans Stift Wiperti zu Quedlinb. 1263, 26. 1305, 6.
Kuche, Hans. 1490, 18.
Kuchmeister, Hans. 1413, 25.
Kühne, s. Quigna.
Kühren, Fläminger. 1154, 3.
Künendorff, Herm. von. 1285, 8.
Küreggelde ans Kl. Ilfeld. 1231, 8.
Kürtendorff, Zehende. 1601, 4.
Küttleben, Bierschanck. 1522, 13.
Kulstedt, Friedr. von. 1315, 6.
Kundorff, an Fulda. 795.
- Burgfriede. 1419, 10.
- Herm. von. 1302, 19.
Kupersula an den Lazarus-Orden. 1268, 12.
Kutzleben, die von. 1349, 7.

**L.**

Lakestorp ans Stift Quedlinb. *post* 1270, 3.
Lamperswalde, Cuntz von. 1511, 21.
Landes-Theilungen. 1382, 20. 1411, 9. 1414, 20. 24. 26. 1436, 1. 1437, 3. 1445, 9. 13. 14. 15. 1446, 6. 1485, 9. 17. 18. 19. 1486, 3. 1488, 11.
Landfriede. 1281, 13. 1372, 4. 1374, 9. 1377, 11. 1390, 17. 1495, 37.
- in Thüringen. 1338, 25.
- mit Halberstadt. 1439, 9.
Land-Gericht zu Cölleda. 1383, 10.
- derer Sechs-Städte. 1390, 23.
Landmann, Albr. 1335, 6.
Land-Militz, beständige. 1710, 17. 1712, 6.
Landolfstete an Gleichen. 1331, 20.
Landsberg, Marggr. Dietrich s. D.
- Heinrich. 1312, 7.
- Herr zu, Otto. 1309, 11.
- Schencken. Albrecht. 1498, 10. 1519, 16.
- Heinrich und Friedrich. 1436, 5.
- Marck, an Anhalt. 1320, 20. 1348, 24.
- an Brandenburg. 1329, 21.
- an Chur-Sachsen. 1328, 2.
- an Meissen. 1347, 10.
Landscron, Böhm. Lehen. 1357, 23.
Lands-Ordnung. 1446, 1.
Landstrasse, Befehl. 1541, 21.
- hohe. 1426, 7. 1462, 18. 1528, 22. 1544, 1. 1594, 6. 1713, 8.
- niedere. 1722, 1.
Landtag zu Naumburg. 1498, 10. 1519, 16. Leipzig. 1499, 20. Torgau. 1531, 17. 1557, 4. 1567, 7. 1576, 8.

Landwüst, Hans von. 1486, 7.
Langeln an Quedlinb. 1232, 1. 1281, 14.
Langenberg im Schönburg. 1657, 2.
Langendorff, Kl. 1300, 17.
- Probst-Wahl. 1495, 5.
Langenhain ans Eisen. Nonnen-Kl. 1286, 13.
Langenleuben, *jus patron.* 1349, 33.
Langensaltz, s. Saltza.
Langenwolmsdorff, Kauffbrief. 1566, 1.
Laro, (Lohra,) Graf, Ludewig. 1152, 7.
- Braunschweig damit belehnet. 1593, 9.
- an Schwartzburg. 1605, 3. 14. und Stolberg. 1618, 7. 1619, 8. 1620, 16.
- an Sayn und Witgenstein. 1655, 13.
- Vergleich. 1632, 1.
- Wildbahn. 1275, 14.
Lattorff, die von. 1591, 13.
- Ioach. 1519, 12.
Lauban, an Böhmen. 1337, 3.
- bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
- Erbgerichte. 1402, 3.
- Francisc. Kloster. 1332, 4.
- *Ius patronatus.* 1320, 2.
- roth Wachs. 1541, 38.
- Zoll. 1306, 11.
Laucha, die von. 1400, 14.
- Iohann. 1371, 22.
Lauchstedt, Pfaltz. 1350, 7.
- ans Stift Merseburg. 1444, 18.
- ans teutsche Haus zu Halle. 1278, 6.
Lauenburg (Sachsen) H. Erich. 1374, 3.
- Erbeinigung mit Chur-Sachsen. 1389, 2.
- Erbvertrag. 1312, 21.
- Sächs. Mantelgriff. 1730, 6.
- - Memorial. 1690, 2. 6. 8.
- - Mitbelehnung. 1729, 17.
Lauen-Pfennige. 1497, 6. 1513, 5.
Lausig ans Reich. 1157, 1.
- Kirche nach Freyberg. 1497, 16.

**Lausitz.**

an Böhmen. 1289, 5. 1319, 17. 22. 1348, 18. 19. 1355, 23. 1267, 18. 1368, 2. 3. 1370, 10. 1411, 1.
Brandenb. Verzicht. 1350, 5.
Brandenb. belehnet. 1360, 4. 5. 1364, 8.
Chur-Sachsen belehnet. 1638, 11.
einzulösen. 1353, 6. 1354, 13. 1355, 20. 1364, 7. 8.
Leibgeding. 1364, 9.
an Magdeburg. 1301, 12. 1371, 11.
Marggrafen, Conrad. 1190, 4. 1203, 4. 1210, 2.
- Dietrich. 1161. 1168, 2.
- Verweser, Bisch. zu Prag. 1368, 21.

**Ober-Lausitz.**

Tradition an Chur-Sachsen. 1636, 19.
Hauptmannschaft Privil. 1577, 11. 1603, 5.
Keyserl. *Confirm.* einer Abhandlung. 1561, 17.
Landshauptmann Instr. 1561, 26.
Lands-Ordnung. 1597, 4.
Landvogts *Instruction.* 1561, 25.
- Obligation. 1562, 1.
Landtag. 1624, 3. 5.

*Lehn-Sachen.*

Adeliche sollen nur Güter haben. 1619, 23.
Gesamte Hand. 1575, 14. *Privil.* deswegen. 1652, 9.
Lehns-Indult. 1622, 19.
Lehn in Erbe verwandelt. 1653, 21.
Lehnspflicht durch Bevollmächtigte. 1695, 9.
Lehns-Recognition. 1657, 19.
Ritter-Güter Verkauff. 1666, 5.
Verwürckte Lehen werden zu Erbgut gemacht. 1558, 8.
Verzug wegen Nichtsuchung der Lehen unschädlich. 1612, 10.
Müntz-Mandat, Keys. 1588, 11.
Muster-Register. 1551, 1.
Ober-Gerichte. 1556, 8. 1562, 3.
Pferde-Ritter-Dienst. 1550, 5.
Privilegia. 1549, 18. 1622, 18.
Recess. 1549, 16.
Religions-Versicherung. 1611, 11. 1622, 17.
Schulden der Landsassen. 1544, 4.
Stände Verbindung. 1464, 16.
Kauff-Schmause verboten. 1713, 11.
Unterthanen (losgekauffte) müssen Wachen thun. 1686, 7.
Vorreiten. 1544, 4. s. V.

**Nieder-Lausitz.**

in Bann gethan. 1350, 17.
von Böhmen nicht zu trennen. 1414, 24.
an H. Christian. 1657, 8. 20. 21.
Chur-Sachsen zu helffen Befehl. 1423, 3.
Tradition an Chur-Sachsen. 1636, 20.
Iohannis Scepusiensis Brief. 1527, 14.
Landgericht, davor stehn die Vasallen. 1650, 10.
Landvogt. 1416, 4. 1420, 11. 25. 1421, 24. 1422, 4. 1423, 33. 1427, 1. 1431, 22. 25. 26. s. unten Vogt.
in Lehnbriefen freye *Disposition.* 1693, 22.
Privilegia. 1507, 3. 1526, 1. 1570, 5. 1611, 13. 1622, 22. 1636, 32. 1637, 12. 1661, 6.
Religions-Versicherung. 1611, 12. 1622, 23. 1661, 7.
verkaufft. 1397, 17.
verpfändet. 1422, 16. 1449, 13.
Vogt. 1414, 9.

* * *

Lausnitz ans Kl. Reinhartsborn. 1116, 2.
- Kloster. *post* 1190, 5. 1230, 6. 1251, 11. 1253, 19. 24. 1254, 3. 1255, 6. 1259, 4. 9. 1260, 1. 16. 1261, 2. 1262, 2. 1277, 8. 1281, 8.
Lautenbach von Henneberg an Wertheim verkaufft. 1353, 11. 1359, 15. 1431, 3.
Lauter, Capelle, an die Probstey Coburg. 1265, 9.
Lazarus-Orden. 1268, 12. 1283, 5. 1284, 1. 1312, 5. 1478, 10. 1480, 20.
Lebuse an die von Leipzig. 1425, 30.
Lebzelter, Thom. 1607, 2.
Legaten, belehnet. 1564, 8.

*Lehn-Sachen.*

Alienirung der Güter. 1622, 12.
Auszug, nachtheiliger, nicht zu verstatten. 1681, 10.
Lehn-Briefe Abforderung. 1638, 5. 1641, 13. 1703, 1.
Bürger dürffen Lehngüter haben. 1329, 19.
Lehn-Eid in Person abzulegen. 1647, 13.
Erneuerung derselben. 1734, 14.
Lehns-Fehler zu pardonniren. 1701, 11.
gebührende Folge zu leisten. 1657, 12. 1681, 4.
Lehns-Gebrechen. 1709, 10.
Grafen-Lehn nach Sächs. Recht. 1709, 32. 37.
nach dem 21. Jahre zu reichen. 1702, 8.
der Mitbelehnten Benennung. 1698, 4. 1702, 11.
Lehn-Pferde, was davon zu geben. 1563, 1.
Lehn-Richter mißbrauchen die Nieder-Iagd und Schäfferey. 1716, 13.
Lehen-Suchung betr. 1691, 14.
Lehns-Vormundschaften. 1719, 6. Siehe Ober-Lausitz.
Lehnwar zu Coburg. 1563, 6.

* * *

Leibeigene frey gegeben. 1286, 1.
Leimbach, die von. 1332, 10.
Leina ans Goth. Nonnen-Kl. 1265, 2. 1272, 20. 1296, 9.
von der Leippe, Czenko. 1350, 19.

**Leipzig, *Stadt.***

Accis-Steuer. 1657, 1.
Amtmann. 1467, 15.
Angermühle. 1384, 12. 16.
Appellationen, muthwillige, Privil. darwieder. 1648, 11.
Auflauff. 1593, 4.
*Banco de depositi.* 1699, 19.
Belagerung. 1642, 9. 10. aufgefordert. 1633, 14. 15. übergeben. 1631, 47.
Brücke. 1287, 10.
*Comitiua Palatii.* 1711, 50.
Consistorium. 1543, 21. Abschied zwischen demselben und Rath. 1600, 3. 1601, 3. 1605, 3.
Marggr. Dietrichs Vergleich. 1216, 6.
Euderitzsch. 1381, 10.
Gerber-Innung. 1414, 39.
Gerichte (Stadt) *Confirm.* 1263, 2. 1385, 1. gekaufft. 1423, 27.
- Ober- und Nieder-Gerichte. 1508, 10.
Gerichtsstuhl. 1291, 22.
freyer Handel, Privil. darüber. 1268, 2.
Hospital S. Georgen. 1439, 15. 1443, 10.
- S. Iohann. 1399, 8.
Iagd, hohe und niedere. 1501.
Iahr- und Viehmärckte, zum Nachtheil der Stadt angelegt, dürffen nicht besucht werden. 1665, 3.
Kirchen, S. Catharinen. 1240, 1.
- S. Iacob. 1293, 3.
- S. Iohann, Sepultur. 1476, 1.
- S. Nicolai. 1221, 1.
- S. Peter. 1434, 2.
- U. L. Frauen Capelle. 1262, 4. 1283, 20. 1497, 13.
Klöster, Augustiner. 1394, 3.
- Bernhardiner Hof. 1546, 6.
- Georgen. 1287, 10. 1542, 24.
- Prediger. 1231, 1. 1399, 2. 1402, 6. 1484, 15.
- Thomas-Stiftung. 1213, 1.
- *Confirm.* 1213, 24. 1218, 1. 1221, 1. 1239, 3. 1293, 13. 1327, 15.
- Brüderschaft. 1279, 19.
- Groß-Zschocher. 1406, 9.
- Kirche. 1355, 7.
- Messe. 1358, 19.
- Probst. 1421, 11. 1494, 13.
- Schenckungen. 1301, 3. 1381, 12. 1390, 19.
- Schutzbrief. 1294, 31.
Landtag. 1499, 20.
Laternen. 1702, 1.
Marckt-*Rescript.* 1660, 15.
Meilen-Recht. 1634, 17. 20. 1658, 3.
an Merseburg geschenckt. 1021.
Merseburg. Lehen. 1292, 18.
Drey Messen *confirm.* 1497, 17. 1507, 11. 1514, 7. 21. 22. 1547, 28. 1559, 16. 1638, 2. 1659, 13.
Müntz-Gerechtigkeit. 1273, 15.
Naumburger Bier. 1486, 18.
Neujahr-Messe. 1466, 1.
Niederlage. 1521, 4. 1651, 10. 1652, 17. 1659, 13. 1662, 3. 1704, 32. 1706, 3. 1712, 34.
Oberhofgericht. 1606, 17. 1611, 9. 1660, 4.
Ostermesse bis *Trinitatis* verschoben. 1665, 4.
Raths-Keller. 1470, 25.
Reformation. 1451, 10. 11.
Renten. 1392, 13.
Sänften-Ordnung. 1703, 27.
Schöppen. 1465, 9.
Schöppenstuhl. 1501, 17. 1574, 24.
Schule zu S. Nicolai. 1395, 6.
Tuchhaus. 1470, 25.
zween Viehmärckte. 1625, 3. 6.
- fremde. 1665, 3.
Wag-Ordnung. 1597, 12.
von Wahren darff der Rath etwas nehmen. 1470, 13.
Weichbild. 1182, 2. 1504, 14.

*Universität.*

Stiftung. 1409, 16.
*Confirmation.* 1409, 9.
Canonicate. 1413, 12. 1421, 2.
bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
Communität. 1594, 5.
*Conseruatores.* 1409, 18.
*Iubilæum.* 1609, 8.
Iuristen-Facultät erhält *Comitiuam Palatii.* 1711, 62.
Medicinische Facultät. 1438, 15.
Meißnische Nation. 1411, 14.
*Nationalismus* verboten. 1682, 8.
*Norici* D. Conr. Verlassenschaft betr. 1551, 7.
unterm Oberhofgericht. 1606, 17. 1611, 10.
Philosophischen Facultät *Statuta.* 1594, 2.
*Privilegia confirm.* 1548, 23.
*Professores Iuris* gesetzt. 1504, 13.
soll aufn Reichstag Deputirte schicken. 1461, 12.
Schuhknechte Fehde. 1471, 1. 3. 5. 8.
Studenten, Vergleich wegen der Gerichte mit dem Rathe. 1466, 12.
Verbrecher zu avociren, Privilegium. 1519, 2.
Visitations-Decret. 1658, 1.

* * *

Leipziger Abschied derer Grafen von Mansfeld. 1570, 11. 12. 1573, 5. 1574, 3. 1578, 3.
- Receß der Müntze wegen. 1690, 1.
- Vergleich wegen S. Querfurt. 1663, 3.
Leipzig, Albr. von. 1425, 30.
Leisentritt, Ioh. 1563, 15.

**Leisnig,** *Stadt.*
Ablaſs der Kirche. 1280,4. 1286, 5.
Altar. 1397, 12.
Kaland. 1466,19. 1467,7. 1468,3. 1478, 6.
Leibgedinge. 1389,14. 1403, 18.
kommt ans Reich. 1157, 1.
*Burggrafen.*
Albero. 1198, 5.
Albrecht. 1306,10. 1373,7. 1357, 31.
George. 1454, 27. 1457, 2.
Heinrich. 1192,4. 1357,31.
Hugo. 1521, 28. 1526, 10.
Otto. 1333, 8. 1337,17. 1345,12. 1351,23. 1352,22. 1353,5. 1357,5.
Leisnig, Albr. von. 1370, 17.
Leistung halten. 1353, 19.
Lengefeld ans Stift zu Schleuſingen. 1317,20.
Lengsfeld an Fulda. 1308, 23.
Leo *VIII.* Pabſt. 963.
- *IX.* 1048, 2.
- *X.* 1513,10. 1514,21. 1515,1. 1516,2. 1517,7.8.14. 1518,10.20. 1519,7.8.
Leſsau ans Kl. Rieſsa und Heil. Creutz. 1412,21.
Leſsen ans Kl. Boſau. 1213,7.
- Heinrich von. 1288, 26.
Levenroth ans Kl. Walckenried. 1240, 7.
Leuben, bey Altenb. *jus patron.* 1337, 17.
Leuber, *D.* Benj. 1648, 12.
Leubnitz ans Kl. Alten-Zell. 1328, 19.
- an Dresden. 1550, 6.
Leuchtenberg, Herren von. 1331, 2.
- Pfarrer der Pflege. 1414,4. 1455,2.
Leutenberg, Herrſchaft. 1565, 10. 1566,23.
Leutersdorff, Kirche. 1514, 14.
Leyſer, *D.* Polyc. 1620, 3.
Lezk ans Kl. Dobrilug. 1397, 6.
Lichelberg ans Altenb. Marien-Stift. 1262,17.
Lichtenau ans Kl. Dobrilug. 1306,10. 1307, 8.9. 10. 1319, 12.
Lichtenberg, Burgfriede. 1409, 10.
- Burglehen, Fuldaiſch. 1336,7. 1342, 5. 1352,24. 1361,14.
- Fuld. Einlöſung. 1553, 11. 1597, 7. 1625,2. 1628,8. 1629,4. 1724,2.6. *ſ.* 1726,3.12.13. 1731,7. 1733,9. 1734,11. 1735,1.4.5.8. 1736,6. *ſeqq.* und folgende Iahre.
an Henneberg verwieſen. 1433,15. 1434,1.7.
Lehns - Gerechtigkeit renunciret Chur-Mayntz. 1666, 9.
Pfandſchaft. 1549, 13.
an Thüringen. 1366, 1. 1389, 6.
Vertrag. 1232, 5.
Waldung. 1553,5. 1453, 1.
Wiederkauff. 1501, 16.
Lichtenberg vor der Röhn, an Wirtzburg. 1423, 25.
Lichtenberg, Friedr. von. 1360, 14.
Lichtenlug, Antonier. 1470, 5.
- Præſentz-Gelder. 1537, 10.11.
Lichtenhain nach Leisnig. 1408, 5.
Lichtenſtein, Böhm. Lehen. 1212, 5. 1616, 5.
Lichtenſtein, Fürſt, Carl. 1622, 24.25.30.
Liebde, ſ. Liubituwa.
Liebenau ans Stift Merſeburg. 1356,18. 1444,18.
Liebenſtedt an Quedlinb. 956, 4.
- Heinr. von. 1290, 39.
Liebenſtein an Thüringen. 1369, 5.
Liebenwerde, Altar. 1371, 4.
- Amtmann. 1515, 18.
- Bürgerholtz. 1458, 10.
- Gerichte Drittheil. 1453, 11.
- Kirche. 1422, 6.
- Meſse. 1389, 5.
- Pfarre, Abſchied. 1516, 7.
- Vergleich. 1365, 5. 11.
Liebert-Wolckwitz an die von Fullen. 1715,23.
Lieberoſe. 1295, 13. 16.
Liebethal, Kirche. 1489, 5. 1518, 26.
Lieder (Evangel.) in Erfurt verboten. 1712,17.
Liegnitz, Herz. Ioh. Chriſtian. 1621, 8.
Lieſiſo, Dorff. 1029, 1.
Lietzke, Kl. *Confirm. poſt* 1192, 3. *poſt* 1300, 1. 1311, 18. 1419, 9.
Likindorff, Ioh. von. 1270, 21.
Lilienſtein verſetzt. 1396, 20. 1397, 1.
Limburg, Abt zu, belehnet Stolberg. 1539, 15.
Limprecht, Volckm. 1661, 2. 1662, 4. 1663, 12. 41. 43.
Linbeck, Kirche und Vogtey ans Kl. Eilwardesdorff. 1181, 3.
Lindelo, ans Kl. Pforte. 1243, 2.
Lindich an Fulda. 880.
Lindenau im Anhalt. 1268, 3.
- die von. 1473, 10.
Lindow, Grafen. 1345, 13. 1358, 1.
- Albrecht. 1370,9. 1372,13. 1439,19. 1457,6.
- Hans. 1465, 14.
- an Anhalt verpfändet. 1370,9. 1371,13.
- komt an Anhalt. 1457, 6.
- an Böhmen verkaufft. 1373, 9.
- Quedlinb. Lehen an Brandenb. 1690,3.
Lintz, Convent. 1489, 8.
- Vertrag. 1552, 11.
*Lipani marca.* 956, 2.
Lipen ans Kl. Eiſenberg. 1274, 1.
Liſsen, *jus patron.* 1330, 8.
- Probſt. 1298, 4.
Litzkow ans Kl. Ankun. 1287, 16.
Liubituwa an Meiſsen. 1068, 1.
Liznik, Herren von. 1297, 6.
- Theodericus. 1286,22. 1291, 10.
- Thimo. 1263,3. 1275, 15. 1292,15.
Lobda, Weinb. nach Cronſchwitz. 1408, 21.
Lobdeburg, Herren von. 1266, 16. *poſt* 1268, 1. 1287,21. 1297, 14.15.
- Albrecht. 1289, 2.
- Hartmann. 1288, 25. 1349,31.
- Hermann. *poſt* 1275, 2. 1288, 2.
Lobdiſs nach Quedlinb. 1236, 1.
Loberſchütz ans Kl. Lausnitz. 1254, 3.
Lobichau ans Kl. Boſau. 1353, 18.
- Peter von. 1304, 17.
Lobritz, Tauffgroſchen. 1444, 21.
Lochauer Heide. 1479, 1.
Lochwitz ans Kl. Pforta. 1132, 1.
Lodesleben, Güter. 1279, 20. verkaufft. 1454,16.
- Kirche. 1205, 5.
- Mühle ans Kl. Eilwardeſtorp. 1254,9. 1315, 1. 1316, 1. 1352, 1. 1360, 3.
- Zehenden. 1273, 4. 1279,16. 1313,10.
Löbnitz vertauſcht. 1163, 1.
Löbnitz (bey Camburg) ans Kl. Bürgel. 1352, 15.
Löſer, die von. 1325, 7.
- Anna. 1616, 9.
- Hans. 1622, 16.
- Thomas, Erbmarſchall. 1428, 11.
Lösnig nach Merſeb. 1188, 1.
Lösnitz, Ablaſs. 1394, 6.7.10. 1398, 8.
- Altar. 1344, 17. 1449, 4.
- Kaland. 1396, 2. 1399, 10. 1423, 7. 1442, 16. 1449, 10.
- Schadloshaltung. 1396, 15.
- Seelbad. 1362, 1.
- Stiftung. 1448, 13. 1492, 6.
Löwe, Hartmud. 1322, 6.
Löwen-Pfennige, ſ. Lauen-Pf.
Lom, ans Altenb. Marien-Stift. 1339, 3. 1359, 5.
- ans Kl. Capellendorff. 1330,13. 1332,12.
Lommatzſch, Ablaſs. 1339, 3. 1359, 5.
- Freyhof und Schultheiſsen-Amt. 1410, 2.
Los, Barb. von. 1417, 22.
Lotharius *I.* Keyſer. 841.
- *II.* 1132, 2. *ſeqq.*
Lothra nach Drogenitz. 1310, 4.
Lotſchitz ans Kl. Boſau. 1189, 1.
Lotterie (Landes-) 1713, 9.
Lozeke an die Kirche zu Coswig. 1216, 5.
Luboltz. 1421, 24.
Luchenrod ans Gothaiſche Nonnen-Kl. 1297, 21. 1298, 7.
Lucius *II.* Pabſt. 1144, 1.
- *III.* 1181 - *poſt* 1185.
Lucka an die von Starckenberg. 1347, 13.
- Pfarre. 1390, 16.
Luckau, Ablaſs. 1390, 20. 1394, 4.
- Altar. 1395,7. 1396,5. 1397, 10. 1431, 22. 1432, 10.
- Capelle. 1373, 3.
- ans Kl. Dobrilug. 1298, 8. 9.
- kann Holtz hauen. 1345, 5.
- Iuden. 1423, 33.
- Kloſter. 1346, 3.
- Meilen-Recht. 1409, 11.
- S. Paulini Haupt. 1375, 4.
- Privilegia. 1324, 12.
- Reichwalde Schloſs abgebrochen. 1414,2.
- roth Wachs. 1422, 23. 1492, 31.
- an den Herz. von Schweidnitz. 1364,22.
- Vergleich. 1345, 4.
- Vicarius. 1544, 8.
- Waſsermühle. 1352, 12.
- Weinberge. 1367, 6.
- ans Weſtphäliſche Gericht citiret. 1448, 4.
- Zollfreyheit. 1352, 12.
Luckem, Kl. 1239, 5.
Ludenthal ans Kl. Pforta. 1250, 7.
Ludolphus, Keyſ. Otton. 1. Sohn. 952, 1.
Ludovici Ge. Sam. 1739, 9.
Ludovicus *I. Pius.* 820. Iahrgedächtniſs. 1406, 11.
- *II.* 874, 1. 877. 906. 1217, 1.
- *V. Bavar.* 1315, 8. 1316,6. 1318,3. 1319, 17. 1320,19.20. 1323, 3.4.5. *ſeqq.* 1348, 18.
Ludovicus Barbatus Gr. bekommt ein Stück von Thüringen. 1039, 1. 1044, 2.
- der Springer. 1076. 1090, 2. 3.
* * *
Luft, Hans. 1577, 13.
Luge an die Packe. 1418, 5.
Lübben, an Chur-Sachſen. 1360, 18.
- allerhand Freyheiten. 1580, 8.
- vom Interdict frey. 1442, 7.
- Official. 1538, 23.
- Privilegia. 1420, 3. 1497, 11.
- Wilhelmitaner Eremiten. 1498, 24.
Lübbenau, Ablaſs. 1487, 8.
Lübeck, Steuer an Chur-Sachſen. 1360, 18.
Lüneburg, Chur-Sächſiſch. 1363, 12. 1373, 16.
- Kloſter. 1375, 15.
- Kundſchaft. 1423, 32.
- Sültzen-Güter. 1388, 13.
Lütken-Lüdersdorff. 1361, 20.
Lüttichau, die von. 1401, 8. 9.
- Friedrich. 1441, 20.
- Wolf Seyfried. 1656, 2.
Lützelburg an Burgund. 1462, 13.
Lützen, Gerichtsſtuhl. 1291, 22.
Lützſchene, Pfarre. 1537, 16.
Lullus, Biſchoff. 729. Ertzb. 785.
Lupenitz ans Kl. zu Eiſenach. 1444, 7.
Lupnitz, die von. 1253, 10.
Luppe, die von. 1308, 7.
*Luſici pagus.* 965, 3.
Luſsig, Balth. von. 1472, 5.
Luſso, Rud. 1286, 17.
Luther, Mart. 1519, 14. 15. 1520, 20. 21. 1522, 1. 2. 1524, 21. 1536, 3.
- Geleits-Brief. 1521, 5. 6. 8.
Lutold, Wilh. *poſt* 1500, 1.
Lutſchan ans Wurtzniſche Capitul. 1415, 28.
Lutterberg, Graf Otto. 1327, 1.
Lutterborn ans Kl. Reinhartsborn. 1231, 7.
Lutzendorff ans Kl. Heusdorff. 1343, 9.
Luxenburg, Herz. Wentzel. 1357, 1.
- Sächſ. Prætenſion. 1443, 13. 14. 1444, 1.
- an Franckreich verkaufft. 1444, 25. 1458, 2.
Lyna, Gottfr. von. 1299, 12.
Lyncker, Nic. Chriſt. Edler Herr und Ritter. 1688, 10. Freyherr. 1700, 33.

*M.*

Machern ans Kl. Marienwerck. 1219, 3. 1268, 21.
- an die von Lindenau. 1473, 10.
- Pfarre. 1343, 11.
Machetantz, Hans. *poſt* 1400, 3.
Mackenrod an Merſeb. 982, 1.
- ans Kl. Walckenried. 1240, 7. 1253, 21.
Madela. 1288, 27.
Mähren, Marggr. Carl. 1344, 28.
- Goſs. 1397, 17. 1409, 11.
- *Procopius.* 1398, 22.
Magdala, ans Kl. Capellendorff. 1290, 32. 1292, 2. 17. 1294, 16. 1296, 16.
- Pfarrer. 1424, 22.

## Magdeburg.

### 1. *Ertzbischöffe.*


*Adelgotus.* 1113, 3. 1117, 3.
Albrecht. 1207, 3. 1209, 7. 1219, 3. 1222, 5. 1231, 5. 1371, 11. 1385, 4. 1388, 12. 1390, 13. 20. 1397, 7.
Albrecht, siehe Mayntz.
Augustus, *Adm.* 1628, 1. 3. 4. 28. 29. 30. 1638, 15. 1646, 3. 1647, 21 1648, 7. 14. 1649, 16. 17. 19. 1651, 4. 1652, 20. 1653, 26. 27. 1654, 8. 9. 13. 1657, 7. 17. 26. 1661, 16. 1662, 3. 12. 1663, 1. 3. 5. 1666, 15. 1688, 5.
Burcard. 1299, 3. 1304, 14.
Christian Wilhelm, *Adm.* 1620, 4. 1623, 8. 19.
Conrad. 1267, 8. 1268, 10. 1272, 6.
Dietrich. 1362, 2.
Erich. 1287, 12. 1289, 7. 1294, 15. 23. 1295, 10.
Ernst. 1481, 6. 9. 1489, 10. 1490, 11. 1492, 17. 18. 1493, 9. 1495, 2. 44. 1497, 3. 25. 1502, 16. 1513, 2.
Friedrich. 1147, 4. 1151, 1. 1406, 6. 1447, 11. 1456, 10. 1457, 18. 1460, 21.
Gebhard. 1207, 1.
Giseler. 1003, 2.
Günther. 1408, 3. 1415, 16. 1419, 4. 1424, 15. 1443, 9.
Heinrich. 1307, 6. 17.
Ludolph. 1198, 6.
Otto. 1343, 13. 1357, 8.
Peter. 1375, 4.
Robert. 1262, 8. 1263, 8. 15. 1266, 7.
Rudolph. 1256, 15.
Siegmund. 1556, 25. 1560, 12. 1561, 8. 24. 1563, 10. 11. 1564, 1. 1565, 1.
Wichmann. 1152, 3. 4 -- 1185.
Wilbrand. 1252, 16.


### 2. *Ertzstift.*


*Confirm.* Päbstl. 962.
Domherren *Commission.* 1200, 2. 1206, 3.
Friedeburg Grafschaft. 1306, 20. 1316, 5. 1360, 13.
Grentz-Recess mit Mansfeld. 1517, 9.
Hosgow, Grafsch. 1316, 5.
Lausitz. 1301, 12.
Mansfeld. Lehen. 1295, 10.
Neber, Grafsch. 1316, 5.
Permutations-Recess. 1579, 4. 5.
Schenckungen. 961, 2. 965, 2. 3. 1166, 1. 2. 4. 1183, 1. 1215, 2. 1216, 2. 1259, 18. 1297, 1.
Wettin, Grafsch. 1288, 19.
Zehenden. 961, 2.


### 3. *Herzogthum.*


Titul-Streit. 1653, 28. 1654, 1. 8.


### 4. *Burggrafen.*


Burchard. 1241, 5. 1290, 19.
Hermann. 1216, 9.
Iohann. 1355, 11. 1363, 12.
Amt, Burggr. 1269, 7.
an Anhalt. 1401, 4.
ans Ertzst. Magdeb. 1294, 14. 15.
Streit. 1538, 4 - 7. 13. 14. 1539, 4.
Vogtey-Gerechtigkeit. 1222, 5.


### 5. *Stadt.*


Aufgefordert. 1547, 10.
Ausschreiben cassiret. 1663, 1.
Begnadigung. 1637, 6.
Befestigungs-Recht. 1648, 7.
in fremde Bündniss nicht einlassen. 1614, 2.
Capitulation Churf. Moritzens. 1551, 17.
Klöster: S. Agnes. 1271, 17.
- Augustiner. 1390, 9.
- S. Moritz. 1071, 1.
Recess mit Mansfeld. 1517, 9.
Revers an H. August. 1646, 3. 5. 1647, 21.
Schiffahrt gehemmet. 1654, 9.
Stifter-Frauen-Stift. *post* 1139. 1142, 4. *post* 1169, 1. *post* 1190, 2. *post* 1192, 1. 2. 1307, 5. 1511, 20.
- Iungfern-Stift in Canon. Stift. 1220, 3.
- S. Sebastian. 1657, 17.
Vergleich. 1666, 15.


* * *


Magdeburg, Dietr. von. 1321, 11.
Majestät-Brief Böhm. 1609, 9.
Majorat in der Schulenburgischen Familie. 1665, 6.
Malin ans Stift Coswig. 1285, 18.
Malsleben ans Goth. Nonen-Kl. 1345, 14. 1354, 7.
- Eberhard von. 1292, 10. 1295, 9. 1305, 14. 1306, 14. 1316, 2. 1326, 10. 1334, 8.
- Gebhard. 1312, 4.
Maltitz, die von. 1415, 4.
- Elisabeth in den Fürstenstand gesetzt. 1278, 1. 1288, 10.
- Heinrich. 1482, 27. 1526, 10.
- Hermann. 1408, 5.
Mandelslo, Ernst von. 1585, 14.
Manderscheid, Gr. von. 1540, 4.


## Mansfeld.

### 1. *Grafen.*


*Varii.* 1215, 3. 1297, 26. 1298, 4. 1431, 6. 1440, 14. 16. 1455, 4.
Agnes. 1655, 15.
Agnes Magdalena. 1642, 7.
Agnes Sibylla. 1603, 15.
Albrecht. 1517, 11. 20. 1524, 2. 1525, 15. 16. 39. 1527, 21. 1528, 2. 1531, 16. 1535, 17. 1536, 29. 1537, 5. 1538, 16. 18. 1539, 8. 13. 14. 27. 1542, 17. 1543, 14. 15. 22. 1553, 8. 31. 33. 1554, 4. 1556, 13.
Amabilia. 1536, 13. 1563, 12.
Anna Iuliana. 1655, 14.
Barbara. 1587, 11. 1588, 2.
Barbara Magdalena. 1628, 22.
Brune. 1601, 6. 1602, 4. 11. 1612, 7. 1641, 7.
Burcard. 1266, 6. 1298, 1. 1307, 10. 1320, 16. 1322, 4. 1329, 19. 1333, 14. 1362, 7.
Carl. 1561, 12. 1575, 13. 1578, 5. 1588, 3.
Christian. 1550, 10. 1556, 24. 1559, 12. 19. 1560, 2. 1561, 14. 16. 1567, 10. 12. 15. 1568, 11. 1570, 1. 1580, 5. 1586, 1. 7. 9.
Christiana. 1649, 1.
Ernst. 1501, 13. 1502, 29. 1504, 7. 1510, 2. 1520, 7. 1524, 4. 1525, 17. 34. 1528, 14. 1532, 1. 1535, 12. 1547, 31. 1548, 13. 1552, 1. 1601, 1. 1602, 4. 1618, 17. 1619, 5. 1621, 4. 18. 19. 1622, 1. 13. 14. 1623, 11. 12. 1626, 26.
Ernst Ludwig. 1631, 51.
Eva. 1630, 18.
Frantz Maximilian. 1648, 15.
Friedrich Christoph. 1609, 12. 12.
Gebhard. 1364, 14. 1487, 7. 1527, 2. 1528, 2. 1537, 4. 1541, 27. 1546, 26. 1551, 1. 1554, 4.
Günther. 1467, 19. 1501, 13.
Hans. 1566, 18. 1568, 7. 13.
Hans Ernst. 1567, 23.
Hans George. 1655, 14.
Hans Hoyer. 1582, 4.
Heinrich. 1690, 16.
Heinrich Frantz. 1695, 26. 1696, 4. 1698, 6. 1718, 30.
Hoyer. *post* 1192, 2. 1502, 10. 1527, 2. 1528, 14. 1531, 15. 1532, 1. 1537, 4.
Hoyer Christoph. 1649, 10.
Iohann George. 1574, 14.
Ioachim Friedrich. 1618, 15. 1620, 4. 48. 1623, 8. 1630, 1.
Maria Sibylla. 1627, 6.
Philipp. 1515, 15. 1532, 1. 1560, 8. 1631, 33.
Philipp Ernst. 1628, 9.
Sophia. 1620, 23.
Vollrath. 1492, 7. 1553, 9. 17. 22. 1561, 12. 1568, 5. 13. 1575, 13.
Wolfgang. 1627, 7.


### 2. *Iura varia.*


Abrede. 1540, 5.
Adel darff nicht brauen. 1714, 17.
Archiv. 1718, 33.
Arterischer Vertrag. 1559, 9. 17.
Aufgebot. 1488, 12. 1504, 11. 1509, 5.
Bergwercke. 1539, 8. 1559, 18. deren Verfall. 1626, 7. 11.
- Ordnung. 1541, 8.
Burgfriede. 1520, 24. 1560, 8.
*Commission.* 1556, 10.
neue *Constitution.* 1572, 12.
Credit-Wesen. 1539, 28.
Einung. 1530, 25.
Eislebischer Abschied. 1588, 10.
Erbvertrag. 1560, 8.
Erfurtischer Abschied. 1571, 9.
Feldgebrechen. 1549, 12.
Feuer- und Bergtheile-Vergleich. 1535, 24. 1536, 2. 7.
Fürsten-Titul. 1716, 12.
General-Artickul. 1559, 4.
Grentzvertrag mit Magdeb. 1517, 9.
wegen der Höltzer Vergleich. 1536, 6.
Irrungen. 1528, 2. 1533, 18.
*Ius circa sacra*, Magdeb. 1691, 12.
Kupfer-Contract mit Leipzig. 1617, 13.
Kupferkauffs-Contract. 1607, 2.
Lehen, Braunschweigische. 1718, 30.
- Halberstädtische. 1449, 17.
- in und um Halle. 1586, 9.
- Magdeburgisch. 1295, 10. 1440, 16. 1455, 4. 1468, 6. 1502, 24. 25. 1556, 25.
- Magdeb. Lehngüter nach Sächsischen Rechten. 1667, 6.
- Mayntzisch. 1488, 20.
- Keyserl. 1322, 4. 1364, 14. 1437, 8. 1444, 14. 1457, 5 1487, 6. 1503, 13. 1508, 18. 1523, 21.
- Sächsische. 1609, 7.
Mansfeldischer Abschied. 1600, 1.
Ober-Aufsehers Bestallung. 1571, 7.
Prediger-Bestallung, Abschied. 1600, 4. 1601, 8. 1602, 2. 1609, 2.
Recess wegen mancherley Beschwerden. 1554, 15. 17.
- H. Georgens. 1536, 10. 28.
- wegen gemeinen Gesindes. 1551, 6.
- mit Magdeb. 1495, 2. 1504, 11.
Reformation und Policey-Ordnung. 1512, 4.
Reichs-Steuer-Reste. 1588, 1.
Schlacken-Ausschmeltzung. 1564, 9.
Schloss, streitiger Bau. 1511, 4.
Schuld- und Pfand-Verschreibungen Keyserl. *Confirm.* 1565, 8.
Steuer. 1554, 21.
- Recess. 1570, 9.
- Revers. 1570, 9. 14.
Streitigkeiten. 1483, 6.
Sühnbrief. 1447, 3.
Tranckstеuer. 1556, 12.
Vergleich. 1442, 19. 1484, 11. 1531, 11. 12.
- wegen Befehdung und Plackerey. 1554, 18.
- mit Wildenfels. 1499, 25.
Verpfändung ihrer Länder. 1546, 3.
Vertrag. 1540, 14. 1541, 27. 1544, 15. 1546, 22. 1548, 13.
- mit Magdeb. 1552, 18.
Vormünder. 1493, 15.
Vormundschaft-Recht. 1717, 17. 20. 21. *seqq.*
Zusammensetzung mit den Händlern. 1588, 15.


* * *


Mantelthurm zu Altenb. 1324, 11.
Manteroda ans Kl. Volckeroda. 1117, 1.
Manto, Graf. 788.
Manufacturen. 1710, 2.
Marbach, Dorff. 1445, 12.
Marck, Alte, Chur-Sachsen damit beliehen. 1347, 14.
Marck Goldes, deren Wehrt. 1539, 24.
Marckarte, Geschlecht. 1361, 14.
Marck-Kleberg an die von Fullen. 1724, 15.
Marcksuhl verkaufft. 1306, 1.
Marcksusra, Kirche. 1272, 23.
- Kloster. 1278, 5. 1287, 14. 1311, 4. 1312, 2. 1347, 7. 8. 1485, 20.
Marckgerechtigkeit, zu Eisleben. 1045, 2.
- zu Hagenrode. 993, 3. 1000, 2.
- zu Quedlinburg. 993, 4.
- zu Stasfurt. 1035.
- zu Sultza. 1064, 3.
- zu Zwencka. 1004, 1.
Marckwerben. 1231, 5. 1402, 9.
- *jus patron.* 1252, 16.
- Weingarten. 1399, 2.
Mare, siehe Meran.
Margareta, Churf. 1465, 19. 1466, 6. 1484, 1. 1485, 11.
Marggrafen-Heide. 1323, 21. 22. 1325, 11.
Marienberg, Kl. 1232, 1.
Marienborn, Kl. 1218, 2.
Marien-Magdalenen-Orden. 1496, 10.
Marien-Opferung, Fest. 1464, 10. 1472, 7. 9.
Marienstern, Kl. Stiftung. 1264, 4.
- Kauff. 1350, 27.
- Rechtsspruch. 1497, 12.
- Reliquien. 1457, 7.

Marienthal, Kloſter. 1234, 4. 1238, 3. 1291, 9. 1323, 28. 1339, 2. 1342, 2. 1346, 6. 1350, 19. 1357, 16. 1437, 7. 1496, 12. 1497, 12. 1539, 6. 1561, 6.
Marien-Zell bey Querfurt, *Confirm.* 1147, 1. *poſt* 1185, 3.
- *Commiſſion.* 1199, 4.
- Tauſch. 1156, 1. Iſt eben das Kl. Eilwardestorff.
Marien-Zell in Thüringen. 1223, 13.
Marmor-Flöſſe auf der Mulda. 1661, 18. 1662, 6.
Marold, Albr. 1310, 9.
Marpurg, Conr. von. 1227, 6. 1235, 4.
Marroch, Dietr. 1274, 5.
Marſchall, die von. 1398, 19. 20.
- zu Beber. 1304, 2.
- von Biberſtein, belehnet. 1492, 12. 1528, 28.
- von Ebersberg. 1266, 17.
- - Heinrich. 128⁵, 20.
- von Eckersberg. 1251, 13.
- von Froburg. 1368, 22.
- von Goſſerſtedt. 1539, 1.
- - Gotthard. 1319, 16.
- - Heinrich. 1319, 24.
- - Ulrich. 1418, 2.
- - Wolf. 1528, 17.
- zu Oſtheim, Frantz, Friedrich. 1707, 10.
Marsleben an Quedlinb. 1241, 6. 1327, 8. 1341, 11. 1399, 5. 1400, 7.
- die von. 1239, 8.
Martinus *IV.* Pabſt. 1283, 10. 1370, 13.
- *V.* 1418, 1. 7. 10. 18. 1420, 10. 22. 1421, 2. *ſeqq.* 1422, 11. 22. 1424, 20. 24. 1426, 8. 9. 1428, 4.
Martinswerder an die Comterey Burow. 1373, 5.
Marxdorff an die Hundorffe. 1434, 14. 1441, 7. 1487, 21.
Marzwitz ans Kl. Neuenwerck. 1319, 3.
Maſchwitz, *dito.* 1389, 13.
Maſetoph ans Stift Naumb. 1626, 22.
Maſſeney nach Waldheim. 1407, 1.
Mathildis, Keyſ. Otto *I.* Schw. 952, 2.
Matſtadt ans Kl. Heusdorff. *poſt* 1228. 1241, 3. 1247, 8. 1248, 2. 1267, 5. 18. 1273, 6. 1289, 14. 15. 1290, 21. 1291, 25. 1297, 29. 1307, 2. 4. 1384, 13.
Matsleben ans Kl. Georgenthal. 1254, 2.
Maximilian, Röm. König. 1487, 11. 12. 1488, 23. Keyſer. 1494, 11. *ſeqq.*

### Mayntz.

1. *Ertzbiſchöffe.*

Adelbert. 1100, 1. 1112, 1. 1123. 1125, 1. 2. 1133, 3. 4. 1134, 3. 1140, 4.
Adolph. 1377, 6. 1462, 3. 1463, 3. 1464, 8. 1467, 5. 1468, 4. 1475, 10.
Albrecht. 1515, 9. 10. 1516, 1. 22. 1517, 12. 1518, 11. 21. 1531, 11. 1535, 7. 8. 9. 1536, 4. 17. 18. 1544, 15.
Arnold. 1155. 1157, 3.
Berthold. 1492, 11. 24. 28. 1497, 4. 5. 1498, 15. 1499, 15. 1500, 11. 21.
Chriſtian. 1170, 2. 1171, 3. *poſt* 1351.
Conrad. 1165, 3. 1191, 2 - 1194. 1420, 23. 1423, 25. 1424, 3. 1427, 7. 8. 1428, 9. 16. 1429, 5. 1433, 15.
Diether. 1461, 12. 16. 20. 21. 1462, 2.
Dietrich. 1444, 10. 16. 1452, 5. 1459, 7. 1460, 8. 18. 1478, 8. 1480, 13. 1482, 20.
Gebhard. 1287, 11.
Gerhard. 1253, 9. 1254, 4. 6. 1258, 1. 1289, 18. 22. 24. 25. 26. 1290, 1. 2. 3. 1291, 6. 1294, 7. 28. 1297, 23. 1300, 13.
Gerlach. 1303, 12. 1346, 8. 1349, 28. 29. 1350, 20. 1352, 11. 1354, 2. 20. 1355, 6. 23. 1356, 21. 1357, 26. 1359, 2. 18. 1363, 10. 1365, 18. 1370, 8.
Hatto. 968, 5.
Heinrich. 1143 - 1149. 1284, 4. 1287, 2. 5. 1333, 20. 1339, 15. 1341, 11. 16. 1342, 6. 1345, 6.
Iohann. 1372, 5. 15. 1398, 9. 10. 1409, 10. 19. 1413, 21. 28.
Ludwig. 1374, 8. 10. 1375, 8. 1380, 7. 14. 1390, 6.
Lupold. 1055. 1059, 2.
Marcolphus. 1141, 2.
Matthias. 1324, 14. 1326, 13. 20.
Peter. 1308, 13. 14. 1318, 11.
Ruthard. 1104, 2. 1105, 1. 1108.
Sebaſtian. 1547, 32.
Siegfried. 1205, 1. 1244, 4. 1246, 3. 4. 1247, 2. *poſt* 1249.
Uriel. 1510, 5. 6.
Werner. 1261, 7. 1262, 1. 1264, 7. 14. 1265, 5. 1266, 20. 1267, 18. 1668, 4. 19. 1272, 3. 1276, 13. 1281, 1. 12. 1283, 3.

2. *Iura varia.*

Cantorie. 1145, 2.
Commiſſion. 1209, 3.
Eichsfeld gekaufft. 1294, 29.
Erfurt, *Cancell. Acad.* 1396, 9.
- Einung. 1398, 9.
an Gleichenſtein Gerechtigkeit. 1287, 6.
Gleichiſche Lehen. 1398, 10.
Heſſiſche Lehen. 1263, 18. 1287, 1.
mit Pfaltz Vergleich. 1495, 27.
Thüringiſche Lehen, ſ. Heſſiſche.
- Zehenden. 1059, 1. 1069.

3. *Stadt.*

Kloſter S. Albani. 1097, 2.
Stift S. Stephan. 1171, 3.
- S. Victor. 997.

* * *

Mechſtedt ans Kl. Walckenried. 1282, 12.
Mechterſtedt. 1103. an die von Reckerodt. 1537, 18.
Mechtilderoda ans Kl. Rosleben. 1300, 15.
Meckelfelde ans Stift Quedlinb. 1266, 3.
Mecklenburg, Herz. Adolph Friedrich. 1635, 55. *ſeqq.* 1636, 1. *ſeqq.* 1702, 19. *ſeqq.* 1704, 30.
- Chriſtian. 1658, 5.
- Brandenb. nimmt den Mecklenb. Titul an. 1708, 11. 13.
Meder, Kirche ans Kl. Weilsdorff. 1212, 8.
- Schulbediente. 1691, 13.
Mehlis an S. Gotha. 1687, 12.
Meinberg vertauſcht. 1542, 7.
- Schloſs-Capelle. 1507, 26.
Meinersdorff. 980, 2.

### Meiningen.

nach Aſchaffenburg geſchenckt. 982, 2.
Druckerey und Buchhandels-Privil. 1675, 1.
Fiſcherey. 1559, 21.
ſicher Geleit. 1525, 23.
Marckt. 933.
Münchsberg. 1583, 14.
Privilegia. 1344, 25.
Vertrag. 1399, 7.
vertauſcht. 1542, 7.
an Wirtzburg. 1007.
von Wirtzburg eingenommen. 1418, 27.
zwiſchen Wirtzburg und Sachſen Vertrag. 1586, 6.
Meiningiſche Abrede zwiſchen S. Meiningen und Gotha. 1695, 4.
Derer Herzoge Fürſtbrüderl. Vergleich. 1706, 6. 7.

### Meiſſen.

1. *Biſchöffe.*

Albrecht. 1259, 12.
Auguſtus, *Admin.* 1622, 5. 6.
Benno. 1285, 14. 1366, 5. 1377, 13. 1405, 12. 1506, 5. 1523, 14. 1576, 3.
Bernhard. 1296, 13.
Bruno. 1219, 4. 1228, 2. 1231, 3.
Burcard. 968, 4.
Caſpar. 1453, 13. 1457, 7. 11. 1459, 13. 1460, 5. 1461, 11. 1462, 10. 1471, 25.
Conrad. 1250, 6. 1371, 4. 1373, 3.
Dietrich. 1197, 4. 1467, 7. 1468, 3. 1469, 8. 1470, 6. 15. 26. 1474, 14. 1475, 17. *poſt* 1486, 1.
Irrung. 1154, 3. 1160, 2.
Heinrich. 1231, 3. 1233, 5.
Herwig. 1114, 1.
Iohann. *I.* 1349, 38. 1352, 18. 1353, 15.
- *III.* 1391, 12. 1394, 4. 1397, 3. 12.
- *IV.* 1431, 4. 1432, 4. 5. 10. 14. 1433, 14. 1441, 6. 1443, 16. 1449, 15.
- *V.* 1478, 6. 1480, 14. 17. 1481, 9. 1482, 6. 1483, 11. 1484, 8. 1485, 12. 15. 1487, 16.
- *VI.* 1489, 5. 1492, 13. 1493, 1. 11. 1494, 9. 18. 1495, 30. 1497, 6. 1501, 5. 1503, 3. 1506, 8. 1507, 7. 1508, 15. 1512, 6. 7. 8. 1514, 6. 13. 18. 1516, 16.
- *VII.* 1518, 26. 1519, 2. 3. 9. 19. 1522, 20. 1523, 25. 1524, 14. 1528, 6. 1531, 3. 1534, 16. 1535, 22. 1536, 5.
- *VIII.* 1538, 17. 1544, 8. 1546, 15. 1548, 17.
- *IX.* 1555, 9. 11. 1557, 15. 1558, 6. 1559, 1. 1562, 8. 1563, 14. 1576, 3. 1580, 4. 9. 1581, 8. *ſeqq.*
Martin. *poſt* 1190, 3.
Nicolaus. 1379, 6. 1380, 19. 1387, 15. 1550, 3. 1550, 3. 1551, 8. 1553, 13.
Rudolph. 1413, 6. 1414, 34.
Thimo. 1400, 17. 1403, 15. 1404, 2. 1409, 15.
Wittich. 1267, 4. 1272, 22. 1279, 8. 1285, 2. 17. 1288, 7. 14. 15. 1316, 9. 1318, 19. 1319, 10. 13. 18. 25. 1330, 15. 1331, 16. 1334, 3. 5. 1340, 3. 18.

2. *Iura & varia.*

mit H. Auguſto Vergleich. 1657, 7.
Bergwercke. 1232, 4.
Canonici reſidiren nicht. 1252, 6.
*Capitulatio perpetua* mit Chur-Sachſen. 1663, 11. 1682, 10.
*Commiſſiones.* 1248, 1. 1433, 4.
*Confirmation.* 968, 1. 1372, 16.
Biſchoff *Conſeruator* der Stadt Halle. 1414, 24.
*Conſeruatorium* des Baſeliſchen Concilii. 1434, 13.
- Päbſtl. 1476, 3.
*Defenſorium* Päbſtl. 1201, 2.
Dresden, Biſch. Lehen. 1292, 20. 1300, 18. 1319, 18. 25.
kaufft Eſiconis Grafſchaft. 995, 1.
Fürſten-Capelle. 1445, 4. 1446, 7.
Fundation des Stifts. 965, 1. 968, 3.
Gottesdienſts neue Ordnung. 1540, 16.
Grentzen, ſ. Fundation.
Magdeburg untergeben. 967, 1.
Müntz-Gerechtigkeit. 1232, 4.
Pirna an Böhmen verkaufft. 1298, 17. 1336, 2.
*Poſtulatio perpetua.* 1663, 10.
Präbenden *in menſibus Papalibus.* 1485, 4.
*Præpoſiti & Decani collatio.* 1476, 6. 10.
Radeberg Biſch. Lehen. 1292, 20.
Regalien Confirm. 1556, 22. 1557, 2.
Chur-Sachſen hat Lehen. 1332, 15.
Schenckungen. 983, 3. 1064, 1. 1068, 1. 1071, 3. 1074, 1. 1090, 1. 1130. 1165, 1.
Tauſch. 1163, 1.
Türcken-Steuer. 1400, 1.
Vergleich. 1044, 8.

3. *Burggrafen.*

Berthold. 1385, 17.
Heinrich. 1396, 15. 1406, 7. 1408, 13. 1415, 32. 1418, 25. 1425, 14. 15. 1440, 3. 4. 6. 1480, 8. 1530, 5. 12. 1551, 11 - 15. 1555, 12. 18. 1556, 3. 9. 1559, 15. 16. 1560, 4. 5. 6. 1562, 4. 15. 17. 1563, 2. 3. 13. 18. 19. 20. 1566, 15. 1567, 8. 26. 29. 1569, 3.
Hermann. 1323, 20.
Meinher. 1240, 9. 1344, 27. 1351, 7. 1362, 1. 1385, 22. 1398, 8.
- *Varii.* 1265, 1.

4. *Deren Rechte.*

Belehnung. 1490, 1.
Bergwercke und Müntz-Gerechtigkeit. 1544, 3. 1548, 12.
*Confirmatio.* 1490, 6.
Müntze ſ. Bergwerck.
Privilegia. 1485, 22. 1530, 5. 1540, 7. 1544, 17.
rothe Thurm, Hofrichter. 1486, 14.
Schloſs getheilet. 1414, 6. 8.
Schloſs-Capelle, Gottesdienſt. 1427, 3.
Sitz und Stimme auf Reichstagen. 1541, 12.
Streit. 1425, 13.
Tituls wegen Teſtimonium. 1480, 22. 1546, 12.
Vertrag. 1428, 15.

5. *Stadt.*

Brücken-Zoll. 1436, 7. 1466, 8.
Bündniſs mit den Sechs-Städten. 1398, 21.
Conſiſtorium 1502, 26.
Geiſtl. Beſoldung. 1558, 2.
Gerichte den dritten Theil. 1446, 11.
Kloſter S. Afra. 1297, 20. 1401, 17.
- Schleinitzer Capelle. 1408, 10. 1417, 8.
S. Pauli Arm gefunden. 1634, 4.
Pfarrkirche. 1466, 8.
Verpfändet. 1317, 12.
Willkühr. 1518, 5.

6. *Land.*

Adel, Vergleich mit Böhmen. 1298, 15.

Bürger

Bürger dürffen Lehngüter haben. 1329, 19. 1350, 2.
Marggrafen, *jus de non euocando.* 1421, 18.
- Naumburg. Lehen. 1238, 6. 1276, 1.
Rechte und Gewohnheiten. 1410, 16.
Keyſ. Rudolph bringt das Land unter ſich. 1277, 6.

* * *

Melber, Pfarrer. 1538, 21.
Meldingen, Burglehen. 1286, 10.
- ans Kl. Heusdorff. 1246, 16.
- die von. 1149, 2.
- Beringen. 1357, 18. 1361, 15.
- Heinrich. 1290, 28.
- Ludwig. 1234, 6.
Melkow ans Thomas-Kl. zu Leipzig.
Mellendorff. 1332, 1.
Meller an Merſeburg. 1144, 4.
- ans Georgen-Kl. zu Naumburg. 1275, 13.
Mellingen, Heinr. von. 1293, 14.
Melndorff, Capitel. 1307, 16.
- Kirche. 1261, 3. 1302, 16. 1308, 17. 1311, 14. 1321, 13. 1391, 8.
Memleben, Kl. von Corbey getauſcht. 980, 2.
- Kauff. 1202, 5.
- Naumburg. Lehen. 1304, 8.
- Schenckungen. 980, 1. 995, 4.
- Vergleich. 1332, 3. Ein mehres in *Schamelii* Beſchr. dieſes Kl.
Memmingen, Stadt-Steuer. 1497, 24.
Meran, Böhmiſch Lehen. 1361, 16.
- Fehmſtätte. 1574, 21.
Meraniſche Güter. 1260, 15.
Merbodesfeld. 1103.
Merckwitz, Hutweide. 1539, 20.
Meringen, Kl. 1225, 1. 1255, 4.

## Merſeburg.

1. *Biſchöffe.*

Adolph. 1507, 12. 1517, 18. 1522, 18. 1523, 1. 1524, 7.
Alban. 1105, 2.
Alexander, *Admin.* 1561, 19.
Auguſtus, *Admin.* 1544, 10.
Boſo. 968, 4.
Eberhart. 1174, 5. 1197, 2.
Eckhart. 1235, 1. 1239, 3.
Friedrich. 1268, 15. 1274, 11. 1278, 6. 1279, 9. 1360, 11. 1365, 13. 1367, 14. 1379, 1.
Gerhard. 1113, 2. 1334, 18. 1337, 4.
Heinrich. 1262, 4. 1288, 7. 18. 1295, 12. 1312, 18. 1313, 13. 1317, 15. 1343, 11. 1349, 33. 1356, 18. 1357, 11. 1385, 8. 1394, 3.
Iohann. 1166, 7. 1343, 6. 1428, 6. 1441, 2. 1447, 6. 14. 1453, 6. 1461, 8. 1462, 6.
Iohann Georgen *I.* Capitulation betr. 1603, 3. 5. 8.
Moritz Wilhelm, *Admin.* 1694, 16. 17. 1706, 4.
Nicolaus. 1415, 25. 1420, 21. 1423, 16. 1425, 27.
Siegmund. 1537, 1. 16.
Thilo. 1471, 12. 1476, 6. 1492, 18. 1493, 1. 1503, 2. 1504, 6.
Vincentius. 1534, 22.

2. *Iura varia.*

Capitulation. 1592, 3.
*Capitulatio perpetua.* 1712, 18.
Commiſſion. 1206, 1. 1239, 1.
Confirm. Päbſtl. 962.
*Decanus Conſeruator* der Stadt Halle. 1414, 24.
Halle ſ. *Decanus.*
Leipzig, Biſchöffl. Lehen. 1292, 18.
- Biſchoff der Univerſ. Cantzler. 1409, 18.
- Univerſ. hat 2. Canonicate. 1421, 2.
Magdeburg untergeben. 967, 1.
Mayntziſche Conſens zur Stiftung. 968, 4.
Rötha, Biſchöffl. Lehen. 1292, 18.
Sächſiſch Lehen. 1505, 6.
Schenckungen. 974, 3. 982, 1. 1004, 1. 1144, 4. 1188, 1. 1256, 13. 1381, 13.
Schkeuditz an Merſeb. 1271, 9.
Streit. 1198, 2. 3.
Sultza, *Ius patron.* der daſigen Probſtey. 1266, 9. 15.
Tauſch. 932. 1166, 7.

3. *Stadt.*

Brandſchatzung. 1636, 3.
Clauſe und Garten. 1317, 5.
Kirche S. Viti. 1502, 2. 1503, 2.

* * *

Merſtädt ans Stift Fulda. 1255, 10.
Mertenſtorff Heinr. von. 1415, 17.
Mertindorff ans Kl. Pforta. 1318, 14.
Mertinskirche. 1415, 29.
Meſtädt ans Kl. Marckſuſra. 1312, 2.
Meth, Ezech. 1614, 2.
Metſch, die von. 1466, 4.
- Hans. 1543, 10.
Meurow vertauſcht. 1625, 7.
Meuſebach Frantz von. 1718, 23.
Meuſelwitz nach Zeitz. 1418, 20.
Michelau, Marckt. 933.
Michelbach ans Kl. Schönau. 1150, 3.
Michelsberg, Kl. 1377, 10.
Michelſtein, Kl. an Quedlinb. 956, 3.
- ſoll Quedlinb. beyſtehen. 1260, 7.
- Prælat. 1619, 11.
- Tauſch. 1167, 1. 1173, 2.
- ſoll nicht turbiret werden. 1478, 3.
- Vergleich. 1566, 5.
Michelwitz, Günth. von. 1407, 13.
Mickelnfeld ans Stift Wiperti zu Quedlinb. 1267, 21.
Middenboſe, Heinrich. 1309, 1.
- Iohann. 1318, 14.
Mila, Theilung. 1364, 7.
Mila, Bernh. von. 1559, 14.
- Gutte. 1317, 18.
- Hermann. 1314, 10.
Milckau, die von. 1497, 14.
Mildenfurt, Kl. Confirm. 1209, 10.
Milin (Mila) Böhm. Lehen. 1212, 5.
Miltz, Stadt, verkaufft. 1373, 2.
- Kloſter. 783. 800.
- Vogtey. 1290, 11. 1473, 4.
*Milzana pagus.* 1165, 1.
Miſſenland, Ioh. 1421, 12.
Mittelhauſen, *jus patron.* 1374, 10.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1295, 9. 1311, 6.
- ans Kl. Capellendorff. 1368, 13.
Mitweida, abgebrannt. 1450, 8. 1451, 1. 1454, 24.
- Altar. 1410, 30.
- Freyheit von Abgaben. 1343, 17.
- Frühmeſſe. 1318, 19.
- Iahrmarckt. 1484, 13.
- Meilen Privilegium. 1401, 10.
- Vergleich zwiſchen Wollwebern und Walckmüllern. 1432, 5.
- Willkühr. *poſt* 1486, 2.
Mizleboze ans Kl. Boſau. 1139, 2.
Mockitz nach Pratau. 1431, 9.
Möckern an Böhmen verkaufft. 1373, 9.
- Quedlinb. Lehen an Brandenb. 1690, 3.
Möllenbach, Franciſcaner. 1418, 18.
Mörs, *Introd.* in Fürſten-Stand dem Hauſe Sachſen unſchädlich. 1708, 3.
Moilitz ans Kl. Nienburg. 1240, 6.
Molin, Wald. *poſt* 1144.
Molow, Ioh. von. 1248, 2.
Molſchleben, Bierſchanck. 1528, 8.
Moſeberg ans Eiſenachiſche Nonnen-Kl. 1323, 34.
Moſel, Einfall 1567, 17.
Moſen, an die Herren von Wildenfels. 1464, 4.
Mosleiben, ſ. Malsleiben.
Monhäupt, Agnes. 1406, 4.
- Nicol. 1357, 3.
Monſionberg, Kl. zu Quedlinburg. *poſt* 1139. 1227, 15. 1254, 11.
Monſtab, Vergleich. 1414, 28.
Montfort, Gr. Haug. 1473, 6.
Mor, Herbord. 1339, 1.
Mordbrenner, Reſcript. 1541, 4. 1546, 23.
Morgenläuten. 1447, 14.
Moritz Herz. zu Sachſen. 1537, 14. Erbhuldigung. 1541, 20. Belehnung. 1542, 9. hernach Churf. von 1547 - 155.
Moritz Herz. (Zeitz) 1657, 3. 5. 1658, 7. 17. 1660, 16. 19. 1661, 12. 16. 1662, 7. 1663, 6. 1674, 4. 1681, 17.
Moritz Wilhelm (Zeitz) 1682, 1. 2. 12. 1685, 13. 15. 16. 17. 1689, 9. 1701, 9. 1702, 39. 1705, 15. in den Fürſten-Rath *introd.* 1708, 4. 1709, 9. 1711, 13. 1714, 14. 1715, 25. 1716, 11. 1717, 6-10.
Moritz Wilhelm (Merſeb.) 1694, 16. 1697, 3. 1711, 1. 1714, 10. 1715, 23.
Moritz ans teutſche Haus zu Halle. 1260, 4.
Morungen, Burglehen. 1365, 4. 1367, 15.
- an Mansfeld. 1323, 4.
- Lehen an Sachſen. 1466, 14. 1485, 2. 1518, 23.
Moſe, Dorff. 1152, 8.
Moſen, an die von Ende. 1538, 8. 1554, 12.
- an die von Schleinitz. 1578, 3.
- an die von Wildenfels. 1490, 8.
Moſen, Heinrich von. 1363, 9.
- Wilhelm. 1455, 15. 17.
Mücheln. 1144, 9.
Mühlberg (in Meiſſen,) Stadt an Böhmen. 1370, 10.
- Kaland. 1514, 2.
- Kloſter. 1302, 18. 1408, 13. 1422, 6.
Mühlberg (in Thür.) an Utrecht. 704.
- Rüdiger, Vogt. 1363, 7.
- Wieder-Einlöſungs-Recht an Mäyntz. 1666, 7.

## Mühlhauſen.

in die Acht erkläret. 1334, 25.
des Kl. Beuern Hof. 1251, 8.
mit Brandenb. Vergleich. 1686, 1.
mit Braunſchweig Bündniſs. 1395, 12. 13.
Braunſchw. *Interceſſion.* 1707, 23.
Capelle Aller Heil. 1287, 22. 1423, 15.
Commiſſion-Sache. 1729, 14.
Convent. 1673, 11. Churf. 1620, 12.
Einquartierung. 1687, 1. 3. 8. 13.
Fuldiſche Lehen. 1355, 8. 1384, 27.
kann Güter kauffen. 1397, 16.
*Interim.* 1548, 16.
darff ſein Lehen nicht veräuſern. 1279, 7.
Pfennige verboten. 1530, 4.
Privilegia. 1251, 3. 1255, 2. 1332, 7. 1348, 5. 1349, 34. 1355, 16. 1380, 7. 1494, 20. 1521, 1. 1659, 8.
Reichs-Immedietät. 1688, 1. 2 6.
Reichs-Steuer. 1302, 8. Freyheit davon. 1323, 26. entſchuldiget ſich. 1689, 19.
aufn Reichstag citiret. 1430, 13.
Chur-Sachſen hat Auffſicht. 1277, 11.
Verbindniſs. 1334, 21. 1371, 3.
verpfändet. 1278, 8.
Unruhe. 1731, 2. 9. 1732, 2. 3. 1733, 6. 7. 8. 1734, 2. 3.
im Weſtphäliſchen Gerichte Landrichter zu ſetzen. 1386, 9. 1387, 1.

* * *

Mühlingen, *jus patron* 1327, 4.
Mühlsdorff ans Deſſauiſche Nonnen-Kl. 1361, 8.
Münche, Familie. 1430, 1. 1485, 11. 1468, 13.
- zu Nieder Goſſerſtedt. 1368, 4.
- zu Vach. 1445, 6.
- Hans. 1498, 5.
Müncheröden, Kl. 1171, 2. Privil. 1478, 15.
- Reform. 1485, 23.
Münche-Schowen ans Kl. Walckenried. 1251, 2.
Münchhauſen, die von. 1387, 13. Stacius. 1591, 3. 8. 1608, 10.
Münchhauſen ans Kl. Dobrilug. 1286, 19.
Münchsdorf ans Kl. Dobrilug. 1300, 1. 2. 1285, 1. 5.
Münnerſtadt. 1385, 10.
- Cathol. Religion. 1570, 10. 20. 1572, 1. 1576, 6. 7. 10. 11.
Münſter, Biſch. Bernhard. 1562, 17.
Münſterberg, Herz. Carl Friedrich. 1618, 13. 14. 28.
- Heinrich. 1494, 2.
Müntze, abgeſetzt. 1656, 3. 1737, 1.
- Ausſchreiben. 1477, 17. 18. 1278, 16. 1482, 1. 3. 15. 1486, 19. *poſt* 1486, 1. 1488, 1. 1489, 10. 1490, 3. 10. 16. 17. 20. 1495, 6. 17. 1496, 2. 7. 1497, 7. 20. 26. 1500, 5. 14. 1507, 22. 1508, 15. 1511, 9. 1520, 11. 1527, 27. 1523, 4. 1529, 14. 1534, 1. 1541, 25. 1542, 20. 1543, 16. 1553, 34. 1622, 3. 20. 1623, 23. 1633, 9. (Schwed.) 1645, 2. 1682, 5. 1698, 23. 1735, 9. 10. 1737, 10. 11.
- falſche. 1517, 13.
- fremde 1468, 10. 1492, 4. 1495, 39. 41. 42. 43.
- Gebrechen. 1700, 44.
- güldene Chur-Sachſen. 1415, 13.
- Keyſerl. Verordnung. 1390, 21.
- Kipper-Müntze. 1632, 17.
- Landgräfl. 1412, 7.
- Müntz-Ordnung. 1475, 21. 1444, 24.

*Müntzgerechtigkeit*
- zu Eisleben. 1045, 2.
- - Hagenrode. 993, 1.
- - Hartzgerode. 1035.
- - Quedlinburg. 993, 4. 1000, 2.
- - Zwenka. 1004, 1.
Müntzern Ludw. 1316, 15.
- Thomas. 1525, 16. 17. 36.
Mulda, an die von Schönberg. 1612, 5.
Muldenflösse. 1607, 6.
Mulendorff ans Kl. Monsionberg. 1254, 11.
Mulreveningen ans Kl. Rohrbach. 1356, 4.
Mutendorff ans Kl. Eisenberg. 1230, 6.
Mutzschau verkaufft. 1495, 7.
Myla verpfändet. 1243, 1.
- Cunemund von. 1299, 11.
- Heinrich. 1299, 14.
- Hermann. 1299, 24. s. Mila.

N.

Nachterstedt, Quedl. Lehen. 1270, 21.
- Dienste. 1283, 18.
Nappæ. 1310, 8.
Naro, Claus. 1509, 8.
Nassau, Gr. Iohann gefurstet. 1370, 2. 1488, 7.
- Gr. Ioh. Frantz. 1685, 11.
Nassau Saarbrücken, Vergleich. 1651, 2.
*Nationalismus* verboten. 1682, 8. 1724, 5.
*Navarra*, Kön. Heinrich. 1583, 11. 12. 16. 18. 1584, 2 *seqq.* 1585, 11. 13. 1587, 4. 1588, 7. 1589, 5.
Nauen, Sächs. Lehen von Quedlinb. 1423, 37.
Nauendorff, bey Eilenb. 1664, 2.
- die von, belehnet. 1440, 9. 1512, 5. 1522, 5.
- Martin. 1528, 9. 1551, 11.
- Nicol. 1440, 23.
Nauenginne ans Kl. Pforte. 1488, 8.
Nauenhof, Leibgedinge. 1414, 38.
- Vorwerg bey Schweinitz. 1514, 20.

Naumburg.

1. *Bischöffe.*

Berthold. 1157, 2. 1190, 1.
Bruno. 1288, 6. 1289, 2. 1291, 9. 16. 1294, 17. 1295, 7. 1297, 22. 1300, 25.
Christian. 1384, 9. 22. 1387, 5. 1394, 6. 7.
Dietrich. 1118. 1121, 2. 1122, 2. 1249, 5. 1256, 17. 18. 1258, 2. 1259, 6. 1268, 14. 1270, 10. 1481, 10. 1492, 5. 6. 8.
Engelhard. 1213, 7. 1222, 6. 1227, 14. 1237, 1. 2.
Gerhard. 1360, 23. 1450, 20.
Heinrich. 1320, 3. 1325, 9. 1328, 4. 1330, 3. 8. 11. 1334, 1. 1399, 10. 1467, 15. 17. 1472, 9. 1476, 8. 1477, 8. 1479, 5.
Iohann. 1423, 6. 7. 1425, 25. 31. 1493, 5. 6. 13. 1496, 7. 17. 1497, 1. 2. 1502, 18. 24. 1511, 17.
Iulius. 1533, 3. 1541, 11. 1542, 34. 35. 1543, 12. 1544, 14. 1545, 16. 1546, 9. 1548, 2. 3. 1549, 15. 1551, 22. 1556, 7. 1559, 7. 1564, 4. 7.
Ludolph. 1283, 14. 1284, 12.
Meinher. 1275, 3. 1276, 4.
Moritz, *Admin.* 1658, 7. 1659, 17. 19. siehe oben M.
Moritz Wilhelm, *Admin.* 1681, 1. 2. 3. 12. 1683, 3. 1685, 13.
Petrus. 1441, 16. 1444, 6. 1448, 13. 1449, 4. 10. 1453, 3.
Rudolph. 1353, 16. 18.
Udo. 1132, 1. *post* 1132. 1133, 1. 1135. 1139, 2. 1140, 1. 3. *post* 1141. *post* 1144. 1145, 5. 1146, 1. 1147, 2. 3. 1166, 3. -- 1184.
Ulrich. 1304, 15. 1311, 20. 1312, 18. 1401, 7.
Waltram. 1090, 2.

2. *Iura & varia.*

Ablaſs. 1254, 1.
Bau der Stiftskirche. 1249, 5.
Bete geschenckt. 1269, 6.
Capitulation perpetuirliche. 1678, 5.
Confirmation. 1051.
Dechant. 1382, 7.
Gericht auf dem rothen Graben gekaufft. 1286, 3.
Keyserl. Befehl ans Stift. 1541, 13. 1542, 26.
Lehen allerhand. 1304, 8.
- Marggr. zu Meissen. 1238, 6. 1276, 1. 17.
hat Nonnen-Klöster zu visitiren. 1483, 7.
Postulation-Sache. 1726, 1. 8.
Privilegia. 1559, 6.
Reichs-Anschlag. 1492, 5. 8. 9. 10. 1493, 5. 6. 13.
Schenckungen. 1032, 2. 1039, 2. 1040, 1. 2. 1041, 2.
Schutzbrief. 1333, 19.
*Sedis* vacantz. 1717, 6.
Stifts-Vogtey. *post* 1132.
Vergleich. 1278, 9.
von Zeitz dahin verlegt. 1028. 1032, 1. 2.

3. *Stadt.*

Befestigung. 1276, 4.
Bier. 1468, 18. Bierzoll. 1443, 6.
Brandschaden. 1636, 4. 9.
Convent. 1490, 20. 1560, 12. *seqq.*
Kirche, Marien. 1140, 5.
- Otmar. 1240, 3.
Kloster S. Georgen. 1140, 5. *post* 1141. 1168, 1. 2.
- Iahrgedächtniss. 1397, 14. Mehr in *Schamelii* Beschreibung dieses Klosters.
- S. Moritz. 1166, 3. 1174, 4. 1475, 16. 1482, 5. Siehe *Schamelii* Beschr. der Landgräfin Leibgeding. 1241, 1.
Landtag. 1498, 10.
2. Märckte. 1514, 5.
Messe verlegt. 1660, 6.
Messe auf *Sexagesimæ* cassiret. 1667, 21.
an Reussen verpfändet. 1339, 8.
Weichbild. 1467, 17. 1276, 4.
Zoll. 1135.

* * *

Naumburgischer Abschied wegen des Mansfeldischen Credit-Wesens. 1539, 28.
Naumburgischer Vertrag. 1554, 2. 3.
Naumburg bey Kelbra. 1253, 20.
- am Qveis Kl. 1320, 2.
Nausedel an die Flämingen verkaufft. 1159.
Nauselitz, Vergleich. 1556, 31.
- verkaufft. 1303, 24.
Natze, Dietr. von. 1366, 13. 1367, 7. 1408, 23.
Neber, Burglehen. 1383, 2.
- an Magdeburg. 1316, 5.
- Schencken zu Neber. 1311, 12.
- Schenckung. 1415, 9.
- an die Vitzthume. 1423, 26.
Negelstädt, an die Baley Thüringen. 1482, 11. 1484, 5.
- an Fulda. 977, 1.
- ans Kl. Rostorff. 1191, 1.
Neiltzschitz nach Posern. 1408, 16.
*Neletici pagus.* 965, 3.
Neltschitz. 1383, 1.
Nemsdorff ans Kl. Eilwardestorp. 1338, 24. 1351, 6. 1364, 23.
- ans Kl. Rosleben. 1471, 23.
Nercha vertauscht. 991.
Nesselried, die von. 1405, 23.
Nether, Eberwein. 1400, 9.
Netzschkau, Stadtrecht. 1492, 16.
Neu-Boren ans Kl. Dobrilug. 1267, 6. 1276, 3.
- Zeidelgericht. 1296, 10.
Neubrunn an Henneberg. 1490, 12.
Neudörffgen, wenigen Mühle. 1477, 5.
Neuenar, Gr. von. 1540, 4.
Neuenbrunn, Landgräffl. Lehn. 1387, 12.
Neuendorff ans Kl. Walckenried. 1250, 12.
- Vergleich. 1498, 8.
- die von. 1311, 15.
Neuen-Gottersleben an Magdeb. 1362, 4. 1363, 6.
- Vergleich. 1563, 11.
Neuenhain, Kirche. 1333, 8. 1334, 13. 14. 18. 1465, 17.
- an die von Kauffungen. 1299, 25.
Neuenkirchen ans Eisenach. Marien-Stift. 1299, 24.
- Pfarre. 1495, 38.
Neuenwerck, Kl. bey Halle. 1231, 5. 1236, 2. 1247, 8. *Plura tomo V. Reliquiarum Ludewigii.*
- vor Nordhausen. 1340, 9.
Neuhausen ans Ertzstift Magdeb. 1366, 6. 7.
Neukirchen bey Crimmitzschau. 1488, 3.
Neumarck ans Erfurt. Peters-Kl. 1279, 4.
Kirche. 1382, 4.
Neumeister, Heinrich. 1518, 15.
Neushof, Reymund von. 1322, 5.
Neustadt an der Orle. Altar. 1440, 12.
- Augustiner-Kloft. 1411, 8. 1433, 10. 1455, 26.
- Iacobs-Brüderschaft. 1494, 17.
- Kirchen-Acker. 1484, 6.
- Vicarie. 1521, 29.
Neustadt (in Francken) Recess. 1570, 6.
Neu-Zell, Kl. Stiftung. 1268, 18.
- Brüderschaft. 1452, 3.
- *Confirmation.* 1370, 16. 1372, 6.
- Fürstenberg privilegiret. 1281, 3. 1345, 18.
- - verkaufft. 1370, 3.
- Schenckung. 1333, 2.
- Vergleich. 1347, 2.
*Niciti pagus.* 965, 3.
Niclasrode, Kl. 1252, 11.
*Nicolaus III.* Pabst. 1278, 12.
- *IV.* 1288, 11. 1290, 15.
- *V.* 1447, 6. 12. 1449, 9. 1453, 4. 1454, 13.
Nieder-Cranichfeld an Gleichen. 1455, 27.
Nieder-Francken verkaufft. 1368, 22.
Nieder-Grünberg ans Kl. Franckenhausen. 1361, 21.
Niederhohendorff nach Zwickau. 1452, 7.
Nieder-Lauterstein. 1559, 13.
Nieder-Lidlow. 1370, 17.
Nieder-Romstedt ans Kl. Capellendorff. 1282, 18.
Nieder-Varnstedt ans Kl. Eilwardesdorff. 1322, 15.
Niemeck, Kirche ans Kl. Petersberg. 1150, 1.
- die von, Wapen. 1525, 29.
Nienburg, an Magdeb. 1166, 2. 4.
- Müntzgerechtigkeit. 1035.
- an Quedlinb. 987. 999, 2.
- Kloster. 975, 2.
- Abt darff *in Dalmaticis & sandaliis* celebriren. 1048, 2.
- *Confirm.* 1144, 1.
- zu Hagenrode Marckt und Müntze. 993, 3. 1000, 2.
- bekommt die Stadt Nimptsch. 1000, 3.
- Privilegia. 1003, 1. 1021, 2.
- Probstey zu Ballenstedt. 1073, 3.
- Schenckungen. 978, 2. 979, 1. 1117, 2. 3. 1144, 2. 1147, 5. 1162, 2.
Niendorp nach Goseck. 1075, 1.
- ans Kl. Hecklingen. 1302, 14.
- Kloster bey Nordhausen. 1270, 1.
Nimitz an die Flämingen. 1159.
Nimptsch, Stadt, ans Kl. Nienburg. 1000, 3.
Nimptschen, Kl. Mühle. 1414, 36.
- *Visitator.* 1279, 9.
Nischitz, Heide. 1073, 4.
Nischwitz, Pfarrkirche. 1198, 6.
Nissmitz, die von. 1423, 8.
- Friedrich. 1468, 7.
*Nizici pagus.* 996.
Nörthen, Collegiat-Kirche gestiftet. 1055.
Nordendorff nach Rochlitz. 1410, 12.
Nordhausen, Hartung von. 1317, 10.
Nore ans Kl. Walckenried. 1253, 12.
*Noricus D. Conr.* 1531, 7.
Nortdüringen. 1021, 2. 1036.

Nordhausen.

Bann. 1376, 16.
mit Braunschweig Bündniss. 1395, 12. 13.
Capitulation. 1640, 3. 9. 10.
Chur-Sachsen hat Auffsicht. 1277, 11.
Einquartirung. 1687, 8. 25.
Gerichte. 1481, 6. 1581, 3.
soll keine Güter kauffen. 1397, 16.
Halsgericht. 1546, 10.
Heinrich *I.* Keyser schenckt es seiner Gemahlin. 929.
Kloster am Frauenberge. 1229, 1. 1237, 3.
Neuenwerck vor Northaus. 1330, 21.
von Preussen besetzt. 1703, 6.
Preussische Commission. 1704, 23. 25. *seqq.*
Vergleich mit Preussen. 1715, 11.
Privilegia. 1253, 18. 1354, 15. 1358, 8. 1368, 8. 11.
Recess zwischen Rath und Burgerschaft 1733, 5.
Reichs-Beytrag wird entschuldiget. 1689, 19.
- Immedietæt. 1688, 3. 6.
zum Reichstag invitiret. 1430, 13.
Schloss. 1175.
Schultzen-Amt. 1701, 2. 1704, 13.
Schwedisch *Commissorium.* 1710, 5. 9.
Stift S. Crucis. 1175. 1221, 3. 1223, 10.


Termina-

Terminarien. 1491, 11.
Türcken-Steuer. 1551, 9.
nicht zu veräuſern. 1354, 13.
Vertrag. 1341, 12.
ins Weſtphäliſche Gericht ſetzt es Landrichter. 1386, 9. 1387, 1.
Northeim an Fulda. 819, 2. 824, 1. 2. 1120, 4.
- Henneberg. Lehen. 1317, 2.
Noſſelsdorff, Altar. 1465, 5.
Noſſen, Amts-Vergleich mit Roswein. 1683, 10.
- Herren von. 1197, 4.
Notleben ans Kl. Georgenthal. 1222, 4.
Nozzedel ans Kl. Dobrilug. 1266, 2. 1290, 10.
- Zeidelgericht. 1296, 10.
Nuht, Pfarrer. 1441, 4.
Nürnberg, Burggrafen. 1407, 8. 1415, 19.
- Friedrich. 1365, 12. 1374, 13. 1415, 20.
- Iohann. 1338, 5. 6.
Nürnberg, Stadt, Fehde. 1499, 11. 18. 19. 1500, 1. 2. 6.
- geleitet Kauffleute. 1563, 5.
- Irrungen mit den Marggrafen. 1494, 3. 5. 7.
- Vertrag. 1496, 1.
Nürnbergiſcher Reichs-Abſchied, Sächſ. Proteſtation darwieder. 1523, 2. 1524, 3.
Nüsler, von, Wilhelmine Charl. 1719, 19.

O.

Obelitz, Mühle. 1486, 6.
Obern-Beſa ans Kl. Benneroda. 1413, 17.
Ober-Boberitzſch, Pfarrer. 1361, 7.
Oberdorff an die von Schönberg. 1627, 10.
Ober-Grumbach. 1166, 6.
Ober-Heldrungen ans Kl. Oldisleben. 1294, 6.
- an die Gr. von Beichlingen. 1414, 2.
Oberhofgericht. 1492, 7. 1502, 15.
Ober-Koſelitz ans Kl. Heusdorff. 1312, 23.
Oberländer, der von, Wapen. 1623, 22.
Ober-Lichtenau, Ablaſs. 1500, 8.
Ober-Löbichau, Vergleich. 1470, 10.
Oberndorff ans Kl. Capellendorff. 1363, 14.
Ober-Netze ans Nonnen-Kl. zu Weiſſenfels. 1384, 11.
Obern-Rode. 1302, 21.
- ans Kl. Neuenwerck vor Nordhauſen. 1330, 17.
- an die Capelle zu Rode. 1347, 32.
- an die von Werther. 1347, 17. 18.
Ober-Remſtedt ans Kl. Capellendorff. 1304, 17.
Ober-Rosla, Chur-Sächſ. Expectantz. 1304, 17.
Ober-Schaar nach Freyberg. 1418, 25.
Ober-Schlem, Kirche. 1533, 8.
Ober-Weimar, Kloſter. 1278, 14. 1294, 10. 1308, 1. 1326, 3. 1351, 17. 1407, 18. 1408, 26. 1418, 22. 1441, 5. 1495, 34. 1510, 13. 1513, 1.
- Herm. von. 1503, 6.
Obigowe an die Hundorffe. 1489, 2.
- Abſchied. 1515, 18.
Obirode an die Packen. 1418, 5.
Obligation, verlohrne, annulliret. 1409, 12.
Obſtagtal-Vergleich. 1379, 13. 1472, 10.
Oder-Schiffahrt. 1416, 4.
Odersleben, Friedr. von. 1481, 7.
Oederan, Frühmeſſe. 1355, 17.
- Saltzſchanck. 1456, 18. ſiehe Breitenau.
Oeffnungs-Recht. 1411, 3.
Oehna, Rittergut an Bürger zu verkauffen. 1725, 8.
Oelberg zu Themar. 1530, 15.
Oelhafen, Keyſ. *Secr.* 1499, 16.
Oelſen nach Zeitz. 1140, 1.
Oeringen. 1541.
Oeſterreich, Herzog Albrecht. 1298, 2. 1425, 14. 1511, 6.
- Friedrich. 1309, 19. wird Keyſer. 1314, 11-15. 1325, 5.
- Rudolph. 1361, 10.
- Matthias Ertzh. 1608, 12.
Oeſterreichiſche Lande. 1280, 10.
- *Confirmatio Privil.* 1473, 5.
- Verzicht auf Böhmen und Mähren. 1361, 10.
- Vorſchrift vor die Evangeliſchen in Oeſterr. 1608, 11.
Offka, Herzogin zu Sachſen. 1423, 21. 28. 1424, 21. 25. 1428, 13. 1429, 2. 1433, 14. 1434, 15.
Olbersdorff ans Kl. Marienthal. 1350, 19.
- Pfarre. 1575, 3.
- vertauſcht. 1496, 12.
Oldisleben, Dorff. 1473, 1.
- an Sachſen. 1555, 23.
- Vergleich zwiſchen Weimar und Gotha. 1668, 2.
Oldisleben, Kl. Privil. 1168, 2.
- Schenckungen. 1101. 1124, 1. 1126, 3. 4. 1128, 2. 1133, 4. 1252, 8. 1269, 8. 1293, 8.
- Schweſterhof. 1310, 14. Siehe *tom. I. Menckenii*, und *Schamelii* Beſchreib.
Ollendorff ans Erf. Peters-Kl. 1333, 27.
Olmütz, Biſch. Iohann. 1339, 8.
Onoldsbach. 1460, 17.
Ophauſen an Merſeburg. 1144, 4.
Oppelwain ans Kl. Dobrilug. 1297, 17. 24.
Orden, Pfarrer. 1277, 17.
- Dietrich von. 1279, 17.
- S. Hieronymi. 1450, 7.
Orden wieder das Fluchen. 1590, 7.
- *de la noble paſſion.* 1704, 21.
- vom Todtenkopf. 1709, 27.
- der Wachſamkeit. 1732, 9.
Ordenberg, Adelheit von. 1338, 20.
Ordruf, Capitel, Tauſch. 1168, 4.
- nach Gotha *transfer.* 1343, 8. *poſt* 1343. 1344, 10. 14. 15.
- an die Grafen von Gleichen. 1351, 22.
- Hirſchfeldiſch Lehen. 1594, 8.
- Kupferhammer in Dentmuhle verwandelt. 1725, 14.
- Mühle. 1276, 15.
- Pfarre, Vergleich. 1563, 7.
- Schultzenamt. 1338, 13. 1368, 24.
- Teſtament. 1356, 6.
- *Vicarii.* 1461, 10. 1494, 1. 1518, 25. 1527, 9.
Orlamünde, Grafen.
Albrecht. 1226, 3.
Eliſabet. 1323, 17.
Friedrich. 1308, 1.
Heinrich. 1312, 14.
Hermann. 1225, 9. 1227, 2. 1278, 11. 1279, 1. 1295, 8. 1308, 1. 1312, 13. 1318, 6. 1351, 24.
Otto. 1284, 10. 1327, 21. 1338, 5. 6. 1344, 7. 1370, 18. 1397, 11. 1454, 25. 1460, 7.
Siegfried. 1192, 1. 1246, 16.
Siegmund. 1446, 5.
*Varii.* 1272, 2. 1288, 23. 1327, 23. 1345, 6. 1346, 7. 1451, 13.
Grafſchaft verkaufft. 1344, 7.
Pfarrer in der Pflege. 1351, 24.
- Stadt, Kirche. 1194, 1. 1390, 2.
- Pfarrer. 1278, 11.
Ortenburg, Gr. Iohann. 1566, 8.
Ortenſtorff, die von. 1390, 18.
Orum, Ludolph von. 1433, 5.
Oſchatz, bittet um *Capiſtrani Canoniſation.* 1462, 10.
- Kirche. 1352, 4.
- Leibgedinge. 1403, 19.
Oſchatzer Vertrag zwiſchen Chur- und Fürſten zu Sachſen. 1491, 2.
Oſius, *Io.* 1663, 24.
Oſmanſtedt ans Kl. Capellendorff. 1305, 7. 1308, 2.
Oſſe *D.* Melch. von. 1556, 24.
Oſſeke an die Packen. 1418, 5.
Oſteregeln. 937.
Oſterfeld, Grafen. 1349, 27.
- Heinrich. 1285, 3.
Oſterhauſen an Magdeb. 1215, 2.
Oſterland, Landrichter. 1385, 3. 8.
- Keyſ. Rudolph unter ſich bracht. 1277, 6.
Oſterwick ans Kl. Walckenried. 1341, 7.
Oſtfrieſiſche *Appellat.* ans Sächſiſche Vicariat. 1711, 56. 57.
Oſtheim an Fulda. 804. 812. 819. 823, 1. 827. 836, 2. 977, 1.
- Kirche. 1424, 8.
- Eberh. von. 1461, 19.
Oſtmilingen an Fulda. 975, 1.
Otenbach ans Kl. Heusdorff. 1240, 10.
Othſtedt, Kirche. 1254, 5.
Otisrode, Pfarrer. 1262, 9.
Ottenbach, Friedr. und Peter von. 1484, 16.
Ottendorff an die von Honſperg. 1412, 18.
- Holde von. 1368, 15.
Ottenleben an Quedlinb. 968, 2. 978, 3.
Otto *I.* Keyſer. 937. *ſeqq.*
- *II.* König. 961, 4. *ſeqq.* Keyſer. 968. *ſeqq.* deſſen Ehepacten. 972.
- *III.* 985. *ſeqq.*
- *IV.* 1198, 4. *ſeqq.*
Otto, Marggr. in Thüringen. 1062, 2.
Oxenſtirn, Axel. 1633, 4. 7. 11. 1634, 1. 1637, 7. 21. *ſeqq.*
Ouziz ans Kl. Alten-Zell. 1197, 1.
Oybin, Kl. Stiftung. 1369, 4.
- *Confirm.* 1370, 13. 1424, 20.
- Güter an Zittau. 1574, 25.

P.

Pack, Herren von. 1329, 11.
- Hans. 1425, 7. 1418, 5.
- Hermann. 1518, 1.
- Otto. 1348, 20.
Packiſche Bund. 1528, 25.
Packendorff an die Kirche zu Zerbſt. 1310, 15. 1313, 8.
Padeborn, Belehnung. *poſt* 1205.
Pagi, Chutizi. 974, 3.
- Daleminza. 983, 2. 1064, 1.
- Eichsfeld. 1022.
- Grabfeld. 982, 2.
- Haſſago. 950. 1017. 1029, 1.
- Herdago. 995, 2.
- Hosgowe. 932.
- Koledici. 973, 1.
- Luſici. 965, 3.
- Milzana. 1165, 1.
- Neletici. 965, 3.
- Niſici, Nizici. 965, 3. 996.
- Pliſna. 1145, 5. 1146, 1. 1166, 5.
- Scitici. 980, 1.
- Scudici. 1041, 1.
- Scuntira. 983, 1.
- Serimunt. 945, 3. 952, 1.
- Svava, Svevia. 937, 2. 954. 1049. 1071, 1.
- Thuringiæ. 975, 1. 977, 2.
- Tuchem. 1040, 1.
- Weitao. 1040, 1.
Papendorff an die Kirche zu Beltzig. 1348, 3.
Pappendorff, Kirche. 1424, 11.
Pappenheim, Grafen, belehnet. 1533, 2. 1602, 9.
- Conrad. 1446, 3.
- bey der Keyſer-Wahl Verrichtungen. 1740, 6. *ſeqq.*
- Keyſerl. Decret. 1582, 6.
- Seniorat zum Erbmarſchall. 1473, 3. 1478, 4.
- Vertrag. 1574, 12.
- Vertrag mit denen Reichsſtädten. 1614, 15. 1615, 2. 1617, 5.
- bittet um ein *Expectativ.* 1741, 27.
Paradies, Heinr. von. 1392, 12. 13. 14.
Paſchalis II. Pabſt. 1104, 1. 1106, 1. 1113, 2.
Paſchleben ans Sift Coswig. 1244, 6. 1251, 2. 1252, 9. 1281, 5.
Pasquilie, Befehl. 1549, 2.
Paſſauiſcher Vertrag. 1552, 14.
*Paſtoralia* von Klöſtern verrichtet. 1149, 1.
Pavey ans Kl. Dobrilug. 1298, 14. 1306, 10. 1319, 22.
S. Pauli Arm zu Meiſſen gefunden. 1634, 4.
Paulin-Zoll, Kl. Stiftung. 1114, 2.
- Saltz-Zoll. 1154, 5.
- Schenckung. 1323, 39.
- Schutzbrief. 1541, 14.
- an Schwartzburg. 1543, 18. 1556, 28. 29.
- Amt. 1596, 3.
Paulus *II.* Pabſt. 1456, 14. 1462, 10. 1466, 9. 1467, 4. 1469, 6. 1471, 13. 1479, 8.
- *III.* 1533, 3.
Pauſa, Privil. 1551, 14.
- Wochenmarckt. 1549, 8.
Pauſitz, Kirche. 1330, 15.
- gegen Nercha vertauſcht. 991.

Pechau an Magdeburg. 965, 2. 973, 2.
Pegau, Kloster, *Confirm.* 1106, 1.
- Brüderschaft. 1250, 10. 1282, 17. 1297, 19. 20. 1300, 16. 17.
- Commissiones. 1208, 1. 1211, 4. 1214, 4. 1223, 11.
- Abt *Conservator* der Stadt Halle. 1414, 24.
- Schenckungen. 1180, 3. 1219, 2. 1379, 4. 1387, 21.
- Streit. 1198, 2. 3.
- Tausch. 1166, 7.
- Vergleich. 1180, 3. 1219, 2. 1379, 4. 1387, 21.
Pegau, Stadt, Schuster- und Gerber-Innung. 1387, 21.
- Vergleich. 1379, 4.
- Wiederkauffs-Recess. 1662, 7.
Peilicke, Wolff. 1502, 3.
Penig, Messe. 1457, 3.
Pennalismus, Chur-Sächs. Mandat. 1661, 4.
- zu Iena. 1624, 13. 1661, 9.
Pentzig, Heide. 1406, 14.
- die von. 1406, 14.
Perrenot, Cardinal. 1550, 2.
Pesneckischer Recess. 1682, 4.
Petantzmeister zu Zittau. 1424, 29. s. Pietantz.
Petenitz, Pfarrkirche. 1198, 6.
Petersberg, Kl. *Confirm.* 1127. 1150, 1. 1156, 3. 1184, 1.
- Brüderschaft. 1444, 4.
- Commission. 1208, 1. *post* 1215.
- Disciplin gefallen. 1213, 1. 2. 11. 16. 1224, 4.
- hat der Pfarre zu Eilenburg. 1161. 1433, 6.
- - zu Schrentz. 1449, 2.
- - zu Zörbig. 1462, 19. 1477, 9. 1491, 12.
- Privilegia. 1202, 1. 2.
- Probst. 1294, 10.
- Reformation. 1451, 10.
- Schenckung. 1334, 5.
- Schuld wegen Nachsicht. 1423, 37.
- Vergleich. 1220, 1.
- Zins verkaufft. 1483, 9. 1485, 7.
Pfaffenhausen an Henneberg. 1316, 11.
Pfaffensteuer in Thüringen. 1444, 19.
Pfaffroda, Ablass. 1480, 7. 14.
Pfaltzgrafen beym Rhein. Otto. 1425, 6.
- Philipp. 1494, 24.
- Rudolph. 1294, 30.
- Ruprecht. 1349, 2. 1353, 8. 1354, 8. 1355, 22. 1356, 1. 22.
- Vergleich mit Mayntz. 1495, 28.
Pfaltz-Neuburg. 1651, 7.
- Sultzbach, Friedrich. 1684, 3.
Pfaltz-Sachsen an Anhalt. 1320, 20. 1348, 24.
- Lauchstedt. 1350, 7.
Pfeffinger, Degenh. 1518, 22.
Pfennig, gemeiner. 1491, 8.
Pfennig-Meister im Ob- und Niedersächs. Kreisse. 1656, 1. 2.
Pfertzingsleben ans Kl. Georgenthal. 1249, 9. *Vicar.* 1457, 15.
Pfingst-Mayen. 1715, 3.
Pfintzing, Mart. 1543, 13.
Pflug, die von. 1582, 3.
- Belehnung. 1427, 2. 1502, 22. 1537, 1. 1541, 33. 1548, 20.
- Andreas. 1511, 7.
- Heinrich. 1482, 27.
- Iulius, s. Naumb. Bischöffe.
- Metz. 1504, 16.
- Nicol. 1469, 12. 1477, 2.
- Otto. 1383, 11.
- Tham. 1383, 19.
- Graf August Ferdinand. 1705, 21.
Pforta, Kl. *Confirm.* 1141, 1. 1153, 1. 1177, 2. 1221, 5. 6.
- Belehnung. 1523, 19.
- Brüderschaft. 1319, 21. 1444, 4.
- Commission. 1239, 1.
- Kauff. 1346, 9.
- Lager-Geld. 1444, 6.
- Schenckungen. 1132, 1. 1180, 2. 1181, 1. 1183, 2. 1271, 12. 13. 15. 1353, 16.
- gegen Schmöllen vertauscht. 1137, 1. 1140, 23. 1180, 1. 1243, 2.
- Schutzbrief. 1473, 2.
Pfüffel ans Kl. Kelbra. 1279, 11.
Pfundsdorff ans Kl. Dobrilug. 1383, 21.
Phalendorff (*al.* Phul.) ans Goth. Nonnen-Kl. 1297, 26. 1410, 8.
Philipp, Keyser. 1200, 6. 1204, 2. 1208, 4.
- König in Franckr. 1210, 1.
Pichalingen ans Kl. Gerenrode. 1064, 2.
Pietantz zu Dobrilug. 1374, 16. s. Petantzm.
Pietisten, Rescript. 1690, 6.
- zu Iena. 1714, 15.
Pilleus, Card. 1380, 4.
Pilsen, Belagerung. 1618, 27.
Piritz. 150. Hufen ans Stift Coswig. 1260, 10.
Pirna, an den Bisch. zu Meissen. 1336, 2.
- an Böhmen verkaufft. 1298, 17.
- Brücken-Bau. 1564, 6.
- Fehre. 1326, 6.
- Iahrmarckt. 1409, 13.
- Landvogt. 1523, 23.
- Pfarrer. 1317, 15.
- Pfarrkirche. 1296, 13.
- Privilegia. 1285, 13. 1359, 11. 1382, 10. 1408, 11.
- Schuhmacher-Innung. 1292, 7.
- Schuldleute aufheben. 1336, 1.
- Stapel-Gerechtigkeit. 1325, 8.
- versetzt. 1396, 20. 1397, 1.
- Willkühr. 1389, 10.
- Zollfreyheit. 1359, 14.
Pirnische Friedens-Artickel. 1634, 18. 1635, 3.
Pistoris, Cantzler. 1536, 12.
Pius *II.* Pabst. 1458, 14. 15. 1462, 3. 11. 15. 1459, 9. 1463, 12.
- *IV.* 1564, 4.
Plackerey, Verbot darwieder. 1422, 10.
Planitz, die von der, bekommen den Titul Edel. 15.
Plassenburg an den Burggr. von Nürnb. 1338, 5. 6.
Platten, Exulanten. 1654, 4.
Plauen, Vögte. 1206, 8. 1297, 16. 1333, 19. s. Reussen.
- Heinrich. 1259, 4. 1355, 3. 14. 1357, 7. 1358, 23. 1380, 18. 1397, 4. 1411, 2. 1421, 14. 1530, 12. 1537, 13. 1538, 1. 3.
- Asche und Selb verpfändet. 1281, 10.
- Böhmische Lehen. 1327, 3. 1328, 18. 1356, 21. 22.
- Bündniss. 1327, 10.
- mit Greklis belehnet. 1272, 12.
- von Pfaltz belehnet. 1294, 30.
- über Pleissner-Land Richter. 1316, 6.
- Schutzbrief. 1306, 8.
- Verzicht auf den Anfall von Plauen. 1359, 8.
Plauen, Stadt, Kirche gestifftet. 1122, 2.
Plauen, Dorff (in Thür.) befestiget. 1324, 6.
- Schwartzb. Lehn. 1407, 11.
- Zoll. 1336, 9.
Pleissen, Land, an Böhmen verpfändet. 1292, 11. 1298, 2.
- an Frid. Admorsum. 1324, 8.
- Landrichter. 1223, 18. 1244, 8. 1297, 6. 1316, 6.
*Plisna pagus.* 1145, 5. 1146, 1. 1166, 5.
Plötzke, Capelle. 1295, 5. 1296, 11.
- Kloster. 1491, 23.
- Pfarre. 1389, 8.
Plötzke, Gr. Bernhard. 1145, 4.
Plotho, Wolf, wird Reichs-Edler und Pfanner-Herr. 1643, 10.
Pobecker an die Pflüge. 1427, 2.
Poch, Bisch. Meissnisch Lehen. 1332, 15.
- die von. 1340, 5. 1350, 26.
- Gumprecht. 1345, 3.
- Otto. 1344, 19. 1345, 3.
Pock, siehe Pack.
Podebritz ans Kl. zu Altenburg. 1275, 15.
Podelitz ans Kl. Meringen. 1264, 18.
Podiebrad, Gr. 1455, 25. s. Könige in Böhmen.
Pölde schenckt Keys. Heinrich *I.* seiner Gemahlin. 929.
Pöllwitz, Ablass. 1340, 16.
Pölnitz von, Cantzler. 1609, 3. 4. 1610, 8.
Pogätz an den Iohanniter-Orden. 1228, 6.
Pohlen, Kön. Iohann Casimir. 1656, 5.
- Siegmund. 1520, 19.
- Hülffe wieder den Türcken. 1499, 1.
- Krieg-Ankündigung. 1520, 17.
Polantz, Hans von. 1416, 4. 10. 1420, 11. 25. 1421, 25. 1422, 4. 17. 1427, 1. 1431, 22. 25. 26.
Policey-Ordnung. 1481, 8.
Pollewitz, Vergleich. 1471, 19. 1474, 1.
Pommern, Herz. Anna. 1566, 15.
- Barnim. 1260, 10.
- Schwantibor. 1374, 13.
Pomnitz, an Merseb. 1144, 4.
Ponick, Dorff. 1472, 2.
Ponickau, die von, belehnet. 1420, 6.
Ponickau *contra* Magdeb. 1623, 27. 1624, 12. 1625, 11. 1626, 8. 1627, 2. 3. 1628, 19. 20. 1629, 12. 1630, 2. 27. 1653, 20. 1654, 2. 1659, 22. 1660, 3.
Popenburg, Gräfin Oda. 1267, 22.
Porditz, Heinr. von. 1291, 15.
Portugall, Kön. Emanuel. 1521, 12.
- Prinz. Anna. 1666, 2.
- - Ferd. Alexander. 1666, 3.
Posern, Altar. 1383, 1.
- Pfarrer. 1408, 16.
- die von, belehnet. 1507, 21. 1540, 11. 1592, 12.
- Conrad. 1384, 21.
Posseke, Geschlecht. 1418, 26.
Post-Amt, belehnet. 1687, 15.
- Säulen. 1702, 6. 1721, 8.
Posterwitz ans Kl. Seuselitz. 1382, 2.
Potzetz ans Kl. Gottes-Gnade. 1295, 17.
Powerditz ans Kl. Lausnitz. 1259, 4.
Pozdorff ans Kl. Petersberg. 1334, 4.
Præcedentz-Streit zwischen der Ernestinischen Linie. 1603, 16. 1604, 4. 1607, 7. 1612, 6. 1614, 11. 1640, 13. 1641, 2.
- 1691, 10. 11. 1702, 5. 7. 1703, 3. 4. 11.
Prag, Bischoff, Verweser in der Lausitz. 1368, 21.
- Nasenhaus an Chur-Sachsen. 1423, 21.
- Wahlenhof an *dito.* 1351, 18.
Pragischer Friede. 1635, 2. 5. 7. 14. *seqq.*
Prata, Kirche. 1197, 5. 1201, 3.
- Einweihung. 1201, 5.
- Mockitz dahin vererbet. 1431, 9.
*Preces primariæ*, des Keysers. 1522, 6. 1348, 27.
- Chur-Sachsen. 1657, 17. 1658, 12. 1672, 7. 8. 9.
- des Bisch. zu Meissen. 1469, 8. 1538, 17.
- des Abts zu Salfeld. 1492, 1.
vor Prediger und deren Witwen-Stiftung. 1583, 5.
Pressnitz an Merseburg. 977, 3.
Preswitz ans Kl. Lausnitz. 1230, 7.
Pretitz an die von Seben. 1414, 37.
Prettin, Kirche. 1339, 7. 1378, 9.
- Vergleich. 1471, 19. 1474, 1.
- Vertauscht. 1163, 1.
Pretzin an Magdeb. *post* 1161, 1.
- Werder ans Kl. Zinna. 1307, 5. 6. 17. 18. 1308, 15. 1311, 1.
Pretzsch an die Löser. 1325, 7.
- Fischer-Gesellschaft. 1444, 12.
Preuselitz ans Kl. Nienburg. 1291, 27.
Preusse, Dietr. 1385, 5.
Preussen, Herz. Albrecht. 1526, 11.
Prezez ans Stift Meissen. 1165, 1.
Priesendorff ans Kl. Oldisleben. 1494, 16.
*Primogenitur*, stehet im Hause Sachsen fest. 1617, 18. siehe Præcedentz.
Printzen, Chur-Sächs. Hofmeister-Instruction. 1637, 8.
Prissel, wüste Dorff. 1444, 23.
Prissen, Vergleich. 1435, 11.
Pritz, Oeffnungs-Recht. 1411, 23.
Priwel nach Döbeln. 1415, 32.
Probstrode verkaufft. 1302, 15. 22.
Profen, Pfarre ans Kl. Bosau. 1213, 7.
Promnitz (Heinr. Ansh. von) kaufft Dobrilug. 1602, 5.
Protestation wieder den Speyrischen Abschied. 1529, 4.
Prulitz nach Wittenberg. 1425, 23.
Prussendorff an die von Einsiedel. 1603, 2.

Pultzig ans Stift zu Coswig. 1224, 3. 5.
Pustenitz an den Dessauischen Hospital. 1324, 3.

## Q.

Quaschitz verkaufft. 1321, 10.

### Quedlinburg.

1. *Aebtissinnen.*
Diese sind in Kettners Quedl. Kirchen-Hist. und *diplomatibus* nachzusehen.

2. *Stifts-Iura.*
Stiftung. 937.
vier Aemter. 1230, 4.
von Bischöffl. *Iurisdiction* frey. 1173, 3. 1211, 1. 3. 1212, 1. 1220, 2.
Brandenb. Lehen. 1320, 7.
- *Possess.* 1698, 2. *seqq.*
*Confirmation*, Keys. 964, 1. Päbstl. 967, 2.
Erbvogtey an Brandenb. 1697, 10. 1698, 11. 13.
Gottesdienst eingestellet. 1150, 2.
Jüden Schutzbrief. 1272, 25.
*Ius collectandi.* 1644, 4.
Keyserl. Belehnung. 1659, 20.
Ministerialen. 1199, 5. 1237, 5.
darff *Pontificalia* verrichten lassen. 1251, 5. 1255, 11.
nach Rom jährl. Zins geliefert. 1181, 1. *post* 1185, 1.
Chur-Sachsen, Concordien-Recess mit demselben. 1685, 6.
- Huldigung an Chur-S. 1554, 10. 11.
- des Lehnstermins *Prorogation.* 1658, 8.
- mit der Vogtey Belehnung. 1659, 9.
- Schenckungen. 937, 3. 944, 2. 946, 1. *seqq.*
Stifts-Hauptmanns streitiger Handschlag. 1597, 7.
- Vergleich mit demselben. 1687, 23.

3. *Stadt.*
Bau-Mandat. 1606, 3.
Bau-Verfassung. 1723, 10. 11.
Cämmerer hat der Stadt Siegel. 1692, 6.
Erb- und Huldigung. 1516, 23.
von fremden Gerichten frey. 1399, 12.
begiebt sich unter Halberstädtschen Schutz. 1326, 6. s. Halberst.
Keyser Heinrich *I.* schenckt es seiner Gemahlin. 929.
Hospital. 1137, 3. *post* 1190, 1.
Immedietät der Aebt. soll die Stadt nicht turbiren. 1692, 12.
*Iurisdictio contentiosa* stehet dem Rathe zu. 1703, 36.
Kauffleute Privil. 1134, 2.
Kindtauffen- und Gevattern-Ordnung. 1720, 5.
Kirche S. Blasii. 1268, 4.
Kloster, Augustiner. 1263, 23.
Marckt-Müntz- und Zollgerechtigkeit. 993, 4.
Raths-Bestätigung. 1597, 1.
Rathswahl, dabey hat der Stifts-Hauptmann zu sprechen. 1652, 4.
Saltz-Factorey. 1708, 34.
Stift Wiperti. *post* 1156. 1178, 2. 1201, 1. 1263, 25. 26. 1264, 6. 1265, 12. 1292, 21.
- *Servatii.* 1232, 12. 1249, 1. 1354, 4.
Streit des Raths wegen der Aebtissin Regalien.
- Reichshofraths-*Concl.* 1693, 2.
- Commissarien Schreiben. 1693, 11.
- Cammer-Gerichts-Befehl. 1693, 14. 1694, 1.
- Chur-Sächs. Schreiben. 1694, 8.
- Altorffisches *Responsum.* 1694, 14.
- - *Gravamina* der Aebt. 1695, 15. 18.
- Raths-Personen-Wahl der Aebt. zuständig. 1702, 3.
Vogtey. 1396, 16. 17. 1511, 10. 1517, 1. 1606, 3.
Vogtey-Güter. 1684, 13. 15. 16.
Zollfreyheit. 1710, 4.

* * *

Quedlinburgischer Vertrag zwischen Braunschweig und Hildesheim. 1523, 9.
Queis, Grentze. 1491, 5.
Quenstädt an Mansfeld. 1323, 4.
- nach Quedlinb. 1236, 5.
- Iac. von. 1276, 7.
Quermbeck nach Quedl. 1298, 20. 1301, 2. 1307, 10. 1317, 9. 1320, 6. 1341, 11. 1377, 5.
- Conrad von. 1309, 1.
Querfurt, Herren von. 1216, 9. 1217, 2. 1254, 9. 1267, 10. 1270, 14. 1279, 20. 1292, 24. 1323, 19. 1382. 1402, 9. 1403, 5. 1417, 18.
Bruno. 1272, 10. 1315, 1. 1317, 4. 16. 1322, 20. 21. 1323, 8. 1325, 10. 1326, 21. 1331, 18. 1332, 9. 1333, 4. 14. 1334, 10. 1335, 3. 1337, 10. 1338, 2. 24. 27. 1372, 12. 1384, 14. 18. 1387, 14. 1389, 12. 1393, 9. 1395, 17. 1451, 9. 1454, 16. 1468, 9. 1475, 18. 1481, 4. 1489, 10. 1495, 40.
Burcard. 1240, 8.
Gebhard. 1322, 15. 1350, 22. 1351, 5. 6. 27. 1352, 1. 9. 1353, 10. 1357, 4. 1358, 10. 24. 1368, 1. 1376, 12. 13.
Gerhard. 1285, 15.
Gevehard. 1263, 7.
Hartwig. 1318, 4.
Protze. 1422, 1.
kauffen Alstedt. 1369, 9.
Golsin verpfändet. 1372, 8.
Vogtey. 148, 4.

* * *

Herrschaft an Sachsen. 1648, 8.
Fürstenthum. 1663, 3.
Sitz und Stimme. 1663, 21.
Brandenb. Vergleich. 1688, 5.

* * *

Querfurt, Kloster. 1400, 2.
Questenberg an Schwartzburg und Stolberg verliehen. 1649, 14.
Qvigna im Anhält. 945, 1.

## R.

Rabatendorff nach Rochlitz. 1412, 5.
Rabenau. 1347, 4. 1349, 14.
Rabenswald, Grafen. 1267, 11. 1276, 6. 1278, 7. 1304, 12.
Rabinsberg, Dorff. 1357, 19.
- Conr. von. 1321, 10.
Rabodo, Graf. 1157, 1.
Radeberg, Bisch. Meissnisch Lehen. 1292, 20.
- Kaland. 1470, 12. 1443, 17.
- 2. Altäre zusammen geschlagen. 1536, 5.
Radeck, Conr. von. 1463, 11.
Radewitz an Schwartzb. 1385, 19.
Radzivil, Fürst, Hans, will Glaucha kauffen. 1616, 10.
- in den Fürsten-Rath *introd.* 1657, 10.
Ragun, Privil. 1395, 2.
- Wapen. 1545, 10.
*Raimundus*, Cardinal. 1488, 10. 1490, 2. 1500, 3. 1502, 1. 2. *seqq.*
Rammelburg ans Ertzst. Magdeburg. 1259, 18.
- Magdeb. Lehen. 1440, 16.
Ramsla, Vergleich. 1516, 26.
Ramswalde. 1421, 17.
Ramis an Chur-Sachsen. 1343, 2.
- Bisch. Brandenb. Lehen. 1466, 17.
Ramis in Osterl. an die Brande. 1495, 26.
Rapstädt, Gerichtsstuhl. 1291, 22.
Raphael, Cardin. 1518, 12.
Rappe, Otto. 1323, 36. 1335, 16.
Raschkau, die von, belehnet. 1541, 18.
Rasewatz an die Preussen. 1385, 5.
Raspe, Hans. 1488, 14.
Raspenberg, Naumb. Lehen. 1304, 8.
- die von. 1252, 8.
Ratenow, Privil. 1319, 20.
- huldiget Anhalt. 1350, 15.
Ratere ans Kl. Gerenrode. 1064, 2.
Ratfeld ans Kl. Kelbra. 1291, 3. 1341, 21.
Ratmersdorff, Anhält. 1305, 11.
Ravenstein, Herr von. 1492, 21.
Rauschenberg, Ioh. von. 1399, 16.
Rechain ans Kl. Lausnitz.
Rechenberg an die von Schönberg. 1488, 9. 1602, 7.
- die von. 1406, 14.
Recht, Melch. 1486, 14.
Reckenrod, die von. 1537, 18.
- Hermann. 1410, 19.
Reckewitz an die von Rottau. 1416, 6.
Reckin ans Stift Merseb. 1365, 13.
Reder an Quedlinb. 1231, 11.
Redern ans Kl. Gerenrode. 1223, 6.
- (in Meissen) Getreide-Zehend. 1483, 11.
Redwitz, Friedr. Weigand von. 1601, 4.
- Hans Ulrich. 1689, 2. 1691, 13.
Reeburg versetzt. 1387, 13.
Reformation (Bursfeldische) derer Klöster. 1451, 3. 8. 10. 11. 1460, 21.
Reformirte, nicht in dem Religionsfrieden begriffen. 1648, 10.
Regenstein, Grafen. 1241, 8. 1288, 11. 1292, 21. 1300, 14. 1337, 7. 1339, 6. 1478, 2.
- Bernhard. 1331, 6. 1420, 21.
- Ulrich. 1263, 10. 1264, 15. 1300, 20. 26. 1302, 5. 1317, 7. 1399, 5. 1410, 10.
Regenspurg, Reichstag. 1541, 2.
- Union. 1693, 9.
Rehfeld, Geschlecht. 1325, 7.
Reibitzsch, Ernst von. 1555, 2.
Reichen, Familie. 1459, 2.
Reichenbach, Böhmisch Lehen. 1212, 5.
- an Böhmen verkaufft. 1357, 7.
- Pastor. 1541, 15.
- *Privilegia.* 1367, 13. 1464, 12. 1551, 13.
Reichenbach, Dorff, ans Kl. Lausenitz. 1261, 2.
- die von. 1438, 33.
Reichersdorff ans Kl. Lausenitz. 1259, 9.
Reichs-Lehen, Sporteln. 1386, 12.
- Regiment. 1521, 18.
- und Hanse-Städte Vergleich. 1618, 25. 29.
- Statthalterschaft Churf. Friedr. *III.* 1500, 17. 1507, 16. 24. 25.
Reichwalde, Schloss, verkaufft. 1414, 9.
- abzubrechen. 1419, 12.
Reiffenstein, Kl. Confirm. 1209, 1. 2.
- Brüderschaft. 1276, 9.
- Schenckungen. 1256, 22. 1297, 23.
- Schutzbrief. 1290, 9.
- Vergleich. 1270, 5.
Reinbote, Familie. 1736, 5.
- Hans. 1589, 1.
Reineck, Gr. Ludwig. 1353, 11. 1431, 13.
Reinfelden, Kl. 1295, 6.
Reinhards vertauscht. 1625, 7.
Reinhardsborn, Kl. 1053, 2.
- *Confirm.* 1086, 3. 1092. 1093. 1113, 1. 1114, 3. 21.
- Ablaß. 1316, 13.
- Abt darff einen Bischoffshut tragen. 1183, 3.
- Schenckungen. 1089. 1103. 1108. 1109. 1110. &c.
- Vertrag. 1465, 9.
- Vogtey. 1125, 1. *Plura in Thuringia sacra.*
Reinhausen Kl. dotiret. 1101, 1.
- *Confirm.* 1168, 1.
Reinsberg, Kaland. 1500, 9.
- Ge. von. 1491, 9.
Reinsdorff, Kl. 1291, 5. 1307, 3. 1328, 1. 1364, 18. 1514, 15.
Reinstedt, Dorff. 1256, 2.
- Gerh. von. *ibid.*
Reinstein, s. Regenstein.
Reittenbach, Heinr. von. 1410, 11.
Religions-*Directorium* in Sächs. Landen. 1698, 15. 1705, 8.
- Frieden. 1532, 2. 3. 4. 11. 13.
- Mandat. 1593, 1.
- Versicherungen in Sachsen. 1697, 6. 8. 1705, 14. 1717, 46. 1718, 17. 29. 1734, 7.
- - im Fürstenthum Altenburg. 1718, 39.
Remda ans Kl. Ilm. 1286, 21.
Remder Marck. *post* 1360, 1. 2.
Remlingen, von Henneberg verkaufft. 1353, 11. 1431, 13.
Remmissen, Pfarre. 1710, 12.
Remptendorff, Ablaß. 1435, 1.
Remstädt ans Goth. Nonnen-Kloster. 1304, 13. 1327, 1.
- Begine. 1335, 15.
- *jus patron.* 1326, 7. 1365, 22.
- Gerh. von. 1322, 1.
Reppichau ans Stift Coswig. 1287, 19.
- die von. 1419, 1.
- Hans von. 1417, 19.
*Repræsentations*-Recht. 1634, 7.
*Restitutions-Edict* der geistl. Güter. 1629, 3. 7.
Retbachin. 1323, 33.

Retzig vertauscht. 1413, 1.
Reveningen, Dorff. 1312, 9. 1319, 19.
- an Mansfeld. 1335, 1.
- Teutsche Haus. 1312, 9.
- Kloster. 1319, 19.
Reveningische Güter ans Kl. Kaltenborn. 1139, 4.

**Reussen**, *Herren und Grafen.*

Belehnungen. 1323, 3. 1325, 13. 1327, 16-20. 1328, 14. 1329, 17. 18. 26. 1405, 3. 1425, 29. 1451, 7. 1462, 4. 1495, 11. 1502, 14. 1534, 14. 1549, 4. 1577, 2. 1583, 13. 1659, 10.
Bergwercke. 1404, 11.
Böhmische Lehen. 1327, 2. 1677, 8.
Bündniss. 1327, 9. 10.
Cranichfeld. 1451, 7. 1453, 12.
Erb- und Geschlechts-Vereinigung. 1668, 9.
Gerauischer Geschlechts-Recess. 1681, 6.
Gerichtbarkeit. 1497, 8.
Güldene Bulle. 1329, 18.
Heinrich *VI.* 1690, 18.
Kirchbergische Güter. 1574, 14.
wieder Landgr. Friedrichen. 1312, 1.
Privilegia. 1231, 3. 1471, 20. 1495, 10. 1567, 7. 1659, 11. 1668, 6.
*Privilegium de non appellando.* 1613, 1.
*Protectorium.* 1304, 5.
mit Schwartzburg Union. 1711, 63.
Spanischer Pass. *post* 1496.
Vergleich. 1332, 11. 1337, 19.
Vertrag. 1562, 4. 1563, 2.
Wapenbrief. 1561, 18. Siehe Gera, Plauen, Weida.

* * *

Reyne, Kirche. 1349, 36. an die Dessauische Marien-Kirche. 1357, 8.
Richard, Keyser. 1257, 7.
Richza, Kön. in Pohlen. 1056. 1057.
Rickersdorff, Kirche. 1319, 10.
Ried (in Thür.) an Magdeb. 1000, 1.
Riedeburg ans teutsche Haus zu Halle. 1216, 9. 1225, 10. 1261, 12. 1353, 7.
Riedehausen, die von. 1361, 23.
Riesee. 1170, 1.
Riesenburg, Schloss. 1418, 26.
Riessa, Kl. 1236, 4. 1412, 21. 1414, 19.
Rinckleben ans Kl. Kelbra. 1291, 5. 13.
Rinschleben ans Kl. Neuenwerck. *post* 1300, 4.
Rinnen, Christina von der. 1382, 21.
Ritter-Orden S. Hieronymi. 1450, 7.
- Pferde was sie geben. 1632, 9. 1639, 6. 1645, 7. 1646, 2.
Rittersdorff ans Kl. zu Eisenberg. 1283, 7.
Rochau, die von. 1398, 17.
Rochauische Heide. 1515, 19.
Rochefort Graffsch. ſ. Stolberg.
Rochlitz, Altar. 1410, 12. 1412, 5.
- Graf Dedo. *post* 1190, 2.
- Kirche nach Freyberg. 1497, 16.
- Ober- und Nieder-Gerichte. 1464, 13.
Rochsburg an die Reussen. 1448, 3.
Rockenstuhl Fuld. Burglehen. 1303, 21.
Rockensussa ans Kl. Marcksussa. 1312, 2.
Roda, Stadt, Privil. 1310, 3.
- bey Geithen, Altar. 1453, 6.
Rode, Capelle. 1347, 32. 1435, 16.
- Kl. Schenckung. 986.
Rodebil ans Hospital zu Dessau. 1297, 5. 1298, 3. 1371, 15.
Rodeln, Rödeln. 1130, 1. 1361, 12. 15.
Roden, die von. 1471, 12.
- Matthias. 1439, 18.
Rödichen ans Kl. Beutitz. 1285, 3.
Römhild, Belehnung. 1553, 1.
- eingenommen. 1710, 27.
- an Fulda. 800. 815, 1. 867, 2.
- Graf Hermann. 1532, 5.
- Kirche. 1378, 8.
- an Mansfeld. 1553, 5. 8.
- an Sachsen. 1555, 23. 1556, 1.
- Succession. 1711, 3.
Röpsen, an die von Schauroth. 1528, 22. Kirche. 1401, 7.
Rösgen an Mitweida. 1303, 2.
Rötha, Gerichtsstuhl. 1291, 22.
- Merseburg. Lehen. 1292, 18.
Röthen im Hennebergischen. 1349, 3.
Röthen an die von Weissenbach. 1385, 7.
Rogetz ans Kl. Gottes-Gnade. 1438, 10.
Rohr, Kl. 1228, 10. 1440, 2. 1482, 20. 1546, 24.
Rohrbach, Kl. 1333, 23. 1356, 4.
Rohrbech ans Kl. Heusdorff. 1346, 1.
Roldisleben nach Erfurt. 1414, 14.
Rolhausen ans Kl. Reinhartsborn. 1227, 13.
Romrode, Eberh. von. 1419, 10.
Romsdorff. 1290, 23.
Romstedt nach Iena. 1320, 21.
- Vertrag. 1486, 1.
Ronau zu verstören. 1369, 13. 1398, 22. 1399, 1.
Ronneburg, Privil. 1380, 18.
Roschitz, Kirche. 1401, 7.
- an die von Schauroth. 1539, 26.
Rose, Heinrich. 1275, 1.
Rosenhayn, Ioh. von. 1322, 7.
Rosla, Stadt an Anhalt. 1358, 1. 1685, 7. 9.
- die von. 1307, 4.
Rosleben, Kl. *Confirm.* 1142, 1. 1174, 2. 1177, 1. Mehres in *Schamelii* Beschreib. desselben.
- die von. 1263, 24. 1308, 20. 1318, 18.
Rosfeld an die Voite von Saltzburg. 1406, 12.
Rossin ans Stift Merseb. 1313, 13.
Rossitz an die von Schauroth. 1403, 9.
Rostock, die von. 1379, 3.
- Vergleich. 1578, 1.
Rostorff, Kl. *Confirm.* 1191, 1.
- Vogtey an Mayntz. 1233, 6.
- an Henneberg. 1461, 2.
- die von. 1261, 11.
- Ludwig. 1367, 15.
Roswein, Döbelischer Zoll. 1467, 18. 1469, 4. 1471, 26.
- Mühle. 1364, 10.
- Tuchmacher. 1376, 1.
- Willkühr. 136.
Rotenburg an der Tauber, Acht. 1407, 9.
- Stadt-Steur verschrieben. 1495, 15.
Rotenb. ans Kl. Walckenried. 1208, 5.
- Bergwerck verkaufft. 1620, 18.
- die von. 1416, 4.
Rotenfels, Herrschaft. 1473, 6.
Rotenstein, Zoll. 1375, 10.
mit rothen Oblaten zu siegeln verboten. 1716, 15.
Rothen-Schirmbach, Erbzins-Güter. 1490, 5.
Rotewitz ans Kl. Reinhartsborn. 1325, 9.
Rotmulti ſ. Römhild
Rotta, Gericht verliehen. 1650, 3.
Rottleben, ans Kl. Kelbra. 1319, 9.
Rotwansdorff ans Kl. Bosau. 1304, 15.
Rudelsdorff an Döbeln. 1385, 13.
Rudelstadt, Altar. 1333, 17. 1477, 6.
- Belehnung. 1398, 4.
- Frühmesse. 1327, 21.
- Heymuth von. 1351, 24.
Rudenstedt ans Kl. Georgenthal. 1217, 1.
- Albr. von. 1308, 5.
Rudersdorff ans Kl. Reinhartsborn. 1120, 1. 1237, 7.
Rudolph *I.* Keyser. 1273, 14. *seqq.*
- *II.* 1576, 14. *seqq.*
Rudolph *I.* Churf. zu Sachsen. 1290, 20. *seqq.* -- 1355.
- *II.* 1356, 20. *seqq.* -- 1370.
- *III.* 1400, 13. -- 1417.
Rudolph Herzog. 1349, 10.
Rüge-Gericht. 1542, 3.
Rüxleben, Heinr. von. 1562, 13.
Rumkersleben ans Kl. Nienburg. 1147, 5.
Runeken, Bertrad von. 1270, 19.
Ruprecht, Keyser. 1400, 5. 1401, 1. 1402, 10. 1403, 22. 1405, 2. 3. 1407, 9. 1408, 4. 9. 27.
Russeleben, Herren von. 1361, 23. 1362, 10. 1363, 15. 1372, 18.
Russewitz ans Kl. Lausnitz. 1253, 19. 1281, 8.
Russungen ans Kl. Himmelgarten. 1297, 15.
Rusteberg ſ. Vitzthum.
Rutersdorff ans Kl. Eisenberg. 1198, 5.
- Kirche. 1365, 14.
Rysen ans Kl. Neu-Zell. 1333, 3.

**S.**

Sabbaths-Feyer Befehl. 1640, 6.
Sabischau an die Becker. 1465, 16.
- an die von Raschkau. 1541, 18.
Sachse, Anhält. *Super.* 1693, 6.
Sachsen, Brandenb. bekommt Anwartschaft darauf. 1252, 4. 1341, 3. ſ. Chur-Sachsen.
Sachsenburg, Amt. 1509, 1.
Sachsendorff an die von Honsperg. 1412, 18.
Sachsenhausen ans Kl. Pforta. 1250, 7.
Sachsen-Lauenburg, H. Erich. 1350, 8. 1414, 32. 1423, 1.
- soll sich des Churf. Tituls enthalten. 1361, 18. 1471, 17. 18.
- falscher Lehnbrief. 1414, 32. 1426, 16. 17.
- *Prætension* an Chur-Sachsen. 1434, 9. 10. 11. 17. 18. 20. 1435, 5. 6. 7. 14. 15.
- Päbstl. *Intercession.* 1474, 3.
- Chur-Sächs. Expectantz. 1507, 14.
Sadow eingelöset. 1300, 11.
Sagan, Herz. *Scholastica.* 1441, 13. 14. 1442, 18. 1443, 2.
- an Chur-Sachsen verkaufft. 1472, 10. 11. 1473, 7. 8. 9.
Sahlhausen, die von. 1509, 2.
- Freyherren. 1517, 17.
Sahlis, Belehnung. 1388, 9.
Salbeck, an Quedlinb. 978, 1. 1275, 19.
- verkaufft. 1515, 16.
- Vogtey-Recht. 1247, 4.
Salberg ans Kl. Pforta. 1172, 1.
Salburg, Kirche. 1435, 12.
- Kl. Heil. Creutz. 1329, 9.
Sale, Flößordnung. 1410, 5.
- schiffbar zu machen. 1651, 4.
Saleck, Henneb. Burglehen. 1329, 22.
Saleck, Heinr. Schenck von. 1334, 4.

**Salfeld.**

1. *Stadt.*

Ablass. 1272, 9.
unnöthig Appelliren. 1489, 12.
Becker-Innung. 1390, 7.
zum Beylager invitiret. 1463, 9.
Brauens und Schenckens wegen Vergleich mit dem Kl. 1425, 28.
ans Cöllnische Ertzstift. 1056. 1057.
Fleischkauff. 1390, 8.
Hessischer Revers. 1431, 23.
Kauffhaus. 1426, 3.
Kloster, Barfüsser. 1525, 5. Gardian. 1460, 21.
- Nonnen. 1267, 12. 1358, 25.
- - nach Ilm verlegt. 1274, 10. 11. 1275, 5. 6.
theils Schwartzburgisch. 1276, 18. 1361, 2. 1389, 3.
an Herz. Wilhelm. 1445, 17.

2. *Bened. Kloster.*

Abt soll sich gegen die Fürsten aufführen 1483, 1.
- *Subconservator* der Univ. Wittenberg. 1509, 6.
- *preces primariæ.* 1492, 1.
Abtey von Chur-Cölln vergeben. 1528, 11. 18.
Bischoff. 1435, 1.
Mannlehen zu Blanckenburg. 1371, 6.
*Coadjutor.* 1515, 15. 1516, 11. 12.
*Confirmation.* 1126, 1.
in vielen Dörffern *jura* zu exerciren. 1075, 2.
dotiret. 1074, 3.
Irrungen. 1462, 12.
Seelgeräthe. 1449, 1.
Vergleich. 1445, 3.
Vertrag. 1217, 3.

3. *Sachsen-Salfeld.*

Bergwerck. 1693, 1. 4.
*Primogenitur.* 1734, 4.
Recess. 1665, 8.

* * *

Salgast, Altar. 1424, 12.
- Kirche. 1432, 4.
Salhausen, Grentze. 1290, 10.
- Schloss Streitberg. 1521, 16.
Solta, Vogtey nach Quedlinb. 1068, 2. 1234, 10.
Saltz-Bergwerck bey Heringen. 1566, 2.
- Gerechtigkeit. 1279, 3.

**Saltza.**

Herren von. 1315, 16. 1323, 41. 1328, 16.
- Albrecht. 1197, 9.
- Günther. 1287, 7. 1317, 10. 1318, 17.
- Heinrich. 1338, 3.


Hermann,

- Hermann. 1237, 7. 1299, 31.
- Ulrich. 1271, 7.
- *Succession*-Vergleich. 1410, 20.

*Stadt.*

Altar. 1446, 4.
Amtmann. 1465, 15.
Bierschanck 1421, 8.
Brandschatzung. 1636, 15.
Collegiat-Kirche. 1472, 5.
Hospital. 1446, 4.
Reinhardsborner-Hof. 1365, 17.
Zinsen nach Gotha. 1461, 9.

* * *

Saltzfeld, Apel Voit von. 1406, 12.
Saltzungen, Gerh. von. 1272, 16.
- Bete. 1312, 24.
- Bürgerrecht. 1397, 18.
- Burgfriede. 1409, 10.
- Burglehen. 1357, 12.
- Einlösung. 1553, 11. 1625, 2. 1723, 13. 1724, 2. 1726, 12. 1733, 9. 1734, 8. 11. 1735, 8.
- Erbhuldigung. 1410, 21. 1626, 18.
- an Fulda. 841. 1116, 1. 1306, 5. 1308, 23. 1353, 1.
- an Henneberg. 1433, 15. 1434, 1. 7.
- Hospital. 1340, 2.
- Matricular-Quantum. 1721, 2.
- Chur-Mayntz. Lehns-Gericht renunciret. 1666, 9.
- an die Münche Revers. 1445, 6.
- Privilegia. 1488, 15.
- Saltzwerck. 1321, 2. 1471, 7. 1599, 5.
- an Thüringen. 1366, 1.
- Verschreibung an Fulda. 1432, 13.
- Vertrag. 1223, 4.
- an Wirtzburg. 1423, 25.

*Salve Regina*, Stiftung. 1240, 12. 1425, 11.
Samland, Bisch Günther. 1507, 11. 12.
Sannisk an die von Weissenbach. 1385, 7.
*in Sandaliis* celebriren. 1048, 2.
Sande (in Meining.) an Fulda. 1128, 2.
Sangerhausen, Bergvogt. 1592, 13.
- an Brandenburg. 1329, 21.
- Convent. 1577, 9.
- Heil. Geist. 1367, 9.
- Hospital. 1263, 15. 1444, 8.
- Iahrrenten. 1413, 20. 1418, 29.
- Kirche nach Reinhardsborn. 1110.
- Kloster. 1272, 2. 1539, 25.
- Lazaret. 1252, 12.
- Leibgeding. 1241, 1.
- Reformation. 1541, 24.
- Seegensprecherin. 1578, 5.

Sasa, Holtzmarck. 1406, 10.
Sathan, Naumburg. Lehen. 1261, 1. 17.
- an die von Köckeritz. 1418, 19.

Savoyen, H. Emanuel Philibert. 1555, 15. 1556, 30.
- Ludwig. 1443, 4.

Sayda, an die Burggr. zu Meissen. 1351, 7.
- Capelle. 1448, 15.
- Hospital. 1508, 5.

Sayn- und Witgenstein, Chr. Gustav. 1685, 5.
- Iohann mit Hohenstein belehnet. 1647, 3. 1653, 16.
- mit Lohra und Klettenberg. 1655, 13.

Sayn- und Hachenbergische Lehn-Stücke. 1662, 5.
Scawitz, Vogtey. 1194, 2.
Schackow ans Kl. Dobrilug. 1267, 9. 1268, 1. 1271, 19. 1272, 14. 1285, 16.
Schade, Pfarre. 1492, 1.
Schadebach, Holtz, ans Kl. Reinhartsborn. 1292, 21.
Schadewalde an die Döbschütze. 1440, 10.
Schadewitz ans Kl. Dobrilug. 1297, 17. 24.
Schaf-Gotsche. 1396, 18.
- Hermann. 1487, 20. 1492, 3.

Schaller, Freyherr. 1725, 9.
Scharffenberg, Burgfriede. 1369, 12.
Scharffenstein, Geistliche Privil. 1443, 13.
- Burgfriede. 1369, 12.

Schartow, *jus patron.* 1307, 17.
Schauenburg ans Kl. Reinhartsborn. 1267, 8.
Schaumburg, Ge. von. 1474, 20.
Schauroth, die von. 1403, 9. 1488, 13. 1551, 15.
- Berahter. 1381, 11.
- George. 1528, 22.
- Hans, 1539, 26.
- Heintz. 1445, 1.

Scheskau. 1373, 12.
Scheidingen. 1307, 3.
Scheiplitz, Kl. 1388, 3.
Schele, Bosso. 1289, 9.
Schelen ans Kl. Heusdorff. 1241, 9.
Scheling, Dorff. 1071, 1.
Schellendorff, Car. Magn. von. 1599, 6.
Schencken, Burcard. 1447, 8.
- Busso. 1495, 1.
- Catharina. 1431, 8.
- George. 1465, 2.
- Günther. 1327, 8.
- Hans. 1494, 24. 1512, 9. 1518, 9. 1520, 6. 1532, 15.
- Olrik. 1431, 21.
- Rudolph. 1454, 28. 1594, 12.
- Thile. 1391, 4.
- Belehnung. 1410, 9. 1437, 4.
- Theilung. 1438, 9.
- Siehe Apolda, Bedern, Döbritzschen, Saleck, Schenckenberg, Warila.

Schencken-Amt des Kl. Gerenrode. 1223, 15. 1233, 11. 1336, 5.
- des Stifts Quedlinb. 1381, 8.

Schenckenberg, Heinr. Schenck von. 1331, 7.
Schenckenwald an Fulda. 1300, 19.
- Ludwig von. 1291, 12.

Scheningen, Kl. 1235, 1.
Scherben ans teutsche Haus zu Halle. 1250, 8. 1257, 4.
Scherstedt ans Kl. Meringen. 1266, 21.
Schetin ans Kl. Heusdorff. 1246, 1. 1247, 1. 1319, 16.
Schetz ans Kl. Beutitz. 1290, 37.
Schidlo an die von Rotenburg. 1416, 4.
Schierstädt ans Kl. Meringen. 1284, 3.
- Dieritz von. 1367, 2.

Schilde ans Kl. Dobrilug. 1335, 10. 11. 1336, 3.
Schillingstedt, Dorff. 1245, 3.
- Albr. von. *ibid.*

Schilffe, Kirche. 1318, 1.
Schirmenitz an Meissen. 1130.
Schkeuditz ans Stift Merseburg. 1270, 19.
Schkölen, Ablass. 1470, 21.
- Schöppen. 1400, 19.

Schläitz, Altarist. 1417, 16.
- Kaland. 1387, 10.
- Leibgeding. 1384, 10.
- Statuta. 1329, 27.

Schleifffstein ans Kl. Lausnitz. 1255, 6.
Schleinitz, die von. 1531, 13.
- Albrecht. 1392, 3.
- Iohann. 1579, 3.

Schleunitzer Capelle zu S. Afra. 1408, 10.
Schlesien, Herz. Bolco. 1367, 6. 8.
- Hans. 1472, 11.

Schlesien, Chur-Sächs. Vorbitte wegen der Religion. 1658, 6. 15. 1664, 8. 1668, 5. 6.
Schleta ans Kl. Grünhäin. 1367, 12. 1413, 1. 1436, 10.
- Vergleich. 1405, 19.

Schletewitz, Mühle, ans Kl. Grünhäin. 1455, 29.
Schleusig, Forwerg. 1542, 24.
Schleusingen, Hof-Capelle. 1411, 14.
- Kloster. 1538, 20.
- Leibgeding. 1260, 2.
- Stift. 1317, 20.
- Verkauff. 1373, 2.

Schliche, Geschlecht. 1365, 1.
Schlichting, Otto von. 1373, 5.
Schlick, Iohann von. 1412, 19.
- Grafenstand. 1453, 2. 1460, 3.
- Albrecht. 1542, 19.
- Belehnung. 1466, 3.
- Vertrag. 1520, 27.

Schlieben, Amtmann. 1514, 23.
- *jus patron.* 1292, 1.
- die von. 1514, 16. 23.

Schlotheim, an Fulda. 977, 2.
- die Gr. von Hohenstein belehnet. 1325, 14.
- Kloster. 1299, 31.
- Herren von. 1243, 1. 1288, 1. 1294, 21.
- Hans. 1413, 7.

Schlutzkow ans Kl. Eisenberg. 1343, 40.
Schluve, Gebh. 1439, 4.

Schmalkalden.

Acht. 1408, 18.
Bund. 1531, 15.
- *Præliminar*-Recess. 1530, 18.
- Erläuterung. 1536, 19. 1537, 14.
- Verfassung. 1536, 20.

Burgfriede. 1369, 12.
Convent. 1533, 9. 1535, 21. 1540, 1.
Decanus. 1464, 15. 1481, 11.
Domherren Kinder in Handwercke einzunehmen. 1557, 7. 10.
an Fulda. 874, 2.
Heil. Grab. 1382, 5. 1428, 12.
Kloster. 1424, 29.
Pfarre. 1506, 10.
Saltzwerck. 1455, 21.
Stift. 1319, 2. 1328, 8. 1356, 2. 29. 1396, 11.
Stiftshof und Steinbach. 1439, 12.
Visitation. 1545, 7.
Ungeld. 1328, 10.
Zoll. 1272, 13.

* * *

Sehman, nach Quedlinb. 937, 8. 974, 1. 1327, 25. 1364, 3.
- Kirche. 1361, 5.
- Pfarre. 1363, 18.
- Eckart von. 1482, 4.
- Hintz. 1407, 7.

Schmansdorff ans Kl. Capellendorff. 1298, 21.
Schmerckendorff an die Hundorffe. 1433, 14. 1441, 7. 1465, 19. 1487, 21.
Schmiedehausen ans Kl. Eisenberg. 1313, 8.
Schmircha, Pfarrkirche. 1237, 2.
Schmölen an die Bisch. zu Meissen. 1451, 6.
Schmöllen, Altarist. 1441, 9.
- gegen Pforta vertauscht. 1137, 1. 1140, 2. 3.
- Naumburg. Lehen. 1384, 9.
- an die Herren von Weida. 1410, 23.

Schneeberg, Lehnsfehler geschenckt. 1697, 5.
Schnetlingen, Heinr. von. 1301, 4.
Schobel, Conrad. 1366, 6.
- Hans und Wedige. 1383, 9.

Schobelau, Dorff. 1412, 20.
Schönau, Kl. 1150, 3.
Schönau ans Kl. Georgenthal. 1331, 11. 12.
Schönbach, Pfarre. 1523, 1.
Schönberg an Eltel Tossen. 1343, 10.
- Pfarr-Acker. 1516, 18.

Schönberg, die von. 1260, 4. 1403, 15. 1422, 7. 1448, 15. 1457, 10. 1494, 18.
- Caspar. 1508, 5. 1519, 9. 1526, 5. 1560, 9. 10. 1608, 13. 1611, 15.
- Friedrich. 1563, 14. 1580, 9. 1582, 3. siehe Schomberg.
- George. 1574, 23. 1580, 6.
- Hans George. 1627, 10.
- Heinrich. 1531, 2. 1602, 7. 8. 1612, 5.
- Heintz. 1452, 9.
- Ioachim. 1588, 12.
- Ioachim Loth. 1649, 8. 1666, 17.
- Iohann. 1334, 1.
- Margareta. 1519, 10.
- Moritz Haubold. 1625, 5. 7.
- Nicol. 1460, 6. 10. 1473, 8.
- Wolf. 1542, 5.
- Belehnung. 1403, 15. 1442, 12. 1449, 5. 1460, 6. 10. 1486, 8. 9. 10. 1488, 9. 1501, 2. 6. 1507, 19. 1537, 8. 1551, 10. 1552, 2.
- Bete moderiret. 1335, 11.
- Privilegia. 1540, 2.
- Stiftung zu Seuselitz. 1463, 15.

Schönburg, vertauscht. 1166, 4.
Schönburg, Festung an Magdeburg. 1216, 2. 1220, 5.

Schönburg.

*1. Herren und Grafen.*

*Varii.* 1297, 2. 1355, 18. 1360, 29. 1361, 16. 1367, 10.
Anna. 1498, 7. 1501, 8.
Caspar. 1486, 10. 1488, 9.
Ernst. 1388, 4. 1524, 11. 1530, 7. 9. 10. 1531, 4. 10. 1532, 28. 1533, 7. 1534, 12. 25.
Friedrich. 1261, 14. 1288, 5. 1297, 1. 1306, 2. 1314, 2. 1323, 24. 1334, 11. 1335, 4. 1388, 11. 12. 1394, 14. 1405, 19. 1455, 15. 16. 1456, 3.

George. 1547, 5. 1556, 20. 1567, 25. 28. 1581, 1.
Hans Caspar. 1641, 10.
Hauck. 1586, 5. 1598, 5.
Heinrich. 1418, 21. 1486, 9.
Hermann. 1233, 1. 1314, 2. 1374, 18.
Mathild. 1335, 4.
Otto Wilhelm. 1617, 3. 17.
Siegmund. 1388, 11. 12.
Veit. 1388, 4. 11. 12. 1406, 7. 1417, 7.
Wolf. 1520, 17. 1524, 11. 1565, 12. 13.
Wolf Ernst. 1618, 10. 11.
Wolf Friedrich. 1647, 17. 1657, 25. 1651, 6. 12.

2. *Iura varia.*

Belehnung Keys. 1622, 11.
an Böhmen Revers. 1352, 17.
Grafen-Stand. 1700, 32.
Landes-Superiorität. 1650, 25. 1652, 2. 1654, 19. 1683, 2.
Lehen. 1530, 6. 10. 1532, 29. 1586, 5.
- Brief. 1371, 10.
- Sachen. 1637, 16. 1638, 8.
beym Leipziger Ober-Hofgericht sich nicht zu stellen. 1615, 4.
gegen die Marggr. zu Meissen Verbindung. 1360, 14.
*Moratorium.* 1650, 6.
Reichs-Contingent. 1665, 5.
Römer-Zugs Gelder. 1638, 16.
*Sequestration.* 1651, 6.
Visitation. 1556, 17. 19.
Unter-Schencken-Amt. 1312, 15.
Vormundschaft. 1489, 14.
Westphälisch Gericht. 1465, 3.

* * *

Schöneck an die Landgr. verpfändet. 1422, 13.
- Privilegia. 1551, 12.
- an die Schlicken. 1466, 3.
- Wälder, Vergleich. 1674, 4.
Schönerstädt, Dorff. 1150, 7. 1334, 24.
- ans Goth. Capitul. 1354, 2. 1357, 14.
- Berthold von. 1150, 7.
Schönfeld an die von Commerstädt. 1631, 3.
- Siverd von. 1398, 16.
Schönfels, Wilh. von. 1455, 15. 17.
Schöning, General. 1686, 8.
Schönstädt ans Kl. Geringswalde. 1271, 25.
- Kirche. 1165, 3.
Schenckstädt. 1412, 13.
Schöppenstuhl, Leipzig. 1574, 24.
- Zerbst. 1572, 3.
Scholitz ans Kl. Nienburg. 1303, 6.
Schollin ans Kl. Dobrilug. 1299, 8. 9.
Schomberg, Friedr 1580, 2. 1609, 3. 4. 1610, 8.
Schotte, Cuntz. 1499, 11. 1500, 6.
Schottland, Kön. Iacob. 1590, 6.
Schowen ans Kloster Walckenried. 1203, 2. 1205, 3.
Schraplau, Herren von. 1319, 3. 1389, 13. 1391, 7. 1397, 7. 1403, 11.
- Burcard. 1335, 1.
- Gebhard. 1410, 3. 4.
- Sophia. 1403, 12.
Schraplau, Stadt, Magdeb. Lehen. 1440, 17.
- an Mansfeld. 1335, 1. 1553, 4.
Schrentz, wüste Kirche. 1429, 2.
Schrot-Amt zu Freyberg. 1227, 18. 1230, 10. 1255, 1.
Schüler, Herm. 1256, 10.
- Nic. 1312, 22.
Schuhknechte Fehde. 1471, 1. 3. 5. 8.
Schütz ans Kl. Capellendorff. 1291, 18.
Schulenburgische Familie, *Majorat.* 1665, 6.
Schulpfortischer Recess wegen Erfurt. 1667, 7.
Schurff *D.* Hier. 1522, 4.
Schwabhausen ans Kl. Oldisleben. 1124, 1.
- ans Kl. Capellendorff. 1268, 27. *post* 1268, 1. 1280, 17. 19. 1282, 14. 1283, 2. 1288, 4. 21. 24. 1294, 1.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1366, 21.
- an Gleichen. 1393, 1.
- die von. *post* 1282.
- Albr. 1292, 25.
- Dietrich. 1268, 27.
- Nicol. 1331, 20.
Schwabsdorff ans Kl. Oldisleben. 1126, 3.
Schwäbisch-Wehrt verpfändet. 1495, 13.
Schwalbe, Hans. 1455, 13.
Schwalungen an Fulda. 788. 795.
- Hartnid von. 1312, 24.
Schwaner, Marc. ein Quacker. 1676, 2.

## Schwartzburg.

1. *Grafen und Fürsten.*

*Varii.* 1266, 5. 1267, 2. 1300, 27. 1439, 19.
Albrecht. 1581, 6. 1588, 16. 1589, 6. 1597, 9. 1602, 7. 13. 1622, 21. 1660, 10.
Albrecht Anton. 1686, 6. 1693, 5. 1707, 4.
Albrecht Günther. 1626, 6. 1632, 15.
Anna. 1539, 10. 12. 1566, 3.
Anna Sophia. 1631, 46.
Anton Günther. 1666, 33. 1664, 11. 1683, 13. 1684, 8. 14. 1699, 43. 1708, 17. 26. 32. 1709, 14.
Anton Heinrich. 1623, 20.
Carl Günther. 1626, 13. 29.
Catharina. 1490, 21. 1496, 4. 1539, 29. 3. 1540, 10. 1585, 3. 4.
Christian Günther. 1659, 14. 1662, 13.
Christian Wilhelm. 1691, 7. 1698, 10. 31. 1699, 1. 1712, 1. 1716, 19.
Elisabeth. 1358, 25.
Günther. 1099. 1263, 11. 1265, 11. 1269, 11. 1290, 32. 1275, 5. 1292, 2. 1294, 16. 1299, 7. 1301, 14. 1302, 9. 1308, 4. 1310, 3. 1296, 4. 1323, 9. 1351, 19. 1353, 1. 2. 17. 1359, 4. 17. 1360, 1. *post* 1360, 2. 1396, 7. 1402, 14. 1414, 33. 1417, 6. 9. 1418, 4. 1423, 35. 1442, 2. 1491, 11. *post* 1492. 1493, 14. 1529, 9. 1531, 18. 1539, 1. 23. 1540, 10. 1542, 31. 32. 1543, 17. 18. 24. 1549, 1. 1553, 18. 1554, 5. 8. 1555, 15. 1562, 11. 12. 1563, 12. 1571, 10. 1572, 8. 1573, 7. 9. 1574, 2. 1577, 9. 1588, 9. 1621, 21. 1623, 29. 1626, 28. 1640, 6. 1641, 2.
Hans Günther. 1554, 8. 1577, 10.
Heinrich. 1233, 2. 3. 1240, 4. 1253, 13. 1257, 3. 1275, 5. 1291, 18. 1292, 17. 1296, 4. 1323, 39. 1324, 6. 1325, 3. 1341, 15. 1344, 27. 1359, 4. 1373, 17. 1414, 33. 1417, 9. 1418, 9. 17. 21. 1423, 36. 1425, 18. 1431, 24. 1434, 6. 1435, 2. 17. 1438, 4. 1439, 10. 1440, 8. 1442, 3. 11. 1446, 6. 15. 16. 1447, 10. 1455, 7. 1529, 9. 1531, 18. 1543, 23. 1542, 1.
Iohann. 1359, 17. 1360, 1. *post* 1360, 2.
Ludwig Friedrich. 1710, 13. 1711, 4. 18.
Ludwig Günther. 1623, 14. 1626, 13. 27. 1627, 8. 1632, 11. 1637, 15. 1655, 10. 1673, 6.
Margareta. 1403, 13.
Otilia. 1539, 7. 12.
Philipp. 1562, 16.
Sibylla Iuliana. 1668, 6.

2. *Iura varia.*

Appellation inhibiret. 1570, 8.
Arnstädtischer Vertrag. 1610, 19.
Aufgebot. 1608, 3.
Austrag-Sententz. 1570, 3.
Bergwercke. 1562, 2. 1563, 22.
Blanckenburgischer Punctations-Recess. 1624, 14.
Bündniss. 1349, 24. 1358, 22. 1382, 11.
Cantzley- und Renterey-Ordnung. 1624, 11.
Erbschaft. 1538, 25. 26. 1539, 7. 10. 12.
Erbtheilungs-Recess. 1571, 8. 1572, 5. 1584, 5.
Erfurtisch Afterlehen. 1658, 18. 1659, 7. 15.
Erfurtischer Hauptheilungs-Recess. 1624, 8. 9. 10.
Franckenhäusischer Recess. 1631, 40.
Friedegebot Keys. 1380, 3.
Fürsten-Stand. 1697, 7. 1698, 30. 31. 1699, 49. 50. 1709, 3. 34. 35. 1710, 13. 19. 1512, 24. 1713, 1. 10.
Fuldaisch Burglehen. 1309, 15.
Gelnhausen zahlet an sie. 1400, 18. 1405, 2.
kauffen ein Stück von Gotha. 1409, 2.
belehnen Gotha mit Kindleiben. 1553, 35. siehe K.
Hannoverische Einquartierung. 1676, 6.
Hohenstein, Expectantz darauf. 1349, 4. 5.
-- Belehnung. 1597, 2.
- führen das Wapen. 1591, 9.
- Memorial deswegen. 1653, 24.
- Keyser verspricht ein *Æquivalent.* 1670, 2.
Hoyerswerda. 1357, 15. 22.
Hülff-Schein. 1572, 6.
*Ius præsentandi canonicos* zu Iechaburg. 1396, 7.
Ilmischer Vertrag. 1631, 50.
Ilmischer Haupt-Vertrag. 1599, 8.
*Ius collectandi.* 1517, 5. 1579, 7. 1595, 3. 1562, 5. 1586, 11. 1596, 3.
Keyserl. Belehnung. 1323, 5. 1325, 3. 1349, 19. 1398, 4. 1408, 4. 1422, 2. 3. 1554, 1. 1589, 3. 1660, 10.
Kreistage. 1549, 14.
Landgräfl. Lehen. 1358, 13.
der Lehen Vertheilung. 1640, 4.
Lohra und Klettenberg zugesprochen. 1605, 3. 14.
- Vergleich deswegen. 1632, 1.
- Memorial deswegen. 1653, 24.
- Keyser verspricht ein *Æquivalent.* 1674, 3.
Leutenbergischer Erbtheilungs-Recess. 1621, 16. 1624, 7.
Mannlehen zu Blanckenburg. 1371, 6.
Mayntzisch Lehen. 1547, 32.
in Müntz-Sachen *Decretum absolutorium.* 1679, 5. 1689, 8.
*Pacta familiæ.* 1713, 12.
Patente Affigirung. 1581, 5.
Privilegia. 1356, 25. 26. 27. 1518, 3.
*Privilegium de non appellando.* 1712, 3.
*Protectorium* und *Conservatorium.* 1723, 2. 3.
Recess, Chur-Sächs. Haupt-Recess. 1699, 46. *seqq.*
- Neben-Recess. 1700, 13. *seqq.*
- andere Recesse. 1719, 17. 1720, 11.
Reichs-Contingent. 1683, 1.
- Matricul. 1565, 3. 1594, 10.
- Sitz und Stimme. 1570, 15. 18. 1576, 9. 12. 14. 1577, 12. 1603, 9. 10. 1701, 23. 25. 1710, 19.
- Sächs. Protestation wieder den Gesandten. 1545, 4.
- Steuer. 1554, 13. 14.
mit rothen Wachs zu siegeln. 1530, 16.
Rudelstädtischer Linie dreyjährige Theilung. 1612, 9.
Verlängter Theilungs-Vertrag. 1616, 2.
Sächsisch Lehen. 1552, 15. 18. 1575, 10.
gegen Sachsen Lehens-Pflicht. 1600, 6.
Salfeld theils Schwartzburgisch. 1276, 18. 1323, 5. 1361, 2. 1389, 2.
Sonneg in Kärndten. *post* 1492.
Strassen-Gerechtigkeit. 1532, 7.
Sühnbrief. 1412, 24.
Titul, Wohlgebohren. 1530, 16.
- Hochgebohren. 1712, 2.
- Durchlauchtig. 1713, 3.
Verkauff einiger Schlösser. *post* 1378, 4.
Vertrag. 1433, 12. 1489, 4. 1493, 2. 4. 1538, 19. 1586, 3.
Vier-Grafen. 1566, 12. 1577, 12.
Union mit Reussen. 1711, 63.
Weimarische Erbhuldigung und Lehens-Pflicht. 1605, 10.
- Belehnung mit Arnstadt und Plauen. 1659, 14.
Zoll-Gerechtigkeit. 1688, 23.
Zoll zu Plauen. 1336, 9.

* * *

Schwartzwald an Thüringen. 1369, 5. 6.
- an Gleichen. 1470, 8.
Schweden, Kön. Carl *IX.* 1506, 8.
- Carl Gustav. 1656, 8.
Schweickershayn an die von Kauffungen. 1449, 6.
Schweidnitz, Herz. Agnes. 1369, 1. 10.
- Bolco. 1364, 20. 21. 22. 1367, 18.
Schweidnitz, Ge. Herm. von. 1643, 3.
Schweinfurt, Vertrag. 1515, 4.
Schweinitz, bekommt den Altenhain. 1373, 8.
- an Chur-Sachsen. 1361, 4.
- Fruhmesse. 1400, 17.
- Iahr- und Wochen-Marckt. 1484, 9.
- Messe. 1404, 2.
- Mühlenpacht. 1456, 9.
- Nauenhof, Forwerck. 1514, 20.
- Pfarr-Garten. 1511, 21.
- bekommt den Sauwinckel. 1406, 5.

Schweitzer-Bund. 1475, 23.
Schwenckenstein, Frentzel. 1368, 22.
Schwenckfeldische Bücher verboten. 1558, 4.
Schwentz, die von. 1380, 20.
Schwerdtragen. 1340, 12. 1357, 1.
Schwertstädt ans Kl. Reiffenstein. 1297, 23.
- an die Werther. 1420, 15. 1494, 11.
- Vergleich. 1503, 14.
Schweta, Capelle. 1219, 5. 1288, 15.
- Melch. Recht. 1486, 14.
*Scitici, pagus.* 980, 1.
Scorlup, Dorff. 1097, 1.
*Scudici, pagus.* 1041, 1.
Sculteti, *Bern.* 1514, 16.
*Scuntira, pagus.* 983, 1.
Seba, Fuld. Lehen. 1609, 6. 1623, 5.
Sebach, die von, belehnet. 1412, 22.
- Albrecht und Hermann. 1286, 6.
- Ioh. Baptista. 1602, 14.
- Ioh. George. 1653, 23.
- Wapen. 1593, 2. 1602, 14.
Seben, Heinr. von. 1414, 37.
Sebottendorff, die von. 1630, 20.
Sechsstädte, Bündniß. 1398, 21.
- Feimgericht *confirm.* 1409, 6.
- Landgericht. 1390, 23.
- Land-Iahrmärckte. 1402, 4.
- Privilegia. 1360, 10. 1455, 32.
- Rathswahl freye. 1559, 5.
- Steuer, freywillige ohne Præjuditz 1454, 30.
- Vergleich. 1369, 1.
- Urbar-Raitung. 1563, 16.
- Zug über die Grentze. 1421, 22. 1431, 8.
Seckendorffs Hist. Luther. 1684, 10. 18.
Sedelhof. 1388, 7. 1402, 7. 1425, 8. 1438, 1. 1444, 15. 1448, 12.
zum See, Probst. 1403, 16.
Seeberg ans Kl. Ilmen. 1300, 27. 1323, 30. 1329, 2. 1398, 2.
Seeburg, Magdeb. Lehen. 1295, 10. 1440, 16.
- Verleibgedinget. 10.
- Pfandverschreibung. 1561, 16. 23. 1663, 4. 1574, 6, 7. 20. 1575, 5. 6. 7. 13. 1577, 4. 7. 1601, 6.
- Inform. Urthel. 1603, 6. 1607, 4.
- *Definitiv*-Urthel. 1617, 12.
- Reichs-Hofraths-*Conclusum.* 1620, 39. 1621, 21.
- *Intercessionales.* 1622, 9. 10.
- Keyserl. Sententz 1660, 19.
- Wiederkauffs-Contract. 1681, 8.
- Chur-Brandenb. Consens darzu. 1692, 15.
- Leipz. Schöppen-Urthel. 1698, 27. 28.
- Reichs-Hofr. Appellations-Urthel 1708, 35.
Seelbad 1361, 1. 1432, 11. 1541, 2.
Seelgeräthe. 1344, 2. 1358, 25. 1359, 1. 1443, 1. 1454, 3.
Seelmessen 350. vor einen Erschlagenen. 1409, 20.
Segurius. 1583, 6. 8. 1585, 15. 1586, 4. 1587, 7.
Seiffersdorff ans Kl. Lausnitz. 1260, 16.
- ans Kl. Marienthal. 1234, 4.
- bey Roswein. 1568, 4.
Seitendorff vertauscht. 1496, 12.
Selb an den Vogt von Plauen verpfändet. 1281, 10.
Selmenitz, Wolf von. 1514, 15.
Seltz ans Kl. Gerenrode. 1326, 14.
Senftenberg, an Böhmen. 1337, 3.
- an Gotsche Schaff. 1396, 18.
- Ioh. von. 1290, 10.
Senft ans Stift zu Coswig. 1228, 5.
*Sequestratio* (*Eccles.*) 1540, 3.
*Serimunt, pagus.* 945, 3. 952, 1.
Session auf Reichstagen, Vergleich. 1498, 25.
Setleboresdorff an Meissen. 983, 3.
Sevenberg an Brandenb. 1697, 10.
Seuptendorff an die Hahnen. 1460, 4.
Seuselitz, Kl. Stiftung. 1268, 20.
- *Confirm.* 1274, 6. 1277, 2. 1283, 10. 1286, 9.
- abgebrannt. 1460, 5.
- Brüderschaft. 1314, 8.
- zu Dresden, Hospital Materni. 1329, 1.
- *Ius patron.* der Kirchen. 1279, 15.
- Mühle. 1384, 12. 16.
- zu Oschatz Kirche. 1352, 4. 22.
- Schenckung 1382.
- Schönbergische Stiftung. 1463, 15. 1470, 15.
- Schutzbrief. 1288, 9.
- zu Zehren Kirche. 1352, 15.
Seuselitz, im Anhält. an die Comterey Burow. 1314, 6. 1315, 4.
Sewen, Fuld. Lehen. 1320, 22.
Sichem, s. Sittichenbach.
Sicilien, Kön. *Renatus.* 1498, 23. 1499, 2.
Siebeleben, ans Kl. S. Petri zu Erfurt. 1253, 5.
- ans Goth. Hospital. 1333, 15. 1370, 11. 1371, 1.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1349, 25.
- ans Goth. Capitul. 1370, 11. 1371, 1.
Siebeleben, die von. 1359, 20.
- Dietrich. 1283, 4. 1304, 9.
- Heinrich. 1365, 11.
- Hermann. 1379, 8. 1382, 22.
- Vergleich. 1523, 18. 1524, 6.
Siebenlehn, Bergwerck. 1320, 12.
Siegelbach ans Kl. Georgenthal. 1272, 6.
Siegfried, Marggr. Geronis Sohn. 941.
Siegmund, König. 1388, 8. 1392, 11. 1402, 1. *seqq.* Keyser. 1412, 1. *seqq.*
Sievershausen, Schlacht. 1553, 20.
Sieverthausen, Heinr. von. 1270, 18.
Sigismundes, Warm. von. 1128, 2.
Silesen ans Kl. Bosau. 1157, 2.
*Silsola*, Herz. zu Sachsen. 1424, 16. 1430, 5. 10.
Silvester *I.* Pabst. 999, 3.
Simmern an Erfurt. 1427, 9. *forte* Sömmern.
Simsleben an Quedlinb. 1045, 1.
*Simultaneum* in Sachsen nicht einzuführen. 1718, 34.
Sintram, Heinr. 1341, 8.
Sittichenbach, Kl. *Confirm.* 1154, 2. 1235, 2.
- Commiss. 1200, 2. 1208, 2. 1213, 3. 1214, 5. 1239, 6.
- freyes Begräbniß. 1202, 3.
- Hof zu Northausen. 1403, 20.
- Vergleich. 1262, 9. Ausspruch deswegen. 1364, 13.
Sixtus *IV.* Pabst. 1471, 2. *seqq.*
Skäsgen, Pfarre. 1492, 20.
Skape an Magdeb. 1215, 2.
- an Merseburg. 1444, 18.
Slavendorff ans Stift Merseburg. 1332, 13.
Sleidanus, *Io.* 1546, 11.
Sluys übergeben. 1492, 21.
Snoze, Conr. 1302, 4.
Sömmerda, die von. 1368, 19.
Sohar an Gotha geschenckt. 1684, 3.
Solgast, Heineman von. 1324, 2. 1334, 3.
Solms, Gr. Phil. Reinh. 1632, 5.
Soltitz im Anhält. 1308, 24.
Sommerfeld, Niederlage. 1359, 10.
- an den Herz. zu Schweidnitz. 1364, 21.
Sommerschenburg, Grafen. 1153, 3. 1154, 5. 1190, 3.
Sondershausen, Creutz-Kirche. 1463, 12.
- Mayntz. Lehen. 1547, 32.
- Terminarien. 1491, 11.
- Melch. von. 1494, 16.
Sonneberg im Henneb. 1349, 3.
Sonneborn, s. Sunneborn.
Sonneg in Kärndten an Schwartzb. *post* 1492.
Sonnenberg, Kl. Stiftung. 1264, 19.
- Heinr. von. *ibid.*
Sonnenfeld, Kl. 1361, 1. 1363, 13. 1384, 15. 1412, 10. 1414, 3. 1419, 6.
Sonnewalde, Messe. 1414, 34.
- Ioh. von. 1276, 3.
Sophia von Brabant. 1252, 10. 17. 1259, 17. 1261, 7. 1263, 18. 19.
Sorau, an Böhmen. 1337, 3. 1357, 24.
- Hospital. 1329, 11.
- Privilegia. 1556, 11.
Sorno ans Kl. Dobrilug. 1370, 5.
Sorssen nach Dresden. 1409, 3.
Spanien, Kön. Phil. *III.* 1608, 6.
- - *IV.* 1653, 23.
Sparenberg, Böhm. Lehen. 1359, 17.
- Hans von. 1420, 8. 1568, 6.
Spangenberg, Herm. von. 1319, 1.
Sparneckische Güter. 1562, 17. 1563, 3. 18.
Spegel, Burc. 1338, 10.
Speners *D.* Dimission. 1691, 4.
- Defension-Schriften. 1695, 14.
Sperga ans Stift Merseb. 1313, 13.
Speyer, Abschied, Protestation darwieder. 1529, 4.
- Reichstag. 1540, 6. 8.
Speyrischer Vertrag. 1544, 7. 12. 13.
Spiegelberg, Mechtild von. 1279, 14.
Spilberg an Quedlinb. 955.
Spören ans Kl. Brene. 1345, 3.
Spreewald. 1328, 7. 1437, 2. 1542, 19.
Spremberg, Frühmesse. 1353, 17.
- Brandenb. Verzicht. 1364, 5.
- Verkaufft. 1359, 1.
- Vertauscht. 1358, 16.
- Conr. von. 1318, 9.
*Sprewa pagus.* 965, 3.
Sprone, Bernd von. 1431, 21.
Stackelberg ans Zerbster Nonnen Kl. 1299, 20.
Stackelitz *dito.* 1299, 18.
Städtegeld. 1253, 23.
Städtel ans Stift Wiperti zu Quedlinb. 1300, 20.
Stammer, Bernh. 1319, 4.
Stange, Heinrich. 1356, 7.
- Kotbus. 1370, 17.
- Margareta. 1555, 8.
Stapel-Gerechtigkeit. 1325, 8.
- Strasse nach Leipzig. 1699, 31. 1719, 4.
Starcken, Geschlecht. 1426, 5.
Starckenberg, Burggr. 1347, 13. Albrecht. 1297, 7. 1390, 16.
- Erkenbert 1267, 20. 1271, 16. 1322, 10.
- Friedrich. 1414, 28.
Starckfriedersdorff an Fulda. 864.
Stasfurt an Magdeb. 1276, 12.
- Iahrmarckt verlegt. 1035.
- Solgut. 1195, 1.
Stationen. 1472, 3.
Stationirer, S. Antonii. 1493, 1. 1494, 4.
- S. Huberti. 1492, 3.
- Valentini. 1494, 4.
Statuten, Buttelstädt. 1454, 18.
- Döbeln. 1307, 1.
- Roswein. 1528, 9.
- Schläitz. 1329, 27.
Staucha, Kl. Vergleich. 1265, 1.
- transferiret. 1328, 1.
Staupitz, Ulman von. 1360, 17.
Steden nach Oldisleben. 1128, 1.
Stegen, Ablaß. 1294, 17.
Stein, Böhmisch Lehn. 1358, 23.
- Frühmesse. 1381, 11.
- Schloß an die Reussen. 1329, 26.
Stein, die von. 1382, 17.
- Boppo. 1268, 12.
- Conrad. 1320, 9.
- Hippolt. 1348, 29.
- Siegfried. 1342, 5.
Stein, *D.* Conrad. 1490, 19.
Steinach, Abt zu. 1408, 27.
Steinau, die von. 1459, 11.
Steinbach, die von. 1411, 10.
Steinberg, Hans. 1664, 2.
Steinrück, die von. 1459, 11.
Stempel-Pappier. 1710, 29.
Stenborn ans Kl. Hecklingen. 1285, 4. 1293, 5.
Stendorff ans Kl. Meringen. 1261, 5.
Steno im Anhält. 945, 1.
- Burgward. 1162, 2.
Stentsch, Bernh. von. 1503, 1.
Sterbefälle. 1270, 12. 1384, 18.
Sternberg, die von. 1352, 8.
- Heinrich. 1352, 24.
- Peter. 1489, 14.
Stetefeld ans Kl. Reinhartsborn. 1283, 9.
Stettinischer Vergleich zwischen Schweden und Dännemarck. 1570, 19.
Steuer-Instruction. 1661, 8.
- Meister. 1466, 16.
- Receß. 1668, 2.
Stiberitz. 1156, 4. Hutweide. 1530, 20.
- ans Kl. Heusdorff. 1471, 14.
Striefel, Eia. 1614, 4.
Stifter, Sächs. nur vor Adeliche und *promotos.* 1476, 5.

Stinsdorff an die von Weltewitz. 1429, 2. 1455, 33. 1466, 6.
Stirnad von Winterfeld, Burc. 1396, 20. 1397, 1.
Stockheim an Fulda. 907.
Stöntzsch ans Pegauische Kl. 1297, 22.
Störmthal an die von Schönberg. 1582, 3.
- an die von Fullen. 1724, 14.

## Stolberg.

1. *Grafen.*

*Varii.* 1352, 3. 1413, 19. 23. 1527, 9.
Albrecht George. 1584, 1.
Anna. 1534, 8.
Bodo. 1416, 7. 1499, 21. 1511, 4. 1518, 2. 1524, 24.
Christian Friedrich. 1710, 11.
Christoph Ludwig. 1702, 23. 1703, 32. 1704, 5.
Elisabeth. 1598, 6.
Friedrich. 1347, 18.
Heinrich. 1291, 13. 1297, 8. 1316, 12. 1477, 3. 1499, 21. 1511, 4. 1518, 2. 1524, 24.
Heinrich Vollrath. 1632, 2. 3. 4.
Iutta 1347, 19.
Ludwig. 1322, 16. 1323, 25. 1527, 12. 1560, 1. 1568, 3. 1573, 4.

2. *Iura illorum.*

an Böhmen. 1367, 10. 11.
Bruder-Vergleich. 1548, 6.
mit Chur-Sachsen Vergleich. 1568, 8.
mit Epstein belehnet. 1565, 2.
Franckf. Barthol. Stifts-Belehnung. 1575, 18.
mit Hohenstein belehnet. 1590, 12.
Interims-Vergleich wegen der Stolbergischen Lande. 1608, 9.
*Ius collectandi.* 1671, 10.
auf Königstein Expectantz. 1575, 2.
- Keyserl. Belehnung. 1575, 19.
- Königstein Lehen. 1527, 2. 1561, 22. 1565, 5. 1581, 7. 1582, 1. 1583, 3. 1590, 2. 1632, 2. 3. 4.
an die Landgrafen verpfändet. 1422, 13. 14.
Limburgisch Lehen. 1539, 15.
Lohra und Klettenberg zugesprochen. 1618, 7. 1619, 8.
wegen Lohra, Klettenberg und Hohenstein Vergleich. 1632, 1.
Mayntzische Belehnung. 1575, 16.
Primogenitur. 1729, 16.
Rochefort. 1580, 3. 1581, 2. 1591, 1. 1732, 12. 1734, 15. 1735, 3. 7. 1736, 1. *seqq.*
Schutzbrief. 1548, 4.
Vergleich. 1588, 18.
Vertrag. 1433, 12.
Wapenbrief. 1548, 10.
Weiberlehn. 1521, 15. 16.
Weilburg. 1577, 4.
Wertheimische Lehen. 1556, 14. 15. 1557, 3. 1561, 15. 1598, 6.
Wiederkauff der Grafsch. 1704, 20.
Wirtzburgisch Lehen. 1721, 3. 4. 5. 1722, 6.

3. *Stadt.*

Privilegia. 1377, 4. 1477, 3.
Stole, weisse, der Aebtissinnen. 1488, 16.
Stolp (Stulpe) 1514, 17.
Stolpen, Hauptm. Aufgebot. 1504, 15.
Storckewitz ans Kl. Reinsdorff. 1328, 1.
Store, Geschlecht. 1412, 16.
Stotterheim ans Goth. Nonnen-Kl. 1294, 21.
- die von. 1366, 22.
- Apel. 1413, 5.
Stowen, Bertold von. 1308, 3.
Straßen, Obergericht. 1506, 2.
- rechte Strasse zu fahren. 1551, 20.
Strauff. 1321, 19.
Strausberg, Marckt und Gerichte. 1356, 25.
Streckde ans Eisenach. Nonnen-Kl. 1323, 24.
Stregut ans Zerbster Nonnen-Kl. 1315, 7.
Strehla, an Böhmen. 1370, 10.
- Ioh. von. 1345, 4.
- Kloster. 1314, 8.
Streitberg, Schloss an Brandenb. 1521, 16.
- Eberhard von. 1497, 23.
Streu, an Fulda. 824, 2.
Streuff, Zehenden. 1601, 4.
Striegnitz, Fischwasser. 1615, 1.
Stroback, *jus patron.* 1320, 10.
Struppen, Pfarrer. 1519, 6.
Studene ans Kl. Eilwardestorp. 1333, 14.
Stutilherr, Günth. 1220, 8.
Stupfelberg ans Kl. Reinhartsborn. 1283, 9.
Stupusch, Grentzen. 1309, 11. 1311, 9.
Stusfort, ans Kl. Oldisleben. 1278, 4.
- Schloss versetzt. 1413, 24.
- Eberh. von. 1277, 10.
*Svava pagus.* 954. 1049. 1071, 1.
*Subsidium charitativum.* 1472, 4. 1538, 22.
*Svevia pagus.* 937, 2.
Suhla an Fulda. 977, 1.
- ans Kl. Rostorff. 1191, 1.
Sültzenbrück ans Kl. Georgenthal. 1317, 23.
- Frohndienste. 1666, 10.
- Gericht verkaufft. 1363, 7.
Sürsen, s. Sorssen.
Sulten an Quedlinb. 1312, 19. 1313, 3. 1400, 7.
Sultzbach ans Kl. Heusdorff. 1254, 10. 1289, 19.
- ans Kl. Capellendorff. 1504, 5.
- Gerh. von. 1461, 13.
Sultze bekommt Stadtrecht. 1029, 3.
- 24. Hufen. 1062, 1.
- Stift hat den Zehenden. 1063, 1.
- Marckt und Saltzsieden. 1064, 3.
- Probstey ans Stift Merseburg. 1266, 9. 15.
Sultzfeld an Fulda. 819, 2.
Sundheim an Fulda. 812. 814. 823, 1. 2. 824, 1. 2. 830. 836, 1. 857, 1. 866. 1145, 3.
- halbe Cent an Henneb. 1332, 5.
- Heriboto von. 1145, 3.
Sunneborn, an die von Bilstein. 1306, 16. 17.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1321, 4. 1370, 4.
- nach Dorla. 1405, 13.
- die von. 1296, 3.
- Heinrich. 1357, 6.
- Hermann. 1369, 15. 1371, 14.
Sunthausen ans Goth. Nonnen-Kl. 1291, 1.
- Pfarre. 1383, 13.
- Trift. 1470, 22.
- Reinh. von. 1378, 1.
Suntra an Hessen. 1398, 7.
Syra an die Watzdorffe. 1594, 9.

T.

Talboden an die Marschalle. 1418, 2.
Tambach ans Kl. Georgenthal. 1227, 2. 16. 1242, 3. 1251, 6.
- ans Kl. Reinhartsborn. 1299, 17.
- Hospital. 1290, 28.
- Wald. 1315, 6.
Tammenhain an die von Schönberg. 1666, 17.
Tamfort ans Kl. Ober-Weimar. 1326, 3.
Tanckmarsfeld Kl. Stiftung. 470, 2.
- Päbstl. *Confirm.* 970, 3.
- nach Nienburg verlegt. 975, 2.
Tanne, Schloss. 1405, 6.
- die von der. *ibid.*
- Eberhard. 1553, 11.
Tannrieden, ans Nonnen-Kl. zu Weissenfels. 1348, 11.
Tannrode, Schloss. 1383, 5.
- versetzt. 1413, 24.
- Lehen. 1414, 18.
- die von. 1364, 2.
- Conrad. 1413, 24.
- Friedrich. 1383, 5.
Tatenberg, Wald. 1427, 6.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1314, 4.
Tauben, die von, in den Grafenstand. 1676, 8.
Taubenhein, Gr. von. 1511, 19.
Taucha bey Schkölen, Ablass. 1477, 8.
Taucher Capelle bey Budissin. 1523, 16.
Tauert ans Kl. Reinhartsborn. 1400, 14.
- an die von Witzleben. 1501, 7. 1523, 10. 1540, 12. 1549, 19. 1558, 3.
Tauffgroschen. 1444, 22.
Tautenburg, Schencken. 1289, 13. 1380, 10. 1454, 32.
- Busse, belehnet. 1426, 2.
- George. 1454, 9.
- Rudolph. 1393, 12. 1402, 13.
Tautenhain, Altar. 1318, 14.
Techau an die Herren von Gera. 1419, 2.
Tecklenburg, Grafsch. Vergleich. 1561, 9.
- Verzicht. 1596, 4.
- Elisabeth. 1550, 7.
Teichenau, Kirche. 1710, 14. 18. 24.
Tempelhof zu Dröltg. 1214, 2.
*Tenebræ*, Stiftung. 1461, 9.
Tenneberg, Abschied. 1535, 2.
- Befreyung. 1400, 10.
- Leibgeding. 1374, 11. 1414, 5.
- Chur-Mayntz renunc. seiner Lehns-Gerechtigkeit. 1666, 8.
Tennstädt, an Gandersheim. 877. 946, 2. 956, 1. 975, 3.
- zur Fürstl. Begräbniss invitiret. 1483, 5.
- ans Kl. Ilmen. 1294, 27.
- Leibgeding. 1404, 8.
- an Schwartzburg. 1412, 14.
- Stadtmauer. 1448, 11.
- Vogtey. 1294, 24.
- Zinse. 1405, 7.
Terminarii. 1410, 13. 1491, 11.
Terminey-Haus. 1549, 17.
Testingenburg, Capelle. 1270, 6.
- Kloster. 1331, 3.
Tettau, Pfarre. 1710, 12.
Teuchern, Zoll. 1135.
Teutleben, *jus patron.* ans Goth. Nonnen-Kl. 1262, 14.
- Freyheit. 1302, 11. 1315, 13.
- Hans von. 1448, 12.
- Valentin. 1520, 4.
Teutsche Orden, Privil. 1225, 7. 1352, 21. 1547, 15. Siehe Halle, Dommitsch, Dansdorff, Zwetzen.
Teutschenthal, Gericht. 1447, 9.
Thalheim ans Kl. Walckenried. 1272, 8.
- bey Alten-Zell. 1495, 9.
Thangel, Luc. 1571, 5.
Themar, an Fulda. 800. 845.
- an die von Bibra. 1384, 23.
- Matricular-Quantum. 1720, 7. 1721, 2.
- Oelberg. 1530, 15.
Theodericus, Ostrogothus. 500.
Thophania, Otto II. Gemahlin. 972.
Thiele, Hans. 1388, 3.
Thiersheim und Thierstein an die Burggr. von Nürnb. 1415, 19.
Thimendorff ans Kl. Eisenberg. 1285, 7.
- verkaufft. 1317, 17.
Thimo, Graf. 973, 1.
Thomel, Barth. 1502, 7.

## Thüringen.

1. *Grafen und Landgrafen.*

Conrad. 1247, 2.
Heinrich. 1228, 4. 9. 1231, 7. 8. 1232, 6. 1238, 4. 1239, 1. 1241, 1. 1242, 2. 3. 1243, 2. 1244, 1. 1245, 1. wird König. 1246, 3. 7. *seqq.* stirbt 1247, 6.
Hermann. 1191, 3. 1197, 7. 1198, 1. 1208, 6. 1209, 8. 1212, 6. 1214, 6. 1216, 12. (Prinzessin will Franckr. heirathen. 1210, 1.) *post* 1227. *post* 1249.
Ludwig. 1039, 1. 1044, 2. 1169, 1. 1171, 3. *post* 1172. 1174, 7. 1189, 3. 1218, 4. 1221, 2. 1222, 2. 4. 1223, 14. 1225, 1. 5. 6. 1227, 11. 12. 13. *post* 1228.
Sophia. 1224, 6. s. S.

2. *Deren Rechte.*

Amt- und Schriftsassen Vertrag. 1657, 18. 1681, 5.
Baley. 1482, 11. 1484, 5.
Bürger durffen adeliche Lehngüter haben. 1350, 2.
Duderstadt, Marck, haben die Landgr. von Quedlinb. zu Lehen. 1241, 4.
Fuldaisch Lehen 1289, 20.
- Schencken-Amt. 1291, 13.
an Fulda die Zehenden von 116 Orten. 874.
Herschfeldisch Lehen. 1289, 21.
mit Hessen Erbverbrüderung. 1373, 11. 18.
Land-Compter. 1456, 7. 1484, 3.
Landfriede. 1338, 25.
Landgericht. 1334, 25.
Mayntz hat Zehenden. 1059, 1. 1069.
Meissen bekommt Anwartschaft. 1242, 2.
Pfaffensteuer. 1444, 19.
Quedlinb. Lehen, s. oben Duderstadt.

Keyſer Rudolph hat es unter ſich gebracht. 1277, 6.
Schriftſaſſen, ſ. oben Amtſaſſen.
Schriftſäſſiſche Ritterſchaft bleibt bey der Chur-Linie. 1658, 16.

* * *

Thüringer mit den Herulern ausgeſöhnet. 500.
- Herzog Hedenus. 704. 716.
- Pabſt Gregor. *III.* Briefe an dieſelben. 723. 738.
- Caroli Martelli *dito.* 724.
Thürungen ans Kl. Kelbra. 1277, 16. 1289, 25. 1330, 25. 1382, 28.
Thum an die von Schönberg. 1627, 10.
Thumshirn, Cantzler. 1663, 4.
Thurm, Lehnbrief. 1535, 14.
Thuſmänner, Familie. 1307, 2.
Tidershauſen an Quedlinb. 995, 3.
Tieffenau von Naumburg an Meiſſen. 1284, 12.
Tietzmann, Landgr. 1280, 15. 1289, 11. 1293, 13. 1294, 3. 1295, 13. 16. 1296, 7. 10. 1298, 9. 18. 1299, 8. 9. 25. 1300, 2. 1301, 3. 5. 12. 1302, 12. 1306, 4. 6. 7. 21. *poſt* 1307, 1. 1371, 11.
Tilly, Gr. Iohann. 1623, 11. 1625, 8. 1631, 16. 22. 30. 42. 45. 46.
Tinen, Biſch. zu. 1689, 16.
Tittelo, Vogtey. 1301, 17.
Toba ans Kl. Ilefeld. 1285, 20.
Tobech ans Kl. Capellendorff. 1256, 20.
Tonna, an Wirtzburg. 860.
- ans Kl. Reinhartsborn. 1386, 11.
- an die Gr. von Gleichen. 1415, 2.
- an die Gr. von Waldeck. 1640, 15. 17. 1660, 9. 17. 22.
- Herren von. 1397, 2.
- Berthold. 1249, 9.
- Heinrich. 1208, 6.
Tondorff, Capelle. 1248, 8.
Topfleben ans Goth. Nonnen-Kl. 1301, 8.
- ans daſ. Capitul. 1368, 13. 1374, 10. 1380, 7.
Topffſtedt ans Kl. Reinhartsborn. 1255, 9.
Torgau, Brücke. 1490, 13. 1491, 1.
- Butterbrief. 1511, 3. 1513, 4.
- bittet um *Capiſtrani Canoniſation.* 1462, 10.
- Herren von Bodo. 1307, 9.
- Iohann. 1392, 9.
- Theodericus. 1286, 19.
- Iahrrenten. 1423, 41.
- Landtag. 1531, 17.
- an H. Moritzen. 1547, 9.
- ans Kl. Reinhartsborn. 1119.
Torgauiſcher Vergleich. 1681, 5.
Torna, an Fulda. 1139, 6.
Torſtenſon, Gen. 1642, 9. 10. 1644, 5. 6.
Tortun ans Kl. Monſionberg. 1327, 12.
Toſſe, Eltel. 1343, 10.
- Hans. 1538, 1.
Totleben ans Kl. Beuren. 1288, 1. 1300, 9. 1305, 8.
Trag-Altar ſ. *Altare portatile.*
Tramberg ans Goth. Nonnen-Kl. 1263, 11.
Tranckſteuer. 1552, 20. 1556, 13.
Trandorff, Obr. 1646, 6.
Trappſtedtiſcher Vertrag zwiſchen Wirtzburg und Sachſen. 1599, 7.
Treba, Vergleich. 1277, 7.
Trebelshain ans Stift Meiſſen. 1503, 1.
Treben ans Kl. zu Altenb. 1200, 6.
- Kirche. 1227, 14.
Trebitz ans Kl. Dobrilug. 1329, 5.
- Kirche. 1487, 23.
Trebnitz ans Kl. Boſau. 1295, 7.
Trebus ans Kl. Nienburg. 1004, 3.
Treffurt, Burgfriede. 1337, 11.
- Vergleich. 1333, 12.
- George, Herr von. 1350, 24.
Treuchtlingiſche Religion-Sache. 1731, 6.
Trewen an die Reuſſen. 1329, 17. 1367, 4. 5.
Tribunici an Marggr. Gero. 945, 2.
Tribur an Quedlinb. 985, 3.
Trient, Biſch. Bernhard. 1534, 11. 17. 19. 1535, 4.
Trier, Ertz. Boemund. 1292, 14.
- Iacob. 1443, 12. 1444, 19.
Trigeleiben an die Herren von Erfa. 1333, 8.
Trimperg, Conr. von. 1349, 9.
Triptis an die Reuſſen. 1327, 17. 1328, 12. 14.
- Pfarrer. 1394, 8.
Triſt, Balth. u. Heinr. 1298, 16.
Trithemius, *Io.* 1506, 5.
Troiſtadt, Kl. Freyheit. 1259, 21.
Trompeter, Chur-Sächſ. Recht. 1623, 7. 1630, 26. 1650, 14. 1661, 3. 1711, 40.
- und Heerpaucker - Privilegium. 1653, 13.
Trote, Nic. von. 1410, 3.
Truchſeſs, Heinr. 1425, 20.
Truchtelborn ans Goth. Auguſtiner-Kl. 1318, 17.
Trugeleben, Wilh. von. 1271, 7.
Tſchertitz, Heinr. von. 1375, 1.
*Tuchem, pagus.* 1040, 1.
Tuchil nach Wittenb. 1357, 17.
Tuchin, Dorff. 1041, 1.
Tuffenborn ans Erf. Peters-Kl. 1327, 23.
Tümpling, die von. 1400, 19. 1429, 10. 1463, 4.
- Conrad. 1383, 13.
- Stephan. 1463, 10.
Tungeda ans Stift Fulda. 1314, 1.
- Büchſenſchieſſen. 1545, 12.
Türcken-Steuer im Stift Meiſſen. 1400, 1.
- Kirchen-Kleinodien daran zu wenden. 1529, 13. 1530, 17. 1542, 11. 12. 1543, 4. 5. 19. 1566, 13. 1604, 2. 1717, 5.
Tulbe, Probſt. 1221, 7.
Tullſtedt ans Kl. Reinhartsborn. 1295, 15.
- an die Gr. von Gleichen. 1415, 2.
- Bertrad von. 1275, 20.
- Dietrich. 1252, 15.
- Giſeler. 1291, 1.
- Uda. 1284, 15.
Tumwerder. 1311, 13.
Tunckhauſen ans Goth. Nonnen-Kl. 1277, 15.
- ans Kl. Reinhartsborn. 1324, 14.
Tupil an Quedlinb. 1236, 1.
Turdingen vertauſcht. 944, 1.
Turow, Hintz von. 1384, 25. 1387, 16.
Tutenberger Wald. 1397, 9.
Tutleben ans Kl. Reinhartsborn. 1174, 7. 1228, 1. 1237, 6. 1302, 7.
- ans Erf. Peters-Kl. 1192, 2.
- ans Kl. Beuren. 1331, 4.
- ans Goth. Nonnen-Kl. 1317, 21. 1333, 15. 1335, 6.
- Bierſchanck. 1537, 20.

*V. U.*

Vach, Geleit. 1306, 11.
Valcken ans Kl. Creutzburg. 1350, 24.
Valderode ans Ertzſt. Magdeb. 1298, 1.
Vanre, Cunemund von. 1302, 13. 1308, 26.
- Hermann. 1292, 9. 1337, 12. 1353, 13.
- Belehnung. 1412, 22.
Vargula, an Fulda. 785. 1318, 2.
- die von. *poſt* 1308.
- Gerhard. 1139, 6.
Varila, Pfarrkirche. 1382, 13.
- Schencken von. 1278, 10. 1280, 17.
- Rudolph. 1312, 13. 16. 1318, 2. 6.
- Walter. 1293, 10.
Varnrode, Lutz und Fritzſch von. 1386, 2.
Varnſtedt ans Kl. Eilwardesdorff. 1261, 7. 1285, 15. 1323, 19. 1332, 9.
Vaſolt, die von. 1317, 2. 1318, 11.
- Ulrich. 1316, 11. 1329, 31.
Vaſtburger, Eckhard. 1272, 5.
Ubigau, Schied. 1358, 14. ſ. Obegau.
Uchſtedt ans Erf. Peters-Kl. 1320, 4.
Uchteritz, die von. 1491, 5.
Udeſtedt, *dito.* 1269, 11.
Vehre ans Kl. Pforta. 1221, 6. 1422, 21.
Veilsdorff, Kl. 1212, 8. 1217, 3.
Venetianiſche Prætenſion, ſiehe Görtz.
Verden, Biſch. Gerhard. 1263, 23.
Veſcheden ans Kl. Beuren. 1316, 8.
Veſſera, Kl. Schenckungen. 1138, 2. 1235, 3. 1326, 4.
- Freyheit. 1259, 21.
Vetſchau, Wapen und Iahrmarckt. 1548, 11.
Uffederalch ans Kl. Neuenwerck vor Northauſen. 1330, 21.
Ufhauſen ans Goth. Nonnen-Kl. 1292, 9.
- Heinr. von. 1300, 18.
Uhrleben ans Kl. Beuren. 1261, 11.
- ans Kl. Heusdorff. 1197, 7.
Vicariat-Ausſchreiben. 1496, 13. 19. 20. 1519, 23. 1612, 1. 2. 4. 1619, 6. 13. 1657, 4. 9. *ſeqq.* 1658, 2. 14. 11. 1711, 15. 21. *ſeqq.* 1740, 3. *ſeqq.*
- Chur-Pfältz. Patent an Römhild und Fränckiſche Fürſten. 1711, 44. 45.
Vicerode ans Kl. Marienborn. 1218, 2.
Viehzehend. 1297, 26.
Vigilantz-Schein wegen gemutheter Lehen. 1695, 22.
Vilbolderode ans Kl. Breitingen. 1343, 5.
Vinne, Gegend. 1180, 2.
Visbeck, Kl. 1319, 11.
Vipach, die von. 1221, 7.
- Albrecht. 1289, 16.
- Dietrich. 1255, 2.
- Hermann. 1233, 4.
Viſelbach an Erfurt. 1286, 8. 1343, 4.
- an die Gr. von Gleichen verliehen. 1286, 12.
Vitzthume, Belehnung. 1412, 22.
- Apel. 1423, 26. 1451, 15.
- Bernhard. 1451, 15.
- Buſſo. 1372, 7. 1373, 13. 1413, 32. 1451, 15.
- Dietrich. 1343, 9.
- Philipp. 1486, 15.
- Belehnung. 1412, 22.
Vitzthum von Apolda, Berthold, hat eine Gaſſe zu Erfurt. 1270, 15.
- Vogtgeding. 1283, 12. 13.
- von Eckſtedt, Dietrich. 1303, 26.
- von Ruſteberg, Heinrich. 1323, 23.
Vitzthum-Amt zu Erfurt verkaufft. 1323, 23. 1351, 2. 1413, 28. 1459, 7.
Ulleben. 1444, 2.
Ulrichsberg, Bergwerck. 1351, 4.
Ulrichshalben ans Kl. Capellendorff. 1363, 2. 4.
Ulſtedt, Conr. von. *poſt* 1360, 1.
Umfrage, Chur-Sächſiſche, auf Reichstagen. 1521, 3. 13. 30. 1522, 9. 1526, 6. 7. 1129, 3.
Ungariſche Prediger auf die Galeren. 1675, 9.
Ungeld von Bier. 1540, 13. 1324, 38.
- zu Dünckelſpiel. 1499, 17.
Unter-Greislau, Ablaſs. 1331, 23.
Vogelgeſang, Capelle. 1421, 17. 1423, 6.
Vogelsberg an Fulda. 906.
Voigt-Korn. 1207, 1.
Voigtländiſche Schriftſaſſen. 1663, 6.
- Belehnung an Sachſen. 1693, 24.
Voigtsberg, Geiſtliche. 1464, 14.
Voite, Geſchlecht. 1391, 6.
Volckach, Ober- und Nieder- an Fulda. 906.
Volckerode, Kl. Schenckungen. 1117, 1. 1139, 5. 1225, 6. 1430, 12.
- Auflaſſung. 1255, 10.
- Iahrmarckt. 1350, 11.
- Kauff. 1444, 24. 1527, 11.
- Privilegia. 1218, 3. 1273, 14. 1295, 3. 1310, 1.
- Schutzbrief. 1290, 9.
- Aebte. 1374, 16. 1439, 20.
- Viſit. zu Dobrilug. 1382, 14.
- Heinrich. 1359, 16. 1533, 12.
Volckramsdorff, *jus patron.* an den Lazari Orden. 1283, 5.
Volgſtedt, Ioh. von. 1316, 3.
- Michael. 1507, 18.
Vollradsrode, Vollersroda, ans Kl. Capellendorff. 1311, 12.
- verkaufft. 1351, 24. 1451, 14.
Vor-Pommerſche Præſentation ans Cammer-Gericht. 1714, 10. 1725, 3. 1726, 2. 10. 11.

Vorritt in der Lausitz. 1627, 5. 1668, 4. 1671, 1. 2.
*Votum*, viertes im Fürsten-Rath Herz. Augusto. 1653, 8. 26.
Uphusen ans Kl. Eilwardestorff. 1279, 20.
Upschitz an die Starcken. 1426, 5.
Uranien, Printz Wilhelm. 1583, 16.
Urbach ans Kl. Oldisleben. 1299, 22.
- Otto von. 1383, 17.
Vrbanus *II*. Pabst. 1092. 1093.
- *IV*. 1263, 10.
- *VI*. 1379, 11. 1380, 6. 1381, 2. 14. 15. 1385, 5. 1389, 7.
Urbar-Raitung. 1563, 16.
Urbech verkaufft. 1303, 24.
- Pfarrer. 1356, 16.
Urbich ans Kl. Walckenried. 1279, 2.
Urffe, Hans von. 1414, 13.
Urleben ans Kl. Beuren. 1289, 13. 1294, 28. 1335, 14.
- Kl. Privil. 1333, 26.
Uschwitz, Herzogin von. 1384, 9.
Uslar, die von. 1414, 20.
- Rüdiger. 1383, 6.
Utenrod ans Marien-Stift zu Eisenach. 1299, 17.
Utensroda, Nic. von. 1413, 20.
Utrecht, Stift, bekommt einige Güter in Thüringen und Francken. 704. 716.
- Bisch. Friedrich. 1512, 9.
- Stadt soll sich nicht wieder Sachsen auflehnen. 1505, 9.
Uttenbach, Stift. 1303, 15.
Utterodt, Berghauptmann. 1693, 12.

W.

Wachsenburg, Befreyung. 1400, 10.
Wachstedt nach Erfurt. 1154, 3.
Wahlenhof zu Prag an Chur-Sachsen. 1351, 18.
Wahrenbrück, s. Wardenbrück.
Walachdorff nach Aschaffenburg. 982, 2.
Walbeck an Quedlinb. 985, 1. 2.
- Kloster gestiftet. 992.
- Aebt. unter Quedlinb. 1357, 28.
- Commission. 1208, 2.
- Vergleich 1263, 17.
Waldal, Capelle. 1390, 25.
- ans Kl. Gerenrode. 1311, 8.
Waldau. 1295, 5.
Walckenried, Kl. Confirm. 1132, 2. 1137, 2. 1257, 7.
- Hof zu Northausen. 1293, 17. 1605, 4.
- Münch schneidet sich einen Finger ab. 1199, 3.
- Sächs. Erbschutz. 1559, 8.
- Schenckungen. 1134, 1. 1250, 12.
- Tausch. 1155, 2.
- Zins an Gandersheim. 1226, 1. *Plura* in Leuckfelds *Antiqq. Walckenredensibus.*
Waldeck, Grafen, Heinrich. 1400, 13. 15.
- Wolrath. 1646, 14.
- bekommen Tonna. 1640, 15. 17. 18. 1660, 9. 12.
- wieder Anhalt. 1659, 16. 26.
Waldeck, Gut, ans Kl. Eisenberg. 1190, 1.
Waldenburg. 1494, 22.
- Böhmisch Lehen. 1586, 6.
- *Succession* in der Herrschaft. 1646, 13.
- Stadtverbindung. 1390, 4.
- Herren von. 1407, 14.
- Anarg. 1452, 9.
- Hans. 1373, 7.
- Marcus und Donin. 1308, 16.
Waldenfels ans Kl. Georgenthal. 1293, 14. 16. 1294, 3.
- ans Kl. Reinhartsborn. 1299, 27.
- Heinr. von Meldingen Burglehen. 1286, 10.
Waldersee, Kirche. 1349, 36.
- nach Dessau. 1357, 8.
Walderstädt, Kirche. 1165, 3.
Waldheim, an die von Bernwalde. 1407, 3.
- Augustiner. 1407, 1.
- Todtschlag. 1491, 10.
Waldkirch, Balth. 1528, 11. 21.
Waldo ans Kl. zu Luckau. 1346, 4.
Waldsachsen ans Kl. Franckenhausen. 1419, 3.
Waldwinckel ans Kl. Reinhartsborn. 1354, 6.
Walhausen an Quedlinb. 985, 1. 2.
Wali, Graf. 986.
Wallersleben ans Kl. Ilm. 1290, 8.
Walmodehusen ans Kl. Walckenried. 1226, 1.
Walpurgehain ans Kl. Eisenberg. 1335, 16. 1342, 4.
Walsleben ans Erf. Peters-Kl. 1192, 2. 1353, 9.
Walstedt ans Kl. Volckerode. 1527, 1.
Walstorff ans Kl. Rode. 986.
Walter, Heinr. 1305, 5.
Walter-Nienburg, Quedlinb. Lehen. 1359, 6.
- Anhält. Expectantz. 1435, 13.
Waltersdorff an die Friesen. 1585, 8.
Waltershausen ans Kl. Reinhartsborn. 1296, 14.
- Abschied. 1535, 2.
- Bierschanck. 1537, 17. 1514, 10.
- mit 7. Hufen belehnet. 1484, 10.
- Leibgeding. 1374, 11. 1414, 5.
- Chur-Mayntz. Lehns-Gerechtigkeit renunc. 1666, 8.
- Weinschanck. 1514, 10.
- die von. 1336, 7.
Wancke, Herm. 1410, 2.
Wandersleben, Bertrad von. 1290, 27.
Wandesleben, ans Kl. Georgenthal. 1333, 24.
- an die von Wittrode. 1436, 6.
- Schenckrecht. 1621, 14.
- Reinhard von. 1357, 13.
Wangenheim, Veste, an Mayntz geöffnet. 1375, 9.
- die von. 1276, 10. 1318, 10. 1326, 18. 1342, 6. 1375, 9.
- Friedrich. 1370, 4.
- Luckard. 1296, 2. 1297, 25.
- Ludwig. 1268, 19. 1299, 5.
Wantzleben, Gumprecht von. 1304, 4. 1309, 4.
Wardenbrück, Horst. 1300, 10.
- *Ius patron.* 1253, 1.
- Mühle nach Dobrilug. 1248, 6. 1299, 13. 1324, 13.
Warnsdorff, die von. 1668, 4.
Wartza ans Goth. Nonnen-Kl. 1286, 17. 1299, 4. 1300, 5. 1311, 16. 17.
- ans Kl. Reinhardsborn. 1303, 13.
- Bierschanck. 1537, 19.
- Berthold und Mechtild von. 1272, 24.
Wasin, Heinr. von. 1488, 20.
Wasungen an Fulda. 874, 2.
- Landgericht. 1386, 5.
Wassenburg an Thüringen. 1369, 5. 6.
Watzdorff, Carl von. 1394, 12.
- Conrad. 1471, 4.
- David 1394, 12.
- Friedrich. 1594, 9.
- Heinrich 1517, 10.
Wayd, dessen Bereit- und Verkühlung. 1685, 14.
Weberstädt, die von. 1404, 9.
Webra, Hans von. 1486, 11.
Wechmar an die Gr. von Gleichen. 1351, 22.
- Schultzenamt. 1368, 24.
- Vergleich. 1498, 8.
- die von. 1289, 19. 30. 1561, 21.
- Hans. 1415, 1.
Wechterswinckel, Kl. 1250, 7. 9. 1278, 14.
Weddesleben ans Kl. Monsionberg. 1333, 7.
Wederden, die von. 1361, 6.
- Hermann. 1307, 18. 1311, 1.
Wehlen, Stadt. 1355, 1.
Weichart ans Kl. Reinhartsborn. 1397, 2.
Weickershain, Ablass. 1441, 2. 1470, 1.
Weida, Stadt. 1389, 4.
- an Thüringen. 1410, 23. 1411, 15.
- Kloster. 1461, 6.
- Vögte. 1206, 8. 1309, 12.
- Heinrich. 1209, 10. 1260, 15. 16. 1300, 6. 1389, 4. 1310, 23. 1518, 9.
Weigel, Erh. 1697, 2.
Weigmannsdorff. 1278, 14.
- an die Schönberge. 1526, 6. 1608, 13.
Weilburg an Stolberg. 1573, 4.
Weimar, Stadt. 1097, 2. 1278, 14.
- Hauptmann. 1539, 1.
- Herschfeld Lehen. 1594, 8.
- Iacobs-Kirche. 1294, 10.
- Pfarrer. 1257, 5.
- Pfarrkirche an den Teutschen Orden. 1184, 10.
- Vicarius. 1514, 8.
- Zinsen auf der Hoffstädt und Fleischbäncken. 1431, 9.

*Weimar. Linie betr.*

Fürstbrüderl Hauptvertrag. 1628, 5.
Weim. und Altenburg. Theilung der Grafen und Herren. 1634, 6.
Recess, in welchen das Repraesentations-Recht aufgehoben. 1637, 7.
Theilungs-Recess. 1640, 1.
Fürstbrüderl. Vertrag. 1662, 14. 1667, 4.
Weim. und Altenb. Haupt-Bey-Recess. 1663, 6. 7.
Brüderl. Vergleich. 1694, 12.
Mandat den Lands-Principat und Regiments-Form betr. 1719, 5. *seqq.*

* * *

Weinmeister, Matth. 1539, 5.
Wein-Ordnung des Röm. Reichs. 1498, 17.
Weinsperg, Anna von. 1403, 13.
Weinzehende. 1170, 1.
Weisessen ans Erf. Peters-Kl. 1305, 14. 1316, 2. 14.
Weissand ans Zerbster Stift. 1351, 10.
Weissbach, die von. 1501, 8.
- Reichs-Erb-Ritter. 1510, 2.
- Hans. 1524, 17.
- Hans Heinrich. 1618, 6.
- Hermann. 1614, 3.
- Herold. 1361, 21.
Weissenbach, die von. 1388, 11.
- Götz. 1384, 7.
Weissenborn, Kl. Stiftung. 1253, 4.
- Weinberg. 1390, 3.
Weissenburg an Morckau verpfändet. 1495, 13.
Weissenburger Forst. 1475, 22.
Weissenfels, Pfaltzgr. Friedrich. 1048, 1.
- Gr. Dietrich. 1196, 3.
- Ablass. 1480, 9. 1481, 10.
- Fischerey. 1076.
- Glockentauffe. 1423, 31.
- Leibgedinge. 1351, 16. 1374, 17.
- Nonnen-Kloster. 1384, 11. 1449, 18. 1465, 8.
- Pflege. 1374, 17.
- Sedilhof. 1425, 8.
- Weichbild. 1467, 17.
- Zollfreyheit. 1076.
Weissenfelsischer Vertrag. 1581, 3.
Weissensee, Burgmänner. 1312, 6.
- Compter. 1448, 9.
- Compterhof. 1318, 1. 1449, 12.
- Erlass. 1525, 22.
- Knabe ermordet. 1303, 17.
- ans Kl. Oldisleben. 1338, 26.
- Sedelhof. 1402, 7.
- Statuten. 1454, 18.
Weistrup ans Kl. Geringswalde. 1288, 5.
*Weitao, pagus.* 1040, 1.
Welicker, Ioh. 1541, 2.
Welkirs nach S. Afra. 1408, 10.
Welmenitz ans Kl. Neu-Zell. 1333, 2.
Weltewitz, die von, belehnet. 1429, 2. 1455, 13. 1466, 6.
- Dietrich. 1260, 16.
- Heinrich. 1366, 5.
Wendelstein an die von Witzleben. 1529, 7.
Wenden fallen ein. *post* 1108.
Wendische Unterthanen in Thüringen. 1227, 17.
Wendepfaffe, Heinr. 1300, 12.
Wenigen-Arnstadt an Mansfeld. 1488, 20.
- Entzingen ans Kl. Rohrbach. 1356, 4.
- Keyne. 1370, 6.
- Leyne. 1381, 9.
- Vanre, Belehnung. 1412, 22.
Wenthausen, Kl. 1321, 11.
- Pröbstin. 1273, 9.
- reformiret. 1377, 2.
Wentzel, Röm. König. 1365, 6. 1367, 11. Keyser. 1376, 10 *seqq.* Bündniss wieder ihn. 1399, 15.
Wentzel, Herz. zu Sachsen. 1309, 4. 1313, 12. 1323, 37. 1326, 10.


Wentzel

Wentzel Herz. 1361, 21. Churf. 1373, 8. *seqq.*
Werben, Stadt. 1225, 8.
- Gr. Dietrich. *post* 1169, 2.
- Dorff ans Kl. Besau. 1289, 8.
Werchau an die von Drandorff. 1467, 1.
Werda, Kaland. 1421, 3.
- Kirche. 1355, 3.
- Priesterschaft. 1397, 4.
- soll sich zu Zwickau Rechts erhohlen. 1411, 6.
Wergen, Grentzen. 1309, 11.
Weriner mit den Thüringern vertragen. 500.
Werinesbrunn an Fulda. 827.
Wernher, Ioh. Balth. von. 1729, 9.
Werningeroda, Grafen. 1298, 20. 1301, 2. 1323, 10.
- Friedrich. 1320, 7.
- Aufsicht über Goslar. 1331, 10.
- Stadt, abgebrannt. 1455, 19.
Werningshausen, Capelle. 1483, 15.
Wertheim, Gr. Catharina. 1561, 15.
- Eberhard. 1359, 18.
- Iohann. 1402, 8.
- Michael. 1413, 3.
- Rudolph. 1353, 11. 1431, 13.
Wertheim von Henneberg verkaufft. 1353, 11.
Wertheimische Güter, s. Stolberg.
Werther, Herren von. 1347, 17. 1420, 20. 1421, 6.
- Berld. 1454, 3.
- Hans. 1420, 15. 1672, 3.
- Heinrich. 1413, 31.
- Wolf Dietrich. 1699, 24.
- Cammerthor-Knecht-Amt. 1420, 15. 1494, 11. 1698, 32.
- Reichs-Panner- und Freyherren. 1638, 7. 1711, 64.
Wertlau ans Kl. Ankun. 1287, 16.
Wesenberg, Bartusch von. 1420, 15.
Wesenigk, Pfarrer. 1267, 4.
Wesenstein an die von Bünau. 1413, 22.
Westendorff nach Quedlinb. 1364, 17.
Westeregeln. 937.
Westerhagen, die von. 1309, 7.
- Apel. 1512, 11.
Westerhausen. 1185, 1.
Westermarck und Westersberg Fuld. Lehen. 1248, 5. 1356, 20.
Western-Rudestedt. 1261, 4.
Westhausen, Kirche. 1500, 25.
Westhein an Fulda. 812.
Westphälische Gericht. 1386, 9. 1387, 1. 1425, 26. 1453, 9. 14. 1454, 5-8. 10. 11. 12. 14. 15. 20. 21. 22. 1464, 3.
Westra, Fuldisch Lehen. 1212, 6.
Wetha ans Kl. Beutitz. 1319, 26.
Wettin, Gr. Conrad. 1116, 2. 1204, 1.
- Burggr. Otto. 1262, 18. 1276, 14. 1285, 5.
- Stadt an Magdeb. 1288, 9.
Wickerstedt ans Kl. Heusdorff. 1174, 4. 1289, 29. 1291, 7.
- Pfarre. 1371, 20.
- die von. 1369, 7.
Widerstedt, Kl. 1398, 11. 1401, 11.
Wiedebach an die Schencken. 1393, 12.
Wiedertäuffer. 1527, 19. 1528, 3. 5. 26. 1534, 26. 1536, 11. 1550, 8.
Wiesenburg an Chur-Sachsen. 1361, 4.
Wigendorff ans Kl. Capellendorff. 1392, 5.
- ans Kl. Heusdorff. 1393, 2.
- verkaufft. 1372, 18.
Wihe, Grafen. 1275, 13.
- Albrecht. 1415, 7.
- an die Landgrafen. 1413, 2.
- an Beichlingen. 1423, 28.
Wilandsdorff, s. Wilsdorff.
Wilde *Iac.* 1541, 3.
Wildeck, See, an Fulda. 1306, 7. 1311, 2.
Wildenfels, Böhmisch Lehen. 1356, 19.
- an die Pflüge. 1427, 2.
- Herren von. 1341, 12. 1356, 19. 1408, 8. 1464, 4. 1490, 8.
- Anarg. 1407, 5. 1528, 19. 23. 1538, 8.
- Anarg Friedrich. 1575, 8.
- Heinrich. 1554, 12.
- Belehnung. 1579.
- Vergleich mit Mansfeld. 1494, 25.
- Vormünder. 1567, 6.
Wildensee, Convent. 1233, 9.
- Archid. 1519, 12.
Wildsberg, verkaufft. 1586, 10.
Wilhelm Keyser. 1252, 4. 12. 13. 1253, 3. 18. 1254, 8. 1255, 3.
Wilhelm Landgr. 1352, 9. *seqq.* Ehepacten. 1358, 6.
Wilhelm Marggr. (*Cocles*) 1392, 2. *seqq.*
Wilhelm Herz. (Weim.) 1626, 20. 21. 22. 1630, 6-9. 12. 14. 16. 1631, 48. 1632, 21. 1633, 6. 10. 18. 1634, 2. 1637, 11. 1640, 12. 1641, 17. 1642, 3. 6. 1644, 1. 1645, 1. 1657, 13. 14. 15. 1658, 18. 1659, 7. 14. 15. 1660, 18. 1661, 13. 1662, 8.
Wilhelm (Altenb.) 1670, 12.
Wilhelm (Goth.) 1713, 17.
Wilhelm (Gotha) 1738, 6. 1739, 3.
Wilhelm Ernst (Weim.) 1684, 7. 8. 9. 1685, 18. 1691, 10. 11. 1700, 40. 1701, 7. 1702, 18. 1709, 19. 25. 28. 1715, 16. 1716, 5. 1717, 13. 1719, 5. 8.
Willekomme, Geschlecht. 1363, 3.
Willersleben ans Kl. Ilmen. 1297, 4.
Willerstedt, Dorff. 1310, 9.
- die von. 1310, 9.
- Ditmar. 1290, 39. 1302, 10.
Willstein, Werner. 1546, 27.
Wilsdorff, Altar. 1260, 14. 1470, 26.
- Kundschaft. 1460, 19.
- an die Monhäupte. 1357, 3. 1406, 4.
- Zehend ans Stift Meissen. 1259, 12.
Wilsleben an Quedlinb. 1231, 9.
Wilstorff ans Michaelis Kl. zu Iena. 1346, 7.
Wimmelburg, Kl. 1333, 11. 1381, 2. 1524, 2.
Winckel an die Hundorffe. 1499, 10.
Windensee, die von. 1257, 9.
Winecken, die von. 1330, 18.
Winen, Dietr. von der. 1364, 11.
Winsfort, Ulr. *post* 1400, 3.
Winterstein, Mühle und Brauhaus. 1599, 3.
Wipra, Mansfeldisch. 1440, 14.
Wiprecht, Gr. 1097, 1. 1106, 2.
Wirchhausen, Beringen von. 1315, 3.
Wirtenberg, Herz. Christoph. 1546, 4.

### Wirtzburg.

1. *Bischöffe.*

Adalbero. 1075, 2.
Conrad. 1212, 8.
Gerhard. 1399, 7.
Gottfried. 1320, 17. 1323, 15.
Herold. 1171, 2.
Iohann. 1403, 17. 1413, 21. 1418, 27. 1419, 10. 1434, 7.
Iring. 1465, 8.
Iulius. 1598, 6.
Melchior. 1566, 14. 15.
Rudolph. 1492, 26.
Siegmund. 1440, 6. 15. 17. 18. 19. 21. 22. 1441, 8.
Wolfgarius. 815, 1.

2. *Stift.*

etliche Güter restituiret. 820.
bekommt Tonna. 860.
- Meiningen. 1007.

* * *

Wirtzburg, die von. 1317, 14. 1371, 17.
- Hans. 1412, 20.
Wisa an der Gana nach Meissen. 1090, 1.
Wisende ans Kl. Seuselitz. 1382, 2.
Wisitz ans Kl. Dobrilug. 1302, 17. 18.
Wiskeravin. 1166, 3.
Wiswerck, Heinr. 1310, 12.

### Wittenberg.

1. *Stadt.*

Altar. 1331, 7. 8.
Becker-Innung. 1424, 6.
Capelle. 1330, 7.
bittet um *Capistrani Canonisation.* 1462, 10.
drey Dörffer. 1425, 23.
Einlösung. 1337, 7. 1339, 5.
Iahrmarckt. 1468, 8.
Kloster, Augustiner. 1524, 1.
Oberhofgericht. 1665, 3.
Pfaltzgr. Ruprechts Gefängniss. 1353, 8.
zwischen Pfarrer und Caplan Schied. 1516, 8.
Privilegia. 1424, 17. 1428, 1.
Quell nach der Stadt. 1555, 14.
Rath muss den Religions-Eid leisten. 1605, 1.
Schützen-Altar. 1412, 8.
Stifts-Kirche. 1306, 9. 1514, 3. *Reliqua in Meisneri descriptione huius templi.*

2. *Universität.*

Ausschreiben. 1501, 10.
*Confirmatio.* 1502, 6.
*Conservatores.* 1506, 3.
Churf. Ioh. Friedrichs Fundation. 1536, 12.
Iuristen-Facultät bekömmt *Comitivam Palatii.* 1711, 41.
Lehre wegen. 1546, 4.
Philosophische Facultät erhält Macht Poëten zu creiren. 1711, 47.
Privilegia. 1502, 21.
Stipendia. 1545, 14.
*Subconservatores.* 1508, 6.

* * *

Wittenbergische Capitulation. 1547, 12.
Wittern an Mayntz. 1233, 6.
Wittrode, die von. 1436, 6.
Witzenroda ans Kl. Capellendorff. 1319, 24.
Witzleben, die von. 1426, 19. 1473, 13. 1540, 10.
- belehnet. 1501, 7. 1523, 10. 1529, 7. 1549, 19. 1558, 3.
- Heinrich. 1392, 12. 13. 14.
- Hermann. 1338, 13. 1497, 9.
Wladislaus Kön. in Böhmen. 1422, 23.
Wörlitz, Kirche. 1197, 5. 1201, 3. 1207, 3. 1247, 3. 1313, 2. 1352, 10.
- Pfarrer. 1288, 12.
Wörpzig ans Kl. Nienburg. 1240, 6.
Wolckenberg, Messe. 1371, 21.
- Pfarre. 1308, 16. 1309, 10. 1354, 9.
Wolckenstein, Kirche. 1385, 14.
Wolckwitz verkaufft. 1511, 7.
Woldenberg, Hans von. 1385, 14.
Wolfborn, Hartm. von. 1272, 11.
Wolfen ans Kl. Gottes-Gnade. 1319, 23.
Wolfersdorff, Nic. von. 1451, 1.
Wolframsdorff, die von. 1411, 2.
Wollendorff ans Stift Gerenrode. 1197, 6.
Wollinische Werder, Chur-Sächs. Unterpfand. 1648, 6.
Wolmerstädt an die von Witzleben. 1501, 7. 1523, 10. 1529, 7. 1558, 3.
Wolmerstorff, *jus patron.* 1454, 1.
Woltersdorff, Capelle. 1426, 11.
Worfzins (*fort. leg.* Wortzins) 1281, 2.
Woren, Ulr. 1393, 2.
Worms, Vertrag. 1509, 4.
Wormsleben, Grentze. 1527, 2.
Wesborn, verkaufft. 1456, 7.
Wrangel. 1647, 10. 11. 16.
Wrecitz ans Kl. Ankun. 1266, 13.
Wucher, Befehl. 1529, 12.
Würdenhayn, an Böhmen. 1370, 10.
- Kirche. 1444, 13.
Wulfen, Jwan von. 1419, 9.
Wulfingerode, Kirchweihe. 1442, 18.
Wulkewitz, Witthum. 1383, 16.
Wurmstedt ans Kl. Heusdorff. 1208, 4. 1287, 23.
- Heinrich von. 1273, 6. 1287, 23.
Wurtzen, Zehende an Magdeburg. 961, 2.
- Grafsch. an Meissen. 995, 1.
- Dom-Kirche gestiftet. 1114, 1. Das übrige in Schöttgens Würtznischer Historie.

### Y.

Yfede. 1306, 22.

### Z.

Zabel, Heinr. *post* 1205.
Zabitz, Ioh. von. 1332, 3.
Zadel, ans Kl. Alten-Zell. 1351, 8.
Zahna, Gerichte. 1430, 10.
- Privilegia. 1361, 6. 1430, 5.
Zallersleben ans Kl. Wiperti. 1246, 15. 1319, 14.
Zangenberg ans Kl. Bosau. 1301, 15.
Zaschnitz, die von. 1695, 22.
Zatmut ans Stift Quedlinb. 1306, 19.

Zauche an Guben. 1347, 5.
Zaukerode, Vorwerg. 1414, 22.
Zebekur, ans Kl. Pforta. 1296, 8.
Zebiker, Nonnen daſ. 1262, 8.
Zegen, Geſchlecht. 1360, 9.
Zehmen, Carl Heinr. von. 1634, 16.
Zehren, Kirche. 1352, 18.
Zeidel-Gericht. 1296, 10.
Zeitz, Stadt, nicht zu befeſtigen. 1259, 6.
- Nonnen-Kl. S. Stephani Stiftung. 1147, 3. *Confirm.* 1154, 1. 1184, 3. 1185, 2. Schenckung. 1270, 10.
- Weichbild. 1467, 17. 1525, 32.
- Zoll. 1125.

*Stift.*

- Magdeb. untergeben. 967, 1.
- Biſchoff zu ordiniren. 968, 4.
- nach Naumburg verlegt. 1028. 1032, 1.
- Confirm. 1230, 1.
- zu Meuſelwitz Zinſen. 1418, 20.
- Probſt. 1329, 4.
- Schenckungen. 1140, 1. *poſt* 1144, 1147, 2.
- Seelbad. 1541, 2.
- Tauſch. 1150, 4.

Zelchen, Fiſchweide. 1527, 4. 1565, 4.
Zelingen an Quedlinb. 1345, 11.
Zell, Herz. Ge. *W*ilhelm. 1690, 18. 19. 21.
Zell, Klöſterlein 1173, 1.
Zelowitz an der Gana. 1150, 5.
Zepe ans Kl. Gottes-Gnade. 1260, 9.
Zerben ans Kl. Memleben. 1244, 2. 3.
Zerbſt. 1003, 2.
- Brandenb. damit belehnet. 1253, 3.
- Kirche S. Barth. 1215, 6.
- Nonnen-Kl. Confirm. 1213, 6. 1214, 2.
- Zoll erkaufft. 1262, 10.
- Zollfreyheit. 1259, 1.
- Herren von. 1259, 1.
- Richard. 1262, 0. Das übrige in Beckmanns Anhält. Hiſt.

Zerben ans Kl. Memleben. 1244, 2. 3.
Zeringen nach Deſſau 1439, 7.
Zerkwitz ans Kl Gottes-Gnade. 1300, 9.
Zerkow bey Gommern. 1465, 14.
Zernzin ans Stift Merſeb. 1332, 13.
Zerten, Vorwerg. 1202, 5.
Zeſchau, Caſp. von. 1392, 6.
Zettwitz, Adam Erdmann von. 1634, 5. 1648, 1.
- Hans George. 1645, 3. 1646, 1.
- Hans Heinrich. 1628, 14. 23.

Zeuden ans *W*ittenb. Stift. 1385, 20.
Zeuner von Glaucha. 1594, 12.
Ziegelhaim, die von, *W*apen. 1544, 5.
Ziegenhain, Ablaſs. 1425, 25. 31. 1453, 4. 1486, 20.
- Graf Berthold. 1258, 7.
- Ioh. und Gottfr. 1414, 13.

Zigeuner-Mandat. 1658, 21.
Ziegler, Gertrut von. 1527, 4.
- Otto. 1447, 15.

Zimmerberg ans Kl. Reinhartsborn. 1282, 1.
Zimmern, Fuld. Lehen. 1315, 14.
Zinna, Kl. 1307, 5. 6. 18. 1308, 15.
Zinniſcher Vertrag wegen der Müntze. 1667, 23. 1675, 2.
Zirkel nach Salgaſt. 1432, 4.

Zittau.

Abgebrannten Begnadigung. 1608, 11.
Abſage-Brief an Görlitz. 1496, 23.
kann Adeliche belangen. 1362, 3.
Altar. 1396, 4.
Armbruſt-Schieſſen. 1590, 10.
an Böhmen. 1291, 24.
Breslauer Iohann, Marckt zu beſuchen. 1456, 12.
Bürger haben Lehngüter. 1360, 12.
*Comitiva Palatii.* 1711, 6. 1712, 10.
Commenden Zittau und Hirſchfeld gekaufft. 1570, 2. 1571, 1.
Conſtabuley oder U. L. Fr. Brüderſchaft. 1469, 5.
Creutzherren. 1303, 9. 1310, 6.
Erbgerichte. 1396, 12. 1404, 5. 1422, 19.
darff Feld kauffen. 1345, 10.
Hoſpital S. Iacob. 1303, 9. 1331, 22.
Kloſter, Barfüſſer. 1370, 1.
- Regler-Nonnen. 1522, 8.

Königswald. 1365, 5. 6.
Landſtraſſe. 1418, 8. 1422, 20.
Pacht der Landvogtey. 1366, 4. 1385, 18. 1395, 15. 1396, 14.
Ordenshaus. 1414, 21.
Ordnung, verneuerte. 1616, 8.
Oybiniſchen Güter. 1574, 25.
Petantzmeiſter. 1414, 29.
Pfarrkirche. 1291, 24.
Policey-Ordnung. 1353, 21.
Prediger Vergleich. 1552, 3.
Privilegia. 1174, 8. 1547, 25.
Rathswahl, freye. 1609, 8.
Raitung der Güter erlaſſen. 1561, 10.
Roſnau verſtöret. 1399, 1.
Saltzſchanck. *poſt* 1378, 2.
Schützen-Freyheit. 1658, 20.
- Königs-Bier. 1668, 11.

Vergleich. 1524, 10. 1531, 13.
Verpfändung. 1283, 16.

* * *

Zittauiſche Kreis, Gerichtbarkeit. 1561, 5.
Zizow an Quedlinb. 987.
Zörbig, Altar. 1462, 19.
- Frühmeſſe. 1344, 19.
- an die Landgr. 1350, 26.
- an Magdeburg Zehenden. 961, 2.
- an Meiſſen geöffnet. 1340, 8.
- *Salve*, ewiges. 1477, 9.
- Schneider-Innung. 1400, 16.
- SchwediſchePlünderung. 1636, 7. 1654, 20.
- Vogtey. 1422, 1.

Zollgerechtigkeit, Eisleben. 1045, 2.
- Naumburg, Zeitz, Teuchern. 1135.
- Quedlinburg. 993, 4.
- Zwencka. 1004, 1.

Zortwitz nach Deſſau. 1363, 8.
Zorwitz an den Kaland zu Köthen. 1338, 18.
Zotenſtädt ans Kl. Heusdorff. 1246, 4. 1289, 14. 15.
Zſchanewitz vererbet. 1463, 13.
Zſchocha an die von Schönberg. 1611, 15.
Zſchopa, Altar. 1519, 15.
- Pfarrlehen. 1454, 23.

Zſchurſch, *W*itthum. 1383, 17.
Zulitz ans Kl. Eilwardeſtorff. 1322, 20.
Zwencka, nach Merſeburg. 1004, 1.
- Zollgerechtigkeit. *ibid.*

Zweth, Fehre. 1241, 3.
Zwetzen, Gericht. 1352, 21.

Zwickau.

an Böhmen verpfändet. 1292, 11. 1298, 2.
Bündniſs. 1306, 2.
Flöſſe, Vergleich. 1525, 30.
an Frid. Admorſum. 1311, 6. 1324, 8.
an Frid. Severum. 1326, 8. 9. 1329, 4.
Kaland. 1365, 20. 1452, 7. 1503, 8. 1504, 8. 1508, 4.
Meſshaltens wegen Vergleich. 1400, 20.
Pfarre. 1380, 5. 1424, 18.
Pfarrkirche ans Kl. Boſau. 1118. 1192, 3. 1212, 4.
Privilegium Keyſ. 1036. 1042.
Rath. 1297, 10.
Schöppenſtuhl. 1411, 6.
Schutzbrief. 1308, 10.
Statutum. 1392, 15. 1463, 5. 1588, 14.
Verſöhnungs-Brief. 1385, 17.
Vicarius. 1330, 11.

* * *

Zwickauiſche Straſſe. 1579, 1.
Zwievelbach, *W*itthum. 1383, 17.
Zwirtſow ans Zeitziſche Nonnen-Kl. 1270, 10.

## *ERRATA.*

a. 941. *l.* 3. *lege* Oſteregeln und Weſteregeln. 945, 2. *l.* Geroni. 946, 1. Helmwardesdorff. 965, 3. Neletici. 973, 1. Thiemoni. 991. Nercha. 995, 1. Wurtzen. 1040, 1. Tuchem. 1071. Suave. 1097, 1. Schkœlen. 1132, 1. Kœſen. 1144, 1. Lucius *II.* 1144, 6. Felleri. 1149, 2. Severi. 1190, 3. Sommerſchenburg. 1208, 2. Gandersheim. 1209, 1. Reiffenſtein. 1222, 5. Stapel-Recht. 1224, 7. *adde:* SCHANNAT *Vindem. II. p.* 8. 1225, 6. Schwerſtædt. 1239, 5. Luckem. 1246, 8. Ravenna. 1253, 3. *lege* LVDEWIG *Reliqv. II. p.* 249. 1254, 11. Mulerndorff. 1259, 6. vor Meiſſen *l.* Naumburg. 1260, 4. I. *lege* V. 1260, 9. *l.* Zept. & poſt. XI. p. 575. 1261, 6. Meringen. poſt 1262, nam. 2. deleatur, quia jam ſupra adfuit. 1268, 4. Magdeburg *l.* Mayntz. 1277, 16. Thürungen. 1278, 5. pertinet ad a. 1287. 1278, 9. Dietrichs zu Naumburg *l.* Landsberg. 1279, 11. Pfüffel. 1282, 18. Nieder-Romſtet. 1292, 14. Boëmund. 1297, 26. Phalendorff. 1298, 14. Pauey. 1300, 5. Erffa. 1301, 15. Zangenberg. 1309, 1. Middenboſe. 1314, 9. Frimar. 1315, 14. Zimmern von Fulda. 1315, 15. dem Teutſchen Hauſe zu Halle, *lege*, Landgraf Friedrichen. 1319, 14. Zallersleben. 1330, 12. Lome. 1330, 17. Clinſchow. 1335, 15. Remſtet. 1335, 17. Reuſſiſchen. 1344, 14. Ordruffiſchen. 1350, 7. Lauchſtædt. 1358, 10. Hof. 1382, 11. Bamberg. 1399, 1. Zittau. 1408, 26. Die Aebtiſſin. 1408, 17. Hanau. 1408, 27. Ruprecht. 1413, 1. Grünhain. 1414, 18. Grafen *leg.* Herrn. 1415, 6. Harras. 1415, 20. Ordnung *l.* Oerterung. 1419, 12. Bathin. 1423, 8. Nismitz. 1442, 18. Kirchweihe. 1455, 28. Koſpod. 1456, 18. Oederan. 1459, 14. Ibidem *l.* Odor. Raynaldus. 1461, 7. Idem *l.* George Kön. in Böhmen. 1468, 7. Nismitz. 1480, 22. Der Keyſerl. Anwald. 1485, 20. Marckſuſra. 1490, 5. dem Dorffe. 1491, 12. *adde:* ELTESTE. 1494, 18. Iahna. 1495, 13. Norckau. *poſt* 1500, 6. Franciſcaner. 1509, 3. Bomhauer. 1512, 7. Kürſchner-Altar. 1557, 11. Bericht. 1563, 6. Lehnwahr. 1574, 25. Oybiniſchen. 1608, 5. Clingen. 1608, 13. Schönberg. 1650, 4. Noſſen. 1677, 3. Vertheilung. 1685, 16. MORITZ WILHELMS. 1711, 1. MORITZ WILHELM. 1715, 1. *dele:* GUNTHER. 1724, 2. *lege:* Fiſchberg.

Sta

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Schöttgen, Christian,

Inventarium Diplomaticum Historiæ Saxoniæ Superioris Das ist, Verzeichnis derer Uhrkunden der Historie von Ober-Sachsen, Darinnen Keyserliche, Chur- und Fürstliche, und andere Schenckungen, Privilegia, auch das Reich, Stifter, Klöster, Universitäten, den Adel, Städte und Dörffer angehende Documenten, Chur-Sachsen, Meissen, Thüringen, Lausitz, Henneberg, Voigtland, wie auch Anhalt, Quedlinburg und Mansfeld anbetreffend, so viel

Halle im Magdeburgischen 1747

2 Germ.sp. 140
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10938479-8
VD18 1454203X-001